



PHILATELICAL



LIBRARY



JOHN K. TIFFANY



COLLECTED BY



BECKTOLD & CO.
Book Manufacturers,
ST. LOUIS, MO.

Crawford 121 Tiffany

Philatelistische Bibliothek. Bd. III.

Handbuch *R. 111*

für

Postmarken-Sammler.

⊕ Ehrendiplom, Paris 1878. ⊕

Illustrierter Katalog

aller

mit 1653 bis Ende 1883 erschienenen Postmarken, Postkarten, Anweisungen, Streifbänder u. s. w.

mit vielen erklärenden Noten und ca.

2500 Marken-Abbildungen

nebst

festgesetzten Verkaufspreisen der Briefmarkenhandlung von **Gebrüder Senf**

von

Dr. Alfred Moschkau.

Fünfte

von

W. Herrmann. Postsecretair a. D.

besorgte, vollständig umgearbeitete

Auflage.

Leipzig.

Verlag von Gebrüder Senf.

1884.

V o r w o r t.

Nachdem die im August 1879 erschienene vierte Auflage dieses Buches bereits seit über Jahresfrist vergriffen war, ward mir der ehrenvolle Ruf zu Teil, die Bearbeitung der fünften Auflage des „Moschkau'schen Handbuches für Postmarken-Sammler“ zu besorgen, weil der mir persönlich befreundete Verfasser aus Gesundheitsrück-sichtigen der Arbeit sich nicht unterziehen konnte.

Erst nach mehrmaligen Ersuchen seitens der Herrn Verleger, bin ich, trotz der mir zu Gebote stehenden so geringen, freien Zeit, doch dieser Aufforderung nachgekommen; dabei einzig und allein das Interesse unserer Wissenschaft im Auge habend. Ich habe mich bemüht das umfangreiche Werk, welches durch die seit Erscheinen der IV. Auflage neuerschiedenen und neuentdeckten Postwertzeichen ein höchst compliciertes wurde, möglichst genau und exact, im Sinne Dr. Moschkau's und den Ansprüchen der Neuzeit entsprechend, umzuarbeiten und über-gebe hiermit dasselbe der Sammlerwelt mit der Bitte, der fünften Auf-lage des Moschkau'schen Handbuchs die gleiche freundliche Aufnahme zu gewähren, wie ihren Vorgängerinnen. Ueber die vorkommenden Abkürzungen p. p. giebt die umstehende Einleitung Aufschluss. Die während des Drucks aufgefundenen Fehler p. p. sind am Schlusse dieses Werkes unter „Berichtigungen und Ergänzungen“ zusammenge-fasst; die während dieser Zeit neu erschienenen Postwertzeichen, die im Haupttext leider nachträglich sich nicht einfügen liessen, wurden in den gleichfalls angehängten Nachtrag aufgenommen. Die Kata-logisirung der ferner erscheinenden Postwertzeichen findet in den bei Gebrüder Seuf in Leipzig erscheinenden, Illustrierten Briefmarken-Journal statt, dessen Redaction der wieder genesene Dr. A. M o s c h k a u mit frischen Kräften soeben wieder übernommen hat. Ich verbinde diesen Hinweis zugleich damit, den Besitzern dieses Handbuchs das Mitlesen dieser trefflichen Briefmarken-Zeitung angelegentlichst an's Herz zu legen. Vom 1. Januar 1884 ab, monatlich zweimal auf reichste illustriert erscheinend, bildet dasselbe die Neuigkeiten teilweise sogar in Originalfarben ab, und ist inhaltlich wie kein anderes ähnliches Fachblatt ausgestattet. Für die Qualität des darin Gebotenen bürgt der gute Name des Redacteurs, unseres bewährten Moschkau. Gegen-über der überraschenden Fülle des Gebotenen ist der Preis von 1 M. 50 Pfg. pro 12 Nummern ein sehr billiger; eine Geldsumme, die gewiss jeder denkende Sammler mit Leichtigkeit erübrigen kann.

Zu vorliegendem Handbuche werden in Zwischenräumen Nachträge erscheinen, welche, da sie nur einseitig bedruckt sein werden, die permanente Fortführung des Werks ermöglichen; ihr Erscheinen wird z. Zt. in allen philathelistischen Organen, bekannt gemacht werden.

Berlin, Ende 1883.

W. Herrmann,

Postsecretär a. D.

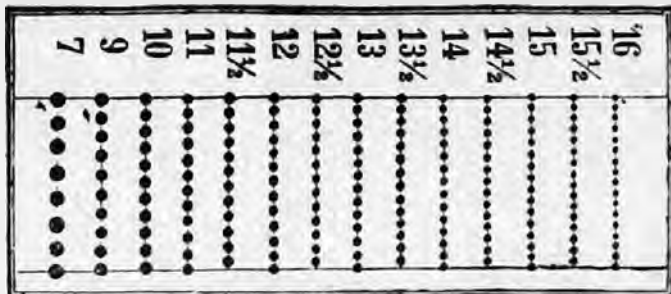
Einleitung und Verkaufsbedingungen.

Die im Texte angewandten Abkürzungen erklären sich wie folgt:

f. Dr., w. P. = farbiger Druck auf weissem Papier.
 schw. Dr., f. P. = schwarzer Druck auf farbigem Papier.
 C. oder Cartonp. = Cartonpapier.
 bläul. P., gelbl. P. = bläuliches Papier, gelbliches Papier.
 n. l. = nach links, n. r. = nach rechts.
 W. = Wasserzeichen, en rel. = relief.
 gez. = gezähnt, durchst. = durchstochen.

Sonstige gebrauchte Abkürzungen sind allgemein verständlich. Die Zähnung der Marken ist bei jeder Emission durch eine Ziffer ausgedrückt, welche die Zahl der auf einen Raum von 2 Centimeter entfallenden Zähne angiebt.

Zur Erleichterung der Zähnung geben wir nachstehend einen Zähnungsschlüssel



In allen Fällen, wo zur Bestimmung und Unterscheidung von Postkarten, Couverts u. s. w. das Format von Bedeutung ist, sind die Grössen in Millimetern angegeben; so heisst z. Bsp. 2618 so viel wie 26 mm breit, 18 mm hoch.

Die den verschiedenen Markenwörthen beigeetzten fetten Ziffern weisen auf die correspondirenden Nummern der Abbildungen hin; so dass z. B. Argentina No. 4 10 Centavos grün (27) heisst: die Abbildung dieser Marke findet man auf den beigegebenen Abbildungen unter No. 27.

Die dem Handbuche beigelegten Preise sind netto und zwar verstehen sich solche in der ersten Reihe für ungestempelte, in der zweiten Reihe für gestempelte, jedoch schön gehaltene Exemplare. Ein dem betreffenden Preise vorgesetzter Stern (*) charakterisirt denselben als eine Art Durchschnittspreis, stellt somit — zur Richtschnur des Sammlers — eine ungefähre Werthbestimmung dar. — Es kommt diese also bei Marken vor, deren Werth ein schwankender ist, und für welche daher ein bindender Preis momentan nicht ansetzbar war.

Bei einer Anzahl von Marken liess sich jedoch selbst diese Werthbestimmung nicht durchführen. Es sind dies theils Raritäten, deren Vorkommen im Handel ein sehr seltenes und deren Preis daher schwer zu bestimmen ist, theils Novitäten, die z. Z. noch nicht allgemein im Handel anzutreffen sind.

Ueber dergleichen Marken machen wir etwaigen Bestellern auf Wunsch gern schriftliche Special-Offerten.

Wir liefern nur garantirt echte Marken, und werden seltenere Stücke, deren Echtheit nur im Geringsten in Frage kommt, mit unserem Namenszuge versehen. Bei Bestellungen nach diesem Handbuche genügt die Ausgabe des Laudes, der Nummer und des Preises, nebst Bemerkung, ob das Exemplar ungebraucht oder gestempelt gewünscht wird. Obschon wir durch unsere langjährigen Verbindungen mit allen Briefmarkenhandlungen der Welt, sowie durch unser grosses Briefmarkenlager in den Stand gesetzt sind, stets eine reichhaltige Auswahl von den gewöhnlichsten bis zu den seltensten Marken zu bieten, kann doch der Fall eintreten, dass das eine oder das andere am Lager fehlt. Wir bitten daher, jeder Bestellung einen kleinen Reserve-Auftrag beizufügen, damit wir aus diesem Ersatz für ev. Fehlendes auswählen und so die eingehenden Beträge ausgleichen können.

Die Preise verstehen sich in Mark und Pfennig (1 M. = 65 kr.) Bei Couverts sind die Preise ohne Berücksichtigung des Formates angegeben, und gelten in der Hauptsache für grosse Ausschnitte; doch liefern wir, wenn solche vorrätlich, auch die ganzen Stücke ohne jeglichen Aufschlag. Allen Aufträgen unter 5 Mark ist Rückporto beizufügen. Bestellungen von 10 Mark an versenden wir „eingeschrieben.“ Alle Briefe, Geldsendungen u. s. w. an uns sind franco zu adressiren an die

Briefmarkenhandlung von Gebrüder Senf in Leipzig.

Aegypten.

Vice - Königreich.

Märken.

1866. Arabesken mit schwarz aufgedruckten ägypt. Schriftzeichen, f. Dr., w. P., gezähnt 13. (W.: Pyramide und Sonne.)
- | | | | |
|----|----------------------|-------|------|
| 1. | 5 Paras graugrün (1) | *0 50 | — |
| 2. | 10 " braun | 0 50 | — |
| 3. | 20 " hellblau | 0 50 | — |
| 4. | 1 Pe lila (ohne W.) | *0 75 | 0 40 |
| 5. | 2 " gelb (orange) | 1 00 | — |
| 6. | 5 " rosa | *2 00 | — |
| 7. | 10 " schieferblau | *4 00 | — |
1867. Sphinxkopf und Pyramide im liegenden Oval, f. Dr., w. P., gezähnt. 15. (W.: Halbmond und Stern.)
- | | | | |
|-----|---------------|------|-------|
| 8. | 5 Paras gelb | 0 15 | — |
| 9. | 10 " lila (2) | 0 35 | *0 20 |
| 10. | 20 " grün | — | 0 25 |
| 11. | 1 Pe roth | — | 0 05 |
| 12. | 2 " blau | — | 0 30 |
| 13. | 5 " braun | — | *0 50 |
1870. Desgleichen
- | | | | |
|-----|---------------------|-------|-------|
| 14. | 10 Paras hochviolet | *0 35 | *0 25 |
| 15. | 20 " dunkelgrün | — | *— 25 |
1872. Sphinxkopf und Pyramide im liegenden Oval. Inschr.: „Poste Khedeuie Egiziane“ unten, f. Dr., w. P., gezähnt. 13. (W.: Halbmond und Stern [etwas grösser]).
- | | | | |
|-----|---------------------------------------|------|-------|
| 16. | 5 Paras braun (3) | 0 15 | 0 08 |
| 17. | 10 " lila | — | 0 12 |
| 18. | 20 " blau | — | 0 15 |
| 19. | 1 Pe rosaroth | — | 0 05 |
| 20. | 2 " gelb | — | 0 15 |
| 21. | 2 $\frac{1}{2}$ " violet (grauviolet) | — | 0 20 |
| 22. | 5 " grün | — | *0 35 |
1873. Typus der Emission 1872 f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: wie oben.)
Verw. Druck.
- | | | | |
|-----|--------------------|---|------|
| 23. | 10 Paras blasslila | — | 0 12 |
| 24. | 20 " hellblau | — | 0 15 |
| 25. | 1 Pe ziegelroth | — | 0 05 |
| 26. | 2 " orangegelb | — | 0 15 |

1875.	Marke No. 16 verkehrt eingedruckt f. Dr., w. P. gez. 13.		
	27. 5 Paras braun (4.)	0 15	0 10
1879.	Janr. Prov. Ausgabe. Typus der Marke No. 21 mit schwarzem Aufdruck einer grossen Ziffer, f. Dr. w. P., (W.: ebenso) gez. 13.		
	28. 5 (Paras) schwarz und violet (5)	0 15	0 20
	29. 10 (") schwarz und violet (6)	0 25	0 25
NB. No: 28 und 29 kommen auch mit verkehrtem Aufdruck vor.			
1879.	1. April. Sphinx und Pyramide im liegenden Oval, „Postes Egyptiennes“ oben, Werthangabe links, rechts und unten ägypt. Schriftzeichen, diverse Einfassungen, f. D. w. P. gez. 13 (W.: Halbmond und Stern.)		
	30. 5 Paras braun (7)	0 10	0 05
	31. 10 " lila (8)	0 20	0 08
	32. 20 " blau (9)	—	0 15
	33. 1 Piastre rosa (carminrose) (10)	—	0 05
	34. 2 " gelb (11)	—	0 15
	35. 5 " grün (12)	—	0 30
1881.	Januar. Desgleichen f. D. w. P. gez. 13. (W.: wie oben.)		
	36. 10 Paras rothbraun	0 20	0 08
1882.	Januar. Desgleichen f. D. w. P. gez. 13. (W.: wie oben.)		
	37. 10 Paras perlgrau	0 20	0 08

NB. Die sogenannten Administrationsmarken (Inscr. arab. mit grossem runden Rahmen, mit italienischer Umschrift: „Posta vice reali egiziane“ und Name der Stadt, f. Dr. auf w. P.) sind keine Postmarken, sondern nur Verschlussoblaten für amtliche Briefe und Sendungen von einem Postamte zum anderen. Es giebt deren von allen grösseren Städten, als: Atfé, Alexandria, Cairo, Constantinopoli, Gedda, Smirna, Suez etc. — Im Jahre 1876 erschien von diesen Administrationsmarken eine Emission in ählicher Ausführung wie die Briefstempelmarken, f. D. en rel. auf farb. Papier. Der Doppelkreis enthält einen Halbmond und Stern von ägyptischen Schriftzeichen umgeben. Die Marken für das Directorium tragen aussen die Umschrift: „Poste Khedevie Egiziane Cabinetto del Vice Direttore“ und sind kleiner, als die für die einzelnen Postanstalten. Diese haben Umschrift: Direzione Generale della Poste Khedevie Egiziane“ und Angabe des betr. Ortes Atfé, Alexandria etc. Der Preis variiert zwischen 75—100 Pf. à Stück (12a)

Postkarte.

1879.	April. Weltpostkarte. Sphinx und Pyramide im liegend. Oval, Name und Postes oben, Werthangabe links, f. D., cham. Carton, 122×80. Umrandung, darin ägypt. Schrift.		
	38. 20 Paras braun (13)	0 30	0 25

Afghanistan.

(Cabul)

Fürstenthum.

Marken.

- 1870—71 (1288) Tigerkopf im Kreise mit Umschrift in orient: Schriftzeichen, rund, mit vier langen Eckausstrahlungen f. Druck gerippt, grauweiss Pap. (verschiedene Typen)
1. 1 Shahi schwarz. (14)
 2. 2 Shahis schwarz.
 3. 4 " " "
- 1871—1872 (1289) Desgleichen, nur grössere Eckausstrahl. glattes Pap.
4. 8 Shahis lila. (15)
 5. 1 Rupie lila
- 1872—1873 (1290) Desgleichen, Muster von Marke 1.
6. 1 Shahi schwarz.
- 1872—1873 (1290) Desgleichen Tigerkopf ohne Eckausstrahlungen, aber der Kreis mit kleinen sternartigen Spitzen versehen, gerippt u. glattes Pap.
7. 1 Shahi schwarz. (16)
- 1873—1874 (1291). Desgleichen wie Marke 7, nur veränderte Jahreszahl, geripp. Pap.
8. 2 Shahis schwarz.
 9. 4 " schwarz.
 10. 8 " schwarz.
 11. 1 Rupie schwarz.
- 1874—1875 (1292). Desgleichen, breite weisse Einfassung ohne jede äussere Verzierung, rund, f. D. w. gerippt Pap.
12. 2 Shahis schwarz. (17) — —
 13. 4 Shahis schwarz. — —
 14. 2 Shahis violet. — —
 15. 4 Shahis violet. — —
- 1875—1876 (1293). Desgleichen, Inschrift in fetten Lettern, rund, kleineres Format, f. D., geripp. w. P.
- a) für Cabul. (18. 19)
16. 1 Shahi blaugrau (N. schiefergrau) — —
 17. 2 Shahis blaugrau " — —
 18. 4 Shahis blaugrau " — —
 19. 8 Shahis blaugrau " — —
 20. 1 Rupie blaugrau " — —
- b) für Jellabad und Peshawur.
21. 1 Shahi schwarz — —
 22. 2 Shahis " — —
 23. 4 " " — —
 24. 8 " " — —
 25. 1 Rupie " — —

c) für Kandahar und Herat.		
26.	1 Shahi grün	1 50 --
27.	2 Shahis "	-- --
28.	4 " "	-- --
29.	8 " "	-- --
30.	1 Rupie "	-- --
d) für Kholloom, Mazar und Scherif.		
31.	1 Shahi violet	-- --
32.	2 Shahis "	-- --
33.	4 Shahis "	-- --
34.	8 " "	-- --
35.	1 Rupie "	-- --
e) für Lallpur.		
36.	1 Shahi ockergelb	-- --
37.	2 Shahis "	-- --
38.	4 " "	-- --
39.	8 " "	-- --
40.	1 Rupie "	-- --
1876—1877 (1294). Desgleichen, kleiner Kreis; Der Tigerkopf umgeben von einer weissen Einfassungs-Linie. f. D. w. geripptes P. (20)		
a) für Cabul.		
41.	1 Shahi blaugrau	-- --
42.	2 Shahis "	-- --
43.	4 " "	-- --
44.	8 " "	-- --
45.	1 Rupie "	-- --
b) für Jellabad und Peshawur.		
46.	1 Shahi schwarz	-- --
47.	2 Shahis "	-- --
48.	4 " "	-- --
49.	8 " "	-- --
50.	1 Rupie "	-- --
c) für Kandahar und Herat.		
51.	1 Shahi grün	-- --
52.	2 Shahis "	-- --
53.	4 " "	-- --
54.	8 " "	-- --
55.	1 Rupie "	-- --
d) für Kholloom, Mazar und Scherif.		
56.	1 Shahi violet	-- --
57.	2 Shahis "	-- --
58.	4 " "	-- --
59.	8 " "	-- --
60.	1 Rupie "	-- --

e) für Lallpur.		
61.	1 Shahi ockergelb	— —
62.	2 Shahis „	— —
63.	4 „ „	— —
64.	8 „ „	— —
65.	1 Rupie „	— —
1877—1878	(1295). Desgleichen, Typus der Emission 1876—77; nur ist der Tigerkopf ohne weisse Einfassungs-Linie f. D. w. gerippt. Pap.	
a) für Cabul.		
66.	1 Shahi blaugrau	*3 00 —
67.	2 Shahis „	*4 00 —
68.	4 „ „	— —
69.	8 „ „	— —
70.	1 Rupie „	— —
b) für Jellabad und Peshawur.		
71.	1 Shahi schwarz	*3 00 —
72.	2 Shahis „	*4 00 —
73.	4 „ „	— —
74.	8 „ „	— —
75.	1 Rupie „	— —
c) für Kandahar und Herat.		
76.	1 Shahi grün.	— —
77.	2 Shahis „	*4 00 —
78.	4 „ „	— —
79.	8 „ „	— —
80.	1 Rupie „	— —
d) für Kholm, Mazar und Sherif		
81.	1 Shahi violet	— —
82.	2 Shahis „	— —
83.	4 „ „	— —
84.	8 „ „	— —
85.	1 Rupie „	— —
e) für Lallpur.		
86.	1 Shahi ockergelb	— —
87.	2 Shahis „	— —
88.	4 „ „	— —
89.	8 „ „	— —
90.	1 Rupie „	— —
1878. Juni	(1295) Desgleichen, Typus der vorhergehenden Emission, nur sind die Inschriften viel magerer gehalten f. D. w. gerippt. Pap.	
a) für Cabul.		
91.	1 Shahi blaugrau	*2 80 —
b) für Jellabad und Peshawur.		
92.	1 Shahi schwarz	— —
c) für Kandahar und Herat.		
93.	1 Shahi grün	*2 80 —

	d) für Kholom, Mazar und Sherif.		
94.	1 Shahi violet	*3 00	—
	e) für Lallpur.		
95.	1 Shahi ockergelb	*2 80	—
1881—(1298).	Indopersische Inschriften in einem mit Punkten ausgefülltem Kreise, worin sich ein zweiter kleinerer Kreis befindet, in dessen Mitte (statt des bisherigen Tigerkopfs) die Werthangabe. f. D. weiss. geripp. Pap. (21)		
96.	4 Shahis violet	*3 50	—
97.	8 Shahis „	—	—
98.	1 Rupie violet	—	—
99.	4 Shahis schwarz	—	—

Alwar.

Britischer Schutzstaat in Indien.

Marken.

1877.	Indischer Dolch, zu beiden Seiten hindostanische Schriftzeichen im Oval, Ecken blätterartig schraffirt, f Dr. w. P, durchstoehen.		
	1. $\frac{1}{4}$ anna blau	0 20	—
	2. 1 anna braun	0 50	—
1879.	Desgl. f. D. w. P. ungezähnt.		
	3. $\frac{1}{4}$ anna blau	0 50	—
1880.	Desgl. f. D. w. P. gezähnt $9\frac{1}{4}$.		
	4. $\frac{1}{4}$ anna blau (22)	0 25	—

Angola.

Portugiesische Besizung.

Marken.

1870.	1. Juli. Krone im runden, verzierten Rahmen, Name oben. Werthangabn unten, f D., w. P., gezähnt. 13.		
	1. 5 Reis schwarz (23)	0 15	—
	2. 10 „ goldgelb	0 25	0 20
	3. 20 „ braungelb (olivenbraun)	0 40	0 30
	4. 25 „ rosa-carmin	0 50	0 40
	5. 50 „ grün	1 00	—
	6. 100 „ lila (violet)	*1 20	0 75
1877.	Januar. Desgl., f. D. w. P., gez. 13.		
	7. 40 Reis blau	0 80	—
	8. 200 „ orange	*2 50	—
	9. 300 „ braun	*3 50	—
1881.	Januar. Desgl. f. D. w. P., gez. 13.		
	10. 50 Reis blau	0 80	0 60
1882.	Juli. Desgl. f. D. w. P., gez. 13.		
	11. 40 Reis gelb	0 70	—

Antigua.

Insel. Britische Besizung.

Marken.

1862.	Kopf der Königin nach links im Viereck, f. Dr. w. P. ohne Wasserzeichen, gez. 15.		
	1. One (1) Penny rosa (24)	—	—
	2. Six (6) Pence grün	—	—
1862.	Desgl., gezähnt. 15 (W.: Stern.)		
	3. One (1) Penny ziegelroth bis rosa	—	—
	4. One (1) „ carmin	—	—
	5. Six (6) Pence grün	—	—
1873.	Mai. Desgl., gezähnt. 13. (W.: Krone und CC.)		
	6. One (1) Penny carminroth	0 25	0 12
	7. Six (6) Pence blaugrün	—	0 25
	8. Six (6) „ gellgrün	—	0 25
1880.	Januar. Kopf der Königin im Achteck, f. D. w. P., gezähnt. 13. (W.: Krone und CC.)		
	9. 2 ¹ / ₂ Penny braunroth	0 80	0 30
	10. Four (4) Pence blau (25)	1 00	0 35
1882.	Juli. Desgl., gez. 14 (W.: Krone und CA.)		
	11. Half (1 ¹ / ₂) Penny hellgrün	0 15	—
	12. 2 ¹ / ₂ Penny braunroth	0 55	0 25
	13. Four (4) Pence blau	0 75	0 30

Postkarle.

1880.	Januar. Weltpostkarte. Kopf der Königin Victoria mit Krone im Achteck nach links - Typus der Marken 1880. f D, chamois Carton 122×87 ohne Umrandung. (26)		
	14. Penny Half (1 ¹ / ₂) Penny braun	0 40	—

Antioquia.

(Siehe Vereinigte Staaten von Columbia.)

Argentinische Republik.

Marken.

1858. 1. Mai. Wappen im Oval, strahlende Sonne, darüber Name: „Confed. on Argentina“ oben, Werthangabe unten, mit breiter griech. Einfassung und kleiner Werthziffer, f. D., w. P.
- | | |
|-------------------|--------|
| 1. 5 Centav. roth | 1 — — |
| 2. 10 „ grün (27) | 1 50 — |
| 3. 15 „ blau | 2 40 — |
- NB. Varietät: Nr. 2 mit 2 Punkten hinter der 5=5: Centavos.
1861. September. Desgl., schmale griech. Einf., f. D., w. P., grosse Werthziffer.
- | | |
|-------------------------|-----|
| 4. 5 Centav. carminroth | — — |
|-------------------------|-----|
1862. 11. Jan. Wappen zwischen Zweigen und Inschrift: „Republica Argentina“ im Kreise, f. D., w. P.
- | | |
|------------------------|------------|
| 5. 5 Centav. rosa (28) | 0 15 0 40 |
| 6. 10 „ grün | 0 25 *0 75 |
| 7. 15 „ blau | 0 35 *1 00 |
- NB. Von Nr. 6—7 giebt es einen Abdruck in lebhafteren Farben mit veränderter Type: Accent über dem „O“ in Republica.
1864. Brustbild Don Rivadavia's nach links im Oval, f. Dr., w. P. (W.: R. A.)
- | | |
|--|-----|
| 8. 5 Centav. rosa, Werthziffer in den vier Ecken | — — |
| 9. 10 „ grün, Werthziffer in den vier Ecken | — — |
| 10. 15 „ blau, Werthziffer links und rechts | — — |
1864. April. Desgl., durchstochen oder gezähnt. 12 (W.: R. A.)
- | | |
|-----------------------------|------------|
| 11. 5 Centav. rosa (carmin) | 1 20 0 30 |
| 12. 10 „ grün | *1 60 0 50 |
| 13. 15 „ blau | *2 00 0 75 |
1867. Desgl., ungezähnt und ohne Wasserz, f. D., w. P.
- | | |
|--------------------------|---------|
| 14. 5 Centav. carminrosa | — *1 60 |
|--------------------------|---------|
1867. Juli. Desgl., gezähnt. 12. und ohne Wasserz.
- | | |
|--------------------------|---------|
| 15. 5 Centav. carminrosa | — *2 00 |
|--------------------------|---------|
1867. September. Diverse Portraits in verschiedenen Einfassungen, Name, Werthangabe unten, f. D., w. P., gezähnt. 12.
- | | |
|---|--------|
| 16. 5 Centav. roth, (30) Don Rivadavia im Kreise | — 0 10 |
| 17. 10 „ grün, (31) Gen. Belgrano im Oval | — 0 15 |
| 18. 15 „ blau, (32) San Martin im verschobenen Viereck. | — 0 20 |
1873. Desgl., f. D. w. P., gezähnt. 12.
- | | |
|--|-----------|
| 19. Un (1) Centav. violet, Antonio Balcare nach links im Oval (33) | 0 20 0 10 |
| 20. Cuatro (4) Centav. braun, Dr. M. Moreno nach links im Oval (34) | 0 40 0 15 |
| 21. Treinta (30) Centav. orange, Carlos de Alvear nach rechts im Oval (35) | — 0 50 |
| 22. Sesenta (60) Centav. schwarz. D. G. A. de Posadas nach rechts im Oval (36) | — 1 50 |

	23. Noventa (90) Centavos blau, D. Corn. Saavedra im Oval (37)	— 2 00
1876.	Dezember. Prov. Ausg. Marke Nr. 16, f. D., w. P., durch- stochen.	
	24. 5 Centavos roth, Don Rivadavia im Kreise.	— —
1877.	Mai. Diverse Portraits in divers. Einfassungen, f. D. w. P.	
	25. Dos (2) Centavos grün, gez. 12 (Don Lopez) (38)	0 20 0 10
	26. Ocho (8) Centavos kirschroth, durchst. (Don Rivadavia) (39)	— 0 10
1877.	Prov. Ausgabe. Typus der Em. 1867 m schwarzem Auf- druck einer grossen Ziffer. f. D. w. P. gez. 12.	
	27. 1 auf Cinco (5) Centavos roth (40)	— 0 50
	28. 2 auf „ (5) „ roth (41)	— —
	29. 8 auf Diez (10) „ grün (42)	*— 0 75
	30. 8 auf Cinco (5) „ roth	— —
1878.	Desgl., durchstochen.	
	31. 1 a. 5 Centavos roth	— —
	32. 2 a. 5 „ roth	— —
	33. 8 a. 5 „ roth	— —
1878.	April. Diverse Portraits in div. Einfassungen, f. D. w. P. durchst.	
	34. Diez y seis (16) Centavos grün, General Bel- grano (43)	— 0 10
	35. Veinte (20) Centavos hellblau, Dr. Velez Sarsfield (44)	— 1 00
	36. Veinticuatro (24) Centavos dunkelblau, Ge- neral S. Martin (45)	— 0,50
	Desgleichen gezähnt 12 $\frac{1}{2}$.	
	37. Veinticinco (25) Centavos carmin, General Alvear (46)	— 1 00
1880.	October. Dieselbe Marke wie No. 26, aber gezähnt 12.	
	38. 8 Centavos kirschroth (1881 N. rosa)	— 0 10
1882.	Februar. Prov. Ausgabe. Typus der Marke No 16 vom Sep- tember 1867 — f. D. w. P. gez. 12 — schwarz überdruckt $\frac{1}{2}$ (provisorio) in grossen Buchstaben, und durch die Mitte der Marke noch einmal horizontal gezähnt 12.	
	39. $\frac{1}{2}$ (cent) schwarz und roth (47)	0 50 —
	NB. Var.: Kommt auch mit doppelter Zähnungsline durch die Mitte vor; und sonstigen Druck-Varianten.	
1882.	März. Dieselbe Marke wie No. 39, aber ohne die mittlere horizontale Zähnung.	
	40. $\frac{1}{2}$ (cent) schwarz und roth	0 20 0 20
1882.	Juli. Brief mit Werthziffer, darüber eine Sonne, und darunter ein Posthorn, f. D. w. P., gez. 14.	
	41. $\frac{1}{2}$ Centavo braun (48)	0 15 —
	42. 1 „ roth	0 20 0 10
	43. 12 Centavos blau	0 80 0 20

Couverte

1876. 1. Sept. Don Rivadavia nach links im Oval en rel., f. D., w. P.
141×82.
44. Cinco (5) Centavos roth (49.) *2 00 —
1878. Diverse Portraits en face im Oval, mit Ecken, en rel., gelbl. Pap.
45. 8 Centavos ziegelroth, Rivadavia (151×86) (50) 1 00 —
46. 16 „ grün, Belgrano (151×86) (51) 1 50 —
47. 24 „ tiefblau, San Martin (181×103) (52) 2 50 —
1881. Don Rivadavia en face im Oval mit Ecken en relief, f. D. gelbl.
Pap. 151×86.
48. 8 Centavos rosa 0 75 —
1882. Juli. Ziffer en relief im Kreise, Stempel achteckig, f. D. w. P.
140×82.
49. 12 Centavos blau (53) 0 95 —

Streifbänder

1878. Portraits des General Don San Antonio Alvarez de Arenales n.
rechts im Oval, ausgez. Rand, f. D. gelbbraun P. 240×164.
50. 1 Centavo carmin (ziegelroth N. 1879) (54) 0 15 0 10
1880. Portrait von J. Segundo de Agüero, im Oval, abgerund. Viereck,
f. D. gelbgrau Pap. 245×165
51. 4 Centavos blau (55) 0 40 0 25
1882. Juli. Brief mit Ziffer im Typus der Marken vom Juli 1882,
f. D. gelbbraun P. 245×165.
52. ½ Centav. braun 0 15 —

Postkarten.

1878. Juli. Portrait des Estevan Lucas i. Ov. n. 1, Name oben, Werth-
angabe und Ziffern im Bande unten, jeseitig Beil und
Pfeilbündel, neben der Marke Initiale R. A. und Inschrift
Tarjeta Postal im Bande, f. D. cham. Carton. 130×76.
53. Cuatro (4) Centavos grau (56) 0 40 —
- Mit bezahlter Antwort Desgleichen.
54. Cuatro (4) Centavos + Cuatro (4) Centavos
grün 0 80 —
1879. Juni. Weltpostkarte. Wappen im Oval, Werthangabe unten
in Ziffern links und rechts, rothe Umrandung, f. D. cham.
Carton 135×76
55. 6 Centav. carminrosa (57) 0 60 —
- Mit bezahlter Antwort, Weltpostkarte. Desgleichen.
56. 6+6 Centavos carminrosa 1 10 —
- NB. Die Antwortskarte trägt im französisch. Texte den Druckfehler „Repose“.
1882. März. Prov. Ausgabe. Die Karte vom Juni 1879 No. 55 —
in schwarz überdruckt (dreizeilig): Servicio Urbano
Dos centavos
(Provisorio)
in grossen fetten Buchstaben, f. D. cham. Carton. 135×76.
57. Dos (2) Centavos roth und schwarz — —

Mit bezahlter Antwort. Desgleichen die Karten No. 54 überdruckt.

58. Dos (2) Centav. + Dos (2) Centav. grün u. schwarz *2 00 —

Var.: Doppel-Aufdruck. Ausser dem Aufdruck auf dem Werth-Stempel ein nochmaliger schwarzer Aufdruck auf der Antwortskarte unten links.

1882 Mai. Provisor. Ausgabe. Die Carte vom Juni 1879. Nr. 55 überdruckt mit demselben dreizeiligen Text in schwarz, aber in grossen feineren Buchstaben. Die beiden letzten Reihen „Dos centavos“ und „Provisorio“ nehmen dabei einen weit kleineren Raum ein, f. D. cham Carton. 135 × 76

59. Dos (2) centavo, roth und schwarz. 1 25 —

Mit bezahlter Antwort. Desgl. die Karte No 54 überdruckt.

60. Dos (2) Centav. + Dos (2) Centav. grün und schwarz

NB. Die Karten No 60 sind nur getrennt als einfache Karten ausgegeben worden.

1882 August. Typus der Marken vom Juli 1882 (Brief mit Werthziffer) f. D. grüner Carton 13. × 76.

61. 2 Centavos schwarz. 0 25 --

Mit bezahlter Antwort. Desgl. f. D. chamois Carton 135 × 76.

62. 2 + 2 Centavos schwarz. 0 50 —

Atschin (Atjeh).

Holländischer Schutzstaat in Hinter-Indien (Sumatra).

Marken.

Die seit 1882 in Verkehr gekommene Marke: Länglich Viereck mit Schwert in der Mitte, in den zwei oberen Ecken Halbmond und Stern, in den zwei unteren Ecken Ziffer 1. f. D. w. P.

1 Real lileroth (58) ist für interne Zwecke bestimmt, dürfte aber zu Postzwecken nicht benutzt werden. — —

Azoren.

Portugiesische Besizung

Marken.

1868. 1. Jan. Die Marken Portugals, Em. 1866, überdruckt mit „Acores“ schwarz f. Dr. w. P.

1.	5 Reis schwarz (59)	—	—
2.	10 „ gelb	—	—
3.	20 „ braun	—	—
4.	50 „ grün	—	—
5.	80 „ orangeroth	—	—
6.	100 „ lila	—	—

1869—1870.	Dieselben gezähnt. 12 ¹ / ₂			
7.	5 Reis schwarz (rother Aufdruck) (60)	0 80	—	
8.	10 „ gelb	0 80	—	
9.	20 „ braun	0 80	—	
10.	25 „ rosa	*1 20	0 50	
11.	50 „ grün	—	*2 40	
12.	80 „ orangeroth	—	—	
13.	100 „ lila (hell und dunkel)	—	—	
14.	120 „ blau	—	*3 00	
15.	240 „ violet	—	—	
1871. April.	Die Marken Portugals, Em. 1870 mit gleichem Aufdruck, f. Dr., w. P., gezähnt. 12 ¹ / ₂			
16.	5 Reis schwarz (rother Aufdruck) (61)	0 12	—	
17.	10 „ gelb	0 20	—	
18.	20 „ braun (1872)	0 30	0 20	
19.	25 „ rosa	0 40	0 10	
20.	50 „ grün	—	0 40	
21.	80 „ orange	1 00	—	
22.	100 „ lila (1872) (N. lilabraun 1875)	—	0 50	
23.	120 „ blau (1873)	—	0 50	
24.	240 „ violet (1875)	—	—	
NB. Als Varietäten erwähnen wir No. 10 mit verkehrtem Aufdruck und mit Aufdruck in kleinerer Schrift.				
1875.	Typus der Marke Nr. 43 von Portugal, mit schwarzem Aufdruck, f. Dr., w. P., gezähnt 12 ¹ / ₂			
25.	15 Reis chocoladenbraun	0 25	0 10	
1876. Jan.	Typus der Emission 1871 mit schwarzem Aufdruck, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .			
26.	150 Reis blau	*1 50	—	
27.	300 „ lila (N. hell 1880)	*2 40	—	
1876. Juli.	Werthziffer im Queroval, Inschrift: Portugal und Jornaes, f. Dr., w. P., gez 12 ¹ / ₂ , Aufdruck schwarz (für Zeitungen)			
28.	2 ¹ / ₂ Reis olivenbraun (62)	0 10	0 8	
NB. Diese Marke kommt auch mit verkehrtem Aufdruck vor.				
1879. Juli.	Typus der Emission vom Januar 1876, f. D., w. P., gez. 13.			
29.	10 Reis blaugrün (N. Juli 80 gelbgrün)	0 20	—	
30.	50 „ blau	1	—	
1880. Januar	Typus der Marke No. 49 von Portugal (Inschrift: „Portugal Contiente“) mit schwarzem Aufdruck, f. D., w. P., gez. 13.			
31.	25 Reis graublau (63)	0 80	—	
1880. Mai.	Portrait des Königs Louis I. nach links. Typus der Portug. Emission 1880 Marken No. 50 51 mit schwarzem Aufdruck f. D., w. P., gez 13.			
32.	25 Reis lilagrau	0 40	—	
33.	2 „ rothviolet (Juni 1880)	0 40	—	
1880. Juni.	Typus der vorhergehenden Emission, nur sind die Ecken ausgefüllt, f. D., w. P., gez. 13. Aufdruck roth.			
34.	5 Reis schwarz. (64)	0 30	—	

1880. Juli.	Typus der Portug. Emission vom gleichen Dato Marke No. 53 mit schwarzem Aufdruck. f. D., w. P., gez. 13.	
35.	150 Reis gelb	*1 60 —
1881. März.	Typus der Portug. Marke No. 54. Aufdruck schwarz. f. D., w. P., gez. 13.	
36.	50 Reis blau (65)	*0 80 —
1882. Januar.	Typus der Portug. Marke No. 55. Grosser Aufdruck schwarz, f. D., w. P., gez. 13.	
37.	25 Reis braun (66)	*0 50 —
1882. Juli.	Typus der Portug. Marken No. 52, 55 und 56, nur ist der Aufdruck erheblich kleiner, und zwar $10 \times 1\frac{1}{2}$ mm. f. D., w. P., gez. 13.	
38.	5 Reis schwarz (Aufdruck roth)	0 15 —
39.	25 „ braun	0 30 —
40.	50 „ blau (67)	0 60 —

Couverté.

1879. Januar.	Typus der Couverté Portugals mit schwarzem Aufdruck des Namens, f. D., w. P., en rel.	
41.	25 Reis blau (68)	0 40 —
42.	50 „ roth	0 65 —
NB. Von dem Couverté zu 25 Reis existiren 2 Formen und zwar: 148/111 und 140/75 und von dem Couverté zu 50 Reis wie bei Portugal, 3 Formen 143/110. 140/75. 112/72.		

Postkarten.

1878. Januar.	Typus der Postkarten Portugals mit schwarzem Aufdruck gleich den Marken 1871, f. D., cham. Cart. 136×92 .	
43.	15 Reis braun (69)	0 30 —
44.	25 „ rosa (vid. Anmerk. bei Portugal)	0 40 —
1879. Mit bezahlter Antwort.	Desgleichen f. D. cham. Carton 132×92	
45.	15 + 15 Reis braun	*0 60 —
1879. Weltpostkarte	Desgleichen f. D. chamois C. ohne Umrandung. 136×92 und 128×86 .	
46.	20 Reis blau	0 40 —
1879. Weltpostkarte.	Mit bezahlter Antwort. Typus der Karte Nr. 46. 136×92 und 128×86 .	
47.	20 + 20 Reis blau	0 80 —
NB. Kommt auch mit Druckfehler „Restosta“ vor.		
1879. Juni.	Weltpostkarte. Typus der Karte No. 46, f. D. chamois Carton 136×92 und 128×86 .	
48.	30 Reis grün (N. gelbgrün.)	0 50 —
1880. October.	Typus der Portug. Karte gleichen Datums f. D. cham. Cart. 134×93 .	
49.	10 Reis braun	0 25 —
1881. September.	Mit bezahlter Antwort, f. D., cham. Cart. 134×93 .	
50.	10 + 10 Reis braun	0 45 —

NB. Aehnlich wie bei Portugal weisen auch hier No. 46, 47 und 48 zwei Druck-Varietäten auf (vergl. die Anmerkung daselbst). Auch kommt die Karte No. 44 wie bei Portugal mit Druckfehler „Hesphana statt „Hespania“ vor.

Baden.

Grossherzogthum.

Marken.

1851.	1. Mai.	Werthziffer im Kreis, Name oben, schw. Dr. f. P.		
	1.	1 (Kreuzer) chamois (70)	0 60	—
	2.	3 „ hellgelb (71)	—	0 05
	3.	3 „ orange	0 20	0 10
	4.	6 „ grün (N. gelbgrün)	0 20	0 05
	5.	9 „ rosa	0 15	0 05
		NB. Von dieser Emission erschien im Jahre 1867 ein offizieller Neudruck.		
1853.	7. März — 1857.	Desgleichen, schw. Dr., f. P.		
	6.	1 (Kreuzer) weiss	0 30	0 15
	7.	3 „ grün	0 20	0 05
	8.	3 „ blau (17. Juni 57)	0 20	0 05
	9.	6 „ gelb	0 20	0 05
		NB. Ein offiz. Neudruck dieser Emission wurde ebenfalls im Jahre 1867 veranstaltet.		
1861.	1. Jan.	Wappen im Viereck auf schraffirtem Grunde, gezähnt 13 $\frac{1}{2}$ f. Dr., w. P.		
	10.	1 Kreuzer schwarz (72)	0 25	0 05
	11.	3 „ blau	0 20	0 05
	12.	6 „ gelb (N. orange)	0 20	0 15
	13.	9 „ rosa	0 20	0 10
1862.	29. Januar.	Desgleichen gezähnt 10.		
	14.	1 Kreuzer schwarz	—	—
	15.	6 „ blau	—	0 15
	16.	9 „ braun	0 20	—
1862.		Wappen auf weissem Grunde f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$.		
	17.	3 Kreuzer rosa	—	—
1862.	29. Januar. — 1864.	Desgleichen auf weissem Grunde, f. Dr., w. P., gezähnt 10.		
	18.	1 Kreuzer schwarz (73)	—	0 10
	19.	3 „ rosa	—	0 05
	20.	6 „ blau	—	0 05
	21.	3 „ braun	—	0 05
	22.	18 „ grün	1 00	—
	23.	30 „ orange	1 40	—
1868.	1. Oct.	Desgleichen, mit fetter Inschrift, f. D., w. P. gez. 10.		
	24.	1 Kreuzer grün (74)	0 15	0 5
	25.	3 „ rosa	0 10	0 5
	26.	7 „ blau	0 30	0 5

Landpost-Marken.

1862	1. Oct.	Grosse Werthziffer im verzierten Viereck. Inschrift: „Landpost Porto-Marke“, schw. D., f. P., gezähnt 10.		
	27.	1 Kreuzer gelb (75.)	0 5	—
	28.	3 „ gelb	0 5	—
	29.	12 „ gelb	0 12	—

Retourmarken.

Inscription in Querquart: „Als unbestellbar urkundlich eröffnet etc.“ durch eine Linie getheilt, im anderen Raume „Name des Aufgebers“, 10 Cent. lang, 5 Cent. hoch und durch Linie in zwei Räume à 3 und 7 Cent. getheilt, schw. Dr., w. P.

30. schwarz — —

NB. Die Retourmarke wurde noch durch einen besonderen Stempel mit der Inschrift „Commission zur Eröffnung unbestellbarer Briefe“ entwerthet.

Couverté.

1858. 1. Oct. Kopf des Grossherzogs Friedrich im Oval nach rechts, f. Dr. weiss en relief, Ueberdruck orange links.

31. Drei Kreuzer blau (76) *3 00 —

32. Sechs „ gelb *3 00 —

33. Neun „ rosa *3 50 —

34. Zwölf „ braun — —

35. Achtzehn „ ziegelroth — —

NB. Diese Emission existirt in zwei Formaten 148 × 85 und 149 × 117. — 1867 erschien ein officieller Neudruck

1862. 29. Jan. Desgleichen, Ueberdruck rechts. 148×85 u. 149×117.

36. 3 Kreuzer rosa (77) 0 25 0 5

37. 6 „ blau 0 40 0 20

38. 9 „ braun 0 60 0 10

NB. Von dieser Emission giebt es zwei Druckvarianten, hell und gröber ausgeführt in Karlsruhe, dunkel und feiner in Berlin.

Postkarten

1870. Typendruck, Inschrift: oben „Badischer Postbezirk“, darunter „Correspondenz-Karte“, schw. Dr, auf f. Cartonpapier. 150×106.

39. Chamois 0 50 —

NB. 1867. 1. Januar erschienen Postanweisungen, schw. Dr., rosa Cartonpapier ohne Marke. 150 × 115.

Feldpost.

1866, ebenso 1870. Couvert. Typendruck: Grossh. Badische Division f. Dr, w. P., diverse Formen.

40. weiss. — —

1870/71. Postkarte. Typendruck: Badische Feldpost. f. Dr., cham. Cart.-P., diverse Formen.

41. schwarz (2 Typen.) — —

Bahama - Inseln.

Britische Besizung.

Marken.

- | | | | | |
|-------|--|--------|------|--|
| 1859. | 10. Juni. Portrait der gekrönten Königin im Oval, Name, f. Dr., w. P., ungezähnt. | | | |
| | 1. One (1) Penny carminroth | — | — | |
| | Desgleichen, ohne Wasserzeichen, gezähnt 13. | | | |
| | 2. One (1) Penny carminroth (78) | — | — | |
| | 3. Four (4) Pence rosa (1861) (79) | — | — | |
| | 4. Six (6) Pence graulila (1861) | — | — | |
| 1862. | Desgleichen, gezähnt 13 (W.: Krone und CC.) | | | |
| | 5. One (1) Penny carminroth | 0 20 | — | |
| | 6. Four (4) Pence rosa | — | 0 35 | |
| | 7. Six (6) Pence lila | — | 0 40 | |
| 1863. | 1. Aug. Kopf der Königin nach links im Oval, Name, f. Dr., w. P., gezähnt 13 (W.: Krone und CC.) | | | |
| | 8. One (1) Shilling grün (80) | — | 0 45 | |
| 1876. | Typus der Marke Nr. 5, Emission 1862, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone und CC.) | | | |
| | 9. One (1) Penny ziegelroth | 0 20 | — | |
| 1882. | Typus der Emiss. 1862—1863, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone und C. A.) | | | |
| | 10. One (1) Penny ziegelroth | 0 20 | — | |
| | 11. Four (4) Pence rosa | * 0 80 | 0 30 | |
| | 12. One (1) Shilling grün | — | 0 40 | |

Couvert

- | | | | | |
|-------|---|------|---|--|
| 1881. | März. Kopf der Königin en relief nach links im Oval, Werthstempel oben rechts, f. Dr., w. geripp. Pap. 138×82 | | | |
| | 13. Four (4) Pence lila (81.) | 0 95 | — | |

Postkarte.

- | | | | | |
|-------|---|------|---|--|
| 1881. | März. Kopf der Königin nach links im Achteck — Umrandung f. D, Cham. Carton 127 × 90. | | | |
| | 14. Penny Half Penny (1½) carminrosa (82) | 0 40 | — | |

Barbados.

Insel. Britische Besizung.

Marken.

- | | | | | |
|-------|--|---|---|--|
| 1852. | Sitzende Britannia im Viereck, Name, ohne Werthangabe, f. Dr., bläul. P. | | | |
| | 1. (½ Penny) dunkelgrün (83) | — | — | |
| | 2. (1 „) blau | — | — | |
| | 3. (4 Pence) roth | — | — | |

NB. Die bläuliche Färbung des Papierses scheint durch einen Zersetzungs-Prozess des Gummis entstanden.

	Desgleichen, f. Dr., w. P.,		
	4. ($\frac{1}{2}$ Penny) hellgrün (gelbgrün)	—	*1 25
	5. (1 ") blau	—	0 80
	6. (4 Pence) roth	—	—
1859.	Desgleichen, f. Dr., w. P., mit Werthangabe		
	7. Six (6) Pence carmin (84)	—	—
	8. One (1) Shilling schwarz	—	—
1861.	Desgleichen, ohne Werthangabe, gezähnt. 14 $\frac{1}{2}$.		
	9. ($\frac{1}{2}$ Penny) hellgrün (85)	0 25	—
	10. (1 ") blau	—	0 12
	11. (4 Pence) rosa	—	—
	12. (4 ") ziegelroth.	—	—
1862.	Desgleichen, mit Werthangabe, gezähnt 14 $\frac{1}{2}$.		
	13. Six (6) Pence ziegelroth	—	*0 60
	14. Six (6) " carmin	—	*1 00
	15. One (1) Shilling schwarz	—	*0 75
1871/72.	Desgleichen, (W. kleiner Stern) gez. 14 $\frac{1}{2}$.		
	16. ($\frac{1}{2}$ Penny) grün, ohne Werthangabe	—	—
	17. (1 Penny) blau ohne Werthangabe	—	0 10
	18. (4 Pence) roth, ohne Werthangabe	—	—
	19. Six (6) Pence ziegelroth	—	0 40
	20. One (1) Shilling schwarz } mit Werthangabe	—	0 80
1873.	Desgleichen, (W.: grosser Stern.) gez. 14 $\frac{1}{2}$		
	21. ($\frac{1}{2}$ Penny) hellgrün	0 30	—
	22. (1 ") blau	—	—
	23. (4 Pence) roth	—	—
	24. Six (6) Pence ziegelroth	—	—
	25. One (1) Shilling schwarz } mit Werthangabe	—	0 80
1873.	Desgleichen, (W.: kleiner Stern), mit Werthangabe, gezähnt 14.		
	26. Three (3) Pence braunlila	1 00	—
1873.	Britannia mit Schild im Kreise, Arabesken in den Ecken, Name oben f. Dr., w. P., gezähnt 15 (W.: Stern) grosses Format.		
	27. Five (5) Shillings rothbraun (86)	*12 —	4 50
1874.	Typus von Nr. 20, Inschrift oben im Halbbogen: „Barbados“, unten Werthangabe, f. Dr., w. P. gezähnt 14 (W.: grosser Stern.)		
	28. Half ($\frac{1}{2}$) Penny dunkelgrün (87)	0 25	0 15
	29. One (1) Penny blau	0 40	0 12
1875.	Typus der Marken letzter Emission, f. Dr., w. P. (W.: Krone und C. C.), gezähnt 14.		
	30. Half ($\frac{1}{2}$) Penny hellgrün	—	0 10
	31. One (1) Penny hellblau, blaugrau	—	0 10
	32. Four (4) Pence roth	—	0 30
	33. Six (6) Pence orange	—	0 30
	34. One (1) Shilling violet	—	0 20
1878.	Prov. Ausg. Die 5 Shillingsmarke der Länge nach durchschnitten, mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes, die alte Werthbezeichnung unten weggeschnitten, gez. 15.		
	35. 1d (Penny) schwarz u. rothbraun (88)	—	—

1878.	März.	Typus der Marke Nr. 26, f. Dr. w. P. gez. 14. (W.: Krone und C. C.)		
		36. Three (3) Pence violet	0 85	0 30
1882.	August.	Kopf der Königin nach links, im Kreise, f. Dr., w. P. gez. 14. (W.: Krone und C. A.)		
		37. Half ($\frac{1}{2}$) Penny grün (89)	0 15	—
		38. One (1) Penny carmin	0 20	0 10
		39. $\frac{2}{2}$ Penny blau	0 80	0 25
		40. Three (3) Pence lila	0 75	0 30
		41. Four (4) Pence graugrün	—	0 30
		42. Six (6) Pence braun	—	0 30
		43. One (1) Shilling orangeroth	—	0 30
		44. Five (5) Shillings gelbgrün	*9 50	—

Couvert.

1882.	August.	Kopf der Königin nach links, en Relief im Oval, f. D. w. P., 146 × 87.		
		45. One (1) Penny rosa. (90)	0 90	—
1882.	August.	Desgl. für Registrations-Briefe. Kopf der Königin nach links im Kreise, mit Inschrift: Barbados Registration Fee und Werthangabe. Stempel auf der Verschluss-Klappe. Auf der Vorderseite Inschrift ähnlich wie bei den englischen Registrat.-Couverten mit „R ⁴ voranstehend, f. D., w. bl. Leinw. P. 135 × 85.		
		46. One (1) Penny rosa (91)	1 00	—
		47. Four (4) Pence grau (92)	2 50	—
		NB. No. 47. existirt ausserdem noch in 2 größeren Formaten: 255 × 175 und × 155.		

Streifbänder.

1882.	August.	Kopf der Königin nach links im Kreise, f. D. chamois Pap. 301 × 126.		
		48. Half ($\frac{1}{2}$) Penny braun (93)	0 35	—
		49. One (1) Penny carmin (94)	0 45	—

Postkarten.

1881.	November.	Weltpostkarte. Kopf der Königin nach links im Achteck: ohne Umrandung, f. D., cham. Cart. 140 × 90.		
		50. Penny Half ($\frac{1}{2}$) Penny braun (95)	0 45	—
1882.	August.	Kopf der Königin nach links im Kreise, ohne Umrandung, f. D., weiss (stark) Carton		
		51. Half ($\frac{1}{2}$) Penny dunkelbraun (122 × 75) (93)	0 35	—
		52. One (1) Penny carmin (140 × 90) (94)	0 50	—

NB. No. 52 ist Weltpostkarte. Vor Ausgabe der Postkarten mit Werthstempel (1881) existirten auch Postkarten auf weissem Carton für den Weltpostverkehr ohne Werthstempel, in verschiedenen Formaten.

Bayern.

Königreich.

Marken.

Sämmtliche Marken farbiger Druck, weisses Papier.

1849. 1. November. Grosse Werthziffer im Viereck, Name oben. Ohne Seidenfaden.

1. 1 Kreuzer schwarz (96) 3 00 *1 30

1849-58. Grosse Werthziffer im Kreis, Name oben, mit Seidenfaden.

2. 1 Kreuzer rosa (97) — 0 10

3. 3 " blau — 0 05

4. 6 " braun — 0 05

5. 9 " grün — 0 05

6. 12 " roth — 0 50

7. 18 " gelb — 0 50

NB. Nr. 3 und 4 wurden gleichzeitig mit der schwarzen 1 Kreuzer am 1. Nov. 1849. emittirt, die 1 Kreuzer rosa und 9 Kreuzer grün am 1. Juli 1850, 18 Kreuzer gelb am 19. Juli 1854 und 12 Kreuzer roth am 22. Juli 1858.

1862. 1. Oktober. Desgleichen.

8. 1 Kreuzer gelb — 0 10

9. 3 " roth — 0 05

10. 6 " blau — 0 05

11. 9 " hellbraun — 0 05

12. 12 " grün — 0 25

13. 18 " ziegelroth — 0 30

1867. 1. Januar. Wappen, weiss en relief, Name oben, mit Seidenfaden.

14. 1 Kreuzer hellgrün (98) — 0 05

15. 3 " rosa — 0 05

16. 6 " blau — 0 20

17. 9 " hellbraun — 0 15

18. 12 " lila — 0 40

19. 18 " ziegelroth — 0 40

1868. 1. October. Desgleichen mit Seidenfaden.

20. 1 Kreuzer dunkelgrün — 0 15

21. 6 " braun — 0 20

22. 7 " blau — 0 05

1870. 1. Juli. Desgleichen, ohne Seidenfaden (W.: gekreuzte Linien),
gez. 12.

23. 2 Kreuzer grün (99) 0 05 0 05

24. 3 " rosa 0 05 0 05

25. 6 " hellbraun 0 20 0 20

26. 7 " blau 0 15 0 05

27. 12 " violet 3 00 2 00

28. 18 " ziegelroth 0 25 0 15

1873. 1. Januar. Desgleichen gez. 12 (W.: wie oben).

29. 9 Kreuzer braun 0 15 0 10

30. 10 " orange gelb 0 20 0 15

1874. 15. August.	Wappen gross en relief, im ausgebogenen Oval, Inscr. oben: Bayern, unten Mark: in den Ecken Werthziffern in Kreisen, ungezähnt. (W.: gekreuzte Linien.)		
31.	1 Mark violet (gross Format) (100)	—	0 30
1875. 1. April.	Desgleichen, gezähnt. 12.		
32.	1 Mark violet	—	0 15
1875. October.	Typus der Emission 1870, gezähnt. 12. (W.: Wellenlinien.)		
33.	1 Kreuzer grün	0 10	0 05
34.	3 „ rosa	0 10	0 05
35.	7 „ blau	0 15	0 05
36.	10 „ gelb	0 25	0 10
37.	18 „ ziegelroth	0 35	0 20
1876. Januar.	Typus der Em. 67. Wappen grösser, en relief (W.: horizontale Wellenlinien), gez. 12.		
38.	3 Pfennig hellgrün	—	0 03
39.	5 „ dunkelgrün	—	0 03
40.	10 „ carminroth (101)	—	0 01
41.	20 „ blau	—	0 03
42.	25 „ gelbbraun	—	0 05
43.	50 „ zinnoberroth	—	0 10
44.	2 Mark orange (grosses Format)	—	0 35
1879.	Desgleichen, gez. 12.		
45.	5 Pfennig violet	—	0 03
46.	50 „ dunkelbraun	—	0 06
47.	1 Mark violet (grosses Format)	—	0 15
1882.	Desgleichen, gez. 12 (W.: verticale Wellenlinien).		
48.	3 Pfennig gelbgrün (Februar)	—	0 03
49.	5 „ violet	—	0 03
50.	10 „ carminroth	—	0 01
51.	20 „ blau	—	0 03
52.	25 „ gelbbraun	—	0 05
53.	50 „ dunkelbraun	—	0 06
54.	1 Mark violet (Sept.) (grosses Format)	—	0 15
55.	2 „ orange (Dezbr.) „	—	0 35
Für unfrankirte Briefe.			
1862. 1. October.	Grosse Werthziffer im Viereck, Inscrift: „Bayer. Posttaxe“, mit Seidenfaden, schw. Dr., w. P.		
56.	3 Kreuzer schwarz (102)	0 50	—
1870. 1. Juli.	Desgleichen, Inscrift: „Bayr. Posttaxe“, gez. 12. (W.: gekreuzte Linien)		
57.	1 Kreuzer schwarz (103)	0 10	—
58.	3 „ „	0 15	—
1876. 1. Januar.	Typus des neuen Marken, Wappen, weiss en relief in eingebog. Oval, f. Dr., w. P., Mit rothem Ueberdruck: „Vom Empfänger zahlbar“. (W.: horizontale Wellenlinien.) gez. 12.		
59.	3 Pfennig grau	0 10	—
60.	5 „ grau (104)	0 15	—
61.	10 „ grau	0 20	—

Retourmarken.

Für unbestellbare Briefe.

1865 - 70.	Wappen im Oval mit verzierten Ecken, Umschrift: „Commission für Retourbriefe“, Name des Postamtes unten, schw. Dr., w. P.		
62.	München schwarz (3 Typen.) (105)	0 15	—
63.	Augsburg „ (2 „)	0 06	—
64.	Bamberg „ (2 „) (106)	0 06	—
65.	Nürnberg „ (2 „)	0 06	—
66.	Würzburg „	0 06	—
67.	Speyer „ (1870 2 Typen) (107)	0 06	—
1870.	Inschrift im Viereck, schw. Dr., w. P., „Retourbrief. Königl. Oberpostamt.“		
68.	Regensburg schwarz	—	—
1872.	Inschrift im Viereck: „Retourbrief Kgl. Oberamt“, schw. Dr., w. P.		
69.	Würzburg schwarz	—	—
70.	Bamberg „	—	—
71.	München „	—	—
72.	Regensburg „	—	—
73.	Nürnberg „	—	—
	Desgleichen, „Commission für Retourbriefe“, schw. Dr., w. P.		
74.	Augsburg schwarz	—	—
75.	Nürnberg „	—	—
76.	Regensburg „	—	—

NB. Von sämtlichen Retourmarken giebt es Feildrücke in Menge. Nr. 63 mit Augsburg, Augburg und Aurburg, Nr. 68 mit Retourbrief, Nr. 72 mit Retourbriefe, Nr. 68, mit Oberpostamt, Nr. 72. Regensburg.

Couverté.

1869. 1. Februar.	Wappen im Oval, weiss en relief, Name oben, schw. Ueberdruck quer durch die Marke, f. Dr., w. P., (Posthorn a. d. Klappe.) 148 × 84.		
77.	3 Kreuzer rosa (108)	0 40	0 10
1872. 1. Mai.	Desgleichen, ohne Ueberdruck, f. Dr., w. P.		
78.	3 Kreuzer dunkelrosa (109)	0 25	0 10
1875.	Desgleichen, ohne Ueberdruck, f. Dr., bläul. P., (W.: grosse starke Wellenlinien von Querstreifen durchbrochen.)		
79.	3 Kreuzer rosa	0 30	—
1874. Priv. Couv.	Typus der Marke Nr. 23, 24 und 26, in den oberen Ecken Posthörner, in den unteren Werthziffern, en relief, f. Dr., w. P. ohne Ueberdruck.		
80.	1 Kreuzer grün (110)	} auch auf blauem, rosa } und gelbem Papier u. } in verschied. Format.	0 50
81.	3 „ rosa (111)		1 00
82.	7 „ blau		—
1876. 1. Januar.	Typus der Marken 1876, f. Dr., bl. P., 148 × 81. (W.: Wellenlinien)		
83.	10 Pfennig rosa (112)	0 20	0 05

NB. Das Couvert Nr. 83, sonst mit Posthorn auf der Patte, hat seit 1871 dort das bayer. Wappen.

1878. 1. Januar. Desgleichen, f. Dr., w. P. 148×84 (W.: wie oben)
 84. 10 Pfennig carminrosa — 20 005
1876. Priv. Couv. Typus der Couverte 1876, f. D., f. P.
 85. 3 Pfennig hellgrün } auf verschiedenem Papier 0 20 —
 86. 10 „ rosa } und in 0 40 —
 87. 20 „ blau } verschiedenen Format. 0 90 —

Für die Correspondenz des königl. Hofes.

1865. Typendruck in roth und schwarz auf weissem Papier. Aufschrift: „Postcouvert. Recommandirt. An . . . Sofort zu öffnen“ und div. Bemerkungen.
 88. roth und schwarz, — —
1874. Desgleichen. Aufschrift oben: Sofort zu öffnen. Recommandirt. Postdienst-Depesche und Handschreiben in roth, übrige Aufschrift in schwarz.
 89. roth und schwarz, — —

Streifbänder.

1874. 1. Febr. Typus der Couvertmarke Nr. 80, f. Dr., w. P. 370×50
 90. 1 Kreuzer hellgrün 0 10 —
1875. Desgleichen, f. Dr., bläul. P. (W.: Wellenlinien). 370×50
 91. 1 Kreuzer grün 0 20 —
1876. 1. Januar. Typus der Marken 1876, in den oberen Ecken Posthörner, f. Dr., bläulich P. (W.: Wellenlinien). 370×50 .
 92. 3 Pfennig grün 0 10 —
1882. 1. Januar. Derselbe Typus, f. Dr., w. P. (W.: Wellenlinien) 370×50 .
 93. 3 Pfennig grün 0 10 —
1882. April. Desgleichen, nur engere Wellenlinien im W. 370×50 .
 94. 3 Pfennig grün 0 10 —

Postkarten.

1870. 1. Juli. Inschrift: „Bayern Correspondenz-Karte“ Mit 4 Bemerkungen, schw. Dr., f. Cart.-P. Grosses Format. 142×112 .
 95. chamois — —
1872. 1. Juli. Inschrift desgleichen, mit Wappen. „Mit bezahlter Rückantwort“, schw. Dr., f. P. 142×112 .
 96. grün 0 25 —
1873. 1. Febr. Typus der Marken 1870, Inschrift: Königreich Bayern, Postkarte. Schw. Dr., f. Cart.-P., kleines Format. 142×90 .
 97. 2 Kreuzer grün auf chamois (113) 0 13 —
 Dieselbe Karte, ohne Werthstempel.
 98. chamois 0 10 —
 Mit bezahlter Rückantwort Typus der Marke und Karte Nr. 97, schw. Dr., graues Cart.-P. 142×90 .
 99. 2 + 2 Kreuzer grün 0 20 —
 Kommt auch mit Druckfehler „Nückantwort“ in der 2ten Karte vor.
1874. 9. Februar. Typus der Couvertmarke Nr. 80, oben Posthörner, Karte und Inschrift wie Nr. 97, schw. Dr., gelbl. Cart.-P. 142×90 .

100. 1 Kreuzer hellgrün 0 10 05
1875. Typus der Postkarte Nr. 97, ohne Bemerkungen unten und auch sonst textlich abweichend, schw. Dr., f. Cart.-P. 142×90.
101. 2 Kreuzer grün auf chamois 0 12 010
1875. Typus der Karte Nr. 97, ohne jede Gebrauchsbemerkung, 142×90, schw. Dr., gelbl. Carton.
102. 1 Kreuzer grün 0 12 —
1875. October. Typus der Marken 1876, Ziffern in den 4 Ecken, f. Dr., gelbl. Cart. 142×90.
103. 5 Pfennig grün — *3 00
1876. 1. Jan. Desgleichen oben in den Ecken Posthörner, f. d. gelbl. Cart. 139×90
104. 3 Pfennig hellgrün (114) 0 10 —
105. 5 " grün 0 12 05
- Mit bezahlter Rückantwort. Desgleichen, f. Dr., auf grauem Carton. 139×90.
106. 3 + 3 Pfennig hellgrün } auch mit Druckfehler 0 15 —
107. 5 + 5 " grün } „Rückantwort“ in der 2ten Karte. 0 20 —
- NB. Postkarte Nr. 107 hat seit Anfang 1878 das Wort „Postkarte“ in grösseren Lettern. 139 × 90.
1878. 1. Jan. Typus der Em. 1876 f. Dr., gelbl. Carton. 139×90.
108. 5 Pfennig violett 0 10 05
- Desgleichen „Rückantwort bezahlt“, f. Dr., grauer Carton. 139×90.
109. 5 + 5 Pfennig violett 0 20 —
1878. Weltpostkarte. Aufschrift: Weltpostverein, (Union postale Universelle) Postkarte aus Deutschland. Bayern. Markentypus Nr. 40, f. Dr., cham. Cart. 135×88.
110. 10 Pfennig carmin 0 20 0 10
- Desgleichen Weltpostkarte mit Antwort f. Dr., cham. Carton. 135×88.
111. 10 + 10 Pfennig carmin 0 30 —
- NB. Karte Nr. 110 und 111 existiren auch ohne Werthstempel; ebenso einfache und Doppel-Karten Typus von 1876. Bei 110 und 111 ausserdem zwei Typen in der zweiten Aufschrifts-Zelle
1879. Januar. Typus der Emiss. 1878, nur befindet sich das bayerische Wappen-Schild in der Mitte der Karte in einem Oval, f. Dr., cham. Carton. 139×90.
112. 3 Pfennig grün (1880) 0 10 0 05
113. 5 " violett 0 10 0 05
- Desgleichen mit Antwort, f. Dr., grau Carton 139×90.
114. 3 + 3 Pfennig grün (1882) 0 12 —
115. 5 + 5 " violett 0 20 —
- NB. Auch von 1879 existiren einfache (auf cham.) und Doppel-Karten (auf grau) ohne Werthstempel.
1882. Juli. Karte der Bayer. Landes-Industrie-Gewerbe- und Kunst-Ausstellung zu Nürnberg. — Formular der Karte 113 mit rothem und schwarzem Aufdruck. f. Dr., cham. Carton. 139×90.
116. 5 Pfennig violett — —

Postanweisungskarten.

1874. Typus der Marke Nr. 25, weiss Carton-P., Formulardruck blau. Marke rechts oben en rel., zwei Formate 162×107 und 174×119.
- | | | |
|--------------------------------|------|------|
| 117. 6 Kreuzer hellbraun (115) | 0 30 | 0 15 |
|--------------------------------|------|------|
- Desgleichen, Typus der Marken Em. 1870 f. Dr., w. P.
- | | | |
|------------------------|------|------|
| 118. 7 Kreuzer blau | 0 30 | 0 20 |
| 119. 12 Kreuzer violet | 0 40 | 0 25 |
- NB. Diese Em. giebt es in 4 Varianten.
1874. 1. Febr. Desgleichen, Typus der Marke Nr. 24, Stempel rechts oben, Aufschrift über der Marke: An Soldaten. (Bis 5 Thaler = 8 Fl. 45 Kr. incl.), blauer Dr., w. Carton. 162×107.
- | | | |
|---------------------|------|------|
| 120. 3 Kreuzer roth | 0 20 | 0 10 |
|---------------------|------|------|
- NB. Eine am 1. April 1875 edirte Variante hat: (Bis 15 Mark.)
1874. Dienstkarte. Desgleichen, ohne Marke, mit und ohne Aufschrift: Dienstsache, blauer Dr. w. Carton. 162×107.
- | | | |
|-------------------|------|---|
| 121. blau | 0 10 | — |
|-------------------|------|---|
- NB. Auch diese Karte giebt es mit Vordruck Fl. und Kr. = Thlr. Gr. Pf. und Fl. und Kr. = Mk. und Pf.
1875. Provisor. Ausg. Desgleichen, mit Doppelstempel oben rechts. 162×107.
- | | | |
|---|------|------|
| 122. 11 Kreuzer (1 u. 10 Kr.) hellgr. u. gelb. (116) | 0 75 | 0 40 |
| 123. 14 " (2 u 12 Kr.) dunkelgrün und violet (auch 174×119) | 0 75 | 0 40 |
1875. Typus wie Nr. 120 mit Vordruck in Gulden- und Markwährung. 162×107.
- | | | |
|---|------|---|
| 124. 3 Kreuzer rosa | 0 20 | — |
| 125. 7 " blau | 0 40 | — |
| 126. 11 " (1 u. 10 Kr.) hellgrün u gelb | — | — |
1875. August. Typus der Marken 1876, Werthziffern in den Ecken, f. Dr., w. Carton 162×107.
- | | | |
|----------------------------|---|------|
| 127. 20 Pfennig blau (117) | — | 0 40 |
|----------------------------|---|------|
1876. 1. Jan. Desgleichen, in den oberen Ecken Posthörner, f. Dr., w. Carton. 162×107.
- | | | |
|--|------|------|
| 128. 10 Pfennig carminroth (an Soldaten bis 15 M.) | 0 26 | 0 10 |
| 129. 20 " blau (118) | 0 40 | 0 15 |
| 130. 30 " dunkelbraun | 0 45 | 0 20 |
| 131. 40 " chromgelb | 0 60 | 0 30 |
- NB. Postanweisung Nr. 131 soll mit dem Druckfehler Bayer statt Bayern vorkommen.
1880. Februar. Derselbe Typus, nur befindet sich das blaue bayerische Wappen-Schild in der Mitte der Karte in einem Oval, f. Dr., w. Carton, 162×107.
- | | | |
|--|------|---|
| 132. 10 Pfennig carminroth (an Soldaten) | 0 20 | — |
| 133. 20 " blau | 0 40 | — |
| 131. 30 " dunkelbraun | 0 45 | — |
| 135. 40 " gelb | 0 60 | — |
- NB. Fast von allen Emissionen existiren auch Postanweisungsformulare ohne Markenstempel.

Postanweisungen für das Ausland.

1874. Ohne Marke. Text wie die Postanweisung Em. 1874 mit Aufschrift: „Postanweisung aus Italien“: f. Dr., w. Carton, 163×108.
136. auf Gulden und Kreuzer roth — —
137. auf Thaler und Pfennig „ — —
138. auf Mark und Pfennig „ — —
- Desgleichen rother Dr. auf grauem Cart. mit Aufschrift: „Postanweisung aus Britisch-Ostindien.“ 163×108.
139. roth auf grau — —
1879. Februar. Internationale Post-Anweisung Aufschrift zweisprachig. Ohne Marke, s. D. f. Cart. 160×119.
140. schwarz auf rothorange — —
- NB. Seit Ende 1881 sind die französischen Aufschriften nicht mehr eingeklammert.

Kriegs-Relour-Marken.

1870. Für an internirte Franzosen adressirte, unbestellbare Briefe. Vignetteneinfassung mit Inschrift: „Inconnu en Allemagne“, schw. Dr., f. P.
141. roth — —

NB. Die sogenannten Instruktionemarken sind ein Theil einer Etiquette für die an Filialpostämter versandten Markenpakete und sämtlich schwarz auf farbig gedruckt. In der Mitte der Etiquette ist die betreffende Marke abgedruckt, ferner steht darauf: „Franko-Marken“. Serie I: in 25 Bogen in 25 Blättern oder Serie II in 80 Blättern = 4500 Stück. Geldbetrag . . . Gulden. Da dieselben auch viel gesammelt werden, wollen wir sie hier aufzählen.

Em. 1850. Typus der Marken: 1 Kreuzer grau, 3 Kreuzer dunkelblau, 6 Kreuzer braunviolet, 9 Kreuzer grün, 12 Kreuzer roth und 18 Kreuzer gelb. Em. 1862, desgleichen, 1 Kreuzer gelb, 3 Kreuzer roth, 6 Kreuzer blau, 9 Kreuzer hellbraun, 12 Kreuzer grün, 18 Kreuzer grau.

Feldpost 1870/71.

Für Zwecke derselben wurden verausgabt:

- a. Correspondenzkarten: (verschiedene Formate).
142. chamois — —
- b. Couverts, an und von der Armee: (verschiedene Formate).
143. diverse — —

Belgien.

Königreich.

Marken.

Sämmtliche Marken farbiger Druck auf weissem Papier.

1849. 27. Juni. König Leopold I. im Viereck, Name fehlt, Inschrift: „Postes“ oben, Werthangabe unten. (W.: LL. in einander verschlungen, in doppelter Linieneinfassung.)
1. Dix (10) Cents schwarzbraun — 0 20
2. Vingt (20) „ blau (119.) — 0 15

NB. Von 1856 existirt ein Neudruck dieser Emission aber ohne Wasserzeichen.

1850.	31. Juli bis 10. Aug.	König Leopold I. im Oval.	Inscription wie Em. 1849. (W.: wie oben).		
	3.	Dix (10) Cents	schwarzbraun [31. Juli]	--	0 25
	4.	Vingt (20) "	blau [10. August]	--	0 25
	5.	Quarante (40) Cents	roth [October 1849]	--	0 60
1861.	1. Juni.	Desgleichen, ohne Wasserzeichen.			
	6.	1 Centime	grün (120.)	--	0 25
	7.	Dix (10) Centimes	schwarzbraun	--	0 05
	8.	Vingt (20) "	blau	--	0 05
	9.	Quarante (40) Centimes	roth	--	0 25
1863.	11. Juni.	Desgleichen, gezähnt 13 $\frac{1}{2}$.			
	10.	1 Centime	grün	--	0 10
	11.	10 Cents	schwarzbraun (121)	--	0 08
	12.	20. "	blau	--	0 08
	13.	40. "	roth	--	0 15
1865—66.		König Leopold I. im Kreise, gezähnt 14 $\frac{1}{2}$.			
	14.	10 Cents	grau [1 Jan. 1866] (122)	--	0 03
	15.	20 "	blau [do.]	--	0 05
	16.	30 "	braun [1. Nov. 1865] (123)	--	0 10
	17.	40 "	rosa [1. Jan. 1866]	--	0 13
	18.	Un (1) Franc	lila [1. Nov. 1865] (124)	--	0 30
NB. Diese Emission giebt es in blasser und in lebhafter Farbgebung. Letztere erschien im Jahre 1866 und 1867.					
1869/70.		König Leopold II. nach links in verschiedener Fassung			
		f. Dr., w. P. gezähnt 14 $\frac{1}{2}$.			
	19.	10 (Centimes)	grün [15. Nov. 1869] (125)	--	0 01
	20.	20 ("	blau [1. Jan. 1870] (126)	--	0 03
	21.	30 ("	braungelb [1. März 1870] (127)	--	0 04
	22.	40 ("	rosa (128) } [1. April 1870]	--	0 10
	23.	Un. (1) Franc	violet	--	0 30
1875.	1. Juli.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gezähnt 14 $\frac{1}{2}$.			
	24.	25 Centimes	hellbraun (129)	--	0 01
	25.	50 "	grauschwarz (130)	--	0 15
1878.	2. April.	Desgleichen, Werthziffern oben jescitig in Achtecken, f. Dr., w. P., gez. 14 $\frac{1}{2}$.			
	26.	Cinq (5) Francs	rothbraun (131)	* -	2 00

Zeitungsmarken.

1866.	1. Juni.	Wappen im Oval, gez. 14, schw. Dr., w. P.			
	27.	1 Centime	schwarzgrau (132)	0 15	0 10
1867.		Desgleichen, ungezähnt.			
	28.	1 Centime	schwarzgrau (N.: mattgrau)	0 30	-
		Desgleichen gezähnt 14 $\frac{1}{2}$.			
	29.	2 Centimes	blau [März 1867] (133)	0 15	0 10
	30.	5 "	dunkelbraun [Sept. 1866]	0 20	0 12
1869/70.		Werthangabe in der Mitte, darüber Wappen, darunter liegender Löwe, f. Dr., w. P. gezähnt 14 $\frac{1}{2}$.			
	31.	1 Centime	grün [15 Nov. 1869] (134)	0 05	0 02
	32.	2 Centimes	blau [1. Jan. 1870]	0 05	0 02

33.	5 Centimes	braungelblich [1. März 1870] (N.: fahlbraun)	0 50	0 02
34.	8 "	violet [1. Jan. 1870]	0 20	0 08
Desgleichen, ungezähnt.				
35.	1 Centime	grün	—	—
36.	2 Centimes	blau	—	—

Nachporto-Marken.

1870. 1. Aug.	Werthangabe in gekröntem Ovale, f. Dr., w. P., gez. 14 $\frac{1}{2}$			
37.	10 Centimes à percevoir	grün (135)	0 25	—
38.	20 "	" " " blau	0 40	—

Eisenbahn-Post-Marken.

(zum Gebrauch für Postpacketsendungen)

1879. Juni.	Wappen im Oval. Grosses längl. Format, f. D., w. P., gez. 14 $\frac{1}{2}$.			
39.	10 Centimes	rothbraun (136)	0 20	0 15
40.	20 "	blau	0 35	0 20
41.	25 "	grün (1881)	0 40	0 30
42.	50 "	carmin	—	0 30
43.	80 "	gelb	1 00	0 45
44.	1 Franc	grau (1882)	*1 20	0 50
1882. August.	Dasselbe Format. Ziffer im Oval, f. D., w. P., gez. 14 $\frac{1}{2}$			
45.	50 Centimes	carmin (137)	0 65	0 25
45a.	80 "	orange	—	—

Couverts.

1873. 1. August.	König Leopold II. nach links en relief, im Oval, D. w. P.			
46.	10 Centimes	grün (138)	0 20	—

NB Dies Couvert giebt es in zwei Schnitten und in Visit- und grösserem Format 145 × 115.

In Brüssel edirte man 1874 mit Annoncen bedruckte Briefumschläge, w zu das Couvert zu 10 Centimes, gross Format benutzt, mit 8 Centimes verkauft wird. Sie sind ähnlich den unter Frankreich beschriebenen Annoncen Couverts hergestellt.

Postkarten.

1871. 1. Januar.	Vignette mit Wappen, Stempel der Ztgs.-Marke Nr. 33 Anmerkungen rechts und links, f. D., auf gelbem Cart.-P 140 × 85.			
47.	5 Centimes	braun (139)	0 70	—
1872. 1. Januar.	Prov.-Ausg. Desgleichen ohne Anmerkungen an den Seiten. 117 × 85.			
48.	5 Centimes	braun	0 15	—
1873. 1. Januar.	Wappen und Stempel der Marke Nr. 33, f. Dr. auf gelbem Cart.-Papier. 122 × 87.			
49.	5 Centimes	blassviolet (140)	0 10	0 04
50.	5 "	brauviolet	—	—

- Desgleichen, mit bezahlter Antwort, Inschrift: „Réponse Antwoordt“ f. D., cham. C. 122 × 87.
 1. 5 + 5 Centimes blassviolet 0 30 —
- Dieselbe, Inschr.: „Réponse Antwoordt“,
 52. 5 + 5 Centimes lebhaftviolet 0 40 —
- III. V n Nr. 61 coursirten Exemplare, auf denen das T. am Schlusse in Antwoordt radirt ist, No. 47—54 mit Umrandung.
1875. 1. Juli. Desgleichen, Inschrift: Carte correspondance, darunter das belgische Wappen, hierunter zwei doppelzeilige Aufschriften und darunter 3 Adresslinien, griechische Einfassung, schw. Dr, bl. Cart. 122 × 89.
 53. 10 Centimes schwarz (141) 0 30 0 10
1875. 15. Dezember. Typus der Emission 1873. Unter dem Wappen eine zweizeilige Inschrift: „Ce côté réservé“ etc. f. Dr., chamois Carton. 122 × 89.
 54. 5 Centimes violet 0 20 —
1876. Typus der Karte Nr. 53, f. Dr., graublauer Carton. 122 × 89.
 55. 10 Centimes grün 0 30 0 10
1877. Desgleichen, Karte ohne Randeinfassung, f. Dr., cham. Carton. 122 × 89.
 56. 5 Centimes lila 0 15 0 05
1878. Bezahlte Antwort. Desgleichen, ohne Randeinfassung, f. Dr., cham. Cart. 122 × 89.
 57. 5 + 5 Centimes lila 0 25 —
 Karte Nr. 55, f. Dr., graublauer Carton, ohne Randeinfassung. 122 × 89.
 58. 10 Centimes grün 0 20 —
1879. Postkarte Nr. 54, f. Dr., cham. C. Pap. 122 × 89.
 59. 5 Centimes rothviolet
1879. (Juni) Weltpostkarte. Stempel der Marke Nr. 16, f. Dr. bläulich. Carton. 122 × 89.
 60. 10 Centimes roth 0 20 0 05
 Desgleichen, Weltpostkarte, mit bezahlter Antwort, f. D., bl. Cart. 122 × 89
 61. 10 + 10 Centimes roth 0 35 —
1879. (Juli) Typus der Marke No. 33, f. D., cham. Cart. 122 × 89,
 62. 5 Centimes grün 0 10 0 03
1880. (Juni) Desgleichen, mit bezahlter Antwort, f. D., cham. Carton, 122 × 89.
 63. 5 + 5 Centimes grün 0 18 —

Dienst-Postkarten

1877. Wappen im Kreise mit Umschrift: Chemin de fer de l'Etat-Belgique. Aufschrift an der Karte: Carte Correspondance de Service, Unterschrift: Ministère des travaux publics; s. Dr., w. Carton.
 64. schwarz 0 45 —
 Wappen Belgiens, darunter Scepter; Aufschrift: Carte Correspondance de Service, jeseitig Kreise für Abgangs- und

- Ankunftsstempel, links schräg: Contr. seing., s. Dr., w. Carton.
65. schwarz *0 45 —
Wappen mit Flaggen in der Mitte, Aufschrift wie oben und
Ministère de la guerre — Directions-Bureau Nr. —, s. Dr.,
w. Carton.
66. schwarz *0 45 —
Aufschrift, Ministère des finances - Administration des contribu-
tions directes, douanes et accises, s. Dr., w. Carton.
67. schwarz *0 45 —
Wappen, Einfache Aufschrift: Carte correspondance de Service,
s. Dr., w. Carton
68. schwarz *1 95 —
Desgleichen, f. I r., w. Carton
69. blau *0 45 —
1879. Typus der Dienstkarten Nr. 64 - 69. Aufschrift: Ministère de
l'instruction publique. — Secret. général (comptabilité
générale), schw. D., w. C.
70. schwarz —* 0 45
Aufschrift: Administ. de l'enseignement primaire, schw. Dr.
bläulich. Carton.
71. schwarz —* 0 45
Aufschrift: Administ. de l'enseignement moyen, schw. Dr. bläul.
Carton
72. schwarz —* 0 45
Aufschrift: Administ. de l'enseignement supérieur, schw. Dr.,
bläulicher Carton.
73. schwarz —* 0 45
Aufschrift: Cabinet, schw. Dr., bläul. Carton.
74. schwarz —* 0 45
Aufschrift: Secret. général (affaires générales) schw. Dr. bläul
Carton.
75. schwarz —* 0 45

NB. Ausser vorstehenden Dienstpostkarten existiren noch eine grosse Anzahl ähnlicher Dienstkarten für die übrigen belgischen Ministerien, sowie auch 1881 und 1882 wieder verschiedene Karten in nur wenig abweichendem Typus und Inschrift verausgabt wurden. — Auch einzelne Dienst Doppelkarten (mit Antwort) sind im Verkehr. Die Grösse der Dienstpostkarten varürt im Allgemeinen zwischen 150 X 90 bis 132 X 92.

Post-Anweisungen.

ohne eingedruckten Werthstempel cursiren seit längerer Zeit. 175 X 129.

Bergedorf.

Früher gemeinschaftliches Amt der freien Städte Hamburg und Lübeck, jetzt Hamburg allein gehörend.

Marken.

1861.	1. Nov.	Wappen, halb das Lübeck's halb das von Hamburg im Viereck. schw. Dr., f. P. In verschiedenen mit der Höhe des Werthes zunehmenden Grössen.		
	1.	$\frac{1}{2}$ Schilling violet (142)	*3 50	—
	2.	$1\frac{1}{2}$ Schillinge gelb	—	—
	3.	3 Schillinge rosa	*3 50	—
1861.	10. Nov.	Desgleichen, f. Dr., farb. P.		
	4.	$\frac{1}{2}$ Schilling schwarz auf blau	0 12	—
	5.	1 " schwarz auf weiss	0 12	—
	6.	$1\frac{1}{2}$ " schwarz auf gelb	0 12	—
	7.	3 " blau auf rosa	0 12	—
	8.	4 " schwarz auf hellbraun (143)	0 12	—

NB. Die Ansichten über die ehemalige Existenz der ersten Emission gehen in competenten Kreisen so auseinander, dass wir dem Vorgange von Berger-Lévraut, Dr. Gray, Pemperton, Moens, der Soc. franc. de l'imbricologie (vergl. deren Bulletin Nr. 12. S. 344) etc. folgen und sie wieder als existirt habend anführen. Nach Pemperton besteht übrigens die erste Emission aus drei Werthen, nehmlich noch aus ein ein halb Schillinge gelb, durch das e am Schluss der Werthangabe von derselben Marke II Emission unterscheidbar. Die zirkulirenden Neudrucke stammen aus 1872. Ein guter Nachdruck ist in Hamburg gefertigt.

Bermuda- (Somers-) Inseln.

Britische Besizung.

Marken.

1865.	Kopf der Königin n. links im Kreise, f. Dr., w, P., gezähnt. 14.		
	(W.: Krone u. CC.)		
	1. One (1) Penny rosa (144)	0 25	0 40
	2. Six (6) Pence lila (1873 braunlila)	—	0 50
	3. One (1) Shilling grün	—	0 80
1866.	Desgleichen. (W.: wie oben.)		
	4. Two (2) Pence blau (145)	—	0 20
1873.	Königin nach links im Kreise und achteck. Einfassung, Name oben. f. Dr., w. P., gezähnt. 14. (W.: wie oben.)		
	5. Three (3) Pence orange gelb	0 65	0 35
1874.	Prov. Ausgabe. Marke Nr. 3: 1 Shilling, mit Aufdruck in schwarz, gezähnt 14. (W.: wie oben.)		
	6. Three Pence grün und schwarz (146)	3 00	—
	NB. Couvert in Betreff des Aufdrucks in zwei diversen Schriftsorten.		
1875.	Desgleichen, Marken der Emission 1865—73, mit Aufdruck querüber in schwarzen, römischen Lettern. (W.: Krone u. CC.) f. Dr., w. P., gez. 14,		

	7. One (1) Penny auf 1 Shilling grün	*2 00	—
	8. One (1) Penny auf 2 Pence blau	—	—
	9. Three (3) Pence auf 1 Penny roth	—	—
	10. Three (3) Pence auf 2 Pence blau	—	—
	11. One (1) Penny auf 3 Pence orangegebl	*2 50	—
1880.	April. Kopf der Königin in verschiedenen Einfassungen, f. D., w. P., gez.: 14. (W.: Krone und CC.)	0 15	—
	12. Half ($\frac{1}{2}$) Penny braun (147)		
	13. Four (4) Pence orangeroth (148)	0 75	0 40

Postkarten.

1880.	October. Weltpost-Karten, farbiges Karten-Formular gewöhnlicher Grösse (140×90) ohne Werthstempel mit Inschrift im Doppel-Oval mit Krone: Bermuda Post Office, f. D., farbig Carton.		
	14. Half ($\frac{1}{2}$) Penny, aufgeklebte Marke auf hellblau Carton	0 25	—
	15. Half ($\frac{1}{2}$) und one (1) Penny, zwei aufgeklebte Marken auf cham. Carton	0 50	—

Bhopal.

Britischer Vasallenstaat in Ostindien.

Marken.

1877.	Hindostanische Schriftzeichen weiss en rel. im sechseckigen farbigen Rahmen mit Inschrift: H. H. Nawab Shah Johanne Cam (= Sr. Hoheit Nawab Shah Johanne Khan) Eckverzierungen, f. D. w. P., 20 Typen.		
	1. $\frac{1}{4}$ Anna schwarz (149)	0 50	—
	2. $\frac{1}{2}$ „ rosa	1 00	—
	3. $\frac{1}{2}$ „ ziegelroth	—	—
NB. Diese Marken, namentlich Nr. 1 kommen mit vielerlei Druckfehlern vor.			
1878.	Desgleichen. Schriftzeichen w. en rel. im Oval. Umschrift wie oben, Ecken liniirt. (doppellin. Einfassung) f. D. w. P., 20 Typen.		
	4. $\frac{1}{2}$ Anna roth.	—	—
1879.	Desgleichen, im Oval, f. D., w. P., 32 Typen.		
	5. $\frac{1}{4}$ Anna grün (blaugrün) (150)	0 35	—
	6. $\frac{1}{2}$ „ roth	0 40	—
	7. $\frac{1}{2}$ „ braunroth (braun)	0 40	—
1880.	October. Desgl., im Oval, f. D., w. P., gez. 7. 32 Typen.		
	8. $\frac{1}{4}$ Anna grün (blaugrün)	0 30	—
	9. $\frac{1}{2}$ „ roth	0 40	—
1881.	November. Typus der Em. 1877, nur grösseres Format, f. D., w. P., ungezähnt. 24 Typen.		

10.	$\frac{1}{4}$	Anna	schwarz (151)	0 30	—
11.	$\frac{1}{2}$	„	roth	0 35	—
12.	1	„	braun	*0 50	—
13.	2	Annas	blau	*1 00	—
14.	4	„	orangegehl	2 00	—

Bhore.

Indisches Fürstenthum.

Marken.

1379.	Queroval mit doppelter Einfassungslinie und indischen Schriftzeichen, f. D., w. gerippt. Pap.				
	1.	$\frac{1}{2}$	Anna roth (152)	*1 00	—
1379.	Längliches Rechteck, gleichfalls mit doppelter Einfassungslinie und indischen Schriftzeichen, f. D., w. gerippt. Pap.				
	2.	1	Anna roth (153)	*2 00	—
1380.	Viereck mit einfacher Einfassungslinie und indischen Schriftzeichen, schwarzer Druck auf farb. gerippt. Pap.				
	3.	2	Annas violet (154)	—	—
	4.	4	„ rosa	—	—
	5.	8	„ grün	—	—
	6.	1	Rupie gelb	—	—

Bolivar.

(Siche Vereinigte Staaten von Columbia.)

Bolivia.

Republik.

Marken.

1867.	1. Juli.	Sitzender Adler im Oval, Name oben, Ziffern in den vier Ecken, f. Dr., w. P.			
	1.	5 Centavos	grün [72 Typen] (155)	0 75	—
	2.	10	„ braun [78 Typen]	—	—
	3.	50	„ goldzeib [30 Typen]	*3 50	—
	4.	100	„ blau [30 Typen] (156)	*6 00	—
1867.	Desgleichen.				
	5.	5 Centavos	violet [72 Typen]	*30 00	—
	6.	50	„ blau [30 Typen]	—	—
	7.	100	„ grün [30 Typen]	—	—

1869. Berglandschaft im Kreise, oben Adler, 9 Sterne unten, f. D., w. P. gezähnt. 12.
- | | | | | |
|----------------|-------|------------------|------|------|
| 8. Cinco | (5) | Centavos grün | 1 20 | 0 50 |
| 9. Diez | (10) | roth (157) | 1 40 | 0 60 |
| 10. Cincuenta | (50) | blau | 2 20 | — |
| 11. Cien | (100) | orange | 3 20 | — |
| 12. Quinientos | (500) | Centavos schwarz | — | — |
1871. Prov. Ausgabe. Stempelmarken, Sinnbild der Gerechtigkeit, Figur mit Waage im Oval, Inschrift: „Transacciones Sociales“ oben, „Bolivia“ unten, Werthziffern in den vier Ecken, f. D., w. P., gezähnt. 12.
- | | | | |
|-----------------|---------------|--------|--------|
| 13. 5. Centavos | schwarz (158) | 0 30 | — |
| 14. 10 | grün | 0 75 | — |
| 15. 50 | braun | *3 00 | 3 00 |
| 16. 100 | roth | *5 00 | * 5 00 |
| 17. 500 | blau | *10 00 | — |
1872. Typus der Em. 1869 mit 11 Sternen unten, f. D., w. P., gezähnt. 12.
- | | | | | |
|----------------|-------|---------------------|------|------|
| 18. Cinco | (5) | Centavos grün (159) | 1 20 | 0 40 |
| 19. Diez | (10) | roth | 1 20 | 0 40 |
| 20. Cincuenta | (50) | blau | 2 20 | — |
| 21. Cien | (100) | orange | 3 20 | — |
| 22. Quinientos | (500) | Centavos schwarz | — | — |
- NB. Nr. 21 wurde, schräg zerschnitten, als 50 Centavos auf Briefen verworther gefunden. —
1879. Wappen auf oval schraffirtem Grunde, darunter fliegendes Band mit Inschrift: „Correo de Bolivia“ und aufgeschlagenes Buch mit Aufschrift: „LA LEY.“ Werthangabe in Buchstaben unten, in Ziffern in den vier Ecken, f. D., w. P., gezähnt. 12.
- | | | | |
|----------------|------------|------|------|
| 23. 5 Centavos | blau (160) | — | 0 30 |
| 24. 10 | orange | — 75 | 0 30 |
| 25. 20 | hellgrün | — | 0 50 |
| 26. 50 | carmin | — | 0 75 |

Provisorische Marken einzelner Städte.

1. Antofagasta.

1878. Local-Handstempel in blau, Wappen im Oval, Inschrift: „Correo Antofagasta“ und Werthangabe.
- | | | | |
|----------------|-------|---|---|
| 27. 10 C. blau | (161) | — | — |
|----------------|-------|---|---|

2. Chimba.

1879. Desgl. Handstempel, Dampfschiff im Queroval, Inschrift: „Correos de la Chimba“ und „Bolivia“ (ohne Werthangabe).
- | | | | |
|----------------|-------|---|---|
| 28. . . . blau | (162) | — | — |
|----------------|-------|---|---|

3. Tocopilla.

1879. Desgl. Handstempel, Inschrift: „Correos franco de Tocopilla“
im Queroval (ohne Werthangabe).

29. . . . blau (152^a)

NB. Da No. 27. 28. 29 Handstempel, kommen dieselben selbstverständlich auf allen möglichen Papier-Sorten, wie solche die Briefcouverts ergeben, vor. —

Bosnien und Herzegowina.

Von Oesterreich in Verwaltung genommenes ehemaliges türkisches Gebiet.

Marken.

1879.	Grosser österr. Adler auf horizont. schraffirtem Grunde, ohne Inschrift, Werthziffern i. d. obern Ecken, f. D., w. P., gez. 12.		
	1. 1 (Kr.) lilagrau	0 08	—
	2. 3 „ grün (163)	0 15	—
	3. 5 „ rosa	0 20	0 10
	4. 10 „ blau	0 30	—
	5. 15 „ braun	0 40	—
	6. 25 „ violet.	0 60	—
1880.	Januar. Desgl. f. D., w. P., gez. 12.		
	7. 2 (Kr.) gelb.	0 12	—

Couvert.

1882.	Februar. Typus der Marken, f. D., w. P., gewöhnliches Format. 156×86. (W. Briefcouverts).		
	8. 5 (Kr.) roth.	—	0 25

Geldbriefcouvert.

1882.	Links oben: Österr. Adler; darüber: „Postwerthzeichen. Vriednovka postanska,“ darunter: „Ciena komadu 1 novc. Preis pr. Stück 1 kr.“ schw. Typen Druck, graubraun P., Verschlussklappe gez. 159×128.		
	9. 1 kr. schwarz	—	—

Postkarten.

1879.	Typus der Postkarten Oesterreichs, rechts Markenstempel der Bosnischen Marken, f. Dr., chamois Carton. 140×85.		
	10. 2 (Kr.) rothbraun (164)	0 15	—
1880.	Desgleichen mit bezahlter Antwort		
	11. 2+2 (Kr.) rothbraun.	0 25	—

NB. Für Bosnien wurden 1879 auch Post-Anweis.-Formulare (nach dem Muster der österr. Post-Anweisungen), ohne Werth-Stempel ausgegeben.

Brasilien.

Kaiserreich.

Marken.

1843.	1. Juli.	Grosse Werthziffer im liegenden Ovale, f. Dr., bräunl. w. P., ohne Inschrift.		
	1.	30 (Reis) schwarz	—	*5 50
	2.	60 " " (165)	—	*4 00
	3.	90 " " "	—	—
		Dieselben Marken, f. Dr. bläulichweisses P.		
	4.	30 (Reis) schwarz	—	3 00
	5.	60 " " "	—	2 00
	6.	90 " " "	—	—
1844—46.		Schräge italienische Werthziffern im Achteck, f. D. gelbl. P.		
	7.	10 (Reis) schwarz [26. Sept. 1846]	—	0 40
	8.	30 " " (166) [1. Juli 1844]	—	0 40
	9.	60 " " " " "	—	0 50
	10.	90 " " " " "	—	1 30
	11.	180 " " [23. Mai 1845]	—	*18 00
	12.	300 " " "	—	—
	13.	600 " " "	—	—
		NB. Auch diese Marken existiren auf bläunl. P.		
1850.	1. Jan.	Kleine gerade Werthziffern im Viereck, f. D., w. P.		
	14.	10 (Reis) schwarz (167)	—	0 75
	15.	20 " " "	—	0 30
	16.	30 " " "	—	0 15
	17.	60 " " (168)	—	0 15
	18.	90 " " "	—	0 25
	19.	180 " " "	—	0 40
	20.	300 " " "	—	0 60
	21.	600 " " "	—	0 60
1854.	27. Febr.	Desgleichen, f. Dr., f. P.		
	22.	10 (Reis) blau auf bläulich	—	0 25
	23.	30 " " "	—	0 45
1861.	2. Juli.	Desgleichen.		
	24.	280 (Reis) roth auf gelblich (169)	—	*1 00
	25.	430 " orange auf gelblich	—	*1 40
1866.	1. Juli.	Dieselben Marken (Em. 1850—61) gezähnt 12 $\frac{1}{2}$.		
	26.	10 (Reis) schwarz (170)	—	—
	27.	20 " " "	—	—
	28.	30 " " "	*3 00	—
	29.	60 " " "	*3 00	—
	30.	90 " " "	—	—
	31.	180 " " "	—	—
	32.	300 " " "	—	—
	33.	600 " " "	—	—

	34.	10 (Reis) blau auf bläulich	—	—
	35.	30 „ „ „ „	—	—
	36.	280 „ roth auf gelblich	—	—
	37.	430 „ orange auf gelblich	—	—
1866.	1. Juli.	Kopf des Kaisers in verschiedenartiger Haltung im Oval, f. Dr., w. P., gezähnt 12 $\frac{1}{2}$.		
	38.	Dez (10) Reis roth (171)	0 10	0 08
	39.	Vinte (20) „ violet (roth violet) (172)	0 15	0 10
	40.	Cincoenta (50) Reis blau (173)	—	0 10
	41.	Oitenta (80) „ lila (174)	—	0 15
	42.	Cem (100) „ grün (175)	—	0 10
	43.	Duzentos (200) „ schwarz (176)	—	0 10
	44.	Quinhentos (500) „ orange (177)	—	0 30
1876/77.		Desgleichen, durchstochen.		
	45.	Dez (10) Reis roth	0 10	0 08
	46.	Vinte (20) „ violet	—	0 10
	47.	Cincoenta (50) „ blau	—	0 10
	48.	Oitenta (80) „ lila	—	0 15
	49.	Cem (100) „ grün	—	0 10
	50.	Duzentos (200) „ schwarz	—	0 12
	51.	Quinhentos (500) „ orange	—	—
1878.		Kopf d. Kaisers en face n. rechts, div. Einfassungen, f. D., w. P. durchstochen.		
	52.	Dez (10) Reis roth (178)	0 10	0 08
	53.	Cem (100) „ grün (179)	—	0 10
		Desgleichen, en profil n. l., f. D., w. P. durchstochen.		
	54.	Vinte (20) Reis lila (180)	0 15	0 10
		Desgleichen, en face, n. rechts, f. D., w. P. durchst.		
	55.	Duzentos e sessenta (260) Reis braun (181)	—	0 15
		Desgleichen en face in kleinem Oval, reich verzierte ovale Einfassung, Werthziffern jeseitig oben, f. D. w. P. gez. 12 $\frac{1}{2}$		
	56.	Trezentos (300) Reis grün und gelb (182)	—	0 75
1879.	August.	Kopf des Kaisers in div. Einfassungen n. rechts, Name oben, Werthang. unten, f. D., w. P. durchst.		
	57.	Cincoenta (50) Reis blau (183)	—	0 12
	58.	Oitenta (80) Reis kirschroth (184)	—	0 12
	59.	Duzentos (200) Reis schwarz (185)	—	0 15
	60.	Trezentos (300) Reis braungelb (186)	—	0 40
	61.	Settecentos (700) Reis braunroth (187)	—	1 50
	62.	Um mil Reis (1000) Reis schiefergrau (188)	*—	1 20
1880.	December.	Kopt des Kaisers, nach links in verschiedenen Einfassungen. Klein Format f. D., w. gerippt. Pap. gez. 13.		
	63.	50 Reis blau (189)	—	0 20
	64.	100 „ flaschengrün (190)	—	0 15
	65.	200 „ violetroth (191)	—	0 20

1882. Juli. Derselbe Typus, nur ist der Kopf etwas grösser, f. D., w. gerippt. Pap. gez. 13.
 66. 100 Reis flaschengrün (192) — 0 10
 1882. August. Desgl. f. D., w. gerippt. Pap. gez. 13.
 67. Dez (10) Reis schwarz (193) 0 10 0 08

Postkarten.

1867. Kopf des Kaisers weiss en rel. im Oval nach links, Name oben, f. D., w. P. (W.: CORREIO BRASILEIRO im Couvert.)
 68. Cem (100) Reis grün (140×82) 0 55 —
 69. Duzentos (200) „ „ schwarz (160×91) (194) 1 00 —
 70. Trezentos (300) „ „ roth „ „ 1 60 —
 NB. Von 68 und 70 existiren 2 Typen. —
 1877. Desgleichen, f. D., gelbes Pap. vergé (W: wie oben) 160×91.
 71. Trezentos (300) Reis roth — —

NB. 1866 edirte Brasilien auch Feldpostcouverts 145×110 mit Stempelaufdruck: (M.A.) „Exercito Em Operacoes contra a Paraguay“ im Viereck schwarz, auch mit: „Esquadra Bloqueadora ao Paraguay“ in schwarz. Die Couverts trugen gewöhnlich auf dem Avers das brasilianische Wappen zwischen Zweigen, und den üblichen Vordruck wie auf den deutschen Feldpostcouverts.

Couverts.

1880. Dezember. Wappen in verschiedenen Einfassungen. Farbige Umrandung, f. D., w. bis weissbläul. Pap.
 72. 20 Reis carmin (195) 124×85 0 25 —
 73. 50 „ blau (196) 0 40 —
 74. 80 „ braungelb (197) 130×88 1 00 —
 Desgleichen mit Antwort 124×85
 75. 20+20 Reis carmin 0 40 —
 76. 50+50 „ blau 0 70 —
 NB. No. 74 ist Weltpostkarte.
 1881. Juli. Typus der Marken Emission 1880, f. D., w. P. 120×85.
 77. 20 Reis braun (198) 0 20 —
 78. 80 „ orange (1882) 0 55 —
 NB. No. 78 ist Weltpostkarte.

Braunschweig.

Herzogthum.

Marken.

1852. 1. Januar. Wappen im Quercival, Name oben im Bunde, f. Dr., w. P.
 1. 1 Silbergr. rosa (199) — *1 50
 2. 2 „ blau — *1 20
 3. 3 „ ziegelroth — *1 50
 1853—56. 1. März. Desgleichen, schw. Dr., f. P. (W.: Posthorn.)
 4. 1/4 (Gr.) drei Pfennige braun [1856] — 0 75

	5.	$\frac{1}{3}$ (Gr.) vier Silbr. Pf. weiss [1856]	—	0 60
	6.	1 Silbergr. orange, hell und dunkel [1853]	--	0 20
	7.	1 „ gelb [1856]	—	0 20
	8.	2 „ blau [1853.]	—	0 20
	9.	3 „ rosa	—	0 30
1857.	1. Februar.	Krone und Werthangabe im Quereval, aus vier kleinen Marken à $\frac{1}{4}$ Groschen bestehend, s. D., f. Pap. (W.: Posthorn).		
	10.	$\frac{4}{4}$ Gutegr. braun (200)	—	0 30
1863.	1. Sept.	Typus der Marke Nr. 4. (W.: Posthorn.)		
	11.	$\frac{1}{2}$ Groschen (5 Pfennige) grün (201.)	0 20	—
1863.	1. Jan.	Typus der Marken 1852. (W.: do.)		
	12.	3 Silbergr. rosa	—	0 60
1864—65.		Desgleichen durchstochen, schw. Dr., f. P. (W.: do.)		
	13.	$\frac{1}{3}$ (Gr.) weiss (202.)	*0 75	—
	14.	$\frac{1}{2}$ Gr. grün	—	—
	15.	1 Silbergr. gelb	*2 00	—
		Desgleichen, f. Dr., w. P. (W.: do.) durchstochen.		
	16.	1 Silbergr. orange	—	—
	17.	1 „ schwefelgelb	—	0 40
		Desgleichen, Typus von Marke No. 8. durchst. (W.: do.)		
	18.	2 Silbergr. blau	*2 00	—
		Desgleichen, Typus von Marke No. 12. durchst. (W.: do.)		
	19.	3 Silbergr. rosa	*3 50	—
1865.	1. Nov.	Wappen im Oval, weiss en relief, durchstochen.		
	20.	$\frac{1}{3}$ Groschen schwarz (203.)	0 10	—
	21.	1 „ rosa	0 06	—
	22.	2 „ blau	0 10	—
	23.	3 „ hellbraun	0 10	—

NB. Die Marken Nr 22 und 23 gibt es auch nicht durchstochen

1866. Typus von Marke No. 10, f. Dr., w. P. (W. do.)

24. $\frac{4}{4}$ Gutegr. hellbraun 0 25 —

NB. Ueber die Marken Braunschweigs vergl. Illustr. Briefm.-Journ. 1877. S. 18 und 66, wo der diversen Varianten eingehend gedacht wird.

Couverté.

1855.	1. Juli.	Wappen im Oval, weiss en relief, Ueberdruck blau, links.		
	25.	1 Silbergroschen gelb (orange) (204.)	1 50	—
	26.	2 „ blau (dunkelblau)	2 25	—
	27.	3 „ rosa (carmin)	3 00	—

NB. Diese Couverté existiren in grossem und kleinem Format, 150×115 und 148×84.

1865.	1. Nov.	Wappen im Oval, weiss en relief, Ueberdruck blau, rechts.		
	28.	1 Groschen rosa (205.)	1 00	0 30
	29.	2 „ blau	*1 50	—
	30.	3 „ braun	0 90	—

NB. Auch diese Couverté existiren in denselben beiden Grössen, wie Em. 1855.

Marken.

1852. Rother Handstempel (St. P. Fr.) im Kreise (diverse Grossen).
 31. (3 Pfennig) roth — auf verschiedentartigem Papier (206.)
 0 40 —

Postanweisungskarten.

1865. 1. Juli. Typus der Marken 1865. auf starkem Cartonpapier,
 f. Dr., f. P. 168×118.
 32. 1 Groschen rosa auf hellrosa 0 25 0 20
 33. 2 „ blau auf hellblau 0 45 —
 Desgleichen, ohne Markenstempel, für officielle Zwecke, schw.
 w. C. 168×118.
 34. weiss — 0 30
- NB. No. 32 und 33 existiren bezüglich des Drucks auf der Rückseite in 2 Varietäten.

Bremen.**Freie Stadt.****Marken.**

- 1855—60. Wappen der Stadt in verschied. Einfassung, schw. Dr., f. P.
 1. 3 (Grote) blau [4. April 1855] (207) 0 30 —
 2. 5 Grote rosa (208) 0 30 —
 3. 7 „ gelb [9. Juli 60.] 0 40 —
 1855. 19. Aug. Desgleichen, f. Dr., w. P.
 4. 5 Sgr. grün (209.) 1 00 —
 1861—63. Desgleichen, durchstochen.
 5. 2 Grote orange [1. Mai 63] (210) 0 40 —
 6. 3 (Grote) graublau 0 40 —
 7. 5 Grote rosa 0 50 —
 8. 10 „ schwarz [13. Nov. 61.] (211) 1 00 —
 9. 5 Sgr. grün [1. Sept. 63.] 1 00 —
 1867. Desgleichen, gezähnt 13
 10. 2 Grote orange 0 20 —
 11. 3 (Grote) graublau 0 20 —
 12. 5 Grote rosa 0 30 —
 13. 7 „ gelb 0 40 —
 14. 10 „ schwarz 0 50 —
 15. 5 Sgr. grün 1 00 —

NB. No. 1 diente für Briefe nach Bremerhafen, No. 3 nach Lubeck u. Mecklenburg, No. 4 nach England, No. 8 nach Holland, No. 2 nach Hamburg, No. 5 nach Vegesack. — Von No. 2 existirt eine Varietät mit Inschrift: „Franco Marken“.

Couvert.

1857. 1. Jan. Stadtpostcouvert. Wappen im liegenden Ovale oben links, Inschrift: „Stadt Post Amt Bremen“, in der unteren Ecke des Couverts: „Franko“, Handstempel auf weissem und blauem Papier, links. (Gewöhnliches Format, verschiedene Grössen).
- | | | |
|--|------|---|
| 16. (1 Grote) schwarz auf weiss (212) | — | — |
| 17. (1 „) schwarz auf blau | — | — |
| Desgleichen, „ ohne das Wort „Franko“. | | |
| 18. (1 Grote) schwarz auf weiss | — | — |
| 19. (1 „) schwarz auf blau | — | — |
| Desgleichen, Stempel rechts, ohne das Wort „Franko“. | | |
| 20. (1 Grote) schwarz auf weiss | 0 35 | — |
| 21. (1 „) schwarz auf blau | 0 35 | — |

Postanweisung.

1868. Inschrift und Wappen, ohne Marke. schw. Dr., f. Cart.
 22. grau gelb — —

Buenos-Aires.

Ehemalig unabhängige Republik.

Marken.

1858. Dampfschiff im liegenden Ovale, „Correos“ oben, Name unten, „Franko“ rechts, Werthangabe links, f. Dr., w. P.
- | | | |
|---|---|--------|
| 1. Dos Ps. (2 Pesos) blau (218) | — | *5 00 |
| 2. Tres „ (3 „) grün 29. April 1858 | — | — |
| 3. Cuato „ (4 „) roth — „ — | — | — |
| 4. Cinco „ (5 „) orange — „ — | — | — |
| 5. Cuato „ (4 „) braun 26. Octob. 1858 | — | — |
| 6. IN „ (1 Peso) braun (214) | — | *18 00 |
1859. 1. Jan. Desgleichen, f. Dr., w. P.
- | | | |
|-------------------------|---|-------|
| 7. IN Ps. (1 Peso) blau | — | *5 00 |
| 8. To Ps. (1 „) blau | — | — |

NR. Die eigenthümlichen Werthbenennungen bei Nr. 6, 7 und 8 rühren von Radirungen in den Platten her; um nämlich die Kosten neuer Platten zu sparen, radirte man für Nr 6 und 7 aus der Platte von Marke Nr. 4 CINCO das C. CO heraus, wodurch das IN wurde, für Nr 8 aus der Platte von Marke 3 CUATO einfach das „CUA“, während das TO stehen blieb. Ueber diese Marken s. i d. „D. Briefmarken-Zeitung“ Nr 4, S. 29.

1859. 3. Sept. Freiheitskopf im farbigen Kreise, Name unten, Werthangabe links, oben: „Correos“, f. Dr., f. P.
- | | | |
|---------------------------------|------|-------|
| 9. 4 Reales grün auf blaul. | — | *2 00 |
| 10. 1 Peso blau auf weiss (215) | 2 00 | 0 85 |
| 11. 2 Pesos roth auf gelbl. | — | *2,50 |

1862. 1. Nov. Desgleichen, f. Dr., f. P.
 12. 1 Peso rosa auf gelbl. — *1 50
 13. 2 Pesos blau auf weiss — 1 20
- NB Die im Jahre 1859 in Paris gefertigte sogenannte Gaucho Marken Serie (Reiter im liegenden Ovale, Inschrift oben „Correos“, unten Werthangabe in 4 verschiedenen Werthen) ist Essay. (216)

Bulgarien.

Fürstenthum.

Marken.

1879. Juli. Löwe mit Krone, n. links aufsteigend i. Oval mit bulgar. Inschrift, Ziffern in den Ecken, f. D., w. gerippt. P. gez. 15. (W: Wellenlinien).
- | | | | |
|----|-----------------------------------|------|------|
| 1. | 5 Centimes schwarz und gelb (217) | 0 15 | 0 10 |
| 2. | 10 „ schwarz und grün | — | 0 15 |
| 3. | 25 „ schwarz und violet | — | 0 20 |
| 4. | 50 „ schwarz und blau | — | 0 40 |
| 5. | 1 Franc schwarz und roth (218) | 1 75 | 1 00 |
1881. Mai. Desgleichen mit Werthangabe in „Stotinki“ f. D., w. gerippt P. gez. 15. (W. Wellenlinien).
- | | | | |
|-----|--------------------------------|------|------|
| 6. | 3 Stotinki roth und grau (219) | 0 10 | 0 08 |
| 7. | 5 „ schwarz und orange | 0 15 | 0 10 |
| 8. | 10 „ schwarz und grün | — | 0 10 |
| 9. | 15 „ roth und gelbgrün | — | 0 15 |
| 10. | 25 „ schwarz und lila | — | 0 15 |
| 11. | 30 „ blau und gelbbraun. | — | 0 20 |
1882. December. Desgl. nur mit Aenderung der Farben, f. D., w. gerippt. P., gez. 15. (W. wie oben).
- | | | | |
|-----|-----------------------------------|-------|-------|
| 12. | 3 Stotinki orange und gelb | *0 10 | *0 08 |
| 13. | 5 „ grün und hellgrün | 0 12 | 0 10 |
| 14. | 10 „ rosa und fleischfarben | 0 20 | 0 10 |
| 15. | 15 „ violet und helllila | 0 25 | 0 10 |
| 16. | 25 „ blau und hellblau | 0 40 | 0 15 |
| 17. | 30 „ violet und grün | *0 50 | *0 15 |
| 18. | 50 „ dunkelblau und fleischfarben | *0 80 | *0 20 |

Postkarten.

1879. October. Weltpost Carte. Typus der Marken; Inschrift schwarz, mit farbiger Umrandung, links das bulgarische Wappen und Posthörner; f. D., cham. Carton. 140×92.
- | | | | |
|-----|--------------------------|------|------|
| 19. | 10 Centimes carmin (220) | 0 25 | 0 10 |
|-----|--------------------------|------|------|
1881. April. Desgl. f. D., w. Carton. 142×92.
- | | | | |
|-----|----------------------------|------|------|
| 20. | 5 Stotinki grün (blaugrün) | 0 16 | 0 10 |
|-----|----------------------------|------|------|

Cabul.

Residenz des Schah von Afghanistan (Indien).
(Siehe Afghanistan).

Canada.

Britische Besizung.

Marken.

- 1851—1857. Diverse Portraits im Oval, Inschrift: „Canada Postage“, f. Dr., w. P.
1. One half ($\frac{1}{2}$) Penny rosa (Victoria) 1857. (221) —* 4 00
 2. Six (6) Pence schwarzbraun (Prinz Albert) (222) —* 6 50
 3. $7\frac{1}{2}$ Pence cy (6 d. stg.) grün (Victoria) 1857 (223) —* 10 00
 4. 10 Pence cy (8 d. stg.) blau (Cartier) 1855 (224) —* 7 00
 5. Twelve (12) Pence schwarz (Victoria) (225) — —
- Riber, darüber Krone im liegenden Ovale, Werthziffer in den vier Ecken, f. D., w. P.
6. Three (3) Pence roth (226) — 0 60
1858. Desgleichen, gezähnt. 12.
7. One half ($\frac{1}{2}$) Penny rosa — —
 8. Three (3) Pence roth (227) — *4 00
 9. Six (6) Pence schwarzbraun — —
- 1859—64. Typus der Marken 1851, Werthangabe in Cents, f. Dr., w. P., gezähnt. 12.
10. One (1) Cent rosa (Victoria) (228) — 0 10
 11. X Cents braun (Prinz Albert) braun violet, lila (229) — 0 30
 12. $12\frac{1}{2}$ „ grün (Victoria) (230) — 0 40
 13. Seventeen (17) Cents blau (Cartier) (231) — 0 60
 14. Two (2) Cents rosa (Victoria) 1864 (232) — 0 30
1866. Typus der Marke Nr. 6, gezähnt. 12.
15. Five (5) Cents roth (233) — 0 05
1868. Kopf der Königin nach rechts im Kreise, „Canada Postage“ oben, Werthangabe unten, f. D., w. P., gezähnt. 12.
16. $\frac{1}{2}$ Cent schwarz, kleines Format (auch auf bläul. weiss. P. 1872) (234) 0 12 0 06
 17. 1 Cent braunroth (235) grosses Format 0 40 0 15
 18. 1 „ orangegelb 1869 „ „ 0 40 0 20
 19. 2 Cents grün „ „ — 0 10
 20. 3 „ rothbraun „ „ — 0 10
 21. 6 „ braun „ „ — 0 12
 22. $12\frac{1}{2}$ „ blau (236) „ „ — 0 20
 23. 15 „ violet, lilagrau 1875 „ „ — 0 25

1870—72.	Desgleichen, kleineres Format, wie Nr. 16, gezahnt.	12.	
	24. 1 Cent orangegelb (237.)	1870	— 0 04
	25. 1 Cent schwefelgelb		— 0 04
	26. 3 Cents roth, ziegelroth (238.)		— 0 04
	27. 2 Cents grün 1872		— 0 04
	28. 6 Cents braun		— 0 06
1875.	Desgleichen, f. D., w. P., gez.	12.	
	29. 10. Cents violethroth		— 0 20
1875.	Typus der Emission 1868, grosses Format, f. D., w. P., gezahnt.	12.	
	30. 5 Cents broncegrün (239.)		— 0 15
1876.	Typus der Marke Nr. 30. kleines Format, f. D., w. P., gez.	12.	
	31. 5 Cents broncegrün, graugrün (240.)		0 50 0 15
1881.	Typus der Emission 1868, f. D., w. P., gez.	12.	
	32. 15 Cents schieferfarben		— 0 25
1882. Juli.	Typus ähnlich Nr. 16, f. D., w. P., gez. kleines Format.	12.	Ganz
	33. 1/2 Cent. schwarz (241.)		0 12 —

Für rekommandirte Briefe.

1876.	Inschrift: „Canada Registered Letter Stamp“, dreizeilig, in den beiden oberen Ecken Werthziffern, links und rechts Werthangabe, langgestrecktes Viereck, f. Dr., w. P., gez.	12.	
	34. 2 Cents rothorange		0 15 0 06
	35. 5 „ grün		0 50 0 20
	36. 8 „ blau (242)		0 90 —

Retourmarke.

Inschrift: „Post Office Canada“ oben, „Officially Sealed“ in der Mitte, „Dead letter office“ unten, liegendes Rechteck, f. D., w. P., gez. 12.

37. braun (243)		— —
-----	---------------------	--	-----

Couvert.

1860. 1. Febr.	Kopf der Königin nach links im Oval, en relief. oben „Canada Postage“, Werthangabe unten, f. D., w. gerippt. P. (W.: Ca POD.)	140×84.	
	38. Five (5) Cents roth (244)		— —
	39. Ten (10) Cents braun		— —
1877. Juli.	Kopf der Königin nach links im Oval, Inschr. oben, „Canada Postage“, unten Werthangabe, f. D., w. gerippt. P.		
	40. One (1) Cent blau (245)		0 20 —
	41. Three (3) Cents roth		0 40 —

NB. Couvert 41 cursirt in zwei Grössen 138×78 (wie das zu 1 Cent) und 150×85.

Streifbänder.

1875.	Victoria im Oval n. rechts, Inschrift oben „Canada Postage“ unten Werthangabe, links und rechts Werthziffer, f. Dr., gelbl. P. 285×125.	
-------	---	--

	42. 1 Cent blau (246)	0 20 —
1881.	November. Desgl. f. Dr., weissgelbl. P. 283×124.	
	43. 1 Cent blau	0 20 —
1882.	März. Desgl. mit kleiner Abänderung in den Ziffern und Verzierungen, f. D., gelbl. P. 282×124.	
	44. 1 Cent stahlblau. (247)	0 15 —

Postkarten.

1872.	Kopf der Königin nach rechts im Kreise. Inschrift unten über der Karten-Umrandung: „Montreal & Ottawa“ f. Dr., fahlgelbes Carton-P. 118×75.	
	45. One (1) Cent wasserblau (248)	0 50 —
1874.	Desgleichen: Inschrift unten nur „Montreal“ farb. Dr., gelbl. Carton-P. 118×75.	
	46. One (1) Cent, stahlblau	0 20 —
1877.	Desgleichen, f. Dr., gelbl. Cart. 120×78.	
	47. 2 Cents grün (249)	0 30 —
1879.	(Juli.) Welt-Post-Card ähnlicher Typus wie No. 47. Oben „Canada“, unten „Post Card“, darunter die Werthangabe in grösserer Schrift, f. D., gelbl. Carton 120×75.	
	48. 2 Cents grün (250)	0 25 —
1882.	(Juni.) Typus des Streifband No. 44 f. D., cham. Carton 129×75 ohne Umrandung.	
	49. 1 Cent blau (blauviolett) (247)	0 15 —
1882.	(Dezember). Desgleichen, mit bezahlter Antwort 129×75.	
	50. 1×1 Cent dunkelgraublau	— —

Cap der guten Hoffnung.

Englische Besetzung.

Marken.

1853—1862.	Sinnbild der Hoffnung im Dreieck, Name unten, schraffirter Grund, f. Dr., w. P. (W.: Anker und Linieneinfassung.)	
	1. One (1) Penny roth auf bläul.	— 1 20
	2. One (1) Penny roth 1862	— 0 40
	3. Four (4) Pence blau (251)	— 0 25
	4. Six (6) Pence lila 1858	— 1 00
	5. One (1) Shilling grün 1858	— 1 70
<p><small>NB. Diese Marken existiren in den verschiedensten Nuancen. Nr. 3 auch durchstochen. Nr. 3 in schwarzblau oder schwarz ist chemisch dargestellt oder freiwillig zersetzt.</small></p>		
1860.	Desgleichen, auf glattem Grunde, f. D., w. P., grob ausgeführt, ohne Wasserzeichen.	
	6. One (1) Penny roth (252)	— —
	7. Four (4) Pence blau	— *5 00

- | | | | |
|--|--|------|------|
| | 8. One (1) Penny blau | — | — |
| | 9. Four (4) Pence roth | — | — |
| NB. Diese Marken wurden in der Colonie selbst gedruckt und nur provisorisch verwendet — Die Marken Nr. 8 und 9 sind irthümlicher Weise in den Farben verwechselt worden und bilden in den Albums grosse Raritäten. | | | |
| 1861. | Typus der Em. 1853, f. D., w. P. (W.: Krone u. CC.) | | |
| | 10. One (1) Penny dunkelroth | — | — |
| 1863. | Sinnbild der Hoffnung im Viereck, mit äusserer Einfassungs
Linie, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P.,
gezähnt 14 (W.: Krone und CC.) | | |
| | 11. One (1) Penny rosa | — | 0 03 |
| | 12. Four (4) Pence blau | — | 0 03 |
| | 13. Six (6) Pence lila | — | 0 08 |
| | 14. One (1) Shilling grün (253) | — | 0 12 |
| 1868. | Desgleichen, Prov. Ausg. Marke Nr. 13 mit roth aufgedrucktem
Werthe: „Four Pence“. Annullirung des alten Werthes
durch einen rothen Strich. | | |
| | 15. Four (4) Pence lila (254) | — | 0 20 |
| 1871. | Typus der Marke 1863, aber ohne äussere Einfassungs Linie,
f. Dr., w. P. gezähnt 14 (W.: Krone und CC.) | | |
| | 16. One (1) Penny carminrosa | — | 0 03 |
| | 17. Five (5) Shillings orange | — | 0 60 |
| 1874. | Prov. Ausg. Marke Nr 13 mit rothem Aufdruck „One Penny“,
der alte Werth durch einen rothen Strich annullirt,
f. Dr., w. P. gez. 14 (W.: Krone und CC.) | | |
| | 18. 1 Penny lila (255) | — | 0 80 |
| 1876. | Sinnbild der Hoffnung im Viereck, Typus der Emission 1871,
f. Dr., w. P. gez. 14 (W.: Krone und CC.) | | |
| | 19. Half (1/2) Penny schwarz | 0 12 | — |
| | 20. Four (4) pence dunkelblau | — | 0 03 |
| 1877. | 1. Jan. Marke Nr. 14 der Em. 1863 mit schwarzem Aufdruck:
„ONE PENNY“, f. Dr., w. P. (W.: wie oben) gez. 14. Der
alte Werth durch einen schwarzen Strich annullirt. | | |
| | 21. One (1) Penny grün (255) | 1 50 | 0 60 |
| 1880. | Januar. Marke No. 20 provisorisch mit rothem Aufdruck
„Three pence“ versehen, der alte Werth durch einen
rothen Strich annullirt, f. D., w. P. gez. 14 (W.: wie oben). | | |
| | 22. Three (3) pence blau (256) | — | 0 50 |
| 1880. | April. Derselbe Typus wie Marke No. 20, nur die Farbe ge-
ändert, und provisor. in schwarz mit „Three pence“
überdruckt, f. D., w. P. gez. 14 (W.: wie oben). | | |
| | 23. Three (3) Pence rosalila (257) | — | 0 30 |
| 1880. | Juli. Derselbe Typus wie Marke No. 20, f. D., w. P. gez. 14
(W.: wie oben). | | |
| | 24. Three (3) Pence rosa (1881 braunroth) | — | 0 30 |
| 1880. | August. Marke No. 24 mit Aufdruck der Ziffer „3“ in schwarz,
f. D., w. P. gez. 14 (W.: wie oben). | | |

25.	3 Pence rosa und schwarz (258)	—	0 20
NB Dieser Aufdruck der Ziffer „3“ kommt in 2 Typen vor, auch findet sich der Aufdruck verkehrt.			
1882.	August. Marke No. 13, 16 und 24 mit verändertem Wasserzeichen: Krone und C. A., f. D., w. P. gez. 14.		
	26. One (1) Penny carminrosa	—	0 03
	27. Three (3) Pence braunroth	—	0 30
	28. Six (6) Pence lila	—	0 10
1882.	Septbr. Marke No. 27 provisorisch überdruckt in schwarz mit One Half-Penny, f. D., w. P. gez. 14 (W. Krone u. C. A.), der alte Werth durch einen schwarzen Strich annullirt.		
	29. One half ($\frac{1}{2}$) Penny braunroth (259)	0 30	—
1882.	October. Typus der Emiss. 1876, f. D., w. P. gez. 14 (W. Krone und C. A.)		
	30. Two (2) Pence gelbbraun	—	0 10
1882.	November. Marke No. 19 mit verändertem Wasserzeichen Krone und CA., f. D., w. P., gez. 14.		
	31. Half ($\frac{1}{2}$) Penny schwarz	0 12	—

Couverté.

1882.	October. Für Recommand. Briefe. Auf der Vorderseite blauer Aufdruck (R) wie bei den englischen Registr. Couverten; Stempel rückseitig auf der Patte: Kopf der Königin nach links im Kreise en relief u. Inschrift: Registration Cape of Good Hope; mit Werthangabe, f. D., weissbläul. Leinw. Pap. in 5 Grössen 132×83—150×98—200×128—252×198—293×150 (letztere beiden Formate ohne „R“ in der Aufschrift.)		
	32. Four (4) Pence blau (260)	—	0 80

Streifbänder.

1882.	Januar. Kopf der Königin nach links im Oval, verschiedene Einfassungen, f. D., cham. Pap. 300×126.		
	33. Half ($\frac{1}{2}$) Penny grau (August) (261)	0 20	—
	34. One (1) Penny braunroth (262)	0 35	—

Postkarten.

1878.	April. Typus der Marke No. 16, Stempel rechts oben mit Umrandung, f. Dr., cham. Carton 121×76.		
	35. One (1) Penny ziegelroth (263)	0 60	—
1882.	August. Kopf der Königin nach links im Oval — ohne Umrandung — f. D., weiss (stark) Carton 122×76.		
	36. One (1) Penny braunroth (262)	0 35	—

Cap Verdesche Inseln.

Portugiesische Besetzung.

Marken.

1877.	1. Jan.	Krone im Kreise, Inschrift oben: Cabo verde, Werthangabe unten, f. D., w. P. gez. 13.	
	1.	5 Reis schwarz (264)	0 20 —
	2.	10 „ orangegeb	0 25 —
	3.	20 „ braungebl	0 40 —
	4.	25 „ carmin—rosa	0 50 —
	5.	40 „ blau	0 90 —
	6.	50 „ grün (265)	1 50 —
	7.	100 „ violet	1 30 —
	8.	200 „ orangeroth	*2 60 —
	9.	300 „ braun	*3 80 —
1881.	April.	Desgl. f. Dr., w. P. gez. 13.	
	10.	10 Reis grün	0 30 —
	11.	40 „ gelb	— —
	12.	50 „ blau	1 00 —

Ceylon.

Insel. Britische Besetzung.

Marken.

1857.	Kopf der Königin nach links, Name oben, „Postage“ darunter Werthangabe unten, f. Dr., w. P. (W.: Stern, excl. Nr. 1 und 2 die ohne W. sind.)	
	1. One Half ($\frac{1}{2}$ Penny) lila (a. w. Glacé-P.) (266)	— —
	2. One Half ($\frac{1}{2}$ „ „ (a. bläul. „ „)	— —
	3. One (1) Penny blau	— 0 40
	4. Two (2) Pence grün (267)	— 0 75
	5. Five (5) „ rothbraun	— *3 50
	6. Six (6) „ chocoladenbraun (auch auf bäul. P.)	— *2 50
	7. Ten (10) „ roth	— —
	8. One (1) Shilling lila	— —
NB. Nr. 1 kommt mit W.: ON vor, wahrscheinlich Theile des Wortes: CEYLON welches diese Marken auf dem Bogenraude tragen.		
1857.	Kopf der Königin nach links im Achteck, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P. (W.: Stern.)	
	9. Four (4) Pence carmin	— —
	10. Eight (8) „ kastanienbraun	— —
	11. Nine (9) „ braunviolet	— —

	12. One (1) Shilling nine (9) Pence grün (268)	—	—
	13. Two (2) Shillings blau	—	—
1861.	Typus der Marken 1857, gezähnt 14 ¹ / ₂ . (W.: Stern.)		
	14. One (1) Penny blau	—	*1 00
	15. Two (2) Pence grün	—	*1 00
	16. Four (4) „ rosa	*5 00	—
	17. Five (5) „ rothbraun	*4 00	—
	18. Six (6) „ chocoladenbraun	—	*1 60
	19. Eight (8) „ kastanienbraun	—	—
	20. Nine (9) „ gelbbraun	—	—
	21. Ten (10) „ roth	—	*1 00
	22. One (1) Shilling lila	—	*1 00
	23. Two (2) Shillings blau	—	*4 00
1863.	Desgleichen, ohne Wasserzeichen. gez. 13		
	24. One Half (1/2) Penny lila (a. w. Glacé-P.)	—	—
	25. One (1) Penny blau	—	—
	26. Five (5) Pence rothbraun	—	—
	27. Six (6) Pence gelbbraun	—	—
	28. Nine (9) Pence dunkelbraun	—	—
	29. One (1) Shilling violet	—	—
1864—66.	Desgleichen, gezähnt. 12 ¹ / ₂ . (W.: Krone und CC.)		
	30. Half (1/2) Penny lila (a. w. Glacé-P.)	—	0 30
	31. One (1) Penny blau	—	0 30
	32. Two (2) Pence blaugrün (smaragdgrün)	—	0 40
	33. Two (2) „ gelblich (1866)	—	*1 00
	34. Four (4) „ rosa	—	1 00
	35. Five (5) „ braunroth	—	0 60
	36. Five (5) „ graugrün (1866)	*1 50	—
	37. Six (6) „ dunkelbraun	—	0 40
	38. Eight (8) „ kastanienbraun	—	1 00
	39. Nine (9) „ schwarzbraun	—	1 00
	40. Ten (10) „ rothorange	—	0 75
	41. One (1) Shilling dunkelviolet	—	0 75
	42. Two (2) Shillings blau	—	0 75
<p>NH. Die Marken Nr 34, 38, 39 und 42 sind achteckig. Auf einzelnen Marken vorkommende Buchstaben als Wasserzeichen, sind auf die Papierfabrik-Markte zurückzuführen. Die Emission 1864—1866 kommen auch mit W.: Krone und CC, als verkehrt (in Folge falschen Auflegens des Bogens beim Drucken), vor.</p>			
1867.	Kopf der Königin nach links im Kreise, Name oben, f. Dr., w. P., gezähnt. 12 ¹ / ₂ . (W.: Krone und CC.)		
	43. Three (3) Pence rosa (269)	*1 20	—
1869.	Kopf der Königin nach links im Oval, Name oben, f. D., w. P. gezähnt. 14. (W.: Krone und CC.)		
	44. One (1) Penny blau (270)		
1872.	Kopf der Königin nach links in verschiedenen Einfassungen, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P. gez.: 14. (W.: Krone und CC.)		

45.	Two (2) Cents hellbraun (271)	0 15	0 10
46.	Four (4) „ graublau (272)	—	0 05
47.	Eight (8) „ orangegelb (273)	—	0 20
48.	Sixteen (16) Cents lila (274)	—	0 15
49.	Twenty-four (24) Cents grün (275)	—	0 15
50.	Thirty-six (36) Cents blau (276)	—	0 15
51.	Forty-eight (48) „ rosa (277)	—	0 20
52.	Ninety-six (96) „ graugrün (278)	—	0 20
1877.	Victoria, nach links, Name und „Postage“ oben, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: wie oben.)		
	53. Thirty-two (32) Cents graublau (279)	—	0 25
	54. Sixty-four (64) Cents braunroth (280)	—	0 30
1879.	October. Kopf der Königin nach links im Achteck, gross Format, f. D., w. P., gez. 14. (W.: wie oben.)		
	55. Two Rupees Fifty Cents (2½ Rup.) rothviolet (281)	*10 00	—
1880.	Juli. Typus der Marke 46, f. D., w. P., gezähnt. 14. (W.: wie oben.)		
	56. Four (4) Cents hochviolet.	0 20	0 05
1881.	November. Provisor. Ausgabe. Die Marken Nr. 45 u. 56 durch senkrechte, resp. horizontale bläuliche Striche als 1 Cent Marke verwendet, f. D., w. P., gez. 14. (W.: wie oben.)		
	57. 1 Cent hellbraun (senkrechter bläulicher Strich durch die ganze Marke)	—	—
	58. 1 Cent hellbraun (horizontaler bläulicher Strich durch die ganze Marke)	—	—
	59. 1 Cent hochviolet (senkrechter bläulicher Strich durch die ganze Marke)	—	—
1882.	Provisor. Ausg. Die Marken Nr. 49 und 54 mit schwarzem Aufdruck der provisorischen Werthbezeichnung.		
	59a. Sixteen (16) Cents grün	—	—
	59b. Twenty (20) „ braunroth (282)	—	—

Dienstmarken.

1869.	Marken Nr. 31, 33, 34, 37, 38, 41, 42 u. 43 mit Aufdruck des Wortes „SERVICE“ in schwarz, f. Dr., w. P., gez. 12½. (W.: Krone und CC.)		
	60. One (1) Penny blau	*3 50	—
	61. Two (2) Pence gelblich	—	—
	62. Three (3) „ rosa	*3 50	—
	63. Four (4) „ rosa	—	—
	64. Eight (8) „ kastanienbraun	—	—
	65. One (1) Shilling violet	—	—
	Desgleichen, Aufdruck in roth, f. D., w. P., gez. 12½. (W.: wie oben.)		
	66. Six (6) Pence dunkelbraun	*4 00	—
	67. Two (2) Shillings blau	—	—

Couverts.

1861. Kopf der Königin nach links in diversen Rahmen. w. en relief
Name unten, f. D., w. gerippt. P. 121×70.
- | | | |
|---|------|---|
| 68. One (1) Penny blau (oval) (283) | 1 20 | — |
| 69. Two (2) Pence grün „ (284) | 2 50 | — |
| 70. Four (4) Pence rosa „ (285) | — | — |
| 71. Five (5) „ braun „ (285a) | — | — |
| 72. Six (6) „ violet (rund) (286) | — | — |
| 73. Eight (8) „ chocoladenbraun (acht-
eckig), Name links (287) | — | — |
| 74. Nine (9) Pence violet, rechteckig, N. oben (288) | — | — |
| 75. One (1) Shilling gelb (rund), Name oben (288a) | — | — |
| 76. One (1) Shilling und nine (9) Pence grün recht-
eckig, Name oben (288b). | — | — |
| 77. Two (2) Shillings blau (achteckig), N. links (289) | — | — |
1867. Desgleichen, f. D., auf bläul., dünnem P. (132×75)
- | | | |
|--|---|---|
| 78. Six (6) Pence dunkelviolet (rund), N. unten. | — | — |
| 79. Ten (10) Pence orangeroth (oval), N. oben. (290) | — | — |
- NB. Diese Couverts trifft man mit zweierlei Klappenstempel (innerer Kreis mit und ohne Blumen) an. Die vorkommenden Wasserzeichen sind nicht officiell, sondern auf die Papierfabrikation zurückzuführen. (Vergl: Die Anmerkung unter Nr. 42.)
1872. Kopf der Königin nach links im Oval, w. en. relief, f. D., w. gerippt. P. 140×80.
- | | | |
|-------------------------------|------|------|
| 80. Four (4) Cents blau (291) | 0 40 | 0 20 |
|-------------------------------|------|------|
1877. Typus von Nr. 70. Werthangabe in Cents, f. Dr., w. gerippt. P. 140×80.
- | | | |
|-----------------------------------|------|------|
| 81. Four (4) Cents hellblau (292) | 0 30 | 0 20 |
|-----------------------------------|------|------|
1880. Januar. Recommandations Couvert. Auf der Vorderseite blauer Aufdruck, wie bei den englischen Rec. Couverts; Stempel rückseitig, bläulich weiss Leinwand P. in vier Grössen 132×83—154×97—290×152—252×173.
- | | | |
|----------------------------------|------|---|
| 82. Twelve (12) Cents rosa (293) | — 80 | — |
|----------------------------------|------|---|

Streifband.

1879. October. Kopf der Königin nach links im Kreis, f. D., cham. P. 317×100.
- | | | |
|-----------------------------------|------|---|
| 83. Two (2) Cents braunroth (294) | — 20 | — |
|-----------------------------------|------|---|

Postkarten.

1872. Typus der Marke Nr. 45, f. D. auf gelbem Carton-P. 120×85.
- | | | |
|------------------------------|------|---|
| 84. Two (2) Cents lila (295) | 0 20 | — |
|------------------------------|------|---|
1879. Provisor. Ausgabe. Welt Post Carte. Carte Nr. 84 mit schwarzem Aufdruck: „Marseilles or-Southampton“ und Werthangabe. Der lila 2 Cents Stempel ist durch einen Querstrich annullirt, f. D., gelb. Carton. 120×85.
- | | | |
|------------------------------------|---|---|
| 85. 8 Cents lila und schwarz (296) | — | — |
|------------------------------------|---|---|

1879. Provisor. Ausgabe. Welt Post Carte. Carte Nr. 84 mit schwarzem Aufdruck versehen: „via Brindisi“ und Werthangabe. Der lila 2 Cents Stempel ist durch einen Querstrich annullirt. f. D., gelb. Carton. 120×85.
86. 12 Cents lila und schwarz (297) — —
1880. April. Welt Post Carten. Kopf der Königin nach links in verschiedenen Einfassungen, f. D., cham. Carton. 121×86.
87. Six (6) Cents blau (298) 0 40 —
88. Eight (8) Cents braun 0 60 —

Chile.

Republik.

Marken.

1852. Kopf des Columbus nach links mit „Colon“ oben, „Chile“ unten f. Dr., bläul P. ungezähnt. (W.: kl. Werthziffer.)
1. 5 Centavos braunroth (299) — 0 60
1853. Desgleichen, f. Dr., w. P. (W.: kl. Werthziffer) ungez.
2. 1 Centavo gelb — 0 80
3. 5 Centavos roth — 0 20
4. 10 „ blau — 0 40
5. 20 „ grün (300) — 1 00
1860. Desgleichen, f. Dr., w. P. (W.: Grosse Werthziffer) ungez.
6. 1 Centavo gelb — —
7. 5 Centavos roth — 0 15
8. 10 „ blau — 0 30
1867. Aehnliche Ausführung, „Chile“ oben, „Colon“ unten, f. Dr., w. P., gezähnt 12.
9. 1 Centavo orange 0 15 0 12
10. Dos (2) Centavos schwarz (301) 0 25 0 15
11. 5 Centavos roth — 0 08
12. 10 „ blau — 0 08
13. 20 „ grün — 0 20
1877. Columbus n. links oben im kleinen Kreise, darunter Colon und grosse Werthziffer, darin Werthangabe, unten Chile, f. Dr., w. P. durchst.
14. 1 Centavo schwarz 0 15 0 10
15. 2 Centavos orange 0 25 0 15
16. 5 „ carmin — 0 08
17. 10 „ blau (302) — 0 10
18. 20 „ grün — 0 20
1878. Desgleichen, f. Dr., w. P. durchstochen
19. 50 Centavos violet (303) — 0 40

1880.	Juli.	Provis. Ausgabe. Benutzung der Stempelmarken von 1878 mit Wappen im Kreise, f. D., w. P. gez. 12, als Briefmarken. (Inschrift unten, im Bogen: „Impuesto“.		
	20.	1 Centavo roth (304)	0 20	0 50
	21.	2 Centavos braun (304a)	0 25	0 50
	22.	5 „ blau (304b)	0 80	—
	22a.	10 „ grün	—	—
1881.	März.	Ähnlicher Typus wie Em. 1877, nur steht die Werthziffer frei, und das Wort „Centavos“ darunter, f. D., w. P. durchstochen.		
	23.	1 Centavo grün	0 15	0 12
	24.	2 Centavos carmiurosa	0 25	0 20
	25.	5 „ dunkelcarmiu (305)	—	0 08

Nachportostempel.

1878.	Werthziffer gross im liegend. Oval ^a , oben „Valparaiso“, unten „Mulada“, jesëitig Ziffer „X“, f. Dr., Handstempel, div. Papiersorten.		
	26.	10 C. blau (305a)	— —
	Desgl. ähnlich.	Oben „Santiago“, unten „Muldada“.	
	26a.	2 Cs. schwarz	— —
	26b.	4 Cs. „	— —
	26c.	6 Cs. „	— —
	26d.	8 Cs. „	— —
	26e.	10 Cs. „	— —
	26f.	16 Cs. „ (306)	— —
	26g.	20 Cs. „	— —
	26h.	30 Cs. „	— —
	26i.	40 Cs. „	— —

NI. Dergleichen Nachporto-Stempel kommen in allen grösseren Städten Chile's zur Verwendung und in verschiedenen Werthen.

Couverté.

1872.	Kopf des Columbus nach links in verschiedenen Einfassungen, f. Dr. auf w. gerippt. Papier. Londoner Druck.		
	27.	5 Centavos violet (307)	0 75 —
	28.	Diez (10) Centavos blau (308)	1 60 —
	29.	Quince (15) „ rosa (309)	1 75 —
	30.	Veinte (20) „ grün (310)	2 50 —
	Desgleichen auf bläul. gerippt. Papier.		
	31.	5 Centavos violet	0 75 —
	32.	Diez (10) Centavos blau	1 60 —
	33.	Quince (15) „ rosa	1 75 —
	34.	Veinte (20) „ grün	2 50 —
	Desgleichen, auf gelbem Papier.		
	35.	5 Centavos violet	0 75 —
	36.	Diez (10) Centavos blau	1 60 —
	37.	Veinte (20) „ grün	2 50 —

1875. Local (Chile) Druck auf verschiedenen Papiersorten. Typus derselbe wie No. 27, f. D.
38. 5 Centavos violet 0 80 —
1881. April. Londoner Druck auf quadrillirtem Papier. Typus wie No. 27, f. D., w. P.
39. 5 Centavos violet 0 80 —
- NB. Die Chile Couverts kommen in den verschiedensten Formaten vom kleinsten 112×75 bis 187×102 vor. —

Postkarten.

1872. Ohne Marke. Inschrift: „Carta Tarjeta“, sch. Dr., w. und bläulich P. 116×80 mit Umrandung.
40. schwarz, dünnes Carton P. 0 40 —
41. „ starkes „ 0 40 —
- NB. Diese Carten tragen auch Wasserzeichen der Firma: J. Green & Sohn, so wie Wappen und Lilie; da jedoch dieses Papierfabrikations Wasserzeichen über den ganzen Kartenbogen vertheilt war, so erscheinen auf den einzelnen Karten immer nur Theile dieses W, und kommen daher auch ohne W vor.
1872. April. Kopf des Columbus nach links im Kreise, Werthangabe unten, f. Dr., gelbes Cart.-P. 124×88 mit Umrandung.
42. Dos (2) Centavos brauroth (311) 0 40 —
43. Cinco (5) „ lila 0 70 —
1881. Juni. Welt Post Carten. Kopf des Columbus nach links im Oval. Werthangabe oben. Werthziffer in den vier Ecken, f. D., w. Carton 135×83 mit Umrandung.
44. 2 Centavos braun 0 40 —
45. 3 „ roth (312) 0 40 —
46. 4 „ blau 0 45 —
- Var.: Carte Nr. 45 erschien im Januar 1882 in dunkelrother Nuance und ist die erste Aufdrucklinie 1½ mm. länger.
1882. October. Typus ähnlich der Marken Ausgabe 1881, f. Dr., grünlich Carton 140×93 mit Umrandung.
47. 2 Centavos rothviolet (313) 0 30 —
- Desgleichen mit Antwort, f. Dr., grünlich Carton 136×92.
48. 2×2 Centavos rothviolet 0 60 —
1883. Januar. Desgleichen, f. Dr., grünlich Carton 140×93.
49. 1 Centavo dunkelgrün 0 25 —
-

China.

Kaiserreich.

Marken.

1878. September. Kaiserlicher Drache im Viereck, Name oben, Werthangabe unten, Ziffern jenseitig unten, an den Seiten chinesische Schriftzeichen, f. Dr., w. dünnes Papier, gez. 13.

1.	1 Candarin	meergrün	0 25	—
2.	3 Candarins	roth	0 45	0 40
3.	5	„ gelb (314)	0 85	0 30

NR. Die chinesischen Inschriften dieser Marken lauten verdeutscht: Ta-tsching = chinesisches Reich, oben in den Ecken; rechts das chinesische Wort für das deutsche Wort Postamt. Die Werthangaben sind: 1. fonn yin = 1 Candarin Silber; san fonn yin = 3 C S. und wa fonn yin = 5 C S. — Die Marken dienen nur für den internen Verkehr. —

St. Christoph.

Insel. Britische Besetzung.

Marken.

1870. April. Kopf der Königin nach links im Kreise, Name: „Saint Christopher“, f. D., w. P., gezähnt 13. (W.: Krone und CC.)

1.	One (1) Penny	rosa (315)	0 20	0 15
2.	One (1) Penny	lilarosa	0 20	—
3.	Six (6) Pence	grün	—	0 25

1879. December. Derselbe Typus f. D., w. P. gez. 13. (W.: Wie oben.)

4.	2½ Penny	braunroth	0 60	—
5.	Four (4) Pence	blau	—	0 25

1882. Juli. Derselbe Typus f. D., w. P., gez. 14. (W.: Krone und C. A.)

6.	Half (½) Penny	grün	0 15	—
7.	2½ Penny	braunroth	0 50	—
8.	Four (4) Pence	blau	—	0 25

Postkarten.

1872. December. Welt Post Karte. Kopf der Königin nach links im Achteck, f. D., cham. Carton 123×88.

9.	Penny Half (1½) Penny	braun (316)	0 45	—
----	-----------------------	-------------	------	---

1882. Juli. Welt Post Karte. Kopf der Königin nach links im Achteck f. D., cham. Carton 123×88.

10.	One (1) Penny	roth	0 45	—
-----	---------------	------	------	---

Britisch Columbia und Vancouver-Insel.

Britische Besizung.

Britisch Columbia und Vancouver-Insel.

Marke.

1861. Kopf der Königin nach links im ausgebog. Viereck, Werthangabe rechts, f. D., w. P., ungezähnt und gezähnt 14.
 1. Two Pence half (2½) Penny rosa (317) *4 00 —

Britisch Columbia.

Marken.

1863. V und Krone mit Blumen im Oval, f. Dr., w. P., gezähnt 14. (W.: Krone und CC.)
 2. Three (3) Pence blau (318) 1 10 —
 1868. Desgleichen, mit farbigem Aufdruck des neuen Werthes, f. D., w. P., (W.: Krone und CC.) gez. 14.
 3. Two (2) Cents braun, Aufdr. schwarz (319) 0 80 —
 4. 5 „ orangeroth „ schwarz 2 00 —
 5. 10 „ lilarith „ blau — —
 6. 25 „ gelb „ violet *4 00 —
 7. 50 „ violet, „ roth *6 50 —
 8. 1 Dollar grün, „ dunkelgrün *16 — —

Vancouver-Insel.

Marken.

1865. Kopf der Königin nach links im Kreise, f. D., w. P., (W.: Krone und CC.)
 9. Five (5) Cents rosa *3 00 —
 10. Ten (10) „ blau *3 00 —
 Desgleichen, gezähnt 14 (W.: Wie oben.)
 11. Five (5) Cents rosa (320) — —
 12. Ten (10) „ blau — —

Conföderirte Staaten von Amerika,

(Ehemaliger Süd-Staatenbund.)

Officiell bestätigte

Local- und Stadtpostmarken.

Das „Illustr. Briefen-Journal“ in Leipzig, Jahrg. 1863, bringt über diese interessanten Marken einen ausführlichen Artikel. Es heisst u. A. darin: . . .

Die soeben aufgezählten Conföderirten Sklavenstaaten hatten ausser anderen Zeichen ihrer selbstständigen Regierungs- und Amtsthätigkeiten auch eigene Postmarken. Vorerst Localmarken bildeten sie sich später zu einer einheitlichen Markenemission heraus. Die Localmarken waren gleichsam die Vorläufer der eigentlichen Generalausgabe; sie tragen somit einen rein provisorischen Charakter und standen unter der Controle der provisorischen Regierung. Der Grund ihrer Einführung dürfte wohl hauptsächlich in den Schwierigkeiten zu suchen sein, mit denen die provisorische Regierung zu kämpfen hatte, bevor sie eine eigentliche Generalausgabe von Marken für alle Staaten veranstalten konnte, zumal der Druck derselben an den verschiedensten Orten, wie Richmond, Columbia und sogar in London besorgt werden musste. Der Typus dieser Localmarken ist ein sehr verschiedener. Sie führen ausser der Werthangabe zumeist den Namen der betreffenden Stadt, sowie auch den des jeweiligen Postmeisters als Inschrift und sind auf mannigfachem Papiere und in den verschiedensten Farben hergestellt. Die meisten derselben sind ähnlich den Marken von Guadalajara, grosse Seltenheiten einige sogar unerreichbar, wie z. B. Athens, Greenville, Goliad, Helena, Madison, Uniontown etc. Bei Erwerbung oder beim Ankaufe dieser Marken ist daher eine unbedingte Garantie des Verkäufers nothwendig. Manche Exemplar mancher Localmarkenserie ruht demnach im Dunkel der Vergangenheit. Der Zufall kann noch manche Localmarke der Conföderirten Staaten zu unserer Kenntniss bringen. Wir werden dieselbe dann gern den schon bekannten Schwestern anreihen. Sind doch diese Kinder Philatelia die Schriftzeichen einer Zeit, die mit dem ehernen Griffel der Geschichte tief eingegraben ist im Gedächtnisse Aller. Lassen wir nunmehr diese Wahrzeichen eines Kampfes zwischen Licht und Finsterniss so getreu als möglich vor uns Revue passiren . . .

1860—61.

- Athens, Ga.** Umschrift: „T. Crawford. P. M.“ oben — „Athens, Ga.“, unten — im innern Oval „Paid 5,“ f. D., w. P.
1. 5 Cents dunkelcarmin (321) — —
- Baton Rouge, La.** Umschrift: oben „P. O.“, darunter „Baton Rouge La.“ — 2 bez.: 5 — J. Mc. Cormick. f. D., w. P.
2. 2 Cents grün — —
 3. 5 „ roth und grün (322) — —
- Charleston, S. C.** Umschrift: oben „P. O. Charleston, S. C.“, unten „Postage Paid,“ im innern Oval: „2, bez.: 5, 10 Cts.“, f. D., w. P.
4. 2 Cents braun — —
 5. 5 „ blau (323) — —
 6. 10 „ grün — —
- Clinton, La.** Umschrift „Clinton La — 10 — Post Office“ im kleinen Viereck, Werthziffer in der Mitte. S. D., f. P.
7. 10 Cents schwarz auf rosa — —

- Dauville, Va.** Verziertes Quereval mit vier langen spitzenartigen Ansätzen in gerader Kreuzstellung. Im Inneren vierzeilige Inschrift: „Paid-5 Cents.-W. D. Coleman-P. M.“ f. D., w. P.
8. 5 Cents roth (323a) — —
- Frederiksburg, Va.** Inschrift: in vier Zeilen „Frederiksbg. — R. T. Thom. — 5 bez.: 10 — Postoffice Va.“, das Ganze durch Sterne eingerahmt, f. D., f. P.
9. 5 Cents blau auf bläulich — —
10. 10 „ roth auf bläulich (324) — —
- Goliad, Tex.** Werthziffer und Inschrift „Goliad Postage, J. A. Clarke, Postmaster“ im Viereck, s. D., f. P.
11. 5 Cents schwarz auf grau — —
12. 5 „ schwarz auf grau (Druckfehler Goliad) — —
13. 10 „ schwarz auf grau (324a) — —
- Greenville, Ala.** Inschrift: zwischen zwei sich gegenüber stehenden Arabesken. „Paid—Five bez. Ten. — Greenville. Ala.“ f. D., w. P.
14. 5 Cents roth und blau (325) — —
15. 10 „ blau und roth (325a) — —
- Helena.** Derselbe Typus wie jener der Marken von Goliad mit der Inschrift „Helena Postage“ ohne den Namen des Postmeisters, s. D., f. P.
16. 5 Cents schwarz auf bräunlichgelb — —
- Henderson, Ga.** Kleines Viereck enthaltend nur die Inschrift: „Five Cents“, s. D., f. P.
17. 5 Cents schwarz auf gelb — —
- Huntsville.** Runder Stempel mit d. Werthziffer „10“ in der Mitte, in deren Null sich ein 5 strahliger Stern befindet; das Ganze ist mit einem Sternenkranz (26 Sterne) umrahmt. f. D., w. P.
18. 10 Cents schwarz (326) — —
- Kingston.** Werthziffer im Viereck, oben: „Kingston“, unten: „Cents“, Werthziffer in den vier Ecken. Das Ganze mit einer perlenartigen Bordüre umgeben. f. D., f. P.
19. 5 Cents schwarz auf blau (326a) — —
20. 5 „ carmin auf bläulich — —
- NR. Es giebt einen Neudruck 5 Cents schwarz auf weiss
- Knoxville, Tenn.** Umschrift im Oval: oben „C. H. Charlton“, „P. M.“, unten „Knoxville, Tenn.“, im innern Oval: „Paid. 5“, umgeben von 11 Sternen; f. D., w. P.
21. 5 Cents roth (327) — —
- Adler im Kreise mit Umschrift: „Knoxville-Tennessee“; im äusseren Kreise: „C. S. Postage“ — „Five Cents“, f. D., w. P.
22. 5 Cents schwarz (328) — —
- Lenoir, N. C.** Inschrift im Viereck: „Lenoir—N 5 C—Paid.“; in den Ecken die Ziffer „V“ (5) f. D., w. P.
23. 5 Cents blau (328a) — —

Livingston, Ala.	Umschrift: „Livington Post Office, Paid Cents“; im innern Achteck auf einem Schilde: „5“, f. D., w. P.		
24.	5 Cents blau (329)	—	—
Lynchburg, Va.	Inschrift: „Paid—5.—R. II. Class. P. M.“, f. D., w. P.		
25.	5 Cents blau (330)	—	—
Macon, Ga.	Inschrift in vier Zeilen: Post Office. — Five bz. Ten Cents. — Macon, Ga., s. D., f. P.		
26.	5 Cents schwarz auf grün (331)	—	—
27.	10 „ schwarz auf roth	—	—
Madison, Fla.	Kleines, durch verziertes Ornament gebildetes Viereck, darin die Inschrift: „3 CNETS“; f. D., f. P.		
28.	3 Cents golden auf bläulich (332)	—	—
Marion, Va.	Durch Ornamente gebildetes Viereck mit Umschrift: „P. Office. — Check. — Marion Va.“ Inschrift: „Paid“; s. D., f. D., Werth mit Tinte eingeschrieben.		
29.	2 Cents schwarz auf weiss (333)	—	—
30.	3 „ schwarz auf weiss	—	—
31.	5 „ schwarz auf bläulich	—	—
32.	10 „ schwarz auf weiss	—	—
32a.	15 „ „ „ „	—	—
32b.	20 „ „ „ „	—	—
—	Nur mit Inschrift: „Five Cents“ in einem durch Blumenzierrath gebildeten Viereck, f. D., f. P.		
33.	5 Cents schwarz auf gelb	—	—
Memphis, Tenn.	Im Viereck Umschrift: oben „Paid“ unten „M. C. Gallaway“; Inschrift: „2 Cents“; f. D., dünnes w. P.		
34.	2 Cents blau (334)	—	—
—	Im Oval Umschrift: „Paid. Memphis Tenn.“ In der Mitte: „5“; f. D., w. P.		
35.	5 Cents roth (335)	—	—
Mobile, Ala.	Umschrift: „Mobile Post Office.—Paid—Cents“; Zahl im Stern; f. D., w. P.		
36.	2 Cents schwarz	—	—
37.	5 „ blau (336)	—	—
Nashville, Tenn.	Umschrift: „W. D. McNish, P. M.—Nashville“; innen „3 Cents“ f. D., w. P.		
38.	3 Cents roth (337)	—	—
—	Umschrift: „W. D. McNish, P. M.—Nashville, Tenn.“ im innern Oval: „Paid. 5“ bez. „10“, f. D., w. P.		
39.	5 Cents braun (338)	—	—
40.	5 „ carminroth	—	—
41.	10 „ grün	—	—
New-Orleans, La.	Umschrift: „New-Orleans—Post Office“; oben u. unten: „J. L. Riddell“, im innern Kreise: „Paid — 2 bez.: 5 — Cents“, f. Dr., w. P.		
42.	2 Cents roth auf weiss (339)	*4 00	—
43.	2 „ blau auf weiss	*3 00	—
44.	5 „ braun auf weiss (339a)	*3 00	—
45.	5 „ braun auf bläulich	*5 00	—

- Petersburg, Va.** Inschrift: „Petersburg, Virginia.—Post Office—5.—
W. E. Bass. P. M., f. D., w. P.
46. 5 Cents roth (340) — —
— — Desgl. ähnlicher Typus, grössere Buchstaben und Werthziffer.
46a. 5 Cents roth (341) — —
- Pittsylvania, Va.** Verzieretes Oval mit Inschrift: „Paid—5 Cents—
J. P. Johnson—P M., f. D., w. P.
47. 5 Cents roth (342) — —
- The Plains.** Kreis mit Umschrift: „The Plains Va.“ in der Mitte
„Paid-5“, f. D., w. P.
48. 5 Cents schwarz (343) — —
- Pleasant Shade, Va.** Inschrift: „Pleasant Shade Virginia - Post
Office-5-R. E. Davis. P. M., f. D., w. P.
49. 5 Cents blau (344) — —
- Rheatown, Tenn.** Inschrift: „D. Pence, P M. — Paid-5-Rheatown,
Tenn.“, f. D., w. P.
50. 5 Cents ziegelroth (345) — —
- Selma, Ala.** Werthziffer im Oval mit 2 Sternen und Inschrift: „CS
Postage Selma Ala PO.“ und Werthziffer in den vier
Ecken. F. D., w. P.
51. 5 Cents blau — —
- Tellico Plains, Tenn.** Inschrift: „M. F. Johnson—P M. — Paid—5—
Tellico Plains—Tenn.“, f. D., w. P.
52. 5 Cents roth (2 Typen.) (346) — —
53. 10 Cents roth — —
- Union Town.** Querrechteck mit Inschrift: „C-S-A — Postage —
Pa (5) id — Union Town“ zwischen Verzierungen, orna-
mentale Einfassung, f. D., w. P.
54. 5 Cents graublau auf weiss (346a) — —
55. 5 „ grün auf grünlich — —
56. 10 „ carmin auf grünlich — —
- Union City, Tenn.** Inschrift: „W. Bates, P. M. f. D., w. P.
57. 10 Cents schwarz — —
- Warton.** Hochstehendes, durch Blumenzierath gebildetes Rechteck
in der Mitte der schwarze Aufdruck „Paid 10 Cents“ im;
Kreise. F. D., w. P.
58. 10 Cents blauschwarz — —
— — Eine nach rechts wehende Fahne; Inschrift: „T. Welch, P M.,
unten „Paid 10 Cents“; f. D., w. P.
59. 10 Cents ziegelroth. — —

Local-Couverts.

1860—61.

- Charleston, S. C.** Stempel rechts. Umschrift: „PO Charleston S. C.
—Postage Paid“; im innern Oval: „5 Cents“; f. D., auf ver-
schiebenfarbigem P. div. Formate

60. 5 Cents blau auf weiss, bläul. chamois. (347) — —
 61. 5+5 (10) Cents blau auf weiss, bläul. cham. — —
Columbia, S. C. Stempel rechts; Umschrift: „P. O. Columbia, S. C. Paid*“; innen: „5“, f. D., f. P.
 62. 5 Cents blau auf weiss. chamois (348) — —
Danville, Va. Stempel links, Inschrift: „Southern — Confederacy — Danville — Va. Paid — W. B. Payne, P. M.-5“, s. D., f. P.
 63. 5 Cents schwarz auf weiss, chamois (349) — —
Knoxville, Tenn. Stempel rechts wie Marke 22, f. D., f. P.
 64. 5 Cents grün auf gelb, grünlich, bläulich (328) — —
 NB. Es giebt hiervon einen Neudruck 5 Cents schwarz auf bläulich, grünlich, rosa und weiss.
Lenoir. Stempel rechts wie Marke No. 23, f. D., w. P.
 65. 5 Cents blau — —
Lynchburg, Va. Stempel rechts wie Marke 25, f. D., w. P.
 66. 5 Cents blau (330) — —
Memphis, Tenn. Stempel rechts wie Marke 35, f. D., gelbes P.
 67. 5 Cents roth (335) — —
Ringgold, Ga. Stempel rechts, Inschrift in drei Kreisen: Aeusserer Kreis „C. S. Postage — Five Cents“, 2. Kreis „Ringgold — Georgia“ in der Mitte „R. G.“; f. D., w. P.
 68. 5 Cents blaugrün (349a) — —
Salem, N. C. Stempel rechts, Inschrift: „Post Office — O. A. Keehlu P. M. — Salem, N. C.“, s. D., braungraues P., Werth mit Tinte eingeschrieben.
 69. 5 Cents schwarz (349b) — —
Statesville. Stempel rechts, Inschrift: „Paid — 5“, f. D., chamois P.
 70. 5 Cents schwarz (350) — —
 71. 5 „ blau — —

Marken der allgemeinen Ausgabe.

1861. Portrait Jacksons nach links im Oval, Inschrift oben: „C. S. A. Postage“, unten Werthangabe, f. D., w. P.
 72. 2 Cents grün (351) — —
 1861. Decbr. Jefferson Davis nach rechts im Oval, mit Namen als Umschrift, „Postage“ oben, Werthangabe unten, farb. D., w. P.
 73. Five (5) Cents blau (352) in vielen Nüancen 2 00 1 75
 74. Five (5) „ grün „ „ 2 00 1 75
 1862. Thomas Jefferson nach rechts im Kreise, Namen und „Postage“ oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P.
 75. Ten (10) Cents mattblau (blau) (353) 4 00 2 50
 76. Ten (10) „ mattrosa (roth) *8 00
 1862. Kopf Calhouns nach rechts im Kreise, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P.
 77. One (1) Cent orange gelb (braungelb) (354) 0 40 —

1863.	Portrait Jacksons im Oval, oben „Postage“, unten links: „C“ rechts: „S“, f. D., w. P.		
	78. Two (2) Cents rothbraun (355)	0 20	—
1863.	Kopf Jefferson Davis nach rechts im Kreise, Name oben, Werthangabe unten, f. D., w. P. Londoner Druck. Lithographic.		
	79. Five (5) Cents hellblau (356)	0 12	0 30
1863.	Desgleichen — Lokal Druck — Holzschnitt.		
	80. Five (5) Cents blau (schlecht ausgef.)	0 15	0 40
1863.	Kopf Jefferson Davis nach rechts im Oval, „Postage“ oben, Name an beiden Seiten vertheilt. Werthangabe unten in Buchstaben, f. D., w. P.		
	81. Ten (10) Cents blau. (357)	—	—
1864.	Desgleichen, Kopf kleiner, oval. weiss eingef.		
	82. 10 Cents blau (Lokal Druck, Arabesken nicht ausgefüllt.) (358)	—	0 50
	83. 10 Cents blau (Londoner Druck mit ausgefüllten Arabesken.)	0 15	0 2
1864.	Desgleichen.		
	84. 10 Cents hellblau mit blauer Linieneinfassung.—	—	—
1864.	Portrait Washingtons im Oval, Name an den Seiten, „Postage Twenty Cents“ unten im Baude, f. D., w. P.		
	85. Twenty (20) Cents grün (359)	0 20	—

NB. 1865 verloren die Conföd. Staaten Marken ihren Cours, doch giebt es von fast allen Werthen offic. Neudrucke. Von einzelnen Marken, namentlich von 77, 79, 80, 82, 83 giebt es gezahlte resp. durchstochene Exemplare, durften aber nicht officiell sein. —

Cordoba.

Provinz der Argentinischen Republik.

Marken.

1858.	21 Oct. Thurm mit Fahne und Emblemen im Oval, Inschrift oben: „Cordoba“, Werthangabe unten, f. Dr., w. geripptes und glattes P.		
	1. 5 Cen. blau (ger. P.) (360)	*5 00	—
	2. 10 „ schwarz (ger. u. glatt, P.)	*8 00	—
	3. 15 „ violet (ger. P.)	*10 00	—

NB. Diese Marken kursirten nur bis 1865.

Corrientes.

Ehemals unabhängige Republik.

Marken.

1856.	16. Febr.	Freiheitskopf nach links im Kreise, Name oben, schw. Dr., f. P.	8 Typen.	
	1.	1 Real M. C. (Moneda Corrientes) blau (361)	*16 00	—
1861.		Desgleichen. Werthangabe ausradirt, schw. D., f. P.	8 Typen.	
	2.	(3 Centavos) dunkelblau (362)	—	2 50
1864.		Desgleichen mit ausradirter Werthangabe, schw. D., f. Pap.	8 Typen.	
	3.	(3 Centavos) gelbgrün	*4 00	—
	4.	(3 „) blaugrün	*3 50	—
	5.	(3 „) gelb (1867.)	*3 50	—
	6.	(3 „) blau (1871.)	—	*4 60
	7.	(3 „) rosa (1875.)	*3 00	—

NB. No. 1 wurde 1860 kurze Zeit mit Durchstreichung des Werthes als 3 Centavos Marke benutzt.

Costa-Rica.

Republik.

Marken.

1862.	Decbr.	Secküste mit 2 Schiffen, darüber 5 Sterne, „Correos de“ und Name oben, f. D., w. P.		
	1.	Medio (1/2) Real blau	—	—
	2.	Dos (2) Reales roth	—	—
1863—64.		Desgleichen, gez. 14.		
	3.	Medio (1/2) Real blau	—	0 30
	4.	Dos (2) Reales roth (363)	—	0 30
	5.	Cuatro (4) Reales grün (1864)	—	1 00
	6.	Un (1) Peso goldgelb (1864)	—	*1 60
1881.	März.	Provisor. Ausg. Die Marke Nr. 3, (1/2 real) mit braunrothem Aufdruck „2 Cts“ versehen, f. D., w. P. gez. 14.		
	7.	2 Cts. braunroth (1882 N. rosa) u. blau (364)	0 40	—
1882.	November.	Desgleichen. Die Marke Nr. 3 mit rothem Aufdruck „1 Cto.“ versehen, f. D., w. P. gez. 14. 2 Typen.		
	8.	1 Cto. braunroth und blau (365)	0 75	—
1883.	Januar.	Prov. Ausgabe. Die Marken No. 3, 4 u. 5 mit Aufdruck der neuen Werthe sowie der Buchstaben „U P. U.“ (Union Postal Universal). F. D., w. P. gez. 14.		
	9.	5 Cts. roth und blau (365a)	—	—
	10.	10 „ schwarz und roth	—	—
	11.	20 „ roth und grün	—	—

1883. Januar. Portrait nach links gewandt im Oval, darin links oben „Union Postal Universal“, unten „Costa Rica“, darunter „Centavo“, rechts oben im Bande „1^o Eno 1883“, Werthziffer links oben und in den beiden unteren Ecken, f. D., w. P. gez. 12 $\frac{1}{2}$.
- | | | | |
|-----|-----------------------|------|------|
| 12. | 1 Centavo grün (365b) | 0 20 | — |
| 13. | 2 Centavos carmin | 0 25 | — |
| 14. | 5 „ lila | 0 50 | 0 30 |
| 15. | 10 „ gelborange | 0 90 | 0 50 |
| 16. | 40 „ stahlblau | 2 80 | 1 60 |

Postkarte.

1883. Jan. Welt Post Carte. Typus der Marken 1883 im Oval mit Fahnen schmuck, Name oben, Werthangabe in Ziffern u. Buchstaben unten; links Wappen des Landes; in der Mitte „C. R.“ nebst fliegendem Bande, worauf „Union Postal Universal“; darüber „Tarjeta Postal“; ohne Umrandung, sch. Dr., dunkel cham. Carton P. 132×78.
- | | | | |
|-----|---------------------------|------|---|
| 17. | 2 Centavos schwarz (365c) | 0 40 | — |
|-----|---------------------------|------|---|

Cuba.

(Siehe: Spanisch Westindien.)

Cundinamarca.

(Siehe: Vereinigte Staaten v. Columbia.)

Curaçao.

Niederländische Besetzung.

Marken.

1874. 1. Juni.	Kopf des Königs Wilhelm III. nach links im Kreise, Name oben, Werthangabe unten, f. D., w. P., gez. 14 ¹ / ₂ .	
1.	2 ¹ / ₂ Cent. grün (366)	0 15 —
2.	3 „ bräunlich	0 20 —
3.	5 „ carmin	0 35 —
4.	10 „ blau	0 60 —
5.	25 „ dunkelorange	— —
6.	50 „ violet	— 0 40
1879. Januar.	Typus der Marken vorhergehender Emission, f. Dr., w. P., gez. 14.	
7.	2 Gl. 50 C. gelbbraun u. violet.	*10 00 —

Postkarten.

1876. Juli.	Typus der Marken 1874. Aufschrift: „Briefkaart“, f. D., cham. Carton. 120×90.	
8.	15 Cent braunroth	— —
1877. Januar.	Provisor. Ausgabe. Carte Nr. 8 mit dem neuen Werthe in schwarz überdruckt, f. D., cham. Carton. 120×90.	
9.	12 ¹ / ₂ Cent schwarz und braunroth (367)	— —
1877. April.	Typus der Karte Nr. 8, f. D., gelber Carton. 120×87.	
10.	12 ¹ / ₂ Cent orange	1 00 —
1879. Juli.	Provisor. Ausgabe. Carte Nr. 10 mit dem neuen Werthe in schwarz überdruckt, f. D., gelb. Carton. 120×87.	
11.	7 ¹ / ₂ Cent schwarz und orange (368)	0 70 —
NB. Für Curaçao werden auch Postkarten ohne eingedruckten Werthestempel mit grüner Umrandung, cham. Carton officiell verausgabt. 122×89.		
1883. Jan.	Welt Post Carte mit bezahlter Antwort. Stempel im Typus der cursirenden Marken; f. D., rosa C. (Rücks. weiss) 120×90.	
12.	5+5 Cent carmin.	— —

Cypern.

Britische Besetzung.

Marken.

1880. April. Prov. Ausgabe. Die cursirenden Marken Englands mit schwarzem Aufdruck „Cyprus“, f. D., w. P., gez. 14. (W.: wie die betreff. englischen Marken.)
- | | | | |
|----|-------------------------------|-------|---|
| 1. | 1/2 Penny roth (369) | 0 40 | — |
| 2. | One (1) Penny braunroth (370) | 0 30 | — |
| 3. | 2 1/2 Penny lilagroth (371) | 0 40 | — |
| 4. | Four (4) Pence graugrün (372) | 0 75 | — |
| 5. | Six (6) Pence grauschwarz | *2 00 | — |
| 6. | One (1) Shilling grün | *3 00 | — |
1881. März. Prov. Ausgabe. Marke No. 2 mit der neuen Werthbezeichnung (in 3 Typen) überdruckt, f. D., w. P. gez. 14. (W.: wie oben).
- | | | | |
|----|---|------|---|
| 7. | Half (1/2) Penny braunroth (373 u. 374) | 0 40 | — |
|----|---|------|---|
1881. Juli. Prov. Ausgabe. Marke No. 2 mit der neuen Werthbezeichnung überdruckt, f. D., w. P. gez. 14. (W. wie oben)
- | | | | |
|----|---------------------------|------|---|
| 8. | 30 Paras rothbraun (375). | 0 40 | — |
|----|---------------------------|------|---|
- NB. Kommt auch mit zweimaligem Aufdruck „30 Paras“ vor.
1881. August. Kopf der Königin Victoria nach links im Achteck, f. D., w. P. gez. 14. (W.: Krone und CC.)
- | | | | |
|-----|-------------------------------|------|------|
| 9. | Half (1/2) Piastre grün (376) | 0 20 | 0 15 |
| 10. | One (1) „ rosa | 0 30 | 0 20 |
| 11. | Two (2) Piastres blau | 0 50 | 0 20 |
| 12. | Four (4) „ olivengrün | 0 80 | 0 30 |
| 13. | Six (6) „ grauschwarz | 1 20 | 0 35 |
| 14. | 30 Paras lila (1882 Juli) | 0 30 | — |
1882. August. Marke No. 9, noch links- und rechtsseitig mit der Werthbezeichnung in Ziffern (1/2—1/2) überdruckt, f. D., w. P. gez. 14. (W.: wie oben).
- | | | | |
|-----|------------------------------|------|---|
| 15. | Half—1/2— Piastre grün (377) | 0 20 | — |
|-----|------------------------------|------|---|
1882. August. Provisor. Ausgabe. Marke No. 10 mit der neuen Werthbezeichnung in schwarz überdruckt, f. D., w. P. gez. 14. (W.: wie oben).
- | | | | |
|-----|---------------------|---|---|
| 16. | 30 Paras rosa (378) | — | — |
|-----|---------------------|---|---|
1882. Ende. Marke Nr. 13 mit verändertem Wasserz., f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone und C. A.)
- | | | | |
|------|------------------------------|---|---|
| 16a. | Six (6) Piastres grauschwarz | — | — |
|------|------------------------------|---|---|

Couverte.

1880. April. Prov. Ausgabe. Die cursirenden Registrat: Couverts Englands rückseitig, links und rechts vom Werthstempel, mit blauem Aufdruck „Cyprus“, f. D., bläul. weiss (lein) Pap. in 2 Grössen 132×84 und 153×98.

17. Two (2) Pence blau — —
1881. August. Registrations Couvert; rückseitig Kopf der Königin nach links im Kreise. Achteckiger Wertstempel. Vorderseite wie Em. 1880, f. D., bläul. weiss (lein) Pap. in 2 Grössen 132×84 und 153×98.
18. Two (2) Piastres dunkelblau (379) 0 70 —
- NB. Das grössere Format cursirt mit glatter und angezackter Klappe.

Streifbänder.

1880. April. Prov. Ausg. Das cursirende Streifband Englands mit braunrothem Aufdruck „Cyprus“, f. D., cham. P. 300×125.
19. One (1) Penny braunroth 0 25 —
1881. August. Typus der Marken Emission vom August 1881, f. D., cham. Pap. 300×125.
20. One (1) Piastre braunroth 0 30 —
1882. Juni. Desgl. f. D., cham. Pap. 300×125.
21. Half (1/2) Piastre grün 0 20 —

Postkarten.

1880. April. Prov. Ausg. Die cursirenden Postkarten Englands mit Aufdruck „Cyprus“ theils in braun, theils in schwarz, f. D., cham. Carton.
22. Half (1/2) Penny braunroth 0 25 —
Aufdruck braunroth 120×75.
23. One (1) Penny dunkelbraun 0 30 —
Aufdruck schwarz 121×88.
24. Three Half (1 1/2) Pence dunkelbraun 0 30 —
Aufdruck schwarz 121×88.
- NB. No. 23 und 24 sind Welt-Post-Carten.
1881. August. Kopf der Königin nach links im Achteck (Typus der Marken Emission gleichen Datums,) f. D., w. starker Carton 121×74.
25. Half (1/2) Piastre grün 0 20 —
1881. August. Welt-Post-Carten. Desgl. f. D., cham. Carton. 122×87.
26. One (1) Piastre carminrosa 0 40 —
27. One & Half (1 1/2) Piastre chocoladenbraun 0 50 —

Dänemark.

Königreich.

Marken.

1851. März. Werthangabe im Kreis. Inschrift: „Kgl. Post-Frimärke“, farb. Dr., w. P. (W.: Krone.)
1. 2 Rigsbauk-Skilling blau (380) — *1 00
1851. März. Kroninsignien im Krauze, in viereckigem Rahmen auf punkt. Grunde, Inschrift: „Kongeligt Post-Frimärke“, vertheilt an den drei Seiten, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., (W.: Krone.)
2. Fire (4) R. B. S. braun, gelbbraun, dunkelbraun (381) — 0 10
1853. Desgleichen, Inschrift: „Kg. Post-Frim.“ Werthangabe in Ziffern unten, punktirter Grund. (W.: Krone.)
3. 2 S. blau [1. Mai 1853] (382) — 0 10
4. 4 „ braun und hellbraun [1. Nov. 53.] — 0 05
1857. Desgleichen.
5. 8 S. grün [1. Juli] — 0 15
6. 16 „ lila [1. Aug.] — 0 40
- Desgleichen, durchstochen (nicht officiell).
7. 16 S. lila — —
1858. Desgleichen, liniirter Grund. (W.: Krone.)
8. 4 S. braun (383) — 0 04
9. 8 „ grün — 0 15
1863. Desgleichen durchstochen.
10. 4 S. braun — 0 10
11. 8 S. grün — —
- NR Die Marken Dänemarks Nr. 1 bis incl. 11 sind mit einem chemischen Unterdruck zur Verhütung des Fälschens versehen. Derselbe lässt sich durch Chemikalien oder Einflüsse besonderer Art hervorrufen und stellt sich dann als ein die Marke bedeckendes Conglomerat brauner resp. gelbbrauner Wellenlinien dar.
- 1864—68. Kroninsignien, mit Inschrift, wie 1853, und Werthziffer in den vier Ecken, f. Dr., w. P., gezähnt 14. (W.: Krone.)
12. 2 S. blau (1865. Sept.) — 0 05
13. 3 „ lila (1865.) — 0 08
14. 4 „ roth (1864) (384) — 0 04
15. 8 „ braun (1868.) — 0 10
16. 16 „ olivengrün (1864.) — 0 15
1870. 15. Juni. Werthziffer weiss in kleinem farbigen Kreise, zwischen Zweigen im Oval, Name oben und „Postfrim“ nebst Werthangabe unten, f. D., w. P., gez. 14. (W.: Krone.)
17. 2 Sk. grau-grün (Oval blau) (385) — 0 04
18. 3 „ „ („ violet) — 0 06
19. 4 „ „ („ roth) — 0 04
20. 8 „ „ („ braun) — 0 04
21. 16 „ „ („ grün) — 0 05

	22.	48 Sk.	dunkelbraun (Oval lila)	—	0 15
1875.	1. Jan.		Desgleichen, f. Dr., w. P., gezähnt 14. (W.: Krone.)		
	23.	3 Oere	blau, Centrum grau (386)	—	0 04
	24.	4 „	grau, „ blau	—	0 04
	25.	8 „	„ „ roth	—	0 04
	26.	12 „	„ „ violet (braunviolet)	—	0 04
	27.	16 „	„ „ braun	—	0 04
	28.	20 „	rosa „ grau	—	0 04
	29.	25 „	grau „ grün	—	0 04
	30.	50 „	braun „ violet	—	0 06
1877.	August		Desgleichen, f. D., w. P., gez. 14. (W.: Krone.)		
	31.	100 Oere	grau, Centrum orange	—	0 20
1879.	Jan.		Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: wie oben.) 2 Typen.		
	32.	5 Oere	rosa, Centrum blau	—	0 04

NB. Sowohl einzelne Marken der Em. 1864/68 als der Emission 1870 kommen im Handel und in verschiedenen Catalogen „ungezähnt“ vor; doch können dies nur solche Exemplare sein, die vor der Zähnung auf Ansuchen von Speculanten abgegeben wurden, da officiell, d. h. am Postschalter, dergleichen „ungezähnte“ Stücke niemals an das Publicum verkauft sind. Dass dieselben aber auch selbst „gebraucht“ vielfach vorkommen, ist leicht dadurch erklärlich, dass bei der Eile, mit welcher zuweilen die Postbeamten arbeiten müssen, übersehen worden, ob die auf dem Briefe klebende Marke auch wirklich „gezähnt“ war. —

1882.	Juli.		Wappen im Oval. Ziffer an beiden Seiten, f. D., w. P., gez. 14. (W.: wie oben.)		
	33.	5 Oere	grün (387)	—	0 03
	34.	20 „	blau	—	0 04

NB. Man trifft die dänischen Marken sehr häufig mit verkehrtem W. an.

Dienstmarken.

1871.	1. April.		Wappen im Oval, Inschrift „Tjeneste Post-Frimärke“, Werthangabe unten, f. D., w. P., gez. 14. (W.: Krone.)		
	35.	2 Sk.	blau (388)	—	0 06
	36.	4 „	roth	—	0 06
	37.	16 „	grün	—	0 10
1875.			Desgleichen, f. D., w. P., gez. 14. (W.: Krone.)		
	38.	3 Oere	violet (389)	—	0 08
	39.	4 „	blau	—	0 06
	40.	8 „	roth	—	0 06
	41.	32 „	grün	—	0 10

NB. Auch auf No. 35—37 der Dienstmarken bezieht sich das unter No. 32 Bemerkte. —

Couverté.

1865.	1. Jan.		Kroninsignien, weiss en relief im Oval, Inschrift: „Kgl. Post-Frm.“ oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P. (W.: Krone auf der Klappe.) 149×85.		
	42.	2 S.	blau (390)	—	0 20
	43.	4 „	roth	—	0 30
1866.			Desgleichen. (W.: wie oben.) 149×85.		
	44.	2 (Sk.)	blau	—	0 15

	45.	4 (Sk.) roth (391)	—	0 20
1871.		Desgleichen, f. D., w. P. (W.: wie oben.) 149×85.		
	46.	4 (Sk.) roth (392)	—	0 10
		Die Werthziffer 4 die bei den Couverten Nr. 43 und 45 oben geschlossen ist = 4, ist bei Nr. 46 offen = 4.		
1875.	1. Jan.	Desgleichen, f. D., w. P. (W.: wie oben.) 149×85.		
	47.	4 (Oere) blau	0 20	0 10
	48.	8 (") roth	0 25	0 10

NB. Zum Gebrauch für die Post-Directionen existiren auch Retour-Couverts ohne Werthstempel.

Streifbänder.

1872.	Juni.	Typus der Marken 1870, f. D., w. P. 375×92.		
	49.	2 Sk. blau (398)	0 20	—
1875.	1. Jan.	Desgleichen, f. D., w. P. 375×92.		
	50.	4 Oere blau	0 15	—
1882.	Juli.	Typus der Marken 1882. (Werthziffer an beiden Seiten), f. D., w. P. 375×92.		
	51.	5 Oere grün (394)	0 15	—

Postkarten.

1871.	1. April.	Typus der Marken, f. D., w. Cart.-P. 140×75.		
	52.	2 Sk. blau (395)	0 30	0 20
	53.	4 Sk. roth	0 40	0 30
1875.		Desgleichen, f. D., w. Carton-Papier. 140×75.		
	54.	4 Oere blau. Jan.	0 20	0 15
	55.	8 " roth. 2 Typen. Jan.	0 30	0 15
	56.	6 " braun. 2 Typen. Juli.	0 30	0 15
	57.	10 " grün. Juli.	0 35	0 20
		NB. Die Postkarten zu 4 und 8 Oere kommen auf glattem und grobem Carton vor.		
1879.	Januar.	Desgleichen, f. D., w. Carton-P. 140×90.		
	58.	4 Oere blau	0 20	—
	59.	8 " roth	0 30	—
1879.	Januar.	Desgleichen, Welt Post Carten Aufschrift: „Verdens postforeningen“ im Halbhogen, darunter „Union postale universelle“, f. Dr., cham. Carton. 140×90.		
	60.	6 Oere braun	0 20	—
	61.	10 " grün	0 30	0 10
		NB. No. 61 kommt auch auf ganz hellem fast weissem Carton vor.		
1882.	Juli.	Welt Post Carte. Desgl. Typus der Marken Emiss: 1882, f. Dr., cham. Cart. 140×90.		
	62.	10 Oere roth	0 25	0 10

Dienst-Postkarten.

1871.	1. April.	Typus der Dienst-Marken Nr. 35 und 36, f. D., w. Carton-P. 140×75.		
	63.	2 Sk. blau (396)	0 40	—

	64. 4 Sk. roth	0 50 —
1875.	1. Jan. Typus wie Dienstmarken Nr. 39 und 40, f. Dr., w. Carton. 140×75.	
	65. 4 Oere blau	0 20 0 15
	66. 8 „ roth	0 30 0 20

Postanweisungen.

1871.	Ohne Marke, Wappen und Inschrift, schw. Dr., w. Carton-P. 170×110.	
	67. (auf Sk. lautend)	— —
	68. auf Oere lautend) (1875)	0 10 —

Dänisch Westindien.

Dänische Besitzungen.

Marken.

1859.	Nov. Kroninsignien im Kranze, viereckig, Inschrift: „Kgl. Post Frim.“, vertheilt an den 3 Seiten. Werthangabe unten, f. Dr. (W.: Krone.)	
	1. 3 Cents dunkelbraunroth auf cham. P. (397)	1 25 —
	Desgleichen, f. Dr., gelbl. P. (W.: Krone.)	
	2. 3 Cents carmin	1 25 —
1867.	Desgleichen, f. Dr., w. P. (W.: Krone.)	
	3. 3 Cents rosa	0 40 0 20
1871.	Desgleichen, durchstochen. (W.: Krone.)	
	4. 3 Cents rosa	— 0 20
1872.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ . (W.: Krone.)	
	5. 3 Cents carmin	— 0 20
	6. 4 Cents blau	0 80 —
<p>NB. Die oftmals auf einzelnen Marken gefundenen Buchstabenreste als Wasserzeichen ruhren vom Markenbogenraude her, der als Wasserzeichen, an jeder Ecke eine Krone, an den vier Seiten die Inschrift: „Kgl. Post-Frmk.“ trägt. — Das Papier sammtlicher Marken Nr. 1—6 wurde auf dieselbe Weise präparirt, wie jenes der Marken Dänemarks Nr. 1—11. (Vergleiche die Notiz dort sub Nr. 11.)</p>		
1874.	Januar. Typus der Marken Dänemarks 1870, zweif. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ . (W.: Krone.)	
	7. 1 Cent grün und violet	0 15 —
	8. 3 Cents blau und carmin (398)	0 25 0 15
	9. 4 „ braun und blau	0 30 0 20
	10. 7 „ lila und gelb (Juli.)	— 0 25
	11. 14 „ lila und grün	— 0 75
1876.	Desgleichen, zweif. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ . (W.: Krone.)	
	12. 5 Cents grün und grau	— 0 20
	13. 10 „ blau und braun	— 0 25

1877. August. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13¹/₂. (W.: Krone.)
 14. 12 Cents lila und grün -- 0 20
 15. 50 „ violet. (October 1879.) -- --

Couverté.

- 1877/78. Werthziffer im Kreise mit Krone zwischen Zweigen, Name oben, Posthorn und Werthangabe unten, en rel., f. Dr., w. P. (W.: Krone auf der Patte.) 148×85.
 16. 2 Cents blau 0 25 --
 17. 3 „ ziegelroth (399) 0 40 --

Postkarten.

1877. August. Typus der Marken, f. D., w. Cart. 140×74.
 18. 6 Cents violet (400) 0 70 --
 1879. Welt Post Karten. Typus der Welt Post Carte Dänemarks, Typus der Marken, f. Dr., w. Cart., grösseres Format. 140×90.
 19. 2 Cents blau (August) 0 30 --
 20. 3 „ carminroth (April) 0 40 --

Dekan.

Vorderindische Halbinsel.
 (Siehe: Heiderabad.)

Deutsches Reich.

Bundesstaat.

Marken.

(Sammtliche Marken farbiger Druck auf weissen Papier.)

1871. 15. Dec. Deutscher Reichsadler im Kreis, weiss en relief, gezähnt 14.
 1. ¹/₄ Groschen violet (401) 0 08 0 04
 2. ¹/₃ „ grün 0 08 0 04
 3. ¹/₂ „ rothorange 0 12 0 05
 4. ¹/₂ „ goldgelb 0 10 0 04
 5. 1 „ rosa 0 10 0 04
 6. 2 „ blau 0 10 0 04

	7.	5 Groschen hellbraun	0 25	0 05
NB. Nr. 6 u. 7. wurden ungezähnt gesehen.				
1871.	15. Dec.	Desgleichen, gezähnt 14.		
	8.	1 Kreuzer grün (402)	0 08	0 04
	9.	2 „ rothorange	0 15	0 10
	10.	2 „ goldgelb, 2. Ausgabe	0 15	0 10
	11.	3 „ rosa	0 10	0 04
	12.	7 „ blau	0 15	0 06
	13.	18 „ hellbraun	0 75	0 25
1872.	15. Jan.	Grosse Werthziffer in div. Rahmen, Werthangabe in vielfachem Ueberdruck ganz klein, gezähnt 14.		
	14.	10 Groschen grau, oval (403)	0 25	0 10
	15.	30 „ blau, viereckig (404)	0 40	0 30
1872.	1. Juni.	Deutscher Reichsadler, mit grossem Brustschilde, en relief, gez. 14.		
	16.	$\frac{1}{4}$ Groschen violet (405)	0 08	0 04
	17.	$\frac{1}{3}$ „ grün	0 08	0 04
	18.	$\frac{1}{2}$ „ goldgelb	0 08	0 04
	19.	1 „ rosa	0 08	0 02
	20.	2 „ blau	0 10	0 04
	21.	2 $\frac{1}{2}$ „ braun (1. Nov. 72)	0 15	0 10
	22.	5 „ hellbraun	0 20	0 05
Desgleichen, gezähnt 14.				
	23.	1 Kreuzer grün (406)	0 05	0 04
	24.	2 „ goldgelb	0 10	0 04
	25.	3 „ rosa	0 05	0 04
	26.	7 „ blau	0 10	0 06
	27.	9 „ braun (1. Nov. 72)	0 15	0 10
	28.	18 „ hellbraun	0 25	0 15
1874.	1. Februar.	Typus der Marken Nr. 21 und 27, der Adler mit der entsprechenden Werthziffer braun überdruckt.		
	29.	2 $\frac{1}{2}$ Groschen braun (2 $\frac{1}{2}$) (N. hellbraun) (407)	—	0 08
	30.	9 Kreuzer braun (9) (N. hellbraun) (408)	0 20	0 10
NB. Auf manchen Exemplaren sieht die aufgedruckte Ziffer bei Nr. 29 fast schwarz aus, ferner giebt es den Aufdruck in zwei Ziffergrössen.				
1875.	1. Jan.	Grosse Werthziffer im Oval, Krone oben, Posthorn unten, Umschrift: „Deutsche Reichs-Post“, links und rechts Werthangabe, en relief, gezähnt 14.		
	31.	3 Pfennige grün (409)	—	0 01
	32.	5 „ violet (410)	—	0 01
Adler im verzierten Oval, Umschrift: „Deutsche Reichs-Post“, Werthangabe unten, Werthziffern unten links und rechts, en relief, gez. 14				
	33.	10 Pfennige roth (411)	—	0 01
	34.	20 „ blau	—	0 02
	35.	25 „ braun	—	0 05
	36.	50 „ grau	—	0 08
NB. Von der Zehn-Pfennige-Marke giebt es Exemplare in dunkelroth, in denen das E in „REICHS-“ einen T ähnlichen Ansatz zur linken Seite hat: „E“.				

	Grosse Werthziffer im liegenden Oval, Umschrift wie oben, Werthangabe unten, vielfacher Unterdruck, „Zwei Mark“ ganz klein, gez. 14.		
	37.	2 Mark violet (412)	— 0 15
1877.	Typus der Em. 1875, en rel., gez. 14.		
	38.	50 Pfennige fahlgrün	— 0 08
1880.	März. Typus der Em. 1875. Werthangabe: „Pfennig“. (Was- serfarben) gez. 15.		
	39.	3 Pfennig grün (413)	— 0 01
	40.	5 „ violet	— 0 01
	41.	10 „ carmin	— 0 01
	42.	20 „ blau (Juli)	— 0 02
	43.	25 „ braun (August)	— 0 04
	44.	50 „ bronzegrün	— 0 08

Retour-Marken.

Im deutschen Reiche sind Retourmarken in der Form von ovalen Briefsiegelmarken im Gebrauch, sie tragen den Adler und die Inschrift: „Zur Ermittlung des Absenders amtlich eröffnet durch die Kaiserl. Ober-Postdirection“ etc., blaue Prägung, w. P.

Couverté.

1871.	15. Dec.	Deutscher Reichsadler, mit kleinem Brustschilde im Kreise en rel. grauer Ueberdruck durch die Marke, f. D., w. P. 149×85 u. 150×117.		
	45.	1 Groschen roth, kl. Format, kleine Ziffern.	— 0 08	
	46.	1 „ „ gr. „ „ „	— —	
	47.	1 „ „ kl. „ grosse „ (414)	— —	
	48.	1 „ „ gr. „ „	— —	
	49.	3 Kreuzer roth, kl. Format (415)	— 0 10	
1872.	1. Juni.	Deutscher Reichsadler, mit grossem Brustschilde, im Kreise, en rel., grauer Ueberdr. durch die Marke, f. Dr., w. Pap.		
	50.	1 Groschen roth, kl. Format, kl. Ziffern. (416)	— —	
	51.	1 „ „ gr. „ „ „	— 0 05	
	52.	1 „ „ kl. „ gr. „	— —	
	53.	1 „ „ gr. „ „ „	— —	
	54.	3 Kreuzer roth, kl. Format	— 0 10	
1873.	August.	Derselbe Typus, ohne Ueberdruck, f. Dr., w. P.		
	55.	1 Groschen roth, kl. Format, kl. Ziffern. (417)	— 0 05	
	56.	1 „ „ gr. „ „ „	— —	
	57.	1 „ „ kl. „ gr. „	— —	
	58.	1 „ „ gr. „ „ „	— —	
	59.	3 Kreuzer roth, kl. Format	— 0 10	
1875.	1. Jan.	Deutscher Reichsadler im Oval, w. en rel., f. Dr., w. glattes P. geschweifte Klappe.		

	60.	10 Pfennige roth, kl. Format (418)	—	0 05
	61.	10 „ „ gr. Format	—	—
1876.		Desgleichen, f. Dr., w. glattes P. gerade Klappe.	—	—
	62.	10 Pfennige roth, kl. Format	—	—
	63.	10 „ „ gr. Format	—	—
1876.	Juli.	Desgleichen, f. Dr., w. gerippt. P., gerade Klappe.	—	—
	64.	10 Pfennige roth, kl. Format	—	—
	65.	10 „ „ gr. Format	—	—
		Desgleichen, f. Dr., bläul. glattes P., gerade Klappe. 148×84 und 149×116.	148×84	
	66.	10 Pfennige roth, kl. Format	—	0 05
	67.	10 „ „ gr. Format	—	—
1876.	Sept.	Desgleichen, Werthangabe „Pfennig“, ohne E am Schlusse f. Dr., bläul. glattes P. gerade Klappe.	—	—
	68.	10 Pfennig roth, kl. Format (419)	—	0 05
	69.	10 „ „ gr. Format	—	—
1876.	1. Decemb.	Rohrpost Berlin. Typus obiger Briefumschläge, Aufschrift: „Rohrpost-Brief“ in schwarz, f. Dr., glattes rosa P. 126×80.		
	70.	30 Pfennig dunkelblau, (420)	0 45	0 25

Couvertre der Invaliden-Stiftungen.

1872.	Prov. Ausg.	Victoria Nat. Inv. Stiftung. Couvert des nordd. Postbezirks $\frac{1}{3}$ Groschen grün von 1868 mit Aufdruck [P. F.], überklebt mit der Marke des deutschen Reiches Nr. 2, f. Dr., auf gerippt. w., glatt. w. und grauweissem Pap. diverse Formate.		
	71.	$\frac{1}{3}$ Groschen grün	—	—
1872.		Deutscher Reichsadler, mit grossem Brustschilde, Typus der Marke No. 17. In divers. Formaten und auf glatt. w., gerippt. w. und grauweissem P.		
	72.	$\frac{1}{3}$ Groschen grün	—	—
1872.		Kaiser Wilhelm Stiftung f. deutsche Invaliden. Typus der Marke No. 2 1871 (Reichsadler m. kleinem Brustschilde), f. D., auf glatt. w., gerippt. w. und grauweissem Pap., diverse Formate.		
	a)	Angelegenheit der Kaiser Wilhelm-Stiftung etc.		
	73.	$\frac{1}{3}$ Groschen grün	—	—
		Typus der Marke No. 2 (Reichsadler mit kleinem Brustschilde), f. Dr., auf gerippt. w., glatt. w. und grauweissem P., diverse Formate.		
	b)	Angelegenheit des Berliner Vereins der Kais. Wilb. Stftg.		
	74.	$\frac{1}{3}$ Groschen grün	—	—

NB Der entsprechende Vordruck kommt bei den Couverten Nr. 71–74 in diversen Schriftzeichen vor; ebenso mit entsprechendem Vordruck, aber ohne eingepprägtem Werthstempel; und mit eingepprägtem Werthstempel und das Rubrum mit der Feder geschrieben.

Für die Privatcorrespondenz des Kaisers
und der Kaiserin.

1871. Typendruck. Insehrift: „Post-Couvert, Recommandirt“, Raum für die Adresse, „Citissime“ und diverse Bemerkungen, schw. und rother Dr., w. P.
- | | | | |
|-------------|--------------------------|---|---|
| 75. | schwarz und roth, Kaiser | — | — |
| 76. | „ „ „ Kaiserin | — | — |
1876. Typendruck in roth und schwarz, Insehrift: Briefumschlag. Eingeschrieben. Sehr eilig etc., w. P.
- | | | | |
|-------------|--------------------------|---|---|
| 77. | schwarz und roth, Kaiser | — | — |
| 78. | „ „ „ Kaiserin | — | — |
1876. Desgleichen, Text französisch, Insehrift: Enveloppe de la Poste. Recommandé etc., w. P.
- | | | | |
|-------------|----------------------------|---|---|
| 79. | schw. und r. p. l'Empereur | — | — |
| 80. | „ „ „ p. l'Imperatrice | — | — |
1877. Typendruck. Aufschrift: Post-Briefumschlag. Eingeschrieben. (in roth!); Au die Postanstalt etc. wie oben (in schwarz); Links: Sehr eilig. Sofort zu öffnen, (in roth).
- | | | | |
|-------------|--------------------------|---|---|
| 81. | schwarz und roth, Kaiser | — | — |
| 82. | „ „ „ Kaiserin | — | — |

NB. Die Couverte 75—82 existiren in den verschiedensten Formaten, kommen auch sonst noch mit unwesentlicher Aenderung in den Aufschriften vor

Privatcouverte.

- 1872/74. Typus der Marken 16—28, grosser Adler, auf rosa, gelbem, hell- und dunkelbraunem, lila, grünem, blauem und weissem P. ohne Ueberdruck; in den verschiedensten Formaten.

83.	1/4	Groschen	lila	0 50	—
84.	1/3	„	grün	—	—
85.	1/2	„	gelb	—	—
86.	1	„	rosa	—	—
87.	2	„	blau	—	—
88.	2 1/2	„	braun	—	—
89.	5	„	hellbraun	—	—
90.	1 Kreuzer	grün		0 50	—
91.	2	„	gelb	—	—
92.	3	„	rosa	—	—
93.	7	„	blau	—	—
94.	9	„	braun	—	—
95.	18	„	hellbraun	—	—

NB. Diese Couverte wurden für Privatfirmen bei der Königl. preuss. Staatsdruckerel gefertigt. Auch sogenannte „Annoncen“ Couverte circulariren zu verschiedenen Zeiten in Werthen zu 1 Groschen und 10 Pfennig.

1874. 15. Juni. „Bahnhofsbrief“ als Aufschrift nebst darunter befindlicher verzierter Linie in schwarz, Adressseite von einem breiten carminrothen Streifen und Eckverzierungen eingefasst. Auf der Rückseite „Absender“ und zwei Linien, f. Dr., w. P., verschiedene Grössen.

96. roth und schwarz — —

NB. Dieses Couvert dient zu Zwecken directer Aushändigung ausgekommener Briefe am Eisenbahn-Postwagen-Bureau resp. Bahnhof.

Streifbänder.

1871. 15. Dec. Stempel der Marken, mit kleinem Adler, f. Dr., w. P. en rel. 352×66.

97. $\frac{1}{3}$ Groschen grün (421) 0 25 0 10

98. 1 Kreuzer grün (422) — 0 10

1872. Juni. Stempel der Marken, mit grossem Adler, f. Dr., w. P. en rel. 352×66.

99. $\frac{1}{3}$ Groschen grün (423) 0 15 0 08

100. 1 Kreuzer grün 0 15 0 08

1875. 1. Jan. Typus der Marke Nr. 31, f. Dr. w. P., 352×66.

101. 3 Pfennige grün (424) 0 06 0 03

1880. März. Desgleichen, Werthangabe auf Pfennig, ohne E, lautend, f. Dr., w. P. 352×66.

102. 3 Pfennig grün. 0 06 0 02

Privatstreifbänder.

1872. Desgleichen, f. Dr., f. P., verschiedene Formate.

103. $\frac{1}{3}$ Groschen grün auf w., P. — —

104. $\frac{1}{3}$ „ „ „ lila — —

105. $\frac{1}{3}$ „ „ „ rosa — —

106. $\frac{1}{3}$ „ „ „ grün — —

107. $\frac{1}{3}$ „ „ „ gelb — —

108. $\frac{1}{3}$ „ „ „ blau — —

109. 1 Kreuzer grün auf weiss, Pap. — —

110. 1 „ „ „ lila — —

111. 1 „ „ „ rosa — —

112. 1 „ „ „ grün — —

113. 1 „ „ „ gelb — —

114. 1 „ „ „ blau — —

Postkarten.

1871/72. 1. Juli. Ohne Marke. Inschrift: „Deutsches Reichspost-Gebiet“ und (alter und neuer) Reichsadler, darunter „Correspondenzkarte“, schw. Dr., f. Cartonpapier mit 5 Bemerkungen, grosses Format

115. $\frac{1}{2}$ Groschen) hellgelb — —

116. ($\frac{1}{2}$ „) chamois — —

NB. Als Type II. sind Karten mit Aufschrift: Deutsches Reichs-Post-Gebiet zu verzeichnen.

1872. 1. Juli. Desgleichen, Inschrift: „Deutsche Reichspost“ und Adler mit grossem Brustschild, darunter „Postkarte“, sch. Dr., f. Cartonpap. mit 4 Bemerkungen, kleines Format.
- | | | | |
|--------------------------------|----------|------|---|
| 117. ($\frac{1}{2}$ Groschen) | hellgelb | 0 20 | — |
| 118. ($\frac{1}{2}$ „) | chamois | 0 20 | — |
- NB Ueber seltne Varianten ersterer Karte dieser Emission, a) auf übereinandergeklebtem Carton gedruckt, b) auf übereinandergeklebte Tafeln ausser Cours gesetzter Norddeutscher Correspondenzkarten gedruckt, vergl. Illu. Brfm. Journ. 1877. S. 59.
- Desgleichen, ohne Bemerkungen.
- | | | | |
|--------------------------------|----------|------|---|
| 119. ($\frac{1}{2}$ Groschen) | hellgelb | 0 10 | — |
| 120. ($\frac{1}{2}$ „) | chamois | 0 10 | — |
- NB. Diese Karten cursiren in allen nur denkbaren Kartengrössen, Farben und Adlergrössen, da deren Anfertigung auch Privaten gestattet war.
1873. 1. Oct. Mit bezahlter Rückantwort. Typus und Inschrift der Postkarte Nr. 117 u. 118 schw. Dr., f. Cart-Papier mit 2 und 3 Bemerkungen.
- | | | | |
|---|----------|------|---|
| 121. ($\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{2}$ Gr.) | hellrosa | 0 15 | — |
|---|----------|------|---|
- Typus und Inschrift der Postkarte Nr. 119 ohne Bemerkungen, schw. Dr., f. Cartonpapier.
- | | | | |
|---|------------|------|---|
| 122. ($\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{2}$ Gr.) | dunkelroth | 0 15 | — |
|---|------------|------|---|
- NB. Diese Doppelkarten auf rothem P. kommen mit Aufschrift: Postkarte und Post-Karte vor, ebenfalls in allen möglichen Adlerformen. Es wurden 1872 auch Vorschuss-Postanweisungen (ohne Marke) emittirt, schw. Dr., f. Cartonpapier, grün für Preussen, grau für Sachsen, graugrün für Baden u. s. w., 1874 neue Postpacketadressen mit breitem Coupon und ferner solche mit Inschrift: „Abschnitt“ anstatt Coupon. Nothadressen schwarz auf rothem Carton. Desgl. Post Auftrag mit und ohne „Accept“, Duplicatadressen schw. Dr., rosa Carton etc. Alles aber ohne Markenstempel.
1873. 1. Jan. Adler im Oval, f. Dr., auf gelblichem Cartonp. 142×90.
- | | | | |
|-----------------------------|-------------|------|------|
| 123. $\frac{1}{2}$ Groschen | braun (425) | 0 10 | 0 04 |
| 124. 2 Kreuzer | braun | 0 10 | — |
- Desgleichen, „mit bezahlter Rückantwort.“ 142×90.
- | | | | |
|--|-------|------|---|
| 125. $\frac{1}{2}$ + $\frac{1}{2}$ Grochen | braun | 0 20 | — |
| 126. 2+2 Kreuzer | braun | 0 20 | — |
- NB. Ausser diesen cursirten auch Postkarten ohne aufgedruckte Marke, mit Aufschrift: „Deutsche (Bild des Adlers) Reichspost“ in grossem und kleinem Format mit und ohne Gebrauchsbemerkungen, auch mit kleinen Abweichungen in der Farbe des Papiers und in der Zeichnung des Reichsadlers, auf chamois Cartonpapier. Obige 4 Karten haben 5 Linien auf der Adressseite, die Linien endlich bestehen sowohl aus Strichen, als auch aus Punkten.
1875. 1. Jan. Typus der Marke Nr. 32, f. Dr., chamois Cartouppap. 140×90.
- | | | | |
|-----------------|--------------|------|------|
| 127. 5 Pfennige | violet (426) | 0 10 | 0 03 |
|-----------------|--------------|------|------|
- Desgleichen, mit „bezogelter Rückantwort“, cham. Cart.
- | | | | |
|-------------------|--------|------|---|
| 128. 5+5 Pfennige | violet | 0 20 | — |
|-------------------|--------|------|---|
- NB. Karten giebt es auf dickem und dünnem Cartonpapier, in lebhafter und fahler Farbe, einzelne Exemplare verrathen betreffs der Werthziffer auch Relieindruck.
1876. Karte No. 127, ohne Marke, schw. Dr., cham. Cart. 140×90.
- | | | | |
|--------------|---------|------|---|
| 129. | chamois | 0 10 | — |
|--------------|---------|------|---|
1876. Desgleichen mit „bezogelter Rückantwort“, ohne Marke, schw. Dr., cham. Carton. 140×90.
- | | | | |
|--------------|---------|---|---|
| 130. | chamois | — | — |
|--------------|---------|---|---|

- Bezahlte Antwort. Ohne Marke. Erste Karte „Rückantwort bezahlt.“ Zweite Karte: „Bezahlte Antwort“, schw. Dr., cham. Carton. 140×90.
131. chamois. — —
1876. October. Dieselbe, mit „bezahlter Antwort“ und Marke. Typus der Em. 1875., f. Dr., cham. Carton. 140×90.
132. 5+5 Pfennige violet 0 16 —
1876. Doppelkarte. Für Postzwecke, Inschr.: „Deutsche Reichspost“ darunter (Abgrenzungszeichen), links das Wörtchen: „An“ Unten das Wort „Post-Sache“ klein, unterstrichen, schw. Dr., gelbl. Carton. 140×90.
133. gelblich — —
1877. Dienstsache. Ohne Marke, Typus der Karte Nr. 133, mit Aufschrift: „Reichs-Post- und Telegraphen-Verwaltung. Postkarte.“ 6 Adresslinien, links: „Postsache.“ sch. Dr., f. Carton. 140×90.
134. chamois — —
1878. 1. Oct. Welt Post Karte. Marke im Typus der Em. 1875, Aufschrift der Karte: Weltpostverein (Union postale universelle) Postkarte aus Deutschland. (Allemagne), f. Dr., cham. Carton. 140×90.
135. 10 Pfennig rosa 0 20 0 08
1879. Juli. Welt Post Carte. Desgleichen mit „bezahlter Antwort, f. D., cham. Carton. 140×90.
136. 10+10 Pfennig rosa. 0 30 —
1880. Februar. Typus der Marke Nr. 40. Werthangabe auf „Pfennig“ ohne E., lautend f. Dr., cham. Carton. 142×92.
137. 5 Pfennig violet 0 10 0 02
- Desgleichen mit bezahlter Antwort, f. Dr., cham. Cart. 142×92.
138. 5+5 Pfennig violet 0 20 —
- 1882—83. Typus der Em. 1880, mit Hinzufügung des Em. Monats in schwarz, unten rechts, f. Dr., cham. Carton. 142×92.
- 139—150. 5 Pfennig violet 1 82, 2 82, 3 82, 4 82, 5 82, 6 82, 7 82, 8 82, 9 82, 10 82, 11 82, 12 82. 1 83, 2 83, 3 83, 4 83. etc. à 0 10 0 03
- Desgleichen mit bezahlter Antwort (die erste Karte mit Emiss. Monat), f. Dr., cham. Carton. 142×92.
- 151—156. 5+5 Pfennig violet 6 82, 7 82, 8 82, 9 82 10 82, 11 82, 12 82, 1 83, 2 83 etc. à 0 20 —

Rohrpostkarten Berlin.

1876. 1. Dec. Typus der Marken 1875, Stempel rechts oben, Aufschrift auf der Karte: Deutsche Reichspost. Rohrpost-Karte, f. Dr., farb. Cart.
157. 25 Pfennig braun auf rosa 0 40 0 20
- NB. Diese Karte gibt es grosses Format, 140×90 auf ranhem und glattem Papier und kleines Format, 125×90 glattes dünnes Papier.
1877. April. Mit bezahlter Antwort. Desgleichen, zweite Karte mit Aufschrift: Antwort, f. Dr., f. Carton. 125×90

	158.	25+25 Pfennig braun auf rosa	0 70	—
1882.	Jan.	Typus der Em. 1876, nur sind die Ziffern im Werthstempel der Art geändert, dass die beiden „2“ viel magerer gehalten, und die beiden „5“ den Hacken oben mehr ausgebogen aufweisen. Statt 5 also 5, f. Dr., cham. Cart. 125×90.		
	159.	25 Pfennig braun auf rosa	0 40	0 20

Privat-Post-Karten.

1872.	Typus der officiellen Post-Karten, f. Dr., verschiedenfarb. Cart. Grosse, die ungefähre des officiellen Carten Formats.			
	160.	1/2 Groschen braun auf strohgellb	—	—
	161.	1/2 „ „ „ blau	—	—
	162.	1/2 „ „ „ weiss	—	—
	163.	1/2 „ „ „ grau	—	—
	164.	1/2 „ „ „ grün	—	—
	165.	1/2 „ „ „ fleischfarb.	—	—
	166.	2 Kreuzer braun auf gelb	—	—
	167.	2 „ „ „ blau	—	—
	168.	2 „ „ „ weiss	—	—
	169.	2 „ „ „ grau	—	—
	170.	2 „ „ „ grün	—	—
	171.	2 „ „ „ rosa	—	—

NB. Auch 1874 wurden in demselben Typus Privat-Carten zu 1/2 Groschen orange angefertigt. In Deutschland sind übrigen massenhaft officiële und private Postkarten, mit oder ohne eingedruckte Marken im Gebrauch, welche 1) mit allegorischen Darstellungen geschmückt sind, die deren Versendung bei festlichen Gelegenheiten, Geburtstagen, Jahreswechsel etc. geeignet erscheinen lassen; 2) ferner solche mit Ansichten grösserer Hotels, von Städten, berühmten Bauwerken, starkfrequentirten Gebirgspunkten, Berghotels etc. etc. die als Erinnerungskarten in die Heimath gesandt worden. Von ersterer Art gab es 1870 71 sogar Karten für die Feldpost. Letztere Species wollte man in den Jahrgängen 1877-79 des Illustrierten Briefmarken Journals, (Verlag von Gebr. Senf in Leipzig), allwo eingehende Aufstellungen derselben, ebenso Nachträge dazu sich aufgezeichnet finden, selbst aufsuchen, da deren Anführung hier kaum gerechtfertigt erscheinen dürfte.

Post-Anweisungskarten.

1880.	Juli.	Typus der Marken Emission 1880 (Nr. 42) f. Dr., rosa Carton. 160×110.		
	172.	20 Pfennig blau (127)	0 30	0 15

NB. Vor Ausgabe dieser 20 Pfennig Post-Anweisungskarte existirten bereits (seit 1871) Post-Anweisungs Formulare ohne Marken Stempel, in süddeutscher, norddeutscher und Reichswährung, schwarz auf rosa Carton. (162×110) 0 08 —

Internationale Post-Anweisungen.

1879.	Ohne Werthstempel. Aufdruck zweisprachig, s. D., f. Carton. 160×119.			
	173.	schwarz auf rothorange	0 06	—

NB. Seit Januar 1882 sind die französischen Aufschriften nicht mehr eingeklammert.

Feldpost.

1871. Couv.: Typendruck (Feldpostbrief etc.), schw. Dr., w. P., verschiedene Formate.
 174. schwarz — —
 NB. Existirt, nicht officiell, in vielen Varietäten.
 Correspondenzkarten: An die Armee. Typendruck, schw. Dr., chamois Cartonpapier, verschiedene Formate.
 175. chamois — —
 NB. Auch hier sind der Typen viele: es giebt deren sogar welche mit auf der Rückseite aufgedruckten Scherzillustrationen und Gedichten zum Neujahr 1870/71. Vergl. oben: Postkarten.
 Desgleichen, von der Armee, schw. Dr., chamois P.
 176. chamois — —

Djemmon-Kaschmir.

(Siehe Kaschmir.)

St. Domingo.

Republik.

Marken.

1862. Wappen, rechts: „Correos“, links Werthangabe, schw. Dr., f. P.
 1. Medio ($\frac{1}{2}$) Real rosa — —
 2. Un (1) Real grün (428) — —
 1865. Desgleichen, schw. Dr., farb. gerippt. Pap.
 3. Medio ($\frac{1}{2}$) Real blassgrün — —
 4. Un (1) Real hellbraun — —
 1866. Wappen im hochstehenden Viereck, darüber Band mit Inschrift: oben „Correos“, unten Werthangabe, schw. Dr., f. gerippt. und glatt. Pap.
 5. Medio ($\frac{1}{2}$) Real strohfarben (gerippt. P.) *3 00 —
 6. Un (1) Real grün (glatt. P.) *4 00 —
 7. Un (1) „ „ (gerippt. P.) — —
 8. Un (1) „ „ () (429) *4 00 —
 NB Nr. 7 kommt auch mit W. gekreuzte Linien vor. —
 1866. October. Desgleichen, schw. Dr., farb. glatt. Pap.
 9. Medio ($\frac{1}{2}$) Real rosaroth *2 00 —
 10. Un (1) Real blau *3 00 —
 11. Un real (1) Real blau *3 00 —
 1867. Desgleichen, auf ganz dünnem Pap., schw. Dr., f. P.

	12. Medio (1/2) Real hellrosa	*2 50	—
	13. Un (1) Real lilablaugrau	—	*3 00
1868.	Desgleichen, auf ganz dünnem Pap., schw. Dr., f. P.		
	14. Medio (1/2) Real graugrün	—	—
	15. Medio (1/2) „ olivengelb (1869)	—	—
	16. UN (1) Real roth	—	—
1870.	Desgleichen, auf ganz dünnem Pap., schw. Dr., f. P.		
	17. Medio (1/2) Real hellgrün	—	—
1871.	Desgleichen, auf gewöhnlichem glattem Pap., schw. Dr., f. P.		
	18. Medio (1/2) Real roth	—	—
	19. UN (1) Real grün	—	—
1871.	Desgleichen, f. Dr., f. P. (mit schwarzem Aufdruck des Werthes).		
	20. Medio (1/2) Real blau u. schwarz auf rosa	*1 50	—
1872.	Desgleichen, f. Dr., f. P.		
	21. Medio (1/2) Real blau auf rosa	—	—
1873.	Desgleichen, schw. Dr., f. P.		
	22. Medio (1/2) Real gelb	—	*2 00
	23. UN (1) Real violet (1874)	—	*2 00
1879.	October. Ganz veränderter Typus. Wappen umgeben von reichen Verzierungen, oben Correos, unten Werthangabe, Werthziffer in Kreisen an jeder Seite, f. D., f. P. gez. 13.		
	24. 1/2 Real violet (430) w. P.	0 75	0 40
	25. 1 „ lilaroth (431) „ „	1 00	0 60
	26. 1/2 „ blau, graublau P.	0 75	0 40
	27. 1 „ carmin, dunkelorange P.	1 00	0 06

NB. Nr. 24 und 25 sollen für den Local-Verkehr, Nr. 26 und 27 für den auswärtigen Verkehr bestimmt gewesen sein

1880. October. Wappen im Kreise mit Umschrift: „Republica Dominicana“; oben Correos; unten Werthangabe: f. Dr., w. P., farbig durchstochen.

28.	1 Centavo dunkelgrün (432)	0 15	—
29.	2 Centavos rothorange	0 25	—
30.	5 „ blau	0 70	—
31.	10 „ rosa	*1 20	—
32.	20 „ hellbraun	—	—
33.	25 „ lila	—	—
34.	50 „ goldgelb	—	—
35.	75 „ ultramarinblau	—	—
36.	100 „ (un peso) golden	—	—

NB. Jeder Bogen der Marke 29 enthält ein Exemplar, auf welchem in der Werthangabe „CENTAVO“, das „T“ des verticalen Balkens entbehrt, sich also als „—“ darstellt.

1880. November. Die Marken der ganzen vorstehend verzeichneten Emission (28–36) mit röthlich gelblichem netzartigem Unterdruck versehen, f. D., w. P., farbig durchstochen.

37.	1 Centavo dunkelgrün (433)	0 15	—
38.	2 Centavos rothorange	0 25	—
39.	5 „ blau	0 70	—
40.	10 „ rosa	*1 20	—

41.	20 Centavos	hellbraun	—	—
42.	25	„ lila	—	—
43.	50	„ goldgelb	—	—
44.	75	„ ultramarinblau	—	—
45.	100	„ (un peso) golden	—	—

Couverté.

1881. Juli. Typus der Marken Emission October 1880, f. Dr., farb. gerippt. und glatt. Pap. verschiedene Grössen.

46.	5 Centav.	blau, blau gerippt. P. 141×80.	0 80	—
47.	10	„ rosa, weiss „ „ „ „	1 00	—
48.	15	„ gelb, „ „ „ „	*1 70	—
49.	20	„ braun, gelbl. gerippt. P. 159×90.	*2 00	—
50.	30	„ dkelrosa „ „ „ „	—	—
51.	40	„ dklbraun, weiss glatt. P. 214×93.	—	—
52.	45	„ violet, blau gerippt. P. 241×112.	—	—
53.	60	„ blaugrün, weiss glatt. P. 241×112.	—	—

NB. Es existiren auch Dienst-Couverté in 3 Grössen (230×90—280×120—281×129) und zwar in weiss geripptem und in blau geripptem Leinwand-Papier mit Stempel oben links, Wappen im Kreise mit der Umschrift: Servicio Nacional. El Presidente de la Republica.

53a.	blau (434)	2 00	—
------	------------	------	---

Streifbänder.

1881. Juli. Typus der Marken Octbr. 1880, f. D., cham. P. 318×189.

54.	2 Centavos	orange gelb	0 35	—
55.	3	„ schwarz	0 50	—

Postkarten.

1880. November. Wappen im Oval, f. Dr., cham. Carton. 130×76.

56.	2 Centavos	grün (435)	0 35	—
57.	3	„ roth	0 40	—

NB. Kommen auch am rechten oder linken Rande perforirt vor.

Desgleichen, mit Antwort, f. D., cham. Carton. 130×76.
(Bruch perforirt.)

58.	2+2 Centavos	grün	0 70	—
59.	3+3	„ roth	0 80	—

NB. Die Carten 58 und 59 hängen am oberen Rande zusammen, kommen aber auch mit Zusammenhang am linken Rande vor.

1881. Januar. Welt Post Carten. Derselbe Typus, in der Umrandung der Karte noch mit Inschrift: „Union postal Universal“ etc., f. Dr., f. Carton. 130×76.

60.	2 Centavos	dunkelgrün auf hellgrün.	0 35	—
61.	3	„ roth auf rosa	0 40	—

Desgleichen. Welt Post Carten mit Antwort, f. Dr., f. Carton. 130×76.

62.	2+2 Centav.	dunkelgrün auf hellgrün	0 70	—
-----	-------------	-------------------------	------	---

63. 3+3 Centav. roth auf rosa 0 80 —

NB. Carte 60 und 61 sind im Bruch nicht perforirt. —

Ausser den vorstehend genannten Carten 56—63 giebt es noch eine grosse Anzahl in gleichem Typus, aber in den verschiedensten Cartonfarben als weiss, grau u. s. w. —, ferner in den verschiedensten Farben Zusammenstellungen wie: roth auf weiss, roth auf grau, roth auf gelb, roth auf blau, grün auf grau, grün auf rosa, grün auf gelb, u. s. w., sowohl bei den einfachen als bei den Doppel Carten. — Wenn auch all diesen Carten der officielle Character nicht abzusprechen, so bleibt es doch immerhin nicht recht erklärlich, wozu diese vielen Varietäten dienen, wenn es nicht, was auch anzunehmen, nur Essay's oder Probedrucke sind. „Gebrauchte“ Domingo Carten zählen zu den Raritäten.

Dominica.

Britische Besetzung.

Antillen-Insel.

Marken.

1874. Juli. Kopf der Königin nach links im Kreise, Name des Landes oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone u. CC.)

1. One (1) Penny violet (436)	0 20	0 15
2. Six (6) Pence grün	1 15	0 50
3. One (1) Shilling lilaroth	—	1 00

1879. October. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: wie oben.)

4. Half ($\frac{1}{2}$) Penny gelbgrün	0 15	—
5. $2\frac{1}{2}$ Penny brau	0 60	—
6. Four (4) Pence blau	—	0 25

NB. Einzelne durch den schwarzen Aufdruck „Revenue“ in Stempel Marken umgewandelte Exemplare kommen mit diesem Aufdruck auch als Briefmarken vor.

1883. Jan. Prov. Ausgabe. Marke Nr. 1 in der Länge halb durchschnitten, und mit dem neuen Werthe in schwarz überdruckt, f. Dr., w. P., nur an 3 Seiten gez. 14. (W.: wie oben.)

7. $\frac{1}{2}$ Penny schwarz und violet (486a)	—	—
--	---	---

1883. Febr. Desgleichen, der neue Werth roth überdruckt, f. Dr., w. P., nur an 3 Seiten gez. 14. (W.: wie oben.)

8. $\frac{1}{2}$ Penny roth und violet.	—	—
---	---	---

Postkarten.

1879. Oct. Welt Post Carte. Kopf der Königin nach links im Achteck, f. Dr., cham. Carton. 122×87.

9. Penny Half ($\frac{1}{2}$) Penny braun (487)	0 40	—
---	------	---

NB. Vor Einführung dieser Karte cursirten auch Postkarten für den Welt Post Verkehr ohne eingedruckten Werthstempel, f. Dr. carmin auf weiss Cart. 123×88

Ecuador.

Republik.

Marken.

1865.	1. Jan.	Wappen mit Adler und Fahnschmuck, im Kreise, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P.		
		1. Medio ($\frac{1}{2}$) Real blau (438)	—	0 50
		2. Un (1) Real grün	—	0 70
1865.		Desgleichen.		
		3. Un (1) Real orange, gelb	—	0 50
		Desgleichen, (W.: enggekreuzte Linien).		
		4. Un (1) Real gelb	—	—
1866		Wappen im verziertem Rahmen, f. Dr., w. P.		
		5. Cuatro (4) Reales roth [2 Typen] (439)	—	*4 00
1872.		Typus der Em. 1865, f. Dr., bläul. Pap.		
		6. Un (1) Real olivengelb	—	—
1873.		Aehnlicher Typus der Em. 1865, in diversen Einfassungen, f. Dr., w. P., gez. 11.		
		7. Medio ($\frac{1}{2}$) Real blau [runde Einfassung]	—	0 25
		8. Un (1) Real gelborange [schildform. Einf.] (440)	—	0 20
		9. Un (1) Peso rosa [runde Einfassung] (441)	*3 00	—
1881.	Januar.	Wappen mit Adler und Fahnschmuck in diversen Einfassungen, f. Dr., w. P., gez. 12.		
		10. 1 Centavo braun (442)	0 15	—
		11. 2 Centavos rothbraun (443)	0 25	—
		12. 5 „ blau	0 50	0 30
		13. 10 „ orange	0 75	0 30
		14. 20 „ blauviolet	—	—
		15. 50 „ grün	—	—
1883.	Febr.	Prov. Ausgabe. Marke Nr. 8. mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthen versehen; f. Dr., w. P., gez. 11.		
		16. 4 Cevos. schwarz und orange gelb (443a)	—	—

Prinz Edwards Insel.

Britische Besetzung.

Marken.

1860.	Kopf der Königin nach links in diversen Einfassungen, Name oben, f. Dr., w. P., gezähnt 12.		
	1. One (1) Penny orange (444)	0 40	—
	2. Two (2) Pence rosa (445)	0 20	—
	3. Three (3) „ blau	0 30	—
	4. Six (6) „ grün (446)	0 30	—
	5. Nine (9) Pence currency equal to 6 pence stg. lila (447)	0 40	—
1860.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gezähnt 9.		
	6. Two (2) Pence rosa	—	—
	7. Three (3) „ blau	—	—
	8. Six (6) „ grün	—	—
1869.	Desgleichen, gezähnt 12.		
	9. Four (4) Pence schwarz (448)	0 40	—
1870.	Kopf der Königin en face im Oval, f. Dr., w. P., gez. 12.		
	10. 3 d. Stg. Cy 4½ d. (pence) braun (449)	0 60	—
1872.	Marz. Kopf der Königin nach links in diversen Einfassungen, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 12.		
	11. One (1) Cent gelborange (450)	0 20	—
	12. Two (2) Cents blau (451) (Mai)	0 20	—
	13. Three (3) „ rosa (452)	0 25	—
	14. Four (4) „ grün (453)	0 25	—
	15. Six (6) „ schwarz (454)	0 35	—
	16. Twelve (12) „ lila (455) (Mai)	0 30	—

NB. No. 2-5 und 9-16 ungest. zu 2,50 —.

Elsass-Lothringen.

(Siehe: Norddeutscher Postbezirk.)

Falkland-Inseln.

Britische Besetzung.

Marken.

1870.	Prov. Ausg. Handstempel rund. Umschrift: Falkland Islands. „Paid“ in der Mitte, rother Dr., diverses Pap.	—	—
	1. (6 Pence) roth (456)	—	—
1874.	Prov. Ausg. Handstempel, liegendes Rechteck. Inschrift wie oben, schw. Dr., diverses Pap.	—	—
	2. (6 Pence) schwarz (456a)	—	—
1878.	August. Kopf der Königin nach rechts im Oval, Name oben. Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 13.		
	3. One (1) Penny roth	0 25	—
	4. Six (6) Pence grün (456b)	*1 20	—
	5. One (1) Shilling hellbraun	—	—
1880.	Jan. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13.		
	6. Four (4) Pence schwarzgrau	*1 00	—

Faridkot.

(Faridpur).

Britischer Schutzstaat in Indien.

Marken.

1882.	Ende. Wappen und Indische Schriftzüge in verschiedenen Ein- fassungen; Werthangabe unten, f. Dr., w. P.,		
	1. $\frac{1}{2}$ Anna blau (Liegendes Rechteck, kl. F.) (457)	—	—
	2. 1 „ „ (Hochstehendes Rechteck, Wap- pen im Kreise.) (458)	0 75	—

NB. Die Marke No. 2 gibt es auch auf grauem geripptem Papier.

Fernando Poo.

Insel. Spanische Besetzung.

Marken.

1868. Kopf der Königin nach links im Kreise, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 14.
1. 20 Cen. de esc. braun (459) — —
- NB. Diese Marke soll nur 14 Tage in Gebrauch gewesen sein, daher ihre grosse Seltenheit.
1880. Januar. Kopf des Königs Alphons XII. nach rechts im Oval, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 14.
- | | | |
|----|---------------------------|---------|
| 2. | 5 Cent. peseta grün (460) | 0 50 — |
| 3. | 10 C. de peseta carmin | 0 70 — |
| 4. | 50 „ de peseta blau | *2 00 — |
1882. Januar. Desgleichen, Werth in „Cents“ vom Peso, f. Dr., w. P., gez. 14.
- | | | |
|----|------------------------|--------|
| 5. | Un (1) C. de Peso grün | 0 20 — |
| 6. | 2 C. de Peso rosa | 0 35 — |
| 7. | 5 „ „ „ blau | 0 75 — |

Fidschi Inseln.

Ehemaliges souveränes Königreich, jetzt Britische Besetzung.

Marken.

1872. Februar. Krone und Buchstaben: C. R. (Cacobau Rex) im Kreise, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂. (W.: „Fiji postage“ im ganzen Bogen.)
1. One (1) Penny blau (461) — —
 2. Three (3) Pence grün — —
 3. Six (6) Pence roth — —
1872. März. Desgleichen, die neue Werthbezeichnung schwarz aufgedruckt, f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂. (W.: wie oben.)
- | | | |
|----|------------------------------------|--------|
| 4. | Two (2) Cents auf Nr. 1 blau (462) | 0 80 — |
| 5. | Six (6) „ „ „ 2 grün | — — |
| 6. | Twelve (12) Cents auf Nr. 3 roth | — — |
1875. Januar. Desgleichen, ausser der neuen Werthbezeichnung auch mit den Buchstaben „V. R.“ schwarz überdruckt, f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂. (W.: wie oben.)
7. Two (2) Cents blau (468) — —
 8. Six (6) „ grün — —
 9. Twelve (12) Cents roth — —

1875. Januar. Desgleichen, gleicher Ueberdruck, die Buchstaben „V. R.“ in einer verzierten Schrift, f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂. (W.: wie oben.)
- | | | |
|----------------------------|---|---|
| 10. Two (2) Cents blau | — | — |
| 11. Six (6) „ grün (464) | — | — |
| 12. Twelve (12) Cents roth | — | — |
1875. Januar. Desgleichen, wie Nr. 10, 11, 12, nur mit einem kleinen Kreuz hinter V und R (statt eines Punktes), f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂. (W.: wie oben.)
- | | | |
|----------------------------|---|---|
| 13. Two (2) Cents blau | — | — |
| 14. Six (6) „ grün | — | — |
| 15. Twelve (12) Cents roth | — | — |
1875. August. Die Marken der Emission 1875 (Jan.) Nr. 8, 9 mit schwarzem Aufdruck „2^d“ versehen, f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂. (W.: wie oben.)
- | | | |
|---|---|---|
| 16. 2 ^d (Pence) grün und schwarz (465) | — | — |
| 17. 2 ^d („) roth „ „ | — | — |
1875. August. Desgleichen, die Marke der Emission 1875 (Januar) Nr. 8 mit rothem Aufdruck 2^d versehen.
- | | | |
|--|---|---|
| 18. 2 ^d (Pence) grün und roth | — | — |
|--|---|---|
1875. August. Desgleichen, die Marken der Emission 1875 (Januar) Nr. 14 und 15 mit schwarzem Aufdruck 2^d versehen, f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂. (W.: wie oben.)
- | | | |
|---|---|---|
| 19. 2 ^d (Pence) grün und schwarz | — | — |
| 20. 2 ^d („) roth und schwarz | — | — |
1875. August. Desgl., die Marke der Emiss. 1875 (Jan.) Nr. 14 mit rothem Aufdruck 2^d versehen, f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂. (W.: wie oben.)
- | | | |
|--|---|---|
| 21. 2 ^d (Pence) grün und roth | — | — |
|--|---|---|
1876. Januar. Die Marken Nr. 1, 2 und 3 der Emission 1872 (Febr.) neu gedruckt auf starkem glatten und gerippt. Pap. und mit dem schwarzen Aufdruck „VR“ (in Form eines Monogramms) versehen; die Marke Nr. 2 ausserdem noch mit schwarzem Aufdruck „Two Pence“, f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂
- | | | |
|--|------|---|
| 22. One (1) Penny dunkelblau (gerippt. P.) (466) | 0 40 | — |
| 23. Two (2) Pence grün (glatt. P.) (467) | 0 50 | — |
| 24. Six (6) „ roth (gerippt. P.) | — | — |
1878. April. Typus der Marke Nr. 2, aber in violet gedruckt mit schwarzem Aufdruck „VR“ im Monogramm, darunter „Four Pence“, f. Dr., w. starkes geripptes P., gez. 12¹/₂.
- | | | |
|---------------------------|---|---|
| 25. Four (4) Pence violet | — | — |
|---------------------------|---|---|
1879. Juli. Krone und Buchstaben V. R. eingravirt, im Kreise; Name oben, die Werthangabe „Three Pence“ unten, schwarz mit „Two Pence“ überdruckt, f. Dr., w. starkes geripptes P., gez. 12¹/₂.
- | | | |
|------------------------------|---|---|
| 26. Two (2) Pence grün (468) | — | — |
|------------------------------|---|---|

1880.	April.	Desgl. Krone und Buchstaben V. R. eingravirt im Kreise, Name oben, Werthangabe unten, (ohne jeden Aufdruck), f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
		27. One (1) Penny dunkelblau (469)	0 30	—
		28. Two (2) Pence grün (Septbr.)	0 40	—
		29. Six (6) „ rosaroth (Dezbr.)	1 20	—
1882.	Februar.	Hohes Rechteck, Kopf der Königin nach links im Kreise, oben „Fiji“, Werthangabe unten, f. Dr., f. P., gez. 10.		
		30. One (1) Shilling braun auf weiss (470)	*2 25	—
		31. Five (5) Shillings rosa und schwarz	*10 00	—

Zeitungsmarken.

1871.	October.	Ziffer im Quercarre, Name und Werthangabe, sch. Dr., farbig quadrillirtes P., durchst. in schw. Linien.		
		32. 1 Penny rosa (471)	—	—
		33. 3 Pence „	—	—
		34. 6 „ „	—	—
		35. 9 „ „	—	—
		36. 1 Shilling „	—	—
1876.		Desgleichen, kleinere Ziffern, schw. Dr., f. gerippt. P., durchst. wie oben.		
		37. 1 Penny rosa	—	—
		38. 3 Pence „	—	—
		39. 6 „ „	—	—
		40. 9 „ „	—	—
		41. 1 Shilling rosa	—	—

NB. Die 5 verschiedenen Marken hängen sammtlich zusammen, ein ganzer Markenbogen enthält daher stets sammtliche fünf Werthe.

Finland.

Grossfürstenthum.

Marken.

1856.	Wappen und Krone, darunter 2 Posthörner im liegenden Ovale mit zweifacher Werthangabe, f. Dr., w. P.		
	1. 5 Kop. blau (472)	—	—
	2. 10 „ rosa	—	—
1860.	Jan. Wappen im Ovale, Werthangabe oben und unten, f. Dr., auf leicht gefärbtem Pap., schlangelinienartig, gez.		
	3. 5 Kop. blau auf bläulich (473)	—	0 20
	4. 10 „ blassrosa auf rosa	—	0 15

NB. Beide wurden 1863 in lebhafterer Farbe gedruckt.

1866. Desgleichen, f. Dr., f. P., schlangeln., gez.

	5.	5 Penni	braun auf lila (474)	—	0 06
	6.	8	schwarz auf grün	—	0 06
	7.	10	schwarz auf chamois	—	0 06
	8.	20	blau auf bläulich	—	0 04
	9.	40	rosa auf blassrosa [1875 auf lila] (475)	—	0 04
1867.			Wappen im Viereck, mit abgerundeten Ecken, f. Dr., weiss. P., gez. wie oben.		
	10.	10	Fu (1) Mark braun (476)	—	0 25
NB Die Marke Nr. 7 existirt als Fehldruck braun auf lila					
1875.	Juli.		Wappen und Posthörner auf gitterartigem Untergrunde im Oval, Inschrift links „Finland“, rechts „Suomi“ oben und unten Werthangabe, in den vier Ecken in Kreisen Werthziffer, f. Dr., w. P., gez. 11.		
	11.	2 Penni	grau (477)	0 06	0 04
	12.	5	orange gelb (1876)	0 15	0 04
	13.	8	grün	—	0 06
	14.	20	blau	—	0 04
	15.	32	rosa (carmin) (478)	—	0 05
1877.	Jan.		Derselbe Typus, f. Dr., w. P., gez. 11.		
	16.	1 Mark	dunkellila (479)	—	0 20
1879.	Mai.		Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 11.		
	17.	25 Penni	carmin	—	0 05
1881.	Septbr.		Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 11.		
	18.	10 Penni	braun.	—	0 04
1883.	Januar.		Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 12 $\frac{1}{2}$.		
	18a.	2 Penni	grau	—	—
	18b.	5	orange	—	—
	18c.	10	braun	—	—
	18d.	20	blau	—	—
	18e.	25	carmin	—	—
	18f.	1 Mark	violet.	—	—

Couverts.

1845.	1. Jan.		Wappen mit Krone zu beiden Seiten Posthörner, oben Inschrift: „Porto - Stempel“, unten im fliegenden Bande Werthangabe, f. Dr., grauweiss. P., (verschiedene W. auch ohne W.)		
	19.	10 Kopek	schwarz. 112×74. (480)	—	—
	20.	20	dunkelroth. 136×80.	—	—

NB. Das Papier ist raub, Die Couverts trifft man mit den verschiedensten Wasserselchen an, z. B. mit Buchstaben von dem Worten: „TERVAKOSKY“ oder dem Worte: „JUVANDOSDY“ auch mit der Firma C. & J. HONIG, dem Buchstaben F. oder der „bourbonischen Lilie“ an. Uebrigens existiren diese Couverts auch auf glattem und geripptem w. Papiere. Tervakosky und Juvandosdy sind berühmte Papierfabriken.

1848.			Desgleichen, f. Dr., w. geripp. P., (Stempel auf der Patte.)		
	21.	10 Kopek	rosa	—	—
	22.	20	blauschwarz	—	—

1850. Jan. Wappen im liegenden Oval, ohne Punkt in den Posthörnern, Werthangabe an beiden Seiten, f. Dr., w. P., Stempel auf der Patte. 145×113.

23.	5 Kop. blau (481)	—	—
24.	10 " carmin	—	—
25.	25 " schwärzlich grün	—	—
Desgl. auf bläulichen Papier.			
26.	5 Kop. blau	—	—
27.	10 Kop. carmin	—	—

NB. Die Em. 1850 (exclus. No 25) kommt auch als Briefbogen mit eingedrucktem Werthstempel vor.

1856. Desgl. mit Punkt in den Posthörnern, Werthangabe an beiden Seiten, f. D., w. P. (glatt und gerippt) Stempel auf der Patte. 145×113.

28.	5 Kop. blau (472)	—	—
29.	10 " carmin	—	—
30.	20 " schwärzlich grün	—	—

NB. Auch hiervon kursiren die Werthe zu 5 und 10 Kop. im ganzen Briefbogen. — Bezüglich der vorkommenden Wasserzeichen gilt das sub No. 30 Bemerkte — Em. 1850 u. 1856 ist, der Werthstempel ausgeschlitten, vielfach als Marke benutzt worden. In den Jahren 1864 und 1872 wurden von beiden eben genannten Emissionen Neudrucke jedoch nicht in ganzen Couverts, sondern nur als veranstaltet.

1860. Januar. Werthstempel auf der Vorderseite des Couverts links; Typus der Marken 1860 — weite Wellenlinien. 8 Sterne im Wappen, f. D., glatt und gerippt P. 145×81 und 145×114.

31.	5 Kop. blau (482)	—	—
-----	-------------------	---	---

1860. Desgl. enge Wellenlinien, 8 Sterne im Wappen, f. D., glatt u. gerippt P.

32.	10 Kop. roth (483)	—	—
-----	--------------------	---	---

1860. Desgl. enge Wellenlinien 7 Sterne im Wappen.

33.	5 Kop. blau (484)	—	—
34.	10 " roth	—	—

NB. Bezüglich der vorkommenden Wasserzeichen gilt das sub No. 20 Bemerkte.

1860. Zu den 1860 in Cours gesetzten Couverts benutzte man den Rest der unverbrauchten Emissionen 1845 und 1850, woraus die für Sammler so interessanten Doppelcouverts entstanden:

35.	5 Kop. blau (8 Sterne) + 5 Kop. (1850)	—	—
36.	5 " blau (7 ") + 5 " (1850)	—	—
37.	5 " blau (8 ") + 10 " (1860)	—	—
38.	5 " blau (7 ") + 10 " (1850)	—	—
39.	5 " blau (7 ") + 20 " (1850)	—	—
40.	10 " roth (8 ") + 10 " (1845)	—	—
41.	10 " roth (8 ") + 20 " (1845)	—	—
42.	10 " roth (8 ") + 5 " (1850)	—	—
43.	10 " roth (8 ") + 10 " (1850)	—	—

	44.	10 Kop. roth (8 Sterne) + 20 „ (1850)	—	—
NB. Bezüglich der Wasserzeichen gilt auch hier selbstverständlich das sub No. 20 Bemerkte. Das Blau in den 5 Kopoken Couverts kommt in den verschiedensten Nüancen vor. —				
1871.	Juli.	Typus der Emiss. 1860 mit weiten Wellenlinien, f. D., w. glattes P. 145×80 und 145×114.		
		45. 20 Penni blau	0 85	—
		46. 40 „ rosa	1 10	—
1876.	Januar.	Typus der Marken Emmission 1875 (Stempel rechts), f. D., w. P. 145×80.		
		47. 20 Penni blau (485)	0 60	—
		48. 32 „ carmin	0 80	—
1881.	Januar.	Desgl., f. D., w. P. 145×80.		
		49. 25 Penni carmin	0 70	—

Postkarten.

1871.	October.	Typus der Emission 1866, Stempel in der linken oberen Ecke, Aufschrift: „Korrespondanskort för Finland“, f. Dr., f. Carton-Papier, griech. Einf. 130×90.		
		50. 8 Pen. grün auf chamois (486)	0 70	—
		51. 8 „ „ „ strohgelb	0 70	—
		52. 8 „ „ „ grüngelb	—	—
		53. 8 „ „ „ schwefelgelb	—	—
NB. Vorstehende Karten sind auf der Rückseite sowohl mit punkt- als auch mit strichartigen Linien anzutreffen. Ebenso Druck Varietäten: adressen, adressen —, adress-orten, adress-orten —; forpliglad, forpliglad —, und cursiren auf starkem und schwachem Carton. —				
1872.	Octob.	Desgleichen, Inschrift: „Korrespondanskort för Finland“, in drei Sprachen, ebenso die Bemerkungen am unteren Rande, f. Dr., f. Cart.-P. 130×90.		
		54. 8 Pen. grün auf chamois [mittlere Inschrift römisch]	0 50	—
		55. 8 Pen. grün auf strohgelb [mittlere Inschrift fractur]	0 60	—
		56. 8 Pen. grün auf chamois [mittlere Inschrift fractur] und links unten vertical dreizeilige kleine Bemerkung in drei Sprachen (1873).	0 60	—
NB. Nr. 54 cursirt je fa zwei Typen. Die Cartons kommen in den verschiedensten Nüancen von weisgelb bis röthlichechamois vor				
1875.	Juli.	Prov. Ausg. Desgleichen, unter dem ursprünglichen Stempel ein ebensolcher aufgedruckt, f. Dr., chamois C. P. 130×90.		
		57. 16 Pen. (8 + 8) grün	—	—
1875.	August.	Typus der Marken 1866, Stempel rechts, Inschrift „Brefkort“ in 3 Sprachen, f. Dr., chamois C. P. 130×90.		
		58. 10 Penni violet	—	—
		Mit bezahlter Antwort.		
		59. 10 + 10 Penni violet	—	—

1875. Septbr. Typus der Marken Em. 1875, Stempel rechts, f. Dr.,
cham. Cart.-P. Inschrift unten Zeile 2: Tällä puolella.
130×90.
60. 10 Penni lila (487) — —
Mit bezahlter Antwort.
61. 10 + 10 Penni lila — —
Desgleichen, f. Dr., w. Carton P. 130×90. — —
62. 16 Penni braun — —
1876. Desgleichen, Inschrift unten Zeile 2: Tälle puolella. 130×90.
63. 10 Penni hochviolett (cham. Cart.) — —
64. 16 Penni braun (w. Carton) — —
Desgleichen mit bezahlter Antwort, f. D., ch. Cart.-P.
65. 10 + 10 Penni violett 0 35 —
- NR. Von No. 63 u. 64 existiren auch Druck Varietäten „ainoastana“ und
„ainoastanu“, und von 63 Tälle statt Tälle.
1876. August. Desgl. Carte No. 63 mit blauer Umrandung, f. D.,
cham. Carton. 130×90.
66. 10 Penni lilablau — —
1879. Januar. Welt Post Carte; derselbe Typus der Em. 1876.
Inschrift in 4 Sprachen, f. D., cham. Carton. 140×88.
67. 10 Penni braungelb 0 20 —
1881. Januar. Welt Post Carte. Aehnlicher Typus; links in
schwarz, aufgedruckte Ausführungs — Bestimmungen in
3 Sprachen, f. D., ch. Carton. 140×88.
68. 10 Penni braungelb 0 20 —
1883. Januar. Typus der Karte No. 65; Inschrift: „Postkort“, f. Dr.,
cham. C. 133×88.
68a. 10 + 10 Penni violett. — —

Retour-Recepisse.

1871. Typus der Marke Nr. 7 auf in Typendruck hergestelltem For-
mular, f. Dr., w. P. Stempel links. 154×90.
69. 10 Penni braunroth [N. braunrosa] 0 75 —
1876. Typus der Marke No. 11, f. Dr., w. P. Stempel rechts. 147×94.
70. 10 Penni braun 0 30 —
1881. Derselbe Marken-Typus; die Inschrift: „Retour-Recepisse for
Finland“ ist aber geändert in „Retour-Kort inom Finland“,
f. D., w. P. 147×92.
71. 10 Penni rothlila 0 30 —

Post-Anweisungen.

1880. Ohne Werthstempel; Wappen und Inschrift, schw. Dr., weiss
Cart. P. 187×135.
72. schwarz — —

Helsingfors.

Stadt Post Marken.

1866. Werthziffer doppelt im Oval, rother Querbalken mit weisser
Inscription, f. Dr., w. P., schlangelinienartig gez.
73. 10 Penni grün (488) 0 30 —
1868. Desgleichen, blauer Querbalken, schlangent. gez.
74. 10 Penni braun 0 25 —
1871. Werthziffer im Oval, obere Hälfte von links unten, nach rechts
oben roth, untere grün, f. Dr., w. P., schlangent. gez.
75. 10 Penni roth und grün (489) 0 25 0 15
1876. Desgl. Typus der vorhergehenden Marke, f. D., w. P. gez. 12 $\frac{1}{2}$.
76. 10 Penni roth u. grün 0 25 0 15
1874. Jan. Stadt-Postkarten. Links oben Stempel der Marke Nr. 75
(einfarbig!), rechts davon Aufschrift: „Korrespondenkort“,
links „Till“, am untern Rande unter zwei Strichen „Stadt-
posten J. Helsingfors“, f. Dr., w. Carton. Couvertartig
zusammenzufügen. 113×69.
77. 10 Pen. grün (490) 0 40 —
1875. Desgleichen, f. Dr., ganz dünnes w. Schreibpap. 113×69.
78. 10 Pen. grün 0 25 —
1876. Typus der Emission 1874, nur mit für das Wort „Nr.“ gewählter,
doppelt grosser Type, f. Dr., w. Carton. 113×69.
79. 10 Pen. grün 0 25 —

NR Sowohl die Carton der Emission 1874 als 1875 kommen mit und ohne, hinter
„N“ vor; ebenso wie solche auch ohne das eingeprägte Monogramm H. a. P. und
mit diesem cursiren. 1888 (Januar) erschien eine neue Druck Type auf bläul. w. C,
wo hinter No. (bevor die Adress Punkte wieder beginnen), ein grösserer Raum als
bisher.

Tammerfors.

Stadt Post Marken.

1866. Typus, ähnlich der Marke Nr. 74, f. Dr., w. P. mit blauem
Querbalken.
80. 12 Penni grün u. blau (491) 0 25 —
1878. Desgleichen, mit grünem Querbalken, f. Dr., w. P.
81. 12 Pen. grün u. roth 0 25 —
1881. Januar. Aehnlicher Typus der vorhergehenden Emission mit
nur unbedeutender Aenderung der Marke Nr. 80 (Die
Werthangabe „12 Penni“ hat magerere Buchstaben und
Ziffern) blauer Querbalken, f. Dr., w. P.
82. 12 Penni bronze grün u. blau 0 25 —

Küsten Dampfschiffahrt's Gesellschaft
zwischen

Helsingfors und Bobacko.

Marken.

1874.	Juli.	Grosse Werthziffer, darin Werthangabe im Kreise, Inschrift oben „Skärgårds Trafik“ darüber „Ångbåts-Post“, unten Werthangabe, f. Dr., w. P., doppelfarbig, schlangent. gez.	
	83.	10 Penni braun und blau (492)	0 25 —
	84.	25 „ blau und orange	0 40 —
	85.	50 „ blau und grün	0 70 —
1875.	Desgleichen,	ungezähnt.	
	86.	10 Penni braun und blau	— —
	87.	25 „ blau und orange	— —
	88.	50 „ blau und grün	— —

Dampferlinie

Tawastehus-Tammerfors.

Marken.

1867.	Dampfschiff im liegenden	Ovale, Inschrift oben „Wanajavesi Ångbåts bolag“, unten Werthangabe, grosses liegendes Oval, f. Dr., w. P.	
	89.	10 Penni roth	0 15 —
	90.	20 „ „	0 20 —
	91.	50 „ „ (493)	0 40 —

Dampferlinie Helsingfors, Helmi und Runsala.

Die im Laufe des Jahres 1882 bekannt gewordenen Werthzeichen dieser Dampferlinie dienen nicht zur Frankatur, sondern sind einfach „Passagierbillets“. (494. 494a.)

Frankreich.

Republik.

Marken.

(Sämmtliche Marken, wo nicht anders bemerkt, f. Dr., auf mattgefärbtem Pap.)

Königreich.

1653. 8. August, laut Decret. Stadtpostmarke für Paris, Inschrift: „Port payé“, nebst Raum für Datum, schw. Dr., w. P.
 a. (1 Sou) schwarz — —
 Stadtpost-Billets, gedruckt und mit einer besonderen aufgeprägten Marke versehen, diese mit (dem Bilde des Königs? und) der Aufschrift: „Port payé le . . . jours de mois de . . . Pan mil six cent cinquante-trois ou cinquante-quatre.“, schw. Dr., w. P.
 b) (1 Sou) schwarz — —

NB. M. de Velayor, der Erfinder dieser ersten Postwerthzeichen, omittirte, wie mau in der „Soc franc. de Timbr“ (1. April 1875) feststellte, ca. 1 Dutzend diverser Drucksorten dieser Billette und verkaufte das Dutzend derselben mit 5 Sou. Ihre Entwerthung geschah einfach durch Ausfüllen des Tages und Datums dure Tinte. Mahé in Paris liess das betreffende königliche Decret in seiner Urform getreu nachahmen; dasselbe enthält ganz genau die Bestimmungen, unter welchen obige Postwerthzeichen cursiren durften — Eine frühere Emission von 1635 existirte nicht.

1653. August laut Decret. Stadtpost-Billets in Form von Papierstreifen, die nach Art der Kreuzbänder um den Brief gelegt und durch das Siegel befestigt wurden. Sie trugen links unten Inschrift: „Par billet du port payé“, schw. Dr., w. P.
 c. (1 Sou) schwarz — —

NB. Die Erfinderin dieses Billets war die schöne Frau von Longueville, die Vertraute des königlichen Generalintendanten Fouquet. Die Entwerthung geschah dadurch, das man einfach den Tag des Gebrauchs darauf schrieb. Eine Abbildung giebt das „Illustr. Briefmarken-Journal“ in No. 1, 1874 gelegentlich der „Geschichte der Postcouverts“ von Dr. Moschkau. — Kaum ein Jahrhundert später war diese Idee wieder vergessen.

Republik.

1849. Freiheitsgöttin nach links im Kreise.
 1. 10 C. (Centimes) olivenbraun (1. Juli 50.) (495) — 0 80
 2. 15 „ „ grün (1. Juli 50.) — 1 30
 3. 20 „ „ schwarz (1. Jan. 49.) — 0 10
 4. 25 „ „ blau (1. Juli 50.) — 0 10
 5. 40 „ „ ziegelroth — 0 30
 6. 1Fr. (Franc) carminroth (1. Jan. 49.) (N. orange) (496) — 0 80

NB. No. 1—4 und No 6 kommen auch mit verkehrt eingedrucktem Kopfe vor.

Präsidentschaft.

1852.	12. Aug.	Präsident Napoléon Bonaparte im Kreise nach links.		
	7.	10 C. (Centimes) braun (1. Sept.)	—	*1 60
	8.	25 „ „ hellblau (12. Aug.) (497)	—	0 15

NB Von diesen beiden Emiss. existirt ein 1862 gefertigter Neudruck, wobei als verdreht No. 3, 20 Centimes in blau sich befindet. — Das kleine B unter dem Kopfe der Marken No. 7 und 8 ist der Anfangsbuchstabe des bekannten Graveur M. Barre.

Kaiserreich.

1853.	17. Aug.	— 60. Kaiser Napoleon III. nach links im Kreise.		
	9.	1 C. olivengrün (4. Nov. 54.)	—	0 18
	10.	5 „ hellgrün (4. Nov. 54.) (498)	—	0 15
	11.	10 „ hellbraun (1. Aug. 1853.)	—	0 05
	12.	20 „ blau (1. Juli 1854.)	—	0 04
	13.	25 „ blau (3. Nov. 1853.)	—	0 15
	14.	40 „ orange (8. Sept. 1853.)	—	0 04
	15.	80 „ carminroth (1. Oct. 1854.)	—	0 15
	16.	80 „ rosa (1. Nov. 1860.)	—	0 15
	17.	1 Fr. carminroth (17. Aug. 1853.)	*—	4 00

NB Diese Emiss. giebt es sowohl ganz grob gezähnt als auch nur durchstochen, beides nicht officiell. Die grobe Zähnung ist ein Privat-Unternehmen von Suisse freres in Paris. — No. 12 und 15 existirt mit verkehrt eingedrucktem Kopfe.

1862.	October.	Desgleichen, gez. 13 ¹ / ₂ .		
	18.	1 C. olivengrün (499)	—	0 04
	19.	5 „ hellgrün	—	0 04
	20.	10 „ hellbraun	—	0 14
	21.	20 „ blau	—	0 04
	22.	40 „ orangeroth	—	0 04
	23.	80 „ rosa	—	0 18

NB. No. 21 und 23 kommen auch mit verkehrt eingedr. Kopfe vor.

1863.	1. Jan.	Napoleon III. mit Lorbeerkrantz, unten zu beiden Seiten grosse Werthziffer, gez. 13 ¹ / ₂ .		
	24.	2 C. rothbraun (1. Jan.) (500)	0 10	0 06
	25.	4 „ grau (13. Sept.)	0 10	0 06

1867—68.		Desgleichen, Werthangabe klein am unteren Rande, gezähnt 13 ¹ / ₂ .		
	26.	10 C. hellbraun (15. Nov. 1867.)	—	0 04
	27.	20 „ blau (4. April 1867.)	—	0 04
	28.	30 „ schwarzbraun (501) (4. April 1867.)	—	0 04
	29.	40 „ orangeroth (1. Aug. 1868.)	—	0 04
	30.	80 „ rosa (1. Febr. 1868.)	—	0 10

1869.	2. Nov.	Desgleichen, grosses Quercarré, Werthziffer „5“ links, „F“ rechts, gezähnt 13 ¹ / ₂ .		
	31.	5 F. (Frances) violet (502)	—	0 25

1870.	1. Mai.	Desgleichen, Typus von Nr. 24, gez. 13 ¹ / ₂ .		
	32.	1 C. olivengrün (503)	0 10	0 06

Republik.

Ausgabe Tours-Bordeaux.

1870. Nov.	Freiheitsgöttin im Kreise, Typus der Emission 1849 auf schwachem Papiere, Werthziffer unten gross zu beiden Seiten, ungez. Lithographie.			
	33.	1 C. olivengrün und hellgrün (504)	0 15	—
	34.	2 „ hellbraun	0 15	—
	35.	4 „ grün	0 20	—
	Desgleichen, Werthziffer klein am untern Rande.			
	36.	5 „ grün	0 25	0 20
	37.	10 „ braungelb (in div. N.)	—	0 15
	38.	20 „ blau (in vier Typen)	—	0 15
	39.	30 „ schwarzbraun	—	0 20
	40.	40 „ orangeroth	—	0 25
	41.	80 „ carminroth	—	0 40
	42.	80 „ rosa	—	0 40

Ausgabe Paris.

a) Ballonmarken.

1870. 11. Oct.	Typus der Emiss. 1849—50, schwäch. P., Stahlstich, gezähnt 13½.			
	43.	10 C. braungelb	—	—
	44.	20 „ blau	—	—
	45.	40 „ orangeroth	—	—

NR. Diese drei Marken wurden während der Belagerung von Paris durch die Deutschen, emittirt und zur Francatur der per Luftballon zu befördernden Briefe verwendet. Nur solche Briefe oder Couverts mit diesen Marken, welche den Datum vom 17. Sept. 1870 bis 1. Febr. 1871 als Poststempel tragen, sind unter den vielgenannten Ballonbriefen resp. Ballonmarken — die für immer ein historisches Curiosum jeder Sammlung sein werden — zu verstehen. Hierzu sei der Vollständigkeit wegen bemerkt, dass ausser den drei genannten Marken provisorisch auch sämtliche Werthe der Em. 1867/68 mit Napoleon (No. 26 bis 30) zur Frankirung der Ballonbriefe benützt wurden, besonders in der Zeit vom 17. Sept. bis 11. October 1870.

b) Unter-Wasser-Post.

1870. 30. December.	Typus der Marken 1867—68. (Napoleon mit Lorbeerkrantz). Alle Briefe tragen Aufschrift: „Paris par Moulins (Allier).“										
	1 Franc	<table border="0"> <tr> <td rowspan="2">} 20 Centimes blau</td> <td rowspan="2">{ Gebühr.</td> <td>—</td> <td>—</td> </tr> <tr> <td>80 „ rosa</td> <td>—</td> <td>—</td> </tr> </table>	} 20 Centimes blau	{ Gebühr.	—	—	80 „ rosa	—	—		
} 20 Centimes blau	{ Gebühr.	—			—						
		80 „ rosa	—	—							

NR. Die Regierungs-Delegation in Bordeaux hatte ein Verfahren Briefe in verlötheten Blechkapseln durch die Seine nach Paris zu befördern patentirt, welches sich aber nicht bewährte. Diesem Verfahren verdanken die Unter-Wasser-Postbriefe ihr Dasein; ihr Bekanntwerden ist ein Verdienst des Herrn Theod. Haas (Siehe „Illustrirtes Briefmarken-Journal“, No. 15 und 16, 1875.) — Um diese historische Serie vollständig zu machen sei hier angefügt, dass in dem Provisorium vom 1. bis 8. Febr. 1871 Briefe aus Paris nur in unverschlossenen Couverts versandt werden durften; Derartige Couverts sind, weil wenig beachtet, fast gar nicht zu erhalten.

c) Postmarken.

1870—71. Typus der Marken Nr. 37—42, kleine Werthziffern, Stahlstich, gez. 13 ¹ / ₂ .			
	46.	10 C. braungelb (11. Oct. 1870) (505)	— 0 20
	47.	15 „ braun (25. Aug. 1871)	— 0 06
	48.	20 „ blau (11. Oct. 1870)	— 0 06
	49.	25 „ „ (25. Aug. 1871)	— 0 04
	50.	40 „ orangeroth (11. Oct. 1870)	— 0 05
NB. No. 46 bis 48 kommen mit verkehrt eingedrucktem Kopfe vor.			
	51.	1 C. olivengrün (10. Dec.) (506)	0 06 0 04
	52.	2 „ hellbraun (10. Mai)	0 10 0 06
	53.	4 „ grau (1. Juli)	0 15 0 06
	54.	5 „ grün auf hellgrün (1 Juni)	0 15 0 05
NB Varietät No. 54 mit dem Buchstaben z statt E im Worte POSTES.			
1873. 1. Jan. Desgleichen, Typus von Nr. 46, gez. 13 ¹ / ₂ .			
	55.	10 C. chocoladenbraun auf rosa	— 0 05
NB. No. 55 kommt mit verkehrt eingedrucktem Kopfe vor.			
1873. Desgleichen, unten grosse Werthziffern, gez. 13 ¹ / ₂ .			
	56.	10 Centimes braun auf rosa (1874)	— 0 06
	57.	15 „ rehbraun (1874)	— 0 06
	58.	15 „ braun auf rosa (Fehl Druck)	— —
	59.	30 „ dunkelbraun	— 0 06
	60.	80 „ carmin (507)	— 0 06
1876. Allegorische Figuren des Handels und des Friedens, gelehnt an ein Postament, darin die Werthziffer, dahinter Globus Inschrift oben: „Poste“, unten „Republique française“ gez. 13 ¹ / ₂ .			
	61.	1 (Centime) blaugrün (508)	0 05 0 03
	62.	2 (Centimes) „	0 08 0 04
	63.	4 „ „	0 10 0 06
	64.	5 „ „	0 12 0 04
	65.	10 „ „	— 0 04
	66.	15 „ grauviollet (509)	— 0 04
	67.	20 „ braunroth	— 0 04
	67a.	20 „ blau	— —
	68.	25 „ blau	— 0 04
	69.	30 „ braun	— 0 04
	70.	75 „ carmin	— 0 10
	71.	1 (Franc) bronzegrün (510)	— 0 10
NB Am unteren Rande dieser Marken steht links der Name des Erfinders der Type: J. A. Saar Inv., rechts der des Graveurs: E. Mouchon O. N. — Verschiedene Werthe dieser Emission kamen mit einem schwarzen Aufdrucke von Netzwerk und dem Worte Langer vor, welche von der Firma Langer & Co. in Havre herrührt, die um Markenunterschlagungen vorzubeugen, ihre sämtlichen Marken in dieser Weise kennzeichneten.			
1877. Derselbe Typus, f. Dr., f. P., gez. 13 ¹ / ₂ .			
	72.	1 (Centime) schwarz a. bläul. bis blau (Juli)	0 05 0 04
	73.	2 (Centimes) braun a. chamois (April)	0 06 0 04
	74.	4 „ lilabraun a. graublau (Sept.)	— 0 04
	75.	5 (Centim.) dunkelgrün auf grün (Mai)	— 0 04

	76.	10 (Centimes)	schwarz a. violet (Januar)	—	0 04
	77.	25	blau auf bläul.	—	0 10
	78.	40	krapproth a. gelb	—	0 06
	79.	5 F. (Francs)	dunkellila a. helllila (Juni)	—	0 30
1878.	Juli.	Desgleichen, f. Dr., f. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$.			
	80.	3 (Centimes)	braungelb a. gelb	0 10	0 04
	81.	15 (")	blau a. bläulich	—	0 04
	82.	25 (")	schwarz a. ziegelroth (Octbr)	—	0 06
	83.	35 (")	schwarz a. gelb	—	0 06
1879.	August.	Desgleichen, f. D., f. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$.			
	84.	25 (Centim.)	braungelb auf gelb	—	0 04
1880.	Juni.	Typus der Marke No. 80, f. Dr., f. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$.			
	85.	3 (Centim.)	grau auf hellgrau	0 08	0 04

Zeitungsmarken.

1869.	Kaiserliches Wappen im verzierten Achteck. Inschrift oben: „Timbre imperial“; unten „Journaux“, Werthangabe zu beiden Seiten, f. D., w. P.				
	86.	2 C. (Centimes)	blau	—	—
	87.	2 „ (")	lila	—	—
	88.	2 „ (")	rosa	—	—
	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 12 $\frac{1}{2}$.				
	89.	2 C. (Centimes)	blau (511)	*0 50	—
	90.	2 „ (")	lila	*0 50	—
	91.	2 „ (")	rosa	—	—
	92.	5 „ (")	blau	—	—
	93.	5 „ (")	lila	—	—
	94.	5 „ (")	rosa	—	—

Nachportomarken.

1859.	1. Juni.	Grosse Werthziffer, Inschrift darunter: „à percevoir“, Lithographie, f. Dr., w. P.			
	95.	10 Centimes	schwarz	—	*4 00
1863.	1. Jan.	Desgleichen, Typendruck, f. Dr., w. und gelblw. P.			
	96.	10 Centimes	schwarz	0 15	—
	97.	15	(512)	0 15	—
1870.	December.	Desgl., Lithographie, f. Dr., w. und bläul. w. P.			
	98.	15 Centimes	schwarz	*0 50	—
	NB. No. 97 und 98 kommen auch durchstochen vor; diese Manipulation ist jedoch nicht officiell.				
1871.	August.	Desgleichen, Lithographie, f. D., w. P.			
	99.	25 Centimes	schwarz	0 40	0 10
	100.	40	blau	0 80	—
	101.	60	braungelb	1 00	—
1878.	Juli.	Desgleichen, f. Dr., w. P.			
	102.	30 Centimes	schwarz	—	0 15
	103.	60	blau	—	—

1881.	Juni.	Fliegendes Band mit grosser Werthziffer im hochstehenden Rechteck, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .			
		104.	30 Centimes schwarz (513)	0 60	0 20
1882.	Septbr.	Desgleichen, f. Dr., w. P. gez. 13 ¹ / ₂ .			
		105.	1 Centime schwarz (514)	0 06	—
		106.	2 Centimes	0 10	—
		107.	3 „	0 10	—
		108.	4 „	0 15	—
		109.	5 „	0 20	—
		110.	10 „	0 25	—
		111.	15 „	0 30	—
		112.	20 „	—	—
		113.	40 „	—	—
		114.	1 Franc	—	—
		115.	2 Francs	—	—
		116.	5 „	—	—

Couverts.

1870.	Ballon-Couverts. (Nicht officiell.) Typus der Ballonpostkarten, schw. Dr., f. Postpapier, verschiedene Formate.			
	117.	blau	—	—
	118.	grün	—	—
	119.	rosa	—	—
	120.	lila	—	—
	Desgleichen, ohne Vignette, Aufschrift oben links: „Par Ballon monté“, links Rahmen zur Marke, Avers mit schw. Linieneinfassung, schw. Dr., f. P.			
	121.	weiss	—	—
	122.	blau	—	—
	Desgleichen, Avers Linieneinfassung, links Aufschrift: „Par Ballon monté“, links Platz für die Marke. Die Hälfte des Briefbogens bildet ein Journal, schw. Dr., w. P.			
	123.	Lettre Journal	—	—
	124.	Lettre Poste	—	—

NR. Besonders interessant sind die Ballonbriefe, deren innerer halber Bogen eine französische Zeitung: „Lettre-Journal de Paris“ mit all' den interessanten Berichten aus der durch die Deutschen eingeschlossenen Stadt enthält. Es erschienen von diesem Journal vom 22. October 1870 bis 28. Januar 1871 33 Nummern, ferner im Februar 2 Nachtragsnummern und im März 1 Doppelnummer — No. I—VIIII. — welche insgesamt die Geschichte von Paris während der Belagerung in interessanter Weise schildern und vollsten Absatz gefunden haben dürften. Ansser diesem Journal gab es aber auch noch andere, z. B. „Lettre-Poste“ etc.

1882.	August.	Officielle Ausgabe. — Typus der Marke Nr. 66 (Allegorische Figuren des Handels und des Friedens), f. Dr., bläulich Pap. 3 Formate. 115×75, 122×95, 146×112.			
		125.	15 (Centimes) blau	0 30	—
1882.	November.	Typus der Marke Nr. 75 (Allegorische Figuren des Handels und des Friedens), f. Dr., grünlich Pap. 115×75.			
		126.	5 (Centimes) grün	0 15	—

Rohr-Post Paris.

1879. Mai. Kleiner Briefbogen mit Respectblatt (ähnlich den verschliessbaren Karten von Helsingfors) Inschrift: „Tubes pneumatiques“. „Télégramme“, Typus der Marke Nr. 70. — Doch fehlt oben die Inschrift „Poste“. — Das Aeusserer der Rückseite zur Hälfte gummiert; f. Dr., blau Pap. 130×150. (Wenn gefalzt 130×75.)
127. 75 (Centimes) schwarz (515) — —
1880. Mai. Desgleichen. Prov. Ausgabe. Die vorhergehende Piéce roth überdruckt: „Taxe réduite 50^{ct}“, f. Dr., blau Pap. 130×50.
128. 50 (C.) roth und schwarz — —
1880. November. Desgleichen, kleiner Briefbogen mit Respectblatt. — Sitzende Figur der Gallia im hochstehenden Rechteck, f. Dr., blau Pap. 130×150.
129. 50 (Centimes) schwarz — —
1882. November. Desgleichen, wie No. 129 nur ist die Inschrift verändert und auf der Adressseite: Plan der Stadt Paris, f. Dr., blau P. 130×150.
130. 50 (Centimes) schwarz 0 85 —
- NB** Von No. 130 erschien 1883 (April) eine Varietät mit vergrössertem Rohrpostnetz der Stadt Paris.

Streifbänder.

1882. August. Typus der Marke No. 72 (Allegorische Figuren des Handels u. des Friedens), f. D., dunkelcham. P. 320×55.
131. 1 (Centime) schwarz 0 08 —
132. 2 (Centimes) rothbraun 0 10 —
1883. März. Desgleichen, f. Dr., cham. P. 320×55.
- 132a. 3 (Centimes) orangeroth — —

Annancenbriefe.

- Emission I. Vorderseite ganz frei, nur Rückseite mit Annancen bedruckt, d. h. mit 6 Inseraten gleicher Grösse, Innenseite der Klappe enthält eine Annonce des Unternehmers, Druck schwarz, Couponband mit alter Adresse des Herausgebers, grün.
133. — —
- Emission II. Rückseite und untere Hälfte der Vorderseite mit Annancen bedruckt, Innenseite der Couvertklappe mit Preis-courant, Druck schwarz und lila, Couponband grün.
134. — —
- Emission III. Innenseite der Klappe unbedruckt, unterer Coupontheil mit neuer Adresse des Herausgebers.
- a) obere Hälfte des Avers ohne Bemerkungen.
135. — —
- b) obere Hälfte des Avers links längs dem Rande: „L'enveloppe veretue“ etc., Druck schwarz mit
136. rosaweissem Couponbande — —

137. oder violettweissem Couponbände. — —
 c) Inschrift: „L'enveloppe verétue“ am rechten Rande, Druck
 schwarz mit
 138. rothweissem Couponbände — —
 139. rosa „ „ — —
 140. violett „ „ — —
 d) Adresse und Namen des Druckers am oberen Rande, von
 der linken Ecke beginnend, rechts Serienzahl 4 oder 5.
 Druck blau mit
 141. rothweissem Couponbände — —
 142. rosa „ „ — —
 143. violett „ „ — —

NB. Die Aufstellung dieser Briefe verdanken wir Herrn Th. Haas (siehe „Illust. Briefm.-Journ.“, Nr. 23, 1875). Derselbe bemerkt an betr. Stelle: es cursirten auch noch Enveloppen in roth und Annoncenkarten auf weiss und bräunlich.

Retourcouvert.

1874. Typendruck. Avers in zwei ungleiche Theile geschieden, der grössere rechts für Adresse mit Aufschrift „M.“ „à“ „par“, darüber steht „Lettre tombée en rebut“ und darunter etwas kleiner „ouverte conformément à la Loi et renvoyée à son auteur.“ Der kleine Theil links hat oben eine Nummer, darunter „Direction générale des Postes etc.“ und eine Note. Auf der Platte befindet sich ein Postvermerk mit Linieneinfassung etc. Grösse 155 × 125., schw. Dr., f. P.
 144. chamois — —

Taubenpostdepeschen

während der Belagerung von Paris.

- 1870/71. Colodiumhäutchen, 7 Mm. hoch, 5 Mm. breit, mit diversen Inschriften oben und links an der Seite, den übrigen Raum füllen 15 Spalten mit ungefähr 1500 Depeschen aus, die mittelst guten Mikroskops lesbar werden. Photomikroskopie von Dagron, Paris (mit Enveloppe oder Cart.)
 145. schwarz auf braunviolett — —

Postkarten.

1870. 27. Sept. Ohne Marke und Inschrift, einfacher weiss. Velin-Carton, 11 und 7 Ctm.
 146. weiss — —

NB. Diese Postkarten wurden während der Belagerung als erste französische Postkarten edirt, wogen 3 Gramm und waren besonders zum Versand per Ballon bestimmt. Als Ballonkarten sind sie in einigen deutschen Sammlungen zu finden.

1870. 11. Nov. Ohne Marke, mit bezahlter Antwort, ausgegeben zufolge Decrets den 10. November 1870, während der Belagerung, Aufschrift: „Dépêche Réponse“ schw. Dr., w. P. 108 × 59.

147. Type 1 mit sehr fetter und schwächerer Schrift und acht Liniaturen . . . schwarz 0 75 —
148. Type 2 mit starker und schwächerer Schrift, Schrift unter dem Markencarré und nur 7 Liniaturen . . . schwarz — —
1870. Ohne Marke, Markencarré mit Inschrift: „Placer ici le timbre poste-Affranchissement France et Algerie 10 Centimes, Etranger, taxe ordinaire,“ schw. Dr. auf w. P.
149. (10 Centimes) schwarz — —
- NB.** Für die Correspondenz nach Algier.
1870. Ballon-Postkarten. (Nicht officiell.) Grosse Vignette, Flaggen etc., überstrahlt von einer Sonne, in dieser Aufschrift: „Republique française“, schw. Dr., f. Cartonpapier.
150. weiss 0 50 —
151. gelb 0 50 —
152. grau 0 50 —
153. blau 0 50 —
154. carmin 0 50 —
1873. 15. Jan. Inschrift: „Carte Postale“, rechts in der oberen Ecke Platz für die Marke, schw. Dr., f. Cartonpapier.
155. Ohne Werthang. („de bureau à bureau“) w. 0 30 —
 „ou dans la conscript. du même bureau“ weiss 0 30 —
156. (10 Centimes) („ou dans etc.“) braungelb 0 25 —
157. (10 „grosse Werthziffer“) („ou dans la circonscrip. du même bureau“) braungelb 0 25 —
158. (15 Centimes, kleine Werthziffer) („de bureau à bureau“) weiss 0 40 —
159. (15 Centimes, grosse Werthziffer) („de bureau à bureau“) weiss 0 30 —
1874. Desgleichen, schw. Dr., f. P.
160. (15 Centimes rosa) — —
1875. Desgleichen, abweichende Eckverzierungen, schw. Dr., f. Cartonpapier.
161. (10 Centimes bräunlichgelb) 0 25 —
162. (15 „ „) fette Ziffern. 0 30 —
- NB.** Ueber Frankreichs Postkarten-Varianten vergleiche den Artikel von Haag im „Illust. Briefm. Journ.“ 1877. S. 58 ff. Die durchschnittliche Grösse von No. 149—162 ist 120×80. In der Hauptsache liegt die Differenz in dem Text und der Umrandung.
1878. Juli. Typus der Marken 1876/77, schw. Dr., violet Carton (Rückseite weiss) mit eingedrucktem Werthstempel. 140×90.
163. 10 Centimes schwarz (516) 0 20 0 06
- Desgleichen, blauer Dr., blauer Cart. (Rückseite weiss.) 140×90.
164. 15 Centimes blau 0 30 0 10

NB. Diese beiden Carten cursiren mit 2 und 3 Aufschriftelinien, ausserdem die 10 Centim. Carte seit Januar 1881 mit Vorsetzung des Wortes „exclusivement.“

1879. Juli. Desgleichen, mit bezahlter Antwort (nur 3 Aufschrifts-
linien), f. Dr., f. C. 140×90.
165. 10+10 (Centim.) schwarz auf blaugrün 0 40 --
166. 15+15 (,) schwarz auf hellgrün 0 50 --

Rohr-Post Paris.

1879. Juni. Typus der Marken 1876/77; doch fehlt oben die In-
schrift „Poste“. Aufschrift: Carte-Telegramme nebst div.
andern Bemerkungen, f. Dr., cham. Cart. 130×76.
167. 50 (Centim.) carmin -- --
1880. April. Sitzende Figur der Gallia im grossen Rechteck, f. Dr.,
cham. Carton. 130×76.
168. 50 (Centim.) carmin -- --
Desgleichen, mit Antwort, f. Dr., cham. C. 130×76.
169. 50+50 (Centim.) carmin -- --
1880. Mai. Desgleichen. Prov. Ausgabe, Vorstehende beide Carten
schwarz überdruckt: „Taxe réduite 30^c“, f. Dr., cham.
Carton. 130×76.
170. 30^c (Centim.) schwarz u. carmin (517) -- --
171. 30+30^c (Centim.) schwarz u. carmin -- --
1880. Mai. Desgleichen. Prov. Ausgabe. Carte No. 167 schwarz
überdruckt: „Taxe réduite 30^c“, f. Dr., cham. Carton.
130×76.
172. 30^c (Centim.) schwarz und carmin -- --
1880. October. Typus der Em. April 1880, f. Dr., ch. C. 130×76.
173. 30 (Centim.) carminosa (518) -- --
1881. April. Desgleichen, mit bezahlter Antwort, f. D., ch. C. 130×76.
174. 30+30 (Centim.) carminosa 0 95 --
1882. April. Desgleichen, Typus der Em. April. Etwas veränderte
Inschrift u. auf der Vorderseite: Plan der Stadt Paris,
f. Dr., ch. Cart. 130×76.
175. 30 (Centim.) schwarz 0 45 --

Postanweisungen.

NB. Am 1. Febr. 1876 edirte Frankreich auch Postanweisungen. Aufschrift:
Mandat d'article l'argent internationales mit Einzahlungsschein (Aufschrift: Avis de
l'Emission d'un Mandat d'argent internationale) deren Uebersendung in besonderen
Couverts erfolgt. Diese haben gleiche Aufschrift wie der Schein und rechts in einem
Carré die Buchstaben: F. S. P. Die Postanweisungen sind mit Umrandung versehen:
155×110, schw. Dr., ch. C-P.

176. schwarz -- --

Feldpost-Karten.

- 1870/71. Lithographie mit einfacher Umrandung, schw. Dr. t. Cart.
Verschiedene Carten-Grössen.
177. Armée de la Loire, weisser Carton -- --
178. Armée du Nord, rother Carton -- --
179. Armée de l'Est, weisser Carton -- --

Französische Colonien.

Marken.

1859—65. Gekrönter Adler im Kreise, ausgefüllte Ecken, f. Dr., auf f. P.

1.	1 C. olivengrün auf grünlich (1. Juli 1862.)	(519)	
			0 10 008
2.	5 „ grün auf hellgrün (1. Juli 1862.)		0 20 012
3.	10 „ braun auf hellbraun (1. Juli 1859.)		0 25 015
4.	20 „ blau auf hellblau (1. Jan. 1860.)		0 60 025
5.	40 „ orange auf gelblich (15. Juli 1859.)		0 80 020
6.	80 „ carminroth auf röthlich (1. Jan. 1865.)	(520)	1 00 035

NB. Diese Marken wurden privatim auch gezahnt.

1872. Typus der Marken von Frankreich 1870, Paris, ungezähnt, f. D., w. P.

7.	10 C. braungelb (521)		— 075
8.	20 „ blau		— 060
9.	40 „ orangegelb		— 025

1872. Kopf des Kaisers Napoleon mit Lorbeerkranz, Typus der Emission 1863—67, ungezähnt, f. D., matt gefärbt. P.

10.	1 C. olivengrün auf grünlich		— 030
11.	30 „ braun		— 040
12.	80 „ rosa		— 060

1872. Desgl. ohne Lorbeerkranz, f. D., matt gefärbt. Pap.

13.	5 C. grün (498)		— —
-----	-----------------	--	-----

NB. Die Marke ist „ungebraucht“ von Frankreich No. 10 kaum zu unterscheiden. Daher meist nur der Entwerthungstempel massgebend. Erschöpfende Auskunft über die vorkommenden Entwerthungstempel giebt der Artikel von Theod. Haas: „Ueber die Abstempelung der französ. Colonienmarken“ in No. 97 des Leipziger Illustrierten Briefmarken-Journal.

1872. October. Typus der Marken von Frankreich 1870—73 Pariser Ausgabe, ungezähnt, f. D., matt gefärbt. P.

14.	1 C. olivengrün		— 012
15.	2 „ rothbraun (1875)		— 030
16.	4 „ grau (1875)		— 060
17.	5 „ grün (522 u. 523)		— 015
18.	10 „ braun auf rosa (1875) (grosse Ziffern)		— 020
19.	15 „ gelbbraun (kl. Ziffern)		— 020
20.	15 „ „ (grosse Ziffern) (1875) (524)		— 065
21.	25 „ blau		— 015
22.	30 „ dunkelbraun (1873) (grosse Ziffern)		— 050
23.	80 „ carminrosa (1873)		— 045

NB. Auch der grösste Theil dieser Emission kommt durchstochen vor. Der Durchstich ist aber nicht officiell.

1877/8. Typus der Em. 1876 von Frankreich: Allegorische Figuren des Handels u. des Friedens, f. D., w. mattgefärbtes P. ungezähnt.

24.	1 C. grün (525)		— —
25.	2 „ „		— 025

	26.	4 C.	grün	—	0 25
	27.	5 „	„ (526)	—	0 12
	28.	10 „	„	—	0 12
	29.	15 „	lilagrau	—	0 70
	30.	20 „	braunroth (527 u. 528)	—	0 20
	31.	25 „	blau	—	0 20
	32.	30 „	braun	*—	1 20
	33.	40 C.	roth	—	0 40
	34.	75 „	carminrosa	*—	1 20
	35.	1 Franc	broncegrün	*—	1 50
1879.	Desgl.		ungezähnt, f. D., f. P.		
	36.	1 C.	schwarz auf blau	0 15	0 10
	37.	2 „	rothbraun auf gelblich	0 25	0 12
	38.	4 „	violet auf blaugrau	0 25	0 15
	39.	10 „	schwarz auf lila	—	0 12
	40.	15 „	blau auf bläulich	—	0 15
	41.	20 „	braun auf grün (1880)	—	0 20
	42.	25 „	schwarz auf roth	—	0 60
	43.	25 „	braungelb auf gelblich (1880)	—	0 25
	44.	35 „	schwarz auf gelb	—	0 30
1880.	Januar.	Desgl.	ungez., f. D., f. P.		
	45.	3 C.	braungelb auf gelbl.	*0 25	—
<p>NB. Officiell gezähnte französ. Colonienmarken giebt es bis 1880 nicht! Es sind die gezähnt vorkommenden französischen Marken mit Ankerstempel vielmehr auf französischen Postämtern in den Hafenorten und grossen Städten der europäischen und asiatischen Türkei, Japan, Tunis, Aegypten etc. aufgegebenen Briefen aufgeklebt.</p>					
1881.	Juni.	Neuer Typus.	Allegor. Figur nach rechts auf einem Postament sitzend, worin die Werthziffer. Oben die Aufschrift: „Colonies Postes“ unten „Republique Française“, f. D., f. P. gez. 13 $\frac{1}{2}$.		
	47.	1 C.	schwarz auf blauschwarz	0 15	—
	48.	4 „	braun auf blauviolett (1882) (529)	0 25	—
	49.	5 „	grün auf hellgrün (October)	0 25	—
	50.	10 „	schwarz auf lila	0 30	0 15
	51.	15 „	blau auf bläulich w.	0 30	0 15
	52.	20 „	braun auf grün (Novbr.)	—	0 20
	53.	25 „	gelbbraun auf gelbl. (August)	—	0 20
	54.	35 „	schwarz auf gelb (November)	—	0 30
1882.	(Ende).	Desgl.	Typus von 1881, f. D., f. P. gez. 13 $\frac{1}{2}$.		
	55.	2 C.	braun auf chamois	0 15	—
	56.	30 „	dunkelbraun auf bräunlich	—	0 30
	57.	40 „	roth auf gelbl.	—	0 30
	58.	75 „	carmin auf rosa	*1 25	—
	59.	1 F.	broncegrün auf grün	*1 35	—

Postkarten.

1876. Ohne Marke. Typus ähnlich den Postkarten Frankreichs 1873. Aufschrift: „Carte postale. Prix pour la France l'Algérie — les colonies francaises u. s. w.“, links unten steht: „Marine 1876 — (696)“, schw. Dr., w. Carton, verschiedene Carten-Grössen.

	60. (15 Centimes) braungelb	1 00	—
1879.	Marke aufgeklebt. Typus der Postkarten Frankreichs 1875 schw. Dr., blauer Carton, pour Cochinchine, Cambodge pp.		
	61. (15 Centimes) braungelb	1 00	—

Besondere französische Colonial Marken u. Carten sind noch ausgegeben für:

1) Guadeloupe und Martinique.

Nachportomarken.

1877.	Kleines Format. Ziffer im Rechteck, schw. D., w. P.		
	62. 25 Centimes schwarz (530)	—	—
	63. 40 C. " (531)	—	—
1878.	Desgl., f. D., f. P.		
	64. 15 Centimes schwarz auf blau	—	—
	65. 30 C. " auf gelblichw. (532)	—	—

NB. Von jeder Marke 62–65 existiren 20 Typen.

Postkarten.

1880.	Sowohl für Guadeloupe als Martinique sind Post-Carten ohne eingedruckten Werthstempel im Verkehr, schw. Dr., weissgrauer C. 125×82, ähnlich den sub No. 60 u. 61 aufgeführten Carten, ausserdem für Martinique seit 1882, rosa C. 133×91.		
-------	---	--	--

2) Neu-Caledonien.

Marken.

1860.	Napoleon III. nach links in achteckiger Einfassung, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P.		
	66. 10 Cent. grau (533)	—	—
	NB. Diese Marke existirt in 50 verschiedenen Typen.		
1881.	October. Provisor. Ausgabe. Die Marke No. 44 mit schwarzem Aufdruck „NCE“ und der Ziffer „25“, unter Anbringung von zwei schwarzen horizontalen Strichen am oberen und unteren Rande der Marke, f. D., f. P. ungez.		
	67. 25 (Cent.) schwarz u. gelb (533a)	—	—
1882.	Prov. Ausg. Die Marken Nr. 33 u. 34 in derselben Weise wie Nr. 67 „NCE“ überdruckt und mit dem neuen Werthe versehen, f. Dr., w. mattgef. P.		
	67a. 5 (Cent.) schwarz u. roth (533b)		
	67b. 25 („) „ u. carminrosa		

3) Réunion.

Marken.

1851. 10. Dec. Rosette im Viereck, Bordeneinfassung, Inschrift oben: „Ile de la Réunion“, unten: „Timbre-Poste“ und Werthangabe, schw. Dr., bläul. P.
 68. 15 C. (Centimes) schwarz (534) — —
 Netzartig verschlungenes Viereck, Inschrift wie oben, f. Dr., bläul. P.
 69. 30 C. (Centimes) schwarz (535) — —

NB. Diese Marken haben nach officiellen Berichten und Decret vom 10. Dec. 1851 vom 1. Jan 1852 bis 1. Jan. 1860 coursirt, ihre Existenz ist somit erwiesen. Vom Jahre 1866 existirt ein officieller Neudruck. —

Postkarte.

1876. Ohne Marke. Typendruck. Einfassung aus kleinen gebogenen Linien, rechts Platz für die Marke. Inschrift oben in der Mitte: „Ile de la Réunion“, darunter: „Carte postale“, dann: „Prix 5 Centimes pour la même ville ou la circonscription du même bureau: 10 Centimes de bureau à bureau — M . . . à Saint . . .“ schw. Dr., w. Carton. 132×83.
 70. 5 (resp. 10) Centimes schwarz — —

4) Tahiti.

Marke.

1882. Prov. Ausgabe. Die Marke Nr. 44 mit schwarzem Aufdruck der Ziffer „25“ und Anbringung von 2 schwarzen horizontalen Strichen am oberen und unteren Rande der Marke, f. Dr., w. P., ungez.
 71. 25 (Centimes) schwarz und gelb
-

Gambia.

Britische Besetzung.

Marken.

1869.	Kopf der Königin im Kreise, nach links, weiss en relief, Name oben, f. Dr., w. P.		
	1. Four (4) Pence dunkelbraun (1873 hell) (536)	1 00	—
	2. Six (6) „ blau	—	—
1874.	Desgleichen, f. Dr., w. P. (W.: Krone und C.C.)		
	3. Six (6) Pence blau	1 30	—
1880.	Juli. Desgl. derselbe Typus, f. D., w. P., gez. 13 (W. wie oben).		
	4. Half (1/2) Penny gelborange (537)	0 15	—
	5. One (1) Penny rothviolet	0 20	—
	6. Two (2) Pence rosa	0 30	—
	7. Three (3) Pence hellblau	0 50	—
	8. Four (4) Pence braun	*0 80	—
	9. Six (6) Pence dunkelblau	*1 00	—
	10. One (1) Shilling dunkelgrün	*1 80	—

Postkarte.

1880.	August. Welt Post Carte. Kopf der Königin nach links im Achteck (ohne Umrandung), f. D., cham. Carton. 140×90.		
	11. Penny Half (1 1/2) Penny grau (538)	0 45	—

Goldküste.

Britische Besetzung.

Marken.

1875.	Juli. Victoria nach links im hochstehenden Achteck, Inschrift oben: „Postage“, links „Gold“, rechts „Coast“, unten Werthangabe, f. Dr., w. P., gezähnt 13 (W.: Krone und C.C.)		
	1. One (1) Penny blau (539)	0 20	—
	2. Four (4) Pence violet	—	0 20
	3. Six (6) „ orange	—	0 25
1880.	Januar. Desgl., f. Dr., w. P. gez. 13 (W. wie oben).		
	4. Half (1/2) Penny olivengelt	0 15	—
	5. Two (2) Pence blaigrün	0 30	0 18

Postkarte.

1880. Januar. Welt Post Carte. Kopf der Königin nach links im Achteck (ohne Umrandung), f. D., cham. Carton. 122×87.
6. Penny Half (1½) Penny braun (540) 0 45 —

Grenada.

Insel. Britische Besizung.

Marken.

1860. Kopf der Königin nach links im Oval, oben Name, unten Werthangabe, gez. 15.
1. One (1) Penny grün (blaugrün) (541) — —
2. Six (6) Pence rosa (542) — —
1861. Desgleichen, gezähnt 15. (W.: kleiner Stern.)
3. One (1) Penny grün 0 25 15
4. Six (6) Pence roth (ziegelroth 1866) — —
1874. Desgleichen, gezähnt 15. (W.: kleiner Stern.)
5. Six (6) Pence orangeroth — 0 15
1875. August. Kopf der Königin nach links im Kreis, unten „Grenada“ (in weissen Buchstaben). Werthangabe fehlt, dagegen ist ein blauer Aufdruck oben in grossen Lettern: „Postage“ weiter unten, „one Shilling“, angebracht, f. Dr., w. P., gezähnt 14. (W.: grosser Stern.)
6. One (1) Shilling violet (543) — 0 90
1875. Sept. Typus der Em. 1861, gez. 15. (W.: grosser Stern.)
7. One (1) Penny blaugrün 0 20 0 15
8. Six (6) Pence orange — 0 30
- NB. Die Markenbogen Grenadas haben auf den weissen Rändern rings das W: GRENADA POSTAGE. Durch schlechtes Auflegen der Bogen kommt es nun vor, dass Theile dieser Worte auch auf Marken angetroffen werden, so z. B. Marke No. 3 mit Buchstaben PO u. s. w.
1881. Juni. Provisor. Ausgabe. Typus der Marke No. 6 „POSTAGE“ und die neue Werthangabe in schwarz aufgedruckt, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: grosser Stern.)
9. Half (½) Penny schwarz u. violet (544) 0 15 —
10. Two Pence Half (2½) Penny schwarz u. dunkelroth (545) 0 55 0 25
11. Four (4) Pence schwarz u. blau (546) 0 75 0 30
- NB. Von No. 9 consistirt ein Fehldruck „ostage“ statt „Postage“; auch kommt diese Marke mit doppeltem Aufdruck „Postage“ vor.
1883. Januar. Prov. Ausgabe. Die fiscalische Marke der Emiss. 1876.
1 Penny orange-gelb, Werth in blaugrün, f. Dr., w. P., gez. 14, mit schwarzem Aufdruck „Postage“ als Postmarke benutzt, (W.: Stern).

- | | | | | |
|-------|-------|--|------|------|
| | 12. | One (1) Penny orangegelb u. schwarz (Werth in blau-grün) (547) | — | — |
| 1883. | März. | Definitive Ausgabe. Kopf der Königin nach links im Achteck; Name und „Postage“ oben; Werthangabe unten; F. D., w. P. gez. 14 (W.: Krone u. C.A.) | | |
| | 13. | Half (1/2) Penny grün (548) | 0 15 | — |
| | 14. | One (1) Penny rosa | 0 20 | 0 12 |

Postkarten.

- | | | | | |
|-------|-----------|---|------|---|
| 1881. | Juni. | Welt Post Karten. Kopf der Königin nach links im Oval, mit nach Aussen abgestumpften Ecken (ohne Umrandung), f. D., dünnes chamois P. 122×88. | | |
| | 15. | One (1) Penny blaugrün (549) | — | — |
| | 16. | Penny Half (1 1/2) Penny hellbraun | — | — |
| 1881. | December. | Welt Post Karten. Kopf der Königin nach links im Achteck (ohne Umrandung), f. D., cham. Carton 122×88. | | |
| | 17. | One (1) Penny blau (550) | 0 40 | — |
| | 18. | Penny Half (1 1/2) Penny braun | 0 45 | — |

Griechenland.

Königreich.

Marken.

- | | | | | |
|-------|---------|--|-------|-------|
| 1861. | 1. Oct. | Mercurkopf nach rechts im Kreise, Inschrift oben: EAA. FPAMM, farb. Dr., leichtgefärbtes P., ohne Werthziffer auf der Rückseite. | | |
| | 1. | 1 AEPT dunkelbraun (551) | *1 50 | — |
| | 2. | 2 „ braungelb | *1 60 | — |
| | 3. | 5 „ grün | — | 1 00 |
| | 4. | 20 „ blau | 2 00 | 1 00 |
| | 5. | 40 „ violet auf bläul. | — | *1 25 |
| | 6. | 80 „ carminrosa (552) | *2 50 | 1 00 |
| | | Desgleichen mit grosser Werthziffer auf der Rückseite. | | |
| | 7. | 10 AEPT orangeroth | — | — |
| | | <small>NB. Diese Marken wurden in Frankreich resp. Paris gedruckt.</small> | | |
| 1862. | | Desgleichen, mit kleiner Werthziffer auf der Rückseite. Athener Druck. | | |
| | 8. | 5 AEPT grün (Werthz. rücks. i. 2 Grössen.) | — | 0 05 |
| | 9. | 10 „ orangeroth auf bläul. | — | 0 05 |
| | 10. | 20 „ blau | — | 0 05 |

	11.	40	AEPT violethroth auf bläul.	—	008
	12.	80	„ rosa	—	008
	Desgleichen, ohne Werthziffer auf der Rückseite, schlecht ausgeführt.				
	13.	1	AEPT braun	008	005
	14.	2	„ gelbbraun	008	005
1866.	Desgleichen, Typus der Emission 1862, ganz schlechter Druck.				
	15.	1	AEPT braun	008	005
	16.	2	„ gelbbraun	008	005
	Desgleichen, mit Werthziffer auf der Rückseite, schlechter Druck.				
	17.	5	AEPT grün	—	005
	18.	10	„ orangeroth	—	005
	19.	40	„ carmin auf bläulich	—	010
NB. Die Marken Nr. 8—19 wurden im eignen Lande gedruckt und existiren davon viele Nuancen. Von der Marke Nr. 8 giebt es eine Varietät mit noch kleinerer Ziffer 5 auf der Rückseite. Den schlechteren Druck an den Marken Nr. 17—19 erkennt man leicht an den fehlenden Augenschatten.					
1872.	Desgleichen, f. D., f. P., ohne Werthziffer auf der Rückseite.				
	20.	10	AEPT chamois auf grünlich	—	—
	21.	20	„ blau auf bläulich (1874)	—	—
1876.	20.	Mai. Merkurkopf im Kreise nach links, Typus der derzeitigen Marken, f. Dr., Ohne Zahl auf der Rückseite, Pariser Druck.			
	22.	30	AEPT braun auf gelblich P.	—	025
	23.	60	„ dunkelgrün auf grünl. P.	—	030
1876.	1.	Sept. Derselbe Typus, f. Dr., w. P. mit Zahlen auf der Rückseite. Athener Druck.			
	24.	5	AEPT grün	—	005
	25.	10	„ roth	—	005
	26.	20	„ blau	—	005
	27.	40	„ violetrosa	—	008
1876.	15.	Septbr. Derselbe Typus, f. Dr., f. P. ohne Zahl auf der Rückseite. Athener Druck.			
	28.	30	AEPT braun auf gelblich	—	015
	29.	60	„ grün (1877)	—	020
1876.	October.	Derselbe Typus, f. Dr., f. P. mit Zahl auf der Rückseite. Athener Druck.			
	30.	10	AEPT orange auf gelbl.	—	005
	31.	20	„ dunkelblau auf blau	—	005
	32.	80	„ rosa auf weiss	—	010
NB. Einzelne Marken vorstehender Emissionen kommen ab und zu gezähnt vor. Doch ist die Zähnung nicht officiell. — Die rückseitigen Ziffern weisen vielfach Fehldrucke auf, so namentlich No. 24 „55“ statt „5“; No. 25 „00“ statt 10 u. s. w.					
1878.	Januar.	Derselbe Typus, f. D., f. P., ohne Zahl auf der Rückseite.			
	33.	5	AEPT grün auf gelblich	—	005
	34.	10	„ orange auf gelblich (1881)	—	005
	35.	20	„ blau „ (1881)	—	005

1882.	April.	Derselbe Typus, f. D., w. P., ohne Zahl auf der Rückseite.		
	36.	20 AEPT dunkelcarmin	—	0 05
	37.	30 „ blau	—	0 10
	38.	40 „ violet	—	0 10

Nachporto-Marken.

1875.	März.	Grosse Werthziffer im Kreise, Inschrift darüber und darunter ebenso im Kreise, griechische Einfassung, f. Dr., w. P. gezähnt 10 ¹ / ₂ und 13 ¹ / ₂ . Wiener Druck.		
	39.	1 AEPTON grün und schwarz (553)	0 10	—
	40.	2 AEPTA „ „ „	0 10	—
	41.	5 „ „ „ „	0 10	—
	42.	10 „ „ „ „ (554)	0 25	—
	43.	20 „ „ „ „	0 45	—
	44.	40 „ „ „ „	0 75	—
	45.	60 „ „ „ „	—	0 25
	46.	70 „ „ „ „	—	—
	47.	80 „ „ „ „	—	—
	48.	90 „ „ „ „	—	—
	49.	1 APAXMH „ „ „	—	—
	50.	2 APAXMAI „ „ „	—	—

NB. Die Farben differiren zwischen gelbgrün und graugrün.

1878.	Juli.	Typus der Em. 1875, nur hat die Inschrift der Werthbezeichnung grössere Buchstaben, f. Dr., w. P. gez. 10 ¹ / ₂ und 13 ¹ / ₂ .		
	51.	1 AEPTON grün und schwarz	0 10	—
	52.	2 AEPTA „ „ „	0 10	—
	53.	5 „ „ „ „ (1880)	0 10	—
	54.	10 „ „ „ „ (1881)	—	—
	55.	20 „ „ „ „	—	—
	56.	40 „ „ „ „ (1879)	—	—
	57.	60 „ „ „ „ (1879)	—	—
	58.	80 „ „ „ „	—	—
	59.	100 „ „ „ „ (1879)	—	—
	60.	200 „ „ „ „ (1881)	—	—

NB. Sowohl von der Emis. 1875 als 1878 sollen auch „ungezähnte“ Exemplare vorkommen.

Postkarte.

1876.	Mai.	Merkurkopf im Kreise, unten zu beiden Seiten grosse Werthziffer. Aufschrift: „Carte - Correspondance“ griechisch und französisch, griechische Einfassung, f. Dr., w. Carton. 140×80.		
	61.	15 AEPTA blau (555)	0 30	—

NB. Diese Carte No. 61 existirt, wie einzelne Marken Emissionen, in Pariser Druck (gute Ausführung) und in Athener Druck (weniger gute Ausführung)

Griqualand-West.

Britischer Schutzstaat.

Marken.

1877/78. Die Marken vom Cap der guten Hoffnung Em. 1863, 1871, 1876, mit Aufdruck „G. W.“ und „G.“ in schwarz und roth, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone und CC.)

- | | | |
|--|-------|---------|
| a) Aufdruck „G. W.“ in schwarz | | |
| 1. One (1) Penny carminrosa (II. Type 1871) | (556) | — — |
| b) Aufdruck „GW“ in roth | | |
| 2. Four (4) Pence dunkelblau (II. Type 1876) | | — — |
| c) Aufdruck „G.“ in schwarz | | |
| 3. Half (1/2) Penny schwarz | (557) | 0 20 — |
| 4. One (1) Penny carminrosa (II. Type 1871) | | — — |
| 5. Four (4) Pence dunkelblau (II. Type 1876) | | — — |
| 6. Six (6) Pence lila | | — — |
| d) Aufdruck „G“ in roth | | |
| 7. Half (1/2) Penny schwarz | | 0 20 — |
| 8. Four (4) Pence blau (I Type 1863) | | — — |
| 9. Four (4) „ dunkelblau (II. Type 1876) | | — — |
| 10. Six (6) Pence lila | | — — |
| 11. One (1) Shilling grün | | — — |
| 12. Five (5) Shillings orange | | — *1 00 |

NB. Formen und Grössen des „G“ cursiren in den verschiedensten Typen und kommen die Marken hin und wieder auch mit verkehrt aufgedrucktem „G“ vor. Nicht selten erscheinen auch zwei „G“ nebeneinander auf einer Marke.

1881. April. Desgleichen; Die Marken vom Cap der guten Hoffnung Em. 1863, 1871 und 1876 mit einem kleineren „G“ in schwarz überdruckt, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone und CC.)

- | | | |
|---|-------|--------|
| 13. Half (1/2) Penny schwarz | (558) | 0 20 — |
| 14. One (1) Penny carminrosa (II. Type 1871) | | 0 25 — |
| 15. Four (4) Pence dunkelblau (II. Type 1876) | | — 0 15 |
| 16. Six (6) „ lila | | — — |
| 17. One (1) Shilling grün | | — — |
| 18. Five (5) Shillings orange | | — — |

1881. August. Desgleichen, Marke No. 25 vom Cap der guten Hoffnung mit einem kleineren „G“ (dieselbe Type wie vorhergehende Emission) in schwarz und roth überdruckt, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: wie oben.)

- | | | |
|--------------------------------------|--|-----|
| a) Aufdruck in schwarz | | |
| 19. 3 Pence rosa und schwarz | | — — |
| b) Aufdruck in roth | | |
| 20. 3 Pence rosa u. schwarz u. roth. | | — — |

Grossbritannien und Irland.

Vereinigte Königreiche.

Marken.

(Sämmtliche Marken, f. Dr., w. P.)

1840. Mai. Königin Victoria nach links im Viereck, Rosetten in den oberen, Buchstaben in den unteren Ecken. (W.: kleine Krone.)

- | | |
|--------------------------------|--------|
| 1. One (1) Penny schwarz (559) | — 0 15 |
| 2. Two (2) Pence blau (560) | — 0 40 |

Die Marken Nr. 1—2 sind die ersten eigentlichen Postmarken, ihre Erfindung (Form etc.) ist das Verdienst des im März 1872 verstorbenen Lord Lousdale, die Verwerthung solcher Idee geschah durch Sir Rowland Hill, den Begründer des „Briefmarkenwesens“ und „Reformator der Weltpost“.

NB. Die Zahlen in den Ecken der englischen Marken sind von A A zu A B, A C, A D etc. bis A T fortlaufende Controlbuchstaben. Vergl. Illust. Briefmarken-Journ. 1878, S. 42.

Desgleichen, Buchstaben in den vier Ecken, in der linken oberen „V“, in der rechten „R“. (W.: kleine Krone.)

- | | |
|--------------------------------|-----|
| 3. One (1) Penny schwarz (561) | — — |
|--------------------------------|-----|

NB. Diese Marke war zur Frankirung officieller Correspondenzen bestimmt, und ist nur in wenigen Exemplaren wirklich verwendet worden, daher gestempelt fast gar nicht zu haben. Die englischen Autoren führen sie in ihren Werken als Essai auf. Siehe Phil. Bibl. Band 2. Vergl. ferner Timbre Poste 1878, S. 68.

1841. 1. März. Typus von Nr. 1. (W.: wie oben.)

- | | |
|----------------------------|--------|
| 4. One (1) Penny rothbraun | — 0 20 |
|----------------------------|--------|

NB. Die anderwärts aufgeführten Marken No. 2 und 4 auf bläulichem Papier entstanden nur durch einen Zeretzungsprozess der Gummirung.

Desgleichen, mit weissem Strich am obern und untern Rande. (W.: kleine Krone.)

- | | |
|-----------------------------|--------|
| 5. Two (2) Pence blau (562) | — 0 20 |
|-----------------------------|--------|

1842. Königin nach links, weiss en relief in achteckigem Rahmen, achteckig.

- | | |
|--|---------|
| 6. Six (6) Pence violet (W.: VR.) (563) | — 0 45 |
| 7. Ten (10) Pence braun (564) m. je 2 Seidenfad. | — *1 00 |
| 8. One (1) Shilling grün (565) „ „ 2 „ | — 0 90 |

NB. No. 8 wurde 1847, No. 7 1848 emittirt. No. 6 kommt mit verkehrtem W vor.

1850. Typus der Marken von 1841, gez. 15.

- | | |
|--|--------|
| 9. One (1) Penny rothbraun (W.: kl. Kr.) (566) | — 0 15 |
| 10. Two (2) Pence blau (W.: kl. Kr.) (567) | — 0 40 |

1854. Nov. Desgleichen (W.: grosse Krone.) gez. 15.

- | | |
|--|--------|
| 11. One (1) Penny dunkelroth | — 0 20 |
| 12. Two (2) Pence blau, mit weissem Strich über und unter dem Kopfe. | — 0 15 |

1855. 1. Juli. Kopf der Königin nach links im Kreis, gez. 14. (W.: Knieband.)

- | | | |
|----------|---|--------|
| | 13. Four (4) Pence rosa auf weiss (grosses Knieband.) (568) | — 0 20 |
| | 14. Four (4) Pence rosa auf bläul. (kleines Knieband.) | — 0 40 |
| 1856. | Kopf der Königin nach links, gez. 14. (W.: Rose, Distel und Kleeblatt, vertheilt in den vier Ecken.) | |
| | 15. Six (6) Pence violet (1. März) (569) | — 0 20 |
| | 16. One (1) Shilling grün (1. Juli) (570) | — 0 30 |
| 1858/63. | Kopf der Königin nach links, „Postage“ oben, Werthangabe unten, in den vier Ecken kleine Buchstaben exclus. bei Nr. 17., gez. 14., (diverse W.) | |
| | 17. Two (2) Pence blau (W.:grosse Krone.) (1858)— | 0 08 |
| | 18. Three (3) Pence rosa (W.: heraldische Blumen) (1. Mai 1862) (571) | — 0 15 |
| | 19. Four (4) Pence roth (W.: Knieband) (15. Jan. 1862) (572) | — 0 15 |
| | 20. Six (6) Pence violet (W.: heraldische Blumen) (1. Jan. 1863) (573) | — 0 10 |
| | 21. Nine (9) Pence hellbraun (W.: heraldische Blumen) (15. Jan. 1862) (574) | — — |
| | 22. One (1) Shilling grün (W.: heraldische Blumen) (1. Jan. 1863) (575) | — 0 20 |
| 1864. | 1. Juni. Typus der Marken 1841, Buchstaben in den vier Ecken, gez. 14. (W.: gr. Krone.) | |
| | 23. One (1) Penny carminroth | — 0 01 |
| 1865. | Typus der Marken 1858/63 mit grossen weissen Buchstaben in den vier Ecken, gez. 14. (W.: die heraldischen Blumen, excl. der vier Pence Marke, welche das Knieband als Wasserzeichen hat.) | |
| | 24. Three (3) Pence rosa (576) | — — |
| | 25. Four (4) „ roth (577) | — 0 10 |
| | 26. Six (6) „ violet (578) | — — |
| | 27. Nine (9) „ hellbraun (579) | — — |
| | 28. One (1) Shilling grün (580) | — 0 20 |
| 1867. | Kopf der Königin nach links, grosse weisse Buchstaben in den Ecken, gez. 14. (W.: Rose mit Blättern.) | |
| | 29. Three (3) Pence rosa (576) | — 0 05 |
| | 30. Six (6) „ violet (578) | — 0 20 |
| | 31. Nine (9) „ braungelb (579) | — — |
| | 32. Ten (10) „ braun (580) | — 0 40 |
| | 33. One (1) Shilling grün (581) | — 0 20 |
| | 34. Two (2) Shillings blau (582) | — 0 40 |
| | Desgleichen, grosses Format, gez. 15. (W.: Maltheserkreuz.) | |
| | 35. 5 Shillings rosa (583) | — 0 75 |
| | Desgleichen, Marke Nr. 30 ohne Bindestrich zwischen der Werthangabe, gez. 14. (W.: Rose mit Blättern.) | |
| | 36. Six (6) Pence violet | — 0 20 |

1870. Kopf der Königin nach links im Oval, Werthangabe links und rechts, farbige Buchstaben in den Ecken, gez. 14. (W.: „half Penny“ den Raum zweier Marken einnehmend.)
37. $\frac{1}{2}$ ^d ($\frac{1}{2}$ Penny) rosa (584) 0 20 0 10
- Desgleichen im Schilde, links „Postage“, oben und rechts Werthangabe, farbige Buchstaben in den Ecken, gez. 14. (W.: gr. Krone.)
38. Three half ($1\frac{1}{2}$) Pence rothbraun (585) — 0 03
- 1872—73. Kopf der Königin nach links im Sechseck, weisse Buchstaben in den Ecken, gez. 14. (W.: Rose mit Blättern.)
39. Six (6) Pence braungelb (586) — 0 15
40. Six (6) Pence schwarzbraun — 0 15
1874. Typus der Em. 1865, farbige Buchstaben in den vier Ecken und Ziffern links und rechts in kleinen Kreisen gedruckt auf weissem Felde, gez. 14. (W.: Rose mit Blättern.)
41. Three (3) Pence rosa (587) — 0 02
42. Six (6) Pence graubraun (588) — 0 06
43. One (1) Shilling grün (589) — 0 15
1875. Juli. Victoria nach links im Achteck mit Umschrift, oben „Postage“, links „Two Pence“, rechts „half Penny“, unten Werthziffer, grosse Buchstaben in den Ecken, f. auf weissem Grunde, gez. 14. (W.: Rose mit Blättern.)
44. $2\frac{1}{2}$ Pence rothviolet (590) — 0 05
1876. April. Typus der Emission 1864, Ziffern in den Ecken farbig auf weiss, rechts und links von dem Wort Postage Ziffern in kleinen Kreisen, gez. 14. (W.: Knieband.)
45. 4 Pence ziegelroth (591) — 0 10
1876. Typus der Marke Nr. 44, 1875, Victoria nach links im Achteck etc., gez. 14. (W.: Reichsapfel überragt von einem Maltheserkreuz.)
46. $2\frac{1}{2}$ Pence rothviolet (590) — 0 05
- Desgleichen, diverse W.
47. $2\frac{1}{2}$ Pence rothviolet (W.: Anker) — 0 05
48. $2\frac{1}{2}$ „ „ (W.: kleine Krone) — 0 05
1876. August. Victoria n. l. in oben und unten ausgebog. Viereck, oben Postage, unten Werthangabe, farb. Buchstaben in den Ecken, jeseitig Ziffern in Kreisen, gez. 14. (W.: Knieband.)
49. Eighth (8) Pence orange (592) — 0 30
1877. April. Typus von Nr. 45, gez. 14. (W.: Knieband.)
50. Four (4) Pence olivengrün — 0 15
1878. August. Victoria n. l. in diversen Einfassungen, gez. 15. (W.: Maltheserkreuz)
51. Ten (10) Shillings graugrün (oben u. unten ausgebog. Rechteck) (593) — *3 75

52. One (1) Pound (Pfund Sterling) braun-violet
(Achteck) (594) — *5 50

NB Provisorisch als Briefmarke wird auch die 1 Pound Telegraphen Marke lila (liegendes Rechteck) Em. 1877, gez. 14 benutzt. Dieselbe cursirt dann mit dem schwarzen Aufdruck „T. M. B. — G. P. O.“ (594a)

1880. Januar. Kopf der Königin nach links in verschiedenen Einfassungen, farb. Buchstaben in den Ecken, gez. 14., (verschiedene W.)

53. One (1) Penny rothbraun (595) (W.: Krone) — 0 05

54. 2½ Pence blau (W.: wie Nr. 46.) — 0 03

55. Four (4) Pence bräunlich (W.: Knieband) — 0 15

56. One (1) Shilling orange (W.: Rose) — 0 20

57. Two (2) Shillings braungelb (W.: Rose) — —

1880. Juli. Kopf der Königin nach links in verschiedenen Einfassungen (ohne Controll-Buchstaben, gez. 14. (W.: Krone.)

58. Half (½) Penny grün (596) 0 10 0 02

59. Three half (1½) Pence rothbraun (597) — 0 03

1880. October. Kopf der Königin nach links in verschiedenen Einfassungen; No. 60 ohne Controll-Buchstaben. No. 61—65 mit farbigen Controll-Buchstaben in den Ecken, gez. 14. (W.: Krone.)

60. Two (2) Pence lilac (598) — 0 05

61. 2½ Pence blau — 0 02

62. Three (3) Pence rosa (Octbr.) — 0 04

63. Four (4) „ bräunlich — 0 08

64. Six (6) „ grauschwarz (Decbr.) — 0 10

65. One (1) Shilling orange (Decbr.) — 0 15

1881. März. Kopf der Königin nach links im verzierten Oval (ohne Controll-Buchstaben), gez. 14. (W.: Krone.)

66. Five (5) Pence schwarzviolet (599) — 0 25

1881. April. Prov. Ausgabe. Die Stempelmarken „Inland Revenue“ der Emissionen 1857 und 1871 zu 1 Penny lila (W.: Anker) als Post-Marken benutzt, gez. 14.

67. One (1) Penny lila (Stempel-M.) (600) — 0 20

1881. Juni. Kopf der Königin nach links im Oval mit Inschrift: „Postage and Inland Revenue“ und mit je 14 Perlen in jeder Ecke, gez. 14. (W.: Krone.)

68. One (1) Penny lila (601) — 0 01

NB. Diese Marke dient zugleich als Post- und Stempelmarke. Im December 1881 wurde die Type insofern geändert, als man statt 14 Perlen in jeder Ecke deren 16 eingravirte (602)

1882. Juli. Liegendes Rechteck, gross Format, Kopf der Königin nach links im Kreise, zu beiden Seiten die Werthangabe in Ziffern, unten in Buchstaben: „Five Pounds“, gez. 14. (W.: 2 Anker.)

69. Five (5) Pounds orange (603) — —

NB. Vor Emission dieser Marke wurde die 5 Pounds Telegraphen Marke orange und in ähnlichem Typus (wie Em 1878) mit schwarzem Aufdruck „T. M. B. — G. P. O.“ versehen, zu Post Zwecken benutzt. (604) — *10 00

1882.	November.	Marke No. 35 mit verändertem Wasserzeichen, gezähnt 14. (W.: Anker.)		
		70. Five (5) Shillings rosa (583)	—	0 45
1882.	December.	Marke Nr. 52 mit verändertem Wasserzeichen, gezähnt 15. (W.: Anker.)		
		70a. One (1) Pound braunviolet (594)	—	—
1883.	Januar.	Marke Nr. 62 u. 64 in veränderter Farbe und Aufdruck desselben Werthes nochmals in Ziffern; gez. 14. (W.: Krone.)		
		70b. 3 ^d röthlich lila u. roth (605)	0 50	0 25
		70c. 6 ^d „ „ „ „ (606)	0 80	0 30

Dienstmarken.

1882.	December.	Die Marken der Em. 1880—81, (No. 58, 64 u. 68) mit schwarzem Aufdruck von „I. R. Official“ versehen; gez. 14. (W.: Krone.)		
		70d. Half (1/2) Penny grün und schwarz	—	—
		70e. One (1) Penny lila u. schwarz (607)	—	—
		70f. Six (6) Pence grauschwarz und schwarz	—	—

Couvertre.

1840.	27. April.	Grosse Vignette von W. Mulready, Britannia nach allen vier Winden Himmelsboten sendend, drei Seiten des Couverts einnehmend, am unteren Rande „POSTAGE“ und Werthangabe; f. Dr., w. P., mit rothem und blauem Seidenfaden. 131×86.		
		71. One (1) Penny schwarz (608)	*12 00	—
		72. Two (2) Pence blau	—	—
		Desgleichen, in Form eines halben Bogens gebrochen, oft mit Annoncen bedruckt, f. Dr., w. P., mit 2 Seidenfäden. 237×223.		
		73. One (1) Penny schwarz	*12 00	—
		74. Two (2) Pence blau	—	—
		<small>NB. Mulready machte von seiner Zeichnung zuerst 6 Abzüge auf chinesischem Papier, die er der Regierung vorlegte. Einer davon wurde im Jahre 1867 in der Times für 20 Guineen ausgeben. — W. Mulready, der Zeichner der Vignette der ersten englischen Couvertre wurde 1786 zu Ennis in Irland geboren und starb 7. Aug. 1863.</small>		
1841.	29. Jan.	Kopf der Königin im Oval nach links, weiss en relief Inschrift „Postage“ und Werthangabe, f. Dr., w. P., mit zwei Seidenfäden.		
		75. One (1) Penny rosa auf weiss (609)	*1 20	0 20
		76. Two (2) Pence hellblau a. weiss (610) 133×86.	1 50	—
		77. Two (2) „ dunkelblau a. weiss „ „	1 50	—
		78. One (1) „ rosa auf bläul.	—	—

NB. Auch No. 75 u. 78 gibt es in gewöhnlicher Brief- und Enveloppen-Form,erner auch in Visitformat, diese mit 3 Varianten auf der Patte, Stempel weiss en relief auf rosa, weiss en relief und ohne Stempel. Bei dem Couvert zu 1 Penny steht das Wort Postage oben, bei dem zu 2 Pence unten im Ovale.

1855. Desgleichen, mit Datum und ohne Seidenfaden, f. Dr., f. P.
 79. One (1) Penny rosa a. weiss, Datum unten (611) 0 40 —
 80. Two (2) Pence blau auf weiss, Datum oben (612) 0 55 —
 81. One (1) Penny rosa auf bläul., Datum unten 0 60 —
- 1856—58. Kopf der Königin nach links in div. Rahmen mit Datum, f. Dr., w. P.
 82. Four (4) Pence roth, rund, (März 1858.) (613) 0 90 —
 83. Six (6) „ violet, achteckig (1. Jan. 1856.) (614) 1 20 —
 84. One (1) Shilling grün, achteckig (1. Jan. 1856.) (615) 1 85 —
1860. Typus von Nr. 76 mit Seidenfaden und mit Datum, f. D., w. P.
 85. One Penny rosa (611) 0 80 —
1862. Kopf nach links in kleeblattförmigem Rahmen, Postage oben, mit Datum, f. Dr., w. P.
 86. Three (3) Pence rosa (616) 0 65 —
- NB** Sämmtliche Couverts in den Werthen zu 1, 2, 3, 4, 6 Pence und 1 Shilling existiren auch auf blau, chamois, grün, rosa und lila Papier, und in den verschiedensten Grössen, vergleiche die Anmerkung sub. No. 134.
1871. Kopf in schildförmiger Einfassung nach links, mit Datum oben, f. Dr., f. P., ohne Seidenfaden. 138×80.
 87. Three half (1½) Pence rosa auf weiss (617) 0 50 —
 88. „ „ „ „ „ „ mattblau 0 50 —
- NB.** Die kleinen Buchstaben W. W. am Halse der Königin sind der Name des Zeichners W. Wijn.
1874. Typus der Em. 1871, f. D., f. P. 138×80.
 89. Three half (1½) Pence braun auf weiss 0 30 —
 90. „ „ „ „ „ „ blau 0 30 —
1877. Kopf der Königin nach links im schildförmigen Oval mit Datum, f. Dr., f. P. 138×80.
 91. Two Pence half (2½) Penny dunkelviolet auf w. P. (618) 0 45 —
 92. Two Pence half (2½) Penny dunkelviolet auf blau. 0 45 —
1880. Stempel der Couverte No. 79 u. 81, jedoch ohne Datum, f. Dr., f. P. in 4 Grössen:
 93. One (1) Penny rosa auf w. ger. P. 120×71. 0 30 —
 94. One (1) „ „ „ „ „ „ 135×85. — —
 95. One (1) „ „ „ „ „ „ 133×76. — —
 96. One (1) „ „ „ „ „ „ 121×95. — —
 96a. One (1) „ „ „ „ bl. P. 133×87. — —

Registrations Couverte.

1877. November. Typus des ovalen Couvert Stempels (No. 80) darüber halbkreisförmig: Band mit Inschrift: „For Registration only“, f. Dr., w. bl. P., (Leinw.) Der Stempel befindet sich auf der Verschlussklappe, und auf der Vorderseite zweizeilige Inschrift in blau 132×84 und 153×98.

97. Two (2) Pence blau (619) — 0 25
 NB. Dieses Couvert existirt mit glatter und ausgezackter (gez.) Verschlussklappe.
1878. Kopf der Königin Victoria im Kreise mit Datum, f. D., w. bläul. Leinw. Pap. Dieselben Grössen wie Em. 1877, zweizeilige, später dreizeilige Inschrift auf der Vorderseite.
98. Two (2) Pence blau (620) — 0 20
 NB. Dieses Couvert existirt nur mit ausgezackter (gez.) Verschluss-Klappe.
1878. Derselbe Typus wie vorstehend mit Datum, f. D., w. bl. Leinw. Pap. in 4 Grössen 153×98 - 203×125 - 252×176 u. 291×152.
99. Two (2) Pence blau — 0 20
 NB. Diese Couverts existiren mit glatter und die 3 grösseren Formen mit glatter und weit ausgezackter Verschlussklappe.
1881. (Ende). Derselbe Typus wie vorstehend mit Datum, f. D., w. bl. Leinw. Pap. 133×84 u. 154×97. Vierzeilige Inschrift auf der Vorderseite, glatte Verschlussklappe.
100. Two (2) Pence blau — 0 20
1882. Februar. Derselbe Typus und dieselben Grössen, nur ist die Inschrift auf der Vorderseite wieder 3zeilig u. beginnt mit einem grossen „R“, f. D., w. bl. Leinw. Pap.
101. Two (2) Pence blau — 0 20
1882. April. Derselbe Typus, aber statt des Datums 3 kleine Rosetten, f. D., bl. Leinw. Pap., 3 Grössen 133×80 - 154×98 u. 202×129.
102. Two (2) Pence blau (N Ende 1882 dunkelblau) (621) — 0 15
 NB. Auch dieses Couvert kommt mit der Druck Variante auf der Vorderseite, gross „R“ anfangend, vor. —

Privatcouverte mit Doppelstempel.

Typus der Couverte von 1841—72 auf weissem, grünem, blauem, gelbem, rosa und lila Papier.

103.	2	Pence	=	1	+	1	Penny	—	—
104.	2 ¹ / ₂	"	=	1 ¹ / ₂	"	1	Pence	0 70	—
105.	3 ¹ / ₂	"	=	1 ¹ / ₂	"	2	"	—	—
106.	5	"	=	4	"	1	"	—	—
107.	5	"	=	1	"	4	"	—	—
108.	5	"	=	3	"	2	"	—	—
109.	5 ¹ / ₂	"	=	1 ¹ / ₂	"	4	"	—	—
110.	7	"	=	6	"	1	"	—	—
111.	7	"	=	1	"	6	"	—	—
112.	7	"	=	4	"	3	"	—	—
113.	8	"	=	6	"	2	"	—	—
114.	8	"	=	4	"	4	"	—	—
115.	9	"	=	6	"	3	"	—	—
116.	9	"	=	3	"	6	"	—	—
117.	10	"	=	6	"	4	"	—	—
118.	10	"	=	4	"	6	"	—	—

119.	1 Sh. 1 P.	= 1 Shilling	+ 1 Penny	—
120.	1 " 2 "	= 1 " "	2 Pence	—
121.	1 " 3 "	= 1 " "	3 "	—
122.	1 " 4 "	= 1 " "	4 "	—
123.	1 " 6 "	= 1 " "	6 "	—
124.	2 " — "	= 1 " "	1 Shilling	—
1879.	Desgleichen, Typus der Couverte 1841—77 auf weissem, grünem, blauem, violetem etc. Papier.			
125.	4 ¹ / ₂ Pence	= 1 ¹ / ₂ P.	+ 3 Pence	—
126.	7 ¹ / ₂ "	= 1 ¹ / ₂ " "	6 "	—
127.	13 ¹ / ₂ "	= 1 ¹ / ₂ " "	1 Shilling	—
128.	3 ¹ / ₂ "	= 2 ¹ / ₂ " "	1 Penny	0 80
129.	4 ¹ / ₂ "	= 2 ¹ / ₂ " "	2 Pence	—
130.	5 "	= 2 ¹ / ₂ " "	2 ¹ / ₂ "	—
131.	5 ¹ / ₂ "	= 2 ¹ / ₂ " "	3 "	—
132.	6 ¹ / ₂ "	= 2 ¹ / ₂ " "	4 "	—
133.	8 ¹ / ₂ "	= 2 ¹ / ₂ " "	6 "	—
134.	14 ¹ / ₂ "	= 2 ¹ / ₂ " "	1 Shilling	—

NR. Diese Doppelstempel Couverte existiren in den verschiedensten Werthzusammenstellungen und mannigfaltigsten Papiersorten u. Grossen u. werden auf Privat Bestellung wie auch die einfachen Couverts in bestimmter Anzahl gegen Vergütung angefertigt. Manche Firmen (z. B. Alsopp & Sons, Parkins & Giotto etc.) liessen auch ihre Namen um den Markenstempel pressen. In dieser Weise giebt es auch sogenannte „Annoncen“ Couverts.

Ausstellungs-Couvertre.

1851. Krone auf einem quereckigen Schilde ruhend, darin Inschr. farb. auf w. „Annual International Exhibition“. Die Umschrift lautet: „H. M. Commissioners for the Exhibition of“ und unten: „MDCCCLI.“ Dieser Stempel in roth. Ausserdem steht auf dem Avers des Couvertes in blauem Druck oben: „Annual International Exhibition“, unten: „Offices of Her Majesty's Commissioners, For the Exhibition of 1851, Upper Kensington Yone, S. W.* 203×146.
135. blau und roth — —
Desgleichen, aber ohne die blaue Aufschrift, 203×146 mm hoch, glattes dickes Briefpapier, gradlinige Patte.
136. roth — —
1873. Englisches Wappen mit Löwe und Einhorn im liegenden Oval, Umschrift oben: „Exhibition of 1873“, unten „Royal-Commission“, weiss en relief, auf blauem Grunde. Auf der Vorderseite des Couverts oben in der Mitte: „On Her Majesty's Service“, unten l. in kleiner Schrift: „Annual International Exhibition, Upper Kensington Gore, London S. W.“, schw. Dr., w. P. 222×98.
137. blau — —
Desgleichen, starkes Pandectenp. wellenförm. Patte, Stempel auf derselben. Inschrift a. d. Avers oben i. d. Mitte Annual International Exhibitions, links unten dreizeilig

„Office of her Majesty's Service Commissioners for the
Exhibition of 1873. Upper Kensington Gore London W.“,
f. D. Dieselbe Grösse.

138. blau — —

NB. Von diesen Couverten giebt es auch noch weitere Varianten.

Retour-Couverte.

Wappen mit Krone im Oval mit Umschrift: „General Post
Office“ oben, „Returned Letter Branch“ unten, f. Dr., f.
P., en relief. Stempel auf der Patte. Von ca. 20 Städten.

139. dunkelroth auf weiss — —

140. „ blau — —

NB. Diese Couverte existiren in ihren Aufdrücken in den verschiedensten Vari-
täten, auch betreffs der Form, selbst als Streifbänder.

Streifbänder.

1870. October. Kopf der Königin nach links im Kreise, Werthangabe
oben, f. Dr., w. P., mit Datum. 127×350.

141. Half ($\frac{1}{2}$) Penny grün (622) 0 75 —

1873. Desgleichen, ohne Datum mit Rosetten, klein und gross Format.
100×227×127×350.

142. Half ($\frac{1}{2}$) Penny grün (623) 0 15 —

1875. Das Kreuzband Nr. 142 mit über der Marke angebrachter grüner
Bemerkung: „This Wrapper must be used only for News-
papers or for printed papers which may be sent under
the bookpost: otherwise the packet will be charged with
Postage“ (dreizeilig) f. Dr., w. P. 125×300.

143. Half ($\frac{1}{2}$) Penny grün 0 15 —

1878. Desgleichen, mit 5 zeiliger Bemerkung; weiss und gelbl. P.,
dieselbe Grösse.

144. Half ($\frac{1}{2}$) Penny grün 0 15 —

1878. Aug. Victoria n. links, w. in farb. Oval, Postage oben und
Werthangabe unten farb. in w. Oval, f. Dr., graugelbes P.
dieselbe Grösse.

145. One (1) Penny braun (624) 0 15 —

1879. Typus von No. 142, f. D., ch. P., dieselbe Grösse.

146. Half ($\frac{1}{2}$) Penny braun 0 15 —

NB. Sowohl No. 145 als 146 tragen 5 zeilige Bemerkungen.

1880. Febr. Typus von No. 146, f. D., w. P. 190×252. Ohne Be-
merkungen.

147. Half ($\frac{1}{2}$) Penny braun 0 15 —

NB. Auch Streifbänder wurden auf Privat Bestellung in verschiedenen Werthen,
Grössen und auf diversen Papier-Sorten angefertigt. Einzelne Handelshäuser liessen
auch hier, wie bei den Privat Couverten, ihre Firmen um den Markenstempel pressen.
z. B.: W. H. Smith & Son; Girdlay & Co. in London. — Typus No 141 kommt auch
mit Datum von 1871 und 1872 vor, doch sind dies nur sogenannte Impf-Atteste.

Postkarten.

1870. Kopf der Königin nach links im farbigen Kreise, Werthangabe auf hellem Grunde unten, mit dem Worte „To“ auf der Adressseite, f. D., gelbl. Cart.-P. 121×88.
148. Half (1/2) Penny violet (625) 0 60 —
1871. Desgleichen. 121×75.
149. Half (1/2) Penny blaviolett 0 20 —
1874. Typus von No. 148, f. Dr., weisses dickes Carton-P., ohne das Wort „To“ auf der Adressseite. 121×74.
150. Half (1/2) Penny rothbraun 0 20 —
Desgleichen, ohne das Wort „To“ auf der Adressseite, f. Dr., cham. P. 121×74.
151. Half (1/2) Penny violet 0 20 —
1875. Victoria im Kreise nach links, oben im Halbkreis „One Penny“, unten „Farthing“, griech. Einfassung, f. D., gelbl. C. 121×88.
152. One Penny Farthing (1/4 Pence) braun (626) 0 25 —
1877. Ende. Victoria im Kreise n. l., nur oben Werthangabe, f. Dr., f. Cart. 121×74.
153. Half (1/2) Penny rothbraun a. w. starkem C. (627) 0 20 —
154. Half (1/2) Penny rothbraun a. gelb. dünnem C. 0 20 —
1879. April. Welt Post Carten. Victoria n. l. in farb. Achteck, Postage oben, Werthangabe unten f. auf w., an den vier Seiten ausgebog. Verzierungen, f. Dr., cham. C. 121×88.
155. One (1) Penny braun (628) 0 25 —
Desgleichen, Victoria n. l. in farb. Kreise, Inschrift und Werthangabe f. auf w. in zugespitztem Abochovale, f. D., cham. Carton. 121×88.
156. Three half (1 1/2) Pence braun (629) 0 30 —
- NB. No. 155 und 156 existiren in 2 Druck Varietäten mit Inschrift „Great Britain“ und „Great Britain & Ireland.“
1882. October. Carten mit bezahlter Antwort. — Victoria nach links im Kreise (Typus von 153 und 154). Durchlochter Bruch, und bei No. 157 mit einem Papierstreifen überklebt, um die Durchlochung haltbarer zu machen, f. D., f. C. 121×74.
157. Half + Half (1/2 + 1/2) Penny braun a. w. starkem Cart. 0 35 —
158. Half + Half (1/2 + 1/2) Penny braun a. cham. dünnerem Cart. 0 25 —
1883. Januar. Welt Post Carten. Für 159 u. 160: Typus von 155 u. 156. — No. 161 hochstehendes verziertes Rechteck, Königin nach links im Kreise. Inschrift: „and Ireland“ — ohne Umrandung, f. Dr., ch. C. 140×90.
159. One (1) Penny braun 0 20 —
160. Three Half (1 1/2) Pence braun 0 25 —
161. Two (2) Pence braun (630) 0 35 —
Desgleichen. Welt Post Carten mit bezahlter Antwort. Typus von 159—161, f. Dr., cham. C. 140×90.

	162. One + One (1 + 1) Penny braun	0 35	—
	163. Three Half + Three Half ($1\frac{1}{2}$ + $1\frac{1}{2}$) Pence braun	0 50	—
	164. Two + Two (2 + 2) Pence braun	0 65	—
1883.	Februar. Carte No. 157 mit nicht durchlochtem Bruch. Die Karten sind aufgeschnitten und mit Leinwandstreifen unterklebt, f. Dr., w. C. 121×74.		
	165. Half + Half ($\frac{1}{2}$ + $\frac{1}{2}$) Penny braun	0 25	—

Privat Postkarten.

1872.	Kopf der Königin nach links im Oval en relief, Werthangabe oben, f. Dr., w. C. 121×74.		
	166. Half ($\frac{1}{2}$) Penny rosa (631)	0 20	—

NB. Diese Carte existirt in den verschiedensten Druck Varietäten und wurden von der Regierung auf Privat Bestellung gefertigt.

Telegraphen-Postkarte.

1872.	Typus der achteckigen 1 Shilling Marke No. 8, links oben, auf der Rückseite Aufschrift „Postal Telegraph Card“, darunter „for Inland“ Wappen und „Telegrams only“, ferner „Notice to the Public“ und vier Gebrauchsbemerkungen, f. Dr., w. C. 120×78.		
	167. One (1) Shilling grün	—	—

NB. Derselbe Stempel, 1 Shilling grün wurde auch auf Depeschen-Formularen eingeprägt. — Carte No. 167 existirt in 2 Druck-Typen. —

Feldpost-Couvert.

1869.	Für Abessynien.: mit Aufdruck links im Kreise: A F F P (= Abyssinian Field Force Post) in schwarz w. P., ohne Markenstempel, verschiedene Formen.		
	168. schwarz	—	—

NB. Man verwendete zur Frankatur ostindische Marken.

Guatemala.

Republik.

Marken.

1871. April. Wappen, darüber strahlende Sonne im Oval mit Inschrift; „Correos de Guatemala“ oben, Werthangabe unten, f. D., w. P., gez. 14.
- | | | | |
|----|--------------------------------|------|---|
| 1. | Un (1) Centavo braungelb (632) | 0 30 | — |
| 2. | Cinco (5) Centavos braun | 0 35 | — |
| 3. | Diez (10) „ blau | 0 40 | — |
| 4. | Veinte (20) „ rosa (carmin) | 0 50 | — |
1872. October. Desgleichen, aber verändert. Wapp., f. Dr., w. Pap., gez. 13.
- | | | | |
|----|---------------------|---|---|
| 5. | 4 Reales lila (633) | — | — |
| 6. | 1 Peso gelb | — | — |
1875. Januar. Freiheitskopf im Oval nach links in diversen Einfassungen, Inschrift: „Correos de Guatemala“ und Werthangabe, f. Dr., w. P., gez. 12^{1/2}.
- | | | | |
|-----|--|------|---|
| 7. | 1/4 Real schwarz, Werthziffer oben und unten (634) | 0 30 | — |
| 8. | 1/2 Real grün, Werthziffer in den Ecken (635) | 0 30 | — |
| 9. | 1 „ blau, „ „ „ „ (636) | 0 40 | — |
| 10. | 2 Reales roth, „ „ „ „ (637) | 0 50 | — |
1877. October. Indianerkopf im Oval en face n. l. Correos de Guatemala in reicher Verzierung oben, Werthangabe unten und Werthziffern unten jeseitig im Bande, f. Dr., w. P., gez. 13^{1/2}.
- | | | | |
|-----|---------------------|------|------|
| 11. | 1/2 Real grün (638) | 0 35 | 0 25 |
| 12. | 2 Reales carmin | 0 50 | 0 25 |
| 13. | 4 „ violet | 0 80 | 0 40 |
| 14. | 1 Peso goldgelb | 1 25 | — |
1879. October. Sitzender Papagei im Oval, zwei-f. Dr., w. P. gez. 12.
- | | | | |
|-----|-------------------------------|------|---|
| 15. | 1/4 Real braun und grün (639) | 0 40 | — |
| 16. | 1 „ schwarz und grün | 0 50 | — |
1881. Juli. Prov. Ausgabe. Marken No. 11 u. 12 der Em. 1877 und No. 15 u. 16 der Em. 1879 mit schwarzem Aufdruck versehen, f. D., w. P., gez. 13 u. 12.
- | | | | |
|-----|--|-------|---|
| 17. | 1 Centavo (auf 1/4 Real) schwarz, braun und grün (640) | *1 00 | — |
| 18. | 5 Centavos (auf 1/2 Real) schwarz u. grün (641) | *1 50 | — |
| 19. | 10 „ (auf 1 Real) schwarz und grün | *2 50 | — |
| 20. | 20 „ (auf 2 Reales) schwarz u. carmin | *3 50 | — |
- NB. Der Aufdruck „centavos“ kommt auch als „Fehldruck“ — centavos — vor.
1881. October. Typus der Em. 1879 mit Inschrift: „Union Postal Uniserval - Guatemala“. Werthangabe unten im Bande, zweif. Dr., w. P., gez. 12.
- | | | | |
|-----|----------------------------------|------|---|
| 21. | 1 Centavo schwarz und grün (642) | 0 12 | — |
|-----|----------------------------------|------|---|

22.	2 Centavos	braun und grün	0 20	—
23.	5 Centavos	roth und grün	0 45	—
24.	10	„ violet und grün	—	0 40
25.	20	„ orange und grün	—	0 45

NB. In Guatemala sind in der ersten Zeit, namentlich in den 70er Jahren vielfach die Stempel Marken, Inschrift: „Timbre de Guatemala“ der Km. 1868 — ungezähnt — zur Brieffrancirung verwendet worden, so besonders die 4 Reales blaue Stempel Marke. — (643)

Couverté.

1875.	Freiheitskopf nach links im Oval, oben „Guatemala“ links und rechts Werthziffern, unten Werthangabe, f. Dr., auf gerippt. gelb. P. Gross Oval, en relief. 140×83.			
26.	$\frac{1}{2}$ Real grün (644)		—	—
27.	1 „ blau		—	—
28.	2 Reales ziegelroth—carmin.		—	—
1881.	Derselbe Typus f. Dr. auf gerippt. weiss gelbl. Pap. No. 30 und 31 auch 160×89.	140×83.		
29.	$\frac{1}{2}$ Real grün		0 50	—
30.	1 „ blau		0 90	—
31.	2 Reales roth		1 20	—

Streifband.

1875.	Typus der gleichzeitigen Couverté, Freiheitskopf nach links im Oval, f. Dr., graugelb. P. 268×160.			
32.	$\frac{1}{4}$ Real schwarz (645)		0 30	—

Postkarten.

1875.	Freiheitskopf im Oval, Werthangabe oben und unten, Werthziffern an den Seiten, in grosser, reichverzierter Arabeske, in dieser unten in fliegendem Bande: „Correos de Guatemala“, schw. Dr., gelbl. und chamois Carton. 10 Typen. 136×88.			
33.	$\frac{1}{4}$ Real schwarz (646)		0 45	—
1876.	Mit bezahlter Antwort; Typus der Carte 1875, auf der zweiten Carte unten das Wort „Resquestas“, schw. Dr., chamois Carton. 6 Typen. 136×88.			
34.	$\frac{1}{4} + \frac{1}{8}$ Real schwarz		1 00	—

Britisch Guiana.

Marken.

1850. (Interimistisch.) Name im Kreise, Werthangabe in der Mitte, darüber geschriebener Namenszug des Postdirectors E. J. E. Dalton: „E. J. E. D.“, schw. Dr., f. P. rund.

- | | | | |
|----|-------------------------|---|---|
| 1. | 4 Cents strohgelb (647) | — | — |
| 2. | 8 „ grün (648) | — | — |
| 3. | 12 „ blau (649) | — | — |

NB. Diese Marken wurden in der Colonie selbst verfertigt. Sie waren nur einige Monate in Verwendung und zwar bis zur Ankunft der folgenden Emission, die in London gefertigt wurde.

1851. Segelschiff im Viereck, Name oben und unten, links „Postage“, rechts Werthangabe, Motto: „Damus Petimus“ über, „que Vicissim“ unterm Schiffe, schw. Dr., f. P., grosses Format viereckig.

- | | | | |
|----|---------------------------|---|---|
| 4. | Four (4) Cents roth (650) | — | — |
| 5. | Four (4) „ blau | — | — |

1852. Segelschiff im Mittelschild, Name links und rechts, Werthangabe oben, unten Motto: „Damus petimus que vicissim“, schw. Dr., f. P., hochstehendes Viereck.

- | | | | |
|----|-------------------|---|---|
| 6. | 1 Cent roth (651) | — | — |
| 7. | 4 Cents blau | — | — |

1853. Segelschiff nach rechts im Oval mit Inschrift oben: „Postage“, Name links und rechts, Jahreszahl vertheilt in den vier Ecken, f. Dr., w. P.

- | | | | |
|----|-------------------------------|---|---|
| 8. | One (1) Cent orangeroth (652) | — | — |
| 9. | Four (4) Cents blau (653) | — | — |

1853. Desgleichen, Aehnlicher Typus wie die vorstehende Emission, nur sind die Jahresziffern 1, 8, 5, 3, eingerahmt, f. Dr., w. Pap.

- | | | | |
|-----|---------------------|---|---|
| 10. | Four (4) Cents blau | — | — |
|-----|---------------------|---|---|

NB. Von der Emission 1852 und 1853 (Marken No. 6, 7, 8, 9) existiren im Jahre 1865 officiell angefertigte Neudrucke, jedoch sind dieselben gezähnt 13.

1860. 1. Mai. Typus ähnlich der Emission 1853, Schiff im ovalen Gürtelband. Name links und oben (Guiana), rechts: „Postage“, Werthangabe unten, Jahreszahl 1860 vertheilt in den vier Ecken, f. Dr., w. P., gezähnt 12.

- | | | | |
|-----|--------------------------------|-------|------|
| 11. | One (1) Cent rosa (1860) (654) | — | — |
| 12. | One (1) „ braun (1862) | — | — |
| 13. | One (1) „ schwarz (1862) | 0 20 | 0 15 |
| 14. | Two (2) Cents orange (1860) | — | 0 15 |
| 15. | Four (4) „ blau (1860) | — | 0 25 |
| 16. | VIII „ rosa (1861) | — | 0 40 |
| 17. | XII „ graulila (1860) | — | 0 40 |
| 18. | XXIV „ grün (1860) | *3 00 | — |

NB. Bei dieser Emission ist zwischen der Werthangabe u. dem Worte „Cents“ ein grösserer Zwischenraum.

1862. 1. Oct. Aushilfs-Marken, Namenszug (G. M.) des Postmeisters in verschiedenartig verziertem Viereck. Name links und oben, „Postage“ rechts, Werthangabe unten, schw. Dr., f. P., ungezähnt. No. 19 u. 20 auch durchstochen.

19.	1 Cent	rosa, perlenförmige Einfassung	—	—
20.	2 Cents	gelb, „ „	(655)	— —
21.	1 Cent	rosa, blattförmige Einfassung	—	—
22.	2 Cents	gelb, „ „	(656)	— —
23.	1 Cent	rosa, kleeblattförm. „	—	—
24.	2 Cents	gelb, „ „	(657)	— —
25.	4 „	blau, „ „	(658)	— —
26.	4 „	„ gothische „	(659)	— —
27.	4 „	„ lyraförmige „	(660)	— —
27a.	1 „	rosa, traubentörmige „	(661)	— —
27b.	2 „	gelb, „ „	—	—

NB. Diese Marken (No. 19—27b) wurden in der Colonie selbst gefertigt und sind höchst primitiv ausgeführt.

1862—1863. Typus der Em. 1860, auch mit Jahreszahl 1860, nur ist der Zwischenraum zwischen der Werthangabe u. dem Worte „Cents“ viel kleiner, f. D., w. P. gez. 13.

28.	One (1) Cent	schwarz	0 20	—
29.	Two (2) Cents	orange	—	0 20
30.	VIII „	roth	—	0 50
31.	XII „	lilagrau	—	0 40

1863. August. Segelschiff im Kreise, Ecken verziert, oben „B. Guiana“ unten Werthangabe, Jahreszahl in den 4 Ecken vertheilt, f. D., w. P. gez. 12¹/₂.

32.	VI Cents	blau (662)	*1 60	0 40
33.	XXIV „	grün	—	0 40
34.	XLVIII „	rosa	—	*0 80

NB. Die auf einzelnen Marken dieser Em. hin und wieder vorkommenden Buchstaben als W. sind von der Firma der Papier Fabrik herrührend.

1869. Typus der Emiss. 1860—1862/63 u. 1863 August, f. D., w. P., gross gez. 10.

35.	One (1) Cent	schwarz (v. J. 1862)	0 20	—
36.	Two (2) Cents	orange (v. J. 1862)	—	0 15
37.	Four (4) Cents	blau (v. J. 1860)	—	0 20
38.	VI Cents	blau (v. J. 1863)	—	—
39.	VIII „	roth (v. J. 1862)	—	0 25
40.	XII „	graulila (v. J. 1860)	—	—
41.	XII „	lilagrau (v. J. 1862)	—	—
42.	XXIV „	grün (v. J. 1863)	—	0 30
43.	XLVIII „	rosa (v. J. 1863)	—	—

1875. Octobr. Typus der vorstehenden Emission, f. D., w. P., ganz kleine Zähnung 15.

44.	One (1) Cent	schwarz (v. J. 1862)	0 20	—
45.	Two (2) Cents	orange (v. J. 1862)	—	0 15
46.	Four (4) Cents	blau (v. J. 1860)	—	0 20
47.	VI „	blau (v. J. 1863)	—	—

48. VIII Cents roth (de 1862) — —
 49. XXIV „ grün (de 1863) — —

NB Die auf einzelnen Marken (namentlich XII cents) ab u. zu vorkommende grosse Ziffer 5 — gewöhnlich in roth — ist nur ein Annullirungs Stempel.

1876. Juli. Segelschiff im ausgebogten Rechteck mit Umschrift. In-
 schrift oben: „Postage“, links „British“, rechts „Guiana“,
 Werthangabe in Zahlen unten, f. Dr., w. P., gez. 14.
 (W.: Krone und CC.)

- | | | | |
|-----|-------------------------------|------|------|
| 50. | 1 Cent grauschwarz | 0 15 | — |
| 51. | 2 Cents orange (668) | — | 0 10 |
| 52. | 4 „ blau | — | 0 15 |
| 53. | 6 „ braun | — | 0 15 |
| 54. | 8 „ carmin | — | 0 15 |
| 55. | 12 „ violet | — | — |
| 56. | 24 „ grün | — | 0 20 |
| 57. | 48 „ braunroth (Octobr. 1880) | — | 0 30 |
| 58. | 96 „ gelbbraun | — | — |

1878. Juli. Provisor. Ausgabe. Die Marken der Em. 1863—1876
 mit senkrechtem oder senkrechtem u. wagerechtem,
 starkem, schwarzen Striche versehen u. als 1 resp.
 2 Cents Marke verwendet, f. D., verschiedene Z.

- | | | | |
|-----|----------------------------|---|---|
| 59. | 1 Cent blau (M. No. 47) | — | — |
| 60. | 1 „ braun (M. No. 53) | — | — |
| 61. | 1 „ schwarz (M. No. 84) | — | — |
| 62. | 1 „ rosa (M. No. 87) | — | — |
| 63. | 1 „ graugrün (M. No. 90) | — | — |
| 64. | 2 Cents orange (M. No. 91) | — | — |
| 65. | 1 Cent blau (M. No. 92) | — | — |
| 66. | 1 „ braun (M. No. 93) | — | — |
| 67. | 1 „ carmin (M. No. 94.) | — | — |

1881. December. Prov. Ausgabe. Marke 58 der Em. 1876 mit
 schwarzem Aufdruck versehen unter Annullirung des
 alten Werthes, f. D., w. P., gez. 14. (W. Krone u. C.C.)

- | | | | |
|-----|-------------------------------|-------|---|
| 68. | 1 (Cent) schwarz u. gelbbraun | *1 50 | — |
| 69. | 2 (Cents) „ „ (664) | *2 00 | — |

NB. Bei No. 69 kommt die Ziffer 2 in 2 Typen vor „2^a“ und „2^b“.

1882. Januar. Provisor. Ausgabe. Die Marke der Em. 1869 No. 43
 u. die Marken der Em. 1876 mit schwarzem Aufdruck
 versehen, unter Annullirung des alten Werthes, f. D.,
 w. P., gez. 10 resp. 14. (W. bei der Em. 1876 Krone
 und C.C.)

- | | | | |
|-----|---|---|---|
| 70. | 1 (Cent) schwarz und rosa (M. No. 43) (665) | — | — |
| 71. | 1 (Cent) schwarz u. braunroth (M. No. 57) | — | — |
| 72. | 1 (Cent) schwarz und lila (M. No. 95) | — | — |
| 73. | 2 (Cents) schwarz u. lila (M. No. 95) | — | — |
| 74. | 2 (Cents) schwarz u. grün (M. No. 96) | — | — |

NB Auch bei dieser Emission kommt sowohl No. 73 als 74 in den sub No. 69
 genannten beiden Typen der Ziffer „2“ vor.

1882. Januar.	Aushilfs-Marken, im Lande gefertigt. Schiff nach rechts segelnd im Viereck. Jahreszahl in den 4 Ecken vertheilt. 12 Typen in der Schrift u. Zeichnung (2 u. 3 Masten). Mit „Specimen“ schräg von unten links nach oben rechts durchlocht, schw. D., f. P., gez. 12. 12 Typen.		
	75.	1 Cent roth (2 Masten) (666)	— —
	76.	1 Cent roth (3 Masten)	— —
	77.	2 Cents gelb (2 Masten)	— —
	78.	2 Cents gelb (3 Masten) (667)	— —
1882. August.	Typus der Marken Em. 1876, f. D., w. P., gez. 14. (W. Krone und C.A.)		
	79.	1 Cent grauschwarz	0 15 —
	80.	2 Cents orange	— 0 15
	81.	4 „ blau	— 0 20
	82.	8 „ carmin	— —
	83.	24 „ grün	— —

Dienstmarken.

1875.	Typus der Em. 1869, f. Dr., w. P., gez. 10, mit Aufdruck des Wortes „Official“		
	84.	1 Cent schwarz, Aufdr. roth	— —
	85.	2 Cents gelborange, Aufdr. schwarz	— —
	86.	4 „ blau	— —
	87.	8 „ rosa	— —
	88.	12 „ lila	— —
	89.	24 „ grün	— —
1876.	Typus der Em. 1876, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone u. CC.) Aufdruck wie oben in schwarz.		
	90.	1 Cent graugrün (668)	— 0 40
	91.	2 Cents orange	— 0 40
	92.	4 „ blau	— —
	93.	6 „ braun	— —
	94.	8 „ carmin	— —
	95.	12 „ lila	— —
	96.	24 „ grün	— —

Registrations-Couverté.

1881. Juli.	Kopf der Königin nach links en relief im Kreise, auf glatter Verschlussklappe. Inschrift: „Registration Fee“ und Werthangabe. Auf der Vorderseite 3 Inschrifts Linien und □, für den Namen etc. des Absenders, f. Dr., w. bl. Leinw. P. 4 Formate: 153×95 — 204×125 — 255×178 und 295×152.		
	97.	Four (4) Cents ziegelroth (669)	*0 90 —

Postkarte.

1879. Juni. Welt Post-Card. Typus der Marken 1876, f. Dr.,
ch. Cart., ohne Umrandung. 140×88.
98. 3 Cents carmin (670) 0 45 —

Guinea.

Portugiesische Besizung.

Marken.

1880. Juli. Die Cap Verdeschen Marken (Em. 1877—81) mit schwarzem
Aufdruck „Guiné“, f. Dr., w. P., gez. 13.
- | | | | | |
|----|-----|----------------------|---|------|
| 1. | 10 | Reis orangegeb (671) | — | — |
| 2. | 20 | „ braungelb | — | — |
| 3. | 25 | „ carminrosa | — | 1 50 |
| 4. | 40 | „ blau | — | — |
| 5. | 50 | „ grün (672) | — | — |
| 6. | 50 | „ blau (1881) | — | — |
| 7. | 100 | „ violet | — | — |
| 8. | 200 | „ orangeroth | — | — |
| 9. | 300 | „ braun | — | — |

NR. Von dem Aufdruck „Guiné“ existiren mehrere Typen.

Hamburg.

Freie Stadt.

Marken.

(Sämmtliche Marken und Couverte f. D. auf w. P.)

1859. 1. Januar. Werthziffer a. d. Wappen, Name im Bande. (W.:
Schlangenlinien.)
- | | | | | |
|----|-----|-------------------------|-------|---|
| 1. | 1/2 | Schilling schwarz (673) | 0 30 | — |
| 2. | 1 | „ braun | 0 50 | — |
| 3. | 2 | „ roth | 0 50 | — |
| 4. | 3 | „ blau | *1 00 | — |
| 5. | 4 | „ grün | 0 50 | — |
| 6. | 7 | „ orange | *1 50 | — |
| 7. | 9 | „ gelb | *1 80 | — |
1864. 1. April. Desgleichen. (W.: wie oben.)

	8.	1 ¹ / ₄	Schilling violet (674)	0 10	—
	9.	1 ¹ / ₄	" grau	0 10	—
	10.	2 ¹ / ₂	" gelbgrün(Name nicht im Bande)(675)	0 10	—
	11.	2 ¹ / ₂	" dunkelgrün (do.)	0 10	—
	Desgleichen, ohne Wasserzeichen.				
	12.	2 ¹ / ₂	Schilling grün	—	—
	13.	2 ¹ / ₂	" grün, gez. 13 ¹ / ₂ .	—	—
1864.	1. Oct.		Desgleichen, gez. 13 ¹ / ₂ . (W.: wie oben.)		
	14.	1 ¹ / ₂	Schilling schwarz	0 10	0 08
	15.	1	" braun	0 10	0 10
	16.	2	" roth	0 10	0 10
	17.	3	" blau, 1865	*0 60	—
	18.	4	" grün	0 10	0 10
	19.	7	" orange	*1 30	—
	20.	9	" gelb	0 30	—
1865/67.	Die Marken der ersteren Ausgabe 1864, gez. 13 ¹ / ₂ . (W.: wie oben.)				
	21.	1 ¹ / ₄	Schilling violet	0 10	0 10
	22.	2 ¹ / ₂	" grün (Typus 1859) Name im Bande (676)	0 10	—
	23.	2 ¹ / ₂	" grün (Typus 1864) Name nicht im Bande	0 10	—
	24.	7	" lila (Typus wie Nr. 19.)		
			15. Febr. 65.	0 20	—

NB. No. 10 giebt es in ganz verwischtem ölligen Druck, No. 8, 9, 21 in unzähligen Nuancen. — Auf dem Markenbogenrande haben Hamburgs Marken als W. das Hamburger Wappen und es sind Fälle bekannt, wo Theile dieses Wappens auch auf den Marken selbst bemerkt wurden, was bei schieferm Auflegen des Bogens leicht möglich wird.

1866.	5. April.	Desgleichen, im Achteck, weiss en relief, mit ausgefüllten Ecken, durchst.				
	25.	1 ¹ / ₄	Schilling violet (677)	—	0 10	
	Desgleichen, ohne ausgefüllte Ecken.					
	26.	1 ¹ / ₂	Schilling rosa (678)	0 10	0 10	

Retour-Marke.

1860. Retour-Marke des f. Thurn u. Tax. O. P. A. Hamburg: vide unter f. Thurn u. Taxis'sches Post-Gebiet No. 48.

Couverté

1866.	April.	Typus der Marke No. 20. achteckig, schwz. Ueberdr. rechts. Werthangabe: Schilling u. Schillinge. 148×85.			
	27.	1 ¹ / ₂	Schilling schwarz (679)	0 10	—
	28.	1 ¹ / ₄	" violet	0 15	—
	29.	1 ¹ / ₂	" rosa	0 10	—
	30.	2	" orange	0 10	—
	31.	3	" blau (im Ueberdruck Schillinge)	0 10	—
	32.	4	" grün (" " ")	0 10	—
	33.	7	" lila (" " ")	0 20	—

1867. Desgleichen. (W.: auf dem Avers grosses Wappen.) Werthangabe: Schilling. 148×85.

34.	$\frac{1}{2}$	Schilling	schwarz	0 30	—
35.	2	"	orange	0 30	—
36.	3	"	blau	0 40	—
37.	4	"	grün	0 40	—

NB. Die Wasserzeichen kommen öfter schief oder auf der Seite des Couverts gedruckt vor; No. 34 auch mit verkehrtem Wasserzeichen.

Retourcouvert.

1866. Typendruck, schw. D., grauw. stark. P., geschweifte Patte. Vorderseite links oben: „pro sch Porto“, darunter „An“, rechts unten „in“, unten links: „Hierin ein unbestellbarer Brief.“ Rückseitig auf der Patte: „Der einliegende Brief, welcher nicht hat bestellt werden können etc.“ und darunter: „Commission der Hamburgischen Postverwaltung zur Eröffnung unbestellbarer Briefe“; auf der Mitte der Patte ein runder Stempel schw. en rel. mit Inschrift: „Commission zur Eröffnung unbestellbarer Briefe.“ Ohne Markenstempel, in 3 verschiedenen Grössen.
38. grauweiss — —

Postanweisungskarten.

1866. März. Typus der Couverte Nr. 31 und 32 auf blauem P. 170×110.

39.	3	Schilling	hellblau (dunkelblau) (680)	0 50	—
40.	4	"	grün (dunkelgrün)	0 40	—

NB. Auch Post-Anweisungskarten ohne eingepprägten Werthstempel auf blau u. graublauem Carton in ziemlich derselben Grösse waren z. Z. für Hamburg im Verkehr.

Hamburg-Amerikanische Dampfschiffahrt.

(West Indische Linie.)

1876. Wappen im Kreise en relief, darüber Inschrift: „Hamburg-American-Packet-Company“ unten: „Private Postage stamp“ und Werthangabe; f. Dr., w. P. gez. 12 $\frac{1}{2}$.
1. Ten (10) Cents; blau, gelb u. schwarz — —

Hannover.

Ehemal. Königreich.

Marken.

1850.	1. December.	Wertangabe in einem von dem Landeswappen überragten Schilde, schw. Dr., f. P. (W.: Linieneinfassung.)		
	1.	1 Gutergr. hellblau (681)	—	0 50
1851.	21. Juli.	Desgleichen, schw. Dr., f. P. (W.: Eichenkranz.)		
	2.	1 Gutergr. grün	—	0 10
	3.	$\frac{1}{30}$ Thaler hellroth (682)	—	0 12
	4.	$\frac{1}{30}$ „ dunkelrosa	—	0 12
	5.	$\frac{1}{15}$ „ blau	—	0 10
	6.	$\frac{1}{10}$ „ gelb	—	0 25
	7.	$\frac{1}{10}$ „ orange	—	0 25
1854.		Desgleichen, schw. Dr., f. P., farb. weit genetzter Grund.		
	8.	1 Gutergr. grün (683)	—	0 10
	9.	$\frac{1}{30}$ Thaler rosa	—	0 20
	10.	$\frac{1}{15}$ „ blau	—	0 30
	11.	$\frac{1}{10}$ „ gelb	—	0 30
	12.	$\frac{1}{10}$ „ orange	—	0 50
1855.		Desgleichen, schw. Dr., f. P., farbig enggenetzter Grund.		
	13.	$\frac{1}{10}$ Thaler orangegelb	—	—
1853.	15. April.	Werthziffer und Krone im Oval, f. Dr., w. P. (W. Eichenkranz.)		
	14.	3 Pfennige ($\frac{1}{3}$ Sgr.) roth (684)	0 20	—
1856.		Desgleichen. Mit weitem grauen Netzwerk, ohne W.		
	15.	3 Pfennige ($\frac{1}{3}$ Sgr.) roth	—	—
1859.		Desgleichen, nicht genetzt, ohne W.		
	16.	3 Pfennige ($\frac{1}{3}$ Sgr.) roth (685)	—	0 40
1859.	1. Mai.	Kopf des Königs Georgs V. im Kreise, f. Dr., w. P.		
	17.	1 Gros hen rosa (hell und dunkel) (686)	—	0 08
	18.	2 „ blau („ „ „)	—	0 15
	19.	3 „ gelb	—	0 25
	20.	3 „ hellbraun (1861)	—	0 10
	21.	10 „ grün (1861)	*3 75	—
1860.	1. April.	Posthorn mit Krone, f. Dr., w. P.		
	22.	$\frac{1}{2}$ Groschen schwarz (687)	0 20	—
1864.	1. Jan.	Typus der Marke No. 14. f. Dr., w. P.		
	23.	3 Pfennige ($\frac{3}{10}$ Sgr.) grün	—	0 20
		Desgleichen, durchst.		
	24.	3 Pfennige ($\frac{3}{10}$ Sgr.) grün	—	0 20
1864—65.		Typus der Marke mit Georg V. Em. 1859, f. D., w. P., durchst.		
	25.	1 Groschen rosa	—	0 08
	26.	2 „ blau	—	0 20
	27.	3 „ hellbraun	—	0 20

Typus der Marke No. 22 durchst.

28. $\frac{1}{2}$ Groschen schwarz

*0 75 —

NB. Verschiedene der Markenausgaben Hannovers trifft man mit weisser und rosa Gummirung.

Stadtpost-Couverts.

1849. 15. Mai. Halber Bogen Papier in Briefform gebrochen, auf der Vorderseite links unten „Bestellgeld frei“, auf der Rückseite verschiedene Bemerkungen über Verwendung und Preis des Couverts, f. Dr., gelbweissl. P. 328×203.

29. (3 Pfennige) schwarz — —

Desgleichen, f. Dr., mattbläul. P.

30. (3 Pfennige) schwarz — —

NB. Als seltene Variante ist dieses Couvert auf mattrothgelbl. Papier zu verzeichnen.

1850. 16. Dec. 1. Ausgabe. Auf der Vorderseite in jeder Ecke ein Posthorn, verbunden durch Vignetteneinfassung, schw. Druck auf gelbem Papier. In der linken untern Ecke kleiner runder Handstempel: „Bestellgeld frei“ in blau. Auf der Rückseite Notizen wie oben. Dutzendpreis 4 Gutegr. 340×210.

31. (4 Pfennige) schwarz u. blau (688) *7 50 —

1857. 2. Ausgabe. Typus des Couverts Nr. 31 ohne Arabesken auf der Rückseite, schw. Dr., hellgelberes feineres P. Dutzendpreis 3 Gutegr. 322×197.

32. (3 Pfennige) schwarz u. blau — —

NB. Das mit No. 31 bezeichnete Couvert 1850 hat ein grösseres Feld zum Eintragen der Adresse, auch Arabesken auf der Rückseite und der Dutzendpreis der Couverts ist mit 4 Gr. angegeben. Die Couverts No 31—32 wurden 1869 für englische Firmen officiell neugedruckt. Aus dieser Zeit kommt eine Variante von No. 32 auf weissem Pap. die öfter als Rarität ausgetoten wird, aber nur ein Probdruck war, vor.

1858. 16. Decbr. Kleeblatt im Kreis, f. Dr., en relief, gelb Papier. Umschrift: „Bestellgeld frei“. Auf der Rückseite Notizen über Verwendung. Stempel auf der Adresseite oben links. 148×84.

33. ($\frac{1}{2}$ Groschen) grün (689) — —

1861. 1. Oct. Pferd im Kreis, f. Dr., en relief, chm. P., Stempel links auf der Vorderseite. Notizen auf der Rückseite. 148×84.

34. ($\frac{1}{2}$ Groschen) grün (690) — —

Desgleichen, Stempel rechts oben. Notizen rückseitig. 148×84.

35. ($\frac{1}{2}$ Groschen) grün — —

Couverts

für das ganze Hannoveranische Gebiet.

1857. 15. April. Kopf König Georg V. im Oval, weiss en relief, f. D., w. P., grüner Ueberdruck links. (In zwei Formaten.) 147×84 u. 150×115.

36. 1 Gutegr. grün (691) — 1 50

	37.	1	Silbergr. rosa (692)	—	—
	38.	2	" blau	—	—
	39.	3	" gelb	—	—
1858.	1. Oct.		Desgleichen, Werthziffer links und rechts, f. D., w. P. 147×84.		
	40.	1	Groschen rosa (698)	—	0 15
	41.	2	" blau	—	1 00
	42.	3	" gelb	—	—
	43.	3	" hellbraun (1. Mai 63)	—	1 00
1861.	20. Nov.		Desgleichen, Ueberdruck rechts, f. Dr., w. P. 147×84.		
	44.	1	Groschen rosa	—	0 25
	45.	2	" blau	—	—
	46.	3	" hellbraun	—	—

NB. Von sämtlichen Post-Couverten giebt es Neudrucke und Differenzen in der Gummirung (die theils nur die Zunge, theils $\frac{3}{4}$ der Klappe einnimmt). Die I. Em. 1857 hat nur die kurze Gummirung auf der Klappenspitze.

Retourcouverte.

1860. Inschrift weiss auf farb. Grunde im Kreise auf der Klappe, diverse Inschr. auf der Couvertrückseite, schw. Dr., w. P. in 3 Grössen.

47. schwarz — —

NB. Auch auf blau. Papier soll es Retourcouverte gegeben haben in ähnlicher Ausführung wie No. 47.

Post-Anweisungen.

1865. Typus der Marken 1864, Inschrift etc. schw. Dr., farbiges Cart.-Pap. 172×123.

48. 1 Groschen schwarz auf rosa — —

49. 2 " blau — —

NB. Von vorstehenden beiden Post-Anweisungen giebt es bezüglich des Drucks auf der Rückseite 2 Varietäten.

Hayti.

Republik.

Marken.

1881. Juli. Republikanischer Kopf im Kreise nach links mit Inschrift: „République d'Haiti Poste“, f. Dr., mattgefärbtes P.

1.	1	Cent.	ziegelroth auf gelbl. (694)	0 15	—
2.	2	"	violet auf lila	0 25	—
3.	3	"	braun auf gelbl.	0 35	0 25
4.	5	"	grün auf grünl.	0 50	0 30
5.	7	"	blau auf bläul.	0 75	0 30
6.	20	"	rothbraun auf gelbl.	*1 60	0 45

1882.	August.	Desgleichen, f. D., mattgef. P., gez. 13.		
	7.	1 Cent. ziegelroth auf gelbl.	—	—
	8.	2 „ violet auf lila	—	—
	9.	3 „ braun auf gelbl.	—	—
	10.	5 „ grün auf grünl.	—	0 30
	11.	7 „ blau auf blaul.	—	—
	12.	20 „ rothbraun auf gelbl.	—	—

Postkarten.

1882.	Ohne eingedruckten Werthstempel. Inschrift in roth: „Carte Postale“ und darunter: „Ce côté est réservé exclusivement à l'adresse“, w. Cart. 122×78.		
	13. roth auf weiss	—	—
1882.	Desgleichen, Inschrift in roth. Ausser der oben angegebenen noch die Bezeichnung: „Administration des Postes d'Haiti“, w. Cart. 122×78.		
	14. roth auf weiss.	—	—

Heiderabad.

Souveräner Staat auf dem Plateau von Dekau.

Marken.

1866.	Für Localbriefe von Koorshedjah. Orientalische Charactere und Signatur des Nawabs, ähnlich den Marken von Kaschmir, liegendes Viereck, f. Dr., rohe Ausführung.		
	1. 1 Anna schwarz auf blassgrünl. P. (695)	—	—
	2. 1 „ „ lila	—	—
	NB. Die Abbildung dieser seltenen Marke, sowie einen ausführlichen Artikel über die Marken des Landes brachte das <i>Illustr. Briefm. Journal</i> 1876, S. 71.		
1866.	Desgleichen, grösseres Format, für den ganzen Staat, liegendes Viereck, saubere Ausführung. Inschrift zu deutsch: „Gouvernement des Nizam. Jahr 1283 der Hegira“, f. Dr., w. P., gez. 12.		
	3. 1 Anna olivengrün (696)	0 90	—
	NB. Diese Marke soll auch ungezähnt vorkommen.		
1870.	Aehnlich, im Viereck mit Inschrift in persischen und englischen Lettern, oben: „Post Stamp“, unten links Werthangabe, f. Dr., w. glatt. und gerippt. P., gez. 12. Untergrund weiss. (240 Typen.)		
	4. $\frac{1}{2}$ Anna braun (N.: hellbraun) (697)	*2 50	—
	5. 2 Annas grün	1 50	—
1871/72.	Aehnlich, Charactere im Kreis, oben im Bogen auf w. Grunde Inschrift: „Post Stamp“, unten dasselbe in persischen Lettern, f. Dr., w. P., gez. 12. Untergrund liniirt.		

	6.	$\frac{1}{2}$	Anna rothbraun (698)	0 20	—
	7.	1	„ schwarzbraun	0 35	—
	8.	2	Annas grün (N.: hellgrün)	0 80	—
	9.	3	„ braun (N.: gelbbraun)	*1 00	—
	10.	4	„ lilagrau	*1 20	—
	11.	8	„ dunkelbraun	*2 00	—
	12.	12	„ grünblau	*2 50	—
1880.	October.		Typus der Em. 1870, f. Dr., w. P., gez. 12.		
	13.	$\frac{1}{2}$	Anna rothorange	*1 50	—
1880.	Novbr.		Typus der Emiss. 1871/72, f. D., bläul. geripptes F., gez. 12.		
	14.	$\frac{1}{2}$	Anna rothbraun	0 20	—
	15.	1	„ graubraun	0 35	—
	16.	2	Annas grün	—	—
	17.	3	„ braun	—	—
	18.	4	„ lilagrau	—	—
	19.	8	„ dunkelbraun	—	—
	20.	12	„ grünblau	—	—

Dienst-Marken.

1866.			Typus der Marke No. 3 mit rothem Aufdruck: „Surkari“; Deutsch: „Dienst“, in indischen Schriftzeichen, f. Dr., w. P., gez. 12.		
	21.	1	Anna roth und olivengrün	—	—
1870.			Typus der Marken Emiss. 1870, mit schwarzem Aufdruck: „Surkari“, f. Dr., w. P., gez. 12.		
	22.	$\frac{1}{2}$	Anna schwarz und braun	—	—
	23.	2	Annas schwarz und grün	—	—
1872.			Typus der Marken Emiss. 1871/72, mit demselben Aufdruck in schwarz und roth, f. Dr., w. P., gez. 12.		
	24.	$\frac{1}{2}$	Anna schwarz resp. roth u. rothbraun	—	—
	25.	1	„ „ „ „ „ schwarzbraun	—	—
	26.	2	Annas „ „ „ „ grün	—	—
	27.	3	„ „ „ „ „ braun	—	—
	28.	4	„ „ „ „ „ lilagrau	—	—
	29.	8	„ „ „ „ „ dunkelbraun	—	—
	30.	12	„ „ „ „ „ grünblau	—	—

Couverté.

1878.			Stempel im liegenden Oval mit Inschrift oben: „Post Stamp“; darunter Indische Schriftzeichen; Werthangabe in 2 Sprachen, f. Dr., w. P. 13 ⁸ < 80.		
	31.	$\frac{1}{2}$	Anna braunroth (699)	0 40	—
	32.	1	„ dunkelbraun	0 70	—
	33.	4 $\frac{1}{2}$	Annas graugrün	1 45	—
	34.	5	„ graubraun (1880)	1 70	—

NB Diese Couverté existiren in ziemlich derselben Grösse auf diversen Papierfarben als: gelb, grün, blau, roth u. w.

1882. April. Typus des Couverts No. 31, mit Trocken-Stempel: „H. The Nizam's Government“ auf der Verschlussklappe, f. Dr., w. P. 138×80.

35. 1/2 Anna braunroth — —

Postkarte.

1880. October. Typus des Couvert-Stempels No. 31, ohne jeglichen Aufdruck und ohne Umrandung, f. Dr., stark. w. Cart. 113×78.

36. 1/2 Anna braunroth — —

St. Helena.

Britische Besizung.

Marken.

1856. Kopf der Königin im Kreise, Name oben, f. Dr., w. P. (W. Stern.)

1. Six (6) Pence blau, ungezähnt (700) — —

2. Six (6) „ „ „ gez. 12, 14, 15. — —

1863. Sept. Derselbe Typus, mit schw. Aufdr. des neuen Werthes, f. Dr., w. P. (W.: Krone und CC.)

3. One (1) Penny braunroth (701) — —

4. Four (4) Pence roth — —

1863. Dezbr. Desgleichen, Marke No. 3 mit mehr auseinander gehaltenem Aufdruck, f. Dr., w. P. (W.: wie oben.)

5. One (1) Penny braunroth — —

1864. Desgleichen, gez. 13, f. Dr., w. P. (W.: Krone und CC.)

6. One (1) Penny carmin 0 20 —

7. Four (4) Pence rosa 0 90 —

8. One (1) Shilling grün — 0 45

1868. Desgleichen, gez. 13, f. Dr., w. P. (W.: wie oben.)

9. Two (2) Pence gelb 0 45 —

10. Three (3) „ violet 0 85 —

11. Five (5) Shillings orange — —

NB. Es existirt eine 6 Pence rosa ohne Aufdruck „Four Pence“ — Fehldruck. — Die Marken St. Helena's sind vorzüglich nachgeahmt worden, doch fehlt den Fälschungen das Wasserzeichen.

1871. Desgleichen, mit Aufdruck in grösseren Buchstaben, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: wie oben.)

12. One (1) Penny carmin — —

13. Two (2) Pence gelb — —

14. Four (4) Pence carmin — —

15. One (1) Shilling grün — —

1873. Typus der Marke No. 2, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone u. CC.)

16. Six (6) Pence hellblau — —

Helgoland.

Englische Besetzung.

Marken.

1867.	April.	Kopf der Königin nach links, weiss en relief, Name links und rechts, „Schilling“ oben und unten, Druck in den Landesfarben, f. Dr., w. P., durchstochen.		
	1.	$\frac{1}{2}$ Schilling grün und roth (702)	0 15	—
	2.	1 „ roth und grün	0 15	—
	3.	2 „ grün und roth	0 15	—
	4.	6 „ roth und grün	0 20	—
1868.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 14.			
	5.	$\frac{1}{2}$ Schilling hellgrün und roth	0 10	—
	6.	1 „ roth und hellgrün	0 10	—
1873.	12. August.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 14.		
	7.	$\frac{1}{4}$ Schilling, Oval rosa, Rand grün (1874)	0 10	—
	8.	$\frac{1}{4}$ „ „ grün, „ hellroth	0 10	—
	9.	$\frac{3}{4}$ „ „ roth, „ grün u. roth	0 10	—
	10.	$1\frac{1}{2}$ „ „ roth, „ grün	0 10	—
NB. No. 7 verdankt ihre Existenz einem in der Staatsdruckerei zu Berlin vorgekommenen Druckfehler.				
1875.	Januar.	Victoria nach links im grossen Oval, Name oben, Werthziffer in deutscher und englischer Währung an den Seiten, Werthangabe ebenso unten, f. Dr., w. P., gez. 14.		
	11.	1 Farthing = 1 Pfennig, Oval grün, Inschrift und Rand roth, Werthzeichen weiss (703)	0 06	—
	12.	2 Farthings = 2 Pfennig, Oval roth, Inschrift und Rand grün, Werthzeichen weiss	0 08	—
	13.	3 Farthings = 5 Pfennig, Oval grün, Inschrift und Rand grün, Werthzeichen roth	0 15	—
	14.	$1\frac{1}{2}$ Pence = 10 Pfennig, Oval roth, Inschrift und Rand grün, Werthzeichen grün	0 20	—
	15.	3 Pence = 25 Pfennig, Oval grün, Inschrift und Rand roth, Werthzeichen weiss	0 40	—
	16.	6 Pence = 50 Pfennig, Oval roth, Inschrift und Rand grün, Werthzeichen weiss	0 75	—
1876.	Juni.	Wappen mit Krone im Oval, oben „Heligoland“, unten Werthangabe, links und rechts Werthziffern, gefüllte Ecken. Das Wappen trägt die Landesfarben grün, roth, weiss; Krone gelb auf weissem Grunde, Umrandung gelb, f. D., w. P., gez. 14.		

- | | | | | |
|-------|---------|--|------|---|
| | 17. | 2 $\frac{1}{2}$ Farthings = 3 Pfennig grün (704) | 0 08 | — |
| | 18. | 2 $\frac{1}{2}$ Pence = 20 Pfennig carminroth | 0 40 | — |
| 1879. | August. | Werthziffer „1“ von einem Bande umschlungen, Name oben, f. Dr., w. P., gezähnt 14. | | |
| | 19. | 1 Sh. = 1 Mark schwarz, roth u. grün (705) | — | — |
| 1879. | August. | Werthziffer „5“ im Oval mit Krone (gelb), Name unten, f. Dr., w. P., gez. 14. | | |
| | 20. | 5 Sh. = 5 Mark schwarz, roth u. grün (706) | — | — |

Couverté.

- | | | | | |
|-------|---------|---|------|---|
| 1875. | Januar. | Typus der Marke No. 14, f. Dr., w. P., ohne Ueberdruck. 148×85. | | |
| | 21. | 1 $\frac{1}{2}$ Pence = 10 Pfennig roth (707) | 0 10 | — |
| 1879. | Juni. | Prov. Ausg. Das Couvert No. 21 mit schwarzem Aufdruck der neuen Werthangabe; und Hinzufügung eines schwarzen Aufdrucks: „Union postale universelle Heligoland“ in 2 Sprachen, f. Dr., w. P. 148×85. | | |
| | 22. | 2 $\frac{1}{2}$ Pence = 20 Pfennig roth u. schwarz (708) | 0 50 | — |

Streifbänder.

- | | | | | |
|-------|--------|--|------|---|
| 1878. | April. | Wappen mit Krone, darüber Name, darunter im Bande Werthangabe, f. Dr., w. P. 350×72. | | |
| | 23. | 2 Farthings = 3 Pfennig grün (709) | 0 10 | — |
| | 24. | 3 „ = 5 „ violet | 0 10 | — |
| | 25. | 1 $\frac{1}{2}$ Pence = 10 „ blau | 0 10 | — |

Postkarten.

- | | | | | |
|---|--------------|--|------|---|
| 1873. | Sept. | Ohne Marke. Wappen und Inschrift: „Heligoland-Post-Office“, schw. Dr., f. Cartonpapier mit 6 Adresslinien. 144×89. | | |
| | 26. | bräunlich (Vier Typen.) | 0 20 | — |
| 1874. | Desgleichen, | vier Adresslinien, s. Dr., f. C. 144×87. | | |
| | 27. | hellbraun | 0 20 | — |
| 1874. | Desgleichen, | mit Rand-Einfassung, s. Dr., f. C. 144×87. | | |
| | 28. | grau | 0 20 | — |
| | 29. | chamois | 0 20 | — |
| NB. Von No. 29 giebt es drei Varietäten (Inschrift im Markenraume betr.) | | | | |
| 1875. | April. | Victoria nach links im Oval, oben Name des Landes, unten Werthangabe, Werthziffern (englische und deutsche Währung) links und rechts. Stempel rechts oben auf der Karte „en relief“, f. D., hellcham. C. 140×89. | | |
| | 30. | 3 Farthings = 5 Pfennig grün (710) | 0 10 | — |
| 1876. | 1. Sept. | Mit bezahlter Antwort. Derselbe Typus, Format etwas länger, Aufschrift: The reserve card is for the answer = die angebogene Karte ist für die Antwort bestimmt. f. Dr., hellchamois C. 147×89. | | |
| | 31. | 3 + 3 Farthings = 5 + 5 Pfennig grün | 0 20 | — |

1878. April. Wappen mit Krone, darunter fliegendes Band mit Werth-
angabe, schw. Dr., w. C. 147×95.
32. 5 Farthings = 10 Pfennig schwarz (711) — —
1879. Juli. Provisor. Welt Post Carte. Carte No. 30 mit schw.
Aufdruck der neuen Werthangabe und Hinzufügung des
schwarzen Aufdrucks; „Union postale universelle“, f. Dr.,
hellcham. Cart. 147×89.
33. 1½ Pence = 10 Pfennig grün u. schwarz (712) — —
Desgleichen, mit bezahlter Antwort. Welt Post Carte. Carte
No. 31 mit demselben Aufdruck wie No. 33 versehen, f.
Dr., hellcham. C. 147×95.
34. 1½ + 1½ Pence = 10 + 10 Pfennig grün
u. schwarz — —
1879. August. Welt Post Carte. Typus der Carte No. 32, nur ist
die Umrandung oben mit der Inschrift: „Union Postale
universelle“ versehen, f. Dr., w. C. 140×94.
35. 5 Farthings = 10 Pfennig schwarz (713) 0 20 —
1880. Juli. Desgleichen. Welt Post Carte mit bezahlter Antwort
f. Dr., w. C. 140×94.
36. 5 + 5 Farthings = 10 + 10 Pfennig schwarz 0 35 —

NB. Die im Handel vorkommenden Carten mit 2 oder 3 eingedruckten Werth-
stempeln entbehren jeglichen Sammelwerthes. Sie sind Speculationsproducte eines
Hamburger Briefm. Händlers, der die Platten resp Stempel käuflich erworben hat.
Dasselbe gibt von Streifhändlern dieses Landes mit 2 Werthstempeln, sowie von solchen
die andern Farben als die sub 23—25 angegebenen, aufweisen. Ebenso sind unge-
zähnt vorkommende Marken der I. Emission Schwindelprodukte.

Postanweisungen.

1873. Ohne Marke, mit Wappen oben in der Mitte etc., schw. Dr.,
f. C. 170×111.
37. hellblau, 3 Typen 0 10 —
1875. Desgleichen, schw. Dr., f. C. 180×119.
38. rosa 0 10 —

Holländisch-Guiana.

(siehe: Surinam.)

Honduras.

Republik.

Marken.

1865.	Wappen im Oval, Name und „Correos“ oben, Werthziffer in den vier Ecken, schw. Dr., f. P.		
	1. Dos (2) Reales blaugrün (714)	—	*2 00
	2. Dos (2) „ „ roth	—	*1 00
NB. No. 1 ist für inländische, No. 2 für auswärtige Correspondenzen bestimmt.			
1878.	Prov. Ausgabe. Desgleichen mit farbigem Aufdruck des neuen Werthes, s. Dr., f. P.		
	3. Por un (1) real schwarz auf 2 Reales grün	—	—
	4. Un (1) real „ „ 2 „ grün	—	—
	5. Medio (1/2) real roth auf 2 Reales grün (715)	—	—
	6. Un (1) real blau auf 2 Reales roth	—	—
	7. Dos (2) reales blau auf 2 Reales roth	—	—
1878.	April. Bild des Generals Morazon n. l. im Oval, Name oben, f. Dr., w. P., gez. 13.		
	8. 1 Centavo violet (716)	0 15	—
	9. 2 Centavos braun	0 20	—
	10. 1/2 Real schwarz	0 55	0 30
	11. 1 „ grün	0 95	0 55
	12. 2 Reales blau	1 20	0 85
	13. 4 „ ziegelroth	2 00	1 00
	14. 1 Peso goldgelb	*5 50	2 25

Postkarten.

1882.	Januar. Typus der Marken Emiss. April 1878 mit Aufschrift: „Interior“, ohne Umrandung, f. Dr., ch. C. 142×90.		
	15. 2 Centavos rosaroth (717)	0 45	—
	Desgleichen, mit Antwort, f. Dr., ch. C. 142×90.		
	16. 2 + 2 Centavos rosaroth	0 70	—
1882.	Januar. Welt Post Karten. Typus der Marken Emission April 1878 mit Aufschrift: „Union postale Universelle“, ohne Umrandung, f. D., w. C. 142×90.		
	17. 3 Centavos blau	0 50	—
	Desgl. mit Antwort, f. D., w. C. 142×90.		
	18. 3+3 Centavos blau	0 75	—

Britisch Honduras.

Marken.

1865.	Kopf der Königin nach links in ovalem Gürtel mit Namen und Werthangabe, f. Dr., w. P. gez. 14.		
	1. One (1) Penny blau (718)	0 30	—
	2. Six (6) Pence carminrosa	*1 60	—
	3. One (1) Shilling grün	*2 60	—
1872.	Desgleichen, f. D., w. P. gez. 14. (W.: Krone und C.C.)		
	4. Three (3) Pence braun	0 65	—
1873.	Typus der Emission 1865, f. Dr., w. P., gezähnt 14. (W.: Krone und CC.)		
	5. One (1) Penny hellblau	0 20	—
	6. Six (6) Pence carminroth	1 20	—
	7. One (1) Shilling grün	—	0 85
1879.	October. Typus vorhergehender Emission, f. Dr., w. P. gez. 14. (W. wie oben).		
	8. Four (4) Pence violet	0 90	—
1882.	October. Derselbe Typus, f. D., w. P., gez. 14. (W.: Krone und C.A.)		
	9. Four (4) Pence violet	0 90	—

Postkarte.

1880.	Januar. Welt Post Carte. Typus der Marken; mit Inschrift: „Union Postale universelle“, f. D., ch. C. (ohne Umrandung) 122×87.		
	10. One Penny half (1½) Penny braun (719)	0 45	—

Hongkong.

Britische Besetzung.

Marken.

1862.	Kopf der Königin nach links im Viereck, Name oben, Werthangabe unten. Chinesische Schrift links und rechts, f. Dr., w. P. gez. 14.		
	1. Two (2) Cents braun (720)	0 25	—
	2. Eight (8) „ chamoisgelb	1 00	—
	3. Twelve (12) Cents blau	*1 20	—
	4. 18 Cents violet	—	—
	5. 24 „ grün	—	—
	6. 48 „ rosa	—	—
	7. 96 „ grünlichschwarz	—	—

1863—71.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone und CC.)	
	8. Four (4) Cents graublau 1863	— 0 10
	9. Six (6) „ violet	— 0 10
	10. Thirty (30) „ orangeroth „	— 0 40
	11. Two (2) „ braun 1865—68.	— 0 10
	12. Eight (8) „ goldgelb „	— 0 10
	13. Twelve (12) „ blau „	— 0 10
	14. 18 Cents violet	— —
	15. 24 „ grün „	— 0 10
	16. 48 „ carmin „	— 0 12
	17. 96 „ schwarzbraun „	— 0 20
	18. 96 „ gelbbraun „	— —
	19. Thirty (30) Cents violet 1871	— 0 12
1875.	Prov. Ausgabe. Die officiellen Stempelmarken Hongkongs, Victoria nach links im Kreise, Krone darüber, Inschrift „Stamp Duty“ und „Hongko.g.“ — Werthziffern oben, Werthangabe unten, links und rechts chinesische Schriftzeichen, f. Dr., w. P., gez. 15. (W.: Krone und CC.) als Postm. benutzt.	
	20. 2 Dollars graugrün	— *2 50
	21. 3 „ violet	— 2 00
	22. 10 „ rosa (721)	— *4 00
1876.	Prov. Ausgabe. Marke Nr. 19 mit Aufdruck des neuen Werthes „28 Cents“ in schwarz, f. Dr., w. P. gez. 14. (W.: wie oben.)	
	23. 28 Cents (auf 30 Cents) violet u. schwarz (722)	— 0 40
1877.	April. Prov. Ausg. Desgleichen, Marke Nr. 14 mit Aufdruck „16 Cents“ in schwarz, f. Dr., w. P. gez. 14. (W.: wie oben.)	
	24. 16 Cents violet und schwarz (723)	— 0 50
1877.	Mai. Typus der Emission 1862, f. Dr., w. P. gez. 14. (W.: wie oben.)	
	25. 16 Cents gelb	— 0 15
1880.	Prov. Ausg. Januar. Marke No. 14 u. 13 in schwarz mit dem neuen Werthe überdruckt, f. Dr., w. P. gez. 14. (W.: wie oben.)	
	26. 5 Cents violet u. schwarz (M. No. 14)	— —
	27. 10 „ blau u. schwarz (M. No. 13) (724)	— —
	April. Marke No. 25; in schwarz mit dem neuen Werthe überdruckt, f. Dr., w. P. gez. 14. (W.: wie oben.)	
	28. 10 Cents gelb u. schwarz	— —
1880.	April. Definitive Ausgabe. Typus der Em. 1862, f. Dr., w. P. gez. 14. (W.: wie oben.)	
	29. Two (2) Cents carmin	— 0 10
	30. Five (5) „ blau (October)	— 0 10
	31. Ten (10) „ violet „	— 0 10
	32. 48 Cents braun	— 0 15

1880. Provisorische Ausgaben. Juni. Marke No. 15; in schwarz mit dem neuen Werthe überdrückt, f. D., w. P. gez. 14. (W.: wie oben.)
33. 10 Cents grün u. schwarz — —
- August. Marke No. 12; in schwarz mit dem neuen Werthe überdrückt, f. D., w. P. gez. 14. (W.: wie oben.)
34. 5 Cents goldgelb u. schwarz. — —
- November. Die Stempelmarke zu 10 Dollars (No. 22); in schwarz mit dem neuen Werthe überdrückt, f. D., w. P. gez. 15. (W.: wie oben.)
35. 12 Cents rosa u. schwarz (725) — —
1881. November. Provisorische Ausgabe. Die Stempelmarke zu 1 Dollar blau (Em. 1867) im Typus der sub No. 20—22 verzeichneten Stempelmarken, als Briefmarke benutzt, f. D., w. P. gez. 15 (W.: wie oben.)
36. One (1) Dollar blau (726) — —
1882. Juli. Typus der definitiven Emies. April 1880, f. D., w. P. gez. 14. (W.: Krone u. C.A.)
37. Two (2) Cents carmin — 0 10
38. Five (5) „ blau (August) — 0 10
39. Ten (10) „ violet — 0 10

Postkarten.

1878. October. Welt Post Carten. Provisorische Ausgabe, ohne eingedruckten Werthstempel, mit schwarzer Inschrift „Union Postale Universelle“ u. Umrandung. (Für diese Karten zum Aufkleben wurden besondere provisor. Marken, mit fetten Ziffern u. Schrift angefertigt u. zwar: 3 Cents schwarz gedruckt auf Marke 25; u. 5 Cents schwarz gedruckt auf Marke 14), f. D., f. C. 129×90.
40. 3 Cents gelb auf schwefelg. C. — —
41. 5 „ violet auf blau. C. — —
1879. October. Welt Post Carten. Provisor. Ausgabe, ohne eingedruckten Werthstempel; mit farbiger Inschrift u. Umrandung; und unter Benutzung der unter Carten-Emission October 1878 genannten Marken, f. D., w. st. C. 118×76.
42. 3 Cents gelb u. roth — —
43. 5 „ violet u. blau *1 50 —
1880. März. Welt Post Carte. Povor. Ausgabe; ohne eingedruckten Werthstempel, mit Umrandung; analog der Carte No. 43; nur dass die besonders zu 5 Cents in fetter Ziffer u. Schrift hergerichtete Marke durch nochmaligen schwarzen Aufdruck von „Three“ auf 3 Cents reducirt wurde, f. D., w. st. C. 118×76.
44. Three (3) Cents violet u. blau — —

1880. April. Definitive Welt Post Carten. Typus der Marken; Inschrift farbig „Union Postale Universelle“, f. D., ch. C. 128×89.
- | | |
|-----------------------------|--------|
| 45. One (1) Cent grün (727) | 0 15 — |
| 46. 3 Cents braun | 0 40 — |
| 47. Four (4) Cents graublau | — — |
1880. August. Provisor. Welt Post Carte. Carte No. 47 durch schwarzen (fetten) Aufdruck „one cent“ zu 1 Cent reducirt. — Die auf Carte No. 47 unten links stehende Bemerkung ist schwarz durchstrichen, f. D., ch. C. 128×89.
- | | |
|--|--------|
| 48. One (1) Cent graublau u. schwarz (728) | 0 30 — |
|--|--------|

Ionische Inseln.

Ehemalige Republik unter britischem Protectorate.

Marken.

1859. Mai. Kopf der Königin Victoria nach links in ovalem Gürtelbande mit Inschrift: „IONIKON KPATOC“, ohne Werthangabe, f. Dr., w. P. (W.: Ziffer bei 2 u. 3.)
- | | |
|--|--------|
| 1. (1 Obolos — 1/2 Penny) gelb (729) | 1 50 — |
| 2. (2 Oboli — 1 Penny) carmin (W.: 1.) | 1 50 — |
| 3. (4 Oboli — 2 Pence) blau (W.: 2.) | 1 50 — |
- NB. Seit 1864 werden auf den ionischen Inseln griechische Marken verwendet.

Island.

Dänische Besetzung.

Marken.

1873. Jan. Werthziffer im Kreis, Name oben, „Post-Frim.“ und Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone.)
- | | |
|---------------------|---------|
| 1. 2 Sk. blau | 0 20 — |
| 2. 3 „ grau (April) | 0 30 — |
| 3. 4 „ rosa (780) | — 0 20 |
| 4. 8 „ braun | — 0 20 |
| 5. 16 „ gelb | — *0 75 |
1876. April. Typus der Emission 1873, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone.) Werthangabe in Aur.

	6.	5	Aur blau (781)	0 20	—
	7.	6	" grau	0 20	—
	8.	10	" carmin	—	0 20
	9.	16	" braun	—	0 20
	10.	20	" lila	—	0 30
	11.	40	" hellgrün	—	0 40
1882.	Juli.		Typus der Em. 1876, f. D., w. P., gez. 14. (W.: Krone.)		
	12.	3	Aur gelb (August)	0 15	—
	13.	5	" grün	0 20	—
	14.	20	" blau	—	0 30
	15.	40	" violet	—	0 30

NB. No. 13 kommt auch mit verkehrtem W. (Krone) vor.

Dienstmarken.

1873.	Typus der Marken 1873, Inschrift: „Pjon-Frim.“ und Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone.)				
	16.	4	Sk. grün (782)	—	0 25
	17.	8	" lila	—	0 25
1876.	Gekröntes Wappen, darin grosse Werthziffer, Inschrift oben: „Island“ links: „Pjonustu“, rechts: „Postfrim“ unten Werthangabe, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone.)				
	18.	10	Aur blau (783)	—	0 20
	19.	16	" carmin	—	0 20
	20.	20	" grün	—	0 25
1878.	Desgleichen, vorhergehender Typus, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone.)				
	21.	3	Aur gelb (1882)	0 15	—
	22.	5	" braun	0 20	—

Postkarten.

1879.	October.	Typus der Marken de 1876. Stempel rechts. Grosse Vignette, links mit grosser Initiale „B“ (Brjefspjald) beginnend. Name in der Mitte; Umrandung, f. Dr., w. C. 143×90.			
	23.	5	Aur blau (784)	0 25	—
1880.	Juli.	Desgleichen, Typus von 1879 mit Wegfall der grossen Vignette und der grossen Initiale, f. Dr., w. C. 140×88.			
	24.	8	Aur lila	0 30	—
1880.	Juli.	Welt Post Carte. Typus der Carte No. 24, f. Dr., w. Cart. 140×88.			
	25.	10	Aur carmin	0 40	—

Italien.

Königreich.

Marken.

(Sämmtliche Marken farbiger Druck auf weissem Papier.)

1863. König Victor Emanuel II. im Oval nach rechts, Kopf w. en relief, Rand f., gezähnt 13.
- | | | | | |
|----|------------------|-------------|-------|---|
| 1. | 5 C. (Centesimi) | grün (785) | 0 50 | — |
| 2. | 10 | gelbbraun | 0 25 | — |
| 3. | 20 | blau | 0 10 | — |
| 4. | 40 | rosa | 0 10 | — |
| 5. | 80 | orange gelb | 0 10 | — |
| 6. | 3 Lire | bronce | *2 00 | — |
1863. 11. Januar. Desgleichen, ungezähnt.
- | | | | | |
|----|-------------------|------|------|---|
| 7. | 15 C. (Centesimi) | blau | 0 05 | — |
|----|-------------------|------|------|---|
- NB. Von No. 1—6 giebt es zahllose Nuancen.
NB. Als Raritäten sind entwerthete Exemplare der Emission 1863 mit verkehrt eingepresstem Kopfe zu betrachten. Unentwerthete brachte ein Italiener, der die Platten und Stempel erkaufte haben will, in riesigen Mengen in den Handel.
1863. 12. Februar. Victor Emanuel II. im Oval nach links, nicht en relief, ungezähnt.
- | | | | | |
|----|-------------------|------------|------|---|
| 8. | 15 C. (Centesimi) | blau (786) | 0 03 | — |
|----|-------------------|------------|------|---|
1863. 1. Dec. Victor Emanuel II. im Oval nach links, verschiedene Randeinfassungen, gez. 14. (W.: Krone.)
- | | | | | |
|-----|---------------|----------------|---|------|
| 9. | Cinque (5) C. | graugrün (787) | — | 0 02 |
| 10. | Dieci (10) | gelbbraun | — | 0 02 |
| 11. | Quindici (15) | blau | — | 0 02 |
| 12. | Trenta (30) | braun | — | 0 05 |
| 13. | Quaranta (40) | carminroth | — | 0 04 |
| 14. | Sessanta (60) | violet | — | 0 05 |
| 15. | Due (2) Lire | orangeroth | — | 0 30 |
- NB. Diese Em. hat auf dem Bogenraude ein W.; als Bruchstücke davon wurden folgende Buchstaben: FINAN (FINANZIA?) bemerkt.
1864. December. Typus der Marke No. 11 mit schwarzem Aufdruck:
„C. 20“. gez. 14. (W.: Krone.)
- | | | | | |
|-----|-------|------------|---|------|
| 16. | 20 C. | blau (788) | — | 0 10 |
|-----|-------|------------|---|------|
- NB. Die Em. 1864 existirt auch mit Punkten über und unter den Sternrosetten, welche sich in dem das Kopfoval umschliessenden Bande befinden.
1867. 1. Mai. Victor Emanuel II. im □, gez. 14. (W.: Krone.)
- | | | | | |
|-----|--------------|------------|---|------|
| 17. | 20 Centesimi | blau (789) | — | 0 02 |
|-----|--------------|------------|---|------|
1877. August. Typus der Marken No. 10 u. 17, gez. 14. (W.: Krone.)
- | | | | | |
|-----|----------------------|-------------|---|------|
| 18. | Dieci (10) Centesimi | blau | — | 0 04 |
| 19. | 20 Cent. | orange gelb | — | 0 04 |
1878. Prov. Ausgabe. Typus der Dienstmarken 1875 mit Aufdruck des neuen Werthes und Wellenlinien in blau, gez. 14. (W.: wie oben.)

	20.	2 C. blau auf 0 02 (Cent) braunroth (740)	0 10	0 06
	21.	2 " " " 0 05 (") "	0 10	0 06
	22.	2 " " " 0 20 (") "	0 10	0 06
	23.	2 " " " 0 30 (") "	0 10	0 06
	24.	2 " " " 1 00 (Lira) "	0 10	0 06
	25.	2 " " " 2 00 (Lire) "	0 10	0 06
	26.	2 " " " 5 00 (") "	0 10	0 06
	27.	2 " " " 10 00 (") "	0 10	0 06
1879/80.	August.	Bild des Königs Humbert I. im Oval, gez. 14. (W.: wie oben.)		
	28.	Cinque (5) Centesimi grün (741)	—	0 03
	29.	Dieci (10) " carmin	—	0 03
	30.	Venti (20) " gelbbraun	—	0 03
	31.	Venticinque (25) " blau	—	0 03
	32.	Trenta (30) " braun	—	0 05
	33.	Cinquanta (50) " violet	—	0 05
	33a.	Due (2) Lire roth	—	—

Zeitungsmarken.

1861.	1. Januar.	Werthziffer w. in f. Oval, en relief.		
	34.	1 Cent. schwarzgrau, schwarz (742)	0 03	—
	35.	2 " " "	0 08	—
	36.	2 " gelbbraun (1862)	0 20	—
1863/65.	Grosse Werthziffer, in derselben Werthangabe, gezähnt 14. (W.: Krone).			
	37.	1 Centesimo graugrün (743) (1. Dec. 1863)	0 05	0 02
	38.	2 Centesimi rothbraun (1. März 1865)	0 05	0 02

NB. No. 34 und 35 kommen insofern verdruckt vor, als die 1 Cent schwarz Werthziffer „2“ und die 2 Cent. schwarz Werthziffer „1“ zeigt.

Nachportomarken.

1863.	1. Jan.	Werthangabe im Schild, Inschrift: „Segna Tassa“ in liegendem Ovale.		
	39.	10 C. orange (744)	0 50	—
1869.	1. Jan.	Werthangabe und Inschrift in liegendem Ovale, gez. 14.		
	40.	0 10 Cent. braungelb (745)	—	0 20
1870.	1. Jan.	Grosse braunrothe Werthziffer im Queroval, gez. 14. (W.: Krone.)		
	41.	1 Centesimi gelbbraun	0 05	0 04
	42.	2 " " " (746)	0 05	0 04
	43.	5 " " "	0 10	0 05
	44.	10 " " "	—	0 10
	45.	30 " " "	—	0 10
	46.	40 " " "	—	0 10
	47.	50 " " "	—	0 15
	48.	60 " " "	—	0 15
	49.	1 Lire blau	—	0 30
	50.	2 Lire "	—	0 45

1874. 1. Jan. Desgleichen, braunrothe Werthziffer im Oval, gez. 14.
(W.: Krone.)

51. 5 Lire blau — 1 00

52. 10 " " — 1 00

NB. Die Marke No. 52 kommt mit verkehrt eingedruckter Werthziffer vor.

Dienstmarken.

1875. 1. Jan. Grosse Werthziffer im liegenden Ovale, mit Inschrift:
„Franco bollo“ oben „di Stato“ unten, gezähnt 14. (W.:
Krone.)

53. 0 02 (Cent.) braunroth (747) 0 10 0 05

54. 0 05 (") " 0 10 0 05

55. 0 20 (") " 0 20 0 05

56. 0 30 (") " 0 25 0 05

57. 1 00 (Lira) " — 0 10

58. 2 00 (Lire) " — 0 10

59. 5 00 (") " — 0 25

60. 10 00 (") " — 0 25

Recognitionsmarke.

1874. 1. Jan. Victor Emanuel II. im runden Rahmen mit Umschrift:
„Biglietti di ricognizione postale“, Werthangabe in Buch-
staben, gr. F., gez. 14. (W.: Savoyisches Wappen.)

61. 10 Centesimi braunorange (748) — —

NB. Zehn mit laufender Nummer versehene Billets, auf denen obige Marken
angebracht sind, bilden ein Büchelchen und kosten 1 Lira. Dieselben dienen als
Vollmachtausweis für dritte Personen zum Erhalt recommandirter Sendungen von
der Post. Diese Billets haben 150×94 Grösse und sind in zwei Theile getheilt, den
oberen mit Vordruck schwarz auf weiss und den unteren mit Coupon; Gebrauchs-
anweisungen etc., und fortlauf. Nummer enthaltend. Der Coupon hat blauen, verzierten
Unterdruck, Aufdruck schwarz. Die Marke, aufgeklebt, trifft die Mitte beider Theile.

Marken für die Levante.

(Alexandrien etc.)

1874. 18. Januar. Typus der Marken No. 9 bis 15, 17 u. der Zei-
tungsm. No. 37 u. 38 unter dem Kopfe das Wort „ESTERO“
schwarz aufgedruckt, gez. 14. (W.: Krone.)

62. 1 Centesimo grün (749) 0 15 —

63. 2 Centesimi braunroth 0 15 0 10

64. Cinque (5) Centesimi grün (750) 0 25 —

65. Dieci (10) " gelb 0 40 —

66. 20 Cent. blau 0 60 0 40

67. Trenta (30) Centesimi braun 0 75 0 45

68. Quaranta (40) Centesimi carmin 1 00 0 45

69. Sessanta (60) " lila 1 25 0 75

70. Due (2) Lire orange — —

1877. Desgleichen, Marke 18 u. 19 überdruckt, gez. 14. (W.: w. o.)

71. Dieci (10) Centesimi blau 0 40 —

	72. 20 Cent. gelbbraun	0 50 —
1881.	Januar. Desgleichen, die Marken der Emiss. 1879—80 mit „ESTERO“ in „schwarz“ überdruckt, gez. 14. (W.: wie oben.)	
	73. Cinque (5) Cent. grün (751)	0 20 —
	74. Venti (20) „ gelbbraun	0 40 —
	75. Venticinque (25) „ blau	0 40 —
	76. Cinquanta (50) „ violet	0 75 —

Postkarten.

1874.	1. Jan. Kopf Victor Emanuels n. links im Oval, Aufschrift: „Cartolina Postale“ und das savoyische Wappen, f. Dr., ch. Cart. mit Umrandung. 114×80.	
	77. Dieci (10) Centesimi braun (752)	0 40 0 20
	Mit bezahlter Antwort. Desgleichen, Inschrift wie oben, zweite Karte „Risposta“, f. Dr., rosa Cart.-P. 114×80.	
	78. Quindici (15) Centesimi braun	0 50 —
1878.	Prov. Ausg. Typus der Dienstkarte 1875, unten links runder Stempel i. schwarz m. Inschrift: Poste italiane ammessa alla corrispondenza privata, f. Dr., w. C., ohne starke Einf., daher kleines Format. 138×80.	
	79. 0 10 C. rothbraun (753)	0 50 0 20
	NB. Diese Karte giebt es in zwei Varianten, erstere ist die alte Karte gelblich weisses starkes Cartonpap. ohne weissen Rand, — die Umrandung ist weggeschnitten; — die andere bläulich weisser dünnerer Carton mit einfacher rother Strich-einfassung und schmalen weissem Rande, — neugedruckt.	
1878.	Sept. Sav. Wappen, links der Markenstempel der Postkarte 1874 mit Kopf Victor Emanuels aufgedruckt, f. Dr., f. C., ohne Umrandung. 138×80.	
	80. Dieci (10) Centesimi rothbraun, weiss Cart.	— —
	81. Dieci (10) „ rothbraun, cham. C. (Oct.)	— —
1879.	Mai. Kopf des Königs Humbert I. en face im Oval, f. Dr., w. Carton. 138×80.	
	82. Dieci (10) Centesimi braun (754)	0 20 —
	Desgleichen, mit Antwort, f. Dr., rosa C. 138×80.	
	83. Quindici (15) Cent ^{mi} braun	0 30 —
1881.	Typus der Karte No. 82 mit Jahreszahl „81“ links in der Mitte, f. Dr., w. C. 138×80.	
	84. Dieci (10) Centesimi braun	0 20 —
1882.	Typus der Carte No. 82 mit Jahreszahl „82“ links in der Mitte, f. Dr., w. C. 138×80.	
	85. Dieci (10) Centesimi braun	0 20 —
	NB. Bei den Doppel Carten 78 u. 83 ist der Bruch „durchstoßen.“ —	
1881.	Desgleichen, mit Antwort. Typus der Carte No. 83, mit Jahreszahl „81“ links in der Mitte: f. Dr., rosa C. 138×80.	
	86. Quindici (15) Cent ^{mi} braun	0 30 —
1882.	Desgleichen, mit Antwort. Typus vorstehender Karte mit Jahreszahl „82“ links in der Mitte: f. Dr., rosa C. 138×80.	
	87. Quindici (15) Cent ^{mi} braun	0 30 —

1882. Januar. Welt Post Carten. Typus der Carten Emiss. 1879. Kopf des Königs Humbert I. en face. Inschrift: „Union Postale Universelle“, f. Dr., grün Cartou. 140×81.
 88. Dieci (10) Centesimi braun 0 18 —
 Desgleichen, mit bezahlter Antwort, f. Dr., grün. C. 140×81.
 89. Dieci + Dieci (10 + 10) Cent. braun 0 35 —
 NB. Auch bei Carte No. 89 ist der Bruch „durchstochen.“ — No. 88 und 89 dienen zugleich für den Verkehr von und nach der Italienischen Levante.
1883. März. Welt Post Carten. Typus vorstehender Emission, aber ohne das Savoyische Wappen: f. D., graubl. C. 140×81.
 90. 15 Centesimi braun 0 25 —
 Desgleichen, mit bezahlter Antwort; f. Dr., graubl. C. 140×81.
 91. 15 + 15 Centesimi braun 0 50 —
 NB. Der Bruch ist auch hier „durchstochen.“

Dienstpostkarten.

1875. 1. Jan. Typus der Dienstmarken, savoyisches Wappen in der Mitte, darüber: „Cartolina Postale di Stato“, f. Dr., w. gelb C., carmin. Einf. 155×96.
 92. 0 10 (Cent.) carmin-braunroth — —
 Mit bezahlter Antwort. Desgleichen, ohne Wappen. Inschrift wie oben und darunter: per la Corrispondenza coi Sindaci Domanda*. Rückkarte ohne Marke, Inschrift: „Risposta“, blaugrüne Einf. 155×96.
 93. 0 15 (Cent.) blaugrün (755) — —
 NB. Bei Carte No 93 ist der Bruch gleichfalls „durchstochen.“

Jamaika.

Insel. Britische Besizung.

Marken.

1860. Kopf der Königin nach links in diversen Einfassungen, Name und „Postage“ oben, f. Dr., w. P., gezähnt 14. (W.: Ananas.)
- | | | |
|-----------------------------|---|------|
| 1. One (1) Penny blau (756) | — | 0 15 |
| 2. Two (2) Pence rosa | — | 0 30 |
| 3. Three (3) „ grün (1863) | — | — |
| 4. Four (4) „ orangeroth | — | — |
| 5. Six (6) „ lila | — | 0 50 |
| 6. One (1) Shilling braun | — | 0 30 |
- 1871/72. Desgleichen, f. Dr., w. P., gezähnt 14. (W.: Krone und CC.)
- | | | |
|---------------------------|---|------|
| 7. One (1) Penny blau | — | 0 05 |
| 8. Two (2) Pence rosa | — | 0 05 |
| 9. Three (3) „ grün | — | 0 10 |
| 10. Four (4) „ orangeroth | — | 0 10 |

- | | | | |
|-----|----------------------------------|------|------|
| 11. | Six (6) Pence lila | — | 0 10 |
| 12. | One (1) Shilling braun | — | 0 12 |
| 13. | Half (1/2) Penny lilaroth (1872) | 0 12 | 0 05 |
1875. October. Victoria nach links im Kreise, oben „Jamaika Postage“, unten Werthangabe im Halbkreis, gefüllte Ecken, f. Dr., w. P., gez. 13 1/2. (W.: Krone und CC.)
- | | | | |
|-----|-----------------------------------|---|---|
| 14. | Two (2) Shillings braunroth (757) | — | — |
|-----|-----------------------------------|---|---|
- Besgleichen nach links im Achteck, Inschrift etc. u. W. wie oben, f. D., w. P. gez. 13 1/2.
- | | | | |
|-----|---------------------------------|---|---|
| 15. | Five (5) Shillings violet (758) | — | — |
|-----|---------------------------------|---|---|

NB. Seit dem Jahre 1861 wurden auch die Stempelmarken der Emission 1865 — 1 1/2 Pence blau u. 3 Pence violet —, f. D., w. P., gez. 14. W. „Crone u. C.C.“ als Postmarken benutzt.

Postkarten.

1877. Prov. Ausgabe. Runder Handstempel, als Umschrift, oben Name, in der Mitte Datum 1877, unten Werthangabe, f. D., bl. w. und w. Cart., div. Umrandung, Wappen oben i. d. Mitte. 115×75.
- a) Blaue Umrandung i. blumenartiger Verzierung, Grösse 111×71, w. Carton (stark).
- | | | | |
|-----|-----------------------------|---|---|
| 16. | Half (1/2) Penny roth (759) | — | — |
| 17. | One (1) „ roth | — | — |
| 18. | Three (3) Pence roth | — | — |
- b) Besgleichen, himmelblaue und dunkelblaue Umrandung, Grösse 108×72, bl. w. und weisser Cart. (stark u. schwach)
- | | | | |
|-----|-----------------------|---|---|
| 19. | Half (1/2) Penny roth | — | — |
| 20. | One (1) „ roth | — | — |
| 21. | Three (3) Pence roth | — | — |
- c) Blaue Umrandung aus punktirten und gekreuzten Linien, bl. w. und weisser dicker Carton.
- | | | | |
|-----|-----------------------|---|---|
| 22. | Half (1/2) Penny roth | — | — |
| 23. | One (1) „ roth | — | — |
| 24. | Three (3) Pence roth | — | — |

NB. Von den Provisor. Carton No. 16—24 giebt es einige Varietäten im Druck, wo hinter dem Worte „Jamaica“ in der blauen Inschrift ein Kolon : statt eines Punktes steht — Ebenso kommen, namentlich bei den Carton 19—21 im schwachen Carton häufig Wasserzehen, wie: einzelue Buchstaben, Inschriften, ein Schild oder Theile eines solchen, vor; doch sind letztere nur auf die Papierfabrikation zurückzuführen; also nicht officiell.

1878. Januar. Typus der gleichwerthigen Marken, f. D., chamois Cart. mit Umrandung. 121×75.
- | | | | |
|-----|------------------------------|------|---|
| 25. | Half (1/2) Penny braun (760) | 0 25 | — |
| 26. | One (1) „ blau | 0 45 | — |
| 27. | Three (3) Pence grün | 0 75 | — |

1879. Mai. Provisor. Ausgabe. Welt Post Carte. Typus der Carte No. 27 mit schwarzem Aufdruck: „Universal Postal Union“ u. auf dem Werthstempel der neue Werth in schwarz, f. D., ch. Ct. 121×75.

28.	One Penny Half (1/2) Penny grün u. schw. (761)	0 45	—
-----	--	------	---

NB. Der Aufdruck „Universal Postal Union“ kommt in 2 Typen vor.

Dienst-Couvert.

1873. Wappen m. Kreuz, darüber Krocodill, als Schildträger eine weibl. Gestalt u. ein Indianer, darüber „General Post Office“, darunter Jamaika, f. Dr., w. en rel. liegendes Oval, verschiedene Grössen.

29. zinnoberroth — —

NB. Abbildung vide W. J. B. Z. 1878. S. 24.

1878. Desgl. Wappen im hochstehenden Oval, f. D., w. en relief verschiedene Grössen.

30. blau — —

NB. Sowohl bei No. 29 als 30 befindet sich das Wappen auf der Rückseite des Couverts.

Jamuagarh.

(Vergl.: Nowanuggur.)

Japan.

Kaiserreich.

Marken.

1871. April. Werthangabe zwischen zwei Drachen im Viereck, Inschrift in japanesischer Sprache schwarz aufgedruckt, f. Dr., w. dünnes P.

1. 48 Mons braun (762) 0 40 —

2. 100 „ blau 0 60 —

3. 200 „ orangeroth 0 80 —

4. 500 „ grün 1 00 —

1872. April. Desgleichen, f. Dr., w. glattes P., gezähnt 11.

5. $\frac{1}{2}$ Sen braun (763) 0 25 —

6. $\frac{1}{2}$ „ graugrün 0 25 —

7. 1 „ blau 0 40 —

8. 2 „ orangeroth 0 80 —

9. 5 „ grün *1 50 —

NB. Diese Emission circulirte auch auf weissem geripptem Papier.

1872. August. Wappen des Mykado und chinesische Schriftzeichen in div. Einfassung, oben und unten Werthangabe, f. Dr., w., dünnes P., gezähnt 11. (40 Typen.)

10. $\frac{1}{2}$ Sen braun (764) 0 20 —

11. 1 „ blau (765) 0 30 —

12. 2 „ orangeroth, gelb (766) — 0 75

	13.	4 Sen rosa (767)	0 80	—
	14.	10 „ grün gröss. Format (768)	—	0 70
	15.	20 „ violet „ „ (769)	—	*1 40
	16.	30 „ grau „ „ (770)	—	*1 75
1873.	April.	Desgleichen, gezähnt 11 (stark P.)		
	17.	2 Sen gelb	—	0 30
	18.	4 „ röthlich	—	0 45
1874.	März.	Typus der vorhergehenden Emission, jedoch mit Controllzeichen im unteren Theile der Marke, f. D., w. stark P., gez. 11. (40 Typen.)		
	19.	1/2 Sen braun	—	—
	20.	1 „ blau	0 40	—
	21.	2 „ gelb	0 60	—
	22.	4 „ rosa	—	—
	23.	6 „ braun (771)	0 80	—
	24.	10 „ grün	*1 20	*0 90
	25.	20 „ violet	*2 80	*1 50
	26.	30 „ grau	*3 20	*2 00
1875.	Januar.	Vögel im Kreise, oben Sonne zwischen japan: Inschrift, f. D., w. stark P., gez. 11 (mit Controllzeichen).		
	27.	12 Sen rosa (772)	1 00	0 60
	28.	15 „ lila (773)	1 20	0 60
	29.	45 „ carmin (774)	—	0 95
1875.	März.	Typus der Em. 1874; indessen ohne Controllzeichen, f. D., w. stark P. gez. 11.		
	30.	1 Sen braun (40 Typ.)	0 25	—
	31.	4 „ blaugrün („)	—	0 20
	32.	5 „ hellgrün („)	—	—
1875.	April.	Typus der vorhergehenden Emission; aber mit Controllzeichen, f. D., w. stark P. gez. 11. (40 Typen.)		
	33.	1/2 Sen grau	0 15	—
	34.	1 „ hellbraun	0 40	—
	35.	4 „ blaugrün	—	0 30
	36.	6 „ orange	—	0 30
1875.	Juli.	Typus der Marken No. 24, 25 u. 26, nur etwas kleineres Format; f. D., w. gewönl. P., gez. 11. (40 Typen.)		
	37.	10 Sen blau (775)	—	0 40
	38.	20 „ carminrosa (776)	—	0 75
	39.	30 „ violet (777)	—	0 95
1876.	Juli.	Wappen des Mykado, rund, im Oval mit Umschrift in japanisch und englisch: Imperial Japanese Post, in den Ecken Werthangabe in Kreisen, f. Dr., w. P., gez. 11.		
	40.	5 Rin. = 1/2 Sen grauschwarz (778)	0 12	—
	41.	1 Sen schwarz (779)	—	0 10
	42.	2 „ gelbbraun (780)	—	0 10
	43.	4 „ blaugrün (781)	—	0 30
1877/78.		Aehnlicher Typus, Inschrift: Japanese Empire Post, f. Dr., w. P., gez. 11.		

44.	5	Sen dunkelbraun (782)	—	0 40
45.	6	" orange	—	0 30
46.	8	" chocoladenbraun	—	0 40
47.	10	" blau	—	0 50
48.	12	" rosa	—	0 50
49.	15	" grün (788)	—	0 60
50.	20	" dunkelblau	—	0 70
51.	30	" lila	—	1 00
52.	45	" carmin (784)	—	*1 40
NB. No. 49–52 haben die Inschrift: „Imperial Japanese Post.“				
1879.	April.	Typus vorübergehender Emission resp. der Marken No. 42 und 52, f. Dr., w. P., gezähnt 11.		
	53.	3 Sen orange	0 40	0 20
	54.	50 " carmin	—	*1 60
1879.	October.	Typus der Marken No. 41. u 42, f. Dr., w. P. gez. 11.		
	55.	1 Sen rothbraun	—	0 10
	56.	2 " violet	—	0 15
1882.	Ende.	Typus vorstehender Emissionen, nur abgeänderte Farben; f. Dr., w. P., gez. 11.		
	56a.	1 Sen grün	0 15	—
	56b.	2 " roth	0 25	0 15
	56c.	5 " lilablau	—	0 25

Couverté.

1875.	Typus der Marken August 1872, Stempel rechtsseitig oben, f. Dr., gelbl. Faserpapier. Mit Controllzeichen.			
	57.	1 Sen dunkelblau (785)	0 25	—
	58.	2 " gelb	0 40	—
	59.	4 " roth	0 85	—
	60.	6 " braunlila	1 20	—
NB. Die Couverté existiren in 6 Grössen: No. 57. 118×65. No. 58. 128×76 und 47×173 (Sack Form.) No. 59. 153×82 und 71×196 (Sack Form.); und No. 60. 99×236 (Sack Form.) Die Japan. Inschrift kommt in 2 Typen vor: Postmarke u. Postcouvert.				
1878.	Wappen im Oval, links Werthz. f. a. weiss, rechts Werthangabe in Kreisen, oval, f. Dr., w. P. 128×76. und 64×185 (Sack Form.)			
	61.	2 Sen gelbbraun (786)	0 35	—

Streifbänder.

1876.	Januar. Oval mit japanes. Figuren und Schriftzeichen, f. Dr., gelbw. japan. Pap. 47×276.			
	62.	(2 Rin 5 Mous) (1/4 Sen) roth (787)	0 10	—
1878.	Desgleichen, veränderte Schriftzeichen im Oval, f. Dr., gelbw. japan. P. 45×272. (Für recomm. Sendungen.)			
	63.	(5 Sen roth) (788)	—	—
1882.	Juli. Desgleichen, veränderte Schriftzeichen im Oval, f. Dr., w. und gelbw. gewöhnl. P. 47×282.			
	64.	(1/4 Sen roth) (789)	0 08	—

Postkarten.

1873. Typus der Marken vom August 1872, Umrandung roth; ohne Aufdruck, ohne Gebrauchsbemerkungen. mit Respectblatt, das mit der Karte am rechten Rande zusammenhängt. f. Dr., gelbw. P. 78×163.
65. $\frac{1}{2}$ Sen dunkelorange (N. braun) (790) — —
66. 1 „ blau (mit Controllzeichen.) — —
1873. Ende. Desgleichen, Umrandung gleichfarbig mit der Marke; mit Aufdruck in japanischen Schriftzeichen — Postkarte — auf der Haupt Karte unter dem Markeustempel. f. D., gelb. w. P. 78×163.
67. $\frac{1}{2}$ Sen orange — —
68. 1 „ blau — —
1874. Typus der vorbergehenden Em. 1873: jedoch ohne jede Aufschrift auf der Adressseite, f. Dr., gelbw. P. 78×163.
69. $\frac{1}{2}$ Sen orange 0 30 —
70. 1 „ blau 0 40 —
- NB. Bei No 69 u. 70 giebt es zwei Grössen der Umrandung. 62×142 u. 61×145 $\frac{1}{2}$.
1875. Mai. Japanische Blumencharactere im Kreise mit Umschrift und Werthangabe. Zwischen Ziffern und Sen, oben freier Raum, unten ein Controllzeichen, Stempel rund, links oben; unten in einem Carré japanische Charaktere (Gebrauchsbemerkungen). f. Dr., rosa Carton, mit sauberer Randeinfassung. Ohne Respectblatt. 78×124.
71. $\frac{1}{2}$ Sen orange (791) — —
72. 1 „ blau — —
1876. Typus voriger Emission, ohne Zwischenraum oben zwischen $\frac{1}{2}$ resp.; und Sen. obenso unten ohne Controllziffer zwischen $\frac{1}{2}$ resp.; und Sen, f. Dr., rosa Cart. 78×124.
73. $\frac{1}{2}$ Sen orange (792) 0 15 —
74. 1 „ blau 0 20 —
1876. Sept. Japan. Wappen im Kreise, darüber halbsterntartige Einfassung, japan. Schriftzeichen f. a. w., darunter ebensolche im Halboval w. auf farb., rechts und links in Kreisen Werthangabe, Alles eingerahmt von einem schraffirten Oval, darin unten Inschrift: „Japanese Post“; zierl. Umrandung, f. Dr., w. Carton. 90×140.
75. 5 Rin ($\frac{1}{2}$ Sen) orange (793) 0 12 —
76. 1 Sen hellblau (794) 0 20 —
- NB. Diese Karten giebt es auf stärkerem und dünnerm Carton; No 75 auch auf bläul. w. Carton-P.
1878. Desgleichen, f. Dr., w. Cart. 90×140.
77. 3 Sen graugrün 0 40 —
78. 5 „ hellgrün 0 55 —
79. 6 „ orangeroth (795) 0 70 —
1879. Januar. Welt Post Carton. Markeustempel im Queroval, rechts oben, mit Umrandung. f. Dr., w. C. 88×140.
80. 2 Sen bronzegrün (796) 0 25 —
81. 3 „ hellgrün 0 35 —

Jhind.

Britischer Schutzstaat im Pendschab.

Marken.

1875. Herzförmige Figur, darunter Blumen nebst einem Schilde mit ind. Lettern, oben darüber ein „R“, in den oberen Ecken Blumen, f. Dr., w. dünnes P. (50 Typen).

1.	1/2	Anna	graublau (797)	0 30	—
2.	1	„	lilaroth	0 45	—
3.	2	Annas	gelb	1 00	—
4.	4	„	grün	—	—
5.	8	„	schieferfarben	—	—

1876. Desgleichen, f. Dr., dickes bläul. gerippt. Pap. (50 Typen).

6.	1/2	Anna	dunkellblau	0 30	—
7.	1	„	dunkellilaroth	0 45	—
8.	2	Annas	braunorange	0 90	—
9.	4	„	grün	1 60	—
10.	8	„	dunkelviolet	*2 60	—

NB. Diese beiden Em. haben in der ganzen Tafel auf dem Rande in hindostan. und engl. Sprache folgende Inschrift: Lithograph Jhind State und Raj. Press Sangoor.

1882. August. Verschiedene Figuren mit ind. Schriftzeichen. Das „R“ ist erheblich kleiner als in den beiden ersten Emissionen, f. Dr., stark w. P. (50 Typen).

11.	1/2	Anna	gelb (798)	0 30	—
12.	1	„	braunroth (799)	0 45	—
13.	2	Annas	blau (800)	0 80	—
14.	4	„	graugrün (801)	1 50	—
15.	8	„	ziegelroth (802)	2 60	—

NB. Das grosse „R“ in allen 3 vorstehenden Emissionen bedeutet den Anfangsbuchstaben des Namens des Rajah „Rughhir Singh.“

Couverté.

1878. Halbmond und Stern nebst ind. Schrift in einem von Punkten gebildeten Kreise, darunter unter einem Striche ebenfalls hindost. Schrift, schw. Dr., f. ger. P. 145×80.

16.	(5 Annas)	schwarz	auf gelb. P. (803)	—	—
17.	(3 „)	schwarz	auf blaug. P.	—	—

Streifband.

1878. Typus der Marken 1875, fattere Schrift, f. Dr., w. gelbl. P. 42×515.

18.	1/2	Anna	blaugrün	—	—
-----	-----	------	----------	---	---

Dienstcouvert.

1878. Typus der Marken 1876, f. D., w. P. Markenstempel auf der Patte. 128×75.
 19. $\frac{1}{2}$ Anna hellblau — —

Johore.

Britischer Schutzstaat in Hinter Indien.

Marke.

1878. Halbmond, Stern u. Jahreszahl 1295 (1878) in einem Schilde im Kreise; oben „Postage“ an der linken und rechten Seite Indische Schrift, unten Werthangabe; gross Format mit abgerundeten Ecken, f. Dr., dünnes gelbl. P.
 1. One (1) Anna schwarz u. orange (804) — —

Dienst-Marken.

1876. Wappen mit Helm u. Krone; Halbmond u. Stern. Inschrift oben in indischer, unten in englischer Schrift: „Maharajah of Johore“. Queroval, farblos en relief, w. P.
 2. . . . weiss (805) — —
 1878. Die Marke No. 10 von Straits Settlements: 2 Cents braun mit schwarzem Aufdruck von Stern u. Halbmond, f. Dr., w. P. gez. 13. (W.: Krone und C.C.)
 3. Two (2) Cents braun u. schwarz — —

Kabul

(siehe: Afghanistan).

Kaschmir.

Indischer Staat im westl. Himalaya.

Marken.

a) D a s c h a m u.

1865. Runder Stempel. Lotosblume u. darin Werthangabe, mit Umschrift in indischen (oben) u. persischen (unten) Inschriften. — Jahreszahl 1923 (1865), f. Dr., grauweiss. ger. Pap.

Type I (Durchmesser 23 mm).

1.	$\frac{1}{2}$	Anna grauschwarz (806)	—	—
2.	4	Annas blau	—	—
3.	4	" roth (1866)	—	—

Type II (Durchmesser 24 mm).

4.	$\frac{1}{2}$	Anna grauschwarz (1866)	2 00	—
5.	$\frac{1}{2}$	" gelbgrün (1867)	2 00	—
6.	1	" grauschwarz	—	—
7.	1	" blau (Ende 1865)	2 00	—
8.	4	Annas grauschwarz	—	—
9.	4	" blau (Ende 1865)	2 00	—
10.	4	" roth (1866)	2 00	—
11.	4	" schieferfarben (1867)	—	—

NB. Die Umschrift auf den Marken lautet in Deutsch: „Souverainer Staat von Dscham und Kaschmir.“

1866. Hochstehendes Rechteck. — In der Mitte Oval mit gleicher Inschrift und Jahreszahl 1923 (1865), oben über dem Oval: Lotosblume, f. Dr., grauw. geripp. Pap.

12.	$\frac{1}{2}$	Anna blau (3 Typen) (807)	—	—
13.	$\frac{1}{2}$	" rothorange (3 ")	—	—
14.	$\frac{1}{2}$	" grün (3 ")	—	—
15.	$\frac{1}{2}$	" schwarz (3 ")	—	—
16.	1	" blau	—	—
17.	1	" roth	—	—
18.	1	" grün	—	—
19.	1	" schwarz	—	—

1878. Aehnlicher Typus wie Ein. 1866, nur ist die Ausführung besser u. der Druck deutlicher, f. D., w. gerippt. P.

20.	$\frac{1}{2}$	Anna roth	—	—
21.	1	" lila (röthlich- u. blauilila)	—	—

1878. Desgl., f. Dr., w. ger. P. gez. 10.

22.	$\frac{1}{2}$	Anna roth (808)	—	—
-----	---------------	-----------------	---	---

NB. Von der Emiss. 1865 sind in den Jahren 1870 u. 1875 officielle Neudrucke veranstaltet worden, die namentlich durch dünneres Papier sich als solche erkennbar machen. Die Farben weichen (nuanciren) vielfach ab.

b) Kaschmir.

1865.	Aehnlicher Typus wie Em. 1866 für Dschamu; mit Jahreszahl 1923 (1865), f. Dr., dünnes glatt. P.		
	23.	$\frac{1}{4}$ Anna schwarz (5 Typen)	— —
	24.	4 Annas „	— —
	25.	8 „	— —
1866.	Desgleichen, mit veränderter Jahreszahl 1924 (1866), f. Dr., grauw. ger. Pap. — (No. 26 kommt auch auf glattem P. vor). Nicht ausgefüllte Ecken.		
	26.	$\frac{1}{2}$ Anna grauschwarz (20 Typen) (809)	— —
	27.	1 „ „ (5 Typen)	— —
1867.	Desgleichen, mit Jahreszahl 1924 (1866) für die Werthe zu $\frac{1}{2}$ und 1 An. und mit Jahreszahl 1923 (1865) für die übrigen Werthe, f. D., grauw. gerippt. stärkeres Pap.		
	28.	$\frac{1}{4}$ Anna schwarzgrau (5 Typen)	0 30 —
	29.	$\frac{1}{2}$ „ blau (20 Typen)	0 40 —
	30.	1 „ braun	0 50 —
	31.	2 Annas gelb (5 Typen)	0 85 —
	32.	4 „ grün	1 65 —
	33.	8 „ roth	*2 80 —
NB. Von vorstehender Emission sind mehrmals officielle Nondrucke veranstaltet worden, die sich durch dünneres Pap. und hellere Farben kennzeichnen.			
1878.	Typus der ungezähnten Dschamu Emission 1878, f. Dr., w. gerippt. Pap.		
	34.	$\frac{1}{2}$ Anna lila (röthlich u. bläul.) (810)	0 30 —
	35.	1 „ roth	0 30 —
	36.	2 Annas dunkelviolet	0 45 —

Kirchenstaat.

Ehemalig souveräner Staat.

Marken.

1852.	1. Jan. Päpstliches Wappen, Tiara und gekreuzte Schlüssel, in verschiedenen Grössen und Einfassungen, schw. Dr., f. Pap.		
	1.	Mezzo ($\frac{1}{2}$) Baj. grau (811)	— —
	2.	Mezzo ($\frac{1}{2}$) „ dunkelviolet	0 20 0 15
	3.	Mezzo ($\frac{1}{2}$) „ bräunlich	— —
	4.	1 Baj. grün (812)	0 15 0 10
	5.	2 „ hellgrün (813)	0 15 0 05
	6.	3 „ hellbraun (814)	— 0 10
	7.	3 „ gelbbraun	— 0 25
	8.	4 „ gelb (815)	— 0 20

	9.	4 Baj.	braungelb	—	0 20
	10.	5	" rosa (816)	0 15	0 10
	11.	6	" graublau (817)	0 15	0 20
	12.	7	" dunkelblau (818)	—	0 20
	13.	8	" weiss (1. October 1852.) (819)	—	0 15
NB. Von dieser Emission existiren eine grosse Menge Nuancen.					
1852.	1. Oct.		Desgleichen, grösseres Format, f. Dr., w. P.		
	14.	50 Baj.	blau (820)	—	—
	15.	1 Scudo	roth (821)	—	*1 50
1867.	Sept.		Desgleichen, schw. Dr., auf f. Glacépap.		
	16.	2 Cent.	grün (822)	0 10	—
	17.	Tre (3) Centesimi	graulila (823)	0 10	—
	18.	5 Cent.	hellblau (824)	0 10	—
	19.	10	" zinnberroth (825)	0 10	—
	20.	20	" dunkelroth (826)	0 10	—
	21.	40	" orangehell (827)	0 10	—
	22.	80	" rosa (828)	0 10	—
1868.	1. Februar.		Dieselben Marken, schw. Dr., f. P., gez. 13.		
	23.	2 Cent.	grün	0 10	—
	24.	Tre (3) Centesimi	graulila	0 10	—
	25.	5 Cent.	hellblau	0 10	—
	26.	10	" zinnberroth	0 10	—
	27.	20	" dunkelroth	0 10	—
	28.	20	" rosalila	0 10	—
	29.	40	" strohgelb (honiggelb)	0 10	—
	30.	80	" rosa	—	—

NB. Seit October 1870 sind die Marken des Kirchenstaats präcludirt und daselbst die italienischen Marken im Course.

Labuan.

Britische Besizung bei Borneo.

Marken.

1879.	Juli.		Kopf der Königin Victoria nach links im Oval, oben: „Labuan Postage“, unten Werthangabe; links: Malayische; rechts: chinesische Inschrift, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ . (W.: Krone und C. A.)		
	1.	2 Cents	grünblau (829)	—	—
	2.	6	" gelbbraun	—	—
	3.	12	" roth	—	—
	4.	16	" blau	—	—
1880.	August.		Desgleichen, derselbe Typus, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ . (W.: Krone und C.)		
	5.	2 Cents	grün, gelbgrün	0 30	—

	6.	6	„	gelbbraun	0 75	—
	7.	10	„	dunkelbraun (November.)	1 20	—
	8.	12	„	roth	*1 30	—
	9.	16	„	blau	*1 65	—
1880.	November.	Prov. Ausgabe. Marke No. 8 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ . (W.: Krone und CC.)				
	10.	Eight Cents schwarz und roth (880)			—	—
	NB. Dieser Aufdruck kommt in 2 Typen vor, (grosse und kleine Lettern.)					
1881.	Provisor.	Ausgabe. Marke No. 8 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes, nur in Ziffer „8“ bestehend, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ . (W.: wie oben.)				
	11.	8 (Cents) schwarz und roth			—	—
	NB. Dieser Aufdruck kommt in 3 Typen vor; bei der ersten erscheint die Ziffer „8“ mitten in der Marke und ist der frühere Werth (12) schwarz anullirt; bei der zweiten ist der neue Werth „die Ziffer 8“ in liegender Stellung „x“ gleich auf den alten Werth gedruckt; und bei der dritten Type ist ausser dieser liegenden „x“ die Ziffer „8“ nochmals mitten in der Marke aufgedruckt. —					
1882.	April.	Typus der Marke No. 8, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ . (W.: wie oben.)				
	12.	8 Cents roth			1 00	—
1883.	Januar.	Typus der Em. Aug. 1880, f. Dr., w. P. gez. 12 ¹ / ₂ . (W.: Krone u. CA.)				
	13.	40 Cents braungelb			—	—

Postkarte.

1881.	April.	Welt Post Carte. Typus der Marken; — ohne Umrandung, f. Dr., cham. Cart. 121×89.				
	14.	4 Cents grün			0 50	—

Lagos.

Britische Besizung.

Marken.

1874.	Kopf der Königin Victoria nach links im schraffirten Kreise, oben „Lagos“, unten Werthangabe, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ . (W.: Krone und CC.)					
	1.	One (1)	Penny	lila	0 20	—
	2.	Two (2)	Pence	blau (881)	0 50	—
	3.	Four (4)	„	carmin	—	0 30
	4.	Six (6)	„	grün	—	0 50
1875.	Desgleichen, gez. 13 ¹ / ₂ . (W.: wie oben.)					
	5.	Three (3)	Pence	braunroth	0 70	0 25
	6.	One (1)	Shilling	orange	—	0 95
1882.	Juli.	Desgleichen. Derselbe Typus. f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ . (W.: Krone und CA.)				

7.	One (1) Penny lila	0 20	—
8.	Two (2) Pence blau	0 50	—
9.	Three (3) „ braunroth	—	0 30
10.	Four (4) „ carmin	—	0 30

Postkarte.

1880. Januar. Welt Post Carte. Typus der Marken; ohne Umrandung, f. Dr., ch. Carton. 122×87.
11. Penny Half (1½) Penny braun (832) 0 45 —

Liberia.

Neger-Republik.

Marken.

1860. Freiheitsgöttin auf einem Postamente mit Namen. Werthangabe vertheilt im Bande oben und unten, f. Dr., w. P. Stahlstich.
- | | | | |
|----|--------------------------|---|---|
| 1. | Six (6) Cents roth (833) | — | — |
| 2. | Twelve (12) Cents blau | — | — |
| 3. | 24 Cents grün | — | — |
1864. 1. Jan. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 11½. Stahlstich.
- | | | | |
|----|------------------------|------|---|
| 4. | Six (6) Cents roth | 0 65 | — |
| 5. | Twelve (12) Cents blau | 1 10 | — |
| 6. | 24 Cents grün | 1 70 | — |

NB. Vorstehend genannte Marken kommen in verschiedenen Typen vor, von welchen die abweichendste diejenige, wo der äussere Rand bei No. 4–6, doppelte Einfassungslinien hat. — Das auf der 24 Cents Marke (No. 6) hin und wieder vorkommende Wasserzeichen (Rosette, oder Theile einer solchen) ist auf die Papierfabrikation zurückzuführen. —

1880. October. Typus der Em. 1864. Lithographie, f. Dr., w. P., gezähnt 11½.
- | | | | |
|-----|--------------------------|-------|---|
| 7. | One (1) Cent blau | 0 15 | — |
| 8. | Two (2) Cents dunkelrosa | 0 25 | — |
| 9. | Six (6) „ dunkelviolet | 0 60 | — |
| 10. | Twelve (12) „ gelb | 1 00 | — |
| 11. | 24 Cents carmin | *1 70 | — |
1880. November. Landschaft mit einem Palmbaum und aufgehender Sonne, im Kreise; oben „Inland“ unten Werthangabe, f. Dr., w. P., gez. 11.
12. 3 Cents schwarz (834) — —
1882. Juli. Ziffern in verschiedenen Einfassungen; oben „Postage“ unten Werthangabe, f. Dr., w. P., gez. 11.
- | | | | |
|-----|-----------------------|------|---|
| 13. | 8 Cents blau (835) | 0 80 | — |
| 14. | 16 „ ziegelroth (836) | 1 35 | — |

Couvert.

1882. Juli. Für Registrations Briefe. Ovaler Stempel auf der Verschlussklappe, en relief, oben „Liberia“ unten Werthangabe; Vorderseite wie die Englischen Registrations Couverte mit „R“ anfangend, f. Dr., w. bl. Lein.-Pap. 133×80; 151×98 und 235×100.
15. Ten (10) Cents blau (837) *1 20 —

Postkarte.

1881. September. Welt Post Carte. Aehnlicher Typus wie Markenstempel No. 12, doch erscheint oben die Inschrift „Postage“; links „Republic“ und rechts „Liberia“, mit Umrandung in roth und blau, zweif. Dr., cham. C. 129×90.
16. 3 Cents roth und blau (838) 0 40 —

Livland.

(Wendenscher Kreis.)

Marken.

1861. Arabeske im Kreis, Umschrift: „Wendensche Kreis-Brief-Post“, f. Dr., w. P., rund, ohne Werthangabe.
1. . . . blau (839) 0 40 —
1862. Schwarze Inschrift: „Briefmarke des Wendenschen Kreises“ auf schraff. Grunde, im liegenden Viereck, ohne Werthangabe, f. Dr., w. P.
2. (2 Kop.) rosa (840) — —
1863. Desgleichen, Inschrift: „Packenmarke des Wendenschen Kreises“, f. Dr., w. P.
3. (4 Kop.) grün, (1871 gelbgrün) (841) — —
1863. Grünes Oval mit weissem Rande in verziertem rosa Oval, Viereck, Inschrift: „Briefmarke u. s. w.“ ohne Werthangabe, farb. Dr., w. P.
4. (2 Kop.) rosa und grün (842) — —
- NB.** Nuance orangeroth und grün.
1864. Desgleichen, mit aufsteigendem Greif im Ovale, sonst wie oben.
5. (2 Kop.) rosa und grün (843) — —
1871. Typus der Marke No. 4 mit veränderter Einfassung des Ovals, grössere Sterne in den Ecken, f. Dr., w. P.
6. (2 Kop.) rosa und grün (844) — —
1872. Arm mit Schwert im Oval, um dasselbe die Inschrift, f. Dr., w. P., gez. 12 $\frac{1}{2}$.
7. (2 Kop.) rosa und grün (845) 0 30 —

1875. Desgleichen, Untergrund aus senk- und wagerechten Linien, Werthziffer in den Ecken, f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂.
 8. (2 Kop.) dunkelgrün und roth (846) 0 20 —
1878. Typus der Marke No. 7 mit veränderter Umschrift: „Weudensche Kreis-Briefmarke,“ ohne Schraffirung um den Mitteltheil, Werthangabe unten, Ziffern in den Ecken, f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂.
 9. 2 Kop. grün und roth (847) 0 20 —
1880. October. Typus der Marke No. 9, nur veränderte Farben, f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂.
 10. 2 Kop. grün, roth und grau 0 15 --

Lübeck.

Freie Stadt.

Marken.

Sämmtliche Marken f. Dr., auf w. P.

1859. 1. Januar. Wappen, Name oben, Werthangabe in den vier Ecken. Ohne Wasserzeichen.
 1. ¹/₂ Schilling violet (848) 0 20 —
 2. 1 „ orange 0 40 —
 3. 2 „ braun — —
 4. 2¹/₂ „ rosa — —
 5. 4 „ grün — —
 Desgleichen, Inschrift an der Seite: „Zwei ein halb“. (Fehlbruck.)
 6. 2 Schilling braun (849) — —
- NB.** Dieser Fehlbruck findet sich auf jeder Tafel der 2 Schill. Marken braun zweimal vor.
1862. Desgleichen. (W.: kleine Blumen.)
 7. ¹/₂ Schilling violet — —
 8. 1 „ orange — —
 9. 2 „ braun 0 30 —
 10. 2¹/₂ „ rosa 0 30 —
 11. 4 „ grün 0 20 —
 12. 2 „ braun, an der Seite: „Zwei ein halb“ (Fehlbruck). *3 50 —
1863. 1. Juli. Wappen im Oval w. en relief, durchstochen.
 13. ¹/₂ Schilling grün (850) 0 15 —
 14. 1 „ orangeroth 0 25 —
 15. 2 „ rosa 0 20 —
 16. 2¹/₂ „ blau 0 20 —
 17. 4 „ hellbraun 0 20 —

1864. 1. April. Wappen im Oval, nicht relief und nicht durchst.
 18. $1\frac{1}{4}$ Schilling braun (851) 0 15 —
1866. 1. Jan. Wappen im Oval und achteck. Rahmen, mit ausgefüll-
 ten Ecken, w. en relief., durchstochen.
 19. $1\frac{1}{2}$ Schilling violet (852) 0 15 —

Couverté.

1863. 1. Juli. Typus der Marken 1863. oval. brauner Ueberdruck
 links, f. Dr., w. P. en rel.
 20. $\frac{1}{2}$ Schilling grün (853) — —
 21. 1 „ orange *2 00 —
 22. 2 „ rosa *1 20 —
 23. $2\frac{1}{2}$ „ blau *1 20 —
 24. 4 „ hellbraun — —

NB. Diese Couverté cursierten in grossem und kleinem Formate. 148×85 u 150×115.

1864. Desgleichen, Ueberdruck rechts, SCHILLING ohne E am
 Schlusse, im Ueberdruck, f. Dr., w. P. en rel. 148×85.
 25. $\frac{1}{2}$ Schilling grün 0 40 —
 26. 1 „ orange 0 40 —
 27. 2 „ rosa 0 50 —
 28. $2\frac{1}{2}$ „ blau 0 50 —
 29. 4 „ hellbraun — —
 Desgleichen, mit SCHILLINGE. im Ueberdruck, f. Dr., w. P.
 en rel. 148×85.
 30. 2 Schilling rosa 0 50 —
 31. 4 „ hellbraun 0 50 —
1866. 1. Jan. Typus der Marke 1866, Ueberdruck: SCHILLING, ohne
 ausgefüllte Ecken, f. D., w. P. en rel. 148×85.
 32. $1\frac{1}{2}$ Schilling violet 0 30 —

Postanweisung.

1862. Inschrift und Wappen, ohne Marke, f. Dr., f. P. 165×120.
 33. schwarz auf grau. — —

St. Lucia.

Insel. Britische Besizung.

Marken.

- | | | | |
|--|--|------|------|
| 1850. | Kopf der Königin nach links im Oval, Name, ohne Werthausgabe, f. Dr., w. P., gez. 15. (W.: Stern.) | | |
| | 1. (1 Penny) braunroth (854) | — | — |
| | 2. (4 Pence) blau | — | — |
| | 3. (6 „) grün | — | — |
| 1863. | Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone und CC.) | | |
| | 4. (1 P.) rosa | — | — |
| | 5. (4 „) schwarzblau | — | — |
| | 6. (6 „) hellgrün | — | — |
| 1865. | Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone und CC.) | | |
| | 7. (1 P.) schwarzgrau | 0 25 | — |
| | 8. (4 P.) gelb | — | 0 50 |
| | 9. (6 P.) violet | — | 0 50 |
| | 10. (1 Shilling) orangeroth | — | 0 60 |
| 1881. | October. Provisor. Ausgabe. Typus der vorbergehenden Emiss., mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: wie oben.) | | |
| | 11. Half (1/2) Penny grün und schwarz (855) | 0 18 | — |
| | 12. 2 1/2 Pence ziegelroth und schwarz (856) | 0 55 | 0 30 |
| 1882. | Juli. Marke No. 7 mit rothem Aufdruck des Werthes versehen, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone und C. A.) | | |
| | 13. One (1) Penny schwarzgrau und roth (857) | 0 25 | — |
| <p>NB. Marke No. 13 kommt auch mit Aufschrift „1d“ (statt Aufdruck) vor. Um Mitte des Jahres 1882 wurde auch die mit „Revenue“ roth überdruckte grauschwarze Marke, wie solche als Stempel Marke cursirt, aushilfweise zur Briefrancatur benutzt. —</p> | | | |
| 1883. | Februar. Prov. Ausgabe. Marke No. 11 mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone u. C. A.) | | |
| | 14. Half (1/2) Penny grün und schwarz | — | — |
| 1883. | März. No. 8 mit schwarzem Aufdruck des Werthes versehen, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone und CC.) | | |
| | 15. Four (4) Pence gelb und schwarz. | — | — |

Postkarte.

- | | | | |
|-------|---|------|---|
| 1881. | October. Welt Post Carte. Kopf der Königin Victoria nach links im Achteck, f. Dr., cham. C. 122<87. | | |
| | 16. Penny Half (1 1/2) Penny braun (858) | 0 45 | — |

Luxemburg.

Grossherzogthum.

Marken.

Sämmtliche Marken farbiger Druck auf weissem Papier.

1852.	15. Sept.	Wilhelm III. nach links im Oval. (W.: W.)		
	1.	Dix (10) Centimes schwarz (859)	—	0 20
	2.	Un (1) Silbergrös rosa (860)	—	0 45
	3.	Un (1) Silbergrös braunroth (1854.)	—	0 45
	NB. No. 1 giebt es auch auf geripp. Pap.			
1859—63.		Wappen im Kreise, Name des Landes oben, Werthangabe unten.		
	4.	1 Centime braungelb (1863.) (861)	0 15	—
	5.	2 Centimes schwarz (1860.)	0 15	—
	6.	4 „ „ gelb (1. Jan. 1861.)	0 15	—
	Desgleichen, Wappen im Oval.			
	7.	10 Centimes blau (862)	—	0 15
	8.	12 ¹ / ₂ „ „ rosa	—	0 10
	9.	25 „ „ braun	—	0 25
	10.	30 „ „ violett	—	0 25
	11.	37 ¹ / ₂ „ „ grün	—	0 40
	12.	40 „ „ orangeroth	—	0 40
1865—69.		Desgleichen, No. 13—15, w. No. 16—21, f. durchstochen.		
	13.	1 Centime bräunlich (1866.) Wapp. i. Kreise.	0 08	—
	14.	2 Centimes schwarz (1867.) „ „ „	0 10	—
	15.	4 „ „ gelb „ „ „	0 10	—
	16.	10 „ „ lila	—	0 05
	17.	12 ¹ / ₂ „ „ rosa	—	0 10
	18.	20 „ „ hellbraun (1867.)	—	0 20
	19.	25 „ „ blau (1866.)	—	0 15
	20.	37 ¹ / ₂ „ „ hellbraun	—	0 30
	21.	40 „ „ orange (1867.)	—	0 30
	NB. No. 11 und 20 cursirt mit Druckfehler: Centimes, No. 7 mit Centimes.			
1871.		Desgleichen, No. 23 weiss, No. 22, 24, 25, f. durchstochen.		
	22.	1 Centime gelbbraun	0 08	0 05
	23.	4 Centimes grün	0 10	0 08
	24.	20 „ „ chocoladenbraun	—	0 15
	25.	30 „ „ rothviolett	—	0 25
1872.		Desgleichen, Marke No. 20, f. durchst., mit schw. Aufdruck.		
	26.	UN (1) FRANC braun und schwarz (863)	—	0 80
1874.	Nov.	Typus der Marke No. 23 und 16 ungezähnt.		
	27.	4 Centimes blaugrün	0 20	—
	28.	10 „ „ lila	—	—
1875.	März.	Typus der vorherg. Emiss., gez. 13.		
	29.	2 Centimes schwarz	0 10	—
	30.	4 „ „ grün	0 10	0 05

	31.	10 Centimes lila	—	0 05
1876.	1. Juli.	Desgleichen, gez. 13.		
	32.	5 Centimes orange-gelb	0 15	—
	33.	12 $\frac{1}{2}$ „ violettrosa	—	0 08
1877.		Desgleichen, gez. 13.		
	34.	12 $\frac{1}{2}$ Centimes carmin	—	0 10
	35.	25 „ blau	—	0 10
1878.		Desgleichen, Marke 1871, gez. 12 $\frac{1}{2}$.		
	36.	1 Centime braun	—	0 05
1879.		Desgleichen, Typus der Marken 1871, gez. 12 $\frac{1}{2}$.		
	37.	30 Centimes violett	—	0 30
1880.		Desgleichen, Typus der vorhergehenden Emission (Niederländer Druck), gez. 12 $\frac{1}{2}$.		
	38.	2 Centimes schwarz	—	—
	39.	10 „ lila	—	—
	40.	12 $\frac{1}{2}$ „ rosa (1881)	—	—
	41.	20 „ braun	—	—
	42.	25 „ hellblau	—	—
	43.	40 „ orange	Local Druck.	—
	44.	Un (1) Franc braun u. schwarz	—	—
NB. No. 44 kommt auch mit Druckfehler „Franc“ vor. — Die Niederländer Em. ist namentlich an dem besser ausgeführten Druck kenntlich.				
1882.	November.	Allegorische Figuren des Handels und des Friedens, im üblichen Typus wie die 1876er und 1877er Emiss. von Frankreich, gez. 12 $\frac{1}{2}$.		
	45.	1 (Centime) hellviolett (864)	0 04	—
	46.	2 (Centimes) hellgrün	0 05	—
	47.	4 („) gelbbraun	0 08	0 05
	48.	5 („) hellgrün	0 10	0 05
	49.	10 („) carmin	—	0 05
	50.	12 $\frac{1}{2}$ („) blaugrün	—	0 08
	51.	20 („) orange	—	0 10
	52.	25 („) blau	—	0 12
	53.	30 („) dunkelgrün	—	0 15
	54.	50 („) hellbraun	—	0 20
	55.	1 F. (Franc) violett (865)	—	—
	56.	5 Fs. (Francs) braunorange	—	—

Dienstmarken.

1875.	1. Juli.	Typus der Em. 1865—72, mit Aufdruck des Wortes „Officiel“ in schwarz von links unten nach rechts oben; No. 58 weiss; No. 57, 59—64 farbig durchstoßen.		
	57.	1 Centime röthlichbraun (866)	0 15	—
	58.	2 Centimes schwarz	0 20	—
	59.	12 $\frac{1}{2}$ „ rosa	0 50	—
	60.	20 „ chocoladenbraun	0 60	—
	61.	25 „ blau (ultramarinblau)	0 75	—
	62.	30 „ rothviolett	1 00	—

	63.	40 Centimes orange	1 00	—
	64.	UN (1) FRANC braun u. schwarz	—	1 00
1876—78.	Desgleichen, gez. 12 ¹ / ₂ u. 13. Typus der Em. 1875—1878.			
	65.	1 Centime braun	0 15	—
	66.	2 Centimes schwarz	0 20	—
	67.	4 „ grün	0 20	—
	68.	5 „ orangegelb	0 20	—
	69.	10 „ lila	0 30	—
	70.	12 ¹ / ₂ „ violettrosa	0 35	—
	71.	12 ¹ / ₂ „ carmin (1877)	0 35	—
	72.	25 „ blau	0 60	—
	NB. Im Aufdruck „Officiel“ bestehen in beiden Emissionen 1875 u. 1878 mehrfach Varietäten, so namentlich kommt der Aufdruck zum öfters auch von rechts oben nach links unten (verkehrt) vor.			
1878.	Typus der Marken Em. 1865—1872 mit Aufdruck des Wortes „Officiel“; letzterer jedoch in kleineren, nicht so breit laufenden und daher weiter auseinanderstehenden grossen Buchstaben; von links unten nach rechts oben, f. durchstochen.			
	73.	1 Centime röthlichbraun (867)	0 15	—
	74.	20 Centimes chocoladenbraun	—	—
	75.	30 „ rothviolett	—	—
	76.	40 „ orange	—	—
	76a.	UN (1) FRANC braun und schwarz	—	—
1878.	Desgl. Typus der vorstehenden Ausgabe; Marken Emission 1875—1878, gezähnt 12 ¹ / ₂ u. 13.			
	77.	1 Centime hellbraun	0 15	—
	78.	2 Centimes schwarz	0 20	—
	79.	4 „ grün	0 25	—
	80.	5 „ orangegelb	—	—
	81.	10 „ lila	—	—
	82.	12 ¹ / ₂ „ carmin	—	—
	83.	25 „ blau	—	—
	NB. Auch bei diesen Emissionen 1878 kommt der Aufdruck „Officiel“ in einigen Varietäten vor.			
1879.	December. Marke No. 42 u. 44 mit dem schwarzen Aufdruck „Officiel“ der Dienstmarken Emission 1875, gez. 12 ¹ / ₂ .			
	84.	25 Centimes hellblau	—	—
	85.	Un (1) Franc braun u. schwarz	—	—
1882.	Januar. Typus der Marken Emission 1875—1880 mit schwarzem Aufdruck S. P. gez. 13.			
	86.	1 Centime braun (868)	0 12	—
	87.	2 Centimes schwarz	0 15	—
	88.	4 „ grün	0 15	—
	89.	5 „ orangegelb	0 20	—
	90.	10 „ lila	0 30	—
	91.	12 ¹ / ₂ „ rosa	0 40	—
	92.	20 „ braun	0 55	—
	93.	25 „ blau	0 65	—
	94.	30 „ violet	0 75	—

	95. Un (1) Franc braun u. schwarz	*2 00	—
1882. Januar.	Marke No. 21 mit dem schwarzen Aufdruck „S. P.“ versehen, f. durchstochen.		
	96. 40 Centimes orange	0 95	—
1882. August.	Typus der Marken Emission 1880 (Niederländ. Druck) mit dem schwarzen Aufdruck „S. P.“ gez. 12 ¹ / ₂ .		
	97. 1 Centime hellbraun	—	—
	98. 5 Centimes gelb	—	—
	99. 25 „ hellblau	—	—
1882. November.	Typus der Marken Emission 1882, mit schwarzem Aufdruck „S. P.“, jedoch in fetteren Buchstaben, gez. 12 ¹ / ₂ .		
	100. 1 (Centime) hellviolet (869)	0 06	—
	101. 2 (Centimes) hellgrau	0 08	—
	102. 4 („) gelbbraun	0 12	—
	103. 5 („) hellgrün	0 15	—
	104. 10 („) carmin	0 25	—
	105. 12 ¹ / ₂ („) blaugrau	0 30	—
	106. 20 („) orange	0 40	—
	107. 25 („) blau	0 55	—
	108. 30 („) dunkelgrün	0 70	—
	109. 50 („) hellbraun	—	—
	110. 1 F. (Franc violet	—	—
	111. 5 Fs. (Francs braunorange	—	—

NB Der Aufdruck „S. P.“ bei den Dienst-Marken Emissionen 1882 (Für Sendungen nach der Schweiz) bedeutet: „Service public“.

Postkarten.

1870. 1. Octob.	Grosses Format mit Inschr. schw. auf f. Cart.-P. ohne Werthstempel und ohne Einfassung 167×109.		
	112. Französ. Text chamois	0 20	—
	113. Deutscher „	0 20	—
1872. Kleines	Format mit Inschr. schw. auf f. Cart.-Papier. 150×95.		
	114. Deutscher Text hellgelb (4 Varianten)	0 25	—
1873. 1. Febr.	Mit bezahlter Rückantwort. Desgleichen. 150×95.		
	115. Deutscher Text roth	—	—
1874. Jan.	Desgleichen mit schmaler Randeinfassung und französischem Texte, schw. Dr., gelber Carton. 153×96.		
	116. schwefelgelb	—	—
1874. Desgleichen,	deutscher Text, breite Randeinfassung, schw. Dr., f. Cart. 150×97.		
	117. dunkelgelb	—	—
NB. 4 Varianten in der Randeinfassung.			
1874. Juni.	Desgleichen, Inschr. in deutsch und französisch., links Landeswappen, rechts die Marke, Typus der Em. 1874 Marke No. 27. Perlenartige Einfassung der Karte, f. Dr., w. Carton. 148×95.		
	118. 5 Centimes lila	—	—
	Desgleichen, f. Dr., f. C. 148×95 u. 153×92.		
	119. 6 Centimes lilareth auf rosa	—	—

1874. Aug. Dieselben, mit Aenderung in den Eckrosetten und in der Mitte der Umrandung, durchbrochen, f. Dr., f. C. 148×95.
- | | | | | |
|------|------------|-------------------|---|---|
| 120. | 5 Centimes | lila, bläul. C. | — | — |
| 121. | 6 | lilaroth, rosa C. | — | — |
- Dieselben. Für bez. Rückantwort, Aufschrift: „Réponse payé — Rückantwort bezahlt etc.“ Bruch durchlocht. 148×95.
- | | | | | |
|------|----------------|----------------------|---|---|
| 122. | 5 + 5 Centimes | lila auf bläul. | — | — |
| 123. | 6 + 6 | lilaroth auf rosa C. | — | — |
1875. April. Dieselben, die Umrandung im Zickzack, f. Dr., f. C. 148×95.
- | | | | | |
|------|------------|-------------------|---|---|
| 124. | 5 Centimes | lila, bläulich C. | — | — |
| 125. | 6 | lilaroth, rosa C. | — | — |
- Dieselben, für bezahlte Rückantwort, die Umrandung im Zickzack. Aufschrift wie bei No. 122 u. 123. Bruch durchlocht. 148×95.
- | | | | | |
|------|----------------|-------------------|---|---|
| 126. | 5 + 5 Centimes | lila auf bläulich | — | — |
| 127. | 6 + 6 | lilaroth auf rosa | — | — |
1876. Mai. Marke im Typus von No. 27, rechts oben, links oben Wappen, dazwischen im Halbkreise „Carte-Correspondance“ darunter „Correspondenzkarte“, links unten zwei Zeilen Text, ohne Umrandung, f. Dr., f. C. 126×88 bis 130×100. Vier Adresslinien.
- | | | | | |
|------|------------|--------------------------|---|---|
| 128. | 5 Centimes | lila auf weiss | — | — |
| 129. | 6 | rothviolet auf blassrosa | — | — |
1876. Desgleichen, f. Dr., w. C.-P. Typus der Marke 28. 126×88.
- | | | | | |
|------|--------------------------------|-------------|---|---|
| 130. | 10 Centimes | braunorange | — | — |
| 131. | 12 ¹ / ₂ | blau | — | — |
1877. 1. Jan. Derselbe Typus wie No. 129, im Wort Correspondenzkarte statt s ein f (langes s), f. Dr., w. C. 123×88. Vier Adresslinien.
- | | | | | |
|------|------------|------------|---|---|
| 132. | 6 Centimes | carmin | — | — |
| 133. | 6 | rothviolet | — | — |
- NB. Diese beiden Carten No. 132 und 133 haben ausserdem unten rechts die Inschrift: „Pour l'Allemagne“ „Nach Deutschland“.
1877. Januar. Typus der Marke No. 28. — Inschrift wie No. 132 und 133 also: langes f und vier Adresslinien, f. Dr., w. C. 129×88.
- | | | | | |
|------|--------------------------------|-------------|---|---|
| 134. | 10 Centimes | braunorange | — | — |
| 135. | 12 ¹ / ₂ | blau | — | — |
1877. December. Typus der Marken 27 und 28. Inschrift wie No. 132 und 133 also: langes f; aber nur drei Adresslinien, f. Dr., w. C. 122×86 bis 123×91.
- | | | | | |
|------|--------------------------------|-----------|---|---|
| 136. | 5 Centimes | lila | — | — |
| 137. | 6 | carmin | — | — |
| 138. | 10 | braungelb | — | — |
| 139. | 12 ¹ / ₂ | blau | — | — |

NB. No. 138 trägt rechts unten noch die Bemerkung: „Pour l'Intérieur Fur's Inland“; und No. 137: „Pour l'Allemagne. Nach Deutschland“.

1878. April. Für bezahlte Rückantwort. Typus der Marke No 28, f. Dr., rosa C. Bruch durchlocht. 128×84 bis 140×93.
140. 12¹/₂ + 12¹/₂ Centimes carmin — —
1878. August. Provisor. Ausgabe. Carte No. 132, 133 u. 136., unter dem Werthstempel mit schwarzem Aufdruck „Débité à 5 centimes pour le service intérieur“ versehen, f. Dr., w. C. 123×88 und 122×86.
141. 5 Centimes carmin u. schwarz 4 Adresslinien — —
142. 5 „ rothviolet u. „ 4 „ — —
143. 5 „ carmin u. „ 3 „ — —
1878. October. Derselbe Typus wie der vorstehenden Emissionen. Inschrift „Carte Postale“ u. „Postkarte“, f. Dr., w. C. 142×94.
144. 5 Centimes lila — —
145. 10 „ gelbbraun — —
146. 12¹/₂ „ blau — —
- NB. No. 144 trägt unten rechts noch die Inschrift: „Pour l'Intérieur. Für's Inland“ und No. 146: „Pour l'Allemagne. Für Deutschland.“ — Diese Carten No. 144—146 kommen in vielen Varianten resp. Druckfehlern in der Inschrift vor; So No. 144 „Postkarte“ statt „Postkarte“ No. 145 und 146 mit verschiedenen Typen im „A“ bei „Carte“ und „Postale“ und No. 144 und 146 auch ohne Bindestrich zwischen „Carte“ und „Postale.“
1879. April. Welt Post Carte. Typus der vorhergehenden Em., jedoch mit Inschrift: „Union Postale universelle“, f. Dr., w. C. 145×92.
147. 10 Centimes ge'bbraun 0 25 —
1879. Juli. Desgleichen. Welt Post Carte. Mit bezahlter Rückantwort, f. Dr., w. C. 145×92. (Bruch kommt durchlocht und nicht durchlocht vor.
148. 10 + 10 Centimes gelbbraun 0 45 —
- NB. Bei No. 147 und 148 giebt es bezüglich des Aufdrucks „Union postale universelle“ -- „Carte Postale — und Postkarte“ — verschiedene Typen.
1880. März. Typus der Carte No. 144, f. Dr., ch. C. 140×94.
149. 5 Centimes lila 0 15 —
Desgleichen, mit bezahlter Rückantwort, f. Dr., cham. Carton. 140×94.
150. 5 + 5 Centimes lila 0 25 —
1880. März. Welt Post Carte. Typus von No. 147, f. Dr., ch. Cart. 140×94.
151. 10 Centimes gelbbraun 0 25 —
Desgleichen. Welt Post Carte. Mit bezahlter Rückantwort, f. Dr., ch. C. 140×94.
152. 10 + 10 Centimes gelbbraun 0 45 —
1882. November. Typus der Marken Emiss. von gleichem Datum, f. Dr., cham. C. 142×93.
153. 5 Centimes lila 0 12 —
Desgleichen, mit bezahlter Rückantwort, f. Dr., ch. C. 142×93.
154. 5 + 5 Centimes lila 0 20 —
1882. November. Welt Post Carte. Typus der Marken Emiss. von gleichem Datum, f. Dr., ch. C. 142×93.
155. 10 Centimes braungelb 0 20 —

Desgleichen. Welt Post Carte mit bezahlter Rückantwort,
f. Dr., ch. C. 142×93.

156. 10 + 10 Centimes braungelb 0 35 —

Postauftrag-Couvert.

1877. Oct. Typus der Marken, f. Dr. w. P. Der Vordruck auf
dem Couverte in schwarzem Typendruck. 173×109.

157. 30 Centimes rothviolet 0 70 —

Postanweisungen.

Postanweisungen emittirte Luxemburg in grosser Anzahl, sämtlich ohne Werthstempel. Nachrichtlich wären davon zu verzeichnen:

Juli 1866. Inschrift etc., schw. Dr., chamois Cart., mit deutschem und franz. Text. — Jan. 1867 blau, roth, grün, gelb mit deutschem T., blau, roth, grün, gelb mit franz. T. — Dec. 1867, blau mit deutschem und gelb mit franz. T. — Jan. 1868, grauviollet mit deutschem T. — Juli 1868 rosa mit deutschem T., rosa in zwei Typen mit franz. T. — Jan. 1870 ,graulila mit deutschem Text, rosa mit franz. Text. — 1871, International schw. Dr., f. Cartont gelb, rosa mit franz. T. — 1872, rosa und graulila mit deutschem und rosa mit franz. Text. — 1874 mit „No du registre etc.“, rosa mit franz. T. — 1875 Markwährung violet. — 1876, in francs und centimes mit deutschem Text. — 1879, ohne Währung in verschiedenen Farben u. s. w. — Die ungefähre Grösse schwankt von 160×116 his 186×120.

Macao.

(Vergl. die Anmerkung bei Portug. Indien sub No. 40.)

Madeira.

Portugiesische Besetzung.

Marken.

1868.	1. Jan.	Die Marken Portugals, Em. 1866, mit schwarzem Aufdruck: „Madeira“, f. Dr., w. P.		
	1.	5 Reis schwarz (870)	—	—
	2.	20 „ braun	—	—
	3.	50 „ grün	—	—
	4.	80 „ orangeroth	—	—
	5.	100 „ lila	—	—
1869/70.		Dieselben, gezähnt 12 ¹ / ₂ .		
	6.	5 Reis schwarz, Aufdruck roth (871)	—	—
	7.	10 „ gelb	—	—
	8.	20 „ hellbraun	—	—
	9.	25 „ rosa	0 80	—
	10.	50 „ grün	—	—
	11.	80 „ orange	—	—
	12.	100 „ lila (hell und dunkel)	*2 20	—
	13.	120 „ blau	*250	—
	14.	240 „ violet	—	—
1871.	April.	Die Marken Portugals, Em. 1870 mit gleichem Aufdruck, f. Dr., w. P., gezähnt 12 ¹ / ₂ .		
	15.	5 Reis schwarz, Aufdruck roth (872)	0 15	—
	16.	10 „ gelb	0 20	—
	17.	20 „ hellbraun (olivengrün)	0 25	—
	18.	25 „ rosa	0 30	0 15
	19.	50 „ grün	0 75	—
	20.	80 „ orange	—	—
	21.	100 „ lila (N. lilabraun 1875)	—	—
	22.	120 „ blau	—	—
1874.		Typus der Marken von 1871, f. D., w. P. gez. 12 ¹ / ₂ .		
	23.	240 Reis violet	—	—
1875.		Typus der Marke Nr. 43 von Portugal, mit schwarzem Aufdruck, f. Dr., w. P., gezähnt 12 ¹ / ₂ .		
	24.	15 Reis braun	0 20	—
1876.	Jan.	Typus der Marken 1871, f. Dr., w. P. gez. 12 ¹ / ₂ .		
	25.	150 Reis blau	—	—
	26.	300 „ lila (N. hell 1880)	—	—
1876.	Juli.	Werthziffer im Queroval, Inschrift: Portugal u. „Jornaes“, f. Dr., w. P., gezähnt 12 ¹ / ₂ . Aufdruck schwarz (für Zeitungen).		
	27.	2 ¹ / ₂ Reis olivengrün (873)	0 15	—
NB. Diese Marke giebt es auch mit verkehrtem Aufdruck.				
1879.	Juli.	Typus der Emiss. Jan. 1876, f. D., w. P. gez. 13.		
	28.	10 Reis blaugrün (N. Juli 1880 gelbgrün)	0 20	—

Preis-Katalog der Briefmarkenhandlung von Gebrüder Senf in Leipzig. 12*

- | | | | | |
|-------|---|---|------|------|
| | 29. | 50 Reis blau | 0 70 | — |
| 1880. | Januar. | Typus der Marke No. 49 von Portugal (Portugal
Continente) mit schwarzem Aufdruck, f. D., w. P. gez. 13. | | |
| | 30. | 25 Reis graublau (874) | — | 0 20 |
| | NB. Marke No. 30 kommt mit verkehrtem Aufdruck vor. | | | |
| 1880. | Mai. | Portrait des Königs Louis I nach links im Oval; Typus
der Portug. Emission 1880 (Marken No. 50 u. 51) mit
schwarzem Aufdruck, f. D., w. P. gez. 13. | | |
| | 31. | 25 Reis lilagrau (875) | — | 0 20 |
| | 32. | 25 „ rothviolet (Juni) | — | 0 20 |
| 1880. | Juni. | Typus der vorhergehenden Emission, nur sind die Ecken
ausgefüllt. Aufdruck roth, f. D., w. P. gez. 13. | | |
| | 33. | 5 Reis schwarz (876) | 0 15 | — |
| 1880. | Juli. | Typus der Portug. Emission von gleichem Dato Marke
No. 53, f. D., w. P., gez. 13 (Aufdruck schwarz). | | |
| | 34. | 150 Reis gelb | — | — |

Couverté.

- | | | | | |
|-------|---|---|------|---|
| 1879. | Januar. | Typus der Couv. Portugals, mit schw. Aufdruck des
Namens, f. D., w. P. | | |
| | 35. | 25 Reis blau | 0 35 | — |
| | 36. | 50 „ roth | 0 50 | — |
| | NB. Diese Couverté giebt es in drei Formaten 148×110 — 140×75 — 112×72. | | | |

Postkarten.

- | | | | | |
|-------|--|---|------|---|
| 1878. | Januar. | Typus der Karten Portugals mit schwarzem Aufdruck
des Namens, f. D., cham. Carton. 136×92. | | |
| | 37. | 15 Reis braun | 0 25 | — |
| | 38. | 25 „ carmin (vide Anmerk. bei Portugal) | 0 35 | — |
| 1879. | Mit bezahlter Antwort: | Typus der Karte No. 37, f. D., cham.
Carton. 132×92. | | |
| | 39. | 15+15 Reis braun | — | — |
| 1879. | Weltpostkarte, | Typus der Weltpostkarte Portugals, f. D.,
cham. Cart. 132×92. | | |
| | 40. | 20 Reis blau | 0 30 | — |
| | 41. | 20+20 Reis blau. Mit bezahlt. Antwort | 0 55 | — |
| 1879. | Juli. | Typus der vorhergehenden Emission, f. D., cham. Carton.
132×92. | | |
| | 42. | 30 Reis grün (N. gelbgrün) | 0 40 | — |
| | Aehnlich wie bei Portugal weisen auch hier No. 40, 41 u. 42
zwei Druck-Varietäten auf. (Vergl. die Anmerkung da-
selbst). Ausserdem kommt No. 41 mit Druckfehler „Restosta“
statt „Resposta“ vor. | | | |
| 1880. | October. | Typus der Portug. Carte gleichen Datums, f. Dr.,
cham. Carton. 134×93. | | |
| | 43. | 10 Reis braun | — | — |

Malta.

Britische Besizung.

Marken.

1860.	Decemher.	Kopf der Königin Victoria nach links im Achteck, f. Dr., w. P. gez. 14.		
		1. One Half ($\frac{1}{2}$) Penny gelbbraun (877)	—	—
		Desgl., f. Dr., bläul. P. gez. 14.		
		2. One Half ($\frac{1}{2}$) Penny gelbbraun	—	—
1863.	Desgl., f. Dr., w. P. gez. 14.	(W. Krone und C.C.)		
		3. One Half ($\frac{1}{2}$) Penny braungelb	0 15	—
1874.	Desgl., f. Dr., w. P. gez. 14.	(W. wie oben).		
		4. One Half ($\frac{1}{2}$) Penny goldgelb	0 25	—
1882.	Desgl., f. Dr., w. P. gez. 14.	(W.: Krone und C.A.)		
		5. One Half ($\frac{1}{2}$) Penny braungelb	0 15	—

NB. Sämmtliche „Malta“ Marken sind nur für den internen Verkehr bestimmt; für die auswärtige Correspondenz kommen englische Marken in Verwendung.

San Marino.

Italienische Republik.

Marken.

1877.	Juli.	Name, Werthziffer im Queroval, f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$. (W.: Krone).		
		1. 2 Centesimi dunkelgrün (878)	0 10	—
		Desgleichen, Name, Wappen: drei Thürme auf Felsen, im Queroval, f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$. (W.: Krone).		
		2. 10 Centesimi blau (879)	0 20	—
		3. 20 „ ziegelroth	0 35	—
		4. 30 „ braun	0 50	—
		5. 40 „ violet	0 60	—

Postkarten.

1882.	Juli.	Typus der italienischen Karten. An der oberen Seite links im grossen Oval: Allegorische Figur der Freiheit mit Festung auf dem Kopfe; In der Mitte das auf den Marken No. 2—5 befindliche Wappen, f. Dr., bläul. C. 138×79.		
		6. Dieci (10) Centesimi blau (880)	0 25	—
		Desgleichen, mit bezahlter Antwort, f. Dr., bläul. Cart. (Bruch durchstochen.) 138×79.		
		7. Quindici (15) Centesimi blau	0 30	—

Mauritius.

Insel. Britische Besizung.

Marken.

1847. Kopf der Königin nach links mit Diadem, im Viereck, „Postage“ oben, „Post Office“ links, Name rechts nach auswärts, Werthangabe unten, f. Dr., w. P.
1. One (1) Penny orange — —
 2. Two (2) Pence blau (881) — —
1848. Desgleichen, Inschrift links: „Post Paid“, f. Dr., w. P., schräg liniirter Grund, Name rechts nach auswärts. 12 Typen.
3. One (1) Penny orangeroth — —
 4. Two (2) Pence blau — —
1848. Desgleichen, Inschrift links: „Post Paid“, f. Dr., mattblaul. P., schräg liniirter Grund, Name rechts nach auswärts. 12 Typen.
5. One (1) Penny orangeroth — —
 6. Two (2) Pence blau (882) — —
- NB. No. 4 und 6 giebt es mit Fehldruck Pence und Ponce statt Ponce.
- Desgleichen, schräg und senkrecht gekreuzte Linien. 12 Typen.
7. One (1) Penny orangeroth — —
 8. Two (2) Pence blau — —
1852. Desgleichen, schräg und senkrecht gekreuzte Linien. Kopf mit Stirnband, f. Dr., w. P. 12 Typen.
9. Two (2) Pence blau (883) — —
1853. Desgleichen, kleine Büste nach links, schräge und senkrechte Linien, breiter Rand mit kleiner Inschrift, links „Post Paid“, oben „Postage“, rechts „Mauritius“ (Schrift einwärts!), unten Werthangabe, f. Dr., blaul. P. 12 Typen.
10. Two (2) Pence hellblau (884) — —
- NB. In Folge theilweiser Abnutzung der Platten giebt es von diesen Marken diverse Varietäten.
1857. Sitzende Britannia im Viereck, Name unten, ohne Werthangabe, f. Dr., w. P.
11. (4 Pence) dunkelgrün (885) — —
 12. (6 „) braunroth, (blaul. P.) 1 50 —
 13. (6 „) ziegelroth 1 50 —
 14. (9 „) violet (1858.) — —
 15. (2 „) blau 1 50 —
1857. Desgleichen No. 11 mit Aufdruck des Wortes: „FOUR PENCE“, schwarz im Halbkreis, f. D., w. P.
16. Four (4) Pence grün und schwarz (886) — —
1859. Kopf der Königin nach links im Viereck mit griechischer Einfassung, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. gerippt. P.
17. One (1) Penny roth — —

	18. Two (2) Pence blau (887)	— —
	NR. Von No. 18 glebt es eine Varietat mit „PFNCE“ statt „PENGE“.	
1860.	Typus der Marken 1857, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P.	
	19. Six (6) Pence blau (888)	— —
	20. One (1) Shilling ziegelroth	— —
1861.	Typus vorstehender Emission, f. Dr., w. P.	
	21. Six (6) Pence braunviolet	— —
	22. One (1) Shilling gelbgrün	— —
1861.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 14 $\frac{1}{2}$.	
	23. Six (6) Pence grauviollet	— —
	24. One (1) Shilling grün	— —
1851.	Kopf der Königin nach links im Oval, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 14.	
	25. One (1) Penny braun (889)	— 0 25
	26. Two (2) Pence blau	— 0 35
	27. Four (4) „ rosa	— 0 40
	28. Six (6) „ grün	— —
	29. Nine (9) „ viollet	— 0 55
	30. One (1) Shilling gelb	— —
1862.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 14.	
	31. Six (6) Pence lila	— —
	32. One (1) Shilling grün	— —
1863.	Sept. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone u. CC.)	
	33. One (1) Penny braun	— —
	34. Two (2) Pence blau	— 0 20
	35. Three (3) „ roth	— —
	36. Four (4) „ rosa	— —
	37. Six (6) „ lila	— 0 50
	38. One (1) Shilling orangegelb	— 0 30
	39. Five (5) Shillings lila (rothviollet)	— 0 70
1865.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: wie oben.)	
	40. Six (6) Pence grün	— 0 25
1870—72.	Desgleichen. (W.: wie oben.)	
	41. One (1) Shilling blau [1870]	— 0 30
	42. Nine (9) Pence grün [1872]	— —
1873.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: wie oben.)	
	43. Ten (10) Pence rothbraun (890)	— 0 40

Prov. Ausgaben.

1876.	April. Typus der Emission 1863 und 73, mit Aufdruck des neuen Werthes in schwarz zweizeilig, f. Dr., w. P., gezähnt 14. (W.: Krone und CC.)	
	44. HALF ($\frac{1}{2}$) PENNY auf 9 Pence lila (891)	0 30 —
	45. „ („) „ „ 10 „ rothbraun (892)	0 30 —
1876.	Ende. Marke No. 43 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes in einer Zeile, der alte Werth durchstrichen, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: wie oben.)	

	46. HALF ($\frac{1}{2}$) PENNY a. 10 Pence rothbraun (893)	0 20	—
1877.	Desgleichen, Marke No. 29 mit rothem Aufdr. „ $\frac{1}{2}$ d“ und „HALF PENNY“ untereinander, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: wie oben).		
	47. $\frac{1}{2}$ d HALF PENNY auf 9 Pence lila (894)	—	—
1877.	Dec. Desgleichen, Marken d. Em. 1863 m. schwarzem Aufdr. d. neuen Werthes und Strich durch den alten Werth, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: wie oben.)		
	48. One (1) Penny auf 4 Pence rosa (895)	0 45	0 70
	49. One (1) Shilling a. 5 Shillings rothviolet (lila) (896)	—	—
1878.	Jan. Kopf der Königin nach links im Oval, Typus der Em. 1863, die 2 Cents im Typus der 10 Pence 1873, mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone und CC.)		
	50. 2 CENTS rothbraun (897)	0 20	—
	51. $\frac{1}{2}$ „ a. 1 P. hellbraun (898)	—	0 20
	52. 8 „ a. 2 „ hellblau	—	0 30
	53. 13 „ a. 3 „ ziegelroth	—	—
	54. 17 „ a. 4 „ rosa	—	—
	55. 25 „ a. 6 „ blaugrün	—	0 30
	56. 38 „ a. 9 „ violet	—	—
	57. 50 „ a. 1 Shilling gelbgrün	—	0 40
	58. 2 RS. 50 C. auf 5 Shs. violet (899)	—	—

Definitive Ausgabe.

1879.	Januar. Kopf der Königin nach links in verschiedenen Fassungen; Werthangabe unten; f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone u. C.C.)		
	59. Two (2) Cents braunroth (900)	0 20	—
	60. Four (4) „ orangegelb (901)	0 25	0 20
	61. Eight (8) „ blau (902)	—	0 25
	62. Thirteen (13) Cents grüngrau (903)	—	0 30
	63. Seventeen (17) „ carmin (904)	—	0 30
	64. Twenty five (25) Cents gelbbraun (905)	—	0 40
	65. Thirty eight (38) „ violet (906)	—	—
	66. Fifty (50) Cents gelbgrün (907)	—	—
	67. Two Rupees and Fifty (2 Rp. 50 c.) Cents granulila (908)	—	—
1882.	August. Desgleichen, f. Dr., w. P., gezähnt 14. (W.: Krone und C. A.)		
	68. Four (4) Cents orangegelb	—	0 20
	69. Eight (8) „ blau	—	0 25
1883.	März. Prov. Ausg. Marke No. 63 mit schwarzem einzeiligem Aufdr. des neuen Werthes; f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone und CC.)		
	69a. 16 CENTS carmin und schwarz.	—	—

Couverté.

1862—63. Kopf der Königin nach links, weiss en relief, Name und „Postage“ oben, f. Dr., bläul. P.

70. Six (6) Pence violet (rund) (909) 1862 0 75 —

71. Nine (9) „ braunviolet (n-uneckig)
1862 (910) 0 90 —

72. Six (6) „ braun (rund) 1863 — —

73. One (1) Shilling goldgell (Oval) 1863 (911) — —

NB. Erstere zwei Couverté haben Format 120×71, letztere beiden 220×77.

1873. Jan. Kopf der Königin nach links im Oval, mit Inschrift: „Mauritius Postage“ und Werthangabe, f. Dr., blaues Leinw.-P.

74. Ten (10) Pence rothbraun (912) — —

75. One (1) Shilling & eight (8) Pence blau, vier-
eckig, nach oben und unten ausgebogen. (913) — —

NB. Die Couverté No. 70 u 71 mit 2, No. 72 u, 73 mit 3 diversen Klappenstempeln, No. 74 und 75 ohne solche. Couv. No. 74 Format 166×103, No. 75 178×111.

1877. Dec. Prov. Ausg. Typus der Em. 1873 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes, und Durchstrich des alten Werthes, f. D., blaues Leinw. Pap. 166×103 u. 178×111.

76. Six (6) Pence auf Ten (10) Pence braun (914) — —

77. One (1) Shilling auf 1 Sh. & 8 Pence blau (915) — —

1878. Jan. Typus der Couverté 1862 bis 73, f. D., w. P.

78. Eight (8) Cents mattblau (rund) (916) 0 65 —

79. Twenty five (25) Cents lila, (oben und unten
ausgebog. Rechteck) (917) *1 40 —

80. Fifty (50) Cents braunroth (Oval) (918) — —

NB. Couverté No 78 u. 79 haben die Grösse von 132×77 und No. 80 von 167×114.

1879. Januar. Kopf der Königin nach links w. en relief in farb. Oval, f. D., w. P. 167×114.

81. Fifty (50) Cents braun (919) *2 50 —

1882. April. Typus ähnlich dem Couverté No. 78; jedoch ist der Kreis nach innen von Perlen eingefasst und die Werthangabe unten, so wie die Inschrift oben auf guillochirtem Grunde, f. Dr., w. P. 132×77.

82. Eight (8) Cents graublau (920) 0 60 —

NB. Die auf einzelnen Couvertén von Mauritius, namentlich auf 74—77 ab und zu vorkommenden Wasserzeichen „Original Turkey Mill“ oder einzelne Theile davon, sind auf die Papierfabrikation zurückzuführen.

Postkarten.

1878. Inland. Ohne Marke. Stadtwappen von St. Louis in der Mitte, links anhängend im Bande: Inland, rechts ebenso: Post card, darüber Mauritius, schw. D., w. Cart. 120×75.

83. schwarz — —

Ausland. Englischés Wappen in der Mitte, darunter in einer Linie: Mauritius Post card. schw. Dr., w. Cart. 123×75.

84. schwarz — —

NB. Privatkarten existiren in den verschiedensten Cartonfarben Statt des englischen Wappens befindet sich auf denselben nur eine Krone; links davor „Post“ rechts „Card“ u darüber „Mauritius“. Grosse 123×75

1879.	Septbr.	Typus der Marken Emission desselben Jahres (No. 59). Text Englisch u. Französisch. Ohne Randeinfassung, f. D., ch. C. 121×75.		
		85. Two (2) Cents braunroth (921)	0 20	—
1880.	März.	Welt Post Carte. Kopf der Königin nach links im Oval. Ohne Randeinfassung, f. D., ch. C. 123×87.		
		86. Six (6) Cents grün (922)	0 45	—
1880.	Octobr.	Typus der Marke No. 61, ohne Randeinfassung, f. D., ch. C. 122×75.		
		87. Eight (8) Cents blau (923)	—	—
1880.	November.	Provisor. Ausgabe. Carte No. 87 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes. Der alte Werth „Eight Cents“ ist durch einen schwarzen Strich annullirt, f. Dr., ch. C. 122×75.		
		88. 4 Cents blau u. schwarz (924)	0 40	—

Mecklenburg-Schwerin.

Grossherzogthum.

Marken.

Sämmtlich farbiger Druck auf weissem Papier.

1856.	Juli.	Wappen im Viereck, auf punktirtem Grunde.		
		1. $\frac{3}{4}$ Schilling roth (925)	—	0 40
NB. Aus vier kleinen zertrennbaren Marken $\frac{1}{4}$ Schilling bestehend.				
		Wappen im Viereck, auf weissem Grunde.		
		2. 3 Schillinge gelborange (926)	—	0 20
		3. 5 „ blau	—	—
1864—66.		Desgleichen, durchstochen.		
		4. $\frac{3}{4}$ Schilling roth, (punkt. Gr.)	—	—
		5. $\frac{3}{4}$ „ roth, weisser Gr. (1865) (927)	0 15	0 10
		6. 2 Schillinge lila (Oct. 1866.) (N. violet)	0 20	0 20
		7. 3 „ gelb	0 20	0 20
		8. 5 „ braun	0 50	—

Couverté.

1856.	1. Juli.	Wappen im Oval weiss en relief, rother Ueberdruck links in grossen Lettern.		
		9. 1 Schilling ziegelroth (928)	—	*1 50
		10. $1\frac{1}{2}$ „ grün	—	*1 50
		11. 3 Schillinge orange, gelb	—	*1 00
		12. 5 „ blau	—	—
NB In zwei Formaten, gewöhnlich und gross. 148×85 u. 150×116.				
1860.		Desgleichen, röthlicher Ueberdruck, in kleiner Diamantschrift. (SCHILLING) 148×85.		

13.	1 Schilling ziegelroth	0 20	0 15
14.	1½ „ grün	—	—
15.	2 Schillinge lila	0 20	—
1864—66.	Desgleichen. Ueberdruck: „SCHILLINGE.“	148×85.	
16.	2 Schillinge lila (Oct. 66.)	0 20	—
17.	3 Schillinge orange	0 20	—
18.	5 „ braun	1 00	—

NB. Couverts No. 13, 15, 16, 17 u 18 kommen auch mit leicht bläulich gefärbt. Papier vor.

Post-Anweisung.

1865.	Ohne eingedruckten Markenstempel, s. Dr., f. P.	172×119.
19.	. . . . blaugrün	— —

Mecklenburg-Strelitz.

Grossherzogthum.

Marken.

Sämmtliche Marken farbiger Druck auf weissem Papier.

1864.	Oct. Wappen weiss en relief, durchstochen.		
1.	¼ Silb. Gr. rothorange	0 20	—
2.	⅓ „ „ grün (929)	0 20	—
3.	1 Schilling violet (930)	*0 75	—
	Desgleichen, in achteckigem Rahmen, durchstochen.		
4.	1 Silb. Gr. rosa (931)	0 20	—
5.	2 „ „ blau	0 20	—
6.	3 „ „ hellbraun	0 20	—

Couverts.

1864.	Oct. Desgleichen, brauner Ueberdruck rechts. f. Dr., w. P.		
	148×84 und 150×115.		
7.	1 Silb. Gr. rosa (932)	*2 00	—
8.	2 „ „ blau	*2 50	—
9.	3 „ „ hellbraun	*2 00	—

Mexico.

a) Republik.

Marken.

1857.	Kopf des Priesters Hidalgo nach links im Oval, „Correos Mejico“ oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P.		
	1. Medio ($\frac{1}{2}$) Real blau (N: dunkelblau) (983)	—	1 00
	2. Un (1) „ gelb (N: orange)	—	0 50
	3. Dos (2) Reales grün (diverse N.)	—	0 60
	4. Cuatro (4) „ roth	—	—
	5. Ocho (8) „ lila (N: dunkelviolet)	—	—
1861.	Desgleichen, schw. Dr., f. P.		
	6. Medio ($\frac{1}{2}$) Real hellbraun	—	—
	7. Un (1) „ grün (N: dunkelgrün)	—	0 70
	8. Dos (2) Reales braunrosa (N: lila)	—	0 45
	9. Cuatro (4) „ gelb	—	—
	10. Ocho (8) „ röthlichbraun	—	—
1863.	Desgleichen, f. Dr., f. P.		
	11. Cuatro (4) Reales roth auf gelbem Pap.	—	*3 00
	12. Ocho (8) „ grün auf braunem Pap.	—	—

NB. Die Nuancen dieser Marken sind unzählig. Beide Emiss. kommen mit und ohne Aufdruck der betreffenden Stadt vor. Lateinische Lettern. Von No. 7 cursirt ein Fehldruck schw. auf rosafila.

Miguel Hidalgo y Castilla, geb. am 16. Sept. 1750 gab das Zeichen zur Revolution gegen die spanische Herrschaft, wurde geschlagen den 7. Nov. 1810, gefangen 21. März 1811, hingerichtet den 27. Juli 1811.

b) Regierung des Präsidenten Juarez.

1863.	Desgleichen, Inschrift: „Correos Mejico“ oben, Werth unten, f. Dr., w. P., gez. 12. Stahlstich.		
	13. Un (1) Real roth (934)	—	—
	14. Dos (2) Reales blau	—	—
	15. Cuatro (4) „ braun	—	—
	16. Un (1) Peso schwarz	—	—

NB. Diese Serie führt auch den Ueberdruck: „Monterey“.

c) Provisorische Regierung während der französischen Occupation.

1864.	Mai. Gekrönter Adler im Oval, Umschrift: „Correos Mexico“, und Werthangabe, f. Dr., w. P.		
	17. Medio ($\frac{1}{2}$) Real graubraun (985)	1 40	—
	18. Medio ($\frac{1}{2}$) „ lilarosa	0 80	—
	19. Un (1) „ blau	1 00	0 60
	20. Dos (2) Reales orange-gelb	1 00	0 35

21. Cuatro (4) Reales grün	1 50 0 70
22. Ocho (8) „ roth	1 75 0 80
23. Tres (3) Centavos braun	— —

NB. Diese Emission existirt sowohl mit, als ohne Aufdruck der betreffenden Stadt und jede Marke in diversen Nuancen.

d) Kaiserreich.

1866. Sept. Kopf Kaiser Maximilian's nach links im Oval, Inschrift: „Imperio Mexicano“, f. Dr., (Lithographie), w. P.	
24. 7 C. dunkellila (936)	— —
25. 7 „ grauviollet (N: lila, aschgrau)	— —
26. 13 „ mattblau, dunkelblau	— *4 00
27. 25 „ braungell, orange, gelb	— *3 00
28. 50 „ mattgrün, dunkelgrün.	— *4 50
1866. Desgleichen (Kupferstich), sauber ausgeführt, f. Dr., w. P.	
29. 7 C. violett	1 00 —
30. 13 „ blau, dunkelblau	1 00 —
31. 25 „ orange	1 00 —
32. 50 „ grün, dunkelgrün	1 00 —

NB. No. 24–32 giebt es mit und ohne Namen der betreffenden Städte; auch mit und ohne Controll-Ziffer.

e) Provinzialmarken.

(Guadalajara, Campeche, Chiapas und Monterey.)

1867. G u a d a l a j a r a. Inschrift: „Franco en Guadalajara“ im Kreise, Werthangabe und Jahreszahl in der Mitte, schw. Dr., f. glattes P.	
33. Medio (1/2) Real weiss	— —
34. Un (1) Real bläulich	— —
35. un (1) „ grün	— —
36. un (1) „ blau	— —
37. un (1) „ hellchamois	— —
38. 2 Reales weiss (937)	— —
39. 2 „ grün	— —
40. 2 „ lila	— —
41. 2 „ rosa	— —
42. 4 „ weiss	— —
43. 4 „ blau	— —
44. 4 „ rosa	— —
45. un (1) Peso rothviolett	— —
46. Un (1) „ lila	— —
1867. Desgleichen, in Kreisform, spitzenartig durchstochen.	
47. Medio (1/2) Real weiss	— —
48. Un (1) Real bläulich	— —
49. 2 Reales grün	— —

	50.	4 Reales rosa	—	—
	51.	un (1) Peso rothviolet	—	—
1867.		Desgleichen, schw. Dr., f. geripptes oder liniirtes Pap.		
	52.	Un (1) Real bläulich	—	—
	53.	un (1) „ blau	—	—
	54.	Un (1) „ grün	—	—
	55.	2 Reales grün	—	—
	56.	2 „ rosa	—	—
	57.	4 „ blau	—	—
	58.	4 „ rosa	—	—
	59.	Un (1) Peso rothviolet	—	—
	60.	Un (1) „ lila	—	—
		Desgleichen, in Kreisform, spitzenartig durchstochen.		
	61.	2 Reales grün	—	—
	62.	2 „ rosa	—	—
	63.	4 „ blau	—	—
	64.	Un (1) Peso lila	—	—
1868.		Derselbe Typus wie 1867, nur Jahreszahl 1868 in der Mitte; schw. Dr., f. glattes P.		
	65.	un (1) Real grün (938)	—	—
	66.	2 Reales lila	—	—
	67.	2 „ rosa	—	—
1868.		Desgleichen, in Kreisform, spitzenartig durchstochen.		
	68.	un (1) Real grün	—	—
	69.	2 Reales rosa	—	—
1868.		Desgleichen, schw. Dr., f. geripptes oder liniirtes Pap.		
	70.	un (1) Real grün	—	—
	71.	2 Reales lila	—	—
	72.	2 „ rosa	—	—
1868.		Desgleichen, in Kreisform, spitzenartig durchstochen.		
	73.	un (1) Real grün	—	—
	74.	2 Reales rosa	—	—
		NB. Diese Marken 33—74 wurden provisorisch vom Präa. Juarez in den von ihm besetzten Provinzen verwendet und existiren, da in verschiedenen Städten angefertigt, in vielen Nuancen und Varietäten, auch Fehldrucken etc. darunter u. A.: verdruckt NU statt UN, mit Jahreszahl 1868 statt 1868 und 867 statt 1867 u. s. w.		
1877.		Campeche. Marke: Wappen im Oval mit Umschrift: „Jefatura de Hacienda del Estado de Campeche“, darüber Werthangabe schwarz in grossen Ziffern; Inschrift oben: „Admon. Cral de Correos en.“, unten: „Campeche“, Handstempel, f. Dr., f. P.		
	75.	25 Centavos blau und schwarz (939)	—	—
	76.	50 „ „ „ „	—	—
1866—68.		Chiapas. Verziertes liegendes Rechteck mit Inschrift „Correos Mexico“ und Werthangabe, schw. Dr., farb. P.		
	77.	Dos (2) Reales hellrosa (940)	—	—
1866—68.		Monterey. Liegendes Oval, Umschrift: „Monterey Franco“ ohne Jahreszahl, schw. Dr., f. P.		
	78.	5 Centavos blau (941)	—	—

f) Republik.

1867. Provisor. Ausgabe. Typus der Marken 1857—63, f. Dr., f. P.
(W.: „R. P. S.“)
- | | | | | | | |
|-----|--------|-------------------|--------|------------------------|---|---|
| 79. | Medio | ($\frac{1}{2}$) | Real | graugrün auf bläul. P. | — | — |
| 80. | Un | (1) | „ | blau auf bläul. P. | — | — |
| 81. | Dos | (2) | Reales | blaugrün auf bläul. P. | — | — |
| 82. | Cuatro | (4) | „ | rosa auf lila P. | — | — |

NB. Diese Emission hat den Aufdruck des betreffenden Städtenamens in gothischen Lettern, kommen aber auch ohne Aufdruck vor.

1867. Desgleichen. Provisorische Ausgabe. Typus der Marken 1861 und 1863. Aufdruck in gothischen Lettern, f. Dr., f. P.
- | | | | | | | |
|-----|--------|-------------------|--------|------------------------------|---|---|
| 83. | Medio | ($\frac{1}{2}$) | Real | schwarz auf braun P. | — | — |
| 84. | Un | (1) | „ | „ „ grün P. | — | — |
| 85. | Dos | (2) | Reales | schwarz auf rothlila P. | — | — |
| 86. | Cuatro | (4) | „ | roth auf gelb P. | — | — |
| 87. | Cuatro | (4) | „ | „ auf weiss P. | — | — |
| 88. | Ocho | (8) | „ | schwarz auf röthlichbraun P. | — | — |
| 89. | Ocho | (8) | „ | grün auf braun P. | — | — |

1868. Portrait des Priesters Hidalgo im Kreis, Name oben, Werth-
angabe unten, f. Dr., f. P.

- | | | | | |
|-----|--------|--------------------------------|-------|------|
| 90. | 6 Cent | schwarz auf chamois P. (942) | *1 60 | — |
| 91. | 12 | „ „ grün P. | — | 0 40 |
| 92. | 25 | „ blau „ hellrosa P. | — | 0 30 |
| 93. | 50 | „ schwarz „ gelb P. | — | 0 50 |
| 94. | 100 | „ „ braun(auch brauna.braun)P. | — | — |
1869. Desgleichen. f. Dr., f. P., durchstochen.
- | | | | | |
|-----|--------|--------------------------------|---|------|
| 95. | 6 Cent | schwarz auf chamois P. | — | — |
| 96. | 12 | „ „ grün P. | — | 0 40 |
| 97. | 25 | „ blau „ hellrosa P. | — | 0 35 |
| 98. | 50 | „ schwarz „ gelb P. | — | 0 60 |
| 99. | 100 | „ „ braun(auch brauna.braun)P. | — | — |

NB. Em. 1869 giebt es in Punkten und Bogen durchstochen. — Für Werth- und recommandirte Briefe wurden diese Marken mit dem schwarzen Aufdrucke: Anotado versehen. Sämmtliche Marken dieser Em. kommen mit und ohne Aufdruck der Städte Namen und Ziffern vor.

Die auf einzelnen Marken gefundenen Buchstabenheile als Wasserzeichen rühren von dem Worte: „PAPEL SELLADO“ her, welches jede Tafel am oberen Rande im Wasserdruck enthält.

1872. Kopf des Priesters Hidalgo nach links im Oval, oben: „Correos“, Name unten, f. Dr., w. P., blaue Wellenlinien (moire) auf der Rückseite. (W.: PAPEL SELLADO, den Raum mehrerer Marken einnehmend.)

- | | | | | | |
|------|-------------|--------------|----------------|-------|------|
| 100. | Seis | (6) Centavos | grün | *1 00 | — |
| 101. | Doce | (12) | „ lilau (943) | — | 0 40 |
| 102. | Veinticinco | (25) | „ roth | — | 0 30 |
| 103. | Cincuenta | (50) | „ gelb, orange | — | 1 00 |
| 104. | Cien | (100) | „ lila | — | 1 50 |
1872. Desgleichen, f. Dr., w. P., durchstochen und gezähnt 13. (W.: wie oben.)

105.	Seis	(6)	Centavos grün	—	—
106.	Doce	(12)	blau	—	0 80
107.	Veinticinco	(25)	roth	—	0 80
108.	Cincuenta	(50)	gellb, orange	—	—
109.	Cien	(100)	lila	—	—

NB. Gewöhnlich tragen alle Marken in schwarzem Aufdruck Controllziffern u. den Namen des Staates in denen sie verkauft werden. Vergl. Illustr. Briefm. Journ. 1878, S. 62.

1874.	Mai.	Portrait Hidalgo's nach links in div. Einfassungen mit Werthziffer, Inschrift „Correos Mexico“ und Werthangabe. f. Dr., w. P., gez. 12.		
110.	5	Centavos rothbraun, ausgebog. Viereck (944)	—	0 35
111.	10	schwarz, Oval (945)	—	0 30
112.	25	blau, ausgebog. Viereck (auch auf ger. P.) (946)	—	0 10
113.	50	grün, Oval (947)	—	0 50
114.	100	carmin, Oval (948)	—	1 00
1878.		Typus der vorstehenden Emission, f. Dr., w. P., gez. 12.		
115.	4	Centavos braungelb (949)	1 00	*3 00
116.	10	orange	—	0 40

NB. Sowohl Em. 1874 als 1878 haben die Marken mit und ohne schwarzen Aufdruck des Städte Namens und der Controll-Ziffern (Jahreszahl).

1879.	Jan.	Bildniss des Präsidenten Porf. Diaz nach links im Oval: oben links „Correos“; rechts „Mexico“, in den oberen Ecken die Werthziffern, Werthangabe unten, f. Dr., w. P. gez. 12. (mit und ohne Städte Namen und Controll-Ziffern Aufdruck.)		
117.	1	Centavo braun (950)	0 15	—
118.	2	Centavos dunkellila	0 30	—
119.	5	orange	—	0 30
120.	10	blau	—	0 30
121.	25	rosa	—	0 20
122.	50	dunkelgrün	—	—
123.	85	violet	—	—
124.	100	schwarz	—	—
1882.	April.	Typus der Emission 1879, f. Dr., w. P., gez. 12 (mit und ohne Städte Namen und Controll Ziffern Aufdruck.)		
125.	12	Centavos hellbraun	—	0 30
126.	18	braunroth	—	0 35
127.	24	violet	—	0 45
127a.	50	gelbbraun	—	0 60
127b.	100	orange	*—	1 00
1882.	Juli.	Grosse Ziffer im guillochirten Oval. Oben: „Correos Mexico“. In den 4 Ecken Ziffern, f. Dr., w. P., gez. 12. (mit und ohne Städte Namen und Controll Ziffern Aufdruck.)		
128.	2	Centavos dunkelgrün	—	0 25
129.	3	carmin	—	0 25
130.	6	blau (951)	—	0 25

Nachportomarken.

1875. Grosse Werthziffer im Oval; Inschrift oben „Correos“; unten „Porte de Mar“, f. Dr., w. P.

131.	2	Centavos schwarz (952)	0 30	—
132.	5	„	0 60	—
133.	10	„	0 85	—
134.	12	„	1 00	—
135.	20	„	1 00	—
136.	25	„	1 00	—
137.	35	„	1 00	—
138.	50	„	1 00	—
139.	60	„	1 00	—
140.	75	„	1 50	—
141.	85	„	1 50	—
142.	100	„	1 50	—

NB. Von dieser Emission existiren 3 Typen. Bei der ersten Type hat das Wort „centavos“ eine Breite von 10 mm, bei der zweiten nur 8 mm; auch differiren die Ziffern ein wenig; und bei der 3ten Type sind die Ziffern sogenannte „Einsatztypen“. — Breite vom Worte „centavos“ 8 mm. —

1879. Desgleichen. Aehnlicher Typus. Werthziffer kleiner und im kleinerem Oval. Inschrift oben: „Correos de Mexico“; unten: „Porte de Mar“, f. Dr., w. P.

143.	2	Centavos braun (958)	0 30	—
144.	5	„ gelb	0 60	—
145.	10	„ roth	0 70	—
146.	25	„ blau	1 30	—
147.	50	„ grün	*1 95	—
148.	100	„ violet	*2 70	—

Couverts.

1874. Bildniß des Priesters Hidalgo en relief im Oval; Inschrift oben: „Correos Mexico“; unten Werthangabe; an beiden Seiten Ziffern. f. Dr., w. gerippt. P. 142×84.

149.	10	Centavos grün (954)	0 45	—
150.	25	„ dunkelblau (955)	0 90	—

1879. Juli. Desgleichen, f. Dr., w. gerippt. Pap. 140×83.

151.	4	Centavos rothorange (956)	0 35	—
------	---	---------------------------	------	---

1879. August. Desgleichen, f. Dr., w. gerippt. P. 142×84. (W.: Wappen.)

152.	4	Centavos rothorange	0 35	—
153.	10	„ gelbgrün	0 90	—
154.	25	„ hellblau	2 00	—

NB. Sämmtliche Couverts von Mexico kommen ohne schwarzen Aufdruck vor, mit schwarzem Aufdruck der Controll-Ziffer und mit schwarzem Aufdruck der Controll-Ziffer und des Städte Namens. —

1881. Das Couvert No. 150 (ohne Wasserzeichen) mit dem blauen Aufdruck: „HABILITADO“ unter dem Markensteinpel.

155.	25	Centavos dunkelblau	—	—
------	----	---------------------	---	---

1882. Provis. Couvert mit 3 Werthstempeln; rechts oben 5c violet, links oben und links unten je 1 Stempel 10c grün, sämtlich im Kopf Typus, f. Dr., w. ger. P. 140×83.
 156. 25 Centavos (5+10+10) violett u. grün (957) — —
1882. Desgleichen. Prov. Couvert mit 2 Werthstempeln; rechts und links oben 5c braunviolet, beide im Kopf Typus, f. Dr., w. ger. P. 140×83.
 157. 10 Centavos (5+5) braunviolet — —

Postkarten.

1879. Welt Post Carte. Ohne eingepprägten Werthstempel, mit Aufschrift: „Union postale universelle“, f. Dr., f. C. Umrandung. 140×70.
 158. rosa, lila, blau, braun etc. 0 20 —
1882. Welt Post Carten. Typus der Marken 1879, Markenstempel rechts übereinander; mit Umrandung. Der Unterdruck blau, die grossen Buchstaben E. U. M. enthaltend, f. D., f. rosa, grünblau, cham. und lila Cart. 133×84.
 159. 2 (1+1) Centavos braun (958) — —
1882. Desgleichen. Welt Post Carten und Typus der Marken 1879. Markenstempel rechts übereinander; mit Umrandung. Der Unterdruck carmin, die grossen Buchstaben E. U. M. enthaltend, f. Dr., f. grünblauer und cham. C. 133×84.
 160. 3 (2+1) Centavos dunkellila u. braun (959) — —
 161. 3 (1+2) „ braun u. dunkellila — —
1882. Desgleichen. Welt Post Carten. Typus der Marken vom Juli 1882 (Ziffern.) Markenstempel rechts bez. übereinander, mit Umrandung. Der Unterdruck blau wie bei No. 159, f. Dr., cham. Cart. 142×94.
 162. 3 Centavos carmin (960) 0 45 —
 163. 5 (3+2) Centavos carmin und grün (961) 0 85 —
-

Modena.

Ehemaliges Herzogthum.

Marken.

1852.	Sept.	Adler mit Krone zwischen Zweigen, schw. Dr., f. P.	
	1.	5 Cent. grün (962)	0 20 —
	2.	10 „ rosa	0 50 0 30
	3.	15 „ gelb	0 30 0 20
	4.	25 „ hellbraun	0 40 0 20
	5.	40 „ blau	0 40 —
	6.	1 Lira schwarz (W.: „A“) (963)	1 50 —

NB. Von sämmtlichen Werthen dieser Emission giebt es verdruckte in grosser Menge. Als besonders auffällige mögen genannt werden statt Werthangabe Cent = cent. cent., ent. cent. cent. cent. cent. cent. cent. und statt Poste = POSTE, POSIF.

Zeitungsmarken.

1853.	Inscrip't im Doppelkreise „Stati Estensi“, unten „Werthangabe“, f. Dr., w. P.		
	7.	9 Cent. schwarz	— —
1853.	Typus der Marken von 1852, schw. Dr., f. P.		
	8.	B. G. 9 Cent. (B. G. in grösseren Typen) violet	— —
	9.	B. G. 9 „ (B. G. in kleineren „) violet (964)	— 0 40
1857.	Typus von 1852, schw. Dr., f. P.		
	10.	10 Cent. lila	0 30 —
1859.	Februar. Adler im Kreis, Inscrip't: „Tassa Gazzette“, f. Dr., weisses Pap.		
	11.	10 Cent. schwarz (965)	1 00 —

NB. Die Marke 9 cent violet ohne B. G. ist nicht zur Ausgabe gelangt.

Provisorische Regierung.

1859.	Oct.	Wappen mit savoyischem Kreuz, f. Dr., w. P.	
	12.	5 Cent. grün (966)	0 35 —
	13.	15 „ braun	0 35 —
	14.	20 „ blaulila	0 35 —
	15.	40 „ rosa	0 35 —
	16.	80 „ orange	0 45 —

NB. Auch von dieser Emission giebt es Fehldrucke: No. 14 mit grosser 2 in der Werthziffer, statt 20, ferner mit cent, cey Cent, Cent etc. statt Cent.

Montenegro.

Fürstenthum.

Marken.

1874.	Kopf des Fürsten Nikita I. nach rechts in einem Lorbeerkranze, Inschriften serbisch, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt 11.		
	1.	2 HOBY (-Neukreuzer) gelb (967)	0 12 —
	2.	3 „ grün	0 18 —
	3.	5 „ roth	0 25 —
	4.	7 „ lila	0 30 —
	5.	10 „ blau	0 50 —
	6.	15 „ braun	0 60 —
	7.	25 „ violet	0 90 —
1879.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 14.		
	8.	2 HOBY (-Neukreuzer) gelb	0 12 —
	9.	3 „ grün (1880)	0 18 —
	10.	5 „ roth	0 25 —
	11.	10 „ blau	0 30 —
	12.	15 „ braun (1880)	0 50 —
	13.	25 „ violet (1882)	0 90 —

NB. Die Marken für Montenegro sind in der Wiener Staatsdruckerel gefertigt, tragen daher auch in der Mitte des ganzen Bogens das W. „МАРКНА“ — (Brief-Marken.)

Montserrat.

Britische Besizung.

1876.	October.	Die cursirenden Marken Antiguas: Victoria nach links m. W.: Krone und CC. gez. 13, mit Aufdruck: MONTSERRAT und Strich (letzterer das Wort Antigua durchschneidend) in schwarz.	
		1. One (1) Penny carminroth (968)	0 25 —
		2. Six (6) Pence grünblau, gelbgrün	*1 90 —
1879.	December.	Kopf der Königin Victoria nach links im Achteck. Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone und CC.)	
		3. 2½ Penny braunroth (969)	0 50 —
		4. Four (4) Pence blau	— 0 50

Postkarte.

1879. December. Welt Post Carte. Kopf der Königin nach links im Achteck (Typus von No. 3), ohne Umrandung, f. Dr., ch. C. 122×87.
 5. Penny Half (1½) Penny braun (970) 0 45 —

Mozambique.

Portugiesische Besetzung.

1877. Krone im Kreis, Inschrift: Moçambique, darüber: Correio, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 13.
- | | | | | |
|----|--------|--------------------|-------|-------|
| 1. | 5 Reis | schwarz | 0 15 | — |
| 2. | 10 | " orangegelb (971) | 0 25 | 0 20 |
| 3. | 20 | " braungelb | 0 40 | 0 30 |
| 4. | 25 | " carmin | 0 50 | 0 40 |
| 5. | 40 | " blau | 0 80 | 0 40 |
| 6. | 50 | " grün | 1 00 | 0 50 |
| 7. | 100 | " violet | *1 20 | 0 75 |
| 8. | 200 | " orangeroth | *2 50 | *1 50 |
| 9. | 300 | " braun | *3 50 | *2 00 |
1881. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13.
- | | | | | |
|-----|---------|--------|------|---|
| 10. | 10 Reis | grün | 0 30 | — |
| 11. | 40 | " gelb | 0 80 | — |
| 12. | 50 | " blau | 1 00 | — |

Natal.

Britische Besetzung.

Marken.

1857. Krone, darunter Name im Viereck, „One“ oben, „Penny“ unten, f. en relief.
- | | | | | |
|----|---------------|-------------|---|---|
| 1. | One (1) Penny | rosa (972) | — | — |
| 2. | One (1) | " blau | — | — |
| 3. | One (1) | " gelbbraun | — | — |
1859. Krone und VR, darüber Name, in verschiedenen Einfassungen, f. en relief.
- | | | | | |
|----|-----------------|------------------|---|---|
| 4. | Three (3) Pence | rosa (973) | — | — |
| 5. | Six (6) | " hellgrün (974) | — | — |
| 6. | Nine (9) | " blau (975) | — | — |

- | | | | |
|----------|---|------|------|
| | 7. One (1) Shilling blassbraun (976) | — | — |
| 1860. | Kopf der Königin im Oval, Name oben, Werthangabe unten, farb. Dr., w. P., (W.: Stern.) | | |
| | 8. One (1) Penny carmin (977) | — | — |
| | 9. Three (3) Pence blau | — | — |
| | Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 15. (W.: Stern.) | | |
| | 10. One (1) Penny carmin | — | — |
| | 11. Three (3) Pence blau | — | — |
| 1863. | Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 14 ¹ / ₂ . (ohne W.) | | |
| | 12. One (1) Penny carmin | — | 0 40 |
| | 13. Three (3) Pence blau | — | 0 40 |
| | 14. Six (6) " graulila | — | 0 60 |
| 1864—67. | Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ . (W.: Krone u. CC.) | | |
| | 15. One (1) Penny dunkelcarmin | — | 0 25 |
| | 16. Six (6) Pence lila | — | 0 40 |
| | 17. One (1) Shilling grün, 1866. (978) | — | — |
| | NB. Auf einzelnen Marken dieser Em. fand man Buchstabentheile des Markenhogenrandes: NATAL POSTAGE. | | |
| 1870. | Desgleichen, mit f. Aufdr.: „Postage“, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ . (W. wie oben.) | | |
| | 18. One (1) Penny dunkelcarmin, Aufdr. schw. (979) | — | 0 20 |
| | 19. " " " " Aufdr. schw.
an der linken und rechten Seite (980) | — | 0 30 |
| | 20. Three (3) Pence blau, Aufdr. schwarz | — | 0 40 |
| | 21. One (1) Shilling grün, Aufdr. blaugrün im Halbkreis (981) | — | — |
| | 22. One (1) Shilling grün, Aufdr. schwarz und gradlinig | — | — |
| | 23. Six (6) Pence violet, Aufdr. schwarz | — | — |
| 1872. | Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ . (W.: wie oben.) | | |
| | 24. Six (6) Pence violet, Aufdr. schw., an der l. u. r. Seite | — | — |
| | 25. Three (3) Pence blau, Aufdruck roth zu beiden Seiten | — | — |
| 1873. | Typus von Nr. 17 mit schwarzem Aufdr.: „POSTAGE“, gez. 12 ¹ / ₂ . (W.: wie oben.) | | |
| | 26. One (1) Shilling violettbraun (982) | — | 0 45 |
| | NB. Die Postmarken werden in Natal auch zu fiscalischen Zwecken benutzt; um diese von den zu Postzwecken benutzt werdenden zu unterscheiden, versieht man sie mit dem Aufdrucke. Der Aufdruck geschieht in mehreren Schriftsorten und diese berücksichtigt, dürften wohl 50 Varietäten existiren. | | |
| 1874. | Königin Victoria nach links in diversen Einfassungen, farb. D., w. P. (W.: Krone u. CC.) gezähnt 14. | | |
| | 27. One (1) Penny rosa, im Kreise (983) | 0 20 | 0 15 |
| | 28. Three (3) Pence blau, im Oval (984) | — | 0 40 |
| | 29. Six (6) " violet, im Sechseck (985) | — | 0 50 |
| | Desgleichen, in reichverziertem runden Rahmen, Inschrift oben „Natal Postage“ unten Werthangabe, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone u. CC.) Gross Format. | | |

- | | | |
|-------|---|--------|
| | 30. Five (5) Shillings rothviolet (986) | — — |
| 1876. | Typus der Em. 1860, mit Aufdruck: „POSTAGE“ in schwarz, f. Dr., w. P., gez. 12 $\frac{1}{2}$. (W.: Krone u. CC.) | |
| | 31. One (1) Penny gelb | — — |
| 1877. | Typus der Marke No. 27, mit Aufdruck: „HALF PENNY“ in schwarz. | |
| | 32. Half Penny $\frac{1}{2}$ rosa | 0 20 — |
| | 33. $\frac{1}{2}$ Half Penny roth (Aufdr. zweizeilig) (987) | 0 20 — |
| 1878. | Typus der Marken 1870. mit Aufdruck: POSTAGE und neuer Werthangabe (alte durchstrichen) in schwarz, f. Dr., w. P., gez. 12 $\frac{1}{2}$. | |
| | 34. Half ($\frac{1}{2}$) Penny auf 1 P. gelb (M. No. 31) (988) | — — |
| | 35. One (1) „ „ 6 „ violet (M. No. 23) (989) | — — |
| 1878. | April. Victoria n. l. in schraff. Oval, Natal Postage oben, Werthangabe unten, sechseckig, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone und CC.) | |
| | 36. Four (4) Pence braun (990) | — 0 30 |
| 1878. | Mai. Typus der Marke No. 23. mit schwarzem Aufdruck „Postage“ und neuer Werthangabe (die alte durchstrichen) f. Dr., w. P., gez. 12 $\frac{1}{2}$. (W.: Krone und CC.) | |
| | 37. One (1) Penny carminrosa u. schwarz | — — |
| 1879. | Typus der Marke No. 21, jedoch mit rothem Aufdruck „Postage“ im Halbkreise. f. Dr., w. P., gez. 12 $\frac{1}{2}$. (W.: wie oben.) | |
| | 38. One (1) Shilling grün und roth | — — |
| 1880. | October. Kopf der Königin nach links im Kreise. Inschrift oben: „Natal Postage“; unten die Werthangabe, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: wie oben.) | |
| | 39. One Half ($\frac{1}{2}$) Penny blaugrün (991) | 0 15 — |
| 1882. | Juli. Typus der Marken No. 36 und 29. f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone und CA.) | |
| | 40. Four (4) Pence braun | — 0 40 |
| | 41. Six (6) „ violet | — 0 30 |

NB. Seit Juli 1888 wird von der um genannte Zeit ausgegebenen Serie Telegraphen Marken, mit Inschrift: „Natal Telegraphs“, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone und CA.) die Marke zu 5 Pounds Strlg. violett zur Briefrancatur benutzt. —

Neapel.

Ehemaliges Königreich beider Sicilien.

Marken.

1858.	Jan.	Wappen in verschiedenen Rahmen und Grössen, mehr oder weniger verwischer f. Druck, w. P. (W.: bourb. Lilie.)		
		1. $\frac{1}{2}$ Gr., im Kreise roth (992)	—	—
		2. 1 „ „ Viereck „ (993)	—	0 20
		3. 2 „ „ Achteck „ (994)	—	0 15
		4. 5 „ „ Viereck „ (995)	—	0 20
		5. 10 „ „ Sechseck „ (996)	—	0 40
		6. 20 „ „ auf der Spitze steh. Viereck, roth (997)	—	1 00
		7. 50 „ „ im Oval, roth (998)	—	—

Provisorische Regierung.

1860.	Sept.	Typus der Marke Nr. 1, f. Dr., w. P. (W.: Lilie.)		
		8. $\frac{1}{2}$ T. (Tornese) blau (999)	—	—
1860.	Nov.	Savoyisches Kreuz im Kreise, f. Dr., w. P. (W.: Lilie.)		
		9. $\frac{1}{2}$ T. (Tornese) blau (1000)	—	—

NE. Zu letzterer Marke benützte man den Stempel von No. 1, welchen man etwas roh ausarbeitete, so dass auf No. 9 noch die Umrisse des Wappens schwach hervortreten. —

1861.	1. April.	Victor Emanuel II. nach rechts, weiss en relief in weissem Oval, f. Dr., w. P.		
		10. Mezzo ($\frac{1}{2}$) Tornese grün (1001)	0 10	—
		11. Mezzo ($\frac{1}{2}$) Grano hellbraun (1002)	0 10	—
		12. Un (1) Grano schwarz	0 10	—
		13. Due (2) Grana blau	0 10	—
		14. Cinque (5) „ roth	0 10	—
		15. Cinque (5) „ lilaroth	—	—
		16. Dieci (10) „ orange, braunorange	0 20	—
		17. Venti (20) „ gelb	0 20	—
		18. Cinquanta (50) Grana grau	0 50	—
		19. Cinquanta (50) „ stahlblau	—	—

Nepal.

Unabhängiger Staat im Himalaya.

Marken.

1881.	October.	Hoch-Rechteck mit breiter Randeinfassung, in der Mitte 3 Lotosblumen, umgeben von Inschriften im Sanskrit, die links und rechts auf die Werthangabe u. oben u. unten auf den Namen des Landes lauten, f. D., w. eng liniirt. Pap.		
	1.	1 Anna blau (1003)	—	—
	2.	2 Annas violett	—	—
	3.	4 „ gelbgrün	—	—
	Desgl.	Derselbe Typus, f. D., w. eng liniirt P. durchstochen.		
	4.	1 Anna blau	0 40	—
	5.	2 Annas violett	0 70	—
	6.	4 „ gelbgrün	1 20	—

Neu-Braunschweig.

Britische Besizung.

Marken.

1857.	Krone mit vier Sternen, darin die heraldischen Blumen (Rose, Distel und Kleeblatt), f. Dr., bläulich P., auf der Spitze stehendes Viereck.		
	1.	Three (3) Pence braunroth (1004)	— —
	2.	Six (6) „ gelb	— —
	3.	One (1) Shilling violett (12 Pence)	— —
	NB. Alle drei Werthe dieser Em. wurden halb zerschnitten in dreieck. Form als 1½, 3 und 6 P. Marken verwendet.		
1860—63.	Kopf der Königin im Oval mit Inschrift des Namens, „Postage“ u. Werthangabe, Werthziffer in den vier Ecken, f. Dr., w. P., gezähnt 12.		
	4.	Two (2) Cents orange (1863) (1005)	0 40 —
	5.	Five (5) „ grün (1006)	0 40 0 20
	6.	Ten (10) „ roth (1007)	0 60 —
	Desgleichen mit Portrait des Prinzen von Wales, f. Dr., w. P., gez. 12.		
	7.	Seventeen (17) Cents schwarz (1008)	1 00 —
	Dampfwagen im liegenden Ovale, f. Dr., w. P., gez. 12.		
	8.	One (1) Cent braun (1009)	0 60 —
	9.	One (1) Cent violett (1863)	0 60 —
	Dampfschiff im liegenden Ovale, f. Dr., w. P., gez. 12.		
	10.	Twelve & half (12½) Cents blau (1010)	1 00 —

Connellmarke.

1861. Brustbild des Postmeisters Connell im Oval, Umschrift „New-Brunswick Postage“, unten zweimal Werthangabe. Werthziffer in den Ecken, f. Dr., w. dickes P., gez. 12.
11. 5 Cents chocoladenbraun (1011) — —

NB. Diese Marke existirte nur wenige Tage. Der Aufertiger, der solches auf sein Risiko gethan, musste dafür seine Stelle aufgeben. Ein Neudruck davon existirt auf dünnem Papier und ungezähnt. —

Neu-Fundland,

Britische Besetzung.

Marken.

1857. Krone, umgeben von vier Sternen mit heraldischen Blumen. Inschrift: „St. John's, New Foundland“ vertheilt in den Seiten, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., viereckig.
- | | | |
|-------------------------------------|------|---|
| 1. One (1) Penny braunviolet (1012) | 0 40 | — |
| 2. Five (5) Pence | 1 10 | — |
- Desgleichen, dreieckig, f. Dr., w. P.
- | | | |
|--------------------------------|------|---|
| 3. Three (3) Pence grün (1013) | 0 90 | — |
|--------------------------------|------|---|
1857. Die heraldischen Blumen als Bouquet im Oval, Name oben im Halbkreis, Werthangabe unten, f. Dr., w. P.
- | | | |
|---|---|---|
| 4. Two (2) Pence (1014) ziegelroth resp. orange | — | — |
| 5. Four (4) „ (1015) „ „ „ | — | — |
| 6. Six (6) „ (1016) „ „ „ | — | — |
| 7. Six p. half p. (6 $\frac{1}{2}$) Pence (1017) „ „ „ | — | — |
| 8. Eight (8) Pence (1018) „ „ „ | — | — |
| 9. One (1) Shilling (1019) „ „ „ | — | — |
1862. Desgleichen.
- | | | |
|---|-------|---|
| 10. Two (2) Pence kirschroth resp. carmin | 0 80 | — |
| 11. Four (4) „ „ „ | 0 85 | — |
| 12. Six (6) „ „ „ | 1 00 | — |
| 13. Six p. half p. (6 $\frac{1}{2}$) Pence „ „ „ | 1 10 | — |
| 14. Eight (8) Pence „ „ „ | 1 50 | — |
| 15. One (1) Shilling „ „ „ | *2 00 | — |
1863. Desgleichen, Typus von Nr. 1 u. 2.
- | | | |
|-----------------------------------|------|---|
| 16. One (1) Penny chocoladenbraun | — | — |
| 17. Five (5) Pence | 1 10 | — |
1866. Diverse Bildnisse in diversen Einfassungen und Grössen, Name oben, f. Dr., w. P., gezähnt 12.
- | | | |
|---|------|---|
| 18. Two (2) Cents grün, Stockfisch in liegendem Oval (1020) | 0 25 | — |
| 19. Five (5) Cents braun, Robbe in liegendem Viereck (1021) | — | — |

	20. Ten (10) Cents schwarz, Prinz von Wales im Viereck (1022)	1 00	0 40
	21. Twelve (12) Cents braunroth, Victoria im Oval (1023)	1 20	0 40
	22. Thirteen (13) Cents goldgelb, Schiff im lieg. Viereck (1024)	1 40	—
	23. 24 Cents dunkelblau, Victoria im Achteck (1025)	2 00	—
1869.	Desgleichen, gez. 12.. (bei No. 24 u. 25 Name des Landes unten.)		
	24. One (1) Cent, violet, Prinz von Wales im Oval (1026)	0 15	—
	25. One (1) Cent lilabraun, Prinz von Wales im Oval (1870)	0 15	—
	26. Five (5) Cents schwarz, Robbe im liegenden Viereck	0 60	—
1871/73.	Victoria in Haustracht nach rechts, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt 12.		
	27. Three (3) Cents orangeroth (1027)	0 40	—
	28. Six (6) „ rosa	0 60	—
	29. Three (3) „ blau, 1873	0 40	0 20
1876.	Robbe im liegend. Viereck, Typus der Em. 1869, f. Dr., w. P. durchstochen.		
	30. Five (5) Cents blau	0 60	0 25
1877.	Marke Nr. 24 u. 29, f. Dr., w. P. durchstochen.		
	31. One (1) Cent violet	0 15	—
	32. Three (3) Cents blau	0 40	0 15
1880.	Aehnlicher Typus der Marke No. 24; Prinz von Wales im Oval, aber die Feder „links“ auf der Mütze sitzend, f. Dr., w. P., gez. 12.		
	33. One (1) Cent violet (1028)	0 15	—
1880.	Typus der Marke No. 18. Stockfisch im liegenden Oval, f. Dr., w. P., durchstochen.		
	34. Two (2) Cents grün (1029)	—	—
1880.	Aehnlicher Typus der Marke No. 29; jedoch die obere Inschrift gewunden u. die untere in gerader Linie, f. Dr., w. P., gez. 12.		
	35. Three (3) Cents blau (1030)	0 35	0 15
1880.	Aehnlicher Typus der Marke No. 26; jedoch befinden sich die Werthziffern nur in den unteren Ecken und zwar in Kreisen. f. Dr., w. P., gez. 12.		
	36. Five (5) Cents blau (1031)	0 50	0 20
1882.	November. Desgleichen, Werthziffer nur in den unteren Ecken. Aehnlicher Typus von No. 18, f. Dr., w. P., gez. 12.		
	37. Two (2) Cents grün	0 25	—

Postkarten.

1873.	April. Typus der Marke No. 24, Prinz von Wales im Oval; mit reicher Umrandung. f. Dr., w. Cart. 115 < 71.		
	38. One (1) Cent grün (1032)	0 15	—

1879. Juni. Welt Post Carte. Typus der Marke No. 27. Königin Victoria nach rechts; mit Umrandung, f. Dr., w. Carton. 128×80.
39. Two (2) Cents dunkelroth (1088) 0 40 —
1880. Februar. Welt Post Carte. Brustbild der Königin Victoria im Hauskleide mit aufgestützter rechter Hand nach links im Kreise; mit Umrandung, f. Dr., ch. C. 125×83.
40. Two (2) Cents roth (1084) 0 30 —
1880. Juli. Typus der Marke No. 33, Prinz von Wales im Oval; mit Umrandung, f. Dr., ch. C. 120×75.
41. One (1) Cent grün (1035) 0 15 —

Neu-Granada.

Conföderirte Republik.

Marken.

1859. Wappen im dunklen runden Schild, achteckig. Inschrift: „Confed. Granadina Correos Nacionales“, von welcher links oben die Buchstaben „AD“ stehen, Werthziffer gross über und unter dem runden Schilde, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|----|---------|--------------------------------|-----|
| 1. | 5 Cent. | lila (auch auf ger. P.) (1036) | — — |
| 2. | 5 | „ braunviolet | — — |
| 3. | 5 | „ graulila | — — |
| 4. | 10 | „ gelb | — — |
| 5. | 10 | „ braungelb | — — |
| 6. | 20 | „ blau | — — |
1860. Aehnlicher Typus, gleiche Inschrift, von welcher links oben die Buchstaben: „ADI“ stehen, Werthziffern kleiner, f. Dr., w. Pap.
- | | | | |
|-----|-------------------------------------|-------------------------|-----|
| 7. | 2 ¹ / ₂ Cent. | grün (1037) | — — |
| 8. | 2 ¹ / ₂ | „ gelbgrün | — — |
| 9. | 5 | „ lila | — — |
| 10. | 5 | „ blau | — — |
| 11. | 10 | „ braun | — — |
| 12. | 10 | „ roth | — — |
| 13. | 10 | „ orangegelb | — — |
| 14. | 20 | „ blau | — — |
| 15. | 1 Peso | rosa | — — |
| 16. | 1 | „ mattrosa auf bläulich | — — |
| 17. | 1 | „ carmin | — — |

NB. Die Marken No. 1—17 existiren in vielen Nuancen.

1861. Wappen im Oval auf dunklem Grunde, Inschrift: „Estados Unidos de Nueva Granada“ und 9 Sterne, aussen: „Correos Nacionales“, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., (gross Format.)

18.	2 ¹ / ₂ Centavos	schwarz	(1038)	—	—
19.	5	"	olivengelb, braungelb	—	—
20.	10	"	blau	—	—
21.	20	"	roth	—	—
22.	UN (1) Peso	rosalila		—	—

Neu-Schottland.

Britische Besizung.

Marken.

1857.	Kopf der Königin in einem auf der Spitze stehenden Viereck, Name oben und unten vertheilt, f. Dr., bläul. P.		
1.	One (1) Penny rothbraun (1039)	—	—
1858.	Krone mit vier Sternen, darin die heraldischen Blumen, in einem auf der Spitze stehenden Viereck, f. Dr., bläul. P.		
2.	Three (5) Pence blau (auch auf w. P.) (1040)	—	—
3.	Six (6) " grün	—	—
4.	One (1) Shilling violet (12 Pence)	—	—
1860.	Kopf der Königin nach links im Kreise, Name oben, f. Dr., w. P., gez. 12.		
5.	One (1) Cent schwarz (1041)	—	0 50
6.	Two (2) Cents lila	—	0 30
7.	Five (5) " blau	—	0 25
	Desgleichen, mit Brustbild der Königin im Oval, f. Dr., w. P., gezähnt 12.		
8.	Eight & ¹ / ₂ (8 ¹ / ₂ Cents grün (1042)	—	—
9.	Ten (10) Cents roth (1043)	—	—
10.	Twelve & ¹ / ₂ (12 ¹ / ₂ Cents schwarz (1044)	—	—

Neu-Seeland.

Britische Besetzung.

Marken.

1857.	Portrait der Königin im Kreise, Name oben, f. Dr., bläul. P.		
	1. One (1) Penny roth (1045)	—	—
	2. Two (2) Pence blau	—	—
	3. One (1) Shilling grün	—	—
1859.	Desgleichen, f. Dr., w. P., (stark und schwach)		
	4. One (1) Penny orangeroth	—	—
	5. Two (2) Pence blau	—	1 00
	6. Six (6) „ dunkelbraun	—	1 50
	7. One Shilling blaugrün	—	—
1860.	Desgleichen, f. Dr., w. dünnes P., gez. 13.		
	8. One (1) Penny orangeroth	—	—
	9. Two (2) Pence blau	—	—
	10. Six (6) „ dunkelgrün	—	—
	11. One (1) Shilling dunkelgrün	—	—
1862.	Desgleichen, f. Dr., w. P. (W.: Stern) ungezähnt.		
	12. One (1) Penny orangeroth	—	0 20
	13. Two (2) Pence blau	—	0 30
	14. Three (3) „ violet	—	—
	15. Six (6) „ braun	—	0 40
	16. One (1) Shilling grün	—	0 75
1863.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Stern.)		
	17. One (1) Penny dunkelroth	—	0 15
	18. Two (2) Pence blau	—	0 20
	19. Three (3) „ violet	—	0 30
	20. Six (6) „ braun	—	0 40
	21. One (1) Shilling grün	—	0 50
1864.	Desgleichen, f. Dr., w. P. (W.: N. Z.) ungezähnt.		
	22. One (1) Penny roth	—	—
	23. Two (2) Pence blau	—	—
	24. Six (6) „ rothbraun	—	—
	25. One (1) Shilling grau	—	—
1864.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: N. Z.)		
	26. One (1) Penny roth	—	—
	27. Two (2) Pence blau	—	—
	28. Six (6) „ rothbraun	—	—
	29. One (1) Shilling grün	—	—
NB. Die Marken der Em. 1862 und 1864 kommen hin und wieder „durch-			
stechen“ vor. —			
1865.	Desgleichen, Typus der Em. 1863, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Stern.)		
	30. Four (4) Pence rosa	—	0 50
	31. Four (4) „ gelb (1866)	—	0 50

1872. Januar. Typus der vorhergehenden Emissionen, f. Dr., w. P.,
gez. 10. (W.: Stern).
- | | | |
|------------------------------|---|------|
| 32. One (1) Penny braun | — | 0 15 |
| 33. Two (2) Pence orangeroth | — | 0 12 |
| 34. Six (6) „ blau | — | 0 30 |
- NE. Marke No. 38 kommt auch ohne W. und mit W. „NZ“ vor.
1874. Kopf der Königin nach links in verschiedenen Einfassungen,
oben: „New-Zealand Postage“, Werthangabe unten, f. Dr.,
w. P. (W.: Stern und NZ.) gez. 13.
- | | | |
|---|---|------|
| 35. One (1) Penny violet (1046) | — | 0 10 |
| 36. Two (2) Pence carminroth, rosa (1047) | — | 0 10 |
| 37. Three (3) „ braun (1048) | — | 0 25 |
| 38. Four (4) „ braunviolet (1049) | — | 0 25 |
| 39. Six (6) „ blau (1050) | — | 0 25 |
| 40. One (1) Shilling dunkelgrün (1051) | — | 0 30 |
1877. Desgleichen, f. Dr., w. P. gez. 13. (W.: Stern).
- | | | |
|--------------------------|---|------|
| 41. One (1) Penny violet | — | 0 10 |
| 42. Two (2) Pence carmin | — | 0 10 |
- Desgleichen, Marke Nr. 35, f. Dr., bläul. P. gez. 13. (W.: Stern
und NZ.)
- | | | |
|--------------------------|---|---|
| 43. One (1) Penny violet | — | — |
|--------------------------|---|---|
1878. Victoria n. l. im schräg. Kreise, Name u. Postage oben, Werth-
ang. unten, f. Dr., w. P. (W.: NZ. und Stern) gez. 12.
- | | | |
|---|---|---|
| 44. Two (2) Shillings carminlila (1052) | — | — |
| 45. Five (5) „ grauschwarz (1058) | — | — |
1882. Mai. Kopf der Königin nach links in verschiedenen Einfassungen,
mit Inschrift: Postage & Revenue, f. Dr., w. P. gez. 12.
(W.: NZ. und Stern.)
- | | | |
|---|---|------|
| 46. One (1) Penny carmin (Oval) (1054) | — | 0 10 |
| 47. Two (2) Pence violet (Sechseck) (1055) | — | 0 10 |
| 48. Three (3) „ gelb (Kreis) (1056) | — | 0 20 |
| 49. 4 Pence blaugrün (1057) | — | 0 20 |
| 50. Six (6) Pence braun (Viereck) (1058) | — | 0 20 |
| 51. Eight (8) „ blau (Sechseck) (1059) | — | 0 40 |
| 52. One (1) Shilling rothbraun (Kreis) (1060) | — | 0 40 |
- NE. Seit Anfang 1882 und vor Einführung vorstehender Emission wurden eine
Anzahl von speciell für fiscalische Zwecke ausgegebenen Stempel-Marken zur
Brieffrancatur benutzt; so namentlich:
- | | | |
|--|---|---|
| 53. 1 Penny Stamp Duty blau (1061) | — | — |
| 54. 4 Pence „ „ rosa | — | — |
| 55. 6 „ „ „ rothbraun | — | — |
| 56. 8 „ „ „ blau u. schwarz | — | — |
| 57. 1 Shilling „ „ blassroth | — | — |
| 58. 2 Shillings „ „ blau | — | — |
| 59. 2 „ „ and 6 Pence Stamp Duty braun | — | — |
| 60. 3 „ „ Stamp Duty violett | — | — |
| 61. 4 „ „ „ „ rosa | — | — |
| 62. 5 „ „ „ „ grün | — | — |
| 63. 6 „ „ „ „ rosa und blau | — | — |

64.	10 Shillings Stamp Duty rothbraun	—	—
65.	1 Pound Strlg. „ „ „ rosa	—	—
66.	1 Shilling Law Courts grün u. roth	—	—
67.	1 „ „ Land and Deeds Stamp grün	—	—
68.	15 Shillings Stamp Duty violet u. grün.	—	—

Zeitungsmarken.

1873.	Kopf der Königin nach links im Oval, oben Name, Werth- angabe an den Seiten, unten: „Newspaper Postage“, f. Dr., w. P., gez. 10, 12.		
69.	$\frac{1}{2}$ d. (Penny) rosaroth (1062)	0 40	—
	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 10, 12. (W.: N. Z.)		
70.	$\frac{1}{2}$ d. (Penny) rosaroth	0 15	—
1874.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 10, 12. (W.: Stern.)		
71.	$\frac{1}{2}$ d. (Penny) rosaroth	0 15	0 10

Streifbänder.

1878.	April. Typus der Zeitungsmarke No. 69, mit Gebrauchsan- weisung in 4 Zeilen, f. Dr., w. P. 319×102.		
72.	$\frac{1}{2}$ d. (Penny) rosaroth (1068)	0 20	—
1881.	October. Derselbe Typus, f. Dr., weissegelbl. dünnes Papier. 282×102. (W.: „One Half penny New Zealand“ darüber Krone mit links und rechtsseitigem Stern.)		
73.	$\frac{1}{2}$ d. (Penny) rosaroth	0 15	—

Postkarte.

1876.	Nov. Victoria nach links im Kreise, Umschrift oben: New- Zealand, unten: Postage und Werthangabe in Buchstaben, mit Umrandung, f. Dr., cham. (art.-P., 126×78.		
74.	One (1) Penny braunviolet (1064)	0 35	—

Neu-Süd-Wales.

Britische Besizung.

Marken.

1850. 1. Jan. Ansicht von Sidney im Kreise, mit Inschrift: „Sigillum Nov. Camb. Aust.“ oben: „Postage“, Werthangabe unten, f. Dr., w. und bläul. P.

1. One (1) Penny roth (1065)	—	*9 00
2. Two (2) Pence blau	—	*7 00
Desgleichen, liniirter Grund, w. und bläul. P.		
3. Two (2) Pence blau (1066)	—	—
Desgleichen, Werth und „Postage“ in f. Schrift, w. u. bläul. P.		
4. Three (3) Pence grün (1067)	—	—
Desgleichen, geripp. w. P.		
5. One (1) Penny roth	—	—
6. Two (2) Pence blau	—	—
7. Three (3) „ blau	—	—
Desgleichen, f. Dr., w. und bläul. P., ohne Wolken. Feinere Gravirung.		
8. One (1) Penny roth (1068)	—	—
9. Two (2) Pence blau	—	—
10. Three (3) „ grün	—	—

NB. Es sind hier nur die am Meisten vorkommenden Varietäten angeführt; es giebt deren ca. 42, die dadurch entstanden sein mögen, dass auf den Platten jede Marke einzeln gravirt worden ist, oder dass man die Platten öfter und ungenau nachbesserte. Nach Zusammenstellungen, die man mit mehreren Exemplaren von No. 6 machen konnte, fand man, den Raum mehrerer Marken einnehmend, ein gekröntes Wappen mit sitzender Britannia, als Wasserzeichen.

1851—52. Kopf der Königin mit Lorbeerkranz nach links im Viereck, darüber im Halbkreis: „Postage“, in weisser Schrift. Name links, oben und rechts vertheilt. Werthangabe unten. f. Dr., bläul. P.

11. One (1) Penny ziegelroth (1069)	—	—
12. One (1) „ carmin	—	—
13. Two (2) Pence blau	—	*1 50
14. Three (3) „ grün	—	—
15. Six (6) „ braun	—	—
16. Eight (8) „ orangegebl.	—	—

NB. Die Note unter No. 10 gilt auch in Bezug auf die von diesen Emissionen vorkommenden vielen Varietäten. Wir gedenken auch noch einiger solcher mit Druckfehlern, die 1 Penny mit Inschrift „Wale“, die 3 Pence mit „Waces“ und die 6 Pence mit „Walls“ statt Wales

Desgleichen, f. Dr., w. P.

17. One (1) Penny ziegelroth	—	—
18. One (1) „ carmin	—	—
19. Two (2) Pence blau	—	0 75
20. Six (6) „ braun	—	—

1854. Desgleichen, f. Dr., w. P. (W.: Grosse Werthziffer.)
- | | |
|------------------------|--------|
| 21. One (1) Penny roth | — — |
| 22. Two (2) Pence blau | — 1 00 |
| 23. Three (3) „ grün | — — |
- NB. Auch hier kommt die 1 Penny Marke, mit „Wale“ und die Three Pence mit „Wacs“ statt „Wales“ zuweilen vor.
1855. Aehnlich, Königin mit Diadem nach links, Werthangabe unten grösser, f. Dr., w. P. (W.: Grosse Werthziffer.)
- | | |
|-------------------------------|-----|
| 24. One (1) Penny roth (1070) | — — |
| 25. Two (2) Pence blau | — — |
| 26. Three (3) „ grün | — — |
- NB. No. 25 führt auch in einzelnen Fällen statt der „2“ eine „5“ als Wasserzeichen.
- Desgleichen, nach links im Kreise mit Namen, verschieden verzierter Rahmen, viereckig, f. Dr., w. P. (W.: Grosse Werthziffer) gross Format.
- | | |
|---|---------|
| 27. Five (5) Pence grün, sechseckige Einf. (1071) | — — |
| 28. Six (6) „ bräunlich, sechseck. „ (1072) | — *1 50 |
| 29. Eight (8) „ orange, achteck. „ (1073) | — — |
| 30. One (1) Shilling roth, „ „ (1074) | — *2 50 |
- Desgleichen, f. Dr., w. P., gross Format.
- | | |
|---------------------------------------|---------|
| 31. Six (6) Pence bräunlich (W.: „8“) | — *3 00 |
| 32. One (1) Shilling roth (W.: „8“) | — — |
1860. Büste der Königin mit Krone und Scepter nach links im Kreise, f. Dr., w. P. (W.: 5s)
- | | |
|--------------------------------------|-----|
| 33. Five (5) Shillings violet (1075) | — — |
|--------------------------------------|-----|
1860. Typus der Emission 1855, f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂. (W.: grosse Werthziffer.)
- | | |
|------------------------|-----|
| 34. One (1) Penny roth | — — |
| 35. Two (2) Pence blau | — — |
| 36. Three (3) „ grün | — — |
1860. Desgleichen, Typus No. 27—30, f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂. (W.: Grosse Werthziffer.)
- | | |
|--|---------|
| 37. Five (5) Pence grün | — — |
| 38. Six (6) „ violet | — *1 50 |
| 39. Eight (8) „ braunorange | — — |
| 40. Eight (8) „ goldgelb | — — |
| 41. One (1) Shilling carminroth (W.: „12“) | — 0 30 |
1861. Büste der Königin mit Krone und Scepter nach links im Kreise, Typus von No. 33, f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂. (W.: 5s)
- | | |
|-------------------------------|--------|
| 42. Five (5) Shillings violet | — 0 75 |
|-------------------------------|--------|
1862. Kopf der Königin nach links im nach oben ausgebog. Rechteck, Name oben, f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂.
- | | |
|---|--------|
| 43. Two (2) Pence blau (W.: gr. Werthz.) (1076) | — — |
| 44. Two (2) „ hellblau, (W.: kleine Werthziffer.) | — 0 15 |
- NB. Diese Marke soll auch ohne W. vorkommen.
1864. Kopf der Königin mit Diadem nach links im Oval, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂.

	45. One (1) Penny roth (1077)	— —
1864.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ . (W.: Ziffer 1.)	
	46. One (1) Penny roth, rothbraun	— 0 20
1866.	Typus der Em. 1860, (Marke No. 38) mit verändertem Wasserzeichen, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .	
	47. Six (6) Pence violet (W.: „5“)	— —
	48. Six (6) „ „ (W.: „12“)	— 0 30
1867.	Typus der Em. 1862 (Marke No. 43) mit verändertem Wasserzeichen, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .	
	49. Two (2) Pence blau (W.: „3“)	— —
	50. Two (2) „ „ (W.: „5“)	— —
	51. Two (2) „ „ (W.: „1“)	— —
1867.	Kopf der Königin mit Diadem nach links in verschiedenen Einfassungen, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ . (W.: Werthziffer.)	
	52. Four (4) Pence braunroth (1078)	— 0 40
	53. Ten (10) „ lila (1079)	— —
1869.	Typus der Marke No. 46 mit verändertem Wasserzeichen, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .	
	54. One (1) Penny roth (W.: „2“)	— —
1871.	Kopf der Königin nach links in verschiedenen Einfassungen, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ . (W.: Krone und N. S. W.)	
	55. One (1) Penny rothbraun, Oval	— 0 10
	56. Two (2) Pence blau, viereckig	— 0 10
	57. Six (6) „ violet, sechseckig (1080)	— 0 20
1871.	Typus von No. 53, mit Aufdruck in schwarz: „Nine Pence“, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ . (W.: N. S. W. und Krone.)	
	58. Nine (9) Pence braunroth u. schwarz (1081)	— 0 40
1872.	Typus der Emission 1860, gez. 12 ¹ / ₂ . (W.: grosse 6“)	
	59. Three (3) Pence grün	— —
1875.	Typus der Marke No. 36. (W.: Krone und N. S. W.) gez. 12 ¹ / ₂ .	
	60. Three (3) Pence grün	— 0 15
1876.	Victoria nach links im Oval, Inschrift oben „New South Wales“, an beiden Seiten „Postage“, unten „Werthangabe“, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ . (W.: Krone und N. S. W.)	
	61. One (1) Shilling schwarz (1082)	— 0 30
1878.	Typus der Marke No. 40 mit verändertem Wasserzeichen, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .	
	62. Eight (8) Pence goldgelb (W.: Krone u. N. S. W.)	— —
1878.	Typus der Marke No. 52 mit verändertem Wasserzeichen, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .	
	63. Four (4) Pence braunroth (W.: Krone u. N. S. W.)	— —

NB. Seit dem Jahre 1878 kommen verschiedene Marken der vorstehenden Em mit schwarzem oder rothem Aufdruck „O. S.“ vor, und dienen die in solcher Weise hergestellten Exemplare zur Frankirung der amtlichen Correspondenz. (Dienstmarken) Hiernach sind zu registriren:

Dienstmarken.

64.	One	(1)	Penny	roth	(M. No. 55)	(1088)	—	—	
65.	Two	(2)	Pence	blau	(„ „ 56)	} Auf-	—	—	
66.	Three	(3)	„	grün	(„ „ 59)		druck	—	—
67.	Four	(4)	„	braunroth	(„ „ 63)		„O. S.“	—	—
68.	Six	(6)	„	violet	(„ „ 57)		in	—	—
69.	Eight	(8)	„	goldgelb	(„ „ 62)		schwz.	—	—
70.	Nine	(9)	„	braunroth	(„ „ 58)		—	—	—
71.	Ten	(10)	„	lila	(„ „ 53)		—	—	—
72.	One	(1)	Shilling	schwarz	(„ „ 61)	Auf-	—	—	
				druck	„O. S.“	in roth	—	—	
73.	Five	(5)	Shillings	violet	(M. No. 42)	Auf-	—	—	
				druck	„O. S.“	in schwarz.	—	—	

Registrations-Marken.

(für recommandirte Briefe.)

1853.	Kopf der Königin mit Lorbeerkranz nach links, im Oval; oben der Name, unten: „Registered“ (ohne Werthangabe) zweif. Dr., w. P. 50 Typen.		
	74. (6 Pence) dunkelblau (Oval dunkelroth) (1084)	—	—
	75. (6 Pence) hellblau (Oval orange)	—	—
1860.	Desgleichen, zweif. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .		
	76. (6 Pence) dunkelblau (Oval dunkelroth)	—	—
	77. (6 Pence) blaugrün (Oval gelb)	—	—
	78. (6 Pence) hellblau (Oval hellroth) (1861)	—	—
1862.	Desgleichen, zweif. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ . (W.: Ziffer 6)		
	79. (6 Pence) blau (Oval orangeroth)	—	—
	80. (6 Pence) blau (Oval hellroth)	—	—

Couverté.

1838.	Grosses Englisches Wappen im Kreise, Inschrift: „Sidney“ „General Post Office New South Wales“, weiss. Reliefdruck: ohne Werthangabe — in Form eines grossen Viertelbogens w. gelbl. P. 282×224.		
	81. . . . weiss	—	—
1871.	Typus der Marke No. 55, f. Dr., w. ger. Pap. Verschiedene Klappenstempel. 138×78.		
	82. One (1) Penny hellroth (1085)	0 40	—
1882.	Januar. Typus der Marke No. 56, f. Dr., w. ger. P. 141×78.		
	83. Two (2) Pence blau	0 50	—

Registrations-Couvert.

1880. April. Kopf der Königin nach links im Oval, Umschrift: „Registered New South Wales“ und Werthangabe, f. Dr., w. Leinw. P. Der Stempel befindet sich auf der Verschlussklappe, und auf der Vorderseite, zweizeilige Inschrift, darunter „Registered.“ Rechts oben abgezeichneter Raum für die Post-Marken mit 5 zeiliger Inschrift. 132×85 und 155×96.

84. Four (4) Pence carmin (1086) 0 70 —

NB. Bei dem grösseren Couvert 155×86 kommt der abgezeichnete Raum für die Marke und darin die 5zeilige Inschrift auch in kleinerer Type vor.

Streifbänder.

1864. April. Kopf der Königin nach links, weiss en relief, im Oval; oben: „Postage“ u. Werthangabe; unten „Name“, f. Dr., w. glattes P. (Am oberen Bogenrande: W.: N. S. W. u. Arabesken.) 120×295.

85. One (1) Penny roth (1087) — —

Desgleichen, f. Dr., w. ger. P. (Am oberen Bogenrande: W.: wie oben.) 120×295.

86. One (1) Penny roth — —

1865. Typus der Marke No. 45, Königin im Oval, f. Dr., w. ger. P. (Am unteren Bogenrande: W.: N. S. W. u. Arabesken. 120×295.

87. One (1) Penny roth 0 30 —

NB. Die auf dieser Emission hin und wieder vorkommenden Wasserzeichen: „Kuguru“, „Strauss“, „A. P.“, „P. & Co.“ sind auf die Papierfabrikation zurückzuführen. —

1871. Typus der Em. 1865 mit dem W.: N. S. W. und Arabesken am unteren Bogenrande; jedoch hat jedes Band noch besonders das W., „one Penny“, f. Dr., w. ger. P. 120×295.

88. One (1) Penny roth 0 30 —

NB. Da auf allen Streifband Emissionen das W.: N. S. W. nur an einem Bogenrande sich befindet, und jeder Bogen 8 Streifbänder enthält, so können immer nur je 4 Bänder jedes Bogens diesen W. tragen; No. 85, 86 und 87 haben daher je 4 Bänder jedes Bogens kein Wasserzeichen.

Postkarten.

1875. Typus der Marke 1864, Victoria im Oval nach links, mit Umrandung, f. Dr., w. bl. schwach C.-P. 120×83.

89. One (1) Penny rosa (1088) — —

1877. Desgleichen, Format der Karte und der Typen kleiner, f. Dr., w. bl. starker C. 120×76.

90. One (1) Penny violettroth 0 35 —

1883. Februar. Desgleichen, mit bezahlter Antwort; f. Dr., hellcham. Cart. 126×87.

91. One (1) + One (1) Penny rosa — —

Nevis.

Insel. Britische Besizung.

Marken.

1861.	Ilygea. Drei Frauen an einer Quelle, in diversen Einfassungen, f. Dr., w. P., gez. 13. (12 Typen.)		
	1. One (1) Penny dunkelroth (1089)	—	—
	2. Four (4) Pence rosa (1090)	—	—
	3. Six (6) „ graulila (1091)	1 25	—
	4. One (1) Shilling grün (1092)	—	—
1867.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13. (12 Typen.)		
	5. One (1) Penny ziegelroth	0 25	—
	6. Four (4) Pence orange	1 00	—
	7. One (1) Shilling blaugrün	2 00	—
1871.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13. (12 Typen.)		
	8. One (1) Penny kirschroth	0 25	—
	<small>NB. Obige Darstellung, die Hygea eine Kranke labend, ist die verkleinerte Wiedergabe eines symbolischen Gemäldes im grossen Saal der Colonie. Die dargestellte Quelle ist als heilkräftige Mineralquelle berühmt.</small>		
1880.	Kopf der Königin nach links im Achteck; oben der Name, unten Werthangabe, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone und CC.)		
	9. One (1) Penny violet (1093)	0 25	—
	10. 2½ Penny rothbraun (1094)	0 45	—
1882.	April. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone u. C. A.)		
	11. One (1) Penny violet	0 25	—

Postkarte.

1880.	Welt Post Carte. Kopf der Königin nach links im Achteck, (Typus der Marke No. 10) ohne Umrandung, f. Dr., cham. Cart. 122×87.		
	12. Penny Half (1½) Penny braun (1095)	0 35	—

Nicaragua.

Republik.

Marken.

1862.	Berglandschaft mit phryg. Mütze, Name oben, f. Dr., gelbl. P., gez. 12.		
	1. Dos (2) Centavos blau (1096)	—	—
	2. Cinco (5) " schwarz	—	—
1869.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 12.		
	3. Dos (2) Centavos blau	—	—
	4. Cinco (5) " schwarz	0 70	0 40
	5. Diez (10) Centavos roth (1097)	—	—
	6. Veinte i cinco (25) " grün (1098)	—	2 00
1873.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 12.		
	7. Un (1) Centavo braun (1099)	0 15	—
	8. Dos (2) Centavos stahlblau	0 30	—
<p>NB. Die Inschriften auf den Nicaragua-Marken links u. rechts sind verschieden, so steht bei No. 1, 3 und 8 auf beiden Seiten: POBTE, bei No. 2, 5 und 7 links CORREOS, rechts POBTE und bei No. 6 links CORREOS u. rechts NICARAGUA.</p>			
1877.	Desgleichen, f. Dr., w. P., durchstochen.		
	9. Un (1) Centavo braun	0 15	—
	10. Cinco (5) Centavos schwarz	—	0 30
1878.	Desgleichen, f. Dr., w. P., durchstochen.		
	11. Dos (2) Centavos blau	0 25	—
1879.	Desgleichen, f. Dr., w. P., durchstochen.		
	12. Veinte i cinco (25) Centavos grün	—	1 75
1880.	Juli. Desgleichen, f. Dr., w. P., durchstochen.		
	13. Diez (10) Centavos roth	—	1 00
1882.	December. Dreieck, darin Berglandschaft mit phryg. Mütze und aufgehender Sonne, Inschrift im Kreise: „Union Postal Universal“, Werthziffer in den 4 Ecken, f. Dr., w. P., gezähnt 12.		
	14. 1 Centavo grün (1100)	0 15	—
	15. 2 Centavos carminroth	0 30	—
	16. 5 " blau	0 45	0 25
	17. 10 " lila	0 90	0 30
	18. 15 " gelb	1 40	0 30
	19. 20 " grau	1 75	0 50

Postkarte.

1878.	Wappen, jeseitig Zweige, in fliegendem Bande: Servicio de Correos, Werthangabe im Wappen: mit Umrandung, f. Dr., cham. Cart. 126×75.		
	20. 2 Centavos braunroth (1101)	0 30	—

Niederlande.

Königreich.

Marken.

Sämmtliche Marken mit Ausnahme der Nach-Porto-Marken von 1871, farbiger Druck auf weissem Papier.

1852.	1. Januar.	König Wilhelm III. nach rechts im Oval, „Post-Zegel“ oben, Werthangabe unten. (W.: Posthorn in Linieneinfassung.)	
	1.	5 C. hell- und dunkelblau (1102)	— 0 15
	2.	10 „ hell- und dunkelroth	— 0 10
	3.	15 „ orangegeb	— 0 15
1864.	12. Mai.	Desgleichen, in grösserem Oval, „Post-Zegel“ unten, gezähnt 12.	
	4.	5 C. blau (1103)	— 0 15
	5.	10 „ roth	— 0 10
	6.	15 „ orange	— 0 20
1867.	1. Oct.	König Wilhelm III. nach links im Kreise, gez. 10—14.	
	7.	5 Cent. blau	— 0 01
	8.	10 „ carmin (1104)	— 0 02
	9.	15 „ braunroth	— 0 04
	10.	20 „ grün	— 0 05
	11.	25 „ lilä	— 0 08
	12.	50 „ golden	— 0 15

NB. Von dieser Emission sind vielfach „ungezähnte“ Exemplare im Verkehr u. Handel. — Solche Marken können aber nur, bevor sie gezähnt wurden, regierungsgelting an darum Ersuchende abgegeben sein. — Officiell am Postschalter sind ungezähnte Stücke dieser Em. nicht verkauft worden. Vergl. übrigens die Anmerkung unter Dänemark, sub No. 32. —

1872.	1. Juli.	König Wilhelm III. nach links, in diversen mit Perlen verzierten Rahmen, gez. 14.	
	13.	5 Cent. blau (1105)	— 0 01
	14.	10 „ carminrosa	— 0 01
	15.	15 „ gelbbraun (1873)	— 0 03
	16.	20 „ grün	— 0 03
	17.	25 „ violet (1875)	— 0 05
	18.	50 „ chamois (1874)	— 0 10
		Desgleichen, grösseres Format, zweifarbig, gez. 14.	
	19.	2 Gl. 50 Cent rosa und blau (1106)	— 0 80
1875.	Juli.	Typus der Emission 1872, gez. 13.	
	20.	12 $\frac{1}{2}$ Cent. grau	— 0 01

NB. Betreffs ungezähnt vorkommender Exemplare der Emission 1872 und 1875 gilt das sub No. 12 Vermerkte.

Zeitungsmarken.

1869	1. Jan.	Wappen zwischen Zweigen im w. Kreise, Name oben und Werthangabe unten auf liniirtem Grunde, gez. 14.		
	21.	1 Cent schwarz (1107)	0 20	—
	22.	1 „ grün (Juni)	0 06	0 03
	23.	1 ¹ / ₂ „ rosa	0 06	0 03
	24.	2 „ gelb	0 08	0 03
1870—71.		Desgleichen, gezähnt 14.		
	25.	¹ / ₂ Cent hellbraun	0 05	0 02
	26.	2 ¹ / ₂ „ lila	0 12	0 03
1876.		Grosse Werthziffer f. im w. Kreise, Inschrift oben: „Nederland“, unten Werthangabe, Werthziffer i. d. Ecken in kleinen Kreisen, gez. 14.		
	27.	¹ / ₂ Cent rosa	0 05	0 02
	28.	1 „ grün	0 06	0 02
	29.	2 „ gelb	0 08	0 02
	30.	2 ¹ / ₂ „ violett (1108)	0 10	0 04

NB. Auch bezüglich der „ungezähnt“ vorkommenden Zeit. Marken gilt das sub No. 12 Vermerkte.

Nachportomarken.

1871.	Juni.	Grosse Werthziffer in verziertem Kreise, oben: „TE BETALEN“, unten „PORT“, f. Dr. auf f. P., gez. 14.		
	31.	5 (Cent) braun auf orange (1109)	0 25	0 20
	32.	10 („) dunkelviolet auf blau	0 40	—
1881.	April.	Aehnlicher Typus wie Em. 1871. zweif. Dr., w. P., gezähnt 12 ¹ / ₂ . (2 Typen.)		
	33.	1 Cent blau u. schwarz (1110)	0 08	—
	34.	1 ¹ / ₂ „ „ „ „	0 10	—
	35.	2 ¹ / ₂ „ „ „ „	0 15	—
	36.	12 ¹ / ₂ „ „ „ „	0 45	—
	37.	15 „ „ „ „	0 55	—
	38.	20 „ „ „ „	0 65	—
	39.	25 „ „ „ „	0 80	—
	40.	Ein (1) Gulden blau und roth (1111)	*2 70	—

NB. Die Nachportomarken kommen gleichfalls „ungezähnt“ vor; aber auch hier gilt das sub No. 12 Vermerkte.

Couverte.

1876.	1. Jan.	Typus der cursirenden Marken, f. Dr., w. P. 150×82.		
	41.	5 Cent blau	0 20	—
	42.	12 ¹ / ₂ „ grau	0 50	—

Postkarten.

1871.	1. Jan.	Typus der Zeitungs-Marke No. 26. mit gleichf. Umrandung. f. Dr., chamois Carton-Pap. Aufschrift a. der Karte: „Briefkaart.“ 122×88.		
-------	---------	---	--	--

43. 2 $\frac{1}{2}$ Cent lila, mit Nota (1112) — —
44. 2 $\frac{1}{2}$ „ lila, ohne Nota (N. dunkellila) — —
- Desgleichen, ohne Werthangabe, Aufschrift a. d. Karte: „Briefkaart“, f. Dr., cham. Cart., mit Nota. 122×88.
45. . . . lila 0 10 —
1872. Mai. Desgleichen, Typus von No. 43, zwei Karten nebeneinander, mit bezahlter Antwort, f. Dr., ch. Cart. 122×88.
46. 2 $\frac{1}{2}$ + 2 $\frac{1}{2}$ Cent lila — —
1873. 15. Dec. Typus der Marke No. 13, Aufschrift: „Briefkaart“, mit Umrandung, f. Dr., gelbl. Carton-P. 122×88. („Aan“ u. „te“ auf der Adressseite)
47. 5 Cent blau (1113) 0 30 —
- Desgleichen, f. Dr., chamois Carton-P. 122×88 (ohne „Aan“ und „te“.
48. 5 + 5 Cent blau (mit bez. Antwort.) 0 50 —
- NB.** Carte No. 47 und 48 existirt in 2 Typen, insofern als die vorgedruckten vier Aufschriftlinien näher aneinander resp. weiter auseinander stehen. —
- Carte No. 48 hängt ausser wie bei No. 46, auch am oberen Rande zusammen u sind in diesem Falle beide Carten auf der Aussenseite bedruckt. —
1874. Desgleichen, Typus der Karte No. 43 mit dunklem Werthstempel. 122×88.
49. 2 $\frac{1}{2}$ Cent lila und violet — —
1874. Typus der Postkarte No. 45, (ohne Werthangabe,) f. Dr., gelbl. Papier, ohne Nota, dunkelbraune Umrandung. 122×88.
50. . . . dunkelbraun 0 10 —
1876. Typus wie No. 47, der Emission 1875, ohne „Aan“ und „te“, f. Dr., gelbl. Carton, mit Umrandung. 122×88.
51. 5 Cent blau 0 30 —
- NB.** Auch diese Carte kommt in 2 Linien Typen, wie No. 47 vor.
- Desgleichen, mit brauner Umrandung, f. Dr., gelbl. Carton mit „Aan“. 122×88.
52. 5 Cent blau — —
- NB.** Rarität, cursirte nur 14 Tage.
1877. Typus der Zeitungsmarke No. 30 mit Werthziffer, Landeswappen (in 2 Typen) auf der linken Seite der Karte, Aufschrift: „Briefkaart“, ohne Umrandung, f. Dr., cham. C. 122×88.
53. 2 $\frac{1}{2}$ Cent violet 0 15 —
- Mit bezahlter Antwort. Desgleichen, f. Dr., ch. C. 122×88.
54. 2 $\frac{1}{2}$ + 2 $\frac{1}{2}$ Cent violet 0 25 —
- NB.** Carte No. 54 kommt in 2 Aufdruck Arten vor. Bei der ersten sind beide Aussenseiten bedruckt; bei der zweiten ist die zweite Carte auf der Innenseite bedruckt.
1878. Karte No. 51 ohne Umrandung und mit Wappen links, f. Dr., cham. C. 122×88.
55. 5 Cent hellblau 0 25 —
- Mit bezahlter Antwort, Desgleichen, ohne Umrandung, f. Dr., cham. C. 122×88.
56. 5 + 5 Cent blau 0 40 —
- NB.** Dieselben beiden Aufdrucks Arten wie bei Karte 51.

1861. April. Typus der Emission 1877 und 78. (M. No. 30 u. 13), ohne Umrandung, f. Dr., f. C., (mit weisser Rückseite.) 138×92.
- | | | | |
|-----|-----------------------------|------|---|
| 57. | 2½ Cent rothviolet auf rosa | 0 15 | — |
| 58. | 5 „ blau auf hellblau | 0 20 | — |
- Desgleichen, mit bezahlter Antwort, ohne Umrandung, f. Dr., fb. C., (mit weissen Rückseiten.) 138×92.
- | | | | |
|-----|-------------------------------------|------|---|
| 59. | 2½ + 2½ Cent rothviolet auf rosa | 0 20 | — |
| 60. | 5 + 5 „ blau auf hellblau (Septbr.) | 0 35 | — |

Post-Anweisungen.

Die Niederlande emittirten Post-Anweisungen in grösserer Anzahl: aber sämmtlich ohne eingedruckten Markenstempel. Genauere Aufstellung: vergl. Illustr. Briefm. Journ. 1879. pag. 90.

Niederländisch Indien.

Marken.

1864. 1. April. Kopf des Königs Wilhelm III., Inschrift links: „Nederl.“, rechts: „Indie“. Werthangabe oben, „Post Zegel“ unten, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|----|---------------------------|---|------|
| 1. | 10 Cent carminroth (1114) | — | 0 60 |
|----|---------------------------|---|------|
1869. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 12.
- | | | | |
|----|--------------------|---|------|
| 2. | 10 Cent carminroth | — | 0 30 |
|----|--------------------|---|------|
1869. Dec. Kopf des Königs nach rechts im Kreise, „Ned. Indie“ oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 14.
- | | | | |
|----|-------------------|---|------|
| 3. | 5 Cent grün | — | 0 10 |
| 4. | 10 „ braun (1115) | — | 0 06 |
| 5. | 20 „ blau | — | 0 10 |
| 6. | 50 „ carmin | — | 0 05 |
1874. 1. April. Kopf des Königs nach rechts im Kreise, Typus der vorigen Emission, f. Dr., w. P., gez. 14.
- | | | | |
|-----|------------------------------------|------|------|
| 7. | 1 Cent graugrün | 0 12 | 0 10 |
| 8. | 15 „ braungelb | — | 0 15 |
| 9. | 25 „ violet | — | 0 15 |
| 10. | 2 Gl. 50 C. grün und violet (1116) | — | 0 40 |
1875. Typus der vorigen Emiss., f. Dr., w. P., gez. 14.
- | | | | |
|-----|--------------|------|---|
| 11. | 2½ Cent gelb | 0 12 | — |
|-----|--------------|------|---|
1876. Typus der Emission 1874, Kopf des Königs nach rechts im Kreise, f. Dr., w. P., gez. 14.
- | | | | |
|-----|--------------|------|---|
| 12. | 2 Cent braun | 0 10 | — |
|-----|--------------|------|---|

1877.	Typus der Emissionen 1874 bis 1876, f. Dr., w. P., gez. 14.		
	13. 2 Cent lila	0 10	—
1881.	Typus der vorübergehenden Emission, f. Dr., w. P., gez. 14.		
	14. 2 Cent rothbraun	0 10	—
1881.	Juli. Typus ähnlich der Marke No. 7, jedoch sind die einzelnen Buchstaben des Wortes „Cent“ mehr auseinander gehalten, f. Dr., w. P., gez. 14.		
	15. 1 Cent graugrün	0 10	—

NB. Betreffs der „ungezähnt“ im Handel vorkommenden Exemplare der Emiss. 1869—1881, vergleiche die Anmerkung sub. No. 12 bei Niederlande.

Nachportomarken.

1874.	Grosse Werthziffer im Kreise, oben: „Te Betalen“, unten „Port“ f. Dr., f. P., gez. 14.		
	16. 5 (Cent) gelb auf weiss (1117)	0 40	—
	17. 10 („) grün auf gelb	0 50	—
	18. 20 („) grün auf blau	0 80	—
1875.	Grosse Werthziffer im Kreise, oben: „Te Betalen“, Typus der Emission 1874, f. Dr., f. P., gez. 14.		
	19. 15 (Cent) braun auf chamois	0 60	—
1882.	Januar. Aehnlicher Typus wie Em. 1874—1875, zweif. Dr., w. P., gez. 14. (2 Typen.)		
	20. 2½ (Cent) carmin und schwarz (1118)	0 20	—
	21. 5 („) „ „ „	0 25	—
	22. 40 („) „ „ „	1 25	—
	23. 75 („) „ „ „	—	—

NB. Die Nachportomarken kommen gleichfalls „ungezähnt“ vor; doch gilt auch hier das sub. No. 12 der Niederlande Vermerkte.

Couverté.

1877.	Typus der Marken 4 und 9, f. Dr., w. P., 149×82.		
	24. 10 Cent braunroth	0 50	—
	25. 25 „ violet (1878 hellviolet)	0 90	—
1879.	April. Typus der Marke No. 5, f. Dr., w. P., 149×82.		
	26. 20 Cent blau	0 80	—
1881.	November. Typus des Couverts No. 24; jedoch mit dreizeiligem, durch den Werthstempel schräg von links oben nach rechts gebenden schwarzen Diamant-Ueberdruck, in Wiederholung: „Briefomslag Ten cent“. — Dieser Ueberdruck befindet sich aber nur auf der Adressseite, f. Dr., w. P., 149×82.		
	27. 10 Cent braunroth (1119)	—	—

NB. Die Couverté des landwirthschaftl. Congresses zu Soerabaya 1876, grosse Werthziffer, mit landwirthschaftl. Emblemen, im Viereck „3“, in diversen Farben und auf div. Papler, sind keine P o s t. Couverté.

Postkarten.

1874. Typus der Marken 1874. mit Umrandung. f. Dr., chamois
Carton-P. 122×86.
28. 5 Cent violet (1120) 0 30 —
Desgleichen mit bezahlter Antwort, f. Dr., chamois Car-
ton-P. 122×86.
29. 5+5 Cent violet 0 50 —
NB. Carte No. 29 kommt sowohl am rechten Rande, als linkem Rande zu-
sammenhängend, vor.
1877. April. Desgl. mit Umrandung, f. Dr. ch. C. 120×88.
30. 12½ Cent grau 0 65 —
Desgl. Carte No. 28 mit berichtigten indischen Schriftzeichen
auf dem Rückseiten Aufdruck. (Stehen auf No. 28 ver-
kehrt.) f. Dr., ch. C. 122×86.
31. 5 Cent violet — —
1879. September. Provisor. Ausgabe. Carte No. 30 mit Ziffer Auf-
druck des neuen Werthes, f. Dr., cham. C. 120×88.
32. 5 Cent blaugrün und grau (1121) — —
NB. Dieser Aufdruck kommt auch in blau und schwarzblau vor; auch mit ver-
kehrt aufgedruckter Ziffer.
1879. December. Provisor. Ausgabe. Carte No. 30 mit 28 mm langem
Aufdruck des neuen Werthes wagerecht in Buchstaben.
f. Dr., ch. C. 120×88.
33. Vijf (5) Cent blau und grau (1122) — —
NB. Dieser Aufdruck „Vijf Cent“ kommt auch verkehrt und senkrecht vor.
1879. December. Provisor. Ausgabe. Carte No. 30 mit 18 mm langem
Aufdruck des neuen Werthes schräg in Buchstaben. f.
Dr., ch. C. 120×88.
34. Vijf (5) Cent roth und grau — —
1879. December. Provisor. Ausgabe. Carte No. 30 mit zweizeiligem
Aufdruck des neuen Werthes „5 cent“, f. Dr., cham. C.
120×88.
35. 5 cent blaugrün und grau — —
NB. Dieser Aufdruck kommt auch verkehrt aufgedruckt vor.
1879. Welt Post Carte. Typus der Marken 1869, ohne Umrandung,
f. Dr., ch. C. 123×89.
36. 7½ Cent braun 0 55 —
1880. April. Provisor. Ausgabe. Carte No. 30, mit Aufdruck des
neuen Werthes nur 19 mm lang, f. Dr., ch. C. 120×88.
37. Vijf (5) Cent roth und grau — —
1880. Mai. Provisor. Ausgabe. Carte No. 30, mit Aufdruck des neuen
Werthes in grossen Buchstaben, f. Dr., ch. C. 120×88.
38. VIJF CENT blau und grau — —
1880. Juni. Provisor. Ausgabe. Welt Post Carte. Mit bezahlter
Antwort. Carte No. 29 mit schwarzem Aufdruck „Union
postale universelle“ etc. und Hinzufügung einer 2½ c.
Marke (No. 11) auf jeder Karte, f. Dr., ch. C. 122×86.
39. 5 und 2½ + 5 und 2½ (7½ + 7½) Cent
violet, gelborange und schwarz — —

Feldpostcarte.

1876. Carte No. 28 links oben mit schwarzem Aufdruck „Specimen“ f. Dr., ch. C. 122×86.

40. . . . violet und schwarz. — —

NB. Während der Expedition gegen Atschin wurden derartige Carten (No. 40) an die Soldaten vertheilt, und von diesen benutzt. Daher die Bezeichnung „Feld-Postkarten.“

Norddeutscher Postbezirk.

Sämmtliche Staaten des norddeutschen Bundes, sowie Rheinessen und Starkenburg umfassend.

Marken.

Sämmtliche Marken und Couverte f. Dr., w. P.

1868. 1. Januar. Werthziffer im Eichenkranz, durchstochen.
- | | | | | | |
|----|---------------|----------|---------------|---|------|
| 1. | $\frac{1}{4}$ | Groschen | violet (1123) | — | 0 05 |
| 2. | $\frac{1}{3}$ | " | grün | — | 0 05 |
| 3. | $\frac{1}{2}$ | " | orangeroth | — | 0 05 |
| 4. | 1 | " | rosa, carmin | — | 0 02 |
| 5. | 2 | " | blau | — | 0 03 |
| 6. | 5 | " | hellbraun | — | 0 15 |
- NB. No. 3 in vielen Nuancen.
1868. 1. Januar. Grosse Werthziffer im ovalen Eichenkranze, durchstochen.
- | | | | | | |
|-----|----|---------|-------------|------|------|
| 7. | 1 | Kreuzer | grün (1124) | — | 0 10 |
| 8. | 2 | " | orange | 0 25 | — |
| 9. | 3 | " | rosa | — | 0 05 |
| 10. | 7 | " | blau | — | 0 15 |
| 11. | 18 | " | hellbraun | — | 0 45 |
1868. Inschrift: „Stadtpostbrief Hamburg“ im Oval, durchstochen.
- | | | | | |
|-----|----------------------------|------------------|------|---|
| 12. | ($\frac{1}{2}$ Schilling) | braunlila (1125) | 0 30 | — |
|-----|----------------------------|------------------|------|---|
1869. Desgleichen, gez. 14.
- | | | | | |
|-----|----------------------------|-----------|------|------|
| 13. | ($\frac{1}{2}$ Schilling) | braunlila | 0 10 | 0 05 |
|-----|----------------------------|-----------|------|------|
1869. Typus der Emission 1868, gez. 14.
- | | | | | | |
|-----|---------------|----------|--------------|------|------|
| 14. | $\frac{1}{4}$ | Groschen | lila | 0 10 | 0 05 |
| 15. | $\frac{1}{3}$ | " | grün | 0 10 | 0 05 |
| 16. | $\frac{1}{2}$ | " | orangeroth | 0 10 | 0 05 |
| 17. | 1 | " | rosa, carmin | 0 15 | 0 01 |
| 18. | 2 | " | blau | 0 20 | 0 03 |
| 19. | 5 | " | hellbraun | 0 40 | 0 15 |
- NB. No. 17 existirt von mattrosa bis dunkelcarmin, No. 16 orange bis ziegelroth als Nuance.

1869.	Desgleichen, wie Marken No. 7—11, gez.			
	20.	1 Kreuzer grün	0 15	0 05
	21.	2 „ orange	0 20	—
	22.	3 „ carmin	0 20	0 05
	23.	7 „ blau	0 25	0 10
	24.	18 „ hellbraun	0 50	—

NE. Die in einigen Catalogen erwähnten norddeutschen Marken ungezähnt, existirten officiell nie, doch ist es ja möglich, dass aus Versehen dieser oder jener Markenbogen „nicht durchstochen“ in Verkehr gekommen ist. —

1869.	März.	Grosse Werthziffer im Oval, div. Einfassungen, Name oben, Werthangabe unten, gez. 14.		
	25.	10 Groschen grau, liegendes Oval (1126)	—	0 20
	26.	30 „ blau, liegendes Viereck (1127)	—	0 30

Dienstmarken.

1870.	1. Jan.	Werthziffer im liegenden Achteck, hellbrauner Ueberdruck, gez. 14.		
	27.	$\frac{1}{4}$ Groschen schwarz	0 10	—
	28.	$\frac{1}{3}$ „ „ (1128)	0 10	0 05
	29.	$\frac{1}{2}$ „ „	0 10	—
	30.	1 „ „	0 20	0 10
	31.	2 „ „	0 30	0 10
	Desgleichen, mit hellgrauem Unterdruck, gez. 14.			
	32.	1 Kreuzer schwarz (1129)	0 10	—
	33.	2 „ „	0 15	—
	34.	3 „ „	0 20	—
	35.	7 „ „	0 30	—

Couverté.

1868.	1. Jan.	Stempel der Marken No. 4 und 9, weiss en relief, grauschw. Ueberdruck quer durch die Marke.		
	36.	1 Groschen rosa (148×84 u. 150×115.)	0 25	0 05
	37.	3 Kreuzer rosa (148×84.)	—	—
1868.	Desgleichen, Ueberdruck schwarz, gewöhnl. u. grosses Format. 148×84 und 150×115.			
	38.	1 Groschen rosa	—	—

NE. Ein anderwärts erwähntes offic. Couvert 2 Groschen blau hat es niemals gegeben; dies ist ein Essai.

1868.	Desgl., grauschw. Ueberdruck verkehrt. 148×84.			
	39.	1 Groschen rosa	—	—

Ueberklebte resp. überstempelte Couverté.

(behufs Verbrauchs alter Bestände von preuss. p. p. Couvertén.)

1868.	Juli.	Mit Benutzung der ehemal. preuss. (Groschen und Kreuzer), sächs., braunschw., meckl.-strel. und oldenburger Couverté. Der Originalstempel dieser Couverté ist mit dem neuen Werthzeichen (Marke 4, 5 und 9 durchstochen) überklebt und dann in horizontalstehender silbergrauer Diamantschrift in vielfacher Wiederholung mit „Norddeutscher Postbezirk“ überdruckt.		
-------	-------	--	--	--

a) Preussen (1861er Em.)

40.	1	Silbergroschen	rosa	mit 1 Groschen	rosa	(1180)	—	—
41.	2	"	blau	" 1	"	"	—	—
42.	3	"	braun	" 1	"	"	—	—
43.	2	"	blau	" 2	"	blau (1131)	—	—

(1863er Em.)

Ueberdruck quer durch den Stempel.

44.	1	Silbergroschen	rosa	mit 1 Groschen	rosa		—	—
45.	2	"	blau	" 1	"	"	—	—
46.	3	"	braun	" 1	"	"	—	—
47.	1	"	rosa	" 2	"	blau	—	—
48.	2	"	blau	" 2	"	blau	—	—
49.	1	Silbergr.	rosa	mit 3 Kreuzer	rosa	(1182)	—	—
50.	2	"	blau	" 3	"	"	—	—
51.	3	"	braun	" 3	"	"	—	—

(1865er Em.)

52.	3	Pfennige	violet	mit 1 Groschen	rosa		—	—
53.	6	"	orange	" 1	"	"	—	—

(1867er Em.)

54.	1	Kreuzer	grün	mit 3 Kreuzer	rosa		—	—
55.	2	"	orange	" 3	"	"	—	—
56.	3	"	rosa	" 3	"	"	—	—
57.	6	"	blau	" 3	"	"	—	—
58.	9	"	braun	" 3	"	"	—	—
59.	1	"	grün	" 1	Groschen	"	—	—
60.	2	"	orange	" 1	"	"	—	—
61.	3	"	rosa	" 1	"	"	—	—
62.	6	"	blau	" 1	"	"	—	—
63.	9	"	braun	" 1	"	"	—	—
64.	6	"	blau	" 2	"	blau	—	—

b) Sachsen (1863er—1865er Em.)

65.	1/2	Neugroschen	orange	mit 1 Groschen	rosa		—	—
66.	1	"	rosa	" 1	"	"	—	—
67.	2	"	blau	" 1	"	"	—	—
68.	3	"	braun	" 1	"	"	—	—

69.	5	Neugroschen	violet	mit 1 Groschen	rosa	—	—
70.	2	"	blau	" 2 "	blau	—	—

c) Braunschweig (1865er Em.)

71.	1	Silbergroschen	rosa	mit 1 Groschen	rosa	—	—
72.	2	"	blau	" 1 "	"	—	—
73.	3	"	braun	" 1 "	"	—	—
74.	2	"	blau	" 2 "	blau	—	—

d) Mecklenburg-Strelitz (1864er Em.)

75.	1	Silbergroschen	rosa	mit 1 Groschen	rosa	—	—
76.	2	"	blau	" 1 "	"	—	—
77.	3	"	hellbraun	" 1 "	"	—	—
78.	3	"	hellbraun	" 2 "	blau	—	—
79.	2	"	blau	" 2 "	"	—	—

e) Oldenburg (1862er Em.)

Diese wegen ihrer Grösse mit Marken mit extra breitem Rande überklebt. Diamantaufdruck vertikal von oben n. unten.

80.	1/2	Groschen	orange	mit 1 Groschen	rosa	—	—
81.	1	"	rosa	" 1 "	"	—	—
82.	2	"	blau	" 1 "	"	—	—
83.	3	"	braun	" 1 "	"	—	—
84.	2	"	blau	" 2 "	blau	—	—

Desgleichen, mit kleiner gewöhnlicher Marke überklebt.

85.	1/2	Groschen	orange	mit 1 Groschen	rosa	—	—
86.	1	"	rosa	" 1 "	"	—	—
87.	2	"	blau	" 1 "	"	—	—
88.	3	"	braun	" 1 "	"	—	—
89.	2	"	blau	" 2 "	blau	—	—

NB. Mit Ausnahme von 49—65 existiren sämmtliche überklebte Couverts in gewöhnlichem (148×84) und grossem (150×115) Format. Die erst genannten No. 49—65 nur in gewöhnlichem (148×84) Format.

Couvert der Victoria National Invaliden-Stiftung.

1868. Stempel wie Marke No. 2, scharf en relief, Aufschrift links unten: „Angelegenheit der Victoria-Invaliden-Stiftung.“

90.	1/3	Groschen	grün	—	—	—	—
-----	-----	----------	------	---	---	---	---

NB. ■ Cursarte in den verschiedensten Formaten, von 151×120 bis 378×132, mit den verschiedensten Schrifttypen in dem angegebenen Rubro und auf w. glattem, w. gerippt. und gelblich glattem Pap. —

Streifbänder.

1868.	Stempel der Marken No. 2 und 7, mit grüner Einfassung, f. Dr., w. P. 350×62.		
91.	$\frac{1}{3}$ Groschen grün	0 20	—
92.	1 Kreuzer grün	0 20	—

Postkarte.

1870.	1. Juli. Typendruck, schw. auf f. Cartonpapier, Inschr: „Nordd. Postgebiet. Correspondenzkarte.“ 162×110.		
93.	. . . . chamois	0 10	—

NB. Es giebt deren diverse Typen in einigen von einander abweichenden Varietäten auch mit „Postbezirk“ und mit Correspondenz-Karte, sämmtlich ohne eingedruckten Werthstempel.

Postanweisungen.

1869	erschieneu Postanweisungen, schw. Dr., rosa Carton mit Thlr. Gr. Pf. — Thlr. Gr. — Gulden, Kreuzer — ferner schw. Dr., grüner Cart. Thlr. Schillinge — und 1871 für offic. Zwecke, schw. Dr., grauer Cart. (Post Vorschuss Anweisungen); sämmtlich ohne eingedruckten Werthstempel.		
94.	. . . . rosa	0 05	—
95.	. . . grün	—	—
96.	. . . grau	—	—

Feldpost.**Officiell.**

1870.	Couvert, schw. Dr., w. P., in		
97.	2 Varietäten (165×105)	—	—
1870.	Correspondenzkarten schw. Dr., chamois Carton (152×125).		
98.	a) an die Armee	—	—
99.	b) von der Armee	—	—

NB. Diese Sachen existiren nicht officiell in unzähligen Varietäten u. Nuancen.

Für die norddeutschen Postanstalten in

Elsass-Lothringen

im Kriege 1870/71.

Marken.

1870.	1.	August.	Werthziffer auf netzartigem Grunde, f. Dr., w. P., Farbig gez. 14.		
	1.		1 Centime olivengrün (1198)	0 10	—
	2.		2 Centimes braunroth	0 10	—
	3.		4 „ grau	0 10	—
	4.		10 „ gelbbraun	0 25	—
	5.		20 „ blau	0 35	—
1871.	1.	Jan.	Desgleichen, f. Dr., w. P. Farbig gez. 14.		
	6.		5 Centimes grün	0 15	—
	7.		25 „ dunkelbraun	0 40	—
			Desgleichen, mit verkehrtem Unterdruck des Netzwerkes (Bogen nach oben), f. Dr., w. P. Fhg. gez. 14.		
	8.		1 Centime olivengrün	—	—
	9.		2 Centimes braunroth	—	—
	10.		4 „ grau	—	—
	11.		5 „ grün	—	—
	12.		10 „ gelbbraun	—	—
	13.		20 „ blau	—	—
	14.		25 „ dunkelbraun	—	—

Postkarte.

1870. 12. Sept. Grosses Format. Inschrift: „Carte de Correspondance“, oben, „Lieu de destination“ unten mit 2 Bemerkungen, ohne Werthstempel, schw. Dr., f. Carton-P. 160×110. (3 Typen.)
15. chamois 0 50 —

NB. Für Elsass-Lothringen giebt es auch Postanweisungen schw. Dr., rother Cart. 1874, und Post-Mandate schw. Dr., grüner Cart., erstere in deutschem Text und Werthangabe in Francs und Centim., letztere in französ. und deutschem Text. Ebenso Post Packet-Adressen; Alles ohne eingedruckten Werthstempel.

Norwegen.

Königreich.

Marken.

1854.	29.	Sept.	Wappen mit Krone im Kreise, f. Dr., w. P.		
	1.	4	Skilling blau (1184)	—	0 15
1866.			Kopf des Königs Oscar I. nach links im Kreise, Name oben, f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$.		
	2.	To (2)	Skilling gelborange (Febr. 57.)	—	0 30
	3.	Tre (3)	" lila (Juni 57) (1185)	0 80	—
	4.	Fire (4)	" blau	—	0 10
	5.	Otte (8)	" roth	—	0 20
1863—66.			Wappen, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt 13 $\frac{1}{2}$.		
	6.	2	Skill. gelb (1186)	0 40	—
	7.	3	" lila	0 50	—
	8.	4	" blau	—	0 10
	9.	8	" rosa	—	0 10
	10.	24	" braun	—	0 40
1867—68.			Desgleichen, Werthangabe unten an beiden Seiten, farb. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$.		
	11.	1	Skill. schwarz (1868) (1187)	—	0 05
	12.	2	" gelborange	0 20	0 10
	13.	3	" lila (1868)	0 30	0 10
	14.	4	" blau	—	0 05
	15.	8	" rosa	—	0 05
1872.			Gekröntes Posthorn, mit Werthziffer im Oval, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$. (W.: Posthorn.)		
	16.	3	Skilling rosa (1188)	—	0 02
	17.	4	" violet	—	0 05
1873.			Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$. (W.: wie oben.)		
	18.	1	Skilling grün	—	0 03
	19.	2	" blau	—	0 05
	20.	7	" kastanienbraun	—	0 10
1875.			Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$. (W.: wie oben.)		
	21.	6	Skilling braunroth	—	0 10
1877.			Typus der Emission 1872, Posthorn mit Werthziffer, f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$. (W.: wie oben.)		
	22.	1	Oere graubraun (1189)	0 10	0 03
	23.	3	" orange	0 10	0 05
	24.	5	" blau	—	0 05
	25.	10	" carmin	—	0 01
	26.	12	" grün	—	0 06
	27.	20	" braunroth	—	0 10
	28.	25	" lila	—	0 12

	29.	35 Oere	blaugrün (1878)	—	0 15	
	30.	50 "	rothviolet	—	0 15	
	31.	60 "	dunkelblau (1878)	—	0 20	
1878.	Nov.	König Oscar II. u. r. en face im Oval, Name oben, l. Post, rechts: „Frim.“; Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ . (W.: wie oben.)				
	32.	1 Kr.	grün (1140)	—	0 60	
	33.	1 "	50 (Oere) blau	—	*0 80	
	34.	2 "	rosa (Oval dunkelbraun) (1141)	—	*0 80	

Retourmarken.

1876.	Inscription im verzierten Achteck: „Som uindløst (resp. ubesørget) aabnet af Post Departementet“, schw. Dr., f. P., gez. 14 ¹ / ₂ .				
	35.	.....	grün (uindløst)	0 20	—
	36.	.....	roth (ubesørget) (1142)	0 20	—

Couverté.

1872—73.	Typus der Marken 1872—73, f. Dr., w. glattes u. gerippt. P. Wappen auf der Klappe. 150×88.				
	37.	2	Skilling blau, 1873	0 20	—
	38.	3	carmin	0 20	—
1877.	Stempel im Typus der Marken 1877, f. Dr., w. glattes P. 150×88.				
	39.	5	Oere blau	0 20	—

Postkarten.

1872.	Januar.	Typus der Marken 1872—73, f. Dr., cham. Cart.-P. mit Umrandung u. Wellenlinien innerhalb der Umrandungslinie (W.: Posthörner). 134×77.			
		40.	3	Skilling rosaroth	0 30 —
1873.	Desgl.	Mit Umrandung, aber ohne Wellenlinien innerhalb der Umrandungslinie, f. Dr., t. C. (W.: wie oben). 134×77.			
		41.	2	Skilling blau auf w. C. (1143)	0 25 —
		42.	3	carmin auf ch. C.	0 30 —
1873.	Desgl.	wie vorstehende Emission, f. Dr., w. C. ohne Wasserz. 134×77.			
		43.	2	Skilling blau	0 20 —
1877.	Januar.	Provisor. Ausgabe. Carte Nr. 41 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes unter Annullirung des alten Werthes durch einen schwarzen Halbkreis-Stempel, f. Dr., w. C. (mit u. ohne W.) 134×77.			
		44.	0,05	Oere blau u. schwarz (1144)	0 25 —
1877.	October.	Typus der Marken Emission 1877, mit Umrandung und Wellenlinien innerhalb der Umrandungslinie, f. Dr., f. C. (W.: Posthörner). 134×77.			

45. 5 Oere blau auf w. C. (1145) 0 15 —
 46. 6 „ grün auf ch. C. (Ziffer 6 in 2 Typ.) 0 18 —
1877. October. Desgl. Typus der Marke No. 25 mit Umrandung u. einer geraden Linie innerhalb der Umrandungs-Linie, f. Dr., ch. C. (W.: wie oben). 134×77.
47. 10 Oere carmin 0 25 —
- NB. Bei Carte No. 42–47 giebt es Exemplare, bei denen die beiden R in der Gebrauchsbemerkung keine geschweifte Fortsetzung des Endstrichs haben, sondern gleich unter der Linie enden. —
1879. April. Mit bezahlter Antwort. Typus der Marken von 1877, mit Umrandung u. Wellenlinie innerhalb der Umrandung, f. Dr., w. C. (W.: wie oben). 135×80.
48. 6 + 6 Oere grün 0 35 —
 49. 10 + 10 „ carmin 0 45 —
1881. Januar. Typus der Marken Emission 1877 mit Umrandung u. Wellenlinie innerhalb der Umrandung. In der zweiten Aufdrucks Zeile sind die Typen der Art verändert, dass nur das Anfangswort u. die Hauptwörter grosse Buchstaben tragen; f. Dr., w. C. (W.: wie oben). 132×77.
50. 5 Oere blau 0 15 —
 51. 10 „ rosa 0 25 —
1881. Mai. Mit bezahlter Antwort. Typus der vorhergehenden Emission, mit Umrandung u. Wellenlinie innerhalb der Umrandung, f. Dr., w. C. (W.: wie oben). 138×80.
52. 6 + 6 Oere grün 0 25 —
1881. Mai. Welt Post Carte, mit bezahlter Antwort. Typus der Marken Em. 1877 mit Umrandung u. Wellenlinie innerhalb der Umrandung, f. Dr., w. C. (W.: wie oben). 138×80.
53. 10 + 10 Oere rothlila 0 35 —
1881. Dezember. Mit bezahlter Antwort. Typus der vorhergeh. Emission mit Umrandung u. Wellenlinie innerhalb der Umrandung. Beide Carten sind auf der Aussenseite bedruckt; f. Dr., dunkelch. C. (W.: wie oben). 136×78.
54. 5 + 5 Oere blau 0 25 —
1882. Juli. Typus der Marken 1877 mit Umrandung und Wellenlinie innerhalb der Umrandung. Die zweite Zeile der Inschrift gegen Carte 46 hat nur im Anfangswort u. in den Hauptwörtern grosse Buchstaben, f. Dr., ch. C. (W.: wie oben). 135×78.
55. 6 Oere grün 0 15 —
1882. August. Welt Post Carte: Typus von 51 mit Inschrift: „Union Postale Universelle“ darüber in Bogen: „Verdenspostforeningen“ mit Umrandung u. Wellenlinie innerhalb der Umrandung; f. Dr., w. C. (W.: wie oben). 140×92.
56. 10 Oere carmin 0 25 —

1883. März. Typus der Carte No. 50: auf der Adressseite mit Hinzufügung des Wortes „Til“ und 4 Aufschriftslinien: f. Dr., w. C.-P. (W.: wie oben.) 140×90.
57. 5 Oere blau 0 15 —

Postanweisungen.

1875. Ohne Werthstempel. Aufschrift: Post-Anvisning. Coupon links, Raum für Marke rechts. Einfache Linieneinfassung, schw. Dr., f. Papier. 185×142.
58. weiss — —
59. rosa — —
60. gelb (für America 1880) — —

Retour-Couverts.

1881. Provisor. Ausgabe. Die übrig gebliebenen Bestände der Post-Couverts No. 37 in Benutzung genommen u. der 2 Skill. Stempel mit Marke No. 35 resp. 36 überklebt, f. Dr., w. gerippt. P. 150×88.
61. grün — —
62. roth — —

Nowanuggur.

Stadt im District Gudschra des Staates Jamuagarh (Indien).

Marken.

1877. Schwert im Oval mit Umschrift: „Post Stamp“ u. Name. f. Dr., w. P.
1. 2 Pies graublau (1146) 0 25 —
1878. Desgleichen. f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂.
2. 2 Pies graublau 0 25 —
1880. Rechteck mit vierzeiliger hindostanischer Inschrift. schw. Dr., farb. Pap.
3. 1 Doera (= ¹/₄ Anna) roth (1147) 0 30 —
4. 2 „ (= ¹/₂ „) grün 0 40 —
5. 3 „ (= ³/₄ „) gelb 0 50 —

Oesterreich-Ungarn.

Kaiser- und Königreich.

1) Oesterreich - Cisleithanien.

Marken.

(Sämmtliche Marken und Couverte farbiger Druck auf weissem Papier, wenn nicht anders dabei bemerkt.)

1850. 1. Juni. Oesterr: Adler im Schild, Werthangabe unten, starkes und schwaches P.

1.	1	Kreuzer	gelb (1148)	—	0 20
2.	1	"	orange	—	0 25
3.	2	"	schwarz	—	0 20
4.	3	"	roth	—	0 03
5.	6	"	braun	—	0 03
6.	9	"	blau	—	0 03

NB. No. 4 existirt auch f. Dr., w. gerippt. P. Diese Em. wurde 1865 neugedruckt.

1858. 1. Nov. Kopf Kaiser Franz Josef I. nach links w. en relief, in verschiedener Einfassung, gez. 15.

7.	2	Kr.	gelb (1149)	—	0 20
8.	2	"	orange	—	—
9.	3	"	schwarz (1150)	—	0 20
10.	3	"	grün (16. März 1859)	—	0 20
11.	5	"	roth (1151)	—	0 03
12.	10	"	braun (1152)	—	0 03
13.	15	"	blau (1153)	—	0 03

1861. Jan. Franz Josef I. im Oval nach rechts, weiss en relief, gezähnt 14.

14.	2	Kreuzer	gelb (1154)	—	0 10
15.	3	"	grün	—	0 10
16.	5	"	roth	—	0 03
17.	10	"	braun	—	0 03
18.	15	"	blau	—	0 03

NB. Von beiden vorstehenden Emissionen 1858 u. 1861 existiren 2 Neudrucke, der erste vom Jahre 1865, gez. 12, der zweite von 1871, gez. 11.

1863. 1. Juli. Oesterr: Adler im Oval, weiss en relief, gez. 14. (W. im ganzen Markenbogen das Wort: BRIEFMARKEN.)

19.	2	Kreuzer	gelb (1155)	—	0 08
20.	3	"	grün	—	0 08
21.	5	"	rosa	—	0 03
22.	10	"	blau	—	0 03
23.	15	"	hellbraun	—	0 03

1864. Dieselben, gez. 10.

24.	2	Kreuzer	gelb	0 20	—
25.	3	"	grün	0 20	—

	26.	5 Kreuzer	rosa	—	—
	27.	10	"	blau	—
	28.	15	"	hellbraun	—
1867.	1. Juni.	Franz Josef I. mit Lorbeerkranz, nach rechts im Kreise, gez. 10. (W.: K. K. BRIEFMARKEN in der Mitte des Bogens.)			
	29.	2 kr.	gelb	(N. orange)	— 0 03
	30.	3	"	grün (1156)	— 0 03
	31.	5	"	rosa, carmin (2 Typen)	— 0 01
	32.	10	"	blau	— 0 01
	33.	15	"	braun	— 0 03
	34.	25	"	violet	— 0 15
	Desgleichen, im grossen Format, gez. 12.				
	35.	50 kr.	braun	(rothbraun)	— 0 20
1877.	Typus der Emission 1867, gez. 12 $\frac{1}{2}$.				
	35a.	2 kr.	gelb		— 0 03
	36.	3	"	grün	— 0 03
	37.	5	"	roth	— 0 01
	38.	10	"	blau	— 0 01
	39.	15	"	braun	— 0 03

NB. Die sogenannten Ergänzungs Marken der Em. 1850 u. 1858 sind keine Postwerthzeichen; sie wurden zur Ausfüllung der Briefmarkenbogen je 4 in die unterste Reihe gedruckt, damit der Werth eines ganzen Bogens immer einer runden Guldenzahl entspreche; diese Ergänzungs Marken existiren (in einem Andreaskreuz weiss en relief) in den Farben der verschiedenen Werthe also: gelb, schwarz, grün, roth, braun und blau.

Zeitungsmarken.

1850.	Mercurkopf im Viereck, ohne Werthangabe.				
	40.	(1 Kreuzer)	blau	(1157)	— —
	41.	(6	"	) gelb	— —
	42.	(30	"	) rosa	— —
1856.	März. Desgleichen.				
	43.	(6 Kreuzer)	roth		— —
1858.	Franz Josef I. nach links in verziertem Rahmen, weiss en relief.				
	44.	(1 Kreuzer)	blau	(1158)	0 15 —
1859.	Desgleichen.				
	45.	(1 Kreuzer)	lila		0 15 —
1861.	15. Jan. Franz Josef I. nach rechts im Oval, weiss en relief.				
	46.	(1 Kreuzer)	hellgrau	(1159)	0 15 —
	47.	(1	"	) graulila	0 15 —
	NB. Von Em. 1850—61 wurden 1865 und 1871 Neudrucke angefertigt.				
1863.	1. Juli. Adler im Oval, weiss en relief, achteckig. (W.: im Bogen: ZEITUNGSMARKEN.)				
	48.	(1 Kreuzer)	graulila	(1160)	0 10 —
1867.	Mercurkopf nach links im Kreise, ohne Inschrift. (W.: w. ob.)				
	49.	(1 Kreuzer)	grau	(1161)	— 0 02
	50.	(1	"	) lila	— 0 02
	51.	(1	"	) violet (1870)	— 0 02

NB. Diese Marke circulirt in unzähligen Nuancen, hoch-violet, braun bis grün-blau.

1880. (Fide.) Desgleichen, Mercurkopf nach links im Kreise mit Werthangabe. (W.: wie oben.)
52. $\frac{1}{2}$ kr. blaugrün (1162) 0 05 0 03

Zeitungsmarken für das Ausland.

1850. Adler im Viereck. Werthangabe unten.
53. 2 Kreuzer grün — —
1858. Desgleichen.
54. 1 Kreuzer blau — —
55. 2 „ braunroth — —
56. 4 „ braun — —
1878. Desgleichen, mit geänderten Wappen. (Das Wappenschild ist grösser). Werthangabe unten.
57. 1 Kreuzer blau — —
58. 2 „ braun (rothbraun) — —

NB. Diese Zeitungsmarken „für das Ausland“ dienen zur Verwendung für die vom Auslande in Oesterreich eingehenden Zeitungen, und representiren im Grunde genommen nur die Zeitungs „Stempel“ Steuer, sind aber von Postwegen in Verwendung. — Von den Marken 2 Kreuz grün und 4 Kreuzer braun erschien im Jahre 1873 ein officieller Neudruck.

Couverts.

1861. Jan. Franz Josef I., Typus der Marken Emission 1861, Stempel links, zwei Formate 149×117 und 149×85 .
59. 3 Kreuzer grün — —
60. 5 „ roth — —
61. 10 „ braunroth — —
62. 15 „ blau — —
63. 20 „ orange — —
64. 25 „ dunkelbraun — —
65. 30 „ violet — —
66. 35 „ hellbraun — —

NB. Von dieser Emission existiren zwei 1865 und 1871 gefertigte Neudrucke. W.: „BRIEFCOVERTS“, die sich durch die mehr oder weniger gute Prägung und durch geringere (25 mm) oder grössere (29 mm) Höhe der Buchstaben des Wasserzeichens unterscheiden. Format 149×85 .

1863. 1. Juli. Adler im Oval, Typus der Marken Em. 1863, Stempel rechts. 148×85 .
67. 3 Kreuzer grün — —
68. 5 „ roth — 0 30
69. 10 „ blau — 0 30
70. 15 „ hellbraun — 0 50
71. 25 „ violet — —
1864. Desgleichen. (W.: BRIEFCOVERTS). 148×85 .
72. 3 Kreuzer grün — —
73. 5 „ roth — —
74. 10 „ blau — —
75. 15 „ hellbraun — —
76. 25 „ violet — —

1867.	Juni.	Typus der Marken Em. 1867. (W.: wie Emission 1863, aber breitere und stärkere Buchstaben.)		
	77.	3 kr. grün	0 15	—
	78.	5 „ roth (rosa 1878)	0 20	0 05
	79.	10 „ blau	0 30	—
	80.	15 „ hellbraun	0 45	—
	81.	25 „ violet	0 70	—

NB. Diese Emission giebt es in zwei verschiedenen Formaten, die aber nicht wesentlich abweichen: 148×85 und 157×85.

1870. Die Couverte der Emission 1864 und der Em. 1864 der Oesterr. Levante-Post, No. 315—318 mit der Marke à 5 Kreuzer der Emission 1867 überklebt. 148×85.

82.	5 kr. rosa auf 3 Kreuzer	—	—
83.	5 „ „ „ 5 „	—	—
84.	5 „ „ „ 10 „	—	—
85.	5 „ „ „ 15 „	—	—
86.	5 „ „ „ 25 „	—	—
87.	5 „ „ „ 3 Soldi	—	—
88.	5 „ „ „ 5 „	—	—
89.	5 „ „ „ 10 „	—	—
90.	5 „ „ „ 15 „	—	—

Desgleichen. Das Couvert der Em. 1863 der Oesterreichischen Levante-Post 25 Soldi (No. 314) mit der Marke à 5 Kreuz. der Em. 1867 überklebt. 148×85.

* 91. 5 kr. rosa auf 25 Soldi — —

Geldbriefcouverte.

1873.	Ohne Marke. Aufschrift: Postamtliches Geldbriefcouvert, links unten Vordruck: Inliegend und Summa, schw. Typendruck gelbw. Pw. 158×100.		
	92. schwarz	0 20	—
1876.	Ohne Marke. Uberschrift: „Postamtliches Geldbriefcouvert.“ In der linken Ecke österr. Adler im Kreise mit Umschrift: „k. k. Hof- und Staatsdruckerei, darunter „Preis pr. Stück 1 kr.“ In der linken Ecke unten „Inliegend“ und Vordruck für die betr. Summe, schw. Dr., gelbw. P. 159×128.		
	93. 1 kr. schwarz	0 10	—
1877.	Typus von No. 92. links österr. Adler, darüber: Postwerthzeichen, darunter: Preis pr. Stück 1 Kreuzer, schw. Typendruck, gelbw. P. 159×128.		
	94. 1 kr. schwarz	0 20	—
1879.	Desgleichen, vorstehender Typus, nur ist die Verschlussklappe gezähnt. schw. Dr., graubraun P. 159×125.		
	95. 1 kr. schwarz	—	—

Streifbänder.

1872.	Juli. Typus der Marken 1867, Band doppelseitig bordirt, f. Dr., w. stark P. 385×75.		
	96. 2 kr. gelborange	0 10	—
1875.	Desgleichen, ohne Bordure, f. Dr., w. stark. P. 385×75.		
	97. 2 kr. gelborange	0 10	—
1879.	Desgleichen, ohne Bordure, f. Dr., w. dünnes P. 378×75.		
	98. 2 kr. gelb	—	—

Postkarten.

Typus der Marke Nr. 29, f. Dr. auf f. Carton-P. mit Umrandung.
123×85.

1869.	1. Oct. Adler u. Inschrift: Correspondenzkarte. Mit Bemerkungen auf der Rückseite.		
	99. 2 kr. gelb auf chamois P.	0 50	—
1871.	Mit . . . am . . . 187, links auf der Rückseite.		
	100. 2 kr. gelb	—	—
1871.	Desgleichen, Datum rechts.		
	101. 2 kr. orange-gelb	—	—
1871.	Rückseite leer.		
	102. 2 kr. orange-gelb	—	—
1871.	Desgleichen. Text in zwei Sprachen. Rückseite leer.		
	103. 2 kr. orange-gelb Korespondencni listek (Böhm.)	—	—
	104. 2 " " Kapta kopec etc. (Ruth)	—	—
	105. 2 " " Listnica (Slav.)	—	—
1871.	Desgleichen. Text in zwei Sprachen.		
	"Am . . . 187 . . ." links	—	—
	Böhmisch: Korespondencni listek.		
	106. 2 kr. gelb	—	—
	Italienisch: Carta da Corrispondenza.		
	107. 2 kr. gelb	—	—
	Polnisch: Karta corespondencyjna.		
	108. 2 kr. gelb	—	—
	Ruthenisch: Kapta kopec. etc.		
	109. 2 kr. gelb	—	—
	Slavisch: Listnica.		
	110. 2 kr. gelb	—	—
1872.	Desgleichen, Datum rechts.		
	111. 2 kr. gelb, böhmisch	—	—
	112. 2 " " italienisch	—	—
	113. 2 " " polnisch	—	—
	114. 2 " " slavisch	—	—
1873.	Desgleichen, auf der Vorderseite unten in Klammern Angabe des betreffenden Landes. Rückseite: rechts: „am . . . 187 . . .“		
	115. 2 kr. gelb Karta dopisnica (Illyr)	—	—

1873. Desgl. auf der Vorderseite unten in Klammern, Angabe des betreffenden Landes. Rückseite leer.
- | | | | |
|------|--------------------|------|---|
| 116. | 2 kr. gelb (Böhm.) | 0 15 | — |
| 117. | 2 „ „ (Ital.) | 0 15 | — |
| 118. | 2 „ „ (Poln.) | 0 15 | — |
| 119. | 2 „ „ (Ruth.) | 0 15 | — |
| 120. | 2 „ „ (Slov.) | 0 15 | — |
| 121. | 2 „ „ (Illyr.) | 0 15 | — |
- Desgleichen, Landesangabe ohne Klammern.
- | | | | |
|------|------------------|------|---|
| 122. | 2 kr. gelb Ital. | 0 15 | — |
|------|------------------|------|---|
1874. Typus der Postkarte Nr. 116 (böhm.). Die Marke statt 2 kr. gelb 5 kr. gelb und dieser Fehldruck mit einer 2 kr. Marke der Emission 1867 überklebt.
- | | | | |
|------|------------------------|------|---|
| 123. | 5 kr. (2) gelb (Böhm.) | 0 30 | — |
|------|------------------------|------|---|
1876. Typus der derzeitigen 2-Kreuzer-Marke mit Franz Joseph nach rechts, in der rechten Ecke; grosser österr. Adler in der linken, dazwischen Inschrift: „Correspondenz-Karte“, darunter „An“ und „in“ ohne Umrandung, f. Dr., braungelber Carton. 141×85.
- | | | | |
|------|-----------------|------|---|
| 124. | 2 kreuzer braun | 0 10 | — |
|------|-----------------|------|---|
- Desgleichen, zweisprachig.
- | | | | |
|------|---------------------|------|---|
| 125. | 2 kr. braun (Böhm.) | 0 10 | — |
| 126. | 2 „ „ (Ital.) | 0 10 | — |
| 127. | 2 „ „ (Poln.) | 0 10 | — |
| 128. | 2 „ „ (Ruthen) | 0 10 | — |
| 129. | 2 „ „ (Slov.) | 0 10 | — |
| 130. | 2 „ „ (Illir.) | 0 10 | — |
| 131. | 2 „ „ (Rum) (1880) | 0 10 | — |
1877. Desgleichen; Inschrift: „Correspondenzkarte“ zweisprachig: ohne „An“.
- | | | | |
|------|---------------------|------|---|
| 132. | 2 kr. braun (Böhm.) | 0 10 | — |
| 133. | 2 „ „ (Poln.) | 0 10 | — |
- NR. No. 132 existirt in 2 Druck Typen (korespond: und korespond:)
1880. Desgleichen mit bezahlter Antwort: Inschrift: „Correspondenz-karte“ darunter „An“ und „in“, f. Dr., braungelb C. 141×85.
- | | | | |
|------|-----------------|------|---|
| 134. | 2 + 2 kr. braun | 0 15 | — |
|------|-----------------|------|---|
- Desgl. zweisprachig.
- | | | | |
|------|-------------------------|------|---|
| 135. | 2 + 2 kr. braun (Ital.) | 0 15 | — |
| 136. | 2 + 2 „ „ (Ruth.) | 0 15 | — |
| 137. | 2 + 2 „ „ (Slov.) | 0 15 | — |
| 138. | 2 + 2 „ „ (Illir.) | 0 15 | — |
| 139. | 2 + 2 „ „ (Rum) (1882) | 0 15 | — |
- Desgl. Inschrift: „Correspondenz Carte“ zweisprachig: ohne „An“.
- | | | | |
|------|-------------------------|------|---|
| 140. | 2 + 2 kr. braun (Böhm.) | 0 15 | — |
| 141. | 2 + 2 „ „ (Poln.) | 0 15 | — |
1880. August. Welt Post Carte. Typus der 5 Kreuzer Marke der Emission 1867, in der rechten Ecke; grosser österr. Adler in der linken; Inschrift: Welt Post Verein pp.; ohne Umrandung, f. Dr., cham. Carton. 141×84.

	142. 5 kr. roth	0 20 —
	Desgl. Welt Post Carte mit bezahlter Antwort; f. Dr., ch. C. 141×84.	
	143. 5 + 5 kr. roth	0 35 —
1882.	Juni. Steuer Post Anweisungs Carte mit anhängendem Coupon u. Gebrauchs Anweisung. Typus der Marke No. 29, In- schrift: „Correspondenz Carte“ „wird vom Steuer Amte ausgefüllt“, ohne Umrandung, f. Dr., grün C. 140×87 ohne, 175×140 mit Coupon.	
	144. 2 kr. schwarz	0 15 —

Postanweisungen.

1867.	März. Oesterreich: Adler, und darunter „Post-Anweisung“ Typendruck, deutsch, ohne eingepprägten Werthstempel, schw. Dr., ch. C. 179×128.	
	145. chamois	— —
1870.	Mai. Typus der Marke No. 31, Stempel rechts. Im Text „An“, f. Dr., ch. C. 187×148.	
	146. 5 kr. roth	— —
1871.	Desgl. Im Text: „Adresse“, f. Dr., ch. C. 187×148.	
	147. 5 kr. roth	— —
1871.	Desgl. Text in zwei Sprachen, f. Dr., ch. C. 187×148.	
	148. 5 kr. roth, böhm. „Poukazka postovni“.	0 25 —
	149. 5 „ „ ital. „Vaglia postale“	0 25 —
	150. 5 „ „ poln. „Przekaz pocztowy“	0 25 —
	151. 5 „ „ ruth. „nepeka 3b noytobin“	0 25 —
	152. 5 „ „ slov. „Postni nakaz“	0 25 —
1873.	Desgleichen, betr. Landes Angabe unten links zwischen Klammern, f. Dr., ch. C. 187×148.	
	153. 5 kr. roth, (Böhm.)	0 25 —
	154. 5 „ „ (Ital.)	0 25 —
	155. 5 „ „ (Poln.)	0 25 —
	156. 5 „ „ (Ruth.)	0 25 —
	157. 5 „ „ (Slov.)	0 25 —
	158. 5 „ „ (Illyr.)	0 25 —
1874.	Desgleichen, betr. Landes Angabe unten rechts zwischen Klammern, f. Dr., ch. C. 187×148.	
	159. 5 kr. roth (Illyr)	0 25 —
1875.	Desgleichen, Inschrift zwischen zwei Adlern: „K. K. österr. Postanweisung für den Verkehr mit dem Auslande“, f. Dr., ch. C. 184×149.	
	160. 10 kr. blau	0 35 —
NB. Diese Post Anweisung existirt in 2 Druck Typen oben rechts: „Auszahlungs- Verzeichnis“; und: „Ausgabe Journal“.		
1878.	Für den Verkehr mit Frankreich, Aufschrift deutsch und franz., f. Dr., dunkelcham. Carton. 186×150.	
	161. 25 kr. violet	0 70 —
1879.	Ohne Markenstempel; links: Oesterr: Adler mit Umschrift: Post-	

werthzeichen Preis pr. Stück $\frac{1}{2}$ Kreuzer, schw. Dr.,
chamois Cart. 182×122.

162. $\frac{1}{2}$ kr. schwarz — —

NB. Auch diese Post-Anweisung existirt „zweisprachig“ in den verschiedenen Sprachen der betreffenden Kronländer. Ebenso erschienen 1879 ohne eingedruckten Werthstempel: Internationale Post-Anweisungen 182×148; so wie bereits 1872 Post-Anweisungen per Telegramm in blauem Druck, nur deutsch sowohl, als zweisprachig; 220×170; 1871 auch mit Angabe des Landes. —

Postnachnahmekarten.

1871. Typus der Marke Nr. 32, f. Dr., rosa C. 232×202.

163.	10 kr. blau (deutsch)	0 45	—
164.	10 „ „ (böhm.: Po-stovska Karta Vyberni)	0 45	—
165.	10 „ „ (ital.: Carta di Rivalsa Postale)	0 45	—
166.	10 „ „ (poln.: Karta do Zaliczen)	0 45	—
167.	10 „ „ (ruth.: Kapta etc.)	0 45	—
168.	10 „ „ (slov.: Postna povzernica)	0 45	—
169.	10 „ (illir.: Karta-pouzetuica)	0 45	—

NB. Oesterreich edirte ausserdem zum Gebrauch für den Fahr Postverkehr: Postbegleit Adressen mit Nachnahme Schein (1879); Frachtbriefe für Postsendungen (seit 1871); Frachtbriefe für Post Nachnahme Sendungen (seit 1871); Postbegleit-adressen (seit 1878). — Alles analog den Carten und Anweisungen in den betreffenden Sprachen der verschiedenen Kronländer, aber nur mit der $\frac{1}{2}$ Kreuzer „Stempel Marke“ versehen, also ohne eingedruckten Postwerth Stempel.

Feld-Post-Couverté.

1878. Oesterr: Adler rechts, schw. Dr., f. P. 158×92.

	a) An die Armée		
170.	..... grau	—	—
	b) Von der Armée		
171.	..... chamois	—	—

Feld-Post-Carten.

Oesterr: Adler rechts, schw. Dr., ch. C. 150×91.

	a) An die Armée		
172.	..... chamois	—	—
	b) Von der Armée		
173.	..... chamois	—	—

Pneumatische Post Wien.

a) Couverté.

1875. Briefbogen (2 Blatt zum Zusammenfallen) mit Inschrift im Bogen „Pneumatischer Brief“, Stempel unten an der linken Seite; zu beiden Seiten Inschriften, f. Dr., w. P. 236×152.

174.	20 kr. blau (1163)	*1 00	—
------	--------------------	-------	---

1875. Couvert mit Aufschrift im Bogen: „Pneumatischer Brief“ links oben „No.“ Stempel unten links, f. Dr., w. P. 122×76.
175. 20 kr. blau *1 00 —
1881. Juli. Couvert mit Aufschrift: „Brief zur pneumatischen Express Beförderung“, f. Dr., w. P. 143×88.
176. 20 kr. blau *1 00 —

b) Karten.

1879. Inschrift „Correspondenzkarte zur pneumatischen pp.“ in 3 Linien, links: Oesterr: Adler und darunter „Aufgabe Stationen“, ohne Umrandung; f. Dr., graubl. C. 143×86.
177. 10 kr. blau 0 60 —
1880. Desgl. Inschrift in 2 Linien und „Aufgabe Stationen“ ohne Umrandung, f. Dr., graubl. C. 143×86.
178. 10 kr. blau 0 60 —
1880. Desgl. mit bezahlter Antwort, ohne Umrandung, f. Dr., graubl. C. 143×86.
179. 10 + 10 kr. blau *1 10 —
1882. Desgl. Inschrift in 4 Linien und „Aufgabe Aemter“ ohne Umrandung, f. Dr., grbl. C. 143×86.
180. 10 kr. blau 0 40 —
- NR. No. 180 existirt in 2 unwesentlichen Druck-Typen.
Desgl. mit bezahlter Antwort „Aufgabe Aemter“; ohne Umrandung, f. Dr., gr. bl. C. 143×86.
181. 10 + 10 kr. blau 0 60 —
1883. Februar. Desgleichen Inschrift in 5 Linien und „Aemter für den pneumatischen Dienst in Wien“ ohne Umrandung; f. Dr., gr. bl. C. 143×86.
182. 10 kr. blau 0 40 —

Ungarn.

Königreich.

2) Oesterreich-Transleithanien.

Marken.

1871. Juni. Kopf des Kaisers nach rechts in kleinem Kreis, darunter Wappen, gezähnt 10. (Lithographie.)
- | | | | | |
|------|-------|--------------------|---|------|
| 183. | 2 kr. | orange gelb (1164) | — | 0 15 |
| 184. | 3 „ | grün | — | 0 15 |
| 185. | 5 „ | rosa | — | 0 05 |
| 186. | 10 „ | blau | — | 0 08 |
| 187. | 15 „ | hellbraun | — | 0 10 |
| 188. | 25 „ | violet | — | 0 15 |

1872.	Desgleichen, besser ausgeführt, gezähnt 10. Stahlstich.		
189.	2 kr. orangegelb, gelb	—	0 05
190.	3 „ grün	—	0 03
191.	5 „ carmin	—	0 01
192.	10 „ blau	—	0 02
193.	15 „ braun	—	0 04
194.	25 „ lila	—	0 15
1874.	1. Oct. Brief mit Werthziffer, eingefasst von einem mit Posthorn verzierten Lorbeerkrantz, oben die Stephanskronen, Grund und Ecken schraffirt, Schrift unten: „Magyar kir Posta,“ gezähnt 12 ¹ / ₂ .		
195.	2 (Kreuzer) violet	—	0 03
196.	3 („) grün (1165)	—	0 02
197.	5 („) rosa (Nuance roth)	—	0 01
198.	10 („) blau	—	0 03
1876.	Juni. Typus der Emission 1874, gez. 12 ¹ / ₂ .		
199.	20 Kreuzer graugrün	—	0 08
1881.	Typus der Emission 1874—1876, gez. 12 ¹ / ₂ . (W. sich schneidende Kreise, darin die Buchstaben K. P.)		
200.	2 (Kreuzer) lila	—	0 03
201.	3 („) grün	—	0 02
202.	5 („) rosa	—	0 01
203.	10 („) blau	—	0 03
204.	20 („) graugrün	—	0 08

Zeitungsmarken.

1871.	Juni. Posthorn mit Krone, Mundstück rechts, ohne Inschrift.		
205.	(1 Kreuzer) ziegelroth (1166)	—	0 06
1872.	Desgleichen, Mundstück links.		
206.	(1 Kreuzer) ziegelroth (1167)	—	0 05
207.	(1 Kreuzer) dunkelroth	—	0 05
1874.	Brief mit Werthziffer, Lorbeerkrantz und Krone, Oval schraffirt, Ecken weiss, Inschrift: „Magyar kir Posta“.		
208.	1 (Kreuzer) orange (1168)	0 08	0 05
1881.	Septbr. Typus der Em. 1874. (W. sich schneidende Kreise, darin die Buchstaben K. P.)		
209.	1 (Kreuzer) rothorange	—	0 05

NB. Marke No. 206 kommt auch in Nuance rosa auf schwach bläulichem Pap. vor.

Zeitungsmarken für das Ausland.

1868.	Aug. Werthangabe im Kreis mit Wappen, Inschrift, „Magy. Kyr. Hirlap Bélyeg“.		
210.	1 kr. blau	0 10	—
211.	2 kr. braun	0 15	—

NB. Diese Zeitungsmarken dienen zur Verwendung für die vom Auslande in Ungarn eingehenden Zeitungen und repräsentiren im Grunde genommen nur die Zeitungs „Stempel“ Steuer, sind aber von Postwegen in Verwendung.

Couverte.

1871.	Juni.	Typus der Marken.	156×84.		
	212.	3 kr.	grün	0 15	—
	213.	5 „	rosa	0 20	0 05
	214.	10 „	blau	0 40	—
	215.	15 „	braun	0 60	—
1874.	Desgleichen.	(W.: „MAGYAR KIR POSTA“ in einander ver-	schlungen.)	156×84.	
	216.	5 kr.	rosa	0 20	—
1874.	Oct.	Brief en relief, Werthziffer im Lorbeerkranze, oben Krone, im Kreise, übriger Stempel schraffirt, mit Perleneinfassung. (W.: wie oben.)	157×84.		
	217.	3 (Kreuzer)	grün	0 10	—
	218.	5 („)	rosa	0 20	0 03
	219.	10 („)	blau	0 40	—
1878.	Desgleichen.	(W.: wie oben, aber in freistehenden römischen Buchstaben.)	157×84.		
	220.	3 (Kreuzer)	grün	0 15	—
	221.	5 („)	rosa	0 20	—
1879.	Desgleichen.	(W.: M. K. POSTA in römischen Buchstaben cursiv.)	158×84.		
	222.	5 (Kreuzer)	rosa	0 20	—
1879.	Provisorische Ausgabe.	Die Couverte der Em. 1871 mit der Marke à 5 Kreuzer der Em. 1874 beklebt.	156×84.		
	223.	5 (Kreuzer)	rosa auf 3 kr.	—	—
	224.	5 („)	„ „ 10 „	—	—
	225.	5 („)	„ „ 15 „	—	—
1880.	Januar.	Typus der Em. 1874, f. Dr., blau P. (W.: „K. KINCSTARI JOEVEDEK“ in grossen römischen Buchstaben.)	157×86.		
	226.	5 (Kreuzer)	rosa	0 20	—

NB. Das Wasserzeichen dieser Emission: „Kincstari Jövedek“ heisst zu deutsch: „Finanz Einkommen.“

Geldbriefcouverte.

1874.	Geldbriefcouverte.	Aufschrift: „Postai pénzes levélboriték“ unterstrichen, schw. Dr., gelbw. P. (W.: MAGYAR KIR. POSTA.)	158×98.		
	227.	..... g. w. P.		—	—
1875.	Desgleichen,	ohne jegliche Aufschrift. (W.: wie oben), gelbw. Pap.	158×99.		
	228.	..... g. w. P.		—	—
1876.	Oben links Krone und funfgesigelter Brief, darunter ein Posthorn, Inschrift darüber im Halbkreis wie oben, darunter: „Egy daral óra 1 Kr.“, f. Dr., gelbweiss P. (W.: MAGYAR KIR. POSTA.)	160×130.			
	229.	1 kr.	blau	—	—

Desgleichen, Krone und Posthorn ohne Brief, Inschrift oben wie No. 229, unten: „Ara 1 Kr.“, f. Dr., gelbweiss Papier. (W.: ebenso.) 160×130.

230. 1 kr. blau — —

NR Von diesem Couverte giebt es zwei Varianten: mit „Terhelve“ links unten und rechts oben.

1877. Desgleichen, Krone und Posthorn links oben, Umschrift im Halbbogen. Verschluss mittels 5 Siegel, ohne W. schw. Dr., gelbes Papier 160×130.

231. 1 kr. schwarz — —

1879. Desgleichen, schw. Dr., braun P. 160×130.

232. 1 kr. schwarz — —

1882. Desgleichen, schw. Dr., graublau P. 160×130.

233. 1 kr. schwarz — —

Streifbänder.

1872. Typus der Marken 1871; mit orange Einfassung; f. Dr., w. P. 420×55.

234. 2 kr. orange 0 10 —

1880. April. Typus der Marken 1874, mit lila Einfassung, f. Dr., w. P. 415×55.

235. 2 (Kreuzer) lila 0 10 —

Postkarten.

1869. 1. Oct. Typus der österr. Marke No. 29, mit schw. Umrandung, f. Dr., cham. Cart.-P. Ungarisches Wappen. 122×86.

236. 2 kr. orangegelb (deutscher Text) (1169) 0 50 0 20

237. 2 „ (ungarischer Text) 0 40 —

1871. 1. Juni. Typus der Marke No. 183, f. Dr., ch. C.-P., mit schw. Umrandung. Text in zwei Sprachen. 127×92.

238. 2 kr. gelb 0 20 0 10

239. 2 „ orange 0 10 0 05

1874. 1. Oct. Typus der Couverte dieser Em., Krone, Posthorn und Kranz en relief, Aufschrift: „Magy. kir. Posta“, darunter: „Levelező-lap“, dazwischen das ungarische Wappen, ohne Umrandung, f. Dr., cham. Carton. (W.: wie die Couverte 1874. 142×85.

240. 2 (Kr.) braun (1170) 0 10 0 05

1876. Desgleichen, f. Dr., cham. Cart. (W.: M. K. POSTA) 142×85.

241. 2 (Kr.) braun 0 10 0 05

1880. Juli. Desgleichen, das ungar. Wappen links, ohne Umrandung, f. Dr., cham. C. (W.: M. K. POSTA.) 145×88.

242. 2 (Kreuzer) gelbbraun 0 10 0 05

243. 2 („) dunkelbraun 1881. 0 10 0 05

Desgleichen, mit bezahlter Antwort, ohne Umrandung; f. Dr., ch. C. (W.: wie oben.) 145×88.

244. 2 (kr.) + 2 (kr.) gelbbraun 0 20 —

1880. Juli. Welt Post Carte. Typus der Couvert Emission 1874, mit Inschrift: „Union Postale Universelle“, ohne Umrandung, f. Dr., ch. C. (W.: wie oben.) 148×87.
 245. 5 (kr.) rosa (1171) 0 20 0 08
 Desgleichen. Welt Post Carte mit bezahlter Antwort, ohne Umrandung, f. Dr., ch. C. (W.: wie oben.) 148×87.
 246. 5 (kr.) + 5 (kr.) rosa 0 35 —
1881. März. Typus der Km. 1880. Text zweisprachig: Ungarisch u. croatisch „Karta Dopisnica“, ohne Umrandung, f. Dr., ch. C. (W.: wie oben.) 148×90.
 247. 2 (kr.) gelbbraun (dunkelbraun) 0 10 0 05
1882. Septbr. Desgleichen. mit bezahlter Antwort, ohne Umrandung, f. Dr., ch. C. (W.: wie oben.) 148×90.
 248. 2 (kr.) + 2 (kr.) gelbbraun 0 15 —

Postanweisungen.

1867. März. Ohne Wertbempel. Ungarisches Wappen zwischen der Aufschr.: „Postanweisung“. Text deutsch, schw. Dr., f. dünnes Cart.-P. 180×140.
 249. . . . grün — —
 Desgleichen, Wappen zwischen der Aufschrift „Posta-Utalyány“, Text ungarisch, schw. Dr., f. P.
 250. . . . grün — —
- NB. Diese Postanweisungen existiren in mehreren Druck Typen, sowie ohne und mit Bemerkungen.
- Desgleichen, Wappen, Aufschrift: „Postanweisung“, schw. Dr., f. P. Text deutsch. 180×140.
 251. . . . braungelb — —
 Desgleichen, Wappen, Aufschrift: „Posta-Utalyány“, Text ungarisch, schw. Dr., f. P.
 252. . . . braungelb — —
1870. Typus der Marke No. 185. Marke rechts oben, Wappen links oben, Text deutsch und ungarisch, f. Dr., f. P. 210×130.
 253. 5 kr. roth auf grün 0 35 —
 Dieselbe, Marke rechts oben, ohne Wappen links, Text „Posta utalyány“ ungarisch, gleiche Inschrift auf dem Coupon-trennstrich, f. Dr., f. P. 210×130.
 254. 5 kr. roth auf grün — —
 Für C r o a t i e n. Desgleichen, Marke rechts, Wappen links, Inschrift croatisch und deutsch, „Postnanska naputnica“ — „Post-Anweisung“, f. Dr., f. P. 210×130.
 255. 5 kr. roth auf grün 0 35 —
1874. 1. Oct. Typus des Couvertstempels 1874, rechts auf dem Coupon; Text wie die früheren. f. Dr., rosa Cart. (W.: Magyar kir. Posta.) 180×122.)
 256. 5 (kr.) schwarz 0 35 —
1875. Desgleichen, Stempel rechts oben, Text deutsch, ungarisch und französisch. f. Dr., ch. C. 200×152.

257. 10 (kr.) blan 0 40 —
1876. Desgleichen, Stempel rechts. Text ungarisch, f. Dr., rosa C.
188×118. (W.: wie 1874.)
258. 5 (kr.) blan — —
- NB. Em. 1874 und 1876 kommen gleichfalls wie Em. 1870 mit croatischem und ungarischem Text vor.
1879. Ohne Werthstempel. Wappen, Posthorn mit Krone links, und rechts Inschrift: „Posta-Utalyány“, Text ungarisch, schw. Dr., f. C. (W.: wie Em. 1874.) 185×124.
259. . . . rosa — —
1879. Desgleichen, Wappen, Posthorn mit Krone, für Croatien. Aufschrift: „Posta-Utalyány“ links, „Postarka dozuacica“ rechts. Text croatisch und ungarisch, schw. Dr., f. C. 185×124.
260. . . . rosa — —
1879. Desgleichen, für Italien. Aufschrift: „Posta-Utalyány“ links; rechts: „Vaglia Postale“ Text ungarisch und italienisch, schw. Dr., f. C. 185×130.
261. . . . rosa — —
1882. April. Internationale Post-Anweisung in 3 Sprachen: Ungarisch, französisch und deutsch (ohne Wappen), schw. Dr., ch. Cart. 193×131.
262. . . . chamois — —
- NB. Auch Post-Anweisungen per Telegramm existiren für Ungarn seit 1872; — sowie Post-Aufträge, graublau P., ohne Werthstempel.

Post-Nachnahmekarten.

1870. Mit Stempel der Marken 1871 rechts oben, schw. Dr., grünes P., zweisprachig. 240×198.
263. 10 kr. schwarz, Posta-utányvételi jegy (Post-Nachnahmekarte) 0 45 —
264. 10 kr. schwarz, Postnanska pouzethena karta (Post-Nachnahmekarte) f. Croatien — —
1876. Typus der Markenenmission 1874. Stempel rechts oben, Aufschr.: „Posta-utányvételi jegy etc.“, f. Dr., grün, P. 238×196.
265. 10 (Kreuzer) blau 0 45 —
266. 10 („) blau für Croatien. — —

NB. Für Ungarn wurden ausserdem zum Gebrauch im Fahr Post Verkehr: Postbegleitadressen resp. Frachtbriefe für Postsendungen (seit 1871). — desgl. mit Nachnahmescheinen (seit 1878) und Frachtbriefe für Post-Nachnahme Sendungen (seit 1878) — ausgegeben; aber nur mit der 5 Kreuzer „Stempel Marke“ versehen, also ohne eingedruckten Postwerthstempel.

3) Ehem. Lombard.-Venetian: Koenigreich und Oesterreichische-Levante.

Marken.

1850.	1. Juni.	Oesterr: Wappen im Schilde mit Krone, stark und schw. P. (W.: Oesterr: Adler, gross, Raum des Markenhogens.)		
	267.	5 Centes gelb (1172)	0 40	—
	268.	5 „ orange	—	—
	269.	10 „ schwarz	0 40	—
	270.	15 „ roth	—	0 10
	271.	30 „ braun	—	0 10
	272.	45 „ blau	—	0 10
1858.	1. Nov.	Kopf des Kaisers nach links, weiss en relief, in verschiedenen Einfass., gez. 15.		
	273.	2 Soldi gelb (1173)	—	—
	274.	3 „ schwarz (1174)	0 40	—
	275.	3 „ grün (1860)	0 40	—
	276.	5 „ roth (1175)	—	0 10
	277.	10 „ braun (1176)	—	0 10
	278.	15 „ blau (1177)	—	0 10
1861.	Jan.	Franz Joseph I. nach rechts im Oval, weiss en relief, gez. 14.		
	279.	5 Soldi roth	0 50	0 10
	280.	10 „ braun	0 50	0 10
<p><small>NR. Von sämmtlichen 3 vorstehenden Emissionen existiren Neudrucke, und zwar von 1865 der Em. 1850, 1858 und 1861, (die beiden letzteren, gez. 12) und von 1871 der Em. 1858 und 1871 gez. 11. Zu den Neudrücken der Em. 1861 gehören auch (die Serie completirt) die nur „ungebraucht“ vorkommenden Werthe zu 2, (1178) 3 und 15 Soldi. Sie waren laut Decret zur Ausgabe zwar bestimmt, jedoch reichten die z. Z. noch in grossen Parteen vorrathigen Marken gleichen Werthes der Em. 1858 bis zur Emission 1863. — 2, 3 und 15 Soldi der Em. 1861 können also niemals „gebraucht“ vorkommen.</small></p>				
1863.	Juli.	Oesterr: Adler im Oval, weiss en relief, gez. 14. (W.: Briefmarken.)		
	281.	2 Soldi gelb	0 20	—
	282.	3 „ grün	0 25	—
	283.	5 „ rosa (1179)	—	0 10
	284.	10 „ blau	—	0 10
	285.	15 „ braun	—	0 10
1864.	Desgleichen,	gez. 10.		
	286.	2 Soldi gelb	—	—
	287.	3 „ grün	—	—
	288.	5 „ rosa	—	—
	289.	10 „ blau	—	—
	290.	15 „ braun	—	—
1867.	Franz Joseph I. nach rechts im Kreise, gez. 10. (W.: „K. K. Briefmarken“ in der Mitte des Bogens.)			

291.	2	sld. gelb (1180)	0 10	0 05
292.	2	„ orange	0 10	0 05
293.	3	„ grün	0 12	0 05
294.	5	„ rosa	—	0 08
295.	10	„ blau	—	0 05
296.	15	„ braun	—	0 08
297.	25	„ violet	—	0 30
Desgleichen, im grossen Format, gez. 12.				
298.	50	sld. braun (rothbraun)	—	0 40

Zeitungsmarken für das Ausland.

1858. Adler im Viereck. Werthangabe unten.

299.	1	Kreuzer schwarz	—	—
300.	2	„ roth	—	—
301.	4	„ roth	—	—

NB. Diese Zeitungsmarken dienten zur Verwendung für die vom Auslande eingehenden Zeitungen, und repräsentiren im Grunde genommen, nur die Zeitungs-„Stempel“ Steuer, waren aber von Postwegen in Verwendung. Im Jahre 1873 erschien hiervon ein officieller Neudruck.

Couverté.

1861. Jan. Typus der Marken Em. 1861. Stempel links.

302.	3	Soldi grün	—	—
303.	5	„ roth	—	—
304.	10	„ braunroth	—	—
305.	15	„ blau	—	—
306.	20	„ orange	—	—
307.	25	„ dunkelbraun	—	—
308.	30	„ violet	—	—
309.	35	„ blassbraun	—	—

NB. Diese Couverté existiren in einem 1865 veranstalteten, selten vorkommenden Neudruck mit W.: BRIEFCOUVERTS und guter Ausführung und in einem ebensolchen, 1871, wo die Prägung des Kopfes sehr schlecht ausfiel. — Die Originalserie cursirte in zwei Formaten 149×117 und 149×85.

1863. Juli. Typus der Marken Em. 1863. Stempel rechts. 148×85.

310.	3	Soldi grün	—	—
311.	5	„ rosa	—	—
312.	10	„ blau	—	—
313.	15	„ braun	—	—
314.	25	„ violet.	—	—

1864. Desgleichen, derselbe Typus der Marken-Emission 1863. (W.: „BRIEFCOUVERTS.“) 148×85.

315.	3	Soldi grün	0 60	—
316.	5	„ rosa	0 70	—
317.	10	„ blau	—	—
318.	15	„ braun	—	—

319. 25 Soldi violet

NB. Die Couverte dieser Emission zu 3, 5, 10 und 15 Soldi, sowie das Couvert zu 25 Soldi der Emission 1863 fanden in den Resten noch 1870 Verwendung für Oesterreich-Cisleithanien. Vergl. dort die Couvert Em. 1870.

1867. Typus der Marken-Em. 1867. (W.: wie Em. 1864), aber breitere und stärkere Buchstaben.

320.	3	slid. grün	0 25	—
321.	5	" rosa	0 30	—
322.	10	" blau	0 40	—
323.	15	" braun	0 70	—
324.	25	" violet	1 00	—

NB. Die Emission giebt es in 2 Formaten, die aber nicht wesentlich abweichen. 148×85 und 157×85.

Postkarten.

1873. Januar. Gleicher Typus der Postkarten Oesterreichs 1869, Text italiensch, mit Umrandung, f. Dr., cham. C. 122×85.

325. 4 Soldi rosa (1181) 0 40 —

1875. Desgleichen, mit Umrandung, cham. Carton. 120×83.

325. 5 slid. roth 0 30 —

1880. October. Welt Post Carte mit bezahlter Antwort. Typus der Marken Emission 1867. Oesterreichischer Adler in schwarz links. Inschrift: „Union Postale Universelle“ ohne Umrandung, f. Dr., cham. C. 141×84.

327. 5 + 5 slid. roth 0 40 —

Oesterreichische Donau-Dampfschiffahrt-Gesellschaft.

Marken.

1866/68. Werthziffer im Kranz, im Kreise, Anker rechts und links, gezähnt 10.

328. 10 (Soldi) lila (1182) 0 25 —

329. 10 (") grün (1868) 0 25 —

330. 17 (") roth 0 30 —

1870. Desgleichen, gez. 10.

331. 10 (Soldi) roth 0 30 —

NB. Diese Marken haben nur ausserhalb Oesterreichs (Rumänien, Türkei) Gültigkeit. Ein in neuerer Zeit von der Gesellschaft veranstalteter Neudruck kennzeichnet sich durch stärkeres Papier und schlechter Zähnung. „Ungezähnt“ waren diese Marken niemals im Course. Dergl. Exemplare sind gleichfalls Neudruck.

Oldenburg.

Grossherzogthum.

Marken.

1851.	Dec.	Wappen, darunter Werthangabe in einem Schilde, schw. Dr., f. P.		
		1. $\frac{1}{3}$ Silbergr. grün (1183)	—	—
		2. $\frac{1}{30}$ Thaler blau (1184)	—	0 20
		3. $\frac{1}{15}$ „ rosa	—	0 25
		4. $\frac{1}{10}$ „ gelb	—	0 25
		NB. Varietät $\frac{1}{30}$ Thaler blau: das A in anderer Type (\bar{A}).		
		5. $\frac{1}{30}$ Thaler	—	0 25
1858.	Jan.	Wappen im Oval, schw. Dr., f. P.		
		6. $\frac{1}{3}$ Groschen grün (1185)	—	—
		7. 1 „ blau	—	0 20
		8. 2 „ rosa	—	—
		9. 3 „ gelb	—	—
1860.	15. Dec.	Desgleichen, f. Dr., w. P.		
		10. $\frac{1}{4}$ Groschen orange (1186)	—	—
		11. $\frac{1}{3}$ „ grün	—	—
		12. $\frac{1}{2}$ „ rothbraun (1187)	—	—
		13. 1 „ blau (1188)	—	0 30
		14. 2 „ roth	—	—
		15. 3 „ citronengelb	—	—
1862.	Febr.	Wappen en rel. im Oval, f. Dr., w. P., durchst.		
		16. $\frac{1}{3}$ Groschen grün (1189)	0 15	—
		17. $\frac{1}{2}$ „ orangeroth	0 15	—
		18. 1 „ rosa, carmin	0 15	0 10
		19. 2 „ blau	0 15	—
		20. 3 „ hellbraun	0 15	—

Couverte.

1860.	Dec.	Wappen im grossen Oval, weiss en relief, Ueberdruck blau, links, f. Dr., w. P. In zwei Formaten 148×84 und 150×115.		
		21. $\frac{1}{2}$ Groschen braun (1190)	—	—
		22. 1 „ blau	—	—
		23. 2 „ rosa	—	—
		24. 3 „ gelb	—	—
1862.	Febr.	Desgleichen, Ueberdruck rechts, f. Dr., w. P., en rel., in zwei Formaten 148×84 und 150×115.		
		25. $\frac{1}{2}$ Groschen orange	0 75	—
		26. 1 „ rosa	0 50	0 20
		27. 2 „ blau	—	—
		28. 3 „ hellbraun	2 00	—

NB. Emission 1862 existirt auch auf leicht bläulich gefärbt. Pap.

Retour-Couvert.

1866. Auf der Patte ein runder Stempel mit Inschr.: „Commission zur Eröffnung unbestellbarer Briefe.“ Ueber diesem Stempel Notiz: Der einliegende Brief etc., schw. Dr., w. P. 150×115.
29. schwarz — —

Post-Anweisungen.

1865. Ohne eingedruckten Werthstempel, schw. Dr., ch. C. 175×121.
30. chamois — —
1866. Desgleichen, schw. Dr., hellrosa C. 176×124.
31. hellrosa — —

Feld-Post.

1866. Couverte, schw. Dr., f. P. 150×112.
32. gelblich — —
33. blau — —

Orange - Republik.**Marken.**

1868. Januar. Orangenbaum und drei Posthörner im Viereck, Name an den drei Seiten vertheilt, Werthangabe unten. f. Dr., w. P., gez. 14.
1. Een (1) Penny rothbraun (1191) 0 20 0 15
2. Zes (6) Pence rosa — 0 25
3. Een (1) Shilling goldgelb — 0 70
1877. Prov. Ausgabe. Marke No. 2 mit schwarzem Aufdruck der Werthziffer „4“, f. Dr., w. P., gez. 14. (4 Typen.)
4. 4 Pence rosa und schwarz (1192) — —
1878. Juli. Typus der Marken Em. 1868, f. Dr., w. P., gez. 14.
5. Vier (4) Pence blau — 0 20
1879. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 14.
6. Vyf (5) Shillings grün — —
1881. Juli. Provisor. Ausgabe. Marke No. 6 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes unter Annullirung des alten Werthes durch einen schwarzen (starken) Strich. f. Dr., w. P., gez. 14. (4 Typen.)
7. Id. (Penny) grün und schwarz (1193) 0 60 —
1882. August. Provisor. Ausgabe. Marke No. 6 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes unter Annullirung des alten Werthes durch einen schwarzem (starken) Strich. f. Dr., w. P., gez. 14 (3 Typen.)

	8. 1/2d. (Penny) grün und schwarz (1194)	0 25	—
1882.	September. Provisor Ausgabe. Marke No. 5 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes unter Annullirung des alten Werthes durch einen schwarzen Strich, f. Dr., w. P., gezähnt 14. (4 Typen.)		
	9. 3d. (Pence) blau und schwarz (1195)	—	—
1883.	Typus der Marken 1868, f. Dr., w. P., gez. 14.		
	10. Half (1/2) Penny braun	0 15	—
	11. Drie (3) Pence blau	—	0 20

NB. Seit 1882 werden mehrfach fiscalische-Stempelmarken, so namentlich solche zu 6 p. grün, 1 schill. grau, 1 sh. braunviolet, 1 Pound Sterling lila und zu 5 Pounds Sterling grün (gez. 11) zur Brieffrancatur benutzt.

Ostindien.

Britische Besizung (Kaiserthum.)

Marken.

1854.	Kopf der Kaiserin Victoria nach links im Viereck. Inschrift: „India“. Werthangabe unten, f. Dr., w. P. (W.: Wappen, den Raum mehrerer Marken einnehmend.)		
	1. Half (1/2) Anna blau (1196)	—	—
	2. One (1) „ roth	—	0 70
	3. Two (2) Annas grün (grösseres Format.) (1197)	—	0 70
	Kopf der Kaiserin im Kreis, achteckig, f. Dr., w. P. (2 Typen in der Einfassung.)		
	4. Four (4) Annas roth (Kopf blau) (1198)	—	0 80
1855.	Kopf der Kaiserin nach links im Oval, mit Namen und „Postage“ oben. Werthangabe unten, f. Dr., bläul. P., gez. 14. (ohne Wasserzeichen.)		
	5. One (1) Anna braun (1199)	—	—
	6. Four (4) Annas schwarz	—	—
	7. Eight (8) „ rosa	—	—
1856.	Typus der Marken 1855 auf w. P. gez. 14.		
	8. Half (1/2) Anna blau	—	—
	9. One (1) „ braun	—	0 25
	10. Two (2) Annas rosa	—	—
	11. Two (2) „ gelb,orange(1858)	—	—
	12. Four (4) „ schwarz	—	0 25
	13. Eight (8) „ rosa	—	0 30
1860.	Desgleichen, Inschrift links und rechts vertheilt oben „Eight“. unten „Pies“, achteckig, f. Dr., w. P., gez. 14.		
	14. Eight (8) Pies violet (1200)	—	0 05
1864.	Typus der Marke No. 12. f. Dr., w. P., gez. 14.		
	15. Four (4) Annas grün	—	—

1865. Desgleichen, gez. 14. (W.: Elefantenkopf.)
- | | | |
|--|---|------|
| 16. Half ($\frac{1}{2}$) Anna blau (2 Typen) | — | 0 05 |
| 17. One (1) „ braun | — | 0 05 |
| 18. Two (2) Annas gelb | — | 0 05 |
| 19. Four (4) „ grün | — | — |
| 20. Eight (8) „ rosa | — | — |
| 21. Eight (8) Pies violet | — | 0 05 |
1866. Provisor. Ausgabe. Stempel Marke von 1861. Kopf der Kaiserin nach links im Kreise, darüber grüner Handstempel im Halbkreis „Postage“, f. Dr., w. P., linke und rechte Seite gez. 15.
- | | | |
|--|---|---|
| 22. Six (6) Annas violet und grün (1201) | — | — |
|--|---|---|
- NB. Varietät: Grüner Handstempel „Postage“ in kleineren Lettern.
1867. Kopf der Kaiserin nach links, achteckiger Rahmen, verschiedene Einfassungen, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: wie oben.)
- | | | |
|--|---|------|
| 23. Four (4) Annas grün | — | 0 10 |
| 24. Six (6) Annas and eight (8) Pies graublau (1202) | — | 0 20 |
1867. Typus der Marke No. 20 mit veränderter Zeichnung des Kopfes; Diadem von Perlen, das links bis an die Umrandung reicht, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: wie oben.)
- | | | |
|--------------------------|---|------|
| 25. Eight (8) Annas rosa | — | 0 10 |
|--------------------------|---|------|
1874. Typus der Marke No. 24, Inschrift oben: „East India Post“, unten „One Rupee“, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Elefantenkopf.)
- | | | |
|---------------------------------------|---|------|
| 26. One (1) Rupee schiefergrau (1203) | — | 0 25 |
|---------------------------------------|---|------|
1876. 1. Juli. Kopf der Kaiserin, in div. Einfassungen, oben Inschrift. „East India Postage“, unten Werthangabe auf weißem Rande, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Elefantenkopf.)
- | | | |
|---|---|------|
| 27. Six (6) Annas hellbraun (halboval) (1204) | — | 0 20 |
| 28. Twelve (12) Annas rothviolet (ausgebog: Viereck) (1205) | — | 0 20 |
| 29. Nine (9) Pies violet (oval) (1206) | — | 0 15 |
1879. Typus der Marke No. 18, t. Dr., w. P., gez. 14. (W.: w. o.)
- | | | |
|----------------------------------|---|------|
| 30. Two (2) Annas rosarothorange | — | 0 05 |
|----------------------------------|---|------|
1882. Januar. Kopf der Kaiserin nach links in verschiedenen Einfassungen. Inschrift oben: „India Postage“, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Stern.)
- | | | |
|--|---|------|
| 31. One (1) Anna Six (6) Pies braun (1207) | — | 0 15 |
| 32. Three (3) Annas orangeroth (1208) | — | 0 05 |
1882. Sept. Kopf der Kaiserin nach links im Kreise. Inschrift im Bogen oben: „India Postage“ unten Werthangabe, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Stern.)
- | | | |
|-----------------------------------|---|------|
| 33. One (1) Anna rothbraun (1209) | — | 0 05 |
|-----------------------------------|---|------|
1883. März. Desgleichen, oben: „India Postage“, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Stern.)
- | | | |
|-----------------------------|---|-------|
| 33a. One (1) Rupee graublau | — | *0 30 |
|-----------------------------|---|-------|

Dienstmarken.

1866. Provis. Ausgabe. Stempelmarken. Victoria nach links im Kreise, links und rechts Perlenrand, Inschrift oben: SERVICE, unten Werthangabe farb. aufgedruckt, f. Dr., w. P., gez. links und rechts 14.
- | | | | | |
|-----|---------|-----------------------------------|---|---|
| 34. | Two (2) | Annas lila, Aufdr. schwarz (1210) | — | — |
| 35. | Two (2) | „ „ „ grün | — | — |
1867. Marken der Emission 1865/67 mit schwarzem Aufdruck: „Service“, in kleinen Buchstaben, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Elefantenkopf)
- | | | | | |
|-----|------------|-------------------------------|---|---|
| 36. | Half (1/2) | Anna blau (1211) | — | — |
| 37. | One (1) | „ braun | — | — |
| 38. | Two (2) | Annas gelb | — | — |
| 39. | Four (4) | „ grün (v. 1865) | — | — |
| 40. | Four (4) | „ grün (von 1867) | — | — |
| 41. | Six (6) | „ and eight (8) Pies graublau | — | — |
| 42. | Eight (8) | „ rosa | — | — |
| 43. | Eight (8) | Pies violet | — | — |
1867. Desgleichen, „SERVICE“ mit grossen Lettern. (W.: wie oben), f. Dr., w. P., gez. 14.
- | | | | | |
|-----|------------|-------------------------------|---|------|
| 44. | Half (1/2) | Anna blau | — | 0 10 |
| 45. | One (1) | „ braun | — | 0 10 |
| 46. | Two (2) | Annas gelb | — | 0 30 |
| 47. | Four (4) | „ grün (von 1867) | — | — |
| 48. | Six (6) | „ and eight (8) Pies granblau | — | — |
1868. Marke No. 25, mit schwarzem Aufdruck „Service“ in kleinen Buchstaben, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Elefantenkopf.)
- | | | | | |
|-----|-----------|------------|---|------|
| 49. | Eight (8) | Annas rosa | — | 0 30 |
|-----|-----------|------------|---|------|
- Desgleichen. Dieselbe Marke No. 25, „SERVICE“ in grossen Buchstaben, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: wie oben.)
- | | | | | |
|-----|-----------|------------|---|---|
| 50. | Eight (8) | Annas rosa | — | — |
|-----|-----------|------------|---|---|
1868. Prov. Ausgabe. Stempelmarken, Victoria n. links im Kreise mit Doppelumschrift, oben und unten „Government of India“. Umschrift: „Receipt Bill or Draft“ und Werthangabe. Aufdruck: „SERVICE POSTAGE“, in grün. (W.: Krone.), f. Dr., w. P., gez. 14.
- | | | | | |
|-----|------------|------------------|---|---|
| 51. | Half (1/2) | Anna lila (1212) | — | — |
|-----|------------|------------------|---|---|
- Desgleichen. Victoria im Kreise nach links Werthangabe oben und unten vertheilt, hochstehend langliches Format. Aufdruck oben: „SERVICE“ unten „POSTAGE“ in grün, f. Dr., w. P. (W.: Krone.), gez. 14.
- | | | | | |
|-----|----------|-------------------|---|---|
| 52. | Two (2) | Annas lila (1213) | — | — |
| 53. | Four (4) | „ „ (1214) | — | — |

- Desgleichen. Victoria nach links im Kreise und achteckiger Einf., am oberen Rande Inschrift: „Foreign“, sonst wie die vorhergehenden, f. Dr., w. P. (W.: wie oben), links und rechts gez. 14.
54. Eight (8) Annas lila (1215) — —
1874. Die Marken von 1865 mit Aufdruck: „BENGAL SECRETARIAT SERVICE“ in schwarz. (W.: Elefantenkopf) f. Dr., w. P., gez. 14.
55. Half ($\frac{1}{2}$) Anna blau — —
56. One (1) „ braun — —
57. Two (2) Annas gelb — —
58. Four (4) „ grün — —
59. Eight (8) „ rosa (v. 1867) — —
1875. Desgleichen, mit Aufdruck der Buchstaben: „On“ oben, „H“ links „M“ unten, „S“ rechts in schwarz. (On Her Majesty Service), f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: wie oben.)
60. Half ($\frac{1}{2}$) Anna blau — 010
61. One (1) „ braun — 010
62. Two (2) Annas gelb — —
63. Four (4) „ grün — —
64. Eight (8) „ rosa (v. 1867) — —
1876. Desgleichen, Aufdruck der Em. 1875 aber in Reihfolge: „On“ oben, „H“ links, „M“ rechts, „S“ unten, in schwarz, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: wie oben.)
65. Half ($\frac{1}{2}$) Anna blau — —
66. One (1) „ braun — —
67. Two (2) Annas gelb — —
68. Four (4) „ grün — —
69. Eight (8) „ rosa — —
1878. Desgleichen. Die bereits: „On H. M. S.“ überdruckten Marken vorstehender Em. (1876) noch mit schwarzem Aufdruck: „Bengal Secretariat“ versehen, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: wie oben.)
70. Half ($\frac{1}{2}$) Anna blau — —
71. One (1) „ braun — —
- Desgleichen. Die bereits: On „H. M. S.“ überdruckten Marken der Emission 1876 noch mit schwarzem Aufdruck: „On High Court“ versehen, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: w. o.)
72. One (1) Anna braun — —
- NB.** Marke No. 72 existirt bezüglich des Aufdrucks „On High Court“ in verschiedenen Typen.
1882. August. Marke No. 26 mit violettem Aufdruck „Service“ versehen, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: wie oben.)
73. One (1) Rupee schiefergrau. — —

Post-Einzahlungs-Marken.

1883. Januar. Die Marken No. 25, 26 und 28 (letztere mit am unteren Rande befindlichen schwarzem Aufdruck „Rs 2. As 8“), sämmtlich mit Aufdruck in schwarz „IPN“ versehen, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Elefantenkopf.)

- | | | | |
|-----|----------------------------------|---|---|
| 74. | 8 Annas rosa u. schwarz | — | — |
| 75. | 1 Rupee schiefergrau u. schwarz | — | — |
| 76. | 2 R. 8 A. rothviolett u. schwarz | — | — |

NB. Diese vorstehenden 3 Marken dienen nur zum Aufkleben auf die „India Postal Notes“ (Post-Anweisungs-Formulare), welche auf gewöhnlichem Papier (145×86) in blauem Druck für No. 74, in ziegelrothem Druck für No. 75 und in schwarzem Druck für No. 76 seit Januar 1883 ausgegeben sind, und auf welcher der aufgeklebte Marken Betrag dem Adressaten ausbezahlt wird. —

Couverté.

- | | | | |
|---|--|------|------|
| 1857. | Kopf der Kaiserin nach links, weiss en relief, im Kreise, Inschrift: „India Postage“ und Werthangabe, sehr dünnes P.; Löwe mit Baum, f. relief, auf der Patte, rund, f. Dr. 113×66. | | |
| 77. | Half ($\frac{1}{2}$) Anna blau (w. P. gerippt.) | — | — |
| 78. | Half ($\frac{1}{2}$) „ blau (bräunl. gelbl. gerippt. P.) | 0 35 | — |
| 79. | One (1) „ braun, (bräunl. gelb. gerippt. Pap. (1216) | 0 45 | — |
| 1859. | Desgleichen, Couvert No. 77, in Form eines gefalteten Briefbogens, f. Dr., w. und bräunl. gelb. P. 315×210. | | |
| 80. | Half ($\frac{1}{2}$) Anna blau | — | — |
| 1861. | Desgleichen, f. Dr., bläunl. P. 121×72. | | |
| 81. | One (1) Anna braun | 0 45 | — |
| 1871. | Desgleichen, f. Dr., blau gerippt. P. 121×72. | | |
| 82. | One (1) Anna braun | 0 45 | — |
| 1874. | Typus der Couverté 1857, f. Dr., weiss ger. starkes Pap. 120×67. | | |
| 83. | Half ($\frac{1}{2}$) Anna blau | 0 35 | — |
| NB. Dieses Couvert existirt mit farblosem Klappenstempel und ohne Klappenstempel. | | | |
| 1877. | Typus des Couverté No. 81, f. Dr., w. ger. P. 122×71. | | |
| 84. | One (1) Anna braun | 0 45 | — |
| NB. Die auf einzelnen Couverté vorstehender Emiss. vorkommenden „Firmen“ Wasserzeichen sind auf die Papierfabrikation zurückzuführen. | | | |
| 1879. | Juli. Soldatenbrief mit Inschrift: „Soldiers' and Seamen's Envelope.“ Kopf der Kaiserin nach links en relief im unregelmässigen Oval mit Inschrift oben: „India Postage“; unten Werthangabe, f. Dr., w. P. 141×78. | | |
| 85. | Nine (9) Pies rothorange (1217) | 0 40 | — |
| 1881. | September. Kopf der Kaiserin nach links, en relief im Oval, mit Inschrift oben: „India Postage“; unten Werthangabe, f. Dr., w. P. 134×77. | | |
| 86. | Four (4) Annas and Six (6) Pies orange-gelb (1218) | 1 20 | 0 50 |

Dienst-Couverté.

- | | | | |
|-------|--|---|---|
| 1876. | Ohne eingeprägt. Werthstempel mit Inschrift: „On Her Majesty's Service“ existiren in den verschiedensten Grössen, schw. Dr., w. P. | | |
| 87. | . . . schwarz | — | — |

Postkarten.

1879. Juli. Kopf der Kaiserin nach links im Kreise, mit Werthangabe unten. Ohne Umrandung, f. Dr., ch. C. 121×75.
 88. Quarter ($\frac{1}{4}$) Anna braun (1219) 0 15 0 10
1879. Juli. Welt Post Carte. Kopf der Kaiserin nach links im Kreise mit Werthangabe oben im Bogen. Inschrift: „Union Postale Universelle“; ohne Umrandung, f. Dr., ch. C. 122×87.
 89. One (1) and a Half ($\frac{1}{2}$) Anna blau (1220) 0 40 —

Dienst-Postkarten.

1880. Juni. Schraffirtes hochstehendes Rechteck: Darin: „On H M's Service“. Inschrift: „Quarter-Anna Post Card. To be used for official correspondence only.“ Mit vier punktirten Zeilen zur Adresse; ohne Umrandung, f. Dr., ch. Carton. 121×74.
 90. Quarter ($\frac{1}{4}$) Anna blau (1221) 0 20 —
1881. April. Typus der Carte No. 90, aber ohne die vier punktirten Zeilen zur Adresse; ohne Umrandung, f. Dr., ch. Carton. 121×74.
 91. Quarter ($\frac{1}{4}$) Anna blau 0 20 —
1881. Mai. Kopf der Kaiserin nach links im Kreise mit Inschrift: „On Her Majesty's Service“, und Werthangabe: ohne Umrandung, f. Dr., weissgelbl. Cart.-P. 120×75.
 92. Quarter ($\frac{1}{4}$) Anna blau (1222) 0 40 —

NB. Ausserdem cursiren auch seit 1881 noch Dienst-Post-Carten ohne eingepägten Werthstempel zum officiellen Gebrauch zwischen den Post-Verwaltungen untereinander, grüner Druck, auf weis gelbl. C., ohne Umrandung 120×75.

Ost-Rumelien.

Türkische Provinz.

Marken.

1880. Ende. Provisor. Ausgabe. Die türkischen Marken der Em. September 1876 und die türkische Nach-Porto-Marke $\frac{1}{2}$ Pre (Piaster) vom Januar 1876, mit blauem Aufdruck „R. O.“ versehen, f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$.
- | | | | | |
|----|-------------------|-------------------------------|---|------|
| 1. | 10 Paras | schwarz u. röthl. u. blau | — | 0 50 |
| 2. | 20 „ | violet u. grün u. blau (1223) | — | — |
| 3. | $\frac{1}{2}$ Pre | hellgrün u. blau (1224) | — | 0 50 |
| 4. | 2 Piastres | schwarz u. braungelb u. blau | — | — |
| 5. | 5 „ | roth n. blau | — | — |

NB. Marke No. 2 kommt auch mit verkehrtem Aufdruck vor.

1880. Ende. Provisor. Ausgabe. Marke No. 1, ausser dem blauen Aufdruck „R. O.“ auch noch mit blauem Aufdruck: „Roumélie Orientale“ versehen, f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$.

6. 10 Paras schwarz, röthlich und blau — —

NB. Marke No. 6 kommt auch ohne den blauen Aufdruck „R. O.“ vor, also nur mit „Roumélie Orientale“ überdruckt. —

1881. Januar. Typus der türkischen Marken Emission vom September 1876, Name des Landes in 4 Sprachen angegeben. Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$.

7.	5 Paras schwarz u. olivengrün (1225)	0 15	0 10
8.	10 „ „ u. grün	0 20	0 10
9.	20 „ „ u. röthlich	0 40	0 15
10.	1 Piastre „ u. blau	0 45	0 20
11.	5 Piastres roth u. blau.	—	0 85

Postkarten.

1880. März. Blauer runder Franco Handstempel oben rechts, mit 2 verschlungenen Posthörnern; links nochmals 2 verschlungene Posthörner in schwarz und in der Mitte unter der inneren Umrandung Linie ein blauer Handstempel „Franco“; mit Umrandung, f. Dr., w. C. 152×108.

12. 10 Paras blau und schwarz (1226) — —

1880. April. Carte No. 12, aber ohne den blauen „Franco“ Stempel, mit Umrandung, f. Dr., w. C. 152×108.

13. 10 Paras blau und schwarz — —

1881. Juli. Ohne eingepägten Werthstempel. Inschrift in 2 Sprachen, mit Umrandung, f. Dr., ch. C. 140×89.

14. . . . roth und dunkelgrün 0 15 —

Desgleichen. Mit bezahlter Antwort. Inschrift in 2 Sprachen, mit Umrandung, f. Dr., ch. C. 140×89.

15. . . . roth und dunkelgrün 0 20 —

Pacific Steam Navigation-Company.

Marken.

1857. 1. Dec. — 1858 März. Dampfschiff im liegend ovalen Rahmen mit Gewichtsangabe oben und Werthangabe unten, Buchstaben: „P. S. N. C.“ vertheilt in den vier Ecken, liegendes Viereck, f. Dr., w. vom Gummi bläul. gefärbtes P.

- | | | | |
|----|------------------------------|---|---|
| 1. | 1/2 Oz. — 1 Rl. blau (1227) | — | — |
| 2. | 1 Oz. — 2 Rls. carmin (1228) | — | — |

NB. Nur diese beiden Werthe und Farben Authenticität sind erwiesen, alle anderen Farben dürften wohl Probe- oder Neudruck sein, obwohl sie als 2 Emiss. in vielen Catalogen erwähnt werden. — Diese Marken dienen zur Beförderung von Briefen vermittelt Paquet-Dampfer zwischen den verschiedenen Häfen der Küsten von Peru, Chili etc.

Panama.

(Siehe: Vereinigte Staaten von Columbia.)

Paraguay.

Republik.

Marken.

1870. Löwe auf einem Stabe die phrygische Mütze tragend in diversen Einfassungen, Inschrift „Republica del Paraguay“ im Rahmen, Werthangabe in Buchstaben, bei 1 und 3 in Ziffern in den Ecken, f. Dr., w. P.

- | | | | |
|----|---|------|---|
| 1. | 1 Real rosa, runder Rahmen (1229) | 1 50 | — |
| 2. | Dos (2) Reales blau, ovaler Rahmen (1230) | — | — |
| 3. | 3 Reales schwarz, hochstehend viereckiger Rahmen (1231) | 2 50 | — |

1878. Provisor. Ausgabe. Marke No. 2 und 3 mit Aufdruck einer grossen Werthziffer, f. Dr., w. P.

- | | | | |
|----|--|---|---|
| 4. | 5 (Centavos) schwarz auf 3 Reales schw. (1232) | — | — |
| 5. | 5 („) blau auf 3 Reales schwarz | — | — |
| 6. | 5 („) schwarz auf 2 Reales blau (1233) | — | — |
| 7. | 5 („) blau auf 2 Reales blau | — | — |

NB. Der Aufdruck der Ziffer „5“ bei No. 4—7 kommt in 2 Grössen vor; sowie Marke No. 7 mit dem zweimaligen Aufdruck der Ziffer „5“

1879.	August.	Löwe wie Em. 1870; im Viereck, darüber dreizeilig: „Republica del Paraguay“; an jeder Seite unten Werthziffern und Werthangabe, f. Dr., w. P., gez. 13.		
	8.	5 Reales orange (1234) {	Fehlbruck	0 30 —
	9.	10 „ rothbraun (1235) {		0 30 —
	10.	5 Centavos gelbbraun (1236) (Septbr.)		0 65 —
1881.	August.	Typus der Em. 1879. f. Dr., w. P., gez. 13.		
	11.	10 Centavos grün		— 0 50
1881.	September.	Provisor. Ausgabe. Marke No. 11 mit schwarzem Aufdruck der Werthziffer des neuen Werthes versehen, f. Dr., w. P., gez. 13.		
	12.	1 (Centavo) grün u. schwarz (1237)		— —
	13.	2 (Centavos) „ „ „ (1238)		— —
1881.	October.	Typus der Em. 1870, in verschiedenen Einfassungen; Werthangabe in Buchstaben und Ziffern bei No. 14; bei No. 15 und 16 nur in Ziffern, f. Dr., w. P., gez. 12.		
	14.	1 Centavo blau (1239) (Kreis)		0 15 —
	15.	2 Centavos rothorange (1240) (Oval)		0 25 —
	16.	4 „ braun (hochstehender 4 eckiger Rahmen) (1241)		0 60 —

Postkarten.

1882.	Januar.	Wappen im Oval in der Mitte der Carte mit Umschrift: „Republica del Paraguay.“ Werthangabe in Ziffer unten, Ohne Umrandung, f. Dr., w. C. 132×77.		
	17.	2 Centavos violet (1242)		0 50 —
1882.	Januar.	Welt Post Carte. Desgleichen, Wappen im Oval an der rechten Seite der Carte. Inschrift: „Union Postale Universelle.“ Ohne Umrandung, f. Dr., w. Carton. 132×77.		
	18.	3 Centavos dunkelblau (1243)		0 60 —
1882.	Januar.	Welt Post Karten mit bezahlter Antwort. Ohne Umrandung, f. Dr., w. C. 132×77.		
	19.	4 + 4 Centavos braun (1244)		— —
	20.	6 + 6 „ grün (1245)		— —
1882.	April.	Desgleichen. Welt Post Karten mit bezahlter Antwort. Provisor. Ausgabe. Typus von No. 19 und 20. Der neue Werth in schwarz in der Mitte der Carte aufgedruckt. Ohne Umrandung, f. Dr., w. C. 132×77.		
	21.	2 + 2 Centavos braun und schwarz		— —
	22.	3 + 3 „ grün und schwarz		— —

Parma.

Ehemaliges Herzogthum.

Marken.

1852.	Juni.	Wappen mit bourb. Lilie im Viereck, f. Dr., w. P.		
	1.	5 Centes orange (1246)	—	—
	2.	5 „ gelb	—	—
	3.	15 „ roth	—	—
	4.	25 „ braunroth	—	—
1853.	Desgleichen,	schw. Dr., f. P.		
	5.	5 Centes gelb (1857)	—	0 40
	6.	10 „ weiss	—	0 20
	7.	15 „ rosa (1857)	—	0 20
	8.	25 „ violet (1857)	—	0 40
	9.	40 „ blau	—	—
1858.	Bourb. Lilie im Oval, Wappen zwischen Zweigen, farb. Dr., w. Pap.			
	10.	15 Cent roth (1859) (1247)	0 40	—
	11.	25 „ braun	0 40	—
	12.	40 „ blau	0 50	—

Provisorische Regierung.

1859.	Aug.	Werthangabe und Inschrift im gebogenen Achteck, f. Dr., w. P.		
	13.	5 Centesimi grün	0 50	—
	14.	10 „ braun	0 50	—
	15.	20 „ blau (1248)	0 50	—
	16.	40 „ roth	0 50	—
	17.	80 „ oliven- und ockergelb	—	—

NB. Diese Marken giebt es mit Druckfehler CENTESIMI, No. 15 und 16 mit CENTESIMI, No. 14 mit verkehrter 1 in der Werthangabe „10“.

Zeitungsmarken.

1853.	Februar.	Wappen im Oval, in doppelter Kreis-Einfassung, mit Inschrift: „Gazzette Estere“, unten „Parma“ u. Werthangabe. Handstempel, f. Dr., w. P.		
	18.	9 Cent. schwarz	—	—
1853—1857.	Typus der Marken Emission 1859, schw. Dr., f. P.			
	19.	6 Centesimi roth (1857)	0 40	—
	20.	9 „ blau	0 40	—

NB. Von No. 19 und 20 giebt es mehrere Druckfehler Typen z. B. CFNTESIMI statt CENTESIMI und CENTESIMI oder CEN CESIMI. —

Perak.

(Siehe: Straits Settlements.)

Persien.

Königreich.

Marken.

1868.	Wappen. Löwe, ein Schwert haltend, darüber eine aufgehende Sonne, im Kreise, Werthangabe w. in den vier Ecken in f. Kreisen, f. Dr., w. P., gez. 13. (Sauberer Pariser Druck.)		
	1. 2 (Schahi) grün (1249)	*4 00	—
1870.	Desgleichen, schlechtere Ausführung, ungez. (Teheraner Druck.)		
	2. 1 (Schahi) lila	*4 00	—
	3. 1 (") violet	*4 00	—
	4. 2 (") grün	*6 00	—
	5. 4 (") blau	*4 00	—
	6. 8 (") rothbraun	*4 00	—
	7. 8 (") carmin	*4 00	—
1875.	Jumi. Derselbe Typus, Werthangabe unter dem Löwen und in den vier Ecken, f. Dr., grauweisses P., rechts- und linksseitig durchstochen. (4 Typen.)		
	8. 1 (Schahi) schwarz (1250)	0 75	—
	9. 2 (") blau	1 00	0 60
	10. 4 (") roth	2 00	—
	11. 8 (") grün	3 00	1 00
1875.	Desgleichen, wagerecht (nur oben und unten) durchstochen. (4 Typen.)		
	12. 1 (Schahi) schwarz	1 00	—
	13. 2 (") blau	1 00	—
	14. 4 (") roth	2 00	—
	15. 8 (") grün	3 00	—
1875.	Desgleichen, f. Dr., w. P., ungez. (4 Typen.)		
	16. 1 (Schahi) schwarz	0 85	—
	17. 2 (") blau	1 00	—
	18. 4 (") roth	2 00	—
	19. 8 (") grün	3 00	1 00
NB. Von No. 16 und 18 giebt es Exemplare vorderseitig officiell entwerthet und rückseitig entweder verkehrt oder schräg mit dem Markentempel oder Theilen desselben bedruckt.			
1876.	Desgleichen, f. Dr., blaul. P., ungez. (4 Typen.)		
	20. 1 (Schahi) schwarz	—	—
	21. 2 (") blau	—	—
	22. 4 (") carmin	—	—
	23. 8 (") grün	—	—

1876. Prov. Ausgabe. Desgleichen, f. Dr., w. P., ungez. (4 Typen.)
 24. 2 (Schahi) schwarz 200 —
- NR. Die persischen Marken No. 2–24 kursiren je in vielartigen Nüancen, da sowohl die Farbenbereitung als der Markendruck in primitivster Weise gehandhabt wurde.
1876. Dec. Schah Nass-re-din en face im Kreise, darunter das persische Wappen, Werthziffer oben, jeseitig persisch, unten arabisch, sch. Dr., mit farb. Untergrund, w. P., gez. 13.
 25. 1 (Schahi) schwarz, Untergrund lila (1251) — 0 20
 26. 2 (") " " grün — 0 20
 27. 5 (") " " rosa — 0 20
 28. 10 (") " " hellblau — 0 30
1877. Prov. Ausg. Marke No. 27 wagerecht durchschnitten mit farb. Aufdruck, schw. Dr., w. P., dreiseitig gez. 13.
 29. 5 Shahi blaugrüner Aufdruck (1252) — —
 30. 5 Shahy " " — —
 31. 5 Shahi schwarzer Aufdruck — —
 32. 5 Shahy " " — —
1879. October. Kopf des Schah en Face im Kreise. Typus der Em. 1876. schraffirter Untergrund, breiter farbiger Rand, f. Dr., w. P., gez. 13.
 33. 1 (Schahi) roth u. schwarz — 0 15
 34. 2 (") gelb u. " — 0 15
 35. 5 (") grün u. " — 0 25
 36. 10 (") violet u. " — 0 30
1881. Mai. Gross Format. In der Mitte: Sonne im verzierten Rahmen, darunter Inschrift: „Poste Persane“ in 2 Sprachen. Werthziffer unten im Oval, farbige Umrandung, f. Dr., w. P., gez. 12. (Lithographie.)
 37. 5 (Cents) violet (1253) 0 75 —
 38. 10 (") rosa 0 75 —
 39. 25 (") grün * — 3 00
1881. Juli. Typus der vorhergehenden Emission vom Mai 1881, bessere Ausführung in Kupferstich, wobei der Untergrund im Oval der Werthziffer schraffirt. — Farbige Umrandung, f. Dr., w. P., gez. 12.
 40. 5 (Cents) blaulila (1254) — 0 50
 41. 10 (") rosa — 0 60
 42. 25 (") grün — 1 00
1882. Februar. Gross Format. Brustbild des Schah im schraff. Oval, jeseitig Zweigverzierungen, oben Krone, unten die Werthangabe im Kreise. Inschrift „Poste Persane“ in 2 Sprachen, farbige Umrandung, f. Dr., w. P., gez. 12.
 43. 50 C. (Cents) schwarz, cham. u. rothorange (1255) — 0 75
 44. 1 F. (Franc) schwarz, blau u. dunkelblau (1256) — *1 50
 45. 5 F. (Francs) schwarz u. carmin (1257) — —
 46. 10 F. (") schwarz, gelb u. roth (1258) — —

1882. August. Provisor. Ausgabe. — Die Marken der vorstehenden Emission No. 43 u. 44 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes versehen, f. Dr., w. P., gez. 12.
47. 5 (Schahi) schwarz, cham. u. rothorange (1259) — —
48. 5 („) schwarz, blau u. dunkelblau — —
1882. October. Typus der Em. vom Februar 1882. Marke No. 43 mit verändertem Werth, farbige Umrandung; Werthziffer auf w. Grunde, f. Dr., w. P., gez. 12.
49. 10 (Schahi) schwarz, cham. u. rothorange (1260) — 0 40
1882. November. Typus der Emiss. vom Juli 1881, farbige Umrandung; Werthziffer auf weiss. Grunde, f. Dr., w. P. gez. 12.
50. 5 (Schahi) grün (1261) — 0 30

Fahrpostmarken.

1876. Typus der Marken 1875, f. Dr., w. glatt. u. gerippt. P., ungez. (4 Typen.)
51. 1 (Kran.) carmin — 0 40
52. 4 („) gelb, gelbbraun — *2 00
- NB.** Diese Marken dienen als Controle über erhobenes Paquetporto resp. zur Frankatur der Post-Frachtbriefe.
1877. Desgleichen, f. Dr., bläul. P. (4 Typen.)
53. 4 (Kran) gelb — —
1877. Desgleichen, f. Dr., w. P. (4 Typen.)
54. 4 (Kran) hellblau — —
1878. Prov. Ausg. Desgleichen, f. Dr., w. P. (4 Typen.)
55. 1 (Kran) schwefelgelb — —
1878. Sept. Marken der Em. 1875 mit neugravirter Werthziffer in den Ecken und unterhalb des Löwen, f. Dr., w. P.
56. 5 (Kran) lila — —
1878. Desgleichen, f. Dr., f. P. (4 Typen.)
57. 1 (Kran) carmin a. gelb — —
58. 5 („) bronze a. weiss — —
59. 5 („) rothbronce a. weiss — —
60. 1 (Tomau) bronze a. blau — —
61. 5 (Kran) golden a. weiss (1879)
1879. Kopf des Schah en face im Kreise, darunter Wappen, Ziffern in den Ecken. Untergrund schraffirt, f. Dr., w. P., breiter farbiger Rand.
62. 1 (Kran) schwarz u. rothlich, Rand braun (1268) — 0 40
63. 5 (Kran) schwarz u. bläulich, „ blau — 0 60

Dienstmarken.

1881. November. Gross Format. Wappen en relief im Kreise. Inschrift in 2 Sprachen, unten „Franco“; darunter Werthziffer, f. Dr., w. P., gez. 12.
64. 1 Shahi rosa und grün (1262) 0 15 —
65. 2 „ grün und carmin 0 15 —
66. 5 „ blau und orange 0 25 —
67. 10 „ lila und blau 0 40 —

Couvert.

1877. Jan. Typus der Marken 1876, schw. Dr., rosa Untergrund w. Pap. 155×85.
68. 5 (Schahi) schwarz 0 70 0 40

Postkarten.

1878. Prov. Ausgabe. Postkarte Russlands vom Januar 1872, ohne Marken-Stempel, beklebt mit einer 2 Schahi grün und einer schräg durchschnittenen 1 Schahi lila Marke de 1876, = 2¹/₂ Schahi. schw. Dr., w. Carton. 128×91.
69. 2¹/₂ (Schahi) grün und violet — —
1878. Löwe mit Schwert links im Rechteck, rechts: Raum für Marke. Inschrift in der Mitte: „Carte-Correspondance de Persana“. ohne Marken-Stempel, mit Umrandung, schw. Dr., w. Carton. 147×91.
70. schwarz — —
1878. Desgleichen, mit halbdurchschnittener 5 Schahi (Kopf)-Marke de 1876 beklebt und mit entsprechender Werthangabe „2¹/₂“ im Kreise, roth überdruckt. Aufdruck halb auf Marke und halb auf Karte, mit Umrandung. 147×91.
71. 2¹/₂ (Schahi) roth (1264) — —
Desgleichen, mit Marke 2 Schahi und schrägerschnittener Marke 1 Schahi de 1876 beklebt, beide Marken mit obigem Stempel „2¹/₂“ im Kreise blau überdruckt. 147×91.
72. 2¹/₂ (Schahi) blau, blaugrün (1265) — —
1879. Mai. Welt Post Carte. Links oben persisches Wappen, Inschrift in der Mitte: „Union postale Universelle“ darunter die gleiche Inschrift persisch, rechts oben Markenstempel mit Kopf des Schah, Druck der Karte und Umrandung zweifarbig, f. Dr., cham. Carton. 138×83.
73. 2¹/₂ (Schahi) schwarz und roth (1266) 0 30 —

Dienstpostkarten.

1878. Typus der Postkarte No. 70, rechts im Markenraum das Wort „Service“ schräg eingedruckt, schw. Dr., f. Carton.
74. chamois — —
75. violet — —
76. rosa — —

NB. I. Diese Dienstkarten giebt es betreffs des Wortes „Service“ in diversen Abarten, z. B. bald von links unten nach rechts oben, bald von oben links nach rechts unten laufend, ferner bald in lateinischen grossen, bald in lateinischen abgerundeten kleinen Lettern n. a. w. —

NB. II. Persien emittirte auch (seit 1876) zum Gebrauch für den Fahrpost-Verkehr Postbegleit Adressen, ohne eingedruckten Postwerthstempel, schw. persischer Text, w. P. 160×112.

Peru.

Republik.

Marken.

1858. Wappen zwischen Zweigen im Kreise, Inschrift: „Porte Franco“, „Correos“ an den Seiten, Werthangabe unten, viereckig, innere Einfassung mit Doppellinien, grosse Inschrift; f. Dr., w. P. (Unterdruck Wellenlinien.)
1. Un (1) Dinero blau (1267) — —
 Desgleichen, Wappen mit Fahnschmuck, f. Dr., w. P.
2. Una (1) Peseta roth (1268) — —
 Desgleichen, inneres Viereck mit einfacher Linieneinfassung, kleinere Inschrift, f. Dr., w. P.
3. Un (1) Dinero blau (1269) — 0 30
 Desgleichen, mit Fahnschmuck, f. Dr., w. P.
4. Una (1) Peseta roth (1270) — 0 75
 Desgleichen, Werthangabe: „Medio Peso“ links und „50 Centimos“ rechts, „Correos“ unten, f. Dr., w. P.
5. Medio (1/2) Peso orangehell (1271) — —
- NB. Von No. 5 giebt es eine Rarität (Fehlruck) statt gelb in rosa Marke No. 3 u. 4 sollen auch kurze Zeit vor Einführung von No. 5 mit blauem Aufdruck „medio Peso-50 cts.“ und schwarzem Aufdruck „Habilitado“ im Course gewesen sein.
1861. Desgleichen, mit einfacher Linieneinfassung, Untergrund in Zickzacklinien, f. Dr., w. P.
6. Un (1) Dinero blau — 0 30
 7. Una (1) Peseta roth — 0 75
- NB. Durch theilweise Abnutzung der Platten zu 1 Dinero und 1 Peseta und daran vorgenommenen Nachbesserungen sind Varietäten in Menge entstanden. Wir constatiren auch von genannten Werthen Massen von Nuancen.
- 1862/63. Wappen w. en relief, im w. Kreise, f. Dr., w. P.
8. Un (1) Dinero roth (1272) — 0 20
 9. Un (1) „ rosa (1273) — 0 20
 10. Una (1) Peseta braun (1863) — 0 70
1866. Juni. Berglandschaft mit 2 Lamas, in Schild Einfassung, Inschrift oben: „Correos Peru Porte Franco“, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 12.
11. Cinco (5) Centavos grün (1274) — 0 30
1867. Desgleichen, Inschrift oben: „Correos del Peru“, veränderte Stellung der Lamas, verschiedene Einfassungen, f. Dr., w. P., gez. 12.
12. Diez (10) Centavos roth (Werthziffern an den Seiten) (1275) — 0 25
 13. Veinte (20) Centavos braun (Werthziffern in den Ecken) (1276) — 0 50
- NB. Die Marke No. 13 wurde von unten nach oben schräg durchgeschnitten als 10 Centavos-Marke kurze Zeit verwendet. Als Fehlruck ist noch zu bemerken: No. 8, 1 Dinero roth, Wappen verkehrt

1868. Typus der Marken 1862/63. f. Dr., w. P.
14. Un (1) Dinero grün (Wappen auf grünem Grunde) — 0 20
15. Una (1) Peseta orange (Wappen auf w. Gr.) 1871 — 0 30
- NB. Bei den Marken No 8 und 14 kommt es im ganzen Bogen vor, dass manche Marke nur halbfarbig ist, hingegen der Rand farbig, was vom schiebem Auflegen der Bogen herrührt.
1871. April. Wappen, darüber Dampfwagen, Inschrift links: „Chorrillos“ oben, „Lima“, rechts „Callao“, w. en relief, f. Dr., w. P.
16. Cinco (5) Centavos roth (1277) — 0 30
1873. Lama w. en relief im Viereck, „Correo“ oben, „Lima“ unten. Werthangabe rechts, f. Dr., w. P., durchstoßen.
17. Dos (2) Centavos blau (1278) 0 25 —
18. Dos (2) „ matthlau (1279) 0 25 —
1874. Wappen mit strahlender Sonne im Oval, „Correos del Peru“ oben, Werthziffer in den Ecken. Werthangabe unten. f. Dr., w. P., gez. 12.
19. Dos (2) Centavos violet (1280) 0 30 —
20. Dos (2) „ blauviolet (1877) 0 30 —
- Berg, darüber aufgehende Sonne in ausgezacktem Oval, Inschrift oben: „Peru“, unten „Correos“, Werthangabe und Ziffern an den Seiten, f. Dr., w. P., gez. 12.
21. Cincuenta (50) Centavos grün (1281) — *1 00
- Sonne im hochstehenden Viereck, Inschrift oben: „Peru“, unten „Correos“, Werthangabe an den Seiten. Ziffern in den Ecken, f. Dr., w. P., gez. 12.
22. Un (1) Sol carminroth (1282) — *2 00
1877. Wappen im Oval, Umschrift: „Correo del Peru“, Werthangabe unten, am Rande: „Franqueo“, oben jeseitig Werthziffer. f. Dr., w. P., gez. 12.
23. Cinco (5) Centavos blau (1283) 0 35 0 10
24. Diez (10) „ grün (1284) — 0 08
25. Veinte (20) „ carmin (1285) — 0 15
1879. Sonne im Oval, Umschrift „Correos del Peru“, f. Dr., w. P., gez. 12.
26. Un (1) Centavo orangegelb (1286) 0 10 —
1880. Provisorische Ausgabe. Typus der vorbergehenden Emissionen 1874—1879 mit theilweise veränderten Farben und Aufdruck eines farbigen Oval-Stempels: „Union Postal Universal Peru“ in dessen Mitte „Plata“, f. Dr., w. P., gezähnt 12.
27. Un (1) Centavo grün (Aufdr. roth) (1287) 0 15 —
28. Dos (2) Centavos carmin (Aufdr. blau) 0 25 —
29. Cinco (5) „ blau („ roth) 0 45 0 20
30. Cincuenta (50) „ grün („ „) — —
31. Un (1) Sol carminroth (Aufdr. blau) — —
1881. Februar. Prov. Ausgabe. Typus der Emission 1880 mit Aufdruck des farbigen Oval-Stempels „Union Postal Universal Lima“, f. Dr., w. P., gez. 12.

32. Un (1) Centavo grün (Aufdr. roth) (1288) — —
 33. Dos (2) Centavos carmin (Aufdr. blau) — —
 34. Cinco (5) „ blau („ roth) — —
1881. Januar. Prov. Ausgabe mit farbigem Aufdruck des Chilenischen Wappens, unter Benutzung der Marken. Em. 1874—1879, f. Dr., w. P., gez. 12.
 35. Un (1) Centavo orangegeß (Aufdr. blau) (1289) 0 30 —
 36. Dos (2) Centavos blauviolet (Aufdr. schwarz)
 37. Cinco (5) „ blau (Aufdr. roth) — 0 20
 38. Diez (10) „ grün („ „) — 0 25
 39. Veinte (20) „ carmin („ blau) — —
1882. Februar. Provisor. Ausgabe. Vorstehende Emiss. vom Januar, unter Zuhilfenahme der Marken No. 21 und 22, nachdem solche in veränderten Farben den farbigem Aufdruck des Chilenischen Wappens erhalten, sämmtlich noch mit schwarzem Aufdruck „Union Postal Universal“ in Hufeisenform und darunter „Peru“ versehen, f. Dr., w. P., gez. 12.
 40. Un (1) Centavo grün, schwarz u. roth (1290) 0 30 —
 41. Cinco (5) Centavos blau, schwarz u. roth 0 30 —
 42. Diez (10) „ grün, schwarz u. roth -- 0 30
 43. Cincuenta (50) „ carmin, rosa u. schwarz — —
 44. Un (1) Sol blau, schwarz u. roth (1291) — —
1882. Mai. Provisor. Ausgabe für die Stadt Arequipa. Die Stempel-Marken von Peru (Wappen im Oval) mit Inschrift: „Departatos del Sur-Timbres 1881—1882“, zu 10 resp. 25 Centavos mit schwarzem Aufdruck: „Provisional“ und mit rothem Aufdruck „Arequipa“ versehen und als Post Marken benutzt, f. Dr., w. dünnes P. (Lithographie.)
 45. Diez (10) Centavos blau, schwarz u. roth (1292) — *3 00
 46. Veinticinco (25) Centavos carmin, schwarz und roth (1293) — —
1882. Juli. Provisor. Ausgabe für Arequipa. Die Marke No. 45 mit veränderter Farbe des Aufdrucks, f. Dr., w. P.
 47. Diez (10) Centavos blau, schwarz u. violet — —
- NB. No. 45 und 47 kommen auch mit Aufdruck „Piura“ oder „Puno“ vor.
1882. October. Provisor. Ausgabe. Marke No. 36 mit veränderter Farbe im Aufdruck des Chilenischen Wappens, f. Dr., w. P., gez. 12.
 48. Dos (2) Centavos blauviolet (Aufdruck gelb) — —
 49. Dos (2) „ „ („ roth) — —
1883. März. Provisor. Ausgabe für Arequipa. Wappen im Kreise, Umschrift oben: „Franqueo“; unten Werthangabe, ganz unten am Rande „Correo.“ Werthziffern in den oberen Ecken: mit blauem Aufdruck „AREQUIPA“ im Doppelkreise. Localdruck in primitiver Herstellung, Lithographie; f. Dr., w. P.
 49a. Diez (10) Centavos ziegelroth u. blau (1294) — —

Nachporto-Marken.

1874.	Juli.	Dampfschiff im lieg. Ovale, mit Lama im Schilde im Viereck, Inschrift oben: „Peru Correos“ (zweireibig), in der Mitte: „Deficit ó Franqueo“, unten Werthziffer und Werthangabe, f. Dr., w. P., grosses Format, gez. 12.		
	50.	5 Centavos ziegelroth (1295)	0 60	—
	51.	10 „ orange (1296)	0 20	0 10
	52.	20 „ blau (1297)	—	0 80
	53.	50 „ dunkelbraun (1298)	—	1 20
1879.	December.	Wappen; oben: „Deficit“ unten im Bande rechts u. links: Werthangabe, dazwischen Werthziffer, f. Dr., w. P., gez. 12. (Gewöhl. Format.)		
	54.	1 Centavo braun (1299)	0 20	—
1881.	Juli.	Provisor. Ausgabe. Die Nachporto-Marken der Emiss. 1874 und 1879 mit Aufdruck des farbigen Oval-Stempels „Union Postal Universal Lima“ in dessen Mitte „Plata“, versehen, f. Dr., w. P., gez. 12.		
	55.	1 Centavo braun (1800) (Aufdruck blau)	—	—
	56.	5 Centavos ziegelroth („ „)	—	—
	57.	10 „ orange („ „)	—	—
	58.	20 „ blau (1301) („ roth)	—	—
	59.	50 „ dunkelbraun („ blau)	—	—

NB. Diese Em. kommt auch ohne den mittleren Aufdruck „Plata“ vor. —

Couverté.

1874.	October.	Wappen in diversen Rahmen, en relief „Correos“ oben. Werthangabe unten, Werthziffer an beiden Seiten, f. Dr., braun ger. P. 140×84.		
	60.	2 Centavos dunkelgrün (1802)	0 30	—
		Desgleichen, f. Dr., w. P., verschiedene Grössen.		
	61.	5 Centavos grün (135×72)	0 75	—
	62.	10 „ roth (139×79)	1 25	—
	63.	20 „ violet (162×89)	*2 00	—
	64.	50 „ rosa (227×100)	*4 00	—
1878.		Desgleichen, auf gelbem ger. P. 139×79.		
	65.	5 Centavos grün	0 50	—
	66.	10 „ roth	0 80	—

Postkarte.

1881.	Welt Post Carte.	Werthstempel links oben: Wappen von Peru, darüber Werthangabe; Inschrift: „Union Postale Universelle“, und 3 Adresslinien, f. Dr., w. Cart., ohne Umrandung. 140×78.		
	67.	4 Centavos schwarz (1303)	—	—

Philippinische Inseln.

Spanische Besetzung.

Marken.

1854. Kopf der Königin Isabella II. nach rechts im Oval, Inschrift oben: „Correos 1854 Y 1855“, f. Dr., w. P. (40 Typen).
- | | | | |
|----|-------------------------|---|---|
| 1. | 5 Cs. orangeroth (1304) | — | — |
| 2. | 10 „ carminroth | — | — |
| 3. | 10 „ rosa (1305) | — | — |
- Desgleichen, Inschrift oben: „Franco“ und Werthangabe; unten „Correos 1854 Y 1855“, f. Dr., w. P. (40 Typen).
- | | | | |
|----|-----------------------|---|---|
| 4. | 1 Rl. Fte blau (1306) | — | — |
| 5. | 2 Rs. Fte grün | — | — |
- NB. Da von diesen Marken jede einzelne auf der Platte gravirt wurde, so sind dadurch die vielen Varietäten erklärlich. Der Werth 1 Real wird vereinzelt mit „Corro“ und „Corros“ statt „Correos“ angetroffen.
1856. Desgleichen, Kopf der Königin im Kreise, f. Dr., w. P. (4 Typen).
- | | | | |
|----|-------------------------|---|---|
| 6. | 5 Cs. orangeroth (1307) | — | — |
|----|-------------------------|---|---|
1860. Kopf der Königin nach rechts mit Lorbeerkrantz im Kreise, oben: „Correos Interior“, f. Dr., w. P. (4 Typen).
- | | | | |
|----|-------------------------------|---|---|
| 7. | 5 Cs. roth, ziegelroth (1308) | — | — |
| 8. | 10 „ rosa | — | — |
- NB. No. 8 kommt mit Aufdruck „Habilitado por la Nacion“ vor. —
1861. Typus ähnlich der Marke No. 7, nur stehen die Perlen des Kreises enger aneinander, f. Dr., leicht bläul. P.
- | | | | |
|----|-------------------------------|---|---|
| 9. | 5 Cs. dunkelrothorange (1309) | — | — |
|----|-------------------------------|---|---|
1862. Desgl. Typus ähnlich der Marke No. 7; oben „Correos Interior“ u. ist der Untergrund weites Netzwerk, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|-----|-----------------|---|---|
| 10. | 5 Cs. rothbraun | — | — |
|-----|-----------------|---|---|
1863. Aehnlich, Inschrift oben: „Correos Interior“, mit engem Netzwerk, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|-----|-------------------------|---|---|
| 11. | 5 Cs. ziegelroth (1310) | — | — |
| 12. | 10 „ carmin | — | — |
| 13. | 1 Rl. (Real) violet | — | — |
| 14. | 2 Rs. (Reales) blau | — | — |
1863. Desgleichen, Inschrift oben: „Correos.“ (Lith.) f. Dr., w. P. (3 Typen).
- | | | | |
|-----|-----------------------------------|---|---|
| 15. | 1 Rl. (Real) Plata f. grün (1311) | — | — |
|-----|-----------------------------------|---|---|
- NB. Von dieser Marke giebt es viel Nüancen und eine Varietät ohne Punkt hinter „Correos“, gelbgrün, ferner Exemplare mit Aufdruck in schwarz: „Habilitado por la Nacion.“ Desgl. von No. 13.
1864. Kopf der Königin n. links im Oval; oben „Correos“, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|-----|---|-------|------|
| 16. | $3\frac{1}{2}$ Cent. Po. Fe. schwarz auf chamois (1312) | 0 60 | — |
| 17. | $6\frac{2}{3}$ „ „ „ grün auf rothlich | — | 0 50 |
| 18. | $12\frac{4}{3}$ „ „ „ blau „ mattrosa | — | 0 50 |
| 19. | 25 „ „ „ roth „ rosa | *2 00 | — |
- NB. Auch diese Marken existiren mit Aufdruck in schwarz: „Habilitado por la Nacion.“

1870.	Freiheitskopf im Oval, „Correos“ oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt 14.		
	20.	5 Cs. de Eo blau	— 070
	21.	10 „ „ „ grün	— 070
	22.	20 „ „ „ braunroth (1313)	— 060
	23.	40 „ „ „ rosa	— —
1872.	Kopf des Königs Amadeus I. nach rechts im Viereck, Inschrift oben „Correos“, unten „Filipinas“, f. Dr., w. P., gezähnt 14.		
	24.	12 Cents de Peseta rosa (1314)	— —
	25.	16 „ „ „ blau	— —
	26.	25 „ „ „ lila	— —
	27.	62 „ „ „ violet	— 050
1873.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gezähnt 14.		
	28.	1 Peseta 25 Cents braun	— —
1874.	Sitzende Hispania, nach links, oben „Filipinas“, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt 14.		
	29.	12 Cs. de Peseta lila	— 050
	30.	25 „ „ „ hellblau	— —
	31.	62 „ „ „ rosa (1315)	— 050
	32.	1 Peseta 25 Cs. braun	— —
1876.	König Alphons XII. nach rechts im Oval, oben „Filipinas“, unten Werthangabe, f. Dr., w. P. gez. 14.		
	33.	2 Cs. de Peso rosa (1316)	0 40 —
	34.	12 „ „ „ lila	— 040
	35.	25 „ „ „ grün	— 060
1877.	Typus der Marke 33 mit schwarzem Aufdruck von: „Habilitado 12 Cs. Pta“ im Achteck, f. Dr., w. P. gez. 14.		
	36.	12 Cs. Pta rosa u. schwarz (1317)	— —
1877.	Typus der Em. 1876, f. Dr., w. P. gez. 14.		
	37.	6 Cs. de Peso braunorange	0 60 —
	38.	10 „ „ „ blau	1 00 —
	39.	20 „ „ „ dunkelviolet (1318)	— —
	40.	25 Mils „ „ schwarz	— —
	41.	25 „ „ „ grün (1878)	— —
1878.	Marke Nr. 40 mit Aufdruck wie Marke Nr. 36, f. Dr., w. P. gez. 14.		
	42.	12 Cs. Pta schwarz Aufdruck schwarz (1319)	— —
	43.	12 Cs. Pta schwarz Autdr. blau	— —
1879.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 14.		
	44.	0,0625 Mils de Peso lila	— —
	45.	100 „ „ „ dunkelcarmin	*2 00 —
	46.	125 „ „ „ blau	2 50 —
	47.	200 „ „ „ rosa	3 00 —
	48.	250 „ „ „ gelbbraun	3 50 —
1879.	Ende. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 14.		
	49.	100 Mils de Peso gelbgrün	2 50 1 00

1879. Ende. Provisorische Ausgabe. Die Marke der Emission 1877 No. 41 und der Emission 1879. — No. 45 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes unten; an den Seiten u. oben: schwarzer Aufdruck: „Convenio Universal de Correos Habilitado“, f. Dr., w. P., gez. 14.
50. 2 Cent de Peso grün u. schwarz (1320) — —
51. 8 „ „ „ carmin u. schwarz — —
- NB. Diese beiden Marken kommen hinsichtlich des schwarzen Aufdrucks in 2 Typen vor. Bei der ersten gewöhnlicheren stehen die Buchstaben „Convenio“ u. s. w. eng aneinander, bei der zweiten selteneren nehmen sie einen grösseren Raum ein. — Bezüglich des Wortes „Correos“ existirt bei No. 51 ein Fehldruck mit „Coreros“.
1880. Februar. König Alphons XII. nach rechts im Oval: oben: „Filipinas“ unten Werthangabe, f. Dr., w. P., gez. 14.
52. 2 C. de Peso carmin (1321) 0 30 —
53. 2 $\frac{1}{2}$ „ „ „ dunkelbraun 0 35 —
54. 8 „ „ „ hellbraun — —
1881. Februar. Provisor. Ausgabe. Die fiscalische Marke: Derecho Judicial 10 Cuartos Em. 1877, f. Dr., w. P., gez. 14 mit schwarzem Aufdruck: „Habilitado Para Correos“ und Werthangabe versehen.
55. 2 $\frac{1}{2}$ CMS. gelbbraun u. schwarz (1322) — —
1881. März. Provisor. Ausgabe. Die fiscalische Marke: Derecho Judicial 10 Cuartos Em. 1877, f. Dr., w. P., gez. 14. mit schwarzem Aufdruck: „Habilitado Correos“ und Werthangabe versehen.
56. 2 Cents de Peso gelbbraun u. schwarz — —
1881. April. Provisor. Ausgabe. Marke No. 53 (Em. 1880) mit schwarzem Aufdruck „Habilitado Correos“ und dem neuen Werthe versehen, f. Dr., w. P., gez. 14.
57. 2 Cents de Peso dunkelbraun u. schwarz (1323) — —
1881. Mai. Provisor. Ausgabe. Die fiscalische Marke: Derecho Judicial 2 Reales Em. 1877, f. Dr., w. P., gez. 14 mit schwarzem Aufdruck: „Habilitado Para Correos“ und Werthangabe versehen.
58. 8 CMS. blau u. schwarz (1324) — —
1881. November. Provisor. Ausgabe. Die fiscalische Marke: Derecho de Firma 200 Mils de Peso Em. 1879, f. Dr., w. P. gez. 14 mit gelbem Aufdruck: „Habilitado-Pa. U. Postal“ und Werthangabe versehen.
59. 2 CMS. grün u. gelb (1325) — —
1881. December. Provisor. Ausgabe. Die fiscalische Marke: Derecho Judicial 10 Cuartos Em. 1877, f. Dr., w. P. gez. 14 mit schwarzem Aufdruck: „Habilitado Pa. Correos de“ und Werthangabe versehen.
60. Un (1) Real gelbbraun u. schwarz (1326) — —
1882. März. Provisor. Ausgabe. Die fiscalische Marke: Derecho Judicial 2 Reales Em. 1877, f. Dr., w. P., gez. 14 mit rothem Aufdruck: „Habilitado Pa. Correos de“ und Werthangabe versehen.

	61.	Dos (2) Reales blau und roth	—	—
NB. Ausser vorstehenden durch Aufdruck zu Postzwecken hergestellten fiscalischen Marken wurden auch noch im Laufe des Jahres 1881 und Anfang 1882 andere fiscalische Marken, wie Derecho Judicial 1 Real grün; sowie Telegraphen Marken der Em. 1879, f. Dr., w. P., gez. 14, p. E. 25 Cents de Peso blau, 1 Peso braun, ohne Aufdruck zur Brieffrancatur in Verwendung genommen.				
1882.	April.	Definitive Ausgabe. Typus der Em. 1880. König Alphons XII. nach rechts im Oval; Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 14.		
	62.	2 ⁴ / ₈ C. de Peso blau	—	0 25
	63.	5 „ „ „ blau	—	0 25
	64.	10 „ „ „ braunviolet	—	0 30
	65.	12 ⁴ / ₈ „ „ „ rosa	—	0 40
1882.	Juli.	Desgl. Derselbe Typus, f. Dr., w. P., gez. 14.		
	66.	6 ² / ₈ C. de Peso grün	—	0 30
	67.	20 „ „ „ braungelb	—	—
	68.	25 „ „ „ braun	—	—
1882.	August.	Provisor. Ausgabe. Die fiscalische Stempel Marke: Derecho Judicial, 10 Cuartos Em. 1877. f. Dr., w. P. gez. 14 mit schwarzem Aufdruck: „Habilitado Pa. Correos“ und Werthangabe versehen.		
	69.	8 CMS. gelbbraun u. schwarz	—	—
1883.	Februar.	Provisor. Ausgabe. Marke No. 54 und No. 63 mit grünem Aufdruck: „Habilitado Pa Correos de Un Real“ versehen; f. Dr., w. P., gez. 14.		
	70.	Un (1) Real hellbraun u. grün	—	—
	71.	Un (1) „ blau und grün	—	—
1883.	Marz.	Prov. Ausg. Die Telegraphen Marke 250 mils de Peso blau (f. Dr., w. P., gez. 14.) der Em. 1879 mit rothem Aufdruck: „Habilitado Pa Correos de Dos Rles“ versehen.		
	72.	Dos (2) Rles blau u. roth.		

Postkarten.

1879.	Juli.	Typus der Marken Emission 1876. König Alphons XII. nach rechts; mit gelbem Unterdruck u. Umrandung. Stempel in der Mitte; links davor: „Tarjeta“ rechts „Postal“, f. Dr., cham. C. 146×98.		
	73.	50 Mils de Peso dunkelroth (1827)	—	—
1879.	October.	Provisorische Ausgabe. Welt Post Carte. Carte No. 73 mit schwarzem Aufdruck auf dem Markenstempel: „Convenio Universal de Correos Habilitado 3 Cents de Peso.“ Mit Umrandung, f. Dr., ch. C. 146×98.		
	74.	3 Cents de Peso dunkelroth u. schwarz (1828)	—	—
1881.	Februar.	Welt Post Carte. Typus der Marken Emission 1880, König Alphons XII. nach rechts. Stempel rechts. Inschrift: „Ultramar. Union Postal Universal. Union Postale Universelle. España“: ohne Umrandung. f. Dr., w. dünner C. 131×86.		
	75.	3 C. de Peso rosa (1829)	0 50	—

Polen.

Ehemaliges Königreich.

Marken.

1860. Januar. Wappen mit Mantel und Krone im rothen Oval, verzierter Rahmen auf rosagenetztem Grunde, Werthziffer in den vier Ecken, f. Dr. w. P., gezähnt 14.
 1. 10 Kop. blau u. roth (1330) — 080

Couverté.

1860. 1. Jan. Wappen im Kreise. (W.: damenbrettartig carirt.)
 Der Couvertstempel befindet sich auf der Vorderseite links oben, t. Dr., w. P.
 2. 3 Kop. blau (145×80) (1331) — —
 3. 10 „ schwarz (147×107) (1332) — —
 1864. Desgleichen, mit W., Stempel auf der Klappe, f. Dr., w. P.
 4. 3 Kop. blau (145×80) — —
 5. 10 „ schwarz (147×107) — —

Prov. Stadtpostcouverté für Warschau.

1858. 21. Januar. Adler im Kreise, mit russischer und polnischer Umschrift: „Kassa gówna Poztowa“ und Posthörner, f. Dr., w. P. 98×48.
 6. (1½ Kop.) roth kassa etc. oben (gr. Kreis) (1333) — —
 7. (1½ „) „ „ unten (kl. Kr.) — —

NB. Beide eigentlich nur Postkassenstempel, waren aber als Postcouverté für Warschau von 1858 bis 1861 im Course. — 1865 wurden Polens Marken ausser Cours gesetzt.

Portorico.

(Siehe: Spanisch Westindien).

Portugal.

Königreich.

Marken.

1853.	1. Juli.	Königin Maria II. nach links im Kreise, weiss en rel., verschiedene Einfassungen, f. Dr., w. P.		
	1.	5 Reis braun (gelbbraun, rothbraun) (1834)	—	*1 50
	2.	25 „ blau (1835)	—	0 20
	3.	50 „ grün (1836)	—	—
	4.	100 „ lila (1837)	—	—
1855.	1. Febr.	König Petro V. mit glattem Kopthaar nach rechts im Kreise, weiss en relief, f. Dr., w. P., versch. Einfassung.		
	5.	5 Reis braun (1838)	—	—
	6.	25 „ blau (2 Typen) (1839)	—	0 50
	7.	50 „ grün (1840)	—	0 30
	8.	100 „ lila (1841)	—	0 50
1856/57.		Desgleichen, mit gelocktem Kopthaar.		
	9.	5 Reis braun, hellbraun (1842)	—	0 50
	10.	25 „ blau (2 Typen) (1843)	—	0 20
	11.	25 „ rosa (1. Jan. 1857) (1844)	—	0 20
1861—64.		Kopf König Ludwig I. nach links im Kreise, weiss en relief, f. Dr., w. P., versch. Einf.		
	12.	5 Reis braun (2 Typen) (1845)	—	0 15
	13.	10 „ gelb (15. März 63) (1846)	—	0 25
	14.	25 „ rosa (1847)	—	0 20
	15.	50 „ grün (15. April 64) (1848)	—	0 50
	16.	100 „ lila (15. April 64.) (1849)	—	0 50
1866/67.		König Ludwig I. nach links im Oval, weiss en relief, Werthangabe oben und unten im Bande, unterm Kopfe die Buchstaben: „C. W.“, f. Dr., w. P.		
	17.	5 Reis schwarz (1850)	—	0 20
	18.	10 „ gelb (Jan. 67)	—	0 20
	19.	20 „ olivenbraun	—	0 20
	20.	25 „ rosa (Jan. 67)	—	0 15
	21.	50 „ grün (Febr. 67)	—	0 50
	22.	80 „ orangeroth	—	—
	23.	100 „ lila (Febr. 67)	—	0 60
	24.	120 „ blau	—	0 60
	NB. Die Buchstaben C. W. repräsentiren den Namen des Graveurs C. Wiener.			
1867—70.		Dieselben, gez. 12 ¹ / ₂ .		
	25.	5 Reis schwarz (1851)	—	0 10
	26.	10 „ gelb	—	0 10
	27.	20 „ olivenbraun	—	0 15
	28.	25 „ rosa	—	0 10
	29.	50 „ grün (Juli 68)	—	0 20
	30.	80 „ orangeroth (April 69)	—	0 30

	31.	100 Reis lila (März 69)	—	0 20
	32.	120 „ blau	—	0 60
	33.	240 „ violet (1870)	—	1 25
1870.	Dechr.	König Ludwig I. nach links im ovalen Doppelrahmen, weiss en relief, Werthangabe oben und unten im Halbkreis, ohne Buchstaben unterm Kopfe, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .		
	34.	5 Reis schwarz (1852)	0 10	0 10
	35.	10 „ gelb (1871)	—	0 10
	36.	20 „ olivenbraun	—	0 10
	37.	25 „ rosa	—	0 05
	38.	50 „ grün	—	0 10
	39.	80 „ orangeroth	—	0 15
	40.	100 „ lila, (lilabraun)	—	0 20
	41.	120 „ blau	—	0 30
	42.	240 „ violet (1873)	—	0 60
1875.	Desgleichen, gez.	12 ¹ / ₂ .		
	43.	15 Reis braun	—	0 10
1876.	1. Jan.	Typus der Emission 1870, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .		
	44.	150 Reis blau	—	0 60
	45.	300 „ lila (N. hell 1880)	—	—
1876.	Juli.	Farbige Werthziffer im w. Querovale mit Werthangabe und „Correio“ als Umschrift, Inschrift oben „Portugal“, unten „Jornaes“, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ . (Für Zeitungen.)		
	46.	2 ¹ / ₂ Reis bronzegrün (olivenbraun) (1853)	0 08	0 05
1879.	Typus der Emission 1870, f. Dr., w. P., gez.	13.		
	47.	10 Reis blaugrün (N. Juli 80 gelbgrün)	—	0 15
	48.	50 „ blau	—	0 15
1880.	Januar.	Portrait des Königs Ludwig I. nach links im Oval, Umschrift: „Portugal Continente“ und Werthangabe, (nicht relief), f. Dr., w. P., gez. 13.		
	49.	25 Reis graublau (1854)	—	0 10
1880.	Mai.	Portrait des Königs Ludwig I. nach links im Oval, Umschrift „Portugal Continente“ und Werthangabe; weisse Ecken, f. Dr., w. P., gez. 13.		
	50.	25 Reis lilagrau (1855)	—	0 10
	51.	25 „ rothviolet (Juni 1880)	—	0 10
1880.	Juni.	Typus der Marken 50 und 51, nur sind die Ecken ausgefüllt, f. Dr., w. P., gez. 13.		
	52.	5 Reis schwarz	0 10	—
1880.	Juli.	Typus der Em. Jan. 1876, en relief, f. Dr., w. P., gez. 13.		
	53.	150 Reis gelb	—	—
1881.	Februar.	Ähnlicher Typus der Marke No. 52. Inschrift und Werthangabe im Bogen, f. Dr., w. P., gez. 13.		
	54.	50 Reis blau (1856)	—	0 20
1882.	Januar.	Bildniß des Königs Ludwig I. nach rechts im Kreise, Inschrift: „Correios e Telegraphos“, Werthangabe unten im Bande, f. Dr., w. P., gez. 13.		
	55.	25 Reis braun (1857)	—	0 10

1882. August. Dasselbe Bildniss wie Marke No. 55, nur Inschrift „Portugal“ im Kreise; Werthangabe unten in gerader Linie, f. Dr., w. P., gez. 13.
56. 50 Reis blau — 0 20
1883. März. Bildniss des Königs Ludwig I. nach rechts im Kreise; Inschrift: links „Correios“, rechts „Telegraphos“, oben: „Portugal“, unten die Werthangabe, f. Dr., w. P., gez. 13.
57. 5 Reis grau (1358) 0 10 —

Postcouverte.

1879. 1. Jan. Typus der Marken, f. Dr., gelbl. P., en relief.
58. 25 Reis blau 0 30 —
59. 50 „ carmin 0 50 —

NB. Diese Couverte giebt es in 3 Formaten 112×72; 110×75; 143×110.

Postkarten.

1878. 1. Jan. Typus der Marken von 1870, Stempel rechts oben; in der Karteumitte Wappen und Inschrift: „Bilhete postal etc.“ m. Umrandung, f. Dr., cham. C. 136×92.

60. 15 Reis braun (1359) 0 30 —
61. 25 „ carmin (1360) 0 35 —

NB. Letztere Karte giebt es auch mit Druckfehler „Hesphana“ statt „Hespanha.“ — Ausserdem kommen in der Aufschrift im Text insofern Varietäten vor, als in der 4ten Zeile die Klammer: „()“ folgendermassen steht:

- 1) (excepto Hespanha)
2) Portuguezas) Der erste Theil der Klammer fehlt vor „excepto.“
3) (excepto . . . portuguezas)

Carto No. 60. kommt auch mit Druckfehler „de porta“ in der vierten Aufschriftzeile (statt „da porta“) vor.

1879. 1. Jan. Mit bez. Antwort, f. Dr., cham. C. 132×92.
62. 15×15 Reis braun 0 40 —
1879. 1. April. „Welt Post Karten.“ Typus wie oben, aber ohne Umrandung, Aufschrift: „Union Postale Universelle“, f. Dr., cham. Cart. 139×92.
63. 20 Reis blau 0 30 —
64. 30 „ grün (Juni 1879) N. gelbgrün — —
- Desgleichen. Mit bez. Antwort, f. Dr., cham. Cart. 132×92.
65. 20 + 20 Reis blau 0 50 —

NB. Kommt auch mit Druckfehler „Restosta“ vor.

1880. October. Typus der Em. 1878; nur ist das Wappen in der Mitte grösser; ohne Umrandung, f. D., chamois Carton. 134×93.
66. 10 Reis braun — —
1881. März. Desgleichen, mit bezahlter Antwort, f. Dr., cham. Carton. 134×93.
67. 10 + 10 Reis braun

NB. Die Postkarten No. 63, 61 und 65, haben zwei Varietäten im Druck:

a) „D'este lado“ steht fast unmittelbar über „Sr“

b) Inschrift „Sr“ steht erheblich weiter links. —

differiren auch je nach der Inschrift in der Grösse der Karten 132×92 und 128×90.

1882. September. Welt Post Carte. Typus der Emiss. vom April 1879, f. D., weissgelb. Carton. 140×93.
 68. 20 Reis blau 0 30 —
 NB. Bei dieser Karte ist die 4te Aufschriftlinie um 4 mm. länger als bei der Emission 1879, No. 63.
1882. December. Typus der Emission vom October 1880, f. Dr., weiss gelbl. Carton. 140×90.
 69. 10 Reis braun 0 25 —
 NB. Diese Carte kommt in zwei verschiedenen Carton Stärken vor; auch ist hier die 4te Aufschriftlinie 4 mm länger als bei der Em 1880, No. 56.
1883. Januar. Welt Post Carte mit bezahlter Antwort, im Typus der Em. April 1879; nur hängen die Karten an der linken Seite zusammen, f. Dr., cham. Carton., ohne Umrandung. 137×93.
 70. 20 + 20 Reis blau 0 45 —

Portugiesisch Indien.

Marken.

1871. 1. Sept. Grosse Werthziffer im Oval, Inschr. oben: „Serviço Postal“ unten „India Port“, f. Dr., w. P., durchstochen, schlecht ausgeführt.
- | | | |
|----|----------------------------|--------|
| 1. | 10 Reis schwarz (1361) | 0 50 — |
| 2. | 20 „ roth | 1 00 — |
| 3. | 40 „ blau | — — |
| 4. | 100 „ grün | — — |
| 5. | 200 „ gelb, braungelb | — — |
| 6. | 300 „ violet 1. Oct. 1871. | — — |
| 7. | 600 „ violet 1. „ „ | — — |
| 8. | 900 „ violet 1. „ „ | — — |
- NB. Diese Ausgabe hat im Oval 32 verticale Linien; es existirt eine zweite, die deren 44 hat.
1872. Typus der Emission 1871, f. Dr., bläul. P. (32 verticale Linien) durchstochen. *
- | | | |
|-----|-----------------|-----|
| 9. | 10 Reis schwarz | — — |
| 10. | 20 „ roth | — — |
| 11. | 300 „ violet | — — |
| 12. | 600 „ violet | — — |
| 13. | 900 „ violet | — — |
1876. Aehnlicher Typus der Emission 1872, Werthziffer in kleineren Typen, f. Dr., feines bläul. P., enge (44) verticale Linien, durchstochen.
- | | | |
|-----|------------------------|--------|
| 14. | 10 Reis schwarz (1362) | 0 50 — |
| 15. | 15 „ rosa | 0 50 — |

16.	20	Reis	roth	—	—
17.	40	"	blau	—	—
18.	100	"	grün	—	—
19.	200	"	gelb	—	—
20.	300	"	violet	—	—
21.	600	"	"	—	—
22.	900	"	"	—	—

1877. August. Desgleichen, siebenstrahliger Stern über der Werthziffer, f. Dr., bläul. dünnes P. durchst.

23.	10	Reis	schwarz (1363)	*1 00	—
24.	15	"	lilaroth	*1 00	—
25.	20	"	ziegelroth	*2 50	—
26.	40	"	blau	—	—
27.	100	"	grün	—	—
28.	200	"	gelb	—	—
29.	300	"	violet	—	—
30.	600	"	"	—	—
31.	900	"	"	—	—

NB. Die auf einzelnen Marken vorstehender Emissionen ab und zu vorkommenden Wasserzeichen (Buchstaben oder einzelne Theile davon), sind auf den Namen resp. Firma des Papierfabrikanten zurückzuführen.

1877. October. Krone im Kreise m. Umschrift: „India Portugueza“, f. Dr., w. P., gez. 13.

32.	5	Reis	schwarz	0 20	—
33.	10	"	gelb (1364)	0 20	—
34.	20	"	braungelb	0 40	—
35.	25	"	rosa	0 60	—
36.	40	"	blau	1 00	—
37.	50	"	grün	1 50	—
38.	100	"	violet	—	—
39.	200	"	orange	—	—
40.	300	"	braun	—	—

NB. In Veranlassung eines bei der Regierungs-Stelle in Lissabon vorgekommenen „Fehldrucks“, befand sich auf jedem Bogen der 10 Reis Marke von Portug. Indien (Em. 1877 No. 33) ein Exemplar mit der Inschrift: Macao. Da dieser Irrthum z. Z. auch bei den resp. Ausgabe Stellen in Indien nicht oder doch zu spät bemerkt worden, so können im Verhältnis 1 zu 28 (die Marken Bögen dieser Emission zählen 28 Stück) mit den Colonial Entwerthungs Stempeln von Portug. Indien annullirte Macao Marken zu 10 R. vorkommen. Hieraus erklärt sich die irrige Annahme, als ob für Macao überhaupt Postmarken im Course gewesen wären. Letzteres ist nicht der Fall. Für Macao sind niemals Post Marken ausgegeben worden.

1880. Septbr. Typus der Em. 1877, f. Dr., w. P., gez. 13.

41.	10	Reis	grün	0 25	—
42.	25	"	graulila	—	—
43.	50	"	blau	—	—

1881. März. Desgl., f. Dr., w. P., gez. 13.

44.	25	Reis	rothlila	—	—
45.	40	"	gelb	—	—

1881. Von Mai ab bis Ende 81.		revisorische Ausgaben. Verschiedene Marken der vorstehenden Emissionen (von 1876 — März 1881) mit schwarz u. resp. rothem u. blauem Aufdruck des neuen Werthes versehen, f. Dr., w. resp. bläul. Pap., durchstochen u. geblint 13.	
46.	1 $\frac{1}{2}$ (Reis)	auf 20 R. M. No. 16	schwarz u. roth (1365) — —
47.	1 $\frac{1}{2}$ „	auf 5 R. M. No. 32	schwarz u. schwarz (1366) 0 30 —
48.	1 $\frac{1}{2}$ „	auf 5 R. M. No. 32	blau u. schwarz — —
49.	1 $\frac{1}{2}$ „	auf 20 R. M. No. 34	schwarz u. braungelb 0 30 —
50.	1 $\frac{1}{2}$ „	auf 100 R. M. No. 38	schwarz u. violett — —
51.	1 $\frac{1}{2}$ „	auf 10 R. M. No. 41	schwarz u. grün 0 30 —
52.	1 $\frac{1}{2}$ „	auf 25 R. M. No. 42	schwarz u. graulila — —
53.	1 $\frac{1}{2}$ „	auf 25 R. M. No. 44	schwarz u. rothlila — —
54.	4 $\frac{1}{2}$ „	auf 5 R. M. No. 32	blau u. schwarz — —
55.	4 $\frac{1}{2}$ „	auf 20 R. M. No. 34	schwarz u. braungelb — —
56.	4 $\frac{1}{2}$ „	auf 25 R. M. No. 42	schwarz u. graulila — —
57.	4 $\frac{1}{2}$ „	auf 25 R. M. No. 44	schwarz u. rothlila — —
58.	4 $\frac{1}{2}$ „	auf 1 $\frac{1}{2}$ R. M. No. 47,	blau, schwarz u. schwarz — —
59.	5 „	auf 10 R. M. No. 14	roth u. schwarz — —
60.	5 „	auf 15 R. M. No. 15	schwarz u. rosa — —
61.	5 „	auf 10 R. M. No. 23	roth u. schwarz — —
62.	5 „	auf 20 R. M. No. 25	schwarz u. roth — —
63.	6 „	auf 40 R. M. No. 17	schwarz u. blau — —
64.	6 „	auf 20 R. M. No. 34	schwarz u. braungelb — —
65.	6 „	auf 50 R. M. No. 37	schwarz u. grün — —
66.	6 „	auf 10 R. M. No. 41	schwarz u. grün — —
67.	6 „	auf 25 R. M. No. 42	schwarz u. graulila — —
68.	6 „	auf 50 R. M. No. 43	schwarz u. blau — —
69.	6 „	auf 25 R. M. No. 44	schwarz u. rothlila — —
70.	1 T (anga)	auf 20 R. M. No. 34	schwarz u. braungelb — —
71.	1 „	40 R. M. No. 36	schwarz u. blau — —
72.	1 „	50 R. M. No. 37	schwarz u. grün — —

73.	1	T (anga)	auf 100 R. M. No. 38	schwarz u. violet	— —
74.	1	"	" 100 R. M. No. 39	schwarz u. orange	— —
75.	1	"	" 10 R. M. No. 41	schwarz u. grün (1367)	— —
76.	1	"	" 50 R. M. No. 43	schwarz u. blau	— —
77.	1	"	" 25 R. M. N. 44	schwarz u. rothlila	— —
78.	2	T (angas)	" 50 R. M. N. 37	schwarz u. grün	— —
79.	2	"	" 100 R. M. No. 38	schwarz u. violet	— —
80.	2	"	" 200 R. M. No. 39	schwarz u. orange	— —
81.	2	"	" 300 R. M. No. 40	schwarz u. braun	— —
82.	2	"	" 10 R. M. No. 41	schwarz u. grün	— —
83.	2	"	" 25 R. M. No. 42	schwarz u. graulila	— —
84.	2	"	" 25 R. M. No. 44	schwarz u. rothlila	— —
85.	2	"	" 40 R. M. No. 45	schwarz u. gelb	— —
86.	4	"	" 50 R. M. No. 37	schwarz u. grün	— —
87.	4	"	" 200 R. M. No. 39	schwarz u. orange	— —
88.	4	"	" 10 R. M. No. 41	schwarz u. grün	— —
89.	6	"	" 25 R. M. No. 42	schwarz u. graulila	— —
90.	8	"	" 20 R. M. No. 34	schwarz u. braungelb	— —
91.	8	"	" 40 R. M. No. 36	schwarz u. blau	— —
92.	8	"	" 100 R. M. No. 38	schwarz u. violet	— —
93.	8	"	" 200 R. M. No. 39	schwarz u. orange	— —
94.	8	"	" 300 R. M. No. 40	schwarz u. braun	— —

1882. Januar. Typus der Kronen Emission vom October 1877, f.

Dr., w. P., gez. 13.

95.	1 $\frac{1}{2}$	Reis	schwarz (1368)	0 15	—
96.	4 $\frac{1}{2}$	"	braungelb	0 25	—
97.	6	"	grün	0 25	—
98.	1	Tanga rosa	(1369)	0 45	—
99.	2	Tangas	blau	—	0 30
100.	4	"	violet	—	*0 40
101.	8	"	orange	—	*0 50

Postkarten.

1883. Januar. Inschrift: „India Portugueza Bilhete Postal“, links u. rechts vom Wappen. Werthstempel im Typus der Marken Em. 1882, oben rechts; ohne Umrandung, f. Dr., ch. C. P. Rückseite weiss. 122×75.
102. $\frac{1}{4}$ Tanga blau (1870) 0 30 —
1883. Januar. Desgleichen, ohne Umrandung, f. Dr., blaugrau C. P. Rückseite weiss. 140×92.
103. 1 Tanga carmin, rosa (1871) 0 65 —

Preussen.

Königreich.

Marken.

Mit Ausnahme der Marken 3—6 sämmtlich f. Dr., w. P.

1850. November. Kopf König Friedrich Wilhelms IV. nach rechts. (W.: Eichenkranz.)
1. 4 Pfennige grün (1856) (1872) — 0 15
2. 6 Pfennige orange — 0 15
1850. Desgleichen, schw. Dr., f. P. (W.: wie oben.)
3. 1 Silbergr. rosa (1873) — 0 10
4. 2 „ blau — 0 10
5. 3 „ orangegelb — 0 10
6. 3 „ schwefelgelb — —
- NB.** Von dieser Em. veranstaltete man 1864 einen Neudruck ohne Wasserzeichen, und 1873 einen dergleichen mit Wasserzeichen.
1857. 1. Jan. Desgleichen, auf glattem Grunde, ohne W.
7. 1 Silbergr. rosa — 0 10
8. 2 „ blau (1874) — 0 10
9. 3 „ gelb — 0 10
10. 3 „ orange — 0 10
1858. Desgleichen, auf quadr. Grunde, ohne Wasserzeichen.
11. 4 Pfennige hellgrün (Typus wie No. 1) — 0 15
12. 6 Pfennige orangeroth (Typus wie No. 2.) — 0 10
13. 1 Silbergr. rosa — 0 05
14. 2 „ blau — 0 05
15. 3 „ orangegelb — 0 05

NB. Die Em. 1857 und 58 sind auf ein Papier gedruckt, welches ein fast kaum sichtbares Netzwerk aufweist. Dasselbe ist sehr eng, vertikal und unregelmässig und tritt bald scharfer, bald schwächer hervor.

1861. 1. Oct. Preuss. Adler weiss en relief; im achteckigen Rahmen, durchstochen.

	16.	4 Pfennige grün (1875)	0 10	0 05
	17.	6 " orangeroth	0 10	0 05
	Desgleichen, im ovalen Rahmen durchstoßen.			
	18.	1 Silb.-Gr. rosa (1876)	0 10	0 05
	19.	2 " blau	0 10	0 05
	20.	3 " hellbraun	0 10	0 05
	NB. Chemische Fälschung: 2 Silbergr. braun.			
1865.	1. April.	Desgleichen, wie Marke No. 16.		
	21.	3 Pfennige violet	0 10	—
1866.	Mai.	Grosse Werthziffer in div. Einfass., f. Dr., auf durchscheinendem P., durchstoßen.		
	22.	10 Silbergr. rosa (1877)	—	0 60
	23.	30 " blaugrün (1878)	—	*1 00

Couverté.

1851.	15. Sept.	Kopf König Friedrich Wilhelm IV., nach rechts, weiss en relief, durch den Stempel schräg 2 Seidenfäden. Stempel links, ovaler Klappenstempel, f. Dr., w. P. 148×84 und 150×115.		
	24.	1 Silberroschen rosa (1879)	—	0 80
	25.	2 " blau	—	1 00
	26.	3 " gelb	—	—
	27.	3 " orange	—	0 80
1852.	20. Nov.	Desgleichen, im achteckigen Rahmen, ebenfalls mit Seidenfäden. Stempel links, f. Dr., w. P. 148×84 und 150×115.		
	28.	4 Silberroschen braun (1880)	—	—
	29.	5 " violet (1881)	—	—
	30.	6 " grün (1882)	—	—
	31.	7 " roth (1883)	—	—
	NB. Die Couverté No. 28—31 wurden 1864 w. P. und 1873 blau. w. P. neugedruckt, beide mal aber ohne Seidenfäden.			
	No. 28—31 in Neudruck (ohne Seidenfäden) für M. 4 00.			
1853.	Nov.	Desgleichen, ohne Seidenfäden, grauschw. Diamant-Ueberdruck links, ovaler Klappenstempel, f. Dr., w. leicht bl. Pap. Stempel en rel. links. 148×84 und 150×115.		
	32.	1 Silberroschen rosa (1884)	—	0 20
	33.	2 " grün	—	0 20
	34.	3 " gelb	—	0 15
	35.	4 " braun achteckig	—	—
	36.	5 " lila	—	—
	36a.	6 " grün	—	—
	36b.	7 " roth	—	—
1854.		Desgleichen, mit Diamant-Ueberdruck, runder Klappenstempel mit kleblattförm. Guilloche, f. Dr., w. P. 148×84 und 150×115.		
	37.	1 Silberroschen rosa	—	—
	38.	2 " blau	—	—

	39.	3	Silbergroschen	gelb	—	—	
	40.	4	"	braun	—	—	
1855.	Desgleichen, runder Klappenstempel mit sechsspitzigem Stern, f. Dr., w. P. 150×114.						
	41.	1	Silbergroschen	rosa	—	—	
	42.	2	"	blau	—	—	
	43.	3	"	gelb	—	—	
1856.	Desgleichen, runder Klappenstempel mit sechsblättriger Blume, f. Dr., w. P. 147×84 und 149×114.						
	44.	1	Silbergroschen	rosa	—	—	
	45.	2	"	blau	—	—	
	46.	3	"	gelb	—	—	
NB. Von Em. 1856 wurde 1864 ein Neudruck auf w. P. und 1873 ein desgleichen auf blau Pap. veranstaltet, beide unterscheiden sich im Allgemeinen von den Originalen dadurch, dass letztere die sogenannte „kurze“; die Neudruck-Couverts dagegen „lange“ Gummirung tragen.							
1861.	1.	Oct.	Adler, Typus der Marke No. 18, Stempel rechts, grau-schwarzer Überdruck rechts.	148×84 und 150×115.			
	47.	1	Silb. Gr.	rosa (1885)	0 50	—	
	48.	2	"	blau	0 60	—	
	49.	3	"	braun	0 75	—	
1863.	April.	Desgleichen, schwarzer Ueberdr. quer durch die Marke. 148×84 und 150×115.					
	50.	1	Silb. Gr.	rosa (1886)	0 50	0 10	
	51.	2	"	blau	0 60	0 15	
	52.	3	"	braun	0 75	0 10	
1865.	April.	Desgleichen, Typus der Marke No. 17 u. 21. 148×84.					
	53.	3	Pfenninge	violet (1887)	0 75	—	
	54.	6	"	orange	*2 00	—	

NB. Sämmtliche Adler-Emissionen existiren auf weissem und ganz wenig blaulichem Papiere.

Privat-Couvert der Victoria-Invaliden-Stiftung.

1867.	Adler, Typus der Marke No. 16, en relief. Inscr. links unten: „Angelegenheit der Victoria-National-Invaliden-Stiftung“ in schwarz, f. Dr., w. P. 149×115.		
55.	4 Pfenninge grün (1888)	—	—

Für Correspondenz König Friedrich Wilhelm IV.

1850.	Typendruck in roth und schwarz auf w. P. Inscr. französisch: „Enveloppe de la Poste, Recommandée au Bureau de Poste Très pressée etc.“, darunter diverse Bemerkungen.		
56.	. . . . . roth und schwarz	—	—

Für die Königin Elisabeth von Preussen.

Inscription deutsch: Post-Couvert Recommandirt. An — das — Postamt zu — Citissime. Sofort zu öffnen etc.			
57.	. . . . . roth und schwarz	—	—

1861. Für die regierende Königin von Preussen.

Inschrift ebenso.

58. roth und schwarz — —

la Reine douairière de Prusse (Verwitwete K. v. Preussen.)

Inschrift in französisch wie No. 56.

59. roth und schwarz — —

Für die Correspondenz König Wilhelm I.

Desgleichen, Inschrift deutsch wie auf dem Couverte No. 57.

60. roth und schwarz — —

NB. Von diesen Couverts für die allerhöchste Correspondenz giebt es eine ganze Anzahl verschiedener Druck Typen, sowie solche auch in Grösse von 169×117 bis 210×140 variiren.

Feld-Post-Couvert.

1866. Typen Druck; schwarz auf gelbw. P. 149×115.

61. schwarz — —

Postanweisungen.

1867. Ohne Werth-Stempel. Inschrift: Preussischer (Adler) Postbezirk. Typendruck, schw. Dr., hellrosa Carton-P. 170×122.

62. schwarz 0 20 —

NB. Mit und ohne Coupon, sowie in „Thaler“, als auch in „Gulden“ Währung.

Interimistisch für das frühere Thurn- u. Taxis'sche Postgebiet.

Marken.

1867. 1. Juli. Adler, Werth in Ziffern links und rechts im achteckigen Rahmen, en relief, f. Dr., w. P., durchstochen.

63. 1 Kreuzer grün (1889) 0 15 0 15

64. 2 „ orange 0 15 0 15

65. 3 „ rosa 0 15 0 15

66. 6 „ blau 0 15 0 15

67. 9 „ braun 0 15 0 15

Couvert.

1867. 1. Juli. Typus der Marken, en relief, Ueberdruck quer durch die Marke, f. Dr., w. und leicht blaul. P. 148×84.

68. 1 Kreuzer grün (1890) 0 40 —

69. 2 „ orange 0 60 —

70. 3 „ rosa 0 80 —

71. 6 „ blau 1 00 —

72. 9 „ braun 1 50 —

Queensland.

Britische Besetzung.

Marken.

- | | | | |
|-------|---|---|------|
| 1861. | 1. Nov. Kopf der Königin nach links in ovalem Rahmen, Name oben und Werthangabe unten, f. Dr., w. P. (W.: Stern.) | | |
| | 1. One (1) Penny carmin (1891) | — | — |
| | 2. Two (2) Pence dunkelblau | — | — |
| | 3. Six (6) Pence dunkelgrün | — | — |
| | 4. One (1) Shilling dunkelviolett | — | — |
| 1862. | Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: wie oben). | | |
| | 5. One (1) Penny carmin | — | — |
| | 6. Two (2) Pence dunkelblau | — | — |
| | 7. Three (3) Pence braun | — | — |
| | 8. Six (6) Pence dunkelgrün | — | — |
| | 9. One (1) Shilling dunkelviolett | — | — |
| 1862. | Desgleichen: Für recomm. Briefe — ohne Werthangabe, f. Dr., w. P., gez. 15. (W.: wie oben). | | |
| | 10. (6 Pence) Registered, bräunlichgelb, acht-eckige äussere Einfassung (1892) | — | — |
| 1864. | Desgleichen, Typus v. 1862 gez. 13, ohne W., f. D., w. stark. P. | | |
| | 11. One (1) Penny rothorange | — | — |
| | 12. Two (2) Pence blau | — | — |
| | 13. Three (3) „ braun | — | — |
| | 14. Four (4) „ lila, graulila | — | — |
| | 15. Six (6) „ hellgrün | — | — |
| | 16. One (1) Shilling grauviolett | — | — |
| | 17. Five (5) Shillings rosa | — | — |
| 1865. | Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Stern.) | | |
| | 18. One (1) Penny orange | — | 0 15 |
| | 19. Two (2) Pence blau | — | 0 15 |
| | 20. Six (6) „ hellgrün | — | 0 30 |
| 1866. | Desgleichen, f. Dr., w. P., gezähnt 13. (W.: QUEENSLAND — POSTAGE — STAMPS — den Raum vieler Marken einnehmend.) | | |
| | 21. One (1) Penny orange | — | — |
| | 22. Two (2) Pence blau | — | — |
| 1866. | Registered. Typus der Marke Nr. 10, f. Dr., w. P., gez. 15. (W.: Stern.) | | |
| | 23. (6 Pence) orangegelb | — | — |
| 1868. | Desgl., Typus v. 1865, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Sternartige Rosette und „QUEENSLAND“, den Raum vieler Marken einnehmend.) | | |
| | 24. One (1) Penny orange | — | — |
| | 25. Two (2) Pence blau | — | 0 20 |

	26. Three (3) Pence braun	—	0 50
1869.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone und Q.)		
	27. One (1) Penny orangeroth, rosaroth	—	0 15
	28. Two (2) Pence blau	—	0 20
	29. Three (3) Pence braun	—	0 25
	30. Six (6) Pence grün, gelbgrün	—	0 50
1873—75.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Sternartige Rosette und „QUEENSLAND“.)		
	31. Six (6) Pence gelbgrün	—	—
	32. One (1) Shilling weinroth	—	—
	33. One (1) „ violet (1875)	—	—
1875—76.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone und Q.)		
	34. Four (4) Pence hellgelb	—	0 40
	35. One (1) Shilling violet	—	0 50
1879. Juli.	Veränderter Typus. Kopf der Königin nach links im schraff. Oval. Name des Landes oben; Werthangabe unten; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone und Q.)		
	36. One (1) Penny orangeroth	—	0 10
	37. Two (2) Pence blau (1893)	—	0 10
	38. Four (4) „ gelb	—	0 30
	39. Six (6) „ grün	—	—
	40. One (1) Shilling violet (1880)	—	—
	NB. No. 36 u. 37 kommen auch auf rückseitig blau moiré Papier vor.		
1880. Juni.	Provisor. Ausgabe. Marke No. 36 mit schwarzem (senkrecht) Aufdruck: „Half Penny“; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: wie oben).		
	41. Half (1/2) Penny orangeroth u. schwarz (1894)	—	—
1880. August.	Typus der Emission 1869, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: wie oben.)		
	42. Two (2) Shillings blau	—	—
	43. Two (2) „ Six (6) Pence ziegelroth	—	—
	44. Five (5) „ orangegelbbraun	—	—
	45. Ten (10) „ braun	—	—
	46. Twenty (20) Shillings rosa	—	—
	NB. Seit dem Jahre 1880 und namentlich in 1881 sind die fscallschen Stempel-Marken der Em 1873. Inschrift: „Queensland Stamp-Duty“ Werthangabe unten, f. Dr., w. P. gez. 13, (W. Krone und Q.) namentlich in den höheren Werthen, vielfach zur Briefrancatur in Benutzung genommen.		
1881. September.	Fehlbruck. Typus der Marke No. 36, f. Dr., w. P. gez. 13. (W.: Krone u. Q.)		
	47. One (1) Penny gelb	—	—
1882. September.	Gross Format. Kopf der Königin nach links im Oval, Name des Landes oben, Werthangabe unten; beides im Bogen; Werthziffern in den vier Ecken; f. Dr., w. P. gez. 13. (W.: wie oben.)		
	48. 2 Shillings blau ((1895)	—	—
	49. 2 „ 6 Pence ziegelroth (1896)	—	—
	50. 5 „ carmin	—	—
	51. 10 „ braungelb	—	—

1882. Ende. Aehnlicher Typus wie Marke No. 36, 37 u. 39; nur sind die Inschriften erheblich grösser, und der Kopf der Königin reicht fast bis an den Rand des Ovals; f. Dr., w. P. gez. 13. (W.: wie oben).
- | | |
|-------------------------------|--------|
| 52. One (1) Penny orangeroth | — 0 10 |
| 53. Two (2) Pence blau (1897) | — 0 10 |
| 54. Six (6) „ gelbgrün | — 0 25 |
1882. October. Provisorische Ausgabe. Marke No. 39 mit einzeiligem schwarzen Aufdruck des neuen Werthes, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: wie oben.)
- | | |
|-----------------------------------|-----|
| 55. One (1) Penny schwarz u. grün | — — |
|-----------------------------------|-----|

Postkarten.

1881. Januar. Typus der Marken Em. 1869. Inschrift: „Post Card Queensland Australia“. Werthstempel rechts oben; links Wappen; mit Umrandung, f. Dr., ch. C. 142×92.
- | | |
|---------------------------------|-----|
| 56. One (1) Penny carmin (1898) | — — |
|---------------------------------|-----|
1881. April. Desgl. Derselbe Typus wie Carte No. 56, mit Umrandung, f. Dr., w. C. 142×92.
- | | |
|--------------------------|--------|
| 57. One (1) Penny carmin | 0 45 — |
|--------------------------|--------|

Rajpeepla.

Indischer Staat.

Marken.

1880. October. Indischer Dolch in der Mitte eines Rechtecks, mit verschiedenen Einfassungen; Inschrift: Name des Landes u. Werthangabe, f. Dr., w. P. gez. 12¹/₂.
- | | |
|-------------------------------------|---------|
| 1. 1 Anna blau (im Sechseck) (1899) | 0 25 — |
| 2. 2 Annas grün (im Oval) (1400) | 0 35 — |
| 3. 4 „ roth (im Kreise) (1401) | *0 50 — |

Couverté.

1880. Halber Briefbogen. Kreis mit indischer Inschrift; desgleichen darüber im Halbbogen; unten im Bogen sich kreuzende Lorbeerzweige, schw. Dr., w. dünnes P., Stempel rechts oben. (W. der Papierfabrik: Dorling & Gregory). 204×154.
- | | |
|--------------------|--------|
| 4. 2 Annas schwarz | 0 80 — |
| 5. 3 „ „ (1402) | 1 10 — |

6.	8	Annas schwarz	1 60	—
7.	12	"	*2	—

NB. Couvert No. 4 hat links folgende Inschrift aufgedruckt: „Registered From Nandode Post office — Unkleshwar.“ Couvert No. 5 links unten „Rajpeepla State Post Office — Rewa Kanta.“ — Couvert Nr. 6 hat dieselbe Inschrift an derselben Stelle aber hindostanisch. — Couvert No. 7 ist ohne weitere Aufschrift. —

Romagna.

Ehemal. päpstliche Provinz.

Marken.

1859. Sept. Ziffern und Werthangabe gross im Rechteck; schw. Dr., f. Papier.

1.	1/2	Baj. hellgelb (1408)	0 75	—
2.	1	" grau	0 40	—
3.	2	" braungelb	0 40	—
4.	3	" dunkelgrün	0 40	—
5.	4	" rothbraun	0 40	—
6.	5	" violet	0 40	—
7.	6	" hellgrün	0 40	—
8.	8	" rosa	0 40	—
9.	20	" hellblau	0 40	—

Rumänien.

Früher: Türkischer Vasallenstaat; seit 1881: Königreich.

Marken.

a) Moldau.

1858. 15. Juli. Wappen. Ochsenkopf und Stern, darunter Posthorn, in diesem Werthangabe, f. Dr., f. P., rund. Handstempel.

1.	27	(Paras) schwarz auf hellrosa (1404)	—	—
2.	54	(") blau auf hellgrün (1405)	—	—
3.	81	(") blau auf hellblau (1406)	—	—
4.	108	(") blau auf blassrosa (1407)	—	—

1858. Nov. Desgleichen, Inschrift „Porto Scrisorei“, f. Dr., w. P., abgerundete Ecken.

5.	40	HAP. blau (1408)	—	—
6.	80	" ziegelroth (1409)	—	—

1858. Desgleichen. Etwas kleineres Format. Inschrift: Porto Gazettei, f. Dr., w. P.

7. 5 IIAP. schwarz (1410) — —

NB. Marke No. 5 und 6 existirt auf verschiedenen Papiersorten, wie: ganz dünnes weisses, ganz dünnes w. bläuliches und etwas stärkeres weisses P. — Marke No. 7 auf dünnem weiss-gelblichem und dünnem weiss-bläulichem Papier. —

b) Moldau-Wallachei.

1862. Juni. Adler und Ochsenkopf, darunter Posthorn und Werthangabe unten und oben, Handstempel, viereckig mit abgerundeten Ecken, f. Dr., w. ziemlich dünnes P.

8. 3 Par. gelb (1411) *1 50 —
 9. 6 „ ziegelroth — *2 50
 10. 30 „ hellblau — 0 30

1863. Desgleichen, mit Farbenänderung, f. Dr., w. ziemlich dünnes P.

11. 3 Par. orange — —
 12. 6 „ carmin — *2 50
 13. 30 „ dunkelblau — 0 30

c) Rumänien.

1865. Jan. Fürst Cousa nach rechts im Oval, Werthangabe oben, Franco unten, f. Dr., w. P. (No. 17 in 2 Typen.)

14. Doua (2) Parale gelb (1412) 0 25 —
 15. Doua (2) „ orange *0 50 —
 16. Cinci (5) „ blau 0 15 —
 17. Doua Deci (20) Par. roth 0 15 0 15

1866. Kopf Carls I. nach links im Kreise, Inschrift oben: „Posta Romana“, Werthangabe unten, Werthziffer in den Ecken, schw. Dr., starkes f. P. (No. 20 in 2 Typen.)

18. Doue (2) Parale gelb (1413) 0 10 —
 19. Cinci (5) „ dunkelblau 0 10 —
 20. Doue Deci (20) Par. dunkelroth 0 20 —

1867. Desgleichen, schw. Dr., schwaches f. P. (No. 23 in 2 Typen.)

21. Doue (2) Parale hellgelb 0 10 —
 22. Cinci (5) „ blau 0 10 —
 23. Doue Deci (20) Par. rosa — 0 50

1868. Desgleichen, f. Dr., w. P.

24. 2 Bani gelb (1414) — 0 15
 25. 4 „ blau — 0 15
 26. 18 „ rosa — 0 15

1869. Carl I. nach links im Oval, Werthziffer in Buchstaben oben, Werthangabe unten, Inschrift links „Posta“, rechts „Romana“, f. Dr., w. P.

27. Cinci (5) Bani orange gelb (1415) — 0 10
 28. Dece (10) „ blau — 0 10
 29. Cincis predece (15) Bani carmin, ziegelroth — 0 10

	30. Douedeci si cinci (25) Bani gelb, Kopf blau	—	0 20
	31. Cincideci (50) Bani blau, Kopf roth	—	0 30
1869—70.	Typus der Em. 1868, f. Dr., w. P.		
	32. 2 Bani orange	—	0 20
	33. 4 „ dunkelblau	—	0 20
	34. 18 „ ziegelroth	—	0 15
	35. 3 „ violet (1870)	—	0 20
1871.	Typus der Emiss. 1869, Carl I. mit Vollbart, f. Dr., w. P.		
	36. Cinci (5) Bani carmin (1416)	—	—
	37. Cinci (5) „ ziegelroth	—	—
	38. Dece (10) „ gelb	—	0 10
	39. Douedeci si cinci (25) Bani braun	—	0 10
1872.	Desgleichen, f. Dr., w. P.		
	40. Dece (10) Bani blau	—	—
	41. Cincis predece (15) Bani roth	—	—
	42. Cincideci (50) hellblau, Kopf roth	—	—
1872.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13.		
	43. Cinci (5) Bani roth (1417)	—	0 10
	44. Dece (10) „ blau	—	0 10
	45. Douedeci si cinci (25) Bani braun	—	0 10
1872.	October. Kopf Carls I. nach links im Kreis, Name oben, Werth- angabe unten, f. Dr., w. leichtgefärbtes P., gez. 13 ¹ / ₂ . (Pa- riser Ausgabe.)		
	46. 1 ¹ / ₂ B. olivengrün (1418)	—	0 05
	47. 3 B. hellgrün	—	0 05
	48. 5 „ braungelb	—	0 05
	49. 10 „ blau	—	0 05
	50. 15 „ rothbraun	—	0 05
	51. 25 „ goldgelb	—	0 10
	52. 50 „ carmirosa	—	0 15
	NB. Marke No. 47 und 49 wurden schräg zerschnitten zum halben Werth, also zu 1 ¹ / ₂ resp. 5 bani verwendet; Erstere auf Streifbändern. —		
1876.	Desgleichen, f. verwischter Dr., w. leichtgefärbtes P., gezähnt 12. Viele Nuancen. (Rumänische Ausgabe.)		
	53. 5 B. braungelb	—	0 05
	54. 5 „ dunkelolivengelb (N. dunkelbraun)	—	0 05
	55. 15 „ dunkelbraunroth	—	0 05
1877.	Desgleichen, f. verwischter Dr., w. leichtgef. P., gez. 12. (Ruman: Ausgabe.)		
	56. 1 ¹ / ₂ B. graugrün	—	0 05
	57. 3 „ blaugrün	—	0 05
	58. 10 „ blau	—	0 05
	59. 30 „ ziegelroth	—	0 10
	60. 50 „ rosa	—	—
1878.	Desgleichen. Fehldruck. Typus der vorstehenden Emission: f. Dr., w. P., gez. 12.		
	61. 5 B. dunkelblau	—	—
	62. 5 „ carmin	—	—

1879.	Typus der Em. 1877, f. Dr., w. leichtgef. P., gez. 12.		
63.	1½ B. schwarz	—	005
64.	3 „ olivengrün	—	005
65.	5 „ grün	—	005
66.	10 „ carmin	—	005
67.	15 „ braunroth	—	005
68.	15 „ ziegelroth (Jan. 1880)	—	005
69.	25 „ blau	—	005
70.	50 „ gelbbraun	—	020

NB. Marke No. 64 schräg (halb) zerschnitten wird zum Franco Werth von 1½ b. benutzt.

1880.	Juli.	Kopf Karls I. nach links im schraffirt: Kreise; oben im Bände: „Posta Romana“; unten, jeseitig in kleinen Achtecken, Werthziffer; dazwischen Werthangabe; f. Dr., w. Pap., gez. 12.	
71.	15 Bani braun (1419)	—	008
72.	25 „ blau	—	005

Nach-Porto-Marken.

1881.	Mai.	Gross Format. Liegendes Rechteck: Ziffer im Oval auf w. Grunde. Inschrift oben: „Taxa de Plata“; links „Posta“; rechts „Romana“; unten Werthangabe; f. Dr., w. P., gez. 12.	
73.	2 Bani braun (1420)	010	—
74.	5 „ „	015	—
75.	10 „ „	020	010
76.	30 „ „	—	020
77.	50 „ „	—	*020
78.	60 „ „	—	*030

Streifbänder.

1870.	October.	Kopf Carls I. nach links im Kreis, mit Vollbart, im runden Rahmen mit Inschrift links: „Posta“, rechts: „Romana“, Werthangabe oben, „Diare Periodice“ unten, f. Dr., f. P. 450×35. (4 Typen.)	
79.	1½ (Bani) schwarz auf grün P. (1421)	040	—
1871.	Desgleichen, f. Dr., f. P. 480×35.		
80.	1½ Bani blau auf gelb (1422)	040	—

Postkarten.

1873.	Juni.	Werthziffer im Oval, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. Cart.-P., achteckig, Landeswappen links; Aufschrift: „Carta de Posta“, darunter viele Bemerkungen ohne Umrandung. 6 Typen. 145×92.	
81.	5 Bani blau (1423)	—	—
	Mit bezahlter Antwort. 145×12.		
82.	5 + 5 Bani blau	—	—

1873. Juli. Desgleichen, f. Dr., auf hellbraunem Cart.-P., ohne Umrandung. 2 Typen. 140×88.
 83. 5 Bani blau — —
 Mit bezahlter Antwort. 140×88.
 84. 5 + 5 Bani blau — —
1873. October. Desgleichen, f. Dr. auf gelbem Cart.-P., Landeswappen kleiner, ohne Umrandung. 10 Typen. 148×95.
 85. 5 Bani blau 0 25 —
 Mit bezahlter Antwort. 148×95.
 86. 5 + 5 Bani blau — —
1875. Januar. Aufschrift nur: „Carta de Posta“, ohne Notizen darunter, ohne Umrandung, f. Dr., gelbl. Carton. 2 Typen. 149×95.
 87. 5 Bani blau 0 20 —
 Mit bezahlter Antwort. 149×95.
 88. 5 + 5 Bani blau — —
1877. August. Desgleichen, Werthstempel rechts in schlechter Prägung, Wappen, links, f. Dr., starker weissgelbl. Carton, gez., mit Umrandung. 120×82.
 89. 5 Bani rothbraun — —
 Mit bezahlter Antwort, in der Mitte gezähnt. 120×82.
 90. 5 + 5 Bani rothbraun — —
1877. October. Desgleichen, f. Dr., blauweiss, dünneres Cart.-P., mit Umrandung und Zähnung. 135×96.
 91. 5 Bani rothbraun — —
 Mit bez. Antwort, rechts und links ebenfalls gez. 135×96.
 92. 5 + 5 Bani rothbraun — —
1878. März. Desgleichen, mit Aufschrift: „Carta Postala“, f. Dr., rosa Carton, gez., ohne Umrandung. 153×98.
 93. 5 Bani blau 0 25 —
- NB. Von vorstehenden bezahlten Antwortskarten giebt es eigentliche Doppel-Carten nicht; es werden dazu zwei an der Durchlochungslinie noch zusammenhängende Karten verwendet. — Im Allgemeinen sei noch bemerkt, dass von sämtlichen Karten-Emissionen viele Druck-Varianten existiren.
1879. Juli. Desgleichen, „Carta Postala“ aber ohne Gebrauchs-Anweisungen. Wappen links in grösserem Umfange, f. Dr., rosa C., gez., ohne Umrandung. 153×98.
 94. 5 Bani schwarz 0 20 —
1879. October. Welt Post Carte. Inschrift: „Union Postale Universelle.“ — Typus der vorhergehenden Emission, ohne Umrandung; gez., f. Dr., rosa C. 153×98.
 95. 10 Bani carminrosa (1424) 0 25 —
 Desgleichen. Welt Post Carte mit bezahlter Antwort; ohne Umrandung; Bruch durchlocht, gez., f. Dr., rosa Carton. 153×98.
 96. 10 + 10 Bani carminrosa 0 45 —
1882. November. Typus der Em. Juli 1879, f. Dr., dunkelrosa Cart. m. grauweisser Rückseite, ohne Umrandung, gez. 160×100.
 97. 5 Bani schwarz 0 15 —

1883. Januar. Welt Post Carte; Typus der Emission October 1879, ohne Umrandung, f. Dr., ch. C., mit grauweisser Rückseite, gez. 153×98.
 98. 10 Bani braunroth 0 25 —
 Desgleichen. Welt Post Carte mit bezahlter Antwort.
 99. 10 + 10 Bani braunroth 0 35 —

Russland.

Kaiserreich.

Marken.

1857. 10. Decbr. Wappen weis en relief, in farbigem Oval, umhängt mit Mantel und Krone, Werthangabe in den vier Ecken, f. Dr., w. P. (W.: Die Ziffer „1“.)
 1. 10 Kop. braun (Oval blau) (1425) — 1 50
1858. Desgleichen; f. Dr., w. P., gez. 15. (W. die resp: Ziffern „1“, „2“, „3“.)
 2. 10 Kop. braun (Oval blau) — *0 80
 3. 20 „ blau („ orange) (1426) — —
 4. 30 „ rosa („ grün) (1427) — —
1859. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂.
 5. 10 Kop. braun (Oval blau) — 0 10
 6. 20 „ blau („ orange) — 0 20
 7. 30 „ rosa („ grün) — 0 30
1864. Juli. Wappen im Oval mit Krone, Werthziffern in den vier Ecken, mit schwarzem Wappen u. schwarzer Einfassung; f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂ (in Wasserfarben gedruckt.)
 8. 1 Kop. orangegelb (1428) — 0 05
 9. 3 „ grün (1429) — 0 05
 10. 5 „ lila (1430) — 0 10
1865. Desgleichen. Typus der vorhergehenden Emissionen, f. Dr., w. P., gez. 15 (in Wasserfarben gedruckt.)
 11. 1 Kop. orangegelb — 0 05
 12. 3 „ grün — 0 05
 13. 5 „ lila — 0 05
 14. 10 „ braun (Oval blau) — 0 05
 15. 20 „ blau („ orange) — 0 15
 16. 30 „ rosa („ grün) — 0 20
1868. Desgleichen, f. Dr., w. ger: P., gez. 15. (W.: Wellenlinien.)
 17. 1 Kop. gelb, orangegelb — 0 05
 18. 3 „ grün — 0 05
 19. 5 „ lila — 0 05
 20. 10 „ braun (Oval blau) — 0 05

	21.	20 Kop. blau (Oval orange)	—	0 15
	22.	30 „ rosa („ grün)	—	0 20
NB. Marke No. 17 soll auch zeitweilig „ungezähnt“ cursirt haben.				
1870.		Desgleichen; Fehldruck: Unterdruck der 5 Kop.-Marke (V. f. D., w. P., gezähnt 15. (W.: wie oben).		
	23.	3 Kop. grün (1431)	—	*0 50
1875.	Juli.	Typus der Emission 1864, f. Dr., w. P., gezähnt 15. (W.: wie oben)		
	24.	2 Kop. roth (1432)	—	0 05
1875.	Juli.	Typus der Emission 1858, Werthziffer römisch unterm Adler. Werthangabe in gerader Linie, f. Dr., w. P., gez. 15. (W.: wie oben).		
	25.	8 Kop. grau (Oval rosa) (1433)	—	0 08
	26.	10 „ braun („ blau) (1434)	—	0 05
	27.	20 „ blau („ gelb) (1435)	—	0 20
1879.	April.	Derselbe Typus, f. Dr., w. P., gez. 15. (W.: wie oben).		
	28.	7 Kop. grau (Oval rosa) (1436)	—	0 05
1881.	Januar.	Typus der Marke No. 28, f. Dr., w. P., gez. 15. (W.: wie oben.)		
	29.	7 Kop schwarz (Oval rosa)	—	0 05

Stadt-Post-Marke St. Petersburg.

1863.	Sept.	Wappen im viereckig blaugenetztem Schild, im Kreise und achteckiger Einfassung, f. Dr., w. P., gezähnt 12 $\frac{1}{2}$.		
	30.	5 K: schwarz u. blaugrau (1437)	*0 75	—

Couverté.

1848.	Januar.	Wappen weiss en relief im Kreise. Der Couvert-Stempel befindet sich auf der Verschluss-Klappe: f. Dr., gelbl. grau P. (W.: grosser Adler im Carré, darunter 2 Posthörner. 142×110.		
	31.	10 + 1 Kop. grauschwarz (1438)	—	2 00
	32.	20 + 1 „ blau	—	—
	33.	30 + 1 „ carmin	—	—
NB. Die Couverté zu 20 und 30 Kop. kommen hinsichtlich der Schwanz-Zeichnung des Adlers in 2 Typen vor; 30 Kop. auch mit verkehrtem Wasserzeichen.				
1861.		Typus der Couvert Emission 1848: f. Dr., w. bläul. P. (W.: Adler im liegenden Oval).		
	34.	10 + 1 Kop grauschwarz (122×75, 138×85 u. 138×110)	1 50	0 50
	35.	20 + 1 „ blau (143×115)	*2 50	—
	36.	30 + 1 „ ziegelroth (143×115)	2 75	—

NB. Das Couvert zu 20 Kop. auch dieser Emission existirt hinsichtlich der Schwanzzeichnung des Adlers in 2 Typen; ebenso auch mit verkehrtem Wasserzeichen. —

1868.	December.	Wappen weiss en relief im Oval, mit Werthziffer im Oval unten; Stempel links oben; f. Dr., w. P. 112×72, 140×59, 146×80 u. 141×112.		
-------	-----------	---	--	--

37.	10 Kop.	braun (1439)	1 25	—
38.	20	blau	*2 50	—
39.	30	carmin	*3 00	—
1872.	Januar.	Wappen weiss en relief wie Em. 1868, aber Stempel rechts oben; f. Dr., w. P.		
40.	10 Kop.	braun	—	0 10
41.	20	blau	*1 75	—
42.	30	carmin	*2 50	—

NB. Das Couvert zu 10 Kop. dieser Emission hat gleichfalls 4 Formate: 112×72, 140×59, 146×80 u. 141×112; hingegen wurden die Couverte zu 20 u. 30 Kop. nur in 2 Formaten verausgabt: 143×81 und 140×112

1875. Aehnlicher Typus der Em. 1872; nur die Umschrift in grösseren Lettern; f. Dr., w. P.

43.	8 Kop.	grau	0 60	0 10
44.	10	braun (1440)	0 80	0 10
45.	20	dunkelblau	—	—

NB. Das Couvert zu 8 Kop. hat vier Formate: 112×72, 140×59, 146×80 u. 111×112; das Couvert zu 10 k. 2 Formate: 143×81 u. 140×112; u. das Couvert zu 20 Kop. nur 140×112.

1879. April. Typus der Emission 1875; f. Dr., w. P. 112×72, 140×59, 146×80 u. 141×112.

46.	7 Kop.	grau	0 40	0 10
-----	--------	------	------	------

1880. April. Provisorische Ausgabe. Die Couverte zu 8 u. 10 Kop. der Emission 1875 mit rothem Aufdruck des neuen Werthes versehen; jedoch so, dass der neue Werthstempel nur die Werthziffer des alten Stempels trifft: f. Dr., w. P. 146×80 u. 141×112.

47.	7 Kop.	roth u. grau (1441)	*1 00	--
48.	7	u. braun (1442)	*1 00	—

1881. Mai. Provisorische Ausgabe. Die Couverte zu 10 Kop. der Em. 1872 u. zu 20 Kop. der Em. 1875, mit gleichem Aufdruck wie Em. 1880 versehen; f. Dr., w. P. 141×112.

49.	7 Kop.	roth u. braun (1443)	*3 00	—
50.	7	u. dunkelblau (1444)	*60 00	—

NB. Letzteres Couvert ist nur in verhältnissmässig sehr wenigen Exemplaren im Verkehr gewesen.

1881. Juli. Typus der Em. 1879; f. Dr., w. P. 112×72, 140×59, 146×80 u. 141×112.

51.	7 Kop.	schwarz	0 40	—
-----	--------	---------	------	---

Stadt-Post-Couvert.

a) für St. Petersburg.

1845. November. Wappen im Kreise. Werthstempel rechts oben; f. Dr., w. P.

52.	5 + 1 Kop.	blau (1445)	—	—
-----	------------	-------------	---	---

NB. Dieses Couvert existirt in den verschiedensten Grössen von Visitenkartenform 87×19 bis 170×112.

1864. Desgl. Typus des vorstehenden Couverts; Werthstempel rechts unten; f. Dr., w. P.
 53. 5 + 1 Kop. blau — —
 NB. Auch bei diesem Couvert kommen die verschiedenlichsten Formate vor.
 1868. Desgl. Typus des vorstehenden Couverts. Werthstempel links unten (verkehrt), f. Dr., w. P.
 54. 5 + 1 Kop. blau — —
 NB. Bezüglich der vorkommenden Formate gilt das unter vorhergehender Emission Gesagte. Das Papier bei allen 3 Petersburger Emissionen variiert von gelblich grau w. bis bläul. w.

b) für Moskau.

1850. Typus der St. Petersburger Emission 1845. Stempel rechts oben; f. Dr., grau w. P. 138×110.
 55. 5 + 1 Kop. ziegelroth (1446) — —

c) für St. Petersburg u. Moskau.

1869. Mai. Wappen im Kreise; Werthstempel links oben; f. Dr., w. P. 112×72, 140×59, 146×80 u. 141×112.
 56. 5 + 1 Kop. rothviolet (1447) *2 50 —
 1870. Jan. Wappen im Kreise, aber mit grösseren Lettern in der Umschrift; Werthstempel links oben, f. Dr., w. P. —
 Formate wie vorstehend zu No. 56.
 57. 5 + 1 Kop. carmin (1448) *1 50 —
 1872. Januar. Derselbe Typus wie die vorhergehende Em., nur der Werthstempel rechts oben, f. Dr., w. P. — Formate wie zu No. 56.
 58. 5 + 1 Kop. carmin *1 50 —
 1875. Typus der Couvert-Emission für Russland 1875; Stempel rechts oben. f. Dr., w. P. 143×82 und 140×110.
 59. 5 Kop. dunkelviolet 0 75 —

Postkarten.

1872. Januar. Ohne Werthstempel, Wappen oben links, russ. Inschriften etc. mit Umrandung, schw. auf grauem Carton-Papier. 130×92.
 60. schwarz (Aufschrift klein) 0 15 —
 61. schwarz („ gross) — —
 1872. Mai. Wappen im Oval, Werthstempel rechts oben. Bemerkungen auf der Rückseite, f. Dr., w. C., mit Umrandung. 128×92.
 62. 3 Kop. rothbraun (1449) 0 40 —
 63. 5 „ grün 0 50 —
 1875. Juli. Desgleichen, f. Dr., w. C.; mit Umrandung. 128×92.
 64. 4 Kop. grün 0 40 —
 1879. 1. April. Typus der Marken 1864, ohne Bemerkungen auf d. Rückseite s. Dr., cham. C.; mit Umrandung. 122×88.
 65. 3 Kop. schwarz (1450) 0 20 0 05

Petersburger Adress-Tischkarten.

1880. Die Karte der Emiss. 1879 zu 3 Kop. links mit einem ovalen Trocken-Stempel des Petersburger Stadt Wappens versehen, und mit schwarzem bezüglichem Aufdruck über diesem Stempel und unter der Aufschrift. Rückseitiger Vordruck zur Beantwortung der gestellten Fragen; schw. Dr., ch. C., mit vorder- und rückseitiger Umrandung. 122×88.
66. 9 Kop. schwarz — —
1881. Desgleichen. Die Karte der Emiss. 1879 zu 3 Kop. in derselben Weise hergestellt, aber der Aufdruck über dem Trocken-Stempel und unter der Aufschrift in roth; schw. Dr., ch. C., mit Umrandung. 122×88.
67. 9 Kop. roth und schwarz — —
1881. Desgleichen. Die Adress-Tisch-Carte der Em. 1880 mit veränderten rückseitigen Bemerkungen und ohne rückseitige Umrandung; schw. Dr., ch. C., nur mit vorderseitiger Umrandung. 122×88.
68. 9 Kop. schwarz — —

Moscauer Adress-Tischkarte.

1881. Existiren in ähnlicher Weise wie vorstehend für Petersburg.
69. 9 Kop. schwarz, roth. — —

Russische-Levantepost.**Marken.**

1863. Wappen, darunter zwei Posthörner im reichverzierten weissen Kreis, mit Umschrift und Eckverzierungen, f. Dr., w. P. Grosses Format.
70. 6 Kop. blau (1451) *3 00 —
1865. Prov. Ausgabe. Dampfschiff in verzierter Einfassung, Schiff, Adler und Inschrift, weiss auf f. Grunde, f. Dr., w. P.
71. (10 Paras) braun und blau (1452) *30 00 —
72. (2 Piaster) blau und roth (1453) *30 00 —
1866. Desgleichen, horizontal genetzter Untergrund, Inschrift auf w. Grunde, f. Dr., w. P.
73. (10 Paras) roth, (blau genetzt) (1454) *1 50 —
74. (10 „) „ (Schiff auf glattem Grunde) *1 50 —
75. (2 Piaster) blau (roth genetzt) (1455) *2 50 —
1868. Werthziffer im Oval, f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂. (W.: Wellenlinien.)
76. 1 Kop. braun (1456) — 0 10
77. 3 „ grün — 0 10
78. 5 „ blau — 0 15
79. 10 „ rothbraun und grün — 0 30

1872.	Desgleichen; f. Dr., w. P., gez. 15. (W.: wie oben.)		
	80. 1 Kop. braun	—	0 10
	81. 3 „ grün	—	0 10
	82. 5 „ blau	—	0 10
	83. 10 „ carmin und grün	—	0 30
1879.	Prov. Ausgabe; die Marke zu 10 Kopek. der vorigen Emission mit Aufdruck einer grossen „8“ in schwarz; f. Dr., w. P., gez. 15. (W.: wie oben.)		
	84. 8 (Kopek) carmin, grün und schwarz (1457)	—	0 40
	Desgleichen, Aufdruck in blauschwarz. f. Dr., w. P., gez. 15. (W.: wie oben.)		
	85. 8 (Kopek) carmin, grün und blauschwarz	—	0 40
1879.	Mai. Prov. Ausgabe. Die Marke zu 10 Kop. der Em. 1872 mit Aufdruck der Ziffer „7“ in schwarz; f. Dr., w. P., gez. 15 (W.: wie oben.)		
	86. 7 (Kop) carmin, grün und schwarz (1458)	—	0 30
	Desgleichen, Aufdruck in blau; f. Dr., w. P., gez. 15. (W.: wie oben.)		
	87. 7 (Kop.) carmin, grün und blau	—	0 30
	NB. Der Aufdruck der Ziffer „7“ kommt bei beiden vorstehenden Ausgaben in 2 Typen vor: Kurz und fett; und lang und mager.		
1879.	Juni. Typus der Emiss: 1868 resp. 1872: f. Dr., w. P., gez. 15. (W.: wie oben.)		
	88. 1 Kop. schwarz und gelb	0 10	0 08
	89. 2 „ „ und rosa	0 15	0 10
	90. 7 „ rothbraun und graugrün	—	0 25

Sachsen.

Königreich.

Marken.

1850.	Juni. Werthziffer im Quadrat, Name oben, „Franco“ unten, f. Dr., w. P.		
	1. 3 Pfennige roth (1459)	*10 00	*8 00
	NB. Diese seltene Marke wird stark gefälscht (Dresden) und ist als Fälschung in Tausenden von Exemplaren im Handel.		
1851.	Kopf des Königs Friedrich August II. nach rechts im schw. Ovale, schw. Dr., t. P.		
	2. $\frac{1}{2}$ Neu-Gr. grau (1460)	0 40	0 10
	3. 1 „ rosa	—	0 05
	4. 2 „ grünblau	—	0 15
	5. 2 „ dunkelblau	—	0 10
	6. 3 „ gelb	—	0 05

1851.	22. August.	Fehldruck. Marke No. 2 in hellblauer Farbe, schw. Dr., f. P.		
		7. $\frac{1}{2}$ Neu-Gr. hellblau	—	—
1854.		Wappen im Oval; Name oben; Werthangabe unten; an den Seiten Ziffern, f. Dr., w. P.		
		8. 3 Pfennige grün (1461)	0 40	0 10
1856.		Kopf des Königs Johann nach links im Oval, schw. Dr., f. P.		
		9. $\frac{1}{2}$ Neu-Gr. grau (1462)	—	0 05
		10. 1 „ rosa	—	0 05
		11. 2 „ dunkelblau	0 10	0 05
		12. 3 „ gelb	—	0 05
		NB. Die ganze Emission kommt vielfach nuancirt vor. —		
1856.		Desgleichen, f. Dr., w. P.		
		13. 5 Neu-Gr. ziegelroth (Nuance rothbraun)	—	0 25
		14. 10 „ hellblau	**3 00	—
1863.	1. Juli.	Wappen im Oval mit Eckverzierungen, Name oben, weiss en relief, f. Dr., w. P., gez. 13.		
		15. 3 Pfennige grün (1463)	0 05	—
		16. $\frac{1}{2}$ Neu-Gr. orange (1464)	0 05	—
		NB. Beide in vielen Nüancen.		
		Desgleichen, Wappen im Oval, Name oben, f. Dr., w. P., gezähnt 13.		
		17. 1 Neu-Gr. rosa (1465)	0 05	—
		18. 2 „ blau	0 05	—
		19. 3 „ braun (braunroth)	0 05	—
		20. 5 „ violet	0 10	—
		21. 5 „ grau	0 10	—
		NB. No 21 cursirt in allen erdenkbaren Nüancen von hellsten Grau bis zu dunkelviolet		

Couverté.

1859.	Juni.	König Johann nach links im Oval, weiss en relief, Ueberdruck grün, links: f. Dr., w. P. Formate: No. 22—25. 150×115 und 148×84. No. 26 und 27. nur 148×84.		
		22. 1 Neu-Gr. rosa (1466)	*1 00	—
		23. 2 „ dunkelblau	*1 00	—
		24. 3 „ gelb	*2 00	—
		25. 5 „ lila	*1 50	—
		26. 5 „ rothviolet	—	—
		27. 10 „ grün	*18 00	—
1861.	Nov.	Desgleichen, Ueberdruck grün rechts, f. Dr., w. P. Formate: No. 28 und 30. 149×115 und 148×84. No. 29 und 31. nur 148×84.		
		28. 1 Neu-Gr. rosa	*3 00	—
		29. 2 „ blau	*2 00	—
		30. 3 „ gelb	*3 00	—
		31. 5 „ rothlichviolet	—	*15 00

1863. 1. Juli. Wappen im Oval, weiss en relief. Rechts der Werthstempel; Ueberdruck links, f. Dr., w. P., Formate: 150×115 und 148×84.
- | | | | | |
|-----|---|---------------------|-------|------|
| 32. | 1 | Neu-Gr. rosa (1467) | 0 25 | 0 10 |
| 33. | 2 | " blau | 0 40 | 0 10 |
| 34. | 3 | " braun | 0 50 | 0 10 |
| 35. | 5 | " violet | *2 00 | — |

NB. Die ganze Emission existirt in zweierlei Pattenstempeln.

1865. 1. Juli. Wappen im Oval, Rahmen achteckig, weiss en relief, f. Dr., w. P. Format: 148×84.

36.	1/2	Neu-Gr. orange (1468)	0 20	—
-----	-----	-----------------------	------	---

NB. Auch Couvert No. 36 existirt in zweierlei Pattenstempeln. Beide Emissionen von 1863 und 1865 auf gelblichweissem und bläulichweissem Papier.

Für die Correspondenz des Königl. Hofes.

1875. Verschiedene Druck-Typen in roth und schwarz und in den verschiedensten Grössen, w. P.
- | | | | | |
|-----|-----------------|--|---|---|
| 37. | Für den König | | — | — |
| 38. | Für die Königin | | — | — |

Postanweisungs-Couvert.

1865. Ohne Werthstempel, Wappen und Vignette, Inschrift: „Kgl. Sächs. Postbezirk“, schw. Dr., f. P. 150×115.
- | | | | | |
|-----|----------------|--|------|---|
| 39. | Grün (2 Typen) | | — | — |
| 40. | Gelb | | 0 40 | — |

Feldpost-Couvert.

1866. Wappen mit Inschrift „Feld-Post portofrei“, schw. Dr., f. P. 152×118.
- | | | | | |
|-----|----------------|--|---|---|
| 41. | grün | | — | — |
|-----|----------------|--|---|---|

Fest-Couvert.

Die Turn- und Sängerfestcouverte von Leipzig 1863 und Dresden sind einfache Couverte mit Schwarzstempel; erstere viereckig „Turn-Fest-Platz Leipzig“, letztere liegend Oval „Sängerfestplatz“, darunter Posthorn.

- | | | | |
|-----|-----------------------------|---|---|
| 42. | Turnfestcouvert, Leipzig | — | — |
| 43. | Sängerfestcouvert, Dresden. | — | — |

San Salvador.

Republik.

Marken.

1867. Liegendes Rechteck. Feuerspeiender Berg im Oval, darüber 11 Sterne, Inschrift oben: „Correos del“ unten Name, Werthziffern in den Ecken, f. Dr., w. P., gez. 12.
- | | | |
|---|---|-------|
| 1. Medio ($\frac{1}{2}$) Real blau (1469) | — | 0 70 |
| 2. Un (1) Real roth | — | 0 70 |
| 3. Dos (2) Reales grün | — | 0 70 |
| 4. Cuatro (4) Reales braun | — | *2 50 |
1874. October. Dieselben Marken mit Aufdr. eines kleinen, runden Stempels in schwarz, Wappen zwischen Zweigen, Umschrift oben „Contra Sello“ unten „1874“, f. Dr., w. P., gez. 12. (Aufdruck in 2 Typen.)
- | | | |
|--------------------------------------|---|-------|
| 5. Medio ($\frac{1}{2}$) Real blau | — | 0 40 |
| 6. Un (1) Real roth (1470) | — | 0 40 |
| 7. Dos (2) Reales grün | — | 0 40 |
| 8. Cuatro (4) Reales braun | — | *1 00 |
1879. Juni. Hohes Rechteck. Kleines Wappen im Oval, Umschrift: „Union postal universal Republica del Salvador“, Werthangabe in d. Ecken, f. Dr., w. P., gez. 12. (8 Typen.)
- | | | |
|------------------------------|------|------|
| 9. 1 Centavo grün (1471) | 0 15 | — |
| 10. 2 Centavos carmin (1472) | 0 25 | 0 15 |
| 11. 5 „ blau (1473) | — | 0 25 |
| 12. 10 „ schwarz (1474) | — | 0 25 |
| 13. 20 „ violet (1475) | — | 0 35 |

Postkarten.

1883. Februar. Welt Post Karte; ohne eingepprägten Werthstempel, mit grünem Markenstempel ohne Werthangabe oben in der Mitte; darüber die Inschrift in schwarz: „Union Postale Universelle“, f. Dr., w. C. 140×85.
- | | | |
|-----------------------------------|---|---|
| 14. . . . grün und schwarz (1476) | — | — |
|-----------------------------------|---|---|
1883. April; mit eingepprägtem Werth-Stempel rechts: Ziffer im Kreise, darüber die Werthangabe. Links oben das Landeswappen; mit Umrandung; f. Dr., ch. C. 140×85.
- | | | |
|---------------------------|------|---|
| 15. 2 Centavos dunkelroth | 0 40 | — |
|---------------------------|------|---|
1883. April. Desgleichen. Welt Post Carte; mit Umrandung; f. Dr., w. C. 140×85.
- | | | |
|---------------------|------|---|
| 16. 3 Centavos blau | 0 50 | — |
|---------------------|------|---|

Samoa oder Schiffer Inseln.

Marken.

1877.	Juni.	Perlenkreis mit Arabesken, darin quer durch die Mitte Inschrift: „Express“ — darüber „Samoa“, unten: „Postage“ und Werthangabe. Beide Inschriften im Bogen, f. Dr., w. P., durchstoehen.		
		1. Six (6) Pence violet	—	—
1877.	August.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .		
		2. One (1) Penny blau	0 25	—
		3. Three (3) Pence rosa (1478)	0 40	—
		4. Six (6) Pence violet	0 80	—
1878.	Jull.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .		
		5. One (1) Shilling goldgelb	1 50	—
		6. Two (2) Shillings braun	2 25	—
		7. Five (5) „ grün	5 50	—
1881.		Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .		
		8. Two (2) Pence violettrosa (1882)	0 40	—
		9. Nine (9) „ rothbraun	1 00	—

Sandwich-Inseln.

Königreich.

Marken.

1852.		Werthziffer in verziertem Rechteck, darüber: „Hawaiian Postage“, unten Werthangabe, f. Dr., w. P.		
		1. Two (2) Cents blau (1479)	—	—
		2. Five (5) „ dunkelblau	—	—
		3. 13 Cents dunkelblau (1480)	—	—
1852.	Ende.	Desgleichen. Inschrift oben: HJ und US POSTAGE, f. Dr., w. P.		
		4. 13 Cents blau (1481)	—	—
1853.		Brustbild des Königs Kamehamea III. in Uniform, Inschrift: „Honolulu Postage. Hawaiian Is“, Werthangabe unten, farb. Dr., f. P.		
		5. Five (5) Cts. blau auf weiss (1482)	*1 00	—
		6. Five (5) „ blau auf bläulich	—	—
1853.	Aehnlich.	Inschr.: „Hawaiian 5 Cts., United States. 8 Cts.“, f. Dr., w. P.		
		7. 13 Cts. roth (1483)	*3 50	—

1859. Juli. Grosse Wertziffer im Viereck, oben: „Inter Island“, links: „Hawaiian Postage“, rechts: „Uku Leta“, Werthangabe unten, f. Dr., bläul. P. (10 Typen.)
8. 1 Cent blau (1484) — —
9. 2 Cents schwarz — —
1862. Brustbild des Königs Kamehamea IV., oben: „Uku Leta“ Werthangabe unten, f. Dr., w. P.
10. Elua Keneta (2 Cents) rosa (1485) — —
11. „ „ (2 „) ziegelroth (1863.) 1 00 —
- NE. Von den Marken 1853 und 1862 wurde 1869 ein Neudruck veranstaltet; letzterer in carminroth. Beide Neudrucke zum Theil mit dem Worte „cancelled“ versehen.
1863. Jan. Typus der Emission 1859, f. Dr., bläul. P. (10 Typen.)
12. 1 Cent schwarz — —
13. 2 Cents blau — —
1864. April. Desgleichen, f. Dr., w. glatt. P. (10 Typen.)
14. 1 Cent schwarz — —
15. 2 Cents schwarz — —
1865. Desgleichen, f. Dr., w. ger. P. (10 Typen.)
16. 1 Cent schwarz — —
17. 2 Cents schwarz — —
1865. Desgleichen. Inschrift oben, „Uku Leta“, rechts und links: „Hawaiian Postage“, f. Dr., w. P. (10 Typen.)
18. 5 Cents bläulich (1486) — —
- Desgleichen, oben: „Uku Leta“, links: „Inter Island“, rechts: „Hawaiian Postage“, f. Dr., w. P. (10 Typen.)
19. 1 Cent blau (1487) — —
20. 2 Cents blau — —
1866. Desgleichen, Inschrift links: „Inter Island“, f. Dr., bläul. P. (10 Typen.)
21. 5 Cents blau — —
- 1864—72. Diverse Portraits im Oval, f. Dr., w. P. gez. 12.
22. Elua Keneta (2 Cents) roth 1864, (Kamehamea IV.) (1488) 0 40 0 20
23. Elima Keneta (5 C.) blau 1866, (Kamehamea V.) (1489) 0 75 0 40
24. Eouo Keneta (6 Cents) grün 1866, (Kamehamea V.) (1490) 0 80 0 40
25. 18 Keneta (Cents) roth (M. Kekuanaoa) 1870 (1491) 2 00 1 00
26. Akahi Keneta (1 Cent) violett. (Prinzessin Kamamalu) 1872 (1492) 0 20 —
1875. Januar. Diverse Portraits im Oval, Inschrift oben „H. J. Postage“, unten Werthangabe „Keneta“, Ziffern in den vier Ecken, f. Dr., w. P., gez. 12.
27. Elua Keneta (2 Cents) braun (König Kalakaua in Civil) (1493) — 0 15

	28.	12 Keneta (Cents) schwarz (Prinz Leluhoko in Uniform) (1494)	*1 30	—
1882.	Januar.	Diverse Portraits in verschiedenen Einfassungen. Inschrift oben: „Hawaii“, unten die Werthangabe; f. Dr., w. P., gez. 13.		
	29.	Akahi Keneta (1 Cent) blau (Prinzessin Likelika) (1495)	0 20	—
	30.	Ten (10) Cents schwarz (König Kalakaua) (1496)	1 10	—
	31.	Fifteen (15) Cents rothbraun (Königin Kapiolani) (1497)	1 40	—
1882.	Juli.	Typus der Marken No. 29, 27 und 23, in veränderten Farben, f. Dr., w. P., gez. 12.		
	32.	Akahi Keneta (1 C.) grün	0 15	—
	33.	Elua „ (2 „) lilarosa	0 25	—
	34.	Elima „ (5 „) blaulila	0 60	—

Postkarten.

1882.	Januar.	Prinzessin Liliuo-Kalani, im reich verzierten Kreise mit Werthangabe. Inschrift: „Hawaii“; Werthstempel rechts, in der Umrandung: „Kalakaua. R. 1881“; mit Umrandung; f. Dr., ch. C. 141×80.		
	35.	Akahi Keneta (1 C.) rothorange (1498)	0 25	—
1882.	Januar.	Welt Post Karten, mit Inschrift: „Universal Postal Union“. Werthstempel rechts in verschiedenen Abbildungen. In der Umrandung wie oben: „Kalakaua R. 1881“; mit Umrandung; f. Dr., w. C. 141×80.		
	36.	Two (2) Cents schwarz (Landschaft) (1499)	0 40	—
	37.	Three (3) Cents grün (königl. Wappen) (1500)	0 55	—

Sarawak.

Fürstenthum.

Marken.

1869. Portrait des James Brooke nach rechts im Oval, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., f. P., gez. 11¹/₂.
 1. Three (3) Cents braun auf gelb (1501) 0 40 —
1871. Portrait von Charles Brooke nach links im Kreise. Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., f. P., gezähnt 11¹/₂.
 2. Three (3) Cents braun auf gelb (1502) 0 40 —
1875. Januar. Desgleichen, f. Dr., f. P., gez. 12 (5 Typen).
 3. Two (2) Cents violet auf lila 0 30 —
 4. Four (4) „ braun auf gelb 0 50 —
 5. Six (6) „ grün auf grün 0 90 —
 6. Eight (8) „ blau auf blau *1 10 —
 7. Twelve (12) Cents roth auf rosa *1 75 —

NB. Marke No. 7 kommt auch auf gerippt. Papier vor.

Sardinien.

Ehemaliges Königreich.

Marken.

1851. 1. Jan. König Victor Emanuel II. im Oval nach rechts, mit Inschrift: „Franco Bollo“; oben „Poste“, unten Werthangabe, f. Dr., w. Papier.
 1. 5 C. schwarz (1503) — *6 00
 2. 20 „ blau — 1 00
 3. 40 „ rosa — *7 00
1853. 1. Juli. Victor Emanuel II. im Oval, und dieselbe Inschrift en relief, f. Dr., auf f. Papier.
 4. 5 C. grün (1504) — *3 00
 5. 20 „ blau — 0 75
 6. 40 „ rosa — *3 00
1854. 1. Jan. Desgleichen, Kopf w. en relief in w. Oval, f. Dr., w. P.
 7. 5 C. grün (1505) — *3 50
 8. 20 „ blau — 0 75
 9. 40 „ rosa — *3 00
1855. 1. Jan. Desgleichen, Kopf weiss en relief, f. Dr., w. P.
 10. 5 C. (Centesimi) grün (1506) 0 05 0 05
 11. 10 „ („) hellbraun(1858.) N.: dunkelbraun 0 05 0 05

Moschkau's Handbuch für Postmarken-Sammler. V. Auflage.

20

12.	20 C. (Centesimi) blau	0 05	0 05
13.	40 " " roth	0 05	0 05
14.	80 " " goldgelb (1858)	0 10	—
15.	3 Lire bronze (1860.)	0 50	—

NB. Die Marken der Em. 1855 sind in den mannigfaltigsten Nuancen vorhanden, so namentlich No. 11 u. 14.

Couverté.

1819.	1. Jan. Courier auf einem Posthorn blasend zu Pferde, in div. einfachen Rahmen. Werthangabe unten am Rande, f. Dr., grauweiss. P. (W.: Wappen mit Emblemen.)		
	16. 15 C. blau, rund (1507)	—	—
	17. 25 " blau, queroval (1508)	*20 00	—
	18. 50 " blau, achteckig (1509)	*20 00	—
	Desgleichen, (W.: Victor Emanuel I. in Uniform nach links in reichverziertem Kreise mit Umschrift: „Rex Victorius Emanuell“), f. Dr., grauw. P.		
	19. 15 C. blau, rund	—	—
	20. 25 " blau, queroval	—	—
	21. 50 " blau, achteckig	—	—
	Em. 1819 kommt auch ohne Wasserzeichen vor. —		
1820.	1. Jan. Desgleichen, weiss en relief in div. Rahmen, mit Perleinfassung auf grauweiss. P. (W.: Adler, auf seiner Brust das savoysche Wappen in rundem Rahmen, Inschrift zu beiden Seiten: „Direzione generale delle regie Poste“, und innerhalb der den Couvertbogen einnehmenden griechischen Kante: oben „Corrispondenza autorizzata“, rechts „in corso“, unten „particolare per pedoni“ und links: „et altre occassioni“.)		
	22. 15 C. weiss, rund (1510)	—	—
	23. 25 " " queroval (1511)	*20 00	—
	24. 50 " " achteckig (1512)	*20 00	—

NB. Die Form dieser Couverté (198×265) ist ein in Briefform gefalt: halber Bogen grauweissen Papiers, das Wasserzeichen ist demnach stets nur zur Hälfte auf einem Couvert. — Man hüte sich vor Ankauf in neuerer Zeit gefälschter Exemplare.

Schleswig-Holstein.

Ehemalige Herzogthümer.
Seit 1866 mit Preussen vereinigt.

Marken.

1850. 15. Novbr. Deutscher Reichsadler, im Brustschild herzogl. Wappen weiss en relief; mit Seidenfaden, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|----|-------------------------|-------|---|
| 1. | 1 Schilling blau (1518) | *2 00 | — |
| 2. | 2 „ rosa | *3 00 | — |

Preuss.-Oesterr.-Commissarische Regierung.

1865. Werthziffer im Oval, weiss en relief, f. Dr., w. P. durchst.
- | | | | |
|----|-------------------------------------|------|------|
| 3. | $\frac{1}{2}$ Schilling rosa (1514) | 0 15 | 0 10 |
| 4. | $\frac{1}{4}$ „ grün | 0 15 | 0 10 |
| 5. | $\frac{1}{3}$ „ = 1 Sgr., lila | 0 15 | — |
| 6. | 2 „ blau | 0 25 | — |
| 7. | 4 Schillinge = 3 Sgr. hellbraun | 0 20 | — |

Postanweisung.

1865. Typendruck, ohne Werthstempel. Aufschrift: „Schleswig-Holstein. Postbezirk“, darunter ein Posthorn, schw. Dr., grauer C. 170×123.
- | | | | |
|----|-----------------|---|---|
| 8. | schwarz | — | — |
|----|-----------------|---|---|

Holstein.

Bundescommissarische Regierung.

1864. März. Rechteck. Werthangabe in einem Eichenkranze, in grösseren Lettern, enge Wellenlinien. Inschrift in kleineren Lettern, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|----|--|---|------|
| 9. | $\frac{1}{4}$ Schilling Crt. blau (1515) | — | 0 30 |
|----|--|---|------|
1864. Desgleichen, mit fetterer Inschrift, Werthangabe im Eichenkranz in kleineren Lettern, weite Wellenlinien, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|-----|--|---|------|
| 10. | $\frac{1}{4}$ Schilling Crt. blau (1516) | — | 0 30 |
|-----|--|---|------|
1864. Juli. Desgleichen im Viereck, f. Dr., auf blassroth quadr. Papier durchstochen.
- | | | | |
|-----|--|---|------|
| 11. | $\frac{1}{4}$ Schilling Crt. blau (1517) | — | 0 20 |
|-----|--|---|------|

K. K. österreich. Gouvernement.

1865. 1. Nov. Werthziffer im Oval, Inschrift weiss en relief, f. Dr., w. P. durchstochen, guillobirt.
- | | | | |
|-----|------------------------------|---|------|
| 12. | $\frac{1}{2}$ Schilling grün | — | 0 20 |
| 13. | $\frac{1}{4}$ „ violet | — | 0 20 |

14.	2	Schilling blau (1518)	0 20	—
Desgleichen, Umschrift farbig auf weiss guillocirtem Grunde, durchstoehen.				
15.	1 ¹ / ₄	Schilling violet (1866) (1519)	—	0 15
16.	1 ¹ / ₃	" = 1 Sgr., carminrosa	—	0 15
17.	2	" blau (1866)	—	0 25
18.	4	Schillinge = 3 Sgr., hellbraun	0 25	—

Postanweisungen.

1866. Typendruck, ohne Werthstempel, Aufschrift: „Herzogl. Holstein. Postbezirk“ etc., schw. Dr., f. Carton. 175×125.
- | | | | | |
|-----|---------|-----------|---|---|
| 19. | | graubraun | — | — |
| 20. | | hellblau | — | — |

NB. Die Post-Anweisungen für Holstein existiren in verschiedenen Druck Typen. —

Schleswig.

Commissarische Regierung.

1864. Werthziffer im Oval, weiss en relief, f. Dr., w. P. durchstoehen
- | | | | | |
|-----|-------------------------------|--------------------------|------|------|
| 21. | 4 | Schillinge carmin (1520) | 0 15 | — |
| 22. | 1 ¹ / ₄ | Schilling (Crt.) grün | 0 30 | 0 15 |

K. preuss. Gouvernement.

1865. 1. Novbr. Desgleichen, f. Dr., w. P. durchstoehen.
- | | | | | |
|-----|-------------------------------|-------------------------------|------|------|
| 23. | 1/2 | Schilling grün | 0 15 | 0 15 |
| 24. | 1 ¹ / ₄ | " violet | 0 10 | 0 10 |
| 25. | 1 ¹ / ₃ | " = 1 Sgr., carminrosa (1521) | 0 10 | 0 15 |
| 26. | 2 | Schillinge blau | 0 20 | — |
| 27. | 4 | " hellbraun | 0 20 | — |

Postanweisung.

1865. Typendruck, ohne Werthstempel, Aufschrift: „Schleswigscher Postbezirk“ etc., schw. Dr., grüner Carton. 171×125.
- | | | | | |
|-----|-----------|------|---|---|
| 28. | | grün | — | — |
|-----|-----------|------|---|---|

Schweden.

Königreich.

Marken.

1855. Wappen im Viereck, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt 13¹/₂.
- | | | |
|--|---|-------|
| 1. Tre (3) Sk. Bco grün (1522) | — | 1 00 |
| 2. Fyra (4) „ „ blau | — | 0 30 |
| 3. Sex (6) „ „ lila (N: grau, violet etc.) | — | 0 50 |
| 4. Atta (8) „ „ gelb (N: braungelb) | — | 0 50 |
| 5. Tjugufyra (24) Sk. Bco röthlich | — | *2 00 |
- NB. Diese Emission wurde 1868 neu gedruckt.
1858. Juli. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13¹/₂.
- | | | |
|--------------------------------|---|------|
| 6. Fem (5) Oere grün (1528) | — | 0 05 |
| 7. Nio (9) „ violet | — | 0 10 |
| 8. Tolf (12) „ blau | — | 0 05 |
| 9. Tjugufyra (24) „ orangegelb | — | 0 05 |
| 10. Tretio (30) „ braun | — | 0 05 |
| 11. Femtio (50) „ carmin | — | 0 05 |
1862. Liegender Löwe vor dem von Strahlen umgebenen Wappen, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 13¹/₂.
- | | | |
|------------------------------|--------|------|
| 12. 3 Oere braun (1524) | — | 0 10 |
| 13. 17 „ violet, lila (1525) | } 1866 | 0 15 |
| 14. 20 „ ziegelroth | | 0 05 |
1872. Juli. Werthziffer im Kreise mit Inschrift: „Frimärke“ und Werthangabe, Name unten, f. Dr., w. P., gez. 13¹/₂.
- | | | |
|--|---|------|
| 15. Tre (3) Oere hellbraun (1526) | — | 0 05 |
| 16. Fem (5) „ grün | — | 0 05 |
| 17. Sex (6) „ violet, grau, lila | — | 0 05 |
| 18. Tolf (12) „ blau | — | 0 05 |
| 19. Tjugo (20) „ orangeroth, mattrosa | — | 0 08 |
| 20. Tjugofyra (24) Oere goldgelb, rothorange | — | 0 08 |
| 21. Tretio (30) „ braun | — | 0 05 |
| 22. Femtio (50) „ carminrosa | — | 0 05 |
1872. Juli. Fehldruck. Marke No. 19, mit der Werthangabe im Kreise, „Tretio“, f. Dr., w. P., gez. 13¹/₂.
- | | | |
|--|---|---|
| 23. Tretio (20) Oere rothorange (1527) | — | — |
|--|---|---|
- Drei Kronen im Kreise, f. Dr., w. P., gez. 13¹/₂.
- | | | |
|--|---|------|
| 24. En (1) Riksdaler hellbraun (Kreis blau) (1528) | — | 0 20 |
|--|---|------|
- NB. No. 15–24 mit zahlreichen Nüancen, so z. B. No. 21 in fahlbraun und chocoladenbraun etc.
1876. Dec. Typus der Emission 1872, f. Dr., w. P., gez. 13¹/₂.
- | | | |
|------------------------|---|------|
| 25. Fyra (4) Oere grau | — | 0 05 |
|------------------------|---|------|
1878. April. Typus der Marke No. 24, f. Dr., w. P., gez. 13¹/₂.
- | | | |
|--|---|------|
| 26. En (1) Krona hellbraun (Kreis blau) (1529) | — | 0 10 |
|--|---|------|

Dienstmarken.

1874. Wappen mit zwei Löwen, Inschriften: „Sverige Tjenste Primärke“,
Werthangabe unten, Werthziffer an den Seiten, f. Dr.,
w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$. Grosses Format.
- | | | | | |
|-----|---------|-----------------------|---|------|
| 27. | 3 Oere | hellbraun (1580) | — | 0 10 |
| 28. | 5 | „ grün | — | 0 10 |
| 29. | 6 | „ violet, lila, grau | — | 0 10 |
| 30. | 12 | „ blau | — | 0 05 |
| 31. | 20 | „ roth | — | 0 15 |
| 32. | 24 | „ orangegeß | — | 0 10 |
| 33. | 30 | „ braun | — | 0 10 |
| 34. | 50 | „ rosa | — | 0 15 |
| 35. | 1 Krona | blau und braun (1581) | — | 0 25 |
1876. Dec. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$.
- | | | | | |
|-----|--------|------|---|------|
| 36. | 4 Oere | grau | — | 0 10 |
|-----|--------|------|---|------|
1877. Wappen und Inschrift: „Correspondance du Service Postal“ oben,
Suède-Etranger“ unten, w. en rel. im liegenden Oval.
(Verschluss Marke.)
- | | | | | |
|-----|-------|------|---|---|
| 37. | | blau | — | — |
|-----|-------|------|---|---|

Nachportomarken.

1874. Rechteck mit Eckrosetten, Inschrift oben: „Lösen“, Werthangabe
unten, Werthziffer im Kreis, f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$.
- | | | | | |
|-----|---------|-----------------------|---|------|
| 38. | 1 Oere | schwarz (1582) | — | 0 05 |
| 39. | 3 | „ rosa | — | 0 10 |
| 40. | 5 | „ braun | — | 0 10 |
| 41. | 6 | „ orangegeß | — | 0 10 |
| 42. | 12 | „ roth | — | 0 10 |
| 43. | 20 | „ blau | — | 0 10 |
| 44. | 24 | „ lila, violet, grau | — | 0 10 |
| 45. | 30 | „ grün | — | 0 10 |
| 46. | 50 | „ hellbraun | — | 0 10 |
| 47. | 1 Krona | blau und braun (1583) | — | 0 20 |

Stadt-Post-Marken Stockholm.

1856. Inschrift: „Frimärke för Localbref“ im liegenden Ovale, f. Dr.,
w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$.
- | | | | | |
|-----|-------------|----------------|---|------|
| 48. | (1 Sk. Bco) | schwarz (1584) | — | 0 50 |
|-----|-------------|----------------|---|------|
1862. Desgleichen. Typus von No. 48, f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$.
- | | | | | |
|-----|----------|-----------|-------|---|
| 49. | (3 Oere) | braungelb | *1 50 | — |
|-----|----------|-----------|-------|---|

NB. Von beiden Emissionen dieser Local-Marken wurde 1868 ein officieller
Neudruck veranstaltet.

Couvert.

1872. Januar. Drei Kronen en relief im liegenden Ovale, an beiden Seiden: Posthorn, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P. 152×87. (2 Typen.)
 50. Tolf (12) Oere blau (1585) — 0 10
 NB. Auf Type 2 sind besonders die 3 Kronen schlecht geprägt, und die Posthörner ein wenig geändert.

Postkarten.

- 1872—73. Typus des Couverts, f. Dr. auf w. Carton-P., blasslila Umrandung. 122×87.
 51. Sex (6) Oere lila (1873) (1536) 0 30 0 15
 52. Tio (10) „ carmin (1873) 0 45 —
 53. Tolf (12) „ blau *0 75 —
 1873. Januar. Mit bezahlter Antwort. Typus von No. 51 u. 52, f. Dr., w. C., blasslila Umrandung. 122×87.
 54. Sex (6) + Sex (6) Oere lila 0 50 —
 55. Tio (10) + Tio (10) Oere carmin 0 65 —
 1876. October. Typus der Emission 1872, nur ist bei dem Adressenaufdruck die zweite Zeile cca. 10 mm kürzer; f. Dr., w. C., lebhaft lila Umrandung. 122×87.
 56. Sex (6) Oere dunkellila — —
 57. Tio (10) „ carminrosa — —
 1879. Juni. Welt Post Karten, mit Inschrift: „Union Postale Universelle.“ Marken-Stempel: Typus wie bisher, aber ohne Relief. Mit veränderter Umrandung, f. Dr., w. gelbl. u. w. bläul. C. 140×90.
 58. Tio (10) Oere rosaroth (1537) 0 30 0 10
 59. Femton (15) Oere grün 0 35 0 10
 1880. Februar. Typus der Emiss. 1876, indessen ohne Relief; mit Umrandung; f. Dr., w. C. 140×90.
 60. Sex (6) Oere dunkellila 0 20 0 10
 1883. März. Welt Post Karten. Mit bezahlter Antwort. Typus von No. 58 und 59: mit Umrandung, f. Dr., w. C. 140×90.
 61. Tio (10) + Tio (10) Oere rosaroth 0 40 —
 62. Femton (15) + Femton (15) Oere grün. 0 50 —

Dienst-Postkarten.

1874. Inschrift: Tjenstebrefkort. Karte für Dienstsachen; rechts oben: „Sverige“ und Posthorn, darin Werthangabe in Ziffern, darunter in Worten; rechts schwed. Wappen, griechische Kante als Einfassung etc., f. Dr., w. C. 136×80.
 63. Sex (6) Oere braun (1538) 0 20 —
 64. Tio (10) „ ziegelroth 0 30 —

1880. Desgleichen, Typus von No. 63 mit Umrandung; f. Dr., w. C.
136×80.
65. Sex (6) Oere lila 0 20 —
Dienst Post Carte ohne Werthstempel 1874 Januar.
Oben links: „P. S.“ — Inschrift: „Postkort.“ — Rechts, Kreis
für den Aufgabe Stempel; mit griechischer Umrandung;
f. Dr., bläulich w. C. 152×81.
66. . . . schwarz — —

Postanweisungen.

1872. Typendr.: „Post-Anvisning“; ohne Werthstempel.
67. . . . gelb. P. ohne Währungsvordruck
(210×122) — —
68. . . . grauw. P. auf Rdr. . . . Oere lautend
(173×140) 0 05 —
1875. Desgleichen, ohne Werthstempel.
69. . . . weiss P. auf Kronor . . . Oere lautend
(178×143) 0 05 —
1879. Internationale Post Anweisung mit Inschrift: „Internationel
Postanvisning“; ohne Werthstempel; mit Umrandung.
160×134.
70. . . . weiss C. Pap. — —

Schweiz.

Republikanischer Bundesstaat.

I. Bundespost.

Marken.

1850. April. Wappen (weisses Kreuz im Schild auf rothem Grunde),
darüber ein Posthorn, Inschrift: „Ortspost“ schw. Dr.,
w. P. (40 Typen).
1. 2½ Rp. schwarz (1539) — *2 00
Desgleichen, Inschrift: „Poste locale“ (40 Typen).
2. 2½ Rp. schwarz (1540) — *2 00
1850. Oct. Desgleichen, Inschrift: „Rayon I“, f. Dr. (40 Typen).
3. 5 Rp. dunkelblau (N: blaugrün, dunkel-
graublau) (1541) — 0 30
Desgleichen, Inschrift: „Rayon II“, f. Dr. (40 Typen).
4. 10 Rp. gelb (N: orange) (1542) — 0 20
1852. 1. Jan. Desgleichen, Inschrift: „Rayon I“, f. Dr., w. P. (40 Typen).
5. 5 Rp. hellblau (1543) — 0 15

Desgleichen, weisses Kreuz im Schild auf gestreiftem Grunde,
Inscription: „Rayon III“, f. Dr., w. P. (10 Typen).

- | | | | |
|----|---|---|-------|
| 6. | 15 Rp. roth (grosse Werthziffer) (1544) | — | 0 30 |
| 7. | 15 „ „ (kleine „ „) (1545) | — | 0 20 |
| 8. | 15 Cts. roth (1546) | — | *1 00 |

NB. No. 1 und 2 kommen auch mit schwarzer Linienumfassung des rothen Kreuzes vor. — Desgl. No. 4 mit schwarzer und No. 5 mit blauer Einfassung des Kreuzes. (1547, 1548).

1854. 1. Oct. Helvetia (en face) mit Wappenschild, weiss en relief, im Viereck, „Franco“ oben, Namenangabe des Landes fehlt, f. Dr., w. P., mit schwarzem, rothem, blauem oder grünem Seideufaden.

- | | | | |
|-----|--|---|-------|
| 9. | 5 Rappen braun | — | 0 10 |
| 10. | 10 „ blau | — | 0 10 |
| 11. | 15 „ rosa | — | 0 10 |
| 12. | 20 „ gelb | — | 0 10 |
| 13. | 40 „ grün | — | 0 10 |
| 14. | Un (1) Franc grau-violet (1. Febr. 1855) | — | *1 00 |

NB. Von dieser Emission existirt eine zweite Ausgabe, auf welcher das Relief weniger scharf hervortritt.

1862. Juli. Desgleichen, f. Dr., w. P.

- | | | | |
|-----|----------------------|---|------|
| 15. | 2 Rappen grau (1549) | — | 0 25 |
|-----|----------------------|---|------|

1862. Ende. Helvetia nach links mit Wappenschild, oben: „Helvetia“, unten: „Franco“, Werthziffer in den Ecken, f. Dr., w. P., gez. 12 (auf der Rückseite Kreuz en relief im Oval.)

- | | | | |
|-----|---|---|------|
| 16. | 2 (Rappen) grau (1550) | — | 0 03 |
| 17. | 3 („) schwarz. grauschwarz | — | 0 05 |
| 18. | 5 („) braun (N: gelbbraun — schwarzbr.) | — | 0 05 |
| 19. | 10 („) blau | — | 0 05 |
| 20. | 20 („) orange | — | 0 05 |
| 21. | 30 („) ziegelroth | — | 0 05 |
| 22. | 40 („) grün | — | 0 05 |
| 23. | 60 („) bronze | — | 0 40 |
| 24. | 1 F. (Franc) golden | — | 0 20 |

1867. Desgleichen, f. Dr., w. P. gez. 12. (Rückseite wie oben.)

- | | | | |
|-----|----------------------|---|------|
| 25. | 10 (Rappen) rosa | — | 0 05 |
| 26. | 25 („) grün (1868) | — | 0 05 |
| 27. | 30 („) blau | — | 0 05 |
| 28. | 50 („) violet | — | 0 05 |

1874. Typus der Emission Ende 1862, f. Dr., w. P., gez. 12. (Kreuz en relief rückseitig.)

- | | | | |
|-----|----------------------|---|------|
| 29. | 2 (Rappen) braungelb | — | 0 05 |
| 30. | 2 („) braunroth | — | 0 05 |

1875. Desgleichen, f. Dr., w. P. gez. 12. (Rückseite wie oben.)

- | | | | |
|-----|------------------|---|------|
| 31. | 15 (Rappen) gelb | — | 0 05 |
|-----|------------------|---|------|

1878. Desgleichen, f. Dr., w. P. gez. 12. (Rückseite wie oben.)

- | | | | |
|-----|------------------|---|------|
| 32. | 40 (Rappen) grau | — | 0 05 |
|-----|------------------|---|------|

NB. Ende 1881 wurden die cursirenden Marken der Em. 1867 bis 1878 sowie Marke No. 18, 20 u. 24 auf w. blau u. roth gefasertem Papier gedruckt. — No. 18 u. 28 kommen auch als „Fehlbruck“ einmal verkehrt u. dann richtig eingedruckt vor.

1882. Hochstehendes Rechteck. In der Mitte weisses Kreuz, darüber im Bogen: „Helvetia“; unten die Werthziffer. Links, oben u. rechts „Franco“; f. Dr., w. blau u. roth gefas. P. gez. 12. (Rückseite wie oben) — Typendruck.

33.	2 (Rappen)	braungelb (1551)	—	0 03
34.	3 („)	grau	—	0 03
35.	5 („)	rothbraun	—	0 03
36.	10 („)	rosa	—	0 03
37.	12 („)	blau	—	0 05
38.	15 („)	gelb	—	0 05

NB. Diese Emission cursirt auch auf w. Papier.

1882. Desgleichen. Helvetia mit Wappenschild im Oval nach links. Inschrift oben: „Helvetia“; unten „Werthangabe u. Franco“; f. Dr., w. P. gez. 12. (Rückseite wie oben) Kupferstich.

39.	20 (Rappen)	orange (1552)	—	0 05
40.	25 („)	grün	—	0 02
41.	40 („)	grau	—	0 08
42.	50 („)	dunkelblau	—	0 08
43.	1 Fr.	braunviolet	—	0 20

NB. Marke No. 35 u. 42 kommen auch als Fehldruck, einmal verkehrt u. dann richtig eingedruckt vor; bei No. 35 erscheint auch die Helvetia verkehrt farblos eingedruckt. —

Nachportomarken.

1878. 1. Juli. Werthziffer f. in weissem Kreise, darum 22 Sterne, Ecken und Randverzierungen, ohne Inschrift. f. Dr., w. P. gez. 12. Rückseitig: Kreuz en rel. im Oval.

44.	1 (Rappen)	blau (Strahlen um die Ziffern)	(1553)	0 06	0 05
45.	5 („)	blau, weisser Grund	—	0 05	
46.	10 („)	„ „ „	—	0 05	
47.	50 („)	„ „ „	—	0 10	

1878. August. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 12.

48.	2 (Rappen)	blau, weisser Grund	0 05	0 05
49.	20 („)	„ „ „	—	0 05
50.	100 („)	„ „ „	—	0 15
51.	500 („)	„ „ „ (1554)	—	0 40

1879. April. Desgleichen auf weissem Grunde, f. Dr., w. P. gez. 12.

52.	3 (Rappen)	blau	0 10	—
-----	------------	------	------	---

NB. Seit Ende 1882 erscheinen auch die Nachporto Marken auf w. blau u. roth gefasertem Papier.

Couverté.

1867—68. Wappen, darüber Brieftaube, darunter Werthziffer, weiss en relief, im Oval, an jeder Seite 11 Sterne, f. Dr., w. P. (W.: Fliegende Brieftaube.) Werthstempel rechts. 148×85.

53.	5 (Rappen)	hellbraun (1555)	—	—
54.	10 („)	rosa	—	—

55.	25 (Rappen)	grün (1868)	—	—
56.	30 (")	blau (1868)	—	—
1870/71.	Desgleichen, Werthstempel links. (W.: wie oben.)		148	×85.
57.	5 (Rappen)	hellbraun	—	0 05
58.	10 (")	rosa	—	0 05
59.	25 (")	grün	—	0 05
60.	30 (")	blau	—	0 10
NB. No 58 auch mit verkehrtem Wasserzeichen, theilweise auch ohne W.				
1872.	Desgleichen, Werthstempel links, f. Dr., w. bläul. P. (W.: wie oben.)		148	×85. No. 62 u. 63 auch 148
			×	116.
61.	5 (Rappen)	hellbraun	—	0 05
62.	10 (")	rosa	—	0 05
63.	25 (")	grün	—	0 05
64.	30 (")	blau	—	0 10
1874.	Mai.	Desgleichen, Werthstempel links, f. Dr., w. bl. P. (W.: grosse Werthziffer „5“ mit Verzierungen.)	148	×85.
65.	5 (Rappen)	braun	0 15	—
NB. Kommt auch mit verkehrtem Wasserz. vor.				
1875.	März.	Desgleichen, (W.: Kreis von 22 Sternen, in deren Mitte ein Kreuz, an allen vier Seiten Werthziffer „10“), f. Dr., w. bl. P.	148	×85.
66.	10 (Rappen)	carmin	0 20	—
NB. Auch dieses Couvert kommt mit verkehrtem Wasserz. vor.				
1879.	Januar.	Desgleichen; f. Dr., w. P. (W.: Wappen u. Arabesken über das ganze Couvert, von links unten nach rechts oben.)	148	×85.
67.	5 (Rappen)	braun	0 15	—
68.	10 (")	carmin	0 20	—
68a.	25 (")	gelbgrün (1883)	—	—

Streifbänder.

1871.	Werthziffer im Kranze, unten im Bande „20. 3. 71.“, Stempel links f. Dr., w. P.			
69.	2 Centimes	carminrosa (1556)	(221	×32)
			0 30	—
70.	5 (")		(352	×40)
			0 20	—
1873.	Wappen, darunter grosse Werthziffer auf quadr. Grunde, im Oval, weiss en relief, eingefasst von 22 Sternen, f. Dr., w. P.			
71.	2 (Rappen)	rosa (1557)	(358	×44)
			0 10	—
72.	5 (")		(358	×69)
			0 15	—
1874.	Typus der Streifen Nr. 71 und 72, f. Dr., w. glatt. P.			
73.	2 (Rappen)	hellbraun	(358	×44)
			0 10	—
74.	5 (")		(358	×69)
			0 15	—
1875.	Derselbe Typus, f. Dr., w. P. (W.: quadrirte Linien.)			
75.	2 (Rappen)	hellbraun	(358	×44)
			0 10	—
76.	5 (")	dunkelbraun	(358	×69)
			0 15	—
1879.	Juli.	Desgleichen. f. Dr., w. glattes P.		
77.	2 (Rappen)	gelbbraun	(358	×44)
			0 10	—
78.	5 (")	dunkelbraun	(358	×69)
			0 15	—

Postkarten.

1870. Typus des Couvertstempels No. 53, aber nicht en relief, Stempel links, f. Dr., w. gelbl. Cart.-P.; mit Umrandung. 122×86.
 79. 5 (Rappen) ziegelroth 1558) 0 40 0 25
 80. 5 (") rosa — 0 40 0 25
- NB Von No. 79 u. 80 existirt eine Druck-Variante „ohne Wellenlinie“ unter „Carte-Correspondance.
1873. Wappen, darunter grosse Werthziffer, auf gross quadrirtem Grunde, im Oval, welches 22 Sterne einfassen, weiss en relief; mit Umrandung, f. Dr., w. gelbl. C. 122×86.
 81. 5 (Rappen) rosa (1559) 0 20 0 10
- NB. Von No. 81 existirt eine Druck-Variante mit „Comunicazioni“ statt „Comunicazione“ in der 4ten Zelle der Gebrauchs Bemerkungen.
1874. Januar. Desgleichen, f. Dr., gelbl. w. Carton-Papier; mit Umrandung. 122×86.
 82. 5 (Rappen) braun 0 20 0 05
1874. Mai. Typus der Emission 1873, mit Umrandung, f. Dr., w. gelbl. C.-P. 144×93.
 83. 5 (Rappen) braun 0 15 —
 84. 10 (") carmin 0 30 0 05
1874. Juni. Desgleichen, mit bezahlter Antwort, f. Dr., w. gelbl. C. 142×92.
 85. 5 (Rappen) + 5 (Rappen) braun 0 30 —
1875. April. Typus der Karte No. 83 u. 84, ohne die Worte „in“, „à“, „a“, im Adress. Aufd., f. Dr., w. gelbl. C. 144×93.
 86. 5 (Rappen) braun — —
 87. 10 (") carmin 0 25 --
1875. Mai. Desgleichen, ohne Randeinfassung, f. Dr., w. gelbl. C. 143×93.
 88. 5 (Rappen) braun 0 20 —
 89. 10 (") ziegelroth 0 25 —
1879. Jan. Typus der letzten Ausgabe, ohne Umrandung, oben Aufschrift: „Post-Karte. Carte postale. Cartolina Postale“. schw. Dr., cham. Cart., glatt u. ger. 143×93.
 90. 5 (Rappen) schwarz 0 10 0 05
 Desgleichen, mit bezahlter Antwort, ohne Umrandung, schw. Dr., ch. C. 143×93.
 91. 5 (Rappen) + 5 (Rappen) schwarz 0 25 —
1879. März. Welt Post Karte. Stempel wie Karte No. 87, Aufschriften: „Carte postale. Union postale universelle. Weltpostverein. Unione postale universale“, f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 143×93.
 92. 10 (Rappen) carmin 0 20 —
 Desgleichen. Welt Post Carte, mit bezahlter Antwort, f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 143×93.
 93. 10 (Rappen) + 10 (Rappen) carmin 0 30 —

Dienst-Postkarten.

1871. Typen Druck mit Inschrift: „Carte-correspondance officielle“, f. Dr., f. C., ohne Umrandung. 160×96.
- | | | | |
|-----|-----------------|------|---|
| 94. | . . . chamois | 0 30 | — |
| 95. | . . . w. bläul. | — | — |
| 96. | . . . weiss | 0 15 | — |

NB. Diese Dienst-Postkarten kommen vielfach mit Druckfehlern im Adressen-Aufdruck, auch in mannigfaltigen Druck-Typen, wie: „Officiel“ u. s. w. vor.

Postanweisungen.

a) Für den internen Verkehr.

1862. Juli. Couvertform (Formul. No. 208). Mit handschriftlicher Aussetzung der Francatur, schw. Dr., f. P., mit Umrandung. 153×118.
97. . . . grün — —
1867. Juli. Kartenform. Mit eingepägtem Werthstempel, Werthziffer im Quereval mit Inschrift oben: „Taxe“, unten: „Tassa“. Ohne Coupon, reiche Arabeskeneinfassung, in derselben dreisprachige Inschriften; f. Dr., weisses C.-P. 151×98.
- | | | | |
|------|-----------------------|---|---|
| 98. | 20 (C.) orange (1560) | — | — |
| 99. | 30 (,) blau | — | — |
| 100. | 40 (,) grün | — | — |
| 101. | 50 (,) violet | — | — |
| 102. | 60 (,) carmin | — | — |
1869. Jan. Werthstempel unter dem Worte: Geldanweisung, ohne Einfassung, mit durchlocht. Coupon, f. Dr., w. Cartou-P. 158×98. Ausfüllung schräglinig.
- | | | | |
|------|----------------|---|------|
| 103. | 20 (C.) orange | — | 0 25 |
| 104. | 30 (,) blau | — | 0 25 |
| 105. | 40 (,) grün | — | 0 40 |
| 106. | 50 (,) violet | — | — |
| 107. | 60 (,) carmin | — | 0 50 |
1872. Desgleichen, mit durchstochenem Coupon, Ausfüllung wellenlinig, f. Dr., w. C.-P. 157×98.
- | | | | |
|------|----------------|---|---|
| 108. | 20 (C.) orange | — | — |
| 109. | 30 (,) blau | — | — |
| 110. | 40 (,) grün | — | — |
| 111. | 50 (,) violet | — | — |
| 112. | 60 (,) carmin | — | — |

NB. Emission 1872 kommt in vielfachen Druck-Varianten vor; so: nome et domicilio; Nome e domicilio; envoyeur ohne Schlusspunkt etc., auch mit Druckfehler „Coupo“ statt „Coupon.“

1874. Juni. Werthstempel über „Interne“, ohne Einfassung, mit durchstochenem Coupon, f. Dr., w. C.-P. 157×98.
- | | | | |
|------|----------------|---|---|
| 113. | 20 (C.) orange | — | — |
| 114. | 30 (,) blau | — | — |
| 115. | 40 (,) grün | — | — |

116. 50 (C.) violett — —
 117. 60 (,) carmin — —
- NB. Auch diese Emission hat verschiedene Druck-Varianten, resp. Druckfehler p. e. „Destinazione“ statt „Destinazione“, u. s. w. —
1876. Typus der vorstehenden Emission; nur sind die oberen Inschriften an 3 Seiten eingerahmt und die rückseitigen Bemerkungen geändert; ohne Einfassung, mit durchstochenem Coupon, f. Dr., w. u. weissbläul. C.-P. 157×98.
118. 30 (C.) blau 0 50 —
1883. Juni. Derselbe Typus; ohne Einfass., f. Dr., w. bläul. C. 157×98.
- 118a. 20 (C.) lila — —

b) Für den externen Verkehr.

1868. Typus der Emission 1869 für den internen Verkehr. Inschrift: „Im Verkehr mit Deutschland, Oesterreich und Ungarn“; ohne Einfassung; f. Dr., gelb. C.-P. 157×98. — In der Mitte oben das Schweizer Wappen.
119. 25 C. schwarz 0 40 —
 120. 50 (C.) grün 0 75 —
 121. 75 C. carmin 0 95 —
- NB. Diese Emission existirt in verschiedenen Druck-Typen auf dem Coupon, theils ohne Vordruck der Geldwährung, theils „Thal“ „Sgr“ „d“, theils „Thlr.“ „Sgr“ „d“ auch in Varianten im rückseitigen Text.
1875. Typus der vorbergehenden Emission; Inschrift: „Internationaler Verkehr.“ Der Coupon auf „Mark“ u. „Pfen.“ lautend; ohne Einfassung; f. Dr., grünlich gelb. C.-P. 160×107.
122. 25 C. schwarz 0 40 —
1876. Typus der Emission vom Juni 1874 für den internen Verkehr; Werthstempel über „Geldanweisung“, ohne Einfassung u. ohne das Schweizer Wappen, f. Dr., gelbgrün und gelb. Carton-P. 160×99.
123. 25 C. schwarz 0 40 —
 124. 50 (C.) grün 0 75 —
1879. Internationale Post-Anweisung. Typus der vorbergehenden Emission, f. Dr., grünlichgelb. C.-P. 163×100.
125. 50 (C.) schwarz 0 75 —

NB. Seit 1878 existiren für die Schweiz auch Geld Anweisungs- resp. Post Anweisungs-Telegramm-Formulare auf grünem u. gelbbraunen Papier; (ohne Werthstempel) 160×96 (grün) und 218×131 (gelbbraun).

Dienst-Post-Anweisungen.

1862. Juli. Typus der Post-Anweisung No. 97, nur mit dem schwarzen Stempel Aufdruck „gratis“ versehen; mit Umrandung, schw. Dr., f. P. 153×118.
126. . . . grün — —
1867. Juli. Typus der Post-Anweisungen No. 98—102, nur mit dem schwarzen Stempel Aufdruck „official“ — durch Annullirung der Werthziffer — versehen; mit Umrandung, f. Dr., w. C. 151×98.

- | | | | |
|--|---|---|---|
| 127. | . . . orange | — | — |
| 128. | . . . blau | — | — |
| 129. | . . . grün | — | — |
| 130. | . . . violet | — | — |
| 131. | . . . carmin | — | — |
| 1868. | Ohne Werthstempel; mit Inschrift: „Interne amtliche Geldanweisung gratis.“ Coupon durchstochen, in 3 Sprachen; ohne Umrandung, schw. Dr., f. C.-P. 158×95. | | |
| 132. | . . . chamois | — | — |
| 1873. | Typus der vorübergehenden Emiss., ohne Umrandung, schw. Dr., w. bläul. C. 158×98. (3 Typen.) | | |
| 133. | . . . w. bläul. | — | — |
| 1874. | Typus der vorübergehenden Emission, aber ohne die Inschrift „gratis“ und ohne die italienische Inschrift: „Vaglia postale ufficiale interno“; schw. Dr., w. C. 168×101. | | |
| 134. | . . . weiss | — | — |
| 1878. | Sept. Inschrift: „Amtliche Geld-Anweisung“; dreisprachig; Coupon, der nicht durchstochen, ebenso. Ferner oben über der Linie: „Nachnahmen Saldirung“; ebenfalls dreisprachig; f. Dr., w. C. 150×98. | | |
| 135. | . . . rothorange | — | — |
| NB. Diese Emission kommt mit orangerothem u. weissem Schnitt vor. | | | |
| 1879. | Typus der Emission 1874, nur ist das Format erheblich kleiner; schw. Dr., w. bläul. C.-P. 152×94. | | |
| 136. | . . . w. bläul. | — | — |

Post-Einzugsmandat.

1875. April. Couvertform. Typus der Post-Anweisungen 1874 mit deutscher Inschrift: „Einzugsmandat“ und französischer Inschrift: „Mandat d'encaissement“; schw. Dr., w. quadr. Pap. 170×108.
137. 50 (Uts.) schwarz (1561) 0 70 0 25

Feld-Post.

Marken.

- 1870—71. Inschrift: „Militaires francais internés en Suisse“, schw. Dr., auf f. P.
138. Gratis dunkelroth 0 30 —
139. Gratis rosa 0 50 —

NB. Für Soldaten des nach der Schweiz übergetretenen Bourbonnischen Armeecorps im deutsch-französischen Kriege bestimmtes — Portofreiheitgewährendes — officielles Frankirungszeichen.

Couvert.

1870. Inschrift: „Eidgenössische Feld-Post“ und das Schweizer Wappen;
schw. Dr., f. P., (in diversen Farben und verschiedenen
Formaten.)
140. . . . von der Armée — —
141. . . . an die Armée — —

II. Cantonalpost.**Basel.****Marke.**

1845. Juli. Name, Taube, weiss en relief in rothem Felde, schw. Dr.
auf grünlichblau schraffirtem Grunde.
142. 2 $\frac{1}{2}$ Rp. blau und carmin (1562) — *8 00

Genf.**Marken.**

1843. Doppelmarke. — Länglich Rechteck: Oben: „10 Port Cantonal.
Cent.“ Wappen, darüber die Inschrift: „Poste de Genève“;
unten: „Port local.“; schw. Dr., f. P.
143. 5 + C. gelbgrün (1563) — *35 00
1843. Desgleichen. Marke No. 143 getheilt; schw. Dr., f. P.
144. 5 C. gelbgrün (1564) — *15 00
1845. Grösseres Format mit Inschrift: Oben: „Poste de Genève“;
unten: „Port Cantonal“. Kleine Werthziffer und kleiner
Adler; schw. Dr., f. P.
145. 5 C. gelbgrün (1565) — *4 00
1847. Desgleichen, nur grössere Werthziffer u. grösserer Adler;
schw. Dr., f. P.
146. 5 C. gelbgrün (1566) *6 00 *4 00
147. 5 „ dunkelgrün *12 00 —
1849. Desgleichen Typus von 1847; f. Dr., gelbl. w. P., Adler
mit Krone.
148. 5 C. hellgrün (1567) — *20 00

Couvert.

1845. Typus der Marken Emission 1849. — Werth - Stempel
No. 148 rechts; f. Dr., gelbl. w. P. 140×111. —
140×58 u. 140×75.
149. 5 C. hellgrün *5 00 —

Waadt.

(Sogenannte.)

Marken.

1849. Länglich Rechteck. Posthorn, darin weisses Kreuz im rothen Felde. Inschrift: „Poste Locale“; f. Dr., w. P.
 150. 4 C. schwarz u. roth (1568) *35 00 —
 151. 5 „ „ „ „ „ „ — *7 50

Neuenburg.

(Sogenannte.)

Marke.

1851. Hohes Rechteck. Weisses Kreuz im rothen Schilde mit Inschrift: „Poste Locale“; f. Dr., w. P.
 152. 5 Centimes schwarz u. roth (1569) — *8 00

Zürich.**Marken.**

1843. März. Hohes Rechteck. Grosse Werthziffer. Name oben; unten: „Local Taxe“; f. Dr., w. P. (5 Typen).
 153. 4 (Rappen) schwarz (ohne rothe Linien.) — —
 154. 4 („) schwarz (mit wagerechten rothen Linien) (1570) — *30 00
 155. 4 („) schwarz (mit senkrechten rothen Linien) (1571) — *35 00
 1843. März. Desgl. Grosse Werthziffer; Name oben; unten; „Cantonal Taxe“; f. Dr., w. P. (5 Typen).
 156. 6 (Rappen) schwarz (ohne rothe Linien) — —
 157. 6 („) schwarz (mit wagerechten rothen Linien) (1572) — *2 75
 158. 6 („) schwarz (mit senkrechten rothen Linien) (1573) — *2 75

Winterthur.

(Sogenannte.)

Marke.

1850. Länglich Rechteck. Posthorn mit weissem Kreuz im rothen Felde auf roth gestreiftem Grunde. Inschrift: „Ortspost — Poste locale“; f. Dr., w. P.
 159. 2 $\frac{1}{2}$ R. schwarz u. roth (1574) — *5 00

Selangor.

(siehe: Straits Settlements.)

Serbien.

Fürstenthum.

Marken.

1866.	October.	Wappen im Kreise, Inschrift oben, Werthangabe unten, farb. Dr. auf farbiggestrichenem P.		
	1.	1 HAPA (Para) broncegrün auf rosa (1575)	*1 00	—
	2.	1 „ („) grün auf dunkelviolet	0 60	—
	3.	2 HAPE (Paras) braun auf lila	0 60	—
	4.	2 „ („) roth auf lila	0 60	—
	5.	2 „ („) grün auf rosa	—	—
1866.	October.	Kopf des Fürsten Michael III. n. l. im Kreis, Inschrift oben im Bande, Werthangabe unten, Werthziffer in den vier Ecken, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ . Wiener-Druck.		
	6.	10 HAPA (Paras) orangegelb	*2 00	—
	7.	20 „ („) rosa	*2 00	—
	8.	40 „ („) blau	*3 00	—
1866.	Desgleichen,	f. Dr., w. P., gez. 9 ¹ / ₂ . Local-Druck.		
	9.	1 HAPA (Para) grün (1576)	0 20	—
	10.	2 HAPE (Paras) braun	0 20	—
	11.	10 HAPA („) orangegelb	0 40	—
	12.	20 „ („) rosa	*0 60	0 25
	13.	40 „ („) blau	*0 80	—
1867.	Desgleichen,	auf schwachem P., f. Dr., w. P., gez. 9 ¹ / ₂ .		
	14.	10 HAPA (Paras) orangegelb	0 60	0 25
	15.	20 „ („) rosa	*0 60	—
	16.	40 „ („) blau	*0 80	—
1868.	Typus der Emission	1866 mit Kopf, ungezähnt.		
	17.	1 HAPA (Para) grün	0 20	—
	18.	2 HAPE (Paras) braungelb	0 20	—
NB. Marke No. 18 kommt mit Druckfehler „HAPP“ statt „HAPE“ vor.				
1869.	Juli.	Kopf des Fürsten Milan, n. l. im Kreise, Werthziffer in den Ecken, f. Dr., w. P., gezähnt 9 ¹ / ₂ u. 12 ¹ / ₂ .		
	19.	1 HAPA (Para) gelb (1577)	0 10	—
	20.	10 „ (Paras) braun	—	0 10
	21.	15 „ („) gelborange	0 15	0 10
	22.	20 „ („) blau	0 15	0 10
	23.	25 „ („) rosa	0 15	0 10

	24.	35 HAPA (Paras) hellgrün	0 15	0 15
	25.	40 " (") violet	0 20	0 15
	26.	50 " (") dunkelgrün	0 25	0 15
NB Diese Km. giebt es auch vertikal gross, und horizontal klein gez., vertikal klein, und horizontal gross gez., vertikal gezähnt, und horizontal ungezähnt. —				
1872.		Typus der Marke No. 19, f. Dr., w. P. ungezähnt.		
	27.	1 HAPA (Para) gelb	0 10	0 08
1873.	Juli.	Typus ähnlich der vorhergehenden Emission, f. Dr., w. P. ungezähnt.		
	28.	2 HAPA (Paras) schwarz (1578)	0 12	0 10
1878.		Typus der Marke No. 20, f. Dr., w. P. gez. 12 ¹ / ₂ .		
	29.	10 HAPA (Paras) braunroth	0 15	0 10
1880.	October.	Fürst Milan in Uniform nach links im Kreise, je- seitig Zweige; Name oben, unten links u. rechts Werth- ziffer; f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .		
	30.	5 (Bani) grün (1579)	—	0 06
	31.	10 (") rosa	—	0 10
	32.	20 (") orange	—	0 10
	33.	25 (") graublau	—	0 10
	34.	50 (") dunkelbraun	—	0 20
	35.	1 D(inar) violet (Dezember) (1580)	—	0 30

Postkarten.

1873. Juli. Kopf des Fürsten Milan nach links im Oval, f. Dr., ch. (Carton-P., mit Umrandung. 132×85.
36. 10 (HAPA) (Paras) violet (1581) 0 30 —
Mit bezahlter Antwort, f. Dr., ch. Carton-P. 132×85.
37. 10 + 10 (HAPA) (Paras) violet 0 50 —
- NB. Von Karte No. 37 giebt es 2 Druck-Varianten; bei der ersten de 1873 sind die Worte: OAFOBOP IIAATEH, u. OAFOBOP auf der zweiten Karte (Antwort bezahlt und Antwort) im grösseren Typus; bei der zweiten Variante, die 1875 erschien, sind diese Worte erheblich kleiner gedruckt.
1876. Derselbe Typus, wie Emission 1873 mit Umrandung, f. Dr., dunkelrosa C.-P. 130×86.
38. 10 (HAPA) (Paras) blau 0 30 —
Desgleichen, mit bezahlter Antwort, (indessen ohne letzteren Aufdruck), f. Dr., dunkelrosa C.-P. 130×86.
39. 10 + 10 (HAPA) (Paras) blau 0 50 —
1880. Provisorische Welt Post Carte. Carte No. 38 mit dem blauschwarzen Aufdruck: „BOJEHAIHOHTA“ (Fremde Post) versehen, f. Dr., dunkelrosa C.-P. 130×86.
40. 10 (HAPA) (Paras) blau — —
Desgleichen. Provisorische Welt Post Carte mit bezahlter Antwort. Carte No. 39 — jede der beiden Carten — mit demselben blauschwarzen Aufdruck wie No. 40 versehen; f. Dr., dunkelrosa C.-P. 130×86.
41. 10 + 10 (HAPA) (Paras) blau — —
1881. April. Typus der Marken vom October 1880. Fürst Milan in Uniform; — mit Umrandung, f. Dr., rosa C. 142×92.

- | | | | |
|-------|--------|---|---------|
| | 42. | 5 (Bani) braun (1582) | 0 30 — |
| | | Desgleichen, mit bezahlter Antwort; f. Dr., rosa C. | 142×92. |
| | 43. | 5 + 5 (Bani) braun | 0 40 — |
| 1881. | April. | Welt Post Carte mit Inschrift „Union Postale Uniservelle.“ Typus der Marken vom October 1880, mit Umrandung, f. Dr., hellch. C. | 142×92. |
| | 44. | 10 (Bani) blauviolet | 0 30 — |
| | | Desgleichen. Welt Post Carte mit bezahlter Antwort, f. Dr., hellch. C. | 142×92. |
| | 45. | 10 + 10 (Bani) braun | 0 50 — |
| 1883. | März. | Typus der Karte No. 42, nur ist das Wappen in der Mitte erheblich grösser; mit Umrandung; f. Dr., rosa Carton. | 153×96. |
| | 46. | 5 (Bani) braun | 0 20 — |
| 1883. | April. | Welt Post Carte. Typus der Karte No. 44, nur ist das Wappen links grösser und die Inschrift in der ersten und dritten Aufdruckszeile mehr zusammengezogen; mit Umrandung; f. Dr., dünn. cham. C.-P. | 142×92. |
| | 47. | 10 (Bani) violet | 0 30 — |

NB. Von dieser Karte existirt eine Druck-Varietät, wo der obere Aufdruck (Serbie pp.) mehr auseinandergehalten, und in dem unteren Aufdruck noch das Wort „est“ hinter „côté“ steht, wie bei No. 44. Diese Variante hat auch stärkeres Carton-Papier. —

Feld-Post-Carten.

- | | | | |
|-------|---------|--|---------|
| 1878. | Januar. | Wappen in der Mitte oben; Inschrift: „BOJHO CAO-PATAJHA KAPTA“, u. 3 Adresslinien. Mit Respectblatt, dessen Aussenseite mit Bemerkungen versehen. — Mit Umrandung; schw. Dr., f. C.-P. | 132×88. |
| | 48. | . . . dunkelrosa | 0 50 — |
| | 49. | . . . blau | 0 50 — |
| | 50. | . . . gelblich weiss | 0 50 — |

Shanghai.

Chinesische Hafenstadt.

Marken.

1865. Grosses Format. Kaiserlicher Drache auf Arabesken im Viereck, Inschrift „Shanghai L. P. O.“ oben, Werthangabe unten, f. Dr., st: u. schw: w. P.

1.	1 Candareen blau (1588)	*1 00	—
2.	2 Candareens schwarz	*1 50	—
3.	3 „ rothbraun	*1 80	—
4.	4 „ gelb	*2 00	—
5.	6 „ braun	*2 00	—
6.	6 „ orangeroth	*2 00	—
7.	8 „ grün	*2 20	—
8.	12 „ braunroth	*3 00	—
9.	16 „ ziegelroth	*5 00	—

NB. Die Marken No. 2, 3, 4, 7 u. 9 existiren in der Werthbezeichnung auch mit „Candareen“, in gleichen, wenig nancirten Farben. Neuerdings cursiren vortrefliche Fälschungen!

1866. Kaiserlicher Drache in diversen Einfassungen, Inschrift wie oben, f. Dr., w. P., gez. 13, gewöhnl: Format.

10.	2 Cents rosa (1584)	0 60	—
11.	4 „ lila (1585)	*1 20	—
12.	8 „ bläulich (1586)	*2 00	—
13.	16 „ grün (1587)	*2 80	—

1869. Desgleichen, f. Dr., w. gez. 15.

14.	1 Cand. braun (1588)	0 30	—
15.	3 Cands. orange (1589)	*1 00	—
16.	6 „ graugrün (1590)	*1 20	—
17.	12 „ olivengrün (1591)	*2 50	—

NB. Marke No. 14 kommt auch mit Werthbezeichnung „cands“, so wie Marke No. 16 als Fehldruck in „orange“ vor.

1872. Typus der Marke No. 10, f. Dr., w. P., gez. 15.

18.	2 Cents rosa	0 30	—
-----	--------------	------	---

1873. Provisor: Ausgaben. Die Marken der Emission 1866, mit entsprechender neuer Werthangabe in schwarzblau überdruckt, f. Dr., w. P., gez. 13.

19.	1 Cand. auf 2 Cts. rosa u. schwarzblau	0 50	—
20.	1 „ „ 4 „ lila „ „ (1592)	0 60	—
21.	1 „ „ 8 „ bläulich u. „ „	0 80	—

NB. Der Ueberdruck geht von links unten nach rechts oben.

1874. Desgleichen, Marke No. 18 mit Aufdruck: „1 Cand.“ in schwarzblau, f. Dr., w. P., gez. 15.

22.	1 Cand. rosa und schwarzblau	0 50	—
-----	------------------------------	------	---

Desgleichen, Marke No. 10, Aufdruck in blauschwarz, f. Dr., w. P., gez. 13.

23.	3 Cand. rosa und blauschwarz	—	—
-----	------------------------------	---	---

1875.	Desgleichen, Marke No. 17, Aufdruck blauschwarz, f. Dr., w. P., gez. 15.		
	24. 1 Cand. olivengrün und blauschwarz	—	—
1875.	Juli. Definitive Ausgabe. Typus der Emission 1869, f. Dr., f. P., gez. 15.		
	25. 1 Cand. gelb auf hellgelb	0 60	—
	26. 3 Cand ^a . rosa auf hellrosa	*0 90	—
1876.	März. Typus der Emiss. 1869, f. Dr., w. P., gez. 15.		
	27. 1 Cand. gelb	0 30	—
	28. 3 Cands. carmin	0 60	—
	29. 6 " grün	*1 00	—
	30. 8 " blau	*1 50	—
	31. 12 " braun	*2 20	—
1877.	Provisor: Ausgabe: Em. 1876 mit blauem Aufdruck des neuen Werthes, f. Dr., w. P., gez. 15.		
	32. 1 Cand. auf 3 Cands. carmin u. blau	—	—
	33. 1 " " 6 " grün " "	—	—
	34. 1 " " 9 " blau " "	—	—
	35. 1 " " 12 " braun " "	—	—
1877.	Fehldruck. Marke No. 27 in carmin, f. Dr., w. P., gez. 15.		
	36. 1 Cand. carmin	—	—
NB. Dieser Fehldruck ist nur etwa 14 Tage in Gebrauch gewesen, daher kuserat selten.			
	Desgleichen. Provisor: Ausgabe. Marke No. 26 mit blauem Aufdrucke, f. Dr., f. P., gez. 15.		
	37. 1 Cand. auf 3 Cand ^a . rosa auf hellrosa	—	—
1877.	Juli. Typus der Emission 1876, Werthangabe in „Cash“, f. Dr., w. P., gez. 15.		
	38. 20 Cash lila, violet (1593)	0 20	—
	39. 40 " carmin	0 60	—
	40. 60 " grün	0 90	—
	41. 80 " blau	*1 40	—
	42. 100 " gelbbraun	*2 00	—
1878.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 15.		
	43. 20 Cash blauviolet	0 20	—
1879.	October. Provisor: Ausgabe. Marke No. 39 u. 42 mit Aufdruck des neuen Werthes in blau; f. Dr., w. P., gez. 15.		
	44. 20 Cash carmin u. blau (1594)	—	—
	45. 60 " gelbbraun u. blau	—	—
1881.	Januar. Provisor: Ausgabe. Marke No. 41 mit Aufdruck des neuen Werthes in dunkelblau; f. Dr., w. P., gez. 15.		
	46. 60 Cash blau u. dunkelblau	—	—
1882.	Typus der Emission vom Juli 1877; f. Dr., w. P., gez. 10 ¹ / ₂ .		
	47. 40 Cash carmin	0 60	—
	48. 60 " grün	0 90	—
	49. 80 " blau	*1 40	—
	50. 100 " gelbbraun	*2 00	—

Postkarten.

1873. Jan. Ohne Markenstempel, Aufschrift: „Shanghai Local Post Card“, Inschrift auf der Rückseite: „Note for Receiver“; f. Dr., w. C. mit Umrandung. 120×75.
51. violet — —
1873. Oct. Desgleichen, ohne Markenstempel, Inschrift auf der Rückseite: „Note for Sender etc.“, f. Dr., bläul. w. C. Mit Umrandung. 120×75.
52. violet 0 40 —
Desgleichen, ohne Inschrift auf der Rückseite, f. Dr., bl. w. C. mit Umrandung. 120×75.
53. violet — —
1874. Jan. Mit Markenstempel (Typus No. 14) rechts, f. Dr., w. C., mit Umrandung. 120×75.
54. 1 Cand. violet (1595) 0 40 —
1877. Juli. Desgleichen, mit Marke im Typus der Em. Juli 1877, f. Dr., w. C. mit Umrandung. 126×78.
55. 20 Cash hellbraun (1596) 0 40 —

Dienst-Postkarte.

1882. Inschrift: „Shanghai Local Post Card — — Office Card“; f. Dr., w. C.-P.; mit Umrandung. 114×77.
56. grün — —

Siam.

Königreich.

Externer Verkehr.

1882. Für die der Britischen Post-Agentur in Bangkok zur Beförderung nach dem Auslande aufgegebenen Correspondenz, unter Benutzung der Marken von Straits Settlements Em. 1868, mit Aufdruck des Buchstabens „B“ in schwarz; f. Dr., w. P. gez. 13. (W.: Crone u. C.C.)
- | | | | | | | |
|----|----------|------|-------------------------|--------|------|---|
| 1. | Two | (2) | Cents braun u. schwarz | (1597) | — | — |
| 2. | Four | (4) | „ carmin u. „ | | 0 75 | — |
| 3. | Six | (6) | „ violet u. „ | | — | — |
| 4. | Eight | (8) | „ gelborange u. „ | | — | — |
| 5. | Twelve | (12) | „ blau u. „ | | — | — |
| 6. | 24 Cents | | grün u. schwarz | | — | — |
| 7. | 32 | | „ ziegelroth u. schwarz | | — | — |
| 8. | 96 | | „ graubraun u. schwarz | | — | — |
1882. Desgl. Die Marken der Em. Febr. 1882 von Straits Settlements mit „B“ in schwarz überdrückt, f. Dr., w. P. gez. 13. (W.: wie oben.)

	9. Five (5) Cents braunviolet u. schwarz	0 75	—
	10. Ten (10) „ schiefergrau u.	—	—
1883.	Januar. Desgleichen, Marke No. 1 u. 10 mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P. gez. 13. (W.: Krone u. C.A.)		
	11. Two (2) Cents braun u. schwarz	0 35	—
	12. Ten (10) „ schiefergrau u. schwarz	—	—

Sicilien.

Ehemaliges Königreich.

Marken.

1859.	Jan.	Kopf Königs Ferdinand II. im Viereck nach links, f. Dr., w. P.		
	1.	$\frac{1}{2}$ Gr. orangegelb (1598)	0 50	—
	2.	1 „ olivenbraun	0 50	—
	3.	2 „ hellblau	0 40	0 25
	4.	5 „ orangeroth (carminroth)	0 50	—
	5.	10 „ dunkelblau	0 50	—
	6.	20 „ grauschwarz	0 70	—
	7.	50 „ braunroth	1 70	—

NB. Die Marken existiren in vielfachen Nuancen.

Sierra Leone.

Britische Besizung.

Marken.

1860.	Kopf der Königin nach links im achteckigen Rahmen, Name links; rechts „Postage“, f. Dr., w. P.		
	1. Six (6) Pence violet (1599)	—	—
1861.	Desgl., f. Dr., w. u. bläul. w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$.		
	2. Six (6) Pence violet	—	—
1872.	Desgl., f. Dr., w. u. bläulich w. P. gez. 12 $\frac{1}{2}$.		
	3. Six (6) Pence violet	—	0 50
NB. Von Nr. 3 giebt es vereinzelt Exemplare auf Glasé-Papier.			
1872.	März. Kopf der Königin nach links im Viereck, Name an beiden Seiten vertheilt, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt 12 $\frac{1}{2}$. (W.: Krone und CC.)		
	4. One (1) Penny rosa (1600)	0 25	—
	5. Three (3) Pence gelb, goldgelb, braungelb	0 60	—

	6. Four (4) Pence blau	0 85	0 40
	7. One (1) Shilling grün	2 20	0 60
1874.	Januar. Typus der Emission März 1872, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ . (W.: wie oben.)		
	8. Two (2) Pence rothviolet	0 40	—
1876.	Januar. Typus der vorstehenden Emission; f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ . (W.: wie oben.)		
	9. Half (¹ / ₂) Penny hellbraun	0 15	—
1877.	Mai. Derselbe Typus; f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ . (W.: wie oben.)		
	10. 3 Half (¹ / ₂) Pence graulila	0 40	—

Postkarten.

1881.	Januar. Welt Post Carte. Typus der Marken Emission März 1872. Mit Umrandung; f. Dr., ch. C. 128×88.		
	11. 3 Half (¹ / ₂) Pence grau	0 45	—
1881.	Mai. Desgl. Welt Post Carte in demselben Typus. Mit Umrandung; f. Dr., ch. C. 128×88.		
	12. One (1) Penny carminrosa (1601)	0 40	—

Sirmoor.

Britischer Vasallen-Staat in Ost-Indien.

Marken.

1879.	Juli. Inschrift: „Sirmoor State Postage stamp“ und hindost: Schrift im Rechteck; f. Dr., w. P. gez. 12.		
	1. ¹ / ₄ Anna gelbgrün (1602)	0 25	—
1880.	August. Desgleichen; f. Dr., w. P., gez. 12.		
	2. ¹ / ₄ Anna blau	25	—

Soruth.

Indische Landschaft.

Marken.

1878. Inschrift: „Soruth Postage“ u. Werthangabe in engl. u. hindost. Schrift, f. Dr., w. P.
- | | | |
|--|------|---|
| 1. One (1) Anna of a Korea grün (Inschrift im Oval.) (1603) | 0 30 | — |
| 2. Four (4) Annas of a Korea ziegelroth (Inschrift im Kreise) (1604) | 0 80 | — |
1879. Desgleichen, wie No. 2.
- | | | |
|------------------------------------|------|---|
| 3. Four (4) Annas of a Korea braun | 0 80 | — |
|------------------------------------|------|---|
- NB. Ueber ein interessantes Essai die Landschaft vergl: Illustr. Briefm. Journ. 1879, pag. 21, mit Abbildung.

Spanien.

Marken.

a) Königreich.

(Isabella II.)

1850. 1. Jan. Königin Isabella II. nach links im Viereck, Inschrift: weiss, „Correos Franco“, f. Dr., w. P.
- | | | |
|-----------------------------|---|------|
| 1. 6 Cuartos schwarz (1605) | — | 0 15 |
|-----------------------------|---|------|
- Desgleichen, Isabella II. nach rechts, Inschrift farb., f. Dr., w. P.
- | | | |
|-----------------------------|---|-------|
| 2. 12 Cuartos violet (1606) | — | *4 00 |
|-----------------------------|---|-------|
- Desgleichen, Inschrift weiss an den Seiten: „Correos Certificado“, f. Dr., w. P.
- | | | |
|-------------------------|---|-------|
| 3. 5 Reales roth (1607) | — | *2 50 |
| 4. 6 „ blau (1608) | — | *9 50 |
- Desgleichen, Inschrift farbig, f. Dr., w. P.
- | | | |
|--------------------------|---|-------|
| 5. 10 Reales grün (1609) | — | *9 50 |
|--------------------------|---|-------|
1851. 1. Jan. Isabella II. nach rechts im ovalen Rahmen, Inschrift oben: „Franco“, unten „Correos 1851“, f. Dr., w. P.
- | | | |
|------------------------------------|---|-------|
| 6. Seis (6) Cuartos schwarz (1610) | — | 0 15 |
| 7. Doce (12) „ lila | — | *3 00 |
- Desgleichen, Inschrift oben: „Certifo“ und Werthangabe, f. Dr., w. Papier.
- | | | |
|-------------------------------------|---|-------|
| 8. Dos (2) Reales rothorange (1611) | — | — |
| 9. Cinco (5) „ rosa | — | *2 50 |
| 10. Seis (6) „ blau | — | *9 50 |
| 11. Diez (10) „ grün | — | *4 00 |

NB. Als Druckfehler und Rarität existirt No. 8 auch in blauer Farbe.

	12. Dos (2) Reales blau	— —
1852.	1. Jan. Isabella II. nach links im Kreise, oben: „Franco“ und Werthangabe, unten: „Correos 1852“, f. Dr., w. P.	
	13. 6 Cs. rosa	— 0 15
	14. 12 „ violet (1612)	— *3 00
	Desgleichen, oben: „Certo“	
	15. 2 Rs. blassroth (1613)	— —
	16. 5 „ grün	— *2 50
	17. 6 „ hellblau	— *9 50
1853.	1. Jan. Isabella II. nach rechts im Oval, Inschrift oben: „Correos 1853“, f. Dr., w. P.	
	18. 6 Cs. roth (1614)	— 0 15
	19. 12 „ violet	— *3 00
	Desgleichen, Inschrift unten: „Certo“	
	20. 2 Rs. ziegelroth (1615)	— —
	21. 5 „ grün	— *2 40
	22. 6 „ blau	— *9 50
	NB. No. 18 kommt auch auf bläulichem P. vor.	
1854.	Wappen auf farb. Grunde, f. Dr., w. P.	
	23. 6 Cs. dunkelrosa (1618)	— 0 15
	Desgleichen, Inschrift unten: „Certo“, f. Dr., w. P.	
	24. 2 Rs. ziegelroth (1619)	— 0 50
	25. 2 „ braunroth (bläulich P.)	— 0 60
	26. 5 „ grün	— 0 60
	27. 6 „ blau	— *9 50
1854.	Wappen auf weissem Grunde, Inschrift oben: „Correos“, unten: „Franco“, f. Dr., w. P.	
	28. 2 Cs. grün (Novbr.) (1616)	— —
1854.	Desgleichen, Inschrift oben: „Correos 1854“, f. Dr., w. P.	
	29. 4 Cs. roth (Novbr.) (1617)	— 0 15
	30. 1 Rl. schwarzblau (Novbr.)	— 0 75
	31. 1 „ hellblau („)	— 0 75
	NB. Marke No. 29 kommt auch auf bläulichem P. vor.	
1855.	Isabella nach rechts im Kreise, f. Dr., bläul. P. (W.: Schlingen.)	
	32. 2 Cuartos grün	— *1 50
	33. 4 „ rothbraun (1620)	— 0 15
	34. 1 Real blau	— 0 25
	35. 2 Reales braunviolet	— 0 15
	NB. Als verdruckt existirt No. 35 auch in blau, ferner No. 33 auf gerippt. P.	
1856.	Desgleichen, f. Dr., w. P. (W.: gekreuzte Linien.)	
	36. 2 Cuartos grün	— *2 00
	37. 4 „ rosa	— 0 20
	38. 1 Real blau	— 0 35
	39. 2 Reales braunviolet	— 0 20
1857.	Desgleichen, f. Dr., w. P., ohne Wasserzeichen.	
	40. 2 Cuartos grün	— 0 15
	41. 4 „ roth	— 0 10
	42. 12 „ orange (1860)	— 0 30

	43.	1 Real blau	—	0 30
	44.	2 Reales violet	—	0 25
NB. No. 43 kommt auch mit dem verdruckten Worte „CORRFOS“ statt „CORREOS“ vor. — Marke No. 42 war zur Ausgabe bestimmt, gelangte aber nicht in den Verkehr				
1860.	März.	Kopf der Königin nach links im Kreise, oben: „Correos“ f. Dr., leichtgefärbtes P.		
	45.	2 Cuartos grün auf grünlich (1621)	—	0 20
	46.	2 „ rosa auf bläulich	—	—
	47.	4 „ gelb auf bläulich	—	0 10
	48.	12 „ carmin auf gelblich	—	0 30
	49.	19 „ braun auf bräunlich (1861)	—	—
	50.	1 Real blau auf bläulich	—	0 20
	51.	2 Reales violet auf lila	—	0 20
NB. Marke No. 46 ist nur ein Essai, war also nicht im Gebrauch.				
1862.	Juli.	Isabella II. nach links im Oval, „Correos“ an den Seiten, f. Dr., leichtgefärbtes P.		
	52.	2 Cuartos blau auf hellgelb (1622)	—	0 30
	53.	4 „ braun auf hellbraun	—	0 10
	54.	12 „ blau auf röthlich	—	0 35
	55.	19 „ rosa auf blau	—	—
	56.	Un (1) Real hellbraun auf gelb	—	0 15
	57.	Dos (2) Reales grün auf fleischfarben	—	0 25
1864.		Isabella II. nach links im Oval, „Correos“ oben, Jahreszahl unten, f. Dr., auf leichtgef. P.		
	58.	2 Ctos. blau auf blasslila	—	0 50
	59.	4 „ roth auf blassroth (1623)	—	0 20
	60.	12 „ grün auf blassroth	—	0 40
	61.	19 „ violet auf rosa	*3 00	—
	62.	1 Rl. braun auf grün	—	0 15
	63.	2 Rs. blau auf blassrosa	—	0 10
1865.	Jan.	Isabella II. u. links im Oval, „Correos“ unten, Löwe links und Thurm rechts oben, f. Dr., w. P.		
	64.	2 Cs. carminroth (1624)	*1 50	—
	65.	4 „ blau	—	—
	66.	12 „ blau (Oval rosa)	—	—
	67.	19 „ braun („ „)	*4 00	—
	68.	1 Rl. grün	—	0 20
	69.	2 Rs. rosa (rothlila)	—	0 35
NB. No. 66 circulirt mit verkehrt eingedrucktem Kopfe.				
1865.		Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	70.	2 Cs. rosa	—	*1 00
	71.	4 „ blau (1625)	—	0 10
	72.	12 „ blau (Oval rosa)	—	0 30
	73.	19 „ braun („ „)	—	—
	74.	1 Rl. grün	—	*1 00
	74a.	2 Rs. rosa (rothlila)	—	*1 00
1866.	Jan.	Isabella II. nach links im Kreise, „Correos“ oben, Thurm links, Löwe rechts oben, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		

	75.	2 Cuartos rosa (1626)	—	0 30
	76.	4 „ blau	—	0 10
	77.	12 „ orangegelb	—	0 25
	78.	19 „ braun	—	*2 00
	79.	10 Cent. de Escº grün	—	0 20
	80.	20 „ „ „ lila (1627)	—	0 20
1866.	Aug.	Typus von 1864, Jahreszahl 1866 unten, f. Dr., w. P., gezähnt 13 ¹ / ₂ .		
	81.	20 Cmos. lila (1628)	—	0 25
1867.	Jan.	Isabella II. nach links im Oval, Inschrift oben: „Correos de España“, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	82.	Dos (2) Cuartos hellbraun (1629)	—	*0 50
	83.	Cuatro (4) „ blau (1630)	—	0 15
	84.	Doce (12) „ gelborange (1631)	—	0 30
	85.	19 Cuartos rosa (1632)	—	*2 50
	86.	10 Cent. de Escº grün (1633)	—	0 30
	87.	20 „ „ „ lila (1634)	—	0 20
1867.	Juli.	Typus vorstehender Em., f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	88.	25 Mils. de Escº blau, Oval rosa (1635)	—	0 40
	89.	50 „ „ „ hellbraun	—	0 20
1868—69.		Desgleichen, Inschrift weiss, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	90.	25 Mils. de Escº blau	—	0 20
	91.	50 „ „ „ violet (1636)	—	0 15
	92.	100 „ „ Esc. braun (1637)	*0 75	—
	93.	200 „ „ „ grün	—	0 20
	94.	12 Cuartos orangeroth	—	0 30
	95.	19 „ „ „ dunkelbraun	—	—
1869.		Brief im lin: Oval, mit Umschrift: „Cartilla Postal de España“, die Ecken mit verticalen Linien gefüllt, f. Dr., weiss. Papier.		
	96.	..... blau	*4 00	—

NB. Diese Marke diente zur portofreien Versendung eines Buches, die span. Postverwaltung betreffend.

b) Provisorische Regierung.

(Marschall Serrano.)

NB. Vor Einführung der Marken mit Freiheitskopf 1870 cursirten nach Verjagung Isabella II. vom spanischen Throne, noch verschiedene Werthe der Marken der Em. 1867—69, aber mit dem schwarzen oder blauen Aufdruck „Habilitado por la Junta Revolucionaria“ (für Madrid) und „Habilitado por la Nacion“, letztere je nach den verschiedenen Provinzen in verschiedener Schrift bis zur einfachsten Abkürzung auf die blossen Anfangsbuchstaben „HPN“ im Queroval.

1870.		Freiheitskopf gross im Oval, Inschrift oben: „Comunicaciones“, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	97.	1 Milª de Eº braun auf hellbraun (1638)	0 05	—
	98.	1 „ „ „ violet auf fleischfarben	0 05	—
	99.	2 Milª „ „ „ schwarz auf rothbraun (1639)	0 08	—

100.	2	Mil ^a de E ^o	schwarz auf gelbbraun	0 08	—
101.	4	" "	braungelb	0 10	—
102.	10	" "	rosa	0 15	0 10
103.	25	" "	lila	0 25	0 15
104.	50	" "	blau	0 20	0 05
105.	100	" "	braunroth	0 50	0 20
106.	300	" "	braun	*1 00	0 20
107.	400	" "	grün	*2 00	0 40
108.	1	E ^o 600 Mils.	lila (1640)	*4 00	*1 50
109.	2	Escudos	blau (1641)	*5 50	*2 00
110.	12	Cuartos	braunroth	*1 00	0 25
111.	19	"	grün	*2 50	—

NB. Von vorstehender Em. existiren die verschiedensten Nüancen.

c) Königreich.

(Amadeus.)

1872.	Perlenkrone und Werthziffer im Queroval, kl. Format, f. Dr., weisses Pap.					
112.	$\frac{1}{4}$	de Cent ^o	de peseta hellblau (1642)	0 05	—	
König Amadeus I. im Kreise, en face, f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$.						
113.	6	C.	blau (1643)	0 25	—	
114.	10	"	braunlila	*0 50	—	
115.	12	"	violet	0 25	0 10	
116.	25	"	dunkelbraun	0 30	0 20	
117.	40	"	braungelb	0 40	0 20	
118.	50	"	grün	0 40	0 20	
Desgleichen, im Oval nach rechts, f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$.						
119.	1	Peseta	lila (1644)	*1 00	0 30	
120.	4	Pesetas	braunroth	*3 50	0 60	
121.	10	"	grün	*6 00	0 60	
1873.	Desgleichen, Typus wie No. 113, f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$.					
122.	5	C.	rosa	0 20	0 10	
123.	10	"	blau	0 20	0 05	
124.	20	"	violet	*0 60	—	

d) Republik.

1873.	Sitzende Hispania, Inschrift oben: „Comunicaciones“, unten Werthangabe, f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$.					
125.	2	C. d.	Peseta orangeroth (1645)	0 10	0 08	
126.	5	" "	rosa	0 20	0 10	
127.	10	" "	grün	0 20	0 05	
128.	20	" "	schwarz	0 50	—	
129.	25	" "	braun	0 50	0 15	
130.	40	" "	violet	0 80	0 15	
131.	50	" "	blau	0 80	0 25	

Spanien.

Aehnlicher Typus der Marke Nr. 112, Mauerkrone, f. Dr., w. P.

132. $\frac{1}{4}$ de Cent^a de peseta grün (1646) 0 05 —

Typus der Marken No. 125—131, f. Dr., w. P., gez. $13\frac{1}{2}$.

133. Una (1) Peseta violet (1647) 1 00 0 25

134. 4 Pesetas braunroth 5 00 0 40

135. 10 „ braunlila — 0 60

1874. Sinnbild der Gerechtigkeit, eine Wage haltend, im Kreise nach rechts; Inschrift oben: „Comunicaciones“ und Werthangabe, darunter Jahreszahl „1874“, unten „España“ und Werthziffer, f. Dr., w. P., gez. $13\frac{1}{2}$.

136. 2 C. d. Peseta gelb 0 20 0 10

137. 5 „ „ violet 0 20 0 10

138. 10 „ „ blau (1648) — 0 10

139. 20 „ „ grün 0 60 —

140. 25 „ „ braun — 0 25

141. 40 „ „ rothviolet — 0 30

142. 50 „ „ orange — 0 25

143. 1 Peseta grün (1649) *1 50 0 40

144. 4 Pesetas carmin *4 00 0 60

145. 10 „ schwarz — 1 00

1874. Wappen mit Mauerkrone, Inschrift oben: „Comunicaciones“, unten Werthangabe, f. Dr., w. P., gez. $13\frac{1}{2}$.

146. 10 Cent^a de Peseta braun (viele N.) (1650) 0 15 0 05

Dieselbe Marke, ungez., f. Dr., w. P.

147. 10 Cent^a de Peseta braun *1 00 —

e) Königreich.

(Alphons XII.)

1875. Juli. Alphons XII. nach rechts im Oval, Inschrift oben: „Comunicaciones“, unten Werthangabe, Löwe und Thurm in den Ecken, f. Dr., w. P., gez. $13\frac{1}{2}$. Werthziffer auf der Rückseite blau im kleinen weiss. Schilde, dieses auf blau schraffirtem Grunde.

148. 2 C^a Peseta braun 0 10 —

149. 5 „ „ graulila 0 10 —

150. 10 „ „ blau (1651) 0 20 0 05

151. 20 „ „ braunorange 0 40 —

152. 25 „ „ carmin 0 30 0 15

153. 40 „ „ dunkelbraun 0 40 0 20

154. 50 „ „ violet 0 50 0 50

155. 1 Peseta schwarz (1652) 1 00 0 40

156. 4 Pesetas dunhelgrün *2 50 0 60

157. 10 „ blau *4 50 1 20

NB Die Werthziffern auf der Rückseite dienen als Controllvorrichtung und gehen per Bogen 1—100.

1876.	Juni.	Kopf König Alphons XII. en face nach rechts im Oval. Inscription oben: „Comunicaciones“, Werthangabe unten, in Ziffern in den untern Ecken, f. Dr., w. P., gezähnt 13 $\frac{1}{2}$. (W.: Thurm.)		
		158.	5 C. Peseta braunroth (1658)	0 10 0 05
		159.	10 „ „ blau	0 20 0 05
		160.	20 „ „ schwarzgrün	0 50 —
		161.	25 „ „ braun	0 40 —
		162.	40 „ „ schwarzbraun	*1 00 —
		163.	50 „ „ grün	— 0 15
		164.	1 Peseta dunkelblau (2 Typen) (1654)	*1 00 0 30
		165.	4 Pesetas dunkelviolet	*2 50 0 60
		166.	10 „ „ zinnober	*4 00 1 00
1877.	August.	Typus der Marken 1872 mit Perlenkrone, f. Dr., w. P.		
		167.	$\frac{1}{4}$ de Cent ^a de peseta grün	0 05 —
1878.	Juli.	Alphons XII. nach rechts im Oval, f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$.		
		168.	2 Cent Peseta lila (1655)	0 40 —
		169.	5 „ „ gelborange	0 20 0 10
		170.	10 C. de „ kaffeebraun (1656)	0 20 0 10
		171.	20 „ „ „ schwarz	0 35 —
		172.	25 „ „ „ olivenbraun	— 0 10
		173.	40 „ „ „ braunroth	0 40 —
		174.	50 „ „ „ grün	0 40 —
		175.	1 Peseta graulila (1657)	0 80 0 40
		176.	4 Pesetas dunkelviolet	*2 50 0 60
		177.	10 „ „ grünlichblau	*4 50 1 00
1879.	Mai.	Alphons XII. nach links im Oval, oben: „Correos y Telegs.“, unten Werthangabe, f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$.		
		178.	2 Centimos grauschwarz (1658)	0 10 —
		179.	5 „ „ meergrün	0 15 0 10
		180.	10 „ „ rosa	— 0 05
		181.	20 „ „ gelbbraun	0 40 —
		182.	25 „ „ hellblau	— 0 05
		183.	40 „ „ hellbraun	— 0 25
		184.	50 „ „ orangegelb	— 0 15
		185.	1 Peseta carmin (1659)	— 0 40
		186.	4 Pesetas graulila	*5 00 —
		187.	10 „ „ olivenbraun	*12 00 —
1880.	Zwei Exemplare der Marke No. 167, übereinander zusammen- hängend und gezähnt 12.			
		187a.	$\frac{3}{4}$ de Cent ^a de peseta grün	— —
1881.	Juli.	Aufgeschlagenes Buch auf einem Zweige im Oval, mit Inscription: „Sellos de Correo Reseña Historia“, oben: „Franquicia“ unten „Postal“; schw. Dr., w. P.		
		188.	. . . chamois	— —

NB. Auch diese Marke diente wie No 96 zur portofreien Versendung eines Buches, die spanische Postverwaltung betreffend. —

1882. Januar. Alphons XII. nach links im Oval, mit Inschrift oben: „Correos y Telegrafos“, Werthang. unten; f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$.
- | | | | |
|------|-----------------------------------|------|------|
| 189. | 15 Centimos röthlichorange (1660) | 0 25 | 0 05 |
| 190 | 30 „ violet | 0 50 | 0 20 |
| 191. | 75 „ blaulila | 1 00 | 0 30 |
- NB. Seit 1882 werden auch die fiscalischen Marken mit Inschrift „Timbre Movil“, f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$, zur Brieffrancatur verwendet.

f) Von Don Carlos besetzte Provinzen.

1873. Don Carlos nach links im Oval, oben „Franqueo“, unten „España“ und Werthangabe, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|------|-------------------|------|---|
| 192. | 1 rl. blau (1661) | 1 00 | — |
|------|-------------------|------|---|
- Desgleichen mit España (Strich über dem n).
- | | | | |
|------|-------------------|-------|---|
| 193. | 1 rl. blau (1662) | 0 50 | — |
| 194. | 1 „ schwarz | *1 00 | — |
1874. Don Carlos nach rechts im Oval, oben: „Dios Patria Rey.“, links „Año de 1874“, rechts „Cataluna“, unten „Correos“ und Werthangabe, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|------|---|------|---|
| 195. | 16 M ^a V ^a (vellon) rosa (1663) | 0 50 | — |
|------|---|------|---|
- NB. Vellon-Billon d. h. Silberlegirung, in welcher Kupfer vorwiegt zum Unterschiede von den früheren schweren Reales de plata (Silber).
1874. Don Carlos nach rechts im Kreise, mit Lorbeerkranz oben „España“, unten „Franqueo“ u. Werthang., f. Dr., w. P.
- | | | | |
|------|---------------------|------|---|
| 196. | 1 rl. violet (1664) | 0 60 | — |
|------|---------------------|------|---|
1875. Don Carlos nach rechts im Oval, Inschrift: oben „España Valencia“, unten „Correos“ und Werthangabe, zu beiden Seiten hourb. Lilien, schlechte Ausführung, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|------|--------------------------------------|------|---|
| 197. | $\frac{1}{2}$ Real carminroth (1665) | 0 50 | — |
| 198. | $\frac{1}{2}$ „ ziegelroth (1666) | 0 50 | — |
- NB. Marke No. 197 und 198 existiren jede in 2 verschiedenen Typen.
1875. Desgleichen, Fehldruck; mit Angabe des Werthes in $\frac{4}{2}$ statt $\frac{1}{2}$.
- | | | | |
|------|--------------------------------------|-------|---|
| 199. | $\frac{4}{2}$ Real ziegelroth (1667) | *1 50 | — |
|------|--------------------------------------|-------|---|
1875. Don Carlos mit Lorbeerkranz nach rechts im Kreise, Inschrift oben „Dios Patria Rey.“, unten „España“ und Werthangabe, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|------|---------------------|------|---|
| 200. | 50 Cts. grün (1668) | 0 25 | — |
| 201. | 1 Real braun (1669) | 0 30 | — |

Kriegssteuer-Marken.

1874. Wappen mit Mauerkrone im Oval, mit Umschr. „Impuesto de Guerra“, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$.
- | | | | |
|------|------------------------------|------|------|
| 202. | 5 Cent-Peseta schwarz (1670) | 0 10 | 0 05 |
| 203. | 10 „ blau | 0 20 | 0 10 |
- Desgleichen, Werth 5 Cent-Peseta in größerer Ausführung, grössere Buchstaben und grössere Seitensterne, f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$.
- | | | | |
|------|------------------------------|------|------|
| 204. | 5 Cent-Peseta schwarz (1671) | 0 10 | 0 05 |
|------|------------------------------|------|------|

1874.	Desgleichen, ungezähnt, f. Dr., w. P.		
	205. 5 Cent-Peseta schwarz	0 30	—
1875.	Desgleichen, ähnlich, Wappen grösser, Inschrift „Imp ^{to} de Guerra“ oben im Bande, links und rechts „España“, Werthziffern unten links u. rechts in Kreisen, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	206. 5 Cent. dunkelgrün (blaugrün) (1672)	0 10	0 03
	206a. 5 „ hellgrün (gelbgrün)	—	—
	207. 10 „ violet	0 30	0 10
1875.	Dergleichen, ungezähnt, f. Dr., w. P.		
	208. 5 Cent. grün	—	—
	209. 10 „ violet	—	—
1875.	Provisorische Verwendung der fiscalischen Marke: Inschrift: „Imp ^{to} de Ventas“ als Kriegssteuermarke. Wappen im Oval, Werthangabe unten, f. Dr., w. P.		
	210. 5 C hellblau	—	—
	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	210a. 5 C hellblau	—	0 20
1876.	Juni. Kopf König Alphons XII. nach links im Oval, Inschrift oben: „Impuesto de Guerra“ im Bande, unten Werthangabe, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	211. 5 Cent. Peseta grün	0 20	0 05
	212. 10 „ „ blau (1672a)	0 40	0 10
	213. 25 „ „ schwarz	—	* 0 35
	214. 1 Peseta lila	*—	—
	215. 5 Pesetas carmin	*—	—
1877.	Juli. Desgleichen, Inschr. oben: Imp ^{to} de Guerra, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	216. 15 C. de Peseta lilaroth (1672b)	—	0 25
	217. 50 „ Peseta orangegebl	—	0 50

Zeitungs-Marken.

1867.	Grosse Werthziffer im Kreise darüber: „Franqueo“; unterhalb: „Impresos“, obere Inschrift: „España“, untere: „Correos“, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	218. 5 Mil ^a de Escudo grün (1673)	0 20	—
	219. 10 „ „ braun (1674)	0 30	—
1868.	Marke No. 218 und 219 gedruckt auf Markenbogen der Emiss. 1868, Marke No. 89; f. Dr., w. P.		
	220. 5 Mil ^a de Escudo grün und hellbraun	—	—
	221. 10 „ „ braun und hellbraun	—	—
1872.	Desgleichen, Typus der Em. 1867, jedoch mit Veränderung der Münzwährung und untere Inschrift: „Comunic“; f. Dr., w. P.		
	222. 2 Cents de Peseta violet, lilagrau	—	—
	223. 5 „ „ grün	—	—
1872.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	224. 2 Cents de Peseta violet, lilagrau (1675)	0 20	—
	225. 5 „ „ grün (1676)	0 25	—

Dienst-Marken.

1854.	Wappen im Viereck, „Correos 1854“ oben, Gewichtsangabe unten, schw. Dr., f. P.		
226.	Media (1/2) Onza gelb	0 15	—
227.	Una (1) Onza dunkelrosa (1677)	0 15	—
228.	Cuatro (4) Onzas grün	0 15	—
229.	Una (1) Libra blau (1678)	0 15	—
1855.	Wappen im Oval, „Correo Oficial“ oben, Gewichtsangabe unten, schw. Dr., f. P.		
230.	Media (1/2) Onza gelb	0 10	—
231.	Una (1) Onza rosa (1679)	0 10	—
232.	Cuatro (4) Onzas grün	0 10	—
233.	Una (1) Libra blaulila (1680)	0 10	—

NB. Für die Congressdeputirten, welche für ihre Briefe während der Dauer des Congresses Portofreiheit genießen, giebt es verschiedene Stempel mit dem spanischen Wappen und der Inschrift: „Correo Congreso de los Diputados“, 1876 nur mit „Congreso“ oben und „Correos“ unten, die den betreffenden Schriftstücken in schwarz, roth oder blau aufgedruckt wurden. Desgleichen „Senado Correos“ „Correo Senado“ etc.

Stadtpost Madrid.

1852/53.	Wappen der Stadt Madrid (Bär einen Baum erklimmend) im gekrönten Ovale, Inschrift: „Correo Interior“, f. Dr., w. P.		
234.	1 Cuarto bronce (1853) (1681)	—	*8 00
235.	3 Cuartos bronce (1852)	—	—

NB. Für 1854 wurde die Ausgabe einer 2 Cuartos bronce in gleichem Typus wie No. 234 und 235 decretirt, die betreffenden Marken auch fertig gestellt: sie gelangten aber nicht zur Ausgabe. Von dieser Emission existirt ein officieller Neudruck (1870) der leicht an dem dünnen weissen bläulichen Papier erkennbar, während die Originale stärkeres und mehr gelblichw. P. haben.

Postkarten.

a) Nicht Officielle.

1873.	Ohne Markenstempel; Inschrift: „Tarjeta postal“ und weitere Bemerkungen, schw. Dr., w. Carton-P. mit Umrandung. 142×80.		
236 . . .	schwarz		
	Desgleichen, mit Emissionsangabe unten, ausserhalb der Einfassung.		
237 . . .	schwarz	—	—
1873.	Vignette, ähnlich der Mulready Couverte, Privat-Karte der Firma Subirrana, Barcelona, schw. Dr., w. Carton-Papier; mit Umrandung, schw. Dr., f. C.-P. 145×80.		
238 . . .	weiss, grün, roth, chamois etc.	*1 50	—
1873.	Aufschr.: „El Cascabel“, schw. Dr., f. Carton, mit Umrandung. 145×85.		
239 . . .	schwarz auf lila	—	—
240 . . .	schwarz auf hellbraun	—	—

b) Officielle.

1873. Novbr. Liegender Löwe, darüber Werthangabe und Freiheitskopf; Werthstempel in der Mitte oben; f. Dr., w. P. Aufschrift „Targeta postal“ mit Umrandung. 134×90.
 241. 5 Centimos blau (1682) *0 80. —
 Desgl.: Mit bezahlter Antwort. Doppelkarte mit zwei verschiedenen Markenstempeln. Erste Karte: Werthziffer im mit Blüthen u. Arabesken verzierten Rahmen; zweite Karte: Freiheitskopf im Kreise, oben „España“, unten Werthangabe; f. Dr., w. P. mit Umrandung. 133×90.
 242. 5+5 Centimos grün, (1683, 1684) *0 75. —
1873. Decembr. Typus der officiellen Karte vom November 1873 mit Aufdruck „Tarjeta postal“, f. Dr., w. P., mit Umrandung. 134×90
 243. 5 Centimos blau *1 20. —
 Desgleichen, mit bezahlter Antwort, Typus der Em.: November 1873; f. Dr., w. P., mit Umrandung. 133×90.
 244. 5+5 Centimos grün. — —
- NB. Vorstehende 4 Karten 241–244 tragen hinter dem Aufschriftsworte: „Española“ keinen Punkt. — Ausserdem hat Karte Nr. 243 drei punktirte Adresszeilen, während sich auf Nr. 241 u. 245 deren nur zwei befinden.
1874. Mai. Desgl.: mit Punkt hinter Española, f. Dr., w. P. mit Umrandung. 134×90.
 245. 5 Centimos blau. *1 20. —
 Desgleichen, mit bezahlter Antwort, mit Punkt hinter Española, Typus wie die Doppelkarten 1873. F. Dr., w. P., mit Umrandung: 133×90.
 246. 5+5 Centimos grün *0 75. —
1875. Mai. Wappen mit Mauerkrone, oben „Comunicaciones“, unten Werthangabe, mit blassgrünem verziertem Unterdruck, darin die Aufschrift: „Tarjeta postal“, mit Umrandung, f. Dr., ch. C. 144×100.
 247. 5 Cent^s Peseta violett (1685) 0 30. —
1875. Juli. Alphons XII. im Oval, Typus der Marken, Kartentypus wie vorstehend, mit grünem Unterdruck: „Tarjeta postal“, mit Umrandung, f. Dr., ch. C. 144×100.
 248. 5 C^s Peseta blau (1686) 0 30. —
- NB. I. Diese Carte cursirt in den verschiedensten Nüancen von mattblau bis tiefdunkel.
 NB. II. Die ausserdem im Jahre 1876 (April) bekannt gewordene spanische Carte 5 cents orangeroth (127×91) mit 2 Medaillons: links „Kopf Alphons“ — rechts Wappen mit Werthangabe, f. Dr., w. C., ist nicht zur Ausgabe gelangt. (Essay.)
1882. Januar. Typus der Marken genannter Emission. Inschrift: „Tarjeta postal“. Werthstempel in der Mitte oben, wie bisher, mit Umrandung; f. Dr., ch. C. 148×98.
 249. 10 Centimos blauviolett, 0 30. —
 Desgl., mit bezahlter Antwort, mit Umrandung; f. Dr. ch. C. 148×107.
 250. 15+15 Centimos grün (1687) 0 50. —

Retourmarke.

1875. Wappen mit grosser Krone zwischen zwei Säulen im Kreise, Inschrift oben: „Correos“, rings: „Devolucion de Correspondencia Sobrante“, mit Arabesken ausgefüllte Ecken, schw. Dr., bläul. P.
251. schwarz (1688) 0 20. —

Retour-Couvert.

1876. Wappen in liniirtem Schilde, darin Inschrift oben: „España“, links: „Circulation“, rechts: „Franca“, unten „Correos“. Auf dem Schilde eine Krone, unten: halbkreisförm. fliegendes Band mit Inschr. „Devolucion de Correspondencia Sobrante“ schw. Dr., rothchamois P. 195×35.
252. schwarz (1689) — —

Spanisch-Westindien.

a) Für sämtliche Span. Besitzungen in West-Indien.

Marken.

1855. Kopt der Königin Isabella II. nach rechts im Kreise, oben: „Correos“, f. Dr., bläul. P. (W.: Schlingen.)
1. $\frac{1}{2}$ R^l Plata F. blaugrün (1690) — *1 00
2. 1 „ „ „ grün — 0 75
3. 2 R^s „ „ „ dunkelroth — 0 50
4. Y $\frac{1}{4}$ „ „ „ braunroth („Y $\frac{1}{4}$ “ schwarz auf Marke No. 3 aufgedruckt) (1691) — —
1856. Desgleichen, f. Dr., gelbl. P. (W.: gekreuzte Linien)
5. $\frac{1}{2}$ R^l Plata F. blaugrün — 0 75
6. 1 „ „ „ gelbgrün — *1 60
7. 2 R^s „ „ „ rothorange — 0 50
8. Y $\frac{1}{4}$ „ „ „ roth („Y $\frac{1}{4}$ “ schw. aufgedr.) — —
1857. Desgleichen, f. Dr., w. P., ohne W.
9. $\frac{1}{2}$ R^l Plata F. blau 0 50 0 20
10. 1 „ „ „ grün — 0 40
11. 2 R^s „ „ „ rothorange (rosa) — 0 40
12. Y $\frac{1}{4}$ „ „ „ roth („Y $\frac{1}{4}$ “ schw. aufgedr.) — —
- NB. Von Nr. 9 u. 10 existiren mehrere Typen.
1862. Kopf der Königin nach links im Kreise, oben: „Correos“, f. Dr., weiss. P.
13. $\frac{1}{4}$ R^l P^{ta} F. schwarz (1692) 1 00 —

1864.	Kopf der Königin nach links im Oval, „Correos“ oben, f. Dr., f. P. (1693)		
	14. $\frac{1}{4}$ R ¹ Plata F. schwarz auf chamois	*2 00	—
	15. $\frac{1}{2}$ „ „ „ grün auf hellrosa	—	0 30
	16. $\frac{1}{2}$ „ „ „ grün auf dunkelrosa	—	0 30
	17. 1 „ „ „ blau auf hellrosa	—	0 20
	18. 2 R ^a „ „ „ roth auf rosa	—	1 00
1866.	Kopf der Königin nach links im Oval, „Correos“ oben, Werthangabe und Jahreszahl unten, f. Dr., w. P.		
	19. 5 Cmos lila (1694)	—	—
	20. 10 „ blau	—	0 40
	21. 20 „ grün	—	0 40
	22. 40 „ rosa	—	0 40
	Typus von 1864 mit schwarzem Aufdruck: „66“, f. Dr., f. P.		
	23. $\frac{1}{4}$ R ¹ Plata F. schwarz auf chamois (1695)	*1 50	—
1867.	Typus der Marken 1866 mit Jahreszahl 1867, f. Dr., w. P. gez.: $13\frac{1}{2}$.		
	24. 5 Cmos lila (1696)	0 75	—
	25. 10 „ blau	—	0 30
	26. 20 „ grün	—	0 40
	27. 40 „ rosa	1 00	—
1868.	Kopf der Königin nach links im Kreise, „ULTRAMAR“ oben Jahreszahl und Werthangabe unten, f. Dr., w. P. gez. $13\frac{1}{2}$		
	28. 5 Cent. violet (1697)	0 75	—
	29. 10 „ blau	—	0 40
	30. 20 „ grün	—	0 40
	31. 40 „ rosa	1 50	—
1869.	Desgleichen mit Jahreszahl 1869, f. Dr., w. P., gez. $13\frac{1}{2}$		
	32. 5 Cent. rosa (1698)	0 75	—
	33. 10 „ braun	—	0 25
	34. 20 „ orange	—	0 25
	35. 40 „ violet	1 50	—
NB. Die Emissionen 1868 und 1869 wurden interimistisch mit Aufdruck: „Habilitado por la nación“ von der Republik verwendet resp. die Vorräthe aufgebraucht.			
1870.	Freiheitskopf im Oval, „Correos“ oben, mit Jahreszahl, f. Dr., w. P. gezähnt. $13\frac{1}{2}$		
	36. 5 C ^a blau (1699)	1 00	—
	37. 10 „ grün	—	0 30
	38. 20 „ braun	—	0 30
	39. 40 „ rosa	*3 50	—
1871.	Sitzende Hispania mit Wappen im Viereck, „Ultramar 1871“ oben, Werthangabe unten, f. Dr. w. P., gez. $13\frac{1}{2}$		
	40. 12 C. D. Peseta blasslila	0 80	—
	41. 25 „ „ „ blau (1700)	0 50	0 10
	42. 50 „ „ „ grün	1 00	0 30
	43. 1. Peseta hellbraun	*2 50	*1 00

b) Für Cuba.

Marken.

1873.	Portrait des Königs Amadeus nach rechts im Kreise, oben „Ultramar año 1873“, unten Werthangabe, f. Dr., w. P., gezähnt 13 $\frac{1}{2}$		
44.	12 $\frac{1}{2}$ C. de Peseta grün (1701)	0 70	—
45.	25 „ „ lila	0 85	0 25
46.	50 „ „ braun	1 20	0 25
47.	Una (1) Peseta braungelb (1702)	*3 00	—
1874.	Typus der Em. 1871 mit sitzender Hispania, oben „Ultramar 1874“, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$		
48.	12 $\frac{1}{2}$ C. D. Peseta braun (1703)	0 60	—
49.	25 „ „ blau	0 85	0 25
50.	50 „ „ lila	1 20	0 30
51.	1. Peseta carmin	—	—
	Desgleichen, Marke Nr. 50, f. Dr., w. P. gez. 13 $\frac{1}{2}$.		
52.	50 C. D. Peseta hochviolet	—	0 30
1875.	Wappen im Viereck, oben „Ultramar 1875“, unten Werthangabe, f. Dr., w. P. gez. 13 $\frac{1}{2}$		
53.	12 $\frac{1}{2}$ Cent ^s Peseta violet (1704)	*0 80	—
54.	25 „ „ blau	0 80	0 25
55.	50 „ „ grün	1 00	0 25
56.	Una (1) Peseta rothbraun	—	—
1876.	König Alphons XII. im Oval n. rechts, Inschr. oben, „Ultramar-1876“, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$		
57.	12 $\frac{1}{2}$ C ^s Peseta hellgrün (1705)	0 40	—
58.	25 „ „ violet	0 60	0 20
59.	50 „ „ blau	1 00	0 25
60.	1 Peseta schwarz	*2 00	—
1877.	1. Jan. Alphons XII., nach rechts, Inschrift oben: „Cuba 1877“, Werthangabe unten, f. Dr., w. P. gez. 13 $\frac{1}{2}$		
61.	10 C ^s Peseta hellgrün	0 75	—
62.	12 $\frac{1}{2}$ „ „ violet (1706)	0 50	—
63.	25 „ „ dunkelgrün	—	—
64.	50 „ „ schwarz	1 00	0 25
65.	1 Peseta dunkelbraungelb	*2 00	—
1878.	1. Jan. Desgleichen, oben „Cuba 1878“, f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$		
66.	5 C ^s Peseta blau (1707)	0 50	—
67.	10 „ „ schwarz	0 50	—
68.	12 $\frac{1}{2}$ „ „ gelbbraun	0 70	0 00
69.	25 „ „ hellgrün	0 50	0 20
70.	50 „ „ dunkelgrün	1 00	0 20
71.	1 Peseta carmin	—	—
1879.	1. Jan. Typus der Em. 1878, oben „Cuba 1879“, f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$		
72.	5 C ^s Peseta schwarzgrün (1708)	0 40	—

	73.	10 C ^a Peseta braunorange	0 50	—
	74.	12 ^{1/2} „ „ „ rosa	0 50	—
	75.	25 „ „ „ blau	—	0 20
	76.	50 „ „ „ lilagrau	—	0 20
	77.	1 Peseta braun	—	—
1880.	1. Jan.	König Alphons XII. im Oval nach rechts. (Typus der spanischen Marken-Emission 1878), oben „Cuba 1880“, f. Dr., w. P., gez. 13 ^{1/2}		
	78.	5 Cent Peseta grün (1709)	0 30	—
	79.	10 C. de Peseta carmin	*1 60	—
	80.	12 ^{1/2} „ „ „ granlila	0 60	—
	81.	25 „ „ „ blau	—	0 15
	82.	50 „ „ „ schwarzbraun	—	0 20
	83.	Una (1) Peseta braun	—	—
1881.	1. Jan.	Typus der Em. 1880, oben „Cuba 1881“, f. Dr. w. P., gez. 13 ^{1/2}		
	84.	Un (1) C. de Peso grün (1710)	0 20	—
	85.	2 ^{1/2} C. de Peso braun	0 40	0 20
	86.	5- „ „ „ blau	—	0 20
	87.	10 „ „ „ hellbraun	—	0 20
	88.	20 „ „ „ dunkelbraun	*2 00	—
1882.	1. Jan.	Typus der Em. 1880. Oben „Cuba“ (ohne Jahreszahl), f. Dr., w. P., gez. 13 ^{1/2} .		
	89.	Un (1) C. de Peso grün (1711)	0 25	—
	90.	2 „ „ „ rosa	0 35	—
	91.	2 ^{1/2} „ „ „ dunkelblau	—	0 20
	92.	5- „ „ „ blau	—	0 20
	93.	10 „ „ „ olivenbraun	—	0 20
	94.	20 „ „ „ rothbraun	*1 60	—

Postkarten.

1878.	Typus der Marken, oben: „Isla de Cuba“, Stempel in der Mitte oben, mit Umrandung, gelblicher Unterdruck, f. Dr., ch. Cart. 145×98		
	95.	25 C ^a Peseta dunkelblau (1712)	*1 00 —
1879.	Desgleichen, Typus der Marken, f. Dr., ch. C. 145×98; mit Umrandung und gelblichem Unterdruck.		
	95a.	25 C ^a Peseta carmin (1713)	*10 00 —
1880.	Januar. Welt Post Karten. Typus der Marken de 1880. Werthstempel rechts. Inschrift: „Ultramar Union Postal Universal España“; — ohne Umrandung; f. Dr., w. Cart.-Pap. 132×92.		
	96.	10 C. de Peseta dunkelcarmin (1714)	0 50 —
	97.	15 „ „ „ hellcarmin	0 60 —
	Desgleichen mit bezahlter Antwort, f. Dr., w. C.-P. 132×92.		
	98.	10 + 10 C. de Peseta dunkelcarmin	1 00 —
	99.	15 + 15 „ „ „ hellcarmin	1 20 —

1881.	Januar.	Welt Post Carten. Typus der Marken 1881, Inschrift wie vorstehende Emission; ohne Umrandung, f. Dr., w. C.-P. 132×97.		
	100.	2 C. de Peso carmin	0 50	—
	101.	3- „ „ „ rosa	0 60	—
		Desgleichen, mit bezahlter Antwort; f. Dr., w. C.-P. 132×97.		
	102.	2- + 2- C. de Peso carmin	1 10	—
	103.	3- + 3- „ „ „ rosa	1 30	—
1882.	Januar.	Welt Post Carten. Typus der Marken 1882, Inschrift wie vorhergehende Emission: ohne Umrandung; f. Dr., w. C.-P. 130×99.		
	104.	2-C. de Peso dunkelcarmin	0 50	—
	105.	3- „ „ „ hellcarmin	0 60	—
		Desgleichen, mit bez. Antwort; f. Dr., w. P. 130×99.		
	106.	2- + 2- C. de Peso dunkelcarmin	1 00	—
	107.	3- + 3- „ „ „ hellcarmin	1 20	—
1882.	Januar.	Typus der Carte No. 95. Werthstempel in der Mitte oben. Inschrift: „Tarjeta Postal“, Stempel: Typus wie vorstehende Emission; f. Dr., ch. C., mit Umrandung. 145×98.		
	108.	2-C. de Peso grün (1715)	0 45	—
	109.	4- „ „ „ dunkelcarmin	0 59	—
	110.	10 „ „ „ dunkelblau	0 00	—

c) Für Portorico.

Marken.

1851. Franco Handstempel. Kreisförmig. Datum in der Mitte. Oben: „Isla de“, unten: „Pto-Rico“; jeseitig die Werthziffern; blauschwz. Dr., div. P.

111. 30 (Cent.) blauschwarz (1716) — —



1873. Die Marken Cuba's de 1873, mit einem verschiedenartig verschlungenen Federzug (Parafe) in schwarz versehen; f. Dr., w. P., gez. 13¹/₂.

112. 25 C. de Peseta lila und schwarz — 0 25




113. 50 „ „ „ braun u. „ — 0 25

114. Una (1) „ „ braungelb u. „ — —



1874. Die Marke von Cuba de 1874 (No. 49) mit einem ähnlichen Federzug in schwarz versehen; f. Dr., w. P., gez. 13¹/₂.

115. 25 C. D. Peseta blau u. schwarz — 0 20

	1875. Die Marken Cuba's de 1875, mit gleichem Federzug in schwarz versehen: f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	116. 25 Cent ^s Peseta blau u. schwarz	—	0 25
	117. 50 „ „ grün u. „	—	—
	118. Una (1) Peseta rothbraun u. schwarz	—	—
	1876. Die Marken Cuba's 1876, mit ähnlichem zweifachen Federzug in schwarz versehen: f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	119. 25 C ^s Peseta violet u. schwarz	—	0 25
	120. 50 „ „ blau u. „	—	—
	121. 1 Peseta schwarz	—	—
	1876. Vorstehende Emiss. mit dreifachverschlungenem Federzug in schwarz versehen; f. Dr., w. P., gezähnt 13 ¹ / ₂ .		
	122. 25 C ^s Peseta violet u. schwarz	—	0 25
	123. 50 „ „ blau u. „	—	—
	124. 1 Peseta schwarz.	—	—
NB. Die vorstehenden Emissionen 1875 bis 1876 wurden aus dem Grunde in der angegebenen Weise für Porto-Rico gekennzeichnet, als man der niedrigen Papierwährung in Havana halber dort oft Marken ankauft und sie in Portorico (welches Silberwährung hat) mit Agio verwechselte resp. vorausgabte.			
	1877. 1. Jan. König Alphons XII. nach rechts im Oval, Inschrift oben: „P ^{to} -Rico“, 1877, unten Werthangabe, f. Dr., w. P., gezähnt 13 ¹ / ₂ .		
	125. 5 C ^s Peseta braun (1717)	0 30	—
	126. 10 „ „ carmin	—	0 30
	127. 15 „ „ grünblau	—	0 30
	128. 25 „ „ blau	—	0 15
	129. 50 „ „ graubraun	—	0 20
	1878. Desgleichen, oben „P ^{to} -Rico 1878“, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	130. 5 C ^s Peseta olivenbraun	—	—
	131. 10 „ „ dunkelbraun	—	—
	132. 25 „ „ grün (1718)	—	0 25
	133. 50 „ „ blau	—	0 25
	134. 1 Peseta braungelb	*2 00	—
	1879. Desgleichen, oben „P ^{to} -Rico 1879“, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	135. 5 C ^s Peseta braunroth (1719)	0 30	—
	136. 10 „ „ dunkelbraun	0 40	—
	137. 15 „ „ schwarz	—	0 30
	138. 25 „ „ blau	—	0 20
	139. 50 „ „ dunkelgrün	—	0 20
	140. 1 Peseta graulila	1 60	—

1880.	König Alphons XII. im Oval nach rechts, (Typus der span. Marken Em. 1878). Oben „Puerto-Rico 1880“, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
141.	¹ / ₄ C. de Peseta	dunkelgrün	*2 00 —
142.	¹ / ₂ „ „ „	carmin	0 15 —
143.	1 Cent. Peseta	rothviolet	*2 00 —
144.	2 „ „ „	graulila	0 10 —
145.	3 „ „ „	gelb	0 15 —
146.	4 „ „ „	schwarz	0 25 —
147.	5 „ „ „	grün (1720)	0 25 —
148.	10 C. de Peseta	carmin	— 0 40
149.	15 „ „ „	braungelb	— 0 40
150.	25 Cent. Peseta	blau	— 0 20
151.	40 „ „ „	graulila	— 0 20
152.	50 C. de Peseta	braun	— 0 20
153.	Una (1) Peseta	oliven	*2 00 —
1881.	Typus der vorbergehenden Em. mit Inschrift: „Puerto-Rico 1881“, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
154.	¹ / ₂ Mil ^a de Peso	rothviolet (1721)	0 10 —
155.	1 „ „ „	dunkellila	0 10 —
156.	2 Mil ^a „ „ „	rosa	0 10 —
157.	4 „ „ „	grün	0 15 —
158.	6 „ „ „	helllila	0 20 —
159.	8 „ „ „	blau	0 20 —
160.	Un (1) C. „ „ „	dunkelgrün	0 20 —
161.	2- „ „ „	rothviolet	0 30 —
162.	3- „ „ „	braun	0 40 —
163.	5- „ „ „	blau	0 45 —
164.	8- „ „ „	dunkelbraun	0 60 —
165.	10 „ „ „	lilagrau	*1 00 —
166.	20 „ „ „	olivenfarb.	*1 60 —
1882.	Typus der Em. 1880. Oben: „Puerto-Rico“, — (ohne Jahreszahl), f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
167.	¹ / ₂ Mil ^a de Peso	rosa (1722)	0 10 —
168.	1 „ „ „	braunroth	0 10 —
169.	2 Mil ^a „ „ „	violet	0 10 —
170.	4 „ „ „	rothviolet	0 10 —
171.	6 „ „ „	graugellb	0 20 —
172.	8 „ „ „	gelbgrün	0 20 —
173.	Un (1) C. de Peso	grün	0 25 —
174.	2-C. de Peso	carmin	0 30 —
175.	3- „ „ „	orange	0 35 —
176.	5- „ „ „	blaulila	0 50 —
177.	8- „ „ „	graubraun	*0 80 —
178.	10 „ „ „	blaugrün	*0 80 0 20
179.	20 „ „ „	grau	— 0 40
180.	40 „ „ „	hellblau	— 0 50
181.	80 „ „ „	oliven	— *1 00

Postkarte.

1878. Typus der Marken, oben: Puerto-Rico, Werthstempel in der Mitte oben, f. Dr., cham. Cart., mit Umrandung, gelbl. Unterdruck. 146×98.
 182. 25 C^s Peseta dunkelgrün (1723) *1 00 —

Straits Settlements.

Britische Besizung.

a) Für den Allgemeinen Verkehr
 bezügl. der ganzen Halbinsel Malacca.

Marken.

1867. Prov. Ausgabe. Die Marken Ostindiens 1865 u. 67 (No. 16, 17, 18, 23 u. 25) mit f. Aufdr., einer Krone oben und der Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Elephantenkopf).
- | | | | |
|----|--|-------|---|
| 1. | Three half (1½) Cents roth a. ½ Anna blau (1724) | 1 00 | — |
| 2. | Two (2) Cents roth a. 1 Anna braun | 1 25 | — |
| 3. | Three (3) „ blau a. 1 „ „ | 1 50 | — |
| 4. | Four (4) „ schw. a. 1 „ „ | †1 75 | — |
| 5. | Six (6) „ violet a. 2 „ gelb | *6 00 | — |
| 6. | Eight (8) „ grün a. 2 „ „ | *6 00 | — |
| 7. | Twelve (12) „ carmin a. 4 „ grün | *4 00 | — |
| 8. | 24 „ blau a. 8 „ rosa | *4 00 | — |
| 9. | 32 „ schw. a. 2 „ gelb | *4 00 | — |
1868. Kopf der Königin nach links im Kreise, mit Namen und „Postage“, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt 13. (W.: Krone und CC.)
- | | | | |
|-----|----------------------------|------|------|
| 10. | Two (2) Cents braun (1725) | 0 25 | 0 10 |
| 11. | Four (4) „ carmin | — | 0 15 |
| 12. | Six (6) „ violet | — | 0 15 |
| 13. | Eight (8) „ gelborange | — | 0 20 |
| 14. | Twelve (12) „ blau | — | 0 15 |
| 15. | 24 „ grün | — | 0 15 |
- Kopf nach links im Viereck, Name links und rechts vertheilt, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: wie oben.)
- | | | | |
|-----|------------------------|---|------|
| 16. | 32 Cents ziegelroth | — | 0 20 |
| 17. | 96. „ graubraun (1726) | — | 0 20 |

1872. Novbr. Kopf der Königin nach links im Sechseck, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone und CC.)
18. 30 Cents lilaroth (1727) — 025
1879. Juli. Provisor: Ausgabe. Marke No. 13 u. 16 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: wie oben.)
19. Five (5) Cents gelborange u. schw. (1728) *1 00 —
20. Seven (7) „ ziegelroth und „ (1729) *1 00 —
1880. Mai. Provisor: Ausgabe. Marke No. 18 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: wie oben.) 2 Typen.
21. 10 cents lilaroth u. schwarz (1730) *2 00 —
1880. August. Prov: Ausgabe. Marke No. 13 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: wie oben.) 3 Typen.
22. 5 cents gelborange und schwarz (1731) — —
1880. October. Prov: Ausgabe. Marke No. 18 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: wie oben.) 2 Typen.
23. 10 (Cents) lilaroth u. schwarz (1732) — —
1880. December. Prov: Ausgaben. Marke No. 14 und 18 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes in „fetter“ cursiv Schrift; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: wie oben.)
24. 10 cents blau u. schwarz (1733) *1 50 —
25. 10 „ lilaroth u. schwarz (1734) — —
1881. October. Prov: Ausgabe. Marke No. 12 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes in „fetter“ cursiv Schrift; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: wie oben.) 2 Typen.
26. 10 cents violet u. schwarz *1 20 —
1882. Februar. Prov: Ausgabe. Marke No. 11 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes in „fetter“ cursiv Schrift; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: wie oben.)
27. 5 cents carmin u. schwarz *1 00 —
1882. März. Kopf der Königin nach links in verschiedenen Einfassungen und Inschrift: „Straits Settlements Postage“. Unten die Werthangabe; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: wie oben.)
28. Five (5) Cents braunviolet (Oval) (1735) 0 40 0 20
29. Ten (10) „ schiefergrau (Kreis) (1736) 0 80 0 25
1882. October. Die Marken No. 10, 11, 12, 13 u. 29 mit verändertem Wasserzeichen, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone u. C. A.)
30. Two (2) Cents braun 0 25 —
31. Four (4) „ carmin 0 35 0 20
32. Six (6) „ violet — 0 20

	33.	Eight (8)	, gelborange	0 40 0 20
	34.	Ten (10)	, schiefergrau	0 80 0 25
1883.	April.	Provisor. Ausgabe. Marke No. 16 und No. 33 mit schwarzem senkrechten Aufdruck des neuen Werthes; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone u. CC. resp. CA.)		
	34a.	Two (2)	Cents schwarz u. ziegelroth	— —
	34b.	Two (2)	, , u. gelborange	— —

Postkarten.

1879.	Novbr.	Welt Post Carte. Typus der Marke No. 17. Kopf der Königin nach links im Viereck. Name des Landes links und rechts vertheilt, Inschrift: „Union Postale Universelle“ u. Engliches Wappen oben in der Mitte. Ohne Umrandung; f. Dr., ch. C. 122×87.		
	35.	3 Cents	blau (1737)	0 50 —
1879.	December.	Provisor. Ausgabe. Welt Post Carte. Typus der Marke No. 12 mit eingepprägtem Werthstempel „Five Cents“, schwarz überdruckt mit dem neuen Werth „Four“. Ohne Umrandung; f. Dr., ch. C. 122×87.		
	36.	Four (4)	(Cents) braun u. schwarz (1738)	0 60 —
1880.	April.	Welt Post Carte. Typus der Marke No. 11, sonst wie Carte No. 35. Ohne Umrandung; f. Dr., ch. Cart. 122×87.		
	37.	Four (4)	Cents braun	0 50 —

b) Für den Local-Verkehr.

Marken.

1) Für den District Perak.

1881.	Juli.	Marke No. 10 mit schwarzem Aufdruck des Namens: „PERAK“ in grossen lateinischen Buchstaben (5 Typen); f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone u. CC.)		
	38.	Two (2)	Cents braun u. schwarz (1739)	*0 40 —
1881.	Ende.	Desgleichen. Dieselbe Marke No. 10 mit schwarzem Aufdruck eines grossen lateinischen „P“ (für Perak); f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: wie oben.)		
	39.	Two (2)	Cents braun u. schwarz	*0 50 —
NB. Diese Marke kommt auch noch mit dem Aufdruck eines Sterns und Halbmonds (im Oval) vor.				
1883.	Januar.	Desgleichen. Marke No. 30 mit schwarzem Aufdruck des Wortes „PERAK“ in grossen aegyptischen Lettern; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone u. C. A.)		
	40.	Two (2)	Cents braun u. schwarz	*0 50 —

2) Für den District Selangor.

1881. October. Marke No. 10 mit schwarzem Aufdruck des Namens „SELANGOR“ in grossen latein. Buchstaben (2 Typen); f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone u. CC.)
41. Two (2) Cents braun u. schwarz (1740) *0 40 —
1882. Juli. Desgleichen. Dieselbe Marke No. 10. mit schwarzem Aufdruck eines grossen lateinischen „S“ (für Selangor); f. Dr., w. P., 13. (W.: wie oben.)
42. Two (2) Cents braun u. schwarz (1741) *0 40 —
- NB. Diese Marke kommt auch noch mit dem Aufdruck eines Sterns und Halbmonds vor.
1883. Januar. Desgleichen. Marke No. 30 mit schwarzem Aufdruck des Wortes „SELANGOR“ in grossen aegyptischen Lettern; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone u. C. A.)
43. Two (2) Cents braun u. schwarz *0 40 —

3) Für den District Sungei Ujong.

1881. October. Marke No. 10 mit schwarzem Aufdruck des Namens „Sungei Ujong“ in grossen latein. Buchstaben (2 Typen); f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone u. CC.)
44. Two (2) Cents braun u. schwarz (1742) *0 40 —
1882. Juli. Desgleichen. Dieselbe Marke No. 10 mit schwarzem Aufdruck von zwei grossen lateinischen Buchstaben „S. U.“ (für Sungei Ujong); f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: wie oben.)
45. Two (2) Cents braun u. schwarz (1748) *0 50 —
- NB. Diese Marke kommt auch noch mit dem Aufdruck eines Sterns und Halbmonds vor. (1744)
1882. Ende. Die Marken No. 30, 31, 33 u. 34 mit schwarzem Aufdruck des Namens „Sungei Ujong“, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone u. C. A.)
46. Two (2) Cents braun u. schwarz 0 40 —
47. Four (4) „ carmin u. schwarz *0 70 —
48. Eight (8) „ gelborange u. schwarz *1 10 —
49. Ten (10) „ schiefergrau u. „ *1 50 —
1883. Januar. Marke No. 31, mit schwarzem Aufdruck „S. U.“; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: wie oben.)
50. Four (4) Cents carmin u. schwarz *0 75 —

Süd-Australien.

Britische Besetzung.

Marken.

- 1855--57. Kopf der Königin nach links im Oval, darüber Name, Inschrift oben: „Postage“, Werthangabe unten, f. Dr., w. P. (W.: Stern.)
- | | | | |
|----|--------------------------------------|---|-------|
| 1. | One (1) Penny dunkelgrün (1745) | — | — |
| 2. | Two (2) Pence carminroth, orangeroth | — | *1 50 |
| 3. | Six (6) „ dunkelblau | — | *1 50 |
| 4. | Six (6) „ violettblau | — | *2 00 |
| 5. | One (1) Shilling orange | — | — |
1860. Desgleichen, f. Dr., w. P., durchstochen. (W.: Stern.)
- | | | | |
|-----|---------------------------|---|-------|
| 6. | One (1) Penny dunkelgrün | — | — |
| 7. | Two (2) Pence orangeroth | — | *0 60 |
| 8. | Two (2) „ hellroth (1863) | — | 0 60 |
| 9. | Six (6) „ blauviolett | — | *0 60 |
| 10. | Six (6) „ blau | — | — |
| 11. | One (1) Shilling gelb | — | — |
| 12. | One (1) „ orange | — | — |
1864. Desgleichen, f. Dr., w. P., durchst. (W.: wie oben.)
- | | | | |
|-----|-------------------------------|-------|------|
| 13. | One (1) Penny gelbgrün | *0 80 | — |
| 14. | Nine (9) Pence lila (1746) | — | — |
| 15. | One (1) Shilling braun (1747) | — | 0 30 |
1866. Desgleichen, Marke No. 14 mit veränderten Farben, die neue Werthbezeichnung mit blauem Handstempel aufgedruckt, f. Dr., w. P., durchstochen. (W.: Stern.)
- | | | | |
|-----|--------------------------------|-------|---|
| 16. | Ten (10) Pence orange u. blau | *4 00 | — |
| 17. | Ten (10) „ gelb u. blau (1748) | — | — |
1867. Kopf der Königin nach links im Kreise, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., durchstochen. (W.: Stern.)
- | | | | |
|-----|----------------------------------|-------|-------|
| 18. | Four (4) Pence dunkellila (1749) | *1 50 | — |
| 19. | Two (2) Shillings carmin | — | *1 50 |
1868. Desgleichen, f. Dr., w. P., durchstochen (W.: Stern.) (kleineres Format als No. 18 u. 19.)
- | | | | |
|-----|-----------------------------|---|---|
| 20. | Two (2) Pence orange (1750) | — | — |
|-----|-----------------------------|---|---|
- Desgleichen, f. D., w. P., durchstochen. (W.: Krone u. SA.)
- | | | | |
|-----|--------------------------|---|---|
| 21. | Two (2) Pence orangeroth | — | — |
|-----|--------------------------|---|---|
1868. Typus der vorstehenden Emissionen, f. Dr., w. P., gez. 12. (W.: Stern.)
- | | | | |
|-----|---------------------------------------|---|-------|
| 22. | One (1) Penny grün | — | — |
| 23. | Two (2) Pence hellroth (Marke No. 8.) | — | — |
| 24. | Four (4) „ dunkellila | — | 0 40 |
| 25. | Six (6) „ dunkelblau | — | 0 30 |
| 26. | One (1) Shilling braun | — | *0 50 |
| 27. | Two (2) Shillings carmin | — | *0 80 |

1869. Marke No. 14; die Werthbezeichnung mit blauem Handstempel aufgedruckt, f. Dr., w. P., gez. 12. (W.: Stern.)
 28. Ten (10) Pence gelb u. blau — —
- NR. Die Marken No. 22, 24, 25, 26 u. 28 der vorstehenden Emiss. kommen auch wagerecht durchstochen und nur senkrecht gez. 12 vor
1869. Marke No. 14, die neue Werthbezeichnung mit blauem Handstempel aufgedr.; f. Dr., w. P., gez. 12. (W.: Krone u. SA.)
 29. Ten (10) Pence gelb u. blau — —
1870. Marke No. 17, jedoch die neue Werthbezeichnung mit schwarzem Handstempel, f. Dr., w. P., durchst. (W.: Stern.)
 30. Ten (10) Pence gelb u. schwarz — —
1870. Typus der Em. 1868, Marke No. 24 mit veränderter Farbe; die neue Werthbezeichnung mit rothem Handstempel aufgedruckt; f. Dr., w. P., gez. 10. (W.: Stern.)
 31. 3 Pence blau u. roth (1751) — —
1871. Marke No. 31, jedoch mit schwarzem Handstempel die neue Werthbezeichnung aufgedruckt u. kleinere Zähnung; f. Dr., w. P., gez. 12 (W.: Stern.)
 32. 3 Pence blau u. schwarz — 0 40
1871. Marke No. 21, jedoch gez., f. Dr., w. P., gez. 10. (W.: Krone und S. A.)
 33. Two (2) Pence orangeroth — —
1871. Typus der Emission 1868 u. Marke 32, f. Dr., w. P., gez. 10. (W.: Stern.)
 34. One (1) Penny grün — —
 35. 3 Pence blau u. schwarz — 0 50
 36. Four (4) Pence dunkellila — 0 40
 37. Six (6) „ dunkelblau — 0 40
 38. One (1) Shilling braun — —
 39. Two (2) Shillings carmin — —
1871. Marke No. 30, jedoch gez.; f. Dr., w. P., gez. 12. (W.: Stern.)
 40. Ten (10) Pence gelb u. schwarz — —
1872. Marke No. 33 u. No. 36, jedoch mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez. 10. (W.: Krone u. V.)
 41. Two (2) Pence orangeroth — —
 42. Four (4) „ dunkellila — —
1873. Marke No. 14 mit veränderter Farbe u. Zähnung; f. Dr., w. P., gez. 12. (W.: Stern.)
 43. Nine (9) Pence rothviolet — *0 50
1874. Marke No. 40, mit veränderter Zähnung; f. Dr., w. P., gez. 10. (W.: Stern.)
 44. Ten (10) Pence gelb u. schwarz — —
1875. Januar. Victoria nach links im Oval, oben im Halbkreis „South Australia“, unten Werthangabe, Arabesken in den Ecken, f. Dr., w. P., gez. 10. (W.: Krone u. SA.)
 45. One (1) Penny grün (blaugrün) (1752) 0 25 0 10

1876. December. Marke No. 43, mit veränderter Farbe u. schwarzem Aufdruck des neuen Werthes am unt. Rande; f. Dr., w. P., gez. 10. (W.: Stern.)
46. 8 Pence braun u. schwarz (1753) — 0 50
1882. Februar. Provisorische Ausgabe. Marke No. 45, mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes, unter Annullirung des alten Werthes durch einen schwarzen Strich; f. Dr., w. P., gez. 10. (W.: Krone u. SA.) 2 Typen.
47. Half ($\frac{1}{2}$) Penny grün (blaugrün) (1754) 0 20 —
1883. April. Klein Format. Kopf der Königin nach links im hochstehenden Rechteck; Name oben, Werthangabe unten; f. Dr., w. P., gezähnt 10. (W.: wie oben.)
- 47a. Half ($\frac{1}{2}$) Penny rothbraun (1754a) — —

Too-Late Marken.

für nach Postschluss aufgelieferte Sendungen.

1876. Die Marken der cursirenden Emiss. mit schwarzem Handstempel „Too late“ versehen; f. Dr., w. P., gez. 10 resp. 12 für No. 53. (W.: Stern resp. Krone und S. A. für No. 48 und 49.)
48. One (1) Penny grün und schwarz — —
49. Two (2) Pence orangeroth u. schwarz — —
50. 3 Pence blau u. schwarz — —
51. Four (4) Pence dunkellila u. schwarz — —
52. Six (6) „ dunkelblau u. „ — —
53. Nine (9) „ rothviolet u. „ — —
54. One (1) Shilling braun u. „ — —
55. Two (2) Shillings carmin u. „ — —

Als

Dienst-Marken

werden seit 1868 die cursirenden vorstehenden Emissionen bis Marke No. 47 benutzt, und zwar mit schwarzem, blauem und rothem Aufdruck verschiedener Buchstaben: A. AG. AO. BD. BG. BM. C. CD. CL. CO. etc., in mehr als 50 Abarten. Diese Buchstaben bedeuten die Anfangs-Buchstaben der verschiedenen Verwaltungs-Departements.

* $\frac{1}{2}$ 1 00 —

Streifbänder.

1882. Februar. Kopf der Königin nach links im Oval und nur mit Inschrift unten: „Half Penny“. In der Mitte des Bandes über der Aufschrift „Newspaper only“, das englische Wappen; f. Dr., w. P. 145×440. (2 Typen: mit und ohne Punkt hinter „only.“)

56. Half ($\frac{1}{2}$) Penny violet (1755) — —
 1882. April. Desgleichen in erheblich kleinerem Format; f. Dr., w.
 P. 115×285.
 57. Half ($\frac{1}{2}$) Penny violet — —
NB. Dies Streifenband wird ebenfalls mit Buchstaben Aufdruck, zu dienstlichen
 Zwecken benutzt; vide Dienst-Marken.

Postkarte.

1877. Jan. Victoria n. l. im Ovale, ohne Namen, unten Werthangabe,
 Eckverzierungen, f. Dr., cham. Carton, mit Umrandung.
 123×75.
 58. One (1) Penny violet (1756) 0 50 —

Suez-Canal-Compagnie.

Marken.

1868. Dampfschiff im liegenden Oval, Inschrift oben: „Canal maritime“,
 unten „de Suez“, Werthziffern in den vier Ecken, unten
 in der Mitte „Postes“, f. Dr., w. P.
- | | | |
|----|-------------------------------|---------|
| 1. | 1 C. (Centime) schwarz (1757) | 0 30 — |
| 2. | 5 „ (Centimes) hellgrün | 0 30 — |
| 3. | 20 „ („) hellblau | 0 30 — |
| 4. | 40 „ („) carminrosa | *1 40 — |

NB. Dass die Gesellschaft von Selten des Khedive zur Emission dieser Marken
 autorisirt war, sowie dass sie wirklich als Briefmarken kurze Zeit Coura hatten
 unterliegt keinem Zweifel; Fälschungen gibt es davon in Massen.

Sungei Ujong.

(Siehe: Straits Settlements.)

Surinam.

Niederländische Besizung.

Marken.

1873.	Oct.	Kopf des Königs Wilhelm III. nach links im Kreise, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .	
	1.	2 ¹ / ₂ Ct. carminroth (1758)	0 15 —
	2.	3 „ grün	0 20 —
	3.	5 „ violet	0 40 —
	4.	10 „ bräunlich	0 50 —
	5.	25 „ blau	— 0 40
	6.	50 „ braunorange	— 0 50
1879.	Jan.	Typus, ähnlich vorstehender Emission, f. Dr., w. P., gez. 14.	
	7.	2 Gl. 50 Ct. grün, Kopf orange (1759)	*10 00 *3 50

Postkarten.

1876.	Juli.	Typus der Marken, Aufschrift: BRIEFKAART und „Aan“, „te“ mit Umrandung, f. Dr., cham. Cart. 120×88.	
	8.	15 Ct. grau (1760)	*1 50 —
1877.	April.	Desgleichen, f. Dr., cham. Cart. 122×88.	
	9.	12 ¹ / ₂ Ct. gelbbraun	*1 50 —
		Desgleichen, ohne Markenstempel; f. Dr., ch. C. 122×88.	
	10.	..... carmin	0 20 —
1879.	Juni.	Provisor: Ausgabe Carte No. 9 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes; f. Dr., ch. C. 122×88.	
	11.	7 ¹ / ₂ Cent. gelbbraun und schwarz	— —
1880.	März.	Desgleichen; Carte No. 8 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes, f. Dr., ch. C. 120×88.	
	12.	7 ¹ / ₂ Cent grau u. schwarz (1761)	
1880.	November.	Desgleichen; Carte No. 8 mit blaugrünem Aufdruck des neuen Werthes, f. Dr., ch. C. 120×88.	
	13.	7 ¹ / ₂ Cent. grau und blaugrün	*1 00 —
1883.	April.	Typus der Carte No. 8; ohne Umrandung; f. Dr., hellblau C. (mit weisser Rückseite.) 136×92.	
	14.	5 Cent violet	— —
		Desgleichen, mit bezahlter Antwort, ohne Umrandung; f. Dr., grünlich C. (mit weisser Rückseite, der Art, dass die erste Carte vorderseitig grünlich, rückseitig weiss; die zweite Carte vorderseitig weiss u. rückseitig grünlich erscheint.) 136×92.	
	15.	5 + 5 Cent violet	— —

Tasmania.

Britische Besizung.

Marken.

1853. 1. Oct. Kopf der Königin nach rechts im Oval, mit Inschrift: „Van Diemen's Land“, f. Dr., w. P., abgestumpfte Ecken. (24 Typen.)
1. One (1) Penny blau (1762) *— 10 00
Desgleichen, achteckig. (24 Typen.)
2. Four (4) Pence orange, gelb (1768) — *3 00
1855. Portrait der Königin im Oval, Name: „Van Diemensland“ oben
Werthangabe unten, f. Dr., w. P.
3. One (1) Penny carminroth (1764) — —
4. Two (2) Pence hellgrün — —
5. Four (4) „ blau (1765) — —
Desgleichen, f. Dr., w. P. (W.: Stern.)
6. One (1) Penny dunkelcarmin — —
7. Two (2) Pence dunkelgrün — —
8. Four (4) „ blau — —
1858. Typus der Marken Nr. 3—5. (W.: grosse Werthziffer.)
9. One (1) Penny carminroth, fahlroth — 0 45
10. Two (2) Pence dunkelgrün, blaugrün — 0 45
11. Four (4) „ blau — 0 45
1860. Portrait der Königin im achteckigen Rahmen. Name: „Tasmania“
oben; Werthangabe unten; f. Dr., w. P. (W.: wie oben.)
12. Six (6) Pence graulila (1766) — 1 00
13. One (1) Shilling roth (1767) — 1 60
1864. Typus von 1858, gez. 13. (W.: grosse Werthziffer.)
14. One (1) Penny carmin (ziegelroth) — 0 25
15. Two (2) Pence grün — 0 35
16. Four (4) „ blau — —
1864. Typus der Marken No. 12 u. 13, gez. 13. (W.: wie oben.)
17. Six (6) Pence violet — 0 35
18. One (1) Shilling roth — 0 50
1865. Typus der Em. 1864; f. Dr., w. P., gez. 9¹/₂. (W.: wie oben.)
19. One (1) Penny carmin (ziegelroth) — 0 30
20. Two (2) Pence gelbgrün, grün — 0 30
21. Four (4) „ blau — 0 40
22. Six (6) „ hochviolet (graulila) — *1 00
23. One (1) Shilling roth — *1 00
- NB. Marke No. 12, 17 u. 22 kommen in den verschiedensten Farben-Nüancen vor.
- 1870/71. Kopf der Königin nach links im Oval, „Tasmania“ oben,
Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 11¹/₂. (W.: versch.
Werthziffern.)
24. One (1) Penny roth (W.: 10) (1768) — 0 20
25. Two (2) Pence grün (W.: 2) — 0 10

	26.	Four (4)	Pence blau (W.: kleine 4)	—	—
	27.	Ten (10)	„ schwarz (W.: 10)	—	—
	28.	One (1)	Penny roth (W.: kleine 4, 1871)	—	—
1871/1872.		Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 11 ¹ / ₂ .	(W.: TAS.)		
	29.	One (1)	Penny carminroth	—	0 10
	30.	Two (2)	Pence grün	—	0 10
	31.	Three (3)	„ lilabraunroth	—	0 25
	32.	Four (4)	„ blau	—	—
	33.	Nine (9)	„ blau (1872)	—	—
	34.	Five (5)	Shillings violet, lila	—	—
1873.	Marke	No. 29, f. Dr., w. P., gez. 11 ¹ / ₂ .	(W.: wie oben.)		
	35.	One (1)	Penny ziegelroth	—	—
1874.	Marke	No. 31, f. Dr., w. P., gez. 11 ¹ / ₂ .	(W.: TAS.)		
	36.	Three (3)	Pence dunkelbraun	—	0 25
1876.	Octobr.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 11 ¹ / ₂ .	(W.: wie oben.)		
	37.	Four (4)	Pence gelb	—	*0 50
1879.	Januar.	Desgleichen, f. Dr., w. P., 11 ¹ / ₂ .	(W.: wie oben.)		
	38.	Eight (8)	Pence lilabraun	—	—
1880.	Londoner Druck.	— Typus der Em. 1871/72 u. 1879: f. Dr., w. Glacé-P., gez. 14.	(W.: TAS.)		
	39.	One (1)	Penny carminrosa	—	0 10
	40.	Two (2)	Pence grün	—	0 10
	41.	Eight (8)	„ braunlila	—	—

NB. In neuester Zeit werden auch die fiscalischen Marken „Stamp Duty“ zur Briefrancatur benutzt; ebenso namentlich die fiscalischen Marken de 1865: Ritter Georg mit dem Drachen, im Kreise; oben „Tasmania“, unten die Werthangabe; f. Dr., w. P., gez. 10¹/₂. (W.: 1.) es sind daher zu catalogisiren:

42.	Two (2)	Shillings & Six (6)	Pence carminrosa (1769)	—	—
43.	Five (5)	Shillings dunkelbraun, grünlichbraun	(1770)	—	—
44.	Ten (10)	„ gelb (1771)		—	—

Couvert.

1883.	April.	Kopf der Königin im Oval, darüber: „Tasmania Postage“, darunter die Werthangabe, en relief, f. Dr., w. ger. P. 141×78.			
	45.	Two (1)	Pence grün	—	—

Registrations-Couvert.

1883.	April.	Kopf der Königin nach links im Kreise; darum Umschrift auf gnillochirtem Grunde: „Tasmania Registration“ unten die Werthangabe, f., Dr., w. lein: P. Der Stempel befindet sich auf der Verschluss Klappe, u. auf der Vorderseite zweizeilige Inschrift mit grossen, R ^u voran. 133×83.			
	46.	Four (4)	Pence blau	—	—

Postkarten.

1882. Januar. Typus der Marke No. 39. Kopf der Königin im Oval nach links, oben: „Tasmania“, unten Werthangabe. — In der Mitte oben das englische Wappen zwischen „Post-Card.“ Darunter: „Tasmania“. Mit Umrandung; f. Dr., ch. C. 118×75.
47. One (1) Penny carmin (1772) — —
1882. Septbr. Typus wie vorstehende Carte No. 47: jedoch ohne Umrandung; f. Dr., w. C. 122×75.
48. One (1) Penny carmin 0 50 —

St. Thomas.

Dänische Besetzung.

(Siehe: Dänisch West-Indien.)

Dampfschiffahrts-Gesellschaft

Zwischen St. Thomas, La Guaira und Puerto-Cabello.

Marken.

1864. Hochstehendes Rechteck. Im oberen Theile Dampfschiff nach rechts fahrend; im unteren Theile die Werthangabe. Inschrift links, oben, und rechts: „St. Thomas-La Guaira-Pto Cabello“ unten: „Packet“; schw. Dr., f. P.
- | | | | |
|----|------------------------|-------|---|
| 1. | 1/2 Centavo weiss | *2 00 | — |
| 2. | 1 „ rosa | *2 00 | — |
| 3. | 2 Centavos grün (1774) | *2 00 | — |
| 4. | 3 „ gelb | *2 00 | — |
| 5. | 4 „ blau | *2 00 | — |
1864. Desgleichen. Grösseres Format; Dampfschiff, Werthangabe u. „PAQUETE“ im Viereck, Namen links, unten und rechts; Jahreszahl in den vier Ecken vertheilt, f. Dr., w. P., gezähnt 13.
- | | | | |
|----|------------------------------|-------|---|
| 6. | Medio (1/2) Real roth (1773) | *0 80 | — |
| 7. | Dos (2) Reales grün | *1 00 | — |
1864. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13.
- | | | | |
|----|----------------------------|-------|---|
| 8. | Medio (1/2) Real blassblau | 0 60 | — |
| 9. | Dos (2) Reales orange-gelb | *1 50 | — |
1865. Desgleichen, Jahreszahl mit grösseren Ziffern, f. Dr., w. P., gezähnt 10 1/2.
- | | | | |
|-----|-----------------------------|-------|---|
| 10. | Medio (1/2) Real dunkelrosa | *0 80 | — |
| 11. | Dos (2) Reales grün | 1 00 | — |

NB. No. 10 u. 11 kommen auch mit der Inschrift „PAQUETE“ vor.

1867.	Desgleichen, mit grösseren Ziffern, f. Dr., w. P., gez. 10 $\frac{1}{2}$.		
	12. Medio ($\frac{1}{2}$) Real blassblau	0 60	—
	13. Dos (2) Reales gelborange	*1 50	—
NB. No. 12 u. 13 kommen ebenfalls mit Inschrift „PAQUETE“ vor.			
1869.	Dampfschiff, darüber im fliegend. Bande Werthangabe, darunter „J. A. J. & Z. Curacao.“ „Paquete“ oben, Namen links, unten und rechts vertheilt, Werthziffer in den Ecken, f. Dr., gelbw. P., gez. 9 $\frac{1}{2}$.		
	14. Medio ($\frac{1}{2}$) Real grün	0 40	—
	15. Dos (2) Reales roth (1775)	0 70	—
	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 12 $\frac{1}{2}$.		
	16. Medio ($\frac{1}{2}$) Real grün	0 25	—
	17. Dos (2) Reales roth	0 30	—
NB. Von Em. 1869 erschien 1876 ein Neudruck auf w. P., gez. 15 $\frac{1}{2}$.			

Dampfschiffahrts-Gesellschaft

Zwischen St. Thomas und Panama.

Marken.

1876.	Flagge im schraffirten Kreise. Umschrift: „Royal Mail Steam Packet Company“, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 12 $\frac{1}{2}$.		
	1. Ten (10) Cents rosa	—	—
	2. Ten (10) „ blau	—	—

St. Thomé und Principe.

Insel. Portug. Besizung

Marken.

1870.	Krone im Kreise m. Namen, Werthang. unten, f. Dr., w. P., gez. 13.		
	1. 5 Reis schwarz	0 15	—
	2. 10 „ goldgelb	0 25	0 20
	3. 20 „ braungelb (1776)	0 40	0 30
	4. 25 „ rosa	0 50	0 40
	5. 50 „ grün	1 00	0 50
	6. 100 „ lila	*1 25	0 75
1875.	October. Krone im Kreise mit Namen, Typus der Em. 1870, f. Dr., w. P., gez. 13.		
	7. 40 Reis blau	0 85	—
1877.	Jan. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13.		
	8. 200 Reis orange	*2 50	*1 00
	9. 300 „ braun	*3 50	*1 00
1881.	Jan. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13.		
	10. 50 Reis blau	0 90	—

Fürstlich Thurn- und Taxis'sches Postgebiet.

a) Nördlicher Rayon.

Marken.

1852.	Werthziffer auf schraff. Grunde, rechts: Name, oben: „Frei- marke“ unten Werthangabe, schw. Dr., f. P.		
1.	$\frac{1}{4}$ Silb.-Gr. rothbraun (1777)	*1 00	0 30
2.	$\frac{1}{3}$ „ hellbraun (1858)	—	0 30
3.	$\frac{1}{2}$ „ grün (1778)	—	0 20
4.	1 „ hellblau (1779)	—	0 15
5.	1 „ dunkelblau	—	0 15
6.	2 „ rosa (1780)	—	0 10
7.	3 „ lila (1781)	—	0 10
1859.	Desgleichen, f. Dr., w. P.		
8.	$\frac{1}{4}$ Silb.-Gr. hellroth	—	0 20
9.	$\frac{1}{2}$ „ grün	—	0 20
10.	1 „ hellblau	—	0 10
11.	2 „ rosa	—	0 10
12.	3 „ braunroth	—	0 10
13.	5 „ lila (1782)	0 30	—
14.	10 „ orangegelb (1783)	0 30	—
1862—64.	Desgleichen, f. Dr., w. P.		
15.	$\frac{1}{4}$ Silb.-Gr. schwarz	—	0 20
16.	$\frac{1}{3}$ „ grün (1863)	—	0 15
17.	$\frac{1}{2}$ „ orange, rothorange (1863)	—	0 15
18.	1 „ rosa	—	0 10
19.	2 „ blau (1864)	—	0 10
20.	3 „ hellbraun (1863)	—	0 10
1865.	Desgleichen, f. Dr., w. P., farblos durchstoehen.		
21.	$\frac{1}{4}$ Silb.-Gr. schwarz	—	—
22.	$\frac{1}{3}$ „ grün	—	—
23.	$\frac{1}{2}$ „ orangegelb	—	—
24.	1 „ rosa	—	—
25.	2 „ blau	—	—
26.	3 „ hellbraun	—	—
1866.	Desgleichen, f. Dr., w. P., farbig durchstoehen.		
27.	$\frac{1}{4}$ Silb.-Gr. schwarz	0 15	—
28.	$\frac{1}{3}$ „ grün	0 15	—
29.	$\frac{1}{2}$ „ orangegelb	0 15	—
30.	1 „ rosa	0 10	0 10
31.	2 „ blau	0 10	0 10
32.	3 „ hellbraun	0 10	0 10

Couverté.

1861. Sept. Werthziffer im Oval, weiss en relief, lila Ueberdruck auf der rechten Seite, f. Dr., w. P. 148×84 u. 150×115.
- | | | | | | |
|-----|-----|-----------|---------------------------|---|--------|
| 33. | 1/2 | Silb.-Gr. | orange, rothorange (1784) | — | *40 00 |
| 34. | 1 | " | rosa | — | *7 00 |
| 35. | 2 | " | blau (1785) | — | *12 00 |
| 36. | 3 | " | hellbraun | — | *6 00 |
1862. Desgleichen, Ueberdruck gleichfarbig mit dem Marken Stempel, f. Dr., w. P. 148×84 u. 150×115.
- | | | | | | |
|-----|-----|-----------|--------------------|------|------|
| 37. | 1/2 | Silb.-Gr. | orange, rothorange | 1 00 | — |
| 38. | 1 | " | rosa | 0 60 | 0 20 |
| 39. | 2 | " | blau | 0 75 | 0 30 |
| 40. | 3 | " | braun | 1 00 | 0 20 |
- NB. Die Couverté vorstehender beider Emissionen wurden in Berlin angefertigt und tragen auf der Patte eine Rosette. Ausserdem hatte Em. 1862 zuerst kleine dann lange (grosse) Gummirung.
1865. Desgleichen; Ueberdruck gleichfarbig mit dem Marken Stempel: Frankfurter Druck, auf der Patte ein Posthorn mit Strahlen; f. Dr., w. P. 148×84. — No. 41 u. 44 ausserdem auch 148×65.
- | | | | | | |
|-----|-----|-----------|----------------|------|---|
| 41. | 1/4 | Silb.-Gr. | schwarz (1786) | 0 50 | — |
| 42. | 1/2 | " | gelb. orange | 0 75 | — |
| 43. | 1 | " | rosa | 0 60 | — |
| 44. | 2 | " | blau | 0 75 | — |
| 45. | 3 | " | braun | 1 00 | — |
1865. Desgleichen. Typus der vorstehenden Em., nur ist der gleichfarbige Ueberdruck in erheblich grösseren (fast noch einmal so grossen) Buchstaben als vorstehender Emission hergestellt; f. Dr., w. P. 148×84.
- | | | | | | |
|-----|-----|-----------|--------|---|---|
| 46. | 1/2 | Silb.-Gr. | orange | — | — |
|-----|-----|-----------|--------|---|---|

Postanweisung.

1866. Typendruck, Name des Postbezirks etc., Platz für Marke rechts, schw. Dr., w. gelbl. C. Thalerwährung. 178×125.
- | | | | | |
|-----|-----------|---------|---|---|
| 47. | | schwarz | — | — |
|-----|-----------|---------|---|---|

Retourmarken.

1866. Inschrift im Kreis, „Commission für die Rebutbriefe“ und in der Mitte „F. Thurn- & Taxis O. P. A.“, schw. Dr., w. P., rund.
- | | | | | |
|-----|-----------|----------------|---|---|
| 48. | | schwarz (1787) | — | — |
|-----|-----------|----------------|---|---|

NB. Dergleichen Retour Marken führten z. Z. die fürstlich Thurn- u. Taxis'schen Ober Post Aemter zu Cassel, Detmold, Eisenach und Hamburg.

b) Südlicher Rayon.

Marken.

1852.	Werthziffer im Kreise, rechts Name, oben: „Freimarke“, unten Werthangabe, schw. Dr., f. P.		
49.	1 Kreuzer grünlich	—	0 10
50.	3 „ hellblau (1788)	—	0 10
51.	3 „ dunkelblau	—	0 10
52.	6 „ rosa (1789)	—	0 10
53.	9 „ gelb (1790)	—	0 10
1859.	Desgleichen, f. Dr., w. P.		
54.	1 Kreuzer grün	—	0 10
55.	3 „ hellblau	—	0 10
56.	6 „ rosa	—	0 10
57.	9 „ gelb	—	0 10
58.	15 „ lila (1791)	0 30	—
59.	30 „ orange (1792)	0 50	—
1862.	Desgleichen, f. Dr., w. P.		
60.	3 Kreuzer rosa	—	0 10
61.	6 „ blau	—	0 10
62.	9 „ hellbraun	—	0 15
1865.	Desgleichen, f. Dr., w. P., farblos durchstoehen.		
63.	1 Kreuzer grün	—	—
64.	3 „ rosa	—	—
65.	6 „ blau	—	—
66.	9 „ hellbraun	—	—
1866.	Desgleichen, f. Dr., w. P., farbig durchstoehen.		
67.	1 Kreuzer grün	0 10	0 10
68.	3 „ rosa	0 10	0 10
69.	6 „ blau	0 10	0 10
70.	9 „ hellbraun	0 10	0 10

Couverté.

1847. Sept. Inschrift: „Frankirter Stadt-Brief“ im liegenden Achteck, schw. Dr., w. P. 148×84 u. 148×65.
71. (1½ u. 1¼ Kreuzer) schwarz — —

NB. Diese Couverté wurden lt. Erlaß vom 28. Sept. 1847 für Stuttgart a. Ditzd. mit 18 Kreuzer, später mit 15 Kreuzer verkauft. Durch Erlaß vom 6. Oct. auch in den Städten Heilbronn, Ludwigsburg, Reutlingen und Ulm käuflich zu haben, kostete hier das halbe Dutzend grosse Couverté 9, das halbe Dutzend kleine Couverté 8 Kreuzer

1861. Sept. Werthziffer im Oval, weiss en relief, lila Ueberdruck rechts, achteckig, f. Dr., w. P. 148×84 u. 150×115.
72. 2 Kreuzer gelb (1793) — *40 00
73. 3 „ rosa — *6 00
74. 6 „ blau — *12 00
75. 9 „ braun — *10 00

1862. Desgleichen, Ueberdruck gleichfarbig mit dem Marken Stempel, f. Dr., w. P. 148×84 u. 150×115.

76.	2	Kreuzer	gelb	0 50	—
77.	3	"	rosa	0 60	0 20
78.	6	"	blau	0 70	0 20
79.	9	"	braun	0 75	0 20

NB. Die Couverts vorstehender beider Emissionen wurden in Berlin angefertigt und tragen auf der Patte eine Rosette. Ausserdem hatte Em. 1862 zuerst kleine, dann lange (grosse) Gummirung. —

1865. Desgleichen, Ueberdruck gleichfarbig mit dem Markenstempel; Frankfurter Druck, auf der Patte ein Posthorn mit Strahlen; f. Dr., w. P. 148×84. — No. 80, 81, 82 und 83 ausserdem auch 148×65.

80.	1	Kreuzer	grün (1794)	0 30	—
81.	2	"	gelb, orange	0 40	—
82.	3	"	carminrosa	0 50	—
83.	6	"	blau	0 70	—
84.	9	"	braun, braunroth	0 75	—

Postanweisung.

1866. Typendruck, Name des Postbezirks etc., Platz für Marke rechts, schw. Dr., w. gelbl. C. Guldenwährung. 178×125.

85.	schwarz	—	—
-----	---------	---------	---	---

Retourmarken.

1866. Inschrift u. Typus wie No. 48; schw. Dr., w. P.

86.	schwarz	—	—
-----	---------	---------	---	---

NB. Dergleichen Retourmarken führten z. Z. die fürstlich Thurn- und Taxis'schen Ober Post Aemter zu Frankfurt, Darmstadt, Giessen und Mainz.

Tobago.

Britische Besizung.

Marken.

1879. Juli. Kopf der Königin Victoria nach links im Kreise, darin oben: „Tobago“; unten Werthangabe; f. Dr., w. P., gezähnt 13½. (W.: Krone und C.)

1.	One	(1)	Penny	carmin	(1795)	0 30	—
2.	Three	(3)	Pence	blau		0 70	—
3.	Six	(6)	"	orange		*1 50	—
4.	One	(1)	Shilling	grün		*2 00	—
5.	Five	(5)	Shillings	grauschwarz		—	—
6.	One	(1)	Pound	lilabraun		—	—

1881. Mai. Typus der vorstehenden Emission, jedoch noch unten im Kreise mit der Inschrift: „Postage“ versehen; f. Dr., w. P., gez. 13¹/₂. (W.: wie oben.)
- | | | |
|----------------------------|------|---|
| 7. One (1) Penny rothbraun | 0 25 | — |
| 8. Four (4) Pence grün | 0 75 | — |
1881. Juli. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13¹/₂. (W.: wie oben.)
- | | | |
|--------------------------------------|------|---|
| 9. Half (1/2) Penny braunlila (1796) | 0 20 | — |
| 10. Six (6) Pence graubraun | 1 35 | — |
| 11. One (1) Shilling gelbgrün | 1 90 | — |
1883. Mai. Provisorische Ausgabe. Marke No. 10 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez. 13¹/₂. (W.: wie oben.)
- | | | |
|--|---|---|
| 12. 2 ¹ / ₂ Pence graubraun u. schwarz | — | — |
|--|---|---|

Postkarte.

1881. Juli. Kopf der Königin nach links im Achteck; oben „Tobago“ unten Werthangabe: f. Dr., ch. Carton-Pap., ohne Umrandung. 122×87.
- | | | |
|---|------|---|
| 13. Penny Half (1/2) Penny braun (1797) | 0 50 | — |
|---|------|---|

Tolima.

(Siehe: Ver. St. von Columbia.)

Toscana.

Ehemaliges Grossherzogthum.

Marken.

1851. Gekrönter, schildhaltender Löwe, mit Umschrift: „Bollo-Postale-Toscana“, Werthangabe unten, f. Dr., bläul. P. (W.: Kronen u. Linien, den Raum mehrerer Marken einnehmend.)
- | | | |
|---|---|--------|
| 1. 1 Quattr. schwarz (1. Sept. 52) (1798) | — | *2 00 |
| 2. 1 Soldo gelb, braungelb (1799) | — | *2 50 |
| 3. 2 Soldi rothbraun (1800) | — | *18 00 |
| 4. 1 Crazia dunkelroth (1801) | — | 0 20 |
| 5. 2 Crazie blau, blaugrün | — | 0 30 |
| 6. 4 „ grün | — | 0 30 |
| 7. 6 „ dunkelblau | — | 0 30 |
| 8. 9 „ braunviolett | — | 0 60 |

9. 60 Crazie braunroth (1852) — —

NB. Die bläuliche Papierfarbe scheint durch Zersetzung des Gummi's entstanden zu sein; wo dies nicht der Fall war, blieb das Papier weiss und es kommen daher Werthe dieser Em. und mit diesem W. auch auf weissem resp. weissbläul. P. vor. — Von dieser Em. existirt ausserdem vom Jahre 1864 ein officieller Neudruck, wovon die Werthe zu 2 Soldi u. 60 Crazie auf bläulichem Original (Wasserzeichen) Papier, hingegen die übrigen Werthe auf glattem weissen P. (ohne W.) hergestellt wurden. Nur der Werth zu 2 Soldi erscheint im Neudruck auf beiden Pap. Sorten, weicht aber in der Farbe, ebenso wie die 60 Crazie Marke gegen das Original ab.

1857. Desgleichen, f. Dr., w. P. (W.: sich kreuzende Wellenlinien mit Inschrift: „H. E. R. R. POSTE TOSCANE“; den Raum des ganzen Markenbogens einnehmend.)

10.	1	Quattr. schwarz	—	*1 50
11.	1	Soldo gelb	—	*3 00
12.	1	Crazia roth	—	0 25
13.	2	Crazie blaugrün	—	0 25
14.	4	„ grün	—	0 25
15.	6	„ blau	—	0 25
16.	9	„ braunviolet	—	—

Provisorische Regierung.

1860. 1. Jan. Wappen im Viereck, Name rechts, f. Dr., w. P. (W.: wie Em. 1857.)

17.	1	Centes. violet, lila (1802)	—	0 60
18.	5	„ grün, dunkelgrün	—	0 50
19.	10	„ braun	—	0 20
20.	20	Cent blau, hellblau	—	0 20
21.	40	„ roth, carmin	—	0 60
22.	80	„ blassrosa, orangeroth	—	*3 00
23.	3	Lire it. dunkelgelb (1803)	—	—

NB. Die Farben Nuancen dieser Em. sind sehr zahlreich.

Zeitungs-Marke.

1854. Kreis mit Umschrift: „Bollo Straordinario per le Poste.“ In der Mitte die Werthangabe; schw. Dr., grau. P.

24.	2	Soldi schwarz	*—	2 50
-----	---	---------------	----	------

NB. Von Marke No. 24 wurde 1864 ein officieller Neudruck veranstaltet, der an dem stärkeren und weisseren Papier erkennbar.

Transvaal.

Republik.

Marken.

a) Republik.

1) Mecklenburger Druck.

1869.	Wappen mit Fahnen. Oben: „Postzegel“ unter: „Z. Afr. Republik“, f. Dr., w. P.		
	1. Een (1) Penny braunroth (1804)	—	—
	2. Een (1) „ ziegelroth	—	—
	3. Drie (3) Pence lila (1805)	*1 75	—
	4. Zes (6) „ blau	—	—
	5. Een (1) Shilling grün	—	—
1869.	Desgleichen, f. Dr., w. P.		
	6. Een (1) Penny schwarz	—	—

NB. Vorstehende beide Km. existiren auf ganz starkem, und schwächerem Papier. Der Adler Typus ist bei No. 3 mit herabhängenden Flügeln, dagegen bei den übrigen Werthen mit offenen Flügeln.

1870.	Desgleichen, f. Dr., w. P., durchstochen.		
	7. Een (1) Penny hellroth	*1 00	—
	8. Drie (3) Pence lila	*1 25	—
	9. Zes (6) „ blau	*2 50	—
	10. Een (1) Shilling grün	*3 50	—
1870.	Desgleichen, f. Dr., w. P., durchstochen.		
	11. Een (1) Penny schwarz	—	—

NB. Der Adler Typus ist derselbe wie bei No. 1—6.

1874.	Desgleichen, Adler mit herabhängenden Flügeln; f. Dr., w. P.		
	12. Zes (6) Pence blau	—	—
1874.	Desgleichen, f. Dr., w. P., durchstochen.		
	13. Zes (6) Pence blau	—	—

NB. Die ausserdem im Mecklenburger Druck existirenden Marken Werthe in anderen Farben, als: Drie (3) Pence blau, nicht durchstochen und durchstochen, 3 p. rosa, 3 p. gelb, 6 p. bla. 6 p. braun, 1 shilling rosa, u. andere sind zwar Abzüge von der Original Platte, aber nicht nach Transvaal geliefert worden; ebenso 6 p. blau auf blau P. nicht durchstochen und durchstochen.

2) Transvaal Druck.

1869.	Typus der Em. 1869 des Mecklenburger Drucks; f. Dr., w. P.		
	14. Een (1) Penny roth	*0 50	—
	15. Drie (3) Pence violet	*1 50	—
	16. Zes (6) „ blau	*1 50	0 50
	17. Een (1) Shilling grün	*3 00	—

NB. Der Transvaal Druck unterscheidet sich vom Mecklenburger Druck hauptsächlich dadurch, dass der letztere viel klarer und sorgfältiger, während der Transvaal Druck vielfach verschwommen. Bezüglich des Adler Typus gilt dasselbe, wie beim Mecklenburger Druck.

1870.	Typus der vorstehenden Emiss., f. Dr., w. P., durchstochen.		
	18. Een (1) Penny roth	0 30	—
	19. Drie (3) Pence violet	*1 25	—
	20. Zes (6) " blau	*1 50	0 50
	21. Een (1) Shilling grün	*3 00	—
1870.	Typus der vorstehenden Emiss., f. Dr., w. P.		
	22. Een (1) Penny schwarz	0 40	—
	23. Een (1) " " durchstochen.	0 40	—
	24. Zes (6) Pence blau	—	—
	25. Zes (6) " " durchstochen	—	—
	NB. Bezüglich des Adler Typus gibt dasselbe wie dass unter dem Mecklenburger Druck Gesagte; d. h. also No. 19, 24, 25 mit herabhängenden Flügeln; dagegen die übrigen Werthe (18, 20—23) mit offenen Flügeln		
1873.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	26. Een (1) Penny roth	0 40	—
	27. Zes (6) Pence blau	—	—
	NB. Bei No. 27 ist der Adler mit offenen Flügeln		

b) Britische Besetzung.

1877.	Provisorische Ausgaben. Die Marken vorstehender Em. 1870 mit schwarzem Aufdruck: „V. R.“ u. „TRANSVAAL“, f. Dr., w. P.		
	28. Een (1) Penny roth (1806)	0 40	—
	29. Drie (3) Pence violet, lila	*1 20	—
	30. Zes (6) " blau	*1 75	—
	31. Een (1) Shilling grün	—	—
1877.	Desgleichen, f. Dr., w. P. durchstochen.		
	32. Een (1) Penny roth	0 40	—
	33. Drie (3) Pence violet, lila	*1 25	—
	34. Zes (6) " blau	*1 75	—
	35. One (1) Shilling grün	—	—
	NB. Marke No. 29 u. 33 mit dem Adler Typus der herabhängenden Flügel. Die übrigen (28, 30—32, 34 u. 35) mit offenen Flügeln.		
1877.	Desgleichen, mit demselben Aufdruck, f. Dr., rosa P.		
	36. Zes (6) Pence blau	*2 50	—
1877.	Desgleichen, f. Dr., rosa P., durchstochen.		
	37. Zes (6) Pence blau	—	—
	NB. Sowohl bei No. 36 als 37, Adler mit offenen Flügeln. — Der Aufdruck kommt bei beiden Marken (No. 36 u. 37) auch verkehrt vor.		
1878.	Desgleichen. Marke No. 30 u. 31 mit rothem Aufdruck; f. Dr., w. Papier.		
	38. Zes (6) Pence blau	*2 00	—
	39. Een (1) Shilling grün	—	—
1878.	Desgleichen, schwarzer Aufdruck geändert in „V. R.“ „Transvaal“, f. Dr., f. P.		
	40. Een (1) Penny roth auf orange (1807)	0 40	—
	41. Een (1) " " auf blau	—	—
	42. Drie (3) Pence lila auf chamois	*1 50	—

	43. Zes (6) Pence blau auf hellblau	*2 00	—
	44. Zes (6) „ blau auf grün	*2 00	—
1878.	Desgleichen, wie vorstehend, f. Dr., w. P., durchstochen.		
	45. Een (1) Penny roth auf orange	0 40	—
	46. Een (1) „ „ auf blau	—	—
	47. Drie (3) Pence lila auf chamois	*1 50	—
	48. Zes (6) „ blau auf hellblau	—	—
	49. Zes (6) „ blau auf grün	—	—
1879.	Desgleichen, wie vorstehend, f. Dr., grünlich P.		
	50. Drie (3) Pence lila	*1 50	—
	51. Drie (3) „ lila, durchstochen.	*1 50	—
1879.	Desgleichen, schwarzer Aufdruck geändert in „V. R.“ (cursiv Schrift); „Transvaal“ wie vorstehend, f. Dr., f. P.		
	52. Een (1) Penny roth auf orange (1808)	0 40	—
	53. Drie (3) Pence lila auf grünlich	—	—
	54. Drie (3) „ lila auf chamois	—	—
	55. Zes (6) „ blau auf hellblau	—	—
1879.	Desgleichen, wie vorstehend, f. Dr., f. P., durchstochen.		
	56. Een (1) Penny roth auf orange	—	—
	57. Drie (3) Pence lila auf grünlich	—	—
	58. Drie (3) „ lila auf chamois	—	—
	59. Zes (6) „ blau auf hellblau	—	—
1879.	März. Definitive Ausgabe. Victoria u. r. im Oval, „Transvaal Postage“ oben, Werthangabe unten, Ziffern in den Ecken, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	60. One (1) Penny braunroth (1809)	0 25	0 20
	61. Three (3) Pence rothviolet	0 50	0 25
	62. Four (4) „ gelbgrün	—	0 30
	63. Six (6) „ grauschwarz	—	0 30
	64. One (1) „ Shilling blaugrün	*2 50	—
	65. Two (2) Shillings dunkelblau	*4 00	—
1879.	Juli. Provisor: Ausgabe. Marke No. 63 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes; f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	66. 1 Penny grauschwarz u. schwarz (1810)	*8 00	—
	66a. 1 PENNY „ „ (1811)	—	—
	NB. Dieser Aufdruck kommt in mehreren Typen vor.		
1879.	August. Provisor: Ausgabe. Desgleichen, Marke No. 63, mit rothem Aufdruck des neuen Werthes; f. Dr., w. P., gezähnt 13 ¹ / ₂ .		
	67. 1 Penny grauschwarz u. roth	*8 00	—
	67a. 1 PENNY „ „ „	—	—
	NB. Auch von diesem Aufdruck in roth kommen mehrere Typen vor.		
1880.	Prov: Ausgabe. Typus der Marken No. 40 u. 42; dieselben mit dem schwarzen Aufdruck „V. R. Transvaal“ versehen; f. Dr., f. P. (Der Aufdruck ist bezüglich des „V. R.“ erheblich kleiner als bei No. 40.)		
	68. Een (1) Penny roth auf gelb (1812)	0 40	—
	69. Een (1) „ „ orange	0 40	—

70. Drie (3) Pence lila auf grünlich *1 50 —
 NB. Von Marke No. 38 ab bis No. 70 ist bezüglich des Adler Typus zu bemerken, dass die (Drie) 3 Pence Marke stets den Typus mit herabhängenden, dagegen alle übrigen Werthe (mit Adler) den Typus mit offenen Flügeln haben.
1380. December. Definitive Ausgabe. Typus der Em. März 1879;
 f. Dr., w. P., gez. 13¹/₂.
71. Half (1/2) Penny ziegelroth 0 15 —
1882. Septbr. Prov: Ausgabe. Marke No. 62 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gezähnt 13¹/₂. (2 Typen.)
72. Een (1) Penny gelbgrün u. schwarz (1818) 0 50 —
- NB. Bei No. 72 kommt der Aufdruck auch verkehrt vor.

c) Republik.

1883. Mai. Typus der Emiss: 1878, f. Dr., f. P., gez. 12.
73. Een (1) Penny grauschwarz auf weiss — —
74. Drie (3) Pence violet auf rosa — —
- NB. No. 73 mit offenen und No. 74 mit herabhängenden Flügeln.

Couverts.

1869. Runder Stempel mit Inschrift: „Potchefstroom, G. P. K. und Jahreszahl Z. A. R.“, s. Dr., farb. P. 135×78.
75. (6d. Pence) weiss (1814) — —
76. („ „) chamois — —
- NB. Die Buchstaben G. P. K. bedeuten: General Post Kontoor.
1869. Runder Stempel, Inschrift: „Potchefstroom, Z. A. R. 1869“, s. Dr., f. P. 135×78.
77. 6d. (Pence) schwarz auf weiss — —
78. „ „ „ auf blau — —
79. „ „ roth auf weiss — —
- NB. Werth mit rother oder schwarzer Tinte eingeschrieben.
1869. Desgleichen, kleinerer Kreis, f. Dr., braunes, grobes P. Werth, „Zuid Africa“ und „69.“ 151×96.
80. 6d. schwarz (1815) { eingeschrieben. — —
81. „ roth — —
82. 6d. schwarz { Stempel verkehrt. — —
83. „ roth — —
1871. Typus der Marke No. 4, f. Dr., w. P. 140×84 u. 142×88.
84. Zes (6) Pence blau, blaugrau (1816) *2 00 —
1874. Desgleichen, Typus des Wappens der Marke No. 3. Werthziffer und „Zes“ auf weissem Grunde, f. Dr., w. P. 124×75 u. 143×78.
85. Zes (6) Pence blau, blaugrau (1817) *2 00 —
- NB. Das vorkommende W, Buchstaben A, S u. C. in Form eines Monogramms verschlungen und darunter in römischen Lettern das Wort: „SUPERFINE“ ist Fabrikmarke.

Trinidad.

Insel. Britische Besetzung.

Marken.

1851. April. Sitzende Britannia im Viereck, Name unten, f. Dr.,
bläul. P., ohne Werthangabe. (Stich.)
- | | | | |
|----|-----------------------------|---|-------|
| 1. | (1 Penny) ziegelroth (1818) | — | *4 00 |
| 2. | (1 ") rothbraun | — | *4 00 |
| 3. | (4 Pence) violet | — | — |
| 4. | (6 ") blau | — | — |
| 5. | (1 Shilling) schwarzbraun | — | — |
1854. Desgleichen, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|----|---------------------------|---|-------|
| 6. | (1 Penny) roth | — | *2 50 |
| 7. | (4 Pence) violet | — | — |
| 8. | (6 ") blau | — | — |
| 9. | (1 Shilling) schwarzbraun | — | — |
1856. Desgleichen, f. Dr., w. P. (Lithographie.)
- | | | | |
|-----|--|---|---|
| 10. | (6 Pence) blau (1819) { in den Ecken 4 | — | — |
| 11. | (6 ") blassblau { strahl: Sterne. | — | — |
1858. Typus der Emiss. 1851, grobe Ausführung, Zeichnung kaum
erkennbar, f. Dr., w. P. (Lithographie.)
- | | | | |
|-----|--------------------------|-------|---|
| 12. | (1 Penny) roth (1820) | *4 50 | — |
| 13. | (1 ") blassroth | *4 50 | — |
| 14. | (6 Pence) blau | — | — |
| 15. | (1 Shilling) grauschwarz | — | — |
1859. Aehnlicher Typus wie Emission 1851, Name oben, Werthangabe
unten, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|-----|------------------------------|---|---|
| 16. | Four (4) Pence blassviolet | — | — |
| 17. | Six (6) " grün (1821) | — | — |
| 18. | One (1) Shilling blauschwarz | — | — |
1863. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 12—15.
- | | | | |
|-----|-------------------------------------|---|-------|
| 19. | (1 Penny) carmin (ohne Werthangabe) | — | — |
| 20. | Four (4) Pence violet (1822) | — | *2 00 |
| 21. | Six (6) " grün | — | *2 50 |
| 22. | One (1) Shilling blauschwarz | — | *3 00 |
- NB. No. 19 u. 20 kommen auch „durchstochen“ vor.
1864. Desgleichen, ohne Werthangabe, f. Dr., w. P., gez. 13¹/₂. (W.:
Krone und CC.)
- | | | | |
|-----|----------------|------|------|
| 23. | (1 Penny) roth | 0 25 | 0 10 |
|-----|----------------|------|------|
1864. Desgleichen, mit Werthangabe, f. Dr., w. P., gez. 13¹/₂. (W.:
wie oben.)
- | | | | |
|-----|-------------------------|---|------|
| 24. | Four (4) Pence violet | — | 0 20 |
| 25. | Six (6) " hellgrün | — | 0 20 |
| 26. | One (1) Shilling violet | — | 0 30 |
1869. Kopf der Königin Victoria nach links im Kreise, f. Dr., w. P.,
gez. 13¹/₂. Grosses Format. (W.: Krone und CC.)

	27. Five (5) Shillings rothviolet (1823)	*8 50	*3 00
NB. Die Marken Trinidads sind in vielen Nüancen vorhanden.			
1872.	Sept. Typus der Em. 1863, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ . (W.: wie oben.)		
	28. (1 Penny) ziegelroth	0 20	0 10
	29. Four (4) Pence grau	—	0 20
	30. One (1) Shilling orangegebb	—	0 20
1879.	October. Provisor. Ausgabe. Typus der Em. 1872. — Marke No. 28 in veränderter Farbe mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes; f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ . (W.: w. o.)		
	31. Half (1/2) Penny lila und schwarz (1824)	0 20	0 15
1882.	Mai. Prov. Ausgabe. Marke No. 25, mit rother Aufschrift des neuen Werthes unter Annullirung des alten Werthes durch einen rothen Strich; f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ . (W.: wie oben.)		
	32. 1d. (Penny) grün und roth (1825)	*1 50	—
NB. Die Aufschrift 1d. kommt auch in 2 Typen vor; und ebenso beide Typen in schwarzer Aufschrift unter Annullirung des alten Werthes.			
1882.	Juli. Marke No. 28 durch schwarzen Aufdruck mit Werthangabe versehen; f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ . (W.: Krone und C. A.)		
	33. One (1) Penny ziegelroth u. schwarz (1826)	0 25	0 20
1882.	Ende. Marke No. 29, mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ . (W.: Krone und C. A.)		
	34. Four (4) Pence grau	—	0 20
1883.	Januar. Kopf der Königin Victoria nach links im Kreise; Inschrift oben: Name des Landes u. „Postage“, Werthangabe unten; f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: wie oben.)		
	35. Half (1/2) Penny grün (1827)	0 20	0 15
	36. One (1) „ carmin	0 25	0 20
	37. Two Pence Half (2 1/2) Penny blau	—	0 25
	38. Four (4) Pence grau	—	0 30

Too-Late Marken

für nach Postschluss aufgelieferte Sendungen.

1869.	Die Marken der Emiss. 1864 und 1869 mit schwarzem Aufdruck der Worte: „Too-late“, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ . (W.: Krone und CC.)		
	39. (1 Penny) roth u. schwarz (1828)	0 50	—
	40. Four (4) Pence violet u. schwarz	—	—
	41. Six (6) „ hellgrün u. „	—	—
	42. One (1) Shilling violet u. „	—	—
	43. Five (5) Shillings rothviolet u. schwarz	—	—
1869.	Desgleichen, mit rothem Aufdruck, „Too-late“, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ . (W.: wie oben.)		
	44. (1 Penny) roth	—	—

- | | | | |
|-------|--|---|---|
| | 45. Four (4) Pence violet u. roth | — | — |
| | 46. Six (6) „ hellgrün u. roth. | — | — |
| | 47. One (1) Shilling violet u. „ | — | — |
| | 48. Five (5) Shillings rothviolet u. roth | — | — |
| 1872. | Die Marken der Emission 1872 mit schwarzem Aufdruck:
„Too-late“; f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ . (W.: wie oben). | | |
| | 49. (1 Penny) ziegelroth u. schwarz. | — | — |
| | 50. Four (4) Pence grau „ „ | — | — |
| | 51. One (1) Shilling orangegeb u. schwarz. | — | — |
| 1872. | Desgleichen mit rothem Aufdruck „Too-late“, f. D., w. P.,
gez. 13 ¹ / ₂ . (W.: wie oben). | | |
| | 52. (1 Penny) ziegelroth u. roth. | — | — |
| | 53. Four (4) Pence grau u. „ | — | — |
| | 54. One (1) Shilling orangegeb u. roth. | — | — |

Postkarten.

1879. October. Welt Post Carte mit Inschrift: „Postal Union“
— ohne eingepprägten Markenstempel; mit Umrandung,
f. Dr., w. C. 134×85.
55. . . . ziegelroth. — —
1880. Welt Post Carte; mit Inschrift: „Union Postale Univer-
selle.“ — Kopf der Königin nach links im Kreise; oben
„Trinidad“, unten die Werthangabe; f. Dr., cham. C-P.,
ohne Umrandung, 122×88.
56. Penny Half (1¹/₂) Penny (1820) braun 045 —
1882. Juli. Welt Post Carte, ohne eingepprägten Markenstem-
pel mit Inschrift: „Union Postale Universelle“ und nähere
Bezeichnung: „For Countries within 300 miles served by
British Packet“; f. Dr., w. C. 123×90.
57. . . . schwarz. — —

NB. Ausser vorstehend sub. 55 u. 57 aufgeführten Weltpostkarten ohne eingepprägten Markenstempel, cursiren auch noch, gleichfalls ohne eingepprägten Markenstempel, diverse Carten auf weiss. u. cham. Carton, für das Inland bestimmt, in verschiedenen (dem Postkarten-Format entsprechenden) Grössen. —

Türkei.

Kaiserthum.

Marken.

1865.	Jan.	Thugra, (Namenszug des Sultans) über dem Halbmond. Werthangabe in türkischen Ziffern, unten in der Mitte; schw. Dr., f. (dünnes) P.		
		1. r° (20 Paras) gelb (1830)	—	1 50
		2. | (1 Piaster) violet, lilagrau, (1881)	—	1 50
		3. r (2 ") blau (1882)	—	1 50
		4. o (5 ") carmin (1883)	—	*2 50
1863.	Dec.	Desgleichen auf starkem P.		
		5. r° (20 Paras) gelb.	—	1 00
		6. | (1 Piaster) violet, lilagrau.	—	1 00
1865.		Halbmond und Stern im Oval, mit schwarz aufgedruckten fetten, grossen türkischen Schriftzeichen (Type I.) Werthziffer in den Ecken, farb. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .		
		7. |° (10 Paras) grünbronze (1834)	0 80	—
		8. r° (20 ") gelborange	0 60	—
		9. | (1 Piaster) lilagrau, violet	0 80	0 30
		10. r (2 ") blau	—	0 40
		11. o (5 ") carmin	*1 50	0 40
		12. r° (25 ") ziegelroth	*7 50	—
1867.		Desgleichen, nur ist der schwarze Aufdruck an den Seiten, oben u. unten magerer gehalten, und weniger; (Type II) f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .		
		13. |° (10 Paras) grünbronze (1835)	0 20	—
		14. r° (20 ") orangegelb	0 20	—
		15. | (1 Piaster) graulila	0 25	—
		16. r (2 ") blau	0 40	—
		17. o (5 ") carmin	0 40	—
		18. r° (25 ") ziegelroth	*10 00	—
1869.		Desgleichen wie Em. 1867; nur sind die Inschriften abermals geändert; (Type III) f. Dr., w. P., gez. 13.		
		19. |° (10 Paras) violet (1836)	—	0 10
		20. r° (20 ") grün	—	0 10
		21. | (1 Piaster) gelb	—	0 15
		22. r (2 ") ziegelroth	—	0 15
		23. o (5 ") blau	—	0 40
		24. r° (25 ") mattroth	*10 00	—
1871.		Desgleichen, f. D. w. P., gez. 9 ¹ / ₂ .		
		25. |° (10 Paras) braunviolet	—	0 10
		26. r° (20 ") grün	—	0 10
		27. | (1 Piaster) gelb	—	0 15
		28. r (2 ") ziegelroth	—	0 15
		29. o (5 ") blau, blaugrau	—	0 25

	30. r° (25 Piaster) mattroth.	—	—
1873.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13.		
	31. l° (10 Paras) braungelb	—	0 15
1874.	November. Desgleichen, nur ist der schwarze Aufdruck wiederum geändert (Type IV). f. Dr. w. P., ungezähnt.		
	32. l° (10 Paras) rothviolet (1837)	0 50	—
	1875. Januar. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	33. l° (10 Paras) rothviolet	—	0 10
	34. r° (20 „) grün	—	0 10
	35. l° (1 Piaster) gelb	—	0 10
1876.	April. Desgleichen, mit erheblich fetteren schwarzen Inschriften, (Type V) f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	36. l° (10 Paras) violet (1838)	0 15	0 10
	37. r° (20 „) grün	—	0 15
	38. l° (1 Piaster) gelb (orange gelb)	—	0 20
	1876. Oct. Grosser Halbmond, darin türk. Schriftzeichen, darunter im Halbkreis: „Emp: Ottoman“, am untern Rande: Werthangabe, doppelfarb. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	39. 10 Paras schwarz u. röthlich (1839)	0 15	0 10
	40. 20 Paras violet u. grün	0 20	—
	41. 50 „ blau u. gelb	0 60	0 20
	42. 2 Piastres schwarz u. gelbbraun	1 00	0 40
	43. 5 „ roth und blau	*1 50	0 40
	44. 25 „ rothbraun und rosa	—	*5 00
1877.	Desgleichen, (Fehlbruck), f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	45. 25 Piastres roth und milchblau.	—	—
1880.	Januar. Desgleichen: (Typus wie Em. 1876. October.) f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	46. 20 Paras schwarz und rosa	0 20	0 10
	47. 1 Piastres schwarz und hellblau	—	0 30
1881.	April. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	48. 1 Piastre schwarz und hellblau	—	0 20
1881.	Mai. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	49. 5 Paras schwarz und oliven	0 15	—
1881.	Juli. Typus der Emission von April 1876 (Type V) f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	50. r° (2 Piaster) hellroth	—	0 20
1882.	Mai. Desgleichen, in Type V. f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	51. l° (10 Paras) graulila	—	0 20

Nachportomarken.

1863.	Januar. Typus der Marken-Emission Januar 1863; schw. Dr., f. dünnes P.		
	52. r° (20 Paras) braun, brauroth	—	1 00
	53. l° (1 Piaster) „ „	—	1 25
	54. r° (2 „) „ „	—	1 25
	55. o° (5 „) „ „	—	*2 00

1865.	Typus der Marken-Emission 1865; (Aufdruck Type I), f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .		
	56. r (20 Paras) braun (1840)	0 50	—
	57. | (1 Piaster) "	*1 00	0 25
	58. r (2 ") "	—	0 40
	59. o (5 ") "	—	0 50
	60. ro (25 ") "	—	—
1867.	Typus der Marken-Emission 1867, (Aufdruck Type II) f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .		
	61. r (20 Paras) braun (1841)	*0 75	—
	62. | (1 Piaster) "	0 30	—
	63. r (2 ") "	*0 80	—
	64. o (5 ") "	*0 75	—
	65. ro (25 ") "	—	—
1869.	Typus der Marken-Emission 1869; nur sind die Inschriften (Type III) braun; — röthlich braune Umrandung; f. Dr., w. P., gez. 13.		
	66. r (20 Paras) braun (1842)	—	0 15
	67. | (1 Piaster) "	—	0 20
	68. r (2 ") "	—	0 30
	69. o (5 ") "	—	0 50
	70. ro (25 ") "	—	—
1871.	Typus vorstehender Emission mit dunkelbrauner Umrandung; f. Dr., w. P., gez. 9 ¹ / ₂ .		
	71. r (20 Paras) braun	—	0 10
	72. | (1 Piaster) "	—	0 15
	73. r (2 ") "	—	0 20
	74. o (5 ") "	—	0 50
	75. ro (25 ") "	—	—
1876.	Januar. Typus der Emission April 1876; Werth im Mittel-Ovale in arabischen Ziffern aufgedruckt; f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
	76. | (10 Paras) „ ¹ / ₄ Pre* lila (1848)	0 20	—
	77. r (20 ") „ ¹ / ₂ Pre* hellgrün (grün)	0 25	—
	78. o (50 ") „ ¹ / ₄ Pre* rothviolet (rosaviolet)	0 60	—
	79. r 2 (Piaster) „2 Pres* braungelb	*1 00	*0 50
	80. o 5 (") „5 Pres* blaugrau	*2 00	*0 40

Stadtpost- (Cheir) Marken.

1873. Die Marken der Emissionen 1869 u. 1873 (19, 21 u. 31) mit schwarzem Aufdruck des Wortes „Cheir“ in türkischer Schrift, in einem geschlossenen Kreise; f. Dr., w. P., gez. 13.



81.	| (10 Paras) violett u. schwarz	—	0 15
82.	| (10 ") braungelb u. schwarz	—	0 15
83.	| (1 Piaster) gelb u. schwarz	—	0 25

- Desgleichen, Typus der Em. 1871 mit demselben schwarzen Aufdruck, f. Dr., w. P., gez. 9¹/₂.
84. 1^o (10 Paras) braunviolet u. schwarz — 0 15
85. 1^o (1 Piaster) gelb u. schwarz — 0 25
1874. Die Marken der Emiss. 1869 u. 1873 (19, 21 u. 31) mit blauem Aufdruck des Wortes „Cheir“ in türkischer Schrift, in einem Kreise; f. Dr., w. P., gez. 13.
86. 1^o (10 Paras) violet u. blau — 0 15
87. 1^o (10 „) braungelb u. blau — 0 15
88. 1^o (1 Piaster) gelb u. blau — 0 25
- Desgleichen, Typus der Em. 1871 mit demselben blauen Aufdruck; f. Dr., w. P., gez. 9¹/₂.
89. 1^o (10 Paras) braunviolet u. blau — 0 15
90. 1^o (1 Piaster) gelb u. blau — 0 25
1874. Die Marken der Emiss. 1869 u. 1873, (19, 21 u. 31) mit rothem Aufdruck des Wortes „Cheir“ in türkischer Schrift, in einem Kreise, f. Dr., w. P., gez. 13.
91. 1^o (10 Paras) violet u. roth — —
92. 1^o (10 „) braungelb u. roth — —
93. 1^o (1 Piaster) gelb u. roth — —
- Desgleichen, Typus der Em. 1871 mit demselben rothen Aufdruck; f. Dr., w. P., gez. 9¹/₂.
94. 1^o (10 Paras) braunviolet u. roth — —
95. 1^o (1 Piaster) gelb u. roth — —
1874. November. Marke No. 32, mit blauem Aufdruck „Cheir“ in türkischer Schrift, in einem Kreise; f. Dr., w. P.
96. 1^o (10 Paras) rothviolet u. blau *0 75 —
1875. Marke No. 20 mit blauem Aufdruck wie oben, f. Dr., w. P., gezähnt 13.
97. 1^o (20 Paras) grün u. blau — 0 15
- Desgleichen, Marke No. 26 mit demselben Aufdruck; f. Dr., w. P., gez. 9¹/₂.
98. 1^o (20 Paras) grün u. blau — 0 15
1875. Marken No. 33—35 mit demselben blauen Aufdruck; f. Dr., w. P., gez. 13¹/₂.
99. 1^o (10 Paras) rothviolet u. blau — 0 15
100. 1^o (20 „) grün u. blau — 0 15
101. 1^o (1 Piaster) gelb u. „ — 0 20
1875. Marken No. 33—35 mit blauem Aufdruck in einem aus Punkten gebildeten Kreise; f. Dr., w. P., gez. 13¹/₂.
102. 1^o (10 Paras) rothviolet u. blau 0 50 0 25
103. 1^o (20 „) grün u. blau — 0 25
104. 1^o (1 Piaster) gelb u. „ — 0 25
- Desgleichen, Marken No. 33—35 mit demselben rothen Aufdruck in einem aus Punkten gebildeten Kreise; f. Dr., w. P., gez. 13¹/₂.
105. 1^o (10 Paras) rothviolet u. roth — —



	106.	• (20 Paras)	grün u. roth	—	—	
	107.	! (1 Piaster)	gelb u. "	—	—	
1876.	April.	Die Marken der Em. gleichen Datums (No. 36—38) mit demselben rothen Aufdruck in einem aus Punkten gebildeten Kreise; f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .				
	108.	! (10 Paras)	violet u. roth	—	0 25	
	109.	• (20 ")	grün u. "	—	0 25	
	110.	! (1 Piaster)	orangegebl u. schwarz	—	0 40	
1876.	Desgleichen,	Marken No. 36—38, mit demselben schwarzblauen Aufdruck; f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .				
	111.	! (10 Paras)	violet u. schwarzblau	—	0 15	
	112.	• (20 ")	grün u. "	—	0 20	
	113.	! (1 Piaster)	orangegebl u. "	—	0 25	
1877.	Desgleichen,	Marke No. 36 mit demselben Aufdruck in dunkelviolethroth; f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .				
	114.	! (10 Paras)	violet u. dunkelviolethroth	—	—	
1881.	Juli.	Die Marken No. 36—38 mit schwarzem Aufdruck „Cheir“ in türkischer Schrift, in einem aus Punkten gebildeten, oben und unten unterbrochenem offenen Kreise; f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .				
		115.	! (10 Paras)	violet u. schwarz	—	0 25
		116.	• (20 ")	grün u. "	—	0 25
		117.	! (1 Piaster)	orangegebl u. schwarz	—	0 40
		Desgleichen, Die Marken No. 36—38 mit blauem Aufdruck wie vorstehend; f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .				
		118.	! (10 Paras)	violet u. blau	—	0 25
		119.	• (20 ")	grün u. "	—	0 25
		120.	! (1 Piaster)	orangegebl u. blau	—	0 40
1881.	Septbr.	Die Marken No. 36—38 mit blauem Aufdruck des Wortes „Cheir“ in türkischer Schrift und darunter „Local“; Beides im Achteck; f. Dr., w. P., gezähnt 13 ¹ / ₂ .				
		121.	! (10 Paras)	violet u. blau	—	0 25
		122.	• (20 ")	grün u. "	—	0 25
		123.	! (1 Piaster)	orangegebl u. blau	—	0 40

NB. Bei No. 123 kommt der Aufdruck auch verkehrt vor.

Local (Cheir) Nach-Porto-Marken.

1873.	Die Nachporto-Marken der Em. 1869. (No. 66 u. 67) mit schwarzem Aufdruck des Wortes „Cheir“ in türkischer Schrift, in einem geschlossenen Kreise; f. Dr., w. P., gez. 13.				
	124.	• (20 Paras)	braun u. schwarz	—	0 20
	125.	! (1 Piaster)	" " "	—	0 30
	Desgleichen, mit demselben schwarzen Aufdruck Marken No. 71 u. 72; f. Dr., w. P., gez. 9 ¹ / ₂ .				
	126.	• (20 Paras)	braun u. schwarz	—	0 20
	127.	! (1 Piaster)	" " "	—	0 30

1874. Die Nachporto-Marken der Em. 1869 (No. 66 u. 67) mit demselben Aufdruck in blau; f. Dr., w. P., gez. 13.
- | | | | | |
|------|---------------|---------------|---|------|
| 128. | •• (20 Paras) | braun u. blau | — | 0 20 |
| 129. | \| (1 Piaster) | " " " | — | 0 30 |
- Desgleichen, mit demselben blauen Aufdruck die Marken No. 71 u. 72; f. Dr., w. P., gez. 9 $\frac{1}{2}$.
- | | | | | |
|------|---------------|---------------|---|------|
| 130. | •• (20 Paras) | braun u. blau | — | 0 20 |
| 131. | \| (1 Piaster) | braun u. " | — | 0 30 |
1874. Die Nachporto-Marken der Em. 1869 (No. 66 u. 67) mit demselben Aufdruck in roth; f. Dr., w. P., gez. 13.
- | | | | | |
|------|---------------|---------------|---|------|
| 132. | •• (20 Paras) | braun u. roth | — | 0 20 |
| 133. | \| (1 Piaster) | braun u. roth | — | 0 30 |
- Desgleichen, mit demselben rothen Aufdruck Marken No. 71 u. 72; f. Dr., w. P., gez. 9 $\frac{1}{2}$.
- | | | | | |
|------|---------------|---------------|---|------|
| 134. | •• (20 Paras) | braun u. roth | — | 0 20 |
| 135. | \| (1 Piaster) | braun u. roth | — | 0 40 |

Zeitungs-Marken.

1879. Mai. Die Marken der Em. Octbr. 1876 (No. 39—43) mit schwarzem Aufdruck „Imprimés“ in liegendem Bände; f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$.
- | | | | | | |
|------|------------|---------------------------|--------|---|---|
| 136. | 10 Paras | schwarz u. röthlich | (1844, | — | — |
| 137. | 20 | " violet, grün u. schwarz | | — | — |
| 138. | 50 | " blau, gelb u. schwarz | | — | — |
| 139. | 2 Piastres | schwarz u. gelbbraun | | — | — |
| 140. | 5 | " roth, blau u. schwarz | | — | — |



Zeitungs-Stempelmarken.

1875. Hohes Rechteck. Halbmond und Stern umgeben von Arabesken, in einem liegenden Ovale, türkische Schriftzeichen, f. Dr., w. P., gez. 13.
- | | | | | | |
|------|--------------|--------------------------|--------|------|---|
| 141. | •• (2 Paras) | blau (N. hell u. dunkel) | (1845) | 0 10 | — |
|------|--------------|--------------------------|--------|------|---|

Defraudations-Marken.

(Für Sendungen, die auf Schleichwegen ergriffen werden.)

1871. Die Marken der Em. 1871 No. 28 u. 29 mit einem Handstempel mit Inschrift: „Katschak Posta“ in türkischer Sprache; f. Dr., w. P., gez. 9 $\frac{1}{2}$.
- | | | | | |
|------|----------------|------------|---|---|
| 142. | •• (2 Piaster) | ziegelroth | — | — |
| 143. | •• (5 ") | blau | — | — |



NB. Dieser Aufdruck kommt in schwarzer u. in blauer Farbe vor, u. in 4 verschiedenen Aufdrucks Typen. (Dreieck, liegendes Rechteck, Viereck u. Kreis.)

1876. Desgleichen; Die Marken No. 36—38 mit demselben Stempel wie vorstehend, versehen; f. Dr., w. P., gez. 13¹/₂.

144.	(10 Paras)	violet	—	—
145.	(20 „)	grün	—	—
146.	(1 Piaster)	orangegebl.	—	—

NB. Auch diese Emission: kommt mit dem Aufdruck in schwarz u. in blau u. in 4 verschiedenen Typen, wie oben, vor.

1877/81. Die Marken der Em. October 1876, Januar 1880 u. April 1881 (No. 42, 43, 47 u. 48) mit einem Handstempel mit Inschrift „Katschak Posta“ in türkischer Sprache; f. Dr., w. P., gez. 13¹/₂.

147.	1 Piastres	blau u. schwarz.	—	—
148.	1 Piastre	„ „ „	—	—
149.	2 Piastres	gelbbraun u. schwarz	—	—
150.	5 „	roth u. blau	—	—

NB. Diese Emissionen kommen gleichfalls wie vorstehend 1871 u. 1876 mit dem Aufdruck in schwarz und blau, und in den 4 verschiedenen Aufdruck-Typen vor, wie sub No. 143 angegeben. — Möglich, dass auch schon vor 1871 ähnliche oder dieselben Aufdrücke bei Briefen resp. Sendungen, die wegen zollpflichtiger Gegenstände angehalten wurden, in Verwendung gekommen und dass dazu auch noch andere Marken als vorstehend angegeben, benutzt worden, jedoch sind die Forschungen darüber noch nicht abgeschlossen.

Local Post Constantinopel.

Die hier aufgeführten Marken gehörten dem Privat-Unternehmer M. Liannis an, der durch einen kaisrl. Ferman zur Ausgabe derselben autorisirt war. Sie haben daher, da vom Staate nicht verausgabt, nur den Charakter von Privatmarken, was auch von der unter No. 188 aufgeführten Kustendje — Czernawoda gilt.

1865. Dec. Halbmond und Stern im Kreis, Inschrift: „Poste locale“, Werthangabe unten, schw. Dr., f. P., gez. 14.

151.	5 Paras	blau	0 20	—
152.	20 „	grün (1846)	0 20	—
153.	40 „	rosa	0 20	—
Desgleichen; ungezähnt.				
154.	5 Paras	blau	—	—
155.	20 „	grün	0 30	—
156.	40 „	rosa	0 40	—

Nach-Porto-Marken.

1865. Aug. Inschrift „Poste locale“ und „Service mixte“, f. Dr. f. P.,

157.	10 (Paras)	schwarz auf gelb (1847)	0 50	—
158.	20 („)	„ „ „ rosa	0 75	—
159.	1 (Piaster)	roth auf weiss	*1 25	—
160.	2 („)	blau auf weiss	*2 00	—

NB. Von No. 157 existirt eine Varietät, wo sowohl hinter „Taxe est“ — als hinter „Taxe int“ zwei Punkte „“ statt a i u e s Punktes stehen.

Zeitungs-Marken.

1865. Runder Handstempel mit Inschrift: „Journ^e en franchise“, f. Dr., w. P.
 161. . . . schwarz — —
 162. . . . blau — —
 163. . . . roth — —

Couvert.

1869. Halbmond weiss en relief mit Werthziffer in schw. Dr. darüber, gleiche türkische Inschrift an den Rändern, Stern en relief in den Ecken, achteckig, f. Dr., graugelbl: P.
 164. (1 Piaster) gelb (141×76) (1848) *1 00 —
 165. ↘ (60 Paras = 1½ Piaster) braun 141×76) *1 50 —
 166. ↙ (3 Piaster) orangeroth (157×94) *2 00 —
 167. ↗ (6 „) lila (182×118) *3 00 —

NB. Diese Couverte tragen auf der Vorderseite farblos en relief rund die Jahreszahl nach türkischer Zeitrechnung 1286, eine andere Km. 1287 = 1870. Der Markenstempel befindet sich eines Theils auf der Klappe der Rückseite, anderntheils auf dem Couvert, so dass er beim Schlusse zusammentrifft. Das Format der Couverte ist ein mit der Höhe des Werthes zunehmendes. Der farblose Trockenstempel befindet sich bald oben rechts, bald (verkehrt) unten links.

Stadt-Post- (Cheir-) Couvert.

1879. April. Couvert No. 164 mit blauem Aufdruck des Wortes „Cheir“ in türkischer Schrift, in einem punktirten geschlossenen Kreise; f. Dr., graugelbl: P. 141×76.
 168. 1 Piaster gelb u. blau (1849) *2 50 —

Postkarten.

1876. Januar. Türkische Inschrift oben, darunter: „Administration des Postes J. Ottomanes“ und „Carte-Correspondance“, rechts Raum für die 20 Paras-Marke, schw. Dr., w. Cart. 142×99; (Marke aufgeklebt.) Mit Umrandung.
 169. (20 Paras grün) 0 50 —
 1877. Jan. Aehnlicher Typus der Karte von 1876, rechts eingedruckter Werthstempel im Typus der Em. 1876 October, f. Dr., w. Carton; mit Umrandung. 125×94.
 170. 20 Paras violet (1850) 0 50 —
 1880. November. Welt Post Carte. Werthstempel im Typus der vorstehenden Emission 1877 oben rechts; Inschrift: „Union Postale Universelle“; f. Dr., w. C. mit Umrandung; 137×91.
 171. 20 Paras rosa und schwarz (1851) — —
 Desgleichen, mit bezahlter Antwort; f. Dr., w. C. Mit Umrandung; 137×91.
 172. 20+20 Paras rosa u. schwarz — —
 1881. Februar. Welt Post Carte. Typus genau der vorstehenden

- Emission entsprechend; f. Dr., cham. C. Mit Umrandung. 137×91.
173. 20 Paras rosa u. schwarz 0 40 —
Desgleichen mit bezahlter Antwort, f. Dr., cham. C. Mit Umrandung. 137×91.
174. 20+20 Paras rosa u. schwarz 0 75 —

Local- (Cheir-) Karten.

1881. Juli. Karte No. 173 mit schwarzem Aufdruck des Wortes „Cheir“ in türkischer Schrift im unterbrochenen (offenen) Kreise, der aus Puncten gebildet; f. Dr., cham. C. Mit Umrandung. 137×91.
175. 20 Paras rosa u. schwarz — —
Desgleichen, Karte No. 174 mit demselben Aufdruck; f. Dr., cham. C. Mit Umrandung. 137×91.
176. 20+20 Paras rosa u. schwarz — —
Desgleichen, Karte No. 173 mit demselben Aufdruck „Cheir“ aber im blauen unterbrochenen punktirten Kreise; f. Dr., cham. C. Mit Umrandung. 137×91.
177. 20 Paras, rosa, schwarz u. blau — —
Desgleichen, Karte No. 174 mit demselben Aufdruck wie 177; f. Dr., cham. C. Mit Umrandung. 137×91.
178. 20+20 Paras rosa, schwarz u. blau. — —
1881. Juli. Karte No. 173 mit schwarzem Aufdruck des Wortes „Cheir“ in türkischer Schrift im geschlossenen (vollen) aus Punkten gebildeten Kreise; f. Dr., cham. C. Mit Umrandung. 137×91.
179. 20 Paras rosa u. schwarz — —
Desgleichen, Karte No. 174 mit demselben Aufdruck wie zu 179; f. Dr., cham. C. Mit Umrandung. 137×91.
180. 20+20 Paras rosa u. schwarz — —
Desgleichen, Karte No. 173 mit demselben Aufdruck „Cheir“, aber im blauen, geschlossenen punktirten Kreise; f. Dr., cham. C. Mit Umrandung. 137×91.
181. 20 Paras rosa, schwarz u. blau 0 60 —
Desgleichen, Karte No. 174 mit demselben Aufdruck wie 181; f. Dr., cham. C. Mit Umrandung. 137×91.
182. 20+20 Paras rosa, schwarz u. blau 1 00 —
1881. Juli. Karte No. 173 mit blauem Aufdruck des Wortes „Cheir“, in türkischer Schrift und darunter „Local“, beides im Achteck; f. Dr., cham. C. Mit Umrandung. 137×91.
183. 20 Paras rosa, schwarz u. blau 0 60 —
Desgleichen, Karte No. 174 mit demselben Aufdruck wie zu 183; f. Dr., cham. C. Mit Umrandung. 136×91.
184. 20+20 Paras, rosa, schwarz u. blau 1 00 —

NB. Die Karten 176. 178. 180. 182 u. 184 sind auch getrennt als einfache Karten ausgegeben worden und sind bei solchen die Worte: „Avec réponse payée“ und „réponse payée“ mit schwarzer Tinte durchstrichen. —

1881. September. Ohne eingedruckten Werthstempel. Inschrift: „Postes Impériales Ottomanes“ und darunter „Carte Postale“, mit aufgeklebter Marke No. 122: „Cheir“ und „Local“ im Achteck; — schw. Dr., w. C. Mit Umrandung. 129×85.
185. r° (20 Paras) grün und blau 0 45 —
Desgleichen, Karte No. 185, oben links noch mit demselben Stempel, welcher sich schon auf der Marke befindet, in blau bedruckt; schw. Dr., w. C. Mit Umrandung. 129×85.
186. r° (20 Paras) grün u. blau — —
Desgleichen, mit bezahlter Antwort. Typus der Karte No. 185, also ohne den blauen Stempel links; — schw. Dr., w. C. Mit Umrandung. 129×85.
187. r° (20) + r° (20 Paras) grün u. blau — —

Kustendje-Czerna woda.

Marke.

1867. Seeküste und Eisenbahn mit Halbmond und Stern, schw. Dr., f. P., gezähnt 9.
188. 20 Paras grün (1852) 0 10 —
- NB. Siehe die Notiz vor No. 151.

Turks-Inseln.

Britische Besizung.

Marken.

1867. Kopf der Königin nach links im Oval, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 12.
- | | | |
|------------------------------------|-------|---|
| 1. One (1) Penny roth (1853) | 0 25 | — |
| 2. Six (6) Pence grau | *2 00 | — |
| 3. One (1) Shilling dunkelblaugrau | *3 50 | — |
1873. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 12. (W.: Stern.)
- | | | |
|------------------------------------|-------|---|
| 4. One (1) Shilling dunkelblaugrau | *3 50 | — |
|------------------------------------|-------|---|
1874. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 12. (W.: Stern.)
- | | | |
|-----------------------|------|---|
| 5. One (1) Penny roth | 0 25 | — |
| 6. Six (6) Pence grau | 2 50 | — |
1880. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 12. (W.: Stern.)
- | | | |
|-----------------------------|-------|---|
| 7. One (1) Penny ziegelroth | 0 25 | — |
| 8. One (1) Shilling violet | *4 00 | — |
1881. März. Provisor: Ausgabe. Marke No. 7 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gezähnt 12. (W.: Stern.)

- | | | | | |
|---|-----------|---|-------|---|
| | 9. | $\frac{1}{2}$ (Penny) ziegelroth u. schwarz | 0 40 | — |
| | | Desgleichen, provisorische Ausgabe. Marke No. 2 u. 3 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez. 12. | | |
| | 10. | $\frac{1}{2}$ (Penny) grau u. schwarz (1854) | *1 50 | — |
| | 11. | $\frac{1}{2}$ (") dunkelblaugrau u. schwarz | — | — |
| | | Desgleichen, provisor: Ausgabe. Marke No. 8 mit demselben schwarzen Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez. 12. (W.: Stern.) | | |
| | 12. | $\frac{1}{2}$ (Penny) violet u. schwarz | *1 50 | — |
| 1881. | März. | Prov: Ausgabe. Marke No. 2 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez. 12. | | |
| | 13. | $2\frac{1}{2}$ (Penny) grau u. schwarz (1855) | — | — |
| | | Desgleichen, prov: Ausgabe. Marke Nr. 8 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gezähnt 12. (W.: Stern.) | | |
| | 14. | $2\frac{1}{2}$ (Penny) violet u. schwarz | — | — |
| 1881. | März. | Prov: Ausgabe. Marke No. 2 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. D., w. P., gez. 12. | | |
| | 15. | 4 (Pence) grau u. schwarz (1856) | — | — |
| | | Desgleichen, provisor: Ausgabe. Marke No. 8 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gezähnt 12. (W.: Stern.) | | |
| | 16. | 4 (Pence) violet u. schwarz | — | — |
| 1881. | April. | Prov: Ausgabe. Marke No. 7 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., Dr., w. P., gez. 12. (W.: Stern.) | | |
| | 17. | 4 (Pence) ziegelroth u. schwarz | — | — |
| NB Sowohl die Marken No. 9—12 mit Aufdruck $\frac{1}{2}$, als die Marken 13 u. 14 mit Aufdruck $2\frac{1}{2}$, als auch die Marken 15 bis 17 mit Aufdruck 4, kommen bezüglich dieser Aufdrücke in mehreren Typen vor. | | | | |
| 1881. | October. | Typus der Em. 1867, f. Dr., w. P., gez. 12. (W.: Krone und CC.) | | |
| | 18. | One (1) Penny ziegelroth | 0 25 | — |
| | 19. | Six (6) Pence grauschwarz | *1 50 | — |
| | 20. | One (1) Shilling graugrün | *2 75 | — |
| 1881. | November. | Kopf der Königin nach links im Achteck, Name oben, Werthangabe unten; f. Dr., w. P., gez. 12. (W.: Krone und CC.) | | |
| | 21. | Four (4) Pence hellblau | 0 80 | — |
| 1882. | Januar. | Desgleichen, Typus der Marke No. 21; f. Dr., w. P., gez. 12. (W.: Krone u. C. A.) | | |
| | 22. | Half ($\frac{1}{2}$) Penny grün (1857) | 0 15 | — |
| | 23. | $2\frac{1}{2}$ Penny braunroth | 0 55 | — |
| 1882. | April. | Marke No. 18 mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez. 12. (W.: Krone und CA.) | | |
| | 24. | One (1) Penny ziegelroth | 0 25 | — |

Postkarte.

1881. Juli. Welt Post Carte, mit Inschrift: „Union Postale Universelle.“ Kopf der Königin nach links im Achteck im Typus der Marke No. 24; f. Dr., ch. C.-P., ohne Umrandung. 122×87.
25. Penny Half (1½) Penny braun (1858) 045 —

Uruguay.

Republik.

Marken.

1856. Octbr. Strahlende Sonne im Kreise, Inschrift: „Diligencia“, rechts und links griechische Einfass., kleine Werthangabe unten, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|----|-----------------------------|--------|---|
| 1. | 60 Centavos mattblau (1859) | *25 00 | — |
| 2. | 60 „ dunkelblau | — | — |
| 3. | 80 „ grün | — | — |
| 4. | 1 Real ziegelroth (1860) | *3 00 | — |
1859. Juli. Strahlende Sonne im Kreise. Inschrift oben: „Montevideo“ rechts und links: „Correos“ Werthangabe unten, Werthziffer mager, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|-----|---------------------------|-------|-------|
| 5. | 60 Centésimos lila (1861) | — | 2 00 |
| 6. | 80 „ orangegelb | — | — |
| 7. | 100 „ rothbraun | — | *2 00 |
| 8. | 120 „ blau | — | *2 00 |
| 9. | 180 „ grün | — | *2 00 |
| 10. | 240 „ roth | *5 00 | — |
- NB. Einzelne Marken kommen zuweilen mit Inschrift: „COBREO“, statt „CORREO“ vor. Auf vorkommenden Fälschungen dieser Em. hat in der Regel das δ in der Werthangabe keinen Accent = e.
1859. Ende. Desgleichen, mit fatter Werthziffer, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|-----|---|-------|-------|
| 11. | 60 Centésimos violett (N: braunlich) (1862) | — | 0 40 |
| 12. | 80 „ orangegelb | — | *1 00 |
| 13. | 100 „ carmin (rosa) | — | 0 80 |
| 14. | 120 „ blau | — | 0 80 |
| 15. | 180 „ grün | *5 00 | — |
- NB. Auch bei dieser Em. kommt der Fehldruck „COBREO“ vielfach vor.
1860. Strahlende Sonne in Kreise, Inschrift oben: „Montevideo“, rechts und links: „Correos“, Werthziffer doppelt am unteren Rande, f. Dr., w. P., (grösseres Format als 1859.)
- | | | | |
|-----|---------------------------------------|--------|---|
| 16. | 120 Cent ^s 120 blau (1863) | *25 00 | — |
| 17. | 180 „ 180 grün | *3 00 | — |
| 18. | 240 „ 240 roth (1864) | 1 50 | — |

NB. Diese Em. kommt bei sämtlichen 3 Werthen in vielfachen Nuancen vor.
Moschkau's Handbuch für Postmarken-Sammler. V. Auflage. 25

1864.	Febr.	Wappen im Kreise mit Inschrift: „Republica Oriental“ f. Dr., w. P.		
	19.	06 Centésimos dunkelrosa, carmin (1865)	*1 00	*0 50
	20.	08 „ grün	*1 00	—
	21.	10 „ gelbbraun	*2 00	—
	22.	12 „ blau	*2 00	0 50
1866.	Prov.	Ausgabe. Dieselben Marken, mit schwarzem Aufdruck der neuen Werthbezeichnung in den unteren Ecken, f. Dr., w. P.		
	23.	(C.) 5 auf 12 Centésimos blau u. schwarz (1867)	*2 50	—
	24.	(„) 10 „ 08 „ grün u. „ (1866)*2 50	—	—
	25.	(„) 15 „ 10 „ gelbbraun u. schwarz	*2 50	—
	26.	(„) 20 „ 06 „ dunkelrosa u. schwarz	*2 50	—
NB. Von No. 25. Varietäten: Mit verkehrtem Aufdruck, mit dreimaligem und viermaligem Aufdruck der „15“, ferner mit Aufdruck „20“, statt „15“.				
1866.	Grosse	Werthziffer, das Wappen bedeckend, f. Dr., w. P. Die 1 c. Marke ausgenommen, 100 Typen.		
	27.	1 Centésimo schwarz (1867)	0 30	—
	28.	5 Centécimos blau (1868)	—	0 40
	29.	10 „ grün (1869)	—	0 50
	30.	15 „ gelb (1870)	—	0 75
	31.	20 „ rosa (1871)	—	0 50
1872.	Dieselben	Marken, f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ .		
	32.	1 Centésimo schwarz	0 20	—
	33.	5 Centécimos blau	—	0 25
	34.	10 „ grün	—	0 30
	35.	15 „ gelb	—	0 75
	36.	20 „ rosa	—	0 50
NB. Als verdruckt existiren von dieser Em.: No 33 mit „Centécimo“ „entécimos“, No. 34 mit der Werthangabe in Buchstaben: „Diez“ = „Diz, Díz, Dízz.“				
1877.	Ziffer	im Achteck, von Bändern durchschlungen. In der Werthz. die Werthangabe, in den Bändern Inschrift: „Republica Oriental del Uruguay“, f. Dr., w. P., durchstochen.		
	37.	5 Centesimos blaugrün (1872)	—	0 20
	Wappenschild, darin Werthziffer, Inschrift oben: „Republica Oriental“ Werthangabe in der Mitte, unten „Uruguay“, f. Dr., w. P., durchstochen.			
	38.	1 Centesimo braunroth (1873)	0 20	0 15
	39.	10 Centesimos ziegelroth (1874)	—	0 30
	40.	20 „ braungelb (1875)	—	0 50
	41.	50 „ schwarz (1876)	—	*1 00
	42.	1 Peso blau (1877)	*8 00	—
1880.	October.	Typus der Marke No. 42, in mangelhafter Aus- führung, (Lithographie) f. Dr., w. P., durchstochen.		
	43.	1 Centesimo braun (1878)	—	0 15

1881. September. Bildniss des Präsidenten J. Suarez nach rechts im Oval; Werthziffer in den 4 Ecken; f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂.
 44. 7 Cent^s blau (1879) 0 80 0 40
1882. Mai. Verschiedene Abbildungen im Kreise, mit Inschrift: „Republica O. Del Uruguay“; unten in der Umrandung des Kreises die Zahlen 1—100, fortlaufend für jede Marke des Bogens. Oben die Jahreszahl „1882.“ Unten die Werthangabe, f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂.
 45. 1 Centesimo grün (Wage) (1880) 0 15 —
 46. 2 Centesimos carmin (Perg) (Juli) (1881) 0 30 0 15
1883. April. Wappen im Oval. Inschrift oben: „Republica del Uruguay“; unten die Werthangabe; Werthziffer in den 4 Ecken; f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂.
 47. 1 Centesimo grün (1882) 0 15 —
 48. 2 Cent^s ziegelroth (1883) 0 30 0 15
1883. April. Verschiedene Portraits in diversen Einfass.; Werthangabe unten; f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂.
 49. 5 Centesimos blau (Kopf nach links) (1884) — 0 25
 50. 10 „ graubraun (Kopf nach rechts) General Artigas (1885) — 0 40

Dienst-Marken.

1881. Die Marken der Emissionen 1877, 1880 u. 1881. (No. 37. 39. 40. 41. 42. 43 u. 44) sowie Marke No. 35 mit schwarzem, blauem oder rothem Aufdruck des Wortes „OFICIAL“; — f. Dr., w. P. durchstochen resp. gez. 12¹/₂.
 50a. 1 Centesimo braun u. schwarz (durchst.) — —
 50b. 5 Centesimos blaugrün u. „ („) — —
 50c. 7 „ blau u. roth (gez. 12¹/₂) — —
 50d. 10 „ ziegelroth u. blau (durchst.) — —
 51. 15 Centécimos gelb u. „ (gez. 12¹/₂) — —
 52. 20 Centesimos braungelb u. schwarz (durchst.) (1886) — —
 53. 50 „ schwarz u. roth (durchst.) — —
 54. 1 Peso blau u. roth („) — —
1882. Die Marken No. 45 u. 46 der Emission 1882 mit schwarzem Aufdruck des Wortes „OFICIAL“; f. Dr., w. P. gez. 12¹/₂.
 55. 1 Centesimo grün u. schwarz — —
 56. 2 Centesimos carmin u. „ — —

Fuera de Hora Marken.

Für nach Postschluss aufgelieferte Sendungen.

1879. Juli. Die Marken der Emission 1877, sowie No. 35 der Emission 1872 mit schwarzem Aufdruck: „Fuera de Hora“ im achteckigen Stempel; f. Dr., w., P., durchstochen resp. gez. 12¹/₂.

57.	1 Centesimo braunroth u. schwarz (1887)	} durchst.	—	—
58.	5 Centesimos blaugrün u. „		—	—
59.	10 „ ziegelroth u. „ (1888)		—	—
60.	15 Centécimos gelb u. schwarz gez. 12 ¹ / ₂	} durchst.	—	—
61.	20 Centesimos braungelb u. schwarz		—	—
62.	50 „ schwarz		—	—
63.	1 Peso blau u. schwarz		—	—

Couverté.

1866. Grosse Werthziffer weiss en relief im Doppel-Oval mit Werthangabe in „Centecimos“; f. Dr., w. ger. P.

64. 5 Centecimos blau (134×78) (1889) *2 00 —

65. 10 „ grün (134×88) (1890) *4 00 —

NB. Der für regelmässig oben rechts eingeprägte Werthstempel kommt bei dieser Emission (als Fehldruck) auch in der unteren Hälfte des Couverts rechts eingeprägt vor

1867. Desgleichen, wie Emission 1866, mit Werthangabe in „Centesimos“; f. Dr., w. ger. P.

66. 5 Centesimos blau (121×71 u. 134×78) (1891) 1 00 —

67. 10 „ grün (1892) (134×88) *1 75 —

NB. Auch bei dieser Emission kommt das 10 Centes Couvert mit eingeprägtem Werthstempel in der unteren Hälfte des Couverts rechts vor.

1879. März. Grosse Werthziffer, darin Wappen u. Sonne, ebenso die Inschriften: „Centesimos“ u. „Republica del Uruguay;“ ohne Rahmen; f. Dr., w. ger. P.

68. 5 Centesimos braunroth (140×76) (1893) 0 75 —

69. 20 „ ziegelroth (152×88) (1894) *2 00 —

Desgleichen, f. Dr., w. glattes u. ger. P.

70. 10 Centesimos blau (148×82) (1895) *1 25 —

1881. Juli. Grosse Werthziffer mit Wappen u. Sonne, sowie mit der Inschrift: „Centesimos“, im unterbrochenen Oval die Inschriften: Links „Republica“, Rechts „Oriental del Uruguay“; Das Ganze im Viereck, darunter „3A SERIE“ f. Dr., w. ger. P. 143×81.

71. 5 Centesimos grün (1896) 0 70 —

1882. Februar. Desgleichen; f. Dr., w. ger. P. 149×82.

72. 5 Centesimos grün 0 70 —

Dienst-Couverté.

1866. Ohne eingeprägten Werthstempel; mit Aufschrift: „Servicio Oficial“; „Administracion General de Correos“ unten links. Auf der Patte Wappen en relief im Oval mit Umschrift: „Servicio de Correos Montevideo“; f. Dr., w. ger. P. 224×103.

73. . . . blau *2 00 —

Desgleichen, ohne eingepprägten Werthstempel mit Aufschrift: „Servicio del Estado“; „Administracion de Correos“ unten links. Auf der Patte, Wappen en relief im Queroval mit Umschrift: „Administracion de Correos Montevideo“; f. Dr., blaues P. 266×116.

74. . . . roth. *2 00 —

Streifband.

1879. März. Werthziffer, darüber Sonne im Doppel-Oval mit Umschrift: „Republica Oriental Del Uruguay“; f. Dr., w. ger. P. 349×45.

75. 1 Centesimo roth (1897) 0 20 0 15

Karten-Brief.

1883. März. Kleiner Briefbogen mit Respectblatt, ähnlich den verschliessbaren Karten von Helsingfors, mit Inschrift: „Tarjeta Epistolar“; u. ringsum perforirt, Freiheitskopf im Kreise nach links u. Umschrift: „Republica Oriental del Uruguay“; f. Dr., grauw. und grau C.-P. Rückseite weiss. 115×75.

76. 3 C. (Centes.) roth, carminrosa (1898) 0 45 —

Postkarten.

1875. Oct. Ohne eingepprägten Werthstempel, in der Mitte das Wapen. Inschrift: „Tarjeta-Correspondencia“, f. Dr., farbiger Carton. Mit Umrandung. 126×88.

76a. . . . violet auf chamois — —

NB. Diese Karte giebt es auch auf grau, gelbgrün und tiefgraugrün. Die folgende Doppelkarte auf grau, tiefgraugrün, gelbgrün und braungelb.

Desgleichen, mit Antwort. f. Dr., farbiger Carton. Mit Umrandung. 126×93.

77. . . . violet auf chamois — —

1879. October. Desgleichen, ohne eingepprägten Markenstempel. Privat-Carder „Sociedad Filatelica Uruguaya“ zu Montevideo, autorisirt von der General-Post-Direction der „Uruguay“ Posten. In der Mitte das Wapen mit obiger Inschrift; links: „Tarjeta“ rechts: „Postal“. Mit Umrandung. Doppelfarb. Dr., w. C. 126×90.

78. . . . roth u. blau — —

1879. Rechts in Arabesken grosse Werthziffer, darin Inschrift unten: „Rep. O. del Uruguay“, oben Werthangabe und Werthziffer; links Mercur mit Emblemen im Kreise; Aufschrift der Karte: „Tarjeta Postal“, Umrandung und Schrift blau, Mercur und Ziffer schwarz a. w. C. 122×82.

79. 2 Centesimos blau u. schwarz (1899) 0 40 —

Desgleichen, mit bezahlter Antwort. Mit Umrandung. 122×82

- | | | | | |
|-------|----------|---|------|------|
| | 80. | 2+2 Centesimos, carmin und schwarz | 0 60 | — |
| 1880. | Juli. | Welt-Post-Carten; mit Inschrift: „Union Postal Universal“ — über „Tarjeta“; darunter „1 ^a Serie 1880“. | | |
| | | Werthstempel im Hochoval verziert rechts oben; — f. Dr., w.bl. u. w.gelbl. C. Ohne Umrandung. | 123 | >77. |
| | | 81. 2 Centesimos dunkelcarmin | 0 40 | — |
| | | 82. 3 „ grün (1900) | 0 50 | — |
| 1880. | Ende. | Werthstempel analog der vorstehenden Emission; Inschrift: „Tarjeta Postal“, über „ROU“; darunter: „2 ^a Serie 1880“; f. Dr., w. C. Ohne Umrandung. | 129 | >75. |
| | | 83. 2 Centesimos dunkelblau | 0 40 | — |
| | | Desgleichen, mit bezahlter Antwort; f. Dr., w. C. Ohne Umrandung. | 129 | >75. |
| | | 84. 2+2 Centesimos ziegelroth | 0 60 | — |
| 1883. | Februar. | Inschrift: „Tarjeta Postal“, links: das Haupt-Post-Amt, rechts der Werthstempel. Mit Umrandung; f. Dr., w. C. | 125 | >78. |
| | | 85. 2 Centesimos schwarz (1901) | 0 35 | — |
| | | Desgleichen, mit bezahlter Antwort; links der Regierungspalast. Mit Umrandung; f. Dr., w. C. | 125 | >80. |
| | | 86. 2+2 Centesimos rothbraun | 0 60 | — |
| 1883. | Februar. | Welt-Post-Carten, Inschrift: „Tarjeta Union Postal Universal“; links das Gebäude der Handels- u. Gewerbeschule, rechts der Werthstempel. Mit Umrandung; f. Dr., w. C. | 130 | >78. |
| | | 87. 3 Centesimos blau | 0 45 | — |
| | | Desgleichen, mit bez. Antwort; f. Dr., w. C. | 130 | >80. |
| | | 88. 3+3 Centesimos grün | 0 80 | — |

Postamtliches Papiergeld.

- | | | | | |
|-------|--|----|------|--|
| 1868. | Stempel der Marke No. 27, umgeben von einem Netzwerk in gleicher (schwarzer) Farbe; — Format 35>34, dünnes fas: Papier. | | | |
| | 89. 1 Centésimo schwarz (1902) | — | — | |
| 1868. | Stempel der Marken 1866 (definitive Ausgabe mit Werthziffer) in der Mitte, mit breitem reichverziertem carrirtem und guillockirtem Rande, verzierte Kreise in der Mitte jeder Seite, f. Dr., f. P. | 65 | >50. | |
| | 90. 5 Centécimos dunkelgrün auf gelbgrau (1903) | — | — | |
| | 91. 10 „ hellblau auf weiss | — | — | |
| | 92. 20 „ zinnberroth a. grün. | — | — | |

NB. Vergleiche Ill. Brfm. Journal 1879 S. 15.

Venezuela.

Republik.

Marken.

1859. Jan. Wappen auf gestreiftem Grunde, Inschrift oben in zwei Zeilen: „Correos de-Venezuela“, f. Dr., w. oder matt gefärbtes Papier.
- | | | |
|---|------|------|
| 1. Medio ($\frac{1}{2}$) Real gelb (1904) | — | 0 40 |
| 2. Medio ($\frac{1}{2}$) Real orange | 0 30 | — |
| 3. Un (1) Real blau | 0 40 | — |
| 4. Dos (2) Reales dunkelroth (1905) | 0 40 | — |
1861. August. Wappen auf weissem Grunde, Name in einer Zeile oben, f. Dr., w. P.
- | | | |
|--|-------|---|
| 5. Cuarto ($\frac{1}{4}$) Centavo grün | *2 00 | — |
| 6. Medio ($\frac{1}{2}$) „ lila (1906) | 1 00 | — |
| 7. Un (1) „ braun | *2 00 | — |
1863. Nov. Adler im Kreise, darüber 7 Sterne, oben: „Federacion“, f. Dr., w. P.
- | | | |
|---|-------|---|
| 8. Medio ($\frac{1}{2}$) Real gelb (2 Typen) | *0 50 | — |
| 9. Un (1) Real blau | *0 80 | — |
| 10. Dos (2) Reales grün (1907) | *2 00 | — |
| 11. Medio ($\frac{1}{2}$) Centavo roth (1908) | *1 00 | — |
| 12. Un (1) Centavo grau | *1 00 | — |
1866. — 1867. Wappen im achteckigen Rahmen mit Inschrift: „Correo de los EE. UU. de Veneza“ und Werthangabe, farb. Dr., w. P.
- | | | | |
|--|--------|-------|-------|
| 13. Medio ($\frac{1}{2}$) Real braunviolet | (1909) | *0 80 | — |
| 14. Un (1) Real roth | 1866 | — | 0 30 |
| 15. Dos (2) Reales orangegelb | | — | *1 20 |
| 16. Medio ($\frac{1}{2}$) Centavo gelbgrün | 1867 | — | — |
| 17. Un (1) „ blaugrün | | — | — |
- NB. Diese Emission existirt auch gezähnt; die Zähnung ist aber keine officielle.
1870. Desgleichen, f. Dr., w. P.
- | | | |
|---|---|------|
| 18. Medio ($\frac{1}{2}$) Real carmin | — | 0 30 |
|---|---|------|
1874. Desgleichen, mit schwarz. Durchdruck: „Estampillas de Correos Contra-sena“ zweireihig in Diamantschrift, f. Dr., w. P.
- | | | |
|--|------|-------|
| 19. Un (1) Centavo lila | 0 20 | — |
| 20. Dos (2) Centavos grün | 0 25 | — |
| 21. Medio ($\frac{1}{2}$) Real violettrosa | — | 0 30 |
| 22. Un (1) „ orangeroth | — | 0 40 |
| 23. Dos (2) Reales gelborange | — | *1 00 |
1875. Desgleichen, mit demselben Durchdruck in grösserer Schrift und „Contrasena“ (zusammengezogen); f. Dr., w. P., (auch leicht bläul. P.)
- | | | |
|--|---|------|
| 24. Medio ($\frac{1}{2}$) Real violettrosa | — | 0 30 |
| 25. Un (1) Real orangeroth | — | 0 40 |

NB. Sowohl Em. 1874 als 1875 kommt häufig mit verkehrtem Aufdruck vor.

1876.	Prov.	Ausgabe. Die „Escuelas“ Marken der Em. 1874 (Portrait des Befreiers Bolivar im Oval nach rechts, Inschrift oben: „Escuelas“; unten die Werthangabe, mit Diamant-Durchdruck in schwarz: Decreto de 27 de Junio 1870) als Post Marken verwendet; f. Dr., w. P.			
	26.	Un	(1) Centavo Fuerte gelb (1920)	0 25	—
	27.	Dos	(2) Centavos Fuertes „	0 35	—
	28.	Tres	(3) „ „ „	—	—
	29.	Cuatro	(4) „ „ „	0 50	—
	30.	Cinco	(5) „ „ „	—	—
	31.	Un	(1) Real rosa (1921)	1 00	—
	32.	Dos	(2) Reales „	—	—
	33.	Tres	(3) „ „	—	—
	34.	Cinco	(5) „ „	—	—
1879.	Juli.	Prov. Ausgabe. Die „Escuelas“ Marken der Emiss. 1879 (Portrait des Befreiers Bolivar im Oval nach rechts, mit Inschrift u. Durchdruck wie Em. 1876, Werthziffer links und rechts in den unteren Ecken) als Post Marken verwendet; f. Dr., w. P.			
	35.	1	Centesimo gelb (orange)	0 20	—
	36.	5	Centesimos gelb (orange) (1922)	—	0 20
	37.	10	„ blau	—	0 30
	38.	30	„ „	—	—
	39.	50	„ „	—	—
	40.	90	„ „	—	—
	41.	1	Venezolano dunkelroth (1923)	—	—
	42.	3	Venezolanos „	—	—
	43.	5	„ „	—	—
1880.	Januar.	Portrait des „Bolivar“ nach links im Oval; Inschrift: Oben „Venezuela“, unten die Werthangabe; f. Dr., w. P., gezähnt 11 ¹ / ₂ .			
	44.	5	Cents blau (1924)	—	0 20
	45.	10	„ rosa	—	0 20
	46.	10	„ ziegelroth	—	0 20
	47.	25	„ gelborange	—	0 20
	48.	50	„ dunkelbraun	—	0 30
	49.	1	Bolivar grün (1925)	—	*1 00
1881.	Januar.	Prov. Ausgabe. Die „Escuelas“ Marken im Typus der Em. 1879, mit veränderter Werthbezeichnung („Centimos“ statt „Centesimos“) als Post Marken, in der Regel nur für den internen Verkehr, verwendet; f. Dr., w. P., gezähnt 11 ¹ / ₂ .			
	50.	5	Centimos orangegelb (1926)	—	0 20
	51.	10	„ „	—	0 20
	52.	25	„ „	—	0 20
	53.	50	„ „	—	0 20
	54.	1	Bolivar hellblau (1927)	—	*2 00
	55.	2	Bolivares „	—	—

	56.	5 Bolivares	hellblau	—	—
	57.	10	carmin	—	—
1882.	Juli.	Für den internen Verkehr bestimmt: Die „Escuelas“ Marken vom gleichen Emissionsdat.: „Portrait des „Bolivar“ im Oval nach rechts, Inschrift oben „Escuelas“ unten die Werthangabe; Werthziffer in den Ecken; f. Dr., w. P., gez. 11 ¹ / ₂ .			
	58.	5 Centimos	grün (1928)	—	0 20
	59.	10	grau	—	0 20
	60.	25	orange	—	0 25
	61.	50	blau	—	0 25
	62.	1 Bolivar	ziegelroth	—	—
	63.	3 Bolivares	lila	—	—
	64.	10	braun	—	—
	65.	20	hochviolet	—	—
	66.	25	schwarz	—	—

NB. Vorstehende Emission, Marken No. 58—66, können ausnahmsweise auch für ausländische Correspondenz benutzt werden.

1882.	Juli.	Für den externen (Welt Post) Verkehr: Kopf des „Bolivar“ nach links im Oval mit Inschrift oben: „Correos de Vene- zuela.“ Werthangabe unten; Werthziffern in den Ecken; f. Dr., w. P., gez. 11 ¹ / ₂ .			
	67.	5 Centimos	blau (1929)	0 25	—
	68.	10	ziegelroth (1930)	—	0 20
	69.	25	braun (1931)	—	0 25
	70.	50	gelbgrün (1932)	—	—
	71.	1 Bolivar	violet (1933)	—	—

Postkarten.

1880.	Juli.	Ohne eingeprägt: Werthstempel. Welt Post Karten, mit Inschrift: „Union postale Universelle.“ — Kettenartige Umrandung; f. Dr., w. C. 129×95.			
	72.	. . . .	schwarz	—	—
	73.	. . . .	blau	—	—
	74.	. . . .	roth	—	—

Vereinigte Staaten von America.

Republikanischer Staatenbund.

a) Localpost-Marken.

New - York.

1842. Portrait Washington's im Oval; Inschrift: „United States City
Despatch Post-Three Cents“; s. Dr., f. P.
- | | | |
|----|-----------------------------------|----------|
| 1. | Three (3) Cents auf violet (1934) | — — |
| 2. | Three (3) „ „ bräunlichgelb | — — |
| 3. | Three (3) „ „ blau | — *15 00 |
| 4. | Three (3) „ „ grün | — — |
1845. Portrait Washington's im Oval nach links, Inschrift: „New-York
Post Office“; gross Format; f. Dr., w. bläul. P.
- | | | |
|----|-------------------------------|----------|
| 5. | Five (5) Cents schwarz (1935) | — *10 00 |
|----|-------------------------------|----------|
- NB.** Von No. 5 existirt ein Neudruck (1872) auf blauem Papier.
1849. „One Cent“ im Doppelkreise mit Umschrift: „U. S. Mail Pre
Paid“; schw. Dr., f. P.
- | | | |
|----|------------------------------|-----|
| 6. | One (1) Cent auf roth (1936) | — — |
| 7. | One (1) „ „ gelb | — — |
| 8. | One (1) „ „ grau | — — |

Alexandria.

1846. Grosser Kreis von Sternen mit Inschrift: „Alexandria Post
Office Paid 5“; f. Dr., ch. P.
- | | | |
|----|--------------------------|-----|
| 9. | 5 (Cents) schwarz (1987) | — — |
|----|--------------------------|-----|

Baltimore.

1846. Liegendes Rechteck mit Inschrift: „James M. Buchanau“; f. Dr.,
bläul. P.
- | | | |
|-----|------------------------|-----|
| 10. | 5 Cents schwarz (1938) | — — |
|-----|------------------------|-----|

Für Express-Briefe.

1860. Courier mit Fahne; „Government City Dispatch“; f. Dr., w. P.
- | | | |
|-----|-----------------------------|-----|
| 11. | One (1) Cent schwarz (1939) | — — |
| 12. | One (1) „ „ roth | — — |

Brattleboro.

1846. Namenszug „F. N. P.“ im Achteck in der Mitte. Inschrift oben:
„Brattleboro Vt.“ An den Seiten „P.—O“. Werthangabe
unten. Das Ganze im liegenden Rechteck; f. Dr., ch.
P. (10 Typen.)
- | | | |
|-----|------------------------|-----|
| 13. | 5 Cents schwarz (1940) | — — |
|-----|------------------------|-----|

St. Louis.

1845. Wappen von 2 Bären gehalten; darüber Werthziffer. Inschrift oben: „Saint Louis“; unten „Post Office“; f. Dr., grünl. P.
 14. 5 (Cents) schwarz (3 Typen) (1941) — —
 15. 10 („) „ (3 Typen) (1942) — —
 16. 20 („) „ — —

Providence.

1846. Liegendes Oval mit Inschrift: Post Office Prov. R. I^a. Darunter Werthangabe. Das Ganze im liegenden Rechteck; f. Dr., w. Papier.
 17. Five (5) Cents schwarz (11 Typen) (1943) *14 00 —
 18. Ten (10) „ „ — —

b) Allgem. Ausgabe für sämtliche Staaten.

Marken.

1847. 1. Juli. Portraits im Oval: oben: „U. S.“ und „Post Office.“ Werthangabe unten; f. Dr., bläul. w. P.
 19. 5 Cents braun (Franklin) (1944) — 1 50
 20. X „ schwarz (Washington) (1945) — *4 00

NB. No. 19 u. 20 sind von der Post-Verwaltung in wenig abweichender Type neugedruckt worden.

1851. Portrait Franklin's nach links im Oval, Inschrift: oben: „Carriers“; unten „Stamp“ ohne Werthangabe; f. Dr., rosa P.
 21. (1 Cent) blau (1946) 0 20 —
 1851. Adler im liegenden Oval, Inschrift oben: „U. S. P. O. Despatch“; unten: „Pre-Paid“ und Werthangabe; f. Dr., w. P.
 22. One (1) Cent blau (1947) 0 50 —

NB Von No. 22 existirt (1875) ein officieller Neudruck mit Zähnung 12.

1851. Juli—56. Diverse Portraits im Oval; Inschrift: „U. S. Postage“ oben, Werthangabe unten; f. Dr., w. P.
 23. One (1) Cent blau (Franklin) (1948) — 0 30
 24. Three (3) Cents braunroth (Washington) (1949) — 0 25
 25. Five (5) „ braun (Jefferson) (1856) (1950) — *1 50
 26. Ten (X) „ grün (Washington) 1855 (1951) — 0 60
 27. Twelve (12) „ schwarz („) (1952) — 1 20
 1857. Sept. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 15.
 28. One (1) Cent blau — 0 30
 29. Three (3) Cents braunroth — 0 20
 30. Five (5) „ braun — *1 25
 31. Ten (X) „ grün — 0 40
 32. Twelve (12) „ schwarz — 0 50

1860. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 15.

33. Twenty four (24) Cents lila (Washington) (1953) *2 00 —

34. Thirty (30) Cents orange (Franklin) (1954) *2 00 —

35. Ninety (90) „ blau (Washington) (1955) *6 00 —

NB. Von Em. 1857—1860 (Marke No. 28—35) giebt es einen officiellen Neudruck (1875) mit abweichender (grösserer) Zähnung 12.

1861. Sept. —63. Gleiche Portraits und Inschrift wie Em. 1857—60, Werthziffern in den oberen, „U“ „S“ in den unteren Ecken, f. Dr., w. P., gez. 11 $\frac{1}{2}$, (Mit und ohne Gaufrage.)

36. One (1) Cent blau (1956) 0 20 0 15

37. Three (3) Cents roth (1957) — 0 05

38. Five (5) „ braun (braungelb) (1958) — 0 20

39. Ten (10) „ grün (1959) — 0 20

40. Twelve (12) „ schwarz (1960) — 0 25

41. Twenty four (24) Cents lila (1961) — 0 30

42. Thirty (30) Cents orange (1962) — 0 40

43. Ninety (90) „ blau (1963) — *1 25

1863. Juli. Kopf Jacksons im Oval, f. Dr., w. P., gez. 11 $\frac{1}{2}$.

44. Two (2) Cents schwarz (1964) 0 25 0 10

1866. Kopf Lincoln's im Oval nach rechts, f. Dr., w. P., gez. 11 $\frac{1}{2}$.

45. 15 Cents schwarz (1965) — 0 20

NB. Von Em. 1861—1866 (Marken No. 36—45) giebt es einen officiellen Neudruck (1875) in lebhafteren Farben, ohne Gaufrage.

1869. Diverse Bilder, Inschr. theils: „United States“, theils: „U. S.“ und „Postage“, f. Dr., w. P., gaufrirt und gez. 11 $\frac{1}{2}$.

46. One (1) Cent braungelb (Franklin) (1966) 0 25 —

47. Two (2) Cents braun (Courier) (1967) 0 35 0 15

48. Three (3) „ blau (Dampfwagen) (1968) — 0 10

49. Six (6) „ blau (Washington) (1969) — 0 30

50. Ten (10) „ orange (Schild m. Adler) (1970) — 0 30

51. Twelve (12) „ grün (Dampfschiff) (1971) 1 20 0 40

52. Fifteen (15) „ braun und blau (Columbus Landung) (1972) *2 00 *0 50

53. Twenty four (24) Cents grün u. violett (Unabhängigkeitserklärung) (1973) *2 00 —

54. Thirty (30) Cents rosa und blau (Schild mit Adler) (1974) *3 00 1 50

55. Ninety (90) Cents rosa und schwarz (Lincoln) (1975) *7 00 —

NB. Von Em. 1869 (Marke No. 46—55) existirt ein officieller Neudruck (1875) ohne Gaufrage.

1870. Fehldruck. Marke No. 52, das Mittelschild mit der Landung des Columbus verkehrt eingedruckt, f. Dr., w. P., gez. 11 $\frac{1}{2}$.

56. Fifteen (15) Cent braun und blau

NB. Die Emiss. 1863, 66, 69 u. 70 tragen inmitten der Marke eingepresst eine Gaufrage von kleinen liegenden Kreuzen, erstere Em. eine solche von 12 und 17, letztere von 15 u. 18, welche dazu bestimmt ist, die Faser des Papiers zu brechen, so dass die Stempelfarbe das Papier durchdringt, statt nur auf der Oberfläche zu haften. Man will dadurch einem nochmaligen Gebrauche der Marken vorbeugen. Ohne Gaufrage existirt die vollständige Em. 1861, und nachstehende 1870er Emiss.

1870. Diverse Portraits nach links im Oval, oben „U. S. Postage“, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 11¹/₂. (Mit und ohne Gaufrage.
- | | | | |
|-----|---|---|------|
| 57. | 1 Cent blau (Franklin) (1976) | — | 0 05 |
| 58. | 2 Cents braun (Jackson) (1977) | — | 0 05 |
| 59. | 3 „ grün (Washington) (1978) | — | 0 01 |
| 60. | 6 „ rosa (Lincoln) (1979) | — | 0 05 |
| 61. | 10 „ braun (Jefferson) (1980) | — | 0 05 |
| 62. | 12 „ dunkelviolet (Clay) (nur ohne Gaufrage) (1981) | — | 0 10 |
| 63. | 15 „ orange (Webster) (1982) | — | 0 10 |
| 64. | 24 „ violet (Scot) (nur ohne Gaufrage) (1983) | — | 0 20 |
| 65. | 30 „ schwarz (Hamilton) (1984) | — | 0 20 |
| 66. | 90 „ rosa (Perry) (1985) | — | 0 30 |
1871. Kopf des Edw. Stanton nach links im Oval, f. Dr., w. P., gezähnt 11¹/₂.
- | | | | |
|-----|---------------------------|---|------|
| 67. | 7 Cents ziegelroth (1986) | — | 0 10 |
|-----|---------------------------|---|------|
1875. Juli. General Taylor im Oval, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 11¹/₂.
- | | | | |
|-----|---------------------|---|------|
| 68. | 5 Cents blau (1987) | — | 0 05 |
|-----|---------------------|---|------|
1875. Septbr. Typus der 2 Centsmarke 1870, f. Dr., w. P., gez. 11¹/₂.
- | | | | |
|-----|--------------|---|------|
| 69. | 2 Cents roth | — | 0 05 |
|-----|--------------|---|------|
- NB. Marken der Em. 1870/75 auf gelb: Papier verdanken einer chemischen Spielerei resp. Privatspeculation ihr Entstehen, officiell wurden sie nicht verausgabt.
1882. Mai. Portraits Garfield's im Oval nach links; Name und Werthangabe unten; f. Dr., w. P., gez. 11¹/₂.
- | | | | |
|-----|----------------------------|------|------|
| 70. | 5 Cents dunkelbraun (1988) | 0 35 | 0 10 |
|-----|----------------------------|------|------|
1882. Ende. Typus der Em. 1870 (Marke No. 57, 59, 60 u. 61) mit kleiner Aenderung in den Arabesken, Farben und in der Schraffirung; f. Dr., w. P., gez. 11¹/₂.
- | | | | |
|--|--------------------------------|---|------|
| 71. | 1 Cent blau (Franklin) | — | 0 05 |
| Eckverzierungen schraffirt. | | | |
| 72. | 3 Cents hellgrün (Washington) | — | 0 05 |
| 73. | 6 „ braunroth (Lincoln) | — | 0 05 |
| Aeusserere Schraffirung nur 4 senkrechte Linien. | | | |
| 74. | 10 Cents braungelb (Jefferson) | — | 0 10 |
| Ausserhalb des Ovals nur 5 Linien. | | | |

Zeitungs-Marken.

1866. Diverse Portraits, darüber „U. S. Postage“, darunter Werthangabe, „Newspapers and Periodicals“ und Bemerkungen unten, grosse Werthziffer in den oberen Ecken, f. Dr., w. P., gez. 11¹/₂. Grosses Format.
- | | | | |
|-----|---|------|---|
| 75. | Five (V) Cents blau (Washington) (1989) | 1 00 | — |
| 76. | Ten (X) „ grün (Franklin) (1990) | 1 50 | — |
| 77. | Twenty five (25) Cents roth (Lincoln) (1991)* | 2 00 | — |

NB. Die Neudrucke de 1875 sind ungummirt auf starkem u. schwachem Papier, der Werth zu 25 Cents ist dabei bis zu carmin u. fahlbraun nuancirt. — Die 5 cents Marke hat hierbei auch weissen Rand. — Vor aus Hamburg kommenden guten Fälschungen sei gewarnt. —

1875.	Allegorische Darstellung der „America“ im viereck. grossen Rahmen, Inschrift: „Newspapers“ links, „Periodicals“ rechts, „U. S. Postage“ oben, Werthziffer in den oberen Ecken, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 11 ¹ / ₂ .		
	78.	2 Cents schwarz (1992)	0 20 —
	79.	3 „ „	0 30 —
	80.	4 „ „	0 40 —
	81.	6 „ „	0 60 —
	82.	8 „ „	0 80 —
	83.	9 „ „	0 85 —
	84.	10 „ „	0 90 —
	Sinnbild der Gerechtigkeit, weibliche Figur mit Wage, Inschriften wie oben, Werthziffer in den oberen Ecken, f. Dr., w. P., gez. 11 ¹ / ₂ .		
	85.	12 Cents carminrosa (1993)	1 00 —
	86.	24 „ „	2 00 —
	87.	36 „ „	2 40 —
	88.	48 „ „	*3 00 —
	89.	60 „ „	*3 50 —
	90.	72 „ „	*4 50 —
	91.	84 „ „	*5 20 —
	92.	96 „ „	*6 00 —
	Weibl. Figur mit Kranz und Kornähre, f. Dr., w. P., gez. 11 ¹ / ₂ .		
	93.	1 Dollar 92 Cents braun (1994)	— —
	Weibl. Figur mit Kranz, auf einem Schild ruhend, f. Dr., w. P., gez. 11 ¹ / ₂ .		
	94.	3 Dollars rothorange (1995)	— —
	Desgleichen, mit Buch und Feder.		
	95.	6 Dollars hellblau (1996)	— —
	Desgleichen, mit Helm und Speer.		
	96.	9 Dollars orangegelb (1997)	— —
	Desgleichen, mit einer Lampe.		
	97.	12 Dollars grün (1998)	— —
	Desgleichen, Pfeile und Palmenzweig in den Händen.		
	98.	24 Dollars dunkelviolet (1999)	— —
	Desgleichen, Modell eines Schiffs in der rechten Hand.		
	99.	36 Dollars roth (2000)	— —
	Desgleichen, einen Adler aus einem Glase tränkend.		
	100.	48 Dollars dunkelbraun (2001)	— —
	Indianermädchen mit Weintrauben, im Hintergrund ein Zelt.		
	101.	60 Dollars hellviolet (2002)	— —

Retourmarken.

1877.	Freiheitskopf im Oval, oben: „Post Office Department“, in der Mitte: „Officially Sealed“, unten Name, Untergrund in Diamantschrift wiederholt: „Post obitum“; f. Dr., w. P., gezähnt 11 ¹ / ₂ .		
	102.	..... braun (2003)	— —

1879. Desgleichen, Typus von 1877, jedoch der Untergrund guillocirt;
f. Dr., w. P., gez. 11 $\frac{1}{2}$.
103. . . . braun *1 00 —

Recommandations-Marke.

1872. Liegendes Rechteck. Grosse Inschrift: „Registered“; in der
Mitte ein Kreis für den Stempel. Inschrift: links „Post
Office Department“; rechts „United States of Amerika“; f.
Dr., w. P., gez. 11 $\frac{1}{2}$.
104. grün (2004) 0 40 —

Nachportomarken.

1879. Ziffer im verzierten Oval, Inschrift oben „Postage due“, unten
Werthangabe in Buchstaben. Rechts und links am Rande
„U. S.“ in kleinem Schilde, f. Dr., w. P., gez. 11 $\frac{1}{2}$.
- | | | | |
|------|-------------------------|------|------|
| 105. | 1 Cent braunroth (2005) | 0 15 | 0 10 |
| 106. | 2 Cents „ | 0 20 | 0 10 |
| 107. | 3 „ „ | 0 35 | 0 10 |
| 108. | 5 „ „ | 0 45 | 0 10 |
| 109. | 10 „ „ | 0 80 | 0 20 |
| 110. | 30 „ „ | — | 0 40 |
| 111. | 60 „ „ | — | 0 60 |

Dienstmarken der Staats-Departements.

1873. Diese zum Gebrauche der verschiedenen Verwaltungen bestimmten
Marken tragen die gleichen Portraits wie die Marken
und Couverte 1870/71, nur in abweichenden Einfassungen,
f. Dr., w. P., gez. 11 $\frac{1}{2}$.

Agriculture.

112.	1 Cent chromgelb (2006)	0 40	—
113.	2 Cents „ (2007)	0 40	—
114.	3 „ „ (2008)	—	0 30
115.	6 „ „ (2009)	—	0 50
116.	10 „ „ (2010)	*1 50	—
117.	12 „ „ (2011)	*1 50	—
118.	15 „ „ (2012)	*1 60	—
119.	24 „ „ (2013)	*2 00	—
120.	30 „ „ (2014)	*2 50	—

Executive.

121.	1 Cent carminroth (2015)	—	—
122.	2 Cents „ (2016)	*1 00	—
123.	3 „ „ (2017)	—	—
124.	6 „ „ (2018)	—	—
125.	10 „ „ (2019)	*2 00	—

Interior.

126.	1 Cent zinnberroth	(2020)	—	0 20
127.	2 Cents	" (2021)	—	0 20
128.	3 "	" (2022)	—	0 15
129.	6 "	" (2023)	—	0 20
130.	10 "	" (2024)	—	0 40
131.	12 "	" (2025)	—	0 40
132.	15 "	" (2026)	—	0 40
133.	24 "	" (2027)	—	0 50
134.	20 "	" (2028)	—	0 50
135.	90 "	" (2029)	—	0 75

Justice.

136.	1 Cent hochviolet	(2030)	—	—
137.	2 Cents	" (2031)	—	—
138.	3 "	" (2032)	—	0 30
139.	6 "	" (2033)	—	0 40
140.	10 "	" (2034)	—	—
141.	12 "	" (2035)	*1 60	—
142.	15 "	" (2036)	—	—
143.	24 "	" (2037)	*3 00	—
144.	30 "	" (2038)	—	—
145.	90 "	" (2039)	—	—

Navy.

146.	1 Cent ultramarinblau	(2040)	—	0 25
147.	2 Cents	" (2041)	—	0 25
148.	3 "	" (2042)	—	0 20
149.	6 "	" (2043)	—	0 20
150.	7 "	" (2044)	—	—
151.	10 "	" (2045)	—	0 50
152.	12 "	" (2046)	—	0 50
153.	15 "	" (2047)	—	0 50
154.	24 "	" (2048)	—	0 60
155.	30 "	" (2049)	—	0 80
156.	90 "	" (2050)	—	—

Post Office.

Grosse Ziffern im Oval, Inschrift: „Official-Stamp“ und „Post Office Dept“				
157.	1 Cent schwarz	(2051)	—	0 20
158.	2 Cents	" (2052)	—	0 45
159.	3 "	" (2053)	—	0 10
160.	6 "	" (2054)	—	0 20
161.	10 "	" (2055)	—	—
162.	12 "	" (2056)	—	0 40
163.	15 "	" (2057)	—	0 50

164.	24 Cents	schwarz	(2058)	—	0 50
165.	30 "	"	(2059)	—	0 60
166.	90 "	"	(2060)	—	0 70

State.

Typus wie Marke 112 und folgende.

167.	1 Cent	dunkelgrün	(2061)	—	—
168.	2 Cents	"	(2062)	—	0 50
169.	3 "	"	(2063)	—	*1 00
170.	6 "	"	(2064)	—	0 50
171.	7 "	"	(2065)	—	—
172.	10 "	"	(2066)	—	—
173.	12 "	"	(2067)	—	—
174.	15 "	"	(2068)	—	—
175.	24 "	"	(2069)	—	—
176.	30 "	"	(2070)	—	—
177.	90 "	"	(2071)	—	—

Kopf Seward's im Oval, Inschrift: „Department of State, U. S.

A.* Grosses Format.

178.	Two (2) Dollars	grün u. schwarz	(2072)	—	—
179.	Five (5)	"	"	—	—
180.	Ten (10)	"	"	—	—
181.	20 Dollars	"	"	—	—

Treasury.

182.	1 Cent	dunkelbraun	(2073)	—	0 20
183.	2 Cents	"	(2074)	—	0 20
184.	3 "	"	(2075)	—	0 10
185.	6 "	"	(2076)	—	0 15
186.	7 "	"	(2077)	—	0 40
187.	10 "	"	(2078)	—	0 40
188.	12 "	"	(2079)	—	0 25
189.	15 "	"	(2080)	—	0 25
190.	24 "	"	(2081)	—	0 60
191.	30 "	"	(2082)	—	0 40
192.	90 "	"	(2083)	—	0 60

War.

193.	1 Cent	blutroth	(2084)	—	0 20
194.	2 Cents	"	(2085)	—	0 30
195.	3 "	"	(2086)	—	0 20
196.	6 "	"	(2087)	—	0 20
197.	7 "	"	(2088)	—	0 50
198.	10 "	"	(2089)	—	0 50
199.	12 "	"	(2090)	—	0 50
200.	15 "	"	(2091)	—	0 50
201.	24 "	"	(2092)	—	0 60

202.	30 Cents blutroth	(2093)	-	0 60
203.	90 „ „	(2094)	-	*1 20

NE. Alle diese Dienstmarken kommen mit Aufdruck des Wortes SPECIMEN in blau oder roth vor und sind dies speciell Exemplare, die von Seiten der Oberpostbehörde an Sammler von Briefmarken, resp. an Händler satz- oder bogenweise abgegeben wurden. Für den Tauschverkehr der Postbehörde mit den gleichen Behörden anderer Länder giebt es diese sämtlichen Marken ungezähnt auf weissem Carton geklebt. Ein Gleiches gilt von den Zeitungsmarken No. 78—101.

Couverté.

a) Local-Couvert.

New - Haven.

1846. Hoch Rechteck mit abgestumpften Ecken; Inschrift: „Post Office. New-Haven. Ct. 5 Paid“ und Aufschrift des Postmeisters „E. Mitchell“ in blau; f. Dr., w. P. 140×90.
204. 5 Cents roth (2095) — —

b) Für sämtliche Staaten.

Couverté.

- 1853—55. Kopf Washington's nach links en relief im Oval, nur mit Werthangabe als Umschrift, f. Dr., f. P., oval. (W.: „POD. US.“ Diverse Formate.
- | | | | |
|------|--------------------------------|--------------------|---------------|
| 205. | Three (3) Cents roth auf weiss | } 5 Typen (2096) — | 1 50 |
| 206. | Three (3) „ „ „ gelb | | 119×65—120×73 |
| 207. | Six (6) „ grün „ weiss | } 140×83. | — — |
| 208. | Six (6) „ „ „ gelb | | — — |
| 209. | Six (6) „ roth „ weiss | } 220×99. | — — |
| 210. | Six (6) „ „ „ gelb | | — — |
| 211. | Ten (10) Cents grün auf weiss | } 2 Typen (2097) | — — |
| 212. | Ten (10) „ „ „ gelb | | 2098) — — |
| | | | 140×83. — — |
- 1857—60. Kopf Franklin's nach rechts en relief im Oval, Werthangabe oben, „U. S. Postage“ unten, f. Dr., f. P. (W.: w. o.)
- | | | | |
|------|----------------------------------|--------------|-------------|
| 213. | One (1) Cent blau auf dunkelgelb | } (2 Typen.) | 140×83. — — |
| 214. | One (1) Cent blau auf hellgelb | | (2099) — — |
- Kopf Washingtons nach links en relief, Werthangabe oben, „U. S. Postage“ unten, f. Dr., w. P. (W.: wie oben.)
- | | | | |
|------|--------------------------------|-----------|-----------------|
| 215. | Three (3) Cents roth auf weiss | } (2100) | 120×73—137×77— |
| 216. | Three (3) „ „ „ gelb | | 140×83. *4 50 — |
| 217. | Six (6) „ „ „ weiss | } 220×99. | — — |
| 218. | Six (6) „ „ „ gelb | | — — |
| 219. | Ten (10) „ „ „ grün „ weiss | 140×83 | — — |

	220.	Ten (10) Cents grün auf gelb 140×83.	—	—
	Der Stempel der Couverte No. 213 u. 215 neben einander auf einem Couvert. (W.: wie oben.)			
	221.	4 Cents (1 + 3 Cents) blau u. roth auf weiss (2101)	137×77—	—
	222.	4 Cents (1 + 3 Cents) blau u. roth auf gelb		140×83.
1861—63.	Kopf Washington's nach links en relief im Oval, „United States“, oben; Werthziffer eingefasst an beiden Seiten; Werthangabe unten, f. Dr., f. P. (W.: wie oben.)			
	223.	3 Cents rosa auf weiss (2102)	119×65—	—
			120×73—136×78—140×83—160×90.	— 100
	224.	3 Cents rosa auf gelb	136×78—140×83	— 100
			160×90.	—
	225.	3 Cents rosa auf blau (Briefbogen)	200×250—255×360—254×317.	—
	226.	6 Cents rosa auf weiss	220×99.	—
	227.	6 „ „ „ gelb		—
	Kopf Washington's nach links en relief im Oval, Werthangabe oben, „U. S. Postage“ unten, Werthziffer links und rechts, zweifarbig gedruckt, gelbes P., lieg. Oval. (W.: wie oben.)			
	228.	12 Cents braun und roth (2103)	225×96	—
	229.	20 „ blau und roth	240×100.	—
	230.	24 „ grün und roth	250×104.	—
	231.	40 „ schwarz und roth		—
	Desgleichen, einfarb. gedruckt. (W.: wie oben.)			
	232.	10 Cents grün auf weiss (2104)	140×83.	2 50 —
	233.	10 „ grün auf hellgelb		2 50 —
	234.	10 „ grün auf dunkelgelb		—
	Kopf Jackson's nach links en relief, Werthziffer an beiden Seiten, schildförmig, Inschrift: „U. S. Postage“, f. Dr., f. P. (W.: wie oben.) (1863.)			
	235.	2 Cents schwarz auf gelb (2105)	140×83.	—
	236.	2 „ schwarz auf orange		—
1864.	Typus der Em. 1861—63. grosse Werthziffer an den Seiten nicht eingefasst, Inschrift bei No. 237 u. 238: „U. S. Post“, f. Dr., f. P. (W.: wie oben.)			
	237.	2 Cents schwarz auf gelb (2106)	140×83.	—
	238.	2 „ schwarz auf orange		—
	239.	3 „ rosa auf weiss (2107)	120×73—	—
			140×83—160×90.	— 0 30
	240.	3 „ rosa auf gelb	140×83—160×90.	— 0 30
	241.	6 „ rosa auf weiss	225×99.	—
	242.	6 „ rosa auf gelb		—
1866.	Kopf Washington's nach links en relief im Oval, Werthangabe oben, „U. S. Postage“ unten, grosse Werthziffer an den Seiten, f. Dr., gelbl. P., liegendes Oval. (W.: wie oben.)			

243.	9	Cents	gelb (2108)		2 00	—	
244.	9	"	orange (a. hell u. dunkel)	} 125×99.	1 20	—	
245.	12	"	braun		1 85	—	
246.	12	"	rothbraun		—	—	
247.	18	"	roth		2 00	—	
248.	24	"	blau	} 248×103.	2 25	—	
249.	30	"	grün		2 50	—	
250.	40	"	rosa		3 00	—	
<p>NB. Zu bemerken sind diverse Varietäten älterer Couverts, von denen einzelne inwendig die Inschrift „PAT. NOV. 20. 1855“ tragen; es sind dies: 1853: 3 Cents roth (w. u. g. P.); 1857: 1, 3 u. 4 Cents (w. u. g. P.) 10 Cents (w. u. gelb. P.) und 1864: 3 Cents (w. u. g. P.)</p>							
1866.	Typus der Couverts 1864, f. Dr., f. P., oval. (W.: wie oben.)						
251.	3	Cents	braun auf weiss (2107)	} 125×99.	—	—	
252.	3	"	gelb		—	—	
253.	6	"	violet	} 140×83	—	—	
254.	6	"	weiss		—	—	
255.	6	"	gelb		—	—	
			chamois		—	—	
1870—71.	Emission Reay. Dieselben Portraits wie auf den Marken 1870, en relief im Oval, Inschrift oben: „U. S. Postage“, Werthziffer links und rechts, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., oval. (W.: „U. S. POD.“ als Monogramm in einander verschlungen..)						
256.	1	Cent	blau (2109)	138×78—140×83.	0 25	—	
257.	2	Cents	braun (2110)	138×78—140×83.	0 25	—	
258.	3	"	grün (2111)	135×73—138×78— 140×83—160×89—225×100.	—	0 15	
259.	6	"	braunroth (2112)	140×83— 160×89—225×100—258×109.	—	0 25	
260.	10	"	braun (2113)	140×83.	—	—	
261.	12	"	dunkelviolet(2114)	} 225×100— 258×109.	—	—	
262.	15	"	orange (2115)		—	—	
263.	24	"	hellviolet (2116)		—	—	
264.	30	"	schwarz (2117)		—	—	
265.	90	"	carmin (2118)		—	—	
Desgleichen, hellgelb P. (W.: wie oben.)							
266.	1	Cent	blau	} 138×78—140×83.	0 30	—	
267.	2	Cents	braun		0 30	—	
268.	3	"	grün	135×73—138×78—140×83 160×89.	—	0 15	
269.	6	"	braunroth	140×83—160×89— 225×100.	1 00	—	
270.	7	"	ziegelroth (2119)	} 140×83.	—	—	
271.	10	"	braun		—	—	
272.	12	"	dunkelviolet	} 225×100.	—	—	
273.	15	"	orange		—	—	
274.	24	"	hellviolet		—	—	
275.	30	"	schwarz		—	—	
276.	90	"	carmin		—	—	

Desgleichen, dunkelgelb P. (W.: wie oben.)			
277.	3 Cents	grün 138×78—140×83—160×89 —225×100.	— 015
278.	6 "	braunroth 140×83—225×100— 258×109.	— —
279.	12 "	dunkelviolet	— —
280.	15 "	orange	— —
281.	24 "	hellviolet	— —
282.	30 "	schwarz	— —
283.	90 "	carmin	— —

Desgleichen, orange P. (W.: wie oben.)			
284.	1 Cent	blau	0 20 —
285.	2 Cents	braun	0 25 —

NB. Die Couverte 256, 257, 258, 266, 267, 268 u. 277 giebt es auch mit 3 schwarzen Adress- sog. Patentlinien.

1874—76. Emission Plymton I. Aehnliche, aber schlechter ausgeführte Portraits wie auf den Couverten 256—285; Inschriften wie bei diesen Couverten. (W.: wie bei Emission 1870—71.); f. Dr., w. P.

286.	1 Cent	blau (2 Typen) (2120)	— —
287.	2 Cents	braun (3 ") (2121)	— —
288.	2 "	ziegelroth	— —
289.	3 "	grün (2 Typen) (2122) 135×73— 138×78—140×83—150×86— 160×89.	— —
290.	5 "	blau (2 Typen) (2123) 140×83— 150×86.	— —
291.	6 "	braunroth (2124) 140×83—150×86 160×89—225×100—258×109.	— —
292.	10 "	braun (2 Typen) (2125) 140×83— 150×86—225×100.	— —
293.	12 "	dunkelviolet	(2126) — —
294.	15 "	gelborange	(2127) — —
295.	24 "	hellviolet	(2128) — —
296.	30 "	schwarz	(2129) — —
297.	90 "	carmin	(2130) — —

Desgleichen, hellgelb P. (W.: wie oben.)			
298.	1 Cent	blau (2 Typen)	0 30 —
299.	2 Cents	braun (2 ")	— —
300.	3 "	grün (2 ") 135×73—138×78 —140×83—150×86—160×89.	— —
301.	5 "	blau (2 Typen) 140×83—150×86.	— —
302.	6 "	braunroth 140×83—150×86— 160×89—225×100—258×109.	— —
303.	7 "	ziegelroth (2131) 140×83.	— —
304.	10 "	braun (2 Typen) 140×83—150×86 225×100.	— —

305.	12	"	dunkelviolet	} 225×100— 258×109.	—	—
306.	15	"	gelborange		—	—
307.	24	"	hellviolet		—	—
308.	30	"	schwarz		—	—
309.	90	"	carmin		—	—
Desgleichen, dunkelgelb P. (W.: wie oben.)						
310.	2	Cents	braun	} 150×86.	0 30	—
311.	2	"	ziegelroth		0 30	—
312.	3	"	grün (2 Typen) 13 ^s ×78—140×83 —150×86—160×89.		—	0 20
313.	5	"	blau 225×100.	—	—	
314.	6	"	braunroth 140×83—150×86— 160×89—225×100.	—	—	
315.	12	"	dunkelviolet	} 225×100.	—	—
316.	15	"	gelborange		—	—
317.	24	"	hellviolet		—	—
318.	30	"	schwarz		—	—
319.	90	"	carmin		—	—
Desgleichen, braunes P. (W.: wie oben.)						
320.	2	Cents	ziegelroth 150×86.	0 30	—	
321.	3	"	grün 150×86—225×100.	—	0 15	
322.	5	"	blau	} 225×100.	—	—
323.	6	"	roth		—	—
Desgleichen, blaues P. (W.: wie oben.)						
324.	3	Cents	grün 138×78—140×83—150×86 160×89.	—	0 15	
325.	5	"	blau 140×83—150×86.	—	—	
Desgleichen, orange P. (W.: wie oben.)						
326.	1	Cent	blau (2 Typen) } 140×83—	0 20	—	
327.	2	Cents	braun (2 ") } 160×89.	0 25	—	

NB. Die Couverte No. 288 u. 290 giebt es auch mit W. Z.: „U. S. C. 1876“ und das Couvert No. 288 mit W. Z.: „U. S. Postal Service.“

1876. Couverte während der Weltausstellung in Philadelphia verausgabte. Gross Schild in zwei Theilen, oben Courier zu Pferde, unten Eisenbahn und Telegraphenleitung. Inschrift oben „U. 1776 S.“ und im Bunde „Postage.“ Unten Werthangabe im Bunde und darunter „1876“, alles weiss en relief auf farb. Gr., f. Dr., w. P. (W.: „U. S. C.“ und „1876.“)

328. Three (3) Cents grün (2 Typen) (2182)
140×83. 0 50 —

329. Three (3) Cents roth 140×83—150×86. 0 50 —

Desgleichen, mit W.: der Couverte 1870/71: „U. S. POD“ im Monogramm.

330. Three (3) Cents grün 140×83. — —

331. Three (3) „ roth 150×86. — —

NB. Als interessante Privat-Centennial-Couverte existiren Couverte, deren Avers die amerikanische Flagge (links oben der Sternenhimmel, im übrigen Raum breite rothe Streifen) einnimmt.

1879.	Emission Plymton II. Stempel der Couverte No. 286—326; jedoch W.: „U. S. POD“ als Monogramm verschlungen u. kleine fünfspitzige Sterne; f. Dr., w. P.		
332.	1 Cent blau	} 138×78.	0 30 —
333.	2 Cents ziegelroth		0 30 —
334.	3 „ grün 135×73—138×78—140×83 —150×86—160×89.		— 0 15
335.	5 „ blau (2 Typen) 140×83—150×86.		— 0 30
336.	6 „ braunroth 150×86—160×89— 225×100—258×109.		— —
337.	10 „ braun 150×86—225×100.		— —
338.	15 „ orange		— —
339.	30 „ schwarzgrau	} 258×109.	— —
340.	90 „ carmin		— —
	Desgleichen, hellgelb P. (W.: wie oben.)		
341.	1 Cent blau	} 138×78.	0 30 —
342.	2 Cents ziegelroth		0 30 —
343.	3 „ grün 138×78—140×83—150×86 —160×89—225×100.		— 0 15
	NB Dies Couvert in vorletzt genannter Grösse kommt auch mit Wasserzeichen „USPOD 82“ vor.		
344.	5 Cents blau (2 Typen) 140×83—150×86.		— —
345.	6 „ braunroth 150×86—160×89— 225×100.		— —
346.	10 „ braun 150×86—160×89— 225×100.		— —
	Desgleichen, braunes P. (W.: wie oben.)		
347.	2 Cents ziegelroth 150×86.		0 30 —
348.	3 „ grün 138×78—140×83—150×86 160×89—225×100.		— 0 15
349.	5 „ blau (2 Typen) 225×100.		— —
350.	6 „ braunroth 150×86—225×100.		— —
	Desgleichen, blaues P. (W.: wie oben.)		
351.	3 Cents grün 138×78—140×83—150×86 —160×89.		0 40 —
352.	5 „ blau (2 Typen) 140×83—150×86.		— —
	Desgleichen, orange P. (W.: wie oben.)		
353.	1 Cent blau 140×83—160×89.		— —
1882.	October. Portrait Garfield's nach links en relief im Oval. (W.: wie Em. 1879); f. Dr., f. P.		
354.	5 Cents braun auf weiss (2183)	} 140×83	0 45 —
355.	5 „ „ „ gelb		{ —150×86. — —
355a.	5 „ „ „ blau 150×86.		— —
355b.	5 „ „ „ braun 225×100.		— —
1882.	Ende. Stempel der Couverte No. 332, 334 u. 354; jedoch W.: „U. S. POD“ als Monogramm verschlungen und „82“; f. Dr., f. P.		
355c.	1 Cent blau auf weiss 140×83.		— —
355d.	1 „ „ „ dunkelchamois 150×86.		— —

355e.	3 Cents	grün auf weiss	134×73—140×83		
			—150×86—160×89.	—	—
355f.	3	"	hellgelb 140×83—		
			150×86—160×89.	—	—
355g.	5	"	braun auf weiss 150×86.	—	—

Departements - Couverte.

W a r.

1873.	Portraits wie auf den Couverten No. 256—285, en relief im Oval; Inschrift oben: „War Dep“; unten Werthangabe; links „U“, rechts „S“; f. Dr., w. P. (W.: „U. S. POD“ als Monogramm.) (Rey Gravirung.)				
356.	1 Cent	hellbraunroth	(2134) {	138×78.	— —
357.	2 Cents	"	(2135) {		— —
358.	3	"	(2136) {	138×78—140×83	
				—160×89—225×100.	— 0 40
359.	6	"	(2137) {	160×89—225×100	
				—258×109.	— 0 75
360.	10	"	(2138) {	225×100.	— —
361.	12	"	(2139) {	225×100—	— —
362.	15	"	(2140) {	258×109.	— —
363.	24	"	(2141) {	258×109.	— —
364.	30	"	(2142) {	225×100—258×109.	— —
	Desgleichen, hellgelb P. (W.: wie oben.)				
365.	3 Cents	braunroth		140×83—160×89.	— —
	Desgleichen, dunkelgelb P. (W.: wie oben.)				
366.	3 Cents	braunroth		140×83—160×89—	
				225×100.	— 0 25
367.	6	"		225×100.	— —
1874.	Typus der Emiss. 1873, nur dunkelrother Druck der Werthstempel; f. Dr., w. P. (W.: wie oben.)				
368.	1 Cent	dunkelroth	{	138×78.	— —
369.	2 Cents	"	{		— —
370.	3	"	{	138×78—140×83—	
				160×89—225×100.	— —
371.	6	"	{	160×89—225×100	
				—258×109.	— 0 75
372.	10	"	{	225×100.	— —
373.	12	"	{	225×100—258×109.	— —
374.	15	"	{		— —
375.	24	"	{	258×109.	— —
376.	30	"	{	225×100—258×109.	— —
	Desgleichen, hellgelb P. (W.: wie oben.)				
377.	3 Cents	dunkelroth		140×83—160×89.	— 0 30
	Desgleichen, dunkelgelb P. (W.: wie oben.)				
378.	3 Cents	dunkelroth		140×83—160×89—	
				225×100.	— 0 40

379.	6 Cents dunkelroth	225×100.	—	0 60
1875.	Portraits wie auf den Couverts No. 286—327, en relief im Oval, sonst wie Em. 1873; f. Dr., w. P. (W.: „U. S. POD“ als Monogramm.) (Plymton Gravirung.)			
380.	1 Cent ziegelroth	(2143) {	138×78.	— —
381.	2 Cents	(2144) {	— —	— —
382.	3	(2145) {	135×73—138×78	— —
			—140×83—160×89—225×100.	— —
383.	6	(2146) {	140×83—160×89—	— —
			225×100—258×109.	— 0 70
384.	10	(2147) {	140×83—225×100.	— —
385.	12	(2148) {	225×100—	— 1 20
386.	15	(2149) {	258×109.	— —
387.	30	(2150) {	— —	— —
	Desgleichen, hellgelb P. (W.: wie oben.)			
388.	1 Cent ziegelroth	{	138×78.	— —
389.	2 Cents	“	— —	— —
390.	3	“	138×78—140×83—	— —
			160×89—225×100.	— 0 30
391.	6	“	140×83—160×89—	— —
			225×100—258×109.	— —
392.	10	“	140×83—225×100.	— —
393.	12	“	— —	— —
394.	15	“	— —	— —
395.	30	“	225×100—258×109.	— —
	Desgleichen, dunkelgelb P. (W.: wie oben.)			
396.	3 Cents ziegelroth	138×78—140×83—	— —	— —
		225×100.	— —	— —
397.	6	“	140×83—160×89—	— —
			225×100—258×109.	— —
	Desgleichen, blau P. (W.: wie oben.)			
398.	3 Cents ziegelroth	138×78—140×83.	— —	— —
	Desgleichen, orange P. (W.: wie oben.)			
399.	2 Cents ziegelroth	160×89.	— —	— —

NB. Die Couverts No. 382 u. 383 gibt es auch mit W. Z.: „U. S. C 1876“; die Couverts No. 384, 385, 387, 396 u. 398 mit W. Z.: „U. S. POD“ als Monogramm und kleinem fünfspitzigen Stern.

Post Office.

1873.	Grosse Werthziffer im Oval en relief; Inschrift oben: „Official“, unten „Stamp“; Darüber oben: „Post Office Dep“; ganz unten Werthangabe; an der linken Seite „U“, an der rechten „S“; schw. Dr., gelb P. (W.: „U. S. POD“ als Monogramm.) (Reay Gravirung)			
400.	2 Cents schwarz	(2151) {	140×83—160×89	— —
			—225×100	— 0 20
401.	3	(2152) {	140×83—160×89—	— 0 10
402.	6	(2153) {	225×100—258×109.	— 0 35

- 1875—76. Typus ähnlich vorstehender Emiss. 1873; Werthstempel-Ziffern u. Inschriften, etwas grösser; schw. Dr., citron-gelb P. (W.: „U. S. P. O.“ als Monogramm. (Plymton Gravirung.)
- | | | | | |
|------|-----------------|-----------------------|------|------|
| 403. | 2 Cents schwarz | (2154) 140×83—160×89 | | |
| | | —225×100. | — | 0 20 |
| 404. | 3 „ „ | (2155) 140×83—160×89— | | |
| | | 225×100. | — | 0 10 |
| 405. | 6 „ „ | (2156) 140×83—160×89 | | |
| | | —225×100—258×109. | 1 00 | — |
- Desgleichen, hellgelb P. (W.: wie oben.)
- | | | | | |
|------|-----------------|---------|---|---|
| 406. | 3 Cents schwarz | 160×89. | — | — |
|------|-----------------|---------|---|---|
- Desgleichen, weiss P. (W.: wie oben.)
- | | | | | |
|------|-----------------|---------|---|---|
| 407. | 2 Cents schwarz | 160×89. | — | — |
|------|-----------------|---------|---|---|
1877. Typus der Emiss. 1875—76; schw. Dr., citroungelb P.) (W.: U. S. Postal Service.)
- | | | | | |
|------|-----------------|----------------------------|---|------|
| 408. | 2 Cents schwarz | { 140×83—160×89— | — | — |
| 409. | 3 „ „ | { 225×100. | — | 0 15 |
| 410. | 6 „ „ | { 160×89—225×100—258×109.— | — | — |

Dienst-Couvertre.

1877. Inschrift: „United“ oben, „States“ unten, „Postal Service“ in der Mitte im liegenden Oval en rel.; f. Dr., f. P. (W.: wie die Couvertre 1874—76: „U. S. P. O.“ als Monogramm; ebenso: „U. S. Postal Service“; auch ohne W. Z.)
- | | | | | |
|------|------------------------------|------------------|---|------|
| 411. | blau auf gelb | (2157) 160×89. | — | — |
| 412. | blau auf blau | 140×83—160×89— | | |
| | | 225×100—258×109. | — | 0 20 |
| 413. | schwarz auf weiss | 225×100. | — | 0 20 |
| 414. | schwarz auf hellgelb | 160×89. | — | 0 10 |

NB. Die diversen Aufschriften der Couvertre vergl. Illustr. Briefm Journ. 1877, No. 48.

Streifbänder.

- 1853—55. Typus der Marke No. 23, Portrait Franklin's nach rechts im Oval; „U. S. Postage“ oben, Werthangabe unten; f. Dr., orange P. (W.: U. S. P. O.) 150×225.
- | | | | | |
|------|----------------------|--------|---|---|
| 415. | One (1) Cent schwarz | (2158) | — | — |
|------|----------------------|--------|---|---|
- 1857—60. Typus des Couvertrestempels N. 213, Kopf Franklin's nach rechts im Oval, Werthangabe oben; „U. S. Postage“ unten; links und rechts Stern; f. Dr., gr. P. (W.: wie oben.) 150×225—150×255—150×260.
- | | | | | |
|------|-------------------|------------|--|--|
| 416. | One (1) Cent blau | (2 Typen.) | | |
|------|-------------------|------------|--|--|
- 1861—63. Typus des Couvertrestempels No. 235, Kopf Jackson's nach links en relief, Werthziffer an beiden Seiten, Inschrift oben: „U. S. Postage“, Werthangabe unten, schildförmig; f. Dr., gelb P. (W.: wie oben.) 150×230.

417. Two (2) Cente schwarz — —
1864. Typus des Couvertstempels No. 237, wie vorstehend No. 417, nur Inschrift oben geändert auf: „U. S. Post“; f. Dr., f. P. (W.: wie oben.)
418. Two (2) Cents schwarz auf hellgelb 130×200 — —
419. Two (2) „ „ „ braungelb 100×200. — —
420. Two (2) „ „ „ grau 100×200. — —
- 1870—71. Typus der Couvertstempel No. 256 u. 257. Diverse Portraits nach links en relief im Oval; Inschrift oben: „U. S. Postage“; Werthziffer links und rechts; Werthangabe unten; f. Dr., gelb P. (W.: „U S Pod“ als Monogramm verschlungen.) 160×240.
421. One (1) Cent blau (Franklin) 0 30 —
422. Two (2) Cents braun (Jackson) 0 30 —
1874. Typus der Couvertstempel No. 286 u. 287. — Aehnliche, aber schlechter ausgeführte Portraits, als auf den Stempeln der Em: 1870—71. — Inschriften wie bei vorhergehender Emiss.; f. Dr., gelb P. (W.: wie oben.) 160×240.
423. One (1) Cent blau (2 Typen) (Franklin) 0 30 —
424. Two (2) Cents braun (Jackson) — —
425. Two (2) „ roth (2 Typen) (Jackson) — —
1879. Typus der Couvertstempel No. 286 u. 288, wie vorstehend; f. Dr., gr. P., (ohne Wasserz.) 160×240.
426. One (1) Cent blau (Franklin) 0 30 —
427. Two (2) Cents roth (Jackson) — —

Streifbänder des War-Departement.

1873. Typus der Couvertstempel No. 356 u. 357. (Reay Gravirung). Diverse Portraits nach links en relief im Oval; Inschrift oben: „War Dep“; unten Werthangabe; links „U“; rechts „S“; f. Dr., gr. P. (W.: „U. S. POD“ als Monogramm.) 160×240.
428. One (1) Cent braun (Franklin) — 0 30
429. Two (2) Cents braun (Jackson) — —
1874. Desgleichen, wie vorstehender Typus; nur rother Druck der Werthstempel; f. Dr., gr. P. (W.: wie oben.) 160×240.
430. One (1) Cent roth (Franklin) — 0 30
431. Two (2) Cents roth (Jackson) — —
1875. Typus der Couvertstempel No. 380 u. 381. Aehnliche, aber schlechter ausgeführte Portraits, (Plynton Gravirung), als auf den Stempeln der Em. 1873. — Inschriften wie dort; f. Dr., gr. P. (W.: wie oben.) 160×240.
432. One (1) Cent ziegelroth (Franklin) — 0 30
433. Two (2) Cents „ (Jackson) — —

NB. Das Streifband No 433 kommt auch mit Wasserzeichen „U S POD“ als Monogramm u kleinem fünfspitzigen Stern vor. =

Postkarten.

1873. Freiheitskopf nach links im Oval, Inschrift: „U. S. Postage“ oben, Werthangabe unten, f. Dr., auf gelbl. Carton-Pap., mit Umrandung. (W.: „U. S. POD“ in einander verschlungen als Monogramm.) 130×76.
 434. One (1) Cent braun (2159) 0 25 —
1874. Desgleichen, das Monogrammwasserzeichen fast um die Hälfte kleiner, f. Dr., gelbl. C. P. 130×76.
 435. One (1) Cent braun 0 25 —
1875. Freiheitskopf nach links im verzierten Viereck, links und rechts Pfeilbündel, schw. Dr., chamois Carton; ohne Umrandung. 130×76.
 436. One (1) Cent schwarz (2160) 0 15 —
1879. October. Welt Post Carte, mit Inschrift: „Universal Postal Union“; Freiheitskopf nach links im verzierten Hochoval; f. Dr., ch. C., mit Umrandung. 130×77.
 437. Two (2) Cents blau (2161) 0 20 —
1881. Ende. Stempel wie Em. 1875. Carte No. 436; aber mit verändertem Adressaufdruck, der hier unter „Postal Card“ lautet: „Nothing but the address can be placed on this side“; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 130×78.
 438. One (1) Cent schwarz 0 15 —

NB. Seit 1879 existiren auch Departements Dienst-Carten für das „Interior“ und „Post Office“ Departement, in gewöhnlicher Carton Grösse u. auf verschiedenem C. P., indessen ohne eingepprägten Werthstempel. —

Postamtliches Papiergeld.

1863. Form der Papiernoten Amerika's auf dem Avers Markenstempel der Em. 1861 Marken No. 38 u. 39, f. Dr., w. Stahlstich mit Wasserdruck.
 439. 5 Cents braun (eine M. No. 38 in der Mitte) (2162)
 *2 50 —
440. 25 „ „ (5 ebensolche M. nebeneinander)
 *7 00 —
441. 10 „ grün (eine M. No. 39 in der Mitte) (2163)
 *5 00 —
442. 50 „ „ (5 ebensolche M. nebeneinander)
 *7 00 —

NB. Dieses Papiergeld diente als Aushülfsmittel in Folge grossen Mangels kleinerer Münze, hatte Zwangskurs und wurde speciell von der Post verausgabt. Vergl. III. Briefm Journ. 187*, S. 14.

Vereinigte Staaten von Columbia.

Republikanischer Staatenbund.

a) Für sämtliche Staaten.

Marken.

1862. Wappen im Kreise auf dunklem Grunde, oben fünf, unten vier Sterne, Inschrift: Name und „Correos Nacionales“; Werthangabe unten. f. Dr., w. P., achteckig.
- | | | | | |
|----|----------|-------------------------|---|---|
| 1. | 10 Cent. | blau (2164) | — | — |
| 2. | 20 | „ rosa | — | — |
| 3. | 50 | „ grün | — | — |
| 4. | 1 Peso | lila | — | — |
| 5. | 1 | „ lila auf bläulich. P. | — | — |
1863. Wappen zwischen Zweigen auf weissem Grunde, darüber neun Sterne, achteckig, Inschrift wie oben, f. Dr., w. P.
- | | | | | |
|----|---------|--------------------|---|-------|
| 6. | 5 Cent. | orange gelb (2165) | — | 2 00 |
| 7. | 10 | „ blau | — | 2 50 |
| 8. | 20 | „ roth | — | *6 50 |
| 9. | 50 | „ grün | — | — |
1863. Desgleichen; Die Marken No. 8 u. 9 mit veränderten Farben (Febldruck); f. Dr., w. P.
- | | | | | |
|-----|----------|--------|---|---|
| 10. | 20 Cent. | grün | — | — |
| 11. | 50 | „ roth | — | — |
1863. Desgleichen, f. Dr., bläul: P.
- | | | | | |
|-----|----------|--------|---|-------|
| 12. | 10 Cent. | blau | — | *3 50 |
| 13. | 20 | „ roth | — | — |
| 14. | 50 | „ grün | — | *8 00 |
- NB. Von No. 6, 8 und 9 giebt es eine sehr selten vorkommende Varietät, bei welcher hinter dem Worte „Nacionales“, zwischen „Cent“ u. „Nacionales“ sich ein Stern befindet
1864. Aehnlich der Emission 1863 auf f. Grunde, äussere Ecken ausgefüllt, f. Dr., w. P.
- | | | | | |
|-----|---------|---------------------|-------|--------|
| 15. | 5 Cent. | gelb, orange (2166) | — | 1 50 |
| 16. | 10 | „ blau | — | 1 00 |
| 17. | 20 | „ roth | *2 50 | — |
| 18. | 50 | „ grün | — | *3 00 |
| 19. | 1 Peso | violet | — | *20 00 |
1865. Wappen mit Fahنشmuck, darüber Adler, im Oval; Name links, rechts „Correos Nacionales“, Werthangabe unten, f. Dr., w. P.
- | | | | | |
|-----|---------|-----------------|---|-------|
| 20. | 5 Cent. | gelb | — | 0 75 |
| 21. | 5 | „ dunkelorange | — | — |
| 22. | 10 | „ violet (2167) | — | 0 50 |
| 23. | 10 | „ lila | — | 1 00 |
| 24. | 20 | „ blau | — | 1 00 |
| 25. | 50 | „ grün | — | *2 00 |

	26.	1 Peso ziegelroth	—	* 1 75
	27.	1 " carmin	—	* 2 50
1865.		Desgleichen, wie No. 25, mit Werthangabe im kleineren Typus, f. Dr., w. P.		
	28.	50 Cent. grün	—	* 2 00
1865.		Ende. Wappen mit Adler, darüber 9 Sterne, oben: „Correos“, Name links; rechts: „Nacionales“, f. Dr., w. P., abgerundete Ecken.		
	29.	1 Cent. rosa (2168)	0 40	—
1867.		Wappen und 9 Sterne in verschiedenen Einfassungen, Inschr. wie 1862, f. Dr., w. P.		
	30.	5 C ^s gelb, achteck. Einf. (2169)	—	* 1 00
	31.	10 " lila, runde Einf. (2170)	—	0 60
	32.	20 Centavos blau, ovale Einf. (2171)	—	1 20
	33.	50 Cent ^s grün, schildf. Einf. (2172)	—	* 2 00
	34.	Un (1) Peso carmin, ziegelroth, ovale Einf. (2173)	—	2 50
		Desgleichen, schw. Dr., f. Glacé-P.		
	35.	5 Pesos grün, ovale Einf. (2174)	—	* 8 00
	36.	10 " ziegelroth, viereckige Einf. (2175)	—	* 9 00
	NB Von No 34 giebt es eine Varietät auf bläulichem Papier. —			
1868/70.		Wappen mit Adler und Fahnschmuck, f. Dr., w. P.		
	37.	Cinco (5) Centavos orangegelb, ovale Einf. (2176)	1 50	—
	38.	Diez (X) Centavos violet, ovale Einf. (2 Typen) (2177)	—	0 40
	39.	Veinte (20) " blau, runde Einf. (2178)	—	0 75
	40.	50 Centavos grün, viereck. Einf. (2 Typen) (2179)	—	1 30
	41.	Un (1) Peso roth, runde Einf. (2180)	—	* 1 70
	NB. No. 40 u. 41 kommen auch auf bläulichem Papier vor. —			
		Desgleichen, schw. Dr., f. Glacé-P., gr. Format.		
	42.	Cinco (5) Pesos dunkelgrün (2181)	—	8 00
	43.	Diez (10) " ziegelroth (2182)	—	5 00
	NB. Alle Marken im Werthe zu 20 Centavos der Emissionen 1868, 64, 65 u. 67 sind halb geschnitten als 10 Centavos-Marke im Gebrauch gewesen.			
1870.		Wappen mit Adler und 9 Sternen oben, Name im Mittelquerschilde, darunter Werthangabe, unten „Correos Nales“, Werthziffer in den vier Ecken, f. Dr., w. P.		
	44.	5 Cent. orange, gelb (2183)	—	0 25
1871.		Wappen ohne Adler, Name darüber, schildförmige Einf., darin Inschr.: „Correos Nacionales“, und Werthangabe, f. Dr., w. Papier.		
	45.	Un (1) Centavo graugrün (2184)	0 20	—
1872.		Grosse „2“ mit Inschrift und Werthangabe, Wappen u. Fahnschmuck, Werthziffer in den unteren Ecken, f. Dr., w. P.		
	46.	Dos (2) Cent ^s braun (2185)	0 30	—
1873.		Typus der Marke No. 45, f. Dr., w. P.		
	47.	Un (1) Centavo rosa	0 20	—
1874.		Adler im Kreise, unter 9 Sternen und Umschrift: „Estados Unidos de Colombia“, oben „10 Correos Nacionales 10“ im verschlungenen Bande, unten „10 Centavos“, f. Dr., w. P.		

48. 10 Centavos violet (2 Typen) (2186) — 0 35
1876. Diverse Typen in div. Einfassungen, Inschrift: „Correos Nales“ und Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P.
49. Cinco (5) Centavos violet (Adler im Kreise) (2187) — 0 25
50. Diez (10) „ braun (Freiheitskopf) (2188) — 0 30
51. Veinte (20) „ blau (Freiheitskopf) (2189) — 0 45
- NB. Diese Emisa. existirt auch auf bläulichem Papier.
1877. Typus der Marken No. 42 u. 43; schw. Dr., f. Glacé-Papier., gr. Format.
52. Cinco (5) Pesos hellgrün — —
53. Diez (10) „ rosa (2 Typen) — *5 00
1881. September. Freiheitskopf im Oval nach rechts; Inschrift oben: „E. U. de Colombia“; unten „Correos Nacionales“ Werthziffern in den 4 Ecken; s. Dr., f. P.
54. Un (1) Centavo hellgrün (2190) 0 20 0 15
55. Dos (2) Centavos hellrosa — 0 20
56. Cinco (5) „ lila — 0 20
- NB. Diese Em. dient nur für den internen Verkehr. No. 56 kommt als Fehldruck in „lila“, No. 55 „mattrosa“ vor. Der vorkommende „Durchstich“ ist nicht officiell.
1881. September. Wappen mit Adler und Fahنشmuck im Oval; Inschrift oben: „Union Postal Universal“; unten „E. U. de Colombia“; Werthangabe oben und unten; die Ziffern und Buchstaben in den Ecken stehen bei No. 57, 59, 60 u. 61 schräg, bei No. 58 grade; f. Dr., w. P.
57. 1 Centavo grün (2191) (2 Typen.) 0 20 0 15
58. 2 Centavos ziegelroth (carminrosa) (braun-roth) (2192) — 0 20
59. 5 „ blau (2 Typen) (2193) — 0 20
60. 10 „ violet (2194) (2 Typen.) — 0 30
61. 20 „ schwarz (2195) — 0 50
1882. Ende. Desgleichen, mit schräger Stellung der Ziffern und Buchstaben „C“ in den Ecken; f. Dr., w. P.
62. 2 Centavos rosa (2196) — 0 20
1883. Januar. Provisorische Ausgabe. Marke No. 60 mit schwarzem dreizeiligen Aufdruck: „Dos — Y medio — Centavos“; f. Dr., w. P.
63. Dos Y medio (2 $\frac{1}{2}$) Centavos violet u. schwarz (2197) — —
- NB. No. 63 kommt auch mit zweimaligem gleichem Aufdruck vor.
1883. April. Desgleichen, Provisor. Ausgabe. Marke No. 60 mit rothem dreizeiligen Aufdruck: „Dos — Y medio — Centavos“, f. Dr., w. P.
- 63a. Dos Y medio (2 $\frac{1}{2}$) Centavos violet u. roth — —
1883. Juni. Desgleichen, Prov. Ausgabe. Marke No. 53 halbirt u. mit schwarzem Aufdruck: „Hueno por cinco Pesos“ versehen; f. Dr., w. P.
- 63b. Cinco (5) Pesos rosa u. schwarz — —

1883.	Juli.	Wappen im Oval mit Umschrift: „Correos Nacionales de los EE. UU. de Colombia“; Werthziffer unten im Kreise, Werthangabe darunter im Bunde, f. Dr., leichtgefärbtes P., gezähnt 12.		
63c.	1	Centavo grün auf blaugrün	—	—
63d.	2	Centavos roth auf rosa	—	—
63e.	5	„ blau auf hellblau	—	—
63f.	10	„ orange auf gelblich	—	—
63g.	20	„ violet auf helllila	—	—
63h.	1	Peso weinroth auf bräunlich	—	—

Für recommandirte Briefe.

1865.	Grosses „R“ (Abkürzung für Registro) im Kreise, in einem sechseckigen Stern, in dessen Ecken die Werthziffer „5“; Umschrift: „E. U. de Colombia Correos Nacionales“ u. Werthangabe; f. Dr., w. P.		
64.	5 Centavos schwarz (2198)	*1 50	—
	Grosses „A“ (Abkürzung für Anotado) in einem Kranz. Umschrift wie oben, Werthangabe unten; f. Dr., w. P.		
65.	5 Cent ^a schwarz (2199)	*1 50	—
1865.	Grosse Vignette mit Fahne und Inschrift: Estados Unidos de Colombia; oben, „Certificacion sin (resp. con) contenido“ und Werthangabe, Werthziffern in ovalen Arabesken an den Seiten darüber „Correos“ links und „Nacionales“ rechts, unten „Salio de en de de 186“, f. Dr., w. P. 130×67.		
66.	25 Cent. gelb, blau roth, u. braun (2200)	*5 00	—
67.	50 „ „ „ „ „ „ „ (2201)	—	—
1867.	Desgleichen, geradstehende Werthziffer in Arabesken u. Vor- druck „Remite“, f. Dr., w. P. 130×67.		
68.	50 Cent. gelb, blau, roth u. schwarz (2202)	—	—
1870.	Desgleichen, Flagge am Mast, Inschrift links wie Emiss. 1865, rechts „Vale“ und Werthangabe, an beiden Seiten grosse Werthziffer im runden Rahmen mit Inschrift: „Correos Nacionales“ und Werthangabe in weissen Buchstaben; f. Dr., w. P. 130×67.		
69.	50 Cent. orange, blau, roth u. schwarz (2203)	—	—
	NB. Von No. 69 existirt eine Varietät de 1876, ohne weisse Schattirung der Inschrift „Centavos.“		
1870.	Hochstehendes Rechteck; Grosses „R“ umgeben von 3 Sternen im Kreise mit Inschrift oben „Registro“ unten Werthangabe; f. Dr., w. P.		
70.	5 Centavos schwarz (2204)	1 00	—
1870.	Desgleichen; Grosses „A“ umgeben von 3 Sternen im Kreise mit Inschrift oben: „Anotacion“ unten die Werthangabe; f. Dr., w. P.		
71.	5 Centavos schwarz (2205)	1 00	—

NB. Vorstehende beide Marken No. 70 u. 71 kommen mit senkrecht und waagrecht liniirtem Grunde vor.

1873. Einfache Vignette und Eckarabesken, Inschrift: „Estados Unidos de Colombia“, darunter: „Servicio de Correos Nacionales. Medio Peso. Certificado Anotados etc.“; schw. Dr., f. Pap. 120×65.
72. Medio (1/2) Peso gell. — —
1878. Typus der Vignette No. 69: nur ist die Inschrift „Colombia“ links, und „Cinquenta“ rechts, schwarz in dem blauen Felde; f. Dr., w. P. 130×67.
73. 50 Centavos blassblau, rosa, schmutziggrau und schwarz — —
1881. Juli. Grosses hochstehendes Oval mit Umschrift: „EE. UU. de Colombia. Recomendada“ und Werthangabe. Im Innern des Ovals das Wappen, umgeben von Lorbeerzweigen; f. Dr., w. P.
74. 10 C^o violet (2206) *2 00 —
1882. October. Grosses hochstehendes Rechteck, in dessen Mitte im Oval ein grosses „R“ u. Umschrift „EE. UU. de Colombia“ u. Werthangabe. Ueber dem Oval die grossen Buchstaben: „U. P. U.“ (Abkürzung für Union Postal Universal); zweif. Dr., w. P., gez. 12 1/2.
75. 10 C. roth u. orange (2207) *1 50 —
- Recommandations-Vignetten für Dienstbriefe.**
1870. Einfache Vignette mit verschiedenen Randeinfassungen und Inschrift: „Estados Unidos de Colombia. Servicio de Correos Nacionales. Certificado Oficial“; f. Dr., f. P. 140×88. (4 Typen.)
76. . . . schwarz auf weiss P. — —
77. . . . schwarz auf blau P. — —
- Nachporto-Marken.**
1865. Dreifaches Wappen im Dreieck; Inschrift: „E. U. de Colombia Correos Nacionales“ u. Werthangabe; schw. Dr., f. P.
78. 2 1/2 Centavos lila (2208) 0 50 —
1865. Wappen mit Fahنشmuck in div. Einfassungen; Inschrift: „Sobreporte.“ Werthangabe unten; schw. Dr., f. P.
79. 25 Cent^o blau (2209) — 1 60
80. 50 C^o gelb (2210) *8 00 —
81. Un (1) Peso rosa (2211) *14 00 —
1870. Liegendes Wappen im Dreieck mit Inschrift: „EE. UU. de Colombia. Correos Nales“ u. Werthangabe; schw. Dr., f. P. (2 Typen.)
82. 2 1/2 Cent^o dunkelviolet (2212) 0 40 —
1870. Wappen mit Adler im Kreise mit Namen, oben: „Correos Nales“; an den Seiten kleine Werthziffern in Kreisen; Werthangabe unten; schw. Dr., f. P.
83. 25 Centavos blau (2213) — 1 30
1879. Typus der vorhergehenden Emiss.; f. Dr., w. P.
83a. 25 Centavos hellgrün — —

Postkarten.

1881. Januar. Inschrift „E. U. de C.“ mit Querbalken: Tarjeta Postal. Werthstempel oben rechts, Wappen im Oval mit Inschrift: „EE. UU. de Colombia“ oben, „Correos“ unten, Werthangabe an beiden Seiten, Ziffern in den Ecken, ohne Umrandung; f. Dr., f. C. 140×92.
- | | | | | | | |
|------|------------|-------|----------|---------|----|----|
| 84. | 5 Centavos | braun | auf lila | (2214) | -- | -- |
| 85. | 5 | " | " | blau | -- | -- |
| 85a. | 5 | " | " | chamois | -- | -- |
| 85b. | 5 | " | " | weiss | -- | -- |
| 85c. | 5 | " | " | rosa | -- | -- |
- NB. Zwei zusammenhängende Carten 5 C. u. 5 C. (nach oben zu offen und beide Carten nach aussen bedruckt) gelten auch als Antwort-Carten.
1881. März. Typus ähnlich vorstehender Emiss. „Correos“ u. Werthangabe unten, ohne Umrandung; f. Dr., f. C. 140×92.
- | | | | | | | |
|------|------------|---------|-------------|-----------|----|----|
| 86. | 2 Centavos | schwarz | auf chamois | C. (2215) | -- | -- |
| 86a. | 2 | " | blaugrau | C. (1883) | -- | -- |
1881. Juli. Welt Post Carte mit Inschrift „Union Postale Universelle“; Werthstempel oben in der Mitte im Typus der Marke No. 62, mit Umrandung; f. Dr., w. C. 135×85.
- | | | | | | | |
|-----|------------|------------|------------------------|------|----|----|
| 87. | 2 Centavos | ziegelroth | (N: dunkelcarmin 1883) | 0 40 | -- | -- |
|-----|------------|------------|------------------------|------|----|----|
1882. October. Desgleichen; Welt Post Carte mit bezahlter Antwort; mit Umrandung; f. Dr., w. C. 135×85.
- | | | | | | | |
|-----|----------------|------------|--|--|------|----|
| 88. | 2 + 2 Centavos | ziegelroth | | | 0 75 | -- |
|-----|----------------|------------|--|--|------|----|

b) Für die Einzel Staaten,

resp: Internen-Verkehr.

Antioquia.

Marken.

1868. Wappen in verschiedenen Einfassungen, Inschrift: „E^s U^s de Colombia, E. S. de Antioquia“, f. Dr., w. P.
- | | | | | | | | | | |
|-----|-------------------|-------|-------|------------|-----------|-----------------------|--------|----|----|
| 89. | 2½ Centavos | blau, | ovale | Einfassung | (2216) | -- | -- | | |
| 90. | 5 Cent | grün, | ovale | Einfassung | (2217) | -- | -- | | |
| 91. | 10 C ^s | lila, | runde | Einfassung | (2218) | -- | -- | | |
| 92. | Un (1) Peso | roth | (Un | Peso | mager | und | klein, | | |
| | | | | | Inschrift | EE. UU. de Colombia.) | (2219) | -- | -- |
- NB. Diese 1 Peso Marke hat ausserhalb des Ovals schraffirten, von Wellenlinien gebildeten Untergrund. Von dieser Emission existirt bezüglich der Werthe (Marke No. 89, 91 u. 92) 2½, 10 Cents und 1 Peso ein officieller Neudruck vom Jahre 1880.
1869. Aehnlicher Typus im Oval, f. Dr., w. stark u. schwach P.
- | | | | | | | |
|-----|-------------|---------------------|------------|--------|----|-------|
| 93. | Dos y medio | (2½) C ^s | blau | (2220) | -- | 0 50 |
| 94. | Cinco | (5) Cen. | grün | (2221) | -- | 0 50 |
| 95. | Diez | (10) C ^s | lila | (2222) | -- | 0 60 |
| 96. | Veinte | (20) Cent. | braun | (2223) | -- | 0 80 |
| 97. | Un | (1) Peso | ziegelroth | | -- | *3 00 |
| 98. | Un | (1) | rosa | (2224) | -- | *3 00 |
- NB. Bei dieser Emission hat die Peso Marke fette Inschrift. — Von demselben Werthe existirt ein officieller Neudruck von 1880 auf bläulichem Papier.

1873. Typus der Marke No. 94, Sterne über dem Adler kleiner, Ziffern schraffirt, f. Dr., w. P.
 99. Cinco (5) Cen grün (2225) — 0 50
 NB. Von No. 99 existirt aus dem Jahre 1880 ein officieller Neudruck auf blau-
 lichem Papier.
1874. Wappen in diversen Einfassungen, Inschrift in diversen Win-
 dungen etc., f. Dr., w. P.
 100. Un (1) Centavo blaugrün, gelbgrün, (Un
 Centavo quer in der Mitte, Wappen
 darunter) (2226) 0 40 —
 101. Cinco (5) Cent* hellgrün (Werthziffern an
 den Seiten) (2227) 1 00 0 60
 102. Diez (10) Cent* violet (Correos senkrecht
 in einer Pyramide) (2228) *2 00 —
 103. 20 Cent* braun (Correos im fliegenden
 Bande inmitten der Marke, rechts
 darunter 9 Sterne) (2229) *2 50 —
 104. Cincuenta (50) Centavos blau (Adler und
 Werthangabe in Kreisen, Form
 einer grossen 8) (2230) *5 00 —
 105. Un (1) Peso roth (Inschriften in einem
 grossen S. Adler links) (2231) — —
 Desgleichen, schw. Dr., f. P.
 106. Dos (2) Pesos gelb (Wappen im Kreise)
 (2232) *16 00 —
 Desgleichen, schw. Dr., f. P., grosses Format.
 107. Cinco (5) Pesos rosa (Wappen im Oval) (2233) — —
1875. Typus der 1 Centavo Marke 1874, schw. Dr., f. Glacé-P.
 108. Un (1) Centavo hellgrün 0 30 —
 Freiheitskopf im Kreise nach links, zu beiden Seiten in kleinen
 Kreisen die Werthziffern weiss; f. Dr., w. P.
 109. Cinco (5) Cent* hellgrün (2234) — *1 00
1876. Typus der 1 Centavo Marke der Em. 1874, schw. Dr., f. P.
 110. Un (1) Centavo gelbgrün 0 30 —
 Adler und darüber 9 Sterne, an den beiden Seiten je ein grosser
 Stern. Inschrift oben am Rande „Correos“, darunter „de“
 und im Halbkreise „Antioquia.“ Unter dem Adler klein
 „Columbia“ und fett Werthangabe „Dos i medio C*“, Werth-
 ziffern in den 4 Ecken, f. Dr., w. P.
 111. Dos i medio (2½) C* blau (2235) 0 60 —
 Typus 109; Freiheitskopf im Kreise nach links, an beiden Seiten
 in kleinen Kreisen die Werthziffern farbig auf weissem
 Grunde, f. Dr., w. P.
 112. Cinco (5) Cent* grün (2236) — *1 00
 Kopf des Dr. Berrio nach rechts im Oval, Name des Landes
 oben, Werthangabe unten, Werthziffern in den 4 Ecken,
 f. Dr., w. P.
 113. 10 Centavos violet (2237) *2 50 —

1877. Typus von No. 110, f. Dr., w. P.
 114. Un (1) Centavo schwarz 0 30 —
1878. October. Grosser Adler im Kreise f. a. w., Umschrift: oben „E. S. de Antioquia“, jeseitig Werthziffer $2\frac{1}{2}$, unten EE. UU. de Colombia, oben am Rande: Correos, unten „Dos i medio C“, f. Dr., w. P.
 115. Dos i medio ($2\frac{1}{2}$) C^s blau (2288) 0 60 —
1879. Freiheitskopf nach rechts, Ziffern in den 4 Ecken, f. Dr., w. P.
 116. Cinco (5) Cent^s dunkelgrün (N. hellgrün) (2289) 1 25 0 75
1882. November. Typus der Marken 115 u. 116 mit veränderten Farben; f. Dr., w. P.
 117. Dos i medio ($2\frac{1}{2}$) C^s meergrün 0 50 —
 118. Cinco (5) Cent^s blauviolet 1 00 0 60
1882. Ende. Freiheitskopf nach links im Kreise und Umschrift: „Estados UU. de Colombia.“ Oben „Correos de Antioquia“, unten die Werthangabe; Werthziffern in den 4 Ecken; f. Dr., w. P.
 118a. Diez (10) Centavos braunviolet (2289a) — —
 118b. Diez (10) Centavos ziegelroth (1883) — —
1883. Typus ähnlich der Columbia Marke No. 51. Freiheitskopf im Kreise mit Inschrift: „EE. UU. de Colombia — Correos de Antioquia“, Werthangabe: oben „Veinte“ unten „Centavos“, Werthziffern in den 4 Ecken; f. Dr., w. P.
 118c. Veinte (20) Centavos braungelb (2240) *1 75 —

B o l i v a r.

Marken.

1863. Wappen und Inschriften, „Estado de Bolivar — E^s U^s de Colombia — Correos del Estado“, im Viereck, kleinstes Format, f. Dr., w. P.
 119. 10 C^s grün (2241) — —
 120. 1 Peso roth *4 00 —
1866. Desgleichen.
 121. 10 C^s rosa *3 00 —
1873. October. Wappen mit Adler und Sternen, Inschrift: „Estado Soberano de Bolivar“ und Werthangabe, verschiedene Eiu-fassungen, f. Dr., w. P.
 122. Cinco (5) Centavos hellblau kreisf. (2242) 1 20 —
 123. Diez (10) „ violet, runde Einf. (2243) *2 50 —
 124. Veinte (20) Cents gelbgrün, schildf. Einf. (2244) *4 00 —
 125. Ochenta (80) „ roth, runde Einf. (2245) — —
1874. Wappen, darüber Inschrift im Doppelbände: „Correos Bolivar“ dazwischen „del Estado Soberano de“ in kleiner Schrift, unter dem Wappen „EE. UU. de Colombia“ und am Rande Werthangabe, f. Dr., w. P.
 126. Cinco (5) Centavos blau (2246) — 1 00

1877.	Juli.	Werthangabe oben im Kreise, Adler darunter im Kreise, Namen rechts oben, f. Dr., w. P.		
		127. 10 Centavos violet, lilaroth (2247)	*2 50	—
1878.	Juli.	Wappen im Kreise, darüber 9 Sterne, darunter im Halbbogen: EE. UU. de Colombia; in weiss. Buchst.: Correos del E° S° de Bolivar, Werthangabe oben u. unten, Werthziffern in den 4 Ecken, f. Dr., w. P.		
		128. Cinco (5) Centavos blau (2248)	*1 60	—
1879.	November.	Kopf des Befreiers „Bolivar“ nach links in verschiedenen Einfassungen, mit Inschrift: „Correos de Bolivar -- EE. UU. de Colombia“ am oberen Rande die Jahreszahl 1879; Werthziffern in den oberen Ecken; Werthangabe unten, f. Dr., w: u. bläul. P., gez. 12.		
		129. Cinco (5) Centavos blau (2249)	0 80	—
		130. Diez (10) „ violet	1 60	—
		131. Veinte (20) „ carmin	*3 00	—
		132. Cuarenta (40) Cent ^a braun (noch mit Inschrift: Certificada)	*5 00	—
1880.	Juli.	Typus der vorstehenden Emission mit abgeänderter Jahreszahl 1880; f. Dr., w: u. bläul. P., gez. 12.		
		133. Cinco (5) Centavos blau (2250)	0 70	—
		134. Diez (10) „ violet	1 00	—
		135. Veinte (20) „ carmin	1 60	—
		136. Cuarenta (40) Cent ^a braun (noch mit Inschrift: Certificada)	*3 50	—
1881.	Desgleichen,	mit Jahreszahl 1880; f. Dr., w. P., gez. 12.		
		137. Ochenta (80) Cent ^a grün (2251)	*6 50	—
		138. Un (1) Peso orange (2252)	*8 00	—
1882.	November.	Kopf des „Bolivar“ nach links im Kreise in verschiedenen Einfassungen mit Jahreszahl „1882.“ Inschrift oben: „Correos de Bolivar“; unten: EE. UU. de Colombia“ und Werthangabe; Werthziffern oben und unten; f. Dr., w. P., gez. wagerecht 15 ¹ / ₂ ; senkrecht 12.		
		139. Cinco (5) Centavos blau (2253)	0 60	—
		140. Diez (10) „ violet (2254)	1 00	—
		141. Veinte (20) Cent ^a rosa (kommt auch nur gez. 12 vor.) (2255)	1 60	—
		142. Cuarenta (40) Centavos braun (noch mit Inschrift: Certificada) (2256)	3 00	—
		143. Ochenta (80) Centavos grün (kommt auch nur gez. 12 vor.) (2257)	*6 50	—
		144. Un (1) Peso orange (2258)	*8 00	—
1882.	December.	Kopf des „Bolivar“ en face im unregelmässen Kreise mit denselben Inschriften wie vorstehende Emiss.; gross Format, zweif. Dr., w. P., gez. No. 145, 12. — No. 146, 15 ¹ / ₂ .		
		145. Cinco (5) Pesos dunkelblaugrün, Oval roth (2259)	—	*11 00
		146. Diez (10) Pesos braun, Oval hellblau	—	*17 50

1883.	Typus der Em. November 1882; mit abgeänderter Jahreszahl 1883; f. Dr., w. P., gez. wagerecht 15 ¹ / ₂ ; senkrecht 12.		
146a.	Cinco (5) Centavos blau	0 60	—
146b.	Diez (10) „ violet	1 00	—
146c.	Veinte (20) Cent ^a rosa (kommt auch nur gez. 12 vor.)	1 60	—
146d.	Cuarenta (40) Centavos braun (noch mit Inschrift: Certificada)	3 00	—
146e.	Ochenta (80) Centavos grün (kommt auch nur gez. 12 vor.)	*6 50	—
146f.	Un (1) Peso orange	*8 00	—

C u n d i n a m a r c a.

Marken.

1870.	Wappen mit Inschrift: „Correos“ oben, „Cundinamarca“ und Werthangabe unten; Werthziffern in den Ecken, f. Dr., w. P.		
147.	Cinco (5) Centavos blau, ovale Einf. (2260)	1 00	—
148.	10 Centavos roth, runde Einf. (2261)	2 00	—
<small>NB. Bei No. 147 steht die Werthziffer gerade, bei No. 148 aber schräg,</small>			
1877.	August. Wappen im Kreise mit Umschrift: Correos del E ^o So de Cundinamarca 20., „Veinte“ oben am Rande, Werthziffern in den 4 Ecken, f. Dr., w. P.		
149.	Veinte (20) Centavos grün (2262)	—	—
1878.	Januar. Wappen in Schildform, darüber Adler mit ausgebreiteten Flügeln, Werthangabe getheilt unten links und rechts, f. Dr., w. P.		
150.	Diez (10) Centavos roth (2263)	—	—
1882.	Januar. Wappen in verschiedenen Einfassungen. Inschrift oben am Rande: „EE. UU. de Colombia“ unten die Werthangabe. Im Innern: „Estado Soberano de Cundinamarca.“ Werthziffern in den 4 Ecken. Gross Format; f. Dr., w. Papier.		
151.	Cincuenta (50) Centavos lila (Oval) (2264)	—	—
152.	Un (1) Peso braun (Kreis) (2265)	—	—

P a n a m a.

Marken.

1878.	Juli. Landschaft (Isthmus von Panama) im Kreise, darüber Adler; Umschrift: „E ^o So de Panama. Correos“ und „Estados Unidos de Colombia“; Werthangabe am unteren Rande, Wappen in den Ecken; f. Dr., w. P.		
153.	Cinco (5) Centavos grün (2266)	0 60	0 40
154.	Diez (10) „ blau	1 20	—
155.	Veinte (20) „ roth	*2 50	—
Desgleichen, f. Dr., w. P., gross Format.			
156.	Cincuenta (50) Cent ^a orangegelb (2267)	*4 50	—

T o l i m a.

Marken.

1870. Liegendes Rechteck mit verzierter Umrandung und Inschrift:
„EE. UU. de C. C. S. del T. Correos del Estado Vale
5 Cts.“, schw. Dr., f. P. (6 Typen.)
157. 5 Cts. bläulich (ger. u. glatt. P.) (2268) — —
158. 5 „ chamois — —
- Desgleichen, schw. Dr., w. P. (6 Typen.)
159. 5 Cts. schwarz — —
160. 10 „ schwarz — —
- NB. Die Inschrift variiert zuweilen in „del estado“; auch EF. statt EE.
1871. Wappen, Inschrift: „Correos del Estado“ oben, Name und Werth-
angabe unten, f. Dr., w. P., verschiedene Einf.
161. Cinco (5) Cent^a braun (an den Seiten Kreise)
(2269) 1 25 —
162. Diez (X) Centavos blau (2270) 2 00 —
163. Cincuenta (50) Centavos dunkelgrün (2271) *6 00 —
164. Un (1) Peso rosa (2272) *10 00 —
- NB. Varietät No. 161 mit Cingo statt Cinco. Von No. 162, 163 u. 164 existirt
vom Jahre 1880 ein officieller Nendruck auf bläulichem Papier. Marke 163 ist dabei
in Farbe blaugrün statt dunkelgrün.
1879. Adler etc. im Kreise, Umschrift etc. wie oben, f. Dr., w. P.,
(grösseres Format.)
165. Cinco (5) Pesos gelbbraun (2273) — —
1880. Grosse Ziffer „5“ mit Inschrift oben: „Correos del E^o S^o del
Tolima“, unten im unteren Theil der Ziffer 5: Wappen
u. „Estados Unidos de Colombia“ so wie Werthangabe;
f. Dr., w. P.
166. Cinco (5) Centavos braun (2274) 0 75 —
- Grosser Kreis durch Querbalken mit Inschrift „Centavos“ ge-
theilt, oben „Tolima“ und „10“, unten Adler auf fliegendem
Bande; Umschrift: „Correos del E^o S^o del — EE. UU.
de Colombia“, Ziffern in den 4 Ecken; f. Dr., w. P.
167. 10 Centavos blau (2275) 1 00 —
- Hohes Rechteck m. Inschrift ähnlich No. 167, Oval, darin in Krei-
sen Wappen u. Werthziffern; f. Dr., w. P.
168. 50 Centavos grün (2276) *5 00 —
- Desgleichen, Rechteck; Wappen im Kreise; Inschrift wie
No. 168; Werthangabe unten; Werthziffern in den Ecken;
f. Dr., w. P.
169. Un (1) Peso roth (2277) *8 00 —
1881. Januar. Typus der Marke 161, nur befinden sich an den Seiten
statt der kleinen Kreise, Sterne; f. Dr., w. P.
170. Cinco (5) Cent^a braunroth 1 00 —

Für recommandirte Briefe.

1879. Grosses „A“ im sechsstrahligen Stern, in dessen Spitzen jedesmal die Werthziffer; der Stern im Kreise mit Umschrift: „Correos de E^o S^o del Tolima“ und Werthangabe; f. Dr., w. P., kleines Format.
171. Cincuenta (50) Centavos schwarz (2278) — —
1879. Vignette mit grosser Werthziffer (freistehend) links u. rechts, und Inschrift: „Estados Unidos de Colombia — Correos del Estado Soberano — Certificacion con contenido vale 5 Centavos“; unten: „Salio de . . en . . . de . . 187 . . .“; f. Dr., w. P. 98×54.
172. 5 Centavos braungelb (2279) — —
1879. Desgleichen; Grosse Vignette mit Wappen in der Mitte im Kreise und Umschrift: „Estados Unidos de Colombia“; Werthziffer links und rechts in Kreisen; Inschrift: „Correos del Estado Soberano del Tolima — Certificacion con contenido vale 10 (bez: 50) Centavos“; unten „Salio de . . en . . de . . de 187 . . .“; f. Dr., w. P. 160×70.
173. 10 Centavos gelb, blau, roth, schwarz: (2280)*4 50 —
174. 50 „ „ „ „ schwarz — —
1880. März. Typus der Marke No. 171 mit veränderter Farbe; f. Dr., weiss. Pap.
175. Cincuenta (50) Centavos hellblau (2278) — —

Victoria.

Britische Besetzung.

Marken.

1850. Brustbild der Königin Victoria mit Schleier, Name oben, Werthangabe unten, Buchstaben in den unteren Ecken, f. Dr., w. Papier.
1. One (1) Penny roth, ziegelroth (2281) — *1 50
2. One (1) Penny rosa — *1 00
3. Two (2) Pence grau, graulila, graugelb (3 Typen) — —
4. Three (3) Pence blau, dunkelblau — —
1852. Königin auf dem Throne, ohne Landes-Namen. Werthangabe unten, Controllziffern in den unteren Ecken, f. Dr., w. P., Kupferstich.
5. Two (2) Pence rothbraun (2282) — *2 00

NB. Von dieser Marke giebt es 50 Typen. Die Controllbuchstaben gehen wie bei England: AF, BF, CF, DF u. s. w.

1854. Königin nach links, Name oben, links „Postage“, rechts „Stamp“, f. Dr., w. P.
6. Six (6) Pence orangegelb (2288) — *1 00
7. Two (2) Shillings grün — *2 00
1854. Kopf der Königin im Kreise, achteckig, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P.
8. One (1) Shilling blau (2284) — *1 50
1856. Königin auf dem Throne, Name oben, f. Dr., w. P. Lithographie.
9. One (1) Penny grün (W.: Stern.) (2285) — *3 50
10. Two (2) Pence braunviolet (N: grauviollet bis braun (50 Typen) — —
11. Six (6) Pence blau (N: blauschwarz bis schwarz (W.: Stern.) — 1 00
- NB. Die Marke No. 11 (6 Pence blau) kann durch chemischen Prozess leicht in schwarz verwandelt werden. Diese Umwandlung erfolgt jedoch auch häufig durch freiwilligen Zersetzungsprozess, dessen Bedingung mannigfacher Natur sein können (schwefelwasserstoffhaltige Luft, Gase, Dämpfe, Verunreinigungen der Kupferplatte, die zum Drucke verwendet wurde, zersetzende Beimengungen zur Abstemplungsschwärze etc.) Auf diese Weise trifft man die Marke selbst noch am Couvert sitzend in tief schwarzer, schwarzgrauer oder blauschwarzer Farbe an, was zur Folge hatte, dass man dieselbe in „schwarz“ lange Zeit als einer selbstständigen Emission angehörend betrachtete. No. 11 kommt auch durchstochen vor.
1857. Kopf der Königin nach links im Oval, Sinnbilder in den Ecken, f. Dr., w. P. (W.: Stern.)
12. One (1) Penny grün (2286) — *1 50
13. Four (4) Pence ziegelroth — 1 00
1860. Typus vorstehender Emission, (mit Sinnbildern) ohne Wasserzeichen; f. Dr., w. P.
14. One (1) Penny grün — —
15. Two (2) Pence lila — —
16. Four (4) „ rosa — —
1861. Typus vorstehender Emission; f. Dr., w. P., durchstochen. (W.: Stern.)
17. One (1) Penny grün — —
18. Four (4) Pence ziegelroth — —
1861. Marke No. 1 u. 4; f. Dr., w. P., durchstochen.
19. One (1) Penny roth — —
20. Three (3) Pence blau — —
1861. Typus der vorhergehenden Emissionen; f. Dr., w. P., durchstochen, (ohne W.) No. 22 u. 23 auch auf ger. P.)
21. One (1) Penny grün (Marke 12) — *1 00
22. Two (2) Pence lila („ 15) — —
23. Four (4) „ rosa („ 16) — *1 25
24. Six (6) „ orangegelb (Marke 6) — —
25. One (1) Shilling blau (Marke 8) — —
26. Two (2) Shillings grün („ 7) — —
1861. Typus der Marke No. 12; f. Dr., w. P., gez. 12. (W.: Stern.)
27. One (1) Penny grün — —

NB. Marke No. 27 kommt auch nur horizontal „gezähnt“ vor; dagegen vertical „durchstochen.“

1861. Typus der vorbergehenden Emissionen; f. Dr., w. P., gez. 12.
(Ohne W.) (Marke No. 28 u. 30 auch auf ger. P.)
- | | | |
|-----|---------------------------------|---------|
| 28. | One (1) Penny grün (Marke 12) | — *1 50 |
| 29. | Three (3) Pence blau (" 4) | — — |
| 30. | Four (4) " rosa (" 16) | — *1 25 |
| 31. | Six (6) " orangegelb(" 6) | — — |
| 32. | One (1) Shilling blau (Marke 8) | — *1 00 |
| 33. | Two (2) Shillings grün(" 7) | — *2 00 |
1862. Kopf der Königin nach links im Perlen-Oval, mit Inschrift oben:
„Victoria Postage“, unten Werthangabe; an beiden Seiten
die Werthziffer; f. Dr., w. P., gez. 12, (ohne W.)
- | | | |
|-----|-----------------------------|---------|
| 34. | Three (3) Pence blau (2287) | — *2 00 |
|-----|-----------------------------|---------|
1862. Typus der vorbergehenden Emissionen; f. Dr., w. P., gez. 12.
(W.: Werthangabe in Buchstaben mit Linieneinfassung.)
- | | | |
|-----|-------------------------------|---------|
| 35. | One (1) Penny grün (Marke 12) | — *0 75 |
| 36. | Two (2) Pence lila (" 15) | — *0 75 |
| 37. | Three (3) " blau (" 34) | — *1 00 |
| 38. | Four (4) " rosa (Typus 34) | — *0 75 |
| 39. | Six (6) " orange(" 34) | — — |
| 40. | Six (6) " schwarz(" 34) | — — |
1862. Marke No. 36 u. 38 mit veränderten (Fehl)druck Wasserzeichen;
f. Dr., w. P., gez. 12.
- | | | |
|-----|--------------------------------------|-----|
| 41. | Two (2) Pence lila (W.: Three Pence) | — — |
| 42. | Four (4) " rosa (W.: Five Shillings) | — — |
1862. Typus der Marke No. 6; f. Dr., w. P., gez. 12. (W.: Werth-
angabe in Buchstaben mit Linieneinfassung.)
- | | | |
|-----|-----------------------|---------|
| 43. | Six (6) Pence schwarz | — *1 25 |
|-----|-----------------------|---------|
1862. Kopf der Königin nach links im Oval, mit Inschrift: Oben
„Postage“, unten die Werthangabe, an beiden Seiten die
Werthziffer; Inschriften u. Ziffern aber fetter u. grösser
als Typus 34; f. Dr., w. P., gez. 12. (W.: Werthangabe
in Buchstaben mit Linieneinfassung.)
- | | | |
|-----|--|--------|
| 44. | Six (6) Pence grauschwarz (2 Typen) (2288) | — 0 75 |
|-----|--|--------|
1862. Typus der Marke No. 12, jedoch ohne Sinnbilder in den Ecken;
f. Dr., w. P., gez. 12. (Ohne W.)
- | | | |
|-----|-------------------------------|-----|
| 45. | One (1) Penny hellgrün (2289) | — — |
|-----|-------------------------------|-----|
1862. Marke No. 45 mit veränderten Wasserzeichen; f. Dr., w. P.,
gezähnt 12.
- | | | |
|-----|---|-----|
| 46. | One (1) Penny hellgrün (W.: Werthangabe
in Buchstaben) | — — |
| 47. | One (1) Penny hellgrün (W.: dicke Ziffer 1) | — — |
| 48. | One (1) " " (W.: dünne Ziffer 1) | — — |
1863. Typus der vorbergehenden Emissionen; f. Dr., w. P., gez. 12.
(W.: dünne Ziffer.)
- | | | |
|-----|---|-----|
| 49. | Two (2) Pence lila (Marke 15) | — — |
| 50. | Four (4) " rosa (" 38) | — — |
| 51. | Six (6) " grauschwarz (M. 44) (2 Typen) | — — |

NB. No. 50 kommt auch ungezähnt vor.

1863. Marke No. 50 u. 51, aber ohne Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez. 12.
 52. Four (4) Pence rosa — —
 53. Six (6) „ grauschwarz (2 Typen) — —
 NB. Marke No 52 kommt auch auf blau. w. P. vor.
1863. Kopf der Königin mit Lorbeerkranz nach links im Kreise,
 f. Dr., w. P., gez. 12. (W.: Dicke Werthziffer.)
 54. Four (4) Pence rosa — *0 75
 Desgleichen, gez. 12. (W.: Dünne Werthziffer.)
 55. One (1) Penny grün (2289) — 0 15
 56. Two (2) Pence lila — 0 10
 57. Four(4) „ rosa (1864) — 0 15
 58. Six (6) „ blau (1865) (Oval) — 0 15
 59. Eight(8) „ orange — 0 75
 NB. Varietät No. 57 ungez.
1864. Typus der Marke No. 7, f. Dr., gelbliches P., gez. 12. (W.:
 Dünne Werthziffer.)
 60. Two (2) Shillings blau (2290) — 0 60
1865. Kopf der Königin mit Lorbeerkranz im Kreise, achteckig, f.
 Dr., blau. P., gez. 12. (W.: Dünne Werthziffer.)
 61. One (1) Shilling dunkelblau (2291) — 0 20
 Desgleichen, im Oval, Inschrift stärker und Werthziffern an den
 Seiten, f. Dr., f. P., gez. 12. (W.: Dünne Werthziffer.)
 62. Ten (10) Pence grau auf w. P. (2292) (W.: „8“) — *1 00
 63. Ten (10) „ braun a. rosa P. (W.: „10“) — *1 00
1865. Typus der Marke No. 34, f. Dr., gelbl. P., gez. 12. (W.: Werth-
 angabe in Buchstaben.)
 64. Three (3) Pence rothviolet *2 50 —
1866. Kopf der Königin mit Lorbeerkranz im Oval, Werthziffern in den
 Ecken, f. Dr., w. P., gez. 12. (W.: dünne „8“.)
 65. Three (3) Pence lilaroth *2 50 —
1867. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 12.

a) Ohne Wasserzeichen.

66. One (1) Penny grün — —
 67. Two (2) Pence lila — —
 68. Four (4) „ rosa — —

NB. Varietät. Four (4) Pence rosa auf ger. P.

b) W.: Dicke Ziffer „1“.

69. One (1) Penny grün — 0 40
 70. Two (2) Pence lila — *0 70
 71. Three (3) „ lilaroth — —
 72. Six (6) „ blau — *0 75

c) W.: Dicke Ziffer „4“.

73. One (1) Penny grün — —
 74. Two (2) Pence lila — —
 75. Six (6) „ blau — —

	d) W.: Dünne Ziffer „4“.		
76.	One (1) Penny grün	—	—
77.	Two (2) Pence lila	—	—
78.	Six (6) „ blau	—	—
	e) W.: Dünne Ziffer „6“.		
79.	One (1) Penny grün	—	—
80.	Two (2) Pence lila	—	—
	f) W.: Dünne Ziffer „8“.		
81.	One (1) Penny grün	—	—
82.	Two (2) Pence lila	—	—
	g) W.: THREE PENCE in Linieneinfassung.		
83.	Six (6) Pence blau	—	—
	h) W.: FOUR PENCE in Linieneinfassung.		
84.	Six (6) Pence blau	—	—
	i) W.: SIX PENCE in Linieneinfassung.		
85.	One (1) Penny grün	—	—
86.	Six (6) Pence blau	—	—
— Diese riesige Reihe von W.-Varianten entstand dadurch, dass man sich 1867 zu einer Aufarbeitung aller vorhandenen älteren Papiervorräthe entschloss. — Vergl. Illustr. Briefm. Journal 1877 S. 37 ff.			
1867.	Ende. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 12—12 ¹ / ₂ . (W.: Krone und „V“.)		
87.	One (1) Penny grün	—	0 10
88.	Two (2) Pence lila	—	0 10
89.	Three (3) „ lilaroth	*1 50	—
90.	Four (4) „ rosa	—	0 10
91.	Six (6) „ blau	—	0 10
NB. W: SO oder sonstige Buchstabentheile als Wasserzeichen rühren vom Markenbogenrande her. — SO aus dem Worte POSTAGE. Var. No. 88 ungez.			
1868.	Kopf der Königin mit Lorbeerkranz im Kreise, mit Namen und Werthangabe; verzierter Rahmen mit Krone, f. Dr., f. P., gez. 12 ¹ / ₂ . (W.: Krone und V.)		
92.	Five (5) Shillings dunkelblau auf gelb (Anf.)		
		(2293)	— —
93.	Five (5) „ blau auf w. P. Inschriften und Krone roth (Juli.)	—	0 80
1870.	Kopf der Königin nach links im Oval, mit Namen und Werthangabe, (Typus der Marke 65), f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ . (W.: Krone und V.)		
94.	Three (3) Pence orange, gelb	—	0 30
1870.	Typus ähnlich vorstehender Emission; nur befinden sich die Werthziffern statt in den Ecken, in kleinen Kreisen an den Seiten; f. Dr., w. P., gez. 12 ¹ / ₂ . (W.: wie oben.)		

- 94a. Two (2) Pence lila, violet (2293a) — —
1871. Prov. Ausgabe. Typus der 10 Pence Marke braun 1865, Marke No. 63, mit Aufdruck des neuen Werthes in blau, f. Dr., rosa P., gez. 12¹/₂. (W.: Dünne „10“.)
95. Nine (9) Pence blau und braun (2294) *5 00 —
1873. Prov. Ausgabe. Typus der Marke No. 87, Aufdruck carmin ¹/₂“ an beiden Seiten und „half“ am unteren Rande. (W.: Krone und V.)
96. ¹/₂ Penny grün und carmin (2295) — 0 20
1873. Königin nach links im Oval, Name oben, griech. Einfassung in den Ecken, f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂. (W.: Krone und V.) (2 Typen.)
97. Two (2) Pence violet (2296) — 0 10
Königin nach links im Kreise mit Krone, Name oben, Werthangabe unten, Känguru und Strauss in den Ecken, f. Dr., f. P., gez. 12¹/₂. (W.: „10“.)
98. Nine (9) Pence braun auf rothbraun (2297) *2 25 *0 75
1874. Victoria im Oval, darüber „Victoria“, Werthangabe unten, Werthziffern in den Ecken, kleines hochstehendes Format, f. D., w. P., gez. 12¹/₂. (W.: Krone und V.)
99. Half (¹/₂) Penny rosa (2298) 0 15 0 10
Typus der Marke gleichen Werthes der Emission 1863, No. 58, f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂. (W.: Werthziffer dicke „2“.)
100. Six (6) Pence blau — 0 10
1875. Typus von No. 61, f. Dr., blau. P., gez. 12¹/₂. (W.: Krone u. V.)
101. One (1) Shilling blau — 0 20
1876. Typus der Marke No. 98 mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., f. P., gez. 12¹/₂. (W.: Krone und V.)
102. Nine (9) Pence braun auf rothbraun *2 25 —
1876. Brustbild der Königin Victoria mit Diadem nach links im Oval, auf schraffirtem Grunde, Inschrift oben „Victoria“, unten Werthangabe farbig auf weiss. Werthziffern in kleinen Kreisen in den unteren Ecken, f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂. (W.: Krone und V.)
103. One (1) Penny grün (2299) — 0 10
1876. Prov. Ausg. Die Marke zu 9 Pence der Em. 1873, Victoria mit Krone, mit Aufdruck 8d.—8d. und darunter „EIGHT PENCE“ in schwarzblau, f. Dr., f. P., gezähnt 12¹/₂. (W.: „10“.)
104. 8d. (Pence) braun auf rothbraun u. schwarzblau (2300) *3 00 —
1877. Victoria nach links mit Diadem im Kreise, in liegendem Bilde oben „Victoria“, unten Werthangabe, übriger Raum fein schraffirt, f. Dr., f. P., gez. 12¹/₂. (W.: Krone und V.)
105. One (1) Shilling dunkelblau auf blau (2301) — 0 25
Die Marke zu 6 Pence der Em. 1874, f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂. (W.: Krone und V.)
106. Six (6) Pence hellblau — 0 10

1877. April. Typus von No. 59, f. Dr., f. P., gez. 12¹/₂. (W.: Krone und V.)
 107. Eight (8) Pence braun auf röthlichbraun (2302) *2 00 —
1878. Juli. Typus der letzten Em. gleichen Werthes, Marken No. 99, 103 u. 97, f. Dr., f. P., gez. 12¹/₂. (W.: Krone und V.)
 108. Half (1/2) Penny carmin auf rosa 0 50 —
 109. One (1) „ grün auf gelb — —
 110. Two (2) Pence violet auf chamois — —
1879. Typus der Marke No. 93, f. Dr., bläul. w. dünnes P., gez. 12¹/₂.
 111. Five (5) Shillings milchblau und rosa — —
1879. Typus der Marke No. 110; f. Dr., f. P., gez. 12¹/₂. (W.: Krone und V.)
 112. Two (2) Pence violet auf hellgrünlich — 0 20
1879. Marke No. 107 mit verändertem (Fehldruck) Wasserzeichen; f. Dr., röthlichbraun P., gez. 12¹/₂. (W.: „10“)
 113. Eight (8) Pence braun — —
1880. Ende. Kopf der Königin nach links im Oval; „Victoria“ oben, Werthangabe unten; f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂. (W.: Krone und V.)
 114. Two (2) Pence braun (2303) — 0 10
1881. Mai. Kopf der Königin nach links im Oval; „Victoria“ oben, Werthangabe unten, Ziffern in den Ecken; f. Dr., hellgrünlich P., gez. 12¹/₂. (W.: Krone und V.)
 115. Two (2) Shillings dunkelblau (2304) — 0 75
1881. Ende. Typus ähnlich der Em. 1880; f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂. (W.: wie oben.)
 116. Four (4) Pence carminrosa (2305) — 0 15

Too late Marke.

(Für nach Postschluss aufgelieferte Sendungen.)

1855. Königin nach links im verzierten Rahmen, Name oben, links „Postage“, rechts „Stamp“. — „Too Late“ und Werth grün, f. Dr., w. P.
 117. Six (6) Pence lila und grün (2306) — *8 50

Marken für recommandirte Briefe.

1854. Dec. Königin nach links, „Registered“ u. Werth blau, f. Dr., w. P.
 118. One (1) Shilling rosa und blau (2307) — *8 00
1860. Desgleichen, f. Dr., w. P., durchstochen.
 119. One (1) Shilling rosa und blau — —

Couverté.

1869. Ende. Kopf der Königin weiss en rel. im Oval, Inschrift oben „Postage“ u. Werthangabe. Name unten, an den Seiten Rosetten; f. Dr., f. ger. P. (W.: diverse, siehe unten.)
 120. Two (2) Pence rosa a. weiss P. 121×69—
 138×78—148×88—222×96.
 (2808) 0 75 —
 121. Two (2) Pence rosa a. blau P. 148×88. — —
- NB.** Die Couverte grösseren Formats tragen als Wasserzeichen mitunter ein gekröntes Wappen mit Posthorn, die kleineren Formats hin und wieder Buchstaben und Jahreszahlen, als: „John Dickinson, 1864, 1867, 1868, 1869“, „John Dickinson & Co.“, „D. & Co.“, „JK“, „Th. Saunders 1869“ „Th. S.“ u. s. f. Dies sind selbstverständlich Farbfabrikmarken-Wasserzeichen.
1878. Octbr. Victoria nach links im Oval, Werthangabe oben w: a. farbig. Name unten farb. in weiss schraff. Bande en relief, f. Dr., f. ger. P. 138×78—148×88.
 122. One (1) Penny grün auf weiss P. (2309) 0 50 —
 123. One (1) „ grün auf blau P. 0 50 —
1882. Mai. Victoria nach links im Oval, Werthangabe oben, Name unten, Beides in weiss schraff. Bande en relief; an den Seiten Rosetten wie bei Em. 1869; f. Dr., f. ger. Pap. 138×78—148×88.
 124. One (1) Penny grün a. w. P. (2310) 0 40 —
 125. One (1) „ grün a. blau P. 0 40 —

Registrations-Couverté.

1881. Septbr. Kopf der Königin nach links en relief im Oval. Umschrift oben: „Registration“; unten Werthangabe; an den Seiten Rosetten; f. Dr., w. ger. P. Der Stempel befindet sich auf der Verschlussklappe und auf der Vorderseite zweizeilige f. Inschrift, darunter: „Registered.“ Rechts oben abgezeichneter Raum für die Post Marke.
 126. Four (4) Pence lila; Vorderseite violettrosa
 138×78 (2311) 1 00 —
 127. Four (4) Pence lila; Vorderseite ziegelroth
 148×88. 1 00 —

NB. Bezüglich der auch hier auf manchen Couverten vorkommenden Wasserzeichen, gilt das sub. No. 121 Gesagte. —

Ueber die Victoria Dienst-Couverté vergl. III. Briefm. Journ. 1878 pag. 14.

Streifbänder.

1869. August. Typus der Marke No. 55, f. Dr., w. P. (W.: Krone und „One Penny Victoria.“) 280×112.
 128. One (1) Penny grün 0 40 —
1873. Juni. Desgleichen, im vorstehenden Typus; f. Dr., w. P., am oberen und unteren Rande farbig durchstochen. (W.: wie oben.) 280×112.
 129. One (1) Penny grün 0 40 —

1875. Prov. Ausg. Desgleichen, mit Aufdruck: „ $\frac{1}{2}$ — $\frac{1}{2}$ —HALF“ in carmin, f. Dr., w. P., am oberen und unteren Rande farbig durchstochen. (W.: wie oben.) 280×112.
130. $\frac{1}{2}$ Penny grün u. carmin 0 25 —
1883. Januar. Typus der Marke No. 103, f. Dr., w. P., am oberen und unteren Rande farbig durchstochen. (W.: w. o.) 270×105.
131. One (1) Penny grün 0 40 —

Postkarten.

1876. Typus der Marke No. 55, Stempel rechts oben, mit Umrandung, Inschrift: „Post Card“ etc., f. Dr., gelbgrauer Cart. 122×94.
132. One (1) Penny violet (2312) 0 50 —
1877. Jan. Victoria mit Diadem, Typus No. 103. Büste nach links im schraffirten Oval, Umschrift farb. a. weiss. Name oben, Werthangabe unten, Rosetten in den oberen, Werthziffern in den unteren Ecken in Kreisen. Inschrift „Post Card“ im fliegenden Bände, darunter das englische Wappen. Mit Umrandung, f. Dr., ch. Carton in verschiedener Stärke. 115×73.
133. One (1) Penny violet (2313) 0 40 —
- NB.** Von dieser Em. existirt seit 1879 eine Varietät, wo die äussere Umrandungslinie stärker als die innere; und seit 1882 (Aug.) eine zweite Varietät, wo das Wappen in der Mitte kleiner. —
1883. Desgleichen, mit bezahlter Antwort, ohne Umrandung: Inschriften auf schraff. Grunde, f. Dr., ch. C. 113×76.
134. One (1) + One (1) Penny violet — —

Dienst-Postkarte.

1879. Grossbritannien: Wappen mit Umschrift im Kreise: „Postmaster General, Frank Stamp, Victoria“; Handstempel rund. Oben Aufschrift: „On her Majesty's Service“, darunter abermals Wappen und weiter unten: „The address only to be written on this side“, ferner: „To“; ohne Werthstempel, f. Dr., w. u. gelbgraues Papier. 120×83.
135. schwarz und blau. — —

St. Vincent.

Insel. Britische Besizung.

Marken.

1861. Kopf der Königin mit Diadem nach links, Name oben, Werth-
angabe unten, Verzierungen an beiden Seiten und in den
Ecken, farb. Dr., w. P., gez. 12—15.
1. One (1) Penny dunkelrosa (2314) — 0 30
2. Six (6) Pence grün (gelbgrün 1869) — 0 75
1866. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 12—15.
3. Four (4) Pence blau — —
4. One (1) Shilling schieferfarben. — *2 00
1869. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 12.
5. Four (4) Pence orangegelb *1 20 —
6. One (1) Shilling blau *4 00 —
7. One (1) „ rötlichbraun (Ende 69.) — —
1871. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 12—15. (W.: Stern.)
8. One (1) Penny schwarz 0 20 0 15
9. Six (6) Pence grün (gelbgrün 1877) — 0 50
10. One (1) Shilling dunkelroth — *1 25
1877. April. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Stern.)
11. One (1) Shilling ziegelroth — *0 75
1878. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Stern.)
12. Four (4) Pence dunkelblau — *0 50
1879. Ende. Prov. Ausgabe. Marke No. 9 durch Zähnung halbirt
und jede Hälfte mit rothem Aufdruck „1d“ versehen;
f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: wie oben.)
13. 1^d (Penny) grün und roth (2315) — —
1880. Juli. Typus der Marke No. 8; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.:
wie oben.)
14. One (1) Penny gelbgrün — 0 20
- NB. Seit 1880 wird auch die zu fiscalischen Zwecken verausgabte 5 shill. roth-
braune Marke (groses Wappen, gross Format gez. 12) zur Brieftranscatur benutzt, da-
her zu catalogisiren:
14a. Five (5) Shillings rothbraun (2316) — —
1881. Septbr. Prov. Ausgabe. Marke No. 9 durch Zähnung halbirt
und jede Hälfte mit rothem Aufdruck „d¹/₂“ versehen;
f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: wie oben.)
15. 1^d 2^d (Penny) gelbgrün und roth (2317) — —
1881. December. Prov. Ausgabe. Marke No. 11 unter Annullirung
des alten Werthes durch einen schwarzen Strich, mit
schwarzem (grossem, fettem.) Aufdruck des neuen Werthes
versehen; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: wie oben.)
16. 4^d (Pence) ziegelroth und schwarz (2318) — —
1882. Januar. Typus der Em. 1878. (Marke No. 12); f. Dr., w. P.,
gez. 13. (W.: wie oben.)
17. Four (4) Pence hellblau — 0 70

1882. Februar. Prov. Ausgabe. Marke No. 9 unter Annullirung des alten Werthes durch einen schwarzen Strich, mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Stern)
18. One (1) Penny gelbgrün und schwarz (2319) — —
1882. März. Typus der Em. 1871 (Marke No. 8), f. Dr., w. P., gezähnt 13. (W.: wie oben.)
19. One (1) Penny graubraun — 0 20
1882. April. Typus der Em. 1871, nur ist das Format etwas schmaler; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: wie oben.)
20. Half ($\frac{1}{2}$) Penny orangegelb (2320) 0 20 —
1882. Ende. Marke No. 17 u. 19, mit verändertem Wasserzeichen, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Crone u. C. A.)
21. One (1) Penny bräunlichgelb — 0 20
22. Four (4) Pence hellblau — —
1883. März. Prov. Ausgabe. Marke No. 21 in dunkelcarmin gedruckt und unter Annullirung des alten Werthes mittelst schwarzen Strichs, mit dem neuen Aufdruck in schwarz versehen; f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: wie oben.)
23. $2\frac{1}{2}$ Pence dunkelcarmin u. schwarz (2321) — —

Postkarte.

1882. Welt Post Carte. Inschrift: „Union Postale Universelle.“ — Kopf der Königin nach links im Achteck; Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., ch. C.-P., ohne Umrandung. 122×87.
24. Penny Half ($\frac{1}{2}$) Penny braun (2322) — —

Virginische Inseln.

Britische Besizung.

Marken.

866. Jungfrau mit Lilien in der linken und brennender Ampel in der rechten Hand, umgeben von 11 Ampeln, in verschiedenen Einfassungen, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. $12\frac{1}{2}$ und $14\frac{1}{2}$.
- | | | |
|--|------|---|
| 1. One (1) Penny grün (Oval) (2323) | 0 30 | — |
| 2. Six (6) Pence rosa (Viereck) (2324) | 1 50 | — |
1867. Jungfrau mit Sternenkronen in verschiedenen Einfassungen, Name am oberen, Werthangabe am unteren Rande, f. Dr., w. P., gez. $14\frac{1}{2}$.
- | | | |
|--|-------|---|
| 3. Four (4) Pence rothbraun (Kreis) (2325) | 1 30 | — |
| 4. One (1) Shilling roth (Viereck) (2326) | *3 00 | — |
1869. Desgleichen, Typus No. 4, f. Dr., w. P., rbbige Zähnung $14\frac{1}{2}$.
- | | | |
|--------------------------------------|-------|---|
| 5. One (1) Shilling roth und schwarz | *3 00 | — |
|--------------------------------------|-------|---|
1878. Mst. Typus der Marke No. 1; f. Dr., w. P., gez. $14\frac{1}{2}$. (W.: Krone und CC.)
- | | | |
|-----------------------|------|---|
| 6. One (1) Penny grün | 0 30 | — |
|-----------------------|------|---|
1880. Januar. Kopf der Königin nach links im Achteck; Name oben, Werthangabe unten; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: w. oben.)
- | | | |
|-------------------------------|------|---|
| 7. $2\frac{1}{2}$ Penny braun | 0 50 | — |
|-------------------------------|------|---|
1880. October. Desgleichen, Typus der vorstehenden Em.; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: wie oben.)
- | | | |
|------------------------------|------|---|
| 8. One (1) Penny grün (2327) | 0 25 | — |
|------------------------------|------|---|
1883. April. Desgleichen, Typus vorstehender Emiss, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone und C. A.)
- | | | |
|--|------|---|
| 9. Half ($\frac{1}{2}$) Penny orange | 0 20 | — |
| 10. $2\frac{1}{2}$ Penny braun | — | — |

Postkarte.

1880. Januar. Welt Post Carte. Inschrift: „Union Postale Universelle.“ — Typus der Marke No. 7; f. Dr., ch. C.-P., ohne Umrandung. 122<87.
- | | | |
|--|------|---|
| 11. Penny Halt ($1\frac{1}{2}$) Penny braun (2328) | 0 45 | — |
|--|------|---|

West-Australien.

Britische Besetzung.

Marken.

1854.	Schwan in diversen Einfassungen, Name links und rechts; „Postage“ oben, Werthangabe unten, f. Dr., f. P. (W.: Schwan.)		
	1. One (1) Penny schwarz a. weiss, viereckig (2329)	—	1 00
	2. Two (2) Pence braunschwarz a. rosa, achteckig	—	—
	3. Four (4) Pence blau a. weiss und gelblich, achteckig (2330)	3 00	—
	4. Six (6) Pence bronze a. gelblich, achteckig (2331)	—	—
	5. Six (6) „ schwarz a. „ achteckig	—	—
	6. One (1) Shilling braunlila a. weiss, (liegendes Oval) (2332)	*8 50	—
	Desgleichen. (W.: Schwan verkehrt).		
	7. Four (4) Pence blau	—	—
1860.	Desgleichen, durchstochen. (W.: Schwan).		
	8. One (1) Penny schwarz	—	—
	9. Two (2) Pence braunschwarz	—	—
	10. Four (4) „ blau	—	—
	11. Six (6) „ bronze	—	—
	12. One (1) Shilling braun	—	—
1861.	Schwan im liegenden Viereck, f. Dr., w. P. (W.: Schwan).		
	13. Two (2) Pence orange (2333)	*2 00	—
	14. Four (4) „ blau	*7 00	—
	15. Six (6) „ gelbgrün	—	—
1861.	Dieselben, durchstochen. (W.: Schwan).		
	16. Two (2) Pence orange	—	—
	17. Six (6) „ gelbgrün	—	—
1862--64.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13--15. (W.: Schwan).		
	18. One (1) Penny carmin, rosa	—	—
	19. Two (2) Pence blau	—	0 30
	20. Four (4) „ orangeroth	*4 00	—
	21. Six (6) „ braunviolet	*4 00	—
	22. One (1) Shilling grün	—	—
1864.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13, ohne W.		
	23. One (1) Penny braunroth	—	0 20
	24. Two (2) Pence blau	—	—
	25. Four (4) „ carmin	—	—
	26. Six (6) „ lila	—	0 75
	27. Six (6) „ dunkelviolet	—	0 75
	28. One (1) Shilling grün	—	—

1865.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Schwan).		
	29. One (1) Penny braungelb	—	—
	30. One (1) Shilling mattgrün	—	—
1865.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone u. CC.)		
	31. One (1) Penny braungelb	—	0 15
	32. Two (2) Pence orangegelb	—	0 15
	33. Four (4) „ rosa	—	0 30
	34. Four (4) „ carmin	—	0 40
	35. Six (6) „ lila	—	0 30
	36. One (1) Shilling grün	—	—
1871.	Ende. Schwan im liegenden Oval, Name oben; „Postage“ und Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone und CC.)		
	37. Three (3) Pence braun (2334)	—	0 30
1875.	April. Prov. Ausgabe. Typus der Marke No. 32 mit Aufdr. „One Penny“ in blaugrün, f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: wie oben.)		
	38. One (1) Penny blaugrün u. gelborange (2335)	—	0 40
1878.	Fehldruck. Marke No. 32 in falscher Farbe gedruckt und verausgabt; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: wie oben.)		
	39. Two (2) Pence lila	—	—
1882.	November. Die Marken der Emissionen 1865/71 mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone und C. A.)		
	40. One (1) Penny braungelb	—	0 15
	41. Two (2) Pence gelborange	—	0 15
	42. Three (3) „ braun	—	0 25
	43. Four (4) „ carmin	—	0 30

NB. Die zum Öfteren durchlocht vorkommenden Marken vorstehender Emissionen rühren von officieller Correspondenz (Dienstbriefen) her, sind also als Dienstmarken zu betrachten.

Postkarten.

1879.	Juni. Werthstempel: Liegendes Rechteck, rechts oben schwimmender Schwan, analog dem Markentypus mit Inschrift oben: Western Australia. unten „Postage“ und die Werthangabe. — Inschrift: „Post — Card“ getrennt durch das in der Mitte der Carte oben befindliche Wappen; mit Umrandung; f. Dr., r. C. 122×75.		
	44. One half (1/2) Penny rothbraun auf cham. C. (2336)	0 35	—
	45. One (1) Penny blau u. weiss C.	0 45	—

Württemberg.

Königreich.

Marken.

1851.	Oct.	Werthziffer im auf der Spitze stehenden Viereck, Name oben, „Freimarke“ unten, schw. Dr., f. P.		
		1.	1 (Kreuzer) chamois (2337)	— 0 20
		2.	3 „ gelb, orange	— 0 10
		3.	6 „ grün	— 0 10
		4.	9 „ rosa	— 0 10
		5.	18 „ violet	— *2 00
1857.	Sept.	Wappen im Viereck, Inschrift oben: „Freimarke“, an den übrigen 3 Seiten die Werthangabe, weiss en relief, f. Dr., w. P., mit Seidenfaden.		
		6.	1 Kreuzer braun (2338)	— 0 25
		7.	1 „ grau	— —
		8.	3 „ orangegelb	— 0 10
		9.	6 „ grün	— 0 10
		10.	9 „ rosa	— 0 10
		11.	10 „ blau	— —
1859.		Desgleichen, ohne Seidenfaden, f. Dr., w. P.		
		12.	1 Kreuzer braun	— 0 10
		13.	3 „ orangegelb	— 0 10
		14.	6 „ grün	— 0 10
		15.	9 „ rosa (N: dunkelrosa)	— 0 15
		16.	18 „ blau	— —
<p>NB. Von sämmtlichen 3 vorstehenden Emissionen 1851, 1857 u. 1859 existirt aus dem Jahre 1864 ein officieller Neudruck. —</p>				
1860.		Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ .		
		17.	1 Kreuzer braun, schwarzbraun	— 0 15
		18.	3 „ orangegelb	— 0 10
		19.	6 „ grün	— 0 10
		20.	9 „ rosa, carminrosa	— 0 10
		21.	18 „ blau	— *1 00
1862.	Juli.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 10.		
		22.	1 Kreuzer schwarzbraun	— 0 15
		23.	3 „ orangegelb	— 0 10
		24.	6 „ grün	— 0 15
		25.	9 „ carminrosa	— 0 15
1862.	Sept.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 10.		
		26.	1 Kreuzer grün	— 0 10
		27.	3 „ rosa, carmin	— 0 10
		28.	6 „ blau	— 0 20
		29.	9 „ braun, schwarzbraun	— 0 15
		30.	18 „ orangegelb	— —
1866.		Desgleichen, f. Dr., w. P., durchstochen.		

	31.	1 Kreuzer grün	—	0 10
	32.	3 „ rosa, carmin	—	0 10
	33.	6 „ blau	—	0 15
	34.	7 „ blau (1868)	—	0 25
	35.	9 „ braun	—	0 20
	36.	18 „ orangegelb	—	—
1869.	Werthziffer im Oval mit Namen und Werthangabe, Wappen in den vier Ecken, f. Dr., w. P., durchstochen.			
	37.	1 Kreuzer grün (2339)	—	0 05
	38.	3 „ rosa, carmin	—	0 05
	39.	6 „ blau	—	0 05
	40.	14 „ orangegelb	—	0 20
	Desgleichen, ungezähnt.			
	41.	14 Kreuzer orangegelb	—	—
1872/73.	Desgleichen, durchstochen.			
	42.	2 Kreuzer orange	0 20	0 10
	43.	9 „ braun (1873)	—	0 10
1873.	Januar. Typus der Em. 1866; mit schwarz punktirter Umrandung; f. Dr., w. P.			
	44.	70 Kreuzer violet (2340)	—	*2 00
	45.	70 „ rothlila (1875)	—	*2 00
1874.	October. Typus der Marke No. 37; f. Dr., w. P., gez. 11 ¹ / ₂ .			
	46.	1 Kreuzer grün	—	0 05
1875.	Werthziffer im Kreise; zu beiden Seiten kleine Wappen; Inschrift oben: „K. Württ. Post“, unten Werthangabe; f. Dr., w. P., gez. 11 ¹ / ₂ .			
	47.	3 Pfennig grün (Juli) (2341)	—	0 02
	48.	5 „ violet, lila (Juli)	—	0 01
	49.	10 „ rosa (Mai)	—	0 01
	50.	20 „ blau (Januar)	—	0 02
	51.	25 „ röthlichbraun (Juli)	—	0 08
	52.	50 „ grau (Juli)	—	0 10
	53.	50 „ graugrün (1877)	—	0 10
	54.	2 Mark gelborange (Juli) (2342)	—	*0 75
1879.	December. Typus der Marke 54; f. Dr., cham. P., gez. 11 ¹ / ₂ .			
	55.	2 Mark ziegelroth	—	*0 75
1881.	November. Typus ähnlich vorstehender Emission, indessen die Ziffer im Kreise schwarz auf weissem Grunde; f. Dr., w. P., gez. 11 ¹ / ₂ .			
	56.	5 Mark hellblau u. schwarz (2343)	—	*2 00
1882.	December. Typus ähnlich vorstehender Emission; f. Dr., w. P., gez. 11 ¹ / ₂ .			
	57.	2 Mark gelb u. schwarz	—	*0 75

Württemberg.

Königreich.

Marken.

1851.	Oct.	Werthziffer im auf der Spitze stehenden Viereck, Name oben, „Freimarke“ unten, schw. Dr., f. P.		
		1.	1 (Kreuzer) chamois (2337)	— 0 20
		2.	3 „ gelb, orange	— 0 10
		3.	6 „ grün	— 0 10
		4.	9 „ rosa	— 0 10
		5.	18 „ violet	— *2 00
1857.	Sept.	Wappen im Viereck, Inschrift oben: „Freimarke“, an den übrigen 3 Seiten die Werthangabe, weiss en relief, f. Dr., w. P., mit Seidenfaden.		
		6.	1 Kreuzer braun (2338)	— 0 25
		7.	1 „ grau	— —
		8.	3 „ orangegelb	— 0 10
		9.	6 „ grün	— 0 10
		10.	9 „ rosa	— 0 10
		11.	10 „ blau	— —
1859.		Desgleichen, ohne Seidenfaden, f. Dr., w. P.		
		12.	1 Kreuzer braun	— 0 10
		13.	3 „ orangegelb	— 0 10
		14.	6 „ grün	— 0 10
		15.	9 „ rosa (N: dunkelrosa)	— 0 15
		16.	18 „ blau	— —
NB. Von sämmtlichen 3 vorstehenden Emissionen 1851, 1857 u. 1859 existirt aus dem Jahre 1864 ein officieller Neudruck. —				
1860.		Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$.		
		17.	1 Kreuzer braun, schwarzbraun	— 0 15
		18.	3 „ orangegelb	— 0 10
		19.	6 „ grün	— 0 10
		20.	9 „ rosa, carminrosa	— 0 10
		21.	18 „ blau	— *1 00
1862.	Juli.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 10.		
		22.	1 Kreuzer schwarzbraun	— 0 15
		23.	3 „ orangegelb	— 0 10
		24.	6 „ grün	— 0 15
		25.	9 „ carminrosa	— 0 15
1862.	Sept.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. 10.		
		26.	1 Kreuzer grün	— 0 10
		27.	3 „ rosa, carmin	— 0 10
		28.	6 „ blau	— 0 20
		29.	9 „ braun, schwarzbraun	— 0 15
		30.	18 „ orangegelb	— —
1866.		Desgleichen, f. Dr., w. P., durchstochen.		

	31.	1 Kreuzer grün	—	0 10
	32.	3 „ rosa, carmin	—	0 10
	33.	6 „ blau	—	0 15
	34.	7 „ blau (1868)	—	0 25
	35.	9 „ braun	—	0 20
	36.	18 „ orangegelb	—	—
1869.	Werthziffer im Oval mit Namen und Werthangabe, Wappen in den vier Ecken, f. Dr., w. P., durchstoehen.			
	37.	1 Kreuzer grün (2339)	—	0 05
	38.	3 „ rosa, carmin	—	0 05
	39.	6 „ blau	—	0 05
	40.	14 „ orangegelb	—	0 20
	Desgleichen, ungezähnt.			
	41.	14 Kreuzer orangegelb	—	—
1872/73.	Desgleichen, durchstoehen.			
	42.	2 Kreuzer orange	0 20	0 10
	43.	9 „ braun (1873)	—	0 10
1873.	Januar. Typus der Em. 1866; mit schwarz punktirter Umrandung; f. Dr., w. P.			
	44.	70 Kreuzer violet (2340)	—	*2 00
	45.	70 „ rothlila (1875)	—	*2 00
1874.	October. Typus der Marke No. 37; f. Dr., w. P., gez. 11 ¹ / ₂ .			
	46.	1 Kreuzer grün	—	0 05
1875.	Werthziffer im Kreise; zu beiden Seiten kleine Wappen; Inschrift oben: „K. Württ. Post“, unten Werthangabe; f. Dr., w. P., gez. 11 ¹ / ₂ .			
	47.	3 Pfennig grün (Juli) (2341)	—	0 02
	48.	5 „ violet, lila (Juli)	—	0 01
	49.	10 „ rosa (Mai)	—	0 01
	50.	20 „ blau (Januar)	—	0 02
	51.	25 „ röthlichbraun (Juli)	—	0 08
	52.	50 „ grau (Juli)	—	0 10
	53.	50 „ graugrün (1877)	—	0 10
	54.	2 Mark gelborange (Juli) (2342)	—	*0 75
1879.	December. Typus der Marke 54; f. Dr., cham. P., gez. 11 ¹ / ₂ .			
	55.	2 Mark ziegelroth	—	*0 75
1881.	November. Typus ähnlich vorstehender Emission, indessen die Ziffer im Kreise schwarz auf weissem Grunde; f. Dr., w. P., gez. 11 ¹ / ₂ .			
	56.	5 Mark hellblau u. schwarz (2343)	—	*2 00
1882.	December. Typus ähnlich vorstehender Emission; f. Dr., w. P., gez. 11 ¹ / ₂ .			
	57.	2 Mark gelb u. schwarz	—	*0 75

Dienst-Marken.

1875.	Juli.	Werthziffer im hochstehenden Viereck, in den 4 Ecken kleine Wappen; oben die Inschrift: „Portopflichtige“ unten „Dienstsache“; f. Dr., w. P., gez. 11 ¹ / ₂ .		
	58.	5 Pfennig lila (2344)	—	0 15
	59.	10 „ rosa	—	0 15
1881.	April.	Umschrift: „K. Württ. Post-Pfennig“ (resp. „Mark“) und Werthangabe; die ganze Marke von einem Querbalken durchschnitten mit Inschrift: „Amtlicher Verkehr“; links und rechts von dem Balken die Werthziffern; f. Dr., w. P., gez. 11 ¹ / ₂ .		
	60.	3 Pfennig hellgrün	0 20	—
	61.	5 „ violet (2345)	—	0 15
	62.	10 „ rosa	—	0 15
	63.	20 „ blau	—	0 15
	64.	25 „ röthlichbraun	—	0 20
	65.	50 „ graugrün	—	0 20
	66.	1 Mark gelborange (1882) (2346)	*1 75	—

Retourmarken.

1857.	Wappen mit Umschrift „Commission für Retourbriefe“ im Oval, f. Dr., w. P. (2 Typen).		
	67. schwarz (2347)	*1 00	—
	68. schwarz, durchstochen. (1870)	0 75	—
1877.	Wappen, darüber Inschrift: „Amtlich eröffnet“, darunter: „durch die K. W. Postdirection“, f. Dr., w. P., durchstochen.		
	69. schwarz	0 25	—
	70. „ gez. 11 ¹ / ₂ . (1880)	—	—
1883.	Desgleichen; f. Dr., w. P., gez.		
	70a. roth (Oval)	—	—

Couverté.

1847—51.	Stadtpostcouverté. Inschrift: „Frankirter Stadt-Brief“ zweizeilig im liegenden Rechteck, schw. Dr., w. P.		
	71. 8 Kreuzer à ¹ / ₂ Dutzend	—	—
	71a. 15 „ à 1 Dutzend	—	—
NB. Vergl. hierüber Illustr. Brfm. Journ. 1878 S. 66 mit Abb.			
1862.	October. Werthziffer im Oval, Name und Werthangabe im Achteck, weiss en relief, grüner Ueberdruck rechts in grossen Lettern; f. Dr., w. P. 146×84 u. 147×116.		
	72. 3 Kreuzer rosa (2348),	—	—
	73. 6 „ blau	—	—
	74. 9 „ rothbraun	—	—
	75. 9 „ schwarzbraun	—	—
	Desgleichen. Couvert No. 72 auf farbigem Papier; f. Dr., bl: Papier. 146×84.		

76. 3 Kreuzer rosa — —

NB: Von vorstehender Emission 1862 existiren Couverts mit verkehrtem Ueberdruck und mit falschem Ueberdruck, so, dass p. K. das Couvert zu 6 Kr. den Ueberdruck „Neun Kreuzer“ u. das Couvert zu 9 Kr. den Ueberdruck „Drei Kr.“ trägt.

1863. Januar. Typus der Em. 1862; Ueberdruck rechts in kleinen Lett. rn; f. Dr., bläul. P. 146×84. — No. 77 ausserdem 148×60. (Pattenstempel: Rosette.)

77. 3 Kreuzer rosa (2349) — —

78. 6 „ blau — —

79. 9 „ braun — —

Desgleichen. Typus vorstehender Emission; f. Dr., w. Pap. 146×84.

79a. 9 Kreuzer braun — —

1865. Mai. Desgleichen, Ueberdruck verschiedenartig; f. Dr., bläul. P. 146×84; No. 80: 129×80. (Pattenstempel: Ziffer im Posthorn.)

80. 1 Kreuzer grün (Ueberdr. links violet) 0 15 0 10

81. 3 „ rosa („ rechts schw.) 0 25 0 14

82. 6 „ blau („ orange) 0 70 —

83. 9 „ braun („ grün) 0 75 0 20

NB: Couvert No. 83 unterscheidet sich von No. 79 fast nur durch den Pattenstempel. Ziffer „3“ im Pattenstempel des Couverts No. 81 kommt in 2 Typen vor, und zwar der obere Theil eckig resp. rund. —

1874. Juli. Desgleichen, ohne Ueberdruck; f. Dr., bläul. P. (Pattenstempel: Wappen.)

84. 1 Kreuzer grün (129×80) 0 15 —

85. 3 „ carmin (146×84) 0 25 —

1875. Juli. Werthziffer im Kreise en relief, zu beiden Seiten Wappen, oben: „K. Württ. Post“, Werthangabe unten, f. Dr., bläul. P., achteckig.

86. 5 Pfennig violet (2350) (129×80—146×84) 0 15 —

87. 10 „ carminroth (146×84) 0 20 —

1875. August. Doppelstempel; die Couverts der Emission 1874 in Kreuzerwährung, sowie Couvert No. 81 (Emission 1865) für die Reichswährung hergestellt, sodass unten in die rechte Couvert-Ecke der Stempel der Couverte 86 beim 1 Kr. Couv. und 87 beim 3 Kr. Couv. hinzugeprägt wurde; f. Dr., bläul. P.

88. 5 Pfennig und 1 Kreuzer violet u. grün (129×80) (2351) 0 75 —

89. 10 „ und 3 Kreuzer carmin u. carmin (146×84) 1 00 —

90. 10 „ und 3 Kreuzer carmin und rosa (mit Ueberdr.) (146×84) — —

1876. Januar. Typus der Emis. Juli 1875. f. Dr., bläul. P. (W.: Von links oben nach rechts unten quer durch das Couvert laufende Arabesken zwischen jeseitig 3 Linien.) 146×84.

91. 5 Pfennig violet 0 15 —

92. 10 „ rosa. carmin 0 20 —

Bundesschiessen-Fest Couverte.

1875. Juli/August. Aufschrift: „Wohnungskomite für das V. Deutsche Bundes-Schiessen in Stuttgart.“ Typus des Couverts No. 84, Stempel rechts, f. Dr., mattrosa Pap. 148×112.
 93. 1 Kreuzer hellgrün, gelbgrün — —
 Desgleichen, der Kreuzerstempel durch einen wagerechten, violetten Strich entwerthet und links der 5 Pf. Stempel No. 48, hinzugefügt; f. Dr., mattrosa P. 148×112.
 94. 5 Pfennig violett — —

Dienst-Couverte.

1875. Juli. Stempel der Marke No. 58 mit schwachem Reliet; Adress-Aufdruck: „Portopflichtige Dienst-Sache innerhalb des Oberamtsbezirks“; f. Dr., w. u. bläul. P. 184×120—355×142.
 95. 5 Pfennig lila (2352) — 0 15
 NB. Dies Couvert cursirte auch ohne Adress-Aufdruck.
 1881. October. Stempel der Marken No. 61 u. 62, en relief; ohne jeglichen Adress-Aufdruck; f. Dr., w. P. 184×120—355×142.
 96. 5 Pfennig violett — 0 15
 97. 10 „ rosa — 0 25

Postanweisungs-Couverte.

1867. Typus der Couvert-Emission 1862, aber ohne Ueberdruck; grüner Adress-Aufdruck; f. Dr., gelb. Pap. 148×84.
 98. ohne Werthstempel (grün) 0 10 —
 99. 4 Kreuzer orange-gelb (2353) 0 75 —
 100. 6 „ blau *1 00 —
 101. 7 „ grün *1 00 —
 102. 9 „ braun *1 00 —

NB. Von diesen Post-Anweisungs-Couverten giebt es diverse Varietäten mit Abweichungen im Text und im Pattenstempel. Von letzterem existirt Posthorn mit Einfassung, Posthorn ohne Einfassung, und Wappen. — No. 98 meist ohne Pattenstempel.

1875. April. Desgleichen, Typus des Couverts No. 101; f. Dr., gelb Pap. 148×84.
 103. 7 Kreuzer blau *1 50 —
 1875. Juli. Typus der Couvert-Emission vom gleichen Dato; schwarzer Adress-Aufdruck; f. Dr., gelb P. 148×84.
 104. 15 Pfennig orange-gelb (2354) 0 30 —
 105. 20 „ blau 0 40 —

NB. Auch diese Post-Anweisungs-Couvert Emission existirt bezüglich des Adress-Aufdrucks in diversen Varietäten.

Postanweisungs-Dienst-Couvert.

1875. Couvert No. 98 (ohne Markenstempel) die alte Werthbezeichnung mit „Mark“ „Pfennig“ überdruckt; links unten „Post-Dienst Sache“; rechts oben kleiner, ovaler Stempel der Württembergischen Post Direction; f. Dr., gelb P. 148×84.
 106. . . . schwarz — —
 107. . . . violet — —
1880. Typus des Couverts No. 95, relief; schwarzer Adress-Aufdruck; f. Dr., gelb P. 148×84.
 108. 15 Pfennig gelb *1 00 —
1881. October. Typus der Dienst-Couvert-Emission vom gleichen Dato; schwarzer Adress-Aufdruck; f. Dr., gelb P. 148×84.
 109. 15 Pfennig orange *1 00 —

Streifbänder.

1872. Januar. Typus der Marke No. 37; das Band mit grüner Einfassung, f. Dr., w. P. 372×45.
 110. 1 Kreuzer grün 0 10 —
1875. Juli. Typus der Marke No. 47; das Band m. schwarzer Einfassung, f. Dr., w. P. 375×45.
 111. 3 Pfennig grün 0 10 —
1878. Januar. Desgleichen, f. Dr., mattrosa P., ohne Einfassung, 330×90.
 112. 3 Pfennig grün 0 10 —
1879. Octobr. Desgleichen, f. Dr., w. P. 475×68.
 113. 3 Pfennig grün 0 10 —

Postkarten.

1870. Typus der Couvert-Em. 1865. Markenstempel rechts oben. Aufschrift in schwarz: „Königl. Württembergisches Postgebiet.“ Darunter das Wappen und „Correspondenz-Karte“; f. Dr., bläul. C., ohne Umrandung. 168×112.
 114. 1 Kreuzer grün (2355) 0 50 —
 115. 3 „ carminroth *0 75 —
1871. Desgleichen, unter der Inschrift: „Correspondenz-Karte“ noch „Verkehr im Rayon etc.“, unten sechs Bemerkungen, f. Dr., bläul. C., ohne Umrandung. 168×112.
 116. 1 Kreuzer grün — —
1872. Jan. Desgleichen, unten nur fünf Bemerkungen, f. Dr., bläul. Carton, ohne Umrandung. 168×112.
 117. 1 Kreuzer grün — —
 Desgleichen, mit bezahlter Rückantwort.
 118. 1 + 1 Kreuzer grün — —
 119. 3 + 3 „ carminroth — —
1872. Sept. Typus der Marken 1869, Stempel rechts oben, Aufschrift farbig und „Post-Karte“; ohne Umrandung, f. Dr., bläul. Cart. 142×86.

	120.	1 Kreuzer grün	0 30	—
	121.	2 „ orange	0 30	—
		Desgleichen, mit bezahlter Rückantwort.		
	122.	1 + 1 Kreuzer grün	0 25	—
	123.	2 + 2 Kreuzer orange	0 40	—
		NB. Die Karten No. 120—123 haben bezüglich des Wortes „Königlich“ in der Aufschrift, zweierlei Grössen.		
1873.	Sept.	Desgleichen, mit Umrandung; f. Dr., bläul. C.	140	×90.
	124.	1 Kreuzer grün (2356)	0 25	—
	125.	2 „ orangeroth, orangegelb	0 30	—
		Desgleichen, mit bezahlter Rückantwort.		
	126.	2 + 2 Kreuzer orangeroth	0 40	—
		NB. No 124 existirt bezüglich des Aufdrucks unter „Post-Karte“ in zwei Varietäten, einmal ist die desselbige Bemerkung zweizeilig; das andere Mal „einzeilig.“ — Ausserdem kommt diese Marke mit dem Aufdruck „Herrn“ und rückseitigem Formular Druck der Eisenbahn Güter-Expedition in Stuttgart vor. Endlich corrirten z. Z. auch 124—126 in den 2 Varietäten des Wortes „Königlich“, wie oben bei 120—123 bemerkt.		
1874.	October.	Desgleichen, f. Dr., f. C., mit Umrandung.	140	×90.
	127.	2 Kreuzer dunkelrosa auf bläulich	0 25	—
1875.	Januar.	Desgleichen, Aufschriften schwarz, ohne Umrandung; f. Dr., graubl. C.	140	×90.
	128.	1 Kreuzer grün	0 25	—
	129.	2 „ lila	0 25	—
1875.	Juli.	Worthziffer im Kreise, zwischen zwei Wappen etc., Typus der Marke No. 48; f. Dr., graublauer Carton, ohne Umrandung.	138	×90.
	130.	5 Pfennig violet	0 15	—
		Mit bezahlter Rückantwort.		
	131.	5 + 5 Pfennig violet	0 25	—
1876.	Febr.	Typus der Em. 1875, No. 130; f. Dr., ch. Carton, ohne Umrandung.	140	×92.
	132.	5 Pfennig violet	0 15	—
		Desgleichen. Mit bezahlter Antwort.		
	133.	5 + 5 Pfennig violet	0 25	—
		NB. Varietät: Auf der zweiten Carte ist „Antwort“ in erheblich fetteren Lettern gedruckt. —		
1876.		Doppelstempel. Karte No. 124 (übrig gebliebene Bestände) in Kreuzer Währung unter Annullirung des alten Werthes durch einen violetten Strich, für die Reichswährung hergestellt, so, dass in die linke obere Ecke der Karte der neue Stempel hinzugeprägt wurde; mit Umrandung; f. Dr., bläul. C.	140	×90.
	134.	5 Pfennig violet u. grün	1 00	—
		NB. Die Anmerkung sub No. 126 greift auch hier Platz		
1878.	October.	Welt Post Carte. Aufschrift: Weltpostverein. (Union Postale Universelle.) Typus der Marke No. 49, f. Dr., cham. C., mit Umrandung.	142	×92.
	135.	10 Pfennig carminroth	0 20	—
		Desgleichen, mit bezahlter Antwort.		

	136.	10 + 10 Pfennig carminroth	0 40	—
1882.	Juli.	Typus der Em. Febr. 1876, (No. 132 nur sind die Aufschriften gleichfarbig mit dem Markenstempel; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 142×92.		
	137.	5 Pfennig violet (rothviolet)	0 15	—
1882.	November.	Desgleichen, mit bezahlter Antwort.		
	138.	5 + 5 Pfennig violet (rothviolet)	0 20	—

Drucksachen-Carten.

1875.	Juli.	Mit Inschrift „Druck-ache“ Typus der Marke No: 47, Werthziffer im Kreise, zu beiden Seiten kleine Wappen; f. Dr., graubl. C., ohne Umrandung. 138×92.		
	139.	3 Pfennig grün	0 30	—
1876.	Februar.	Desgleichen; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 140×92.		
	140.	3 Pfennig grün	0 30	—
1876.	Doppelstempel.	Karte No. 124 (übrig gebliebene Bestände) in Kreuzer Währung unter Ueberdruck des alten Werthes mit „Druck-Sache“ in grüner Farbe, für die Reichswährung hergestellt, so, dass in die linke obere Ecke der Karte der neue Stempel hinzugeprägt wurde; mit Umrandung: f. Dr., bläul. C. 140×90.		
	141.	3 Pfennig grün (2357)	1 00	—
<small>NB. Bezüglich des Aufdrucks unter „Post-Karte“ gilt das sub. No. 126 Gesagte; ebenso betreffe die Varietät des Wortes „Königlich.“</small>				
1876.		Desgleichen, Karte No. 128, in derselben Weise umgewandelt, wie vorstehende Emission; f. Dr., bläul. C., ohne Umrandung. 140×90.		
	142.	3 Pfennig grün	1 50	—

Dienst-Postkarten.

- 1875/79. Provisor. Ausgabe. Zu Dienst-Zwecken verwendete, am 1 Juli 1875, aus dem öffentlichen Verkehr gezogene Postkarten in Kreuzerwährung:
- A) Mit dem kleinen, ovalen, 27mm. hohen, 19mm. breiten, (2358) auf den Markenstempel gedruckten schwarzen Stempel der Württembergischen Post-Direction: In der Mitte: Wappen mit Lorbeer- und Eicheureis; Umschrift: K. Württemb. Post-Direction.
- | | | | | |
|------|--------------------------------|------------------|---|---|
| 143. | Carte No. 120, ohne Umrandung, | grün und schwarz | — | — |
| 144. | Carte No. 124, mit | grün und schwarz | — | — |
| 145. | Carte No. 128, ohne | grün und schwarz | — | — |
- B) Mit dem grossem, runden, 40mm. im Durchmesser haltenden, (2359) auf den Markenstempel gedruckten schwarzen Stempel der Württembg. Post-Direction: In der Mitte: Wappen mit Lorbeer- und Eichenreis; Umschrift: Kon. Würt. Post-Direction.

146.	Carte No. 124, mit Umrandung,	grün und schwarz	—	—
147.	" No. 125, mit Umrandung,	orangeroth und schwarz	—	—
148.	" No. 127, mit "	dunkelrosa und schwarz	—	—
149.	" No. 128, ohne "	grün und schwarz	—	—
150.	" No. 129, ohne "	lila und schwarz	—	—

C) Mit demselben auf den Marken-Stempel gedruckten grossen, runden Stempel, jedoch in violet.

151. Carte No. 128, ohne Umrandung, grün u. violet — —

D) Mit dem grossen, runden, 45mm. im Durchmesser haltenden, auf den Markenstempel gedruckten schwarzen Stempel der Württ. Druckmaterialien Verwaltung: In der Mitte: Wappen mit Lorbeer- und Eichenreis; Umschrift: Druckmaterial-Verwaltung für die K. W. Verkehrs-Anstalten.

152. Carte No. 124, mit Umrandung, grün u. schwarz — —

153. " No. 125, mit " orangeroth und schwarz — —

154. " No. 127, mit " dunkelrosa und schwarz — —

155. " No. 128, ohne " grün und schwarz — —

156. " No. 129, ohne " lila und schwarz — —

NB. Sämmtliche vorstehende Dienst-Postkarten No. 143-156 existiren mit verschiedenen Vorderseiten-Aufdrücken; z. B. links unten: „Post Dienst-Sache“, oder „Dienst-Sache“ u. im Adressraum „K. Post Anstalt“ — „Königl. Post“ — „K. Postamt“ — „Königl. Postamt“ u. a. w.; ebenso mit und ohne rückseitigen Aufdruck. —

1882. September. Definitive Ausgabe. Links oben das Württemberg. Wappen im Kreise mit der Umschrift: „General Direction der K. Württ. Posten u. Telegraphen“; links unten „Postsache“ und rechts oben punktirter Kreis für den Stempel; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 138×92.

157. schwarz — —

1883. Mai. Werthstempel im Typus der Dienst-Marke No. 61. — In der Mitte das Württemberg. Wappen, links: „Königreich“, rechts: „Württemberg“; darunter: „Postkarte“; f. Dr., ch. C.-P. 140×93.

157a. 5 Pfennig violet (rothviolet) — —

1883. Juli. Provisor. Ausgabe. Zu Dienst-Zwecken verwendete aus dem öffentlichen Verkehr gezogene Postkarte No. 128, mit einem runden Stempel der Württemberg. Druckmaterial-Verwaltung versehen: In der Mitte das Wappen, Umschrift: „Druckerei der K. W. Verkehrsanstalten“; f. Dr., graubl. Cart.; ohne Umrandung. 140×90.

157b. grün und schwarz. — —

Dienst-Postkarten

der

Verwaltung des kath. Intercalarfonds

zu

Stuttgart.

1876. Links unten im Oval (31 mm. hoch, 28 mm. breit) das Württ. Wappen mit betreffender Inschrift: darüber „D. S.“; Inschrift: „Postkarte“; Rückseite leer; f. Dr., orangegelb. C., ohne Umrandung. 149×93.
158. schwarz — —
1877. Aehnlicher Typus wie vorstehend; Inschrift: „Dienstsache“; mit rückseitigem betreffenden Aufdruck; f. Dr., orangegelb. C., ohne Umrandung. 140×93.
159. schwarz — —
- Desgleichen, mit bezahlter Antwort.
160. schwarz — —

NB. Beide Karten von No. 160 tragen die Inschrift: „D. S.“ (statt Dienstsache) — Eine ähnliche Doppel-Card erschien noch 1880 mit verändertem rückseitigem Aufdruck, und da 1881 die portofreie Beförderung dieser Karten aufhörte, so mussten die ferneren Formulare mit Dienst-Marken für den amtlichen Verkehr (No. 61) versehen werden. —

Postanweisungs-Karten.

1866. Typus der Couverte 1865; in der Mitte des Cartons das Württ. Wappen u. Inschrift: „Deutscher Post Verein“ darunter: „Königlich Württemberg: Postbezirk“; grüner Adress-Aufdruck; f. Dr., ch. C. 167×118.
161. 3 Kreuzer carmin — —
162. 6 „ blau — —
163. 12 „ braunviolet *2 00 —
1867. Typus vorstehender Emission; Inschrift ohne die Worte „Deutscher Post-Verein“ nur „Königlich Württemberg: Postbezirk“; grüner Adress-Aufdruck; f. Dr., ch. C. 167×118.
164. . . . ohne Werthstempel (grün) 0 10 —
165. 7 Kreuzer blau 1 20 —
166. 7+7 Kreuzer braunviolet (2 Stempel nebeneinander; provisor.) — —
167. 14 Kreuzer braunviolet, violet *2 00 —

NB. No. 164, 165 u. 167 existiren in mehreren Druck-Varietäten, so namentlich unten rechts „18“, — „186“, — u. auf der Rückseite in kleinerer u. grösserer Schrift.

1875. Stempel der Marken 1875 (No. 50) Inschrift schwarz u. „Königreich Württemberg“ in einer geraden Linie; ohne Angabe der Währung; f. Dr., ch. C. 167×118.
168. 20 Pfennig blau 0 40 —
1876. April. Desgleichen; „Königreich Württemberg“ im Bogen gedruckt; mit Angabe der Währung: „M“ . . . „Pf.“, in blau; f. Dr., cham. Cart. 167×118.

	169.	20 Pfennig blau	0 40	—
1876.	Mai.	Desgleichen mit Angabe der Währung: „Mark . . Pf.“ in schwarz, unten links vertikal: „Postvermerk“; f. Dr., ch. Cart. 167×118.		
	170.	. . . ohne Werthstempel (schwarz)	—	—
	171.	20 Pfennig blau	0 40	—
1876	November.	Desgleichen, aber die Inschrift: „Königreich Württemberg“ wieder in einer geraden Linie (wie bei No. 168), f. Dr., ch. C. 167×118.		
	172.	. . . ohne Werthstempel (schwarz)	—	—
	173.	20 Pfennig blau	0 40	—
1877.	Juli.	Desgleichen, nur ist der Werthstempel mit einer punktirten Umrandung versehen; f. Dr., dunkelch. C. 167×118.		
	174.	20 Pfennig blau	0 40	—
1879.		Desgleichen, nur lautet der Währungs-Vordruck wieder „M . . . f.“ wie bei No. 169; f. Dr., ch. C. 167×118.		
	175.	. . . ohne Werthstempel (schwarz)	—	—
	176.	20 Pfennig blau	0 40	—
	NB. Von No. 175 ab enthalten die Coupons in den Post-Anweisungen den Zusatz: „eingesahlt von“ u. s. w.			
1879.	Ende.	Desgleichen; Der Währungs-Vordruck lautet wieder: „Mark“ — „Pf.“; f. Dr., ch. C. 168×118.		
	177.	. . . ohne Werthstempel (schwarz)	—	—
	178.	20 Pfennig blau	0 40	—
	NB. No. 178 unterscheidet sich von No 174, nur durch den Zusatz im Coupon u. durch divers: Druck-Varietäten; namentlich „Postaufgabe Stempel“ rechts (bei No 174 „Postannahme Stempel“). Ausserdem hat No. 177 u. 178, die Druck-Varietät unten rechts: „18“ und „188“ — Die Post-Anweisungen No. 164, 170, 172, 175 und 177, finden auch Benutzung für dienstliche Zwecke			
1879.	April.	Internationale Post-Anweisung, mit Inschrift in 2 Sprachen, die französischen Angaben in Klammern eingefasst; Werthstempel im Typus der Marken-Emission 1875, aber die Ziffer auf glattem Grunde; f. Dr., rothorange C. 158×118.		
	179.	. . . ohne Werthstempel (schwarz)	—	—
	180.	40 Pfennig violett	0 60	0 20
1880.	April.	Desgleichen, aber die franz. Angaben nicht mehr in Klammern; f. Dr., rothorange C. 158×117.		
	181.	. . . ohne Werthstempel (schwarz)	—	—
	182.	40 Pfennig violett	0 60	—
1883.		Typus, ähnlich der Postanweisungs-Karte No. 178; aber mit einem Kreise auf dem Abschnitt für den Stempel; der Vordruck „Mark“ in lateinischen Buchstaben; f. Dr., ch. Cart. 168×118.		
	182a.	20 Pfennig blau	—	—

Dienst-Postanweisungs-Karten.

1875. Prov. Ausgabe. Zu Dienst-Zwecken verwendete, am 1. Juli 1875, aus dem öffentlichen Verkehr gezogene Post-Anweisungs-Karten in Kreuzer Währung:

- A) Mit dem kleinen, ovalen, 27 mm. hohen, 19 mm. breiten auf den Markenstempel gedruckten schwarzen Stempel der Württbg. Post-Direction; darunter das Wort „Controle“. Der alte Vordruck „fl. kr.“ mit der neuen Reichswährung (in 2 Typen: „M. Pf.“ und „Mark und P.“) überdruckt.
183. Karte No. 167 violet und schwarz — —
- B) Mit demselben auf den Markenstempel gedruckten Stempel wie ad A, jedoch in violet.
184. Karte No. 167 violet — —

NB. Zu definitiven Dienst-Postanweisungen sind ausserdem No. 164, 170, 173 u. 175 benutzt, und findet No. 177 jetzt noch Verwendung, wie solches bereits sub No. 178 bemerkt. —

Post-Paketadressen.

1874. ~Januar. Typus ähnlich der Marke No. 16, achteckig en relief; mit Coupon in schwarzer diesbezüglicher Aufschrift; f. Dr., gelb. C. 162×119.

185. 18 Kreuzer dunkelgrün (2860) *1 50 075

NB. Jetzt cursiren nur Postpaketadressen ohne eingepprägten Stempel in verschiedenen Druck-Typen, schw. Dr., gelb. C. 184×115.

Dienst-Post-Paketadressen.

1877. Packet-Adresse No. 185, der Werthstempel mit dem kleinen ovalen Stempel der Württembrg: Post-Direction farbig überdruckt. Inschrift: „Noth-Post-Paketadresse“; Das Wort „Franco“ dreimal durchstrichen, und auf dem Coupon dienstliche Bemerkungen; f. Dr., gelb. C. 162×119.

186. dunkelgrün u. schwarz (2861) — —

187. „ u. roth — —

1877. Prov. Ausgabe. Inschrift: „Dienstliche Post-Paketadresse.“ Packet-Adresse No. 185; der Werthstempel schwarz mit dem ovalen Dienststempel überdruckt, unter demselben in schwarz der Aufdruck „Post-Dienst-Sache“ und auf dem Coupon: K. Post-Amt und Post-Dienstsache. Das Wort „Franco“ viermal durchstrichen; f. Dr., gelb. Cart. 162×119.

188. dunkelgrün u. schwarz — —

NB. Auch für sonstige Abtheilungen der K. Württbg: Verkehrs-Anstalten, wie z. B. die Druckmaterialien Verwaltung u. s. w. wurde die Packet-Adresse No. 186 durch Ueberdruck, provisorisch verwendet. Ebenso existiren jetzt dienstliche Post-paketadressen mit Verwendung von No. 185, mit diesbezüglichem Vordruck u. Stempel der Württembrg: Post-Direction, schw. Dr., gelb. C. 184×115. —

Feld-Post.**a) Converte.**

1) Von der Armée.

1872. Aufschrift: „Feldpost-Sache von der K. Württemb. Felddivision* mit Klappenstempel: Rosette; f. Dr., gelbl. P. 149×82.
189. schwarz — —

2) Zur Armée.

- Aufschrift: „Feldpost-Sache; an den mit der K. Württ. Felddivision ausmarschirten pp*; f. Dr., gelbw. P. 144×112.
190. schwarz — —

b) Carten.

1) Von der Armée.

1870. Inschrift: „Correspondenz-Carte und Wappen mit Aufschrift wie ad. 189, f. Dr., bläul. C. 166×110.
191. schwarz — —

2) Zur Armée.

- Inschrift im Bogen: „Nach der Königl. Württembergischen Feldpost*; mit Landeswappen, u. darunter: „Correspondenz-Karte“, f. Dr., bläul. C. 166×110.
192. schwarz — —

Soldatenbriefe.

1871. Aufschrift: „Soldaten-Brief. Eigene Angelegenheit des Empfängers*; rückseitig Gebrauchsbemerkungen; auf der Patte militair. Emblémen; f. Dr., grau u. blaugr. P. (2 Typen.)
193. schwarz — —
-

Druckfehler und Berichtigungen.

- Seite 2. Zeile 16. lies: „(carminrosa)“ statt „(carminrose)“.
- Seite 2. Zeile 6 von unten lies: „(13^a)“ statt „(12^a)“.
- Seite 9. Zeile 1 von unten hinter — blau — lies: „(1883. N. dunkelblaugrün)“.
- Seite 13. In der Anmerkung unter No. 42 lies: „143×110“ statt „148×110.“
- Seite 18. Zeile 16. Hinter — 146×87 — lies: „und 120×94.“
- Seite 18. Zeile 23. Hinter — 135×85 — lies: „und 200×128.“
- Seite 18. In der Anmerkung unter No. 47 lies in der zweiten Zeile „294×155“ statt „×155.“
- Seite 27. Hinter 45^a. 80 Centimes orange lies: „(Januar 1883.)“
- Seite 28. Zeile 5 von unten lies: „travaux“ statt „traveaux.“
- Seite 31. Zwischen Zeile 10 und 11 von unten einzuschalten:
„3a. 1/4 Anna schwarz.“
- Seite 36. Zeile 1 von unten lies hinter — violetteroth (183) —: „glatter Grund.“
- Seite 37. Zeile 4 lies hinter — schwarz (193) —: „N. grau 1883.“
- Seite 37. Zeile 6 lies: „**Couverte**“ statt „**Postkarten**“.
- Seite 37. Zeile 20 lies: „**Postkarten**“ statt „**Couverte**“.
- Seite 39. Zeile 1 lies: „**Stadt-Post-Couvert**“ statt „**Marken**“.
- Seite 46. Bei den Couverten „Cap der guten Hoffnung“ Zeile 6 lies: „252×178“ statt „252×198“.
- Seite 50. Zeile 14 von unten zwischen 154×97 und 290×152 einzuschalten: „202×126“.
- Seite 56. Zwischen Zeile 9 und 10 von unten einzuschalten:
„3a. 10 Cents dunkelblau“.
- Seite 57. Zwischen Zeile 5 und 6 einzuschalten:
„**Falville**, f. Dr., w. P.
8a. 5 Cents carmin“.
- Seite 59. Zwischen Zeile 17 und 18 einzuschalten:
„50a. 10 Cents dunkelblau“.
- Seite 64. Zeile 2 von unten lies: „140×90“ statt „120×90“.
- Seite 65. Zeile 17 von unten lies hinter — 14. 30 Paras lila (1882 Juli) —: „W.: Krone und C. A.“
- Seite 65. Zeile 12 von unten lies: „1882. April“ statt „1882 August“.
- Seite 71. Am Schluss von Dänisch Westindien einzuschalten:

„Geld Brief-Couvert.“

1877. Ohne eingepägten Werthstempel. Vordruck Lithographie; schwarzer Dr., w. P. 200×125.
21. . . . schwarz — —
1878. Desgleichen, ohne eingepägten Werthstempel. Typen Druck, mit vorderseitigem französischen und rückseitig (blauem) englischen Vordruck; w. (lein.:) P. 200×125.
22. . . . schwarz und blau“ — —
- Seite 80. Zeile 2 von unten lies: „Unreal“ (ein Wort) — statt „Un real“.
- Seite 84. Zeile 1 von unten lies: „Ctvoz“ statt „Cevos“.
- Seite 84. Zeile 2 von unten lies: „Werthes“ statt „Werthen“.
- Seite 91. Zeile 6 lies:
„25. 20 „ schwärzlichgrün“ statt
„25. 25 „ schwärzlichgrün“.
- Seite 99. Hinter Zeile 9 vor 51 — einzuschalten:
„1872. Desgleichen. Typus der Marken 33—36. Stahlstich; gez. 13¹/₂.“
- Seite 108. Unter Zeile 1 von unten einzuschalten: „Bei dieser Marke (676) kommt der Aufdruck auch verkehrt vor.“
- Seite 113. Zeile 6 von unten zwischen „10“ und „u. s. w.“ — einzuschalten: „No. 26. „02“ — verkehrt — auf dem Kopf stehend, statt „20“.“
- Seite 122. Zeile 20 von unten lies hinter — vor —: „Seit Ende 1882 das grosse „R“ auch im Oval stehend.“
- Seite 128. Zeile 17 hinter 160×89 — lies „und das Couvert 31 ausserdem 225×98.“
- Seite 156. Zeile 3 hinter — lilaroth (1872) — lies: „2 Typen.“
- Seite 156. Zeile 11 lies: „1860 etc.“ statt „1865“.
- Seite 156. Zeile 12 lies vor — 1¹/₂ Pence —: „1 Penny rosa“.
- Seite 156. Zeile 12 zwischen — w. P. und — gez. — einzuschalten: „so wie 1 Shilling rosa bläul: P.“
- Seite 156. Zeile 12 zu streichen: „W. „Crone und C. C.““
- Seite 158. Zwischen No. 30 und 31 einzuschalten: „30a. 1 Sen. gelb. (Der Unterschied gegen No. 17 besteht darin, dass bei 30a die Zweige unten schleifenartig verschlungen sind, analog der Type von 30.)“
- Seite 184. Zeile 2 von unten lies hinter „Krone und CC.“: „(2 Typen)“
- Seite 185. Zeile 9 lies: „220×98“ statt „220×77.“
- Seite 187. Zwischen Zeile 6 und 7 lies: 17a. 5 Schillinge blau“.
- Seite 187. Zeile 7 lies hinter — 18. 5 Schillinge braun —: „(1866).“
- Seite 187. Hinter dem NB. Zeile 9 lies: „Couvert No. 14 auch mit Ueberdruck „Schilling“ und „Schillinge“ abwechselnd.“
- Seite 193. Zeile 15 von unten lies hinter (955) — „auch auf gelb Papier.“
- Seite 193. Zwischen Zeile 4 und 5 von unten einzuschalten:
„1881. Das Couvert No. 149 (ohne Wasserzeichen) mit dem grünen Aufdruck „HABILITADO“ unter dem Markenstempel; f. Dr., w. ger. P. 142×84.“

- 154a. 10 Centavos grün“ — —
- Seite 194. Zeile 8 lies hinter — „braunviolet“ —: „(N. rothviolet.)“
- Seite 196. Unter der letzten Zeile — Four (4) Pence blau — einzuschalten: „NB. Seit 1882 wird die 1 Penny Marke (No. 1.) halb geschnitten als $\frac{1}{2}$ Penny Marke benutzt.“
- Seite 207. Zwischen Zeile 5 und 6 von unten einzuschalten:
„58a. 2 Shillings ziegelroth und grün. Em. 1860 ungezähnt.“ — —
- Seite 207. Unter der letzten Zeile: — 63. etc. einzuschalten:
„63a. 8 Shillings carmin u. blau (Em. 1860 ungez.) — —
63b. 9 „ ziegelroth u. blau“ — —
- Seite 208. Unter Zeile 5 — 68. etc. — einzuschalten:
„68a. 30 Shillings dunkelblau“ — —
- Seite 221. Zeile 17 lies hinter — druck —: „(stark und 8mm. hoch.)“
- Seite 221. Zeile 18 lies: „5 (Cent)“ statt „5 Cent“.
- Seite 221. Hinter Zeile 20 einzuschalten:
„1879. Septbr. Desgleichen, provisor. Ausgabe. Carte No. 30 mit schwarzem Aufdruck einer dünnen $3\frac{1}{2}$ mm hohen Ziffer „5“; f. Dr., ch. C. 120×88.
32a. 5 (Cent) schwarz und grau — —
- Seite 228. Zeile 4 von unten lies hinter — carmin —: „(N. rosa 1883) (2 Typen)“.
- Seite 228. Zeile 2 von unten lies hinter — braunroth —: „(N. braun-gelb 1883) (2 Typen)“.
- Seite 231. Zeile 3 von unten lies: „dunkelrosa“ statt „roth“.
- Seite 235. Zeile 1 unter **Geldbriefcouverte** lies: „Postämtliches“ statt „Postamtliches“.
- Seite 235. Unter No. 92 lies folgende Anmerkung:
NB. Dies Couvert existirt auch mit Aufdruck „Post a m t liches „Geldbriefcouvert“ und in Form. 160×129.
- Seite 242. Zeile 10 von unten lies hinter — 158×98 —: „und 160×125“.
- Seite 252. Letzte Zeile lies hinter — graublau —: „(Achteck)“.
- Seite 263. Zeile 11 von unten lies hinter — farbiger Rand —: „gezähnt 13.“
- Seite 267. Zeile 17 von unten lies hinter — und roth (1293) —: „Inscription: „Departmentos del Sur. etc.“
- Seite 277. Vor Zeile 12 von unten einzuschalten: „1872. Desgleichen; f. Dr., w. P., durchstoehen.
8a. 15 Reis rosa. — —
- Seite 279. Hinter No. 53 einzuschalten:
„53a. $4\frac{1}{2}$ (Reis) auf 40 R. Marke No. 3 schwarz und blau (2 Typen) — —
53b. $4\frac{1}{2}$ (Reis) auf 100 R. Marke No. 4 schwarz und grün — —
53c. $4\frac{1}{2}$ (Reis) auf 100 R. Marke No. 18 schwarz und grün.“ — —
- Seite 279. Hinter No. 58 einzuschalten:

- „58a. 5 (Reis) auf 15 R. Marke No. 8a. schwarz
und rosa.“ — —
- Seite 279. Hinter No. 60 einzuschalten:
„60a. 5 (Reis) auf 20 R. Marke No. 16 schwarz
und roth“ — —
- Seite 283. Zeile 4 lies: „150×114 und 148×84“ statt „150×114.“
- Seite 290. Zeile 19 von unten lies: „carminrosa“ statt „carmirosa.“
- Seite 290. Zeile 12 von unten lies hinter — dunkelbraunroth — „(N.
braun).“
- Seite 291. Zeile 12 von unten lies: „422×35“ statt „450×35.“
- Seite 295. Zeile 18 lies: „Das Couvert zu 20 Kop. hat gleichfalls 2
Formate: 143×81 und 140×112“ statt „und das Couvert
zu 20 Kop. nur 140×112.“
- Seite 303. Zeile 23 lies: „bläulich P.“ statt „w. P.“
- Seite 303. Zeile 24 lies: „blau“ statt „bläulich.“
- Seite 316. Zeile 7 lies hinter — Correspondance —: „“
- Seite 316. Zeile 25 lies „à“ statt „â“
- Seite 318. Zeile 8 lies hinter — 157×98“: „(3 Druck-Varietäten).“
- Seite 322. Zeile 4 lies: „Königreich“ statt „Fürstenthum.“
- Seite 324. Hinter Zeile 10 einzuschalten:
NB. Von dieser Karte existiren 2 Druck-Varietäten.
- Seite 327. Zwischen Zeile 17 und 18 von unten einzuschalten:
„Marken.“
- Seite 339. Zeile 8 von unten lies: „Subirana“ statt „Subirraa“.
- Seite 344. Zeile 26 lies: „dunkelbraun“ statt „dunkelblau“.
- Seite 350. Zeile 7 lies hinter — gelborange —: „(2 Typen).“
- Seite 358. Zeile 8 von unten lies: „(2)“ statt „(1)“.
- Seite 358. Zeile 2 von unten lies hinter — 133×83 —: „und 153×98.“
- Seite 363. Oben rechts die Ziffern der Ueberschrift lies: „363“ statt „3“.
- Seite 375. Zeile 8 von unten lies: „r“ (20 Paras)“ statt „r“ (10
Paras).“
- Seite 407. Zeile 2 von unten lies hinter — 140×83 —: „— 150×86
— 160×89.“

Nachtrag.

Angola.

Marke.

1883. Juli. Typus der Marke No. 2; f. Dr., w. P., gez. 13.
12. 10 Reis grün — —

Azoren.

Marken.

1882. Ende. Die Marken No. 18. 21. 22. 25. 28. und 29. (gelbgrün mit demselben kleinen Aufdruck in schwarz versehen, wie Em.: Juli 1882; f. Dr., w. P. gez. 12 $\frac{1}{2}$ und 13.
- | | | |
|------|----------------------------------|---------|
| 40a. | 2 $\frac{1}{2}$ Reis olivenbraun | 0 10 — |
| 40b. | 10 „ gelbgrün | 0 20 — |
| 40c. | 15 „ chocoladenbraun | 0 30 — |
| 40d. | 20 „ gelbbraun | 0 30 — |
| 40e. | 80 „ orange | *1 00 — |
| 40f. | 100 „ lila | *1 30 — |
1883. April. Typus der Portug. Marke No. 57. Derselbe kleine Aufdruck in schwarz, wie vorstehend; f. Dr., w. P., gez. 13.
40g. 5 Reis grau (2262) 0 15 —
1883. September. Die Marken No. 26 u. 27 mit demselben kleinen Aufdruck in schwarz versehen, wie Em.: Juli 1882; f. Dr., w. P. gez. 12 $\frac{1}{2}$.
- | | | |
|------|---------------|---------|
| 40h. | 150 Reis blau | *1 50 — |
| 40i. | 300 „ lila | *2 50 — |

Couvert,

1882. Ende. Couvert No. 41 mit demselben kleinen Aufdruck in schwarz versehen, wie Em. Juli 1882; f. Dr., w. und w.-gelbl. P. 140<75.
- | | | |
|------|--------------|--------|
| 42a. | 25 Reis blau | 0 40 — |
|------|--------------|--------|

Postkarte.

1883. Januar. Typus der Portugies. Karte No. 69. Derselbe kleine Aufdruck in schwarz, wie Em. Juli 1882; f. Dr., w.-gelbl. C., ohne Umrandung. 140>90.
- | | | |
|------|---------------|-----|
| 50a. | 10 Reis braun | — — |
|------|---------------|-----|

Bahama-Inseln.

Marke.

1883. April. Provisor. Ausgabe. Marke No. 7 mit schwarzem, einzeiligen Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P. gez. 13. (W: Krone u. C. C.)
 12a. Four (4) Pence lila und schwarz. — —

Barbados.

Postkarte.

1883. Mai. Weltpost-Karte mit bezahlter Antwort. Typus von No. 50; nach oben zu öffnen; f. Dr., cham. Cart., ohne Umrandung, Bruch perforirt. 140×90.
 53. Penny Half (1¹/₂) Penny × Penny Half
 (1¹/₂) Penny violet. *1 00 —

Bayern.

Marken

für unfrankirte Briefe.

1883. Typus der Marken 59—61; f. Dr., w. P. gez. 12. (W.: Verticale enge Wellenlinien.)
 61a. 3 Pfennig grau 0 10 —
 61b. 5 " " 0 10 —
 61c. 10 " " 0 20 —

Couvert.

1882. Ende. Typus von No. 84; f. Dr., w. P. 148×84. (W.: Enge Wellenlinien.)
 87a. 10 Pfennig carmin. 0 20 —

Postkarten.

1882. Ende. Grosse Ziffer im verzierten Rechteck; oben Posthorn im Wappenschild, unten Werthangabe. Links oben das bayerische Wappen; f. Dr., cham. C. 140×92. (W.: enge Wellenlinien.)
- | | | | |
|-------|---------------------|------|---|
| 116a. | 3 Pfennig hellgrün | 0 08 | — |
| 116b. | 5 „ violet. (114a.) | 0 12 | — |
- Karte ohne Werthstempel, im Typus der Karte No. 116a. f. Dr., dunkelcham. C. 140×92.
- | | | | |
|-------|------------------------|------|---|
| 116c. | dunkelchamois. | 0 05 | — |
|-------|------------------------|------|---|
- Karte mit bezahlter Antwort; f. Dr., grauer C. 140×92. (W.: wie oben.)
- | | | | |
|-------|------------------|------|---|
| 116d. | 3×3 Pfennig grün | 0 15 | — |
| 116e. | 5×5 „ violet. | 0 20 | — |
1883. Januar. Weltpost-Karte. Typus der Karte No. 110; f. Dr., cham. C. 140×92. (W.: wie oben.)
- | | | | |
|-------|--------------------|------|---|
| 106f. | 10 Pfennig carmin. | 0 20 | — |
|-------|--------------------|------|---|
- NB. Sammtliche Karten von Bayern sind ohne Umrandung.

Postanweisungskarten.

1883. Typus von No. 132—35; nur sind namentlich die ruckseitigen, Inschriften grösser; f. Dr., w. C. 162×107. (W.: enge Wellenlinien.)
- | | | | |
|-------|-------------------------------------|------|---|
| 135a. | 10 Pfennig carminroth (an Soldaten) | 0 25 | — |
| 135b. | 20 „ blau | 0 40 | — |
| 135c. | 30 „ dunkelbraun | 0 50 | — |
| 135d. | 40 „ gelb, gelborange | 0 65 | — |

NB. Seit 1883 hat das Postanweisungsformular „ohne Markenstempel“ in's rothlich spielende Carton-Farbe.

Belgien.

Marken.

1883. October. König Leopold II. nach links in verschiedenen Einfassungen; f. Dr., w. P. gez. 14¹/₂.
- | | | | |
|------|----------------------------------|------|------|
| 26a. | 10 (Centimes) carminrosa (Kreis) | 0 20 | 0 05 |
| 26b. | 20 („) blaugrau (Oval) | — | 0 10 |
| 26c. | 25 („) blau (Oval) | — | — |

Karten-Briefe.

1882. Kleiner Briefbogen mit Respectblatt, ähnlich der verschliessbaren Karte von Helsingfors, mit Inschrift: „Carte-Lettre. — Kaartbrief“, und ringsum perforirt. Werthstempel im Typus der Marken No. 19 u. 24; f. Dr., f. Carton., mit weisser Rückseite, ohne Umrandung; 116×80.

46a.	10 (Centimes) carmin auf blaugrün	0 25	—
46b.	25 Centimes blau auf rosa (1883. Juli)	0 45	—

NB. No. 46b. trägt die Inschrift: „Carte-lettre pour l'étranger — Kaartbrief voor vreemde Landen.“

Bikanir.

Britischer Vasallen-Staat in Indien.

Marken.

1880. Indische Schriftzeichen, — dreireihig — in verzierten verschiedenen Einfassungen; f. Dr.; w. P.
- | | | | |
|----|--|---|---|
| 1. | $\frac{1}{4}$ Anna schwarz (Liegendes Viereck) | — | — |
| 2. | $\frac{1}{2}$ „ roth (Hoch Rechteck.) | — | — |

Borneo.

Siehe: Nord Borneo.

Brasilien.

Marken.

1883. März. Kopf des Kaisers nach links im Kreise, links und rechts „Correio“; oben „Brazil“; unten: links und rechts die Werthziffer, in der Mitte die Werthangabe; f. Dr., w. ger. P., gez. 13.
- | | | | |
|------|---|------|------|
| 67a. | 100 Reis lila (glatter Grund) (2363) | 0 60 | 0 20 |
| 67b. | 100 „ lila (wagerecht liniirter Grund)
(April 1883) (2364) | 0 40 | 0 10 |
1883. Juli. Typus der Marke No. 65; aber mit schrägem sich kreuzenden Linien-Untergrund; f. Dr., w. ger. P., gez. 13.
- | | | | |
|------|---------------------|---|---|
| 67c. | 200 Reis violetrosa | — | — |
|------|---------------------|---|---|

Postkarten.

1882. Ende. Werthstempel im Typus der Marke No. 66: f. Dr., w. bläul. C., mit Umrandung. 120×85.
- | | | | |
|-----|------------------|------|---|
| 79. | 50 Reis hellblau | 0 40 | — |
|-----|------------------|------|---|

-
1883. Typus der Karte No. 77; nur mit veränderter — wellenlinien-
artiger — Einfeldung, analog der Welt-Post-Carte 78;
f. Dr., w. C. 120<85.
80. 20 Reis braun 0 20 —

Ceylon.

Marken.

1883. Januar. Marke No. 45 und 56 mit verändertem Wasserzeichen;
f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone und C. A.)
59c. Two (2) Cents hellbraun 0 20 —
59d. Four (4) Cents hochviolett — 0 15

Chile.

Marke.

1882. Ende. Typus der Marke No. 25; f. Dr., w. P., durchstochen.
25a. 5 Centavos blau — 0 15

St. Christoph.

Marke.

1883. August. Marke No. 2 mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr.,
w. P., gez. 14. (W.: Krone und C. A.)
8a. One (1) Penny lilarosa 0 25 —
-

Costa - Rica.

Dienstmarken.

1883. Provisor. Ausgabe. Marke No. 3 mit senkrecht stehendem einzeiligen Aufdruck des neuen Werthes; f. Dr., w. P., gezahnt 14.

16a. Dos (2) Cts. schwarz und blau (2365) — —

NB. Einzelne Exemplare dieses Provisoriums findet man auch ausserdem noch mit „2 cts“ zweizeilig mit Rothstift beschrieben.

1883. Die definitiven Marken der Em. Januar 1883. (No. 12—16) mit farbigem Aufdruck des Wortes „Oficial“ versehen; f. Dr., w. P., gez 12¹/₂.

16b. 1 Centavo carmin und grün (2366) — —

16c. 2 Centavos blau und carmin — —

16d. 5 „ roth und lila — —

16e. 10 „ grün und gelborange — —

16f. 40 „ roth und stahlblau — —

Postkarte.

1883. April. Welt Post Carte mit bezahlter Antwort. Typus von No. 17. Auf der ersten Karte der Markenstempel ohne Werthangabe, auf der „Respuesta“ Karte dagegen ein solcher zu 4 Centavos; ohne Umrandung, schw. Dr., helbl. C. 132×79.

18. 4 Centavos schwarz 080 —

Curaçao.

Postkarte.

1883. Juli. Welt Post Carte; Werth-Stempel im Typus der cursirenden Marken; f. Dr., rosa C. (Rücks. weiss.) 120×90.

13. 5 Cent. carmin — —

Cypern.

Marken.

1882. Marke No. 9 mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P.,
gez. 14. (W.: Krone und C. A.)
- 16b. Half ($\frac{1}{2}$) Piastre grün 0 20 —
1883. März. Marke No. 15 mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr.,
w. P., gez. 14. (W.: wie oben.)
- 16c. Half $\frac{1}{2}$ — Piastre grün — —
1883. Mai. Marke No. 10, 11 u. 12 mit verändertem Wasserzeichen;
f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: wie oben.)
- 16d. One (1) Piastre rosa — 0 20
- 16e. Two (2) Piastres blau — —
- 16f. Four (4) „ olivengrün — —

Couvert.

1883. Juni. Registrations Couvert im Typus von No. 18, indessen
mit veränderter Aufschrift der Art, dass das Wort „Re-
gistered“ nicht mehr in Linieneinfassung, sondern „frei-
stehend“ erscheint, und davor ein grosses „R“; f. Dr., w.
bläul. (lein) P. 132×84—153×98.
- 18a. Two (2) Piastres dunkellblau 0 70 —

Dänemark.

Postkarten.

1883. Juli. Mit bezahlter Antwort. Typus der Karten 58 und 59;
f. Dr., w. bläul. C. 140×90.
- 62a. 4 + 4 Oere blau 0 40 —
- 62b. 8 + 8 „ roth 0 50 —
- NB. No. 62a kommt auch auf w.-gelbl.-C. vor.
1883. Juli. Weltpost-Karten mit bezahlter Antwort. Typus
der Karten No. 60 u. 62; f. Dr., cham. C. 140×90.
- 62c. 6 + 6 Oere braun 0 40 —
- 62d. 10 + 10 Oere hellroth 0 60 —
- NB. Sämmtliche Karten von Dänemark tragen Umrandung.

Dänisch Westindien.

Post-Anweisung.

1883. Ohne eingepägten Werthstempel; für den internationalen Verkehr auf „Dollars“ u. „Cents“ lautend und mit dänischem u. mit französischem Text; schw. Dr., w. C.-P. 170×130.
23 . . . schwarz — —

Deutsches Reich.

Streifband.

1883. August. Werthstempel im Typus von No. 102; mit Vordruck für die Adresse: „An“ — „in“; f. Dr., gelbl. P. 164×232.
102a. 3 Pfennig grün 0 10 —

Postkarten.

- 150a. 5 Pfennig violet; mit Em: Monats-Angabe. 583. 683. 783. 883. 983. 1083 —
Mit bezahlter Antwort.
156a. 5+5 Pfennig violet; mit Em: Monats-Angabe. 383. 783. 883. —

St. Domingo.

Marken.

1883. Provis. Ausgabe. Die Marken der Emiss: October 1880. (28—36) mit schwarzem, durch Aenderung der Münzwährung bedingten Ueberdr. versehen: f. Dr., w. P., farbig durchstoehen.
- | | | | | | |
|------|-----------|-----------------------|---------------------------|-------------|---|
| 45a. | 5 | céntimos (M. 28) | schwarz u. grün | (2367)*0 50 | — |
| 45b. | 10 | " (M. 29) | " u. orange | *0 50 | — |
| 45c. | 25 | " (M. 30) | " u. blau | *1 00 | — |
| 45d. | 50 | " (M. 31) | " u. rosa. | | — |
| 45e. | 1 franco | (M. 32) | " u. hellbraun | | — |
| 45f. | 1 | " 25 céntimos (M. 33) | schwarz u. lila | | — |
| 45g. | 2 francos | 50 céntimos (M. 34) | schw. u. goldgelb | | — |
| 45h. | 3 | " 75 " (M. 35) | schwarz u. ultramarinblau | | — |
| 45i. | 5 | " (M. 36) | schwarz und golden | | — |

1883. Desgleichen, provis. Ausgabe. Die Marken der Emiss: November 1881 (37—45) mit demselben Aufdruck, wie vorstehend, versehen; f. Dr., w. P., farbig durchstoehen.
- | | | | | | |
|------|------------|-------------|-----------------------------------|-------|---|
| 45k. | 5 céntimos | (M. 37) | schwarz u. grün | *0 50 | — |
| 45l. | 10 | (M. 38) | „ u. orange | *0 50 | — |
| 45m. | 25 | (M. 39) | „ u. blau | *1 00 | — |
| 45n. | 50 | (M. 40) | „ u. rosa. | — | — |
| 45o. | 1 franco | (M. 41) | „ u. hellbraun | — | — |
| 45p. | 1 | 25 céntimos | (M. 42) schw. u. lila. | — | — |
| 45q. | 2 francos | 50 céntimos | (M. 43) schw. u. goldgelb | — | — |
| 45r. | 3 | 75 | (M. 44) schwarz u. ultramarinblau | — | — |
| 45s. | 5 | (M. 45) | schwarz u. golden | — | — |

NB. I. Bei Marke No. 45n. kommt der Aufdruck auch verkehrt vor.

NB. II. Der Aufdruck „céntimos“ kommt auch in der Varietät „céntimos“ vor, mit Accent (i) statt Punkt (i) über dem „i“. —

Dominica.

Marken.

1883. März. Provisor. Ausgabe. Marke No. 1 in der Länge halb durchschnitten und mit dem neuen Werthe in schwarz (in B u c h s t a b e n) überdruckt; f. Dr., w. P., und an 3 Seiten gez. 14. (W.: Krone und C. C.)
- 8a. Half ($\frac{1}{2}$) Penny schwarz u. violet. (2368) *5 00 —
1883. April. Die Marken der Em. 1879 (No. 4—6) mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone u. C. A.)
- | | | | | |
|-----|------------------------------|----------|------|------|
| 8b. | Half ($\frac{1}{2}$) Penny | gelbgrün | 0 20 | — |
| 8c. | 2 $\frac{1}{2}$ Penny | braun | 0 60 | — |
| 8d. | Four (4) Pence | blau | — | 0 25 |

Postkarte.

1883. Juni. Werthstempel im Typus der Marke No. 1; f. Dr., cham. C. 120—85.
- | | | | | |
|-----|---------------|------|------|---|
| 10. | One (1) Penny | lila | 0 40 | — |
|-----|---------------|------|------|---|

Ecuador.

Marken.

1883. Juni. Provis. Ausgaben. Marke No. 14 u. 15 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez. 12.

17. Cinco (5) Centavos schwarz u. blauviolet. — —

18. Diez (10) „ „ u. grün (2369) — —

NB. In neuerer Zeit sind Marke No. 13 u. 14 schräg halbirt häufig als 6, resp. 10 Cent-Marke verwendet worden.

Faridkot.

Marke.

1883. April. Desgleichen wie Em. 1882. Quadratform; f. Dr., w. P.
3. $\frac{1}{4}$ Anna blau. — —

Finland.

Postkarte.

1883. August. Welt Post Carte. — Carte No. 68 mit veränderten (kleineren) Typen des Adress-Aufdrucks; f. Dr., ch. C., mit Umrandung. 142×90.

68b. 10 Penni dunkelgelborange 0 30 —

Helsingfors.

Stadt Post Marke.

1883. August. Werthziffer braun in Schildform (grün) auf rothem Felde, darüber und darunter die Werthangabe. Werthziffern in den Ecken; dreif. Dr., w. P., gez. 12 $\frac{1}{2}$.

76a. 10 Penni (ä) braun, grün und roth (2370) 0 25 —

Frankreich.

Postkarte.

1883. Mai. Typus der Karte No. 163; nur abgeändert auf 4 Adresslinien, unter Berücksichtigung der Anmerkung sub: 164; schw. Dr., violet C. (weisse Rückseite). 140×90.
166a. 10 (Centimes) schwarz 0 20 —

Rohr-Post Paris.

(sub No. 175 einzuschalten:)

NB. Von No. 175 erschien 1883 (April) eine Varität mit vergrössertem Rohr-Postnetz der Stadt Paris.

Französische Colonien.

2) Neu-Caledonien.

Marke.

1883. April. Provisor. Ausgabe. Marke No. 33 mit schwarzem Aufdruck „NCE“ und Ziffern „05“ unter Anbringung von zwei schwarzen horizontalen Strichen am oberen und unteren Rande der Marke; f. Dr., w. mattgef. P.
67c. 05 (Cent.) schwarz und roth (2371) *2 50 —

Goldküste.

Marken.

1883. Septbr. Marke No. 1 u. 4 mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone u. C. A.)
5a. Half (1/2) Penny olivengell 0 20 —
5b. One (1) Penny blau 0 30 —

Grenada.

Marken.

1883. März. Provisor. Ausgabe. Die fiskalische Stempel-Marke der Em. 1876 — 1 Penny orangegebl — Werth in blaugrün, f. Dr., w. P., gez. 14, schräg halbirt und mit dem schwarzen schrägen Aufdruck „Postage“ versehen. (W.: Stern.)

14a. $\frac{1}{2}$ Penny schwarz, orangegebl und blaugrün
(2 Typen) (2372) — —

NB. Vorstehende Marke kommt häufig mit verkehrtem schwarzen Aufdruck „Postage“ vor, auch mit „Postage“ beschrieben; ebenso vielfach unzerschnitten als 1 p. Marke verwendet. —

1883. Juni. Definitive Ausgabe, im Typus der Em. März 1883: f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone und C. A.)

14b.	$2\frac{1}{2}$ Penny blau	*0 60	—
14c.	Four (4) Pence schieferfarben	*1 00	—
14d.	Six (6) „ rothviolet	*1 30	—
14e.	Eight (8) „ bräunlich	*1 60	—
14f.	One (1) Shilling lila	*2 00	—

Griechenland.

Postkarten.

1883. Juli. Werthstempel im Typus der Em. 1876. — Inschriften nur in griechischer Sprache; f. Dr., cham C., mit Umrandung. 140×80.

62. 5 AEPTA schwarz (Stadtverkehr) 0 15 —

63. 10 „ blau 0 25 —

Desgleichen, mit bezahlter Antwort: f. Dr., cham. C., mit Umrandung. 136×80.

64. 5+5 AEPTA schwarz (Stadtverkehr) 0 25 —

65. 10+10 „ blau 0 40 —

1883. Juli. Weltpost-Carte, mit Inschrift: „Union universelle des Postes.“ Werthstempel im Typus von No. 63; f. Dr., gelbl. C., mit Umrandung. 140×80.

66. 10 AEPTA carmin 0 25 —

Desgleichen, Weltpost-Carte, mit bezahlter Antwort; f. Dr., gelbl. C., mit Umrandung. 136×80.

67. 10+10 AEPTA carmin 0 40 —

Griqualand-West.

Marken.

1883. Februar. Die Marken No. 30 u. 27 vom Cap der guten Hoffnung, mit einem grossen „G“ in schwarz überdruckt; f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone u. C. A.)
21. Two (2) Pence gelbbraun u. schwarz — —
22. Three (3) Pence braunroth u. „ — —

Grossbritannien und Irland.

Marken.

1883. Juli. Kopf der Königin nach links in verschiedenen Einfassungen, mit Inschrift oben: „Postage & Revenue“, links u. rechts Werthziffern, unten die Werthangabe, f. Dr., w. P., gez. 14 (Verschiedene Wasserzeichen.)
- 70g. 9d (Pence) grün. (Kreis) (W.: Krone) (2373) — 0 30
- 70b. 2 Shil^s & 6 Pence violet (Zehneck) Grossformat. (2374) (W.: Anker) — *1 00
- NB. Diese beiden Marken dienen, wie die Inschriften besagen, zugleich als Post-, wie als Stempel-Marken.
1883. August. Marke No. 51 mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Anker.)
- 70i. Ten (10) Shillings graugrün. — —

Britisch Guiana.

Postkarte.

1883. Juli. Welt Post Carte, mit bezahlter Antwort. Typus der Karte No. 98; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung; Bruch durchlocht. 140×88.
99. 3 + 3 Cents carmin — —

Guinea.

Marken.

1882. Die Cap-Verdeschen Marken No. 1 und 10 mit farbigem Aufdruck „Guinea“ versehen; f. Dr., w. P., gez. 13.
- | | |
|------------------------------------|-----|
| 10. 5 Reis schwarz (Aufdruck roth) | — — |
| 11. 10 „ grün (Aufdruck schwarz) | — — |

Hongkong.

Marken.

1882. Ende. Provis. Ausgabe. Die Stempelmarke zu 50 Cents lila (Em. 1867) im Typus der sub No. 20—22 verzeichneten Stempelmarken, als Briefmarke benutzt; f. Dr., w. P., gez. 15. (W.: Krone u. C. C.)
- | | |
|--------------------|-----|
| 39a. 50 Cents lila | — — |
|--------------------|-----|
1883. Septbr. Marke No. 8 mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone u. C. A.)
- | | |
|------------------------------|--------|
| 39b. Four (4) Cents graublau | — 0 10 |
|------------------------------|--------|

Island.

Postkarte.

1883. Juli. Welt Post Carte, mit bezahlter Antwort. Typus der Karte No. 25; f. Dr., w. C., mit Umrandung. 140×88.
- | | |
|------------------------|--------|
| 26. 10 + 10 Aur carmin | 0 90 — |
|------------------------|--------|

Italien.

Marken für die Levante.

1883. April. Typus der Marke No. 29, aber die Ecken nicht ausgefüllt; „Estero“ in schwarz; gez. 14. (W.: Krone).
- | | |
|----------------------------------|--------|
| 76a. Dieci (10) Centesimi carmin | 0 30 — |
|----------------------------------|--------|

Postkarte.

1883. Juni. Typus der Karte No. 82; mit Jahreszahl „83“ links in der Mitte; f. Dr., w. C. 138×80.
- | | |
|---------------------------------|--------|
| 91a. Dieci (10) Centesimi braun | 0 20 — |
|---------------------------------|--------|

Jamaica.

Marke.

1883. Juli. Marke No. 10 mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone u. C. A.)
 15a. Four (4) Pence orangeroth — 0 15

Postkarten.

1883. Juli. Weltpost Carte, mit Inschrift: „Union Postale Universelle“; Werthstempel im Typus der Marke No. 14. Kopf der Königin nach links im Kreise; ohne Umrandung; f. Dr., cham. C. 130×88.
 28a. Penny Half (1/2) Penny grau 0 50 —
 1883. Juli. Desgleichen. Welt Post Carte mit bezahlter Antwort; Typus der Karte No. 26; f. Dr., ch. C., mit Umrandung. 121×75. Bruch durchlocht.
 28b. One (1) + One (1) Penny blau 0 75 —

Kaschmir.

Marken.

1883. Mai. Typus, ähnlich der Em. 1878; f. Dr., dünnes P., ungezähnt. (15 Typen).
 37. 1/4 Anna braun auf weiss — —
 38. 1/2 „ braun „ gelb — —
 39. 1 „ hellgrün auf weiss — —
 40. 2 Annas roth auf gelb — —
 41. 4 „ dunkelgrün auf weiss — —
 42. 8 „ blau auf weiss — —
 NB. Marke No. 41 u. 42 haben Perlen-Einfassung.

Postkarte.

1883. Septbr. Landes Wappen oben rechts im hochstehenden Viereck mit darunter angebrachter Werthbezeichnung. Indische Inschriften zwischen einer strahlenden Sonne; f. Dr., blauw. gerippt: P. (mit u. ohne Papier Wasserz.) Ohne Umrandung. 140×85.
 43. 1/4 Anna braunroth *1 50 —

St. Lucia.

Marken.

1883. Juni. Marke No. 9 mit schwarzem Aufdruck des Werthes
versehen; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone u. C. C.)
15a. Six (6) Pence violet und schwarz — —
1883. August. Kopf der Königin nach links im Achteck; oben der
Name des Landes, unten die Werthangabe; f. Dr., w. P.
gez. 14. (W.: Krone u. C. A.)
- | | | |
|--|------|---|
| 15b. Half ($\frac{1}{2}$) Penny grün | 0 20 | — |
| 15c. One (1) „ carmin | 0 25 | — |
| 15d. $2\frac{1}{2}$ Penny blau | 0 60 | — |

Mauritius.

Marken.

1883. April. Marke No. 59, 63 u. 64 mit verändertem Wasserzeichen;
f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone u. C. A.)
- | | | |
|---------------------------------------|------|---|
| 69b. Two (2) Cents braunroth | 0 20 | — |
| 69c. Seventeen (17) Cents carmin | — | — |
| 69d. Twenty five (25) Cents gelbbraun | — | — |
1883. Juli. Provis. Ausgabe. Marke No. 69c. mit schwarzem ein-
zeiligen Aufdruck des neuen Werthes in Buchstaben;
f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: wie oben.)
- | | | |
|--|-------|---|
| 69e. Sixteen (16) Cents carmin u. schwarz (2375) | *1 50 | — |
|--|-------|---|

Postkarte.

1883. September. Welt Post Carte, mit bezahlter Antwort;
Typus der Carte No. 86; f. Dr., ch. C. 142×89. Bruch
durchlocht.
- | | | |
|------------------------------------|-------|---|
| 89. Six (6) + Six (6) Cents violet | *1 20 | — |
|------------------------------------|-------|---|

Neu-Seeland.

Postkarte.

1883. August. Typus der Karte No. 74, indessen die Umrandung
der Art geändert, dass sowohl der äussere als der innere
Einfassungsstrich gleich stark; f. Dr., ch. C.-P. 126×78.
- | | | |
|-------------------------------|------|---|
| 75. One (1) Penny braunviolet | 0 50 | — |
|-------------------------------|------|---|

Neu-Süd-Wales.

Marken.

1882.	Ende.	Marke No. 55, 56, 57, 60 u. 63 mit veränderter (grosser) Zähnung; f. Dr., w. P., gez. 9 ¹ / ₂ . (W.: Krone u. N. S. W.)		
	63a.	One (1) Penny hellrosa	—	—
	63b.	Two (2) Pence blau	—	—
	63c.	Three (3) „ grün	—	—
	63d.	Four (4) „ braunroth	—	—
	63e.	Six (6) „ violet.	—	—

Nevis.

Marken.

1882.	Ende.	Marke No. 10, mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone u. C. A.)		
	11a.	2 ¹ / ₂ Penny rothbraun	0 45	—
1882.	Ende.	Typus der Em. 1880; f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: wie oben.)		
	11b.	Four (4) Pence blau	—	0 30

Niederländisch Indien.

Nachportomarken.

1883.	Juli.	Typus der Em. Januar 1882; zweif. Dr., w. P., gez. 14. (2 Typen.)		
	23a.	10 (Cent) carmin u. schwarz	0 50	—
	23b.	20 („) „ u. „	0 80	—

Nord Borneo.

Englische Colonial-Gesellschaft.

Marken.

1883. April. Wappen im hochstehenden Rechteck, darüber im Bände: „Postage“; links „North“, rechts „Borneo“; unten die Werthangabe; f. Dr., w. P., gez. 12.
1. 2 Cents rothbraun (2376) — —
1883. April. Provis. Ausgabe. Marke No. 1 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez. 12.
2. Eight (8) Cents rothbraun u. schwarz (zweizeilig) — —
3. 8 Cents rothbraun u. schwarz (2377) — —
1883. Mai. Typus der Marke No. 1; f. Dr., w. P., gez. 12.
4. 4 Cents carmin — —
5. 8 „ blau — —

Norwegen.

Marken.

1883. Juli. Typus der Marke No. 27, in Type 2 — Posthorn nicht schraffirt —; f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$. (W.: Posthorn.)
- 34a. 20 Oere blau — 0 10
1883. October. Typus der Marke No. 24; f. Dr., w. P., gez. 13 $\frac{1}{2}$. (W.: wie oben.)
- 34b. 5 Oere grün — 0 05

Postkarten.

1883. April. Mit bezahlter Antwort; Typus der Karte No. 57; f. Dr., w. C.-P. (W.: Posthörner.) 140×90.
- 57a. 5+5 Oere blau. 0 25 —
1883. Juni. Typus der Carte No. 57; f. Dr., w. C.-P. (W.: wie oben.) 140×90.
- 57b. 5 Oere grün 0 15 —
1883. Juli. Mit bezahlter Antwort; Typus der Karte No. 57b, jedoch mit Inschrift: „Brevkort fra Norge,“ f. Dr., w. C. (W.: wie oben.) 140×90.
- 57c. 6+6 Oere grün 0 30 —
1883. Juli. Weltpost-Card, mit bezahlter Antwort. Typus der Karte No. 56; f. Dr., w. C. (W.: wie oben.) 140×92.
- 57d. 10+10 Oere carmin. 0 35 —

Oesterreich-Ungarn.

1) Oesterreich Cisleithanien.

Marken.

1883.	August.	Wappen auf schraff. Grunde im Oval, mit Umschrift in schwarz: „Kais. Königl. Oesterr. Post.“ Auf der Brust des Adlers auf weissem Grunde die Werthziffer, im Schwanz-Ende die Werthangabe: „kr“; Beides gleichfalls in schwarz; zweif. Dr., w. P., gez. 9.		
	39a.	2 kr. braun u. schwarz (2378)	0 10	0 05
	39b.	3 „ hellgrün u. „	0 10	0 05
	39c.	5 „ rosa u. „	—	0 02
	39d.	10 „ blau u. „	—	0 05
	39e.	20 „ grau u. „	—	0 05
	39f.	50 „ violet u. „	—	0 20

Couverté.

1883.	August.	Typus der Marken-Emission 1883. (W.: wie Em. 1867.) 133×108.		
	91a.	5 kr. rosa und schwarz	0 20	—
1883.	August.	Desgleichen, f. Dr., cham. P. (W.: wie oben.) 159×130.		
	91b.	5 kr. rosa u. schwarz	0 20	—

Postkarten.

1883.	August.	Werthstempel im Typus der Marken 1883: Inschrift: „Correspondenz-Karte“; zweif. Dr., cham. C.-P., ohne Umrandung. 140×83.		
	144a.	2 kr. braun u. schwarz	0 10	—
1883.	September.	Desgleichen, zweisprachig.		
	144b.	2 kr. braun u. schwarz	(Bohm.)	0 15 —
	144c.	2 „ „ u. „	(Ital.)	0 15 —
	144d.	2 „ „ u. „	(Poln)	0 15 —
	144e.	2 „ „ u. „	(Ruth.)	0 15 —
	144f.	2 „ „ u. „	(Slov.)	0 15 —
	144g.	2 „ „ u. „	(Illir.)	0 15 —
	144h.	2 „ „ u. „	(Rum.)	0 15 —
NB. Bei 144d. Var: „Poln.“ mit Punkt				
1883.	September.	Weltpost-Cardé; mit Inschrift: „Weltpost-Verein. (Union Postale Universelle)“. Typus der 5 kr. Marke der Em. 1883. (No. 39c.); ohne Umrandung, f. Dr., cham C. 141×84.		
	144i.	5 kr. rosa u. schwarz	0 25	—

Pneumatische Post Wien.

a) Couverte.

1882. Couvert mit vereinfachter Aufschrift; „No.“ oben in der Mitte unter dem Worte „Brief“; f. Dr., w. P. 143×88.
 176a. 20 kr. blau 0 65 —
1883. September. Aufschrift wie auf No. 176a; Werthstempel im Typus der Marken 1883; f. Dr., w. P. 143×88.
 176b. 20 kr. grau u. schwarz 0 65 —

b) Karte.

1883. August. Werthstempel im Typus der Marke 39d; nur sind die Inschriften gleichfarbig mit dem Werthstempel. Adress-Aufdruck analog der Karte No. 182 nur, dass links oben der österr. Adler fehlt, und statt 27, die jetzige Karte 30 (Aufgabe) Aemter trägt; f. Dr., gr. bl. C.-P., ohne Umrandung. 143×86.
 182a. 10 kr. blau (2379) 0 40 —

Ostindien.

Couvert.

1883. April. Typus von No. 83; aber ohne Klappenstempel; f. Dr., w. ger. P. 119×67.
 86a. Half (1/2) Anna grün 0 35 —

Peru.

Marken.

1883. Juni. Provisor. Ausgabe. Marke No. 49a. ohne den blauen Aufdruck „AREQUIPA“; f. Dr., w. P.
 49b. Diez (10) Centavos ziegelroth — —
1883. Juli. Provisor. Ausgabe. Marke No. 19 mit veränderter Farbe (in carmin) u. blauem Aufdruck des chilenischen Wappens; f. Dr., w. P., gez. 12.
 49c. Dos (2) Centavos carmin u. blau — —

Couvert.

1883. Provisor. Ausgabe. Das Couvert zu 50 Centavos (No. 64) trägt neben dem Marken-Stempel links den rothen Aufdruck des chilen. Wappens, mit Bogen-Unterschrift: „CAJA FISCAL DE LIMA“; f. Dr., w. ger. P. 227×100.
 66a. 50 Centavos rosa u. roth (2380) — —

Philippinische Inseln.

Marken.

1883. Mai. Provisor. Ausgabe. Marke No. 60 mit veränderter Farbe im Aufdruck; f. Dr., w. P., gez. 14.
 72a. Un (1) Real gelbbraun u. grün — —
1883. Juni. Prov. Ausgabe. Die fiscalische Marke: Derecho Judicial 10 Cuartos Em. 1877, f. Dr. w. P., gez. 14, mit blauem dreizeiligen Aufdruck (in geraden Linien): „Habilitado-Para-Correos“ versehen.
 72b. 10 Cuartos gelbbraun u. blau — —
1883. August. Prov. Ausgabe. Marke 52 (Em. 1880) mit rothem Aufdruck: „Habilitado P^a Correos de un Real“ versehen; f. Dr., w. P., gez. 14.
 72c. Un (1) Real carmin u. roth — —

Portugiesisch Indien.

Marken.

1883. Juli. Typus der Emission August 1877. (Stern über der Werthziffer); f. Dr., bläul. dünnes P.; durchstochen.
 101a. 1 $\frac{1}{2}$ Reis schwarz 0 30 —
 101b. 4 $\frac{1}{2}$ „ braungelb 0 40 —
 101c. 6 „ grün 0 40 —

Queensland.

Marken.

1883. Juli. Typus der Marken No. 52—54; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone u. Q.)
 55a. Four (4) Pence gelb — 0 20
 55b. One (1) Shilling violet — 0 35

Rumänien.

Postkarte.

1883. Septbr. Typus der Em: November 1882; f. Dr., ch. C., mit grau-weißer Rückseite, ohne Umrandung, gez. 160×100.
 100. 5 Bani schwarz 0 15 —

San Salvador.

Marken.

1883. Juli. Die Marken der Em. 1879 (No. 9, 10 u. 11) mit kreisförmigem Aufdruck „Contra Sello“ versehen; f. Dr., w. P., gez. 12.
- | | | | |
|------|------------------------------|---|---|
| 13a. | 1 Centavo grün u. schwarz | — | — |
| 13b. | 2 Centavos carmin u. schwarz | — | — |
| 13c. | 5 „ blau u. schwarz | — | — |

Schweden.

Postkarte.

1883. Juli. Mit bezahlter Antwort. Typus der Karte No. 60; mit Umrandung; f. Dr., w. C. 140×90.
- | | | | |
|------|-----------------------------------|------|---|
| 62a. | Sex (6) + Sex (6) Oere dunkellila | 0 20 | — |
|------|-----------------------------------|------|---|

Schweiz.

Nachportomarken.

1883. Werthziffer (carmin) im farbigen (hellgrünen) Kreise mit Verzierungen wie Em. 1878; zweif. Dr., w. blau und roth gef. P., gez. 12 (Rückseitig: Kreuz en relief im Oval.)
- | | | | |
|------|-----------------------------|------|------|
| 52a. | 5 (Rappen) hellgrün u. roth | 0 10 | 0 05 |
| 52b. | 10 („) „ u. „ | — | 0 05 |
| 52c. | 20 („) „ u. „ | — | 0 10 |
| 52d. | 50 („) „ u. „ | — | 0 20 |
| 52e. | 100 („) „ u. „ | — | 0 25 |
| 52f. | 500 („) „ u. „ | — | 0 60 |

Streifbänder.

1883. September. Typus der Em: 1879; f. Dr., ch. glatt P.
- | | | | |
|------|-----------------------------|------|---|
| 78a. | 2 (Rappen) schwarz (360×49) | 0 10 | — |
| 78b. | 5 („) ziegelroth (360×80) | 0 15 | — |

Postkarte.

1883. August. Mit bezahlter Antwort. Typus der Karte vom Januar 1879 (No. 91); nur ist die erste und dritte Seite der Karten bedruckt, statt wie früher, beide Aussenseiten; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 143×93.
- | | | | |
|------|---------------------------------|------|---|
| 93a. | 5 (Rappen) + 5 (Rappen) schwarz | 0 25 | — |
|------|---------------------------------|------|---|
- Moschkau's Handbuch für Postmarken-Sammler. V. Auflage. 32

Postanweisung.

a) Für den internen Verkehr.

1883. August. Typus ähnlich der Em. 1876 (No. 118) nur ist in der Haupt-Sache die Type des Adress-Aufdrucks in so fern geändert, als die bisherigen gothischen Inschriften durch lateinische Lettern ersetzt sind, analog der No. 118a; f. Dr., w. bläul. C.-P. 157×98.
118b. 30 (C.) blau 050 —

Post-Einzugsmandat.

1883. August. Typus von No. 137; nur ist in der Haupt-Sache die Type des Adress-Aufdrucks in so fern geändert, als die bisherigen gothischen Inschriften durch lateinische Lettern ersetzt sind; schw. Dr., w. quadrill: P. 170×108.
137a. 50 (Cts.) schwarz — —

Serbien.**Postkarte.**

1883. August. Mit bezahlter Antwort; Typus der Karte No. 46; mit Umrandung; f. Dr., hell- u. dunkelrosa C. 153×96.
47a. 5 + 5 (Bani) braun 040 —

S i a m.**Marken.**

Externer Verkehr.

1883. Februar. Marke No. 2 u. 4 mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone u. C. A.)
13. Four (4) Cents carmin u. schwarz — —
14. Eight (8) „ gelborange u. schwarz — —
1883. Mai. Provisor: Ausgabe. Marke No. 7 mit schwarzem senkrechten Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone u. C. C.)
15. Two (2) Cents ziegelroth und schwarz — —
1883. Juli. Marke No. 34 f. u. 34 h. von Straits Settlements mit „B“ in schwarz überdruckt; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone u. C. A.)
16. Two (2) Cents carminrosa u. schwarz — —
17. Twelve (12) „ rothviolet u. „ — —

Interner Verkehr.

1883. August. Kopf des Königs nach links in diversen Einfassungen; Werthangabe bei Marke No. 18. 19. 20 u. 22 oben, bei 21 unten; f. Dr., w. P., gez. $14\frac{1}{2}$.
- | | | | |
|-----|---|------|---|
| 18. | $\frac{1}{16}$ Fuang blau (Oval) (2381) | 0 30 | — |
| 19. | $\frac{1}{8}$ „ carmin („) | 0 50 | — |
| 20. | $\frac{1}{4}$ „ rothbraun („) | 0 80 | — |
| 21. | $\frac{1}{2}$ Fuang goldorange („) (2382) | 1 50 | — |
| 22. | 1 Salung dunkelorange (Halbbogen) (2383) | 2 00 | — |
- (Der complete Satz, incl. Postkarte 5 00)

Postkarte.

1883. August. Werthstempel im Typus der Marke No. 19; Aufschrift in siames. Schriftzeichen, zwischen u. unter dem Landeswappen, ohne Umrandung; f. Dr., gelb C.-P. 124<77.
- | | | | |
|-----|--------------------------------------|------|---|
| 23. | $\frac{1}{8}$ Fuang dunkelcarminroth | 0 50 | — |
|-----|--------------------------------------|------|---|

Sierra Leone.

Marken.

1883. August. Marke No. 4. 6. 8 u. 9 mit verändertem Wasserzeichen• f. Dr., w. P., gez. $12\frac{1}{2}$. (W.: Krone u. C. A.)
- | | | | |
|------|--|------|---|
| 10a. | Half ($\frac{1}{2}$) Penny hellbraun | 0 20 | — |
| 10b. | One (1) „ rosa | — | — |
| 10c. | Two (2) Pence rothviolet | 0 40 | — |
| 10d. | Four (4) „ blau | 0 85 | — |

Spanisch - Westindien.

b) Für Cuba.

Marken.

1883. Juli. Die cursirenden Marken der Em: 1882. (No. 92. 93 u. 94) mit farbigem verzierten Aufdruck versehen; f. Dr., w. P., gez. $13\frac{1}{2}$. (5 Typen.)
- | | | | |
|------|---------------------------------|---|---|
| 94a. | 5 C. de Peso blau u. roth | — | — |
| 94b. | 10 C. de „ olivenbraun u. roth | — | — |
| 94c. | 20 C. de „ rothbraun u. schwarz | — | — |

Straits - Settlements.

a) Für den allgemeinen Verkehr.

Marken.

1883.	Mai.	Provisor: Ausgabe. Marke No. 14 mit schwarzem zwei- zeiligen Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone u. CC.)		
	34c.	2 c. blau u. schwarz	—	—
1883.	Juni.	Marke No. 14 mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone u. C. A.)		
	34d.	Twelve (12) Cents blau	—	—
1883.	Juli.	Provisor: Ausgabe. Marke No. 31 mit schwarzem Auf- druck des neuen Werthes in „fetter“ cursiv Schrift ver- sehen; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone u. C. A.)		
	34e.	2 Cents carmin u. schwarz (2884)	0 50	—
1883.	Juli.	Typus der Marken No. 30, 31 u. 34d; f. Dr., w. P. ge- zähnt 13. (W.: Krone u. C. A.)		
	34f.	Two (2) Cents carminosa	0 20	—
	34g.	Four (4) „ braun	—	0 20
	34h.	Twelve (12) „ rothviolet	—	0 40

Süd - Australien.

Postkarte.

1883.	Mit bezahlter Antwort; Werthstempel im Typus der Karte No. 58; nach oben zu öffnen; Bruch durchlocht, mit Um- randung; f. Dr., ch. C. 123×75.			
	59.	One (1) + One (1) Penny carmin	0 80	—

Tobago.

Marken.

1883.	Marke No. 7 u. 9 mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez. 13 ¹ / ₂ . (W.: Krone u. C. A.)			
	12a.	Half (¹ / ₂) Penny braunlila	—	—
	12b.	One 1 „ rothbraun	—	—

Transvaal.

Marke.

1883. Septbr. Typus der Em: 1870; f. Dr., w. P., gez. 12.
74a. Een (1) Shilling grün. — —

Türkei.

Marke.

- 18 3. Juli. Typus der Marke No. 39; zweif. Dr., w. P., gez. 13¹/₂.
51a. 10 Paras schwarz u. grün 0 15 0 10

Uruguay.

Marke.

1883. Septbr. Provisor: Ausgabe. Marke No. 37 der Emiss: 1877,
mit schwarzem, zweizeiligen senkrecht stehenden Aufdruck
„1883. Provisorio.“ f. Dr., w. P., durchstoehen.
56a. 5 Centesimos blaugrün u. schwarz. — —

Venezuela.

Postkarten.

1883. Juli. Ohne eingepägten Werthstempel. Welt Post Karten,
mit Inschrift: „Union Postale Universelle“; mit schwarzer
Umrandung wie ad. 72; f. Dr., f. C. 135×95.
- | | | | | |
|-----|---------|------------|---|---|
| 75. | | dunkelblau | — | — |
| 76. | | grün | — | — |
| 77. | | rosa | — | — |
| 78. | | dunkellila | — | — |
| 79. | | grau | — | — |
| 80. | | chamois | — | — |

Vereinigte Staaten von America.

b) Allgem. Ausgabe für sämtliche Staaten.

Marken.

1883. September. Diverse Portraits nach links im Oval, oben: „United States Postage“, unten die Werthangabe und Werthziffern; f. Dr., w. P., gez. 12. (Ohne Gauffrage.)
- | | | | |
|------|---------------------------------------|------|------|
| 74a. | 2 Cents braunroth (Washington) (2385) | 0 20 | 0 05 |
| 71b. | 4 „ blaugrün (Jackson) (2386) | 0 35 | 0 05 |

Couverté.

1883. April. Stempel der Couverte No. 347 u. 355 mit Wasserzeichen: „U S POD“ als Monogramm verschlungen und „82“; f. Dr., f. Pap.
- | | | | | |
|-------|---------------------------------|----------------|------|---|
| 355h. | 2 Cents ziegelroth auf weiss | 140×83— | | |
| | | 150×86—160×89. | 0 40 | — |
| 355i. | 2 Cents ziegelroth auf hellgelb | 140×83— | | |
| | | 160×89—150×86. | 0 40 | — |
| 355k. | 5 Cents braun auf hellgelb | 150×86. | — | — |
1883. September. Kopf Washington's nach links en relief im Oval; oben: „U. S. Postage“, unten die Werthangabe, an den Seiten die Werthziffer im kleinen Oval; f. Dr., w. P. (W.: wie oben.)
- | | | | | |
|-------|---------------------------|---------------|------|------|
| 355l. | 2 Cents ziegelroth (2387) | 140×83—150×86 | | |
| | | 160×89. | 0 30 | 0 10 |
1883. October. Kopf Jacksons nach links en relief im Oval; Werthziffern an den Seiten; f. Dr., w. P. (W.: wie oben.)
- | | | | | |
|-------|--------------|--------------------------------|---|---|
| 355m. | 4 Cents grün | 150×86—160×89—225×100—258×109. | — | — |
|-------|--------------|--------------------------------|---|---|

Vereinigte Staaten von Columbia.

a) Für sämtliche Staaten.

Marke.

1883. Provisor. Ausgabe. Die Marke zu 5 c. blau der Em. 1881 (No. 59.) in schwarz überdruckt mit Ziffer (4) u. darunter stehendem zweizeiligen Aufdruck: „cuarto centavos“; f. Dr., w. P.
- | | | | |
|------|-----------------------------------|---|---|
| 63i. | 4 Centavos blau u. schwarz (2388) | — | — |
|------|-----------------------------------|---|---|

NB. Dieser Aufdruck kommt auch verkehrt vor.

Postkarte.

1883. Juli. Welt Post Carte mit Inschrift: „Union Postale Universelle“; Werthstempel im Typus der Karte No. 86; mit Umrandung; f. Dr., grauer C. 135×85.

88a. 2 Centavos schwarz *0 50 —

NB. Zwei zusammenhängende Carte von 86a. (2×2 Centav.) gelten auch als Antworts-Carten.

Victoria.

Streifband.

1883. Juli. Typus der Marke No. 99; f. Dr., w. P. (W: One Penny Victoria). 270×105.

131a. Half ($\frac{1}{2}$) Penny rosa *0 30 —

Virginische Inseln.

Marken.

1883. October, Typus der Emiss: 1880; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone u. C. A.)

10a. Half ($\frac{1}{2}$) Penny grün — —

10b. One (1) Penny carmin — —

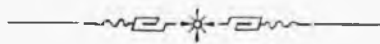
Inhalts-Verzeichniss.

	Seite		Seite
A egypten	1	C abul	3
Afgbanistan	3	Caledonien Neu-	108
Alwar	6	Canpeche	190
Angola	6	Canada	42
Antigua	7	Cap der guten Hoffnung	44
Antioquia	418	Cap Verdesche Inseln	47
Antofagasta	33	Ceylon	47
Arequipa	267	Chiapas	190
Argent: Republik	8	Chile	51
Atschin	11	Chimba	33
Azoren	11	China	54
 		Christoph, St.	54
B aden	14	Columbia-Britisch	55
Bahama-Inseln	16	Columbia-Vereinigte Staaten von	413
Bangkok	327	Conföderirte Staaten (ehema- lige) von Amerika	56
Barbados	16	Constantinopel	380
Basel	320	Cordoba	61
Bayern	19	Corrientes	62
Belgien	25	Costa-Rica	62
Bergedorf	30	Cuba	343
Bermuda-Inseln	30	Cundinamarca	422
Bhopal	31	Curaçao	64
Bhore	32	Cypern	65
Bikanir	Nachtrag	D ampfschiffahrt Gesellschaft des stillen Weltmeers	258
Bobacko	95	— — Hamburg - Amerika - nische (West Indische Linie)	135
Bolivar	420	— — zwischen Helsingfors u. Bobacko	95
Bolivia	32	— — Oesterr: Donau	248
Borneo	Nachtrag	— — Tawastehus - Tammer- fors	95
Bosnien u. Herzegowina	34	— — zwischen St. Thomas, La Guaira und Puerto- Cabello	359
Brasilien	35		
Braunschweig	37		
Bremen	39		
Britisch Columbia	55		
Britisch Guiana	129		
Britisch Honduras	146		
Buenos-Aires	40		
Bulgarien	41		

	Seite		Seite
-- -- zwischen St. Thomas, u. Panama	360	Hannover	136
Dänemark	67	Hawaii	302
Dänisch Westindien	70	Hayti	138
Dekan	139	Heiderabad	139
Deutsches Reich	71	Helena, St.	141
Djemmon-Kaschmir	163	Helgoland	142
Domingo, St.	80	Helsingfors	94
Dominica	83	Herzegowina	34
Donau-Dampfschiffahrt-Ge- sellschaft, Oesterreich:	248	Holland	216
Donaufürstenthümer	288	Holländisch-Guiana	356
E cuador	84	Holstein	307
Edwards Insel, Prinz	85	Honduras, Republik	145
Elsass-Lothringen	227	Honduras-Britisch	146
England	116	Hongkong	146
F alkland-Inseln	86	I ndien-Niederländisch	219
Faridkot	86	" -Ost	251
Fernando Poo	87	" -Portugiesisch	277
Fidschi Inseln	87	Ionische Inseln	149
Finland	89	Island	149
Frankreich	96	Italien	151
Französische Colonien	106	J amaika	155
Fürstlich Thurn- und Taxis' sches Postgebiet	361	Jamuagarh	231
G ambia	110	Japan	157
Genf	320	Java	219
Goldküste	110	Jhind	161
Granada-Neu	204	Johore	162
Grenada	111	K abul	3
Griechenland	112	Kaschmir	163
Griqualand-West	115	Kirchenstaat	164
Grossbritannien u. Irland	116	Kustendje-Czernawoda	383
Guadalajara	189	L abuan	165
Guadeloupe	108	Lagos	166
Guaira-La	359	Levante-Oesterreichische	246
Guatemala	127	" -Russische	297
Guiana-Britisch	129	Liberia	167
Guiana-Holländisch	356	Livland	168
Guinea	133	Lombardei	246
H amburg	133	Lübeck	169
" -Amerikan. Dampf- schiffahrt	135	Lucia, St.	171
		Luxemburg	172
		Luzon	269

	Seite		Seite
M acao	278	P acific Steam Navigation- Company	258
Madeira	179	Panama	422
Malacca	348	Paraguay	258
Malta	181	Parma	260
Marino, San	181	Pendschab	161
Martinique	108	Perak	350
Mauritius	182	Persien	261
Mecklenburg-Schwerin	186	Peru	265
" -Strelitz	187	Philippinische Inseln	269
Mexico	188	Polen	273
Modena	195	Porto-Cabello	359
Moldau-Wallachei	288	Portorico	345
Montenegro	196	Portugal	274
Monterey	190	Portugiesisch Indien	277
Montevideo	385	Preussen	281
Montserrat	196	Prinz Edwards Insel	85
Mozambique	197	Puerto-Cabello	359
		Puerto-Rico	345
N atal	197		
Neapel	200	Q ueensland	285
Nepal	201		
Neu-Braunschweig	201	R ajppeepla	287
Neu-Caledonien	108	Réunion	109
Neuenburg	321	Romanga	288
Neu-Fundland	202	Rumänien	288
Neu-Granada	204	Rumelien-Ost	256
Neu-Schottland	205	Russische Levantepost	297
Neu-Seeland	206	Russland	293
Neu-Süd-Wales	209		
Nevis	214	S achsen	298
Nicaragua	215	Salvador, San	301
Niederlande	216	Samoa oder Schiffer Inseln	302
Niederländisch Indien	219	Sandwich-Inseln	302
Nord Borneo	Nachtrag	San Marino	181
Norddeutscher Postbezirk	222	Sarawak	305
Norwegen	228	Sardinien	305
Nowanuggur	231	Schleswig	308
		Schleswig-Holstein	307
O cean Pacific Steam Naviga- tion-Company	258	Schweden	309
Oesterreich-Ungarn	232	Schweiz	312
Oesterreichische-Levante	246	Selangor	351
Oldenburg	249	Serbien	322
Orange-Republik	250	Shangai	325
Ostindien	251	Siam	327
Ost-Rumelien	256		

	Seite		Seite
Sicilien	328	Tolima	423
Sierra Leone	328	Toscana	365
Sirmoor	329	Transvaal	367
Soruth	330	Trinidad	371
Spanien	330	Türkei	374
Spanisch-Westindien	341	Turks-Inseln	383
St. Christoph	54		
St. Domingo	80	U ngarn	240
St. Helena	141	Uruguay	385
St. Lucia	171		
Straits Settlements	348	V ancouver Insel	55
St. Thomas	70	Van Diemen's Land	357
St. Thomas, Dampfschiff- fahrts-Gesellschaft	359	Venezuela	391
St. Thomé und Principe	360	Venetien	246
St. Vincent	433	Vereinigte Staaten von Ame- rica	394
Süd-Australien	352	— von Columbia	413
Suez-Canal-Compagnie	355	Victoria	424
Sungei Ujong	351	Vincent, St.	433
Surinam	356	Virginische Inseln	435
T ahiti	109	W aadt	321
Tammerfors	94	Wallachei	289
Tasmania	357	Wendenscher Kreis	168
Tawastehus	95	West-Australien	436
Thomas, St.	70	Westindien-Dänisch	70
„ St. Dampfschiff- fahrts-Gesellschaft	359	„ -Spanisch	341
Thomé, St. und Principe	360	Wintertbur	321
Thurn- u. Taxis'sches Post- gebiet Fürstlich	361	Württemberg	438
Tobago	364		
Tocopilla	34	Z ürich	321



Brawford 1377(2)



Nachtrag

zu

Dr. A. Moschkau's

Handbuch für Postmarken - Sammler.

— V. Auflage. —

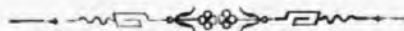
Alle seit Ende des Jahres 1883 bis December 1884
erschiedenen

*Postmarken, Postkarten, Anweisungen. Streifbänder
u. s. w. enthaltend*

bearbeitet von

W. Herrmann, Postsecretair a. D.

Mit 160 Abbildungen.



Leipzig,
Verlag von Gebrüder Senf
1885.

Druckfehler und Berichtigungen

zur fünften Auflage.

- Seite 4. No. 39 und 40 sind zu streichen.
- Seite 6. Unter No. 99 ist hinzuzufügen:
 „NB. Diese Emission existirt auch auf glattem Papier.“
- Seite 27. Unter No. 34 ist hinzuzufügen:
 „NB. Marke No. 31 kommt auch mit Druckfehler „Belgicue“ statt „Belgique“ vor.“
- Seite 36. Hinter No. 55 ist einzuschalten: „Desgleichen en face im kleinen Oval, reich verzierte ovale Einfassung: Werthziffern jeseitig oben; f. Dr., w. P., durchstochen.
 55a. Trezentos (300) Reis grün und orange“
- Seite 37. Unter No. 67 ist hinzuzufügen:
 „NB. Seit 1864 werden ausnahmsweise auch Stempel-Marken zur Brief frankatur zugelassen.“
- Seite 46. Hinter der dritten Zeile ist einzuschalten:
 „1880. August. Marke No. 24 mit Aufdruck des Werthes „3 d“ in schwarz; f. Dr., w. P., gez. 14 (W.: Krone und C. C.)
 25a. 3 d (Pence) rosa und schwarz“ — —
- Seite 58. Zeile 12 von unten lies: „Nish“ statt „Nisch“.
- Seite 64. Zwischen No. 11 und der Anmerkung ist einzuschalten:
 „1879. August. Provisor. Ausgabe. Karte No. 8 mit dem neuen Werthe in schwarz überdruckt; f. Dr., ch. C. 120<90.
 11a. 7¹/₂ Cent braunroth und schwarz“ — —
- Seite 67. No. 7 und die darüberstehende Zeile sind zu streichen, und dafür zu setzen:
 „NB. Die Marken No. 3–6 kommen auch gezähnt vor, doch ist diese Zähnung nicht officiell.“
- Seite 67. Bei Em. 1863 ist vor „durchstochen“ einzuschalten: „punktirter Grund“.
- Seite 67. Hinter No. 11 ist hinzuzufügen:
 „11a. 16 S. lila“ — —
- Seite 72. Unter No. 22 ist hinzuzufügen:
 „NB. Die Marken No. 16, 20 und 21 kommen auch mit verkehrt eingedrucktem Adler vor.“
- Seite 72. Unter No. 28 ist hinzuzufügen:
 „NB. Die Marke No. 26 kommt auch mit verkehrt eingedrucktem Adler vor.“
- Seite 79. Zeile 4 liess: „Haken“ statt „Hacken“.
- Seite 84. No. 16 ist zu streichen.
- Seite 102. Bei No. 130 ist hinter „schwarz“ hinzuzufügen: „röthlich und blau“.

- Seite 105. Bei No. 175 ist hinter „schwarz“ hinzuzufügen: „roth und blau“.
- Seite 113. Bei No. 25 ist hinter „roth“ hinzuzufügen: „(auf gelblich)*
Bei Griechenland im Nachtrage (Seite 477) fünfte Zeile von unten
lies: „blau C.“ statt „gelbl. C.“
Bei Griechenland im Nachtrage (Seite 477) zweite Zeile von unten
lies: „blau C.“ statt „gelbl. C.“
- Seite 118. Bei No. 49 lies: „Eight“ statt „Eighth“.
- Seite 118. Unter No. 49 ist einzuschalten: „Fehlbruck. Marke No. 49
in lilaroth.
49a. Eight (8) Pence lilaroth“ — —
- Seite 130. No. 23 und 24 sind zu streichen. — Die Abbildungs-Num-
mern 655 bei No. 20 und 656 bei No. 22 sind eine Linie
höher zu stellen; also „(655)“ zu No. 19 und „(656)“ zu
No. 21. — Bei No. 25 ist hinter blau hinzuzufügen:
„6 Typen“. Die Abbildungs-Nummern 657 und 658 ge-
hören beide zu No. 25.
- Seite 131 sind einzuschalten: Unter No. 71:
„71a. 1 (Cent) schwarz und lila (M. No. 88)*.
Unter No. 72:
„72a. 1 (Cent) schwarz und braunroth (M. No. 96a) — —
72b. 2 (Cents) schwarz und grün (M. No. 89)* — —
- Seite 132. Unter No. 96 ist hinzuzufügen:
„96a. 48 Cents braunroth (1880)*
- Seite 133. Bei Guinéa ist No. 1. 2. 4. 8 und 9 zu streichen.
- Seite 143. Bei No. 20 ist hinter „roth“ einzuschalten: „gelb“.
- Seite 145. Zeile 9: Hinter „Prov. Ausgabe“ ist einzuschalten: „Für
die Provinz Tegucigalpa“.
- Seite 145. Hinter No. 7 ist einzuschalten:
„1878. Prov. Ausgabe für die Provinz Comayagua. Desgleichen,
farbiger Aufdruck des neuen Werthes im liegenden Recht-
eck; schw. Dr., f. P.
7a. medio (1/2) real roth auf 2 Reales grün“ — —
7b. un (1) real schwarz auf 2 Reales grün — —
7c. dos (2) reales schwarz auf 2 Reales rosa — —
7d. dos (2) reales blau auf 2 Reales grün — —
1878. Prov. Ausgabe für die Provinz Comayagua. Marke 7 d noch-
mals mit verändertem neuen Aufdruck im liegenden
Rechteck versehen, schw. Dr., f. P.
7e. un (1) real schwarz und blau und grün“. — —
- Seite 153. Zeile 5 ist vor „52“ einzuschalten: „45 u.“
- Bei Jamaica im Nachtrage (Seite 483) Zeile 10 lies: „140×88“ statt
„130×88“; und Zeile 11 lies: „1 1/2“ statt „1/2“.
- Bei Jamaica im Nachtrage (Seite 483) ist Zeile 12: „Desgleichen.
Welt Post Carte“ zu streichen.
- Seite 194. Die Emission 1882 mit No. 159--163 ist zu streichen.
- Seite 198. Bei No. 22 ist hinter „gradlinig“ hinzuzufügen: „(2 Typen)*“.
- Seite 209. Bei No. 7 lies „grün“ statt „blau“.

- Bei Nord Borneo im Nachtrage (Seite 489) lies bei No. 5: „grün“ statt „blau“.
- Bei Norwegen im Nachtrage (Seite 489) lies bei No. 34a: „braungelb“ statt „blau“.
- Seite 230 Bei No. 45 ist vor „(1145)“ einzuschalten: „2 Typen“.
- Seite 241. Bei No. 205 ist hinter „ziegelroth“ einzuschalten: „N. dunkelroth“.
- Seite 241. Bei No. 206 ist hinter „ziegelroth“ einzuschalten. „N. dunkelroth“
- Seite 241. Bei No. 207 ist „dunkelroth“ zu streichen, und dafür zu setzen: „rosa (auf bläulich)“.
- Seite 248. Zeile 19 lies „326“ statt „325“.
- Seite 253. No. 41 ist zu streichen.
- Seite 267. Zeile 4 lies: „1882“ statt „1881“.
- Seite 267. Unter No. 49a ist als Anmerkung einzuschalten:
 „NB. Dieser Aufdruck kommt auch in N. schwarzblau bis schwarz vor.“
- Bei Peru im Nachtrage (Seite 493) ist unter 49c hinzuzufügen:
 „NB. Dieser Aufdruck kommt auch in N. schwarzblau bis schwarz vor“
- Bei Peru im Nachtrage (Seite 493) ist Zeile 5 von unten zu lesen:
 „1882“ statt „1883“.
- Seite 270. Unter No. 41 ist hinzuzufügen:
 „41a. 50 Mils de Peso lila“ — —
- Seite 270. Bei No. 47 ist hinter „rosa“ hinzuzufügen: „N. lilarosa“.
- Seite 272. Hinter No. 66 ist einzuschalten:
 „66a. 6 $\frac{1}{8}$ C. de Peso blau“.
- Bei Philippinische Inseln im Nachtrage (Seite 495) ist Em. 1883 Juni mit No. 72b zu streichen.
- Seite 277. Zeile 10 lies „No. 66“ statt „No. 56“.
- Seite 278. Zeile 9 von unten ist hinter „Postmarken“ einzuschalten:
 „vor 1884“.
- Seite 278. Zeile 8 von unten ist hinter „sind“ einzuschalten: „vor 1884“.
- Seite 279. Hinter No. 53 ist einzuschalten:
 „53d. 4 $\frac{1}{2}$ (Reis) auf 40 R. M. No. 17 schwarz u. blau 2,50 —
 53e. 4 $\frac{1}{2}$ („) auf 40 R. M. No. 26 „ „ „ 2,50 —
 53f. 4 $\frac{1}{2}$ („) auf 100 R. M. No. 27 „ „ „ grün“ — —
- Seite 279. Hinter No. 55 ist einzuschalten:
 „55a. 4 $\frac{1}{2}$ (Reis) auf 100 R. M. No. 38 schwarz u. violet — —
 55b. 4 $\frac{1}{2}$ („) auf 10 R. M. No. 41 „ „ „ grün“ — —
- Seite 279. Hinter No. 69 ist einzuschalten:
 „69a. 6 (Reis) auf 40 R. M. No. 45 schwarz u. gelb — —
- Bei Portugiesisch-Indien im Nachtrage (Seite 495) ist Zeile 4 von unten „durchstochen“ zu streichen.
- Seite 297. Unter No. 75 ist hinzuzufügen:
 „75a. (2 Piaster) blau (roth genetzt, Schiff auf glattem Grunde)“ — —
- Bei San Salvador im Nachtrage (Seite 497) lies:
 „13a. grün u. blau“ statt „grün u. schwarz“
 „13b. carmin u. blau“ statt „carmin u. schwarz“

- „13c. blau u. violet“ statt „blau u. schwarz“
- Seite 313. Zeile 7 lies: „3“ statt „4“.
- Seite 314. Unter No. 43 ist die dreizeilige Anmerkung zu streichen.
- Seite 315. Bei No 69 ist hinter: „(221×32)“ einzuschalten: „und 345×35“.
- Seite 325. Hinter No. 21 ist einzuschalten:
 „21a. 1 Cand. auf 16 Cts. grün u. schwarzblau“ — —
- Seite 325. Hinter No. 23 ist einzuschalten:
 „Desgleichen, Marke No. 13, Aufdruck in blauschwarz.
 23a. 3 Cand. grün u. blauschwarz — —
 Desgleichen, Marke No. 18, Aufdruck in blauschwarz.
 23b. 3 Cand. rosa u. blauschwarz“ — —
- Seite 326. Hinter No. 24 ist einzuschalten:
 „Desgleichen, Marke No. 16, Aufdruck in blauschwarz.
 24a. 1 Cand. graugrün u. blauschwarz“ — —
- Seite 326. Bei No. 30 lies „9“ statt „8“.
- Bei Spanisch-Westindien im Nachtrage (Seite 501) lies Zeile 2 von unten: „olivengrün u. blau“ statt „olivengrün u. roth“.
- Seite 346. No. 123 ist zu streichen.
- Bei Straits Settlements im Nachtrage (Seite 503) lies bei 34c. „2 Cents“ statt „2 C“.
- Seite 356. Hinter No. 11 ist einzuschalten:
 „Provisorische Ausgabe. Karte No. 9 mit blaugrünem Aufdruck des neuen Werthes; f. Dr., ch. C., mit Umrandung. 122×88.
 11a. 7½ cent gelbbraun u. blaugrün“ — —
- Seite 359. Hinter No. 5 ist einzuschalten:
 „1864. Typus vorstehender Emission; die Marken No. 3 und 5 in veränderten Farben. (Fehlbruck.) Schw. Dr., f. P.
 5a. 2 Centavo blau — —
 5b. 4 „ grün“ — —
- Seite 361. No. 7 lies „gelb“ statt „lila“.
- Seite 407. Die zweizeilige Anmerkung unter No. 343 ist zu streichen.
- Seite 407. Zeile 6 von unten ist hinter „blau“ einzuschalten: „140×83“.
- Seite 407 u. 408. Die Emission 1882 Ende mit No. 355c—355g ist zu streichen.
- Bei Vereinigte Staaten von Amerika im Nachtrage (Seite 507) sind die 3 Couvert-Emissionen mit No. 355h—355m zu streichen.
- Seite 416. Unter No. 63h ist als Anmerkung hinzuzufügen:
 „NB. Marke 63 c. soll auch ungezähnt vorkommen“.
- Bei Vereinigte Staaten von Columbia im Nachtrage (Seite 507) Zeile 4 von unten lies: „cuatro“ statt „cuarto“.
- Seite 429. Zeile 13 von unten lies: „Em. 1876“ statt „Em. 1873“.
- Seite 429. Zeile 10 von unten lies: „(W.: Krone und V.)“ statt „(W.: 10)“.
- Bei Victoria im Nachtrage (Seite 508) Zeile 2 lies: „280×108“ statt „270×105“.
- Seite 438. Bei No. 11 lies: „18“ statt „10“.
- Seite 439. Bei No. 39 lies: „7“ statt „6“.

- Seite 440. Zeile 13 von unten lies: „rother Druck“ statt „schw. Dr.“
- Seite 445. Hinter No. 143 ist einzuschalten:
 „143a. Karte No. 121 ohne Umr. orange u. schwarz“
- Seite 445. Hinter No. 144 ist einzuschalten:
 „144a. Karte No. 125 mit Umr. orange u. schwarz
 144b. „ 127 „ dunkelrosa u. schwarz.“
- Seite 445. Hinter No. 145 ist einzuschalten:
 „145a. Karte No. 129 ohne Umr. lila u. schwarz“
- Seite 446. Vor No. 146 ist einzuschalten:
 „145b. Karte No. 121 ohne Umr. orange u. schwarz“
- Seite 446. Vor No. 152 ist einzuschalten:
 „151a. Karte No. 121 ohne Umr. orange u. schwarz“
- Seite 446. Hinter No. 156 ist einzuschalten:
 „E. Mit demselben Stempel wie ad D jedoch statt schwarz in „violet“.
 156a. Karte No. 124 mit Umr. grün u. violet.
1881. Provisor. Ausgabe. Zu Dienst-Zwecken verwendete, am 1. Juli 1875 aus dem öffentlichen Verkehr gezogene Postkarten in Kreuzerwährung; F. Mit dem runden 31 mm. im Durchmesserhaltenden, auf den Markenstempel gedruckten schwarzen Stempel der Württembergischen General-Direction der Posten und Telegraphen: In der Mitte: Wappen mit Löwe und Hirsch; Umschrift oben: „General-Direction“, unten: „der k. Württ. Posten u. Telegraphen.“
- 156b. Karte No. 124 mit Umrandung grün und schwarz
- 156c. „ No. 128 ohne „ „ „ „
- Seite 451. Zeile 16 lies „(191)“ statt „(183)“.
- Seite 451. Zeile 17 lies „Zeile 5“ statt „Zeile 4“.
- Seite 452. Zeile 19 lies „(67b)“ statt „(676)“.
- Seite 455. Zeile 1 lies „Nachtrag I“ statt „Nachtrag“.

Nachtrag II.

A e g y p t e n.

Marke.

1884. Januar. Prov. Ausgabe. Marke No. 35 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Halbmond und Stern.)
- | | |
|--------------------------------------|-----------|
| 37a. 20 Paras grün u. schwarz (2389) | 0 75 0 40 |
|--------------------------------------|-----------|
- NB. Dieser Aufdruck kommt auch verkehrt vor.

Nachporto-Marken.

1884. Januar. Werthziffer im Quadrat mit Inschrift oben: „A Percevoir“, links: „Postes Egyptiennes“ u. Werthbezeichnung. Rechts: „Tarif“; f. Dr., w. P., gez. 11. (W.: Halbmond und Stern.)
- | | |
|---------------------------------|--------|
| 37b. 10 Paras ziegelroth (2390) | 0 20 — |
| 37c. 20 „ „ | 0 30 — |
| 37d. 1 Piastre „ | 0 50 — |
| 37e. 2 Piastres „ | 0 80 — |
| 37f. 5 „ „ | 1 50 — |

Postkarte.

1884. September. Welt Postkarte, mit bezahlter Antwort. Typus der Marke No. 38. F. Dr., ch. C. mit Umrandung. 122×87. Bruch durchlocht.
- | | |
|-----------------------------|--------|
| 39. 20 + 20 Paras carminosa | 0 40 — |
|-----------------------------|--------|

A f g h a n i s t a n.

Marke.

1884. Jan. Marke No. 96 in veränderter Farbe; f. Dr., w. ger. P.
- | | |
|--------------------------|-----|
| 100. 4 Shahis ziegelroth | — — |
|--------------------------|-----|

Antigua.

Marke.

1884. Januar. Typus der Em. 1873. F. Dr., w. P., gez.: 13. (W.:
Krone u. C. A.)
13a. One (1) Penny carmin 0 20 —
1884. Mai. Typus der Em. Januar 1880, (Königin im Achteck),
f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Krone u. C. A.)
13b. One (1) Penny carmin 0 20 —

Argentinische Republik.

Marken.

1883. Ende. Typus der Marke No. 43, in veränderter Zähnung;
f. Dr., w. P., gez.: 11 $\frac{1}{2}$.
43a. 12 Centavos blau — 0 20
1884. Mai. Provisor. Ausgaben. Die Marken No. 16 und 18 mit
farbigem Aufdruck des neuen Werthes und der Jahres-
zahl „1884“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.
43b. $\frac{1}{2}$ (Centavo) roth u. schwarz M. No. 16 (2391) — —
43c. $\frac{1}{2}$ („ „) dunkelblau und schwarz (M.
No. 18) (2392) — —
43d. $\frac{1}{2}$ (Centavo) dunkelblau und roth (M.
No. 18) (2393) — —
43e. 1 C(entavo) hellblau und carminroth
(N. rosa, ziegelroth) (M. No. 18) — —
43f. Cuatro (4) Centavos roth und schwarz
(M. No. 16) (2394) 1 50 —
- NB. No. 43c. cursirte nur ganz kurze Zeit. — Der Aufdruck auf No. 43e. kommt
auch doppelt vor.
1884. Juni. Definitive Ausgabe. Typus ähnlich der Marken No. 41
und 42; die Schraffirung ist feiner und die obere In-
schrift „Correos“ in fetteren Buchstaben; f. Dr., w. P.,
gez.: 11 $\frac{1}{2}$.
43g. $\frac{1}{2}$ Centavo rothbraun (2395) 0 10 —
43h. 1 „ „ dunkelroth (Septbr.) 0 15 0 10

Dienst-Marken.

1884. Die Marken der Emissionen 1867, 1873, 1877, 1878, 1880 und 1882. (No. 17. 20. 22. 23. 25. 34. 35. 36. 37. 38. 42 und 43) mit schwarzem Aufdruck des Wortes „OFICIAL“ (in 2 Typen) versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12. 12 $\frac{1}{2}$. 14, resp. durchstochen.

43i.	1 Centavo roth u. schwarz (wagerechter od. schräg. Aufdr.) M. 42, gez.: 14.	0 50	—
43k.	2 Centavos grün u. schwarz (wagerechter od. schräg. Aufdr.) M. 25, gez.: 12.	0 50	—
43l.	4 Centavos braun u. schwarz (wagerechter od. schräg. Aufdr.) M. 20, gez.: 12.	0 75	—
43m.	8 Centavos kirschroth u. schwarz (wager. od. schräg. Aufdr.) M. 38, gez.: 12.	1 00	—
43n.	10 Centavos grün und schwarz (schräger Aufdruck) M. 17, gez.: 12.	1 25	—
43o.	12 Centavos blau u. schwarz (wagerechter od. schräg. Aufdr.) M. 43, gez.: 14.	1 50	—
43p.	16 Centavos grün und schwarz (schräger Aufdruck) M. 34, durchstochen.	—	—
43q.	20 Centavos hellblau u. schwarz (schräger Aufdruck) M. 35, durchstochen.	—	—
43r.	24 Centavos dunkelblau u. schwarz (schräg. Aufdruck) M. 36, durchstochen.	—	—
43s.	25 Centavos carmin u. schwarz (schräger Aufdruck) M. 37, gez.: 12 $\frac{1}{2}$.	—	—
43t.	60 Centavos schwarz u. schwarz (schräger Aufdruck) M. 22, gez.: 12.	—	—
43u.	90 Centavos blau und schwarz (schräger Aufdruck) M. 23, gez.: 12.	—	—

Streifband.

1884. Juli. Typus ähnlich der Marken vom Juni 1884. (No. 43g und h.) F. Dr., gelbbraun. P. 245×165.

52a.	$\frac{1}{2}$ Centavo rothbraun	0 15	—
52b.	1 „ dunkelroth	0 25	—

Azoren.

Marken.

1884. April. Typus der Marke No. 35, mit demselben „kleinen“
Aufdruck in schwarz versehen, wie Em. 1883; f. Dr.,
w. P., gez.: 13.
40k. 150 Reis gelb — —
1884. Juli. Marke No. 57d von Portugal, mit demselben „kleinen“
Aufdruck in schwarz versehen, f. Dr., w. P., gez.: 13.
40l. Dez (10) Reis grün (2396) 0 25 —

Postkarten.

1884. Juli. Typus der Portugiesischen Karte No. 71; derselbe
„kleine“ Aufdruck in schwarz wie Januar 1883; f. Dr.
ch. C. (Rückseite rötlich quadrillirt); ohne Umrandung.
138×96.
50b. 10 Reis braun (2397) 0 30 —
1884. Juli. Mit bezahlter Antwort. Typus der Karte No. 50a. Der-
selbe „kleine“ Aufdruck in schwarz, wie vorstehend; f.
Dr., w. gelbl. C., ohne Umrandung. 140×90.
50c. 10 + 10 Reis braun 0 50 —

Bahama-Inseln.

Marken.

1884. September. Typus der Marke No. 12; f. Dr., w. P., gez.: 13.
(W.: Krone u. C. A.)
- 12b. One (1) Penny carmin 0 20 —
- 12c. Four (4) Pence orange gelb — 0 40
- 12d. Five (5) Shillings olivengrün (2398) — —
- 12e. One (1) Pound braunroth — —

Postkarte.

1883. Ende. Welt Postkarte mit bezahlter Antwort. Inschrift:
„Union Postale Universelle“; Kopf der Königin nach
links im Oval, mit Umschrift: Oben: „Bahamas“, unten:
„Penny Half Penny“; nach oben zu öffnen; Bruch durch-
locht; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung, 140×89.
15. Penny Half (1½) + Penny Half (1½) Penny
carmin (2399) 0 80 —

Barbados.

Couverte.

1884. Für Registrations-Briefe. Typus der Couverte No. 46 u. 47; nur ist das auf der Vorderseite links oben befindliche grosse „R“ im Oval eingerahmt; f. Dr., w. bl. Leinw. P.
 47a. One (1) Penny rosa 132×80 (91) 0 80 —
 47b. Four (4) Pence grau 200×128—132×80 (92) *2 00 —

Bayern.

Retourmarke.

1884. Inschrift im Viereck: „Commission für Rückbriefe“, schw. Dr., w. P.
 76a. Nürnberg schwarz — —

Postkarten.

1883. Ende. Typus der Karte 116a; indessen mit zweizeiliger Inschrift: „Giltig nur im Aufgaborte pp.“ unter „Postkarte“ versehen; f. Dr., cham. C. 140×92 (W.: enge vertikale Wellenlinien.)
 116g. 3 Pfennig hellgrün 0 10 —
1884. Februar. Typus der Karten 116g u. 116b; f. Dr., cham. C. 140×92 (W.: weite vertikale Wellenlinien.)
 116h. 3 Pfennig hellgrün 0 10 —
 116i. 5 „ violet 0 15 —
1884. Februar. Welt Postkarte. Typus der Karte 110; f. Dr., ch. C. 140×92 (W.: wie oben.)
 116k. 10 Pfennig carmin 0 20 —
1884. April. Mit bezahlter Antwort; ohne Wertstempel, im Typus der Karte 116d; f. Dr., grauer C. 140×92.
 116l. . . . grau 0 05 —
1884. April. Desgleichen mit bezahlter Antwort; Typus der Karten 116d u. 116e u. der Aufschrift bei 116m wie 116g; f. Dr., grauer C. 140×92 (W.: weite vertikale Wellenlinien.)
 116m. 3 + 3 Pfennig grün 0 15 —
 116n. 5 + 5 „ violet 0 20 —
1884. Juli. Typus der Karten 116h u. 116i. F. Dr., hellch. C. 140×92. (W.: weite horizontale Wellenlinien.)
 116o. 3 Pfennig hellgrün 0 10 —
 116p. 5 „ violet 0 15 —

1884. Juli.	Welt Postkarte. Typus der Karte 116k. f. Dr., hellch. C. 140×92 (W.: wie oben.)	
	116q. 10 Pfennig carmin	0 20 —
1884. October.	Karte 116a (ohne „Giltig pp.“) mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., hellch. C. 140×92 (W.: weite vertikale Wellenlinien.)	
	116r. 3 Pfennig hellgrün	0 10 —

Postanweisungskarten.

1884. Februar.	Typus der Postanweisungskarten 135a—135d; f. Dr., w. C. 162×107 (W.: weite horizontale Wellenlinien.)	
	135e. 10 Pfennig carminroth (an Soldaten)	0 20 —
	135f. 20 „ blau	0 40 —
	135g. 30 „ dunkelbraun	0 50 —
	135h. 40 „ gelborange	0 60 —
1884. Juni.	Typus der vorstehenden Emission, nur ist die Inschrift auf dem Coupon vereinfacht, und befindet sich statt desselben auf demselben ein Kreis für den Annahme- Stempel; f. Dr., w. C. 162×107 (W.: weite horizontale Wellenlinien.)	
	135i. 10 Pfennig carminroth (an Soldaten)	0 20 —
	135k. 20 „ blau	0 10 —
	135l. 30 „ dunkelbraun	0 50 —
	135m. 40 „ gelborange	0 60 —
1884. August.	Typus der Emission Juni 1884; f. Dr., w. C. 162×107. (W.: weite vertikale Wellenlinien.)	
	135n. 10 Pfennig carminroth (an Soldaten)	0 20 —
	135o. 20 „ blau	0 40 —
	135p. 30 „ dunkelbraun	0 50 —
	135q. 40 „ gelborange	0 60 —

Belgien.

Marken.

1883. November.	König Leopold II. nach links im Kreise; f. Dr., w. P., gez.: 14 ¹ / ₂ .	
	26d. 50 (Centimes) violet (2400)	*1 25 —
1884. Januar.	Typus der Marke No. 31; f. Dr., w. P., gez.: 14 ¹ / ₂ .	
	26e. 1 Centime bronzegrün	0 05 —
NB. Marke No. 26a kommt auch mit Druckfehler „Belgicus“ statt „Belgique“ vor		
1884. Juli.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez.: 14 ¹ / ₂ .	
	26f. 1 Centime grau	0 05 —

1884. Juli. Kopf König Leopold II. nach links im Kreise; f. Dr.,
f. P., gez.: 14¹/₂.
26g. 10 (Centimes) carminrosa auf bläul. (2401) 0 20 0 05
26h. 1 F(ranc) braunroth auf grünlich (2402) 1 20 0 20
1884. November. Marke No. 33 in veränderter Farbe. F. Dr., w.
P., gez.: 14¹/₂.
26i. 5 Centimes grün — —

Postkarte.

1884. Juli. Typus der Karte No. 62, indessen mit vereinfachter nur
zweizeiliger Aufschrift; f. Dr., ch. C. 122<89.
63a. 5 Centimes grün 0 15 —

Dienst-Postkarten.

Stadt Charleroi.

1883. Aufschrift: „Ville de Charleroi-Carte postale de Service-Mon-
sieur (le Bourgmestre) — pp.“ f. Dr., f. C. 132<86.
76. . . . grün (mit „le Bourgmestre“) — —
77. . . . dunkelrosa (mit „le Bourgmestre“) — —
78. . . . weiss (ohne und mit „le Bourgmestre“) — —
79. . . . gelb („ „ „ „ „ „ „ „) — —
80. . . . chamois (mit „le Bourgmestre“) — —
81. . . . dunkelblau (mit „le Bourgmestre“) — —

NB. Die Karten 76—81 existiren in verschiedenen Druck-Varietäten vorder- und
rückseitig. No. 78 hat die Rückseite frei.

Bermuda-Inseln.

Marke.

1884. März. Typus der Marke No. 1, mit verändertem Wasser-
zeichen; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Krone u. C. A.)
13a. One (1) Penny rosa 0 20 0 10
-

B h o p a l.

Marken.

1884. Typus ähnlich der Marke No. 8, Schriftzeichen im Oval, nur sind die Schriftzeichen erheblich grösser gehalten; f. Dr., w. ger. P., gez.: 8. — 32 Typen.
- | | | | |
|-----|------------------------------------|------|---|
| 15. | $\frac{1}{4}$ Anna grünblau (2403) | 0 30 | — |
| 16. | $\frac{1}{2}$ „ schwarz | 0 35 | — |
1884. Desgl. Buchstaben in den 4 Ecken; f. Dr., w. P., gez.: 8. 32 Typen.
- | | | | |
|-----|--------------------------------|------|---|
| 17. | $\frac{1}{4}$ Anna grünblau | 0 30 | — |
| 18. | $\frac{1}{2}$ „ schwarz (2404) | 0 35 | — |

B o l i v i a.

Marken.

1884. Provisor. Ausgabe. Die fiskalischen Marken der Em. 1883, Sinnbild der Gerechtigkeit im Oval, mit Inschrift oben: „Republica Boliviana“, unten: „Transacciones“, zu beiden Seiten die Werthziffern; f. Dr., w. P., gez.: 12, aushilfsweise als Postmarken zur Brief frankatur benutzt.
- | | | | |
|------|------------------------------|---|---|
| 26a. | 5 Centavos dunkelblau (2405) | — | — |
| 26b. | 10 „ „ (2406) | — | — |
| 26c. | 50 „ „ | — | — |

B r a s i l i e n.

Marken.

1884. Januar. Werthangabe im Kreise auf schraffirtem Grunde, mit Umschrift oben: „Brazil“, unten: „Correio“; f. Dr., w. P., gez.: 13.
- | | | | |
|------|---------------------------|------|---|
| 67d. | 20 R(eis) graugrün (2407) | 0 10 | — |
|------|---------------------------|------|---|
1884. Juli. Portrait des Kaisers nach links im Kreise auf wagerecht liniirtem Grunde mit Inschrift oben: „Brazil“, zwischen 2 Sternen; unten die Werthang.; f. Dr., w. P., gez.: 13.
- | | | | |
|------|----------------------|------|------|
| 67e. | 100 Reis lila (2408) | 0 35 | 0 10 |
|------|----------------------|------|------|

Karten-Briefe.

1883. November. Kleiner Briefbogen mit Respectblatt, mit Inschrift: „Carta Bilhete“ und 4 Adresslinien aus Strichen gebildet; Werthstempel oben rechts: Portrait des Kaisers en face in verschiedenen Einfassungen mit Inschrift oben: „Brazil“, unten die Werthangabe; ringsum perforirt; f. Dr., grünl. C., mit weisser Rückseite, ohne Umrandung; 115×80.
- 71a. 50 Reis roth (oval) (2 Typen im Adress-Vordruck) (2409) 0 50 —
- 71b. 100 Reis blau (ausgebog. Oval) (2410) 0 75 —
1883. November. Desgleichen; mit Inschrift: „Carta Bilhete — (Carte-lettre)“; f. Dr., grünl. C., mit weisser Rückseite, ohne Umrandung; 115×80.
- 71c. 200 Reis grün (Oval) (2411) 1 00 —
1884. März. Typus ähnlich der Em. 1883, indessen hat bei No. 71d. der Werthstempel eine kleine Abänderung erfahren, insofern als derselbe jetzt mit einer Linieneinfassung umgeben ist; die 4 Adresslinien sind aus Punkten gebildet; f. Dr., braun C., mit weisser Rückseite, ohne Umrandung; 115×80.
- 71d. 50 Reis roth (2412) 0 50 —
- 71e. 100 „ blau 0 75 —
1884. April. Typus vorstehender Emission; f. Dr., grünl. C., mit weisser Rückseite, ohne Umrandung; 115×80.
- 71f. 50 Reis roth 0 50 —
- 71g. 100 „ blau 0 75 —
1884. August. Typus ähnlich vorstehender Emission. Die Werthstempel sind nach links und nach unten von Blumen- und Drachen-Ornamenten umgeben, ebenso die Rückseiten des Respectblattes, der Vorderseite entsprechend — bedruckt; zweif. Dr., grünl. C., mit weisser Rückseite, ohne Umrandung; 115×80.
- 71h. 50 Reis roth u. mattrosa (2413) 0 40 —
- 71i. 100 „ blau u. hellblau (2414) 0 60 —
1884. August. Typus wie vorstehend, mit Inschrift wie 71c („Carte lettre“ ohne Verbindungsstrich). Zweif. Dr., grünl. C., mit weisser Rückseite, ohne Umrandung; 115×80.
- 71k. 200 Reis dunkelgrün u. hellgrün (2415) 1 00 —

Postkarten.

1884. Februar. Welt Postkarte mit bezahlter Antwort. Typus der Karte No. 74, f. Dr., w. C., mit Umrandg. 130×88.
81. 80 + 80 Reis braungelb 0 75 —
1883. August. Mit bezahlter Antwort. Typus der Karte No. 79; f. Dr., weissbl. C. P., mit Umrandung. 120×85.
82. 50 + 50 Rc's blau 0 60 —

Bulgarien.

Marken.

1884. Juni. Provisor. Ausgabe. Die Marken No. 11, 14 u. 16 mit farbigem Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. ger. P., gez.: 15. (W.: Wellenlinien.)
- | | | | |
|------|---|---|-------|
| 18a. | 3 (Stotinki) rosa, fleischfarben u. schwarz
(M. No. 14) (2416) | — | *0 80 |
| 18b. | 5 (Stotinki) blau, gelbbraun und roth
(M. No. 11) (2417) | — | *0 50 |
| 18c. | 15 (Stotinki) blau, hellblau und roth (M.
No. 16) (2418) | — | *0 50 |
1884. August. Provisor. Ausgabe. Marke No. 11 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., ger. P., gez.: 15. (W.: Wellenlinien.)
- | | | | |
|------|---|---|---|
| 18d. | 5 (Stotinki) blau, gelbbraun u. schwarz | — | — |
|------|---|---|---|

Nachporto-Marken.

1884. August. Werthziffer im kleinen Kreise, darunter die Werthangabe; bulgarische Inschriften an den vier Seiten; f. Dr., w. P., schlangenartig durchstochen.
- | | | | |
|------|-------------------------------|------|---|
| 18e. | 5 Stotinki orange gelb (2419) | 0 15 | — |
| 18f. | 25 „ dunkelviolethroth | 0 40 | — |
| 18g. | 50 „ dunkelblau | 0 75 | — |

Postkarte.

1884. April. Welt Postkarte mit bezahlter Antwort. Typus der Karte No. 19; f. Dr., w. C., mit Umrandung; 140×92. (1te u. 3te Seite bedruckt).
- | | | | |
|-----|-------------------------|------|---|
| 21. | 10 + 10 Stotinki carmin | 0 45 | — |
|-----|-------------------------|------|---|

Canada.

Streifband.

1884. Juli. Typus von No. 44 der Emission 1882. mit Abänderung der Farbe und des Papiers; f. Dr., hellcham. P., 282×124.
- | | | | |
|------|-------------------|------|---|
| 44a. | 1 Cent blauviolet | 0 20 | — |
|------|-------------------|------|---|

Cap der guten Hoffnung.

Marken.

1883. Ende. Provisor. Ausgabe. Die fiskalischen Marken 6 p. 4 und 5 Shill. der Em. 1864, 2 Sh. 6 p. der Em. 1874 u. 8 Shill. der Em. 1878 (letztere im kleinen Format), sämmtlich: Kopf der Königin nach links im Kreise, f. Dr., w. P., gez.: 14. W.: Krone u. C. C. — aushilfswaise zur Brief frankatur benutzt.
- | | | |
|------|---------------------------|-----|
| 31a. | 6 Pence lila | — — |
| 31b. | 2 Shill. 6 p. grün (2420) | — — |
| 31c. | 4 Shill. lila | — — |
| 31d. | 5 Shill. lilaroth | — — |
| 31e. | 8 Shill. blau | — — |
1884. Januar. Typus der Marke No. 17, mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Krone u. C. A.)
- | | | |
|------|---------------------------|--------|
| 31f. | Five (5) Shillings orange | — 0 60 |
|------|---------------------------|--------|

Chile.

Marken.

1883. Provisor. Ausgabe. Benutzung der Stempelmarken von 1878 mit Wappen im Kreise, f. Dr., w. P., gez.: 12. als Briefmarken.
- | | | |
|------|--------------------|-----|
| 25b. | 20 Centavos orange | — — |
| 25c. | 1 Peso orange | — — |
| 25d. | 2 Pesos grün | — — |

Postkarten.

1884. Welt Postkarten. Werthstempel rechts oben: Kopf des Columbus nach links, darunter die Werthziffer. Vier Adresslinien; f. Dr., f. C., ohne Umrandung. 140×93.
- | | | |
|-----|------------------------------------|--------|
| 50. | 2 Centavos grün auf dunkelgelb | 0 40 — |
| 51. | 3 „ ziegelroth auf graublau (2421) | 0 45 — |
1884. Desgleichen. Welt Postkarte mit bezahlter Antwort; f. Dr., dunkelrosa C., ohne Umrandung; 140×93.
- | | | |
|-----|---------------------|--------|
| 52. | 3 + 3 Centavos blau | 0 80 — |
|-----|---------------------|--------|
-

St. Christoph.

Marken.

1884. März. Marke No. 7 und 8a in veränderten Farben; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Krone und C. A.)
- | | | |
|--|------|------|
| 8b. One (1) Penny carminrosa | 0 20 | — |
| 8c. 2 ¹ / ₂ Penny blau | — | 0 25 |
1884. Provisor. Ausgabe. Die fiskalischen Marken von Nevis 6 p. grün u. 1 Shill. lilarosa — schwarz „Revenue“ überdruckt — Em. 1883, Kopf der Königin im Achteck; f. Dr., w. P., gez.: 14, W.: Krone und C. A., mit fernernem zweizeiligen Aufdruck in blau „Saint-Christopher“ aushilfsweise als Postmarken benutzt.
- | | | |
|--|---|---|
| 8d. Six (6) Pence grün, schwarz u. blau | — | — |
| 8e. One (1) Shilling lilarosa, schwarz u. blau | — | — |

Costa-Rica.

Marken.

1884. Provisor. Ausgabe. Die fiskalischen Marken der Em. 1884: Portrait des Präsidenten Fernandez en face im Oval mit Inschrift: „Republica de Costa Rica — Timbre proporcional“ zu 1 u. 2 c., f. Dr., w. P., gez.: 12¹/₂, aushilfsweise zur Brief frankatur benutzt.
- | | | |
|----------------------------------|---|---|
| 16g. 1 Centavo carminrosa (2422) | — | — |
| 16h. 2 Centavos blau | — | — |

Dänisch Westindien.

Postkarten.

1883. October. Welt Postkarten mit bezahlter Antwort. Typus der Karten-Emission 1879; f. Dr., w. C., mit Umrandung. 140×90.
- | | | |
|-----------------------------|------|---|
| 20a. 2 + 2 Cents blau | 0 50 | — |
| 20b. 3 + 3 Cents carminroth | 0 65 | — |

Deutsches Reich.

Marke.

1883. Typus der Marke No. 37 in veränderter Farbe; gez.: 14.
44a. 2 Mark violettrosa — 0 15

Postkarten.

150a. (in Fortsetzung) 5 Pfennig violet; mit Em. Monats-Angabe. 11 83. 12 83. 1 84. 2 84. 3 84. 4 84. 5 84. 6 84. 7 84. 8 84. 9 84. 10 84. 11 84. 12 84.

NB. Von 184 ab stehen die Ziffern der Monats- u. Jahresangabe eng auseinander.

Mit bezahlter Antwort.

156a. (in Fortsetzung) 5 + 5 Pfennig violet; mit Em. Monats-Angabe. 9 83. 10 83. 3 84. 4 84. 5 84. 6 84. 7 84. 8 84. 9 84.

NB. Von 484 ab stehen die Ziffern der Monats- u. Jahres-Angabe eng aneinander.

Rohrpostkarten Berlin.

1883. December. Mit bezahlter Antwort; Typus vom Januar 1882
f. Dr., f. C. P., 125×90.
159a. 25 + 25 Pfennig braun auf rosa 0 70 —

Post-Anweisungskarten.

1884. Typus der Em 1880 mit Hinzufügung des Em.-Monats pp. in blau auf der Rückseite unten rechts; f. Dr., rosa C. 160×110.
172a. 20 Pfennig blau; gedruckt in der Reichsdruckerei
484 . . . 584 — — 684 . . . 784 — — 884 — —
984 . . . 1084 — —

NB. 1. Varietät: 484. 784. 884 kommen auch mit unterbrochenem Kreise (rückseitig) vor.

NB. 2. Auch die Post-Anweisungsformulare (ohne Werthstempel) tragen seit April 1884 rückseitig unten rechts die Emissions-Monats-Angabe.

Deutsche Levante.

Marken.

1884.	Januar.	Die Marken des Deutschen Reichs No. 40–44 (März 1880) mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes versehen; gez.: 15.		
	177.	10 Para violet u. schwarz (2423)	0 15	—
	178.	20 „ carmin u. „	0 20	—
	179.	1 Piaster blau u. „ (2424)	0 35	0,15
	180.	1 ¹ / ₄ „ braun u. „	0 45	—
	181.	2 ¹ / ₂ „ bronzegrün u. schwarz	0 75	—
1884.	Mai.	Marke No. 179 mit verändertem Aufdruck des neuen Werthes versehen; gez.: 15.		
	182.	1 Piaster blau u. blaugrün	—	—

Dominica.

Marke.

1884.	Provisor.	Ausgabe. Die fiskalische Marke der Em. 1879: 1 Shilling roth (Kopf der Königin nach links, f. Dr., w. P., gez.: 12. W.: Krone und C. C.) mit schwarzem Aufdruck „Revenue“ aushilfsweise zur Brief frankatur benutzt.		
	8e.	One (1) Shilling roth u. schwarz	—	—

Ecuador.

Marke.

1884.	Januar.	Typus der Em. 1881, f. Dr., w. P., gez: 12 ¹ / ₂ .		
	19.	1 Peso braun	—	—

Postkarten.

1884.	Februar.	Inscription in schwarz: „Tarjeta Postal“ oben in der Mitte; links davon in violet: Das Landeswappen im Oval mit Umschrift: Republica del Ecuador; rechts von der Inschrift gleichfalls in violet: Werthziffer im Kreise; f. Dr., w. C. P. Mit handartiger Umrandung. 141×91.		
	20.	2 Centavos violet u. schwarz	—	—
	21.	3 „ „ „ „ (2425)	—	—

1884. Mai. Typus vorstehender Emission, nur ist die Umrandung aus dreifachen Bogenlinien gebildet, zwischen denen sich Arabesken befinden; f. Dr., w. C. P., mit bogenförmiger Umrandung. 141×91.
- | | | | |
|-----|------------------------------|------|---|
| 22. | 2 Centavos violet u. schwarz | 0 50 | — |
| 23. | 3 " " " " (2426) | 0 70 | — |

NB. Das auf einzelnen Karten vorkommende Wasserzeichen ist auf die Papierfabrikation zurückzuführen.

Falkland-Inseln.

Marken.

1884. Die Marken No. 3 u. 6 mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez.: 13. (W.: Krone und C. A.)
- | | | | |
|----|----------------------------|------|---|
| 7. | One (1) Penny roth | 0 25 | — |
| 8. | Four (4) Pence schwarzgrau | — | — |

Postkarte.

1884. Welt Postkarte. Kopf der Königin nach links im Kreise, Name oben, Werthangabe unten; f. Dr., ch. C. P.; ohne Umrandung. 122×87.
- | | | | |
|----|---|---|---|
| 9. | Penny Half (1 ¹ / ₂) Penny braun | — | — |
|----|---|---|---|

Fernando Poo.

Marke.

1884. Juli. Provisor. Ausgabe. Marke No. 6 mit blauschwarzem, fünfzeiligen Aufdruck: „Habilitado-Para-Correos-50-Cent Pta.“ (die erste und letzte Zeile bogenförmig) versehen; f. Dr., w. P., gez.: 14.
- | | | | |
|----|---|-------|---|
| 8. | 50 Cent Peseta rosa u. blauschwarz (2427) | *6 00 | — |
|----|---|-------|---|

Fidschi Inseln.

Marken.

1883. Ende. Typus der Em. April 1880; f. Dr., w. P., gez.: 10.
 31a. Four (4) Pence violet — —
1883. Ende. Die Marken No. 27, 28 u. 29 der Em. April 1880 mit veränderter Zähnung; f. Dr., w. P., gez.: 10.
 31b. One (1) Penny dunkelblau — —
 31c. Two (2) Pence grün — —
 31d. Six (6) „ rosaroth — —
1884. Provisor. Ausgabe. Die „Stamp-Duty“ Marken von Fiji: Kopf der Königin nach links im Oval, mit Umschrift: „Fiji-Stamp Duty“ darüber Werthziffer, unten die Werthangabe, hochstehendes Rechteck, gross Format, f. Dr., w. P., gez.: 10 — aushilfsweise zur Brief frankatur benutzt.
 31e. 1 Penny rothbraun u. schwarz (2428) — —
 31f. 3 Pence — —
1884. Provisor. Ausgabe. Marke No. 31c in violet gedruckt, mit schwarzem einzeiligen Aufdruck „Four Pence“; f. Dr., w. P., gez.: 10.
 31g. Four (4) Pence violet u. schwarz 2 50 —

Finland.

Postkarte.

1884. Juli. Welt Postkarte. Karte No. 68b in veränderter Farbe; f. Dr., hellgelb. C., mit Umrandung. 142×90.
 68c. 10 Penni orange 0 30 —

Couvert.

1884. Februar. Typus von No. 47; f. Dr., w. ger. stark. P. 149×83.
 49a. 20 Penni hellblau — 0 10

Helsingfors.

Stadt Post Marke.

1884. Juli. Ziffer im Oval mit Inschrift oben: „Stadspost“, unten: „Kaupungin Post“ durch Querbalken unterbrochen, worin „Helsingfors“ u. „Helsingissä“; Werthangabe oben u. unten: zweif. Dr., w. P., gez.: 10¹/₂.
 76b. 10 Penni (ä) braun u. grünlich 0 25 —

Frankreich.

Nachporto-Marken.

1883.	Ende.	Typus der Em. 1881; f. Dr., w. P., gez.: 13 ¹ / ₂ .	
	116a.	60 Centimes schwarz	— 0 20
1884.	März.	Typus der Em. 1881; f. Dr., w. P., gez.: 13 ¹ / ₂ .	
	116b.	1 Franc rothbraun	— *0 75
	116c.	2 Francs „	— *1 50
	116d.	5 „ „	— *3 50

Couvert.

1884.	Jan.	Typus der Em. 1882; f. Dr., w. P., 115×75.	
	126a.	5 (Centimes) grün	0 15 —

NB. Weder No. 126 noch 126a tragen Gummirung.

Rohr-Post Paris.

Nach der Anmerkung zu No. 130 ist als zweite Anmerkung hinzuzufügen:

NB. Ebenso erschien Februar 1884 eine fernere Varietät mit abermals vergrößerter Rohrpostnetz der Stadt Paris.

Rohr-Post Paris.

1884.	Februar.	Typus der Em. April 1882. Plan der Stadt Paris mit vergrößerter Rohrpostnetz und nur in blauer Farbe; (statt wie bisher roth und blau) f. Dr., ch. C. 130×76.	
	175a.	30 (Centimes) schwarz u. blau	0 50 —

Postanweisungen.

1884. Seit Beginn 1884 sind die Postanweisungsformulare für den internen Verkehr auf rosa C. P., mit schwarzem Text, und für den internationalen Verkehr schwarz auf gelb C. P., und zwar mit Markenstempel im Typus der cursirenden Marken Emission (1876) versehen, aber ohne Werthangabe.

176a.	. . .	rosa (für den internen Verkehr)	— —
176b.	. . .	gelb (für den internat. Verkehr)	— —

Post-Einzahlungs-Noten.

(Bons de Poste.)

1884. Januar. Links oben der Marken-Stempel im Typus der cursirenden Emission (1876). Inschrift: „Bon de Poste“; f. Dr., f. P. 225×105. (W.: „Bon de Poste“ u. Werthangabe.)

176c.	5 Centimes blau für 1 Franc Einzahlung blau auf rosa	—	—
176d.	5 Centimes blau für 2 Francs Einzahlg. blau auf orangegeb	—	—
176e.	5 Centimes blau für 5 Francs Einzahlg. blau auf grünblau	—	—
176f.	10 Centimes blau für 10 Francs Einzahlg. blau auf gelbgrün	—	—
176g.	20 Centimes blau für 20 Francs Einzahlg. blau auf grün	—	—

Französische Colonien.

Nachporto-Marken.

1884. Typus der französ. Nachporto-Marken der Em. 1881—1884; fliegendes Band mit grosser Werthziffer; f. Dr., w. P., ungezähnt.

59a.	5 Centimes schwarz	—	—
59b.	10 „ „	—	—
59c.	15 „ „	—	—
59d.	20 „ „	—	—
59e.	30 „ „	—	—
59f.	40 „ „	—	—
59g.	60 „ „	—	—
59h.	1 Franc rothbraun	—	—
59i.	2 Francs „	—	—
59k.	5 „ „	—	—

Speciell ausgegeben für:

1) Guadeloupe.

Marken.

1884. Februar. Provisor. Ausgabe. Die frauzös. Colonial-Marken No. 32 u 44, mit schwarzem Aufdruck: „G. P. E.“ und neuer Werthangabe in Ziffern versehen; f. Dr., w. matt-gefärbtes P. für No. 32 u. gelb P. für No. 44.

61a. 20 (Centimes) braun u. schwarz (2 Typ.) (2429) — 2 00

61b. 25 („) schwarz u. schwarz (2 Typen) — *2 75

NB. Eine ausserdem gleichzeitig zur Ausgabe bestimmt gewesene provisor. Marke zu 5 Centimes, (unter Benutzung der Marke No. 36) ist nicht in Cours gekommen.

Nachporto Marken.

1884. October. Werthziffer im Quadrat; darunter die Werthangabe, Inschrift oben: „Guadeloupe“, links: „Chiffre“, rechts: „Taxe“, unten: „à percevoir“; mit verzierter Umrandung; schw. Dr., f. P. (10 Typen).

65a.	5 centimes	weiss (2480)	0 25	—
65b.	10	blau	0 40	—
65c.	15	violet	0 40	—
65d.	20	rosa	0 60	—
65e.	30	gelborange	0 75	—
65f.	35	grau	0 80	—
65g.	50	gelbgrün (blaugrün)	*1 00	—

Postkarten.

Sub: Postkarten 1880, ist als Anmerkung hinzuzufügen:

NB. Seit 1884 sind die Karten für Guadeloupe auf graugelbem Carton-P., mit Umrandung.

2) Neu-Caledonien.**Marken.**

Sub No. 67c (Nachtrag) ist als Anmerkung hinzuzufügen:

NB. Dieser Aufdruck kommt auch verkehrt vor.

1884. Provisor. Ausgabe. Marke No. 34 mit schwarzem zweizeiligen Aufdruck „NCE“ und Ziffer „5“ versehen, wie ad 67c. F. Dr., w. mattgefärbt. P.

67d. 5 (Cent) carminrosa u. schwarz *2 00 —

NB. Dieser Aufdruck kommt auch verkehrt vor.

3a) Sénégal.**Postkarte.**

1884. Typendruck. Inschrift: „Sénégal et Dépendances — Carte postale“ pp. Ohne Werthstempel, schw. Dr., grün. C., mit Umrandung. 125×90. (2 Varietäten im Druck und in der Umrandung).

70a. . . . grün — —

4) Tahiti.**Marke.**

1884. Provisor. Ausgabe. Marke No. 52 mit schwarzem zweizeiligen Aufdruck: „TAHITI — 5 c“, unter Anbringung von

2 schwarzen horizontalen Strichen am oberen u. unteren Rande der Marke; f. Dr., f. P., gez.: 13 $\frac{1}{2}$.

72. 5 C(entimes) braun, grün u. schwarz (2481) — —

NB. Dieser Aufdruck kommt wagerecht, senkrecht und wagerecht verkehrt vor.
1884. Provisor. Ausgabe. Die Marken No. 52 u. 59 mit demselben schwarzen zweizeiligen Aufdruck, wie vorstehend, nur statt des Werthes „5 c“, auf „10 c“ resp. „25 c“ lautend.
F. Dr., f. P., gez.: 13 $\frac{1}{2}$.

73. 10 C(entimes) braun, grün u. schwarz — —

74. 25 C(entimes) bronze grün, grün u. schwarz — —

Gambia.

Postkarte.

1884. Juli. Welt Postkarte, mit bezahlter Antwort, Typus der Karte No. 11; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung, 140×90. Bruch durchlocht.

12. Penny Half (1 $\frac{1}{2}$) Penny + Penny Half
(1 $\frac{1}{2}$) Penny, grau 0 90 —

Goldküste.

Marken.

1883. Provisor. Ausgabe. Marke No. 2 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes; f. Dr., w. P., gez.: 13. (W.: Krone und C. C.)

5c. 1 D. (Penny) violet u. schwarz — —

1884. Juli. Die Marken der Em. 1880 und 1883 in veränderten Farben; f. Dr., w. P., gez.: 13. (W.: Krone und C. A.)

5d. Half (1 $\frac{1}{2}$) Penny grün 0 15 —

5e. One (1) „ carmin 0 25 —

5f. Two (2) Pence grau 0 45 —

Grossbritannien und Irland.

Marken.

1884.	Kopf der Königin nach links in verschiedenen Einfassungen, mit Inschrift: „Postage & Revenue“; gez.: 14. (W.: Krone.)		
70k.	Half ($\frac{1}{2}$) Penny dunkelviolett (Kreis; Muster von 58) (596)	0 10	0 05
70l.	$1\frac{1}{2}$ d (Penny) lila (Schildform) (2432)	0 20	0 05
70m.	2 Pence lila (Quadrat) (2433)	0 35	0 05
70n.	$2\frac{1}{2}$ „ „ (Kreis) (2434)	0 45	0 05
70o.	3 „ „ (Sechseck) (2435)	—	0 10
70p.	4 „ grün (Oval) (2436)	—	0 10
70q.	5 „ „ (Schildform) (2437)	—	0 10
70r.	6 „ „ (Quadrat) (2438)	—	0 10
70s.	1 Shilling grün (Sechseck) (2439)	—	0 20
1884.	Kopf der Königin nach links in verschiedenen Einfassungen, mit Inschrift: „Postage“; gez.: 14. (W.: Anker für No. 70t und 70u und 2 Anker für No. 70v.)		
70t.	5 Shillings carmin (Kreis) (2440)	—	0 45
70u.	10 „ blau (Achteck) (2441)	—	*3 00
70v.	1 Pound braunviolett (Kreis, länglich Format) (2442)	—	*5 00

Packet-Post Dienstmarken.

1883.	Ende. Typus der Em. October resp. December 1880 (Marke No. 65); der Emission Juli 1883 (Marke No. 70g) u. der Em. 1884 (Marke No. 70r), mit schwarzem zweizeiligen Aufdruck: „Govt Parcels“ versehen; gez.: 14. (W.: Krone.)		
70w.	6 d (Pence) grün u. schwarz (2443)	—	—
70x.	9 d („) „ „ „	—	—
70y.	One (1) Shilling orange u. schwarz	—	—

Privatcouverte mit Doppelstempel.

1884.	Typus der vorhergehenden Emission; f. Dr., f. P.		
134a.	$3\frac{1}{2}$ Pence = $2\frac{1}{2}$ P. + 1 P.	—	—
134b.	5 „ = 4 P. + 1 P.	—	—
134c.	7 „ = 6 P. + 1 P.	—	—
134d.	12 „ = 1 Sh. + 1 P.	—	—

NB. Bei diesen Couverten erscheint der 1 Penny-Stempel ohne Datum (t.m. 1880)

Post-Einzahlungs-Noten.

(Postal Orders.)

1884. April. Entsprechende Inschriften. Im Coupon der Kopf der Königin nach links im Rahmen und darunter die Werthangabe; f. Dr., w. P.
- 167a. One Half ($\frac{1}{2}$) Penny blau für 1 sh.
6 p. Einzahlung — —
- 167b. 1 Penny blau für 2 sh. 6 p. Einzahlg. — —

British Guiana.**Marke.**

1884. Januar. Typus der Em. 1876; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Krone und C. A.)
- 83a. 6 Cents braun — 020

Streifbänder.

1884. April. Typus der Marken Emission 1876, mit über dem Markenstempel angebrachter fünfzeiliger Gebrauchs-Anweisung, in gleicher Farbe wie der Stempel; f. Dr., graugelb. P. 125×305.
- 97a. 1 Cent grün 020 —
- 97b. 2 Cents carmin 035 —

Guinée.**Marken.**

1882. Ende. Die Cap Verdeschen Marken (Em. 1877 No. 1. 3. 7. 8. u. 9.) mit schwarzem „kleinen“ Aufdruck „Guiné“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 13.
12. 5 Reis schwarz — —
13. 20 „ braungelb — —
14. 100 „ violet — —
15. 200 „ orangeroth — —
16. 300 „ braun — —

St. Helena.

Marke.

1884. September. Marke No. 16, in grün und mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez.: 13. (W.: Krone und C. A.)
17. Half (1/2) Penny grün u. schwarz 0 15 —

Britisch Honduras.

Marken.

1884. März. Marke No. 5 mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Krone und C. A.)
- 9a. One (1) Penny hellblau 0 25 —
1884. October. Marke No. 9a in veränderter Farbe; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: wie oben.)
- 9b. One (1) Penny rosa 0 25 —

Hongkong.

Marke.

1884. Januar. Marke No. 39 in veränderter Farbe; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Krone und C. A.)
- 39c. Ten (10) Cents grün — 0 10
- 1883—1884. Provisor. Ausgabe. Die Stempel-Marken zu 3 Cents braunorange, 25 Cents grün u. 30 Cents braun (Em. 1867) im Typus der sub No. 20—23 verzeichneten Stempel-Marken, aushilfsweise zur Brief frankatur benutzt; f. Dr., w. P., gez.: 15. (W.: Krone und C. C.)
- 39d. 3 Cents braunorange — —
- 39e. 25 „ grün — —
- 39f. 30 „ braun — —

Island.

Postkarten.

1883. October. Mit bezahlter Antwort. Typus der Karten No. 23 u. 24; f. Dr., w. C., mit Umrandung.		
27. 5 + 5 Aur blau u. grau (143×90)	0 45	—
28. 8 + 8 „ lila (140×88)	0 60	—

Italien.

Packet-Postmarken.

1884. Juli. Kopf des Königs nach rechts im Oval mit Umschrift oben: „Pacchi Postali“, zu beiden Seiten Werthziffern, unten Werthangabe; f. Dr., w. P., gross Format, gez.: 14. (W.: Krone.)		
33b. 50 Centesimi rothbraun (2444)	0 70	0 40
33c. 75 Cent. hellgrün	0 85	0 50
33d. 1 Lire 25 Cent. orangegelb	1 30	0 50
33e. 1 „ 75 „ braun	1 80	0 50

Nachporto Marken.

1883. Ende. Hochstehendes Rechteck mit Inschrift: „Segna Tasse“ u. Werthangabe; f. Dr., w. P., gross Format, gez.: 14. (W.: Krone.)		
52a. 50 Lire graugrün (2445)	—	—
52b. 100 „ blassroth	—	—

Postkarte.

1884. Juli. Typus der Karte No. 82; mit Jahreszahl „84“ links in der Mitte; f. Dr., w. C. 138×80.		
91b. Dieci (10) Centesimi braun	0 20	—

Jamaica.

Marken.

- 1883—84. Die Marken No. 7. 8 u. 13 mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Krone u. C. A.)
 15b. Half ($\frac{1}{2}$) Penny carminrosa (1883 Ende) 0 15 0 10
 15c. One (1) Penny blau (1889 Ende) — 0 10
 15d. Two (2) Pence rosa (1884) — 0 10

Postkarten.

1883. Ende. Welt Postkarte, mit bezahlter Antwort. Typus der Karte No. 28a; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 140×88. Bruch durchlocht.
 28c. Penny Half ($\frac{1}{2}$) Penny + Penny Half ($\frac{1}{2}$) Penny grau 0 85 —
 1884. Juni. Mit bezahlter Antwort. Stempel im Typus der Marke No. 15b (Kopf der Königin nach links im Kreise). F. Dr., ch. C., mit Umrandung. 121×75. Bruch durchlocht.
 28d. Half ($\frac{1}{2}$) Penny + Half ($\frac{1}{2}$) Penny rothbraun (2446) 0 30 —

Japan.

Streifband.

1884. Oval mit japanischen Schriftzeichen oben und in der Mitte; in der unteren Hälfte die Werthangabe. Umschrift: „Imperial Japanese Post“; f. Dr., gelbw. glattes u. rauhes japan. P. 282×47.
 64a. 1 Sn. blau (2447) 0 20 —

Jhind.

Marken.

1883. Typus der Emission 1882; f. Dr., w. ger. P.
 15a. $\frac{1}{2}$ Anna gelb 0 30 —
 15b. 1 „ braun 0 45 —
 15c. 8 Annas roth 2 50 —

1884. Februar. Typus ähnlich vorstehender Emission. nur ist das Format erheblich kleiner; f. Dr., w. P.
 15d. $\frac{1}{4}$ Anna braungelb (2448) 0 25 —
1884. October. Typus der Marke 15d; f. Dr., w. starkes ger. P.
 15e. $\frac{1}{4}$ Anna braungelb 0 25 —

Postkarten.

1883. Ende. Indische Schriftzeichen als Inschrift; Werthstempel oben rechts: „R“ und darunter die Werthangabe in einem aus Perlen gebildeten Kreise mit verzierter Umrandung desselben; f. Dr., gelbw. C. P., mit Umrandung. 160×90. (12 Typen.)
 20. $\frac{1}{4}$ Anna grün (2449) 0 40 —
1884. Juni. Landes-Wappen oben in der Mitte, links davon die Inschrift: „Jeend State“, rechts „Post Card“, darunter indische Schriftzeichen und Gebrauchs-Anweisung in englischer Sprache; Werthstempel oben rechts: „R“ und die Werthangabe im Sechseck; f. Dr., gelbw. C. P., ohne Umrandung. 168×95. (12 Typen.)
 21. Quarter ($\frac{1}{4}$) Anna gelbgrün (2450) 0 35 —

Johore.

Marken.

1884. Die Marke No. 34f von Straits Settlements mit schwarzem wagerechten Aufdruck des Wortes „JOHOR“ oder „JOHORE“, f. Dr., w. P., gez.: 13. (W.: Krone und C. A.)
 1a. Two (2) Cents carminrosa und schwarz (Aufdruck „JOHOR“) — 0 40
 1b. Two (2) Cents carminrosa und schwarz (Aufdruck „JOHORE“) (2451) — 0 40

Kaschmir.

Marken.

1883. Ende. Typus ähnlich der Em. 1883 vom Mai; f. Dr., f. dünnes P., ungezähnt.
 42a. $\frac{1}{8}$ Anna gelb auf gelb 0 40 —
 42b. $\frac{1}{2}$ „ gelb auf weiss 0 50 —

Postkarten.

1884. Juli. Typus der Emiss. September 1883; f. Dr.; blauweiss, ger. P., ohne Umrandung. 151×97. (Mit und ohne Papier Wasserz.)
44. $\frac{1}{4}$ Anna rosa (2452) 0 45 —
1884. August. Desgleichen, wie vorstehend; f. Dr., blau, ger. P., ohne Umrandung. 151×97. (Mit und ohne Papier Wasserz.)
45. $\frac{1}{4}$ Anna rosa 0 45 —

Labuan.

Marken.

1883. Ende. Marke No. 5 und 12 mit verändertem Wasserzeichen, f. Dr., w. P., gez.: 12 $\frac{1}{2}$. (W.: Krone und C. A.)
- 13a. 2 Cents gelbgrün 0 30 —
- 13b. 8 „ roth 1 00 —

St. Lucia.

Marken.

1883. Ende. Marke No. 10 mit schwarzem Aufdruck des Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez.: 13 $\frac{1}{2}$. (W.; Krone u. C. A.)
- 15e. One (1) Shilling orangeroth und schwarz — —
1884. Provisor. Ausgabe. Die fiskalischen Marken: „Stamp“ im schwarzen Aufdruck auf der Half Penny grünen Marke (Marke No. 14) und im schwarzen Aufdruck auf der 1 Shilling orange Marke (Marke No. 10); und „Revenue“ im schwarzen Aufdruck auf der 4 Pence gelben und 6 Pence violetten Marke (Marke No. 8 u. 9), f. Dr., w. P., gez.: 13 $\frac{1}{2}$. (W.: Krone und C. A. — für No. 15i Krone und C. C.), aushilfweise zur Brief frankatur benutzt.
- 15f. Half ($\frac{1}{2}$) Penny grün u. schwarz — —
- 15g. Four (4) „ gelb u. „ — —
- 15h. Six (6) „ violet u. „ — —
- 15i. One (1) Shilling orange u. „ — —

1884. Provisor. Ausgabe. Die fiskalische Marke „Shilling stamp“ im schwarzem Aufdruck auf der (1 Shilling) orange Marke (Marke No. 10); f. Dr., w. P., gez.: 13 $\frac{1}{2}$. (W.: Krone u. C. A.) aushilfswise zur Brief frankatur benutzt.
15k. (1) Shilling orange u. schwarz — —

Postkarten.

1883. August. Welt Postkarte. Typus von No. 16, f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 140<87.
17. One (1) Penny carmin 0 45 —
1883. August. Welt Postkarte mit bezahlter Antwort. Typus vorstehender Karte; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 140<87. Bruch durchlocht.
18. Penny Half (1 $\frac{1}{2}$) Penny + Penny Half (1 $\frac{1}{2}$) Penny braun — —

Luxemburg.

Dienstmarken.

1883. November. Typus der Marken Emission 1882, mit schwarzem Aufdruck „S. P.“ in fetter cursiv Schrift; gez. 12 $\frac{1}{2}$.
11a. 5 F(rancs) braunorange — —
1884. Januar. Typus der Marken-Emissionen 1865—1880 mit demselben schwarzen Aufdruck „S. P.“ (nur in fetteren Buchstaben) wie die Dienstmarken Emission November 1882; gez.: 12 $\frac{1}{2}$ bis 13; resp. durchstochen für 11k.
11b. 1 Centime braun und schwarz — —
11c. 2 Centimes schwarz u. „ — —
11d. 4 „ grün u. „ — —
11e. 5 „ orangegelb u. „ — —
11f. 10 „ lila u. „ — —
11g. 12 $\frac{1}{2}$ „ rosa u. „ — —
11h. 20 „ braun u. „ — —
11i. 30 „ violetroth u. „ — —
11k. 40 „ orange u. „ — —
11l. Un (1) Franc braun u. „ — —

Postkarte.

1883. Ende. Welt Postkarte. Typus der Karte No. 155, aber die Inschriften sind feiner, und die unteren Anmerkungen weiter auseinander gehalten; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 142<93.
156a. 10 (Centimes) braungelb 0 25 —

Postauftrag-Couvert.

1883. Ende. Ohne Werthstempel. Mit entsprechenden Inschriften in französisch u. deutsch; ohne Coupon; f. Dr., w. P., 180×118.
158. . . . schwarz — —

Macao.

Marken.

1884. Januar. Krone im runden, verzierten Rahmen; Inschrift oben: „Macao“, darüber „Correio“, Werthangabe unten; f. Dr., w. P., gez.: 13.
- | | | | | |
|----|--------|----------------|------|---|
| 1. | 5 Reis | schwarz (2451) | 0 15 | — |
| 2. | 10 | „ gelborange | 0 20 | — |
| 3. | 20 | „ braungelb | 0 30 | — |
| 4. | 25 | „ carminrosa | 0 50 | — |
| 5. | 40 | „ blau | 0 80 | — |
| 6. | 50 | „ grün | 1 00 | — |
| 7. | 100 | „ lila | 1 20 | — |
| 8. | 200 | „ orangeroth | 2 00 | — |
| 9. | 300 | „ braun | 2 75 | — |
1884. Januar. Provisor. Ausgabe. Marke No. 7 mit zweizeiligem, schwarzen Aufdruck des neuen Werthes (im Kreise) versehen; f. Dr., w. P., gez.: 13.
- | | | | | |
|-----|---------|------------------------|------|---|
| 10. | 80 Reis | lila u. schwarz (2452) | 1 00 | — |
|-----|---------|------------------------|------|---|

NB. Gemäss der bei Portug. Indien sub No. 40 befindlichen Anmerkung können auch schon in der Zeit von 1877 bis 1880 versinzelte Exemplare von Marke No. 7 (annullirt mit den Colonial Entwerthungs Stempeln von Portugalien) vorkommen.

Mexico.

Marken.

1882. Typus der Emission 1879, auf ganz dünnem Papier, f. Dr., w. ganz dünnes P., gez.: 12.
- | | | | | |
|-------|------------|--------------|------|---|
| 130a. | 1 Centavo | braun | 0 20 | — |
| 130b. | 2 Centavos | dunkellila | 0 30 | — |
| 130c. | 5 | „ orange | — | — |
| 130d. | 10 | „ blau | — | — |
| 130e. | 25 | „ rosa | — | — |
| 130f. | 50 | „ dunkelgrün | — | — |
| 130g. | 100 | „ schwarz | — | — |

NB. Diese Emission trifft man mit und ohne Städte Namen und Controll-Ziffern Aufdruck.

1882. Typus der Emission 1874 u. 1878, auf ganz dünnem Papier, f. Dr., w. ganz dünnes P., gez.: 12.

130h.	4 Centavos	braungelb	—	—
130i.	5	"	rothbraun (N. braun.)	—
130k.	10	"	orange	—
130l.	25	"	blau	—
130m.	50	"	grün	—
130n.	100	"	carmin	—

NB. Auch diese Emission kommt mit und ohne Städte Namen und Controll-Ziffern Aufdruck vor.

1883. Ende. Kopf Hidalgo's nach links im Oval mit Umschrift oben: „Servicio Postal Mexicano“, unten die Werthangabe, Ziffern in den 4 Ecken; f. Dr., w. P., gez.: 12.

130o.	1 Centavo	grün (2453)	0 15	—
130p.	2 Centavos	"	0 25	—
130q.	3	" (Juli 1884)	0 35	—
130r.	4	"	0 45	—
130s.	5	"	—	0 25
130t.	6	"	—	0 25
130u.	10	"	—	0 20
130v.	12	"	—	0 30
130w.	20	"	—	0 45
130x.	25	" (August 1884)	—	0 50
130y.	50	"	—	0 50
130z.	1 Peso	blau	—	—
130aa.	2 Pesos	"	—	—
130bb.	5	"	—	—
130cc.	10	"	—	—

1884. Prov. Ausgabe. Die fiskalische Stempel-Marke „Documentos y Libros“ der Em.: 1883, 10 c. braun — Kopf en face im Kreise, mit Inschrift „Timbre Mexico“, f. Dr., w. P., gez.: 12, aushilfsweise als Briefmarke benutzt.

130dd. 10 Centavos braun — —

Dienstmarken.

1880. Wappen im liegenden (ausgezackten) Oval mit Inschrift oben: „Correspondance du Service Postal“, unten: „Mexique-Etranger“; f. Dr., w. P. (Verschluss-Marke).

130ee. blau — —

1884. Juli. Kopf Hidalgo's nach links im Oval mit Umschrift oben: „Servicio Postal Mexicano“, unten: „Correspondencia oficial“; f. Dr., w. P., gez.: 12.

130ff. ziegelroth *3 00 —

Couverté.

1883. Typus der Emission Juli 1879; f. Dr., w. geripptes dünnes P. 150x<83.

157a. 4 Centavos rothorange — —

1883. Typus der Emission 1874; f. Dr., gelb. P.
 157b. 10 Centavos grün 150×83. *1 50 —
 157c. 25 „ blau 138×78—150×83—
 155×85. *2 50 —
1883. Typus vorstehender Emission; f. Dr., w. geripptes starkes P.
 157d. 10 Centavos grün 152×83 *1 50 —
 157e. 25 „ blau 150×83 *2 50 —
1883. Typus vorstehender Emission, nur befindet sich der Werthstempel oben links; f. Dr., w. geripptes P. 150×83.
 157f. 25 Centavos hellblau *2 50 —
1884. Typus der Emission 1874; f. Dr., w. geripptes dünnes Pap.
 147×88. (Wappen im Kreise als Trocken-Stempel eingepresst.)
 157g. 10 Centavos grün *1 50 —
1884. Juli. Werthstempel im Typus der Marken Emission 1884; f. Dr., w. geripptes dünnes P. 147×88. (Wappen wie oben).
 157h. 10 Centavos grün 1 20 —
- NB Auch bei sämtlichen vorstehenden Emissionen gilt das in der Anmerkung sub No. 154 Gesagte.

Karten-Brief.

1884. October. Briefbogen mit Respectblatt u. Inschrift: „Servicio Postal - Mexicano. — Tarjeta - Carta - Señor“ und zwei Adresslinien. Werthstempel rechts oben im Typus der Marke No. 130 u. links oben das Wappen wie bei No. 171. Ringsum perforirt. F. Dr., w. P., ohne Umrandung.
 185×143.
 157i. 10 Centavos grün 1 00 —

Postkarten.

1882. Welt Postkarten. Typus der Marken Emission 1879; 2 Werthstempel rechts übereinander; der Unterdruck blau, die grossen Buchstaben „EUM“ enthaltend; f. Dr., f. C.; mit Umrandung. 138×90.
 159. 2 (1+1) Centavos braun auf hellgelb (958) — —
 160. 2 (1+1) „ braun auf lila — —
 161. 2 (1+1) „ braun auf rosa — —
 162. 2 (1+1) „ braun auf blaugrün — —
1882. Desgleichen, Welt Postkarten; Typus vorstehender Emission, der Unterdruck carmin; f. Dr., f. C., mit Umrandung. 138×90.
 163. 3 (2+1) Centavos dunkellila und braun auf hellgelb (959) — —
 164. 3 (2+1) „ dunkellila und braun auf rothlila — —

- | | | | |
|--|--|--|--------|
| 165. | 3 (2+1) Centavos | dunkellila und braun
auf blaugrün | — — |
| 166. | 3 (2+1) | , dunkellila und braun
auf grün | — — |
| 167. | 3 (1+2) | , dunkellila und braun
auf hellgelb (Fehldruck) | — — |
| 1882. | Desgleichen, Welt Postkarte; Typus vorstehender Emission, der Unterdruck blau; f. Dr., hellgelb. C.; mit Umrandung. 138×90. | | |
| 168. | 4 (2+2) Centavos | braun auf hellgelb
(Fehldruck) | — — |
| 1882. | Juli. Welt Postkarten. Typus der Marken vom gleichen Dato, (Ziffern) — Werthstempel rechts bez. übereinander; der Unterdruck ist blau wie bei No. 159—162; f. Dr., ch. C., mit Umrandung. 142×92. | | |
| 169. | 3 Centavos | carmin (960) | 0 60 — |
| 170. | 5 (3+2) Centavos | carmin u. grün (961) | 1 00 — |
| NB. Sämmtliche vorstehende Karten Emissionen von 1882 ab kommen mit n. ohne in schwarz gedr. Controll-Nummern in der linken oberen Ecke vor. | | | |
| 1883. | Ende. Inschrift oben in der Mitte in grossen Buchstaben in rosa: „EUM“ u. darüber im Bande: „Tarjeta Postal-Servicio interior“; Werthstempel rechts oben im Typus der Marken Emission 1883 (No. 130 s.) Links oben: Wappen (Adler mit Schlange auf einem Baum). F. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 140×92. | | |
| 171. | 5 Centavos | grün u. rosa (2454) | — — |
| 1884. | Inschrift oben in der Mitte in schwarz: „Servicio Postal Mexicano-Tarjeta Postal“, an beiden Seiten: „Servicio interior“; Werthstempel u. Wappen wie vorstehend; f. Dr., hellch. C., ohne Umrandung. 143×92. | | |
| 172. | 5 Centavos | grün | 0 65 — |
| NB. Bei dieser Karte kommt auch der Werthstempel links unten, verkehrt eingedruckt vor. | | | |
| 1884. | August. Welt Postkarte. Typus ähnlich der Karte No. 172, nur lauten die Inschriften, ausser in spanischer auch in französischer Sprache, und statt links und rechts „Servicio interior“ jetzt links: „Union Postale universelle“ und rechts: „Union Postal Universal“; f. Dr., hellch. C., ohne Umrandung. 143×92. | | |
| 173. | 3 Centavos | grün | 0 50 — |

Montenegro.

Marke.

1884. Typus der Marke No. 4 mit veränderter Zähnung; f. Dr., w. P., gez.: 14.
14. 7 HOBY (Neukreuzer) rothlila — —

Montserrat,

Marken.

1884. März. Typus der Em. 1879; (Kopf der Königin nach links im Achteck) f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Krone u. C. A.)
- | | | | |
|-----|-----------------------------------|------|------|
| 4a. | Half ($\frac{1}{2}$) Penny grün | 0 20 | — |
| 4b. | Four (4) Pence blau | — | 0 35 |
1884. Juli. Typus der Marken No. 1 u. 2, mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez.: 13. (W.: Krone u. C. A.)
- | | | | |
|-----|-------------------------------------|------|---|
| 4c. | One (1) Penny carminroth u. schwarz | 0 25 | — |
| 4d. | Six (6) Pence gelbgrün u. schwarz | 1 50 | — |
1884. August. Marke No. 3 mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Krone und C. A.)
- | | | | |
|-----|---------------------------------|------|---|
| 4e. | 2 $\frac{1}{2}$ Penny braunroth | 0 55 | — |
|-----|---------------------------------|------|---|

Postkarte.

1884. August. Welt Postkarte mit bezahlter Antwort. Kopf der Königin nach links im Kreise. Inschrift oben: „Montserrat“, unten die Werthangabe; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 140>89 Bruch durchlocht.
- | | | | |
|----|---|------|---|
| 6. | Penny Half ($\frac{1}{2}$) Penny + Penny Half ($\frac{1}{2}$) Penny dunkelbraun | 0 85 | — |
|----|---|------|---|

Natal.

Marken.

1884. März. Die Marken No. 27 und 28 (Em. 1874) und No. 39 (Em. 1880) mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Krone und C. A.)
- | | | | |
|-----|---|------|------|
| 42. | One Half ($\frac{1}{2}$) Penny blaugrün | 0 20 | — |
| 43. | One (1) Penny carminrosa | 0 25 | — |
| 44. | Three (3) Pence blau | — | 0 25 |
-

Neu-Seeland.

Marken.

1884.	Provisor. Ausg.	Aushilfswise Benutzung von fiskalischen (Stamp Duty) Marken zur Brief frankatur; f. Dr., w. P. (W.: NZ.)		
68b.	1	Penny violet u. roth (1861 ungez.)	—	—
68c.	1	" blau u. roth (1861 ungez.)	—	—
68d.	1	" grün u. rosa (1868, gez.: 12 ¹ / ₂)	—	—
68e.	1	" lila u. grün (1874, gez.: 12 ¹ / ₂)	—	—
68f.	2	Pence grün u. roth (1874, gez.: 12 ¹ / ₂)	—	—
68g.	8	" blau u. " (1868, gez.: 12 ¹ / ₂)	—	—
68h.	1	Shill. 4 P. braun u. blau (1868, gez.: 12 ¹ / ₂)	—	—
68i.	2	" 4 P. grün u. braun (1861, ungez.)	—	—
68k.	3	" 4 P. braun u. blau (1868, gez.: 12 ¹ / ₂)	—	—
68l.	6	" 4 P. rosa u. blau (1861, ungez.)	—	—
68m.	6	" 8 P. blau u. schwarz (1861, ungez.)	—	—
68n.	6	" 8 P. blau u. roth (1868, gez.: 12 ¹ / ₂)	—	—
68o.	7	" grau u. roth (1868, gez.: 12 ¹ / ₂)	—	—
68p.	8	" braun u. schwarz (1868, gez.: 12 ¹ / ₂)	—	—
68q.	9	" grau u. blau (1874, gez.: 12 ¹ / ₂)	—	—
68r.	9	" orangebraun (1881, gez.: 12 ¹ / ₂)	—	—
68s.	15	" grün (1868, gez.: 12 ¹ / ₂)	—	—
68t.	1	Pound braun u. grün (1861, ungez.)	—	—
68u.	1	" 10 Shill. braun u. grün (1868, gez.: 12 ¹ / ₂)	—	—
68v.	3	Pounds roth u. blau (1868, gez.: 12 ¹ / ₂)	—	—
68w.	5	" " (1874, gez.: 12 ¹ / ₂)	—	—
68x.	5	" blau (1881, gez.: 12 ¹ / ₂)	—	—
1884.	Provisor. Ausgabe.	Marke No. 46 mit schwarzem zweizeiligem Aufdruck des neuen Werthes versehen. F. Dr., w. P., gez.: 12. (W.: NZ und Stern.)		
68y.	Half (1/2)	Penny carmin u. schwarz	—	—

Neu-Süd-Wales.

Marken.

1884.	Januar.	Die Marken No. 37, 42, 61 und 62 mit veränderter (grosser) Zähnung; f. Dr., w. P., gez.: 9 ¹ / ₂ . (W.: Krone u. N. S. W. bez. Werthziffer für 63f und 5 s. für 63i.)		
63f.	Five (5)	Pence grün	—	—
63g.	Eight (8)	" goldgeld	—	—
63h.	One (1)	Shilling schwarz	—	—
63i.	Five (5)	Shillings violet	—	—
1884.	Provisor. Ausgabe.	Aushilfswise Benutzung von fiskalischen (Stamp Duty) Marken zur Brief frankatur; f. Dr., w. P., gez.: 12 ¹ / ₂ . (W.: N. S. W.)		

63i.	1	Penny lila (1873)	—	—
63k.	1	„ orange (1882)	—	—
63l.	2	Pence braunviolet (1882)	—	—
63m.	4	blau (1865)	—	—
63n.	6	„ „ (1865)	—	—
63o.	8	„ blau u. violet (1868)	—	—
63p.	1	Shilling braun u. violet (1868)	—	—
63q.	2	Shillings „ u. „ (1868)	—	—
63r.	3	„ „ u. „ (1868)	—	—
63s.	4	„ „ u. „ (1868)	—	—
63t.	5	„ grün u. „ (1868)	—	—
63u.	6	„ „ u. „ (1868)	—	—
63v.	9	„ „ u. „ (1868)	—	—
63w.	10	„ rosa u. „ (1868)	—	—

Dienst-Couverté.

1883. Ende. Die Couverté der Emiss. 1871 u. 1882 mit schwarzem Aufdruck „O. S.“ versehen; f. Dr., w. ger. P.
 83a. One (1) Penny hellroth u. schwarz (138<78) — —
 83b. Two (2) Pence blau u. schwarz (141<78) — —

Nevis.

Marken.

1882. Ende. Provisor. Ausgabe. Marke No. 9 mit schwarzem Aufdruck „Revenue“ aushilfsweise als Briefmarke verwendet; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Krone und CC.)
 11c. One (1) Penny violet u. schwarz — —
 1883. Provisor. Ausgabe. Die Marke zu 1 p. violet der Emiss. April 1882 halb (vertikal) zerschnitten u. mit farbigem Aufdruck „Nevis 1/2 d“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 14 (an 3 Seiten). (W.: Krone u. CA.)
 11d. 1/2 d (Penny) violet u. schwarz (2455) — *3 00
 11e. 1/2 d (Penny) „ u. violet — *3 00
 1882—1884. Typus der Emiss. 1880, (Kopf der Königin nach links im Achteck), f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone u. CA.)
 11f. Half (1/2) Penny grün (Jan. 1884) 0 20 —
 11g. One (1) „ carminrosa (März 1884) 0 25 —
 11h. Six (6) Pence grün (October 1883) — —
 1884. August. Typus vorstehender Emission. Marke No. 11a. und 11b. in veränderten Farben; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: wie oben.)
 11i. 2 1/2 Penny blau 0 55 —
 11k. Four (4) Pence grau — —

Nicaragua.

Postkarte.

1884. Inschrift: Oben im fliegenden Bande „Tarjeta Postal“; darunter in der Mitte das Landes-Wappen im Dreieck mit Umschrift: „Union Postal Universal“; unter dem Wappen die Inschrift: „Republica-de-Nicaragua“ und Werthangabe; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 139×90.
21. 3 Centavos blau (2456) 0 50 —
Desgleichen, mit bezahlter Antwort; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 130×90.
22. 3 + 3 Centavos blau 0 80 —

Niederlande.

Couvert.

1884. November. Typus der Emiss. 1876 (No. 41.); f. Dr., w. stark. geripptes Papier. 150×82.
- 42a. 5 Cent blau 0 25 —

Niederländisch Indien.

Marken.

1883. Ende. Ziffer im Kreise auf guillocirtem Grunde, mit Inschrift oben: „Ned. Indie“ unten: „Cent“; f. Dr., w. P., gez.: 12¹/₂.
- 15a. 2¹/₂ Cent goldgelb 0 15 —
1884. Januar. Desgleichen im vorstehenden Typus; f. Dr., w. P., gez.: 12¹/₂.
- 15b. 1 Cent graugrün 0 15 —
15c. 2 „ hellbraun 0 15 —

Nachporto-Marke.

1884. Januar. Typus der Emiss. Januar 1882; zweit. Dr., w. P., gez.: 14. 4 Typen.
- 23c. 15 (Cent) carmin u. schwarz 0 55 —

Nord Borneo.

Marken.

1883. Ende. Wappen in verschiedenen Einfassungen mit Umschrift oben die Werthangabe und „North Borneo“; unten „Postage & Revenue“ u. gleichfalls die Werthangabe. Hochstehendes Rechteck, gross Format; f. Dr., w. P., gez.: 13 $\frac{1}{2}$.
- | | | | |
|----|--|-------|---|
| 6. | 50 Cents dunkelviolet (Oval) (2457) | *5 00 | — |
| 7. | 1 Dollar carmin (unterbrochen. Kreis) (2458) | *8 50 | — |

Norwegen.

Marken.

1884. Februar. Typus ähnlich der Emission 1877; nur sind die unteren Inschriften grösser und das Posthorn ist nicht schraffirt; f. Dr., w. P., gez.: 13 $\frac{1}{2}$. (W.: Posthorn.)
- | | | | |
|------|---------------|------|------|
| 34c. | 3 Oere orange | 0 10 | — |
| 34d. | 10 „ rosa | — | 0 05 |
| 34e. | 12 „ hellgrün | — | 0 10 |
| 34f. | 20 „ blau | — | 0 10 |
| 34g. | 25 „ rothlila | — | 0 10 |
1884. Juni. Marke No. 34e in veränderter Farbe; f. Dr., w. P.; gez.: 13 $\frac{1}{2}$. (W.: Posthorn.)
- | | | | |
|------|-------------------|---|------|
| 34h. | 12 Oere braungelb | — | 0 10 |
|------|-------------------|---|------|

Postkarten.

1883. Ende. Welt Postkarte. Typus der Karte No. 56. „Tit“ in zweiter Type nicht am Anfange, sondern links über der ersten Adresspunktzeile; f. Dr., w. C., mit Umrandung. 140×92. (W.: Posthörner.)
- | | | | |
|------|--------------|------|---|
| 57e. | 6 Oere braun | 0 20 | — |
|------|--------------|------|---|
1883. Ende. Desgleichen, Welt Postkarte mit bezahlter Antwort; Typus von 57e; f. Dr., w. C., mit Umrandung. 140×92. (W.: wie oben.)
- | | | | |
|------|------------------|------|---|
| 57f. | 6 + 6 Oere braun | 0 30 | — |
|------|------------------|------|---|
1884. Juli. Mit bezahlter Antwort. Inschrift: „Brevkort fra Norge“, im Typus der Karte 57c; f. Dr., w. C., mit Umrandung. 140×92. (W.: wie oben.)
- | | | | |
|------|------------------|------|---|
| 57g. | 6 + 6 Oere braun | 0 30 | — |
|------|------------------|------|---|
1884. August. Mit bezahlter Antwort. Typus vorstehender Emission; f. Dr., w. C., mit Umrandung. 140×92. (W.: wie oben.)
- | | | | |
|------|-----------------|------|---|
| 57h. | 5 + 5 Oere grün | 0 25 | — |
|------|-----------------|------|---|

Militär Dienst-Postkarte.

1884. Landeswappen oben rechts. Inschrift: „Militaert Tjenestebrevkort.“ „Til“ „Portofrit.“ und 3 Adresslinien; f. Dr., graues C. P., mit Umrandung. 140×92.
57i. . . . blau

Oesterreich-Ungarn.

1) Oesterreich - Cisleithanien.

Streifband.

1883. Ende. Typus der Marken 1883; zweif. Dr., w. P. 376×73.
98a. 2 kr. braun u. schwarz 0 15 —

Postkarten.

1883. October. Welt Postkarte mit bezahlter Antwort; im Typus der Karte 144i; f. Dr., ch. C.; ohne Umrandung. 141×84.
144k. 5 + 5 kr. rosa u. schwarz 0 35 —
1883. Ende. Mit bezahlter Antwort. Typus der Karte 144a; zweif. Dr., ch. C. P., ohne Umrandung. 140×83.
144l. 2 + 2 kr. braun u. schwarz 0 15 —
1883. Ende. Desgleichen, zweisprachig.
144m. 2 + 2 kr. braun u. schwarz (Böhm.) 0 15 —
144n. 2 + 2 „ „ „ „ (Ital.) 0 15 —
144o. 2 + 2 „ „ „ „ (Poln.) 0 15 —
144p. 2 + 2 „ „ „ „ (Ruth.) 0 15 —
144q. 2 + 2 „ „ „ „ (Slov.) 0 15 —
144r. 2 + 2 „ „ „ „ (Illir.) 0 15 —
144s. 2 + 2 „ „ „ „ (Rum.) 0 15 —

Dienst-Postkarten.

1884. October. Oben links der kaiserliche Adler mit Text und 4 Adresslinien und Aufschrift: „Portofreie Correspondenzkarte; schw. Dr., w. C., ohne Umrandung. 142×82.
144t. . . . schwarz 0 10 —
1884. October, mit bezahlter Antwort; schw. Dr., w. C., ohne Umrandung. 142×82.
144u. . . . schwarz 0 10 —

Pneumatische Post Wien.

b) Karten.

1884. October. Typus der Em. August 1883, indessen mit 31 (Aufgabe) Ämtern; f. Dr., graublau C., ohne Umrandung. 143×86.
 182b. 10 kr. blau — —
1884. October. Desgleichen, mit bezahlter Antwort; (15 Ämter im 1. Bezirk); f. Dr., graublau C., ohne Umrandung. 148×86.
 182c. 10 kr. + 10 kr. blau 0 20 —

Ungarn.

2) Oesterreich-Transleithanien.

Postkarten.

1883. Dienstliche Steuerkarte. Inschrift: „Intés“ = Mahnung, aus 3 zusammenhängenden Karten(grössen) bestehend, wovon die 2te und 3te Karte jede den 2 kr Stempel (cursirender Emission) trägt; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 240×147.
 248a. 2 (kr.) + 2 (kr.) braun *0 50 —
1883. Dienstliche Steuerkarte. Inschrift: „Adóintés“ = Steuermahnung, Typus wie vorstehend; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 240×147.
 248b. 2 (kr.) + 2 (kr.) braun 0 50 —
1884. Dienstliche Karte zum Gebrauch im Ministerium für Handel und Gewerbe, mit vorder- und rückseitigem Vordruck versehen. Stempel im Typus der cursirenden Marken-Emission; f. Dr., ch. C.-P. 345×145.
 248c. 2 (kr.) violet — —

Dienst-Postkarten.

1884. October. Oben links das ungarische Wappen, mit Text und 3 Adresslinien u. Aufschrift: „Portomentes Levelezölap“; schwz. Dr., ch. C.-P., ohne Umrandung. 147×88.
 248d. schwarz 0 10 —
1884. October. Desgleichen, mit bezahlter Antwort; schw. Dr., ch. C.-P., ohne Umrandung. 147×88.
 248e. schwarz 0 10 —

3) Oesterreichische-Levante.

Marken.

1883.	Ende.	Wappen auf schraff. Grunde im Oval, mit Umschrift in schwarz: „Imper. reg. — posta austr.“ Auf der Brust des Adlers auf weissem Grunde die Werthziffer, im Schwanz-Ende die Werthangabe „sld.“ im Oval; Beides gleichfalls in schwarz; zweif. Dr., w. P., gez.: 9.		
298a.	2 sld.	braun u. schwarz (2459)	0 15	—
298b.	3	„ hellgrün u. schwarz	0 15	—
298c.	5	„ rosa u. schwarz	0 25	0 10
298d.	10	„ blau „ „	—	0 15
298e.	20	„ grau „ „	—	0 20
298f.	50	„ violet „ „	—	0 50

Postkarten.

1883.	Ende.	Welt Postkarte mit Inschrift: „Welt Post-Verein (Union Postale Universelle).“ Typus der 5 soldi Marke der Em. 1883; zweif. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 141×84.		
	327a.	5 sld. rosa u. schwarz	0 30	—
1883.	Ende.	Desgleichen, Welt Postkarte, mit bezahlter Antwort. Typus der Karte 327a., zweif. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 141×84.		
	327b.	5 + 5 sld. rosa u. schwarz	0 45	—

Orange - Republik.

Marken.

1883.	Marke No. 5 mit schwarzem Aufdruck der entsprechenden Werthziffer versehen; f. Dr., w. P., gez.: 14.		
	12.	4 Pence blau u. schwarz	— —
1883.	Ende.	Typus der Marken 1868, f. Dr., w. P., gez. 14.	
	13.	Twoe (2) Pence violet	0 30 —

Postkarte.

1883.	Ende.	In der Mitte oben das Landeswappen. Inschrift links davon: „Brief“, rechts: „Kaart“; Werthstempel oben rechts im Typus der Marke No. 1, f. Dr., w. stark. C., mit Umrandung. 122×75.		
	14.	Een (1) Penny orange	0 40	—

Ostindien.

Marken.

1883. Kopf der Kaiserin nach links im Oval mit Umschrift oben „India Postage“; unten die Werthangabe; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Stern.)
- 33b. Nine (9) Pies carmin (2460) — 0 10
1883. Ende. Kopf der Kaiserin nach links in verschiedenen Einfassungen mit Inschrift oben: „India Postage“; unten die Werthangabe; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Stern.)
- 33c. Half ($\frac{1}{2}$) Anna grün (Oval) (2461) — 0 05
- 33d. Two (2) Annas blau (verziertes abgestumpftes Achteck) (2462) — 0 10
- 33e. Eight (8) Annas violet (abgestumpftes Rechteck) (2463) — 0 15

Dienstmarken.

1883. Ende. Die Marken No. 33 u. 33c mit schwarzem Aufdruck: „On - H - S. - M.“ (dreizeilig) versehen; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Stern.)
- 73a. Half ($\frac{1}{2}$) Anna grün u. schwarz — 0 10
- 73b. One Anna rothbraun u. „ — 0 15

Post-Einzahlungs-Marken.

Der Anmerkung sub No. 76 ist hinzuzufügen: „Seit October 1884 erscheinen die Formulare in blauem und rothen Druck für Mo. 74, in ziegelrothem und grünen Druck für No. 75, und in schwarzem und gelben Druck für No. 76; tragen das englische Wappen und weichen auch sonst im Text gegen Em. 1883 ab. Ausserdem ist jetzt das Format grösser. (147×109.)

Dienst-Couvert.

1882. Couvert No. 84 mit schwarzem Aufdruck „SERVICE“ in grossen Lettern; f. Dr., w. ger. P. 122×71.
- 87a. One (1) Anna braun u. schwarz — —

Postkarten.

1884. Februar. Mit bezahlter Antwort. Typus der Karte No. 88; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 122×87. Bruch durchlocht.
- 89a. Quarter ($\frac{1}{4}$) + Quarter ($\frac{1}{4}$) Anna rothbraun 0 30 —

1884. Februar. Desgleichen, Welt Postkarte mit bezahlter Antwort. Typus der Karte No. 89; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 122×87. Bruch durchlocht.
 89b. One (1) and a Half ($\frac{1}{2}$) + One (1) and a Half ($\frac{1}{2}$) Anna blau 0 80 —

Dienst-Postkarten.

1883. Ende. Typus der Karte No. 92. Rückseite schematisch bedruckt; f. Dr., weissgelbl. C. P.; ohne Umrandung. 120×75.
 92a. Quarter ($\frac{1}{4}$) Anna blau — —
 1884. Ende. Typus der Karte No. 92; jedoch mit verändertem jetzt zweizeiligen Aufdruck unter: „East India Service Post Card“. Rückseite frei; f. Dr., weissgelbl. C. P., ohne Umrandung. 120×75.
 92b. Quarter ($\frac{1}{4}$) Anna blau — —

Ost-Rumelien.

Marken.

1884. August. Typus der Em. 1881, in veränderten Farben; zweif. Dr., w. P., gez.: 13 $\frac{1}{2}$.
- | | | | |
|------|-------------------------------------|------|------|
| 11a. | 5 Paras violet u. lila | 0 15 | 0 10 |
| 11b. | 10 „ dunkelgrün u. hellgrün | 0 20 | 0 10 |
| 11c. | 20 „ carminrosa u. hellrosa | — | 0 10 |
| 11d. | 1 Piastre dunkelblau u. hellblau | — | 0 20 |
| 11e. | 5 Piastres dunkelbraun u. hellbraun | — | 0 50 |

Paraguay.

Marken.

1884. Mai. Provisor. Ausgabe. Marke No. 1 mit schwarzem Aufdruck des neuen Wertes versehen; f. Dr., w. P.
 16a. 1 (Centavo) rosa u. schwarz — —

1884. September. Wappen im Kreis mit Umschrift: „Republica del Paraguay“; oben die Werthangabe, unten „Union Postal Universal“; Werthziffern in den Ecken; f. Dr., w. P., gez.: 12¹/₂.
- | | | | |
|------|-----------------------|------|---|
| 16b. | 1 Centavo grün (2464) | 0 15 | — |
| 16c. | 2 Centavos roth | 0 30 | — |
| 16d. | 5 „ blau | 0 60 | — |

Postkarten.

1884. Juni. Provisor. Ausgabe. Karte No. 17 mit aufgeklebter provisor. 1 Centavo Marke (16a) als 3 Cent. Karte benutzt; f. Dr., weiss C., ohne Umrandung. 132×77.
13. 3 Centavos violet, rosa u. schwarz — —
1884. Juni. Provisor. Ausgabe. Mit bezahlter Antwort. Karte No. 22 mit folgenden Aufdrücken in schwarz versehen und als 5 + 5 Cent. Karte verwendet: „2 Centav.“ auf der ersten Karte. und „5“ auf der Ziffer „3“ der zweiten Karte; f. Dr., w. C., ohne Umrandung. 132×77.
24. 5 + 5 Centavos grün u. schwarz — —
1884. Septbr. Definitive Ausgabe. Werthstempel im Typus der Marken Emission vom gleichen Dato; f. Dr., w. C., ohne Umrandung. 132×77.
- | | | | |
|-----|-----------------|------|---|
| 25. | 2 Centavos roth | 0 50 | — |
| 26. | 3 „ blau | 0 50 | — |

Peru.

Marken.

Provisorische Ausgaben:

1) Für Arequipa.

1884. Marke No. 23 mit schwarzem (doppel) Kreis Aufdruck: „AREQUIPA“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 49d. Cinco (5) Centavos blau und schwarz — —
- Typus ähnlich der Marke No. 49a, (Holzschnitt) mit blauschwarzem (doppel) Kreis Anfdruck: „AREQUIPA“ versehen; f. Dr., w. dünn. P.
- 49e. Diez (10) Centavos ziegelroth und blauschwarz — —

2) Für Cuzco.

1883. September. Die Stempelmarke von Peru (Wappen im Oval mit Inschrift: „Departatos del Sur-Timbres 1881—1882“) zu 10 Centavos mit violettem Aufdruck „CUZCO“ im liegenden Oval versehen; f. Dr., w. dünnes P. Lithographie.
- 49f. Diez (10) Centavos blau u. violet — —
1884. Die Marken No. 23, 49b. u. 49ddd. mit schwarzem Aufdruck „CUZCO“ im liegenden Oval versehen; f. Dr., w. P.; gez. 12 für No. 49g. u. 49i.
- 49g. Cinco (5) Centavos blau u. schwarz — —
- 49h. Diez (10) „ ziegelroth u. schwarz — —
- 49i. Diez (10) „ grauschwarz u. schwarz — —
- Die Stempelmarke von Peru (Wappen im Oval mit Inschrift: „Departatos del Sur-Timbres 1881—1882“) zu 10 Centavos mit schwarzem Aufdruck „CUZCO“ im liegenden Oval versehen; f. Dr., w. dünnes P. Lithographie.
- 49k. Diez (10) Centavos blau u. schwarz — —

3) Für Moquegua.

1883. Ende. Die Marken No. 23. 26. 27. 28 u. 49b. mit blauviolettem Aufdruck „MOQUE-GUA“ (zweizeilig) im liegenden Oval versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12 für No. 49l.—49o.
- 49l. Un (1) Centavo orange gelb u. blauviolet — —
- 49m. Un (1) „ grün, roth „ „ — —
- 49n. Dos (2) Centavos carmin, blau u. blauviolet — —
- 49o. Cinco (5) „ blau u. blauviolet — —
- 49p. Diez (10) „ ziegelroth u. blauviolet — —
- Die Stempel-Marke von Peru (Wappen im Oval mit Inschrift: „Departatos del Sur-Timbres 1881—1882“) zu 10 Centavos mit violettem Aufdruck „MOQUE-GUA“ (zweizeilig) im liegenden Oval versehen; f. Dr., w. dünnes Pap. Lithographie.
- 49q. Diez (10) Centavos blau u. violet — —

4) Für Piura.

1884. Marke No. 23 mit schwarzem Aufdruck „PIURA“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 49r. Cinco (5) Centavos blau u. schwarz — —

5) Für Puno.

1884. Die Marken No. 23 u. 49b. mit farbigem Aufdruck: „PUNO-M“ im (doppel) Kreise versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12 für No. 49s.

49s. Cinco (5) Centavos blau u. violet — —

49t. Diez (10) „ ziegelroth u. blau — —

NB. Es ist noch nicht hinreichend aufgeklärt, zu welchem Zwecke der Aufdruck einzelner Städte-Namen erfolgt ist. Erst die Zukunft muss, nachdem eingehende Forschungen stattgefunden haben, lehren, welche Bestimmung diese Manipulation hatte. —

6) Für Lima u. den allgemeinen Verkehr Peru's.

1883. Ende. Typus der Em. Februar 1881; Aufdruck des farbigen Oval Stempels: „Union Postal Universal Lima“; f. Dr., w. P., gez.: 12.

49u. Cincuenta (50) Centavos grün u. roth — —

49v. Un (1) Sol carminroth u. blau — —

Die Marken No. 35 u. 36 mit veränderten Farben im Aufdruck des chilenischen Wappens versehen; f. Dr., w. P., gez. 12.

49w. Un (1) Centavo orangegeleb (Aufdruck gelb) (2289) — —

49x. Un (1) „ orangegeleb (Aufdruck roth) — —

49y. Dos (2) Centavos blauviolett (Aufdruck schwarz) — —

Marke No. 29 mit veränderter Farbe des Aufdruck versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.

49z. Cinco (5) Centavos blau (Aufdruck schwarz) — —

Die Stempel Marke von Peru 1883/4: Wappen im hochstehenden Rechteck mit Inschrift oben: „PERU“; links: „1883“; rechts: „1884“; unten die Werthangabe mit rechts- u. linksseitigen Werthziffern; f. Dr., w. P., als Post-Marke benutzt.

49aa. Diez (10) Centavos blau (2465) — —

Die Marken No. 20. 21. 22. 24. 25 u. 26. mit schwarzem Aufdruck eines Dreiecks, worin eine Sonne und Inschrift: „PERU“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12

49bb. Un (1) Centavo orangegeleb u. schwarz Dreieck (2467) 0 40 —

49cc. Dos (2) Centavos blauviolett u. schwarz Dreieck 0 70 —

49dd. Diez (10) „ grün u. schwarz Dreieck 1 00 0 50

49ee. Veinte (20) Centavos carmin u. schwarz Dreieck — —

49ff. Cincuenta (50) „ grün u. schwarz Dreieck — —

49gg. Un (1) Sol carminroth u. schwarz Dreieck — —

Die Marken No. 40 u. 41, aber ohne das chilenische Wappen in roth, also nur mit dem hufeisenförmigen schwarzen Aufdruck „Union Postal Universal“ u. darunter „Peru“ versehen; noch mit dem farbigen Aufdruck eines Dreiecks, worin eine Sonne u. Inschrift: „PERU“; f. Dr., w. P., gez.: 12.

49hh.	Un (1)	Centavo grün u. schwarz u. schwarz Dreieck (2468)	—	—
49ii.	Un (1)	„ grün u. schwarz u. blau Dreieck	—	—
49kk.	Un (1)	„ grün u. schwarz u. roth Dreieck	—	—
49ll.	Cinco (5)	Centavos blau u. schwarz u. schwarz Dreieck	—	—
49mm.	Cinco (5)	„ blau u. schwarz u. blau Dreieck	—	—

Die Marken No. 23 u. 26 (letztere in veränderter-grüner-Farbe), mit schwarzem Aufdruck: „Union Postal Universal-Peru“ in Hufeisenform versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.

49nn.	Un (1)	Centavo grün u. schwarz	—	—
49oo.	Cinco (5)	Centavos blau u. schwarz	—	—

1884. Marke No. 23 mit schwarzem kreisförmigen Aufdruck: „CORREOS-LIMA“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.

49pp.	Cinco (5)	Centavos blau u. schwarz	—	—
-------	-----------	--------------------------	---	---

Die Telegraphen Marke der Em. 1876: Wappen mit Inschrift oben: „Telegrafo nacional“, unten die Werthangabe, zu 50 cent: braun, aushilfsweise zur Brief frankatur benutzt; f. Dr., w. P., gez.: 12.

49qq.	Cincuenta (50)	Centavos braun	—	—
-------	----------------	----------------	---	---

Die Marken No. 27. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 49u. u. 49v. noch mit schwarzem Aufdruck eines Dreiecks, worin eine Sonne u. Inschrift „PERU“, versehen; f. Dr., w. P., gez. 12.

49rr.	Un (1)	Centavo grün, roth u. schwarz Dreieck (M. 27)	—	—
49ss.	Un (1)	„ grün, roth u. schwarz Dreieckig (M. No. 32)	—	—
49tt.	Dos (2)	Centavos carmin, dunkelblau u. schwarz Dreieck (M. No. 33) (2469)	—	—
49uu.	Cinco (5)	„ blau, roth u. schwarz Dreieck (M. No. 29)	—	—
49vv.	Cinco (5)	„ blau, roth u. schwarz Dreieck (M. No. 34)	—	—
49ww.	Cincuenta (50)	Centavos grün, roth u. schwarz Dreieck (M. No. 30)	—	—
49xx.	Cincuenta (50)	Centavos grün, roth u. schwarz Dreieck (M. No. 49u)	—	—

- 49yy. Un (1) Sol carminroth, blau u. schwarz
Dreieck (M. No. 31) — —
- 49zz. Un (1) „ carminroth, blau u. schwarz
Dreieck (M. No. 49v) — —
- NB. Marke No. 49tt. kommt auch in carmin, hell blau u. schwarz vor. —
Die Marke No. 19 in veränderter Farbe (ziegelroth) mit hufeisenförmigem schwarzen Aufdruck: „Union Postal Universal-Peru“ und ausserdem mit dem schwarzen Dreieck (Sonne und „PERU“) wie vorstehend, versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 49aaa. Dos (2) Centavos ziegelroth, schwarz
und schwarz, Dreieck. — —
Die Marke No. 23 mit dem schwarzen Sonnenaufdruck, wie vorstehend, versehen, und ausserdem noch darüber: „Correos“, darunter: „Lima“; beides kreisförmig; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 49bbb. Cinco (5) Centavos blau, schwarz und
schwarz Dreieck (2470) — *150
- NB. Vorstehende Sonnen-Aufdrücke kommen bezüglich des Dreiecks resp. der Inschrift in 3 Varietäten vor.

Definitive Ausgabe.

1884. März. Die Marken No. 20 u. 24 in veränderten Farben; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 49ccc. Dos (2) Centavos hellblau — —
- 49ddd. Diez (10) „ grauschwarz — 025

Nachporto-Marken.

Provisorische Ausgaben.

1882. Die Nachporto-Marken der Em. 1874 u. 1879 mit Aufdruck eines rothen Kreis-Stempels: „LIMA CORREOS“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12
- 59a. 1 Centavo braun u. roth (2471) — —
- 59b. 5 Centavos ziegelroth u. roth — —
- 59c. 10 „ orange u. „ — —
- 59d. 20 „ blau u. „ — —
- 59e. 50 „ dunkelbraun u. „ — —
1883. Die Marken No. 50. 51 u. 54 mit blauem Aufdruck eines Oval Stempels: „Union Postal Universal Lima“ in dessen Mitte „Plata“, (wie Em. 1881) und ausserdem mit schwarzem Aufdruck eines Dreiecks, worin eine Sonne u. Inschrift „PERU“, versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 59f. 1 Centavo braun, blau u. schwarz Dreieck — —
- 59g. 5 Centavos ziegelroth „ u. „ (2472) „ — —
- 59h. 10 „ orange „ u. „ „ — —

1884. Die Nachporto-Marke No. 54 mit rothem kreisförmigen Aufdruck: „LIMA CORREOS“ und ausserdem noch mit dem schwarzen Sonnen-Dreieck, wie vorstehend, versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 59i. 1 Centavo braun, roth u. schwarz Dreieck (2473) — —
Die Nachporto-Marken No. 50, 51, 52, 54, u. 59e. mit dem schwarzen Sonnen-Dreieck, wie vorstehend, versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12
- 59k. 1 Centavo braun u. schwarz Dreieck (2474) — —
- 59l. 5 Centavos ziegelroth u. „ „ — —
- 59m. 10 „ orange u. „ „ — —
- 59n. 20 „ blau u. „ „ — —
- 59o. 50 „ dunkelbraun, roth u. schwarz Dreieck — —
1884. Die Nachporto-Marken No. 59l, 59m, u. 59n, noch mit dem Aufdruck eines rothen Kreis Stempels: „LIMA CORREOS“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 59p. 5 Centavos ziegelroth, schwarz u. roth (Dreieck) — —
- 59q. 10 „ orange „ „ „ („) — —
- 59r. 20 „ blau „ „ „ („) — —

NB. Auch bei den Nachporto-Marken existiren die Sonnen-Aufdrucke in 3 Varietäten.

Couverté.

Provisorische Ausgaben.

1) Für Piura.

1884. Die Couverté No. 65 u. 66 mit schwarzem Aufdruck: „PIURA“ auf dem Werthstempel; f. Dr., gelb ger. P. 139×79.
- 66b. 5 Centavos grün und schwarz — —
- 66c. 10 „ roth „ „ — —

2) Für Puno.

1883. Das Couvert No. 66 mit carminrothem Kreis-Aufdr.: „PUNO-M“, und mit schwarzem Aufdruck: „AZANGARO“ am unteren Rande des Werthstempels, versehen; f. Dr., gelb ger. P. 139×79.
- 66d. 10 Centavos roth, carminroth u. schwarz — —

3) Für Lima und den allgemeinen Verkehr Peru's.

Definitive Ausgabe.

1882. Die Couverte No. 63. 64 u. 66, auf verändertem Papier; f. Dr.,
 66e. 10 Centavos roth, w. ger. P. 140×82 — —
 66f. 20 „ violet, w. ger. P. 162×89 — —
 66g. 50 „ rosa, weissbläul. Leinw. P.
 225×180.

Provisor. Ausgaben.

1882. Die Couverte No. 60. 61. 66e. 66f. u. 66g mit dem rothen
 Aufdruck des chilen. Wappens mit Bogen-Umschrift:
 „CAJA FISCAL DE LIMA“ — wie 66a — neben dem
 Werth-Stempel links, versehen, f. Dr.
 66h. 2 Centavos dunkelgrün u. roth; braun
 ger. P. 140×84. (C. No. 60) □ 1 00 —
 66i. 5 Centavos grün u. roth; w. P. 135×72
 (C. No. 61) □ 1 00 —
 66k. 10 Centavos roth u. roth; w. ger. P.
 140×82 (C. No. 66e) □ 2 00 —
 66l. 20 Centavos violet u. roth; w. ger. P.
 162×89. (C. No. 66f) □ 2 75 —
 66m. 50 Centavos rosa u. roth; w. bläul. Leinw.
 P. 225×180. (C. No. 66g) (2475) □ *3 50 —
 1882. Die Couverte vorstehender Emission (66h—66m) noch mit
 einem schwarzen (Doppel-)Kreis-Stempel: „LIMA-PRIN-
 CIPAL“, in dessen Mitte: „17 FB. 82“, unten links —
 versehen; f. Dr.
 66n. 2 Centavos dunkelgrün, roth u. schwarz;
 braun ger. P. 140×84. — —
 66o. 5 Centavos grün, roth u. schwarz; w.
 P. 135×72 — —
 66p. 10 Centavos roth, roth u. schwarz; w.
 ger. P. 140×82 — —
 66q. 20 Centavos violet, roth u. schwarz; w.
 ger. P. 162×89 — —
 66r. 50 Centavos rosa, roth u. schwarz; w.
 bläul. Leinw. P. 225×180 *10 00 —
 66s. 50 Centavos rosa, roth u. schwarz; w.
 ger. P. 227×100 — —

Postkarten.

Definitive Ausgabe.

1883. Ende. Welt Postkarten. Typus der Karte No. 67; f. Dr., w. C., ohne Umrandung. 140×78.

68.	3 Centavos schwarz	0 85	—
68a.	5 „ „	0 90	—

Provisorische Ausgaben.

1883—1884. Welt Postkarten. Wappen mit Werthangabe in schwarz links oben im Typus der Karte No. 67; in der Mitte oben farbiger Aufdruck einer Sonne mit Umschrift: „PERU CORREOS“, 3 Adresslinien; f. Dr., w. C., ohne Umrandung. 140×78.

69.	3 Centavos schwarz u. grün	0 85	=
70.	4 „ „ u. roth	0 85	—
71.	5 „ „ u. violet	—	—

1884. Welt Postkarten. Karte No. 71 mit farbiger Werthangabe, der farbigen Zahl „1“ resp. „2“ auf der alten Werthangabe im Werthstempel und dem rechts oben befindlichen farbigen Aufdruck: „Habilitado-Pos-1 (resp.2) Centavo(s)“ in achteckiger Linienumrandung; farbiger Sonnen-Aufdruck oben in der Mitte; f. Dr., w. C., ohne Umrandung. 140×78.

72.	1 Centavo schwarz u. gelb (2476)	1 00	—
73.	2 Centavos „ u. blau (2477)	1 00	—

Definitive Ausgabe.

1883. Ende. Welt Postkarten. Mit bezahlter Antwort; Typus der Karte No. 68; am oberen Rande zusammenhängend; f. Dr., röthlich ch. C., ohne Umrandung. 140×78.

74.	3 + 3 Centavos schwarz	1 00	—
75.	4 + 4 „ „	1 00	—
76.	5 + 5 „ „	1 20	—

NB. No. 74 kommt auch auf dunkel-röthlichem Carton vor.

Provisorische Ausgaben.

1883—1884. Welt-Postkarten. Mit bezahlter Antwort; Typus der Karten No. 69—71; farbiger Sonnen Aufdruck; f. Dr., röthlich ch. C., ohne Umrandung. 140×78.

77.	3 + 3 Centavos schwarz u. schwarz	1 00	—
78.	4 + 4 „ „ u. blau	1 00	—
79.	5 + 5 „ „ u. carmin	—	—
80.	6 + 6 „ „ u. schwarz	—	—

NB. No. 77 kommt auch auf dunkel röthlichem Carton vor.

1884. Welt Postkarten. Mit bezahlter Antwort; Karte No. 79
mit blauem Aufdruck wie ad 73 auf beiden Karten;
f. Dr., rötlich ch. C., ohne Umrandung. 140x78.
81. 2 + 2 Centavos schwarz u. blau — —

Philippinische Inseln.

Marken.

Provisorische Ausgaben.

1883. Ende. Mit dem Aufdruck: „Habilitado P^a U. Postal“
und neuer Werthangabe versehen:
in grün: Marke No. 52 (Em. 1880).
72d. 8 Cmos carmin u. grün (2478) — 100
1883. Ende. Mit dem Aufdruck: „Habilitado P^a Correos“
und neuer Werthangabe versehen:
in roth: Marke No. 52 (Em. 1880).
72e. 8 Cmos carmin und roth — —
in grün: Marke No. 52 (Em. 1880).
72f. 10 Cuartos carmin u. grün — —
in gelb: Marke No. 62 (Em. 1882).
72g. 16 Ctos blau u. gelb — —
in gelb: Die fiskalische Marke: „Derecho Judicial 2 Reales“
der Em. 1877; f. Dr., w. P., gez.: 14.
72h. 16 Ctos blau u. gelb — —
in schwarz: Marke No. 54 (Em. 1880).
72i. 20 Cmos hellbraun u. schwarz — —
- NB. Dieser Aufdruck kommt auch verkehrt vor.
in gelb: Die Telegraphen Marke: „250 mils^a de Peso“ der
Em. 1879; f. Dr., w. P., gez.: 14.
72k. 20 Cmos blau u. gelb — —
in grün: Marke No. 52 (Em. 1880).
72l. Un (1) Real carmin u. grün — —
in roth: Marke No. 63 (Em. 1882).
72m. Un (1) Real blau u. roth — —
in schwarz oder roth: Die fiskalische Marke: „Derecho
Judicial 12⁴/₈ C. de Peso“ der Em. 1881; f. Dr., w. P.,
gez.: 14.
72n. Un (1) Real blau u. schwarz — —
72o. Un (1) „ „ „ roth — —
- NB. Sowohl bei No. 72n. als bei No. 72o. kommt der Aufdruck verkehrt vor.
in roth: Die fiskalischen Marken: „Derechos de Firma
10 Pesetas braungelb“ der Em. 1872 und „1 Peso grün“
der Em. 1878; f. Dr., w. P., gez.: 14.
72p. Un (1) Real braungelb u. roth — —
72q. Un (1) „ grün u. roth — —

in roth:	Die Telegraphen Marke: „250 mil ^a de Peso ^a der Em. 1879; f. Dr., w. P., gez.: 14.		
	72r. Un (1) Real blau u. roth	—	—
in grün:	Die Marke 72d. nochmals überdruckt.		
	72s. Un (1) Real carmin, grün u. grün	—	—
in roth:	Die fiskalische Marke: „Derechos de Firma 10 Pesetas“ der Em. 1872; f. Dr., w. P., gez.: 14.		
	72t. Un (1) Real F ^{te} braungelb u. roth	—	—
in schwarz:	Marke No. 62 (Em. 1882).		
	72u. Dos (2) Rles blau u. schwarz	—	—
in schwarz:	Die Telegraphen Marke „250 mil ^a de Peso ^a der Em. 1879; f. Dr., w. P., gez.: 14.		
	72v. Dos (2) Rles blau u. schwarz (2479)	—	—
in roth:	Die fiskalische Marke „Derecho Judicial 2 Reales“ der Em. 1877; f. Dr., w. P., gez.: 14.		
	72w. Dos (2) Reales blau u. roth	—	—
in schwarz:	Die Marke 72r. nochmals überdruckt.		
	72x. 20 Cmos blau, roth u. schwarz (2480)	—	—

Portugal.

Marken.

1884.	Mai.	Bildniss des Königs Ludwig I. en face im Oval mit Umschrift: Oben „Portugal“; links „Correios“; rechts „Telegraps“; unten die Werthangabe; f. Dr., w. P., gez.: 13.		
		57a. 500 Reis schwarz (2481)	—	*1 50
1884.	Juni.	Typus der Marke No. 34; (Ludwig I. en relief nach links); f. Dr., w. P., gez.: 13.		
		57b. 1000 Reis schwarz (2482)	—	*3 00
1884.	Juni.	Ziffer im Oval mit Umschrift: „Correios e Telegraphos-Dois Reis“; f. Dr., w. P., gez.: 13.		
		57c. 2 Reis schwarz (2483)	0 05	—
1884.	Juni.	Bildniss des Königs Ludwig I. en face im Oval mit Inschrift: Oben „Portugal“; links „Correios“; rechts „Telegraps“; unten die Werthangabe; f. Dr., w. P., gez. 13.		
		57d. Dez (10) Reis grün (2484)	0 15	0 10

Postkarten.

1884.	März.	Grosses Wappen in der Mitte oben; darüber im Bogen: „Bilhete Postal“; Bildniss des Königs Ludwig I. oben links im Oval; Werthangabe links und rechts vom Wappen; f. Dr., ch. C. P. (Rückseite röthlich quadrillirt.) Ohne Umrandung. 138×96.		
		71. 10 Reis braun (2485)	0 20	—

1884. Juli. Desgleichen, mit bezahlter Antwort, (Typus von No. 71) am linken Rande zusammenhängend; f. Dr., ch. C. P. (Rückseiten röthlich quadrillirt.) Ohne Umrandung. 142×91.

72. 10 + 10 Reis braun 0 30 —

NB. Bei dieser Karte fehlt mitunter unten links der Punkt hinter „diececao“

Puttialla Staat.

Marken.

1884. Ende. Provisor. Ausgabe. Die Marken von Br.-Ostindien No. 23. 33a. 33c. u. 33d. mit dem Landes-Namen (Puttialla-State.) Kreisförmig in roth überdruckt; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Elephantenkopf für No. 3 und Stern für No. 1. 2 u. 4.)

- | | | |
|---|---|---|
| 1. Half ($\frac{1}{2}$) Anna grün u. roth | — | — |
| 2. Two (2) Annas blau " " | — | — |
| 3. Four (4) " grün " " | — | — |
| 4. One (1) Rupee graublau u. roth | — | — |

Couvert.

1884. Ende. Provisor. Ausgabe. Couvert No. 86a. von Br.-Ostindien mit dem Landes-Namen kreisförmig in roth überdruckt; f. Dr., w. P. 119×67.

- | | | |
|---|---|---|
| 5. Half ($\frac{1}{2}$) Anna grün u. roth | — | — |
|---|---|---|

Postkarte.

1884. Ende. Provisor. Ausgabe. Karte No. 88 von Br.-Ostindien mit dem Landes-Namen kreisförmig in schwarz überdruckt; f. Dr., ch. C. ohne Umrandung. 121×75.

- | | | |
|--|---|---|
| 6. Quarter ($\frac{1}{4}$) Anna rothbraun u. schwarz | — | — |
|--|---|---|

Queensland.

Marken.

1883. Ende. Typus der Emission, Septbr. 1882. — Gross Format; f. Dr., w. P., gez. 13. (W.: Krone und Q.)

- | | | |
|-------------------------|---|---|
| 55c. One (1) Pound grün | — | — |
|-------------------------|---|---|

1884. Provisor. Ausgabe. Aushilfsweise Verwendung von fiskalischen (Stamp Duty) Marken zur Brief frankatur; f. Dr., w. P., gez. 13.

- | | | |
|--|----|---|
| 55d. 6 Pence violet (1866) | — | — |
| 55e. 6 " graublau (1869) (W.: Krone u. Q.) | — | — |
| 55f. 1 Shilling blaugrün (1866) | -- | — |

Rajpeepla.

Marke.

1883. Ende. Typus ähnlich der Marke No. 2; f. Dr., w. P., gez. 12¹/₂.
3a. 8 Annas ziegelroth

Russland.

Marken.

- 1883—1884. Typus ähnlich den vorhergehenden Emissionen; Wappen im Oval, Ziffern in den 4 Ecken; f. Dr., w. P., gez.: 15. (W.: Wellenlinien.)

29a.	1 Kop.	orange u. gelb	0 10	0 05
29b.	2 "	dunkelgrün u. hellgrün	0 10	0 05
29c.	3 "	carmin u. rosa	0 15	0 05
29d.	5 "	dunkelvioletbraun u. lila	—	0 05
29e.	7 "	dunkelblau u. hellblau (2486)	—	0 05
29f.	14 "	dunkelblau, hellblau u. roth (2487)	—	0 10
29g.	35 "	dunkelviolet, lila u. grün	—	0 25
29h.	70 "	dunkelbraun, hellbraun u. orange	—	0 40

Desgleichen, Wappen im Oval, Werthangabe unten und oben; f. Dr., w. P., gez.: 15. (W.: Wellenlinien). Gross Format.

29i.	3 Rub.	50 Kop. schwarz u. grau (2488)	—	—
29k.	7 Rubel	schwarz u. gelb	—	—

Couverté.

- 1883—1884. Wappen im Oval, unten die Werthangabe, Werthziffern in den 4 Ecken; f. Dr., hellgelb P. (W.: Wellenlinien).

51a.	5 Kop.	dunkelviolet. 140×58.	—	—
51b.	7 "	hellblau 112×72—140×58— 145×83—141×112 (2489)	0 40	—

- 1883—1884. Wappen im hochstehenden Rechteck, unten die Werthangabe, oben links und rechts in den Ecken je ein Posthorn; f. Dr., blau P. (W.: Wellenlinien). 145×83—141×112.

51c.	14 Kop.	dunkelblau (2490)	0 50	—
------	---------	-------------------	------	---

Postkarten.

- 1883—1884. Ohne Werthstempel; Wappen oben links; f. Dr., w. C., ohne Umrandung. 123×88.

65a.	. . .	braun	0 10	—
------	-------	-------	------	---

- 1883—1884. Typus des Couvert-Stempels No. 51a: Wappen im Oval, unten die Werthangabe, Werthziffern in den 4 Ecken; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 123×89.

65b.	3 Kop.	carmin (2491)	0 15	—
------	--------	---------------	------	---

Russische-Levantepost.

Marken.

1884.	August.	Typus der Em. Juni 1879; f. Dr., w. P., gez.: 14 $\frac{1}{2}$ (W.: Wellenlinien).		
	91.	1 Kop. orange u. gelb	0 15	— "
	92.	2 " dunkelgrün u. hellgrün	0 25	—
	93.	3 " carmin u. rosa	0 30	0 20
	94.	5 " violet und lila	—	0 20
	95.	7 " dunkelblau u. hellblau	—	0 25

San Salvador.

Marken.

1883.	Provisor. Ausgabe.	Die fiskalische Marke der Em. 1882. Werthangabe im Oval, mit Umschrift oben: „Timbre“, unten: „Republica del Salvador“, 25 c. gelbbraun, f. Dr., w. P., gez.: 12, aushilfsweise zur Brief frankatur verwendet.		
	13d.	25 Centavos gelbbraun (2492)	—	—
1883.	Provisor. Ausgabe.	Die Telegraphen-Marke der Em. 1883: Feuerspeiender Berg im liegenden Oval, Inschrift: „Tele- grafos del Salvador“ und Werthangabe „un Real“, grün, f. Dr., w. P., gez.: 12; aushilfsweise zur Brief frankatur verwendet.		
	13e.	Un (1) Real grün	—	—
1884.	October.	Marke No. 13a u. 13b mit veränderter Farbe des Aufdrucks „Contra Sello“. F. Dr., w. P., gez. 12.		
	13f.	1 Centavo grün u. schwarz	—	—
	13g.	2 Centavos carmin u. schwarz	—	—

Postkarten.

1883.	Ende.	Mit bezahlter Antwort; Typus der Karte No. 15; f. Dr., ch. C., mit Umrandung. 140×85.		
	17.	2 + 2 Centavos rosa (2493)	0 75	—
		Desgleichen, Welt Postkarte mit bezahlter Antwort; Typus der Karte No. 16; f. Dr., w. C., mit Umrandung. 140×85.		
	18.	3 + 3 Centavos blau	0 85	—

NB. Karte No. 18 hat im französischen Text der Aufschrift auf der ersten Karte den Druckfehler: „avec Response“ u. auf der zweiten Karte den Druckfehler: „pour la Response“.

Sandwich-Inseln.

Marken.

1883. Ende. Diverse Abbildungen in verschiedenen Einfassungen mit Inschrift: „Hawaii“ u. Werthangabe; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- | | | | |
|------|---|-------|---|
| 34a. | 25 C(ents) dunkelviolet (Statue Kamehamea I.) (2494) | *2 50 | — |
| 34b. | 50 Cents orangeroth (Bildniss des Königs Kalakaua) (2495) | *3 75 | — |
| 34c. | 100 „ carmin (Bildniss der Königin Emma) (2496) | *7 00 | — |
1884. Januar. Die Marken No. 28 u. 30 in veränderten Farben; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- | | | | |
|------|------------------------|------|---|
| 34d. | 10 Cents ziegelroth | 1 00 | — |
| 34c. | 12 Keneta (Cents) lila | 1 30 | — |

Couverté.

1884. Juni. Werthstempel: Ansicht des Hafens von Honolulu im reich verzierten länglichen Rechteck: Werthangabe oben, Landes-Name unten, an beiden Seiten die Werthziffern; f. Dr., w. P.
- | | | | |
|------|--|------|---|
| 34f. | 1 Cent grün (2497) 137×77. | 0 30 | — |
| 34g. | 2 Cents rosa 137×77 (starkes Papier) —
150×85 (dünnes Papier) | 0 45 | — |
| 34h. | 4 „ ziegelroth 150×85. | 0 70 | — |
| 34i. | 5 „ blau 137×77 (dünnes P.) —
150×85 (starkes Pap.) | 0 90 | — |
| 34k. | 10 „ schwarz 150×85—240×100. | 1 25 | — |
- NB. Das Couvert 34g 137×77. existirt auch mit der Varietät des Aufdrucks von 3 Adresslinien.
1884. Juli. Typus vorstehender Emission, nur ist das Papier rückseitig (nach innen) blau; f. Dr., w. P., innen blau. 150×85.
- | | | | |
|------|----------------|------|---|
| 34l. | 2 Cents rosa | 0 45 | — |
| 34m. | 4 „ ziegelroth | 0 70 | — |
| 34n. | 10 „ schwarz | 1 25 | — |

Postkarten.

1884. Mit bezahlter Antwort. Typus der Karte No. 35; f. Dr., ch. C., mit Umrandung. 141×80.
- | | | | |
|-----|--|------|---|
| 38. | Akahi Keneta (1 C.) + Akahi Keneta (1 C.) violet | 0 50 | — |
|-----|--|------|---|
- Desgleichen, Welt Postkarte mit bezahlter Antwort; Typus der Karte No. 36: f. Dr., w. C., mit Umrandung. 141×80.
- | | | | |
|-----|------------------------|------|---|
| 39. | 2 + 2 Cents stabilblau | 0 60 | — |
|-----|------------------------|------|---|

Schweiz.

Postanweisungen.

b) für den externen Verkehr.

1882. Typus von No. 125, nur sind die oberen Inschriften auf dem Coupon eingeklammert u. die Inschriften der Rückseite vollständig geändert, unter Anderem mit Jahreszahl „1882“ unten links versehen; f. Dr., grünlich gelb C.-P. 163×103.
125a. 50 (C.) schwarz — —
1883. Typus vorstehender Emission, mit Jahreszahl „1883“ auf der Rückseite; f. Dr., grünlich gelb C.-P. 163×103.
125b. 50 (C.) schwarz — —
1884. Typus vorstehender Emission mit Jahreszahl „1884“ auf der Rückseite; f. Dr., grünlich gelb. C.-P. 163×103.
125c. 50 (C.) schwarz — —

Post-Einzugsmandat.

1883. Ende. Typus No. 137a., nur befindet sich in der Hauptsache auf der Vorderseite unten links statt der bisherigen Jahreszahl „82“ die Jahreszahl „83“. Schw. Dr., w. quadr. P. 170×108.
137b. 50 (C.) schwarz — —
1884. Typus vorstehender Emission mit Jahreszahl „84“ unten links. Schw. Dr., w. quadr. P. 170×108.
137c. 50 (C.) schwarz — —

Serbien.

Postkarten.

1883. Ende. Welt Postkarte mit bezahlter Antwort. Typus der Karte No. 47; f. Dr., ch. C.-P., mit Umrandung. 142×92.
47b. 10 + 10 Bani braun 0 40 —
1884. Februar. Typus der Karte No. 46; nur ist das Wappen in der Mitte wieder kleiner, aber höher als bei No. 42; f. Dr., rosa C., mit Umrandung. 153×96.
47c. 5 Bani braun 0 20 —
1884. Februar. Welt Postkarte. Typus ähnlich der Karte No. 47; das Wappen links trägt statt des bisherigen Wappen-Schildes einen Adler; f. Dr., dunkelgelb. C., mit Umrandung. 140×90.
47d. 10 Bani dunkelbraun (2498) 0 25 —

Shanghai.

Marke.

1883. Ende. Typus der Em. Juli 1877; f. Dr., w. P., gez. 10 $\frac{1}{2}$.
50a. 20 Cash lila 0 30 —

S i a m.

Marken.

Externer Verkehr.

1883. Ende. Marke No. 34g. von Straits Settlements mit „B“ in
schwarz überdruckt; f. Dr., w. P., gez.: 13. (W.: Krone
und C. A.)
17a. Four (4) Cents braun u. schwarz — —
1884. Februar. Die Marke 5c. hellblau von Straits Settlements (Em.
Ende 1883.) mit „B“ in schwarz überdruckt; f. Dr., w.
P., gez.: 13. (W.: Krone und C. A.)
17b. Five (5) Cents hellblau u. schwarz — —

Sierra Leone.

Marken.

1884. August. Typus der Em. August 1883; f. Dr., w. P., gez.: 13 $\frac{1}{2}$
(W.: Krone und C. A.)
10e. Half ($\frac{1}{2}$) Penny grün 0 15 —
10f. Two (2) Pence blaugrau 0 40 —
10g. Four (4) „ grau 0 80 —

Postkarten.

1883. Welt Postkarten, mit bezahlter Antwort. Typus der
Karten No. 11 u. 12, f. Dr., ch. C., ohne Umrandung.
Bruch durchlocht. 140 > 89.
13. One (1) Penny + One (1) Penny carminrosa 0 65 —
14. 3 Half ($\frac{1}{2}$) Pence + 3 Half ($\frac{1}{2}$) Pence grau 0 75 —

Spanien.

Kriegssteuer-Marken.

1879.	Kopf Alphons XII nach links im Oval; oben: „Imp ^{to} de Guerra“, unten die Werthangabe; f. Dr., w. P., gez.: 13 ¹ / ₂ .		
217a.	5 Centimos blau (2499)	}	Satz *6 00 —
217b.	10 „ rosa		
217c.	15 „ violet		
217d.	25 „ dunkelbraun		
217e.	50 „ olivengrün		
217f.	1 Peseta gelbbraun		
217g.	5 Pesetas grau		

Postkarten.

1884.	März. Werthstempel oben rechts im Typus der Marken Emiss. 1879. Inschrift: „Tarjeta Postal para Portugal y Gibraltar.“ F. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 140×90.	
250a.	5 Centimos grün (2500)	0 15 —
	Desgl., mit bezahlter Antwort; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 140×90.	
250b.	5 + 5 Centimos grün	0 25 —
1884.	März. Welt Postkarten. Werthstempel oben rechts im Typus der Marken Emiss. 1879. Inschrift: „Union Postal Universal.“ F. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 140×90.	
250c.	10 Centimos carmin	0 25 —
250d.	15 „ braun	0 30 —
	Desgl., Welt Postkarten mit bezahlter Antwort; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 140×90.	
250e.	10 + 10 Centimos carmin	0 40 —
250f.	15 + 15 „ braun	0 50 —

Spanisch-Westindien.

b) Für Cuba.

Marken.

1884.	Januar. Die Marken der Em. Januar 1882 in veränderten Farben; f. Dr., w. P., gez.: 13 ¹ / ₂ .	
94d.	2 ¹ / ₂ C. de Peso violet	— 0 15
94e.	10 „ „ „ rothbraun	— 0 20
94f.	20 „ „ „ olivenbraun	— *0 70

c) Für Portorico.

Marken.

1884. Januar. Die Marken der Em. Januar 1882 in veränderten Farben; f. Dr., w. P., gez.: 13¹/₂.

181a.	1/2	Mil ^a de Peso braunroth	0 10	—
181b.	1	" " " rosa	0 10	—
181c.	20	C. de Peso dunkelgrün	—	0 40
181d.	80	" " " roth	—	*1 00

Stellaland.

Marken.

1883. Ende. Wappen im Quadrat; oben die Werthangabe; links: „Republick“; rechts: „Stellaland“; unten: „Postzegel“; f. Dr., w. P. (Gross Format.)

1. Een (1) Penny ziegelroth (2501) — —

1884. Desgleichen, wie vorstehend; f. Dr., w. P., gez.: 12.

2.	Een (1)	Penny ziegelroth (N. rosa)	0 45	—
3.	Drie (3)	Pence orangegeb	1 00	—
4.	Vier (4)	" blau	1 50	—
5.	Zes (6)	" lila	—	—
6.	Een (1)	Shilling grün	—	—

Straits Settlements.

a) Für den allgemeinen Verkehr bezügl. der ganzen Halbinsel Malacca.

Marken.

1883. Ende. Kopf der Königin nach links im Kreise mit Namen und „Postage“; Werthangabe unten; f. Dr., w. P., gez.: 13. (W.: Krone und C. A.)

34i.	Five (5)	Cents hellblau	—	0 15
34k.	24	Cents grün	—	0 15

1884. März. Provisor. Ausgabe. Die Marken No. 34d u. 34h mit schwarzem zweizeiligen Cursiv-Aufdruck: „8 — Cents“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 13. (W.: Krone u. C. A.)

	35l.	8 Cents blau und schwarz (2502)	—	—
	34m.	8 „ rothviolet und schwarz	*6 00	—
1884.	September.	Provisor. Ausgabe. Marke No. 34i mit schwarzem zweizeiligen Cursiv-Aufdruck: „4 — Cents“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 13. (W.: wie oben.)		
	34n.	4 Cents hellblau und schwarz (2508)	*3 00	*2 00
1884.	September.	Provisor. Ausgabe. Marke No. 34i mit senkrechtem schwarzen Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P.; gez.: 13. (W.: wie oben.)		
	34o.	Two (2) Cents hellblau u. schwarz (2504)	*3 00	*2 00
1884.	September.	Provisor. Ausgabe. Marke No. 34m noch mit dem rothen Aufdruck einer grossen „8“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 13. (W.: wie oben.)		
	34p.	8 Cents rothviolet, schwarz u. roth (2504a)	*4 00	—
1884.	Provisor.	Ausgabe. Marke No. 34i mit rothem zweizeiligen Cursiv-Aufdruck; „4 — Cents“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 13. (W.: wie oben.)		
	34q.	4 Cents hellblau u. schwarz	*3 00	*2 00

b) Für den Lokal-Verkehr.

Marken.

1) Für den District Perak.

1884.	Januar.	Marke No. 34f mit schwarzem Aufdruck des Namens „PERAK“ in grossen lateinischen Buchstaben; f. Dr., w. P., gez.: 13. (W.: Krone und C. A.) 3 Typen.		
	40a.	Two (2) Cents carminosa und schwarz	0 40	0 30
1884.	Juni.	Marke No. 31 mit schwarzem, zweizeiligen, senkrechten Aufdruck: „2 CENTS — PERAK“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 13. (W.: Krone und C. A.)		
	40b.	2 Cents carminosa und schwarz	—	*6 00

2) Für den District Selangor.

1883.	Ende.	Marke No. 34f mit schwarzem Aufdruck des Namens: „SELANGOR“ in grossen lateinischen Buchstaben: f. Dr., w. P., gez.: 13. (W.: Krone und C. A.) 3 Typen.		
	43a.	2 Cents carminosa und schwarz	0 40	0 30

3) Für den District Sungei Ujong.

1883.	Ende	Die Marken No. 34f und 34g mit schwarzem zweizeiligen Aufdruck des Namens: „SUNGEI—UJONG“ in grossen lateinischen Buchstaben; f. Dr., w. P., gez.: 13. (W.: Krone und C. A.) Je 3 Typen.		
	51.	Two (2) Cents carminosa und schwarz	0 40	0 30
	52.	Four (4) „ braun und schwarz	0 60	0 40

Surinam.

Marken.

1883.	Ende.	Typus der Em. 1873; f. Dr., w. P., gez.: 13 $\frac{1}{2}$.	
	7a.	1 Cent lila	0 15 —
	7b.	2 $\frac{1}{2}$ „ orange	0 15 —
	7c.	12 $\frac{1}{2}$ „ blaugrau	0 60 —

Tasmania.

Marken.

1884.	Provisor. Ausgabe.	Verwendung der fiskalischen (Stamp Duty) Marken von 1880 — Schnabelthier im liegenden Oval — aushilfsweise zur Brief frankatur; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: „TAS.“)	
	44a.	1 Penny graublau	0 75 —
	44b.	3 Pence rothbraun (2505)	— —
	44c.	6 „ violet	— —
	44d.	1 Shilling carminrosa	— —

Registrations-Couvert.

1884.	April.	Typus von No. 46, nur mit grossem „R“ oben links im Oval stehend; f. Dr., w. lein. P. 132×82—153×98.	
	46a.	Four (4) Pence blau (2506)	0 90 —

Postkarte.

1884.	September.	Typus von No. 48, nur ist der Druck mangelhaft. (Local-Druck.) F. Dr., w. C., ohne Umrandung. 122×75.	
	49.	One (1) Penny dunkelcarmin	— —

Tobago.

Marken.

1883. Ende.	Typus der Em. 1881 (Victoria nach links im Kreise mit Inschrift: „Postage“.) F. Dr., w. P., gez.: 13 $\frac{1}{2}$. (W.: Krone und C. A.)	
12c.	2 $\frac{1}{2}$ Penny blau	0 55 —
12d.	Four (4) Pence gelbgrün	1 00 —
12e.	Six (6) „ graubraun	1 40 —

Postkarte.

1883. October.	Welt Postkarte, mit bezahlter Antwort; Typus von No. 13; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 142×89. Bruch durchlocht.	
14.	Penny Half (1 $\frac{1}{2}$) Penny + Penny Half (1 $\frac{1}{2}$) Penny braun	0 80 —

Transvaal.

Marken.

1883. Ende.	Typus der Em. 1870; f. Dr., w. P., gez.: 12.	
74b.	Drie (3) Pence hellziegelroth	— 0 30
74c.	Zes (6) „ blau	— 0 50
1883. Ende.	Provisor. Ausgabe. Die fiskalische (Revenue Stamp) Marke der Em. 1878: 1 Shill. graublau — Kopf der Königin nach links im Oval, f. Dr., w. P., gez.: 12: aushilfsweise zur Brief frankatur verwendet.	
74d.	One (1) Shilling graublau	— —
1884. Juni.	Typus der Em. 1870; f. Dr., w. P., gez.: 12.	
74e.	Twee (2) Pence violet	0 35 —
1884. October.	Wappen im Kreise. Inschrift oben: „Postzegel Z. Afr. Republiek“, unten die Werthangabe, Werthziffern in den Ecken, f. Dr., w. P., gez.: 12.	
74f.	$\frac{1}{2}$ Penny grau	0 20 —
74g.	1 „ carmin (2507)	0 25 —
74h.	3 Pence violet	0 55 —
74i.	4 „ graugrün	0 60 —
74k.	6 „ blau	— —
74l.	1 Shilling grün	— —
74m.	1 „ 6 Pence gelb	— —
74n.	5 Shillings blaugrün	— —
74o.	10 „ hellbraun	— —

Trinidad.

Marken.

1884. März. Typus der Em. 1883; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.:
Krone und C. A.)
- | | |
|---------------------------------|--------|
| 38a. Six (6) Pence olivenbraun | — 0 40 |
| 38b. One (1) Shilling braunroth | — — |

Streifbänder.

1884. Juli. Kopf der Königin nach links im Kreise, oben Name des Landes, unten die Werthangabe; mit fünfzeiliger Gebrauchsbemerkung oben über dem Werthstempel; f. Dr., graugelb P. 125×300.
- | | |
|---|--------|
| 54a. Half ($\frac{1}{2}$) Penny grün (2508) | 0 25 — |
| 54b. One (1) „ carmin (2509) | 0 35 — |

Registrations-Couvert.

1884. September. Kopf der Königin nach links im Kreise auf glattem Grunde. Umschrift auf guillocirtem Grunde: „Trinidad Registration“ und Werthangabe. Stempel auf der Verschluss-Klappe. Auf der Vorderseite zweizeilige Inschrift mit grossem „R“ im Oval voran; f. Dr., w. lein. P. 132×82—150×98.
- | | |
|-------------------------------------|--------|
| 54a. Two (2) Pence milchblau (2510) | 0 60 — |
|-------------------------------------|--------|

Postkarten.

1884. Kopf der Königin nach links im Kreise, oben der Name des Landes, unten die Werthangabe; f. Dr., w. starker C., ohne Umrandung. 122×75.
- | | |
|---|--------|
| 58. Half ($\frac{1}{2}$) Penny rothbraun (2511) | 0 25 — |
|---|--------|
1884. Welt Postkarten. Inschrift: „Union Postale Universelle“.
Typus von No. 58; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 140×90.
- | | |
|--|--------|
| 59. One (1) Penny carmin | 0 40 — |
| 60. Penny Half ($\frac{1}{2}$) Penny dunkelbraun | 0 50 — |
| 61. Two (2) Pence dunkelblau | 0 70 — |
1884. Desgleichen. Welt Postkarten, mit bezahlter Antwort, Typus von 59 u. 60; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 140×90. Bruch durchlocht.
- | | |
|--|--------|
| 62. One (1) Penny + One (1) Penny carmin | 0 70 — |
| 63. Penny Half ($\frac{1}{2}$) Penny + Penny Half ($\frac{1}{2}$) Penny dunkelbraun. | 0 90 — |

Türkei.

Marken.

1884.	Typus der Em. October 1876; zweif. Dr., w. P., gez.: 12.		
	51b. 10 Paras dunkelgrün u. hellgrün	—	0 10
	51c. 20 „ carminrosa u. hellrosa	—	0 10
	51d. 1 Piastre dunkelblau u. hellblau	—	0 10
	51e. 2 Piastres braungelb u. hellgelb	—	0 15
	51f. 5 „ dunkelbraun u. hellbraun	—	0 30
	51g. 25 „ schwarz u. grau	—	—

Postkarte.

1884.	Juli. Welt Postkarte. Werthstempel der Marke 51c, sonst genau im Typus der Emiss. 1880; f. Dr., cham. C., mit Umrandung. 137×91.		
	174a. 20 Paras carminrosa	0 30	—

Uruguay.

Marken.

1884.	Provisor. Ausgabe. Marke No. 39 mit schwarzem dreizeiligen schrägen Aufdruck: „PROVISORIO. — 1 Centesimo — 1884“, versehen; f. Dr., w. P., durchstoßen.		
	56b. 1 Centesimo ziegelroth u. schwarz (2512)	0 50	—
	<small>NB. Dieser Aufdruck kommt auch verkehrt vor.</small>		
1884.	Januar. Provisor. Ausgabe. Marke No. 46, für 1884 von Neuem in Gebrauch genommen, mit schwarzem zweizeiligen, horizontalen Aufdruck: „PROVISORIO — 1884“, versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12 ¹ / ₂ .		
	56c. 2 Centesimos carmin u. schwarz (2513)	0 75	—
1884.	Januar. Definitive Ausgabe. Sonne im Rhombus mit Umschrift: „Rep. O. Del Uruguay — Cinco Cent“; Werthziffern in den vier Ecken; f. Dr., w. P., gez.: 12 ¹ / ₂ .		
	56d. Cinco (5) Cent ^s hellblau (2514)	0 75	0 50
1884.	April. Typus ähnlich vorstehender Emission; aber die Schraffirung ist nicht so fein ausgeführt als bei 56d und die Ziffern sind erheblich kleiner; f. Dr., w. P., gez.: 12 ¹ / ₂ .		
	56e. Cinco (5) Cent ^s dunkelblau	—	0 50

1884.	April.	Verschiedene Zeichnungen u. Einfassungen; f. Dr., w. P., durchstochen.			
	56f.	1 Centesimo	dunkelgrün (Ziffer im Kreise) (2515)	0 15	—
	56g.	2 Centesimos	dunkelroth (Ziffer im Kreise) (2516)	0 25	—
	56h.	7	" dunkelbraun (Portrait des General Artigas im Oval) (2517)	—	0 20
	56i.	10	" hellbraun (Portrait des Präsidenten im Oval) (2518)	—	0 30
	56k.	20	" violet (Ziffer) (2519)	—	0 30
	56l.	25	" graulila (Wappen im Kreise) (2520)	—	0 50

Dienst-Marken.

1883.	Marke No. 47	mit dem schwarzen schraegen Aufdruck: „FRANCO“ in Linien-Umrandung, versehen; (Zur Frankirung der Dienst-Correspondenz.) F. Dr., w. P., gez.: 12 ¹ / ₂ .			
	56m.	1 Centesimo	grün u. schwarz	—	—
1884.	Die Marken No. 47, 49, 50, 56b und 56c,	mit schraegem farbigen Aufdruck des Wortes „OFICIAL“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12 ¹ / ₂ .			
	56n.	1 Centesimo	grün u. schwarz	—	—
	56o.	1	" ziegelroth, schwarz u. schwarz	—	—
	56p.	2 Centesimos	carmin, " " "	—	—
	56q.	5	" blau u. roth	—	—
	56r.	10	" graubraun u. blaugrün	—	—
1884.	September.	Die Marken der Em. April 1884 mit schraegem, schwarzen Aufdruck des Wortes „OFICIAL“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12 ¹ / ₂ , resp. durchstochen für No. 56u.			
	56s.	1 Centesimo	dunkelgrün u. schwarz	—	—
	56t.	2 Centesimos	dunkelroth " "	—	—
	56u.	5 Cent.	dunkelblau u. schwarz	—	—
	56v.	7 Centesimos	dunkelbraun u. schwarz	—	—
	56w.	10	" hellbraun u. schwarz	—	—
	56x.	20	" violet u. schwarz	—	—
	56y.	25	" graulila u. schwarz	—	—

NB. Bei No. 56s. u. 56u. kommt der Aufdruck auch verkehrt vor.

Couvert.

1884.	März.	Typus von No. 71, f. Dr., w. ger. P., 150×88—150×98.	
	72a.	5 Centesimos	grün 0 50 —

Karten-Brief.

1883.	Ende.	Typus ähnlich der Em. März 1883; aber statt des Freiheitskopfes oben rechts, die Abbildung der Börse von Montevideo; f. Dr., w. C.-P. 115×75.	
	76a.	3 Centesimos	braunroth (2521) 0 45 —

Postkarten.

1883.	Ende.	Welt Postkarten, im Typus von No. 87; f. Dr., f. C., mit Umrandung. 126×80.			
	88a.	3	Centesimos blau auf hellblau	0 45	—
	88b.	3	" " " dunkelblau	0 45	—
	88c.	3	" " " dunkelroth	0 45	—
	88d.	3	" " " orange	0 45	—
	Desgl.,	Welt Postkarten, mit bezahlter Antwort; f. Dr., f. C., mit Umrandung. 126×80.			
	88e.	2 + 2	Centesimos dunkelbraun auf blau	0 90	—
	88f.	2 + 2	" " " dunkelroth	0 90	—
	88g.	2 + 2	" " " orange	0 90	—
	88h.	2 + 2	" " " gelb	0 90	—
	88i.	2 + 2	" " " dunkelviolet	0 90	—

Venezuela.

Postkarten.

1883.	Ende.	Ohne eingepägten Werthstempel. Welt Postkarten; Typus wie ad 75—80; f. Dr., f. C., 135×95.			
	81.	. . .	rothorange	0 40	—
	82.	. . .	gelb	0 40	—
	83.	. . .	braun	0 40	—

NB. Die Karten No. 75—83 existiren bezüglich der Inschriften in den verschiedenlichsten Typen.

Vereinigte Staaten von Amerika.

Couverte.

b) Für sämmtliche Staaten.

1882.	Ende.	Stempel der Couverte 332 u. 333; mit W. wie Em. 1879, („U. S. POD“ als Monogramm verschlungen u. kleine fünfspitzige Sterne) (Fehldruck-Couverte.) F. Dr., f. P.			
	355c.	1	Cent blau auf weissem P.	—	—
	355d.	1	" " " hellgelbem P.	} 150×86.	—
	355e.	1	" " " braunem P.		—
	355f.	1	" " " blauem P.		—

355g.	2 Cents	ziegelroth auf weissem P.	140×83—160×89.	—	—
355h.	2	„	ziegelroth auf hellgelbem P.	140×83—160×89.	—
1882.	Ende.	Stempel der Couverte 332. 333. 334. 336 bis 340 u. 354; jedoch W.: „U. S. POD“ als Monogramm verschlungen u. „82“; f. Dr., w. P. (Fabricirt von der Morgan Manufacturing Co. zu Hartford, Conn.)			
355i.	1 Cent	blau	} 140×83—150×86—	—	—
355k.	2 Cents	ziegelroth		160×89.	—
355l.	3	„	grün 134×73—138×78—	—	—
			140×83—150×86—160×89.	—	—
355m.	5	„	braun 140×83—150×86.	—	—
355n.	6	„	braunroth 150×86—160×89—	—	—
			225×100—258×109.	—	—
355o.	10	„	braun 225×100.	—	—
355p.	15	„	orange	—	—
355q.	30	„	schwarzgrau	} 258×109.	—
355r.	90	„	carmin		—
Desgleichen, hellgelb P. (W.: wie oben.)					
355s.	1 Cent	blau	} 140×83—150×86—	—	—
355t.	2 Cents	ziegelroth		160×89.	—
355u.	3	„	grün 138×78—140×83—	—	—
			150×86—160×89.	—	—
355v.	5	„	braun 140×83—150×86.	—	—
355w.	6	„	braunroth 150×86—160×89—	—	—
			225×100.	—	—
355x.	10	„	braun 225×100.	—	—
Desgleichen, braun P. (W.: wie oben.)					
355y.	1 Cent	blau	} 150×86.	—	—
355z.	2 Cents	ziegelroth		150×86.	—
355aa.	3	„	grün 138×78—140×83—	—	—
			150×86—160×89—225×100.	—	—
355bb.	6	„	braunroth 225×100.	—	—
Desgleichen, blau P. (W.: wie oben.)					
355cc.	1 Cent	blau	} 150×86.	—	—
355dd.	2 Cents	ziegelroth		150×86.	—
355ee.	3	„	grün 138×78—140×83—	—	—
			150×86—160×89.	—	—
Desgleichen, orange P. (W.: wie oben.)					
355ff.	1 Cent	blau	140×83—160×89.	—	—
1883.	October.	Portrait Washington's nach links, en relief, im Oval-Type I — (Stempel des Couverts No. 334) mit dem Wasserz. von 1879 („U. S. POD“ als Monogramm verschlungen u. kleine fünfspitzige Sterne). F. Dr., braun P. (Fehldruck-Couverte.)			
355gg.	2 Cents	ziegelroth	140×83.	—	—

- Desgleichen, blau P. (W.: wie oben.)
 355hh. 2 Cents ziegelroth 140×78—140×83—
 150×86—160×90. — —
1883. October. Typus vorstehender Emission (Portrait Washington's nach links, en relief, im Oval, — Type I) — (W.: U. S. POD^a als Monogramm verschlungen u. „82^a.) F. Dr., w. P.
 355ii. 2 Cents ziegelroth 134×73—140×78—
 140×83—150×86—160×89. — —
- Desgleichen, hellgelb P. (W.: wie oben.)
 355kk. 2 Cents ziegelroth 140×78—140×83—
 150×86—160×89. — —
- Desgleichen, braun P. (W.: wie oben.)
 355ll. 2 Cents ziegelroth 140×78—140×83—
 150×86—160×89—225×100. — —
- Desgleichen, blau P. (W.: wie oben.)
 355mm. 2 Cents ziegelroth 140×83—150×86—
 160×89. — —
1883. November. Portrait Washington's für die 2 Cents Couverte, — (Type II) — u. Portrait Jackson's für die 4 Cents Couverte; Beide nach links — en relief — im Oval, mit erheblich kleineren Buchstaben in den Inschriften als bisher. (W.: wie oben). F. Dr., w. P.
 355nn. 2 Cents ziegelroth (2522) 134×73—
 140×78—140×83—150×86—
 160×89. 0 30 —
 355oo. 4 Cents grün (2523) 150×86—160×89—
 225×100—258×109. 0 50 —
- Desgleichen, hellgelb P. (W.: wie oben.)
 355pp. 2 Cents ziegelroth 140×78—140×83—
 150×86—160×89. 0 30 —
 355qq. 4 Cents grün 150×86—160×89—
 225×100. 0 50 —
- Desgleichen, braun P. (W.: wie oben.)
 355rr. 2 Cents ziegelroth 140×78—140×83—
 150×86—160×89—225×100. 0 30 —
- Desgleichen, blau P. (W.: wie oben.)
 355ss. 2 Cents ziegelroth 140×78—140×83—
 150×86—160×89. 0 30 —
- NB. Von dieser Emission existirt bezüglich der Couverte zu 2 Cents eine nach-gravirte Type mit unwesentlicher Differenz und in Nuance „krapproth“. —
1883. November. Portrait Washington's im Oval, — Type II — (Stempel des Couverts 355nn. mit dem Wasserz. von 1879 (U. S. POD^a als Monogramm verschlungen u. kleine fünfspitzige Sterne) (Fehlbruck - Couverte). F. Dr., braun P.
 355tt. 2 Cents ziegelroth 140×83. 0 30 —

	Desgleichen, blau P. (W.: wie oben.)		
	355uu. 2 Cents ziegelroth	140×78—140×83— 150×86—160×89.	0 30 —
1884.	Mai. Typus des Couvert-Stempels 355nn. (Washington Type II) (W.: „U. S. POD“ als Monogramm verschlungen u. „82“). F. Dr., w. P.		
	355vv. 2 Cents dunkelbraun	134×73—140×78— 140×83—150×86—160×89.	0 30 —
	Desgleichen, hellgelb P. (W.: wie oben.)		
	355ww. 2 Cents dunkelbraun	140×78—140×83— 150×86—160×89.	0 30 —
	Desgleichen, braun P. (W.: wie oben.)		
	355xx. 2 Cents dunkelbraun	140×78—140×83— 150×86—160×89—225×100.	0 30 —
	Desgleichen, blau P. (W.: wie oben.)		
	355yy. 2 Cents dunkelbraun	140×78—140×83— 150×86—160×89.	0 30 —
	NB. Von dieser Emission existirt eine nachgravirte Type mit unwesentlicher Differenz.		
1884.	Mai. Typus des Couvert-Stempels ähnlich No. 355vv, aber in dem inneren und äusseren Rande des Werthstempels befinden sich, statt früher 2 — nur eine Wellenlinie; (Washington Type III.) F. Dr., w. P.; (W.: wie oben.)		
	555zz. 2 Cents hellbraun.	134×73—140×78— 140×83—150×86—160×89.	0 30 —
	Desgleichen, hellgelb P. (W.: wie oben.)		
	355aaa. 2 Cents hellbraun.	140×78—140×83— —150×86—160×89.	0 30 —
	Desgleichen, braun P. (W.: wie oben.)		
	355bbb. 2 Cents hellbraun.	140×78—140×83— —150×86—160×89—225×100.	— —
	Desgleichen, blau P. (W.: wie oben.)		
	355ccc. 2 Cents hellbraun.	140×78—140×83— —150×86—160×89.	— —

Departements-Couverts.

W a r.

1882.	Endc. Typus der Couvert-Stempel 380—383 und 385; f. Dr., w. P. (W.: „U. S. POD“ als Monogramm verschlungen u. kleine fünfspitzige Sterne.) (Fabricirt von der Morgan Manufacturing Co. zu Hartford, Conn.)		
	399a. 1 Cent ziegelroth	140×83	— —
	399b. 2 Cents „	150×86	— —
	399c. 3 „	138×78—160×89— 225×100	— —
	399d. 6 Cents ziegelroth	225×100	— —
	399e. 12 „	258×109	— —

	Desgleichen, hellgelb P. (W.: wie oben.)		
	399f. 3 Cents ziegelroth 140×83	—	—
	Desgleichen, braun P. (W.: wie oben)		
	399g. 3 Cents ziegelroth 140×83	—	—
	Desgleichen, blau P. (W.: wie oben.)		
	399h. 3 Cents ziegelroth 140×83	—	—
1884.	Typus des Couvert-Stempels 382; f. Dr., hellgelb P. (W.; „U. S. POD“ als Monogramm verschlungen und „82“.)		
	138×78.		
	399i. 2 Cents ziegelroth	—	—
	Desgleichen, blau P. (W.: wie oben.) 140×83.		
	399k. 3 Cents ziegelroth	—	—

Post Office.

1882.	Ende. Typus der Em. 1875—76. Schw. Dr., citronengelb P. (W.: „U. S. POD“ als Monogramm verschlungen u. kleine fünfspitzige Sterne.) Fabricirt von der Morgan Manufacturing Co. zu Hartford, Conn.)		
	410a. 2 Cents schwarz 140×83 — 160×89 —		
	225×100	—	—
	410b. 3 Cents schwarz 140×83 — 160×89 —		
	225×100—258×109	—	—
	410c. 6 Cents schwarz 160×89 — 225×100 —		
	258×109	—	—

Streifbänder.

1883.	November. Typus des Couvert-Stempels 355nn. (Washington Type II.) F. Dr. graugelb P. (W.: von 1879 „U. S. POD“ als Monogramm verschlungen und kleine fünfspitzige Sterne.) 160×240 (Fabricirt von der Morgan Manufacturing Co. zu Hartford, Conn.) (Fehlbruck.)		
	427a. 2 Cents ziegelroth (2522)	—	—
1883.	November. Typus von No. 427a, aber mit Wasserzeichen: „U. S. POD“ als Monogramm verschlungen und „82“.		
	F. Dr., graugelb P. 160×240.		
	427b. 2 Cents ziegelroth	0 30	—
1884.	Typus von No. 426, f. Dr., graugelb P. (W.: U. S. POD“ als Monogramm verschlungen und „82“.) 160×240.		
	427c. 1 Cent blau	—	—
1884.	Mai. Typus von No. 427a, aber in veränderter Farbe; f. Dr., graugelb P. (W.: wie oben.) 160×240.		
	427d. 2 Cents dunkelbraun	0 30	—

NB. Von dieser Emission existirt eine nachgravirte Type mit unwesentlicher Differenz.

1884. Juni. Typus ähnlich No. 427a, aber in dem inneren und äusseren Rande des Werthstempels befinden sich, statt früher 2 — nur eine Wellenlinie. (Washington Type III)
 F. Dr., graugelb P. (W.: wie oben.) 160×240.
 427e. 2 Cents hellbraun 0 30 —

Post Einzahlungs-Noten.

1883. Ende. Freiheitskopf en face, links in der Mitte, mit Inschrift oben: „Fee — Three“; unten: „Cents“ an beiden Seiten die Werthziffer; schw. Dr., gelb P., (rückseitig grüner Dr.) 155×88.
 438a. 3 Cents braun — —
1884. Freiheitskopf wie oben, aber von Sternen umgeben und in Schildform gefasst, rechts oben; schw. Dr., grau P., (rückseitig blauer Dr.) 155×88.
 438b. 3 Cents schwarz — —

NB. Auf dergleichen „Postal“ Noten können Beträge von 1 Cent bis 4 Doll. 99 C. eingezahlt werden.

Vereinigte Staaten von Columbia.

a) Für sämtliche Staaten.

Marken.

1883. Provisor. Ausgbe. Kleines Querrechteck mit verzierter Umrandung und zweizeiliger Inschrift: „No hay estampillas — vale“ und Werthangabe; schw. Dr., w. P.
- | | | | | |
|------|------------|---------|---|---|
| 63k. | 5 Centavos | schwarz | — | — |
| 63l. | 10 | „ | — | — |
| 63m. | 20 | „ | — | — |
| 63n. | 50 | „ | — | — |
| 63o. | 1 | Peso | — | — |
| 63p. | Un (1) | Peso | — | — |
- NB. Diese Emission cursirt auch auf gelbem und auf blauem Papier.
1883. Provisor. Ausgabe. Die Telegraphen-Marken der Em 1880 ru 5 und 10 Centavos (Wappen im Kreise und Umschrift „Telegrafos Colombianos“, unten die Werthangabe, Werthziffern in den Ecken); f Dr., w. P., aushilfsweise als Briefmarken verwendet.
- | | | | | |
|------|------------|--------|---|---|
| 63q. | 5 Centavos | lila | — | — |
| 63r. | 10 | „ grün | — | — |

1884. April. Typus der Em. Juli 1883; f. Dr., f. P., gez.: 12.
 63s. 5 Centavos dunkelblau auf blaugrau — 0 20
 63t. 50 „ schwarz auf gelbbraun — —
 NB. Marke No. 63t kommt auch ungezähnt vor.
 1884. Mai. Typus der Em. 1877 (Marke No. 53) auf verändertem
 Papier; schw. Dr., f. P., gez.: 12.
 63u. 10 Pesos lilarosa — —

Für recommandirte Briefe.

1883. October. Typus der Em. 1870 — Vignette No. 69, in ver-
 änderter Farbe und Jahreszahl-Angabe „18“ statt, wie
 bisher, „187“; f. Dr., w. P. 130×67.
 75a. 10 Centavos orange, blau, scharlachroth
 und schwarz — —
 1883. Ende. Grosse Vignette mit linksseitigem Wappen u. darüber:
 „Estados Unidos de Colombia“, rechts grosse Werth-
 ziffern und darüber: „Correos Nacionales“, in der Mitte:
 „Certificacion con contenido“; Jahreszahl-Angabe „188.“;
 f. Dr., w. P. 130×67.
 75b. 50 Centavos carmin (2524) *5 00 —

Recommandations-Vignette für Dienstbriefe.

1884. Typus ähnlich der Em. 1870, mit Inschrift: „Estados Unidos
 de Colombia — Agencia Postal Nacional — Certificado
 Oficial-Sale pp. 188.“; schw. Dr., w. P. 130×75.
 77a. . . . schwarz — —

Postkarten.

1884. Juni. Welt Postkarte, mit Inschrift: „Union Postale
 Universelle“, im Typus der Karte No. 88a. Mit Um-
 randung; f. Dr., dunkelorange C. 138×92.
 88b. 2 Centavos schwarz (2525) 0 40 —
 Desgleichen, Welt Postkarte, mit bezahlter Antwort;
 f. Dr., dunkelorange C. 138×92.
 88c. 2 + 2 Centavos schwarz 0 60 —

b) Für die Einzel Staaten.

Antioquia.

Marken.

1884. Januar. Freiheitskopf nach links in verschiedenen Einfassungen,
 mit Werthangabe; f. Dr., w. P. (schlechte Ausführung.)
 118d. Cinco (5) Centavos braun (Kreis) (2526) 0 85 0 50
 118e. Diez (10) „ grün ausgehög.
 Rechteck (2527) 1 40 —

1884.	Juni.	Die Marken No. 118d u. 118e in veränderten Farben; f. Dr., f. P.		
		118f. Cinco (5) Centavos gelb (W.: ger. P.)	0 75	—
		118g. Diez (10) „ dunkelblau (blaugrau P.)	1 20	—
1884.	Juli.	Marke No. 110 in veränderter Farbe; f. Dr., w. P.		
		118b. Un (1) Centavo violet	0 40	—

Bolivar.

1884.	Typus der Em. 1883 mit abgeänderter Jahreszahl 1884; f. Dr., w. P., gez.: wagerecht 15 $\frac{1}{2}$, senkrecht 12.		
	146g. Cinco (5) Centavos blau	0 50	—
	146h. Diez (10) „ violet	0 90	—
	146i. Veinte (20) Cent ^a rosa (kommt auch nur gez.: 12 vor)	1 60	—
	146k. Cuarenta (40) Centavos braun (noch mit Inscription: „Certificada“)	*3 00	—
	146l. Ochenta (80) Centavos grün	*6 00	—
	146m. Un (1) Peso orange	7 00	—

NB. Als Curiosum sei hier erwähnt, dass bereits 1884 vielfach die Marken zu 5 C. u. 10 C. (146g u. 146h) mit Jahreszahl „1885“ angetroffen wurden.

Cundinamarca.

Marken.

1883.	Ende.	Provisor. Ausgabe. Inschriften in verschiedenen Ein- fassungen, schw. Dr., f. P.		
		152a. 10 Centavos gelb (Hochstehendes Recht- eck) 4 Typen (2528)	—	—
		152b. Cincuenta (50) Cvos. rosa (liegendes Rechteck) 2 Typen (2529)	—	—
		152c. 1 Peso braun (Quadrat) 2 Typen (2530)	—	—
		152d. Dos (2) Reales grün (ohne Einfassung) 2 Typen	—	—

NB. No. 152d existirt auch ohne Werthangabe.

1884.	August.	Wappen im Halbkreise mit Umschrift: „Estado Soberano de Cundinamarca — Correos“, oben: „EE. UU. de Colombia“, unten die Werthziffer in einem Stern, zwischen der Werthangabe, Ziffern in den oberen Ecken; f. Dr., w. P.		
		152e. 5 Cent ^a blau (2532)	0 50	—
1884.	August.	Typus der Marke No. 149; f. Dr., w. P.		
		152f. Veinte (20) Centavos blaugrün	—	—

Für recommandirte Briefe.

1883.	Ende.	Provis. Ausgabe. Vignette mit Wappen oben in der Mitte. Inscription: „EE. UU. de Colombia — E. S. de Cundinamarca —		
-------	-------	--	--	--

- Certificacion con contenido — Vale veinte Centavos —
Correos Provisorios — de Cundinamarca* p. p. Verzierte
Umrandung; schw. Dr., f. P. 109<55.
- 152g. Veinte (20) Centavos grün (2531) — —
1884. Definitive Ausgabe. Grosse Vignette im Typus der Vignette
No. 69. Jahreszahl-Angabe „18..“. F. Dr., w. stark P.
130<67. (W.: Wappen u. Adler im Oval mit Umschrift
in grossen Buchstaben: „Estado Soberano de Cundina-
marca“ und darin in kleinerer Inschrift: „Estados Unidos
de Colombia“.)
- 152h. 50 Centavos orange, blau, dunkelroth
u. schwarz (2203) 5 00 —

NB. Das Wasserzeichen nimmt den Raum eines ganzen Bogens (6 Stück Vignetten
enthaltend) ein, so dass also jede Vignette nur einen Theil des Wasserzeichens
enthält.

Santander.

Marken.

1884. März. Wappen im Kreise mit Umschrift; „Estado Soberano
de Santander“ u. darüber im Bogen: „Estados Unidos de
Colombia“; unten die Werthangabe und „Correos“; f. Dr.,
w. Pap.
- 156a. 1 Centavo blau (hell u. dunkel) (2533) 0 30 —
- 156b. 5 Centavos ziegelroth (N. dunkelroth) 0 50 —
- 156c. 10 „ dunkelviolett 1 00 —

Tolima.

Marken.

1884. August. Wappen im Kreise mit Umschrift: „Estados Unidos
de Colombia; oben: „Correos del E^o So del Tolima“,
unten die Werthangabe; f. Dr., w. P.
- 170a. Un (1) Cent grau 0 30 —
- 170b. Dos (2) „ rothviolett 0 40 —
- 170c. 2¹/₂ „ fleischfarben — —
- 170d. Cinco (5) C^s braun (2534) 0 50 —
- 170e. Diez (10) Cent blau 1 00 —
- 170f. Veinte (20) Cent gelb — —
- 170g. 25 Cent schwarz — —
- 170h. 50 „ dunkelgrün — —
- 170i. Un (1) Peso ziegelroth (Inschriften farbig) — —
- 170k. Dos (2) Pesos lila („ „) — —
1884. August. Typus ähnlich der Marke No. 165, jedoch sind die
Inschriften farbig auf weissem Grunde; f. Dr., w. P.
- 170l. Cinco (5) Pesos orangegelb — —
- 170m. Diez (10) „ dunkelrosa — —

Für recommandirte Briefe.

1883. Ende. Typus der Marke No. 175, mit veränderter Farbe; f. Dr., f. P.
- | | | | | | |
|------|-------------|--------------------------|------------|---|---|
| 176. | 50 Centavos | blauschwarz auf hellblau | — | — | |
| 177. | 50 | " " | dunkelblau | — | — |
1884. März. Grosse Vignette im Typus von No. 173 u. 174, mit Jahreszahl-Angabe: „18..“ statt, wie bisher: „187“, f. Dr., w. P. 160×70.
- | | | | | |
|------|-------------|-----------------------------|-------|---|
| 178. | 10 Centavos | gelb, blau, roth u. schwarz | 2 00 | — |
| 179. | 50 | " " | *6 50 | — |
1884. Juni. Vignette im Typus No. 172; mit Jahreszahl-Angabe: „18..“ statt, wie bisher: „187“, f. Dr., w. P. 98×54.
- | | | | | |
|------|------------|-----------|---|---|
| 180. | 5 Centavos | rothbraun | — | — |
|------|------------|-----------|---|---|

Victoria.

Marken.

1863. Ende. Typus ähnlich den Marken No. 103 u. 114. (Bei No. 116a. u. 116b. finden sich jetzt auch die Inschriften im Oval „Victoria“ u. Werthangabe auf schraffirtem Grunde; f. Dr., w. P., gez.; 12¹/₂. (W.: Krone und V)
- | | | | | |
|-------|---------------|-------------|---|------|
| 116a. | One (1) Penny | grün (2535) | — | 0 10 |
| 116b. | Two (2) Pence | rothviolett | — | 0 10 |
1884. Provisor. Ausgabe. Die nachstehenden fiskalischen Stempel Marken: „Stamp Statute“ u. „Stamp Duty“ aushilfsweise zur Brief frankatur zugelassen; f. Dr., f. P., gez.; 12¹/₂. (W.: Krone und V.)
- | | | | | |
|-------|---|------------------------|---|---|
| 116c. | 1 Penny (Stamp Statute 1869) | grün auf weiss | — | — |
| 116d. | 1 Penny (Stamp Duty 1880) | braun auf weiss (2536) | — | — |
| 116e. | 3 Pence (Stamp Statute 1880) | lila auf weiss | — | — |
| 116f. | 6 Pence (Stamp Statute 1869) | blau auf weiss (2537) | — | — |
| 116g. | 6 Pence (Stamp Duty 1880) | blau auf weiss (2538) | — | — |
| 116h. | 1 Shilling (Stamp Statute 1869) | blau auf blau | — | — |
| 116i. | 1 Shilling (Stamp Statute 1877. längl. Form.) | blau auf blau | — | — |
| 116k. | 1 Shilling (Stamp Duty 1880) | blau auf blau (2539) | — | — |
| 116l. | 1 Shilling 6 Pence (Stamp Duty 1880) | rosa auf weiss (2540) | — | — |

116m.	2 Shillings (Stamp Statute 1869) blau auf grün	— —
116n.	2 Shillings (Stamp Duty 1880) blau auf grün (2541)	— —
116o.	2 Shillings 6 Pence (Stamp Statute 1879) orange auf weiss	— —
116p.	3 Shillings (Stamp Duty 1880) dunkelviolett auf blau (2542)	— —
116q.	4 Shillings (Stamp Duty 1880) roth auf weiss (2543)	— —
116r.	5 Shillings (Stamp Statute 1869) blau auf gelblich	— —
116s.	5 Shillings (Stamp Duty 1880) violettbraun auf gelblich (2544)	— —
116t.	6 Shillings (Stamp Duty 1880) grün auf weiss	— —
116u.	10 Shillings (Stamp Statute 1869) braun auf hellbraun	— —
116v.	1 Pound (Stamp Duty 1880) orange auf gelb (2545)	— —

Postkarte.

1883. Ende. Werthstempel im Typus der Marke No. 116a. — Das englische Wappen steht zwischen „Post“ u. „Card“. F. Dr., ch. C., mit einfacher Linien-Umrandung. 125×92. (2 Typen).
- 134a. 1 Penny rosa 0 40 —

St. Vincent.

Marken.

1883. Provisor. Ausgabe. Die Stempel-Marke der Em. 1883: 6 Pence grün mit „Revenue“ in schwarz; f. Dr., w. P., gez.: 12. (W.: Stern) aushilfsweise als Briefmarke verwendet.
- 23a. Six (6) Pence grün u. schwarz — —
1883. Ende. Kopf der Königin nach links; Name oben, Werthangabe unten — wie Em. 1861 —; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Krone und C. A.)
- 23b. Six (6) Pence grün — 0 40
- 23c. One (1) Shilling ziegelroth — 0 50
1884. October. Typus der Marke No. 20, in veränderter Farbe; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Krone u. C. A.)
- 23d. Half (1/2) Penny grün 0 15 —

Postkarten.

1884. Februar. Welt Postkarten, mit Inschrift: „Union Postale Universelle“; Werthstempel: Kopf der Königin nach links im Kreise, Name oben, Werthangabe unten; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 140×90.
- | | | |
|--|------|---|
| 25. One (1) Penny carmin | 0 40 | — |
| 26. Penny Half (1½) Penny dunkelbraun (2546) | 0 45 | — |
-

Virginische Inseln.**Marke.**

1884. September. Typus der Em. 1883: Victoria im Achteck; f. Dr., w. P., gez.: 13. (W.: Krone und C. A.)
- | | | |
|--------------------|------|---|
| 10c. 2½ Penny blau | 0 50 | — |
|--------------------|------|---|
-

West-Australien.**Marken.**

1883. Provisor. Ausgabe. Die Telegraphen-Marke der Em. 1880
1 Penny braungelb, (Kopf der Königin Victoria nach links im Kreise und Umschrift: „Western Australia-Telegraphs“, Werthangabe unten) f. Dr., w. P., gez.: 13. W.: Krone und CC., aushilfsweise als Briefmarke verwendet.
- | | | |
|------------------------------|---|---|
| 43a. One (1) Penny braungelb | — | — |
|------------------------------|---|---|
1884. Provisor. Ausgabe. Die Marke No. 40 mit rothem Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez.: 13. (W.: Krone und C. A.)
- | | | |
|--|------|---|
| 43b. ½ Penny braungelb und roth (2547) | 0 40 | — |
|--|------|---|
-

Württemberg.

Marke.

1883. Ende. Stempel der Marke No. 47; f. Dr., w. P., gez.: 11¹/₂.
 57a. 3 Pfennig blaugrün 0 10 —

Streifband.

1884. März. Werthstempel im Typus von No. 57a, mit Vordruck
 für die Adresse: „An — in“; f. Dr., w. P., mit blau-
 grüner Eintassung. 160×230.
 113a. 3 Pfennig blaugrün 0 10 —
-

Abbildungen

zu

Dr. Alfred Moschkau's Handbuch für Postmarken-Sammler.

— Fünfte Auflage. —

1.



2.



3.



4.



5.



6.



7.



8.



9.



10.



11.



12.



13.



13a.



14.



15.



16.



17.



18.



19.



20.



21.



22.



23.



24.



25.



26.



30.

27.



31.

28.



32.

29.



33.



34.



35.



36.



37.



38.



39.



40.



41.



42.



43.

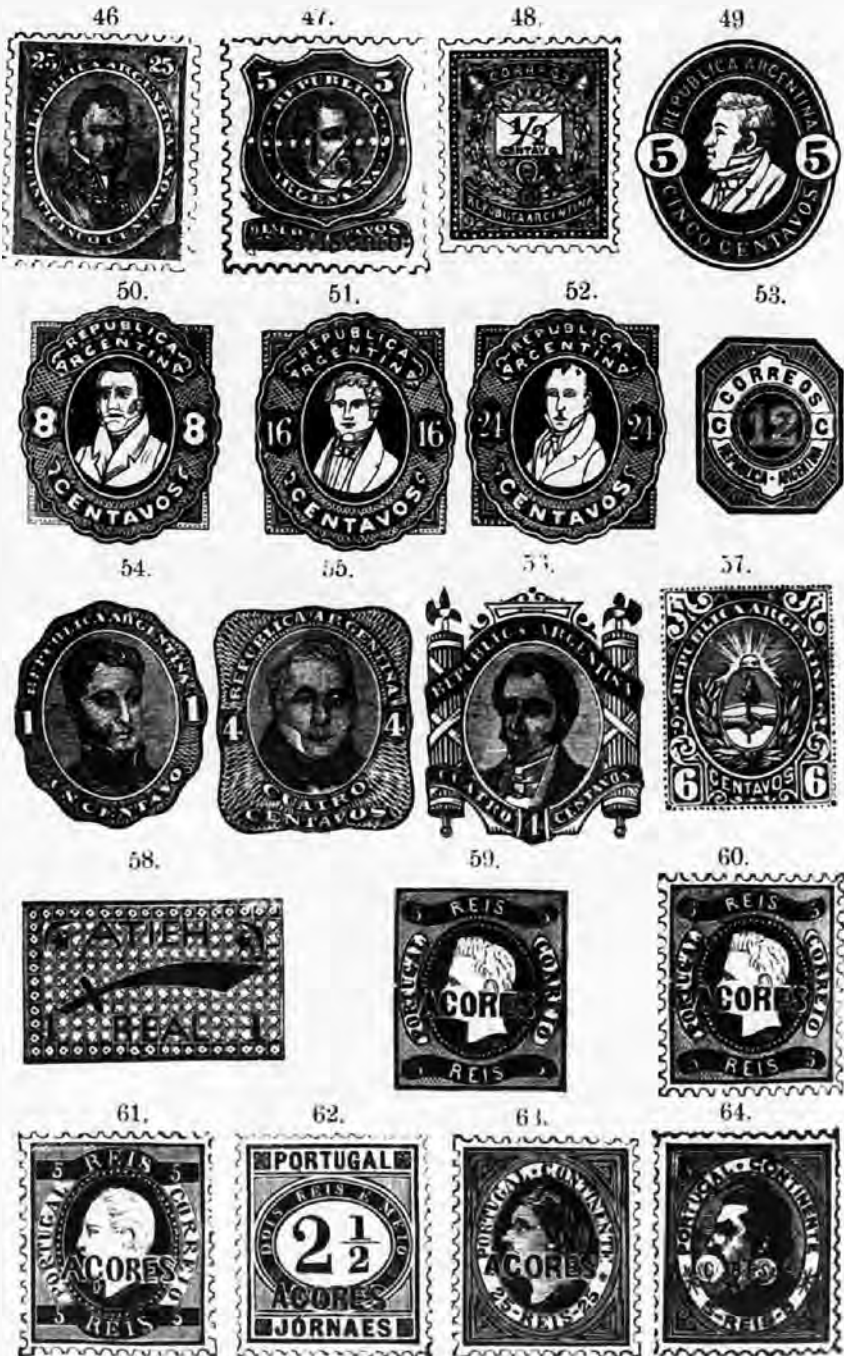


44.



45.





65.



66.



67.



68.



69.



70.



71.



72.



73.



74.



75.



76.



77.



78.



79.



80.



81.



82.



83.



84.



85.



86.



87.



88.



89.



90.



91.



92.



93.



94.



95.



96.



97.



98.



99.



100.



101.



102.



103.



104.



105.



106.



107.



108.



109.



110.



111.



112.



113.



114.



114a.



115.



116.



117.



118.



119.



120.



121.



122.



123.



124.



125.



126.



127.



128.



129.



130.



131.



132.



133.



134.



135.



136.



137.



139.



CARTE-CORRESPONDANCE.

138.



140.



141.



142.



143.



145.



146.



147.



148.



149.



150.



151.



152.



153.



154.



155.



156.



157.



158.



159.



160.



161.



162.



162a.



163.



164.



165.



166.



167.



168.



171.



172.



169.



170.



173.



174.



175.



176.



177.



178.



179.



180.



181.



182.



183.



184.



185.



186.



187.



188.



189.



190.



191.



192.



193.



194.



195.



196.



197.



198.



199.

200.



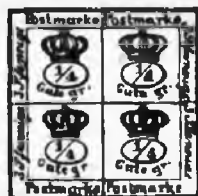
(NESTE LADO SO SE ESCRVE O ENDERCO)

201.

202.

203.

204.



205.



206.



207.



208.



209.



210.



211.



212.



213.



214.



215.



216.



217.



218.



219.



220.



221.



222.



223.



224.



225.



226.



227.



228.



229.



230.



231.



232.

233.

234.

235.



236.

237.

238.

239.



240.

241.

242.



243.



244.



245.



246.



247.



248.



249.



250.



251.



252.



253.



254.



255.



256.



257.



258.



259.



260.



261.



262.



263.



264.



265.



266.



267.



268.



269.



270.



271.



272.



273.



274.



275.



276.



277.



278.



279.



280.



281.



282.



283.



284.



285.





292.



293.



294.



285a.



286.



287.



288.



288a.



288b.



289.

290

291.

295.



296.



297.



298.



299.



300.



301.



302.



303.



304.



304a.



304b.



305.



305a.



306.



307.



308.



309.



310.



311.



312.



313.



314.



315.



316.



317.



318.



319.



320.



321.



322.



323.



323a.



324.



324a.



325.



325a.



326.



326a.



327.



328.



328a.



329.



330.



331.



332.



333.



334.



335.



336.



337.



338.



339.



339a.



340.



341.



342.



343.



344.



345.



346.



346a.



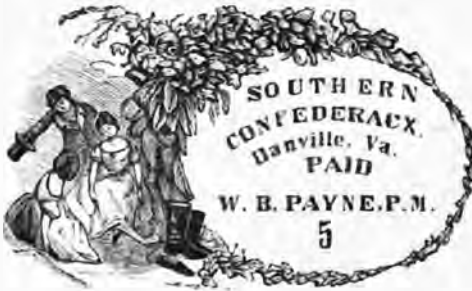
347.



348.



349.



349a.



349b.



350.



351.



352.



353.



354.



355.



356.



357.



358.



359.



360.



361.



362.



363.



364.



365.



365a.



365b.



365c.



ESCRIBASE DE ESTE LADO LA DIRECCION Y LA COMUNICACION DEL OTRO.

366.



367.



368.



369.



370.



371.



372.



373.



374.



375.



376.



377.



378.



379.



380.



381.



382.



383.



384.



385.



386.



387.



388.



389.



390.



391.



392.



393.



394.



395.



396.



397.



398.



399.



400.



401.



402.



403.



404.



405.



406.



407.



408.



409.



410.



411.



412.



413.



414.



415.



416.



417.

418.

419.

420.



424.



428.



423.



427.



422.



426.



421.



425.



429.



430.



431.



432.



433.



434.



435.



436.



436a.



436b.



437.



438.



439.



440.



441.



442.



443.



443a.



441.



445.



446.



446a.



447.



448.



449.



450.



451.



452.



453.



454.



455.



455.



456a.



456b.



457.



458.



459.



460.



461.



462.



463.



464.



465.



466.



467.



468.





481.



480.



479.



478.



477.



476.



475.



474.



473.



472.



471.



470.



469.

482.



483.



484.



485.



486.



487.



488.



489.



490.



491.



492.



493.



494.



494.



495.



496.



497.



498.



499.



500.



501.



502.



503.



504.



505.



506.



507.



508.



509.



510.



511.



512.



513.



514.



515.



516.



517.

TAXE RÉDUITE
30c.



518.



519.



520.



521.



522.



523.



524.



525.



526.



527.



528.



529.



530.



531.



532.



533.



533a.



533b.



534.



535.



535a.



536.



537.



538.



539.



540.



541.



542.



543.



544.



545.



546.



547.



548.



549.



550.



551.



552.



553.



554.



555.



556.



557.



558.



559.



560.



561.



564



563



562



561



560



567



568



569



570.



571.



572.



573.



574.



575.



576.



577.



578.



579.



580.



581.



582.



583.



584.



585.



586.



587.



588.



589.



590.



591.



592.



593.



594.



594a.



595.



596.



597.



598.



599.



600.



601.



602.



603.



604.



605.



606



607.



608.



POSTAGE ONE PENNY.

W. BRIDGES R.A.

609.



610.



611.



612.



612.



614.



615.



616.



617.



618.



619.



620.



621.



621a.



622.



623.



624.



625.



626.



627.



628.



629.



630.



631.



632.



633.



634.



635.



636.



637.



638.



639.



640.



641.



642.



643.



644.



645.



646.



647.



648.



649.



650.



651.



652.



653.



654.



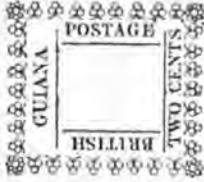
655.



656.



657.



658.



659.



660.



661.



662.



663.



664.



665.



666.



667.



668.



669.



670.



671.



672.



673.



674.



675.



676.



677.



678.



679.



680.



681.



682.



683.



684.



685.



686.



687.



688.



689.



690.



691.



692.



693.



694.



695.



696.



697.



698.



699.



700.



701.



702.



703.



704.



705.



706.



707.



708.



709.



710.



711.



712.



713.



714.



715.



716.



717.



718.



719.



720.



721.



722.



723.



724.



725.



726.



727.



728.



729.



730.



731.



732.



733.



734.

BRIEFSPJALD

ISLAND

Hjernaemgin má að eins rita utanáskriptina.

735.



736.



737.



738.



739.



740.



741.



742.



743.



744.



745.



746.



747.



748.



749.



750.



751.



752.



753.



754.



755.



756.



757.



758.



759.



760.



761.



762.



763.



764.



765.



766



767



768.



769.



770.



771.



772.



773.



774.



775.



776.



777.



778.



779.



780.



781.



782.



783.



784.



785.



786.



787.



788.



789.



790.



791.



792.



793.



794.



795.



796.



797.



798.



799.



800.



801.



802.



803.



804.



805.



806.



807.



808.



809.



810.



811.



812.



813.



814.



815.



816.



817.



818.



819.



820.



821.



822.



823.



824.



825.



826.



827.



828.



829.



830.



830a.



831.



832.



833.



834.



835.



836.



837.



838.



839.



840.



841.



842.



843.



844.



845.



846.



847.



848.



849.



850.



851.



852.



853.



854.



855.



856.



857.



858.



859.



860.



861.



862.



863.



864.



865.



866.



867.



868.



869.



870.



871.



872.



873.



874.



875.



876.



877.



878.



879.



880.



881.



882.



883.



884.



885.



886.



887.



888.



889.



890.



891.



892.



893.



894.



895.



896.



897.



898.



899.



900.



901.



902.



903.



904.



905.



906.



907.



908.



909.



910.



911.



912.



913.



914.



917.



916.



915.



918.



919.



920.



921.



922.



923.



924.



925.



926.



927.



928.



929.



930.



931.



932.



933.



934.



935.



936.



938.



937.



940.





947.



948.



949.



950.



911.



939.



942.



943.

944.

945.

946.



951.



952.



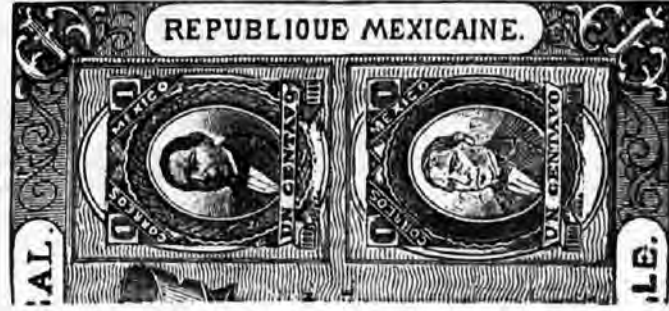
953.



954.



958.



959.



957.



955.



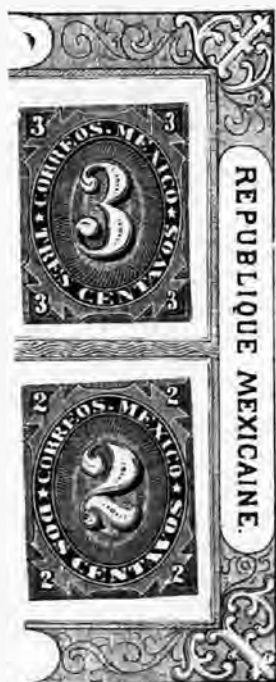
956.



957.



961.



962.



963.



964.



965.



966.



967.



968.



969.



970.



971.



972.



978.



979.



973



974.



975



976.



977.



980.



982.



981.



983.



984.



985.



986.



987.



988.



989.



990.



991.



992.



993.



994.



995.



996.



997.



998.



999.



1000.



1001.



1002.



1003.



1004.



1005.



1006.



1007.



1008.



1009.



1010.



1011.



1012.



1013.



1014.



1015.



1016.



1017.



1018.



1019.



1020.



1021.



1022.



1023.



1024.



1025.



1026.



1027.



1028.



1029.



1030.



1032.



1031.



1033.



1035.



1037.



1036.



1034.



1038.



1039.



1040.



1041.



1042.



1044.



1045.



1046.



1047.



1048.



1049.



1050.



1051.



1052.



1053.



1054.



1055.



1056.



1057.



1058.



1059.



1060.



1061.



1061a.



1061b.



1061c.



1061d.



1061e.



1061f.



1062.



1063.



1064.



1065.



1066.



1067.



1068.



1069.



1070.



1071.



1072.



1073.



1074.



1075.



1076.



1077.



1078.



1079.



1080.



1081.



1082.



1083.



1084.



1085.



1086.



1087.



1088.



1089.



1090.



1091.



1092.



1093.



1094.



1095.



1096.



1097.



1098.



1099.



1001.



1100.



1102.



1103.



1104.



1105.



1106.



1107.



1108.



1109.



1110.



1111.



1112.



1113.



1114.



1115.



1116.



1117.



1118.



1119.



1120.



SALE BY THE
HONG KONG
POST OFFICE

1121.



1122.



1123.



1124.



1125.



1126.



1127.



1128.



1129.



1130.



1131.



1132.



1133.



1134.



1135.



1136.



1137.



1138.



1139.



1140.



1141.



1142.



1143.



1144.



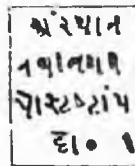
1145.



1146.



1147.



1148.



1149.



1150.



1151.



1152.



1153.



1154.



1155.



1156.



1157.



1158.



1159.



1160.



1161.



1162.



1163.



1164.



1165.



1166.



1167.



1168.



1169.

1169a.



1170.

1171.

1172.

1173.



1174.

1175.

1176.

1177.



1178.

1179.

1180.

1181.



1182.



1183.



1184.



1185.



1186.



1187.



1188.



1189.



1190.



1191.



1192.



1193.



1194.



1195.



1195a.



1196.



1197.



1198.



1199.



1200.



1201.



1202.



1203.



1204.



1205.



1206.



1207.



1208.



1209.



1209a.



1210.



1211.



1212.



1213.



1214.



1215.



1216.



1217.



1218



1219.



1220.



1221.



1222.



1223



1224.



1225.



1226.



1227.



1228.



1229.



1230.



1231.



1232.



1233.



1234.



1235.



1236.



1237.



1238.



1239.



1240.



1241.



1242.



1243.



1244.



1245.



1246.



1247.



1248.



1249.



1250.



1251.



1252.



1253.



1254.



1255.



1256.



1258.



1259.



1260.



1261.



1262.



1263.



1264.



1267.



1268.



1269.



1270.



1265.



1266.





1286



1285



1284



1283



1287



1291



1280



1279



1278



1277



1276



1275



1274



1273



1272



1271

1287.



1288



1289.



1290.



1291.



1292.



1293



25 centavos.

1295.



1296.



1297.



1298.



1299.



1301.



1301.



1302.



1303.



1304.



1305.



1306.



1308.



1309.



1310.



1311.



F. 1312,



1313.



1314.



1315.



F. 1316.



1317.



1318.



1319.



1320.



1321.



1322.



1323.



1324.



1325.



1326.



1327.



1328.



1329.



1330.



1331.



1332.



1333.



1333a.



1334.



1335.



1336.



1337.



1338.



1339.



1340.



1341.



1342.



1343.



1345.



1346.



1347.



1348.



1349.



1350.



1351.



1352.



1353.



1354.



1355.



1356.



1457.



1358.



1359.



1360.



1361.



1362.



1363.



1364.



1365.



1366.



1367.



1368.



1369.



1370.



1371.



1372.



1373.



1374.



1375.



1376.



1377.



1378.



1379.



1380.





1895



1897



1893



1892



1891



1890



1859



1888



1887



1886



1885



1884



1883



1882



1881

1396



1397



1398



1399



1400



1401



1402



1403



1404



1405



1406



1407



1408



1409



1410



1411.



1412.



1413.



1414.



1415.



1416.



1417.



1418.



1419.



1420.



1421.



1422.



1423.



1424.



1425.



1426.



1427.



1428.



1429.



1430.



1431.



1432.



1433.



1434.



1435.



1436.



1437.



1438.



1439.



1440.



1445.



1441.



1442.



1443.



1444.



1446.



1447.



1448.



1449.



1450.



1451.



1452.



1453.



1454.



1455.



1456.



1457.



1458.



1459.



1460.



1461.



1462.



1463.



1464.



1465.



1466.



1467.



1468.



1469.



1470



1471.



1472.



1473.



1474.



1475.



1476



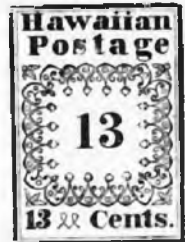
1478



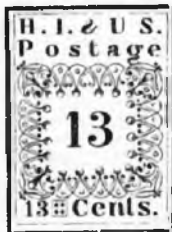
1479.



1480



1481.



1482.



1483.



1484.



1485.



1486



1487.



1488.



1489



1493.

1490.



1494.

1491



1495.

1492



1496.



1497.



1498.



1499



1500.



1501



1502



1503.



1504.



1505.



1506.



1507.



1508.



1509.



1510.



1511.



1512.



1513.



1514.



1515.



1516.



1517.



1518.



1519.



1520.



1521.



1522.



1523.



1524.



1525.



1526.



1527.



1528.



1529.



1532.



1530.



1531.



1533.



1534.



1535.



1536.



1537.



1538



1539



1540.



1541.



1542.



1543



1544.



1545.



1546.



1549



1550



1551



1552



1553



1554



1555



1556



1557



1558



1559



1560



1561



1562



1563



1563.



1565.



1566.



1567.



1568.



1569.



1570.



1571.



1572.



1573.



1574.



1575.



1576.



1577.



1578.



1579.



1580.



1581.



1582.



1583.



1584.



1585.



1586.



1587.



1588.



1589.



1590.



1591.



1592.



1593.



1594.



1595.



1597.



1598



1599.



1600.



1601.



1602.



1603.



1604.



1605.



1606.



1607.



1608.



1609



1610



1611.



1612.



1613.



1614.



1615.



1616.



1617.



1618.



1619.



1620.



1621.



1622.



1623.



1624.



1625.



1626.



1627.



1628.



1629.



1630.



1631.



1632.



1633.



1634.



1635.



1636.



1637.



1638.



1639.



1640.



1641.



1642.



1643.



1644.



1645.



1646.



1647.



1648.



1649.



1650.



1651.



1652.



1653.



1654.



1655.



1656.



1657.



1658.



1659.



1660.



1673.



1670.



1671.



1672.



1673.



1674.



1675.



1676.



1661.



1662.



1663.



1664.



1665.



1666.



1667.



1668.



1677.



1678.



1679.



1680.



1681.



1682.



1683.



1684.



1685.



1686.



1687.



1688.



1689.



1690.



1691.



1692.



1693.



1694.



1695.



1696.



1697.



1698.



1699.



1700.



1701.



1702.



1703.



1704.



1705.



1706.



1707.



1708.



1709.



1710.



1711.



1712.



1713.



1714.



1715.



1716.



1717.



1718.



1719.



1720.



1721.



1722.



1723



1724.



1725.



1726.



1727.



1729.



1730.



1731.



1732.



1733.



1734.



1735.



1736.



1737.



1738.



1739.



1740.



1741.



1742



1743.



1744.



1745.



1746



1747.



1748.



1749.



1750.



1720.



1721.



1722.



1723.



1724.



1725.



1726.



1727.



1729.



1730.



1731.



1732.



1733.



1734.



1735.



1736.



1737.



1738.



1739.



1740.



1741.



1742.



1743.



1744.



1745.



1746.



1747.



1748.



1749.



1750.



1751.



1752.



1753.



1754.



1754a.



1755.



1756.



1757.



1758



1759



1760.



1761.



1762.



1763.



1764.



1773.



1774.



1775.



1776.



1777.



1778.



1779.



1780.



1765



1766



1767



1768



1769



1770



1771



1772



1781.



1782.



1783.



1784.



1785.



1786.



1787



1788.



1789.



1790.



1791.



1792.



1793.



1794.



1795.



1796.





1812



1811



1810



1809



1805



1807



1806



1805



1804



1803



1802



1801



1799



1798



1797

1813.



1814.



1815.



1816.



1817.



1818.



1819.



1820.



1821.



1822.



1825.



1823.



1824.



1826.



1827.



1828.



1829.



1830.



1831.



1832.



1833.



1834.



1835.



1836.



1837.



1838.



1839.



1840.



1841.



1842.



1843.



1844.



1845.



1846.



1847.

POSTE LOCALE	
Service Mixte.	
Taxe Ext.	
Taxe Int.	— 10
TOTAL.	

1848.



2849.



1850.



1851.



1852.



1853.



1854.



1855.



1856.



1857.



1858.



1859.



1860.



1861.



1862.



1863.



1864.



1865.



1866.



1867.



1868.



1869.



1870.



1871.



1872.



1873.



1874.



1875.



1844.



1845.



1846.



1847.

POSTE LOCALE	
Service Mixte.	
Taxe Ext.	
Taxe Int.	— 10
TOTAL.	

1848.



2849.



1850.



1851.



1852.



1853.



1854.



1855.



1856.



1857.



1858.



1859.



1868.



1869.



1870.



1871.



1872.



1873.



1874.



1875.



1860.



1861.



1862.



1863.



1864.



1865



1866.



1867.



1876.



1877.



1878.



1879.



1880.



1881.



1882.



1883.



1884.



1885.



1886.



1887.



1888.



1889.



1890.



1891.



1892.



1893.



1894.



1895.



1896.



1897.



1898.



1902.



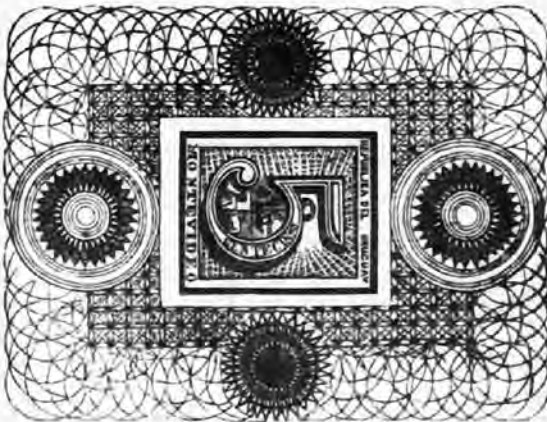
1899.



1900.



1903.



1904.



1905.





1931.



1930.



1929.



1928.



1927.



1926.



1925.



1924.



1923.



1922.



1921.



1920.



1909.



1908.



1907.



1906.

1932.



1933.



1934.



1935.



1936.



1937.



1938.

James M. Buchanan
5 Cents.

1939.



1940.



1941.



1942.



1943.



1944.



1945.



1946.



1947



1948.



1949.



1950



1951.



1952.



1953.



1954.



1955.



1956.



1957.



1958.



1959



1960.



1961.



1962



1963.



1964.



1965.



1966.



1967.



1968.



1969.



1970.



1971.



1972.



1973.



1974.



1975



1976.



1977.



1978.



1979.



1980.



1981.



1982.



1983.



1984.



1985.



1986.



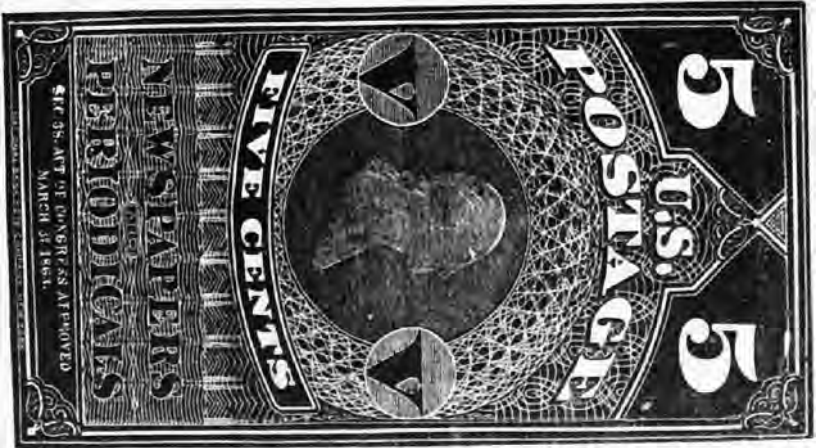
1987.



1988.



1989.





1861.



1861



1861



1862



1890.

1995.



1998.



2001.



2006.



1996.



1999.



2002.



2003.



1997.



2000.



2005.



2007.





2019

2018

2017

2016



2015

2014

2013

2012



2011

2010

2009

2008



2004

2020.



2021.



2022.



2023.



2024.



2025.



2026.



2027.



2028.



2029.



2030.



2031.



2032.



2033.



2034.



2035.



2036.



2037.



2038.



2039.



2040.



2041.



2042.



2043.



2044.



2045.



2046.



2047.



2048.



2049.



2050.



2051.



2052.



2053.



2054.



2055.



2056.



2057.



2058.



2059.



2060.



2061.



2062.



2063.



2064.



2065.



2066.



2067.



2068.



2069.



2070.



2071.



2073



2072



2074.



2075.



2076.



2077.



2078.



2079.



2080.



2081.



2082.



2083.



2084.



2085.



2086.



2087.



2088.



2089.



2090.



2091.



2092.



2093.



2094.



2095.



2096.



2097.



2098.



104



2110



2109



2108



2107



2106



2105



2104



2103



2102



2101



2100



2099



2111.



2112.



2113.



2114.



2115.



2116.



2117.



2118.



2119.



2120.



2121.



2122.



2123



2124.



2125



2126.



2127



2128.



2129.



2130.



2131.



2132.



2133.



2134.



2135.



2136.



2137.



2138.



2139.



2147.



2141.



2142.



2143.



2144.



2145.



2146.



2147.



2148.



2149.



2150



2151



2152.



2153



2154.



2155.



2156.



2157.



2158.



2159.



2160.



2161.



2162.

2163.



2164

2165.

2166.

2167.



2168.



2169.



2170.



2171.



2172.



2173.



2174.



2175.



2176.



2177.



2178.



2179.



2181.



2180.



2182.



2183.



2184



2185



2186



2187.



2188.



2189.



2190.



2191.



2192.



2193.



2194.



2195



2196.



2197.



2197a.





2198

9900



2199.

153



2207.



2206.



2205.



2204.

2201.



2208.



2209.



2210.



2211.



2212.



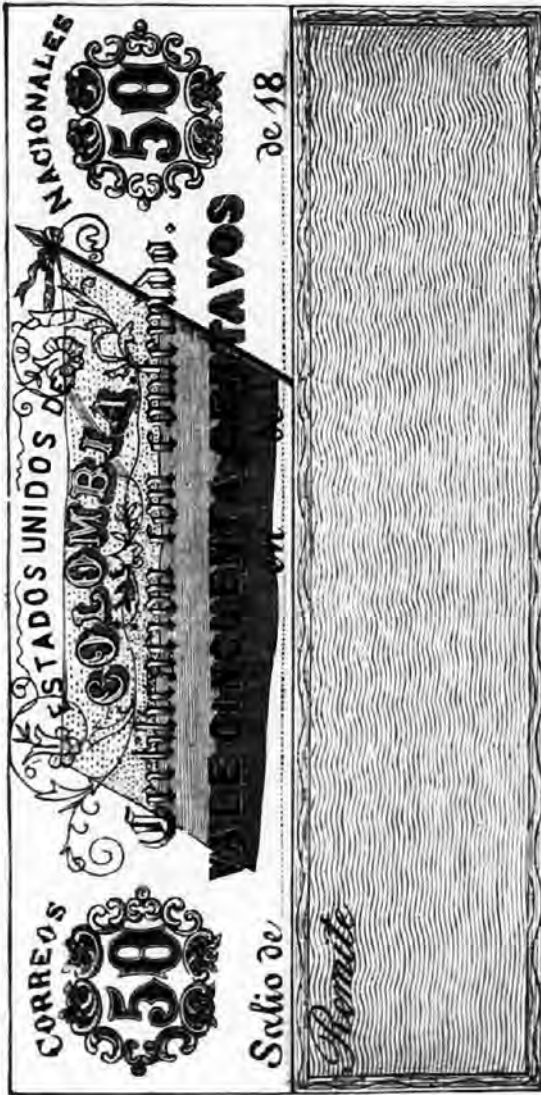
2213.



2214.



2202.



2215



2216.



2217.



2218.



2219.

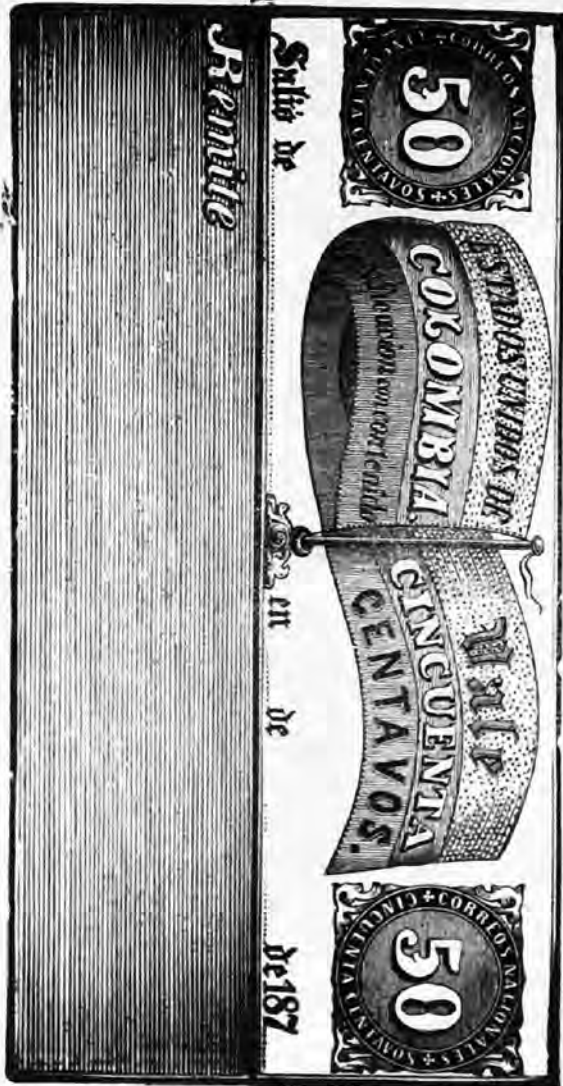


2220.



2221





2222.



2223.



2224.



2225.



2226.



2227.



2228.



2229.



2230.



2231.



2232.



2234.



2233.



2235.



2236.



2237.



2238.



2239.



2240.



2241.



2242.



2243.



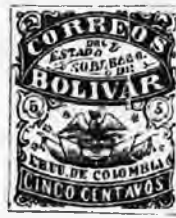
2244.



2245.



2246.



2247.



2248.



2249.



2250.



2251.



2252.



2253



2254.



2255.



2256.



2257.



2258.



2259.



2260.



2261.



2222.



2263.



2264.



2265.



2267.



2266.



2268.



2269.



2270.



2271.



2272.



2273.



2274.



2280.



2275.



2276.



2277.



2278.



2279.



2281.



2282



2283.



2284



2285.



2286.



2287.



2289.



2290



2291.



2292



2293.



2294.



2295.



2296.



2297.



2298.



2299.



2300.



2301.



2293a.



2303.



2304.



2305.



2306.



2307.



2308.



2309.



2310.



2311.



2312.



2313.



2314.



2315.



2317.



2316



2318.



2319.



2320.



2321.



2323



2324



2325



2326.



2327.



2328.



2329.



2330.



2331.



2332.



2333.



2334.



2335.



2336.



2337.



2338.



2339.



2340.



2341.



2342.



2343.



2344.



2345.



2346



2347.



2348.



2349.



2350



2352.



2351.



2353.



2354.



2355



2357.



2356.



2358.



2359



2360.



2361.



2362.



2363.



2364



2365



2366.



2367



2368



2369.



2370



2371



2372.



2373



2374



2375.



2376



2377.



2378.



2379.



2380.



2381.



2382.



2383.



2384.



2385.



2386.



2387.



2388.



2389.



2390.



2391.



2392.



2393.



2394.



2395.



3396.



2397.



2398.



10
REIS

2399.



2400.



2401.



2402.



2403.



2404.



2405.



2406



2407.



2408.



2409.



2410.



2411.



2412.



2413.



2414.



2416.



2417.



2418.



2419.

1415.



2420.



2422.



2421.



2423.



2424.



2425.



2426.



2427.



2428.



2429.



2430.



2431.



2432.



2433.



2434.



2435.



2436.



2437.



2438.



2439.



2440.



2441.



2442.



2443.



2444.



2445.



2446.



2447.



2448.



2448. a



2448. b



2449.





2463.



2462.



2461.



2460.



2459.



2458.



2367.



2456.



2455.



2454.



2453.



2452.



2451.



2450.

2464.



2465,



2467.



2468.



2469.



2470.



2471.



2472.



2475.



2473.



2474.



2478.



2479.



2480.



2476.



2477.



UNION POSTALE UNIVERSELLE
 CINCO CENTAVOS DE SOL
 REPUBLICA PERUANA
 GOBIERNO PERUANO



UNION POSTALE UNIVERSELLE
 CINCO CENTAVOS DE SOL
 REPUBLICA PERUANA
 GOBIERNO PERUANO



2481.



2482.



2483.



2484.



2485.



10
RUSSIA

2486.



2487.



2488.



2489.



2490.



2491.



2492.



2493.



2494.



2495.



2496.



2497.



2498.



2499.



2500.



2501.



2502.



2503.



2504.



2504.^a



2505.



2506.



2507.



2508.



2509.



2510.



2511.



2512.



2513.



2514.



2515.



2516.



2517.



2518.



2519.



2520.



2521.



2522.



2523.



2526.



2525.



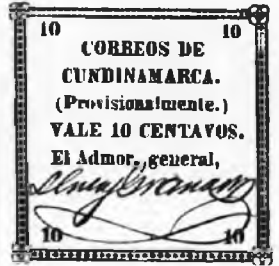
2527.



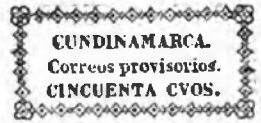
2524.



2528.



2529.



2530.



2532.



2533.



2534.



2535.



2531.

E. U. DE COLOMBIA.  E. S. DE CUNDINAMARCA
 CERTIFICACION CON CONTENIDO. VALE VEINTE CENTAVOS.
 CORREOS PROVISORIOS DE CUNDINAMARCA
 Remite

 Bogotá, de de 188

El Administrador General,
Luís Rey

2536.



2537.



2538.



2539.



2540.



2541.



2542.



2543.



2544.



2545.



2546.



*Riggany Cor 5 10 line
St Louis Mo.*



6. Lieferung.

Dr. Alfred Moschkau's



Handbuch

für

POSTMARKEN-SAMMLER

Fünfte verbesserte und bis auf die neueste Zeit ergänzte Auflage.

Grosser illustrirter Katalog

aller

seit 1653 bis heute erschienenen Postmarken, Postkarten, Anweisungen, Streitbänder etc., mit vielen erklärenden Noten und ca.

2500 Marken-Abbildungen,

nebst beigedruckten Verkaufspreisen der Briefmarkenhandlung von

**GEBRÜDER SENF,
LEIPZIG.**

Verlag
von
Gebrüder Senf,
Leipzig,
Thalstr. 31.



Expedition
des
Illustr. Briefmarken-Journals
in
Leipzig.



Preis 60 Pfg.

= 36 Kreuzer.

Einleitung und Verkaufsbedingungen.

Die im Texte angewandten Abkürzungen erklären sich wie folgt:

f. Dr. w. P. = farbiger Druck auf weissem Papier.

schw. Dr. f. P. = schwarzer Druck auf farbigem Papier.

C. oder Cartonp. = Cartonpapier.

bläul. P. u. s. w. = bläuliches Papier u. s. w.

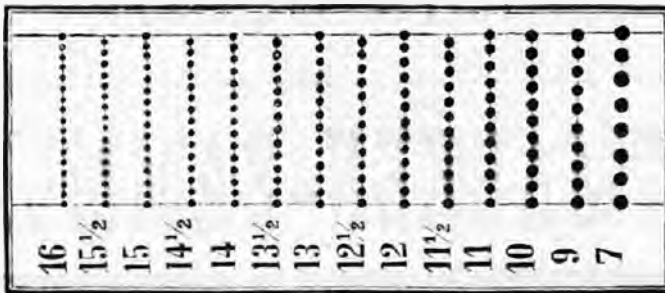
n. l. = nach links, n. r. = nach rechts.

W. = Wasserzeichen, en rel. = en relief.

gez. = gezähnt, durchst. = durchstochen.

Sonstige gebrauchte Abkürzungen sind allgemein verständlich. Die Zähnung der Marken ist bei jeder Emmission durch eine Ziffer ausgedrückt, welche die Zahl der auf einen Raum von 2 Centimeter entfallenden Zähne angiebt

Zur Erleichterung der Zählung geben wir nachstehend einen Zähnungsschlüssel.



In allen Fällen, wo zur Bestimmung und Unterscheidung von Postkarten, Couverts u. s. w. das Format von Bedeutung ist, sind die Grössen in Millimetern angegeben. 26/18 heisst demnach 26 mm breit 18 mm hoch u. s. w.

Die den verschiedenen Markenwerthen beigesetzten **fetten** Ziffern weisen auf die correspondirenden Nummern der Abbildungen hin; so dass z. B. Argentina No. 4 10 Centavos grün (**27**) heisst: die Abbildung dieser Marke findet man auf den beigegebenen Abbildungen unter No. 27.



Die dem Handbuche beigefügten Preise sind netto und zwar verstehen sich solche in der ersten Reihe für ungestempelte, in der zweiten Reihe für gestempelte, jedoch schön gehaltene Exemplare. Ein dem betreffenden Preise vorgesetzter Stern (*) charakterisirt denselben als eine Art Durchschnittspreis, stellt somit — zur Richtschnur des Sammlers — eine ungefähre **Werthbestimmung** dar. Es kommt dies also bei Marken vor, deren Werth ein schwankender ist, und für welche daher ein bindender Preis momentan nicht anzusetzen.

Bei einer Anzahl von Marken liess sich jedoch selbst diese Werthbestimmung nicht durchführen. Es sind dies theils Raritäten, deren Vorkommen im Handel ein sehr seltenes und deren Preis daher schwer zu bestimmen ist, theils Novitäten, die z. Z. noch nicht allgemein im Handel anzutreffen sind.

An die Besitzer der V. Auflage von **Moschkau's Katalog.**



Es gereicht uns zum besonderen Vergnügen, Ihnen die Mittheilung machen zu können, dass auf Grund der

V. Auflage von **Moschkau's Handbuch für Postmarken-Sammler** bearbeitet

in unserem Verlage ein Briefmarken-Album erschienen ist, welches sicherlich allen an ein gutes Album geknüpften Erwartungen entspricht, und gewiss auch Ihren vollen Beifall finden wird.

Bürgt schon die Zugrundelegung des Moschkau'schen Handbuchs für etwas wirklich Gutes, so möchten wir doch nicht unterlassen, Sie ausserdem noch auf die wahrhaft prächtige Ausstattung dieses neuen Albums hinzuweisen.

Das neue

Schaubek'sche **Illustrierte Briefmarken-Album,**

welches vollständig bis auf die neueste Zeit, sämmtlichen Brief- und Couvert-Marken, Postkarten, Streifbändern u. s. w. in einem Bande Raum bietet, wird, in Folge seiner inneren prächtigen und mustergiltigen Einrichtung, und des hier zum ersten Male angewendeten, für den Beschauer durch die Abwechslung der Farbentöne so wohlthuenden Zweifarben-Druckes, sowie durch die so gfüllige Bearbeitung des Textes und durch die Reichhaltigkeit der beigegebenen Illustrationen, in Zukunft sicher das vorzüglichste Briefmarken-Album sein. — Die allgemeine Anerkennung, die wir schon bei Vorlage einzelner Probefolien dieses neuen Album seitens verschiedener Sammler-Autoritäten gefunden haben, lässt uns hoffen, dass das neue vorliegende Werk auch die ungetheilte warme Aufnahme der gesammten Sammlerwelt finden wird.

Die Rückseiten der Blätter sind leer. Ca. 3000 Marken- und Wasserzeichen-Abbildungen erläutern den Text; 90 Länderwappen und 35 Portraits von Staatsoberhäuptern sind dem Album zur weiteren Ausschmückung beigegeben.

Der Text, auf Grund der neuen Auflage von Moschkau's Handbuch für Postmarken-Sammler bearbeitet und bis auf den heutigen Tag ergänzt, berücksichtigt sämmtliche erschienene officiële Postwerthzeichen Postkarten mit genauer Beachtung der Umrandungen, dürfte daher auf grosse Vollständigkeit Anspruch machen.

Wir machen noch besonders auf die nur in 100 Exemplaren aufgelegte Prachtausgabe (V) aufmerksam, welche geeignet ist, nebst den weitgehendsten fachlichen Anforderungen, auch dem grössten Verlangen nach Eleganz vollkommen zu entsprechen.

Sammlern, welche nun beabsichtigen, sich eine derartige Ausgabe anzuschaffen, rathen wir, sich möglichst sofort direct an uns zu wenden. Denn die geringe Anzahl der Auflage gegenüber den bereits jetzt in unseren Händen befindlichen Bestellungen berechtigt uns zu der Annahme, dass diese „Pracht-Ausgabe“ bald ausverkauft sein wird.

Sämmtliche Ausgaben versenden wir, bei franco Einsendung des Geldbetrages **franco per Postpacket.**

Achtungsvoll
Gebrüder Senf.



Schon Mitte September

gelangt zur Versendung das von der gesammten Sammlerwelt
mit Spannung erwartete, neue

Schaubek'sche

Illustrierte Briefmarken-Album.

Auf Grund der neuesten Auflage von
Dr. Alfred Moschkau's Handbuch für Postmarken-Sammler
neu bearbeitete

→ V. Auflage. ←

Illustriert mit ca. 3000 Marken- und Wasserzeichen-Abbildungen,
90 Länderwappen u. ca. 40 Portraits regierender Staats-Oberhäupter.

Mit einem Titelbilde das Briefmarkensammelwesen allegorisch darstellend.



Enthaltend Raum für alle Briefmarken, Couverte Streifbänder,
Postkarten, Anweisungen u. s. w.

Vollständig bis September a. c. 63 Bogen stark.

Format Gross-Quart. Zeichnung der neuen Einbanddecke von Professor
Theyer in Rom, des allegorischen Titelbildes von A. Reinheimer in Leipzig.

- | | | |
|------------|---|-----------|
| Ausgabe I. | Cartonnirt mit Goldtitel | Mark 6.50 |
| „ II. | Halbleinwandband mit Gold- und Schwarzdruck .. | 7.— |
| „ III. | ff. Callicoband mit Gold- und Schwarzdruck und
Mosaikauslage | 7.75 |
| „ IV. | Dieselbe Ausgabe noch mit Goldschnitt, hinter
jedem Erdtheil eine Anzahl Supplementblätter,
sowie mit 1 Schloss; in Carton | 12.— |
| „ V. | Pracht-Ausgabe. Auf ff. weissem Cartonpapier
gedruckt in ff. Saftianleder gebunden mit Gold-
schnitt und zwei echt vergoldeten Schlössern | 36.— |

Hinter jedem abgeschlossenen Lande befinden sich mehrere Supple-
mentblätter, desgleichen 10 Stück nach jedem Erdtheile. Ausserdem sind
sämmliche Blätter dieser Ausgabe auf Fäße gebunden, sodass ein
Aufbauen des Ganzen unmöglich ist. Die Supplementblätter sind mit
derselben zweifarbigen Umrandung bedruckt, wie die des Album-Textes.

Der Preis dieser  nur in 100 Exemplaren auf-
gelegten  Pracht-Ausgabe beträgt nur 36 Mark.

Die Rückseiten des Schaubek-Albums sind unbedruckt!

Gegen Franco-Einsendung des Betrages erfolgt
Zusendung franco per Postpacket

VON

Gebrüder Senf in Leipzig.

Zweifarbiger Druck, mustergiltige typographische Ausstattung!

Vollständig bis auf den heutigen Tag.



Zur gefälligen Notiznahme!

Technische Schwierigkeiten bei der Herstellung der Abbildungstafeln machen es leider nicht möglich, der vorliegenden Lieferung II die nöthigen Illustrationen beizugeben.

Wir werden solche mit Lieferung III, die

am 10. Juli erscheint,

nachfolgen lassen.

Die Verlagshandlung

von Gebrüder Senf in Leipzig.



Schon Mitte September

gelangt zur Versendung das von der gesammten Sammlerwelt
mit Spannung erwartete, neue

Schaubek'sche



Illustrirte Briefmarken-Album.

Auf Grund der neuesten Auflage von
Dr. Alfred Mosekau's Handbuch für Postmarken-Sammler
neu bearbeitete

→ V. Auflage ←

Illustrirt mit ca. 3000 Marken- und Wasserzeichen-Abbildungen,
80 Länderwappen u. ca. 40 Portraits regierender Staats-Oberhäupter.

Mit einem Titelbilde das Briefmarkensammelwesen allegorisch darstellend.



Enthaltend Raum für alle Briefmarken, Couverte Streifbänder,
Postkarten, Anweisungen u. s. w.

Vollständig bis September a. c. 63 Bogen stark.

Format Gross-Quart. Zeichnung der neuen Einbanddecke von Professor
Theyer in Rom, des allegorischen Titelbildes von A. Reinheimer in Leipzig.

Ausgabe I.	Cartonnirt mit Goldtitel	Mark 6.50
„ II.	Halbleinwandband mit Gold- und Schwarzdruck ..	7.—
„ III.	ff. Callicoband mit Gold- und Schwarzdruck und Mosaikauslage	„ 7.75
„ IV.	Dieselbe Ausgabe noch mit Goldschnitt, hinter jedem Erdtheil eine Anzahl Supplementblätter, sowie mit 1 Schloss; in Carton	„ 12.—
„ V.	Pracht-Ausgabe. Auf ff. weissem Cartonpapier gedruckt in ff. Saffianleder gebunden mit Gold- schnitt und zwei echt vergoldeten Schlössern	„ 36.—

Hinter jedem abgeschlossenen Lande befinden sich mehrere Supple-
mentblätter, desgleichen 10 Stück nach jedem Erdtheile. Ausserdem sind
sämmliche Blätter dieser Ausgabe auf Falze gebunden, sodass ein
Aufbauschen des Ganzen unmöglich ist. Die Supplementblätter sind mit
derselben zweifarbigen Umrandung bedruckt, wie die des Album-Textes.

Der Preis dieser  nur in 100 Exemplaren auf-
gelegten  Pracht-Ausgabe beträgt nur 36 Mark.

Die Rückseiten des Schaubek-Albums sind unbedruckt!

Gegen Franco-Einsendung des Betrages erfolgt
Zusendung franco per Postpaket

von

Gebrüder Senf in Leipzig.



Zweifarbiger Druck, mustergiltige typographische Ausstattung!

Vollständig bis auf den heutigen Tag.

Zur gefälligen Notiznahme!

Technische Schwierigkeiten bei der Herstellung der Abbildungstafeln machen es leider nicht möglich, der vorliegenden Lieferung II die nöthigen Illustrationen beizugeben.

Wir werden solche mit Lieferung III, die
am 10. Juli erscheint,
nachfolgen lassen.

Die Verlagshandlung
von **Gebrüder Senf in Leipzig.**

Allen Besitzern
des
**Moschkau'schen Handbuch für Postmarken-
Sammler**
bestens empfohlen!

Soeben erschienen:

Manco-Liste

nach der
fünften Auflage von Dr. Alfred Moschkau's
Handbuch für Postmarken-Sammler

bearbeitet von
E. von Oppenfeldt.

Preis 80 Pf. franco. — Ausland 90 Pf.

Unter dem vorstehenden Titel hat Herr von Oppenfeldt soeben ein Werk erscheinen lassen, welches besonders solchen Sammlern, die ihre Schätze von Postwerthzeichen im Wege des Tausches vermehren und ergänzen, sicher sehr willkommen sein wird.

In demselben sind in practischer Anordnung alle Nummern, Nüancen, Varietäten, Druckfehler, Formate von Ganzsachen etc. verzeichnet, welche in der neuen fünften Auflage von Moschkau's Handbuch aufgeführt und beschrieben sind. Die Anordnung ermöglicht eine stete Controle über den Stand der Sammlung. Aber nicht nur tauschenden Sammlern wird diese „Manco-Liste“ empfohlen, sondern auch solchen, die mit Briefmarkenhändlern im Verkehr stehen, und auch den Briefmarkenhändlern selbst, da solche dieselbe zur Herstellung eines Preisverzeichnisses sehr gut benutzen können.

Der Preis des Werkes ist bei dem Umfange und der immerhin schwierigen Herstellung desselben als ein äusserst billiger zu bezeichnen. Gegen Einsendung des Betrages zu beziehen von

Gebrüder Senf in Leipzig.

Gefälliger Beachtung empfohlen!

Das vorliegende Werk wird mit nächster Lieferung complet. Wir machen schon heute darauf aufmerksam, daß wir dazu passende, elegante und solid gearbeitete

Einband-Decken

ausgeführt in Calico mit Gold- und Schwarzdruck, herstellen lassen und dieselben zum Preise von

— nur 1 Mark pro Stück —

abgeben.

Durch den Bezug einer solchen verhältnißmäßig billigen Einband-Decke, in welche sämtliche 6 Lieferungen des „Handbuches“ von jedem Buchbinder gegen eine geringfügige Entschädigung leicht hineingebunden werden können, verschafft man sich einen Einband, wie er sonst selbst um den doppelten Preis nicht so schön zu erlangen ist. Nur die Herstellung großer Parteen ermöglicht es, die Decken so wohlfeil abzugeben.

Bestellungen auf dieselben nehmen alle Buchhandlungen an. Directer Versandt (pr. Postpaket) kann nur gegen Einsendung des Betrages zuzügl. Porto (50 Pf.) zusammen 1 Mark 50 Pf. erfolgen. Wir bitten von unserer Offerte recht zahlreich Gebrauch zu machen und zeichnen

hochachtungsvoll

Gebrüder Senf

Expedition des Illustrierten Briefmarken-Journals, Verlag des
Schanbel'schen Briefmarken-Albums u.

Abbildungsbogen VII (1366—1612) folgt in der Schlußlieferung.

Ueber dergleichen Marken machen wir etwaigen Bestellern auf Wunsch gern schriftliche Specialofferten.

Wir liefern nur garantirt echte Marken, und werden seltenere Stücke, deren Echtheit nur im Geringsten in Frage kommt, mit unserem Namenszuge versehen. Bei Bestellungen nach diesem Handbuche genügt die Angabe des Landes, der Nummer und des Preises, nebst Bemerkung, ob das Exemplar ungebraucht oder gestempelt gewünscht wird. Obschon wir durch unsere langjährigen Verbindungen mit allen Briefmarkenhandlungen der Welt, sowie durch unser grosses Briefmarkenlager in den Stand gesetzt sind, stets eine reichhaltige Auswahl von den gewöhnlichsten bis zu den seltensten Marken zu bieten, kann doch der Fall eintreten, dass das eine oder das andere Stück am Lager fehlt. Wir bitten daher, jeder Bestellung einen kleinen Reserve-Auftrag beizufügen, damit wir aus diesem den Ersatz für ev. fehlendes auswählen und so die eingehenden Beträge ausgleichen können.

Die Preise verstehen sich in Mark und Pfennig (1 M. = 65 kr.) Bei Couverten sind die Preise ohne Berücksichtigung des Formates angegeben, und gelten in der Hauptsache für grosse Ausschnitte; doch liefern wir, **wenn solche vorrätbig**, auch die ganzen Stücke ohne jeglichen Aufschlag. Allen Aufträgen unter 5 Mark ist Rückporto beizufügen. Bestellungen von 10 Mark an versenden wir „eingeschrieben“. Alle Briefe, Geldsendungen u. s. w. an uns sind franco zu adressiren an die

Briefmarkenhandlung von Gebrüder Senf in Leipzig.

Wichtig, ja geradezu unentbehrlich für jeden Sammler ist das Mitlesen des im Verlage von Gebrüder Senf in Leipzig erscheinenden Blattes:

Illustriertes Briefmarken-Journal.

Dieses bereits im zehnten Jahrgange stehende reich illustrierte Fachblatt kostet für jährlich (12 Nummern) nur 4 Mark, erfreut sich der Mitarbeiterschaft aller deutschen Autoritäten und ist das weitverbreitetste philatelistische Organ Deutschlands.

Da die in den alten Jahrgängen zerstreut erschienenen zahlreichen werthvollen Beiträge aus der Feder unserer ersten Capacitäten für jeden Sammler von allgemeinem Interesse und bleibendem Werthe sind, so ist die nachträgliche Anschaffung älterer Jahrgänge jedem Sammler nur zu empfehlen. Das Studium der darin enthaltenen werthvollen Beiträge, für den jüngeren Philatelisten eine Nothwendigkeit, wird dem gereiften Sammler zu einer angenehmen belehrenden Lectüre werden.

Um nun die nachträgliche Anschaffung dieser Jahrgänge zu erleichtern, haben wir folgende Preisherabsetzungen eintreten lassen.

Wir liefern von jetzt ab bis auf Weiteres die Jahrgänge:

1874 zu 1 M. 75 Pf. 1878 zu 2 M. — Pf. 1881 zu 2 M. 50 Pf.
1876 „ 1 „ 75 „ 1879 „ 1 „ 50 „ 1882 „ 2 „ — „
1877 „ 2 „ 50 „ Alle 7 Jahrgänge zusammen kosten nur 12
Mark; die Jahrgänge 1875 und 1880 sind vollständig vergriffen.
Probe-Nummern stehen übrigens Jedermann gratis zu Diensten

== Als Commentar ==

zu dem vorliegenden Handbuche empfehlen wir das bereits in vierter Auflage vorliegende Werk von Dr. Alfred Moschkau:

Die Wasserzeichen

auf Briefmarken, Couverts u. s. w., nebst einer Geschichte der Briefmarken und des Briefmarkensammelwesens (Philatelie).

Mit über 100 Abbildungen. — Preis 1 M.

Es hiesse Wasser in's Meer tragen, wenn wir diesem trefflichen, 98 Druckseiten und 110 Illustrationen umfassenden Werke noch ein langes Loblied singen wollten. Die III. Auflage dieses Buches hat sich bereits eines solchen Beifalls erfreut, dass sie binnen 2 1/2 Jahren gänzlich vergriffen war. Die vorliegende Ausgabe verdient denselben noch weit mehr und darf ohne Uebertreibung als ein für jeden wahren Philatelisten unentbehrliches Werk bezeichnet werden.



Sammlern empfehlen wir ferner das im Verlag von **Gebrüder Senf** in Leipzig erschienene

Permanente internationale BRIEFMARKEN-ALBUM.

XXII. bis auf den heutigen Tag ergänzte Auflage



- Ausgabe I. Cartonnirt mit farbigem Einband. M. 5.50.
- .. II. Halbleinwand mit Gold- u. Schwarzdruck M. 6.50.
- .. III. Calico mit Gold- u. Schwarzdruck M. 7,—.
- .. IV. Dieselbe Ausgabe mit reicherer Goldpressung und Goldschnitt M. 9.50.
- .. V. Prachtausgabe (chamois Kupferdruckpap.) mit Goldschnitt und Schlössern in Carton M. 16,—.

Permanentes illustriertes Couvert- und Postkarten-Album

illustriert mit ca. 350 Wappen und Marken-Abbildungen. — XXI. Auflage.

- Ausgabe I in feiner Attrape, cartonnirt mit Schloss M. 6,—.
- .. III .. Calico-Attrape .. 7.50.
- .. V. Prachtausgabe in ff. Calico-Attrape mit 2 Schlössern M 15,—.

Allen Sammlern, welche die **21. Auflage** unseres **Permanentes internationalen Briefmarken-Albums** besitzen, empfehlen wir den soeben erschienenen

■ N a c h t r a g . ■

Derselbe enthält sämtliche seit Erscheinen des Albums ausgegebenen Marken.

Preis : a) (zu No. 1—4) auf gewöhnl. Papier 1 Mark

.. b) (zu No. 5—6) auf cham. Kupferdruckpap. M. 1.50.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen, oder direct franco von der

Verlagshandlung von Gebrüder Senf in Leipzig.

PHILATELIC SECTION.

Bibliotheca Indiana



LIBRARY

PHILATELICAL

COLLECTED BY

POST OFFICE

JOHN K. TIFFANY.

Crawford 1378

Zweiter Nachtrag

zu

Dr. A. Moschkau's

Handbuch für Postmarken-Sammler.

V. Auflage.

Alle seit December 1884 bis März 1886

erschienenen

**Postmarken, Postkarten, Anweisungen, Streifbänder
u. s. w. enthaltend**

bearbeitet von

W. Herrmann, Postsecretair a. D.

~~~~~  
Mit 123 Abbildungen.

—————  
LEIPZIG.

Verlag von Gebrüder Senf  
1886.

*J. T. ...*

2548.



2549.



2550.



2551.



2552.



2553.



2554.



2555.



2556.



2557.



2558.



2559.



2560.



2561.



2562.



2563.



2564.



2565.



2566.



2567.



2568.



2569.



2570.



2571.



2572.



2573.



2574.



2575.



2576.



2578.



2579.



2580.



2581.



2582.



2583.

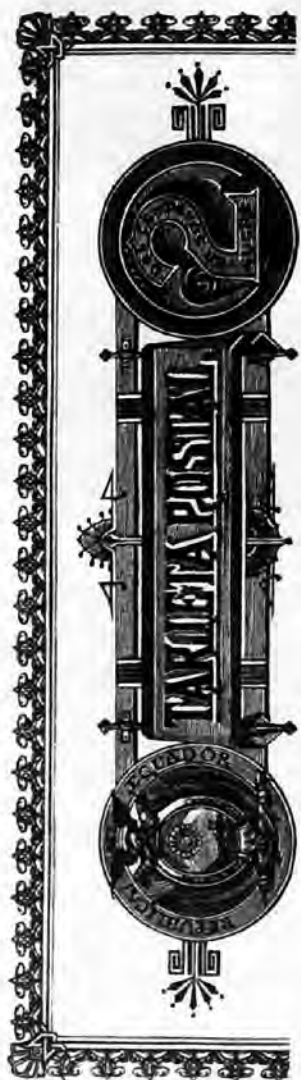


2584.





2577.



2585.



2586.



2587.



2588.



2589.



2590.



2591.



2592.



2593.



2594.



2595.



2596.



2597.



2598.



2599.



2600.



2601.



2602.



2603.



2604.



2605.



2606.



2607.



2608.



2609.



2610.

2611.



2612.



2613.



2614.



2615.



2616.



2617.



2618.



2619.



2620.



2621.



2622.



2623.



2624.



2625.



2626.



2627.



2628.



2629.



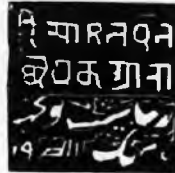
2631.



2632.



2633.



2634.



2635.



2630.



2636.



2637.



2638.



2639.



2640.



2641.



2642.



2643.



2644.



2645.



2646.



2647.



2648.



2649.



2650.



2651.



2654.



2652.



2653.



2655.



2656.



2657.



2658.



2659.



2660.



2661.



2662.



2663.



2664.



2665.



2666.



2667.



2668.



2669.



2670.





## Nachtrag III.

# Aegypten.

### Marken.

|       |                                                                                            |        |
|-------|--------------------------------------------------------------------------------------------|--------|
| 1884. | Ende. Typus der Emission April 1879; f. Dr., w. P., gez.: 13.<br>(W.: Halbmond und Stern.) |        |
|       | 37g. 10 Paras grün (8)                                                                     | — 10 — |
|       | 37h. 20 „ carminrosa (9)                                                                   | — 20 — |
|       | 37i. 1 Piastre blau (10)                                                                   | — 30 — |
|       | 37k. 5 Piastres grau (12)                                                                  | 1 45 — |

# Angola.

### Marken.

|       |                                                              |     |
|-------|--------------------------------------------------------------|-----|
| 1885. | Juli. Typus der Marken No. 3 und 4; f. Dr., w. P., gez.: 13. |     |
|       | 13. 20 Reis carmin                                           | — — |
|       | 14. 25 „ violet                                              | — — |

### Postkarten.

1885. Januar. Markenstempel (Kopf des Königs Ludwig I. von Portugal, en face nach rechts, im Oval) oben in der Mitte im Bänderschmuck; Adressaufdruck links oben schräg: „Bilhete“; rechts oben schräg: „Postal“; links und rechts vom Markenstempel jedesmal: „10 REIS“; darunter: „PROVINCIA DE ANGOLA“; folgen 3 punktierte Adresszeilen, wovon die letzte unterstrichen; unten links: „D'este lado só se escreve a direcção“. Mit Umrandung; f. Dr., hellgelber C. 130×89.
15. 10 Reis blau (2548). — —
1885. April. Weltpostkarten. Markenstempel wie ad 15; Adressaufdruck über dem Markenstempel im Bogen: „UNION POSTALE UNIVERSELLE“; links vom Markenstempel:

„PROVINCIA“; rechts vom Markenstempel: „DE AN-  
GOLA“; darunter links und rechts jedesmal die Werth-  
angabe; folgen 4 punktirte Adresszeilen, wovon die letzte  
unterstrichen; unten links: „D' este lado só se escreve  
a direcção.“ Mit Umrandung, in welcher oben Inschrift:  
„PORTUGAL“, unten: „BILHETE POSTAL“; f. Dr.,  
hellgelber C. 134×90.

16. 20 Réis carminrosa. — —

17. 30 „ grün. — —

## Antigua.

### Marken.

1885. Provisor. Ausgabe. Die fiskalische Marke „Stamp Duty“, Kopf  
der Königin Victoria im Kreise; f. Dr., w. P., gez.: 14.  
(W.: Krone u. C C) aushilfsweise zur Brief frankatur  
verwendet.

13c. One (1) Penny blau — —

1885. Provisor. Ausgabe. Marke No. 13c mit Aufdruck in schwarz:  
„POSTAGE AND REVENUE“ versehen; f. Dr., w. P.,  
gez.: 14. (W.: Krone und C C)

13d. One (1) Penny blau und schwarz — —

## Antioquia.

(Siehe: Vereinigte Staaten von Columbia.)

## Argentinische Republik.

### Marken.

1885. August. Typus ähnlich der Marke No. 43. Die Schraffirung  
ist feiner und die obere Inschrift „CORREOS“ in fetteren  
Buchstaben; f. Dr., w. P., gez.: 11 $\frac{1}{2}$ .

43v. 12 Centavos dunkelblau

0 75 —

1885. Provisor. Ausgabe. Die fiskalische Marke der Em. 1884:  
Wappen im unterbrochenen Kreise und Inschrift: „LEY  
NACIONAL DE SELLOS“, Werthziffern in den 4 Ecken;  
f. Dr., w. P., gez.: 11 $\frac{1}{2}$ , aushilfsweise zur Brief frankatur  
benutzt.

43w. 4 Cent. nac. roth — —

**Dienst-Marken.**

1885. Die Marken der Emissionen 1867 (Juli), 1873, 1877 und 1884 (Juni), (No. 15, 20, 21, 25, 36 und 43h), mit farbigem Aufdruck des Wortes „OFICIAL“ (in 2 Typen) versehen; f. Dr., w. P., gez.: 11 $\frac{1}{2}$ , 12, resp. durchstochen.
- |       |                                                                                                            |   |   |
|-------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|---|
| 43x.  | 1 Centavo dunkelroth u. schwarz (wagerechter od. schräger Aufdr.) M. 43h, gez.: 11 $\frac{1}{2}$ (2549)    | — | — |
| 43y.  | 2 Centavos grün u. roth (schräger Aufdr. von links nach rechts u. von rechts nach links) M. 25, gez.: 12.  | — | — |
| 43z.  | 4 Centavos braun u. roth (schräger Aufdr. von links nach rechts u. von rechts nach links) M. 20, gez.: 12. | — | — |
| 43aa. | 5 Centavos carminrosa u. schwarz (wagerechter od. schräger Aufdr.) M. 15, gez.: 12.                        | — | — |
| 43bb. | 24 Centavos dunkelblau u. roth (schräger Aufdr.) M. 36, durchstochen.                                      | — | — |
| 43cc. | 30 Centavos orange u. schwarz (schräger Aufdr.) M. 21, gez. 12.                                            | — | — |

**Streifband.**

NB. No. 52b. ist zu streichen.

1884. Typus der Emission 1878 (No. 50), indessen mit Aufschrift: „REPUBLICA ARGENTINA. — Impresos“, beides unterstrichen; f. Dr., gelbbraun. P. 240 < 165.
- |      |                      |      |   |
|------|----------------------|------|---|
| 52b. | 1 Centavo ziegelroth | 0 25 | — |
|------|----------------------|------|---|

**A z o r e n.****Marken.**

1885. Februar. Marke No. 57e von Portugal mit kleinem Aufdruck „AÇORES“ in schwarz versehen; f. Dr., w. P., gez.: 13.
- |      |                           |      |   |
|------|---------------------------|------|---|
| 40m. | 20 Reis carmin u. schwarz | 0 25 | — |
|------|---------------------------|------|---|
1885. September. Marke No. 57e von Portugal, mit demselben kleinen Aufdruck in roth, wie vorstehend versehen; f. Dr., w. P., gez.: 13.
- |      |                        |      |   |
|------|------------------------|------|---|
| 40n. | 2 Reis schwarz u. roth | 0 10 | — |
|------|------------------------|------|---|

NB. Bei dieser Marke kommt der Aufdruck auch in schwarz statt in roth als „Fehlbruck“ vor.

Preis-Catalog der Briefmarkenhandlung von Gebrüder Senf in Leipzig. 39\*

1885. Ende. Die Marken No. 57a und 57b von Portugal, mit demselben kleinen Aufdruck in roth, wie vorstehend, versehen; f. Dr., w. P., gez.: 13.
- |      |                           |     |
|------|---------------------------|-----|
| 40o. | 500 Reis schwarz u. roth  | — — |
| 40p. | 1000 Reis schwarz u. roth | — — |

### Postkarten.

1884. Ende. Mit bezahlter Antwort. Typus der Karte No. 50b, mit demselben kleinen Aufdruck in schwarz, wie vorstehend, versehen; f. Dr., weiss gelb. C. (Rückseite röthlich quadrillirt); die Karten hängen an der linken Seite zusammen und ist die erste und dritte Seite bedruckt; ohne Umrandung. 140×90.
- |      |                             |        |
|------|-----------------------------|--------|
| 50d. | 10+10 Reis braun u. schwarz | 0 30 — |
|------|-----------------------------|--------|
- NB. Diese Karte kommt mit u. ohne Punkt hinter „diveccao“ vor, auch die untere Inschrift in Länge von 46 und 48 mm.
1884. Ende. Weltpostkarten. Typus der portugiesischen Karten No. 64 u. 68, mit demselben kleinen Aufdruck in schwarz, wie vorstehend, versehen; f. Dr., weissgelb. C., ohne Umrandung. 140×90.
- |      |                          |     |
|------|--------------------------|-----|
| 50e. | 20 Reis blau u. schwarz  | — — |
| 50f. | 30 „ gelbgrün u. schwarz | — — |

## Bahama-Inseln.

### Marken.

1885. Juni. Typus ähnlich der Marke No. 12; f. Dr., w. P., gez.:
- |      |                                              |     |
|------|----------------------------------------------|-----|
| 13.  | (W.: Krone u. C A)                           | — — |
| 12f. | Half ( $\frac{1}{2}$ ) Penny grün            | — — |
| 12g. | Two Pence half ( $2\frac{1}{2}$ ) Penny blau | — — |
| 12b. | One (1) Shilling violet                      | — — |

## Barbados.

### Marke.

1885. Juli. Typus der Marke No. 41; f. Dr., w. P., gez.: 14 (W.: Krone u. C A)
- |      |                      |     |
|------|----------------------|-----|
| 44a. | Four (4) Pence braun | — — |
|------|----------------------|-----|

**Couvert.**

1885. Für Registrationsbriefe. Typus des Couverts No. 47b. Die  
Inschriften und das im Oval eingerahmte „R“ sind roth;  
f. Dr., w. bl. Leinw. P. 135×83 — 202×128 — 255×178  
— 293×152.
- 47c. Two (2) Pence blau (2550) — —
1885. Ende. Für Registrationsbriefe. Typus des Couverts No. 47c,  
nur sind die Inschriften blau; f. Dr., w. bl. Leinw. P.  
135×82 — 150×100 — 293×152.
- 47d. Two (2) Pence blau — —

**B a y e r n.****Retourmarken.**

1884. Typus der Emission 1872; Inschrift im länglichen Viereck:  
„Commission für Retourbriefe“; schw. Dr., w. P.
- 76b. München schwarz — —
- 76c. Würzburg schwarz — —

**Streifband.**

1885. Dezember. Markenstempel im Typus von No. 94 rechts oben.  
Grüner Adressaufdruck, zwischen zwei horizontalen  
Doppellinien 4 punktirte Adresszeilen, an deren erster  
rechts „An“ u. dritter „in“ steht; f. Dr., w. P. 230×160.  
(W.: enge vertikale Wellenlinien.)
- 94a. 3 Pfennig grün 0 10 —

**Postkarten.**

1885. Weltpostkarte. Typus der Karte No. 110; f. Dr., hellch.  
C. 140×92. (W.: enge vertikale Wellenlinien.)
- 116s. 10 Pfennig carminrosa 0 20 —
1885. Ende. Karte No. 116r, mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr.,  
hellch. C. 140×92. (W.: weite horizontale Wellenlinien.)
- 116t. 3 Pfennig hellgrün 0 10 —

**B e l g i e n.****Marken.**

1885. Januar. Kopf des Königs Leopold II. nach links im Viereck;  
oben: „POSTES“, unten: Landesname; in den oberen  
Ecken die Werthziffern; f. Dr., röthlich P., gez.: 14 $\frac{1}{2}$ .
- 26k. 25 (Centimes) blau (2551) 0 35 —

1886. Januar. Kopf des Königs Leopold II. nach links in verschiedenen Einfassungen; f. Dr., mattgef. P., gez.: 14<sup>1</sup>/<sub>2</sub>.
- |      |               |                 |                  |        |        |
|------|---------------|-----------------|------------------|--------|--------|
| 26l. | 20 (Centimes) | graugrün (Oval) | (2552)           | 0 25   | —      |
| 26m. | 50            | "               | gelbbraun (Oval) | (2553) | 0 55 — |
| 26n. | 2 F(rances)   | violet (Kreis)  | (2554)           | 2 20   | —      |

### Postkarte.

1885. August. Weltpostkarte. Typus der Karte No. 60, indessen mit vereinfachter Aufschrift, in so fern der Adressa-  
druck: „Ce côté est réservé pp.“ weggefallen, und dafür  
„POSTKAART“ getreten; f. Dr., bläul. C., ohne Um-  
randung. 123×87.
- |      |               |        |  |      |   |
|------|---------------|--------|--|------|---|
| 63b. | 10 (Centimes) | carmin |  | 0 20 | — |
|------|---------------|--------|--|------|---|

### Dienst-Postkarten.

Der „NB.“ pag. 524 ist hinzuzufügen: Seit 1884 sind auch für andere Städte Belgiens, wie Binche, Gand, Gilly, Namur (1885), Sombre, Thon-Samron pp., dergleichen Communal-  
karten als Dienst-Postkarten auf verschiedenfarbigen Cartons ausgegeben worden.

## Bermuda-Inseln.

### Marke.

1884. Ende. Kopf der Königin nach links im Kreise; oben: „BER-  
MUDA“, unten die Werthangabe; f. Dr., w. P., gez.: 14.  
(W.: Krone u. C A)
- |      |           |                                             |             |      |   |
|------|-----------|---------------------------------------------|-------------|------|---|
| 13b. | Two Pence | half (2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> ) Penny | blau (2555) | 0 55 | — |
|------|-----------|---------------------------------------------|-------------|------|---|
1885. Typus der Marken No. 2, 3, 4, 12 u. 13, mit theilweise ver-  
änderten Farben u. verändertem Wasserzeichen; f. Dr.,  
w. P., gez. 14. (W.: Krone u. C A)
- |      |                                             |               |  |   |   |
|------|---------------------------------------------|---------------|--|---|---|
| 13c. | Half (1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> ) Penny | grün          |  | — | — |
| 13d. | Two (2) Pence                               | braunviolet   |  | — | — |
| 13e. | Four (4)                                    | " orangebraun |  | — | — |
| 13f. | Six (6)                                     | " lila        |  | — | — |
| 13g. | One (1) Shilling                            | braun         |  | — | — |

### Postkarten.

1885. März. Kopf der Königin nach links im Kreise, oben: „BER-  
MUDA“, unten: die Werthangabe; f. Dr., ch. C., ohne  
Umrandung. 140×90.
- |     |                                             |             |  |   |   |
|-----|---------------------------------------------|-------------|--|---|---|
| 16. | Half (1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> ) Penny | blau (2556) |  | — | — |
|-----|---------------------------------------------|-------------|--|---|---|

1885. Ende. Weltpostkarte. Inschrift: „UNION POSTALE UNIVERSELLE“. Markenstempel wie ad No. 16; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 140×90.  
 17. Penny Half (1½) Penny carmin — —

## Britisch Bechuanaland.

Britischer Schutzstaat.

### Marken.

1885. Provisor. Ausgabe. Die Marken vom Cap der guten Hoffnung No. 31n., 31o., u. 31p. mit farbigem zweizeiligen Aufdruck des Landesnamens „British Bechuanaland“ versehen; f. Dr., w. P. gez 14. (W.: Anker u. Tau.)
- |                                        |   |   |
|----------------------------------------|---|---|
| 1. One (1) Penny carminrosa u. schwarz | — | — |
| 2. Two (2) Pence gelbbraun u. „        | — | — |
| 3. Six (6) „ lila u. „                 | — | — |

## B o l i v a r.

(Siehe: Vereinigte Staaten v. Columbia.)

## B o l i v i a.

### Provisorische Marken einzelner Städte.

#### 4) Coripata.

1884. Handstempel. Inschrift im Queroval: „CORREOS DE BOLIVIA-CORIPATA-FRANCA“.  
 30. (10 c). roth — —

#### 5) Corocoro.

1885. Handstempel. Inschrift im dopp. Queroval: „FRANCA“ u. Umschrift: „REPUBLICA BOLIVIANA-COROCORO“.  
 31. . . . dunkelblau — —

NB. Sowohl No. 30 als 31 kommen auf allen möglichen Papiersorten vor, wie solche die Briefcouverts ergeben.

# Brasilien.

## Marken.

1885. März. Typus ähnlich der Marke No. 63; der Kopf ist grösser und füllt fast den ganzen inneren Raum aus; f. Dr., w. P., gez.: 13.  
 67f. 50 Reis dunkelblau (2557) 0 25 —
1885. März. Typus ähnlich der Marke No. 67; der Untergrund ist wagerecht liniert; f. Dr., w. P., gez.: 13.  
 67g. Dez (10) Reis orange 0 10 0 10
1885. October. Ziffer im Viereck auf schraffirtem Grunde. Umschrift im Kreise: „BRAZIL“ — „CORREIO“, unten „REIS“; f. Dr., w. P., gez.: 13.  
 67h. 100 Réis graulila (2558) 0 35 —

## Karten-Brief.

1884. April. Typus ähnlich der No. 71c; der Markenstempel hat einige äussere kleine Verzierungen erhalten; die Inschrift: „CARTE LETTRE“ erscheint ohne Verbindungsstrich, und sind die 4 Adresslinien aus Punkten gebildet; f. Dr., grünlicher C., mit weisser Rückseite, ohne Umrandung. 115×80.  
 71gg. 200 Reis grün 0 80 —

# Bulgarien.

## Marken.

1885. Mai. Provisor. Ausgabe. Marke No. 5 mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes versehen; zweif. Dr., w. gerippt. P., gez.: 15. (W.: Wellenlinien.)  
 18h. 50 (Stotinki) schwarz, roth u. schwarz (2559) 2 50 —
1885. Juni. Typus der Emission 1882; zweif. Dr., w. gerippt. P., gez. 15. (W.: Wellenlinien.)  
 18i. 1 Stotinki lila auf helllila 0 05 —  
 18k. 2 „ grünlich auf graugrün 0 10 —

## Nachporto-Marken.

1885. Juli. Typus der Emission vom August 1884; f. Dr., w. P., ungezähnt.  
 18l. 5 Stotinki orangegelb (2419) — —



|                                   |   |   |
|-----------------------------------|---|---|
| 18m. 25 Stotinki dunkelvioletroth | — | — |
| 18n. 50 „ dunkelblau              | — | — |

**Postkarte.**

1885. Mit bezahlter Antwort. Typus der Karte No. 20; f. Dr., w. C., mit Umrandung. Erste und dritte Seite bedruckt. Die Karten hängen am oberen Rande zusammen. 140×92.
- |                                  |      |   |
|----------------------------------|------|---|
| 22. 5+5 Stotinki grün (blaugrün) | 0 25 | — |
|----------------------------------|------|---|

**C a n a d a.****Marke.**

1884. Provisor. Ausgabe. Die fiskalische Marke „Bill Stamp“ der Emission 1868 zu 6 cents grün: Königin Victoria nach links in Haustracht; f. Dr., w. P., gez.: 12; aushilfsweise zur Brieffrankatur benutzt.

33a. 6 Cents grün — —

NB. Marke No. 27 kommt senkrecht halbirt, als 1 Cent Marke verwendet, vor.

**Dienst-Marken.**

1877. Die Marken No. 16, 24, 26, 27, 28, 29 u. 30 mit dem schrägen schwarzen Aufdruck „OFFICIAL“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- |                                                   |   |   |
|---------------------------------------------------|---|---|
| 36a. $\frac{1}{2}$ Cent schwarz u. schwarz. M. 16 | — | — |
| 36b. 1 „ orangegelb u. schwarz. M. 24             | — | — |
| 36c. 2 Cents grün u. schwarz. M. 27               | — | — |
| 36d. 3 „ ziegelroth u. schwarz. M. 26             | — | — |
| 36e. 5 „ bronzegrün u. schwarz. M. 30             | — | — |
| 36f. 6 „ braun u. schwarz. M. 28                  | — | — |
| 36g. 10 „ violetroth u. schwarz. M. 29            | — | — |
1877. Die Marken No. 22 u. 23 mit dem wagerechten schwarzen Aufdruck „OFFICIAL“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- |                                            |   |   |
|--------------------------------------------|---|---|
| 36h. $12\frac{1}{2}$ Cents blau u. schwarz | — | — |
| 36i. 15 Cents violet u. schwarz            | — | — |

**Dienst-Couverté.**

1884. Die Couverté No. 40 u. 41 mit dem schwarzen, wagerechten Aufdruck „Service“ versehen; f. Dr., w. gerippt. P. 138×78.
- |                                      |   |   |
|--------------------------------------|---|---|
| 41a. One (1) Cent blau und schwarz   | — | — |
| 41b. Three (3) Cents roth u. schwarz | — | — |

1884. Die Couverte No. 40 u. 41 mit dem schwarzen, wagerechten Aufdruck „OFFICIAL.“ versehen; f. Dr., w. gerippt. P. 138×78. — —
- 41c. One (1) Cent blau u. schwarz — —
- 41d. Three (3) Cents roth u. schwarz — —

### Dienst-Streifbänder.

1884. Die Streifbänder No. 42, 44 u. 44a mit dem farbigen Aufdruck des englischen Wappens, und dem farbigen, wagerechten Aufdruck „Service“, letzterer auf dem Markenstempel, versehen; f. Dr., f. P.
- 44b. 1 Cent blau auf gelbl. P. und blau 285×125 — —
- 44c. 1 Cent stahlblau auf gelb P. u. blau 282×124 — —
- 44d. 1 Cent blauviolet auf hellch. P. u. blau 282×124 — —
- 44e. 1 Cent blauviolet auf hellch. P. und schwarz 282×124 — —
1884. Die Streifbänder No. 42, 44 und 44a, mit dem farbigen, wagerechten Aufdruck „OFFICIAL.“ versehen; f. Dr., f. P.
- 44f. 1 Cent blau auf gelbl. P. und blau 285×125 — —
- 44g. 1 Cent stahlblau auf gelb P. u. blau 282×124 — —
- 44h. 1 Cent blauviolet auf hellch. P. u. blau 282×124 — —
- 44i. 1 Cent blauviolet auf hellch. P. und schwarz 282×124 — —

### Dienst-Postkarte.

1884. Die Karte No. 49 mit dem schwarzen Aufdruck des englischen Wappens, und dem schwarzen, wagerechten Aufdruck „Service.“, letzterer auf dem Markenstempel, versehen; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 129×75.
51. 1 Cent blauviolet u. schwarz.

## Cap der guten Hoffnung.

### Marken.

1884. Provisor. Ausgabe. Die fiskalischen Marken der Emission 1874 und 1879, 2 p., 4 p., 8 p., 1 shill. und 2 shill., (die beiden letzten im grossen Format) sämmtlich: Kopf der Königin Victoria nach links im Kreise, f. Dr., w. P.,

gez.: 14. W.: Krone u. CC — aushilfsweise zur Brieffrankatur benutzt.

- 31g. 2 Pence lila (1874)
- 31h. 4 " lila (1874)
- 31i. 8 " lila (1874)
- 31k. 1 Shilling chocoladenbraun (1879)
- 31l. 2 Shillings grün (1874).

1884. Ende. Die Marken No. 14, 26, 28, 30, u. 31 mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Anker u. Tau.)

- 31m. Half ( $\frac{1}{2}$ ) Penny schwarz
- 31n. One (1) Penny carminrosa
- 31o. Two (2) Pence gelbbraun
- 31p. Six (6) " lila.
- 31q. One (1) Shilling grün

### Post-Einzahlungs-Noten.

(Postal Orders.)

1885. Insehrift: Post Office Department — Cape Colony; dazwischen das englische Wappen und darunter auf **schraffirtem** Grunde „FOR“ etc. die resp. Werthangabe; ausserdem der sonstige zur Einzahlung nöthige Vordruck. Links in der Mitte der Gebühren-Stempel, (Kopf der Königin im Kreise nach links) und rechts oben im Kreise der Werthstempel in schwarz; schw. Dr., w. P. (W.: CAPE COLONY — POSTAL ORDER.) 182<102.

- |     |                    |   |   |
|-----|--------------------|---|---|
| 37. | 1 Shilling schwarz | — | — |
| 38. | 1 Shill. 6 Pence " | — | — |
| 39. | 2 Shill. 6 Pence " | — | — |
| 40. | 4 Shill. "         | — | — |
| 41. | 5 Shill. "         | — | — |
| 42. | 7 Shill. 6 Pence " | — | — |
| 43. | 10 Shill. "        | — | — |

## Cap Verdesche Inseln.

### Marken.

1885. Juli. Typus der Emission 1881; f. Dr., w. P., gez.: 13.

- 13. 20 Reis carmin — —
- 14. 25 " violet — —

### Postkarten.

1885. Januar. Markenstempel (Kopf des Königs Ludwig I. von Portugal, en face nach rechts, im Oval) oben in der Mitte,

Preis-Catalog der Briefmarkenhandlung von Gebrüder Senf in Leipzig. 40\*

- links davon: „PROVINCIA DE“ rechts davon: „CABO-VERDE“, Beides im Bogen; darüber im Bogen: „BILHETE POSTAL“; folgen drei punktirte Adresszeilen, wovon die letzte unterstrichen; unten links: D'este lado só se escreve a direcção.“ Mit Umrandung, in welcher unten die Inschrift: „DEZ RÉIS.“; f. Dr., hellgelber C. 130 × 89.
15. Dez (10) Réis blau. (2548) — —
1885. April. Weltpostkarten. Markenstempel wie ad 15; Adressaufdruck darüber im Bogen: „UNION POSTALE UNIVERSELLE“; links vom Markenstempel: „PROVINCIA DE“; rechts vom Markenstempel: „CABO-VERDE“; darunter links und rechts jedesmal die Werthangabe; folgen 4 punktirte Adresszeilen, wovon die letzte unterstrichen unten links: „D'este lado só se escreve a direcção“ (ohne Schlusspunkt); mit Umrandung, in welcher oben Inschrift: „PORTUGAL“, unten: „BILHETE POSTAL“; f. Dr., hellgelber C. 134 × 90.
16. 20 Réis carminrosa — —
17. 30 „ grün — —

## C a u c a.

(Siehe: Vereinigte Staaten von Columbia.)

## C e y l o n.

### Marken.

1883. Provisor. Ausgabe. Die provisorische Stempelmarke der Emission 1857 zu 1 Penny blau mit schwarzem Aufdruck: „RECEIPT DRAFT OR ORDER“ f. Dr., w. P., ungezähnt. W.: Stern, provisorisch als Postmarke verwendet.
- 59e. One (1) Penny blau und schwarz. — —
1884. Typus der Marke No. 49 und 59c; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Krone u. CA)
- 59f. Two (2) Cents grün — 25 —
- 59g. Twenty-four (24) Cents braunviolett — —
1884. Ende. Provisor. Ausgabe. Die Marke No. 59d in veränderter (rosa) Farbe und mit schwarzem Aufdruck: „Postage & Revenue“ (zweizeilig) und dazwischen stehender neuer

Werthangabe (zweizeilig) in schwarz versehen; f. Dr.  
w. P., gez.: 14. (W.: Krone u. CA)

59h. FIVE (5) CENTS. rosa und schwarz. — —  
(2560)

NB. Dieser Aufdruck kommt auch verkehrt vor.

1884. Ende. Die Marken No. 47 und No. 48, mit verändertem Wasser-  
zeichen; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Krone u. CA)

59i. Eight (8) Cents orange-gelb — —

59k. Sixteen (16) Cents lila — —

1884. Ende. Provisor. Ausgabe. Die Marken No. 49. 50. 51. 52. 53. 54.  
56. 59g, 59i u. 59k, mit demselben Aufdruck wie 59h.  
versehen; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Krone u. CC  
resp. Krone u. CA)

59l. FIVE (5) CENTS. orange-gelb u. schwarz.  
M. 59i. W.: CA. 1 — 030

59m. FIVE (5) CENTS. lila und schwarz.  
M. 59k. W.: CA. 1 — 030

59n. FIVE (5) CENTS. grün und schwarz.  
M. 49. W.: CC.

59o. FIVE (5) CENTS. braunviolet u. schwarz. — —  
M. 59g. W.: CA.

59p. FIVE (5) CENTS. blau und schwarz.  
M. 50. W.: CC. 1 50 1 —

59q. FIVE (5) CENTS. rosa und schwarz.  
M. 51. W.: CC. 1 — 030

59r. FIVE (5) CENTS. graugrün u. schwarz.  
M. 52. W.: CC. — —

59s. FIVE (5) CENTS. graublau u. schwarz.  
M. 53. W.: CC. 1 50 1 —

59t. FIVE (5) CENTS. braunroth u. schwarz.  
M. 54. W.: CC. 1 — 040

59u. FIVE (5) CENTS. hochviolet u. schwarz.  
M. 56. W.: CC.

NB. Bei den Marken No. 59m. 59p. 59q. und 59s. kommt der Aufdruck auch  
verkehrt vor.

1884. Ende. Provisor. Ausgabe. Die Marken No. 49. 50. 54. 59g u.  
59k, mit dem zweizeiligen schwarzen Aufdruck des neuen  
Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Krone  
u. CC resp. Krone u. CA)

59v. TEN (10) CENTS. lila und schwarz.  
M. 59k. W.: CA. (2561) 1 75 —

59w. TEN (10) CENTS. grün und schwarz.  
M. 49. W.: CC. — —

59x. TEN (10) CENTS. braunviolet u. schwarz.  
M. 59g. W.: CA. 2 — —

59y. TEN (10) CENTS. blau und schwarz.  
M. 50. W.: CC. 2 50 —

59z. TEN (10) CENTS. braunroth u. schwarz.  
M. 54. W.: CC. 2 — —

1884. Ende. Provisor. Ausgabe. Die Marken No. 49, 50, 53, u. 59k mit zweizeiligem, schwarzen Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Krone und CC resp. Krone u. CA)
- 59aa. FIFTEEN (15) CENTS lila u. schwarz.  
M. 59k. W.: CA. 2 50 —
- 59bb. TWENTY (20) CENTS grün u. schwarz.  
M. 49. W.: CC. 3 — —
- 59cc. TWENTY (20) CENTS graublau und  
schwarz. M. 53. W.: CC. — —
- 59dd. THIRTY (30) CENTS blau u. schwarz.  
M. 50. W.: CC. 4 — —
- NB. Marke No. 59cc kommt auch mit verkehrtem Aufdruck vor.
1884. Ende. Provisor. Ausgabe. Die Marken No. 51, 52, 53, u. 55., mit dreizeiligem, schwarzen Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Krone u. CC)
- 59ee. Twenty-five-(25) Cents graublau und  
schwarz. M. 53. 3 25 —
- 59ff. Twenty-eight-(28) Cents rosa u. schwarz.  
M. 51. 3 50 —
- 59gg. FIFTY-SIX- (56) CENTS graugrün u.  
schwarz. M. 52. 4 25 —
- 59hh. One Rupee—Twelve — (1 R. 12) Cents  
rothviolet u. schwarz. (2567) M. 55 10 — —
- NB. Die sämtlichen provisor. Aufdrücke 59e, 59h und 59l bis 59hh sind im Inlande (Ceylon) hergestellt.
1885. April. Provisor. Ausgabe. Die Marke No. 59i, in lila gedruckt, mit zweizeiligem schwarzen Aufdruck: „REVENUE AND POSTAGE — 5 CENTS“ versehen, unter Annullirung des früheren Wortes „POSTAGE“ und des alten Werthes durch je einen schwarzen horizontalen Strich, — f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Krone u. CA)
- 59ii. 5 CENTS lila u. schwarz. (2563) — 25 —
1885. April. Provisor. Ausgabe. Die Marken No. 52, 53, 55, u. 59g, mit schwarzem einzeiligem Aufdruck des neuen Werthes versehen, unter Annullirung des alten Werthes durch einen schwarzen horizontalen Strich; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Krone u. CC resp. Krone u. CA)
- 59kk. 10 CENTS braunviolet u. schwarz. (2564)  
M. 59g. W.: CA. — 50 —
- 59ll. 28 CENTS graublau und schwarz. M.  
53. W.: CC. 1 25 —
- 59mm. 56 CENTS graugrün u. schwarz. M. 52.  
W.: CC. — —
- 59nn. 1 R. 12 C. rothviolet u. schwarz. (2565)  
M. 55. W.: CC. — —
1885. April. Provisor. Ausgabe. Die Marken No. 59k in orangegelb und No. 50 in olivenbraun gedruckt, mit denselben

- schwarzen einzeiligen Aufdruck wie 59kk—59nn, versehen und mit verändertem Wasserzeichen für 59pp.; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Krone u. CA)
- 59oo. 15 CENTS orange gelb und schwarz. — —  
M. 59k.
- 59pp. 30 CENTS olivenbraun und schwarz — —  
M. 50.

NB. Die Aufdrücke der Marken 59ff bis 59pp. sind in London hergestellt.

1885. Ende. Kopf der Kaiserin — Königin nach links in verschiedenen Einfassungen mit Inschrift des Landesnamens, der Werthangabe und: „POSTAGE-REVENUE“; f. Dr., w. P. gez. 14.
- 59qq. FIVE (5) CENTS lila (Oval) — —
- 59rr. 1 RUPEE 12 CENTS rothviolett — —  
(Achteck. Muster von No. 55)

### Couverté.

1884. Ende. Provisor. Ausgabe. Das Couvert No. 81 mit schwarzem, zweizeiligen Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. gerippt. P. 140×80.
- 82a. FIVE (5) CENTS. hellblau u. schwarz. 1 25 —  
(2566)

NB. Von diesem Aufdruck existiren 2 Typen, in so fern, als bei der ersten hinter „CENTS“ ein Punkt — die gewöhnliche, und bei der zweiten Type das Wort „CENTS“ ohne Schlusspunkt erscheint.

1885. April. Provisor. Ausg. Das Couvert No. 81 mit rothem, zweizeiligen Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. gerippt P. 140×80.
- 82b. FIVE (5) CENTS hellblau u. roth 1 25 —

### Registrations-Couverté.

1884. Ende. Provisor. Ausgabe. Das Couvert No. 82 mit schwarzem zweizeiligen Aufdruck des neuen Werthes (in Buchstaben) auf dem rückseitigen Markenstempel versehen; f. Dr., bläulich-w. Leinw.-P. 132×83 — 154×97 — 202×126.
- 82c. FIFTEEN (15) CENTS rosa u. schwarz 2 — —  
(2567)

NB. Dieser Aufdruck kommt auch verkehrt vor.

1885. April. Provisor. Ausgabe. Das Couvert No. 82 mit schwarzem einzeiligen Aufdruck des neuen Werthes (in Ziffern) — wie vorstehend, versehen; f. Dr., bläulich-w. Leinw.-P. 135×83 — 154×97 — 202×126.
- 82d. 15 cents rosa und schwarz. — —

### Postkarten.

1884. Ende. Provisor. Ausgabe. Die Karte No. 84 mit schwarzem dreizeiligen Aufdruck des Preises für die Karte (The price is — Three cents — including the Card.) und mit schwarzem

einzeligen Aufdruck des neuen Werthes versehen. Beide Aufdrücke auf dem Markenstempel. F. Dr., ch. C. mit Umrandung; 120×85.

|       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                 |                   |
|-------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------|-------------------|
|       | 89.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | 2½ cents lila u. schwarz (2568) | 0 50 —            |
| 1885. | Provisor. Ausgabe. Weltpostkarten. Die Karten No. 84, 87 u. 88 mit schwarzem einzeligen Aufdruck des neuen Werthes versehen; Karte No. 84 ausserdem noch mit dem schwarzen Aufdruck: „Union Postale Universelle, CEYLON (CEYLAN)“; f. Dr., ch. Carton, ohne Umrandung für No. 90. 91. 93. 94; mit Umrandung für No. 92. 120×85. |                                 |                   |
|       | 90.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | 5 cents blau u. schwarz (2569)  | K. No. 87. 1 — —  |
|       | 91.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | 5 „ braun u. „                  | K. No. 88. 2 — —  |
|       | 92.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | 10 „ lila u. „                  | K. No. 84. — — —  |
|       | 93.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | 10 „ blau u. „                  | K. No. 87. 1 50 — |
|       | 94.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | 10 „ braun u. „                 | K. No. 88. 1 50 — |

NB. Die Karten No. 93 und 94 kommen bezüglich des Aufdrucks in der Stellung und Zeichnung der Ziffern und Buchstaben in je 3 Varietäten vor.

Die Karten 89 bis 94 sind bezüglich des Aufdrucks im Inlande (Ceylon) hergestellt.

1885. April. Provisor. Ausgabe. Die Karte No. 84 mit schwarzem, einzeligen Aufdruck des neuen Werthes, unter Annullirung des alten Werthes durch einen schwarzen horizontalen Strich — versehen. Die Preisangabe für die Karte erscheint, abweichend von No. 89, unten links innerhalb der Umrandung in schwarzer Diamantschrift. F. Dr., ch. C. 120×85.

95. 2½ CENTS lila u. schwarz (2570) — 35 —

NB. Der Aufdruck zur Karte No. 95 ist in London hergestellt.

1885. Ende. Kopf der Kaiserin-Königin Victoria nach links im Kreise; oben die Inschrift: „CEYLON POSTAGE“, unten die Werthangabe; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 122×85.

96. 3 CENTS lila (2571) — 30 —

1885. Ende. Weltpostkarte. Inschrift: „UNION POSTALE UNIVERSELLE.“ Markenstempel wie ad 96, f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 140×89.

97. TEN (10) CENTS braun — — —

## C h i l e.

### Marken.

|                                                             |      |      |
|-------------------------------------------------------------|------|------|
| 1885. Typus der Emission 1881; f. Dr., w. P., durchstochen. |      |      |
| 25e. 10 Centavos orangegeb (März)                           | 0 60 | 0 15 |
| 25f. 20 „ grauschwarz (October)                             | —    | —    |



# C h i n a.

## Marken.

1885. Typus, ähnlich der Emission 1878, nur ist das Format erheblich kleiner; f. Dr., w. P. gez. 13 (W.: Oval mit Schlangenlinien.)
- |             |           |      |   |
|-------------|-----------|------|---|
| 1 Candarin  | grün      | 0 30 | — |
| 3 Candarins | violet    | —    | — |
| 5 „         | braungelb | —    | — |

# St. Christoph.

## Marken.

1884. Ende. Typus der Marke No. 8; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Krone u. CA)
- 8f. Four (4) Pence grau — —
1885. März. Provisor. Ausgabe. Die Marke No. 86 schräg halbirt u. parallel dem Querschnitt mit schwarzem einzeiligen Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., an zwei Seiten gez.: 14. (W.: Krone u. CA)
- 8g. Half (1/2) penny carminrosa u. schwarz (2572) 2 50 —
1885. Provisor. Ausgabe. Die Marke No. 3 mit schwarzem zweizeiligen Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez.: 13. (W.: Krone u. CC)
- 8h. FOUR (4) PENCE. grün u. schwarz (2573) 4 — —

# C o n g o S t a a t.

(Unabhängiger Staat in Afrika.)

## Marken.

1886. Januar. Kopf des Königs Leopold II. von Belgien nach links im Oval. Oben die Werthangabe, unten der Name des Landes; f. Dr., w. P., gez.: 14 1/2.
- |    |            |                 |      |   |
|----|------------|-----------------|------|---|
| 1. | 5 CENTIMES | hellgrün (2574) | 0 15 | — |
| 2. | 10         | „ carmin        | 0 20 | — |
1886. Januar. Desgleichen; oben der Name des Landes, unten die Werthangabe; links und rechts in der Mitte jeseitig die Werthziffern; f. Dr., w. P., gez.: 14 1/2.
- |    |             |                |      |   |
|----|-------------|----------------|------|---|
| 3. | 25 CENTIMES | blau           | 0 35 | — |
| 4. | 50          | „ olivenfarben | 0 60 | — |

**Postkarte.**

1886. Januar. Weltpostkarte. Inschrift: „UNION POSTALE UNIVERSELLE“, darunter „ÉTAT INDÉPENDANT DU CONGO“. Werthstempel rechts oben im Typus der Marke No. 1. F. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 124×86.  
 5. 15 CENTIMES braun 0 30 —

**C o s t a - R i c a.****Dienstmarken.**

1885. Januar. Die Dienstmarken der Emission 1883 No. 16b u. 16c, mit veränderter Farbe des Aufdrucks „Oficial“; f. Dr., w. P., gez.: 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub>.  
 16i. 1 Centavo grün und schwarz — —  
 16k. 2 Centavos carmin u. „ — —

**Für die Provinz Guanacaste.****Marken.**

1885. Prov. Ausgabe. Die Marken von Costa-Rica No. 12, 13 u. 16 mit dem farbigen wagerechten Aufdruck „GUANACASTE“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub>.  
 16l. 1 Centavo grün und schwarz — —  
 16m. 2 Centavos carmin u. „ — —  
 16n. 40 Centavos stahlblau u. roth — —
1885. Prov. Ausgabe. Die Marken von Costa-Rica No. 14 und 15 mit dem schwarzen senkrechten von unten nach oben laufenden Aufdruck „GUANACASTE“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub>.  
 16o. 5 Centavos lila u. schwarz — —  
 16p. 10 „ gelborange u. schwarz — —
- NB. Dieser Aufdruck kommt auch von oben nach unten laufend vor.
1886. Provisor. Ausgabe. Die Marken von Costa-Rica No. 14, 15. u. 16 mit dem schwarzen Aufdruck „Guanacaste“ (in kleinen Buchstaben) versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub>.  
 16q. 5 Centavos lila u. schwarz (wagerecht)  
 16r. 10 „ gelborange u. schwarz (senkrecht)  
 16s. 40 „ stahlblau u. „ (wagerecht)

# Cundinamarca.

(Siehe: Vereinigte Staaten von Columbia.)

## Cypem.

### Registrations-Couvert.

1885. Typus des Couverts No. 18a, jedoch erscheint das grosse „R“  
oben links im Oval stehend. F. Dr., w.-bläul. Leinw.-P.  
132×84 — 153×98.
- 18b. Two (2) Piastres dunkelblau — —

## Dänemark.

### Marke.

1885. April. Typus der Emission 1882. F. Dr., w. P., gez.: 14. (W.:  
Krone.)
- 34a. 10 Oere carminrosa 0 25 —

### Postkarten.

1885. Weltpostkarte. Aufschrift: „VERDENSPPOSTFORENINGEN“  
im Halbbogen, darunter „UNION POSTALE UNIVER-  
SELLE“ etc. Werthstempel im Typus der Marke No. 33.  
F. Dr., ch. C., m. Umrandung. 140×90.
- 62e. 5 Oere grün 0 15 —
1885. Desgleichen. Weltpostkarte mit bezahlter Antwort; f. Dr.,  
ch. C., mit Umrandung. Die Karten hängen am oberen  
Rande zusammen und ist die erste und dritte Seite be-  
druckt. 140×90.
- 62f. 5+5 Oere grün 0 25 —

### Dienst-Postkarten.

1885. Typus der Emission 1875, Karte No. 65 und 66; f. Dr., bläul  
w. Carton, mit Umrandung. 140×90.
- 66a. 4 Oere blau 0 15 —
- 66b. 8 „ roth 0 25 —

# Deutsches Reich.

## Postkarten.

- 150a. (in Fortsetzung) mit Emissions-Monats-Angabe:  
5 Pfennig violet 1284. 185. 285. 385. 485. 585. 685.  
785. 885. 985. 1085. 1185. 1285. 186. 286. 386.  
Mit bezahlter Antwort.
- 156a. (in Fortsetzung) mit Emissions-Monats-Angabe:  
5+5Pfennig violet 1284. 185. 285. 385. 485. 585.  
685. 785. 885. 985. 1085. 1185. 1285. 186. 286.

## Rohrpostkarte Berlin.

1884. Ende. Typus ähnlich der Emission 1882, No. 159; die Ziffern sind fast so mager als bei No. 159, der obere Haken der Ziffer „5“ aber wieder in einem Strich, statt bogenförmig auslaufend, also „5“ statt „5“; f. Dr., rosa Carton-P., ohne Umrandung; 125×90.
- 159b. 25 Pfennig braun — —

## Post-Anweisungs-Karten.

- 172a. (in Fortsetzung) mit Emissions-Monats-Angabe:  
20 Pfennig blau 1284. 185. 285. 385. 485. 585.  
685. 785. 885. 985. 1085. 1185. 1285. 186. 286.

NB. Hinter der Nummer des Emissions-Monats-Angabe erscheinen bald Punkte (2, 3, auch 4 Punkte hintereinander), bald kleine Striche (-g). Von »285« ab sind die vorderseitigen Jahreszahl-Angaben »188« in Cursivschrift, der Art, dass von »285« in dieser Weise 2 Typen (188 und »188«) existiren.

# St. Domingo.

## Marken.

1885. Wappen in der Mitte, oben der Landesname, unten die Werth-  
angabe, Werthziffern in den unteren Ecken; f. Dr., w.  
P., gez.: 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub>.
- |      |                       |   |   |
|------|-----------------------|---|---|
| 45t. | 1 Centavo grün (2575) | — | — |
| 45u. | 2 Centavos carminrosa | — | — |
| 45v. | 5 „ blau              | — | — |
| 45w. | 10 „ orange           | — | — |
| 45x. | 20 „ braun            | — | — |

**Postkarten.**

1885. Weltpostkarte. Inschrift. „UNION POSTALE UNIVERSELLE“ und „TARJETA POSTAL“ im Bände, letztere beiden Worte über „R. D.“ stehend. Werthstempel im Typus der Marke No. 45 u, jedoch stehen hier die Werthziffern in den oberen Ecken; f. Dr., gelber C., ohne Umrandung. 132×76. (2576)
64. 2 Centavos ziegelroth — —
1885. Weltpostkarte. Mit bezahlter Antwort. Typus der Karte No. 64. F. Dr., gelber C., ohne Umrandung. Die Karten hängen am unteren Rande zusammen und ist die erste und vierte Seite bedruckt. 132×76.
65. 2+2 Centavos ziegelroth — —
1885. Typus der Karte No. 64, nur dass die Inschrift: „UNION POSTALE UNIVERSELLE“ weggefallen; f. Dr., w. C., ohne Umrandung. 132×76.
66. 3 Centavos blan — —
- Desgleichen. Mit bezahlter Antwort; f. Dr., w. C., ohne Umrandung. Die Karten hängen am unteren Rande zusammen und ist die erste und vierte Seite bedruckt. 132×76.
67. 3+3 Centavos blau — —

**Ecuador.****Marken.**

1885. Juli. Provisor. Ausgabe. Die fiskalischen Marken der Emission 1884, zu 2 cent. braun und 5 cent. roth mit schwarzem Aufdruck 1884—1885, f. Dr., w. P., gez.: 12 $\frac{1}{2}$ ; überdruckt in violet kreisförmig: „UNION POSTAL — GUAYAQUIL,“ aushilfsweise als Briefmarken benutzt und zur Frankatur verwendet.
- 19a. 2 Centavos braun u. violet — —
- 19b. 5 „ roth „ „ — —

**Dienst-Marken.**

1884. Ende. Die Marken der Emission vom Januar 1881 (No. 10—15) mit dem schwarzen, wagerechten Aufdruck „OFICIAL“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12 $\frac{1}{2}$ .
- 19c. 1 Centavo braun und schwarz — —
- 19d. 2 Centavos rothbraun u. schwarz — —
- 19e. 5 „ blau „ „ — —
- 19f. 10 „ orange „ „ — —
- 19g. 20 „ blauviolet „ „ — —
- 19h. 50 „ grün „ „ — —

**Postkarten.**

1885. Juli. Typus der Karte No. 23; f. Dr., rosa C.-P., mit bogenförmiger Umrandung. 141×91.  
 24. 3 Centavos violet u. schwarz — —
1885. October. Inschrift „TARJETA POSTAL“; links davon das Landes-Wappen im Oval mit Umschrift: „REPUBLICA — DEL — ECUADOR“; rechts davon grosse Werthziffer in Kreise mit Inschrift: „DOS CENTAVOS DE SUCRE“; f. Dr., w. C., mit Umrandung. 140×90.  
 25. 2 Centavos schwarz (2577) — —
1885. October. Weltpostkarte. Typus ähnlich der Karte No. 25. Inschrift: „UNION POSTALE UNIVERSELLE“ im Bogen über „TARJETA POSTAL“; im Kreise links: „REPUBLICA DE L'EQUATEUR“ und rechts in der Werthziffer: „TRES CENTAVOS DE SUCRE“; f. Dr., rosa C. mit Umrandung. 140×90.  
 26. 3 Centavos schwarz 0 45 —

**F a r i d k o t.****Marke.**

1885. Indische Schriftzüge im Viereck, in doppel-rechteckiger Einfassung; f. Dr., w. P.  
 4. 1/2 Anna schwarz — —

**Finland.****Marken.**

1885. Typus der Emission 1883; f. Dr., w. P., gez.: 12 1/2.
- |      |                      |      |      |
|------|----------------------|------|------|
| 18g. | 5 Penni grün         | 0 10 | 0 10 |
| 18h. | 10 „ carmin          | 0 20 | —    |
| 18i. | 20 „ orangegelb      | 0 25 | —    |
| 18k. | 25 „ blau            | 0 30 | 0 05 |
| 18l. | 1 Mark grau und roth | —    | 0 30 |
| 18m. | 5 „ grün und roth    | —    | —    |
| 18n. | 10 „ braun und roth  | —    | —    |

**Couverté.**

1885. Typus der Couverté No. 47 und No. 49; f. Dr., w. ger. P.  
 149×87.

|                      |      |   |
|----------------------|------|---|
| 49b. 20 Penni orange | 0 40 | — |
| 49c. 25 „ blau       | 0 50 | — |

NB. Bei No. 49c. kommt der Werthstempel auch verkehrt eingedruckt vor.

### Postkarten.

1885. Januar. Mit bezahlter Antwort. Typus ähnlich der Karte No. 68a. Die Karte hat insofern eine Aenderung erlitten, als der Zusammenhang auf der rechten Seite (früher auf der linken Seite) angebracht ist, dieselbe daher nach rechts zu öffnen. Die erste und die dritte Seite ist bedruckt. Die rückseitigen Inschriften haben durchweg grössere Buchstaben als No. 68a. F. Dr., ch. C., mit Umrandung. 137×90.
- 68d. 10+10 Penni violet. — —
1885. Januar. Weltpostkarte. Karte No. 68c. in veränderter Farbe; zweif. Dr., hellgelb. C., mit Umrandung. 140×90.
- 68e. 10 Penni rosaroth u. schwarz 0 25 —
1885. Juli. Mit bezahlter Antwort. Inschrift in schwarz: „POST-KORT“ pp. in 3 Sprachen. Werthstempel im Typus der Marke No. 18h. Die Karten hängen an der linken Seite zusammen u. ist die erste u. dritte Seite bedruckt; zweif. Dr., ch. C. mit Umrandung. 137×90.
- 68 f. 10+10 Penni rosaroth u. schwarz 0 45 —

### Empfangs-Quittung bei Nachnahme-Sendungen.

1881. Inschrift in schwarz: „Mottagningsbevis“, pp. Werthstempel oben rechts im Typus der Marke No. 49. Zweif. Dr., gelbgrau P. 218×125.
- 71a. 25 Penni carminrosa u. schwarz. 0 75 —

NB. Dies Formular findet nur im Inlande Verwendung und zwar der Art, dass dem Absender der Nachnahme-Sendung dasselbe nach Einlösung der Nachnahme seitens des Adressaten, durch die Post wieder zugeht. Der Absender vollzieht darauf rückseitig die Quittung und erhält gegen Rückgabe dieses Formulars den Betrag ausgezahlt.

## Frankreich.

### Marke.

1884. Ende. Typus der Marke No. 84; f. Dr., grün P., gez.: 13½.
- 85a. 20 (Centimes) ziegelroth. — —

### Couvrete.

#### Rohr-Post Paris.

1885. Januar. Inschrift: „TUBES PNEUMATIQUES“ mit 4 Adress-

- linien und rückseitiger Gebrauchs-Anweisung. Werthstempel im Typus von No. 130, f. Dr., graublau P. 116×75.
- 130a. 75 (Centimes) rosa 1 — —
1885. Januar. Provisor. Ausgabe. Briefbogen No. 130 (mit der Varietät vom 1. Februar 1884; vergl. die zweite Anmerkung sub No. 130) mit schrägem, rothen Aufdruck von unten nach oben: „Valable pour tout Paris“ versehen; f. Dr., blau P. 130×150.
- 130b. 50 (Centimes) schwarz und roth 1 25 —
1885. Juli. Kleiner Briefbogen wie No. 129; jedoch sind die Inschriften erheblich vereinfacht. Werthstempel wie bei No. 129; f. Dr., blau P. 130×150.
- 130c. 50 (Centimes) schwarz 0 75 —
1885. Januar. Mit bezahlter Antwort. Kleiner Briefbogen wie vorstehend, und mit anhängendem Coupon für die Antwort. Inschriften wie bei No. 130c, jedoch ist hinzugefügt: „Avec réponse payée d'avance.“ Werthstempel ähnlich vorstehendem Typus; f. Dr., rosa P. 170×150.
- 130d. 1 Fr. (anc) schwarz 1 50 —

### Postkarten.

#### Rohr-Post Paris.

1885. Januar. Provisor. Ausgabe. Karte No. 175a, mit schrägem, rothen Aufdruck von unten nach oben: „Valable pour tout Paris“ versehen; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 130×76.
- 175b. 30 (Centimes) schwarz u. blau u. roth 0 80 —
1885. Juli. Typus der Karte No. 173, jedoch sind die Inschriften erheblich vereinfacht. Werthstempel wie bei No. 173, f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 130×76.
- 175c. 30 (Centimes) schwarz 0 50 —

### Karten-Briefe.

1885. Januar. Kleiner Briefbogen mit Respectblatt, ähnlich den Belgischen Karten-Briefen. Inschrift: „CARTE-LETTRE“. Werthstempel im Typus der Marke No. 81. Ringsum perforirt. F. Dr., f. C. P., ohne Umrandung. 120×190. Wenn gefalzt 120×95.
- 175d. 15 (Centimes) blau auf rosa 0 40 —
- 175e. 15 ( „ ) blau auf braun 0 40 —
- 175f. 15 ( „ ) blau auf grau 0 40 —
- 175g. 15 ( „ ) blau auf weiss 0 40 —
- 175h. 15 ( „ ) blau auf hellblau 0 40 —

**NB.** Vorstehende Kartenbriefe werden seitens der Regierung nur auf Privat-Bestellung angefertigt.



### Post-Spar-Karte.

1885. Januar. Mit bezahlter Antwort. Dem Zweck entsprechende Aufschriften auf beiden Karten und rückseitig schematischer Vordruck; f. D., ch. C., ohne Umrandung. Die Karten hängen am unteren Rande zusammen und sind beide bezüglich der Adresse auf der Aussenseite bedruckt; 130×75.

175i. 30 + 30 (Centimes) schwarz 1 — —

NB. Hiervon existiren 2 Varietäten im Aufdruck, insofern, als auf der ersten Karte die Wellenlinie unter der oberen Aufdruck-Zeile 20 und 22 mm austrägt. —

## Französische Levante.

### Marken.

1885. August. Die Marken der kursirenden Emission Frankreichs No. 70, 71 und 84 mit schwarzem, wagerechten Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., mattgefärbtes, resp. gelbliches P., für No. 179a, gez. 13<sup>1</sup>/<sub>2</sub>.

179a. 1 PIASTRE 1 orangegelb (2578) und schwarz 0 25 —

179b. 3 PIASTRES 3 carmin und schwarz — —

179c. 4 „ 4 bronzegrün u. schwarz — —

## Französische Colonien.

### Postkarten.

1885. Typus der Marke No. 50; f. Dr., violetter C., (Rückseite weiss) ohne Umrandung. 140×90.

61a. 10 (Centimes) schwarz (2579) — —

1885. Desgleichen mit bezahlter Antwort. Die Karten hängen am oberen Rande zusammen und sind auf der ersten und dritten Seite bedruckt; f. Dr., blaugrüner C., ohne Umrandung. 140×90.

61b. 10+10 (Centimes) schwarz — —

Speciell ausgegeben für:

1) Martinique.

### Postkarten.

NB. Seit 1884 sind für Martinique die Postkarten (ohne eingedruckten Werthstempel) auf hell- und dunkelgrünem Carton hergestellt. Umrandung in 2 Varietäten. 130×90.

3) Réunion.

**Marken.**

1885. December. Provisor. Ausgabe. Die französischen Colonial-Marken No. 5, 9, 11 und 33 mit dem schwarzen Aufdruck der neuen Werthangabe und mit darunter stehendem „R“ versehen; f. Dr., f. resp. weiss und mattgef. P.

|      |                |                                  |                 |      |   |
|------|----------------|----------------------------------|-----------------|------|---|
| 69a. | 5 c.(entimes)  | orange auf gelblich und schwarz. | M. No. 5 (2580) | —    | — |
| 69b. | 5 c.(entimes)  | orange gelb und schwarz.         | M. No. 9        | 1 25 | — |
| 69c. | 5 c.(entimes)  | braun u. schwarz.                | M. No. 11       | —    | — |
| 69d. | 10 c.(entimes) | roth u. schwarz.                 | M. No. 33       | —    | — |
| 69e. | 25 c.(entimes) | orange auf gelblich und schwarz. | M. No. 5.       | 1 75 | — |

3a) Sénégal.

**Marken.**

1885. Provisor. Ausgabe. Die französischen Colonial-Marken der resp. Emission 1877, 1879, 1881 und 1882; No. 33, 34, 35, 44, 47—53, 55 und 56, mit farbigem Aufdruck „SÉNÉGAL“ versehen; f. Dr., mattgef. resp. farb. P. Ungezähnt für No. 70dd bis 70pp; und gez. 13½ für No. 70b bis 70cc.

|      |              |                                      |              |   |   |
|------|--------------|--------------------------------------|--------------|---|---|
| 70b. | 1 (Centime)  | schwarz auf blauschwarz und schwarz. | M. 47 (2581) | — | — |
| 70c. | 1 (Centime)  | schwarz auf blauschwarz und blau.    | M. 47        | — | — |
| 70d. | 1 (Centime)  | schwarz auf blauschwarz und roth.    | M. 47        | — | — |
| 70e. | 2 (Centimes) | braun auf chamois und schwarz.       | M. 55        | — | — |
| 70f. | 2 (Centimes) | braun auf chamois und blau.          | M. 55        | — | — |
| 70g. | 2 (Centimes) | braun auf chamois und roth.          | M. 55        | — | — |
| 70h. | 4 (Centimes) | braun auf blauviolet und schwarz.    | M. 48        | — | — |
| 70i. | 4 (Centimes) | braun auf blauviolet und blau.       | M. 48        | — | — |
| 70k. | 4 (Centimes) | braun auf blauviolet und roth.       | M. 48        | — | — |
| 70l. | 5 (Centimes) | grün auf hellgrün und schwarz.       | M. 49        | — | — |
| 70m. | 5 (Centimes) | grün auf hellgrün und blau.          | M. 49        | — | — |

|       |               |                                        |   |   |
|-------|---------------|----------------------------------------|---|---|
| 70n.  | 5 (Centimes)  | grün auf hellgrün und roth.            | — | — |
|       |               | M. 49                                  |   |   |
| 70o.  | 10 (Centimes) | schwarz auf lila u. schwarz.           | — | — |
|       |               | M. 50                                  |   |   |
| 70p.  | 10 (Centimes) | schwarz auf lila und blau.             | — | — |
|       |               | M. 50                                  |   |   |
| 70q.  | 10 (Centimes) | schwarz auf lila und roth.             | — | — |
|       |               | M. 50                                  |   |   |
| 70r.  | 15 (Centimes) | blau auf bläulichweiss und schwarz.    | — | — |
|       |               | M. 51                                  |   |   |
| 70s.  | 15 (Centimes) | blau auf bläulichweiss und blau.       | — | — |
|       |               | M. 51                                  |   |   |
| 70t.  | 15 (Centimes) | blau auf bläulichweiss und roth.       | — | — |
|       |               | M. 51                                  |   |   |
| 70u.  | 20 (Centimes) | braun auf grün u. schwarz.             | — | — |
|       |               | M. 52                                  |   |   |
| 70v.  | 20 (Centimes) | braun auf grün und blau.               | — | — |
|       |               | M. 52                                  |   |   |
| 70w.  | 20 (Centimes) | braun auf grün und roth.               | — | — |
|       |               | M. 52                                  |   |   |
| 70x.  | 25 (Centimes) | gelbbraun auf gelblich und schwarz.    | — | — |
|       |               | M. 53                                  |   |   |
| 70y.  | 25 (Centimes) | gelbbraun auf gelblich und blau.       | — | — |
|       |               | M. 53                                  |   |   |
| 70z.  | 25 (Centimes) | gelbbraun auf gelblich und roth.       | — | — |
|       |               | M. 53                                  |   |   |
| 70aa. | 30 (Centimes) | dunkelbraun auf bräunlich und schwarz. | — | — |
|       |               | M. 56                                  |   |   |
| 70bb. | 30 (Centimes) | dunkelbraun auf bräunlich und blau.    | — | — |
|       |               | M. 56                                  |   |   |
| 70cc. | 30 (Centimes) | dunkelbraun auf bräunlich und roth.    | — | — |
|       |               | M. 56                                  |   |   |
| 70dd. | 35 (Centimes) | schwarz auf gelb und schwarz.          | — | — |
|       |               | M. 44                                  |   |   |
| 70ee. | 35 (Centimes) | schwarz auf gelb und blau.             | — | — |
|       |               | M. 44                                  |   |   |
| 70ff. | 35 (Centimes) | schwarz auf gelb und roth.             | — | — |
|       |               | M. 44                                  |   |   |
| 70gg. | 40 (Centimes) | roth und schwarz.                      | — | — |
|       |               | M. 33                                  |   |   |
| 70hh. | 40 (Centimes) | roth und blau.                         | — | — |
|       |               | M. 33                                  |   |   |
| 70ii. | 40 (Centimes) | roth und roth.                         | — | — |
|       |               | M. 33                                  |   |   |
| 70kk. | 75 (Centimes) | carminrosa und schwarz.                | — | — |
|       |               | M. 34                                  |   |   |
| 70ll. | 75 (Centimes) | carminrosa u. blau.                    | — | — |
|       |               | M. 34                                  |   |   |
| 70mm. | 75 (Centimes) | carminrosa u. roth.                    | — | — |
|       |               | M. 34                                  |   |   |
| 70nn. | 1 F (ranc)    | broncegrün und schwarz.                | — | — |
|       |               | M. 35                                  |   |   |

70oo. 1 F (ranc) broncegrün u. blau. M. 35 — —

70pp. 1 F (ranc) broncegrün u. roth. M. 35 — —

NB. Die vorstehenden Aufdrücke, im Allgemeinen schrag von links unten nach recht. oben laufend, kommen in dieser Beziehung in verschiedenen Varietäten vor, so von links oben nach rechts unten, von rechts unten nach links oben, u. von rechts oben nach links unten; auch ziemlich wagrecht, und ausserdem auch in Doppel-Aufdruck. —

### Nachporto-Marken.

1885. Provisor. Ausgabe. Die französischen Colonial-Nachporto-Marken der Emission 1884 (No. 59a.—59f. und 59h.) mit rothem Aufdruck: „SÉNÉGAL.“ versehen; f. Dr., w. P. ungezähnt.

70qq. 5 Centimes schwarz und roth (2582) — —

70rr. 10 " " " " — —

70ss. 15 " " " " — —

70tt. 20 " " " " — —

70uu. 30 " " " " — —

70vv. 40 " " " " — —

70ww. 1 Franc rothbraun und roth — —

1885. Desgleichen. Provisor. Ausgabe. Die Marken No. 59a, 59b, u. 59f mit demselben Aufdruck in „schwarz“ versehen; f. Dr., w. P., ungezähnt.

70xx. 5 Centimes schwarz und schwarz — —

70yy. 10 " " " " — —

70zz. 40 " " " " — —

NB. Auch bezüglich des Aufdrucks bei den Nachporto-Marken gilt Dasselbe, was vorstehend sub No. 70pp gesagt.

### 5) St. Pierre Miquelon.

#### Marken.

1885. März. Provisor. Ausgabe. Die französischen Colonial-Marken der Em. 1881 u. 1882: No. 48 u. 55, mit schwarzem zweizeiligen Aufdruck des Werthes (5) und des Landesnamens (S P M) versehen; f. Dr., f. P., gez.: 13½.

75. 5 (Centimes) braun auf chanois u. schwarz  
(2583) M. 55 — —

76. 5 (Centimes) braun auf blauviolet und  
schwarz. M. 48 — —

1885. März. Provisor. Ausgabe. Die französische Colonial-Marke der Emission 1877: No. 35, mit schwarzem zweizeiligen Aufdruck des Werthes (25) und des Landesnamens (S P M) versehen; f. Dr., w. mattgef. P., ungezähnt. 5 Typen. —

77. 25 (Centimes) broncegrün u. schwarz (2584) — —

1885. Juli. Provisor. Ausgabe. Die französische Colonial-Marke der Emission 1877: No. 33, mit zweizeiligem, durch einen wagrechten Strich getrennten, schwarzen Aufdruck des neuen Werthes resp. des Landesnamens (s p m) versehen; f. Dr., w. mattgef. P., ungezähnt.

|                                                                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |   |      |
|----------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|------|
| 78.                                                                  | 05 (Centimes) roth und schwarz                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | — | —    |
| 79.                                                                  | 10 " " " " (2585)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | — | 1 —  |
| 80.                                                                  | 15 " " " " "                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | — | 1 50 |
| NB. Bei No. 78 kommt der Aufdruck des „m“ auch verkehrt stehend vor. |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |   |      |
| 1885.                                                                | Ende. Provisor. Ausgabe. Die französischen Colonial-Marken der Emission 1877, 1879 und 1881: Marken No. 32, 33, 34, 35, 44, 48 u. 52, mit zweizeiligem, durch einen wagerechten Strich getrennten, schwarzen Aufdruck des neuen Werthes (5) und des Landesnamens (S P M) versehen; f. Dr., w. mattgef., resp. f. P., ungezähnt für No. 83—87, gez.: 13½ für No. 81 u. 82. |   |      |
| 81.                                                                  | 05 (Centimes) braun auf blauviolett u. schwarz M. 48                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |   |      |
| 82.                                                                  | 05 (Centimes) braun auf grün u. schwarz M. 52 (2586)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | — | —    |
| 83.                                                                  | 05 (Centimes) braun u. schwarz M. 32                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | — | —    |
| 84.                                                                  | 05 ( " ) roth u. " M. 33                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | — | —    |
| 85.                                                                  | 05 (Centimes) schwarz auf gelb u. schwarz M. 44                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | — | —    |
| 86.                                                                  | 05 (Centimes) carminrosa und schwarz M. 34 (2587)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | — | —    |
| 87.                                                                  | 05 (Centimes) broncegrün u. schwarz M. 35                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | — | —    |

## Gibraltar.

Britische Besetzung (Festung) in Spanien.

### Marken.

1886. Provisor. Ausgabe. Die kursirenden Marken der Bermuda-Inseln mit schwarzem, wagerechten Aufdruck „GIBRALTAR.“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.; Krone u. CA).

|    |                                              |      |   |
|----|----------------------------------------------|------|---|
| 1. | Half (1/2) Penny grün u. schwarz             | 0 15 | — |
| 2. | One (1) Penny rosa u. schwarz                | 0 25 | — |
| 3. | Two (2) Pence braunviolett u. schwarz        | 0 40 | — |
| 4. | Two Pence half (2 1/2) Penny blau u. schwarz | 0 50 | — |
| 5. | Four (4) Pence orangebraun u. schwarz        | 0 65 | — |
| 6. | Six (6) Pence lila u. schwarz                | 1 20 | — |
| 7. | One (1) Shilling braun u. schwarz.           | 2 00 | — |

### Registrations-Couvert.

1886. Provis. Ausgabe. Das Registrations-Couvert von Barbados No. 47d, mit schwarzem wagerechten Aufdruck „GIBRALTAR“ auf dem Werthstempel, versehen; f. Dr., w. bl. Leinw. P. 135×82—150×100—250×176—293×152.

|    |                               |   |   |
|----|-------------------------------|---|---|
| 8. | Two (2) Pence blau u. schwarz | — | — |
|----|-------------------------------|---|---|

**Streifband.**

1886. Provis. Ausgabe. Das Streifband von Natal der Emission 1885 mit schwarzem wagerechten Aufdruck „GIBRAL-TAR“ auf dem Werthstempel, versehen; f. Dr., ch. P, 300×125.
9. Half (1/2) Penny rothbraun u. schwarz 0 30 —

**Postkarten.**

1886. Provis. Ausgabe. Die Karte von Natal der Emission 1885 zu 1/2 Penny, mit schwarzem wagerechten Aufdruck „GIBRALTAR“ sowohl auf dem Werthstempel, als im Adressraum (auf „NATAL“) versehen; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 122×75.
10. Half (1/2) Penny braunroth u. schwarz 0 30 —
1886. Provis. Ausgabe. Weltpostkarte. Die Karte von St. Vincent der Emission 1884, No. 25: mit schwarzem wagerechten Aufdruck, wie vorstehend, versehen; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 140×90.
11. One (1) Penny karmin u. schwarz 0 45 —

**G o l d k ü s t e .****Marke.**

1884. Ende. Typus der Emission Juli 1875. — Marke No. 2 mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez.: 13. (W.: Krone u. CA).
- 5g. Four (4) Pence violet. — —

**G r e n a d a .****Marke.**

1885. Provisor. Ausgabe. Die fiskalische Marke der Emission 1876, 1 1/2 Penny orangegeb, Werth in blaugrün; f. Dr., w. P., gez.: 14, mit schwarzem Aufdruck „1d“ versehen und zur Brief frankatur benutzt.
- 14g. 1d (Penny) orangegeb, blaugrün und schwarz — —

# Griechenland.

## Marken.

1884. Privat-Ausgabe des Postamts in Patras. Die Marken der resp. Emissionen 1866, 1878 und 1882. (Marke No. 15, 33, 27, 34 und 36) mit einem „Durchstich“ versehen; f. Dr., w. P., resp. gelblich P. für No. 38b und 38c., durchstochen. (Ohne rückseitige Ziffer für 38a—38d; mit rückseitiger Ziffer für 38e).
- |      |    |                |       |   |   |
|------|----|----------------|-------|---|---|
| 38a. | 1  | AEPT braun.    | M. 15 | — | — |
| 38b. | 5  | „ grün.        | M. 33 | — | — |
| 38c. | 10 | „ orange.      | M. 34 | — | — |
| 38d. | 20 | „ carmin.      | M. 36 | — | — |
| 38e. | 40 | „ violettrosa. | M. 27 | — | — |
1884. Provisor. Ausgabe. Die fiskalische Marke der Emission 1880, 10 Lepta carminrosa u. schwarz, Wappen im hochsteh. Rechteck mit Krone, f. Dr., w. P., gez.: 11 $\frac{1}{2}$ , aushilfsweise zur Brieffrankatur benutzt.
- |      |    |                             |  |   |   |
|------|----|-----------------------------|--|---|---|
| 38f. | 10 | AEPT carminrosa und schwarz |  | — | — |
|------|----|-----------------------------|--|---|---|

## Nachporto-Marke.

1884. Typus der Emission Juli 1878; f. Dr., w. P., gez.: 10 $\frac{1}{2}$  u. 13 $\frac{1}{2}$ .
- |      |    |                       |  |   |   |
|------|----|-----------------------|--|---|---|
| 60a. | 90 | AEPT grün und schwarz |  | — | — |
|------|----|-----------------------|--|---|---|

# Grossbritannien und Irland.

## Dienst-Marken.

1885. Die Marken der Emission 1884 (No. 70k, 70n, 70s, 70t, 70u und 70v) mit zweizeiligem schwarzen Aufdruck „I. R. — OFFICIAL“ versehen; gez.: 14. (W.: Krone für No. 70z bis 70bb. u. 70ee und W.: Anker für No. 70cc. bis 70ee.)
- |       |                              |                         |  |   |   |
|-------|------------------------------|-------------------------|--|---|---|
| 70z.  | Half ( $\frac{1}{2}$ ) Penny | dunkelviolet u. schwarz |  | — | — |
| 70aa. | 2 $\frac{1}{2}$ d (Pence)    | lila und schwarz        |  | — | — |
| 70bb. | 1 Shilling                   | grün und „ (2588)       |  | — | — |
| 70cc. | 5 Shillings                  | carmin und „            |  | — | — |
| 70dd. | 10 „                         | blau und „              |  | — | — |
| 70ee. | 1 Pound                      | braunviolet und schwarz |  | — | — |

## Streifband.

1885. Typus des Couvert-Stempels No. 91. F. Dr., w. P. 360×260.
- |       |                                         |      |  |   |   |
|-------|-----------------------------------------|------|--|---|---|
| 147a. | Two Pence half (2 $\frac{1}{2}$ ) Penny | roth |  | — | — |
|-------|-----------------------------------------|------|--|---|---|
- NB. Dies Streifband wird nur auf Privat-Bestellung, regierungsseitig angefertigt.

### Telegraphen-Postkarte.

Der Anmerkung sub No. 167 ist hinzuzufügen: Seit 1885 existiren auch Depeschen-Formulare zu 6 Pence in dunkelviolet (Couvert-Stempel No. 83) mit Datumangabe, oben rechts dem Formular eingeprägt.

## Grossbritannische Levante.

### Marken.

1885. August. Die Marken der kursirenden Emission Grossbritanniens No. 70h, 70n und 70q, mit schwarzem, wogerechten Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P. gez. 14 (W.: Krone für No. 169 und 170 und W.: Anker für No. 171.)
- |      |                                        |        |      |   |
|------|----------------------------------------|--------|------|---|
| 169. | 40 PARAS lila u. schwarz M. 70n.       | (2589) | 0 40 | — |
| 170. | 80 „ grün und schwarz M. 70q.          |        | 0 75 | — |
| 171. | 12 PIASTRES violet und schwarz M. 70h. |        | 3 75 | — |

## G u a n a c a s t e.

(Siehe: Costa-Rica.)

## Britisch Guiana.

### Dienst-Marken.

1885. Die Dienst-Marken der Emission 1876 (No. 90 und 92) mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez.: 14. W.: Krone und C A)
- |      |                             |   |   |
|------|-----------------------------|---|---|
| 96b. | 1 Cent graugrün und schwarz | — | — |
| 96c. | 4 Cents blau und schwarz    | — | — |

**NB.** Der Aufdruck »OFFICIAL« erscheint grösser, als bei den früheren Dienstmarken-Emissionen, nämlich 20 mm lang und die einzelnen Buchstaben 3 mm hoch; auch jetzt schräg, statt bisher wagerecht.

### Postkarte.

1885. Juli. Provisor. Ausgabe. Weltpostkarte. Karte No. 98 mit zweizeiligem, wogerechten schwarzen Aufdruck des neuen Werthes versehen, unter Annullirung des alten Werthes durch einen Dintenstrich; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 140×88.



100. ONE (1) CENT karmin und schwarz  
(2590)

0 45 —

NB. Die Buchstaben des genannten Aufdrucks sind 3 mm hoch.

# Guinéa.

## Marken.

1879. Die Cap Verdeschen Marken der Emission 1877 (No. 2, 4, 5 und 6) — mit „kleinem“ schwarzen Aufdruck „GUINÉ“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 13.

|     |    |             |          |         |   |   |
|-----|----|-------------|----------|---------|---|---|
| 17. | 10 | Reis orange | gelb und | schwarz | — | — |
| 18. | 25 | „ carmin    | rosa     | „ „     | — | — |
| 19. | 40 | „ blau      | „ „      | „ „     | — | — |
| 20. | 50 | „ grün      | „ „      | „ „     | — | — |

NB. Der Aufdruck bei No. 17 bis 20 sowohl, als bei den im Nachtrag II genannten Nummern 12 bis 16, ist 10 mm lang und 2 $\frac{1}{4}$  mm breit.

Bei No. 12 bis 16 im Nachtrag II muss das Emissions-Jahr »1879«, statt »1882« lauten.

1880—1884. Die Cap Verdeschen Marken der Emission 1877 (No. 2, 3, 5, 8 und 9) mit „grossen“, schwarzen Aufdruck „GUINÉ“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 13.

|     |     |             |          |            |   |   |
|-----|-----|-------------|----------|------------|---|---|
| 21. | 10  | Reis orange | gelb und | schwarz    | — | — |
| 22. | 20  | „ braun     | gelb     | „ „ (1884) | — | — |
| 23. | 40  | „ blau      | „ „      | „ „        | — | — |
| 24. | 200 | „ orange    | roth     | „ „ (1884) | — | — |
| 25. | 300 | „ braun     | „ „      | „ „ (1884) | — | — |

NB. Der Aufdruck bei No. 21 bis 25 sowohl, als bei den im Haupt-Katalog genannten Nummern, ist 12 $\frac{1}{2}$  mm lang und 3 $\frac{1}{2}$  mm breit. — Auf jedem 28 Marken enthaltenden Bogen erscheint 1 Exemplar ohne den Accent über dem »E«.

1885. März. Die Cap Verdeschen Marken der Emission 1881 und 1885 zu 25 Reis violet und 40 Reis gelb, mit demselben „grossen“, schwarzen Aufdruck, wie vorstehend versehen; f. Dr., w. P., gez.: 13.

|     |    |             |     |         |   |   |
|-----|----|-------------|-----|---------|---|---|
| 26. | 25 | Reis violet | und | schwarz | — | — |
| 27. | 40 | „ gelb      | „ „ | „ „     | — | — |

1885. August. Die Cap Verdesche Marke der Emission 1885 zu 20 Reis carmin, mit demselben „grossen“, schwarzen Aufdruck, wie vorstehend, versehen; f. Dr., w. P., gez.: 13.

|     |    |             |     |         |   |   |
|-----|----|-------------|-----|---------|---|---|
| 28. | 20 | Reis carmin | und | schwarz | — | — |
|-----|----|-------------|-----|---------|---|---|

NB. Sowohl für No. 28 als für No. 26 und 27 gilt bezüglich des Accents über dem »E« im Aufdruck Dasselbe, wie in der Anmerkung sub No. 25 gesagt. Seit Anfang 1886 ist dieser Fehler seitens der Staats-Druckerei in Lissabon reparirt, und erscheinen sämtliche Marken jetzt mit dem Accent über dem »É«.

## Postkarten.

1885. März. Markenstempel: König Ludwig I. von Portugal en face nach rechts im Oval oben rechts; oben links das portugiesische Wappen; Werthziffer mit Werthangabe in der Mitte, darüber im Bogen: „BILHETE POSTAL“, unter

der Werthziffer: „GUINE PORTUGUEZA“; folgen 4 punktirte Adress-Zeilen, wovon die letzte unterstrichen; unten links: „D'este lado só se escreve a direcção.“ Mit Umrandung; f. Dr., hellch. C. 130×88.

29. 10 Réis blau — —

1885. April. Weltpostkarten. Markenstempel wie vorstehend, aber oben in der Mitte im Bänderschmuck, mit Inschrift links vom Markenstempel: „Union Postale“ und rechts von demselben: „Uniuerselle“. Über dem Markenstempel im Bogen: „Guiné Portugueza“, unter dem Bande je links und rechts vom Markenstempel die Werthangabe; folgen 4 punktirte Adress-Zeilen, wovon die letzte unterstrichen; links unten: „D'este lado só se escreve a direcção.“ Mit Umrandung, in welcher oben die Inschrift „PORTUGAL“, unten: „BILHETE POSTAL“; f. Dr., ch. C. 134×90.

30. 20 Réis karminrosa — —

31. 30 „ grün. — —

## G w a l i o r.

Britischer Vasallen-Staat in Ostindien.

### Marken.

1885. Juli. Provisor. Ausgabe. Die Marken von Britisch-Ostindien No. 23, 27, 31, 32, 33, 33a, 33c, 33d und 33e mit dem farbigen Aufdruck des Landesnamens („GWALIOR“) und indischen Schriftzeichen — wagerecht — versehen; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Elephantenkopf für No. 6 und 7 und Stern für No. 1 bis 5 und 8 u. 9.)

1. Half (1/2) Anna grün und schwarz M. 33c.

(2591)

2. One (1) Anna rothbraun u. schwarz M. 33. — —

3. „ (1) „ Six (6) Pies braun und schwarz M. 31. — —

4. Two (2) Annas blau u. schwarz M. 33d. — —

5. Three (3) „ orangeroth und schwarz M. 32. — —

6. Four (4) „ grün und roth M. 23. — —

7. Six (6) „ hellbraun und schwarz M. 27. — —

8. Eight (8) „ violet u. schwarz M. 33e. — —

9. One (1) Rupee graublau u. roth M. 33a. — —

NB. Bei No. 1, 2 u. 4 steht der indische Aufdruck am oberen Rande der Marke und der Aufdruck: „GWALIOR“ am unteren Rande der Marke; bei den übrigen Nummern steht der indische Aufdruck am unteren Rande der Marke, und unmittelbar darüber der Aufdruck: „GWALIOR“.

1885. Ende. Provisor. Ausgabe. Die Marken von Britisch-Ostindien No. 33, 33c. und 33d. mit dem farbigen Aufdruck des Landesnamens („GWALIOR“) und indischen Schriftzeichen — wagerecht — versehen; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Stern.)
- 10. Half ( $\frac{1}{2}$ ) Anna grün und roth. M. 33c. — —
  - 11. One (1) Anna rothbraun u. schwarz. M. 33. — —
  - 12. Two (2) Annas blau und roth. M. 33d. — —

NB. Bei No. 10, 11 u. 12 steht gleichmässig der indische Aufdruck am unteren Rande der Marke, und unmittelbar darüber der Aufdruck: „GWALIOR“.

### Couverté.

1885. Juli. Provisor. Ausgabe. Die Couverte der Emission 1877, 1881 und 1883 von Britisch-Ostindien (No. 84, 86 und 86a) mit dem schwarzen Aufdruck des Landesnamens („GWALIOR“) und indischen Schriftzeichen — wagerecht, — so wie mit dem aus zwei Schlangen und einer Sonne gebildeten Landeswappen — in der Farbe des Markenstempels — (unter demselben) versehen; f. Dr., w. P., für No. 10 und 11 w. gerippt. P.
- 13. Half ( $\frac{1}{2}$ ) Anna grün und schwarz 119×67  
(2592) — —
  - 14. One (1) Anna braun u. schwarz 122×71 — —
  - 15. Four (4) Annas and Six (6) Pies orange-gelb und schwarz 134×77 — —

NB. Bei No. 13 steht der indische Aufdruck am oberen Rande des Markenstempels u. der Aufdruck „GWALIOR“ am unteren Rande des Markenstempels; bei No. 14 u. 15 dagegen befindet sich der indische Aufdruck am unteren Rande des Markenstempels, u. unmittelbar darüber der Aufdruck „GWALIOR“.

1885. September. Provisor. Ausgabe. Das Couvert von Britisch-Ostindien No. 86a, mit dem rothen Aufdruck des Landesnamens („GWALIOR“) und indischen Schriftzeichen, gleichfalls in roth — wagerecht — sowie mit dem aus zwei Schlangen und einer Sonne gebildeten Landeswappen — in der Farbe des Markenstempels — (unter demselben) versehen; f. Dr., w. ger. P. 119×67.
- 16. Half ( $\frac{1}{2}$ ) Anna grün und roth — —

NB. Bei diesem Couvert befindet sich der indische rothe Aufdruck am unteren Rande des Markenstempels u. unmittelbar darüber der rothe Aufdruck „GWALIOR“.

### Postkarten.

1885. Juli. Provisor. Ausgabe. Karte No. 88 von Britisch-Ostindien mit denselben beiden Aufdrücken wie Couvert No. 13 versehen; f. Dr., eh. C., ohne Umrandung. 121×75.
- 17. Quarter ( $\frac{1}{4}$ ) Anna rothbraun u. schwarz — —

NB. Bei Karte No. 17 steht für gewöhnlich der indische Aufdruck am oberen Rande des Markenstempels, u. der Aufdruck „GWALIOR“ am unteren Rande des Markenstempels. Man trifft aber auch eine Varietät an, wo der indische Aufdruck am unteren Rande des Markenstempels sich befindet, u. unmittelbar darüber der Aufdruck „GWALIOR“.

Preis-Catalog der Briefmarkenhandlung von Gebrüder Senf in Leipzig. 43\*

1885. Juli. Desgleichen, mit bezahlter Antwort. Die Karte 89 a von Britisch-Ostindien, mit denselben beiden Aufdrücken, wie vorstehend, versehen; die Karten hängen am oberen Rande zusammen, der Bruch ist durchlocht und die erste und dritte Seite bedruckt; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 122×87.

18. Quarter ( $\frac{1}{4}$ ) + Quarter ( $\frac{1}{4}$ ) Anna roth-  
braun und schwarz — —

NB. Bei dieser Karte steht der indische Aufdruck am unteren Rande des Markenstempels u. unmittelbar darüber der Aufdruck des Landesnamens.

1885. Ende. Provisor. Ausgabe. Mit bezahlter Antwort. Karte No. 18, indessen mit nichtdurchlochtem Bruch und in erheblich kleinerem Format; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 121×74.

19. Quarter ( $\frac{1}{4}$ ) + Quarter ( $\frac{1}{4}$ ) Anna roth-  
braun und schwarz. — —

## Hayti.

### Postkarte.

1885. Juli. Karte No. 14 der Emission 1882, in erheblich grösserem Format; f. Dr., w. C., ohne Umrandung. 122×90.

15. . . . roth — —

## Holkar.

Britischer Vasallen-Staat in Ostindien.

### Marke.

1886. Kopf en face nach links im Oval mit Inschrift: Links u. oben indisch, rechts „HOLKAR STATE POSTAGE.“ und unten die Werthangabe; f. Dr., w. P., gez.: 15.

1. Half ( $\frac{1}{2}$ ) Anna violet. — —

## Britisch Honduras.

### Marke.

1885. April. Marke No. 6 in veränderter Farbe und mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Krone und CA)

- 9c. Six (6) Pence gelb — —

# Hongkong.

## Marken.

|       |         |                                                                                                                                                                                                                                     |      |    |
|-------|---------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|----|
| 1885. | Anfang. | Die Marken No. 10, 17 und 32 mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Krone und C A)                                                                                                                            |      |    |
|       | 39g.    | Thirty (30) Cents orangeroth                                                                                                                                                                                                        | —    | —  |
|       | 39h.    | 48 Cents braun                                                                                                                                                                                                                      | —    | —  |
|       | 39i.    | 96 " schwarzbraun                                                                                                                                                                                                                   | —    | —  |
| 1885. | Juni.   | Provisor. Ausgabe. Die Marken No. 39g, 39h und 39i mit dem schwarzen, zweizeiligen, wagerechten Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Krone und C A)                                                   |      |    |
|       | 39k.    | 20 CENTS orangeroth und schwarz                                                                                                                                                                                                     | 1 50 | —  |
|       | 39l.    | 50 " braun und schwarz                                                                                                                                                                                                              | 3 —  | —  |
|       | 39m.    | 1 DOLLAR schwarzbraun u. schwarz                                                                                                                                                                                                    | 7 50 | —  |
| 1885. | August. | Provisor. Ausgabe. Die fiskalischen Marken von Hongkong mit Inschrift: „STAMP DUTY“, Victoria nach links in verschiedenen Einfassungen, f. Dr., w. P., gez.: 14, 15. (W.: Krone und C C), aushilfsweise zur Brieffrankatur benutzt. |      |    |
|       | 39n.    | 1 Cent lila (Gross Format)                                                                                                                                                                                                          | 0 50 | —  |
|       | 39o.    | 2 Cents " (Klein Format)                                                                                                                                                                                                            | —    | —  |
|       | 39p.    | 3 " " (Gross Format)                                                                                                                                                                                                                | —    | 60 |
|       | 39q.    | 5 " " " "                                                                                                                                                                                                                           | —    | —  |
|       | 39r.    | 10 " " " " (2593)                                                                                                                                                                                                                   | —    | —  |
|       | 39s.    | 25 " " " "                                                                                                                                                                                                                          | —    | —  |
|       | 39t.    | 1 Dollar 50 Cents violettbraun (Gross Format)                                                                                                                                                                                       | —    | —  |

# Italien.

## Postkarten.

|       |                        |                                                                                                                                                                                                                         |   |   |
|-------|------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|---|
| 1884. | Weltpostkarte.         | Typus der Karte No. 88, mit Jahreszahl „84“ links in der Mitte; f. Dr., grüner C., ohne Umrandung. 140×81.                                                                                                              |   |   |
|       | 91e.                   | Dieci (10) Centesimi braun                                                                                                                                                                                              | — | — |
| 1884. | Mit bezahlter Antwort. | Typus der Karte No. 87, mit Jahreszahl „84“ links in der Mitte; die Karten hängen am oberen Rande zusammen, und ist der Bruch „durchstochen“. Erste und vierte Seite bedruckt; f. Dr., rosa C., ohne Umrandung. 138×80. |   |   |
|       | 91d.                   | Quindici (15) Cent <sup>mi</sup> braun                                                                                                                                                                                  | — | — |

1884. Mit bezahlter Antwort. Typus der Karte 91d; die Karten hängen am oberen Rande zusammen, der Bruch ist „durchstoßen“ und die erste und dritte Seite bedruckt; f. Dr., rosa C., ohne Umrandung. 138×80.
- 91e. Quindici (15) Centmi braun — —

## Jamaica.

### Marken.

1885. März. Die Marken No. 15 b, 15 c und 15 d in veränderten Farben; f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone und CA)
- 15 e. Half ( $\frac{1}{2}$ ) Penny hellgrün — —
- 15 f. One (1) „ karminrosa — —
- 15 g. Two (2) Pence blaugrau — —

## Japan.

### Marken.

1875. März. Typus der Emission 1874, indessen ohne Controllzeichen; f. Dr., w. stark P., gez. 11.
- 30a. 1 Sen. braun — —
- 30b. 2 Sen. gelb — —

NB. Die Marke No. 17 ist zu streichen. Der Unterschied bei der Marke No. 30a gegen 30 besteht darin, dass die beiden Zweige im unteren Theile der Marke bei No. 30a — wie auch bei No. 30b — durch eine Art Knoten verbunden sind, während bei No. 30 — wie auch bei No. 31 — diese Verbindung, analog der Emission August 1872, Marke No. 10 bis 13 — durch ein schleifenartig verschlungenes Band hergestellt ist, bei welcher Gelegenheit bemerkt sei, dass Marke No. 30 zu den grössten Raritäten gehört.

### Offizielle Verschlussmarke.

für unbestellbar eröffnete, resp. beschädigte Briefe.

1885. Vignette, ähnlich der in Canada (Marke No. 37), resp. in den Vereinigten Staaten (Marke No. 102) im Gebrauch befindlichen sogenannten Retourmarken. Inschrift zweizeilig: „OFFICIALLY SEALED. — GENERAL POST OFFICE OF JAPAN“. Braungelber Dr., w. P., gez. 11.
- 56d. . . . braungelb — —

### Dienst-Streifband.

1885. Typus, ähnlich dem Streifbandstempel No. 62; (ohne Werthangabe), indessen ist das Oval grösser; f. Dr., gelbw. jap. P. 241×72.
- 64b. . . . roth — —

NB. Dieses Dienst-Streifband wurde speciell für die meteorologische Station in Tokio ausgegeben.

## Postkarten.

1885. Juni. Mit bezahlter Antwort. Werthstempel im Typus der Emission September 1876. (No. 76.) F. Dr., w. C. P., mit Umrandung. Die Karten hängen an der rechten Seite zusammen, und ist die erste und dritte Seite bedruckt. 142×90.
- 81a. 1 + 1 S<sup>n</sup> karminrosa 0 30 —
1885. Juni. Weltpostkarten, mit bezahlter Antwort; Werthstempel im Typus der Karten No. 80 und 81, rechts oben. F. Dr., w. C. P., mit Umrandung; die Karten hängen an oberen Rande zusammen und ist die erste und dritte Seite bedruckt. 140×88.
- 81b. 2 + 2 S<sup>n</sup> dunkelkarmin 0 45 —
- 81c. 3 + 3 S<sup>n</sup> orangegeb 0 60 —

## Jhind.

## Marken.

1885. Typus der Emissionen 1882 bis 1884. Marken No. 13, 14, 15a, 15b, 15c u. 15e; f. Dr., w. ger. P., resp. w. P., für No. 15i und 15k. gez. 12.
- 15 f.  $\frac{1}{4}$  Anna braungelb. M. 15e. (802) — —
- 15g.  $\frac{1}{2}$  „ gelb. M. 15a. — —
- 15h. 1 „ braun. M. 15b. — —
- 15 i. 2 Annas blau. M. 13. — —
- 15k. 4 „ graugrün. M. 14. — —
- 15l. 8 „ roth. M. 15c. — —
1885. Provisor. Ausgabe. Die Marken von Britisch-Ostindien No. 23, 33, 33a, 33c, 33d und 33e mit dem schwarzen, kreisförmigen Aufdruck: „JHIND-STATE“ versehen; f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Elefantenkopf für No. 15p und Stern für No. 15m — 15o und 15q u. 15r.)
- 15m. Half ( $\frac{1}{2}$ ) Anna grün und schwarz.  
M. 33c. (2594) — —
- 15 n. One (1) Anna rothbraun u. schwarz.  
M. 33. — —
- 15 o. Two (2) Annas blau und schwarz.  
M. 33d. — —
- 15 p. Four (4) „ grün „ „  
M. 23. — —
- 15 q. Eight (8) „ violet „ „  
M. 33e. — —
- 15 r. One (1) Rupee graublau u. „  
M. 33a. — —

### Dienst-Marken.

1885. Provisor. Ausgabe. Die Marken No. 15m, 15n und 15o, noch mit schwarzem, wagerechten Aufdruck: „SERVICE“ versehen; f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Stern.)
- |       |                        |                         |   |   |
|-------|------------------------|-------------------------|---|---|
| 15 s. | Half ( $\frac{1}{2}$ ) | Anna grün und schwarz   | — | — |
| 15 t. | One (1)                | „ rothbraun und schwarz | — | — |
| 15 u. | Two (2)                | Annas blau und schwarz  | — | — |

NB. Der Aufdruck des Landesnamens kommt auch als Fehldruck: „STATE-JHIND“ vor.

### Couvertre.

1885. Provisor. Ausgabe. Die Couverte der Emissionen 1877 und 1883 von Britisch-Ostindien, No. 84 und 86a, mit dem farbigen, kreisförmigen Aufdruck des Landesnamens „STATE-JHIND“, sowie mit dem farbigen, herzförmig eingerahmten Landeswappen, über welchem bogenförmig die Inschrift: „JEEND-STATE“ befindlich, versehen. Das Landeswappen befindet sich unter dem Markenstempel; f. Dr., w. ger. P.
- |      |                        |                                                                                    |     |   |     |   |   |
|------|------------------------|------------------------------------------------------------------------------------|-----|---|-----|---|---|
| 17a. | Half ( $\frac{1}{2}$ ) | Anna grün und roth.                                                                | 119 | > | 67. | — | — |
|      |                        | (2595)                                                                             |     |   |     |   |   |
| 17b. | One (1)                | „ braun u. silber im Aufdruck des Landesnamens, und braun im Aufdruck des Wappens. | 122 | > | 71. | — | — |

NB. Bei den Couverten geht der Aufdruck des Landesnamens von oben nach unten, wogegen er bei den Marken von unten nach oben geht.

1885. Ende. Provisor. Ausgabe. Das Couvert No. 17a, mit denselben Aufdrücken, wie vorstehend versehen, nur ist der Aufdruck des Landesnamens jetzt wagerecht, zweizeilig: „JHIND-STATE“, und der Aufdruck des Landeswappens jetzt grün; f. Dr., w. ger. P. 119 > 67.
- |      |                        |                             |   |   |
|------|------------------------|-----------------------------|---|---|
| 17c. | Half ( $\frac{1}{2}$ ) | Anna grün und roth und grün | — | — |
|------|------------------------|-----------------------------|---|---|

### Postkarten.

1885. Provisor. Ausgabe. Karte No. 88 von Britisch-Ostindien, mit denselben beiden Aufdrücken, wie Couvert No. 17a — in blau — versehen; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 121 > 75.
- |     |                           |                         |   |   |
|-----|---------------------------|-------------------------|---|---|
| 22. | Quarter ( $\frac{1}{4}$ ) | Anna rothbraun und blau | — | — |
|-----|---------------------------|-------------------------|---|---|
1885. Ende. Provisor. Ausgabe. Karte No. 22 mit denselben Aufdrücken, wie vorstehend, nur in veränderter Form — jetzt wagerecht zweizeilig: „JHIND-STATE“ — und in veränderter Farbe — jetzt der Landesname schwarz und das Landeswappen rothbraun — versehen; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 121 > 75.
- |     |                           |                                          |   |   |
|-----|---------------------------|------------------------------------------|---|---|
| 23. | Quarter ( $\frac{1}{4}$ ) | Anna rothbraun und schwarz und rothbraun | — | — |
|-----|---------------------------|------------------------------------------|---|---|



1885. Provisor. Ausgabe. Mit bezahlter Antwort. Die Karte No. 89a von Britisch-Ostindien, mit denselben beiden Aufdrücken wie vorstehende Karte No. 22 versehen. Die Karten hängen am oberen Rande zusammen, der Bruch ist durchlocht und die erste und dritte Seite bedruckt; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 122×87.  
 24. Quarter ( $\frac{1}{4}$ ) + Quarter ( $\frac{1}{4}$ ) Anna roth-braun und blau

## Kaschmir.

### Marken.

1878. Ende. Typus der Emission 1878, f. Dr., w. gerippt. P.  
 42 c.  $\frac{1}{4}$  Anna roth — —  
 42 d. 2 Annas " — —  
 42 e. 4 " " — —  
 42 f. 8 " " — —

### Dienst-Marken.

1880. Typus der Emission 1878; f. Dr., w. u. weiss ger. P.  
 42 g.  $\frac{1}{4}$  Anna schwarz — —  
 42 h.  $\frac{1}{2}$  " " — —  
 43 i. 1 " " — —  
 43 k. 2 Annas " — —  
 43 l. 4 " " — —  
 43 m. 8 " " — —

## Korea.

### Königreich.

### Marken.

1884. Ende. Wappen in verschiedenen Einfassungen; Werthangabe am unteren Rande der Marke Hochstehendes Rechteck. Gross Format; f. Dr., w. P., gez.  $9\frac{1}{9}$ .  
 1. 5 M<sup>n</sup> karminrosa (kleiner Kreis). (2596) 1 50 —  
 2. 10 M<sup>n</sup> blau (grosser Kreis). (2597) 1 — —

## Labuan.

### Marken.

1884. Ende. Marke No. 7 mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez.  $12\frac{1}{2}$ . (W.: Krone u. CA)  
 13c. 10 CENTS braun — —

1885. Juli. Provisor. Ausgabe. Marke No. 9 mit schwarzem, einzeiligen, wagerechten Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez. 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub>. (W.: Krone u. C C)  
 13d. 2 Cents blau und schwarz. (2598) — —
1885. Ende. Provisor. Ausgabe. Marke No. 13b mit schwarzem, schrägen, von unten nach oben laufenden Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez. 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub>. (W.: Krone u. C A)  
 13e. 2 Cents roth und schwarz 2 25 —
1885. Ende. Prov. Ausgabe Marke No. 13b mit schwarzem, wagerechten Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez. 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub>. (W.: Krone u. C A)  
 13f. 2 CENTS roth und schwarz.
1885. Ende. Definitive Ausgabe. Die Marken No. 13a und 13b in veränderter Farbe; f. Dr., w. P., gez. 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub>. (W.: Krone u. C A)  
 13g. 2 CENTS roth — —  
 13h. 8 „ violet — —

## Lagos.

### Marken.

1884. Ende. Typus der Emission 1874; f. Dr., w. P., gez. 13<sup>1</sup>/<sub>2</sub>. (W.: Krone u. C A)  
 10a. Half (1/2) Penny grün — —  
 10b. One (1) „ karmin — —  
 10c. Two (2) Pence blaugrau — —  
 10d. Four (4) „ lila — —  
 10e. Six (6) „ olivengrün — —  
 10f. One (1) Shilling orange — —

## Liberia.

### Marken.

1885. Ende. Grosse Werthziffer im Sechseck. Oben: „POSTAGE“; unten die Werthangabe. Links: „REPUBLIC“, rechts der Landesname. Werthziffern in den 4 Ecken; f. Dr., w. P., gez. 11.  
 14a. 1 CENT rosa (2599) — —  
 14b. 2 CENTS blaugrün — —  
 14c. 3 „ lila — —  
 14d. 4 „ braunviolet — —  
 14e. 6 „ grau. — —

1885. Ende. Werthziffer im Oval. Oben: „POSTAGE“, unten die Werthangabe. Links: „REPUBLIC“, rechts der Landesname; f. Dr., w. P., gez.: 11.  
 14 f. 8 CENTS blauviolett (2600) — —  
 14g. 16 „ orangegelb — —
1885. Ende. Meeresufer mit Schiff, und Landschaft mit Inschrift des Landesnamens. Oben: „THIRTY TWO“ unten „CENTS“; f. Dr., w. P., gez.: 11.  
 14h. THIRTY TWO (32) CENTS blau. (2601) — —

## St. Lucia.

### Marken.

1885. Provisor. Ausgabe. Die Marken No. 5 u. 6. mit schwarzem Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez.:  $13\frac{1}{2}$  (W.: Krone und CC)  
 15 l. Half ( $\frac{1}{2}$ ) Penny (zweizeilig) hellgrün und schwarz — —  
 15m. Six (6) Pence (einzeilig) schwarzblau u. schwarz — —
1885. Provisor. Ausgabe. Die fiskalische Stempelmarke der Emission 1882, Kopf der Königin nach links im Oval, dunkelblau und Aufdruck in roth: „THREE PENCE-REVENUE“ — zweizeilig —, f. Dr., w. P., gez.:  $13\frac{1}{2}$  (W.: Krone und CC), aushilfsweise zur Brieffrankatur benutzt.  
 15 n. THREE (3) Pence blau und roth — —
1885. Provisor. Ausgabe. Die fiskalischen Stempelmarken der Emission 1882, Kopf der Königin nach links im Oval, schwarz (1d) hellblau (2d) und orange (1sh) und farb. Aufdruck: „ONE PENNY“ resp.: „TWO PENCE“ — und „ONE SHILLING“ — mit jedesmal „REVENUE“ — zweizeilig —, f. Dr., w. P., gez.:  $13\frac{1}{2}$  (W.: Krone u. CC) aushilfsweise zur Brieffrankatur benutzt.  
 15 o. ONE (1) PENNY schwarz und roth — —  
 15 p. TWO (2) PENCE hellblau und schwarz — —  
 15 q. ONE (1) SHILLING orange und schwarz — —
1885. Provisor. Ausgabe. Die fiskalischen Stempelmarken der Emission 1882, Kopf der Königin nach links im Oval, schwarz (1d) u. violett (6d) u. farb. Aufdruck: „ONE PENNY“ resp. „SIX PENCE“ mit jedesmal „STAMP“ — zweizeilig —, f. Dr., w. P., gez.:  $13\frac{1}{2}$  (W.: Krone u. CC) aushilfsweise zur Brieffrankatur benutzt.  
 15 r. ONE (1) PENNY schwarz und roth — —  
 15 s. SIX (6) PENCE violett und schwarz — —

1885. Provisor. Ausgabe. Die fiskalische Stempelmarke der Emission 1884 zu 1 Penny lila „REVENUE“, f. Dr., w. P., gez.: 13½ (W.: Krone und CA) aushilfsweise zur Brief frankatur verwendet.
- 15t. One (1) Penny lila — —
1885. Provisor. Ausgabe. Die fiskalischen Stempelmarken der Emission 1884 zu 1 Penny schwarzgrau u. zu 1 Penny karmin — Kopf der Königin nach links im Achteck und mit rothem Aufdruck „REVENUE“ für die 1 Penny schwarze Marke und mit demselben schwarzen Aufdruck für die 1 Penny karmin Marke — f. Dr., w. P., gez.: 13½ (W.: Krone u. CA) aushilfsweise zur Brief frankatur verwendet.
- 15u. One (1) Penny schwarzgrau und roth — —
- 15v. One (1) Penny karmin u. schwarz — —
1885. Definitive Ausgabe Typus der Emission August 1883; f. Dr., w. P., gez.: 13½ (W. Krone u. CA).
- 15w. FOUR (4) PENCE braun — —
- 15x. ONE (1) SHILLING orange (Dezenber) — —

## Luxemburg.

### Postkarten.

1885. Karte No. 153 in veränderter Farbe; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 142×93.
- 156b. 5 (Centimes) grün 0 10 —
- NB. Diese Karte sowohl als auch Karte No. 153 tragen in der untersten Inschrift links den Druckfehler: »nurs« statt »nurs«.
1885. Weltpostkarte. Karte No. 156a in veränderter Farbe; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 142×93.
- 156c. 10 (Centimes) karminrosa 0 20 —

## Macao.

### Marken.

1885. Typus der ersten Emission Januar 1884; f. Dr., w. P., gez.: 13.
11. 10 Reis grün — —
12. 20 „ karmin — —
13. 25 „ violet — —
14. 40 „ gelb — —
15. 50 „ blau — —
16. 80 „ grau — —

1885. Provisor. Ausgabe. Die Marken der Emission 1884 u. 1885 (Marke No. 4, 5, 6 und 16) mit farbigem, schrägen von unten nach oben laufendem Aufdruck des neuen Werthes versehen, unter Annullirung der alten Werthangabe durch einen wagerechten Strich; f. Dr., w. P., gez.: 13.
- |     |                                      |        |      |   |
|-----|--------------------------------------|--------|------|---|
| 17. | 5 Reis karminrosa (2602) u. schwarz. | M. 4.  | 0 75 | — |
| 18. | 10 " " und blau.                     | M. 4.  | 1 25 | — |
| 19. | 10 " blau und roth.                  | M. 5.  | —    | — |
| 20. | 10 " grün und blau.                  | M. 6.  | —    | — |
| 21. | 20 " " und schwarz.                  | M. 6.  | 1 50 | — |
| 22. | 20 " grau und "                      | M. 16. | —    | — |
| 23. | 40 " grün und roth.                  | M. 6.  | —    | — |

NB. Bei No. 17 kommt der Aufdruck „Reis“ ohne und mit Accent über dem „e“ vor. Bei No. 18 kommt insofern eine Varietät vor, als das „s“ in „Reis“ 2 mm. tiefer steht, als die übrigen Buchstaben.

1885. Ende. Provisor. Ausgabe. Die Marken der Emission 1884, (No. 4 und 6) mit schwarzem Aufdruck der neuen Werthziffer versehen, unter Annullirung der alten Ziffer durch einen kurzen, wagerechten, starken Strich; f. Dr., w. P., gez.: 13.
- |     |                               |      |   |
|-----|-------------------------------|------|---|
| 24. | 5 Reis karminrosa und schwarz | 0 75 | — |
| 25. | 10 " grün und schwarz         | 1    | — |

### Postkarten

(zugleich für Timor).

1885. Januar. Markenstempel: König Ludwig I. von Portugal en face nach rechts im Oval oben in der Mitte; links und rechts vom Markenstempel je eine „10“ von einem Bande mit Inschrift: „DEZ REIS“ durchzogen. Oben im Bogen über dem Markenstempel: „BILHETE POSTAL“; unter dem Markenstempel: „PROVINCIA DE MACAU E TIMOR“; folgen 3 punktirte Adresslinien, wovon die letzte unterstrichen; unten links: „D'este lado só se escreve a direcção.“ Mit Umrandung; f. Dr., hellch. C. 130×88.
- |     |              |   |   |
|-----|--------------|---|---|
| 26. | 10 Réis blau | — | — |
|-----|--------------|---|---|
1885. April. Weltpostkarten. Markenstempel wie vorstehend, oben in der Mitte im fliegenden Bande. Inschrift: „UNION POSTALE UNIVERSELLE“ im Bogen — „PROVINCIA DE MACAU E TIMOR“ — und Werthangabe; folgen 4 punktirte Adresslinien, wovon die letzte unterstrichen, links unten: „D'este lado só se escreve a direcção.“ Mit Umrandung, in welcher oben: „PORTUGAL“, unten: „BILHETE POSTAL“; f. Dr., ch. C. 134×90.
- |     |                    |   |   |
|-----|--------------------|---|---|
| 27. | 20 Réis karminrosa | — | — |
| 28. | 30 " grün.         | — | — |

NB. Wie schon aus den respectiven Inschriften hervorgeht, kommen die Karten No. 26 bis 28 auch für die portugiesische Besitzung Timor in Verwendung.

# Magdalena.

(Siehe: Vereinigte Staaten von Columbia.)

## M a l t a.

### Marken.

1885. Januar. Kopf der Königin Victoria nach links in verschiedenen Einfassungen. Inschrift oben: „MALTA“ unten die Werthangabe; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Krone und CA)
- |     |                                                                        |      |      |
|-----|------------------------------------------------------------------------|------|------|
| 6.  | One Half ( $\frac{1}{2}$ ) Penny grün (877) (Type von No. 5) (Achteck) | 0 15 | —    |
| 7.  | One (1) Penny karmin (2603) (ausgeb. Viereck)                          | 0 20 | —    |
| 8.  | Two (2) Pence grau (2604) (Kreis)                                      | 0 30 | —    |
| 9.  | Two Pence half ( $2\frac{1}{2}$ ) Penny blau (Oval)                    | 0 35 | —    |
| 10. | Four (4) Pence braun (Kreis)                                           | 0 50 | —    |
| 11. | One (1) Shilling violet (Kreis)                                        | 1 50 | 0 75 |
1885. Ende. Kopf der Königin nach links in einem Malt.-Kreuz. Gross Format; f. Dr., w. P., gez. 14. (W. Krone u. CA)
- |     |                                 |   |   |
|-----|---------------------------------|---|---|
| 12. | Five (5) Shillings rosa. (2605) | — | — |
|-----|---------------------------------|---|---|

### Registrations-Couvert.

1885. Januar. Typus der englischen Registrations-Couvert mit grossem eingerahmten „R“ oben links. Werthstempel: Kopf der Königin Victoria en relief nach links im Kreise mit Umschrift: „MALTA REGISTRATION“ u. Werthangabe, auf der Verschluss-Klappe. f. Dr., w. bl. Leinw. P. 153×96 — 201×127.
- |     |                            |      |   |
|-----|----------------------------|------|---|
| 13. | Two (2) Pence blau (2606). | 0 55 | — |
|-----|----------------------------|------|---|

### Streifband.

1885. Ende. Kopf der Königin nach links im Kreise, oben der Landesname, unten die Werthangabe; über dem Werthstempel fünfzeilige Gebrauchs-Anweisung; f. Dr., gelb-graues P. 230×124.
- |     |                                         |   |   |
|-----|-----------------------------------------|---|---|
| 14. | Half ( $\frac{1}{2}$ ) Penny dunkelgrün | — | — |
|-----|-----------------------------------------|---|---|

### Postkarten.

1885. Januar. Weltpostkarte, mit Inschrift: „UNION POSTALE UNIVERSELLE“. Werthstempel oben rechts im Typus von No. 14; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 139×92.
- |     |                              |      |   |
|-----|------------------------------|------|---|
| 15. | One (1) Penny karmin (2607). | 0 25 | — |
|-----|------------------------------|------|---|

1885. Januar. Desgl. Weltpostkarte mit bezahlter Antwort; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. Die Karten hängen am oberen Rande zusammen und ist die erste und dritte Seite bedruckt. Bruch durchlocht. 139×92.  
16. One (1) + One (1) Penny karmin 0 40 —

## Mauritius.

### Marken.

1885. April. Provisor. Ausgabe. Die Marke No. 65 mit schwarzem, wagerechten, einzeligen (unterstrichenen) Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone und CC)  
69f. 2 CENTS. violet und schwarz (2608) — —  
1885. Kopf der Königin Victoria nach links in verschiedenen Einfassungen, mit Inschrift des Landesnamens, „POSTAGE“ und Werthangabe; f. Dr., w. P., gez. 14 (W.: Krone und CA)  
69g. Two (2) Cents grün (Kreis, Muster von No. 69b.) (Mai) 0 15 —  
69h. Four (4) Cents karminrosa (oben und unten unterbrochenes Oval) (October.) 0 25 —  
59i. 16 Cents braungelb (unten unterbrochenes Oval) (October.) (2609) 0 65 —

### Postkarten.

1885. April. Provisor. Ausgabe. Karte No. 87 mit rothem, wagerechten Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung 122×75.  
90. TWO (2) CENTS blau und roth (2610).  
1885. Juni. Provisor. Ausgabe. Karte No. 86 mit schwarzem, wagerechten einzeligen Aufdruck des neuen Werthes versehen. Die alte Werthbezeichnung, so wie die Inschrift: „UNION POSTALE UNIVERSELLE“ sind durch schwarze Striche annullirt.  
91. 2 CENTS grün und schwarz (2611). — —

NB. Der Aufdruck bei Karte No. 90 ist im Inlande, während derjenige bei Karte No. 91 in London hergestellt ist.

## Mexico.

### Provinzialmarken.

#### Chihuahua.

1872. Werthangabe im liegenden Oval. Inschrift oben: „FRANCO“, unten der Name der Provinz; schw. Dr., weiss. ger. P.

- |       |                                                                                                                               |   |   |
|-------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|---|
| 78a.  | 25 (Cents) schwarz                                                                                                            | — | — |
| 78b.  | 2 r(eales) schwarz                                                                                                            | — | — |
| 1872. | Desgleichen im Viereck. Inschrift oben: „CORREOS“, unten: „CHIHUAHUA“, links: „UN“, rechts: „Ps“; f. Dr., w. P., durchstoßen. |   |   |
| 78c.  | UN (1) Peso rothbraun                                                                                                         | — | — |

### Cuernavaca.

- |       |                                                                                                    |   |   |
|-------|----------------------------------------------------------------------------------------------------|---|---|
| 1872. | Name im Kreise, mit Inschrift unten: CORREOS“, oben nochmalige Angabe des Namens; schw. Dr., w. P. |   |   |
| 78d.  | . . . schwarz                                                                                      | — | — |

### f) Republik.

#### Marken.

- |         |                                                  |      |   |
|---------|--------------------------------------------------|------|---|
| 1885.   | Typus der Emission 1883; f. Dr., w. P., gez. 12. |      |   |
| 130gg.  | 1 Centavo hellgrün                               | 0 15 | — |
| 130hh.  | 2 Centavos karmin                                | 0 25 | — |
| 130 ii. | 3 „ rothbraun                                    | —    | — |
| 130kk.  | 4 „ ziegelroth                                   | —    | — |
| 130 ll. | 5 „ blau                                         | 0 40 | — |
| 130mm.  | 6 „ dunkelbraun                                  | 0 50 | — |
| 130 nn. | 10 „ orange                                      | 0 65 | — |
| 130 oo. | 12 „ olivenbraun                                 | —    | — |
| 130 pp. | 25 „ hellblau                                    | —    | — |

#### Dienst-Marke.

- |       |                                                |   |   |
|-------|------------------------------------------------|---|---|
| 1885. | Typus der Marke 130ff; f. Dr., w. P., gez. 12. |   |   |
|       | 130 qq. . . . grün.                            | — | — |

#### Nachporto-Marken.

- |       |                                                                  |   |   |
|-------|------------------------------------------------------------------|---|---|
| 1884. | Werthziffer im Oval im Typus der Emission 1879; f. Dr., gelb. P. |   |   |
| 148a. | 10 Centavos schwarz.                                             | — | — |
| 148b. | 25 „ „                                                           | — | — |
| 148c. | 35 „ „                                                           | — | — |
| 148d. | 50 „ „                                                           | — | — |
| 149e. | 60 „ „                                                           | — | — |
| 148f. | 75 „ „                                                           | — | — |
| 148g. | 85 „ „                                                           | — | — |
| 148h. | 100 „ „                                                          | — | — |

#### Couverté.

Ausgabe von Wells, Fargo & Co.

- |       |                                                                                                                                                                                                                         |  |  |
|-------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|--|
| 1885. | Juli. Rechts in der oberen Ecke der entsprechende mexicanische Briefmarken-Werthstempel in grün eingepreßt; links oben: Der mexicanische Adler, links davon Landschaft mit Dampfswagen; rechts vom Adler. Meeresansicht |  |  |
|-------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|--|



mit Dampfschiff; in grün. Inschrift in grün: „EXPRESS WELLS, FARGO Y CIA.-Precio, (und Werthangabe 15 bez: 25 ctvo.); FRANCO EN LA — REPUBLICA MEXICANA — Y POR TODAS LAS LINEAS DE LA COMPANIA.“ und mit rothem entsprechendem Aufdruck des Preises und des Bestimmungslandes. F. Dr., w. P., für No. 157n — 157p; und f. Dr., w. (innen blau) P., für 157k — 157m.

|        |                                                                                         |   |   |
|--------|-----------------------------------------------------------------------------------------|---|---|
| 157 k. | 6 Centavos (Preis 15 c.) grün und roth für die V. Staaten ( $\frac{1}{3}$ oz.) — 152×85 | — | — |
| 157 l. | 10 Centavos (Preis 15 c.) grün und roth für Mexico ( $\frac{1}{3}$ oz.) — 152×85        | — | — |
| 157 m. | 12 Centavos (Preis 15 c.) grün und roth für Europa ( $\frac{1}{3}$ oz.) 152×85          | — | — |
| 157 n. | 12 Centavos (Preis 25 c.) grün u. roth für die V. Staaten (1 oz.) 227×100.              | — | — |
| 157 o. | 20 Centavos (Preis 25 c.) grün u. roth für Mexico (1 oz.) 227×100                       | — | — |
| 157 p. | 24 Centavos (Preis 25 c.) grün u. roth für Europa (1 oz.) 227×100                       | — | — |

NB. Couvert No. 157 p. in 2 Werthstempeln à 12c nebeneinanderstehend. Da auf diese Couverts keine Marken geklebt werden dürfen, so kleben Wells, Fargo & Co., falls z. B. ein Brief nach den V. Staaten mehr als  $\frac{1}{2}$  Onz. wiegt, ein anderes Couvert gleichen Werthes (hier 6c.) auf die Rückseite des ersten Couverts. Couvert 157a kommt auch ohne den rothen Aufdruck vor.

1885. Provisor. Ausgabe. Typus wie vorstehend, nur ist auf dem grünen Aufdruck oben links, ein rother Aufdruck angebracht worden. Der grüne Aufdruck rechts hat ausserdem eine rothe „20“ resp.: „35“ aufgedruckt erhalten und darüber in roth der bezügl. Aufdruck des Preises und des Bestimmungslandes. F. Dr.

|       |                                                                               |   |   |
|-------|-------------------------------------------------------------------------------|---|---|
| 157q. | 12 Centavos (Preis 20 c.) grün u. roth für Europa; w. (innen blau) P., 152×85 | — | — |
| 157r. | 24 Centavos (Preis 35 c.) grün u. roth für Europa; w. P., 227×100.            | — | — |

NB. Diese Emission (kurz nach der ersten — 157k bis p — verausgabt) ist dadurch veranlasst, dass Wells, Fargo & Co. den Preis für die Couverts nach Europa — bisher 15c. — (12c) auf 20c., u. für die Couverts — bisher 35c — (24c) auf 35c erhöht haben.

1885. Ende. Provisor. Ausgabe. Couvert No. 157q. Mit rothem Aufdruck: „Para cartas  $\frac{1}{2}$  oz. à Europa exclusivamente.“ und mit rothem Aufdruck: „PRECIO 20 CTVO.“ zwischen Vignette und Markenstempel, versehen; f. Dr., w. (innen blau) P. 152×85.

157s. 12 Centavos (Preis 20c) grün u. roth.

1886. Provisor. Ausg. Werthstempel wie 157h. in veränderter (orange) Farbe mit grünem Wells Fargo & Co.-Aufdruck zu 15c links oben, und mit violettem Aufdruck: „Para cartas

½ oz. en la Republica Mexicana exclusivamente“ darunter  
versehen; f. Dr., w. (innen blau) P. 152×85.  
157 t. 10 Centavos (Preis 15c) orange, grün u. violet.

### Postkarten.

1885. August. Werthstempel im Typus der Karte No. 173. Adress-  
aufdruck in schwarz: „SERVICIO POSTAL MEXICANO  
— TARJETA POSTAL — Señor“; links, und rechts:  
„SERVICIO URBANO“. Links oben, Wappen (Adler  
mit Schlange auf einem Baume.) Der obere und untere  
Rand der Karte gezähnt; f. Dr., ch. C., ohne Umran-  
dung. 143×92.
174. 2 Centavos grün 1 — —  
NB. Bei dieser Karte kommt der Werthstempel auch verkehrt eingedruckt vor.
1885. Ende. Weltpostkarte. Typus ähnlich der Karte No. 173.  
Der Werthstempel hat die Farbe geändert und weicht  
der Adressaufdruck in den Typen gegen No. 173 ab;  
f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 144×95.
175. 3 Centavos rothbraun 0 45 —
1885. Ende. Weltpostkarte. Karte No. 175 mit verändertem  
Werthstempel; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 143×92.
176. 2 Centavos karmin. — —
1885. Ende. Mit bezahlter Antwort. Werthstempel im Typus der  
Karte No. 173 und Inschriften wie bei Karte No. 174.  
Die Karten hängen am oberen Rande zusammen, und  
ist die erste und vierte Seite bedruckt. Bruch durch-  
locht. Die linke und rechte Seite gezähnt. F. Dr.,  
ch. C., ohne Umrandung. 143×92.
177. 2+2 Centavos karmin — —
178. 5+5 „ blau — —
- Desgl. Weltpostkarte, mit bezahlter Antwort. Werthstempel  
und Inschriften im Typus der Karte No. 173. Die Karten  
hängen am oberen Rande zusammen und ist die erste  
und vierte Seite bedruckt. F. Dr., ch. C., ohne Um-  
randung. 143×92.
179. 3+3 Centavos rothbraun. — —

## Monaco.

Fürstenthum.

### Marken.

1885. Juli. Kopf des Fürsten Karl III., nach rechts im Kreise;  
Inschrift oben: „PRINCIPAUTÉ DE MONACO“, unten:  
„POSTES“. Werthangabe in den unteren Ecken; f. Dr.,  
f. P., gez. 14.

|     |              |                               |      |   |
|-----|--------------|-------------------------------|------|---|
| 1.  | 1 (Centime)  | grüngelblich auf weiss (2612) | 0 05 | — |
| 2.  | 2 (Centimes) | violet auf weiss              | 0 05 | — |
| 3.  | 5 ( " )      | blau auf weiss                | 0 15 | — |
| 4.  | 10 ( " )     | braun auf gelblich            | 0 20 | — |
| 5.  | 15 ( " )     | karminrosa auf weiss          | 0 25 | — |
| 6.  | 25 ( " )     | blaugrün auf weiss            | 0 35 | — |
| 7.  | 40 ( " )     | graublau auf roth             | 0 55 | — |
| 8.  | 75 ( " )     | schwarz auf rosa              | 0 85 | — |
| 9.  | 1 F (ranc)   | schwarz auf gelb              | 1 20 | — |
| 10. | 5 F (ranes)  | karmin auf grünlich.          | 5 25 | — |

## Montserrat.

### Marken.

1884. Anfang. Provisor. Ausgabe. Marke No. 1: senkrecht halbirt und (ohne jeden Aufdruck) als  $\frac{1}{2}$  Penny Marke aus-  
hilfsweise zu Brieffrankatur benutzt; f. Dr., w. P., an  
drei Seiten gez. 14 (W.: Krone u. CC)  
4 f. ( $\frac{1}{2}$ ) Penny karminroth.

NB. Vorm Eintreffen der im März 1884 zur Ausgabe gelangten Half ( $\frac{1}{2}$ ) Penny  
grünen Marke, wurde vorstehende Manipulation ausgeführt.

1884. Ende. Marke No. 4b. und 4e. in veränderten Farben; f. Dr.,  
w. P., gez. 14 (W.: Krone und CA)  
4g.  $2\frac{1}{2}$  Penny blau — —  
4b. Four (4) Pence violet — —  
1885. März. Marke No. 4h. in veränderter Farbe; f. Dr., w. P., gez. 14.  
(W.: Krone und CA)  
4i. Four (4) Pence graublau — —

### Postkarte.

1884. Ende. Weltpostkarte. Typus der Karte No. 6; f. Dr.,  
ch. C., ohne Umrandung. 140×89.  
7. One (1) Penny karmin — —

## Mozambique.

### Marken.

1885. Juli. Typus der Emission 1877; f. Dr., w. P., gez. 13.  
13. 20 Reis karmin — —  
14. 25 " violet — —  
1885. Ende. Kopf König Ludwig I. von Portugal en relief nach  
links im Oval, mit Inschrift: „PROVINCIA DE MOÇAM-  
BIQUE“; unten die Werthangabe; f. Dr., w. P., gez. 13.  
15. 5 Reis schwarz (2613) — —

|     |     |      |             |   |   |
|-----|-----|------|-------------|---|---|
| 16. | 10  | Reis | grün        | — | — |
| 17. | 20  | "    | karmin      | — | — |
| 18. | 25  | "    | violet      | — | — |
| 19. | 40  | "    | dunkelbraun | — | — |
| 20. | 50  | "    | blau        | — | — |
| 21. | 100 | "    | braun       | — | — |
| 22. | 200 | "    | blaulila    | — | — |
| 23. | 300 | "    | orange      | — | — |

### Postkarten.

1885. Januar. Markenstempel: Kopf des Königs Ludwig I. von Portugal en face nach rechts im Oval, oben links in der Ecke. In der Ecke oben rechts ein Kreis für den Tagesstempel. In der Mitte oben bogenförmig die Inschrift: „BILHETE POSTAL“, darunter die Werthziffer „10“ von einem Bande mit Inschrift: „DEZ RÉIS“ durchzogen, unter welchem: „PROVINCIA DE MOÇAMBIQUE“. Folgen drei punktirte Adresszeilen, wovon die letzte unterstrichen, unten links: „D'este lado só se escreve a direcção.“ F. Dr., hellch. C., mit Umrandung. 140×88.

24. 10 Réis blau. (2548) — —

1885. Januar. Weltpostkarten. Markenstempel wie vorstehend, aber oben in der Mitte im fliegenden Bande, mit Inschrift darüber im Bogen: „UNION POSTALE UNIVERSELLE — PROVINCIA DE MOÇAMBIQUE“; Werthangabe. Folgen vier punktirte Adresszeilen, wovon die letzte unterstrichen; links unten: „D'este lado só se escreve a direcção“. Mit Umrandung, in welcher oben die Inschrift: „PORTUGAL“, unten: „BILHETE POSTAL“; f. Dr., ch. C. 134×90.

25. 20 Réis karmin. — —

26. 30 „ grün. — —

## Nabha.

Britischer Vasallenstaat in Ostindien.

### Marken.

1885. Juli. Provisor. Ausgabe. Die Marken von Britisch-Ostindien No. 23, 33, 33a, 33c, 33d, und 33e. mit dem schwarzen, kreisförmigen Aufdruck: „NABHA-STATE“ versehen; f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Elephantenkopf für No. 4., und Stern für No. 1—3 und 5 u. 6.)

1. Half  $\left(\frac{1}{2}\right)$  Anna grün u. schwarz. M. 33c. 0 25 —  
(2614)

|    |           |         |                        |         |        |
|----|-----------|---------|------------------------|---------|--------|
| 2. | One (1)   | "       | rothbraun und schwarz. |         |        |
|    |           | M. 33.  |                        | 0 35    | —      |
| 3. | Two (2)   | Annas   | blau u. schwarz.       | M. 33d. | 0 65 — |
| 4. | Four (4)  | "       | grün u. "              | M. 23.  | 1 — —  |
| 5. | Eight (8) | "       | violet u. "            | M. 33e. | 2 20 — |
| 6. | One (1)   | Rupee   | graublau und schwarz.  |         |        |
|    |           | M. 33a. |                        | 4 —     | —      |

### Dienstmarken.

|       |       |                                                                                                                                           |                                                      |      |   |
|-------|-------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------|------|---|
| 1885. | Juli. | Provisor. Ausgabe. Die Marken No. 1—3, noch mit schwarzem, wagerechten Aufdruck: „SERVICE“ versehen; f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Stern.) |                                                      |      |   |
|       |       | 7.                                                                                                                                        | Half ( $\frac{1}{2}$ ) Anna grün und schwarz. (2615) | 0 40 | — |
|       |       | 8.                                                                                                                                        | One (1) " rothbraun und schwarz                      | 0 60 | — |
|       |       | 9.                                                                                                                                        | Two (2) Annas blau und schwarz                       | 1 —  | — |

### Couverté.

|       |       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                     |      |   |
|-------|-------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|------|---|
| 1885. | Juli. | Provisor. Ausgabe. Die Couverte der Emissionen 1877 und 1883 von Britisch-Ostindien, (No. 84 u. 86a), mit dem farbigen, kreisförmigen Aufdruck des Landesnamens: „NABHA-STATE“, sowie mit dem farbigen Landeswappen, über welchem bogenförmig die Inschrift: „NABHA-STATE“ befindlich, versehen. Das Landeswappen befindet sich unter dem Markenstempel. F. Dr., w. ger. P. |                                                                                                     |      |   |
|       |       | 10.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Half ( $\frac{1}{2}$ ) Anna grün und roth. 119×67.                                                  | 0 45 | — |
|       |       | 11.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | One (1) " braun und silber im Aufdruck des Landesnamens, und braun im Aufdruck des Wappens. 122×71. | 0 75 | — |

### Postkarten.

|       |       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |                                                                               |      |   |
|-------|-------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|------|---|
| 1885. | Juli. | Provisor. Ausgabe. Karte No. 88 von Britisch-Ostindien, mit denselben beiden Aufdrücken wie Couvert No. 10 — in blau — versehen; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 121×75.                                                                                                                          |                                                                               |      |   |
|       |       | 12.                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Quarter ( $\frac{1}{4}$ ) Anna rothbraun u. blau. (2616)                      | 0 30 | — |
| 1885. | Juli. | Provisor. Ausgabe. Mit bezahlter Antwort. Karte No. 89a von Britisch-Ostindien, mit denselben beiden Aufdrücken, wie Karte No. 12 versehen. Die Karten hängen am oberen Rande zusammen, der Bruch ist durchlocht und die erste und dritte Seite bedruckt; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 122×87. |                                                                               |      |   |
|       |       | 13.                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Quarter ( $\frac{1}{4}$ ) + Quarter ( $\frac{1}{4}$ ) Anna rothbraun und blau | 0 50 | — |

# Natal.

## Marken.

1884. Ende. Provisor. Ausgabe. Die fiskalische Stempelmarke der Emission 1877: Kopf der Königin Victoria nach links im Oval zu 1 Shilling blau, f. Dr., w. P., gez. 12 $\frac{1}{2}$  (W.: Krone u. CC), aushilfsweise zur Brief frankatur benutzt.
45. One (1) Shilling blau — —
1885. Januar. Provisor. Ausgabe. Die Marke No. 43 mit schwarzem, zweizeiligen, wagerechten Aufdruck des neuen Werthes versehen, unter Annullirung des alten Werthes durch einen schwarzen, wagerechten Strich; f. Dr., w. P., gez. 14. (W.: Krone u. CA) 2 Typen.
46. ONE HALF-( $\frac{1}{2}$ )PENNY karminrosa und schwarz. (2617) — —
1886. Definitive Ausgabe. Marke No. 44 in veränderter Farbe. F. Dr., w. P., gez. 14 (W.: Krone u. CA)
47. Three (3) Pence blaugrau — —
1886. Provisor. Ausgabe. Marke No. 47 mit schwarzem, wagerechten Aufdruck des neuen Werthes versehen, unter Annullirung der alten Werthangabe durch einen schwarzen Strich. F. Dr., w. P., gez. 14 (W.: Krone u. CA)
48. TWO (2) PENCE blaugrau u. schwarz — —

## Streifbänder.

1885. Kopf der Königin Victoria nach links im Kreise, oben der Landesname, unten die Werthangabe; über dem Werthstempel fünfzeilige Gebrauchs-Anweisung; f. Dr., ch. P. 300 $\times$ 125.
49. Half ( $\frac{1}{2}$ ) Penny rothbraun 0 25 —
50. One (1) „ karmin. (2618) 0 30 —

## Postkarten.

1885. Werthstempel im Typus von No. 49 und 50. Inschrift: „NATAL“, darüber das englische Wappen, von welchem links: „POST“, rechts: „CARD“ steht; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 122 $\times$ 75.
51. Half ( $\frac{1}{2}$ ) Penny braunroth 0 25 —
52. One (1) „ karmin 0 35 —

# Neu-Seeland.

## Marken.

Marke No. 68y ist zu streichen.

1885. Provisor. Ausgabe. Aushilfsweise Benutzung von fiskalischen

(Stamp Duty) Marken zur Brief frankatur; f. Dr., w. P.  
(W.: NZ)

|        |             |                                                                      |   |   |
|--------|-------------|----------------------------------------------------------------------|---|---|
| 68 y.  | 4 Pence     | blaugrün und schwarz (1861 ungez.)                                   | — | — |
| 68 z.  | 1 Shilling  | lila u. roth (1861 ungez.)                                           | — | — |
| 68aa.  | 1           | 6 Pence blau und schwarz (1874 gez. 12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> ) | — | — |
| 68bb.  | 2 Shillings | rosa u. blau (1874 gez. 12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> )             | — | — |
| 68cc.  | 8           | " blau (1881 gez. 12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> )                   | — | — |
| 68dd.  | 9           | " grau u. blau (1861 ungez.)                                         | — | — |
| 68ee.  | 10          | " rosa u. blau (1874 gez. 12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> )           | — | — |
| 68 ff. | 1 Pound     | rosa u. blau (1874 gez. 12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> )             | — | — |
| 68gg.  | 1           | " 10 Sh. braun u. grün (1868 gez. 12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> )   | — | — |
| 68hh.  | 2 Pounds    | ziegelroth u. grün (1861 ungez.)                                     | — | — |
| 68 ii. | 4 Pounds    | 10 Sh. braun u. grün (1868 gez. 12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> )     | — | — |
| 68kk.  | 4 Pounds    | 10 Sh. roth u. blau (1881 gez. 12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> )      | — | — |
| 68 ll. | 8 Pounds    | braun u. grün (1861 ungez.)                                          | — | — |

## Neu-Süd-Wales.

### Marke.

1886. Provisor. Ausgabe. Die Marke No. 63t mit schwarzem Aufdruck „POSTAGE“ versehen; f. Dr., w. P., gez. 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> (W.: N S W)
- 63 x. Five (5) Shillings grün u. violett u. schwarz — —

### Dienst-Streifband.

1885. Streifband No. 88 mit schwarzem einzeiligen, wagerechten, am oberen Theile des Werthstempels befindlichen Aufdruck „O S“ versehen; f. Dr., w. ger. P. 295×120.
- 88a. One (1) Penny roth u. schwarz. (1083) — —

## Nevis.

### Marke.

1884. Provisor. Ausgabe. Die fiskalische Stempelmarke der Emission 1882, 1 Penny roth, mit schwarzem Aufdruck „RE-

- VENUE“, im Typus der Marke No. 8, f. Dr., w. P.,  
gez. 13, aushilfsweise zur Brieffrankatur benutzt.  
111. One (1) Penny roth und schwarz — —

## Nicaragua.

### Postkarte.

1885. Juni. Mit bezahlter Antwort. Typus der Karte No. 20; die  
Karten hängen am oberen Rande zusammen, und ist  
die erste und vierte Seite bedruckt; f. Dr., ch. C., mit  
Umrandung. 126×75.  
23. 2 + 2 Centavos braunroth. (1001) — —

## Niederlande.

### Couvert.

1885. Typus der Emission 1884; f. Dr., weiss. glattes P. (Klappe  
spitz geschnitten.) 150×82.  
42b. 5 Cent blau — —

### Post-Einzahlungen.

(Post-Bons.)

1884. Ende. Formular auf weissem C. Papier mit entsprechenden  
Inschriften: „POSTBEWIJS“ pp., oben rechts mit ein-  
gedrucktem Werthstempel von 2½ Cent lila im Typus der  
Marke No. 30 (Gebühr) und anhängendem Coupon. Mit  
Umrandung. 222×103. Die zu diesen Bons in Ver-  
wendung kommenden Marken tragen die Werth-Ziffer  
im Kreise mit Umschrift: „NEDERLANDSCHE POSTE-  
RIJEN“, über dem Kreise: „POSTBEWIJS“; unter  
demselben die Werthangabe; f. Dr., w. P., gez. 13.
- |     |    |        |                |        |   |   |
|-----|----|--------|----------------|--------|---|---|
| 61. | 1  | Gulden | gelbgrün.      | (2619) | — | — |
| 62. | 1  | „      | 50 Cent orange |        | — | — |
| 63. | 2  | „      | grün           |        | — | — |
| 64. | 3  | „      | blau           |        | — | — |
| 65. | 4  | „      | violet         |        | — | — |
| 66. | 5  | „      | rosa           |        | — | — |
| 67. | 10 | „      | grau           |        | — | — |



## Niederländisch-Indien.

### Postkarte.

1885. Typus der Karte No. 31, indessen ohne rückseitige Inschriften.  
 Werthstempel analog der Marke No. 3, f. Dr., w. C.,  
 mit Umrandung. 122×86.  
 39a. 5 Cent grün 0 25 —

## Norwegen.

### Militär-Dienst-Postkarte.

1884. Mit Antwort. Typus ähnlich der einfachen Militär-Dienst-  
 Postkarte (No. 57i). Die Karten hängen am oberen  
 Rande zusammen und ist die erste und dritte Seite be-  
 druckt; f. Dr., graues C. P., mit Umrandung. 140×92.  
 57k. . . . blau — —

## Oesterreich-Ungarn.

### 1) Oesterreich-Cisleithanien.

#### Dienst-Postkarten.

1884. Ende. Typus ähnlich der October-Emission, nur befindet sich  
 in der Hauptsache die Preisangabe nicht mehr rechts  
 oben im verzierten Rechteck, sondern oben links unter  
 dem kaiserlichen Adler. Der Platz oben rechts ist frei-  
 geblieben. Text zweisprachig. F. Dr., w. C. P., ohne  
 Umrandung. 142×82.
- |              |         |           |   |   |
|--------------|---------|-----------|---|---|
| 144 v. . . . | schwarz | (Böhm.)   | — | — |
| 144 w. . . . | "       | (Ital.)   | — | — |
| 144 x. . . . | "       | (Poln.)   | — | — |
| 144 y. . . . | "       | (Ruth.)   | — | — |
| 144 z. . . . | "       | (Sloven.) | — | — |
| 144aa. . . . | "       | (Kroat.)  | — | — |
| 144bb. . . . | "       | (Rumän.)  | — | — |

NB. Die Karten tragen sammtlich zwischen der ersten u. zweiten punktirten Adress-  
 zeile das Wort: „An“ mit Ausnahme von 144v.

1884. Ende. Mit Antwort. Typus der vorstehenden einfachen Karten.  
 Die Karten hängen am oberen Rande zusammen und  
 ist die erste und dritte Seite bedruckt; f. Dr., w. C. P.,  
 ohne Umrandung. 142×82.  
 144cc. . . . schwarz — —

|       |         |                                                                      |           |   |   |
|-------|---------|----------------------------------------------------------------------|-----------|---|---|
| 1884. | Ende.   | Desgl., mit Antwort, zweisprachig; f. Dr., w. C. P., ohne Umrandung. | 142×82.   |   |   |
|       | 144dd.  | ... schwarz                                                          | (Böhm.)   | — | — |
|       | 144 ee. | ... "                                                                | (Ital.)   | — | — |
|       | 144 ff. | ... "                                                                | (Poln.)   | — | — |
|       | 144gg.  | ... "                                                                | (Ruth.)   | — | — |
|       | 144hh.  | ... "                                                                | (Sloven.) | — | — |
|       | 144 ii. | ... "                                                                | (Kroat.)  | — | — |
|       | 144kk.  | ... "                                                                | (Rumän.)  | — | — |

NB. Auch bei den vorstehenden Doppelkarten fehlt bei der böhmischen Karte (144dd) das Wort: „An“ in dem Adress-Aufdruck, während es sich bei allen übrigen Doppelkarten befindet.

## U n g a r n .

### 2) Oesterreich-Transleithanien.

#### Couvert.

|       |                                                              |                  |     |
|-------|--------------------------------------------------------------|------------------|-----|
| 1885. | Couvert No. 220 mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P. |                  |     |
|       | (W.: „M. K. POSTA.“ in Cursiv-Schrift.)                      | 157×84.          |     |
|       | 226a.                                                        | 3 (Kreuzer) grün | — — |

NB. Dies Couvert existirt mit und ohne Klappenstempel.

#### Postkarten.

|       |                                                                                                                                                                                                                         |                                     |        |
|-------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------|--------|
| 1884. | Typus der Karte No. 242, indessen ohne Wasserzeichen; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung.                                                                                                                                   | 145×88.                             |        |
|       | 248f.                                                                                                                                                                                                                   | 2 (Kreuzer) gelbbraun               | 0 15 — |
| 1884. | Weltpostkarte. Typus der Karte No. 245, indessen mit verändertem Wasserzeichen und solches in erheblich grösseren Buchstaben als bisher; f. Dr., gelblicher C., ohne Umrandung. (W.: „M. K. POSTA.“ in Cursiv-Schrift.) | 148×87.                             |        |
|       | 248g.                                                                                                                                                                                                                   | 5 (Kreuzer) rosa                    | 0 25 — |
| 1884. | Ende. Mit bezahlter Antwort; Typus von No. 248f, ohne Wasserzeichen; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. Die Karten hängen am oberen Rande zusammen und ist die erste und dritte Seite bedruckt.                            | 145×88.                             |        |
|       | 248h.                                                                                                                                                                                                                   | 2 (Kreuzer) + 2 (Kreuzer) gelbbraun | 0 25 — |

#### Dienst-Postkarten.

|       |                                                                                                                                                  |             |     |
|-------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|-----|
| 1885. | Typus der Karte No. 248d; indessen ohne das Wappen oben links. Text zweisprachig: Ungarisch und kroatisch; schw. Dr., ch. C. P., ohne Umrandung. | 147×88.     |     |
|       | 248i.                                                                                                                                            | ... schwarz | — — |

Moschkau's Handbuch für Postmarken-Sammler.

1885. Desgleichen, mit Antwort. Text zweisprachig, wie oben; schw. Dr., ch. C. P., ohne Umrandung. Die Karten hängen am oberen Rande zusammen und ist die erste und vierte Seite bedruckt. 147×88.  
248k. . . . schwarz

### 3) Oesterreichische-Levante.

#### Postkarte.

1882. Weltpostkarte. Typus der Doppelkarte No. 327. F. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 141×84.  
327c. 5 sld. roth 0 35 —

## Ostindien.

#### Marke.

1885. April. Typus ähnlich der Marke No. 23. Kopf der Kaiserin nach links im Kreise mit Inschrift oben: „INDIA POSTAGE“, unten die Werthangabe; f. Dr., w. P., gez.: 14 (W.: Stern).  
33f. Four (4) Annas olivengrün. (2620) — —

#### Postkarte.

1885. Ende. Mit bezahlter Antwort. Karte No. 89a, indessen mit nicht durchlochem Bruch, u. in erheblich kleinerem Format. Die Karten hängen am oberen Rande zusammen, u. ist die erste und dritte Seite bedruckt; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 121×74.  
89c. Quarter (1/4) + Quarter (1/4) Anna roth-braun — —

## Paraguay.

#### Marken.

1885. October. Provisor. Ausgabe. Die Marken der Emission October 1881, mit dem neuen Werthe (Ziffer 1) in schwarz überdruckt; f. Dr., w. P., gez.: 12 1/2.  
16e. 1 (Centavo) blau und schwarz — —  
16f. 1 ( „ ) rothorange und schwarz — —  
16g. 1 ( „ ) braun und schwarz — —

# Perak.

(Siehe: Straits Settlements.)

## Persien.

### Marken.

1884. Provisor. Ausgabe. Die Marken der Emission 1882. No. 43, 44 und 49 halbirt und jeder Theil mit farbigem Aufdruck des neuen Werthes in persischen Schriftzeichen versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12 an 3 Seiten.
- 50a. (5 Schahi) blauer Aufdruck auf wage-  
recht halbirt 10 Schahi-Marke  
(No. 49) schwarz, chamois und roth-  
orange — —
- 50b. (5 Schahi) blauer Aufdruck auf wage-  
recht halbirt 50c-Marke (No. 43)  
schwarz, chamois und rothorange — —
- 50c. (10 Schahi) rother Aufdruck auf senk-  
recht halbirt 1 Franc-Marke (No.  
44) schwarz, blau und dunkelblau — —
1885. März. Ruhender Löwe im liegenden Oval, Inschrift: „POSTE  
PERSANE“, in den oberen Ecken persische Schrift-  
zeichen, unten die Werthangabe; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 50d. 1 ch (Schahi) grün (2621) — —
- 50e. 2 ch ( „ ) roth — —
- 50f. 5 ch ( „ ) blauviolet — —
1885. März. Brustbild des Schah im schraffirten Oval. Inschrift  
und Werthangabe wie vorstehend; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 50g. 10 ch (Schahi) braun (2622) — —
- 50h. 1 k (ran) grau — —
- 50i. 5 k (ran) violet — —
1885. Ende. Provisor. Ausgabe. Marke No. 50, mit schwarzem,  
zweizeiligen, wagerechten Aufdruck des neuen Werthes:  
„OFFICIEL-6“, versehen, f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 50k. 6 (Schahi) grün und schwarz. (2623) — —
1885. Ende. Provisor. Ausgabe. Marke No. 50 mit schwarzem,  
zweizeiligen, schrägen Aufdruck des neuen Werthes:  
„Officiel-6“, versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 50l. 6 (Schahi) grün u. schwarz — —
1885. Marke No. 43 in veränderter Farbe; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 50m. 50 C.(ents) schwarz — —
1886. Provisor. Ausgabe. Marke No. 49 u. Marke No. 50m., mit

schwarzem, zweizeiligen, wagerechten Aufdruck des neuen Werthes: „OFFICIEL. — 12 resp. 18“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.

- 50 n. 12 (Schahi) schwarz u. schwarz. M. 50 m — —  
 50 o. 18 ( „ ) schwarz, chamois u. roth-orange u. schwarz. M. 49 — —

NB. Der Aufdruck bei Marke 500 kommt auch schrag vor.

1886. Provisor. Ausgabe. Marke No. 49 mit schwarzem, zweizeiligen, wagerechten Aufdruck des neuen Werthes: „Officiel.-12“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.  
 50 p. 12 (Schahi) schwarz, chamois u. roth-orange und schwarz — —

### Nachporto-Marke.

1886. Hochstehendes Rechteck mit von unten links nach oben rechts laufendem Querbalken, worin die Inschrift: „A PERCEVOIR“; oben links „PERSE“, unten rechts die Werthangabe; f. Dr., w. P., gez.: 12.  
 50 q. 1 ch (Schahi) dunkelblau — —

### Couverte.

1885. Ende. Löwen-Muster der Emission 1875, mit Ziffer „8“ unter dem Löwen (Marke No. 11), Werthangabe in den vier Ecken; f. Dr., w. P.  
 68a. 6 ch (Schahi) rosa 146×110. (2624) — —  
 68b. 12 ch ( „ ) braun 150×120. — —

### Streifband.

1885. Ende. Werthstempel im Typus des Couverts No. 68a. F. Dr., ch. P. 310×56.  
 68c. 1 ch (Schahi) karmin. — —

## P e r u.

### Marken.

Provisorische Ausgaben:

#### 1) Für Arequipa.

1884. Die fiskalischen Stempelmarken von Peru, Emission 1883—1884. mit Inschrift: „PERU“ und der Werthangabe, in der Mitte das peruanische Wappen und zu beiden Seiten desselben die genannten Jahreszahlen, zu 25 cent., und 1 Sol, ungezähnt, f. Dr., w. P., aushilfsweise zur Brief frankatur benutzt.

- 50a. Veinticinco (25) Centavos dunkelviolet. — —  
 50b. 1 Sol braun. — —
- NB. Diese 2 Marken sind als letzte, von den Gegenpräsidenten Montero und Cáceres in Arequipa in Cours gesetzt, anzusehen.
1884. Die Marken der Emissionen, 1874—1879 (No. 21 bis 26) mit farbigem (doppel) Kreis-Aufdruck: „AREQUIPA“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12
- 50c. 1 Centavo orange gelb und rothviolet. — —  
 let. M. 26. — —
- 50d. 5 Centavos blau und rothviolet. M. 23. — —  
 50e. 10 „ grün und roth. M. 24. — —  
 50f. 20 „ karmin und roth. M. 25. — —  
 50g. 50 „ grün und roth. M. 21. — —  
 50h. 1 Sol carminroth und schwarz. M. 22. — —
1884. Marke No. 49d. noch mit schwarzem Aufdruck eines Dreiecks, worin eine Sonne und Inschrift: „PERU“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 50i. 5 Centavos blau und schwarz u. schwarz. — —
1885. Wappen im Kreise mit Umschrift oben: „CORREOS DEL PERU“, unten die Werthangabe und: „FRANQUEO“, in den oberen Ecken die Werthziffern, mit (doppel) Kreisstempel in schwarz: „AREQUIPA“ versehen; f. Dr., w. P., ungezähnt. Lithographie.
- 50k. 5 Centavos olivenbraun u. schwarz (2625) — —
1885. Wappen mit Umschrift oben: „FRANQUEO“, unten links und rechts die Werthangabe, dazwischen Werthziffer, mit farbigem (doppel) Kreisstempel: „AREQUIPA“ versehen; f. Dr., w. P., ungezähnt. Lithographie.
- 50l. 10 Centavas grau und schwarz. — —  
 50m. 10 „ grau und blau. (2626) — —
1884. Marke No. 50f. noch mit schwarzem (doppel) Kreisstempel „AREQUIPA“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 50n. 20 Centavos karmin u. roth u. schwarz. — —
1885. Ende. Büste des Admiral Miquel Grau en face nach rechts im Oval. Inschrift oben: „CORREOS DEL PERU“, unten die Werthangabe, mit (doppel) Kreisstempel in schwarz: „AREQUIPA“ versehen; f. Dr., w. P., ungezähnt. Lithographie.
- 50o. 5 Cent<sup>s</sup> blaugrau und schwarz. (2627) — —
1885. Ende. Büste des Oberst Bolognesi en face nach rechts im Oval. Inschrift wie oben. Werthziffern in den oberen Ecken, mit (doppel) Kreisstempel in schwarz: „AREQUIPA“ versehen; f. Dr., w. P., ungezähnt. Lithographie.
- 50p. 10 Centavos braungelb u. schwarz. (2628) — —
1885. Ende. Die Marken No. 49aa. und 50a. mit dem schwarzen Aufdruck eines Dreiecks, worin oben eine Sonne u. die Umschrift: „HABILITADO — AREQUIPA“ befindlich, versehen; f. Dr., w. P., ungezähnt.

- |       |      |                                                                                                         |   |   |
|-------|------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|---|
|       | 50q. | 10 Centavos blau und schwarz                                                                            | — | — |
|       | 50r. | Veinticinco (25) Centavos dunkelviolet u. schwarz.                                                      | — | — |
| 1886. |      | Die Marke No. 49 ddd. mit schwarzem (doppel) Kreisstempel „AREQUIPA“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12. |   |   |
|       | 50s. | 10 Centavos grauschwarz u. schwarz                                                                      | — | — |

## 2) Für Cuzco.

- |       |       |                                                                                                                                                                                                                                                                                |   |   |
|-------|-------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|---|
| 1885. |       | Wappen mit Umschrift oben: „FRANQUEO“, unten links u. rechts die Werthangabe, dazwischen die Werthziffer, mit schwarzem senkrechten Oval-Aufdruck: „CUZCO“ versehen; f. Dr. w. P., ungezähnt. Lithographie.                                                                    |   |   |
|       | 50t.  | 10 Centavos grau u. schwarz.                                                                                                                                                                                                                                                   | — | — |
| 1885. |       | Die Marken No. 50 o. und 50 p., statt mit Kreisstempel „AREQUIPA“ hier mit schwarzem Aufdruck „CUZCO“ versehen; f. Dr., w. P., ungezähnt. Lithographie.                                                                                                                        |   |   |
|       | 50 u. | 5 Cent <sup>s</sup> blaugrau u. schwarz                                                                                                                                                                                                                                        | — | — |
|       | 50 v. | 10 Centavos braungelb u. schwarz                                                                                                                                                                                                                                               | — | — |
| 1885. |       | Die fiskalische Stempelmarke von Peru (Wappen im Oval) mit Inschrift: „DEPARTATOS DEL SUR-TIMBRES 1881—1882“ zu 10 Centavos mit schwarzem Aufdruck: „PROVISIONAL 1881—1882“, noch mit schwarzem Oval-Aufdruck „CUZCO“ versehen; f. Dr., w. dünnes P., ungezähnt. Lithographie. |   |   |
|       | 50 w. | 10 Centavos blau u. schwarz u. schwarz.                                                                                                                                                                                                                                        | — | — |
| 1885. |       | Marke No. 26. mit schwarzem Oval-Aufdruck: „CUZCO“ versehen; f. Dr. w. P., gez.: 12.                                                                                                                                                                                           |   |   |
|       | 50 x. | 1 Centavo orangegelb und schwarz.                                                                                                                                                                                                                                              | — | — |

## 3) Für Moquegua.

- |       |       |                                                                                                                                                                                                                                                         |   |   |
|-------|-------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|---|
| 1884. |       | Die Marken der Emission 1877 (No. 23, 24 und 25) mit farbigem Aufdruck: „MOQUE-GUA“ (zweizeilig) im liegenden, achteckig eingefassten Oval, versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.                                                                          |   |   |
|       | 50 y. | 5 Centavos blau und roth.                                                                                                                                                                                                                               | — | — |
|       | 50 z. | 10 „ grün „ „                                                                                                                                                                                                                                           | — | — |
|       | 51 a. | 10 „ „ und blauviolet                                                                                                                                                                                                                                   | — | — |
|       | 51 b. | 20 „ karmin und blauviolet                                                                                                                                                                                                                              | — | — |
|       | 51 c. | 20 „ „ schwarz.                                                                                                                                                                                                                                         | — | — |
| 1884. |       | Wappen im Kreise mit Umschrift oben: „FRANQUEO“, unten die Werthangabe; ganz unten am Rande: „CORREOS“, Werthziffern in den oberen Ecken (Marke No. 49b.), mit farbigem (doppel) Kreisstempel: „MOQUEGUA“ versehen; f. Dr. w., ungezähnt. Lithographie. |   |   |
|       | 51 d. | 10 Centavos ziegelroth u. blauviolet.                                                                                                                                                                                                                   | — | — |

1885. Die Marke No. 49b mit schwarzem, zweizeiligen Aufdruck: „MOQUE-GUA“, im (doppel) Quer-Oval, versehen; f. Dr., w. P., ungezähnt. Lithographie.  
51 e. 10 Centavos ziegelroth u. schwarz — —

## 4) Für Piura.

1885. Marke No. 23. mit farbigem, 6 mm hohen Aufdruck „PIURA“ (ohne Umrandung) versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.  
51 f. 5 Centavos blau und violet. — —
1885. Marke No. 23 mit farbigem, 6 mm hohen Aufdruck „PIURA“ (mit Umrandung) versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.  
51 g. 5 Centavos blau und schwarz. — —
- NB. Der Aufdruck „PIURA“ bei Marke No. 49r. ist nur  $5\frac{1}{2}$  mm. hoch u. ohne Umrandung.
1885. Marke No. 23. mit schwarzem Aufdruck eines Dreiecks, worin eine Sonne und Inschrift: „PERU“, und mit schwarzem Oval-Aufdruck: „PIURA“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.  
51 h. 5 Centavos blau u. schwarz u. schwarz. — —
1885. Die Marken No. 20. 24. 25. 29 und 34 mit schwarzem Aufdruck: „PIURA“, (ohne Umrandung) versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.  
51 i. 2 Centavos blauviolet u. schwarz. M. 20. — —  
51 k. 5 Centavos blau und roth (Peru) und schwarz M. 29. — —  
51 l. 5 Centavos blau und roth (Lima) und schwarz. No. 34. — —  
51 m. 10 Centavos grün und schwarz. M. 24. — —  
51 n. 20 karmün und schwarz. M. 25. — —

NB. Bei Marke 51i, 51m u. 51n ist der Aufdruck: „PIURA“  $5\frac{1}{2}$  mm hoch; bei No. 51k 6 mm, u. bei 51l kommt derselbe in 2 Typen — 4 und  $5\frac{1}{2}$  mm hoch — vor.

1885. Die fiskalische Stempelmarke von Peru (Wappen im Oval) mit Inschrift: „DEPARTATOS DEL SUR-TIMBRES 1881—1882“ zu 10 Centavos, mit schwarzem Aufdruck: „PROVISIONAL 1881—1882“, noch mit schwarzem Aufdruck: „PIURA“ ohne Umrandung, versehen; f. Dr., w. dünnes P., ungezähnt. Lithographie.  
51 o. 10 Centavos blau u. schwarz u. schwarz. — —

## 5) Für Puno.

- 1884 Die Marke No. 20 der Emission 1874. mit rothviolettem Aufdruck: „PUNO-M“ im (doppel) Kreise versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.  
51 p. 2 Centavos blauviolet und rothviolet. — —
1885. Die fiskalische Stempelmarke von Peru (Wappen im Oval) mit Inschrift: „DEPARTATOS DEL SUR-TIMBRES 1881—1882.“ zu 10 Centavos, mit schwarzem Aufdruck:



- „PROVISIONAL 1881—1882“, noch mit karminfarbenem Aufdruck: „PUNO-M“ im (doppel) Kreise versehen; f. Dr. w. dünnes P., ungezähnt. Lithographie.
- 51 q. 10 Centavos blau u. schwarz u. karmin. — —
1885. Die fiskalische Stempelmarke von Peru (Wappen im Oval) mit Inschrift: „DEPARMENTOS DEL SUR-TIMBRES 1881 — 1882“, zu 25 Centavos, mit schwarzem Aufdruck: „PROVISIONAL 1881—1882“, noch mit rothviolettem Aufdruck: „PUNO-M“ im (doppel) Kreise versehen; f. Dr., w. dünnes P., ungezähnt. Lithographie.
- 51 r. 25 Centavos karmin und schwarz und rothviolet. — —
1885. Wappen im Kreise mit Umschrift oben: „CORREOS DEL PERU“, unten die Werthangabe und: „FRANQUEO“. in den oberen Ecken die Werthziffern, mit (doppel) Kreisstempel in schwarz: „PUNO-M“ versehen; f. Dr., w. P., ungezähnt. Lithographie.
- 51 s. 5 Centavos olivenbraun und schwarz. — —
1885. Wappen mit Umschrift oben: „FRANQUEO“, unten links u. rechts die Werthangabe, dazwischen Werthziffer, mit farbigem (doppel) Kreisstempel: „PUNO-M“ versehen; f. Dr., w. P., ungezähnt. Lithographie.
- 51 t. 10 Centavos grau und schwarz. — —
- 51 u. 10 „ grau und blau. — —
1886. Die Marke No. 50 o. und 50 p., statt mit Kreisstempel „AREQUIPA“, hier mit (doppel) Kreisstempel in schwarz: „PUNO-M“ versehen; f. Dr., w. P., ungezähnt. Lithographie.
- 50 v. 5 Cents blaugrau u. schwarz — —
- 50 w. 10 Centavos braungelb u. schwarz — —

## 6) Für Ancon.

1884. Marke No. 23 und 25 mit schwarzem Aufdruck „ANCON“ versehen; f. Dr. w. P., gez.: 12.
- 51 x. 5 Centavos blau und schwarz — —
- 51 y. 20 „ karmin und schwarz. — —

## 7) Für Barranca.

1885. Marke No. 23. mit Kreisstempel: „BARRANCA“ in karmin versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 51 z. 5 Centavos blau und carmin — —
1885. Marke No. 23 mit schwarzem, wagerechten Aufdruck: „BARRANCA“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 52 a. 5 Centavos blau und schwarz — —

## 8) Für Chala.

1885. Marke No. 23 und No. 49ddd. mit schwarzem Kreis-Aufdruck:  
 „CHALA“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.  
 52 b. 5 Centavos blau und schwarz — —  
 52 c. 10 „ grauschwarz und schwarz — —

## 9) Für Concepcion.

1885. Marke No. 24. mit schwarzem Oval-Aufdruck: „Concepcion“  
 versehen; f. Dr. w. P., gez.: 12.  
 52d. 10 Centavos grün und schwarz. — —

## 10) Für Huanca.

1885. Wappen im Kreise mit Umschrift oben: „FRANQUEO“, unten  
 die Werthangabe; ganz unten am Rande: „CORREOS“,  
 Werthziffern in den oberen Ecken, (Marke No. 49b) mit  
 farbigem Aufdruck: „HUANCA“ im Queroval, versehen;  
 f. Dr., w. P., ungezähnt. Lithographie.  
 52e. 10 Centavos ziegelroth und schwarz. — —

## 11) Für Ilo.

1885. Marke No. 49 ddd. mit farbigem Aufdruck: „ILO“ im Quer-  
 oval, versehen; f. Dr. w. P., gez.: 12.  
 52 f. 10 Centavos grauschwarz und schwarz. — —

## 12) Für Lomas.

1884. Marke No. 26 mit grossem schwarzen Aufdruck: „LOMAS“  
 im Queroval, versehen, der Art, dass jedesmal zugleich  
 auf zwei Marken ein Aufdruck erscheint; f. Dr., w. P.,  
 gez.: 12.  
 52g. 1 Centavo orangegeilb und schwarz. — —  
 1885. Die Marken No. 19 u. No. 24 mit schwarzem Aufdruck „LO-  
 MAS“ im Oval versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.  
 52h. 2 Centavos violet u. schwarz — —  
 52i. 10 „ grün u. „ — —

## 13) Für Paita.

1884. Marke No. 23. mit rothem Aufdruck: „PAITA“ im liegenden  
 Oval, versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.  
 52k. 5 Centavos blau und roth — —  
 1884. Marke No. 25 von Chile mit schwarzem Aufdruck: „PAITA“  
 im liegenden Oval, versehen; f. Dr., w. P., durchstochen.  
 52l. 5 Centavos dunkelkarmin und schwarz. — —

## 14) Für Pasco.

1885. Marke No. 23 und 25. mit farbigem Aufdruck: „PASCO“ im achteckigen Querrechteck, versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- |      |                            |   |   |
|------|----------------------------|---|---|
| 52m. | 5 Centavos blau und karmin | — | — |
| 52n. | 5 „ „ und schwarz          | — | — |
| 52o. | 20 „ karmin und schwarz.   | — | — |

## 15) Für Pisco.

1884. Marke No. 26 in veränderter grüner Farbe und mit dem rothen chil. Wappen bedruckt, so wie Marke No. 38, mit schwarzem liegenden Oval-Aufdruck: „PISCO“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- |      |                                     |   |   |
|------|-------------------------------------|---|---|
| 52p. | 1 Centavo grün, roth und schwarz    | — | — |
| 52q. | 10 Centavos grün, roth und schwarz. | — | — |
1884. Marke No. 24 von Chile mit schwarzem Aufdruck: „PISCO“ im liegenden Oval. versehen; f. Dr., w. P., durchstochen.
- |      |                                     |   |   |
|------|-------------------------------------|---|---|
| 52r. | 5 Centavos dunkelkarmin und schwarz | — | — |
|------|-------------------------------------|---|---|

## 16) Piura-Vapor.

1884. Marke No. 25, 32 und 34, mit schwarzem zweizeiligen Aufdruck: „PIURA-VAPOR“ („VAPOR“ im Bogen mit Umrandung) versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- |       |                                     |       |   |   |
|-------|-------------------------------------|-------|---|---|
| 52 s. | 1 Centavo grün u. roth u. schwarz.  | M. 32 | — | — |
| 52 t. | 5 Centavos blau u. roth u. schwarz. | M. 34 | — | — |
| 52 u. | 20 Centavos karmin und schwarz.     | M. 25 | — | — |

## 17) Für Quilca.

1885. Marke No. 26 mit dem schwarzen Aufdruck: „QUILCA“, im liegenden Oval, versehen; f. Dr. w. P., gez.: 12.
- |       |                                   |   |   |
|-------|-----------------------------------|---|---|
| 52 v. | 1 Centavo orangegelb und schwarz. | — | — |
|-------|-----------------------------------|---|---|
1885. Marke No. 23 mit violettem Aufdruck „QUILCA“ (mit Einfassung) versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- |       |                           |   |   |
|-------|---------------------------|---|---|
| 52 w. | 5 Centavos blau u. violet | — | — |
|-------|---------------------------|---|---|

## 18) Für Samanco.

1885. Marke No. 49ddd. mit dem farbigem Aufdruck: „SAMANCO“ im (doppel) Kreis-Stempel, versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- |       |                                  |   |   |
|-------|----------------------------------|---|---|
| 52 x. | 10 Centavos grauschwarz und lila | — | — |
|-------|----------------------------------|---|---|

## 19) Für Yca.

1884. Marke No. 24 von Chile mit schwarzem Aufdruck: „YCA“ im liegenden Oval versehen; f. Dr., w. P., durchstochen.
- |       |                                      |   |   |
|-------|--------------------------------------|---|---|
| 52 y. | 5 Centavos dunkelkarmin und schwarz. | — | — |
|-------|--------------------------------------|---|---|

|       |                                                                                                                                       |   |   |
|-------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|---|
| 1884. | Marke No. 23, 24, 25, 40, 49bb., 49tt., und 49aaa., mit farbigem Aufdruck: „YCA“ im liegenden Oval versehen: f. Dr., w. P., gez.: 12. |   |   |
| 52 z. | Centavo grün, roth und schwarz und schwarz YCA. M. 40.                                                                                | — | — |
| 53 a. | 1 Centavo orange gelb u. schwarz u. karminrosa YCA M. 49bb.                                                                           | — | — |
| 52 b. | 2 Centavos karmin, dunkelblau u. schwarz und karminrosa YCA. 49tt.                                                                    | — | — |
| 52 c. | 2 Centavos ziegelroth, schwarz u. schwarz und karminrosa YCA. M. 49aaa.                                                               | — | — |
| 52 d. | 5 Centavos blau u. schwarz YCA. M. 23.                                                                                                | — | — |
| 52 e. | 5 Centavos blau und karminrosa YCA. M. 23.                                                                                            | — | — |
| 52 f. | 10 Centavos grün u. schwarz YCA. M. 24.                                                                                               | — | — |
| 52 g. | 20 Centavos karmin und schwarz YCA. M. 25.                                                                                            | — | — |

### 20) Yca-Vapor.

|       |                                                                                                                                             |   |   |
|-------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|---|
| 1884. | Marke No. 23 mit schwarzem, zweizeiligen Aufdruck: „YCA-VAPOR“ („VAPOR“ im Bogen mit Umrandung) versehen; f. Dr., w. P., gez. 12.           |   |   |
| 52g.  | 5 Centavos blau und schwarz                                                                                                                 | — | — |
| 1885. | Marke No. 23 und 49bb mit karminrosa, zweizeiligen Aufdruck: „YCA-VAPOR“ („VAPOR“ im Bogen mit Umrandung) versehen; f. Dr., w. P., gez. 12. |   |   |
| 52 i. | 1 Centavo orange gelb und schwarz und karminrosa                                                                                            | — | — |
| 53k.  | 5 Centavos blau und karminrosa                                                                                                              | — | — |

### 21) Für Lima und den allgemeinen Verkehr Peru's.

NB. Pag. 562 des 2. Nachtrags ist „6) Für Lima u. den allgemeinen“ etc. in „21“ Für Lima etc. abzuändern.

|       |                                                                                                                                                                                                              |   |   |
|-------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|---|
| 1883. | Marke No. 20 in veränderter (karmin) Farbe, mit schwarzem Aufdruck des chilenischen Wappens versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.                                                                               |   |   |
| 53 l. | 2 Centavos karmin und schwarz                                                                                                                                                                                | — | — |
| 1884. | Marke No. 20 in veränderter (ziegelrother) und Marke No. 26 in veränderter (grüner) Farbe, mit schwarzem Aufdruck eines Dreiecks, worin eine Sonne und Inschrift: „PERU“, versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12. |   |   |
| 53 m. | 1 Centavo grün und schwarz Dreieck                                                                                                                                                                           | — | — |
| 53 n. | 2 Centavos ziegelroth u. schwarz Dreieck                                                                                                                                                                     | — | — |
| 1884. | Marke No. 28 noch mit schwarzem Aufdruck eines Dreiecks, worin eine Sonne und Inschrift: „PERU“, versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.                                                                          |   |   |

- 53o. 2 Centavos karmin, blau und schwarz  
Dreieck — —
1884. Marke No. 19 in veränderter (ziegelrother) Farbe und Marke  
No. 25 mit Aufdruck des blauen Oval-Stempels: „UNION  
POSTAL UNIVERSAL LIMA“ — in dessen Mitte:  
„PLATA“ und mit schwarzem Dreieck, wie vorstehend,  
versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 53p. 2 Centavos ziegelroth, blau und schwarz  
Dreieck — —
- 53q. 20 Centavos karmin, blau und schwarz  
Dreieck — —
1884. Marke No. 22 mit blauen Aufdruck des chil. Wappens und  
mit schwarzem Aufdruck: „UNION POSTAL UNIVER-  
SAL“ in Hufeisenform und darunter: „PERU“, versehen;  
f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 53r. 1 Sol karminroth blau und schwarz — —
1884. Marke No. 20, 23, 24 und 26 mit Aufdruck: „FRANCA“ in  
schwarz, im Quadrat mit doppellin. Einfassung, ver-  
sehen, der Art, dass jedesmal zugleich auf zwei Marken  
ein Aufdruck erscheint; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 53s. 1 Centavo orange gelb u. schwarz. M. 26. — —
- 53t. 2 Centavos blauviolett u. „ M. 20. — —
- 53u. 5 „ blau und schwarz. M. 23. — —
- 53v. 10 „ grün und „ M. 24. — —
1884. Marke No. 23 mit schwarzem Aufdruck: „FRANCA“ im lie-  
genden Oval, versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 53w. 5 Centavos blau und schwarz — —
- 1884—85. Marke No. 23 und 24 mit schwarzem, schrägen Aufdruck:  
„FRANCA“, ohne Umrandung, versehen; f. Dr.,  
w. P., gez.: 12.
- 53x. 5 Centavos blau und schwarz — —
- 53y. 10 „ grün und „ — —
- NB. Dieser Aufdruck ist 28 mm lang u. 6 mm hoch.
- 1884—85. Marke No. 26 in veränderter (grüner) Farbe, mit rothem  
(doppel-) Kreis - Stempel: „LIMA - CORREOS“ und  
schwarzem Sonnen-Dreieck, versehen; f. Dr., w. P.,  
gez.: 12.
- 53z. 1 Centavo grün, roth und schwarz — —
- 1884—85. Marke No. 20, 23 und 25 mit blauschwarzem Oval-Stempel:  
„UNION POSTAL UNIVERSAL LIMA“ — in dessen  
Mitte „PLATA“, versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 54a. 2 Centavos blauviolett und blauschwarz — —
- 54b. 5 „ blau und blauschwarz — —
- 54c. 20 „ karmin und „ — —
- 1884—85. Marke No. 20 in veränderter (karmin) Farbe mit schwarzem  
Oval-Stempel, wie vorstehend, versehen; f. Dr., w. P.,  
gez.: 12.

- 54d. 2 Centavos karmin und schwarz — —
- 1884—85. Marke No. 49hh, noch mit rothem (doppel-) Kreis-Stempel: „LIMA - CORREOS“, versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 54e. 1 Centavo grün, schwarz, schwarz Dreieck und roth — —
- 1884—85. Die Marken No. 20, 20 in veränderter (karmin) Farbe; No. 26 und 26 in veränderter (grüner) Farbe, mit dem schwarzen Aufdruck einer Sonne, über welcher sich die Inschrift „CORREOS“ und unter welcher sich die Inschrift „LIMA“, Beides kreisförmig, befindet, versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 54f. 1 Centavo orangegelb und schwarz — —
- 54g. 1 „ grün und schwarz — —
- 54h. 2 Centavos blauviolet und schwarz — —
- 54i. 2 „ karmin und schwarz — —
- 1884—85. Die vorstehenden Marken No. 54f, 54g und 54h, noch mit rothem (Doppel-) Kreis-Stempel: „LIMA-CORREOS“, versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 54k. 1 Centavo orangegelb, schwarz und roth — —
- 54l. 1 „ grün, schwarz und roth — —
- 54m. 2 Centavos blauviolet, schwarz u. roth — —
- 1884—85. Marke No. 49cc, noch mit rothem (doppel-) Kreis-Stempel: „LIMA CORREOS“, wie vorstehend, versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 54n. 2 Centavos blauviolet, schwarz u. roth — —
- 1884—85. Marke No. 26 und 26 in veränderter (grüner) Farbe, mit dem schwarzen kreisförmigen Sonnen-Aufdruck (wie No. 54f) u. mit blauem Oval-Stempel: „UNION POSTAL UNIVERSAL LIMA“ in dessen Mitte „PLATA“, versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 54o. 1 Centavo orangegelb, schwarz u. blau — —
- 54p. 1 „ grün, schwarz und blau — —
1885. Marke No. 54o und 54p in veränderter (schwarzer) Farbe des Oval-Stempels; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 54q. 1 Centavo orangegelb, schwarz u. schwarz — —
- 54r. 1 „ grün, schwarz und schwarz — —
1885. Die Marken No. 19 in veränderter (ziegelrother), No. 22 in veränderter (blauer) Farbe, No. 23 und No. 26 in veränderter (grüner) Farbe, mit schwarzem, hufeisenförmigen Aufdruck: „UNION POSTAL UNIVERSAL“ und darunter: PERU“, versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 54s. 1 Centavo grün und schwarz. M. 26. — —
- 54t. 2 Centavos ziegelroth u. schwarz. M. 19. — —
- 54u. 5 „ blau und schwarz. M. 23. — —
- 54v. 1 Sol blau und schwarz. M. 22. — —
1885. Die fiskalische Stempelmarke 10 Centavos braunroth der Emission 1880—1881, f. Dr., w. P., gez.: 12, mit blauem Aufdruck des chil. Wappens und um dasselbe ange-

brachten schwarzen Stempel: „CAJA FISCAL DE LIMA“, versehen, aushilfweise zur Brief frankatur verwendet.

- 54w. 10 Centavos braunroth, blau u. schwarz — —  
 1885. Die fiskalische Stempelmarke 10 Centavos orange der Emission 1878—1879, f. Dr., w. P., gez.: 12, mit schwarzem Aufdruck: Oben zweizeilig „CORREO-Y FISCAL“ und schwarzem schrägen von links nach rechts laufenden Stempel „FRANCA“, versehen, aushilfweise zur Brief frankatur verwendet.

NB. Diese Marke soll nur in der Provinz Trujillo zur Verwendung gekommen sein.

- 54x. 10 Centavos orange, schwarz u. schwarz — —  
 1885. Die fiskalische Stempelmarke 10 Centavos braunroth der Emission 1880—1881, f. Dr., w. P., gez.: 12, ohne jeden weiteren Aufdruck, aushilfweise zur Brief frankatur verwendet.  
 54y. 10 Centavos braunroth — —  
 1885. Marke No. 50k, 50l, 50o und 50p, aber ohne den schwarzen Kreisstempel „AREQUIPA“; f. Dr., w. P., ungezähnt. Lithographie.  
 55z. 5 Centavos olivenbraun (Wappen M. 50k) — —  
 55a. 5 „ blaugrau (Admiral Miquel Gran M. 50o) — —  
 55b. 10 Centavos grau (Wappen M. 50l) — —  
 55c. 10 „ braungelb (Oberst Bolognesi M. 50p) — —

### Definitive Ausgabe.

Unter No. 49ddd ist als Anmerkung hinzuzufügen:

NB. Marke zu 1c grün (No. 26 in veränderter Farbe), zu 2c karmin oder ziegelroth (No. 20 in veränderter Farbe), zu 50c rosa (No. 21 in veränderter Farbe) u. zu solblau (No. 22 in veränderter Farbe) sind ohne irgend welchen Aufdruck officiell niemals in Cours gekommen. Etwa vorhandene Stücke der angegebenen Marken ohne Aufdruck sind Essais, oder, wenn annullirt, versehentlich bei der Post durchgeschlüpft.

### Nachporto-Marken.

Provisorische Ausgaben.

#### 1) Für Frias.

1885. Marke No. 51 mit einem schwarzen, achteckig eingefassten, liegenden Oval-Aufdruck: „FRIAS“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.  
 59s. 10 Centavos orange und schwarz — —

#### 2) Für Pasco.

1885. Marke No. 51 mit einem schwarzen, achteckigen Querrechteck-Aufdruck: „PASCO“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.  
 59t. 10 Centavos orange und schwarz — —

## 3) Für Piura.

1885. Marke No. 51 und 52 mit einem schwarzen liegenden Rechteck-Aufdruck: „PIURA“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.  
 59u. 10 Centavos orange u. schwarz Rechteck — —  
 59v. 20 „ blau und „ — —
1885. Marke No. 51 und 52 mit einem „schwarzen“ liegenden Oval-Aufdruck: „PIURA“ — 6 mm hoch — versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.  
 59w. 10 Centavos orange und schwarz Oval — —  
 59x. 10 „ „ „ „ „ — —

## 4) Piura-Vapor.

1885. Marke No. 51 und 52 mit einem schwarzen, zweizeiligen Aufdruck: „PIURA-VAPOR“ („VAPOR“ im Bogen mit Umrandung) versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.  
 59y. 10 Centavos orange und schwarz — —  
 59z. 20 „ blau und „ — —

## 5) Für Lima und den allgemeinen Verkehr Peru's.

NB. Nach neuesten Ermittlungen hören die Nachporto-Marken auf, „Nachporto-Marken“ zu sein, sind vielmehr gewöhnliche, zur Brief frankatur dienende Franco-Marken, sobald solche mit dem schwarzen Sonnen-Dreieck (Inschrift: „PERU“) versehen sind. Der grösseren Uebersichtlichkeit wegen bleiben diese sogenannten Sonnen-Dreiecks Nachporto-Marken indessen für diesen Nachtrag noch unter den Nachporto-Marken aufgeführt.

1884. Die Nachporto-Marken No. 58 und 59 mit schwarzem Aufdruck des Sonnen-Dreiecks, versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.  
 59aa. 20 Centavos blau und roth und schwarz — —  
 59bb. 50 „ dunkelbraun und blau und schwarz — —
1884. Die Nachporto-Marke No. 53 mit schwarzem Aufdruck des Sonnen-Dreiecks, versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.  
 59cc. 50 Centavos dunkelbraun und schwarz — —
- 1884—85. Die Nachporto-Marken der Emissionen 1874 und 1879 (No. 50—54) mit dem schwarzen Aufdruck einer Sonne, über welcher die Inschrift: „CORREOS“, und unter welcher die Inschrift: „LIMA“ — Beides kreisförmig — versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.  
 59dd. 1 Centavo braun und schwarz — —  
 59ee. 5 Centavos ziegelroth u. schwarz (2629) — —  
 59ff. 10 „ orange und „ — —  
 59gg. 20 „ blau und „ — —  
 59hh. 50 „ dunkelbraun und schwarz — —
- 1884—85. Die Marken der vorstehenden Emission (No. 59dd bis 59hh) noch mit rothem (doppel-) Kreis-Aufdruck: „LIMA-CORREOS“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.



|       |                                                                                                                                    |                                                  |   |   |
|-------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------|---|---|
|       | 59 ii.                                                                                                                             | 1 Centavo braun, schwarz und roth                | — | — |
|       | 59 kk.                                                                                                                             | 5 Centavos ziegelroth, schwarz u. roth           | — | — |
|       | 59 ll.                                                                                                                             | 10 „ orange, „ „ „                               | — | — |
|       | 59mm.                                                                                                                              | 20 „ blau, „ „ „                                 | — | — |
|       | 59 nn.                                                                                                                             | 50 „ dunkelbraun, „ „ „                          | — | — |
| 1885. | Die Nachporto-Marke No. 50 mit blauem (doppel-) Kreis-<br>Aufdruck: „LIMA-CORREOS“, versehen; f. Dr., w. P.,<br>gez.: 12.          |                                                  |   |   |
|       | 59 oo.                                                                                                                             | 5 Centavos ziegelroth und blau                   | — | — |
| 1885. | Die Nachporto-Marke No. 59h mit dem schwarzen Stempel:<br>„Franca“ (8 mm lang und 2 mm hoch) versehen; f. Dr.,<br>w. P., gez.: 12. |                                                  |   |   |
|       | 59pp.                                                                                                                              | 10 Centavos orange, blau, schwarz und<br>schwarz | — | — |

NB. Der vorstehende Aufdruck: „Franco“ kommt theils am oberen Rande der Marke einfach, theils doppelt am oberen und unteren Rande der Marke aufgedruckt, vor.

|       |                                                                                                                                         |                                               |   |   |
|-------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------|---|---|
| 1885. | Die Nachporto-Marke No. 59k und 59l mit demselben schwarzen<br>Stempel: „Franca“, wie vorstehend, versehen; f. Dr.,<br>w. P., gez.: 12. |                                               |   |   |
|       | 59qq.                                                                                                                                   | 1 Centavo braun, schwarz und schwarz          | — | — |
|       | 59rr.                                                                                                                                   | 5 Centavos ziegelroth, schwarz und<br>schwarz | — | — |

NB. Auch hier kommt der Aufdruck: „Franco“ in denselben Varietäten, wie bei No. 59pp vor.

|       |                                                                                                                                                                                                                                                                                    |                                        |   |   |
|-------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------|---|---|
| 1885. | Die Nachporto-Marken der Emission 1881 (No. 55—59) noch<br>mit dem schwarzen Aufdruck einer Sonne, über welcher<br>die Inschrift: „CORREOS“, und unter welcher die In-<br>schrift: „LIMA“ — Beides kreisförmig — (analog der<br>Marke No. 59dd) versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12. |                                        |   |   |
|       | 59ss.                                                                                                                                                                                                                                                                              | 1 Centavo braun, blau u. schwarz       | — | — |
|       | 59 tt.                                                                                                                                                                                                                                                                             | 5 Centavos ziegelroth, blau u. schwarz | — | — |
|       | 59 uu.                                                                                                                                                                                                                                                                             | 10 „ orange, „ „ „                     | — | — |
|       | 59 vv.                                                                                                                                                                                                                                                                             | 20 „ blau, roth und schwarz            | — | — |
|       | 59 ww.                                                                                                                                                                                                                                                                             | 50 „ dunkelbraun, blau u. schwarz      | — | — |
| 1885. | Die Nachporto-Marke No. 54 mit schwarzem Aufdruck des<br>Oval-Stempels: „UNION POSTAL UNIVERSAL LIMA“,<br>in dessen Mitte: „PLATA“ und ausserdem noch mit<br>schwarzem, kreisförmigen Sonnen-Aufdruck, wie vor-<br>stehend, versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.                     |                                        |   |   |
|       | 59xx.                                                                                                                                                                                                                                                                              | 1 Centavo braun, schwarz und schwarz   | — | — |

## Couverté.

Provisorische Ausgaben.

### 1) Für Piura.

|       |                                                                                                             |                                |   |   |
|-------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------|---|---|
| 1885. | Das Couvert No. 63 mit schwarzem Aufdruck: „PIURA“ auf<br>dem Werthstempel, versehen; f. Dr., w. P. 162×89. |                                |   |   |
|       | 66t.                                                                                                        | 20 Centavos violet und schwarz | — | — |

## 2) Für Moquegua.

1884. Das Couvert No. 62 mit violettem Aufdruck: „MOQUE-GUA“  
(zweizeilig im liegenden, achteckig eingefassten Oval)  
versehen; f. Dr., w. P. 139×79.  
66u. 10 Centavos roth und violet — —

**Postkarten.**

## Provisorische Ausgaben.

1885. Weltpostkarten. Die Karten No. 69, 70 und 71, noch  
oben rechts mit farbiger, grosser Werthziffer versehen;  
f. Dr., w. C., ohne Umrandung. 140×78.  
82. 3 Centavos schwarz und grün. (2630) — —  
83. 4 „ „ „ roth 0 75 —  
84. 5 „ „ „ dunkelviolet — —
1885. Weltpostkarte. Karte No. 82 in veränderter Farbe des  
Sonnen- und Zifferaufdrucks; f. Dr., w. C., ohne Umran-  
dung. 140×78.  
85. 3 Centavos schwarz und blau 0 60 —
1885. Weltpostkarten. Mit bezahlter Antwort. Typus der  
Karten No. 77—79, in veränderten Farben des Sonnen-  
Aufdrucks und ausserdem rechts oben — analog No. 82  
bis 85 — mit farbigem grossen Werth-Ziffern-Aufdruck,  
versehen; f. Dr., röthlich ch. C., ohne Umrandung. Die  
Karten hängen am oberen Rande zusammen und ist die  
erste und vierte Seite bedruckt. 140×78.  
86. 3 + 3 Centavos schwarz, blaue Sonne und  
blaue Ziffern 1 25 —  
87. 4 + 4 Centavos schwarz, schwarze Sonne  
und schwarze Ziffern 1 75 —  
88. 5 + 5 Centavos schwarz, rothviolette Sonne  
und rothviolette Ziffern — —

**Philippinische Inseln.****Marken.**

1877. Typus der Emission 1876; f. Dr., w. P., gez.: 14.  
41b. 2 Cs de Peso blau. — —

**Provisorische Ausgaben.**

1882. Die Marke No. 62 der Emission April 1882, mit rothem kreis-  
förmigen Aufdruck: „HABILITADO - Pa - CORREOS“;  
und neuer Werthangabe versehen; f. Dr. w. P. gez.: 14.  
72y. 16 C<sup>tos</sup> blau und roth. — —

- 1882—83. Die folgenden fiskalischen Stempelmarken, resp. Telegraphenmarken, ohne jeden weiteren Aufdruck, aushilfsweise als Postmarken zur Brief frankatur in Verwendung genommen; f. Dr., w. P., gez.: 14.
- 72 z. 10 Cents de Peso, Recibos y cuentas (Wappen) Em. 1879 carmin. — —
- 72aa. 10 Cuartos, Derecho Judicial (Wappen) Em. 1878. gelbbraun. — —
- 72bb. 1 Real, Derecho Judicial (Wappen) Em. 1878. grün. — —
- 72cc. 200 Mil<sup>s</sup> de Peso, Derecho Judicial (Wappen) Em. 1880. gelbgrün. — —
- 72dd. 25 Cents de Peso, Telegraphenmarke (Alphons) Em. 1880. blau. — —
- 72 ee. 1 Peso, Telegraphenmarke (Alphons) Em. 1881. braun. — —
- 72 ff. 250 Mil<sup>s</sup> de Peso, Telegraphenmarke (Alphons) Em. 1882. braun. — —
- 72gg. 250 Mil<sup>s</sup> de Peso, Telegraphenmarke (Alphons) Em. 1882. blau. — —
- 72hh. 40 Cents de Es<sup>o</sup>, Derechos de Firma. (Isabella II) Em. 1869. grün. — —
- 72 ii. 40 Cents de Es<sup>o</sup>, Derechos de Firma. (Hispania) Em. 1870. violet. — —
- 72kk. 1 Peso, Derechos de Firma (Wappen.) Em. 1878. grün. — —
1884. Ende. Die fiskalische Stempelmarke „Derecho Judicial“ 1 real grün der Em. 1878 (Wappen) f. Dr. w. P., gez.: 14. mit dreizeiligem, kreisförmigen rothen Aufdruck: „HABILITADO-PARA-CORREOS“ versehen, und als Postmarke in Verwendung genommen.
- 72 ll. 1 Real grün und roth. — —
- 1884—85. Die folgenden fiskalischen Stempelmarken „Derechos de Firma“ (Wappen) f. Dr. w. P., gez.: 14., ohne jeden weiteren Aufdruck, aushilfsweise als Postmarken zur Brief frankatur in Verwendung genommen.
- 72mm. 5 Pesetas grün (Em. 1872) — —
- 72 nn. 200 mil<sup>s</sup> de Peso blau (Em. 1878) — —
- 72 oo. 200 „ „ grün (Em. 1880.) — —
1885. Die fiskalische Stempelmarke „Derecho Judicial“ 12<sup>1</sup>/<sub>8</sub> c. de peso, blautila, der Emission 1882 (Wappen) f. Dr., w. P., gez.: 14., mit röthlichem kreisförmigen Aufdruck: „HABILITADO-CORREOS“ und neuer Werthangabe versehen.
- 72pp. 6<sup>2</sup>/<sub>8</sub> CEN<sup>s</sup>. blautila und röthlich — —
1886. Definitive Ausgabe. Kopf des Königs Alphons XII. nach rechts im Oval; Inschrift oben: „FILIPAS-IMPRESOS“, und unten die Werthangabe; f. Dr., w. P., gez.: 14.
- 72qq. <sup>1</sup>/<sub>8</sub> DE CENTAVO grün.

# Portugal.

## Marke.

1885. Februar. Marke No. 36 in veränderter Farbe; f. Dr., w. P.,  
gez.: 13.  
57e. 20 Reis karmin. 0 25 —

# Portugiesisch Indien.

## Marken.

1886. Kopf des Königs Ludwig I. von Portugal nach links (en relief)  
im Oval mit Umschrift: „INDIA PORTUGUEZA“,  
unten die Werthangabe; f. Dr., w. P., gez.: 13.
- |       |       |        |                |   |   |
|-------|-------|--------|----------------|---|---|
| 101d. | 1 1/2 | Reis   | schwarz (2631) | — | — |
| 101e. | 4 1/2 | „      | braungelb      | — | — |
| 101f. | 6     | „      | grün           | — | — |
| 101g. | 1     | Tanga  | karmin         | — | — |
| 101h. | 2     | Tangas | blau           | — | — |
| 101i. | 4     | „      | violet         | — | — |
| 101k. | 8     | „      | orange         | — | — |

## Postkarten.

1885. März. Markenstempel: Kopf des Königs Ludwig I. von Portugal  
en face nach rechts im Oval, oben in der Mitte. Da-  
rüber im Bogen: „BILHETE POSTAL“; unter dem  
Markenstempel: „INDIA PORTUGUEZA“, darunter,  
ebenso wie links und rechts vom Marken-Stempel die  
Werthangabe; folgen 4 Adresslinien, unten links die In-  
schrift: „D'este lado só se escreve a direcção“. F. Dr.,  
helleh. C., ohne Umrandung. 135×87.
- |      |     |       |              |   |   |
|------|-----|-------|--------------|---|---|
| 104. | 1/4 | Tanga | grün (2548). | — | — |
| 105. | 1   | Tanga | blau.        | — | — |

# Pountch.

Indischer Staat im westlichen Himalaya.

## Marken.

1885. Rechteck mit persischen Inschriften und dto. Werthangabe am  
unteren Rande der Marke. F. Dr., f. auch ger. P., ungezähnt.
- |    |     |      |                        |      |   |
|----|-----|------|------------------------|------|---|
| 1. | 1/2 | Anna | roth auf weiss (2632). | 1 30 | — |
|----|-----|------|------------------------|------|---|

|    |               |       |                                           |      |   |
|----|---------------|-------|-------------------------------------------|------|---|
| 2. | $\frac{1}{2}$ | „     | roth auf hellgelb                         | 0 30 | — |
| 3. | 1             | „     | roth auf weiss (2633).                    | 0 40 | — |
| 4. | 1             | „     | roth auf hellgelb                         | —    | — |
| 5. | 2             | Annas | roth auf weiss                            | 0 90 | — |
| 6. | 2             | „     | roth auf hellgelb (2634).                 | —    | — |
| 7. | 4             | „     | roth auf weiss (2635) (grösseres Format). | 2 50 | — |
| 8. | 4             | „     | roth auf hellgelb (grösseres Format).     | 2 00 | — |

## Puttialla.

### Marken.

1884. Ende. Provisor. Ausgabe. Die Marken von Britisch-Ostindien No. 33 u. 33e, mit dem Landesnamen: „PUTTIALLA-STATE“ (wie No. 1) kreisförmig in roth überdruckt; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Stern).

|     |           |                                |      |   |
|-----|-----------|--------------------------------|------|---|
| 4a. | One (1)   | Anna rothbraun und roth (2636) | 0 75 | — |
| 4b. | Eight (8) | Annas violet und roth.         | 3 25 | — |

NB. Vorstehende beide Marken kommen auch als „Fehlbruck“ mit rothem u. schwarz (schattirten Aufdruck vor.

Marke No. 46 kommt auch mit der Varietät im Aufdruck: „STATE-PUTTIALLA“ vor.

Die Marken No. 2, 4, 4a (im doppelfarbigen Druck) u. 46. existiren auch mit Druckfehler: „AUTTIALLA“.

1885. Provisor. Ausgabe. Die vorstehenden beiden Marken 4a u. 4b, so wie die Marken No. 1 bis 4 mit verändertem (zweizeiligen, wagerechten) farbigen Aufdruck des Landesnamens; f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Stern für No. 4c bis 4e und 4g u. 4h; und W.: Elefantenkopf für No. 4f.)

|     |                        |                           |      |   |
|-----|------------------------|---------------------------|------|---|
| 4c. | Half ( $\frac{1}{2}$ ) | Anna grün und roth (2637) | 0 25 | — |
| 4d. | One (1)                | „ rothbraun und schwarz   | —    | — |
| 4e. | Two (2)                | Annas blau und roth       | —    | — |
| 4f. | Four (4)               | „ grün und roth           | —    | — |
| 4g. | Eight (8)              | „ violet und schwarz      | 2 50 | — |
| 4h. | One (1)                | Rupee graublau und roth.  | —    | — |

### Dienstmarken.

1884. Ende. Provisor. Ausgabe. Die Marken No. 1, 2 und 4a mit schwarzem, wagerechten Aufdruck: „SERVICE“ versehen; f. Dr. f. w. P., gez.: 14. (W.: Stern)

|     |                        |                                        |      |   |
|-----|------------------------|----------------------------------------|------|---|
| 4i. | Half ( $\frac{1}{2}$ ) | Anna grün und roth und schwarz (2638). | 0 40 | — |
| 4k. | One (1)                | Anna rothbraun und roth und schwarz.   | 0 60 | — |
| 4l. | Two (2)                | Annas blau u. roth u. schwarz          | —    | — |

**Couverte.**

1884. Ende. Provisor. Ausgabe. Das Couvert No. 84 von Britisch-Ostindien, mit dem Landesnamen kreisförmig in silberfarben überdruckt; f. Dr., w. ger. P. 122×71.
- 5a. One (1) Anna braun u. silberfarben, (2639) — —
1885. Provisor. Ausgabe. Die Couverte No. 5 und 5a. mit verändertem (zweizeiligen wagerechten) farbigen Aufdruck des Landesnamens; f. Dr., w. ger. P.
- 5b. Half ( $\frac{1}{2}$ ) Anna grün und roth 120×67. 0 40 —
- 5c. One (1) Anna braun u. schwarz 122×71. 0 65 —

**Postkarten.**

1884. Ende. Provisor. Ausgabe. Mit bezahlter Antwort. Karte No. 89a von Britisch-Ostindien, mit demselben Aufdruck in schwarzblau, wie Karte No. 6. versehen. Die Karten hängen am oberen Rande zusammen, der Bruch ist durchlocht und die erste und dritte Seite bedruckt; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 122×87.
- 6a. Quarter ( $\frac{1}{4}$ ) + Quarter ( $\frac{1}{4}$ ) Anna rothbraun und schwarzblau (2640). — —

NB. Die zweite (Antwort.) Karte trägt im Aufdruck den Druck den Druckfehler „PUTTIALIA.“

1885. Provisor. Ausgabe. Die Karte No. 6, mit verändertem zweizeiligen, (wagerechten) schwarzen Aufdruck des Landesnamens; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 121×75.
- 6b. Quarter ( $\frac{1}{4}$ ) Anna rothbraun u. schwarz. 0 35 —

NB. Diese Karte kommt auch als Fehldruck mit rothem und schwarz schattirten Aufdruck vor.

- 1885 Provisor. Ausgabe. Mit bezahlter Antwort. Karte No. 6a, mit verändertem zweizeiligen, (wagerechten) schwarzen Aufdruck des Landesnamens. Die Karten hängen am oberen Rande zusammen, der Bruch ist durchlocht und die erste und dritte Seite bedruckt; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 122×87.
- 6c. Quarter ( $\frac{1}{4}$ ) + Quarter ( $\frac{1}{4}$ ) Anna rothbraun und schwarz. 0 50 —

**Queensland.****Marke.**

NB. Marke No. 55 ist zu streichen.

**Postkarte.**

1885. Mai. Typus der Karte No. 56 in veränderter Farbe; f. Dr., hellch. C., mit Umrandung. 142×92.
58. One (1) Penny dunkelkarmin — —

# Rumänien.

## Marken.

1885. Kopf des Königs Karls I. nach links im Kreise mit Umschrift: „POSTA ROMANA“; unten jeseitig in kleinen Vierecken die Werthziffern, dazwischen die Werthangabe; f. Dr., f. P., gez.: 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub>.
- |       |                               |                                |      |   |
|-------|-------------------------------|--------------------------------|------|---|
| 72 a. | 1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | Banu schwarz auf weiss. (2641) | 0 05 | — |
| 72 b. | 3                             | Bani olivengrün auf grünlich   | 0 10 | — |
| 72 c. | 5                             | „ grün auf grünlich            | 0 15 | — |
| 72 d. | 10                            | „ röthl. auf gelbl.            | 0 15 | — |
| 72 e. | 15                            | „ rothbraun auf weiss          | 0 20 | — |
| 72 f. | 50                            | „ gelbbraun „ „                | 0 75 | — |

NB. Die Nachporto-Marken No. 75 und 76 kursiren seit 1884 in Nuance „hellbraunroth.“

## Nachporto-Marken.

# R u s s l a n d.

## Couverte.

NB. Couvert No. 51 a kursirt in 4 Formaten. Ausser den angegebenen 148 + 58 noch in Form: 112 + 72 — 145 + 83 u. 141 + 112.

## Postkarte.

1881. Ohne Werthstempel. Wappen oben links; die unteren Inschriften in 3 Artikeln; schw. Dr., ch. C., mit Umrandung. 122 × 88.
- 65 c. . . . schwarz — —

## St. Petersburger Adress-Tischkarte.

1884. Die Karte No. 65 b 3 Kop. karmin, mit ovalem Trockenstempel und mit rothem bezüglichen Aufdruck versehen, analog der Karte No. 66. Schw. Dr., ch. C., mit rückseitiger Umrandung. 123 × 89.
- 68 a. (9) Kop. karmin und schwarz — —

## Moskauer Adress-Tischkarte.

1884. Die Karte No. 65 b zu 3 Kop. karmin, mit Trockenstempel des Moskauer Stadt-Wappens und mit rothem bezüglichen Aufdruck versehen, analog der Karte No. 68 a. — Rückseitig schwarzer Aufdruck. Schw. Dr., ch. C., mit rückseitiger Umrandung. 123 × 89.
- 69 a. (9) Kop. karmin und schwarz — —

### Warschauer Adress-Tischkarte.

1885. Die Karte No. 65b zu 3 Kop. karmin, mit Trockenstempel des Warschauer Stadt-Wappens und schwarzem mit bezüglichen Aufdruck versehen, analog der Karte 68a. Der Aufdruck erscheint ausser in der russischen auch in polnischer Sprache. Rückseitig gleichfalls schwarzer Aufdruck. Schw. Dr., ch. C., mit rückseitiger Umrandung. 123×89.
- 69b. (10) Kop. karmin und schwarz — —

## San Salvador.

### Marken.

1884. Die Marken der Emission 1879 (No. 11, 12 und 13) mit kreisförmigem schwarzen Aufdruck: „CONTRASELLO“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- |      |            |                       |   |   |
|------|------------|-----------------------|---|---|
| 13b. | 5 Centavos | blau und schwarz      | — | — |
| 13i. | 10         | „ schwarz und schwarz | — | — |
| 13k. | 20         | „ violet und schwarz  | — | — |

## Sandwig-Inseln.

### Marke.

1885. Die Marke No. 34d in veränderter Farbe; f. Dr., w. P., gez.: 12.
- 34f. 10 Cents braunroth — 050

## Santander.

(Siehe: Ver. St. von Columbia.)

## Sarawak.

1885. Provisor. Ausgabe. Die fiskalische Marke der Emission 1883. zu 3 Cents karmin — Portrait von Charles Brook nach links im Kreise, Inschrift links: „RECEPEIT“, rechts: „STAMP“ oben der Landesname und unten die Werth-



angabe, f. Dr., w. P., gez.:  $13\frac{1}{2}$  gross Format — aus-  
hülfsweise zur Frankatur in Verwendung genommen.

8. THREE (3) CENTS karmin. — —

## Schweden.

### Marken.

1884. Ende. Kopf des Königs Oskar II. nach links im Oval. In-  
schrift oben: „SVERIGE“, unter die Werthangabe:  
f. Dr., w. P., gez.:  $13\frac{1}{2}$   
26a. 10 Öre dunkelkarmin. (2642) — —
1885. März. Typus ähnlich der Marke No. 26a, mit schärferem Druck  
und feinerer Schraffirung als No. 26a; f. Dr., w. P.  
gez.:  $13\frac{1}{2}$   
26b. 10 Öre hellkarmin 0 20 —

### Dienstmarken.

1884. Ende. Typus der Emission 1874. F. Dr., w. P., gez.:  $13\frac{1}{2}$   
37a. 10 Öre rosa 0 25 —

### Couvert.

1884. Ende. Typus des Couverts No. 50. F. Dr., w. P.  $152 \times 87$ .  
50a. Tio (10) Öre roth 0 20 —

### Postkarten.

1884. Ende. Typus der Karte No. 60; f. Dr., w. C., mit Umrandung.  
 $140 \times 90$ .  
62b. Fem (5) Öre grün 0 10 —  
Desgleichen. Mit bezahlter Antwort; im Typus der Karte No. 62a.  
Die Karten hängen an der linken Seite zusammen, und  
ist die erste und dritte Seite bedruckt. F. Dr., w. C.,  
mit Umrandung.  $140 \times 90$ .  
62c. Fem (5) + Fem (5) Öre grün 0 25 —
1885. Mai. Provisor. Ausgabe. Karte No. 60 mit blauem, runden  
Stempel überdruckt, in dessen Mitte sich die neue Werth-  
ziffer: „5“ befindet, umgeben von strahlenförmigem Netz-  
werk, welches von einem kreisförmigen Ring eingefasst  
ist, in dem sich oben die Worte: „KONGL. SVENSKA  
POSTVERKET“ und unten die Werthangabe befindet.  
Der Ring selbst ist an der Aussenseite von einem Perlen-  
rande umschlossen; f. Dr., w. C., mit Umrandung.  
 $140 \times 90$ .  
62d. 5 Öre dunkellila und blau. (2643) 0 40 —  
Desgleichen. Provisor. Ausgabe. Mit bezahlter Antwort. Karte  
No. 62a in derselben Weise, wie vorstehend, überdruckt.

Die Karten hängen an der linken Seite zusammen, und ist die erste und dritte Seite bedruckt; f. Dr., w. C., mit Umrandung. 140×90.

62c. 5 + 5 Öre dunkellila und blau 1 — —

### Dienst-Postkarten.

1884. Ende. Typus ähnlich der Karte No. 65. Das schwedische Wappen oben links hat kleine Abänderungen erfahren; f. Dr., w. C., mit Umrandung. 140×90.

66a. 5 Öre grün 0 15 —

1885. October. Provisor. Ausgabe. Die Karten No. 63 und 65, mit demselben blauen Aufdruck wie Karte No. 62 d. versehen; f. Dr., w. C., mit Umrandung. 148×80.

66b. 5 Öre braun und blau — —

66c. 5 „ lila und blau. 1 50 —

### Eisenbahn-Dienstpostkarten.

1884. Ohne Werthstempel. Links oben das schwedische Wappen im Kreise mit Umschrift: „SVERIGES STATSBANER“. Inschrift: „JERNVÄGS BREFKORT“; f. Dr., w. C., mit Umrandung. 152×80.

66d. . . . hellblau 1 50 —

## Schweiz.

### Nachporto-Marken.

1885. Die Marken der Nachporto-Emission 1883 in veränderter Farbe; zweif. Dr., w. blau und roth gef. P., gez.: 12. (Rückseitig: Kreuz im Oval.)

52 g. 5 (Rappen) gelbgrün und roth — —

52 h. 10 ( „ ) „ „ „ — —

52 i. 20 ( „ ) „ „ „ — —

52 k. 50 ( „ ) „ „ „ — —

52 l. 100 ( „ ) „ „ „ — —

52 m. 500 ( „ ) „ „ „ — —

### Postanweisungen.

#### a) Für den internen Verkehr.

1884. Typus ähnlich der Postanweisung No. 118a. Der rückseitige Druck hat eine ganz erhebliche Änderung erfahren; f. Dr., w. bläul.:

118c. 20 (C.) rothviolett 0 45 —

1884. Typus ähnlich der Postanweisung No. 118b. Der rückseitige

Druck ist verändert und mit Jahreszahl „84“ versehen;  
f. Dr., w. bläul. C. 157×98.  
118d. 30 (C.) hellblau 0 60 —

# Serbien.

## Postkarten.

1885. Typus der Karte No. 47c. Die Brust des Königs ist reich mit Orden geschmückt und die unten links und rechts befindlichen Werthziffern „5“ erheblich kleiner; f. Dr., rosa C., mit Umrandung. 142×93.  
47e. 5 Bani dunkelbraun. (2644) 0 15 —  
Desgleichen, mit bezahlter Antwort. Die Karten hängen am oberen Rande zusammen und ist die erste und dritte Seite bedruckt; f. Dr., rosa C., mit Umrandung. 142×93.  
47f. 5 + 5 Bani dunkelbraun 0 30 —
1885. Weltpostkarte. Typus ähnlich der Karte No. 47d, nur hat das Wappen links einen erheblich grösseren Adler und die Inschriften sind in kleineren Typen; f. Dr., dunkelgelb C. P., mit Umrandung. 142×93.  
47g. 10 Bani dunkelbraun 0 20 —
1885. Ende. Weltpostkarte, mit bezahlter Antwort. Werthstempel im Typus der Karte No. 47d. Die erste und vierte Aufschrifts-Zeile sind in Cursiv-Schrift und das Wappen links oben ist gedrungener. Die Karten hängen am oberen Rande zusammen und ist die erste und dritte Seite bedruckt; f. Dr., citrongelber starker C., mit Umrandung. 150×98.  
47h. 10 + 10 Bani dunkelbraun 0 40 —
- NB. Die erste Karte enthält 2 Druckfehler: „RÉPONS“ statt „REPONSE“ und „PAVÉE“ statt „PAYÉE“.
1886. Werthstempel im Typus der Karte No. 47e; und das serbische Wappen wie bei No. 47h. Die obere Inschrift: „ABON-CHÄ KAPITA“ ist in ganz erheblich höheren Buchstaben, als bisher und die untere Inschrift erheblich kleiner; f. Dr., rosa C., mit Umrandung. 150×98.  
47i. 5 Bani dunkelbraun. — —

NB. Bei der Karte No. 47i kommt eine Varietät vor, wo am Kreuz über der Königs-Krone der obere Theil fehlt; und ebenso, wo das ganze Wappen statt unter den „A“, mehr nach dem „K“ hin steht.

## Feld-Postkarten.

1885. Oben in der Mitte das serbische Wappen mit kriegerischen Emblemen; Inschrift: „BOJHNYKA AOŃCHÄ KAPITA“, drei punktirte Adresszeile, wovon die erste „F“

u. die dritte mit „Y“ beginnt. Gebrauchsbemerkung am unteren Rande. Schw. Dr., f. C., mit Umrandung 152×98.

|          |               |   |   |
|----------|---------------|---|---|
| 51. .... | rosa          | — | — |
| 52. .... | dunkelgelb    | — | — |
| 53. .... | hellgelb      | — | — |
| 54. .... | schwefelgelb. | — | — |

## Shanghai.

### Marken.

|       |                                                                                                                                  |                                                                                                                                                                 |      |   |
|-------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|---|
| 1884. | Ende.                                                                                                                            | Provisor. Ausgabe. Die Marken No. 47, 49 und 50, mit blauem schrägen Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez.: 10 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> . |      |   |
|       | 50b.                                                                                                                             | 20 Cash karmin und blau (2645)                                                                                                                                  | 4    | — |
|       | 50c.                                                                                                                             | 60 „ blau und blau                                                                                                                                              | 5    | — |
|       | 50d.                                                                                                                             | 60 „ gelbbraun und blau                                                                                                                                         | 6    | — |
| 1885. | Die Marken No. 48 und 50a, in veränderter Farbe; f. Dr., w. P., gez.: 10 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> .                           |                                                                                                                                                                 |      |   |
|       | 50e.                                                                                                                             | 20 Cash grün                                                                                                                                                    | —    | — |
|       | 50f.                                                                                                                             | 60 „ lila                                                                                                                                                       | —    | — |
| 1885. | Die Marken No. 50e und f, mit veränderter (kleiner) Zähnung; f. Dr., w. P., gez.: 15.                                            |                                                                                                                                                                 |      |   |
|       | 50g.                                                                                                                             | 20 Cash grün                                                                                                                                                    | 0 25 | — |
|       | 50h.                                                                                                                             | 60 „ lila                                                                                                                                                       | 0 70 | — |
| 1885. | September. Die Marken No. 41 und 42 in veränderter Farbe; f. Dr., w. P., gez.: 15.                                               |                                                                                                                                                                 |      |   |
|       | 50 i.                                                                                                                            | 80 Cash hellroth                                                                                                                                                | 1 25 | — |
|       | 50k.                                                                                                                             | 100 „ gelb                                                                                                                                                      | 1 75 | — |
| 1886. | Provisor. Ausgabe. Die Marken No. 50i und 50k. mit blauem schrägen Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez.: 15. |                                                                                                                                                                 |      |   |
|       | 50 l.                                                                                                                            | 40 Cash. hellroth und blau                                                                                                                                      | 4 00 | — |
|       | 50m.                                                                                                                             | 60 „ gelb und blau.                                                                                                                                             | 4 50 | — |

### Postkarten.

|       |       |                                                                                                                                                                                            |      |   |
|-------|-------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|---|
| 1885. | Mai.  | Typus ähnlich der Karte No. 55; die Eckverzierungen und die Einfassungslinien der Karte (jetzt nur 2, gegen früher 3) sind geändert; f. Dr., w. C., mit Umrandung. 118×77.                 |      |   |
|       | 55a.  | 20 Cash. blau                                                                                                                                                                              | —    | — |
| 1885. | Juli. | Werthstempel im Typus der Marke No. 50g. Die Karte hat wieder drei Einfassungslinien, und die Eckverzierungen sind analog der Karte No. 55. F. Dr., bläulich w. C., mit Umrandung. 126×78. |      |   |
|       | 55b.  | 20 Cash orange                                                                                                                                                                             | 0 40 | — |

# Siam.

## Marken.

### 1) Externer Verkehr.

1885. Marke No. 3 mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P.,  
gez.: 13. (W.: Krone und CA)
- 17c. Six (6) Cents violet und schwarz — —
1885. Die Marken No. 9 und 18 von Straits Settlements mit „B“  
in schwarz überdruckt; f. Dr., w. P., gez.: 14, resp. 13.  
(W.: Elephantenkopf für No. 17e und Krone u. CC  
für No. 17d.)
- 17d. 30 Cents lilaroth und schwarz — —
- 17e. 32 „ gelb und schwarz und schwarz. — •
- (2646) — —
1885. Weltpostkarte. Die Karte No. 35 von Straits Settlements  
mit „B“ in schwarz (der Werthstempel) überdruckt;  
f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 122×87.
- 17f. 3 Cents blau und schwarz 0 60 —
1885. Provisor. Ausgabe. Weltpostkarte. Die Karte No. 23,  
im Werthstempel zweimal schwarz wagerecht: „4 Atts.“,  
und: „Union Postale Universelle“. — „Post Card.“,  
gleichfalls schwarz überdruckt; f. Dr., gelb C. P. 124×77.
- 17g. 4 Atts. dunkelkarminroth und schwarz.
- (2647) 0 75 —

### 2) Interner Verkehr.

1885. Provisor. Ausgabe. Die Marke No. 18 mit rothem Aufdruck  
des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez.: 14 n
- 22a. 1 Tical blau und roth 6 00 —

# Sierra Leone.

## Marke.

1885. Typus der Marke No. 3; f. Dr., w. P., gez.: 13 $\frac{1}{2}$ . (W.:  
Krone und CA)
- 10h. Six (6) Pence violet — —

# Sirmoor.

## Marken.

1885. Portrait des Landesfürsten en face nach links im Oval; In-

schrift: „SIRMOOR STATE POSTAGE STAMP“ und Werthangabe; f. Dr., w. P., gez.: 14.

|    |       |     |                    |      |   |
|----|-------|-----|--------------------|------|---|
| 3. | THREE | (3) | PIES braun. (2648) | 0 40 | — |
| 4. | SIX   | (6) | „ grün             | 0 50 | — |
| 5. | ONE   | (1) | ANNA blau          | 0 75 | — |
| 6. | TWO   | (2) | ANNAS karminrosa   | 1 —  | — |

## Soruth.

### Marken.

1886. Typus der Marken No. 1 und 2; f. Dr., w. P., gez.: 11 $\frac{1}{2}$
- |    |      |     |                                |      |   |
|----|------|-----|--------------------------------|------|---|
| 4. | One  | (1) | Anna of a Koreae grün          | 0 25 | — |
| 5. | Four | (4) | Annas „ roth (hell und dunkel) | 0 45 | — |

## Spanien.

### Kriegssteuer-Marke.

NB. Marke No. 123 ist zu streichen.

1874. Provisor. Ausgabe. Die Marke No. 146, mit schwarzem, dreizeiligen Aufdruck: „Por — imp<sup>to</sup> — guerra“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 13 $\frac{1}{2}$ .
- 203a. 10 Cents de Peseta braun u. schwarz — —

## Spanisch-Westindien.

### c) Für Portorico.

#### Marke.

NB. Die erste Karte enthält 2 Druckfehler: „RÉPONS“ statt: „RÉPONSE“ und „PAVÉE“ statt: „PAYÉE.“

1884. Die Marke No. 175 in veränderter Farbe; f. Dr., w. P., gez.: 13 $\frac{1}{2}$ .
- 181e. 3-C. DE PESO braun — —

#### Postkarte.

1885. Weltpostkarte. Inschrift: „UNION POSTALE UNIVERSELLE“ in 2 Sprachen; darüber: „ULTRAMAR“ und darunter: „ESPAÑA“. 3 Adresszeilen; am Anfang der ersten: „A“. Werthstempel oben rechts im Typus der Marke No. 181e, f. Dr., w. C. P., ohne Umrandung. 132<98.
183. 3-C. DE PESO braun 0 45 —

## Stellaland.

### Marke.

1884. Provisor. Ausgabe. Die Marke No. 4 mit braunrothem Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez.: 12.  
 7. **Ewer** (2) (Pence) blau und braunroth — —

## Straits-Settlements.

- a) Für den allgemeinen Verkehr. bezüglich der ganzen Halbinsel Malacca.

### Marken.

1885. August. Provisor. Ausgabe. — Die Marke No. 34i mit schwarzem, wagerechten, zweizeiligen Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez.: 13. (W.: Krone und CA)  
 34r. 3 CENTS hellblau und schwarz. (2649) — —  
 1885. Ende. Marke No. 16 mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez.: 13 (W.: Krone u. CA)  
 34s. 32 Cents ziegelroth — —  
 1886. Provisor. Ausgabe. Marke No. 34s mit zweizeiligem, schwarzen Aufdrucke des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez.: 13 (W.: Krone u. CA)  
 34t. THREE CENTS ziegelroth u. schwarz — —

### Postkarten.<sup>1</sup>

1884. Ende. Werthstempel oben rechts: Kopf der Königin nach links im Kreise mit Inschrift, oben: „STRAITS SETTLEMENTS“, unten die Werthangabe; f. Dr., ch. C. P., ohne Umrandung. 121×75.  
 37a. ONE (1) CENT grün. (2650) 0 20 —  
 1884. Ende. Weltpostkarte. Provisor. Ausgabe. Die Karte No. 37 im Werthstempel mit schwarzem, wagerechten, zweizeiligen Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 122×87.  
 37b. THREE (3) CENTS braun und schwarz. (2651) 3 00 —

NB. Dieser Aufdruck kommt in 2 Typen (fette grossere und magere kleinere Buchstaben vor.

1885. Weltpostkarte. Mit bezahlter Antwort. Typus der Karte No. 35. Die Karten hängen am oberen Rande zusammen und ist die erste und dritte Seite bedruckt.

Bruch durchlocht; f. Dr., ch. C., ohne Umrandung.  
122×87.

37c. 3 + 3 CENTS blau

0 60 —

### Dienst-Postkarte.

1885. Ohne Werthstempel. In der rechten oberen Ecke das englische Wappen, links davon die Aufschrift: „OFFICIAL POST CARD“ und der Landesname etc. Rückseitig Gebrauchsanweisung; f. Dr., w. C., ohne Umrandung.  
125×90.

37d. . . . schwarz

— —

### b) Für den Lokal-Verkehr.

#### Marken.

##### 1) Für den District Perak.

1884. Ende. Die Marke No. 33 von Straits Settlements mit schwarzem 13½ mm langen und 2 mm hohen Aufdruck: „PERAK“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 13. (W.: Krone und CA)

40c. Eight (8) Cents gelborange u. schwarz

— —

##### 3) Für den District Sungei Ujong.

1885. Die Marke No. 34f von Straits Settlements mit schwarzem, zweizeiligen, wagerechten cursiv-Aufdruck des Landesnamens versehen; f. Dr., w. P., gez.: 13. (W.: Krone und CA)

53. Two (2) Cents *SUNGEI UJONG* karminrosa und schwarz

— —

54. Two (2) Cents *Sungei Ujong* karminrosa und schwarz

0 40 —

## Süd-Australien.

#### Marke.

1885. Ende. Marke No. 47a in veränderter Farbe; f. Dr., w. P., gez.: 10. (W.: Krone und SA)

47b. Half (½) Penny grün. (1754<sup>a</sup>)

— —

#### Dienst-Streifband.

1885. Das Streifband No. 57 mit dem schwarzen Aufdruck auf dem Werthstempel: „O. S.“ versehen; f. Dr., w. P. 285×115.

57a. . . . violet und schwarz

— —

#### Dienst-Postkarten.

1885. Die Karte No. 58 mit dem schwarzen Aufdruck auf dem



Werthstempel: „O. S.“ versehen; f. Dr., ch. C., mit Umrandung. 123×75. (2 Typen im „O“, kreisförmig und mehr oval.)

59. . . . violet und schwarz — —

## Süd-Bulgarien.

### Marken.

1885. September. Provisor. Ausgaben. Die Marken von Ost-Rumelien, Emission 1881 und 1884. (No. 7 bis 11 und 11a, 11b und 11c) mit den provisorischen neuen (Hand-)Stempeln versehen und als Süd-Bulgarische Marken in Verwendung genommen; zweif. Dr., w. P., gez.: 13 $\frac{1}{2}$ .

#### A) Freistehender bulgarischer Löwe in schwarz.

|       |                                                          |   |   |
|-------|----------------------------------------------------------|---|---|
| 11 f. | 5 Paras violet und lila und schwarz.<br>(M. 11a.) (2652) | — | — |
| 11 g. | 10 Paras dunkelgrün und hellgrün und<br>schwarz (M. 11b) | — | — |
| 11 h. | 20 Paras roth und schwarz und schwarz<br>(M. 9)          | — | — |
| 11 i. | 20 Paras karminrosa und hellrosa und<br>schwarz (M. 11c) | — | — |
| 11 k. | 1 Piastre blau und schwarz und schwarz<br>(M. 10)        | — | — |
| 11 l. | 5 Piastres blau und roth und schwarz<br>(M. 11)          | — | — |

NB. Marke No. 11i kommt auch mit zweimaligem, schwarzen Aufdruck des bulgar. Löwen, und Marke No. 11k mit liegendem Aufdruck vor.

#### B) Freistehender bulgarischer Löwe in blau.

|       |                                                       |   |    |
|-------|-------------------------------------------------------|---|----|
| 11 m. | 5 Paras olivengrün und schwarz und<br>blau (M. 7)     | — | —  |
| 11 n. | 5 Paras violet und lila und blau (M. 11a)             | 1 | —  |
| 11 o. | 10 „ grün und schwarz und blau<br>(M. 8)              | — | —  |
| 11 p. | 10 Paras dunkelgrün und hellgrün und<br>blau (M. 11b) | 1 | 25 |
| 11 q. | 20 Paras roth und schwarz und blau<br>(M. 9)          | — | —  |
| 11 r. | 20 Paras karminrosa und hellrosa und<br>blau (M. 11c) | — | —  |
| 11 s. | 1 Piastre blau und schwarz und blau<br>(M. 10)        | — | —  |
| 11 t. | 5 Piastres blau und roth und blau<br>(M. 11)          | — | —  |

NB. Marke No. 11m. kommt auch mit zweimaligem blauen Aufdruck des Löwen; Marke 11n. auch mit verkehrt stehendem, sowie liegendem Aufdruck; Marke 11p. auch mit zweimaligem, sowie verkehrt stehendem, sowie auch mit liegendem Aufdruck; und Marke 11r. auch mit verkehrt stehendem Aufdruck vor.

C) Im Achteck eingerahmter bulgarischer Löwe in schwarz, mit kreisförmiger Inschrift: (Youjna - Bulgaria), in bulgarischen Schriftzeichen: „IOMHA-BbATAPNA“ versehen.

|       |                                                          |      |   |
|-------|----------------------------------------------------------|------|---|
| 11 u. | 5 Paras olivengrün und schwarz und schwarz (M. 7) (2653) | —    | — |
| 11 v. | 5 Paras violet und lila und schwarz (M. 11a)             | 1 50 | — |
| 11 w. | 10 Paras grün und schwarz und schwarz (M. 8)             | —    | — |
| 11 x. | 10 Paras dunkelgrün und hellgrün und schwarz (M. 11b)    | 1 75 | — |
| 11 y. | 20 Paras roth und schwarz und schwarz (M. 9)             | —    | — |
| 11 z. | 20 Paras karminrosa und hellrosa und schwarz (M. 11c)    | —    | — |
| 11aa. | 1 Piastre blau und schwarz und schwarz (M. 10)           | —    | — |
| 11bb. | 5 Piastres blau und roth und schwarz (M. 11)             | —    | — |

NB. Auf zweimaligem schwarzen Aufdruck des Löwen im Achteck kommen die Marken No. 11v und 11y vor; mit zweimaligem verkehrt stehenden Achteck No. 11z; mit einmaligen (normalen) aber verkehrt stehenden Achteck No. 11u, 11o, 11x, 11y, 11z, und 11aa; mit liegendem Achteck No. 11u, und 11v, 11x, 11y, 11aa, 11bb; und endlich mit zweimaligem liegendem Achteck No. 11x. —

D) Im Achteck eingerahmter bulgarischer Löwe in blau, mit denselben kreisförmigen Inschriften, wie vorstehend, versehen.

|       |                                                |   |   |
|-------|------------------------------------------------|---|---|
| 11cc. | 5 Paras violet und lila und blau (M. 11a)      | — | — |
| 11dd. | 10 „ dunkelgrün und hellgrün und blau (M. 11b) | — | — |

NB. Sowohl bei dem freistehenden als bei dem im Achteck eingerahmten bulgar. Löwen kommen 2 Varietäten vor, und zwar in Grösse von 14mm und 16mm.

### Postkarten.

NB. Die bei den verschiedenen Post-Anstalten von Ost-Rumelien, im Augenblick der Occupation seitens Bulgariens (Septbr. 1885) vorhanden gewesenen Bestände an mit Marken von Ost-Rumelien (No. 7, 8, 9, und 11a 11b und 11c) beklebt gewesenen Postkarten (No. 14 und 15) sind in gleicher Weise, wie die Marken selbst, wie vorstehend sowohl mit dem freistehenden bulgar. Löwen in schwarz resp. blau, als auch mit dem im Achteck eingerahmten Löwen in schwarz überdruckt worden.

## Sungei-Ujong.

(Siehe: Straits Settlements.)

## Surinam.

### Nachporto - Marken.

|             |                                                                                                                                      |                    |        |      |   |
|-------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------|--------|------|---|
| 1885. Ende. | Grosse Werthziffer in schwarz im Kreise, mit Inschrift: „TE BETALEN-PORT“; zweif. Dr., w. P., gez.: 13 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> . |                    |        |      |   |
| 7d.         | 2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> CENT                                                                                                   | violet und schwarz | (2654) | 0 25 | — |
| 7e.         | 5                                                                                                                                    | „                  | „      | 0 45 | — |
| 7f.         | 10                                                                                                                                   | „                  | „      | 0 65 | — |
| 7g.         | 20                                                                                                                                   | „                  | „      | 0 95 | — |
| 7h.         | 25                                                                                                                                   | „                  | „      | 1 10 | — |
| 7i.         | 40                                                                                                                                   | „                  | „      | 1 60 | — |

## Tasmania.

### Marken.

1884—85. Provisor. Ausgabe. Die fiskalischen Zwecken dienenden Stempelmarken der Emission 1865: Hohes Rechteck, im Innern der Ritter St. Georg mit dem Drachen im Kreise, und Umschrift der Werthangabe, f. Dr., w. P., gez.: 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> (W.: Ziffer „1“), zur Brief frankatur benutzt.

|       |                      |                    |   |   |
|-------|----------------------|--------------------|---|---|
| 44 e. | 3 Pence              | braungrün          | — | — |
| 44 f. | 2 Shilling & 6 Pence | karmirosa (1769)   | — | — |
| 44 g. | 5                    | olivengrün (1770)  | — | — |
| 44 h. | 10                   | orange gelb (1771) | — | — |

NE. Die fiskalischen Marken No. 42, 43, und 44, gehören zur Em. 1863, und sind ungezähnt.

## St. Thomé und Principe.

### Marken.

1885. Typus der Emission 1870. Die Marken No. 2, 3, 4 und 7 in veränderten Farben; f. Dr., w. P., gez.: 13.

|     |         |          |   |   |
|-----|---------|----------|---|---|
| 11. | 10 Reis | grün     | — | — |
| 12. | 20      | „ karmün | — | — |
| 13. | 25      | „ lila   | — | — |
| 14. | 40      | „ gelb   | — | — |

### Postkarten.

1885. Januar. Markenstempel links oben: Kopf des Königs Ludwig I. von Portugal im Oval, en face nach rechts. Adressaufdruck oben im Bogen: „BILHETE POSTAL“, mit darunter befindlicher Verzierung. Sodann im Bände, welches bis über den Markenstempel hinausreicht, die Inschrift: „SÃO, THOME E PRINCIPE“, mit darunter stehender Werth-

- angabe. Folgen 3 punktirte Adresszeilen, wovon die letzte unterstrichen; links die Inschrift: „D'este lado só se escreve a direcção; f. Dr., helich. C., mit Umrandung. 133 ÷ 88.
15. DEZ (10) Réis blau (2548) 0 30 —
1885. April. Weltpostkarten. Markenstempel oben in der Mitte: Kopf des Königs Ludwig I. von Portugal im Oval, en face nach rechts. Adressaufdruck oben im Bogen: „UNION POSTALE UNIVERSELLE; links vom Markenstempel: „SÃO THOMÉ“, rechts davon: „E PRINCIPE“ — Beides im fliegenden Bande, unter welchem die Werthangabe; folgen vier punktirte Adresszeilen, wovon die letzte unterstrichen; links die Inschrift: „D'este lado só se escreve a direcção. In der Umrandung oben: „PORTUGAL“, unten: „BILHETE POSTAL“; f. Dr., ch. C., mit Umrandung. 134 × 91.
16. 20 Réis karminrosa 0 40 —
17. 30 „ grün 0 60 —

## Timor.

Portugiesische Besizung.

### Marken.

1885. März. Die Marken der portugiesischen Besizung Macao mit farbigem Aufdruck: „TIMOR“ versehen; f. Dr., w. P., gez.: 13.
- |     |     |                              |      |   |
|-----|-----|------------------------------|------|---|
| 1.  | 5   | Reis schwarz und roth (2655) | 0 20 | — |
| 2.  | 10  | „ grün und schwarz           | 0 25 | — |
| 3.  | 20  | „ karmin und schwarz         | 0 40 | — |
| 4.  | 25  | „ dunkelviolet und schwarz   | 0 50 | — |
| 5.  | 40  | „ gelb und schwarz           | —    | — |
| 6.  | 50  | „ blau „ „                   | —    | — |
| 7.  | 80  | „ grau „ „                   | —    | — |
| 8.  | 100 | „ lila „ „                   | —    | — |
| 9.  | 200 | „ orange und schwarz         | —    | — |
| 10. | 300 | „ braun „ „                  | —    | — |

### Postkarten.

NB. Eigene Postkarten führt die Besizung Timor nicht; man benutzt dort die Postkarten von Macao, die zu diesem Zweck zugleich die diesbezügliche Inschrift tragen. (vergl. Macao Postkarten.)

## Tobago.

### Marken.

1884. Ende. Die Marken No. 1 und 4, mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez.: 13 $\frac{1}{2}$ . (W.: Krone und C A)

|       |       |                                                                                                                                                         |      |   |
|-------|-------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|---|
|       | 12f.  | One (1) Penny karmin                                                                                                                                    | —    | — |
|       | 12g.  | One (1) Shilling grün                                                                                                                                   | —    | — |
| 1885. | März. | Die Marke No. 6 mit verändertem Wasserzeichen und die Marke No. 12d in veränderter Farbe; f. Dr., w. P., gez.: 13 $\frac{1}{2}$ . (W.: Krone und CA)    |      |   |
|       | 12h.  | Four (4) Pence graublau                                                                                                                                 | —    | — |
|       | 12i.  | One (1) Pound lilabraun.                                                                                                                                | —    | — |
| 1885. | Ende. | Provis. Ausg. Die Marke No. 12e mit einzeiligem schwarzen Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez.: 13 $\frac{1}{2}$ (W.: Krone und CA) |      |   |
|       | 12k.  | $\frac{1}{2}$ PENNY graubraun und schwarz.                                                                                                              | 0 75 | — |

## Tolima.

(Siehe: Ver.- St. von Columbia.)

## Transvaal.

### Marken.

|       |                    |                                                                                                                                                                                                                                                 |      |   |
|-------|--------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|---|
| 1884. | Provisor. Ausgabe. | Die fiskalische (Revenue Stemp.) Marke der Emission 1878 zu 6 Pence rothviolet: Kopf der Königin nach rechts im Oval, f. Dr., w. P., gez.: 12., aushilfsweise zur Brief frankatur in Verwendung genommen.                                       |      |   |
|       | 74p.               | 6 Pence rothviolet.                                                                                                                                                                                                                             | —    | — |
| 1885. | Provisor. Ausgabe. | Die Marken No. 74a, No. 74b. und No. 74h. mit schwarzem, einzeiligen, senkrechten von oben nach unten laufenden Aufdruck des neuen Werthes versehen, unter Annullirung des alten Werthes durch zwei senkrechte Striche; f. Dr. w. P., gez.: 12. |      |   |
|       | 74q.               | HALVE ( $\frac{1}{2}$ ) PENNY hellziegelroth und schwarz (M. 74b.)                                                                                                                                                                              | 0 60 | — |
|       | 74r.               | HALVE ( $\frac{1}{2}$ ) PENNY violet u. schwarz (M. 74h.)                                                                                                                                                                                       | 1 00 | — |
|       | 74s.               | HALVE ( $\frac{1}{2}$ ) PENNY grün u. schwarz (M. 74a.)                                                                                                                                                                                         | 2 50 | — |

NB. Bei No. 74q. und 74s kommt der Aufdruck auch senkrecht von unten nach oben laufend vor.

1885. Provisor. Ausgabe. Die Marke No. 63 mit hellrothem, senkrechten, zweizeiligen von unten nach oben laufenden Aufdruck des neuen Werthes und darunter stehendem „Z. A. R.“ (Landesnamen) versehen, unter Annullirung der alten Werthziffern durch zwei senkrechte Striche; f. Dr., w. P., gez.: 13 $\frac{1}{2}$

|       |                                                        |      |   |
|-------|--------------------------------------------------------|------|---|
| 74 t. | HALVE ( $\frac{1}{2}$ ) PENNY grauschwarz und hellroth | —    | — |
| 74u.  | TWEE (2) PENCE grauschwarz und hellroth                | 2 50 | — |

### Postkarten.

1885. Ende. Werthstempel oben rechts im Typus der Marke No. 74g. Inschrift im Bogen: „ZUID-ÁFRIK. REPUBLIEK“; darunter: BRIEFKAART“; folgen zwei punktirte Adresszeilen, anfangend die erste mit „Aan“. F. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 138×92.
86. 1 Penny karmin. 0 50 —

## Trinidad.

### Marke.

1882. Provisor. Ausgabe. Die Marke No. 31 mit verändertem Wasserzeichen; f. Dr. w. P., gez.: 13  $\frac{1}{2}$  (W.: Krone und CA)
- 33a. HALF ( $\frac{1}{2}$ ) PENNY lila und schwarz. — —

### Nachporto-Marken.

1884. Ende. Werthangabe im Kreise mit Umschrift des Landesnamens bogenförmig oben, unten gleichfalls bogenförmig: „SURCHARGE POSTAGE“; f. Dr., grauweiss P., gez.: 14.
- |       |                         |                |   |   |
|-------|-------------------------|----------------|---|---|
| 38 e. | $\frac{1}{2}$ d (Penny) | schwarz        | — | — |
| 38 d. | 1 d ( „ )               | schwarz (2556) | — | — |
| 38 e. | 2 d (Pence)             | „              | — | — |
| 38 f. | 3 d ( „ )               | „              | — | — |
| 38 g. | 4 d ( „ )               | „              | — | — |
| 38 h. | 5 d ( „ )               | „              | — | — |
| 38 i. | 6 d ( „ )               | „              | — | — |
| 38 k. | 8 d ( „ )               | „              | — | — |
| 38 l. | 1 (Shilling)            | „              | — | — |

### Streifband.

1885. Provisor. Ausgabe. Das Streifband No. 54b., im Werthstempel mit schwarzem, einzeiligen, wagerechten Aufdruck des neuen Werthes versehen, unter Annullirung der alten Werthangabe durch vier wagerechte schwarze Striche; f. Dr., braungelb. P. 300×125.
- 54c. HALF ( $\frac{1}{2}$ ) PENNY karmin u. schwarz (2657) — —

# Türkei.

## Marken.

Unter 51g. ist folgende Anmerkung hinzuzufügen:

|       |         |                                                                                                                                              |      |   |
|-------|---------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|---|
| 1886. | Anfang. | Die Marke No. 49. in veränderter Farbe; zweif. Dr., w. P., gez.: 12.                                                                         |      |   |
|       | 51h.    | 5 Paras violet und lila.                                                                                                                     | —    | — |
| 1886. | Anfang. | Die Marken No. 51g. und 51h. in veränderter Zähnung; f. Dr. w. P., gez.: 13 $\frac{1}{2}$                                                    |      |   |
|       | 51 i.   | 5 Paras violet und lila.                                                                                                                     | —    | — |
|       | 51k.    | 25 Piastres schwarz und grau.                                                                                                                | —    | — |
| 1886. | März.   | Die Marken No. 51e, 51f, 51i und 51k, in veränderten Farben; 51e und f. auch in veränderter Zähnung; f. Dr., w. P., gez.: 13 $\frac{1}{2}$ . |      |   |
|       | 51 l.   | 5 Paras schwarz und grau                                                                                                                     | 0 15 | — |
|       | 51m.    | 2 Piastres orange und hellblau                                                                                                               | 0 65 | — |
|       | 51 n.   | 5 „ blaugrün und hellgrün                                                                                                                    | —    | — |
|       | 51 o.   | 25 „ braungelb und grau.                                                                                                                     | —    | — |

NB. Die Marken No. 51c, 51k und 51f kommen auch ungezähnt vor. Die Marke No. 15c ausserdem mit dem Druckfehler „CITOMAN“ statt „OTTOMAN“ No. 51d mit dem Druckfehler „PIASTRF“ statt „PIASTRE“ und No. 51f mit den Druckfehlern „FIASTRES“ statt „PIASTRES“.

## Stadtpost-(Cheir)Marken.

|       |                                                                                                                                                                                                   |                                           |   |   |
|-------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------|---|---|
| 1877. | Die Marken No. 37 und 38. mit dunkelvioletrothem Aufdruck des Wortes „Cheir“ in türkischer Schrift, in einem aus Punkten gebildeten Kreise; f. Dr., w. P., gez.: 13 $\frac{1}{2}$                 |                                           |   |   |
|       | 114 a.                                                                                                                                                                                            | (20 Paras) grün u. dunkelvioletroth       | — | — |
|       | 114 b.                                                                                                                                                                                            | (Piaster) orangegelb und dunkelvioletroth | — | — |
| 1881. | Die Marken No. 33—35. mit violettem Aufdruck „Cheir“ in türkischer Schrift, in einem aus Punkten gebildeten, oben und unten unterbrochenen, offenen Kreise; f. Dr., w. P., gez.: 13 $\frac{1}{2}$ |                                           |   |   |
|       | 114 c.                                                                                                                                                                                            | (10 Paras) rothviolet und violet.         | — | — |
|       | 114 d.                                                                                                                                                                                            | (20 Paras) grün und violet                | — | — |
|       | 114 e.                                                                                                                                                                                            | (1 Piaster) gelb und violet               | — | — |
| 1881. | Die Marken No. 36—38. mit rothem Aufdruck „Cheir“ in türkischer Schrift, in einem aus Punkten gebildeten, oben und unten unterbrochenen, offenen Kreise; f. Dr., w. P., gez.: 13 $\frac{1}{2}$ .  |                                           |   |   |
|       | 120 a.                                                                                                                                                                                            | (10 Paras) violet und roth                | — | — |
|       | 120 b.                                                                                                                                                                                            | (20 „ ) grün und roth                     | — | — |
|       | 120 c.                                                                                                                                                                                            | (1 Piaster) orangegelb und roth           | — | — |
| 1881. | Die Marken No. 36—38 mit violettem Aufdruck „Cheir“ in türkischer Schrift, in einem aus Punkten gebildeten,                                                                                       |                                           |   |   |

- oben und unten unterbrochenen, offenen Kreise, wie vorstehend; f. Dr., w. P., gez.: 13 $\frac{1}{2}$ .
- 120d. (10 Paras) violet und violet. — —
- 120e. (20 „) grün und violet. — —
- 120f. (Piaster) orange gelb und violet. — —
1882. Die Marke No. 51. mit blauem Aufdruck des Wortes „Cheir“ in türkischer Schrift und darunter: „LOCAL“; Beides im Achteck; f. Dr., w. P., gez.: 13 $\frac{1}{2}$ .
- 123a. (20) Para graulila und blau. — —

### Lokal (Cheir) Nachporto-Marken.

1876. Die Marken No. 76 und No. 77. mit blauem Aufdruck des Wortes „Cheir“ in türkischer Schrift, in einem aus Punkten gebildeten (geschlossenen) Kreise, f. Dr., w. P., gez.: 13 $\frac{1}{2}$ .
- 135a. (10 Paras)  $\frac{1}{4}$  Pre lila, schwarz u. blau — —
- 135b. (20 Paras)  $\frac{1}{2}$  Pre grün, schwarz u. blau — —
1876. Die Marken No. 76 und No. 77. mit rothem Aufdruck des Wortes „Cheir“ in türkischer Schrift, in einem aus Punkten gebildeten (geschlossenen) Kreise wie vorstehend; f. Dr., w. P., gez.: 13 $\frac{1}{2}$ .
- 135c. (10 Paras)  $\frac{1}{4}$  Pre lila, schwarz u. roth. — —
- 135d. (20 Paras)  $\frac{1}{2}$  Pre grün schwarz u. roth. — —
1882. Die Marke No. 77. mit blauem Aufdruck des Wortes „Cheir“ in türkischer Schrift und darunter: „LOCAL“; Beides im Achteck; f. Dr., w. P., gez.: 13 $\frac{1}{2}$ .
- 135e. (20 Paras)  $\frac{1}{2}$  Pre grün und schwarz und blau. — —

### Defraudations-Marken.

NB. Da nach angestellten, genauen Ermittlungen die sogenannten „Katschak“ Stempel nur Annullirungs-Stempel sind, und daher die mit diesem Stempel entwertheten türkischen Marken nur ganz untergeordneten Sammelwerth haben, mithin auch diese „Katschak“ Stempel niemals besondere Emissionen bilden können, so sind die No. 142 bis 150 zu streichen.

### Postkarte.

1885. September. Weltpostkarte. Mit bezahlter Antwort. Typus der Karte No. 174a. Die Karten hängen am oberen Rande zusammen und ist die erste und vierte Seite bedruckt; f. Dr., ch. C., mit Umrandung. 137×91.
- 174b. 10 + 20 Paras karminrosa — —

## Turks-Inseln.

### Marken.

1881. Provisor. Ausgabe. Die Marke No. 3. mit schwarzem Auf-



druck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P.,  
gez.: 12.

1884. 14a.  $2\frac{1}{2}$  (Penny) dunkelblaugrau u. schwarz. — —  
Ende. Die Marke No. 21 in veränderter Farbe u. mit verändertem  
Wasserzeichen; f. Dr., w. P., gez.: 14 (W.: Krone u. CA)  
24a. Four (4) Pence blaugrau. — —

### Postkarte.

1885. Weltpostkarte Mit bezahlter Antwort. Typus der Karte  
No. 25. Die Karten hängen am oberen Rande zusammen  
und ist die erste und dritte Seite bedruckt. Bruch  
durchlocht; f. D., ch. C., ohne Umrandung. 140×88.  
26. Penny Half ( $\frac{1}{2}$ ) + Penny Half ( $\frac{1}{2}$ ) braun. — —

## Uruguay.

### Marken.

1884. Ende. Ziffer im Kreise mit Umschrift: „REPUBLICA ORI-  
ENTAL“ oben; unten: „CENTESIMOS“; ganz unten  
am Rande bogenförmig die Inschrift: „DEL URUGUAY“;  
f. Dr., w. P., durchstoehen.  
56z. 5 Centesimos blau. (2658) 040 025

### Karten-Brief.

1885. Mai. Kleiner Briefbogen mit Respectblatt wie No. 76. Werth-  
stempel oben rechts: Hohes Rechteck mit Inschrift oben  
REPA-O. DEL U., unten die Werthangabe. Ziffer im  
Kreise; f. Dr., w. C. 118×81.  
76b. 3 CENT's grün (2659) — —

### Postkarten.

1883. Weltpostkarten. Mit bezahlter Antwort, im Typus der  
Karte No. 87; die Karten hängen an der linken Seite  
zusammen und ist die erste und vierte Seite bedruckt;  
f. Dr., f. C., mit Umrandung. 126×80.  
88k. 3 + 3 Centesimos grün auf hellblau — —  
88l. 3 + 3 „ „ auf gelb — —  
88m. 3 + 3 „ „ auf violet — —

## Ver. Staaten von Amerika.

### Marke für Eilbriefe.

1885. Ende. Längliches Rechteck. Links die Vignette eines Ex-  
pressboten mit bogenförmiger Umschrift: „UNITED  
STATES.“ Rechts oben die Inschrift: „SPECIAL POS-  
TAL DELIVERY“ und unten die Werthangabe. Im

Mitteltheil: „SECURES-IMMEDIATE-DELIVERY-AT A SPECIAL-DELIVERY-OFFICE“ sechszeilig; f. Dr. w. P. gez.: 12. (ohne Gauffrage)

74c. 10 Cents blau (2660) 0 60 —

### Couvert.

b) Für sämtliche Staaten.

Das Couvert No. 355zz. existirt auch in den Formaten 225×100 und 258×109.

## Departements-Couverts.

### Marken.

1884. Ende. Typus des Couverts No. 399k. F. Dr., f. P. (W.: „U. S. POD.“ als Monogramm verschlungen und „82“)

399l. 3 Cents ziegelroth auf weiss P.

138×78 — 140×83. — —

399m. 3 Cents ziegelroth auf braun P. 138×78. — —

NB. Das Couvert No. 399l existirt auch in Grösse 140+83.

### Streifband.

1884. Typus des Streifbandes No. 427e. (Washington Type III). F. Dr., graugelb P., (W.: „U. S. POD.“ als Monogramm verschlungen und „82“ (240×160).

427 f. 2 Cents roth. — —

### Postkarte.

1885. August. Werthsteapel oben rechts; Kopf Jefferson's en face nach links im Oval zwischen Lorbeerzweigen und darunter befindlichem Bande, worin die Werthangabe. Inschrift: Kreisförmig: „UNIDED STATES“ darunter „POSTAL CARD“, über welch letzterer Inschrift sich 13 Sterne befinden. F. D., ch. C., ohne Umrandung 130×78.

438a. 1 Cent rothbraun. (2661) 0 15 —

## Ver. Staaten von Columbia.

a) Für sämtliche Staaten.

NB. Die Marken No. 63k. bis 63p. sind als provisor. Ausgabe speciell für „Cauca“ und schon im Jahre 1877 verausgabt worden.

NB. Die Marke No. 63t ist nicht schwarz auf gelbbraun in Farbe, sondern braun auf gelblich.

b) Für die Einzelstaaten.

### Antioquia.

#### Marken.

1885. Ende. Die Marken No. 117, 118f., 118g. und 118h. in veränderten Farben; f. Dr., f. P.

Moschkau's Handbuch für Postmarken-Sammler.

|       |                                                         |                                                                                                                                                               |      |   |
|-------|---------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|---|
|       | 118 i.                                                  | 1 Centavo grünbl. auf weiss P. (M. 118h.)                                                                                                                     | 0 30 | — |
|       | 118 k.                                                  | 2 1/2 C <sup>s</sup> schwarz auf gelblich P. (M. 117.)                                                                                                        | 0 40 | — |
|       | 118 l.                                                  | 5 Cents grün auf weiss P. (M. 118f.)                                                                                                                          | 0 75 | — |
|       | 118m.                                                   | 10 C <sup>s</sup> violet auf weiss P. (M. 118g.)                                                                                                              | 1 00 | — |
| 1885. | Ende.                                                   | Freiheitskopf nach links im Kreise und Inschrift:<br>„ANTIOQUIA“, sowie Werthangabe. Grosse Werth-<br>ziffern links und rechts am untern Rande; f. Dr., w. P. |      |   |
|       |                                                         | 118n. 20 Cent <sup>s</sup> blau (2662).                                                                                                                       | 2 00 | — |
| 1886. | Die Marke No. 118i. in veränderter Farbe; f. Dr., f. P. |                                                                                                                                                               |      |   |
|       |                                                         | 118o. 1 Centavo schwarz auf wassergrün. P.                                                                                                                    | —    | — |

## Bolivar.

### Marken.

|       |                                                                                        |  |   |   |
|-------|----------------------------------------------------------------------------------------|--|---|---|
| 1885. | Typus der Emission 1884 mit abgeänderter Jahreszahl „1885“<br>f. Dr., w. P., gez., 12. |  |   |   |
|       | 146n. 5 Centavos blau                                                                  |  | — | — |
| 1885. | Desgleichen, f. Dr., w. P., gez.: oben und unten 15; links u.<br>rechts 12.            |  |   |   |
|       | 146o. 10 Centavos violet                                                               |  | — | — |
|       | 146p. 20 Cent <sup>s</sup> rosa                                                        |  | — | — |
|       | 146q. 40 Centavos braun                                                                |  | — | — |
|       | 146r. 80 „ grün                                                                        |  | — | — |
|       | 146s. 1 Peso orange.                                                                   |  | — | — |

## Cundinamarca.

### Marken.

|       |                                                                                                                                                                                                                               |      |   |  |
|-------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|---|--|
| 1885. | Ende. Wappen im Oval mit Umschrift: „ESTADO SOBE-<br>RANO DE CUNDINAMARCA“ und „CORREOS.“ Am<br>oberen Rande der Marke die bogenförmige Inschrift:<br>„EE. UU. DE COLOMBIA;“ am untern Rande die<br>Werthangabe; f. Dr. f. P. |      |   |  |
|       | 152 i. 5 Centavos blau auf w. P. (2663)                                                                                                                                                                                       | 0 75 | — |  |
|       | 152 k. 10 „ ziegelroth auf bläul. P.                                                                                                                                                                                          | 1 00 | — |  |
|       | 152 l. 20 „ grün auf w. P.                                                                                                                                                                                                    | —    | — |  |
|       | 152m. 50 „ violet auf w. P.                                                                                                                                                                                                   | —    | — |  |
|       | 152 n. 1 Peso rothbraun auf w. P.                                                                                                                                                                                             | —    | — |  |

NB. Die Werthziffern am untern Rande befinden sich bei der 5 und 50 Cent. Marke (No. 152i und 152m.) im Achteck, bei der 10 Cent. und 1 Peso Marke (No. 152k und 152n) im Oval, und bei der 20 Cent. Marke (No. 152l.) im Kreise.

Das Wort „CENTAVOS“ erscheint bei der 50 Marke (No. 152i) farbig auf weissem Grunde, hingegen bei den übrigen Werthen weiss auf farbigem Grunde. —

## Magdalena.

### Recommandations-Vignette für Dienstbriefe.

1885. Typus der Emission 1870 für Columbia (No. 76.) Inschrift: „ESTADOS UNIDOS DE COLOMBIA — (SERVICIO DE CORREOS) — AGENCIA POSTAL NACIONAL EN MAGDALENA — CERTIFICADO OFICIAL.“ — pp. (die letzten zwei Worte im Bande); schw. Dr. w. glattes und ger. P. Mit Umrandung 150×112.  
152o. . . . . schwarz. — —

## Santander.

### Marken.

1885. Ende. Wappen im Viereck mit Umschrift: „E. S. DE SANTANDER“ oben; unten die Werthangabe. Am oberen Rande der Marke bogenförmige Inschrift: „EE. UU. DE COLOMBIA“ und darunter „CORREOS.“ Die Werthziffern befinden sich bei No. 156d. und 156e. links und rechts in der Mitte der Marke, hingegen bei No. 156f. am obern Rande der Marke; f. Dr., w. P.
- |       |                            |      |   |
|-------|----------------------------|------|---|
| 156d. | 1 Centavos hellblau (2664) | 0 30 | — |
| 156e. | 5 Centavos karmin          | 0 75 | — |
| 156f. | 10 Centavos violet.        | 1 00 | — |

## Tolima.

### Marken.

1884. Ende. Die Marken No. 166 und 167 in veränderten Farben; f. Dr., w. P.
- |       |                     |   |   |
|-------|---------------------|---|---|
| 170n. | 5 Cs orangegeh      | — | — |
| 170o. | 10 Cents ziegelroth | — | — |

### Für rekommandirte Briefe.

1885. Die Marke No. 177 in veränderter Farbe; f. Dr., f. P.
- |      |                            |   |   |
|------|----------------------------|---|---|
| 181. | 50 Centavos grün auf w. P. | — | — |
| 182. | 50 „ „ „ bläulich. P.      | — | — |
1885. Wappen mit 9 Sternen darüber kreisförmig; unter dem Wappen ebenfalls kreisförmig die Inschrift: „ESTADOS UNIDOS DE COLOMBIA“; darunter die Werthangabe

|       |                                                                                                                                                                                   |      |   |
|-------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|---|
|       | und ganz oben: „CORREOS Del E° S° Del TOLIMA.“<br>F. Dr., w. P.                                                                                                                   |      |   |
|       | 170p. 20 Centavos helllila                                                                                                                                                        | —    | — |
| 1886. | Wappen im Kreise mit Umschrift: „ESTADOS UNIDOS DE COLOMBIA“; unten die Werthangabe und im Doppelkreise die Umschrift: „CORREOS“ DEL ESTADO DEL TOLIMA.“ F. Dr., w. P., gez.: 11. |      |   |
|       | 170q. 5 Centavos braun.                                                                                                                                                           | 0 75 | — |
|       | 170r. 10 „ blau.                                                                                                                                                                  | 1 00 | — |

## Victoria.

### Marken.

1884—85. Provisor. Ausgabe. Die nachstehenden fiskalischen Stempelmarken: „Stamp Statute“ und „Stamp Duty“ aushilfsweise zur Brieffrankatur benutzt; f. Dr., f. P., gez.: 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub>. (W.: Krone und V.)

|     |     |                                                                  |   |   |
|-----|-----|------------------------------------------------------------------|---|---|
| 116 | w.  | $\frac{1}{2}$ Penny (Stamp Statute 1871) grün und roth auf w. P. | — | — |
| 116 | x.  | 1 Penny (Stamp Duty 1879) grün auf w. P.                         | — | — |
| 116 | y.  | 4 Pence (Stamp Statute 1871) rosa auf w. P.                      | — | — |
| 116 | z.  | 1 Shilling (Stamp Duty 1884) blau auf gelb P.                    | — | — |
| 116 | aa. | 2 Shillings 6 Pence (Stamp Duty 1879) orange gelb auf w. P.      | — | — |
| 116 | bb. | 10 Shillings (Stamp Duty 1879) braun auf rosa P.                 | — | — |
| 116 | cc. | 15 Shillings (Stamp Duty 1879) lila auf w. P.                    | — | — |
| 116 | dd. | 1 Pound (Stamp Duty 1879) gelb auf w. P.                         | — | — |
| 116 | ee. | 1 Pound (Stamp Statute 1871) lila auf gelb P.                    | — | — |
| 116 | ff. | 1 Pound 10 Shillings (Stamp Duty 1879) graubraun auf w. P.       | — | — |
| 116 | gg. | 1 Pound 15 Shillings (Stamp Duty 1879) violet auf w. P.          | — | — |
| 116 | hh. | 2 Pounds (Stamp Duty 1879) blau auf w. P.                        | — | — |
| 116 | ii. | 2 Pounds 5 Shillings (Stamp Duty 1879) graulila auf w. P.        | — | — |
| 116 | kk. | 5 Pounds (Stamp Duty 1879) rosa auf w. P.                        | — | — |

- 116ll. 5 Pounds (Stamp Statute 1871)  
schwarz auf grün P. — —
- 116mm. 10 Pounds (Stamp Duty 1879) violet  
auf w. P. — —
1885. Anfang. Provisor. Ausgabe. Die Marken No. 60, 94, 105, 115  
und 116 mit farbigem Aufdruck: „STAMP“ links, und  
„DUTY“ rechts vom Kopfe versehen und als Post-  
marken zur Brief frankatur weiter benutzt; f. Dr., f. P.,  
gez.: 12, resp. 12 $\frac{1}{2}$ . (W.: Werthziffer für No. 116qq  
und Krone und V für die übrigen Nummern.)
- 116nn. 3 Pence orangegelb auf w. P. und  
blau (M. 94) — —
- 116oo. Four (4) Pence karminrosa auf w. P.  
und blau (M. 116) — —
- 116pp. One (1) Shilling dunkelblau auf blau. P.  
und schwarz (M. 105) — —
- 116qq. Two (2) Shillings blau auf gelb. P.  
und schwarz (M. 60) — —
- 116rr. 2 Shillings dunkelblau auf hellgrün. P.  
und schwarz (M. 115) — —
1885. April. Kopf der Königin Victoria nach links in verschiedenen  
Einfassungen. Oben der Landesname und unten die  
Werthangabe, ausserdem Inschrift: „STAMP DUTY“;  
f. Dr., f. P., gez.: 12 $\frac{1}{2}$ . (W.: Krone und V.)
- 116 ss.  $\frac{1}{2}$  Penny rosaroth auf w. P. (Oval) — —
- 116 tt. One (1) Penny grün auf w. P. (Oval)  
(2665) — —
- 116 uu. 2 Pence dunkelviolet auf w. P. (Kreis)  
(2666) — —
- 116 vv. Three (3) Pence hellbraun auf w. P.  
(Oval) — —
- 116ww. 4 Pence dunkelkarmin auf w. P.  
(Kr266eis) (7) — —
- 116 xx. Six (6) Pence blau auf w. P. (Oval) — —
- 116 yy. 8 Pence rosa auf röthl. P. (ausgebog.  
Viereck) (2668) — —
- 116 zz. 1 Shilling grün auf gelbl. P. (Kreis)  
(1885 Ende) — —

NB. Die vorstehenden Marken No. 116ss.—116zz. dienen zugleich Post- und fiskalischen Zwecken, wie die Inschrift besagt.

### Couverté.

1885. Juli. Werthstempel im Typus der Marken No. 116tt u. 116uu:  
Kopf der Königin Victoria nach links im Oval resp. im  
Kreise mit bogenförmigen Inschriften oben: „VICTO-  
RIA“ und unten die Werthangabe, sowie links: „STAMP“  
und rechts: „DUTY“; f. Dr., ger. f. P.
- 125a. One (1) Penny grün w. ger. P. 138<78. — —

- 125b. One (1) Penny blau ger. P. 138×78. — —  
 125c. 2 Pence lila w. ger. P. 120×68 — 138×78 — —  
       — 148×88 — 225×92. — —  
 125d. 2 Pence lila bl. ger. P. 138×78. — —

### Registrations-Couverté.

1885. Juli. Typus ähnlich No. 127. Werthstempel (analog der Marke No. 116ww) auf der Verschlussklappe: Kopf der Königin Victoria nach links im Kreise mit bogenförmigen Inschriften oben: „VICTORIA“ und unten die Werthangabe, unter welcher je links und rechts die Werthziffer. Ganz oben am Rande des Markenstempels links: „STAMP“ und rechts: „DUTY“; f. Dr., w. ger. C. P. 132×78—145×88.  
 127a. 4 Pence dunkelkarmin (rother Adressaufdruck) — —

### Streifbänder.

1885. Juli. Werthstempel im Typus der Marken No. 116ss und 116tt: Kopf der Königin Victoria nach links im Oval mit bogenförmigen Inschriften oben: „VICTORIA“ und unten die Werthangabe. Ausserdem die Inschriften, links: „STAMP“ und rechts: „DUTY“. F. Dr., w. P., an beiden Seiten farbig durchstochen. (W.: Krone und: „ONE PENNY—VICTORIA“) 280×112.  
 131b. 1/2 Penny rosaroth — —  
 1885. Ende. Provisor. Ausgabe. Die Streifbänder No. 131 u. 131a. mit blauem Aufdruck: „STAMP“ links und: „DUTY“ rechts vom Kopfe, auf dem Werthstempel versehen; f. Dr., w. P., (W.: Krone und: „ONE PENNY-VICTORIA“ zweizeilig.)  
 131d. 1/2 Penny rosa und blau 280×108. — —  
 131e. 1 „ grün und blau (an beiden Seiten farbig durchstochen) 270×110 — —  
 1886. Das Streifband No. 131b, aber ohne Wasserzeichen; f. Dr., w. P., an beiden Seiten farbig durchstochen. 280×112.  
 131f. 1/2 Penny rosaroth. — —  
 1886. Das Streifband No. 131b, auf bläulichem Markenpapier von Neu-Süd-Wales, mit oft wiederholtem Wasserzeichen: „N S W“, f. Dr., bl. P., an beiden Seiten farbig durchstochen. (W.: N S W.) 280×112.  
 131g. 1/2 Penny rosaroth. — —  
 1886. Das Streifband No. 131g, aber ohne rothe Trennungslinien, also nicht durchstochen; f. Dr., bl. P., (W.: N S W.) 280×112.  
 131h. 1/2 Penny rosaroth — —  
 131c. One (1) Penny grüngelb — —

**Postkarten.**

1885. Anfang. Typus der Karte No. 134a, in veränderter Farbe; f. Dr., nelch. C., mit einfacher Linien-Umrandung. 125×82.  
134b. 1 Penny dunkelkarmin — —
1885. Juli. Werthstempel im Typus der Marke No. 116 tt. In-  
schriften wie bei Karte No. 134a. F. Dr., ch. C., mit  
Umrandung. 125×82.  
134c. One (1) Penny rosa — —
1885. October. Die Karte No. 134c mit Änderung der Farbe des  
Cartons. F. Dr., w. C., mit Umrandung. 125×82.  
134d. One (1) Penny rosa — —
1885. Ende. Provisor. Ausgabe. Mit bezahlter Antwort. Die Karte  
No. 134 mit violettem Aufdruck: „STAMP“ links und:  
„DUTY“ rechts vom Kopfe, auf dem Werthstempel,  
versehen. Die Karten hängen am oberen Rande zu-  
sammen und ist die erste und vierte Seite bedruckt.  
F. Dr., ch. C., ohne Umrandung. 113×76.  
134e. 1 + 1 Penny violet und violet — —

**St. Vincent.****Marken.**

1885. Anfang. Provisor. Ausgabe. Die Marke No. 23 mit schwarzem  
Aufdruck des neuen Werthes: „1<sup>d</sup>“. — der frühere 1 Penny-  
Werth ist wieder hergestellt, — versehen, unter Annul-  
lirung der alten Werthangabe von „2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Pence“ durch  
zwei schwarze, wagerechte Striche; f. Dr., w. P., gez.:  
14. (W.: Krone und CA)  
23e. 1<sup>d</sup> (Penny) dunkelkarmin und schwarz 3 00 —  
und schwarz (2669)
1885. April. Die Marken No. 21 und 22 in veränderten Farben;  
f. Dr., w. P., gez.: 14. (W.: Krone und CA)  
23f. One (1) Penny karminrosa 0 30 —  
23g. Four (4) Pence dunkelbraunroth — —

**West-Australien.****Marken.**

1885. Anfang. Typus ähnlich der Marke No. 37; f. Dr., w. P.,  
gez.: 13<sup>1</sup>/<sub>2</sub>. (W.: Krone und CA)  
43c. One Half- (1/2) Penny grün 0 20 —
1885. März. Die Marke No. 35 mit verändertem Wasserzeichen;  
f. Dr., w. P., gez.: 13<sup>1</sup>/<sub>2</sub>. (W.: Krone und CA)



- 43d. Six (6) Pence lila — —  
 1885. April. Provisor. Ausgabe. Die Marken No. 37 und 42 mit grünem Aufdruck des neuen Werthes versehen; f. Dr., w. P., gez.: 13.  
 43e. 1 d. (Penny) braun und grün. (W.: Krone und C C) (2670) — —  
 43f. 1 d. (Penny) braun u. grün. (W.: Krone u. CA) — 1 00

## Württemberg.

### Marken.

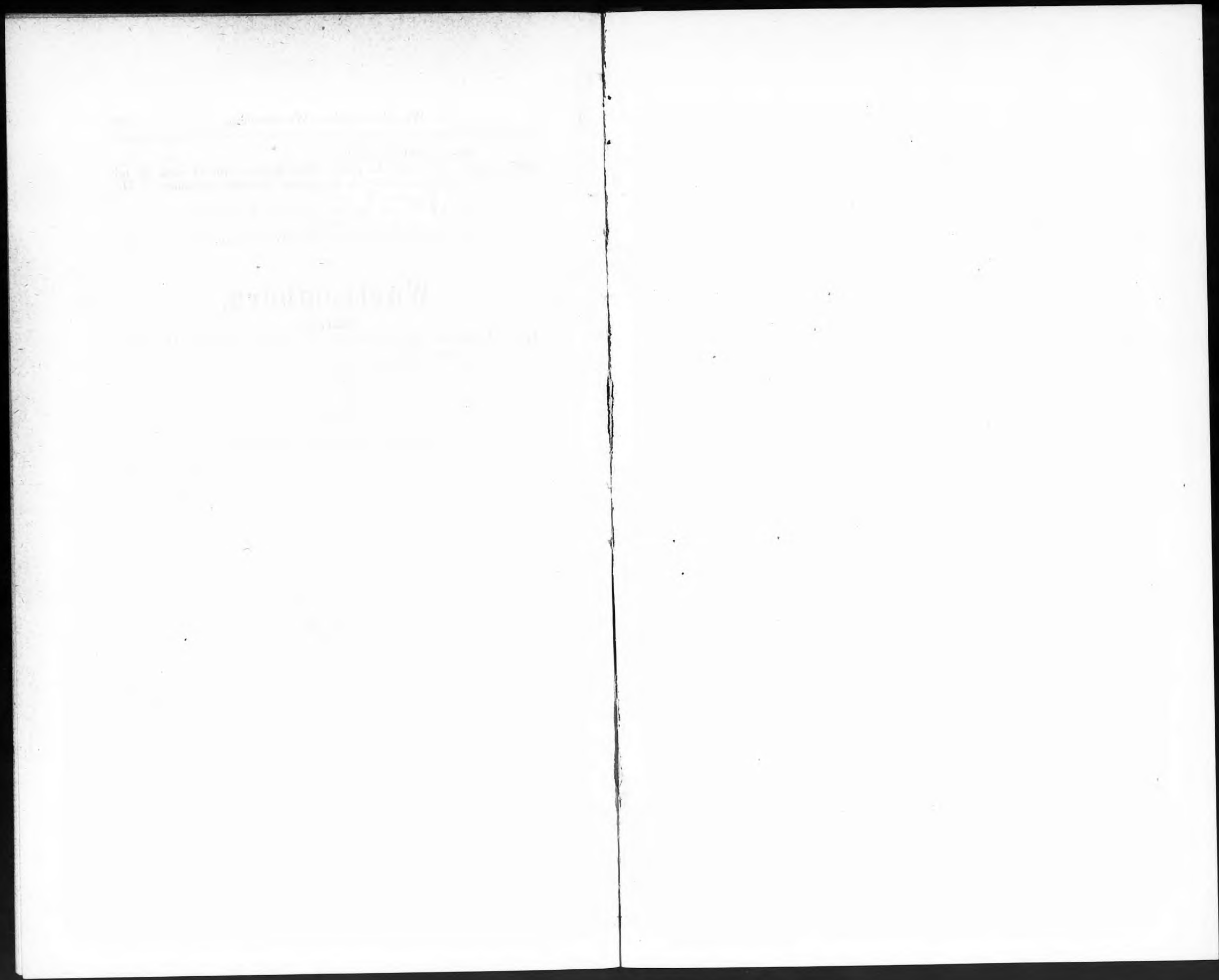
1874. Typus der Marken No. 38, 39, 40, 42 und 43; f. Dr., w. P., gez.: 11 $\frac{1}{2}$ .
- |      |    |         |             |   |   |
|------|----|---------|-------------|---|---|
| 46a. | 2  | Kreuzer | orange      | — | — |
| 46b. | 3  | „       | karmin      | — | — |
| 46c. | 7  | „       | blau        | — | — |
| 46d. | 9  | „       | braun       | — | — |
| 46e. | 14 | „       | orange gelb | — | — |

### Postanweisungs-Dienst-Couvert.

1884. Typus des Couverts No. 104, indessen ohne Werthstempel rechts oben. Dafür, an derselben Stelle, Aufdruck in schwarz: Kreis-Handstempel mit dem württembergischen Wappen und Inschrift: „GENERAL DIREKTION — DER K. WÜRTT. POSTEN U. TELEGRAPHEN“; links unten: „Postsache“, analog der Aufschrift bei No. 157. F. Dr., gelb. P. 148×84.  
 109a. . . . schwarz. — —

Zur Vermeidung von Irrthümern sei hiemit bemerkt, dass die Angabe auf pag. 597 dieses Nachtrags: »Nachtrag III« insofern seine Richtigkeit hat, als dabei der z. Z. dem Hauptkatalog pag. 455—508 gleich beigegebene Nachtrag, als selbstständiger »Nachtrag I« gerechnet ist, während bei Angabe auf dem Titelblatt dieses Nachtrags: als: »Zweiter Nachtrag«, der dem Hauptkatalog z. Z. gleich beigegebene Nachtrag nicht als besonderer Nachtrag, vielmehr erst der 1885 erschienene als erster Nachtrag gerechnet wurde.

Da aber der 1885 erschienene Nachtrag auf pag. 518 besonders als »Nachtrag II« rubricirt ist, so musste als richtige Folge, auf pag. 597 dieses Nachtrags auch die Angabe: »Nachtrag III« erscheinen.





*Bibliotheca Cinesiana.*

PHILATELIC SECTION.